ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ

Mit erklärenden Anmerkungen

herausgegeben

von

K. W. Krüger.

Dritte, sehr verbesserte und vermehrte Auflage.

BERLIN
K. W. Krüger's Verlagsbuchhandlung
1850.

London
Williams et Norgate
14 Henrietta Street, Covent Garden.

New-York
Garrigue
2 Astor House, Barclay Street.

Alle rechtmässigen Exemplare führen hier den Stempel und die eigenhändige Namensschrift des Verfassers.

Ne falcem in alienam messem!

Herr F. K. Hertlein hat von Xenophons Anabasis eine Bearbeitung geliefert die der Hauptsache nach denselben Zweck verfolgen soll den die meinige sich zur Aufgabe gestellt hat. Eine solche Concurrenz hat manches Bedenkliche. Hr. Hertlein hat dies selbst anerkannt.

„Es kann sehr gewagt scheinen, sagt er, mit einer neuen Schulausgabe der Anabasis neben der anerkannt vortrefflichen Arbeit Krügers hervorzutreten, und ich habe mir das Bedenkliche dieses Unternehmens nicht verhehlt."

Wer wirklich meine Arbeit als eine vortreffliche anerkennt, kann dies doch wohl nur desshalb weil sie alle vernünftigen Anforderungen die man an ein solches Buch machen darf im Wesentlichen befriedigt. Wenn dies aber der Fall wäre, wie konnte dann Jemand dem sein schriftstellerischer Ruf und seine sittliche Ehre am Herzen liegt eine in so hohem Grade gleichartige Arbeit zu unternehmen wagen? Denn was darf ein Schriftsteller da vorzufinden erwarten wo die Ernte bereits gehalten ist, wo nur noch eine Aehrenlese vorliegt, die ein nicht ganz Armer gern dem Aermsten überlässt? Und wie kann ein Nachfolger bei solch einer Arbeit umhin bei jedem Schritte in die Scheuern seines Vorgängers einzugreifen, bei jedem Schritte sich dem schmachvollen Vorwurfe des Raubes auszusetzen? Nicht ungefährdet wird man der Nachfolger eines tüchtigen Vorgängers. Nicht bloss bei dem was Sache des Talentes ist, sondern selbst bei Dingen die nur Zeit und Fleiss erfordern muss der Nachfolger Gefahr laufen. Wenn er z. B. von den mit grosser Mühe und sorgfältiger Auswahl gemachten Sammlungen des Vorgängers so viel er davon eben zu bedürfen glaubt sich aneignet — muss er nicht auch hier als Entwender erscheinen? Er hat diese Arbeit nicht selbst gemacht und lässt sie sich bezahlen; bezahlen zum Nachtheile dessen der sie gemacht hat. Wäre das kein Raub? Wäre der welcher mir die Arbeit eines Jahres wegnimmt um ein Haar besser als der welcher mir das mit dieser Arbeit etwa verdiente Geld entwendet?

Ueber diesen so wichtigen Punkt hat Hr. Hertlein sehr harmlose Ansichten. „Die Leistungen meiner Vorgänger, besonders Krügers, habe ich, wie sich von selbst versteht, benutzt, und ich hoffe dass auch die Art, wie es geschehen, nicht missbilligt werde."

Was Andere darüber denken oder sagen werden wollen wir abwarten. Aber auch ich habe ein Recht in dieser Sache ein Wort mitzusprechen; hab' es, mein' ich, mehr als irgend ein Anderer. Und so stell ich denn Hrn. Hertlein und Jedem der sie beantworten will die Frage: Ist es sittlich erlaubt aus der Arbeit eines Vorgängers für ein **gleichartiges, für eine gleiche Classe von Lesern bestimmtes Werk,** für ein Werk das offenbar

jener Arbeit Abbruch thun soll und muss, etwa die Hälfte dessen was dieses Werk überhaupt bietet dem Vorgänger zu entnehmen? Oder wäre es in einem solchen Falle nicht schon ein unverantwortlicher Raub nur ein Drittel oder selbst ein Viertel dem Vorgänger zu entwenden, zumal wenn das Entwendete von dem Gehalt wäre dass die eignen Leistungen des Entwenders dagegen wenig oder gar nicht in Betracht kämen? Wer sich von gestohlenem Spiritus Branntwein bereitet, soll mich nimmermehr überreden dass der Branntwein sein rechtmässiges Eigenthum sei, weil er ihn zu bereiten eines Zusatzes von Wasser bedurft habe, das aus seinem Brunnen geschöpft sei.

Doch Hr. Hertlein konnte nicht anders handeln als er gehandelt hat, weil er eben so handeln musste; und er musste so handeln, „weil in einer Sammlung der alten Classiker für den Gebrauch der Schüler schon der Vollständigkeit wegen Xenophons Anabasis nicht fehlen dürfe."

„Der Vollständigkeit wegen!" Ist denn die Sammlung in irgend einer Art eine vollständige? oder beschränkt sie sich nicht vielmehr bloss auf einzelne Schriften einzelner Schriftsteller? Aber gesetzt auch, Xenophons Anabasis wäre für die beliebte Vollständigkeit unerlässlich, würde denn die Sammlung unvollständig sein, wenn die An. in der bestimmten Weise bearbeitet in einem andern Verlage erschiene als im Weidmannschen? Mussten, falls ein solches Werk bereits erschienen war, Verfasser und Verleger geplündert, beraubt werden, um nur der Weidmannschen B. den freilich ausserordentlich currenten und in sofern für ihre „Sammlung" durchaus wünschenswerthen Artikel in die Hände zu spielen? Ist denn ein solches Spiel mit fremden Karten ein ehrliches Spiel? Wenn ein neuer Ansiedler in dem von ihm eingenommenen Gebiete eine fruchtbare Enelave vorfände, die bereits ein Anderer in Besitz genommen und aufs Beste angebaut hätte, würde er es sich erlauben dürfen von der Enclave unentgeltlich zu rauben was er etwa gebrauchte um sein Gebiet abzurunden, „zu vervollständigen?" Hr. Hertlein kann nicht anders, seiner Praxis nach muss er diese Frage mit ja beantworten.

Ein anderer Grund durch den Hr. Hertlein sich darüber dass er ernten will wo ich gesät habe zu entschuldigen sucht ist die Behauptung „dass der Sammlung von welcher diese Ausgabe einen Theil bildet, doch ein in mehrfacher Beziehung anderer Plan zu Grunde liege als der Arbeit von Krüger."

Klägliche Ausflucht, deren Nichtigkeit Jeder der meine Ausgabe und den fraglichen Plan kennt auf den ersten Blick einsieht. Im Wesentlichen sind die von den Redactoren aufgestellten Grundsätze dieselben welche ich bei meiner Bearbeitung der Anabasis befolgt habe; und vermuthlich irr' ich nicht, wenn ich glaube dass grade der ausgezeichnete Erfolg meines Werkes das Weidmannsche Unternehmen gezeitigt habe. Die Ausführung aber dürfte der Idee nach dem gedachten Plane rücksichtlich aller wesentlichen und vernünftigen Anforderungen in meiner Arbeit ungleich mehr entsprechen als in Hrn. Hertleins Ausgabe.

Als dritten Grund zur Rechtfertigung seines Unternehmens gibt Hr. Hertlein die Bemerkung: „dass die Krügersche Ausgabe nur auf sol-

chen Anstalten gebraucht werden könne, an welchen die griechische Grammatik desselben Gelehrten eingeführt ist. Für solche Schulen nun, fügt er hinzu, auf welchen dies nicht der Fall ist habe ich zunächst meine Ausgabe bestimmt.“

Nach dem Plane der Redactoren soll „eine Grammatik nur in solchen seltenen Fällen citirt werden, wo sich die Schwierigkeit einer Stelle durch die nicht leicht bemerkbare Unterordnung unter eine grammatische Regel heben lässt.“ Nach Hrn. Hertleins Verfahren würde es in der ganzen Anabasis nur eine einzige Stelle der Art geben. Wenigstens hat er nur Ein Mal, so viel ich weiss, eine Grammatik citirt. Nach meinen didaktischen Erfahrungen dagegen gibt es solcher Stellen für den Schüler überall ausserordentlich viele. Darum muss es mir als völlig unbegreiflich erscheinen, wie man bei der Abfassung von Schulausgaben, zumal griechischer Schriftsteller, der Grammatik entrathen könne. Eine Schulausgabe die keine Grammatik zu Grunde legt ist in der That für keine Schule tauglich. Dabei aber ist nichts gewisser als dass meine Anmerkungen zur Anabasis, auch wenn man alle Verweisungen auf die Grammatik wegstreicht, immer noch viel mehr Aushülfe bieten werden als die Hertleinsche.

Eine Bearbeitung der Anabasis nach der meinigen war an sich keine Ilias post Homerum. Es liegt in dem Wesen der menschlichen Schwäche dass auch der Fleissigste, selbst wenn er die erforderlichen Fähigkeiten im Allgemeinen besitzt, bei einem so vielseitig die Kräfte in Anspruch nehmenden Werke nicht Alles zu leisten vermag Ein Nachfolger der mit Talent und Fleiss selbstständig arbeitet wird bei jedem Schritte noch eine reiche Nachlese vorfinden. Wenn er aber, selbst achtbar, mit einem achtbaren Gegner in die Schranken zu treten wagt, so ist er es seinem Rufe und seiner Ehre schuldig danach zu ringen dass er seinen Vorgänger, wenn nicht in allen, so doch in manchen Beziehungen überflügele. Dies anerkannt fragen wir: in welchen Parthieen der Arbeit hat sich Hr. Hertlein hervorragende Verdienste erworben? Wodurch hat er seinen Beruf mit einem nicht gemissachteten Gegner zu wetteifern bekundet? Hat er etwa mit der Erläuterung der geographischen Schwierigkeiten sich bemüht? Die Notizen welche er über einzelne Namen einstreut sind zum Theil noch dürftiger als was mein geographisches Verzeichniss enthält. Hat er die Aufklärung der militärischen Schwierigkeiten sich angelegen sein lassen? Ueber sie folgt er sklavisch meinen Annahmen. Hat er sich um die Entwickelung sprachlich schwieriger Stellen verdient gemacht? Auch hier folgt er fast überall ängstlich meinen Erklärungen. Hat er mit eindringender Schärfe Sinn und Zusammenhang der Rede zu erläutern gewusst? Nur selten bietet er etwas der Art das nicht von mir entnommen wäre. Hat er durch grammatische Studien die auf eignem Boden ruhen über eine Masse von Einzelnheiten Licht verbreitet? Was er in dieser Hinsicht gibt ist in der Regel aus meinen Ausgaben oder aus meiner Sprachlehre entnommen. Hat er vielleicht meine Vorgänger sorgfältig verglichen, um aus diesen Manches von mir Uebersehene nachzutragen? Auch diese Aehrenlese, die allerdings noch manches gute Körnchen liefern konnte, hat er gescheut: ich wüsste nicht dass er irgend etwas Anderes aus ihnen darböte als was meine grössere Ausgabe enthält. Hat er durch fleissige und zweckmässige Sammlungen aus den Schriftstellern selbst zur Erläu-

terung des Buches gute und zahlreiche Beiträge geliefert? Das Meiste und Wichtigste hat er aus meinen bezüglichen Arbeiten abgeschrieben, wo ihm Alles so hübsch bequem zurecht gelegt, Alles so erwünscht vorbereitet war. Wenn man von seinen Zuthaten die Masse des Ueberflüssigen, Unpassenden, Ungehörigen, oft Zweckwidrigen ausscheidet, so bleiben nur einige Dutzend Stellen übrig zu denen er mehr oder weniger erhebliche Citate liefert. Und doch ist dieser Punkt die Lichtseite des Buches, denn was von seinen eignen exegetischen oder grammatischen Bemerkungen die Prüfung besteht ist so wenig und meist so geringfügig, dass es im Allgemeinen kaum in Betracht kommen kann.

Bei seiner Gewandtheit im Abschreiben hat Hr. Hertlein doch nicht einmal mit Plan und Consequenz abzuschreiben verstanden, hat er oft Entbehrliches aufgenommen und Unentbehrliches übergangen. Seine Hauptrücksicht war die wunderliche Bestimmung dass „die Noten nicht mehr als den vierten Theil jeder Seite einnehmen sollen.“ Diese Bestimmung jedoch, die er für das was sie ist, für einen unerwognen Einfall, nehmen musste, wird nur einen Theil der in dieser Hinsicht begangenen Inconsequenzen entschuldigen.

Dass ein literärischer Abschreiber das Abgeschriebene vielfach verhunzt ist in der Ordnung. Um nicht wörtlich abzuschreiben ändert er und verdirbt. Er glaubt gelegentlich verbessern zu können und verschlechtert. Er fasst zuweilen das Vorliegende anders auf als es gemeint war und gibt es entstellt wieder. Fälle der Art wird man auch bei Hrn. Hertlein nicht vergebens suchen.

Hieran schliessen wir einige Bemerkungen über die Art wie Herr Hertlein mich gewöhnlich ab- oder ausschreibt ohne mich zu nennen. Wenn er mich überall nicht genannt hätte, so wäre darüber nicht viel zu sagen. Da er aber in oder unter einigen Anmerkungen meinen Namen erwähnt, so wird Jeder verleitet vorauszusetzen dass so ziemlich alles Uebrige nicht von mir herrühre. Dennoch aber hat er von meinen Anmerkungen eine beträchtliche Anzahl, zum Theil solche, die Schwierigkeiten lösen oder umfassende Beobachtungen enthalten, wörtlich oder so gut als wörtlich abgeschrieben ohne mich zu nennen. Was soll diese Inconsequenz? Kann sie etwas anders wollen als was sie erzielt — Täuschung. Eine Täuschung verwandter Art scheint es wenn Hr. Hertlein von mir entlehnte Anmerkungen an eine andere Stelle verpflanzt. Bei der Masse des von mir Entlehnten musste allerdings möglichst dahin gestrebt werden durch feine Griffe die Fülle des Entwendeten weniger auffallend zu machen.

Aber was ist es denn, dürfte man einwenden, wenn Jemand auch eine noch so grosse Anzahl grösstentheils sehr kurzer Anmerkungen ohne Weiteres entwendet? Ist denn das eine so arge Beraubung? Wer so fragt beweist nur dass er von der Sache um die es sich handelt nichts versteht. Denn bei meinen kurzen Noten hat mir nichts mehr Noth gemacht als eben ihre Kürze. Einem grossen Theile nach enthalten sie die Ergebnisse umfassender Untersuchungen mancherlei Art aus denen das Wesentlichste herauszuschälen und in eine gediegene Form zu fassen nicht so leicht war als Unkundige wähnen mögen. Für Vieles bedurfte es mühsamer und umfassender Forschung, für Andres Jahre langer Beobachtung — um der Fingerfertigkeit eines gewissenlosen Abschreibers eine bereite Beute darzubieten.

Es kann einem ehrlichen Manne begegnen dass er übereilt zur Bearbeitung einer Schrift seine Dienste zusagt, weil er mit den bezüglichen Leistungen nicht hinlänglich bekannt ist. Auch Hr. Raphael Kühner hatte schon vor einer Reihe von Jahren für die Gothaische bibliotheca gr. Xenophons Anabasis zu bearbeiten unternommen. Dass er sie jedoch immer noch nicht herausgegeben hat, obgleich sie schon vor Jahren „unter der Presse" gewesen ist, verräth, wie es scheint, einen Mann von Ehre, der das Buch entweder gar nicht liefern will oder so dass es nicht grösstentheils bloss Abgeschriebenes enthält. Das „unter der Presse," das Drängen des Verlegers, der natürlich einen currenten Artikel möglichst bald auf den Markt zu bringen wünscht, kann in einem solchen Falle einen Ehrenmann nicht verlocken. Er denkt, besser die Erfüllung seiner Zusage wie lange immer vertagen oder gar sich von ihr entbinden lassen als ein Diebesgeschäft machen.

Wir wollen gern annehmen dass auch Hr. Hertlein nur durch eine übereilte, unerwogne Zusage zur Bearbeitung der Anabasis veranlasst worden. Wie aber sollen wir es erklären dass ihn während der Arbeit selbst keine sittlichen Regungen von der Ausführung abmahnten? Der Mann muss in der That ein sehr gutes Gewissen haben, wenn es gutwillig genug war bei einer so frevelhaften Freibeuterei sich schweigsam zu verhalten. Oder haben ihn etwa politische Gründe geleitet? glaubt er etwa an das Evangelium der reichen Reactionäre, die, echte Communisten in ihrem Sinne, der Meinung sind, die Arbeiten der Aermern seien dazu bestimmt auf die eine oder die andere Weise von den Reichen ausgebeutet zu werden, und meine bezüglichen Leistungen seien also naturgemäss eine gute Prise für die Weidmannsche Buchhandlung?

Nichts ist gewöhnlicher als dass man bei dem Kampfe für seine Interessen das allgemeine Beste mit vertritt: man übt ein Recht und erfüllt eine Pflicht. Dass es im vorliegenden Falle so sei, ist einleuchtend. Wenn jedem litterärischen Raubvogel gestattet wäre über jedes beliebige Werk sich herzustürzen, um davon zu verschlingen so viel ihm zusagt: wer möchte da noch Lust behalten Zeit und Fleiss und Talent auf die Abfassung schwieriger Schriften zu verwenden? Der redliche Arbeiter kann mit den Verkäufern gestohlener Waaren nicht Preis halten; er sieht sich um die Früchte seiner Arbeit geprellt; ein Andrer erwirbt was er verdient hat. Was aber anfangen, da die Pressgesetzgebung in Bezug auf solche Fälle sehr unzureichend ist? Es wird den Versuch gelten; oder man muss sich selbst helfen, so weit man es vermag.

Da die Weidmannsche Buchhandlung meine Aufforderung mir Genugthuung zu leisten theils abgelehnt, theils mit Stillschweigen beseitigt hat, so wäre ich ganz in meinem Rechte, wenn ich Repressalien gebrauchte. Was sie und einer ihrer Arbeiter, für den sie meines Erachtens in einem solchen Falle gesammtverbindlich einstehen muss, gegen eins meiner Werke sich erlaubt haben, würd' ich mir gegen jeden ihrer bezüglichen Verlagsartikel gestatten dürfen. Man wird einwenden dass dabei doch nicht bloss die Buchhandlung sondern auch die Verfasser dieser Artikel, also Unschuldige, mit leiden würden. Vielleicht; vielleicht auch nicht. Jedenfalls erfahren diese Männer jetzt was für einen Nacharbeiter sie in mir zu erwarten haben und es ist ihre Schuld, wenn sie es auf diese Gefahr wagen sich weiter mit der Weidmannschen Buchhandlung einzulassen. Wagen sie es trotz dieser Warnung, so gebe ich

ihnen mit Vergnügen die Versicherung dass ich mich bemühen werde ein gediegnerer und gewissenhafterer Nacharbeiter zu sein als Herr **Hertlein**. Denn wollte ich das Geschäft mit eben der Leichtigkeit wie dieser mir von der Hand gehen lassen, so würde ich ungefähr nur ein Jahr gebrauchen um die ganze Weidmannsche Sammlung, Herausgegebenes und Herauszugebendes, von Stapel laufen zu lassen.

Um dieses und andere im Obigen ausgesprochene Urtheile zu belegen, folgt hier zunächst ein Abdruck dessen was Hr. **Hertlein** in seinen Anmerkungen zum ersten Buche nicht unmittelbar aus meinen Arbeiten entnehmen konnte. Weggelassen sind nur hin und wieder ganz unerhebliche Citate, die Niemand vermissen würde. Sonst wird nicht leicht etwas fehlen; sollte ich aber durch ein Versehen irgend etwas übergangen haben, so wird es jeden Falls von der Art sein dass dem Gesammturtheil durch die Auslassung kein Eintrag geschieht.

Herrn Hertlein eigen sind

Im ersten Buche

Zum **ersten** Capitel §. 1: „was X. wissen musste (?), da er nach 1, 8, 26, 27 die Schrift des Ktesias kennt." — §. 5: eine, besonders (??) bei *ἐπιμελεῖσθαι*, gewöhnliche Anticipation (Attraction). Vgl. 3, 5. 18. 7, 1, 2. (!!) — „*εἴησαν* statt *εἶεν* nach 2, 1. II, 1, 21 und öfter. vgl. zu 2, 1, 10." — §. 6: „am meisten geneigt waren Kriegsdienste zu thun." — §. 7: „*αὐτὰ ταῦτα*, welcher Plural in Beziehung auf die verschiedenen Momente des *ἀποστῆναι* steht." — §. 8 die noch gehaltene Behauptung dass *οἷ* zu betonen sei. — §. 10 die schon von Zeune mit Recht verworfene Erklärung des *εἰς* (vor *δισχιλίους*) durch für. Damit fällt die Bemerkung: „die Truppen selbst warb Aristippos wahrscheinlich erst in Thessalien, wie sich schon aus ihren 1, 2, 6 angegebenen Bestandtheilen schliessen lässt." — §. 21: „wie Aristippos und Proxenos."

Zum **zweiten** Capitel §. 1: „Gegensatz ist *κάτω* Hell. 1, 4, 1." — §. 7 stammt die A. zu *Κελαινῶν* aus m. Spr. 50, 7, 7, wird aber doch wohl falsch sein. — §. 9 ist die A. *ἀμφὶ τούς* nur aus m. Ausg. 1, 7, 10. hieher versetzt, doch dabei ungefähren für runden gesagt. — §. 12 Nachweisungen über den Ge. auf *ιος*. „*δ' οὖν* stellt eine Thatsache dem Gerüchte gegenüber." (!) — §. 15: die zu *εἰς μάχην* verglichene Stelle Cyr. 6, 3, 23 ist jeden Falls verschiedenartig. „*οἱ ἐκείνου* = *οἱ αὐτοῦ*, nur stärker betont." (!!) — § 18: „den Wagen verliess sie, indem sie in ihrer Bestürzung verkannte, dass sie auf demselben schneller entfliehen könne als zu Fuss." (!) „*ἐκ* bezeichnet das Ausgehen, *εἰς* das Ziel der hervorgebrachten Wirkung." — §. 20: „*φοινικιστήν* purpuratum, einen Hofbeamten der sich in Purpur kleiden durfte." (!) — §. 25: „*τῶν εἰς*. Es schwebt ein Verbum vor, etwa *τεινόντων*, wie Thuc. 1, 56 64."

Zum **dritten** Capitel §. 5: „*εἰ δίκαια ποιήσω οὐκ οἶδα*: nescio an non recte faciam. Diese Andeutung (?) war geeignet, den Werth der Handlungsweise in den Augen der Soldaten zu erhöhen." — §. 11:

„ἄπιμεν in der Bedeutung des Futurum, zu §. 1." — §. 13: „ὑπ' ἐκείνου: Κλεάρχου." — §. 14: „Wie die Griechen nicht selten plötzlich aus der obliquen in die directe Rede übergehen (wie zu E. des §. 9, 25 u. ö.), so geben sie Nebensätzen der obliquen Rede oft die Form der directen." „(ἔχομεν). Anders 3, 4, 14." — § 15: „da in ὡς τις καὶ ἄλλος (wie in εἴ τις καὶ ἄλλος 4, 15 und εἴποτε καὶ ἄλλοτε 6, 4, 12) der Begriff eines Superlativs schon liegt." — §. 16: „wie dem lebhaften Hellenen Künftiges nicht selten als bereits stattfindend erscheint." „τί κωλύει — καταλαμβάνειν; Um die Ungereimtheit des Vorschlags zu zeigen, sich Schiffe oder einen Wegweiser von Kyros zu erbitten, sagt er: eben so gut könne man von demselben verlangen, er solle für uns die Berghöhen im Voraus besetzen." (!) — §. 17: ᾧ ἂν δοίη. Im relativen Satze mit dem Optativ steht ἂν zuweilen in Rücksicht auf eine zu denkende Bedingung, also hier: welchen er gäbe (wenn er überhaupt einen gäbe). Vgl. zu 5, 9. (?) —

Zum vierten Capitel §. 1: „im Gegensatz zu einer πόλις ἐρήμη (1, 5, 4. 3, 4, 7,)" — §. 4: »πρό örtlich, aber auch zugleich zum Schutze, wie 6, 1, 8." (?) — (§. 8: „ὅπῃ οἴχονται ist zu erklären nach der Anm. zu 4, 7, 17.» — §. 12: „τοῖς προτέροις ἀναβᾶσι = τοῖς πρότερον ἄν." (!!) — §. 15: „ἄλλου οὗτινος st. ἄλλο οὗτινος, was bei ἄλλος ὅστις um so leichter geschieht, da man auch umstellen konnte οὗτινος ἄλλου. Vgl. Hiero 7, 2." — §. 19: „Man beachte die Einfachheit der Darstellungsweise, die es nicht vermeidet drei kurze Sätze nach einander mit ἐντεῦθεν, ἐνταῦθα, ἐνταῦθα zu beginnen. Vgl. 1, 2, 19 4, 1. 5, 4 u. 5; zu 6, 3 u. zu 7, 3, 14.»

Zum fünften Capitel §, 3: „ἄν τις ταχὺ ἀνιστῇ wenn man sie schnell (nach einander) aufjagt." (!!) — „τούτους die bekannten, wie häufiger ἐκεῖνος steht." (??) — 9. „ὅσῳ μὲν ἂν ἔλθοι entspricht dem ὅσῳ μὲν ἂν ἔλθω in directer Rede." (??) — §. 16: „κατακεκόψεσθαι. Das dritte Futurum drückt hier das künftige Ereigniss als ganz sicher eintretend aus." „πολεμιώτεροι: wohl aus Unwillen, denkt er, über den Vorzug, den er den Hellenen einräumte."

Zum sechsten Capitel §. 6: „δεξιάν: als Zeichen eines feierlichen Versprechens." — §. 7: »ὅτι οὐ: erg. ἐστιν, was bei Antworten nach ὅτι oft geschehen muss. S. §. 8. Zu δύναμις wird gut Theog. 419 verglichen. (Artemis) „wurde auch von den Persern verehrt. Ihr opfert wenigstens Tissaphernes bei Thuc. 8, 109." — §. 9. „τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι. Εἶναι hat in solchen Formeln einschränkende Bedeutung wie γέ." (?)

Zum siebenten Capitel §. 6: »ἀλλά. Eben so δέ. zu 4, 6, 10." „πάντα σατραπεύουσιν ist construirt wie Heliod 2, 24: σατραπεύει τὴν Αἴγυπτον. §. 18: Unglückliche Vertheidigung des εἰ οὐ durch Thuk. 3, 55: εἰ οὐκ ἠθελήσαμεν.

Zum achten Capitel §. 1: »καταλύειν: Halt machen." (!!) „τῶν πιστῶν: wie τῶν ἀμφὶ Μ. στρατ. 2, 3." (!!) — §. 8: »τὶς hinter μελανία und χαλκός deutet die der Entfernung wegen noch nicht näher zu bestimmende Beschaffenheit an.« (!) — §. 9: „ἐπορεύετο. Der Singularis wie Hell. 1, 7, 5: οἱ στρατηγοὶ βραχέα ἕκαστος ἀπελογήσατο. — §. 10: „ἐκ τῶν ἀ. wie Long. 1 p. 10: πτερὰ ἐκ τῶν ὤμων ἔχειν." „ἐλῶντα καὶ διακόψαντα: als ob nicht ἡ δὲ γνώμη ἦν vorausginge, sondern etwa παρσκευασμένα ἦν." (??) — §, 12: „πεποίηται. Das Per-

fect drückt das Künftige als unzweifelhaft geschehend (?) aus.» — §. 13 wird zu ἀλλ' ὅμως Isokr. Epist. 9, 6 verglichen. Zu ἔχοι: »Auch der Conjunctiv steht 3, 1, 38.« — §. 15: das zu ἐπιστήσας verglichene καταστήσας Oek. 16, 7 ist sehr fraglich. »τὰ ἱερὰ καλὰ καὶ τὰ σφάγια καλά: erg. εἴη (?) wie Hell. 7, 2, 21: ἔλεγον ὅτι καλὰ τὰ ἱερά. Mit Nachdruck steht zweimal καλά.« (?) — §. 17: προήρχοντο ἰέναι: wie κομίζειν 4, 5, 22. (!!) — §. 27. Mehrere Nachweisungen über den No. des Particips wo man den Ge. erwarten würde.

Zum neunten Capitel §. 11: »die erwähnte Ansicht des Kyros war auch bei den Hellenen die herrschende. Isokr. 1, 26.« — §. 14: ἔχοντι ὅ τι προχωροίη mit sich führend was ihm beliebte. Nach ὅ τι ist ἔχειν aus ἔχοντι zu ergänzen, also eigentlich: was zu haben ihm förderlich, vortheilhaft war. X. will also sagen, der Reisende nebst seinem Gepäcke sei sicher gewesen » (!!) — §. 17: στρατεύματι ἀληθινῷ: ein Heer ächter Soldaten, bei denen die πειθαρχία eine Haupteigenschaft ist.» — §. 19: »ἀφείλετο: αὐτήν, τὴν χώραν.» (?) — §. 22: »καὶ ὅτου — δεόμενον hängt von σκοπῶν ab und ὁρῴη ist auf ähnliche Weise pleonastisch hinzugefügt wie 2, 21 ἤκουε nach ᾔσθετο und 2, 1, 3 φαίη nach λέγοι. Ueberhaupt wäre πρὸς τὴν ἔνδειαν ἑκάστου dem vorhergehenden πρὸς τοὺς τρόπους ἑκάστου concinner» — §. 27: »αὐτός — ἐπιμέλειαν ist parenthetisch (?), daher der Indicativ ἐδύνατο nothwendig.

Zum zehnten Capitel §. 1: »ἥλιος steht oft ohne Artikel wie auch andre Gegenstände und Erscheinungen (?) der Natur die einzig in ihrer Art sind. Vgl zu 4, 2, 2 und zu 5, 7, 7.

Wer auf den Namen eines neuen Herausgebers Anspruch macht, kann seinen Beruf dazu kaum schlechter rechtfertigen als wenn er nur so Weniges, so Unerhebliches und zum Theil mehr als Zweifelhaftes beizutragen vermag. Indess dürfte man einwenden: es sei wohl natürlich dass gerade bei den ersten Büchern dem Nachfolger das Meiste vorweg genommen sei; bei den folgenden würde sich für diesen das Verhältniss ungleich günstiger herausstellen. Die Vermuthung lässt sich hören; sehen wir wie sie sich am dritten Buche bestätigt: eine für Hrn. Hertlein gewiss sehr günstige Wahl, da sich schwerlich eine andere Parthie finden lässt bei der er so viel Leidliches zu Tage gefördert hätte. Das Eigne nun was Hr. Hertlein zum dritten Buche darbietet ist

Zum ersten Capitel §. 1: «ἐννοούμενοι μέν. (?) Es ist begonnen als sollte ἐννοούμενοι δὲ ὅτι folgen. Da dieses aber zu oft wiederkehren müsste, wodurch der Satz schleppend würde, so ist die Concinnität aufgegeben.» «μύρια στάδια: nämlich auf geradem Wege, auf dem gemachten Umwege bedeutend mehr. S. 2, 2, 6.» — §. 3: ἐτύγχανεν: erg. ὤν, was bei τυγχάνειν oft in relativen Sätzen fehlt. (??) — §. 5: «doch auch κοινοῦσθαι τῷ θεῷ 6, 2, 15 und ἀνακοινοῦσθαι τοῖς θεοῖς Hell. 7, 2, 20.» — §. 8: «ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν ist analog dem ἰέναι ὁδόν §. 6.» — §. 9: «ὅτι ἀποπέμψειν (?): der mit ὅτι oder ὡς begonnene Satz wird nicht selten anakoluthisch im Infinitiv vollendet. Vgl. 5, 7, 8.» — §. 11: «ἔδοξεν: ein Asyndeton das sehr gewöhnlich ist, wenn ein Satz näher bestimmt was der vorhergehende allgemein (?) ausdrückt.« — »Arrian. Anab. 3, 7, 6: ἐδόκει ἔσεσθαι ἡ μάχη καὶ νίκην σημαίνεσθαι Ἀλεξάνδρῳ.» — §. 12: «ἰδεῖν ἔδοξε ihm träumte er sehe.« — §. 13: »ἐστί bedeutet.« (!!) — §. 16: πρότερον: pleo-

nastisch vor πρίν wie Cyr. 5, 2, 9. Eben so πρόσθεν 3, 2, 29. 4, 3, 12. 6, 1, 27. — «ἐξέφηναν = φανερῶς ἐξήνεγκαν.» — §. 17: «τοῦ (?) ὁμοπατρίου. Der Artikel ist wiederholt, obgleich beides Attribute eines Nomens sind, um jedes für sich hervorzuheben. Lykurg 128: τὴν δικαίαν καὶ τὴν εὔορκον ψῆφον θήσεται.» — §. 19: «χρυσὸν δέ ohne Wiederholung des Relativum wie §. 40 ὡς ἀθύμως μὲν — ἀθύμως δέ. So ohne wiederholtes Interrogativum Vect. 5, 3.» — §. 20: «ὅτου — ἔχοντας. Diese Worte nebst den Folgenden bis ταῦτ' οὖν sind übrigens parenthetisch.« — §, 23: »Ueber die Anaphora ohne μέν vgl. Comm. 1, 1, 1. Oek. 2, 3. — §. 28: «τί οὐκ ἐποίησε ist dasselbe was ausser der Frage πάντ' ἐποίησε ist. S. §. 18.« — §. 31: »Βοιωτίας προσήκει οὐδέν: Hell. 2, 4, 40: δικαιοσύνης οὐδὲν ὑμῖν προσήκει.« (Ueber Ohrringe auch bei Syrern) «Sext. Emp. p. 169 Bkk.« — §. 37: (Ueber ἴσως) «Oek. 3, 11. Vgl. zu 7, 5, 31.» — §. 38: «ἀντὶ τῶν ἀπ. ἀντικαταστασθῶσιν. Mit ähnlichem Pleonasmus Thuc. 7, 13: ἀντεμβιβάσαι ὑπὲρ σφῶν.» — »ὡς συνελόντι εἰπεῖν: um es kurz zu sagen.» — §. 43: (Ueber das nach τούτους fehlende δέ vgl.) «Oekon. 4, 7.» — §. 47: «Κλεάνωρ war schon vorher Strateg nach 2, 5, 37. Die Truppen des Agias vereinigten sich also wohl nur mit den seinigen.»

Im zweiten Capitel §. 4: «ὅστις nicht = ὅς, sondern: er der ein solcher ist dass er.» — ὡς γείτων τε εἴη τῆς Ἑ. καί st. ὡς γείτων ὢν Ἑ. S. zu 1, 9, 14 und über die Sache 2, 3, 18.» §. 5: »τιμώμενος ist mit obgleich aufzulösen.» — τοὺς ἐκείνου ἐχθίστους — wie Dem. 29, 15 u. Isä. fragm. 1, 10: τὸν ἑαυτοῦ διάφορον.» — §. 6: «ἀποτίσαιντο: ἀπό ist zu verstehen wie in ἀποθύειν §. 12.» — §. 8: «διὰ μάχης ἀφικέσθαι τινί Her. 1, 169.» — §. 9: Eine Stelle aus Schömann antiqq. p. 224. — «τοὺς ὅρκους λελύκασιν: insofern sie denselben wirklich brachen.» —§. 11: »κινδύνους: vgl. Hell. 2, 3, 30: ἀναμνήσω ὑμᾶς τὰ τούτῳ πεπραγμένα.» — »αὐτοῖς. Ueblicher ist der Accusativ.» (?) — ἀφανιούντων αὖθις (?): αὖθις ist zu verstehen wie unser wieder in wieder ausstreichen.» — §. 12: εὐξάμενοι. Cyr. 6, 1, 31. — §. 14: »οὔπω πολλαὶ ἡμέραι: erg. εἰσίν, was in solchen adverbial gebrauchten Formeln regelmässig fehlt, wie in οὐ πολὺς χρόνος ἐξ οὗ (Plat. Cic. 5, 452, c), οὐ πολλὰ ἔτη ἐπειδή (Thuc. 1, 6) und ὀψὲ ἀφ' οὗ (Thuc. 1, 14) » — §. 17: »οἱ Κύρειοι: anderwärts die Hellenen des Kyros, wie Hell. 3, 2, 7. vgl. Anab. 7, 2, 7. Analog ist οἱ Βρασίδειοι Thuc. 5, 67, 71.» — «γοῦν bestätigt die vorhergehende Behauptung durch eine bestimmte Thatsache. Vgl. 5, 8, 23.» — §. 19: «πολὺ ἐπ' ἀσφαλεστέρου. Dies ist die regelmässige Stellung, seltener wie Oecon 3, 1: ἀπὸ πολὺ ἐλάττονος.» — »βεβηκυίας: Polyän. 6, 4, 3: μόνιμον καὶ βεβηκυῖαν μάχην ἀσκεῖν ἀντὶ δρομικῆς καὶ πελταστικῆς.» — §. 20: «τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ σώματα. Lycurg 141: τοῖς ὑμετέροις αὐτῶν παισὶ καὶ γυναιξίν.» — §. 21: «ἧς st. ἦν.» — §. 22: «ταῦτα — ὅτι κρείττονα: zu §. 8 vgl. §. 23. 29.» — §. 23: « τούτων: τῶν Περσῶν, die dem Begriffe nach in βασιλέως enthalten sind.» (!!) — καλαῖς καὶ μεγάλαις. Diese beiden Wörter werden oft verbunden, weil der Hellene sich nicht leicht Schönheit ohne Grösse denkt. Aristot. Nicom. 4, 3, 5.» — §. 33: »αὐτίκα bezeichnet im Gegensatz zu ὡς τάχιστα die nächste (?) Zukunft. Plat. Gorg. 459, c. —

Im dritten Capitel §. 2: »ὡς φίλον. Gewöhnlicher ist die Wiederholung der Präposition, wenn wie hier die Vergleichung nachfolgt,

aber nothwendig ist sie nicht. Plat. Civ. 1, 330, c: περὶ τὰ χρήματα σπουδάζουσιν ὡς ἔργον ἑαυτῶν.» — §. 4: Einige Nachweisungen über die Stellung τῶν Τισσαφέρνους τις οἰκείων. — §. 5: «καὶ vor ᾤχετο: und zwar (!!) vgl. zu 5, 2, 29 und Thuc. 6, 4: Πάμμιλον — συγκατῴκισεν. — §. 11: «δείλης: nämlich ὀψίας, wie die Worte τῆς ἡμέρας ὅλης zeigen.» — §. 16: «Ῥοδίους: die als Schleuderer berühmt waren. Vgl. Thuc. 6, 43.« — §. 20: «ἐδοκιμάσθησαν. Dies ist feststehender Ausdruck für diese Sache. Oecon. 9, 15: ἡ βουλὴ ἵππους καὶ ἱππέας δοκιμάζει.»

Im vierten Capitel §. 7: »εὖρος ohne μὲν als wenn ὕψος δ' ἑκατὸν nicht folgen sollte. Vgl. Isokr. 4, 105. 12, 185.» — §. 8: »ἐξέλιπον: Indem sie nämlich die Sonnenfinsterniss als eine Unglück bedeutende Erscheinung betrachteten.» — §. 12: «χρόνῳ: so dass den Belagerten die Lebensmittel ausgegangen waren.» — §. 17: «ἄνω ἱέντες: also im Bogen.» (!!) — §. 19: Stellen über die Form ὀρέων. — §. 21: «οἱ λοχαγοί. Den Lochagen wird zugeschrieben was die Lochen thun. So auch §. 23.» — §. 23: »ἐν τῷ μέρει. Vgl. Cyr. 6, 1, 11. Sonst heisst es (?) bei X. immer ἐν μέρει ohne Artikel.» — §. 25: «ἔβαλλον. Aehnliche Asyndeta in lebhafter Erzählung sind nicht selten, wie Hell. 4, 3, 19. — vgl. 2, 4, 33.» — §. 33: «διέφερεν ἤ. Dem. 23, 32.» — §. 33. (Glaubt Hr. Hertlein etwa dass 1, 1, 9 auch ἐκ Χερσονήσου ὁρμᾶν stehen konnte?)

Im fünften Capitel §. 1: «τὰ ἐπιτήδεια — Construire μὴ οὐκ ἔχοιεν ὁπόθεν (s. zu 2, 4, 5) τὰ ἐπιτήδεια λαμβάνοιεν.» — §. 4: «οἱ Ἕλληνες: nämlich οἱ ἀμφὶ Χειρίσοφον. Diese heissen jetzt οἱ Ἕλληνες im Gegensatz zu den Barbaren, ohne Rücksicht darauf ob es alle sind oder nur ein Theil derselben.» — § 7: »σκηνάς — hier die Häuser des Dorfes in welchem sie nach §. 1 sich lagerten.» (?) — §. 10: »ἕξει: wird verhindern. In dieser Bedeutung heisst sonst das Futurum σχήσω. Doch s. Her. 9, 2: ἕξεις ἀπόνως ἅπαντα τὰ κείνων βουλεύματα.» — §. 13: «ὅποι — τί. Aehnlich wechseln ὅτι und τί Cyr. 7, 3, 10.» — §. 17: «τούτους: τοὺς Καρδούχους, ist von διελθόντας (nämlich τοὺς Ἕλληνας) abhängig.»

Hr. Hertlein wird mich nicht der Unbilligkeit zeihen dürfen, wenn ich aus seinen Anmerkungen zu eben diesem Buche, das ich für die Glanzparthie seiner Bearbeitung halte, von dem was er bloss meinen Arbeiten entlehnen durfte Einzelnheiten aller Art zusammmenstelle, um eben von der Weise wie er mich ausgebeutet hat eine Anschauung zu geben. Das Urtheil wird sich daraus von selbst ergeben.

Zum ersten Capitel.

Hertlein.	Krüger.
§. 1. κύκλῳ ist nicht immer streng zu nehmen (s. zu 1, 5, 4), daher öfter mit πάντῃ und πανταχῇ (Thuc. 3, 68. 7, 79, Dem. 4, 9) verbunden.	§. 1. κύκλῳ findet sich öfter neben πάντῃ oder πανταχῇ, wie Thuk. 3, 68, 7, 79, Dem. 4, 9, weil κύκλῳ nicht nothwendig die ganze Umgebung bezeichnet. vgl. 4, 7, 2 (zu 1, 5, 4.)
§. 5. μή. weil in ὑποπτεύσας der Begriff fürchten enthalten ist. Hell. 6, 2, 31: ὑπώπτευε δὲ μὴ ἀπάτης ἕνεκεν λέγοιτο.	§. 5. ὑποπτεύσας μή] Ὑποπτεύσας metuendi notionem involvit. Hell. 6, 2, 31: ὑπώπτευε δὲ μὴ ἀπάτης ἕνεκεν λέγοιτο.

Hertlein.

§. 6. ἂν ist wiederholt, weil auch bei κάλλιστα der Begriff desselben hervorgehoben werden soll. Aehnlich 4, 6, 13. 7, 4, 12.

§. 8. ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν. So ὁρμᾶν στρατείαν Cyr. 8, 6, 20.

§. 11. ἔδοξεν: Ein Asyndeton — vgl. 4, 3, 8. 7, 10.

§. 13. πρῶτον μέν. Diesem entspricht ἐκ τούτου §. 15. Vgl. zu 2, 1 u. 6, 1, 9. — μὴ οὐχί: weil in τί ἐμποδών eine Verneinung enthalten ist.

§. 14. τὸν-στρατηγόν: „aus welcher Stadt her soll der Strateg sein, von dem ich dies gethan zu sehen erwarte.“ Krüger.

§. 17. ἡμᾶς ist wohl anakoluthisch gesetzt als sollte nicht παθεῖν, sondern ποιῆσαι αὐτόν folgen (vgl. zu 7, 6, 37); doch kann es auch als Subjectsaccusativ zu παθεῖν genommen werden. — ἐστρατεύσαμεν δὲ schliesst sich als selbstständiger Satz dem relativen an. vgl. 3, 2, 5. 4, 7, 2.

§. 18. ἐπὶ πᾶν ἔρχεσθαι. — Eur. Hipp. 284: εἰς πᾶν ἀφῖγμαι κοὐδὲν εἴργασμαι πλέον.

§. 19. ἐσθῆτα. Der Singular steht collectiv, die Masse, den Stoff nicht einzelne Kleidungsstücke bezeichnend. Vgl. 4, 3, 24. 7, 4, 18.

§. 20. ὅτου — ἔχοντας. Verbinde: ᾔδειν δ' ἔτι ὀλίγους ἔχοντας ὅτου (wofür, wie 6 [l. 5], 1, 6. vgl. 3, 2, 2) ὠνησόμεθα. — ὠνησόμεθα st. ὠνήσονται, wie man erwartet, wegen εἰ πριαίμεθα. Das Fut. Ind. drückt die Möglichkeit aus wie 1, 3, 17 ἔσται. — ταῦτ' οὖν λογιζόμενος. Hiermit werden die Worte ὁπότε ἐνθυμοίμην dem Sinne nach wieder aufgenommen. Vgl. Hell. 6, 5, 25: —

§ 21. ἆθλα ist Prädicat: als Kampfpreise. Nach diesem Worte ist τούτων zu ergänzen, wie 5, 1, 8.

§. 23. ἔχομεν — ἔχομεν δέ. In solcher Anaphora fehlt in der Prosa nur selten μέν. — οἱ ἄνδρες bezeichnet die Feinde wie 3, 4, 40, eben so οἱ ἄνθρωποι 4, 2, 7.

§. 24. ἀλλά gehört zu ἀναμένωμεν. Der Satz mit γάρ ist vor den Satz gestellt von welchem er den Grund

Krüger.

§. 6. ἂν wiederholt Gr. 69, 7, 3. vgl. 4, 6, 13. 7, 4, 12.

§. 8. ὁρμᾶν τὴν ἄ. ὁ.] Cyr. 8, 6, 20: ὥρμα ταύτην τὴν στρατείαν. (gr. A.)

§. 11. (ἔδοξεν). Ueber das Asyndeton Gr. 59, 1, 5. vgl. 4, 3, 8. 7, 10.

§. 13. πρῶτον μέν. Statt ἔπειτα (δέ) folgt §. 15. ἐκ τούτου. vgl. 3, 2, 1. 5, 9, 5. — μὴ οὐχί [nach Fragen die einer Negation gleich sind] Gr. 67, 12, 6.

§. 14. Wörtlich.

§. 17. ἡμᾶς ziehen Manche als Subjectsac. zu παθεῖν. Gr. 55, 2, 8. Vielleicht ist jedoch ein Anakoluth anzunehmen: angefangen als sollte folgen: τί ἂν οἰόμεθα ποιῆσαι αὐτόν; vgl. zu 7, 6, 37. — ἐστρατεύσαμεν δέ. Verbindung eines selbstständigen Satzes mit einem relativen. (zu 1, 1, 2.)

§. 18. Eben so.

§. 19. ἐσθῆτα. (Der Singular materiell oder collectiv, bloss den Stoff oder die Masse bezeichnend) Gr. 44, 1, 1. vgl. 4, 3, 25. 7, 4, 18.

§. 20. ὅτου — ἔχοντας] Ordo ᾔδειν ὀλίγους ἔτι ἔχοντας ὅτου ὠνησόμεθα.— ὅτου (Geld) wofür 5, 1, 6. — ὠνησόμεθα für ὠνήσονται wegen πριαίμεθα; über den Ind. zu ἔσται 1, 3, 17. — ταῦτ' οὖν λογιζόμενος ist hinzugefügt um den Begriff ὁπότε ἐνθυμοίμην wieder aufzunehmen. Gr. 65, 9, 2. [wo die Stelle Hell. 6, 5, 25 nachgewiesen ist.]

§. 21. ἆθλα als Kampfpreise. Spr. 57, 3. — ὁπότεροι, τούτων ὁπότεροι. Spr. 51, 13, 4. (Vgl. 5, 1, 8. erste A.)

§. 23. ἔχομεν ohne μέν (eine Anaphora bloss mit δέ oft bei Dichtern, selten in der Prosa). Spr. 59, 1, 4. — οἱ ἄνδρες von den Feinden, wie 3, 4, 40 4, 6, 9; eben so οἱ ἄνθρωποι 4, 2, 7. 7, 3, 43. 47,

§. 24. ἀλλ' ἴσως γάρ] Primariae enuntiationi ἀλλὰ μὴ ἀναμένωμεν inseritur causa cum particula γαρ. — Das Asyn-

Hertlein.

angibt. — *φάνητε.* Ein ähnliches Asyndeton 6, 5 (3), 21.

§. 26. *ἣν βοιωτιάζων τῇ φωνῇ. οὗτος δ' εἶπεν* für *βοιωτιάζων τῇ φωνῇ εἶπεν.* S. zu 1, 9, 14.

§. 27. *οὐδὲ — οὐδὲ* nicht = *οὔτε — οὔτε*, sondern: nicht-einmal — noch auch. — *ἐν ταὐτῷ τούτοις*: eodem loco quo hi. Vgl. §. 30. 2, 6, 22 und zu 2, 5, 59. Ueber die Sache s. 2, 1, 8.

§. 29. *οὐδὲ ἀποθανεῖν*: nämlich durch Fesseln gehindert sich selbst zu tödten.

§. 33. *τὸ πρόσθεν τῶν ὅπλων* den Platz vor den (aufgestellten) Waffen. S. zu 2, 2, 20.

§. 35. *ταῦτα μέν.* Diesem entspricht im Folgenden nichts, da mit *ἡμῖν δέ γε πάντα ποιητέα* eine andere Wendung eintritt.

§. 37. *ἴσως* setzen die Griechen oft mit Bescheidenheit auch wo sie nicht in Zweifel sind. — *ὑμεῖς — ὑμεῖς.* Die Anaphora ohne *μέν* und *δέ* wie 2, 4. 4, 46. 7, 1, 21. — *χρήμασι*: Durch höhern Sold. S. zu 7, 3, 10.

§. 43. *τούτους* dem *οὗτοι μέν* entsprechend (wie *ὁπόσοι* [l. *οὗτοι*] *δέ* denn *ὁπόσοι μέν* sollte eigentlich *δέ* bei sich haben.

§. 40. *δέοι τι*: erg. *χρῆσθαι.*

§. 44. *παρακαλεῖν: ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι.* Vgl. 4, 3, 17. 5, 7, 19,

Krüger.

deton wäre weniger hart wenn *ἠδρεσα* vorherginge wie 6, 3, 21.

§. 26. Wörtlich.

§. 27. *οὐδ' — οὐδέ* selbst nicht — noch. Denn das blosse weder — noch kann nur *οὔτε — οὔτε* (*οὔτε — οὐδέ*) heissen. (Erste A) — *ἐν ταὐτῷ* an demselben Orte, bei derselben Gelegenheit. vgl. zu 1, 8, 14. — *τούτοις* hängt von *ταὐτῷ* ab: wie diese. vgl. zu 2, 6, 22; über die Sache 2, 1, 8.

§. 29. *οὐδὲ ἀποθανεῖν*, durch Fesseln sich den Tod zu geben gehindert.

§. 33. *τὸ πρόσθεν τῶν* die Seite vor den. — *ὅπλων.* zu 2, 2, 20.

§. 35. *ταῦτα μέν.* Concinn müsste etwa folgen: *ἐκεῖνο δ' ἴσως οὐκ ἐνθυμεῖσθε ὅτι πάντα ἡμῖν ποιητέα.* Warum eine solche Wendung verschmäht sei ergibt der Zusammenhang.

§. 37. *ἴσως* findet sich auch [modestia quadam] wo eben kein Zweifel obwaltet: doch wohl. — *ὑμεῖς — ὑμεῖς.* (Lebhafte Anaphora *ἀσύνδετος.*) vgl. 3, 2, 4. 4, 46. 7, 1, 21. — *Χρήμασι*, durch höhere Besoldung. vgl. 7, 2, 36. 3, 10. 6, 1. 7.

§. 43. *ὁπόσοι μέν.* — Bei einer solchen Verdoppelung des Gegensatzes steht regelmässig *μέν — μέν — δέ — δέ.*

§. 40. *δέοι* erg. *χρῆσθαι.* — *τι* gehört zu *χρῆσθαι*, wie *ὅ, τι* zu 1, 3, 18.

§. 44. Eben so.

Zum zweiten Capitel.

Hertlein.

§. 1. *πρῶτον μέν.* Diesem entspricht *ἐπὶ τούτῳ* §. 4. S. zu 1, 13.

§. 4. *ἂν ποιήσαιτο* wie *κατακάνοι ἄν* 1, 6, 2. — *αὐτός* vor *ἐξαπατήσας* gehört zu diesem sowohl, als auch zu *συνέλαβε.*

§. 5. *τοὺς ἐκείνου ἐχθίστους.* Der Genitiv *ἐκείνου* ist von dem als Substantiv gebrauchten *τοὺς ἐχθίστους* abhängig.

§. 8. *διὰ παντὸς πολέμου αὐτοῖς ἰέναι*: auf jede Art mit ihnen Krieg führen.

Krüger.

§. 1. *πρῶτον μέν* Dem entspricht *ἐπὶ τούτῳ* §. 4. vgl. zu 3, 1, 13.

§. 4. *ἄν.* zu 1, 6, 2. — *αὐτός* vor *ἐξαπατήσας* ist zu *συνέλαβε* oder vielmehr zu beiden verbundenen Begriffen zu beziehen.

§. 5. *ἐκείνου*, weil *ἔχθιστος* substantivisch gedacht wird. (Erste A.)

§. 8. *διὰ παντὸς πολέμου* durch jede Art von Kampf (mit ihnen gehen).

Hertlein,

§. 9. τοῦ Διός του Σωτῆρος. Wenn zu dem Namen eines Gottes ein Beiname gesetzt wird so erhalten entweder beide oder keiner den Artikel.

§, 10. ἐπιωρκήκασι: insofern sie schon beim Schwören des Eides die Absicht hatten, ihn zu brechen.

§. 11. Ἔπειτα δέ. Was nach diesen Worten folgen sollte, ist wegen Voranstellung des Satzes mit γάρ anakoluthisch an diesen angeschlossen.

§. 12. εὐξάμενοι steht als sollte nicht ἔδοξεν αὐτοῖς, sondern das gleichbedeutende ἐψηφίσαντο folgen. — ἱκανὰς εὑρεῖν: nämlich 6400 nach Her. 6, 117. Nach Xenophons Darstellung müsste aber die Zahl viel grösser gewesen sein, weil sonst schon längst nicht mehr geopfert zu werden brauchte. — ἀποθύειν: Gelobtes und Schuldiges opfern. Vgl. 4 [l. 5.] 1, 1; zu §. 6 u. zu 1, 2, 11.

§. 13. τήν (vor ἀναρίθμητον): das Bekannte. — ἀλλά = ἀλλὰ μόνον, wie 1, 4, 18.

§. 19. προέχουσιν ἡμᾶς Die Construction ist eine bei Eur. Hipp. 1365: σωφροσύνῃ πάντας ὑπερέχων.

§. 20. σκέψασθε εἰ: ob nicht. Der Grieche setzt einfach εἰ nach den Begriffen zweifeln, überlegen und ähnl. wo wir ob brauchen, die Unwahrscheinlichkeit, dagegen ob nicht die Wahrscheinlichkeit andeutend. Vgl. 5, 1, 12. 7, 3, 37.

§. 23. ἐν τῇ βασιλέως χώρᾳ. Man erwartet ἐν τῇ χώρᾳ αὐτοῦ. Aber statt dieses Pronomen zu setzen, wird oft, besonders (?) bei Xenophon, das Nomen selbst wiederholt. Vgl. 1, 4, 12. 4, 4, 21. 6, 4 (2), 2. 5 (3), 12 — πολλάς τε καὶ μ. Gewöhnlich steht in solcher Verbindung bloss καί (zu 4, 6, 27), seltener τὲ καί, wie 5, 5 8,. 25.

§. 24. ἂν ἔφην: ich würde sagen, nämlich εἰ μὴ ἐδεδοίκειν, wofür wie oft [??] (z. B. 4, 2, 20), adversativ ἀλλὰ δέδοικα §. 25 steht. — καὶ

Krüger.

§. 9. τοῦ Διός τοῦ — (Wenn zu dem Namen eines Gottes ein Beiname desselben gesetzt wird, so pflegt der Artikel bei beiden zu stehen oder zu fehlen: Ζεὺς Σωτήρ oder ὁ Ζ. ὁ Σ.) Spr. 50, 7, 10.

§. 10. ἐπιορκεῖν jurare animo malo, ut jam cum juras de fide violanda cogites.

§. 11. ἔπειτα δέ. — Diese Ordnung verliess der Schriftsteller, da er einmal den Satz mit γάρ vorangestellt hatte (Gr. 69, 14, 3) und fügte an προσήκει den Satz der erg. als Hauptsatz mit ἔπειτα zu verbinden war.

§. 12. εὐξάμενοι gehört dem Sinne nach zu ἔδοξεν. Diese auch sonst bei δοκεῖν nicht ungewöhnliche Anakoluthie (zu 4, 2, 12) kann hier um so weniger auffallen, da εἶχον vorhergeht. — Facile patet Athenienses gloriabundos numerum ad Marathona occisorum (6400 sec. Her. 6, 117) auxisse quemadmodum etiam Just. 2, 9 Persas eo proelio ducenta millia amisisse refert. — ἀποθύειν Schuldiges, vorzüglich Gelobtes opfern. vgl. 4, 8, 25. 5, 1, 1.

§. 13. τήν. zu 1, 1, 6. — ἀλλά. zu 1, 4, 18.

§. 19. ἡμᾶς. Eben so findet sich ὑπερέχειν mit dem Ac. Eur. Hipp 1365: ὅδ' ὁ σωφροσύνῃ πάντας ὑπερέχων.

§. 20. εἰ steht, wie das Lateinische an, nach Begriffen die eine Ungewissheit oder einen Zweifel enthalten auch wo man den Gedanken für wahr hält. Nur wird hiebei nicht, wie durch unser ob nicht dem Urtheile Andrer vorgegriffen. Vgl. 7, 3, 37. 5, 1, 12. Erste A.)

§. 23. [zu 1, 3, 14. lat. A.] Persaepe Graeci nomen repetunt ubi pronomen sufficeret. cf. 1, 4, 12. 3, 2, 23. 6, 2, 2. 3, 12.

(καί, seltener τὲ καί, erscheint so am häufigsten, doch nicht nothwendig nach πολύς.) G. 69, 32, 3. vgl. 5, 5. 8. 25.

§. 24. ἂν ἔφην ich würde sagen (zu 2, 1, 4), εἰ μὴ ἐδεδοίκειν, wofür ἀλλὰ γὰρ δέδοικα folgt. Gr. 54, 12, 9. vgl. 4, 2, 10. — καί — γε und so-

Hertlein.	Krüger.
— γε und sogar; im Folgenden: und wenigstens.	gar, wie 7, 2, 38 7, 41; im Folgenden: und wenigstens, wie 3, 3, 4.
§. 25. ἀλλὰ γάρ aber ich rathe nicht dazu, denn. — μή ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie εἰ §. 35 und ὅτι 5, 6, 19. — οἱ λωτοφάγοι die Gefährten des Odysseus die Lotos gegessen hatten.	§. 25. ἀλλὰ γάρ at enim, aber ja; vollständig: doch dies wollen wir nicht, denn ich fürchte etc. vgl. 5, 7, 8. — μή ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie — εἰ unter §. 35. ὅτι 5, 6, 19. 7, 4, 5. 5, 6. 19. — οἱ λωτοφάγοι von Odysseus Gefährten die welche Lotos gegessen.
§. 26. ἀλλὰ γάρ: aber genug davon, denn. Vgl. §. 32. 5, 7, 11. 7, 7, 43.	§. 26. ἀλλὰ γάρ doch nichts mehr davon, denn. vgl. 3, 2, 32. 5, 7, 11.
§. 29. ὁρᾶτε γάρ. Dieser Satz gibt den Grund des Satzes mit οὖν §. 30 an und geht demselben voraus, wie 5, 1, 8. 8, 11. 6, 4 (2), 8. — καί vor πολεμίους steht mit Rücksicht auf ein gedachtes: wie denn auch wir überzeugt sein müssen.	§. 29. γάρ nämlich gibt den Grund des Satzes mit οὖν §. 30 an, wie §. 32. 5, 1, 8. 6, 2, 8. — καί vor τούς als sollte §. 30 folgen: und auch wir müssen diese Ueberzeugung hegen.
§. 31. ἢν δέ τις ἀπειθῇ. Dieser Satz gehört zum folgenden Bedingungssatze: ἢν δὲ ψηφίσησθε, ἢν τις ἀπειθῇ. Dieselbe Stellung 7, 3, 37.	§ 31. ἢν — ψηφίσησθε. Der erste Bedingungssatz gehört zum folgenden: wenn ihr, falls Jemand ungehorsam ist, beschliesset. Dieselbe Stellung 7, 3, 37.
§. 32. ἢ ταύτῃ: erg. δοκεῖ. Concinner wäre ταῦτα oder vorher ἄλλῃ st. τι ἄλλο.	§. 32. ταύτῃ erg. δοκεῖ. Erwarten würde man ταῦτα oder ἄλλῃ für τι ἄλλο.
§. 35. εἰ ist wiederholt wie μή §. 25. Oecon. 2, 15: —	§. 35. εἰ simili ratione iteratum Oec. 2, 15: —
§. 36. ἐν ἀσφαλεστέρῳ ᾖ: weil der Tross in die Mitte des πλαισίον genommen wurde. S. 3, 6. — ἑκατέρων. der Plural, wie auch §. 37, weil jede Seite aus mehreren Reihen bestand.	§. 25. ἐν ἀσφαλεστέρῳ. zu 1, 8, 22. Der Tross wurde nämlich in die Mitte des Vierecks genommen. — ἑκατέρων. Erwarten würde man ἑκατέρας; doch jede Seite kann leicht mehrheitlich gedacht werden.

Zum dritten Capitel.

Hertlein.	Krüger.
§. 2. καὶ τοὺς θεο.: nicht bloss allein, sondern auch u. s. w. Vgl. 1, 9, 31. 5, 2, 17 — πρός με zu mir (wie 5, 6, 31), dagegen πρὸς ἐμέ zu mir.	§. 2. καὶ τοὺς θ. (nicht bloss allein sondern auch. vgl. 3, 3, 2. 5, 2, 17.) zu 1, 9, 31. — πρός με (zu mir, nicht zu mir.) Spr. 25, 1, 2.
§. 4. τῶν Τισσαφέρνους τις οἰκείων. Dieselbe Stellung des τις 2, 5, 32. 5, 7, 19. Cyr. 5, 4, 1. 7, 2. 3. Thuc. 1, 45. Aber τῶν τις οἰκείων ohne Τισσαφέρνους wäre nur ionisch.	§. 4. τις steht eben so (2, 5, 32 Ind.) 5, 7, 19. Thuk. 3, 5. Dem. 6, 8. (Τῶν τις [τινὲς] Φοινίκων u. ä. ist ionisch.) Spr. 47, 9, 20.
§. 11. τὰς κώμας die 2, 34 erwähnten: daher der Artikel. — οὐδὲν μᾶλλον eben so wenig als wenn er sie nicht verfolgt hätte. Vgl. §. 13.	§. 11. τάς die 3, 2, 34 erwähnten. — οὐδὲν μᾶλλον eben so wenig als wenn er geblieben wäre.
§. 13. ἀληθῆ λέγετε: kurz für τῇ ἀληθείᾳ ἐγένετο ἃ λέγετε.	§. 13. ἀληθῆ λέγετε mit lebhafter Kürze für ἐγένετο ὅπερ ἀληθῆ λέγοντες αἰτιᾶσθε. Spr. 65, 7, 8.

Hertlein.

§. 15. οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταὶ §. 7. — ἐκ τόξου ῥύματος ist dem πολλοῦ §. 9 analog: wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus die Verfolgung beginnt, so dass also der Feind einen Bogenschuss weit voraus ist. Hell. 4, 5, 15: ὡς ἐδίωκον, ᾕρουν οὐδένα ἐξ ἀκοντίου βολῆς. Vgl. zu 1, 10, 11.

§. 16. ἡμεῖς richtet sich nach μέλλομεν statt nach δεῖ, wie ähnlich Πρόξενος 2, 5, 41.

§. 18. τούτῳ steht in Beziehung auf τίνες, sollte also τούτοις heissen; indem aber Xen. den Singnlar setzt hebt er Einen als Beispiel heraus. — αὐτῶν für dieselben, die Schleudern. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι dem der sich freiwillig einreiht zum Schleudern. — ἀτέλειαν etwa vom Wachdienst.

§. 19. εἰς ἱππέας κατασκευάσωμεν: für den Gebrauch der Reiter ausrüsten, nämlich mit Reitzeug Vgl. Hell. 4, 2, 7: ὅπλα εἰς τὴν στρατιὰν κατεσκευάσθη.

Krüger.

§. 15. οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταὶ §. 7 u. zu 5, 2, 14. — ἐκ τόξου ῥύματος wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus, d. h. indem der Feind eines Bogenschusses Weite Vorsprung hat, die Verfolgung beginnt. (Hell. 4, 5, 15: ὡς— βολῆς, gr. A) Ueber ἐκ zu 1, 10, 11.

§. 16. ἡμεῖς. zu Πρόξενος 2, 5, 41.

§. 18. τούτῳ für τούτοις, indem Einer gleichsam beispielsweise ausgehoben wird. — αὐτῶν für dieselben. Gr. 47, 17. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι dem der sich freiwillig zum Schleudern einrangirt. Spr. 57, 5, 2. — ἀτέλειαν Befreiung z. B. von Wachen.

§. 19. εἰς ἱππέας zum Gebrauch von Reitern. Hell. 4, 2, 7: ὅπλα εἰς τὴν στρατιὰν κατεσκευάσθη. — κατασκευάζω versehen mit Reitzeug, σκευῇ Thuk. 6, 94.

Zum vierten Capitel.

Hertlein.

§. 1. ἐφ' ᾗ verbinde mit ἐπίθοιντο.

§. 4. οἱ δέ: οἱ πολέμιοι. vgl. 4, 3, 31. 5, 2, 5. 6, 3, 7. 5, 29.

§. 14: εἰς τὰ πλάγια: rechts und links. (?) — παράγειν aufmarschiren lassen, um eine Phalanx zu bilden. vgl. 4, 3, 26. 6, 6.

§. 15. Σκύθαι ist wohl als eine verkehrte Erklärung zu τοξόται in den Text gekommen.

§. 20. τὸ μέσον τῶν der Raum zwischen. — δυσεπίθετον ἦν. Zu dem ohne bestimmtes Subject unpersönlich gesetzten ἦν es war ist δυσεπίθετον substantivirtes Prädicat wie προσβατόν 4, 3, 12 und die Plurale βάσιμα und ἄβατα 3, 4, 49. Vgl. 4, 6, 17.

§. 21 u. 22. ἐξ λόχους. Drei dieser sollten die vordere und drei die hintere Seite des πλαισίον bilden. Vgl. §. 43. — πορευόμενοι geht nicht bloss auf οἱ λοχαγοί, sondern auf Alle. Man erwartet also πορευομένων, nämlich αὐτῶν. S. jedoch zu 1, 8, 27. (?) —

Krüger.

§. 1. ἐφ' ᾗ gehört zu ἐπίθοιντο.

§. 4. Eben so. (vgl. gr. A.)

§ 14. εἰς τὰ πλάγια παραγαγών nachdem er, um eine Phalanx zu bilden, rechts und links (εἰς τὰ πλάγια) hatte aufmarschiren lassen. vgl. 4, 3, 26. 6, 6.

§ 15. Σκύθαι suspicor margini allitum fuisse a sciolo semidocto.

§. 20. τὸ μέσον τῶν der Raum zwischen den. — δυσεπίθετον. (Bei dem unpersönlichen ἐστὶν oder γίγνεται stehen substantivirte Neutra (als Prädicat) sowohl im Singular als im Plural.) Gr. 43, 4, 13 u. 61, 5, 6. vgl. 4, 3, 12. 8, 12 u. über den Plur. zu 3, 4, 49.

§. 21 u. 22. Dass drei dieser Lochen sich vorn, drei hinten befanden erhellt aus §. 43. — πορευόμενοι. Lies πορευομένων. vgl. zu 1, 2, 17. — τότε — κεράτων dann marschirten sie hinter den beiden Colonnen neben einander auf. — κατὰ λόχους

Hertlein.

— γε und sogar; im Folgenden: und wenigstens.

§. 25. ἀλλὰ γάρ aber ich rathe nicht dazu, denn. — μή ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie εἰ §. 35 und ὅτι 5, 6, 19. — οἱ λωτοφάγοι die Gefährten des Odysseus die Lotos gegessen hatten.

§. 26. ἀλλὰ γάρ: aber genug davon, denn. Vgl. §. 32. 5, 7, 11. 7, 7, 43.

§. 29. ὁρᾶτε γάρ. Dieser Satz gibt den Grund des Satzes mit οὖν §. 30 an und geht demselben voraus, wie 5, 1, 8. 8, 11. 6, 4 (2), 8. — καί vor πολεμίους steht mit Rücksicht auf ein gedachtes: wie denn auch wir überzeugt sein müssen.

§. 31. ἢν δέ τις ἀπειθῇ. Dieser Satz gehört zum folgenden Bedingungssatze: ἢν δὲ ψηφίσησθε, ἢν τις ἀπειθῇ. Dieselbe Stellung 7, 3, 37.

§. 32. ᾗ ταύτῃ: erg. δοκεῖ. Concinner wäre ταῦτα oder vorher ἄλλῃ st. τι ἄλλο.

§. 35. εἰ ist wiederholt wie μή §. 25. Oecon. 2, 15: —

§. 36. ἐν ἀσφαλεστέρῳ ᾖ: weil der Tross in die Mitte des πλαισίον genommen wurde. S. 3, 6. — ἑκατέρων. der Plural, wie auch §. 37, weil jede Seite aus mehreren Reihen bestand.

Krüger.

gar, wie 7, 2, 38 7, 41; im Folgenden: und wenigstens, wie 3, 3, 4.

§. 25. ἀλλὰ γάρ at enim, aber ja; vollständig: doch dies wollen wir nicht, denn ich fürchte etc. vgl. 5, 7, 8. — μή ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie — εἰ unter §. 35. ὅτι 5, 6, 19. 7, 4, 5. 5, 6, 19. — οἱ λωτοφάγοι von Odysseus Gefährten die welche Lotos gegessen.

§. 26. ἀλλὰ γάρ doch nichts mehr davon, denn. vgl. 3, 2, 32. 5, 7, 11.

§. 29. γάρ nämlich gibt den Grund des Satzes mit οὖν §. 30 an, wie §. 32. 5, 1, 8. 6, 2, 8. — καί vor τούς als sollte §. 30 folgen: und auch wir müssen diese Ueberzeugung hegen.

§ 31. ἢν — ψηφίσησθε. Der erste Bedingungssatz gehört zum folgenden: wenn ihr, falls Jemand ungehorsam ist, beschliesset. Dieselbe Stellung 7, 3, 37.

§. 32. ταύτῃ erg. δοκεῖ. Erwarten würde man ταῦτα oder ἄλλῃ für τι ἄλλο.

§. 35. εἰ simili ratione iteratum Oec. 2, 15: —

§. 25. ἐν ἀσφαλεστέρῳ. zu 1, 8, 22. Der Tross wurde nämlich in die Mitte des Vierecks genommen. — ἑκατέρων. Erwarten würde man ἑκατέρας; doch jede Seite kann leicht mehrheitlich gedacht werden.

Zum dritten Capitel.

Hertlein.

§. 2. καὶ τοὺς θεο.: nicht bloss allein, sondern auch u. s. w. Vgl. 1, 9, 31. 5, 2, 17 — πρός με zu mir (wie 5, 6, 31), dagegen πρός ἐμέ zu mir.

§. 4. τῶν Τισσαφέρνους τις οἰκείων. Dieselbe Stellung des τις 2, 5, 32. 5, 7, 19. Cyr. 5, 4, 1. 7, 2. 3. Thuc. 1, 45. Aber τῶν τις οἰκείων ohne Τισσαφέρνους wäre nur ionisch.

§. 11. τὰς κώμας die 2, 34 erwähnten: daher der Artikel. — οὐδὲν μαλλον eben so wenig als wenn er sie nicht verfolgt hätte. Vgl. §. 13.

§. 13. ἀληθῆ λέγετε: kurz für τῇ ἀληθείᾳ ἐγένετο ἃ λέγετε.

Krüger.

§. 2. καὶ τοὺς θ. (nicht bloss allein sondern auch. vgl. 3, 3, 2. 5, 2, 17.) zu 1, 9, 31. — πρός με (zu mir, nicht zu mir.) Spr. 25, 1, 2.

§. 4. τις steht eben so (2, 5, 32 Ind.) 5, 7, 19. Thuk. 3, 5. Dem. 6, 8. (Τῶν τις [τινὲς] Φοινίκων u. ä. ist ionisch.) Spr. 47, 9, 20.

§. 11. τάς die 3, 2, 34 erwähnten. — οὐδὲν μᾶλλον eben so wenig als wenn er geblieben wäre.

§. 13. ἀληθῆ λέγετε mit lebhafter Kürze für ἐγένετο ὅπερ ἀληθῆ λέγοντες αἰτιᾶσθε. Spr. 65, 7, 8.

Hertlein.

§. 15. οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταί §. 7. — ἐκ τόξου ῥύματος ist dem πολλοῦ §. 9 analog: wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus die Verfolgung beginnt, so dass also der Feind einen Bogenschuss weit voraus ist. Hell. 4, 5, 15: ὡς ἐδίωκον, ᾕρουν οὐδένα ἐξ ἀκοντίου βολῆς. Vgl. zu 1, 10, 11.

§. 16. ἡμεῖς richtet sich nach μέλλομεν statt nach δεῖ, wie ähnlich Πρόξενος 2, 5, 41.

§. 18. τούτῳ steht in Beziehung auf τίνες, sollte also τούτοις heissen; indem aber Xen. den Singnlar setzt hebt er Einen als Beispiel heraus. — αὐτῶν für dieselben, die Schleudern. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι dem der sich freiwillig einreiht zum Schleudern. — ἀτέλειαν etwa vom Wachdienst.

§. 19. εἰς ἱππέας κατασκευάσωμεν: für den Gebrauch der Reiter ausrüsten, nämlich mit Reitzeug Vgl. Hell. 4, 2, 7: ὅπλα εἰς τὴν στρατιὰν κατεσκευάσθη.

Krüger.

§. 15. οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταί §. 7 u. zu 5, 2, 14. — ἐκ τόξου ῥύματος wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus, d. h. indem der Feind eines Bogenschusses Weite Vorsprung hat, die Verfolgung beginnt. (Hell. 4, 5, 15: ὡς — βολῆς, gr. A) Ueber ἐκ zu 1, 10, 11.

§. 16. ἡμεῖς. zu Πρόξενος 2, 5, 41.

§. 18. τούτῳ für τούτοις, indem Einer gleichsam beispielsweise ausgehoben wird. — αὐτῶν für dieselben. Gr. 47, 17. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι dem der sich freiwillig zum Schleudern einrangirt. Spr. 57, 5, 2. — ἀτέλειαν Befreiung z. B. von Wachen.

§. 19. εἰς ἱππέας zum Gebrauch von Reitern. Hell. 4, 2, 7: ὅπλα εἰς τὴν στρατιὰν κατεσκευάσθη. — κατασκευάζω versehen mit Reitzeug, σκευῇ Thuk. 6, 94.

Zum vierten Capitel.

Hertlein.

§. 1. ἐφ' ᾗ verbinde mit ἐπίθοιντο.

§. 4. οἱ δέ: οἱ πολέμιοι. vgl. 4, 3, 31. 5, 2, 5. 6, 3, 7. 5, 29.

§. 14: εἰς τὰ πλάγια: rechts und links. (?) — παράγειν aufmarschiren lassen, um eine Phalanx zu bilden. vgl. 4, 3, 26. 6, 6.

§. 15. Σκύθαι ist wohl als eine verkehrte Erklärung zu τοξόται in den Text gekommen.

§. 20. τὸ μέσον τῶν der Raum zwischen. — εὐεπίθετον ἦν. Zu dem ohne bestimmtes Subject unpersönlich gesetzten ἦν es war ist εὐεπίθετον substantivirtes Prädicat wie προσβατόν 4, 3, 12 und die Plurale βάσιμα und ἄβατα 3, 4, 49. Vgl. 4, 6, 17.

§. 21 u. 22. ἐξ λόχους. Drei dieser sollten die vordere und drei die hintere Seite des πλαίσιον bilden. Vgl. §. 43. — πορευόμενοι geht nicht bloss auf οἱ λοχαγοί, sondern auf Alle. Man erwartet also πορευομένων, nämlich αὐτῶν. S. jedoch zu 1, 8, 27. (?) —

Krüger.

§. 1. ἐφ' ᾗ gehört zu ἐπίθοιντο.

§. 4. Eben so. (vgl. gr. A.)

§. 14. εἰς τὰ πλάγια παραγαγών nachdem er, um eine Phalanx zu bilden, rechts und links (εἰς τὰ πλάγια) hatte aufmarschiren lassen. vgl. 4, 3, 26. 6, 6.

§ 15. Σκύθαι suspicor margini allitum fuisse a sciolo semidocto.

§. 20. τὸ μέσον τῶν der Raum zwischen den. — εὐεπίθετον. (Bei dem unpersönlichen ἐστίν oder γίγνεται stehen substantivirte Neutra (als Prädicat) sowohl im Singular als im Plural.) Gr. 43, 4, 13 u. 61, 5, 6. vgl. 4, 3, 12. 8, 12 u. über den Plur. zu 3, 4, 49.

§. 21 u. 22. Dass drei dieser Lochen sich vorn, drei hinten befanden erhellt aus §. 43. — πορευόμενοι. Lies πορευομένων. vgl. zu 1, 2, 17. — τότε — κεράτων dann marschirten sie hinter den beiden Colonnen neben einander auf. — κατὰ λόχους

Hertlein.

παρῆγον ἔξω τῶν κεράτων: marschirten hinter den beiden Colonnen neben einander auf. — *κατὰ λόχους*: so dass der Lochos nur eine [l. Eine] Reihe von hundert Mann Tiefe bildete; *κ. πεντηκοστῦς*: so dass er zwei Reihen von funfzig Mann Tiefe, *κατ' ἐνωμοτίας*: so dass er vier Reihen von fünfundzwanzig Mann Tiefe bildete.

§. 23. *ἐν τῷ μέρει*: in seiner Reihe, wie an ihn die Reihe kam. Vgl. 7, 6, 36. — *τι* etwa. — *τῆς φάλαγγος* hängt von *που* ab: an irgend einem Theile des Heeres; denn *φαλαγξ* steht hier, wie auch 3, 3, 11, in allgemeinerer Bedeutung von dem auf dem Marsche befindlichen Heere. — *τούτῳ τῷ τρόπῳ* bezieht sich unstreitig nicht bloss auf die nächsten vier, sondern auch auf die folgenden Märsche. Der Schriftsteller dachte: auf diese Weise setzten sie ihren Marsch fort, ohne dass ihnen auf den vier nächsten Stationen etwas Bemerkenswerthes begegnete." Krüger.

§. 28. *ὁπότε ἀπίοιεν*: „ungenau für *ὅτε ἀπῄεσαν*, weil dem Schriftsteller schon das folgende Mal mit vorschwebte." Krüger. — *ἀνῆγαγον*: „für *ἀναγάγοιεν*, als ob *οὐκ ἐκίνησαν* vorherginge." Krüger.

§. 29. *ἀποτμηθείησαν*: für *ἀποτμηθεῖεν*. Vgl. §. 35. 4, 3, 21. 5, 7, 20.

§. 30. *ἐπιπαριόντες*: auf dem Gebirge neben dem Hauptheere herziehend. Vgl. 6, 3 (1), 19.

§. 31. *καὶ ἅμα* fügt noch einen Grund hinzu, also st. *καὶ ἅμα ὅτι*. Thuc. 1, 110: *διὰ μέγεθος — ἕλειοι*.

§. 35: *εἰ λυθείησαν* bezieht sich auf ein vorher zu denkendes *ὅπερ ἂν γένοιτο*. Vgl. 7, 8, 16.

§. 39. *ἡμῖν* ist sogenannter dativus incommodi.

§. 41. *ὑπὲρ αὐτοῦ*: gerade, hart über. Wie *αὐτός* in diesem Sinne (vgl. 4, 1, 2. 3, 11. 6, 4 (2), 4) wird im Lateinischen ipse gebraucht. — *ἑαυτῶν* ihr, Xenophons und der Seinigen (?). vgl. 4, 7, 19. 5, 6, 16. — *μένε* und *πορεύου* stehen ohne *σὺ μέν*, wie man wegen des Gegensatzes *ἐγὼ δέ* erwartet, weil an diesen beim ersten Verbum noch nicht gedacht wird.

Krüger.

lochenweise, so dass jeder Lochos nur Eine Reihe von hundert Mann Tiefe bildete, *κατὰ πεντηκοστῦς* so dass zwei, *κατ' ἐνωμοτίας* so dass vier Mann von jedem Lochos neben einander marschirten.

§. 36. Wörtlich bis

Theile der Marschcolonne (zu 3, 3, 11.) Spr. 47, 10, 24.

Wörtlich.

§. 28. Wörtlich.

§. 29. *ἀποτμηθείησαν*. Gr. 30, 9, 2. vgl. 3, 4, 35. 4, 8, 21. 5, 7, 12.

§. 30. *ἐπιπαριόντες*: auf den Höhen neben den Colonnen gehend, wie 6, 1, 19.

§. 31. *καὶ ἅμα* für *καὶ ἅμα ὅτι*, wie Thuk. 1, 110: *διὰ μέγεθος — οἱ ἕλειοι*. (gr. A. u. erste A.)

§. 35. *εἰ λυθείησαν*. Im Vorhergehenden liegt *ὅπερ ἂν γένοιτο*. vgl. 7, 8, 16.

§. 39. *ἡμῖν* (zu unserm Nachtheil.) Gr. 48, 4, 1. zu 1, 3, 16.

§. 41. *αὐτός* gerade, ganz nahe, wie ipse. Gr. 51, 6, 9. vgl. 4, 1. 2. 3, 11. 6, 2, 4. — *τοῦ ἑαυτῶν* ihrem, dem der Hellenen. Gr. 58, 4, 3. vgl. 4, 7, 19. 5, 6, 16. — *μένε — ἐγὼ δέ*, wie 7, 8, 36, indem beim ersten Verbum der Gegensatz noch nicht gedacht wird.

Hertlein.	Krüger.
§. 43. τῶν ἐπιλέκτων: die Hälfte der sechs Lochen §. 21.	§. 43. τῶν ἐπιλέκτων, von den sechs Lochen §. 21.

Zum fünften Capitel.

Hertlein.	Krüger.
§. 2. διαβιβαζόμενοι ist als Prädicat mit κατελήφθησαν zu verbinden: man traf sie an (?), indem sie übergesetzt wurden.	§. 2. διαβιβαζόμενοι Gr. 36, 7, 3. (greges cum trajicerentur deprehensi sunt.)
§. 3. ἐννοούμενοι enthält den Begriff der Furcht, daher μή. Vgl. 4, 2, 13. 6, 1, 28.	§. 4. μή, weil ἐννοούμενοι den Begriff der Furcht mitenthält. Gr. 54, 8, 10. vgl. 4, 2, 13. 5, 9 (6, 1), 28.
§. 5. μὴ καίειν — χώραν ist Epexegema zu ἅ. S. zu 1, 1, 7. — καίουσιν ὡς ἀλλ. ist kurz ausgedrückt für ποιοῦσι καίοντες ὡς ἀλλ.	§. 5. καίειν. zu 1, 1, 7. — καίουσι kurz für ποιοῦσι καίοντες.
§ 7. στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί: ohne Artikel wie oft bei Verbindung mehrerer Begriffe. Vgl. 4, 7, 25. 6, 5, 12. 6, 30. 7, 3, 15.	§. 7. στρατηγοὶ ohne Artikel, wie oft (bei Verbindung mehrerer Begriffe.) Gr. 50, 3, 7. vgl. 4, 7, 25. 6, 3, 12. 7, 3, 15.
§. 9. ταῦτα hier. Eigentlich ist πολλὰ πρόβατα Prädicat zu ταῦτα; daher fehlt der Artikel vor πρόβατα. vgl. 4, 7, 5.	§. 9. ταῦτα hier. Es ist aber in solchen Fällen das hinzugefügte Nomen Prädicat und hat daher den Artikel nicht bei sich. Vgl. zu 4, 7, 5. (Erste A.)
§. 10. ὁρμίζειν ἀσκόν: einen Schlauch gleichsam vor Anker legen. — λίθους ἀρτήσας καὶ ἀφείς: dadurch dass ich Steine (an Riemen) anbinde und sie hinabsenke. — διαγαγών: nach entgegesetzten Seiten.	§. 10. τούτοις — mit diesen will ich die Schläuche an einander fügen und einem jedem, gleichsam wie einem Schiffe durch Anker eine feste Lage dadurch geben dass ich (an Riemen) Steine anbinde, diese wie Anker nach entgegengesetzten Seiten (διαγαγών) hinabsenke (ἀφείς) etc.
§. 11. τοῦ μὴ καταδῦναι. Vgl. Hell. 4, 8, 5: τούτους ἔσχε τοῦ μὴ καταπεπλῆχθαι. Wegen μή s. noch zu 1, 3, 2 und wegen des Genitivs vgl. 1, 6, 2.	§. 11. ἕξει τοῦ μή. Hell. 4, 8, 5: τοιαῦτα λέγων ἔσχε τοῦ μὴ ἐκπεπλῆχθαι. vgl. zu 1, 3, 2 und zu 1, 6, 7. (Erste A.)
§. 16. ἐμβαλεῖν β. στρατιάν sollte dem Folgenden, dem es coordinirt ist, subordinirt sein: ἐμβαλούσης βασιλικῆς στρατιᾶς. S. zu 1, 9, 14.	§. 16. ἐμβαλεῖν στρατιάν für ἐμβαλούσης στρατιᾶς ohne δέ. zu 1, 9, 14.
§. 17. ἑκασταχόσε εἰδέναι den Weg nach jeder Richtung wissen.	§. 17. τοὺς ἑ. φ. εἰδέναι die nach jeder Richtung hin den Weg zu wissen erklärten.

Druck von C. Feister in Berlin.

In unserm Verlage erschienen ferner und sind in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Constitution Englands

in ihrer genetischen Entwicklung.

Von **J. L. de Lolme.** Uebersetzt von **C. F. Liebetreu.**

Mit vergleichenden Anmerkungen über die Institutionen des Festlandes vor 1784 und über die Constitutionen Norwegens, Belgiens, Churhessens, Frankreichs (1814—1830) und Nordamerikas.

18 Bog. gr. 12. 1⅓ Rthlr.

Zunz, Dr.

Die Principien der Democratie.

1½ Sgr.

Parthiepreis dieser Schrift, die sich besonders zur Verbreitung in Volksvereinen eignet, bei Abnahme von 50 Ex. à Ex. 1 Sgr.

Steinert, W.

Nordamerika, besonders Texas

im Jahre 1849. Reisebericht.

Ein Buch für Auswanderer, besonders für Auswanderungslustige.

15—20 Bog. Subscriptionspreis 20 Sgr., Ladenpreis circa 1 Rthlr.

Das Festgeschenk.

Der deutschen Jugend gewidmet.

Märchen, Erzählungen, Gedichte, Räthsel und belehrende Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturgeschichte.

Mit Beiträgen von: **E. M. Arndt, Bechstein, Bormann, Cossarsky, Diesterweg, J. Gotthelf, R. Löwenstein, Maßmann, Merget, Zeune** rc.

Mit Illustrationen von: **Scholz, Leutze, Domschke** rc.

13 Bog. Text mit 8 Lithogr. in Tondruck und Holzschnitten, in eleg. Einband. 1 Rthlr.

Die Wünsche.

Morgenländische Erzählungen und Märchen

von **Dietrich Rittershausen.**

7 Bog. 7½ Sgr.

Unter der Presse:

Geschichte der Engl. Revolution von K. W. Krüger

ΞΕΝΟΦΩΝΤΟΣ

ΚΥΡΟΥ ΑΝΑΒΑΣΙΣ.

ΛΟΓΟΣ ΠΡΩΤΟΣ.

α'. Δαρείου καὶ Παρυσάτιδος παῖδες γίγνονται δύο, πρεσβύ- 1
τερος μὲν Ἀρταξέρξης, νεώτερος δὲ Κῦρος. Ἐπεὶ δὲ ἠσθένει Δαρεῖος καὶ ὑπώπτευε τελευτὴν τοῦ βίου, ἐβούλετό οἱ τὼ παῖδε ἀμφοτέρω παρεῖναι. Ὁ μὲν οὖν πρεσβύτερος παρὼν ἐτύγχανε· Κῦρον 2
δὲ μεταπέμπεται ἀπὸ τῆς ἀρχῆς ἧς αὐτὸν σατράπην ἐποίησε, καὶ στρατηγὸν δὲ αὐτὸν ἀπέδειξε πάντων ὅσοι εἰς Καστωλοῦ πεδίον

---

§ 1. *Δαρείου*. Man sagt *παῖδές εἰσί τινι*, *γίγνονταί τινι*; der Ge. steht als ob die Eigennamen gleich folgten: *Δαρείου καὶ Π. γίγνονται Ἀρταξέρξης καὶ Κ.* Dieser Ge. bezeichnet eine Art des Besitzes: sie wurden (Söhne) des. D. Ar. Ach. 47: *Ἀμφίθεος Δήμητρος ἦν καὶ Τριπτολέμου· τούτου δὲ Κελεὸς γίγνεται.* Spr. 47, 4, 1 (6, 5.) König war Dareios II (Nothos) von 424 bis 405 v. Ch. G. — *γίγνονται*. Das historische Präsens gebraucht der lebhafte Grieche (in Hauptsätzen) viel häufiger als wir und selbst als der Lateiner. Gr. 53, 1, 5. (11.) vgl. 1, 7, 16. 3, 2, 8. — *δύο*, dreizehn nach Ktesias, von denen nur vier Söhne am Leben geblieben; nur zwei erwähnt Xen., weil nur sie in Betracht kamen. (Ze.) — *Ἀρταξέρξης* heisst der sehr kriegerische, ein Ehrenname den er (nach einer Sitte orientalischer Fürsten) erst als König annahm, sonst Arsakes genannt. Artaxerxes II (Mnemon) regierte von 405 bis 361 oder 359 v. Ch. G. — *τελευτή* findet sich wie *ἀρχή* öfter ohne Artikel (gr. Spr. 50, 2, 16.) vgl. 2, 6, 29 u. Mem. 1, 5, 2. — *τώ*. Den Artikel hat das Substantiv bei *ἀμφότερος* wie bei *οὗτος*. Spr. 50, 8, 8. (11, 19). — (*ἀμφοτέρω*. gr. Spr. 44, 2, 2.) — *παρεῖναι* mit dem Dativ (*οἱ*) 1, 4, 2. 3, 1, 46. 6, 4, 20. vgl. Spr. 48, 9. (11, 9.)

§ 2. *παρὼν ἐτύγχανε* war eben zugegen. Spr. 56, 4, 1. — *μεταπέμπεται* er beruft zu sich. Gr. 52, 10, 1. (10, 6 u. 11.) — *σατράπης* war eig. nur der Civilgouverneur einer Provinz. vgl. 1, 9, 7. — *ἐποίησε*, *ἀπέδειξε* er machte, ernannte ihn (einst, früher), sind durchs Plusquamperfect zu übersetzen. (Ze.) Spr. 53, 6, 2. (1.) — *καὶ — δέ* und auch mit Einschiebung eines betonten Begriffes, der einem vorhergehenden entgegengesetzt ist. Spr. 69, 28, 4. (32, 10.) Wie hier (sonst selten) durch *καὶ — δέ*, so wird oft durch *δέ* (selten mit vorhergehendem *μέν*) oder *καί* (selten *τε — καί*) einem relativen Satze ein selbstständiger angefügt; eben so durch *οὐδέ* 1, 4, 9. 4, 1, 8. vgl. zu 1, 8, 26. — *στρατηγός*, Karanos bei den Persern genannt, war der Befehlshaber über die Truppen einer oder mehrerer Provinzen. Als solcher wurde Kyros 407 v. Ch. G. von seinem Vater nach Sardes geschickt, um die Lakedämonier gegen Athen zu unter-

ἀθροίζονται. Ἀναβαίνει οὖν ὁ Κῦρος λαβὼν Τισσαφέρνην ὡς
φίλον, καὶ τῶν Ἑλλήνων δὲ ἔχων ὁπλίτας ἀνέβη τριακοσίους,
3 ἄρχοντα δὲ αὐτῶν Ξενίαν Παῤῥάσιον. Ἐπειδὴ δὲ ἐτελεύτησε Δα-
ρεῖος καὶ κατέστη εἰς τὴν βασιλείαν Ἀρταξέρξης, Τισσαφέρνης
διαβάλλει τὸν Κῦρον πρὸς τὸν ἀδελφὸν ὡς ἐπιβουλεύοι αὐτῷ.
Ὁ δὲ πείθεταί τε καὶ συλλαμβάνει Κῦρον ὡς ἀποκτενῶν· ἡ δὲ
4 μήτηρ ἐξαιτησαμένη αὐτὸν ἀποπέμπει πάλιν ἐπὶ τὴν ἀρχήν. Ὁ
δ' ὡς ἀπῆλθε κινδυνεύσας καὶ ἀτιμασθείς, βουλεύεται ὅπως μήποτε
ἔτι ἔσται ἐπὶ τῷ ἀδελφῷ, ἀλλ', ἢν δύνηται, βασιλεύσει ἀντ' ἐκεί-
νου. Παρύσατις μὲν δὴ ἡ μήτηρ ὑπῆρχε τῷ Κύρῳ, φιλοῦσα αὐτὸν
5 μᾶλλον ἢ τὸν βασιλεύοντα Ἀρταξέρξην. Ὅστις δ' ἀφικνοῖτο τῶν
παρὰ βασιλέως πρὸς αὐτόν, πάντας οὕτω διατιθεὶς ἀπεπέμπετο

---

stützen. Xen. Hell. 1, 4, 3. — *ἀθροίζονται* sich versammeln. Spr. 52, 6, 1. Die Truppen einer jeden Strategie mussten alljährlich einmal an einem für sie festgesetzten Sammelplatze, *σύλλογος*, zusammenkommen, um von dem Könige selbst oder von einem seiner Getreuen gemustert zu werden. Oek. 4, 6 ff. — *ὡς* bezeichnet das Anscheinende, hier bloss Geglaubtes: den er für seinen Freund hielt. (Ze) Aehnlich 2, 5, 3. 7, 7, 37. Noch öfter steht es so bei Participien. Spr. 69, 55 (63), 2. 3. — *τῶν Ἑλλήνων* mit dem Artikel wohl desshalb, weil es als bekannt vorausgesetzt wird dass Kyros Hellenen als Söldner hatte. vgl. Spr. 50, 2. — *ἀναβαίνει* — *ἀνέβη*. Aehnliche Wiederholungen, 2, 1. 10, 3. 2, 8, 18. (Kr.) Ueber die Sache vgl. 1, 3, 18. 4, 12. (Ze.)

§ 3. *κατέστη εἰς τὴν β.* zur königlichen Würde gelangt war. (Spr. 68, 21, 4.) — *πρός* gegen, vor. Spr. 68, 35 (39), 2. — *ὡς*, *λέγων ὅτι*. (Ze.) als ob. Thuk. 4, 65, 3: *τοὺς στρατηγοὺς ἐζημίωσαν ὡς δώροις πεισθέντες ἀποχωρήσειαν*. vgl. Spr. 54, 6, 3. — *ἀποκτενῶν* allein würde den Zweck als bloss erzählt bezeichnen; mit *ὡς* wird er als Absicht, als Gedanke des Artaxerxes ausgesprochen. Spr. 69, 55 (63), 3. vgl. 2, 6, 2. 3, 2, 11. 4, 3, 12. Object ist auch hier *Κῦρον*. vgl. das Register unter Object und Spr. 60, 6. (7.) — *ἐξαιτησαμένη*. Spr. 51, 52, 10. (10, 5.) — *αὐτόν* gehört auch zu *ἀποπέμπει*. Spr. 60, 4, 2. (5, 4.). — *ἀποπέμπει* bewirkt dass Artaxerxes ihn zurückschickt. (Ze.)

§ 4. *ὡς* als, ut. — *ὅπως* steht hier und 4, 6, 7. 8, 9 eig. relativ: wie (er es anzufangen habe dass) er. Spr. 54, 8, 3. (6.) — *μήποτε*. Spr. 67, 5. — *ἐπὶ τῷ* in der Gewalt des. Spr. 68, 37 (41), 9. So bei *εἶναι* auch 5, 5, 20, bei *γίγνεσθαι* in Jemandes Gewalt gerathen 3, 1, 13. 5, 8, 17. — *ἀντ' ἐκείνου*. Artaxerxes war geboren ehe Dareios König wurde, Kyros nach des Vaters Thronbesteigung, worauf er seine Ansprüche gründete. Plut. Artax. 2. (Po.) vgl. Her. 7, 3. — *ὑπάρχειν τινί* Jemanden, gleichsam wie sein Eigenthum, zu Gebote, zu Diensten sein, um ihn zu unterstützen. vgl. 5, 6, 23, Dem. 18, 174. 19, 54. vgl. 4, 12: *τὰ τῆς τύχης ἡμῖν ὑπάρχει*.

§ 5. *ὅστις* als Collectiv auf *πάντας* bezogen. vgl. 2, 5, 32. 6, 1, 15. Spr. 58, 4, 5. Daneben *πάντες ὅσοι*, wie 6, 1, 19. 7, 1, 2. — *ἀφικνοῖτο*, iterativer Optativ: so oft Jemand (*ὅστις*) kam. Spr. 65, 6, 5. vgl. 2, 6, 13. 25. — *τῶν παρὰ βασιλέως* für *τῶν παρὰ βασιλεῖ παρὰ βασιλέως*. Gr. 50, 7, 7. (8, 14.) vgl 2, 2, 1, 3. 4, 24. — *βασιλεύς* ohne Artikel besonders vom Perserkönige, weil es eine moralische Person bezeichnend, eine Art Gattungsbegriff ist, nach Andern weil es einem Eigennamen gleich stehe. Gr. 50, 2, 5 (3, 7.). — *διατιθείς* stimmend. — *ἀπεπέμπετο* entliess von sich. Spr. 52, 10,

ὥςϑ' ἑαυτῷ μᾶλλον φίλους εἶναι ἢ βασιλεῖ. Καὶ τῶν παρ' ἑαυτῷ δὲ βαρβάρων ἐπεμελεῖτο ὡς πολεμεῖν τε ἱκανοὶ εἴησαν καὶ εὐνοΐκῶς ἔχοιεν αὐτῷ.

6 Τὴν δὲ Ἑλληνικὴν δύναμιν ἤϑροιζεν ὡς μάλιστα ἐδύνατο ἐπικρυπτόμενος, ὅπως ὅτι ἀπαρασκευαστότατον λάβοι βασιλέα. Ὧδε οὖν ἐποιεῖτο τὴν συλλογήν. Ὁπόσας εἶχε φυλακὰς ἐν ταῖς πόλεσι, παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἑκάστοις λαμβάνειν ἄνδρας Πελοποννησίους ὅτι πλείστους καὶ βελτίστους, ὡς ἐπιβουλεύοντος Τισσαφέρνους ταῖς πόλεσι. Καὶ γὰρ ἦσαν αἱ Ἰωνικαὶ πόλεις Τισσαφέρνους τὸ ἀρχαῖον, ἐκ βασιλέως δεδομέναι, τότε δ' ἀπέστησαν πρὸς Κῦρον πᾶσαι πλὴν Μιλήτου· ἐν Μιλήτῳ δ' ὁ Τισσαφέρνης 7 προαισϑόμενος τὰ αὐτὰ ταῦτα βουλευομένους, ἀποστῆναι πρὸς Κῦρον, τοὺς μὲν αὐτῶν ἀπέκτεινε, τοὺς δ' ἐξέβαλεν. Ὁ δὲ Κῦρος

---

4 (8.). vgl. 5, 2, 21. — *μᾶλλον φίλος*. vgl zu 1, 9, 29. (Spr. 49, 7, 4.) — *εἶναι*. Spr. 65, 3. — *τῶν παρ' ἑαυτῷ* der unter ihm Stehenden. (Spr. 68, 35.) vgl. 1, 5, 16. 4, 3, 29. — *τῶν βαρβάρων ἐπεμελεῖτο ὡς* für *ἐπεμελεῖτο ὡς οἱ βάρβαροι*, indem das Subject des abhängigen Satzes zum Object des Hauptsatzes vorrückt: eine auch bei *ἐπιμελεῖσϑαι* übliche Prolepsis (Anticipation), gew. Attraction genannt. Gr. 61, 5. (6, 5.). — *εὐνοΐκῶς* (Spr. 41, 12, 3), *εὔνως* oder *εὐνόως* Spätere. — *ἔχειν* mit einem Adverbium synonym mit *εἶναι* und einem Adjectiv. Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.)

§ 6. *τήν* die bekannte. vgl. zu § 2. — *ἐπικρυπτόμενος*. (Spr. 52, 8, 4.) — *ὅτι* quam mit dem Superlativ wo wir möglichst mit dem Positiv sagen; eben so *ὡς*, dies oft auch mit *δύνασϑαι*. Spr. 49, 3, 2. (10, 3.) — *λάβοι* träfe. Gr. 54, 8. — *ὧδε* auf folgende Weise. Gr. 51, 7, 4. (2.) — *ἐποιεῖτο τὴν συλλογήν* nachdrücklich für *συνέλεγεν*. Gr. 52, 8, 1. vgl. 1, 2, 1. 3, 16. Der Artikel steht weil der Begriff der *συλλογή* schon durch *ἤϑροιζεν* angeregt ist. Spr. 50, 2, 1. — *ὁπόσας* — *ἑκάστοις* nach unserer Weise zu construiren: *παρήγγειλε τοῖς φρουράρχοις ἑκάστοις τῶν φυλακῶν ὁπόσας εἶχεν ἐν ταῖς πόλεσιν*. vgl. 5, 4, 30 und Gr. 51, 11. Bei *ἕκαστος* kann das Substantiv den Artikel haben. Spr. 50, 8, 9. (11, 19.) — *ὡς* als ob, indem er vorgab dass. Spr. 69, 55, 3 (69, 3.). — *Πελοποννησίους*. Denn diese, besonders die Arkader, wurden, wie jetzt die Schweizer, als Miethstruppen gesucht. vgl. 5, 10, 10. — *καὶ γάρ* etenim: denn es waren auch etc. nam etiam § 8: denn auch Kyros sandte etc. (Spr. 69, 32, 21.) — *ἦσαν* hatten (dauernd) gehört. Spr. 53, 2, 3. (8.) vgl. 1, 6, 10, 3, 4, 10. — *Τισσαφέρνους*. Spr. 47, 4, 2. (6, 7.) vgl. 1, 4, 9. 5, 5, 7. — *τὸ ἀρχαῖον* ehemals. Spr. 46, 1, 2. (3, 2.) — *ἐκ* für *ὑπό* bei Passiven (7, 7, 1), in der attischen Prosa selten, findet sich hin und wieder bei *δίδοσϑαι*, nicht sowohl die wirkende Ursache als das Ausgehen der Gabe bezeichnend. (Spr. 52, 5, 2.)

§ 7. *ἐν Μιλήτῳ* — da er in Miletos dasselbe beabsichtigende (Menschen) vorher (ehe es zum Ausbruche kam) bemerkte, d. h. da er entdeckte dass zu M. eine Partei auf eben das Ziel hinarbeite. — *βουλευομένους*. Spr. 56, 7. 1. vgl. 1, 4, 16. 9, 21. — *ἀποστῆναι*. Unser nämlich wird bei solchen Epexegemen von Griechen und Lateinern nicht ausgedrückt. vgl. 5, 10, 6. 7, 6, 40 und Spr. 57, 10, 5. (7.) vgl. § 9. Nicht anstössig ist der Infinitiv auf den Plural *τὰ αὐτὰ ταῦτα* bezogen, indem bei diesem eine Mehrheit zugehöriger Handlungen, bei jenem die Einheit des Ergebnisses gedacht wird. — *αὐτῶν*. Spr. 47, 27 (28), 2. — *συλλέξας* für *συν-*

ὑπολαβὼν τοὺς φεύγοντας συλλέξας στράτευμα ἐπολιόρκει Μίλητον καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν καὶ ἐπειρᾶτο κατάγειν τοὺς ἐκπεπτωκότας. Καὶ αὕτη αὖ ἄλλη πρόφασις ἦν αὐτῷ τοῦ ἀθροί-
8 ζειν στράτευμα. Πρὸς δὲ βασιλέα πέμπων ἠξίου ἀδελφὸς ὢν αὐτοῦ δοθῆναί οἱ ταύτας τὰς πόλεις μᾶλλον ἢ Τισσαφέρνην ἄρχειν αὐτῶν· καὶ ἡ μήτηρ συνέπραττεν αὐτῷ ταῦτα· ὥστε βασιλεὺς τῆς μὲν πρὸς ἑαυτὸν ἐπιβουλῆς οὐκ ᾐσθάνετο, Τισσαφέρνει δὲ ἐνόμιζε πολεμοῦντα αὐτὸν ἀμφὶ τὰ στρατεύματα δαπανᾶν· ὥστε οὐδὲν ἤχθετο αὐτῶν πολεμούντων Καὶ γὰρ ὁ Κῦρος ἀπέπεμπε τοὺς γιγνομένους δασμοὺς βασιλεῖ ἐκ τῶν πόλεων ὧν Τισσαφέρνης ἐτύγχανεν ἔχων.

9 Ἄλλο δὲ στράτευμα συνελέγετο αὐτῷ ἐν Χεῤῥονήσῳ τῇ καταντιπέρας Ἀβύδου τόνδε τὸν τρόπον. Κλέαρχος ἦν Λακεδαιμόνιος, φυγάς. Τούτῳ συγγενόμενος ὁ Κῦρος ἠγάσθη τε αὐτὸν καὶ δίδωσιν αὐτῷ μυρίους δαρεικούς. Ὁ δὲ λαβὼν τὸ χρυσίον στράτευμα

ἔλεξε καί. So werden oft mehrere Participien ohne Copula mit einem Verbum finitum verbunden, indem das eine Particip sich dem andern anschliesst, wie 1, 2, 17. 3, 5. 5, 4, 22. — φεύγοντας Verbannte. Spr. 53, 1, 3. — κατάγειν zurückführen. Spr. 68, 42 (46), 10. — ἐκπίπτειν verbannt werden, Passiv zu ἐκβάλλειν, wie 7, 2, 32. (Spr. 52, 3, 1.) — καὶ — αὖ und andrerseits, ihrerseits. Gr. 69, 10. (12.) vgl. 1, 9, 19. 2, 5, 26. Ebeu so οὐδὲ — αὖ. Der betonte Begriff wird, wie bei καὶ — δέ, eingeschoben. — τοῦ ἀθροίζειν. Spr. 50, 5. (6.)

§ 8. πέμπων ohne Object (ἀγγέλους), wie oft. vgl. 1, 3, 1. 3, 1, 27. (Spr. 60, 7, 4.) — ἀδελφὸς ὤν. ἀδελφῷ ὄντι würde man erwarten. Allein der Begriff ist (proleptisch) vorgerückt, wie Xen. Her. 2, 8: αὐτοί τε ὡπλισμένοι οἴονται ἀνάγκην εἶναι καὶ ἄλλους ὁπλοφόρους ἀεὶ συμπεριάγεσθαι. (Heindorf zu Plat. Prot. 19. vgl. Spr. 55, 2, 2.) — δοθῆναί οἱ. Andre δοθῆναι οἱ. Allein Xen. gebraucht οἱ überhaupt selten betont und wohl nie ohne zugefügtes γέ. Daher ist anzunehmen dass der folgende Gegensatz hier noch nicht gedacht sei, wie bei μένε 3, 4, 41. (Spr. 51, 2, 4.) — αὐτῶν. Spr. 47, 19. (20.) — τῆς ἐπιβουλῆς, (Gr. 47, 10, 12.) — Τισσαφέρνει gehört zu πολεμοῦντα. Spr. 48, 8. (9.) vgl. § 9. — ἀμφί. Gewöhnlicher ist δαπανᾶν εἴς τι. — δαπανᾶν Ausgaben machen, wie oft. π. πόρων 4, 8: ἀμφὶ ὅπλα καλὰ βούλονται δαπανᾶν. (Spr. 62, 30, 3.) — οὐδέν in nichts, gar nicht. (Spr. 46, 3, 2 u. 5, 9.) So ἄχθεσθαί τι 3, 2, 20, Plat. Phäd. 88, e, μεῖζον Symp. 216 b. — γιγνομένους einkommende. vgl. 5, 3, 4. — ὧν für ἅς. Statt finden kann diese Assimilation nur und unterbleibt dann gewöhnlich nicht, wenn der relative Satz eine genauere (adjectivartige) Bestimmung des Begriffes zu dem er gehört enthält, also z. B. nicht in einem Satze wie: χρήματα ἔδωκε τῷ ἑαυτοῦ ἀδελφῷ, ὃν ὠφελεῖν ἐβούλετο. Spr. 51, 10. — ἐτύγχανεν ἔχων gehabt hatte. (Ze.) vgl. zu 1, 1, 6. Wenn nicht ὧν Τισσαφέρνους zu lesen ist: die er vom T. hatte. (vgl. Spr. 47, 9, 5.)

§ 9. τῇ für τῆς Wyttenbach. Spr. 50, 7, 3. (8, 8.) Bei Spätern heisst er der thrakische Chersones. — τόνδε auf folgende. Spr. 51, 7, 4. (2.); über den Ac. § 46, 1, 2. (3, 5.) — τούτῳ. Spr. 48, 9. (11, 14.) vgl. 1, 2, 27. — ἠγάσθη fasste Bewunderung. Spr. 53, 5, 1. Verbindung verschiedener Tempora ist häufig. (Spr. 59, 2, 7.) — δαρεικούς erg. στατῆρας (Her.

συνέλεξεν ἀπὸ τούτων τῶν χρημάτων καὶ ἐπολέμει ἐκ Χεῤῥονήσου ὁρμώμενος τοῖς Θρᾳξὶ τοῖς ὑπὲρ Ἑλλησπόντου οἰκοῦσι καὶ ὠφέλει τοὺς Ἕλληνας· ὥςτε καὶ χρήματα συνεβάλλοντο αὐτῷ εἰς τὴν τροφὴν τῶν στρατιωτῶν αἱ Ἑλλησποντιακαὶ πόλεις ἑκοῦσαι. Τοῦτο δ' αὖ οὕτω τρεφόμενον ἐλάνθανεν αὐτῷ τὸ στράτευμα.

Ἀρίστιππος δὲ ὁ Θετταλὸς ἐτύγχανε ξένος ὢν αὐτῷ, καὶ 10 *πιεζόμενος ὑπὸ τῶν οἴκοι ἀντιστασιωτῶν ἔρχεται πρὸς τὸν Κῦρον καὶ αἰτεῖ αὐτὸν εἰς διςχιλίους ξένους καὶ τριῶν μηνῶν μισθόν, ὡς οὕτω περιγενόμενος ἂν τῶν ἀντιστασιωτῶν. Ὁ δὲ Κῦρος δίδωσιν αὐτῷ εἰς τετρακιςχιλίους καὶ ἓξ μηνῶν μισθόν, καὶ δεῖται αὐτοῦ μὴ πρόσθεν καταλῦσαι πρὸς τοὺς ἀντιστασιώτας πρὶν ἂν αὐτῷ συμβουλεύσηται. Οὕτω δὲ αὖ τὸ ἐν Θετταλίᾳ ἐλάνθανεν αὐτῷ τρεφόμενον στράτευμα.*

Πρόξενον δὲ τὸν Βοιώτιον, ξένον ὄντα αὐτῷ, ἐκέλευσε λα- 11

7, 28, Thuk. 8, 28.), zwanzig attische Silberdrachmen, jede etwa sieben Silbergroschen, so dass der Dariusd'or mit dem Agio ungefähr fünf Thaler betrug. — *ἀπό* für. (Spr. 68, 16, 10.) vgl. 2, 6, 5. 5, 3, 9. 6, 15. — *ἐκ* X. *ὁρμώμενος* von dem Ch. aus, der sein *ὁρμητήριον*, sedes belli war. Spr. 52, 2, 1. Hell. 1, 4, 26: *ἐκεῖθεν ὁρμώμενος ἐπολέμει.* — *ὠφέλει τούς.* Spr. 46, 5. (7.) — *συνεβάλλοντο* trugen vom Ihrigen bei. Spr. 52, 8, 2. — *τρεφόμενον ἐλάνθανε* wurde ins Geheim erhalten. Spr. 56, 4, 1. — *αὐτῷ* gehört zu *τρεφόμενον.* (Ze.) Spr. 46, 6. (9.)

§ 10. *καί* vor *πιεζόμενος* verbindet *ἐτύγχανε* mit *ἔρχεται.* — *τῶν οἴκοι ἀ.* Spr. 50, 7, 3. (8, 8.) — *αἰτεῖ αὐτόν.* Spr. 46, 9. (15.) — *εἰς διςχιλίους* gegen. Spr. 60, 7. (8, 1.) und § 68, 17, 7. (21, 9.) — *τριῶν μηνῶν* für drei M. Spr. 47, 6, 2. (8, 1.) vgl. 1, 2, 11. 12. — *ὡς* als ob, indem er die Aussicht habe dass. vgl. zu § 6. — *περιγενόμενος ἄν* er würde wohl obsiegen. Ueberhaupt steht *ἄν* beim Particip und Infinitiv wo bei der Auflösung in einen selbstständigen Satz der Indicativ oder Optativ eines historischen Tempus stehen muss. Spr. 69, 6, 5. (7, 1.) vgl. 5, 2, 8. 6, 2, 7: über den Ge. 47, 18. (19.) — *αὐτοῦ.* Spr. 47, 15, 1. (16, 7.) — *μή.* Spr. 67, 7, 1. — *πρόσθεν.* zu 3, 1, 16. — *καταλῦσαι* den Kampf auflösen, wie Thuk. 5, 23. vgl. unten 5, 7, 27, *καταλύεσθαι* Her. 9, 11, syn. *συναλλάττεσθαι, συναλλαγῆναι* unten 1, 2, 1 u. Thuk. 1, 24. 5, 5; über den Infinitiv Spr. 55, 3, 6. (12.) vgl. 1, 2, 14. — *πρός* mit. Gr. 68, 35 (39), 4. — *ἀντιστασιώτης* findet sich vielleicht erst bei Spätern wieder, wie bei Dion. Cass. 36, 28. 38, 9 etc. — *πρὶν ἂν αὐτῷ συμβουλεύσηται* priusquam se (Cyrum) consuluisset, wofür eig. *πρὶν αὐτῷ συμβουλεύσαιτο* stehen sollte. vgl. 1, 2, 1. 7, 7, 57. Allein mit eben der Lebhaftigkeit mit der in unabhängigen Sätzen das Präsens in der Erzählung gebraucht wird, setzte man nicht selten statt des Optativs den Conjunctiv nach Zweckpartikeln und nach den (dann mit *ἄν* verbundenen oder verschmolzenen) Relativen wie den Bedingungs- und Zeit-Partikeln. Ueber diese zu 1, 4, 13, Spr. (26, 11, 11.) u. 54, 14. (17, 4 u. 6.); über das Med. Spr. 52, 8, 6. (7.) vgl. 2, 1, 16 f. u. Her. 7, 237. Der Conjunctiv des Aorists entspricht in den genannten Arten von Sätzen dem Futurum exactum der Lateiner, der Optativ ihrem Conjunctiv des Plusquamperfects. Spr. 53, 6, 4. (5.)

βόντα ἄνδρας ὅτι πλείστους παραγενέσθαι, ὡς εἰς Πισίδας βουλόμενος στρατεύεσθαι, ὡς πράγματα παρεχόντων τῶν Πισιδῶν τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ. Σοφαίνετον δὲ τὸν Στυμφάλιον καὶ Σωκράτην τὸν Ἀχαιόν, ξένους ὄντας καὶ τούτους, ἐκέλευσεν ἄνδρας λαβόντας ἐλθεῖν ὅτι πλείστους, ὡς πολεμήσων Τισσαφέρνει σὺν τοῖς φυγάσι τῶν Μιλησίων. Καὶ ἐποίουν οὕτως οὗτοι.

1 *β'. Ἐπεὶ δ' ἐδόκει αὐτῷ ἤδη πορεύεσθαι ἄνω, τὴν μὲν πρόφασιν ἐποιεῖτο ὡς Πισίδας βουλόμενος ἐκβαλεῖν παντάπασιν ἐκ τῆς χώρας· καὶ ἀθροίζει ὡς ἐπὶ τούτους τό τε βαρβαρικὸν καὶ τὸ Ἑλληνικὸν ἐνταῦθα στράτευμα· καὶ παραγγέλλει τῷ τε Κλεάρχῳ λαβόντι ἥκειν ὅσον ἦν αὐτῷ στράτευμα καὶ τῷ Ἀριστίππῳ συναλλαγέντι πρὸς τοὺς οἴκοι ἀποπέμψαι πρὸς ἑαυτὸν ὃ εἶχε στράτευμα· καὶ Ξενίᾳ τῷ Ἀρκάδι, ὃς αὐτῷ προειστήκει τοῦ ἐν ταῖς πόλεσι ξενικοῦ, ἥκειν παρήγγειλε λαβόντα τοὺς ἄνδρας, πλὴν*
2 *ὁπόσοι ἱκανοὶ εἴησαν τὰς ἀκροπόλεις φυλάττειν. Ἐκάλεσε δὲ καὶ*

---

§ 11. *ὡς* als ob, vorgeblich, wie 1, 2, 1. 5, 8, 23. vgl. zu 1, 1, 6. — *εἰς Πισίδας* ins Gebiet der P. Der Name des Volkes, wie oft auch bei den Lateinern, für den Namen des Landes. Spr. 68, 17, 2. (21, 2.) vgl. 1, 3, 5. 7, 4, 11. — *στρατεύεσθαι* eig. Kriegsdienste thun steht für *στρατεύειν* öfter, um die persönlichen Anstrengungen zu bezeichnen. vgl. 2, 1, 1. 5, 4, 34 und Spr. 52, 8, 6. (7.) — *πράγματα παρέχειν* zu schaffen machen, wie 4, 1, 22. 2, 27. — *τῇ ἑαυτοῦ* seinem. Spr. (47, 9, 12 u.) 51, 4, 2. (8.) — *καὶ τούτους* gleichfalls. (Spr. 51, 7, 12.) vgl. 2, 6, 30. 4, 1, 27. 7, 9. — *οὕτως οὗτοι.* Plat. Rep. 420: *οὗτοι οὕτως εὐδαιμονέστατοί εἰσιν.*

C. 2 § 1. *ἤδη* bereits, endlich, nachdem Alles vorbereitet war. (Ze.) — *ἐδόκει πορεύεσθαι* es schien ihm (gut, recht) zu marschiren. vgl. 1, 3, 18. 6, 6. 10, 17. Spr. 55, 3, 7. (15.) — *ἄνω* von der Küste nach dem Binnenlande, hier nach Oberasien. vgl. 3, 1, 8. 7, 5, 9. Eben so *ἀνα-* in Compositen. Spr. 68, 42 (46), 9. Die Adverbia *ἄνω, κάτω, εἴσω, ἔξω, ἔνθα, ἐνθάδε, ἐνταῦθα* werden auch mit Begriffen die eine Bewegung ausdrücken verbunden, um die Richtung zu bezeichnen. Spr. 66, 3, 2. (6.) — *τὴν μὲν πρόφασιν.* Gedacht wird als Gegensatz was im Folgenden nur enthalten ist: *τῇ δ' ἀληθείᾳ ἐπὶ βασιλέα ἦν ὁ στόλος.* vgl. das Register unter *μέν.* (Spr. 69, 35, 3.) — *ὡς βουλόμενος* vorgeblich. in der Absicht. vgl. 5, 8, 23. vgl. zu 1, 1, 6. — *τῆς* ihrem. Spr. 50, 2, 2. (3.) Register unter Artikel 3. — *ὡς ἐπί* wie, vorgeblich gegen. vgl. 7, 1, 37. (Spr. 69, 63, 4.) — *ἐνταῦθα* dorthin, nach Sardes, wie § 4 zeigt. Da Kyros Satrapie erwähnt ist, so konnte leicht auch an die Hauptstadt gedacht werden. Mit ähnlicher Unklarheit *ἐκεῖ* 5, 6, 36, *ἐκεῖσε* 6, 4, 36, *τῇδε* 7, 2, 13. — *συναλλαγέντι.* zu 1, 1, 10. vgl. Spr. 52, 6, 1. — *τοὺς οἴκοι* seine Heimathgenossen. Spr. 50, 4 (5), 1. — *ἀποπέμψαι.* Aristippos schickte den Menon. (Ze.) § 6. — *τοῦ ἐν ταῖς π. ξ.* 1, 1, 6; über den Ge. Spr. 47, 19. (20, 4.) „Gemeint sind die ionischen Städte, vgl. § 6." (Ze.) — *ὃ εἶχε στράτευμα* für *τὸ στρ. ὃ εἶχε.* Das Substantiv steht bei jener Stellung in der Regel ohne Artikel und durch ein oder mehrere Wörter vom Relativ getrennt. Spr. 51, 12, 1. — *λαβόντα* für *λαβόντι.* Spr. 55, 2, 5. (7.) vgl. 5, 2, 12. 6, 4, 38.

τοὺς Μίλητον πολιορκοῦντας, καὶ τοὺς φυγάδας ἐκέλευσε σὺν αὐτῷ
στρατεύεσθαι, ὑποσχόμενος αὐτοῖς, εἰ καλῶς καταπράξειεν ἐφ' ἃ
ἐστρατεύετο, μὴ πρόσθεν παύσασθαι πρὶν αὐτοὺς καταγάγοι
οἴκαδε. Οἱ δὲ ἡδέως ἐπείθοντο· ἐπίστευον γὰρ αὐτῷ· καὶ λαβόντες
τὰ ὅπλα παρῆσαν εἰς Σάρδεις. Ξενίας μὲν δὴ τοὺς ἐκ τῶν πό- 3
λεων λαβὼν παρεγένετο εἰς Σάρδεις, ὁπλίτας εἰς τετρακισχιλίους.
Πρόξενος δὲ παρῆν ἔχων ὁπλίτας μὲν εἰς πεντακοσίους καὶ χιλίους,
γυμνῆτας δὲ πεντακοσίους, Σοφαίνετος δὲ ὁ Στυμφάλιος ὁπλίτας
ἔχων χιλίους, Σωκράτης δὲ ὁ Ἀχαιὸς ὁπλίτας ἔχων ὡς πεντακο-
σίους. Πασίων δὲ ὁ Μεγαρεὺς εἰς ἑπτακοσίους ἔχων ἄνδρας πα-
ρεγένετο· ἦν δὲ καὶ οὗτος καὶ ὁ Σωκράτης τῶν ἀμφὶ Μίλητον
στρατευομένων. Οὗτοι μὲν εἰς Σάρδεις αὐτῷ ἀφίκοντο. Τισσα- 4
φέρνης δέ, κατανοήσας ταῦτα καὶ μείζονα ἡγησάμενος εἶναι ἢ ὡς
ἐπὶ Πισίδας τὴν παρασκευήν, πορεύεται ὡς βασιλέα ᾗ ἐδύνατο
τάχιστα ἱππέας ἔχων ὡς πεντακοσίους. Καὶ βασιλεὺς μὲν δὴ ἐπεὶ 5
ἤκουσε παρὰ Τισσαφέρνους τὸν Κύρου στόλον, ἀντιπαρεσκευάζετο.

Κῦρος δὲ ἔχων οὓς εἴρηκα ὡρμᾶτο ἀπὸ Σάρδεων· καὶ ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυδίας σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσι καὶ δύο, ἐπὶ τὸν Μαίανδρον ποταμόν. Τούτου τὸ εὖρος δύο πλέθρα·

---

§ 2. *καί* vor *τοὺς φυγάδας* übersetze man: und auch. Spr. 69, 28, 4. (32, 9.) vgl. 1, 10, 18. 4, 2, 21. 5, 3, 4. — *ὑποσχόμενος*. vgl. 1, 9, 7 ff. (Ze.) — *εἰ καταπράξειεν* si perfecisset. zu 1, 1, 10. — *ἐφ' ἅ*, *ταῦτα ἐφ' ἅ* das wonach, was auszurichten, zu erwerben er den Feldzug unternahm. vgl. 5, 7, 27. Dem. 4, 37: *προαπόλωλεν ἐφ' ἃ ἂν ἐκπλέωμεν.* — *παύσασθαι* für *παύσεσθαι*, ohne Bestimmung einer Dauer, wie 2, 3, 20. 6, 3, 17. Spr. 53, 6, 7. (9.) vgl. Thuk. 6, 24: (*ἤλπισαν*) *ἀργύριον οἴσειν καὶ δύναμιν προσκτήσασθαι.* — *πρίν* nach *πρόσθεν*, wie 3, 2, 29. vgl. zu 3, 1, 16. — *παρεῖναι εἰς* adesse ad, in (Curt. 7, 3, 17) für wohin angekommen sein. vgl. 7, 2, 5. 4, 6. vgl. 1, 10, 16. 6, 2, 15.

§ 3. *μὲν δή* nun, weist auf § 1 zurück. Spr. 69, 35, 3. — *τοὺς ἐκ τῶν πόλεων* zu erklären wie *τῶν παρὰ βασιλέως* 1, 1, 5. vgl. 1, 2, 18. 4, 6, 25. — *ὁπλίτας εἰς τ.* Apposition wie 1, 4, 2. 2, 2, 7. — *ὡς* ungefähr. Spr. 69, 55, 4. (63, 5.) — *τῶν στρατευομένων* von denen die (früher) standen, gestanden hatten, als Particip des Imperfects. Spr. 53, 2, 4. (9.) vgl. 2, 3, 22; über den Ge. (er war einer der). Spr. 47, 7. (9, 2.) vgl. 4, 6, 14.

§ 4. *μέν* steht als sollte folgen *ἄλλοι δ' εἰς Κολοσσὰς καὶ Κελαινάς.* Zu andern Wendungen nöthigte § 6 und 9 die Unterbrechung. — *ἡγησάμενος* da er die Ansicht gefasst hatte. Spr. 53, 5, 1. — *μείζονα ἢ ὡς ἐπὶ Π.* grösser als wie gegen die P., zu gross um nur gegen die P. gerichtet zu scheinen. (Ze.) — *ὡς β.* zu dem, so nur bei persönlichen Begriffen. Spr. 69, 55, 8. (63, 4.)

§ 5. *στόλον*. Spr. 47, 9. (10, 12.) — *ὡρμᾶτο* brach auf. Spr. 52, 2, 1. — *ἐξελαύνει* marschirt. Spr. eb. — *εἴκοσι καὶ δύο*. Auch die kleinere Zahl steht oft mit *καί* nach der grösseren. vgl. 1, 2, 20. 4, 2, 5, 1. 2, 4, 24. Spr. 24, 2, 6. (7.) — *πλέθρα*. Der No. wie der Ge. ist sprachgemäss. vgl. 1, 4, 1. 3, 4, 7. Spr. 60, 2, 3. (2)

6 γέφυρα δὲ ἐπῆν ἐζευγμένη πλοίοις ἑπτά. Τοῦτον διαβὰς ἐξελαύ-
νει διὰ Φρυγίας σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας ὀκτώ, εἰς Κολοσσάς,
πόλιν οἰκουμένην καὶ εὐδαίμονα καὶ μεγάλην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν
ἡμέρας ἑπτά· καὶ ἧκε Μένων ὁ Θετταλὸς ἔχων ὁπλίτας χιλίους
καὶ πελταστὰς πεντακοσίους, Δόλοπας καὶ Αἰνιᾶνας καὶ Ὀλυνθίους.
7 Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Κε-
λαινάς, τῆς Φρυγίας πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα.
Ἐνταῦθα Κύρῳ βασίλεια ἦν καὶ παράδεισος μέγας ἀγρίων θηρίων
πλήρης, ἃ ἐκεῖνος ἐθήρευεν ἀπὸ ἵππου, ὁπότε γυμνάσαι βούλοιτο
ἑαυτόν τε καὶ τοὺς ἵππους. Διὰ μέσου δὲ τοῦ παραδείσου ῥεῖ ὁ
Μαίανδρος ποταμός· αἱ δὲ πηγαὶ αὐτοῦ εἰσιν ἐκ τῶν βασιλείων·
8 ῥεῖ δὲ καὶ διὰ τῆς [Κελαινῶν] πόλεως. Ἔστι δὲ καὶ μεγάλου
βασιλέως βασίλεια ἐν Κελαιναῖς ἐρυμνὰ ἐπὶ ταῖς πηγαῖς τοῦ Μαρ-
σύου ποταμοῦ ὑπὸ τῇ ἀκροπόλει. Ῥεῖ δὲ καὶ οὗτος διὰ τῆς
πόλεως καὶ ἐμβάλλει εἰς τὸν Μαίανδρον· τοῦ δὲ Μαρσύου τὸ
εὖρος εἴκοσι καὶ πέντε ποδῶν. Ἐνταῦθα λέγεται Ἀπόλλων
ἐκδεῖραι Μαρσύαν, νικήσας ἐρίζοντά οἱ περὶ σοφίας, καὶ τὸ
δέρμα κρεμάσαι ἐν τῷ ἄντρῳ ὅθεν αἱ πηγαί· διὰ δὲ τοῦτο ὁ
9 ποταμὸς καλεῖται Μαρσύας. Ἐνταῦθα Ξέρξης, ὅτε ἐκ τῆς Ἑλλά-
δος ἡττηθεὶς τῇ μάχῃ ἀπεχώρει λέγεται οἰκοδομῆσαι ταῦτά τε τὰ
βασίλεια καὶ τὴν Κελαινῶν ἀκρόπολιν. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κῦρος
ἡμέρας τριάκοντα· καὶ ἧκε Κλέαρχος ὁ Λακεδαιμόνιος, φυγάς,
ἔχων ὁπλίτας χιλίους καὶ πελταστὰς Θρᾷκας ὀκτακοσίους καὶ τοξό-

---

§. 6. *οἰκουμένην* (wohl) bevölkert. — *καὶ ἧκε.* Eben so locker anknüpfend steht *καί* 1, 2, 9. 4, 2. 7. 2, 3, 17. (Spr. 69, 32, 8.) Die Verba welche im Präsens Perfectbedeutung haben stehen oft aoristisch. (Spr. 53, 1, 4.)

§ 7. *θηρίων.* Spr. 47, 25, 5. (26, 6) — *ἀπὸ ἵππου* vom Pferde herab, zu Pferde. Her. 1, 79: *ἡ μάχη ἦν ἀπ' ἵππων.* (Spr. 68, 16, 4.) — *γυμνάσαι ἑαυτόν.* (Spr. 52, 10, 9) — *μέσος ὁ παράδεισος* die Mitte des Parks. vgl. 1, 2, 23. 7, 14. 2, 1, 11. Spr. 50, 8, 2. (11, 5.) Anders 1, 4, 4. — *ὁ Μ. ποταμός.* Spr. 50, 6, 2. (7, 1.) — *εἰσὶν ἐκ.* So steht *εἶναι* öfter bei Präpositionen und Adverbien die eine Bewegung ausdrücken, wie *εἶναι ἀπό* 2, 4, 13, *ὅθεν αἱ πηγαί* erg. *εἰσίν* 1, 2, 8 und *ἐκεῖσέ εἰσιν αἱ χεῖρες* Dem. 4, 40; eben so *ὑπάρχειν* Dem. 2, 27: *παρ' ὑμῶν αὐτῶν ὑπάρχει τὰ δέοντα.* Aehnlich Cic. or. 32: a quo disciplina Stoicorum est. — *Κελαινῶν* kann verdächtig scheinen. Denn *ἡ Κελαινῶν πόλις* wäre mehr dichterisch; und *ἡ Κελαιναὶ πόλις* wäre eine bei der Verschiedenheit des Numerus harte Stellung, statt der *ἡ πόλις αἱ Κελαιναί* oder *(αἱ) Κελαιναὶ ἡ πόλις* üblich wäre. (Spr. 50, 7, 7.) Ueber die Sache Kr. de auth. Anab. p. 9 s.

§ 8. *ἐμβάλλει* ergiesst sich. Spr. 52, 2, 7. — *ποδῶν.* Man denke: *τὸ εὖρός ἐστιν εὖρος κέ ποδῶν.* Spr. 47, 8, 3. (6, 2.) — *λέγεται Ἀπόλλων.* Spr. 55, 4, 2. — *περὶ σοφίας* in der Musik. — *ὅθεν* für *ἐξ οὗ*, wie 2, 1, 3. 3, 16. 4, 7, 20. Spr. 66, 3, 1.

§ 9. *τῇ μάχῃ* in der (bekannten) Schlacht bei Salamis 480 v. Ch. G.

τας Κρῆτας διακοσίους. Ἅμα δὲ καὶ Σωσίας παρῆν ὁ Συρακόσιος ἔχων ὁπλίτας τριακοσίους, καὶ [Σοφαίνετος] ὁ Ἀρκὰς ἔχων ὁπλίτας χιλίους. Καὶ ἐνταῦθα Κῦρος ἐξέτασιν καὶ ἀριθμὸν τῶν Ἑλλήνων ἐποίησεν ἐν τῷ παραδείσῳ· καὶ ἐγένοντο οἱ σύμπαντες ὁπλῖται μὲν μύριοι καὶ χίλιοι, πελτασταὶ δὲ ἀμφὶ τοὺς δισχιλίους.

Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς 10
Πέλτας, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας τρεῖς, ἐν αἷς Ξενίας ὁ Ἀρκὰς τὰ Λύκαια ἔθυσε καὶ ἀγῶνα ἔθηκε· τὰ δὲ ἆθλα ἦσαν στλεγγίδες χρυσαῖ· ἐθεώρει δὲ τὸν ἀγῶνα καὶ Κῦρος. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δώδεκα, εἰς Κεραμῶν ἀγοράν, πόλιν οἰκουμένην, ἐσχάτην πρὸς τῇ Μυσίᾳ χώρᾳ. Ἐντεῦ- 11
θεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας τριάκοντα, εἰς Καΰστρου πεδίον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας πέντε· καὶ τοῖς στρατιώταις ὠφείλετο μισθὸς πλέον ἢ τριῶν μηνῶν· καὶ πολλάκις ἰόντες ἐπὶ τὰς θύρας ἀπῄτουν. Ὁ δὲ ἐλπίδας λέγων διῆγε καὶ δῆλος ἦν ἀνιώμενος· οὐ γὰρ ἦν πρὸς τοῦ Κύρου τρόπου ἔχοντα μὴ ἀποδιδόναι. Ἐνταῦθα ἀφικνεῖται Ἐπύαξα ἡ Συεννέ- 12
σιος γυνὴ τοῦ Κιλίκων βασιλέως παρὰ Κῦρον· καὶ ἐλέγετο Κύρῳ

— *Σωσίας* steht auch Plat. Krat. 397, *Σῶσις* will Burmann, weil dieser Name auf Inschriften sich so findet. vgl. auch Plut. Dion. 34. 35. — *Σοφαίνετος.* Wohl Kleanor vgl. § 3 und Kr. de auth. p. 40. — *ἀριθμόν* Zählung. So *ἀριθμὸν ποιεῖσθαι* Her. 7, 59. 8, 7. 8. — *ἐποίησεν* veranstaltete. vgl. zu 1, 4, 12. *ἐξέτασιν ποιεῖται* 1, 2, 14. 7, 1. — *ἐγένοντο* es kamen heraus, betrugen. vgl. 1, 7, 10. 3, 1, 33. 5, 8, 8. — *οἱ σύμπαντες* im Ganzen. Thuk. 6, 1: *τοσάδε ἔθνη ἔσχε τὰ ξύμπαντα.* Spr. 50, 8, 5. (11, 13.) — *τούς.* zu 1, 7, 10.

§ 10. *τὰ Λύκαια ἔθυσε* feierte opfernd die L., wie *τὰ Ἡράκλεια θύειν* Dem. 19, 86. 125. Spr. 46, 4. (6.) Eben so finden sich *θύειν ἐπινίκια εὐχαριστήρια, γάμους.* (Kr.) Die Lykäen waren ein arkadisches Fest, das dem lykäischen Zeus (Pan) gefeiert wurde. (Ze.) — *στλεγγίς* hier vermuthlich ein kammähnlicher Kopfschmuck. — *Μυσίᾳ. Φρυγίᾳ* vermuthet Halbkart, *Πισιδίᾳ* Poppo. Indess die damaligen Grenzen der Landschaften waren von den spätern verschieden.

§ 11. *ὠφείλετο* wurde geschuldet, debebatur, man war schuldig. vgl. 7, 7, 34. — *Καΰστρου. Κέστρου* vermuthet Mannert. — *πεδίον*, wie bei uns Friedrichsfelde u. a. vgl. 7, 8, 7. — *πλέον* wird oft gleichsam als formloser Begriff auch auf ein Substantiv und selbst auf einen obliquen Casus bezogen, wiewohl auch *πλείων* eintreten kann. vgl. 4. 7, 9. 10. Spr. 49, 2. (3.) — *τὰς θύρας* des Kyros, seines Zeltes. — *ἀπαιτεῖν* als Schuldiges fordern, wie *ἀποδιδόναι* Schuldiges abtragen. Spr. 68, 42, 6. (46), 6. — *ἐλπίδας λέγων διῆγε* tröstete sie fortwährend mit Hoffnungen. (Hu.) Spr. 56, 5, 3. — *δῆλος ἦν ἀνιώμενος* es war offenbar dass er sich härmte. Spr. 56, 4, 4. (7.) vgl. 1, 10, 6. 2, 5, 27. 6, 21. — *ἀνιᾶσθαι* ist eig. (mediales) Passiv, wie *λυπεῖσθαι* 1, 3, 2. Spr. 52, 6, 2. (1.) — *πρὸς τοῦ K. τρόπου* im Charakter des K. Spr. 68, 33 (37), 1.

§ 12. *γυνή.* zu 1, 6, 3. — *δ' οὖν* gewiss aber ist dass, im Gegen-

δοῦναι χρήματα πολλά. Τῇ δ' οὖν στρατιᾷ τότε ἀπέδωκε Κῦρος
μισθὸν τεττάρων μηνῶν. Εἶχε δὲ ἡ Κίλισσα καὶ φυλακὴν περὶ αὐτὴν
Κίλικας καὶ Ἀσπενδίους· ἐλέγετο δὲ καὶ συγγενέσθαι Κῦρον τῇ
13 *Κιλίσσῃ. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς*
Θύμβριον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἦν παρὰ τὴν ὁδὸν κρήνη
ἡ Μίδου καλουμένη τοῦ Φρυγῶν βασιλέως, ἐφ' ᾗ λέγεται Μίδας
τὸν Σάτυρον θηρεῦσαι οἴνῳ κεράσας αὐτήν.

14 *Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, εἰς*
Τυριαῖον, πόλιν οἰκουμένην. Ἐνταῦθα ἔμεινεν ἡμέρας τρεῖς. Καὶ
λέγεται δεηθῆναι ἡ Κίλισσα Κύρου ἐπιδεῖξαι τὸ στράτευμα ἑαυτῇ·
βουλόμενος οὖν ἐπιδεῖξαι ἐξέτασιν ποιεῖται ἐν τῷ πεδίῳ τῶν
15 *Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων. Ἐκέλευσε δὲ τοὺς Ἕλληνας, ὡς*
νόμος αὐτοῖς εἰς μάχην, οὕτω ταχθῆναι καὶ στῆναι, συντάξαι δὲ
ἕκαστον τοὺς ἑαυτοῦ. Ἐτάχθησαν οὖν ἐπὶ τεττάρων· εἶχε δὲ τὸ
μὲν δεξιὸν Μένων καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, τὸ δὲ εὐώνυμον Κλέαρχος καὶ
16 *οἱ ἐκείνου, τὸ δὲ μέσον οἱ ἄλλοι στρατηγοί. Ἐθεώρει οὖν ὁ Κῦρος*
πρῶτον μὲν τοὺς βαρβάρους· οἱ δὲ παρήλαυνον τεταγμένοι κα-
τ' ἴλας καὶ κατὰ τάξεις· εἶτα δὲ τοὺς Ἕλληνας, παρελαύνων ἐφ' ἅρ-
ματος καὶ ἡ Κίλισσα ἐφ' ἁρμαμάξης. Εἶχον δὲ πάντες κράνη
χαλκᾶ καὶ χιτῶνας φοινικοῦς καὶ κνημῖδας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκ-

---

satze zu dem blossen Gerüchte. (Spr. 68, 52, 2.) vgl. 1, 3, 5. — *μηνῶν.* zu 1, 1, 10. — *καὶ φυλακήν* für *καὶ φύλακας* oder [*καὶ*] *φυλακὴν καὶ φύλακας* Bo. u. Kr. — *αὑτήν* für *αὐτήν* St. — *συγγενέσθαι* hier von unerlaubten Umgange; über den Ac. beim Inf. 55, 4, 2. vgl. § 8.

§ 13. *παρά* neben. Spr. 68, 32 (36), 3. vgl. 3, 4, 9. — *τὸν Σ.* den Silen. — *ἡ Μίδου καλουμένη* die sogenannte (Quelle) des Midas. Spr. 50, 9. (12, 3.)

§ 14. *ἐπιδεῖξαι.* Spr. 55, 3, 6. (12.) — *τῶν Ἑλλήνων.* Die Genitive sind dem *ἐξέτασις* entrückt, um eine betonte Stelle zu erhalten.

§ 15. *εἰς μάχην* erg. *τάσσεσθαι* aus *ταχθῆναι.* Spr. 55, 4, 4. (12.) — *ἕκαστον* jeder Strateg., wie 4, 5, 23; ähnlich *ἄλλος* 2, 6, 11. 12. — *τοὺς ἑαυτοῦ* die Seinigen, seine Soldaten. vgl. 3, 4, 45. Spr. 47, 3, 3. (5, 2.) Als No. folgt *οἱ ἐκείνου.* — *ἐπὶ τεττάρων* vier Mann hoch. Bei der geringen Höhe musste das Heer um so zahlreicher erscheinen. (Ze.) Spr. 68, 40, 6 vgl. 4, 8, 11. — *τὸ δεξιόν.* Hier ist so wenig *κέρας* als bei *μέσον* Centrum etwas zu ergänzen. Spr. 43, 4, 6. (17.) — *ἐκεῖνος* bezieht sich auf das Subject, wie 2, 6, 19. 4, 3, 20. 7, 3, 4. (Spr. 51, 7, 10.)

§ 16. *κατ' ἴλας* schwadronweise, *κατὰ τάξεις* companieweise. (Ze.) Spr. 68, 21 (25), 4. — *τοὺς Ἕλληνας* erg. *ἐθεώρει.* (Ze.) — *πάντες, οἱ Ἕλληνες.* (Ze.) — *καὶ κνημῖδας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαθαρμένας.* Gut vermuthet Weiske *καὶ τὰς κνημῖδας ἐκκεκαθαρμένας καὶ τὰς ἀσπίδας ἐκκεκαλυμμένας.* Das letzte Wort haben die besten Handschriften. Die Schilde steckten in Futteralen, *σάγμασιν*, vgl Ar. Ach. 574[a] mit dem Schol. u. Eu. Andr. 616.

κεκαθαρμένας. Ἐπειδὴ δὲ πάντας παρήλασε, στήσας τὸ ἅρμα 17
πρὸ τῆς φάλαγγος μέσης πέμψας Πίγρητα τὸν ἑρμηνέα παρὰ τοὺς
στρατηγοὺς τῶν Ἑλλήνων ἐκέλευσε προβαλέσθαι τὰ ὅπλα καὶ
ἐπιχωρῆσαι ὅλην τὴν φάλαγγα. Οἱ δὲ ταῦτα προεῖπον τοῖς στρα-
τιώταις· καὶ ἐπεὶ ἐσάλπιγξε, προβαλλόμενοι τὰ ὅπλα ἐπῄεσαν.
Ἐκ δὲ τούτου θᾶττον προϊόντων σὺν κραυγῇ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου
δρόμος ἐγένετο τοῖς στρατιώταις ἐπὶ τὰς σκηνάς. Τῶν δὲ βαρ- 18
βάρων φόβος πολὺς καὶ ἄλλοις καὶ ἥ τε Κίλισσα ἔφυγεν ἐκ τῆς
ἁρμαμάξης καὶ οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς καταλιπόντες τὰ ὤνια ἔφευγον·
οἱ δὲ Ἕλληνες σὺν γέλωτι ἐπὶ τὰς σκηνὰς ἦλθον. Ἡ δὲ Κίλισσα
ἰδοῦσα τὴν λαμπρότητα καὶ τὴν τάξιν τοῦ στρατεύματος ἐθαύμαζε.
Κῦρος δὲ ἥσθη τὸν ἐκ τῶν Ἑλλήνων εἰς τοὺς βαρβάρους φόβον
ἰδών.

---

§ 17. *μέσος* selten nachgestellt, doch auch Dem. 29, 12, Luc. *δὶς κατ.* 16, Herodian 2, 9, 6. 7, 11, 5, Appian öfter. vgl. Spr. 50, 3, 2. (11, 5.) — *πέμψας*. zu *συλλέξας* 1, 1, 7. — *τόν*, weil er es vorzugsweise, amtlich war. Spr. 50, 2. — *προβαλέσθαι τὰ ὅπλα*, Schild und Speer vorhalten. Lesbon. 2 p. 172: *τὰ ὅπλα εὕρηται ἔμπροσθεν τοῦ σώματος προβεβλῆσθαι, ἡ μὲν ἀσπὶς τοῦ μὴ τιτρώσκεσθαι, τὸ δὲ δόρυ τοῦ ἀμύνεσθαι.* vgl. 4, 2, 21. 6, 3, 16. 25; über das Med. Spr. 51, 10, 1. — *ἐπιχωρῆσαι, ἐπιέναι* wie auf einen Feind losgehen, zugehen. — *ὅλην τήν.* Der Artikel steht bei *ὅλος* wie bei *πᾶς.* vgl. 4, 2, 4. *ἡ ἡμέρα ὅλη* 3, 3, 11. Spr. 8, 8, 4. (11, 7.) — *προεῖπον* kündigten an, wie oft. — *ἐσάλπιγξε* erg. *ὁ σαλπιγκτής*. Spr. 61, 4, 1. (3.) vgl. 3, 4, 4. Elmsley zu Eu. Her. 830 vermuthet *ἐσήμηνε*, was der regelmässige Ausdruck ist, zu dem *ἐσάλπιγξε* wohl als Glossem gesetzt werden konnte. (Das Subject kann so nur fehlen, wenn von einer einzelnen Handlung die Rede ist; nicht aber wenn zu sagen wäre: der Trompeter trompetet überhaupt.) — *προβαλόμενοι* hat Schäfer. — *ἐκ τούτου* hierauf. Spr. 68, 13, 3. (17, 7.) vgl. 1, 3, 13. 6, 3. 2, 5, 34. — *προϊόντων* erg. *αὐτῶν.* (Spr. 47, 4, 3.) vgl 4, 8, 5. 6, 2, 16. 7, 2, 14. — *ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου* aus eignem Antriebe, bei Spätern *αὐτομάτως*. (Spr. 68, 16, 11.) vgl. 1, 8, 13. 6, 2, 18. — *ἐγένετο* erfolgte. Spr. 52, 8, 1. So *γίγνεται ἡ τροπή* 1, 8, 25, *ἡ ἀνάβασις* 4, 1, 10, *ἐπίστασις* 2, 4, 26, *σύλλογος* 5, 7, 2, *ἀριθμός* 5, 3, 3, *καθαρμός* 5, 7, 31. — *τὰς σκηνάς*, der Hellenen. vgl. § 18.

§ 18. *τῶν βαρβάρων* hängt von *τοῖς ἄλλοις* ab, wie auch von *ἡ Κίλισσα καὶ οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς.* — *φόβος* erg. *ἦν.* (Ze.) Die Auslassung des Imperfects ist selten. vgl. 7, 2, 15. (Spr. 62, 1, 6.) — *καὶ ἥ τε Κ. καί.* Durch *τε* — *καί* werden *ἥ τε Κίλισσα* — *καὶ οἱ ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἔφευγον* zu einer Gesammtheit verbunden und als solche durch das *καί* vor *ἡ* an das Vorhergehende angeschlossen. vgl. zu 1, 8, 1. 9, 19. (Spr. 69, 32, 11.) Ueber den mit dem Da. *τοῖς ἄλλοις* verbundenen Satz eb. 59, 2. (2, 4.) Wir würden erwarten *καὶ τῇ Κιλίσσῃ, ἣ ἔφυγεν.* — *ἐκ τῆς ἁρμαμάξης.* Die Präposition bezeichnet nur die Richtung von dem Standpunkte des Wagens aus. Dass die Königin den Wagen verlassen ist nicht wohl denkbar. vgl. zu *ἀπό* § 7. (Ze., We. und Rec. 5 S. 724.) Doch ist vielleicht *ἐπί* für *ἐκ* zu lesen. — *οἱ ἐκ.* zu § 3. — *ἀγορά* Marktplatz im Lager vgl. 1, 3, 14. 5, 6, Thuk. 5, 115, Polyb. 6, 31, 1. — *σὺν γέλωτι*, ob der Furcht der Barbaren. — *τὸν ἐκ τῶν Ἑ. εἰς τοὺς β. φόβον* die Furcht welche die H. den B. einflössten. (Spr. 50, 9, 5.) Ueblicher ist *φόβος ἀπό τινος* vgl. 7, 2, 37; bei

19 Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας εἴκοσιν, εἰς Ἰκόνιον, τῆς Φρυγίας πόλιν ἐσχάτην. Ἐνταῦθα ἔμεινε τρεῖς ἡμέρας. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Λυκαονίας σταθμοὺς πέντε, παρασάγγας τριάκοντα. Ταύτην τὴν χώραν ἐπέτρεψε διαρπάσαι
20 τοῖς Ἕλλησιν ὡς πολεμίαν οὖσαν. Ἐντεῦθεν ὁ Κῦρος τὴν Κίλισσαν εἰς Κιλικίαν ἀποπέμπει τὴν ταχίστην ὁδόν· καὶ συνέπεμψεν αὐτῇ στρατιώτας οὓς Μένων εἶχε καὶ αὐτὸν [Μένωνα τὸν Θεσσαλόν]. Κῦρος δὲ μετὰ τῶν ἄλλων ἐξελαύνει διὰ Καππαδοκίας σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι καὶ πέντε πρὸς Δάναν, πόλιν οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν ᾧ Κῦρος ἀπέκτεινεν ἄνδρα Πέρσην, Μεγαφέρνην, φοινικιστὴν βασίλειον, καὶ ἕτερόν τινα τῶν ὑπάρχων [δυνάστην], αἰτιασάμενος ἐπιβουλεύειν αὐτῷ.
21 Ἐντεῦθεν ἐπειρῶντο εἰςβάλλειν εἰς τὴν Κιλικίαν· ἡ δὲ εἰςβολὴ ἦν ὁδὸς ἁμαξιτός, ὀρθία ἰσχυρῶς καὶ ἀμήχανος εἰςελθεῖν στρατεύματι, εἴ τις ἐκώλυεν. Ἐλέγετο δὲ καὶ Συέννεσιν εἶναι ἐπὶ τῶν ἄκρων φυλάττοντα τὴν εἰςβολήν· δι' ὃ ἔμεινεν ἡμέραν ἐν τῷ πεδίῳ. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἧκεν ἄγγελος λέγων ὅτι λελοιπὼς εἴη Συέννεσις τὰ ἄκρα, ἐπεὶ ᾔσθετο τό τε Μένωνος στράτευμα ὅτι ἤδη ἐν Κιλικίᾳ ἦν εἴσω τῶν ὀρέων καὶ ὅτι τριήρεις ἤκουε περι-

---

Spätern ἐκ nicht selten, wie τὸ ἐκ Σεβήρου δέος Herodian 3, 4, 7 und ex duce metus Tac. A. 1, 29. Wie hier φόβος εἰς-, so δέος ἐς- Thuk. 6, 85. — ἰδών. Spr. 56, 6, 2. (4.)

§ 19. διαρπάσαι. Spr. 55, 3, 10. (20.) — ὡς π. οὖσαν. vgl. 3, 2, 23.

§ 20. ταχίστην auf dem Wege auf dem man am schnellsten hinkommen konnte, ἐλαχίστην 6, 1, 16. — αὐτὸν Μ. ohne Artikel, wie § 21. 1, 5, 13. 6, 1, 5. 4, 15. 7, 3, 33. (Spr. 50, 11, 16.) Doch Μένωνα τὸν Θεσσαλόν lassen gute Handschriften weg. Thuk. 5, 103: τοὺς μετὰ Λαμάχου καὶ αὐτὸν ἐκομίσαντο. vgl. eb. 4, 78, 4. — Δάναν. Τύανα nach Danville. vgl. Strabo 12 p. 371. — ἐν ᾧ während welcher Zeit, wie 7, 1, 15. vgl. Spr. 43, 4, 1. (7.) — φοινικιστής Purpurfärber, wahrscheinlich ein bedeutendes Hofamt. Andere verstehen einen Magnaten, purpuratum, der ganz purpurne Kleider tragen durfte. Aber dabei wäre βασίλειον anstössig. — τῶν ὑπάρχων δυνάστην einen Gewalthaber von den Statthaltern; doch ist δυνάστην vielleicht Glossem.

§ 21. εἰςβάλλειν eindringen. Spr. 52, 2, 7. — εἰςβολή Eingang, Zugang, Κιλίκιαι πύλαι genannt. — ὁδός wird gew. bei ἁμαξιτός nicht zugefügt. — ἀμήχανος, ἣν ἀμήχανον ἦν. (Spr. 55, 3, 7.) vgl. 4, 1, 24. 5, 6, 10 u. zu 2, 3, 11. — δι' ὃ wesshalb. vgl. 1, 3, 15. (Spr. 43, 4, 23.) — ἔμεινεν erg. Κῦρος, als Hauptperson. — λέγων ὅτι. Spr. 65, 1, 4. — λελοιπὼς εἴη. Spr. 31, 5, 1. — τὸ στράτευμα ist der Ac. vgl. 5, 7, 19 und Spr. 61, 5. (6, 2.) — τε steht hier, nicht nach ἐπεί, als ob ἤκουε nicht hinzugefügt werden sollte. Thuk. 4, 116: ὡς ᾔσθετο αὐτοὺς ἀπολείποντάς τε τὰς ἐπάλξεις καὶ τὸ γιγνόμενον ὁρῶν. — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) u. 65, 1, 4. — ἦν für εἴη. Spr. 54, 6, 3. vgl. 2, 2, 5. 3, 1. 2. — τριήρεις — Κύρου. Man construire ἤκουε Τάμων ἔχοντα (Spr. 56, 7, 1 vgl. 1, 4, 5) τριήρεις τὰς

πλεούσας ἀπ' Ἰωνίας εἰς Κιλικίαν Ταμὼν ἔχοντα τὰς Λακεδαιμονίων καὶ αὐτοῦ Κύρου. Κῦρος δ' οὖν ἀνέβη ἐπὶ τὰ ὄρη οὐδενὸς 22 *κωλύοντος καὶ εἶδε τὰς σκηνὰς οὗ ἐφύλαττον οἱ Κίλικες. Ἐντεῦθεν δὲ κατέβαινεν εἰς πεδίον μέγα καὶ καλὸν καὶ ἐπίῤῥυτον καὶ δένδρων παντοδαπῶν σύμπλεων καὶ ἀμπέλων· πολὺ δὲ καὶ σήσαμον καὶ μελίνην καὶ κέγχρον καὶ πυροὺς καὶ κριθὰς φέρει. Ὄρος δ' αὐτὸ περιέχει ὀχυρὸν καὶ ὑψηλὸν πάντη ἐκ θαλάττης εἰς θάλατταν. Κα-* 23 *ταβὰς δέ, διὰ τούτου τοῦ πεδίου ἤλασε σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας πέντε καὶ εἴκοσιν, εἰς Ταρσούς, τῆς Κιλικίας πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἦσαν τὰ Συεννέσιος βασίλεια τοῦ Κιλίκων βασιλέως· διὰ μέσης δὲ τῆς πόλεως ῥεῖ ποταμὸς Κύδνος ὄνομα, εὖρος δύο πλέθρων. Ταύτην τὴν πόλιν ἐξέλιπον οἱ ἐνοικοῦντες* 24 *μετὰ Συεννέσιος εἰς χωρίον ὀχυρὸν ἐπὶ τὰ ὄρη, πλὴν οἱ τὰ καπηλεῖα ἔχοντες· ἔμειναν δὲ καὶ οἱ παρὰ τὴν θάλατταν οἰκοῦντες ἐν Σόλοις καὶ ἐν Ἰσσοῖς.*

Ἐπύαξα δὲ ἡ Συεννέσιος γυνὴ προτέρα Κύρου πέντε ἡμέραις 25 *εἰς Ταρσοὺς ἀφίκετο. Ἐν δὲ τῇ ὑπερβολῇ τῶν ὀρῶν τῇ εἰς τὸ πεδίον δύο λόχοι τοῦ Μένωνος στρατεύματος ἀπώλοντο. Οἱ μὲν ἔφασαν ἁρπάζοντάς τι κατακοπῆναι ὑπὸ τῶν Κιλίκων, οἱ δέ, ὑπολειφθέντας καὶ οὐ δυναμένους εὑρεῖν τὸ ἄλλο στράτευμα οὐδὲ*

Α. καὶ αὐτοῦ Κ. περιπλεούσας ἀπὸ Ἰ. εἰς Κ. Solche Hyperbata finden sich besonders bei *ἔχων* öfter, wie Dem. 3, 5: *δέκα ναῦς ἀπεστείλατε ἔχοντα κενὰς Χαρίδημον.* Veranlasst werden sie durch das Streben den Hauptbegriff (*τριήρεις*) hervorzuheben.

§ 22. *ἐφύλαττον* Wache gehalten hatten. (Ze.) Vgl. zu 1, 1, 6. — *ἐπίρρυτος.* Curt. 3, 4, 6: planitiem crebris distinguentibus rivis. (Ze.) — *αὐτό, τὸ πεδίον.* — *ἐκ θαλάττης εἰς θ.* (Spr. 68, 17, 4.) vgl. Curt. 3, 4, 6. (Ze.)

§ 23. *ἦσαν* für *ἦν.* Spr. 63, 2. (2, 1.) vgl. 1, 4, 10. 5, 1. 7, 17. 20. — *ὄνομα* Namens. Spr. 46, 2. (4, 3.) — *δύο* findet sich eben so mit dem Ge. des Plu. verbunden 2, 2, 12. 5, 9, 9. 7, 6, 1: *δύο μηνῶν*; dagegen *δυοῖν μηνοῖν* 7. 5, 9. vgl. Spr. 24, 2, 2. (3.) und 44, 2. (2, 3) — *πλέθρων* hängt von *ποταμός* ab. Spr. 47, 6, 2. (8, 2.) vgl. 1, 4, 4. 2, 4, 12 mit 1, 4, 9. 11; so *πλεθριαῖος* 1, 5, 4. 4, 6, 4.

§ 24. *ἐξέλιπον εἰς* verliessen und flohen nach. Her. 6, 100: *ἐκλιπεῖν τὴν πόλιν ἐς τὰ ἄκρα.* Vollständig 4, 1, 8. (Ze.) (vgl. Spr. 68, 21, 4.) — *ἐπί* mit dem Ac. noch wegen *ἐξέλιπον.* — *πλήν* erg. *οὐκ ἐξέλιπον.* (Spr. 69, 57.) vgl. 7, 3, 2. Die Küstenbewohner waren durch Verkehr muthiger, wohl auch durch Hoffnung auf Erwerb zurückgehalten.

§ 25. *προτέρα.* Spr. 57, 5, 3. — *ἡμέρας.* vgl. 1, 7, 12 und Pind. P. 4, 26: *δώδεκα ἁμέρας πρότερον*; üblicher ist der Dativ. Spr. 48, 12, 7 u. 8. (15, 9 u. 10.) — *τῇ εἰς* für *τῶν εἰς* Reiske. vgl. 4, 6, 5; doch *οἱ πρὸς τὰ πεδία ἀφεστήκεσαν* Thuk. 6, 88. — *τοῦ Μ. στρ.* Spr. 47, 7. (9.) *τοῦ* gehört zu *στρατεύματος.* vgl. zu 1, 8, 13. — *οἱ μέν.* Man erwartet *οὓς οἱ μέν* oder *καὶ οἱ μέν*; doch solche Asyndeta sind nicht selten, wie 2, 1, 6. (vgl. Spr. 59, 1, 5.) — *ἁρπάζοντας* erg. *αὐτούς.* — *ὑπολειφθέντας* zurückgeblieben. Spr. 52, 6, 1. — *καὶ οὐ,* weil ein affirmativer, *οὐδέ* weil ein negativer

26 τὰς ὁδοὺς εἶτα πλανωμένους ἀπολέσθαι. Ἦσαν δὲ οὗτοι ἑκατὸν (ἕκαστος) ὁπλῖται. Οἱ δ' ἄλλοι ἐπειδὴ ἧκον, τήν τε πόλιν τοὺς Ταρσοὺς διήρπασαν, διὰ τὸν ὄλεθρον τῶν συστρατιωτῶν ὀργιζόμενοι, καὶ τὰ βασίλεια τὰ ἐν αὐτῇ. Κῦρος δὲ ἐπεὶ εἰςήλασεν εἰς τὴν πόλιν, μετεπέμπετο Συέννεσιν πρὸς ἑαυτόν· ὁ δὲ οὔτε πρότερον οὐδενί πω κρείττονι ἑαυτοῦ εἰς χεῖρας ἐλθεῖν ἔφη οὔτε τότε Κύρῳ
27 ἰέναι ἤθελε, πρὶν ἡ γυνὴ αὐτὸν ἔπεισε καὶ πίστεις ἔλαβε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἐπεὶ συνεγένοντο ἀλλήλοις, Συέννεσις μὲν Κύρῳ ἔδωκε χρήματα πολλὰ εἰς τὴν στρατιάν, Κῦρος δὲ ἐκείνῳ δῶρα ἃ νομίζεται παρὰ βασιλεῖ τίμια, ἵππον χρυσοχάλινον καὶ στρεπτὸν χρυσοῦν καὶ ψέλια καὶ ἀκινάκην χρυσοῦν καὶ στολὴν Περσικὴν καὶ τὴν χώραν μηκέτι ἁρπάζεσθαι, τὰ δὲ ἡρπασμένα ἀνδράποδα, ἤν που ἐντυγχάνωσιν, ἀπολαμβάνειν.

1 γ'. Ἐνταῦθα ἔμεινε Κῦρος καὶ ἡ στρατιὰ ἡμέρας εἴκοσιν· οἱ γὰρ στρατιῶται οὐκ ἔφασαν ἰέναι τοῦ πρόσω· ὑπώπτευον γὰρ ἤδη ἐπὶ βασιλέα ἰέναι· μισθωθῆναι δὲ οὐκ ἐπὶ τούτῳ ἔφασαν. Πρῶτος δὲ Κλέαρχος τοὺς αὑτοῦ στρατιώτας ἐβιάζετο ἰέναι· οἱ δὲ αὐτόν τε ἔβαλλον καὶ τὰ ὑποζύγια τὰ ἐκείνου, ἐπεὶ ἤρξατο προϊ-

---

Satz vorhergeht. (Spr. 68, 50, 1.) — εἶτα. Spr. 56, 9, 2. (10, 3.) vgl. 4, 7, 13. — ἕκαστος hat Kr. eingeschoben. vgl. 3, 4, 21. 4, 8, 15; über die Apposition Spr. 57, 8 A. (und 63, 1, 3)

§ 26. τὴν πόλιν τοὺς Ταρσούς. Spr. 50, 6, 2. (7, 3.) — τὰ βασίλεια erg. διήρπασαν. So setzen die Griechen oft, wie auch die Lateiner (Cic. pro Resc. A. 14), ein zu mehrern Begriffen gehörendes Verbum nach dem ersten. vgl 7, 1, 48. 8, 16. — κρείττων mächtiger. (Spr. 23, 7, 1.) vgl. κράτιστος 1, 5, 8. — ἑαυτοῦ, ἢ αὐτὸς εἴη. (Spr. 47, 27, 2.) — οὐδενί hängt von εἰς χεῖρας ἐλθεῖν ab, nicht bloss von ἐλθεῖν. (Spr. 48, 9, 1.) Denn bei den nicht zusammengesetzten Verben des Gehens und Kommens findet sich der Dativ nur als Dativ des Interesse (commodi). — ἰέναι erg. εἰς χεῖρας. — πρίν bis. vgl. 2, 5, 33. (Spr. 54, 17, 6.) — ἔλαβε erg. Συέννεσις. (Spr. 51, 5, 3.) vgl. 1, 4, 5. 8, 24.

§ 27. εἰς τὴν στρατιάν zur Erhaltung des Heeres. Thuk. 2, 65: Κῦρος παρεῖχε χρήματα Πελοποννησίοις ἐς τὸ ναυτικόν. vgl. eb. 6, 8, Xen. Hell. 4, 8, 33, unten 1, 3, 3 (u. Spr. 68, 21, 7.) — Περσικήν, eig. Μηδικήν, die von den Persern angenommen war, ein purpurner Kaftan (κάνδυς) mit Goldstickerei. — ἁρπάζεσθαι hängt, wie ἀπολαμβάνειν, von ἔδωκε ab: verlieh dass. Spr. 55, 3, 10. (11 u. 20.) mit 59, 2. (2, 3.) — ἐντυγχάνωσιν erg. οἱ Κίλικες αὐτοῖς wenn die Kiliker sie irgendwo träfen. Spr. 48, 9. (11, 1.) [Kr. auth. p. 47.]

C. 3. § 1. ἔμεινε. Spr. 63, 4. — οὐκ ἔφασαν, negabant, erklärten dass sie nicht. Spr. 67, 1, 2. vgl. 1, 3, 7. 4, 12. — ἰέναι se ituros esse. Spr. (38, 3, 3 u.) 55, 2, 2. (4.) — τοῦ πρόσω vorwärts, weiter. (Spr. 47, 1 A.) vgl. 5, 4, 30. — ἰέναι dass man, Kyros, gehe. — ἐπὶ τούτῳ zu diesem Zwecke. Spr. 68, 37 (41), 7. vgl. 7, 6, 17 und 4, 4, 17. — ἐβιάζετο suchte zu zwingen. (Spr. 53, 1, 6 u. 7.) So ἀνίστασαν 4, 5, 19, ἀνέστελλον 5, 4, 23, ἐδίδοσαν Hell. 5, 3, 14. — ἰέναι. Spr. 55, 3, 6. (11) — ἔβαλλον, τοῖς λίθοις wird 5, 7, 20 hinzugefügt. (Ze.)

ἐναι. Κλέαρχος δὲ τότε μὲν μικρὸν ἐξέφυγε τὸ μὴ καταπετρωθῆναι, ὕστερον δ', ἐπεὶ ἔγνω ὅτι οὐ δυνήσεται βιάσασθαι συνήγαγεν ἐκκλησίαν τῶν αὐτοῦ στρατιωτῶν. Καὶ πρῶτον μὲν ἐδάκρυε πολὺν χρόνον ἑστώς· οἱ δέ, ὁρῶντες ἐθαύμαζον καὶ ἐσιώπων· εἶτα ἔλεξε τοιάδε. 2

Ἄνδρες στρατιῶται, μὴ θαυμάζετε ὅτι χαλεπῶς φέρω τοῖς παροῦσι πράγμασιν. Ἐμοὶ γὰρ Κῦρος ξένος ἐγένετο καί με φεύγοντα ἐκ τῆς πατρίδος τά τε ἄλλα ἐτίμησε καὶ μυρίους ἔδωκε δαρεικούς· οὓς ἐγὼ λαβὼν οὐκ εἰς τὸ ἴδιον κατεθέμην ἐμοί, ἀλλ' οὐδὲ καθηδυπάθησα, ἀλλ' εἰς ὑμᾶς ἐδαπάνων. Καὶ πρῶτον μὲν ἐπὶ τοὺς Θρᾷκας ἐπολέμησα καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλάδος ἐτιμωρούμην μεθ' ὑμῶν, ἐκ τῆς Χεῤῥονήσου αὐτοὺς ἐξελαύνων, βουλομένους ἀφαιρεῖσθαι τοὺς ἐνοικοῦντας Ἕλληνας τὴν γῆν. Ἐπειδὴ δὲ Κῦρος ἐκάλει, λαβὼν ὑμᾶς ἐπορευόμην, ἵνα, εἴ τι δέοιτο, ὠφελοίην 3 4

Häufiger fehlt es. — *ἤρξατο. ἄρχεσθαι* anfangen in sofern das Subject, *ἄρχειν* in sofern ein Andrer die Handlung fortsetzt. Spr. 52, 8, 5. (8) vgl. zu 1, 4, 15.

§ 2. *μικρόν* eig. eine kleine Strecke d. h. kaum. — *τό* für *τοῦ* hat eine Handschrift. Andok. 2, 9: *τό γε δυστυχέστατος εἶναι ἀνθρώπων οὐδαμῇ ἐκφεύγω.* Mit dem Ge. wird *ἐκφεύγω* (in der guten Prosa) nicht verbunden. Nicht zu vergleichen war Isokr. 7, 17: *μικρὸν ἀπέλιπον τοῦ μὴ ταῖς ἐσχάταις συμφοραῖς περιπεσεῖν.* — *μή* steht beim Infinitiv (pleonastisch) weil *ἐξέφυγε* eine Verneinung enthält. Spr. 67, 12, 4. vgl. 3, 5, 11. 7, 2, 12. 6, 29. — *ἔγνω ὅτι.* zu 1, 2, 21. — *εἶτα* und *ἔπειτα* ohne *δέ* entsprechen oft einem vorhergehenden *μέν*. Eben so *πρῶτον μέν — εἶτα* Dem. 2, 1. 4, 16. Spr. 69, 19. (24, 2.) — *ἑστώς* da stehend ohne zu reden. Plut. Timol. 4: *εἱστήκει δακρύων.* — *τοιάδε* talia, ungefähr Folgendes, bei nicht wortgetreuer Anführung. Kr. zu Thuk. 6, 8, 8.

§ 3. *Ἄνδρες στρατιῶται.* Spr. 57, 1, 1; über den Vo. 45, 2. (3, 1.) *χαλεπῶς φέρω τοῖς π. πρ.* Spr. 48, 12, 6. (15, 7.) vgl. 5, 5, 24. 7, 20, — *φεύγοντα ἐκ τῆς π.* für *φυγόντα ἐκ τῆς π. καὶ φεύγοντα* aus dem Vaterlande verbannt und in der Verbannung lebend, Hell 1, 3, 13· *ἤδη φεύγων ἐκ Συρακουσῶν.* vgl. Plat. Euthyd. p 271, c. u. Spr. 53, 1, 3. — *τὰ ἄλλα τιμᾶν*, wie *τιμήν τινα τιμᾶν*. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) vgl. Kyr. 7, 3, 11. 12. — *ἔδωκε* 1, 1, 9. — *εἰς τὸ ἴδιον* um es zu meinem eignen Vermögen zu machen. vgl. 7, 7, 39. — *ἀλλ' οὐδέ* ja auch nicht. Mem. 2, 3, 8: *τὸν πειρώμενον ἐμὲ ἀνιᾶν οὐκ ἂν δυναίμην εὖ ποιεῖν, ἀλλ' οὐδὲ πειράσομαι.* (Spr. 69, 4, 2.) — *καθηδυπαθεῖν* auf Genüsse verwenden, ist selten; ebenso Plut. Anton. 28. — *εἰς ὑμᾶς.* zu 1, 2, 27.

§ 4. *πρῶτον.* vgl. 2, 6, 2 f. (Ze.) — *ἐπί* wie 3, 1, 5. (vgl. Spr. 48, 9, 3.) — *ἐπολέμησα* fing Krieg an. Spr. 53, 5, 1. — *ἐτιμωρούμην* erg. *αὐτούς*. Spr. 60, 6 (7), 1 vgl. 1, 7, 8. 9, 13; über das Med. Spr. 52, 10, 3. (7.) — *ἀφαιρεῖσθαι τοὺς Ἕ. τὴν γῆν.* Spr. 47, 12, 5. (13, 11.) vgl. 5, 5, 10. 7, 1, 28. — *τι δέοιτο.* Spr. 46, 3, 2. (5, 4 u. 9.) vgl. 5, 9, 26. 2, 3, 29. 7, 2, 34. — *αὐτόν.* Spr. 46, 5. (7.) — *ἀνθ' ὧν* für *ἀντὶ τούτων ἅ*, wie 7, 7, 8. Denn *εὖ πάσχειν* hat oft den Accusativ des Neutrums eines Adjectivs oder Pronominaladjectivs bei sich, wie Dem. 20, 119: *μεγάλα εὖ παθόντες.* (Spr. 46, 12, 1.) — *ὑπό.* Spr. 52, 3, 1.

5 αὐτὸν ἀνθ᾽ ὧν εὖ ἔπαθον ὑπ᾽ ἐκείνου. Ἐπεὶ δὲ ὑμεῖς οὐ βού-
λεσθε συμπορεύεσθαι, ἀνάγκη δή μοι ἢ ὑμᾶς προδόντα τῇ Κύρου φιλίᾳ χρῆσθαι ἢ πρὸς ἐκεῖνον ψευσάμενον μεθ᾽ ὑμῶν ἰέναι. Εἰ μὲν δὴ δίκαια ποιήσω οὐκ οἶδα, αἱρήσομαι δ᾽ οὖν ὑμᾶς καὶ σὺν
6 ὑμῖν ὅ, τι ἂν δέῃ πείσομαι. Καὶ οὔποτε ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγὼ Ἕλληνας ἀγαγὼν εἰς τοὺς βαρβάρους προδοὺς τοὺς Ἕλληνας τὴν τῶν βαρβάρων φιλίαν εἱλόμην· ἀλλ᾽ ἐπεὶ ὑμεῖς ἐμοὶ οὐκ ἐθέλετε πείθεσθαι οὐδὲ ἕπεσθαι, ἐγὼ σὺν ὑμῖν ἕψομαι καὶ ὅ, τι ἂν δέῃ πείσομαι. Νομίζω γὰρ ὑμᾶς ἐμοὶ εἶναι καὶ πατρίδα καὶ φίλους καὶ συμμάχους, καὶ σὺν ὑμῖν μὲν ἂν εἶναι τίμιος ὅπου ἂν ὦ, ὑμῶν δ᾽ ἔρημος ὢν οὐκ ἂν ἱκανὸς εἶναι οἶμαι οὔτ᾽ ἂν φίλον ὠφελῆσαι οὔτ᾽ ἂν ἐχθρὸν ἀλέξασθαι. Ὡς ἐμοῦ οὖν ἰόντος ὅπῃ ἂν καὶ ὑμεῖς, οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε.
7 Ταῦτα εἶπεν· οἱ δὲ στρατιῶται οἵ τε αὐτοῦ ἐκείνου καὶ οἱ ἄλλοι ταῦτα ἀκούσαντες, ὅτι οὐ φαίη παρὰ βασιλέα πορεύεσθαι, ἐπῄνεσαν· παρὰ δὲ Ξενίου καὶ Πασίωνος πλείους ἢ δισχίλιοι λα-

---

§ 5. *δή*. Spr. 65, 9. Die Lesart ist eig. *δέ*, wobei Poppo den Nachsatz bei *εἰ μὲν δή* anfängt. — *προδόντα* für *προδόντι*. Eu. El. 1250: *οὐκ ἔστι σοι πόλιν τήνδ᾽ ἐμβατεύειν μητέρα κτείναντα σήν*. vgl. zu 1, 2, 1. — *ἰέναι* für *εἶναι* Porson. Denn *μετά τινος εἶναι* heisst Jemandes Verbündeter sein, ihn unterstützen. — *δ᾽ οὖν*. vgl. 2, 4, 6. Dem. 23, 65 u. zu 1, 2, 12. — *ψευσάμενον*. Spr. 40 unter *ψεύδω*. — *ἐρεῖ*. Spr. 53, 7, 3, vgl. 1, 4, 8. — *οὐδείς*. Spr. 67, 12. — *ὡς* dass. Spr. 65, 1, 4. (3 u 4.) — *εἰς τοὺς β.* zu 1, 1, 11. — *προδούς*. zu *συλλέξας* 1, 1, 7. — *εἱλόμην*. Spr. 52, 10, 1. —

§ 6. *ἕπεσθαι* folgen d. h. mitgehen. Dem. 4, 19: *ἡ δύναμις τούτῳ πείσεται καὶ ἀκολουθήσει*. — *σὺν ὑμῖν*. *σύν τινι* u. *μετά τινος ἕπεσθαι* u, *ἀκολουθεῖν* finden sich öfter, wenn diese Verba in eigentlicher Bedeutung stehen. (Spr. 48, 7, 12.) — *δέῃ* erg. *πάσχειν* aus *πείσομαι*. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 2, 2, 5. 7, 1, 2. — *ὑμᾶς-συμμάχους*. Aehnlich Eu. Hek. 281: *ἥδ᾽ ἀντὶ πολλῶν ἐστί μοι παραψυχή, πόλις, τιθήνη, βάκτρον, ἡγεμὼν ὁδοῦ*. vgl dort Pflugk. — *ὑμῶν ἔρημος*. Spr. 47, 25, 5. (26, 4.) — *ἂν εἶναι*. Spr. 69, 6. (7, 1 E.) vgl. 2, 1, 12. 3, 2, 29. — *οὔτ᾽ ἄν*. Auch hier gehört *ἂν* zu *εἶναι*, das aus dem Vorhergehenden zu ergänzen ist. Spr. 69, 6, 6. (7, 3.) — *ἀλέξασθαι* für *ἀλεξήσασθαι* Castellio. Synonym. *τιμωρεῖσθαι*. (Spr. 52, 10, 7.) — *ὡς* als ob, den Gedanken in die Seele der Soldaten legend. Kyr. 1, 6, 11: *ὡς σοῦ ἐμοῦ μηδέποτε ἀμελήσοντος, οὕτως ἔχε τὴν γνώμην*. (vgl Spr. 69, 63, 3.) — *ὑμεῖς* erg. *ἴητε*. Spr. 62, 4, 1. vgl 5, 1, 8. 6, 1, 23. Das *καί* müsste nach unserm Sprachgebrauche vor *ἐμοῦ* stehen. Allein der Grieche setzt diese Partikel an solchen Stellen zum demonstrativen Satze selten, ausser wenn er sie noch, wie 2, 1, 22, zum relativen wiederholt. vgl. 3, 1, 34. 5, 7, 2. Spr. 69, 28, 6. (32, 13.)

§ 7. *οἱ ἄλλοι*, *οἱ τῶν ἄλλων στρατηγῶν*. (Ze.) — *τὴν γνώμην ἔχετε* verhaltet euch in der Gesinnung. vgl. 6, 4, 12. (Spr. 47, 9, 7.) — *πορεύεσθαι* für *πορεύσεσθαι*, wie 4, 5, 15. vgl. 2, 3, 27, das nach Analogie der directen Rede in *οὐ πορεύομαι* für *οὐ πορεύσομαι* statthaft wäre. vgl. 7, 3, 8. So entstand auch die Futurbedeutung des *εἶμι*. (Spr. 53, 1, 8.) — *ταῦτα ὅτι*. (Spr. 65, 1, 3.) — *παρὰ Ξενίου* kurz für *παρὰ Ξ. ἀπελθόντες*. Dem. 30, 33: *παρὰ ζῶντος Τιμοκράτους ἐκείνῳ συνῴκησεν*. Aesch. 3, 74: *παρὰ*

βόντες τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκευοφόρα ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ Κλεάρχῳ.
Κῦρος δὲ τούτοις ἀπορῶν τε καὶ λυπούμενος μετεπέμπετο τὸν 8
Κλέαρχον· ὁ δὲ ἰέναι μὲν οὐκ ἤθελε, λάθρᾳ δὲ τῶν στρατιωτῶν
πέμπων αὐτῷ ἄγγελον ἔλεγε θαῤῥεῖν, ὡς καταστησομένων τούτων
εἰς τὸ δέον· μεταπέμπεσθαι δ' ἐκέλευεν αὐτόν· αὐτὸς δ' οὐκ ἔφη
ἰέναι. Μετὰ δὲ ταῦτα συναγαγὼν τούς τε μεθ' ἑαυτοῦ στρατιώ- 9
τας καὶ τοὺς προςελθόντας αὐτῷ καὶ τῶν ἄλλων τὸν βουλόμενον
ἔλεξε τοιάδε.

Ἄνδρες στρατιῶται, τὰ μὲν δὴ Κύρου δῆλον ὅτι οὕτως ἔχει
πρὸς ἡμᾶς ὥσπερ τὰ ἡμέτερα πρὸς ἐκεῖνον· οὔτε γὰρ ἡμεῖς ἔτι
ἐκείνου στρατιῶται, ἐπεί γε οὐ συνεπόμεθα αὐτῷ, οὔτε ἐκεῖνος
ἔτι ἡμῖν μισθοδότης. Ὅτι μέντοι ἀδικεῖσθαι νομίζει ὑφ' ἡμῶν 10
οἶδα· ὥςτε καὶ μεταπεμπομένου αὐτοῦ οὐκ ἐθέλω ἐλθεῖν, τὸ μὲν
μέγιστον, αἰσχυνόμενος, ὅτι σύνοιδα ἐμαυτῷ πάντα ἐψευσμένος

Κερσοβλέπτου σύνεδρος οὐκ ἐκάθητο. vgl. Spr. 62, 3. — *σκευοφόρα.* Das Neutrum bezeichnet sowohl lasttragende Thiere und Wagen als Menschen. (Spr. 43, 4, 16.) — *στρατοπεδεύεσθαι* bezeichnet mehr als *στρατοπεδεύειν* die Werkthätigkeit. vgl. zu *στρατεύεσθαι* 1, 1, 11.

§ 8. *τούτοις* über diese Vorgänge. Spr. 48, 14, 6. (15, 7.) vgl. 1, 5, 13. — *λυπούμενος.* zu 1, 2, 11. — *οὐκ ἤθελε* weigerte sich, wie § 10. 4, 6, 18. Spr. 67, 1, 2. — *λάθρᾳ τῶν* ohne Vorwissen der. Spr. 47, 28, 2. (66, 2, 2.); über das stumme *ι* vgl. Schömann zu Isä. p. 412. — *ἔλεγε* liess sagen, wie 1, 9, 25. 4, 4, 5. 7, 1, 31. vgl. Spr. 52, 1, 4. — *θαῤῥεῖν* dass er unbesorgt sein möchte. So steht regelmässig nach den verbis dicendi auch wo sie eine Aufforderung (den Begriff des *κελεύειν*) enthalten der blosse Infinitiv, wo die Lateiner ut gebrauchen. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. 1, 3, 14. 5, 7, 34. — *ὡς καταστησομένων τούτων* als ob (mit der Versicherung dass) diese Dinge hergestellt werden würden; über *ὡς* 1, 1, 6. 3, 6; *(κατα)στήσομαι* entspricht sowohl dem *κατεστησάμην*, wie Thuk. 6, 83, als dem *κατέστην* Isokr. 7, 34. 8, 25. Dem. 1, 22. vgl. *ἀποστήσεσθαι* Isokr. 8, 21. 23 und Spr. 36, 9, 6. — *εἰς τὸ δέον* in das rechte Geleise. vgl. 4, 7, 7

§ 9. *τοὺς μεθ' ἑαυτοῦ* die unter ihm stehenden. vgl. 1, 7, 10. 10, 1. — *τοὺς προςελθόντας* die vom Xenias und Pasion hinzugekommenen § 7. (Ze.) — *τὸν βουλόμενον* jeden der (kommen) wolle. Spr. 50, (4) 3, 2. vgl. 5, 2, 18. 6, 25. — *Ἄνδρες.* In den folgenden Reden bemerke man die Kunst mit der, wie absichtslos, auf eine versteckte Weise und doch handgreiflich, die Schwierigkeiten der Rückkehr auseinander gesetzt werden, um von ihr abzuschrecken. Aehnlich Agamemnon Il. *β*, 110—141. Dergleichen Reden, in denen man etwas anders gedacht wissen will als man ausspricht, nennen die Lateiner figuratas, die Griechen *λόγους ἐσχηματισμένους.* — *τὰ Κύρου* die Lage, Verhältnisse des K. (Ze.) vgl. 3, 1, 20. 7, 6, 33 u. Spr. 47, 3, 4. (5, 10.) mit 43, 4, 8. (21 u. 22.) — *ἔχει* verhält sich. Spr. 52, 2, 2. „d. h. das Verhältniss zwischen beiden Theilen ist aufgehoben." (We.) — *ἐπεί γε* da ja, quandoquidem. vgl. 6, 4, 26. 7, 7, 22.

§ 10. *τὸ μὲν μέγιστον, αἰσχυνόμενος* weil ich, was die Hauptsache ist, mich schäme. (Spr. 57, 10, 12) vgl. 2, 5, 7, 5, 6, 29. — *πάντα.* Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) vgl. 2, 2, 13. — *ἐψευσμένος.* Spr. 56, 7, 5.

αὐτόν, ἔπειτα καὶ δεδιὼς μὴ λαβὼν με δίκην ἐπιθῇ ὧν νομίζει
11 ὑπ' ἐμοῦ ἠδικῆσθαι. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ οὐχ ὥρα εἶναι ἡμῖν καθεύδειν οὐδ' ἀμελεῖν ἡμῶν αὐτῶν, ἀλλὰ βουλεύεσθαι ὅ, τι χρὴ ποιεῖν ἐκ τούτων Καὶ ἕως γε μένομεν αὐτοῦ, σκεπτέον μοι δοκεῖ εἶναι ὅπως ὡς ἀσφαλέστατα μενοῦμεν· εἴ τε ἤδη δοκεῖ ἀπιέναι, ὅπως [ὡς] ἀσφαλέστατα ἄπιμεν καὶ ὅπως τὰ ἐπιτήδεια ἕξομεν·
12 ἄνευ γὰρ τούτων οὔτε στρατηγοῦ οὔτε ἰδιώτου ὄφελος οὐδέν. Ὁ δ' ἀνὴρ πολλοῦ μὲν ἄξιος φίλος ᾧ ἂν φίλος ᾖ, χαλεπώτατος δ' ἐχθρὸς ᾧ ἂν πολέμιος ᾖ. Ἔτι δὲ δύναμιν ἔχει καὶ πεζὴν καὶ ἱππικὴν καὶ ναυτικήν, ἣν πάντες ὁμοίως ὁρῶμέν τε καὶ ἐπιστάμεθα· καὶ γὰρ οὐδὲ πόῤῥω δοκοῦμέν μοι αὐτοῦ καθῆσθαι. Ὥςτε ὥρα λέγειν ὅ,τι τις γιγνώσκει ἄριστον εἶναι.

13 Ταῦτα εἰπὼν ἐπαύσατο. Ἐκ δὲ τούτου ἀνίσταντο οἱ μὲν ἐκ τοῦ αὐτομάτου, λέξοντες ἃ ἐγίγνωσκον, οἱ δὲ καὶ ὑπ' ἐκείνου ἐγκέλευστοι, ἐπιδεικνύντες οἵα εἴη ἀπορία ἄνευ τῆς Κύρου γνώμης
14 καὶ μένειν καὶ ἀπιέναι. Εἷς δὲ δὴ εἶπε, προςποιούμενος σπεύδειν ὡς τάχιστα πορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, στρατηγοὺς μὲν ἑλέσθαι

(6.) vgl. 2, 5, 7. — *ἔπειτα* ohne *δέ*, wie 3, 2, 27. vgl. zu 1, 3, 2. — *μή*. Spr. 54, 8, 5. (9.) — *ὧν* für *τούτων ἅ* für das was. Dem. 21, 124: *δίκην ὧν ἂν ἡμῶν ἀδικηθῇ τις λαμβάνειν παρ' αὐτοῦ*. Der Ge. hängt von *δίκην* ab, wie 5, 8, 1. 7, 6, 10. (Spr. 47, 7, 6.)

§ 11. *καθεύδειν* lässig sein, wie Dem. 19, 303. vgl. So. OK. 307 und dort Hermann; über den Inf. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) vgl. 3, 2, 32. 4, 34. *ἡμῶν*. Spr. 47, 10. (11.) — *ἡμῶν αὐτῶν*. Spr. (25, 2, 2 u.) 51, 2. — *ἐκ τούτων* in Folge dieser Umstände. (Spr. 68, 17, 7.) vgl. Hell. 2, 3, 54 u. Mem. 3, 11, 3. — *ἕως γε μένομεν* wenigstens so lange wir hier bleiben, weil besonders Kyros Nähe uns gefährlich ist. Eine andre Lesart ist *εἶτα μένομεν*. — *αὐτοῦ* hier. — *ὅπως* wie. Spr. 54, 8, 3. (6.) vgl. Thuk. 6, 44: *ἐσκόπουν ὅτῳ τρόπῳ ἄριστα προςοίσονται*. — *ὡς*. zu *ὅτι* 1, 1, 6. — *ἀσφαλέστατα*. Spr. 46, 3, 2. (5, 8.) — *μενοῦμεν* für *μένωμεν* Buttmann; vgl. jedoch zu 1, 8, 13. — *εἴ τε* und wenn. (Spr. 69, 25, 2.) — *ἤδη* sofort, wie 2, 2, 1. 5, 6, 30. — *ὅπως*, *σκεπτέον μοι δοκεῖ εἶναι ὅπως* aus dem Vorhergehenden. — *ἰδιώτου ὄφελος οὐδέν* ein Gemeiner ist zu nichts nütze. (Spr. 47, 6, 3.) vgl. 2, 6, 9.

§ 12. *πολλοῦ*. Spr. 47, 16. (17.) — *ἐχθρός* eig. der Gesinnung nach, inimicus, *πολέμιος* der That nach, hostis. — *ἔτι* immer noch, wenn auch von uns verlassen. — *πάντες ὁμοίως* pariter omnes, alle ohne Ausnahme. Krüger zu Dionys. historiogrr. p. 259. — *καὶ γὰρ οὐδέ* denn auch nicht einmal. (Spr. 69, 32, 21.)

§ 13. *ἀνίστασθαι*, wie surgere, der eig Ausdruck von denen die auftreten, um zu reden; synonym *παριέναι*, *παρέρχεσθαι*, *ἀναβαίνειν* erg. *ἐπὶ τὸ βῆμα*. — *ἐκ τοῦ αὐτομάτου*. zu 1, 2, 17. — *οἱ δὲ καί* Andere aber auch. (Spr. 69, 32, 15.) vgl 1, 5, 13. 5, 1, 17. 9, 1. — *ἐγκέλευστοι* subornati, angestiftet (heimlich von Klearchos). vgl. Cyr. 5, 5, 39. (We.) Ueber den Accent Lobeck Paralipp. p. 489.

§ 14. *δὲ δή* hebt den Gegensatz urgirend hervor. (Spr. 69, 17, 6.) vgl. 2, 5, 10, 3, 1, 38. 7, 1. 28. 6, 31. — *προςποιοῦμαι* hat, wie simulo, den Inf. Spr. 55, 3, 8. (16) — *πορεύεσθαι*. Spr. eb. — *ἑλέσθαι* hängt

ἄλλους ὡς τάχιστα, εἰ μὴ βούλεται Κλέαρχος ἀπάγειν· τὰ δ' ἐπιτήδεια ἀγοράζεσθαι· ἡ δ' ἀγορὰ ἦν ἐν τῷ βαρβαρικῷ στρατεύματι· καὶ συσκευάζεσθαι· ἐλθόντας δὲ Κῦρον αἰτεῖν πλοῖα, ὡς ἀποπλέοιεν· ἐὰν δὲ μὴ διδῷ ταῦτα, ἡγεμόνα αἰτεῖν Κῦρον, ὅςτις ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας ἀπάξει. Ἐὰν δὲ μηδὲ ἡγεμόνα διδῷ, συντάττεσθαι τὴν ταχίστην, πέμψαι δὲ καὶ προκαταληψομένους τὰ ἄκρα, ὅπως μὴ φθάσωσι μήτε ὁ Κῦρος μήτε οἱ Κίλικες καταλαβόντες, ὧν πολλοὺς καὶ πολλὰ χρήματα ἔχομεν ἡρπακότες.

Οὗτος μὲν δὴ τοιαῦτα εἶπε· μετὰ δὲ τοῦτον Κλέαρχος εἶπε 15
τοσοῦτον. Ὡς μὲν στρατηγήσοντα ἐμὲ ταύτην τὴν στρατηγίαν μηδεὶς ὑμῶν λεγέτω· πολλὰ γὰρ ἐνορῶ δι' ἃ ἐμοὶ τοῦτο οὐ ποιητέον· ὡς δὲ τῷ ἀνδρὶ ὃν ἂν ἕλησθε πείσομαι ᾗ δυνατὸν μάλιστα,

---

von εἶπε ab: er hiess wählen. (We.) vgl. zu § 8. — βούλεται. über den Ind. Spr. 65, 11, 1. (5, 18.) vgl. 7, 4, 20. — ἡ δ' ἀγορὰ — στρατεύματι, Eingeschobene Aeusserung des Schriftstellers, um zu zeigen dass man ohne Kyros Erlaubniss nicht einmal Lebensmittel erhalten konnte. — συσκευάζεσθαι hängt von εἶπε ab; so auch αἰτεῖν und πέμψαι. — ἐλθόντας hingegangene Leute, Abgeordnete. Spr. 43, 2. (2, 3.) vgl. 1, 3, 18. 3, 1, 29 und Thuk. 5, 55, 2: διαλῦσαι χρῆναι ἀφ' ἑκατέρων ἐλθόντας τὰ στρατόπεδα. — ὡς. Fehlerhaft wäre αἰς. Spr. 53, 7, 5. (7.) — ἐὰν μὴ διδῷ für εἰ μὴ διδοίη als Form directer Rede. vgl. 1, 4, 12. (Spr. 54, 12, 4.) — Κῦρον für αὐτόν. Oft wird bloss einleuchtender Deutlichkeit halber die Wiederholung des Nomens vorgezogen. vgl. 1, 4, 12. 6, 2, 2. 24. — ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας, διὰ τῆς χώρας ὡς διὰ φιλίας durch das Land wie durch ein befreundetes (was eben der von Kyros beauftragte Führer erwirken sollte). Spr. 68, (8.) 4, 2. vgl. 4, 1, 8. 5, 4, 2. — ὅστις ἀπάξει qui abducat. Spr. 53, 7, 5. (7.) vgl. 2, 3, 6. 5, 4, 10. — τὴν ταχίστην eig. erg. ὁδόν auf die schleunigste Weise, je eher je lieber 3, 3, 16. 7, 1, 11; doch auch bloss aufs schnellste 4, 3, 24. 4, 22. vgl. Spr. 43, 3. (3, 3.) u. 46. 1, 2. (3, 5.) — προκαταληψομένους, ἄνδρας οἳ προκαταλήψονται. Von Bezwecktem steht das Particip des Futurs, wie das Relativ mit dem Indicativ desselben. (Spr. 53, 7, 9.) — ὅπως (μή) mit dem Conj. auch des ersten Ao. wie 5, 6, 21. 7, 3, 43. (vgl. Spr. 54, 8, 5.) — φθάσωσι καταλαβόντες zuvor (ehe wir hinkommen) besetzen. Spr. 56, 5, 5. Bei den Aoristen von φθάνειν und λανθάνειν steht auch das beigefügte Particip im Aorist, wenn es nicht etwa, wie bei ἔλαθον öfter, einen dauernden Zustand bezeichnen soll. Kyr. 5, 3, 9: ὅπως λάθῃ (in dem einzelnen Falle) φίλος ὢν ἡμῖν (überhaupt). (Spr. 53, 6, 8.) — ὧν zu πολλούς gezogen ist der partitive Ge., zu χρήματα der possessive. — ἔχομεν ἡρπακότες. Spr. 56, 3, 3. (6.) vgl. 4, 7, 1. 7, 7, 27. Zur directen Rede geht der lebhafte Grieche oft sehr plötzlich über. (Spr. 65, 11, 8.) vgl. 1, 3, 16. 4, 1, 19. 8, 10.

§ 15. τοσοῦτον nur so viel. (Spr. 25, 10, 5.) vgl. 5, 8, 8 mit 3, 1, 45 u. zu τοσοίδε 2, 4, 4. — ὡς — λεγέτω spreche so als ob ich, indem der Ac. bei ὡς, wie der Ge., absolut gebraucht wird. (Spr. 56, 9, 10.) — στρατηγεῖν στρατηγίαν. Spr. 46, 3. (5, 1.) — ἐνορῶ ich sehe in der Sache, sehe ein. vgl. Thuk. 7, 36. — ποιητέον. Spr. 56, 14. (18.) — ὡς δέ erg. ἕκαστος δὲ λεγέτω, νομιζέτω. (Ze.) Diese Ergänzung aus οὐδείς, μηδείς nach einer adversativen Partikel, welche die Negation aufhebt, ist regelmässig. (Spr. 61, 4, 2.) vgl Stob. 3, 25: οὐδεὶς ὃ νοεῖς οἶδεν, ὃ δὲ ποιεῖς βλέπει. — ὅν. Die Assimulation (ᾧ) unterbleibt zuweilen. Spr. 51, 10.

ἵνα εἰδῆτε ὅτι καὶ ἄρχεσθαι ἐπίσταμαι, ὥς τις καὶ ἄλλος, μάλιστα ἀνθρώπων.

16 *Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη, ἐπιδεικνὺς μὲν τὴν εὐήθειαν τοῦ τὰ πλοῖα αἰτεῖν κελεύοντος, ὥςπερ πάλιν τὸν στόλον Κύρου μὴ ποιουμένου, ἐπιδεικνὺς δὲ ὡς εὔηθες εἴη ἡγεμόνα αἰτεῖν παρὰ τούτου ᾧ λυμαινόμεθα τὴν πρᾶξιν. Εἰ δέ τι καὶ τῷ ἡγεμόνι πιστεύσομεν ᾧ ἂν Κῦρος δῷ, τί κωλύει καὶ τὰ ἄκρα ἡμῖν κε-*
17 *λεύειν Κῦρον προκαταλαμβάνειν; Ἐγὼ [μὲν] γὰρ ὀκνοίην μὲν ἂν εἰς τὰ πλοῖα ἐμβαίνειν ἃ ἡμῖν δοίη, μὴ ἡμᾶς αὐταῖς ταῖς τριήρεσι καταδύσῃ, φοβοίμην δ' ἂν τῷ ἡγεμόνι ᾧ [ἂν] δοίη ἕπεσθαι, μὴ ἡμᾶς ἀγάγῃ ὅθεν οὐχ οἷόν τε ἔσται ἐξελθεῖν· βουλοίμην δ' ἂν ἄκοντος ἀπιὼν Κύρου λαθεῖν αὐτὸν ἀπελθών, ὃ οὐ δυνατόν*

(10, 2.) — *ἂν ἕλησθε* erwählt haben werdet. Spr. (26, 11, 11.) 53, 6, 6 (7.) u. 54, 13. (15.) — *πείσομαι. πεισόμενον* würde man, dem *ὡς στρατηγήσοντα* entsprechend, erwarten. Ein ähnlicher Wechsel der Construction findet sich Hell. 1, 2, 15. 2, 3, 19. Mit dem Indicativ steht *ὡς* eben so 6, 1, 17. (Spr. 65, 8, 2.) — *εἰδῆτε* erkennet. (Spr 38, 7, 5.) — *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *καὶ ἄρχεσθαι* auch mich befehligen zu lassen (Spr. 52, 11, 3. vgl. 1, 9, 4. 7, 7, 29), nicht bloss zu befehligen. Dion Cass. 53, 9: *ἵνα εἰδῆτε ὅτι οὐ μόνον ἄρχειν ἀλλὰ καὶ ἄρχεσθαι ἐπίσταμαι.* (Spr. 68, 32, 12.) Ueber den Inf. 56, 7, 6. (9.) — *ὥς τις καὶ ἄλλος* auch ich, wie irgend ein Anderer. (Spr. 69, 32, 14.) vgl. 2, 6, 8 u. zu 1, 3, 6. — *μάλιστα ἀνθρώπων.* Aehnliche Pleonasmen Thuk. 4, 55: *ἐς τὰ πολεμικά, εἴπερ ποτέ, μάλιστα δὴ ὀκνηρότεροι ἐγένοντο.* Eu. Andr. 6: *νῦν, εἴ τις ἄλλη, δυστυχεστάτη γυνή.* Dion. Arch. 1, 24: *χρῆμα παντὸς μάλιστα θεοῖς τιμιώτατον,*

§ 16. *ἐπιδεικνὺς μὲν — ἐπιδεικνὺς δέ.* Spr. 59, 1, 3. (4.) vgl. 4, 3, 7. 21. 23. — *μή* ist wohl zu tilgen: als ob K. den Zug zurück machen werde, nur in diesem Falle seiner Schiffe nicht selbst bedürfend vgl. 1, 4, 5; über die Construction vgl. zu § 15. Zwar möchte man mit Muret *ποιησομένου* erwarten; vgl. jedoch (Spr. 53, 1, 8 mit) Lyk. Leokr. 131: *εἰς τὴν πόλιν. ἤκουσαν ὡς ὑπὲρ ταύτης μαχούμενοι ἢ κοινῇ συνατυχοῦντες.* — *τὴν πρᾶξιν.* Spr. 46, 5, 2. (7, 2.) — *τι.* Spr. 46, 3, 2. (5, 9) — *τί κωλύει* — was hindert dass K., wie er Anderes gegen uns bewerkstelligen kann, so auch (vgl. zu *καὶ ἄρχεσθαι* § 16) die Berghöhen (1, 2, 21) uns (d. h. zu unserm Nachtheil vgl. 3, 4, 39 u. Spr. 48, 4.) vorweg besetzen lasse.

§ 17. *ἐγὼ μέν* ich wenigstens: Andere mögen anders urtheilen. (Spr. 69, 35, 2.) vgl. 7, 3, 5. 6, 32. — *ὀκνοίην ἂν ἐμβαίνειν.* Der Infinitiv steht nach den verbis metuendi, wie auch im Lateinischen, in sofern sie bedeuten sich scheuen, sich sträuben, *μή* in sofern man eine nicht gewünschte Folge befürchtet. Spr. 55, 3, 9. (18.) vgl. 2, 4, 3. 4, 4, 11. Mit folgendem *μή* auch Platon Georg. 457, e: *φοβοῦμαι διελέγχειν σε, μή με ὑπολάβῃς φιλονεικοῦντα λέγειν.* Thuk. 7, 25: *δεινὸν ἦν προσπλεῦσαι, μὴ οὐ προϊδών τις ὥσπερ περὶ ἕρμα περιβάλῃ τὴν ναῦν.* — *αὐταῖς ταῖς* mitsamt den. Selten wird *σύν*, hin und wieder, wie hier, der Artikel beigefügt. Elmsley zu Eur. Med. 160. Spr. 48, 12, 12. (15, 19.) — *ἄν* tilgt Reisig. (Doch s. Spr. 54, 15, 4.) — *ὅθεν* für *ἐκεῖσε ὅθεν.* (Spr. 51, 13, 9.) vgl. 7, 6, 12. — *ἔσται, ἂν εἴη.* Spr. 53, 7, 6. (8.) vgl. 4, 7, 20. 6, 2, 20, — *ἄκοντος Κύρου.* invito Cyro. (Spr. 47, 4, 7.) vgl. 2, 1, 19. 3, 1, 23. — *λαθεῖν αὐτὸν ἀπελθών* ohne dass er es merkt fortgehen. Spr. 56, 4, 1.

ἐστιν. Ἀλλ' ἔγωγέ φημι ταῦτα μὲν φλυαρίας εἶναι· δοκεῖ δέ μοι 18 ἄνδρας ἐλθόντας πρὸς Κῦρον οἵτινες ἐπιτήδειοι σὺν Κλεάρχῳ ἐρωτᾶν ἐκεῖνον τί βούλεται ἡμῖν χρῆσθαι, καὶ ἐὰν μὲν ἡ πρᾶξις ᾖ παραπλησία οἵαπερ καὶ πρότερον ἐχρῆτο τοῖς ξένοις, ἕπεσθαι καὶ ἡμᾶς καὶ μὴ κακίους εἶναι τῶν πρόσθεν τούτῳ συναναβάντων· ἐὰν δὲ μείζων ἡ πρᾶξις τῆς πρόσθεν φαίνηται καὶ ἐπιπονωτέρα 19 καὶ ἐπικινδυνοτέρα, ἀξιοῦν ἢ πείσαντα ἡμᾶς ἄγειν ἢ πεισθέντα πρὸς φιλίαν ἀφιέναι· οὕτω γὰρ καὶ ἑπόμενοι ἂν φίλοι αὐτῷ καὶ πρόθυμοι ἑποίμεθα καὶ ἀπιόντες ἀσφαλῶς ἂν ἀπίοιμεν· ὅ,τι δ' ἂν πρὸς ταῦτα λέγῃ ἀπαγγεῖλαι δεῦρο· ἡμᾶς δ' ἀκούσαντας πρὸς ταῦτα βουλεύεσθαι.

Ἔδοξε ταῦτα, καὶ ἄνδρας ἑλόμενοι σὺν Κλεάρχῳ πέμπουσιν, 20 οἳ ἠρώτων Κῦρον τὰ δόξαντα τῇ στρατιᾷ. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι ἀκούοι Ἀβροκόμαν, ἐχθρὸν ἄνδρα, ἐπὶ τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ εἶναι, ἀπέχοντα δώδεκα σταθμούς. Πρὸς τοῦτον οὖν ἔφη βούλεσθαι ἐλθεῖν· κἂν μὲν ᾖ ἐκεῖ, τὴν δίκην ἔφη χρῄζειν ἐπιθεῖναι αὐτῷ, ἢν δὲ φεύγῃ, ἡμεῖς ἐκεῖ πρὸς ταῦτα βουλευσόμεθα. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ αἱρετοὶ ἀναγγέλλουσι τοῖς στρατιώταις· τοῖς 21 δὲ ὑποψία μὲν ἦν ὅτι ἄγει πρὸς βασιλέα, ὅμως δὲ ἐδόκει ἕπεσθαι.

---

§ 18. *ταῦτα.* Spr. 61, 6, 3. (7, 4.) vgl. Dem. 20, 100: *ταῦτα λόγους καὶ φλυαρίας εἶναι φήσει.* — *δοκεῖ ἐρωτᾶν.* zu 1, 2, 1. — *τί* — *χρῆσθαι* wozu er uns gebrauchen will. (Spr. 46, 5, 9.) vgl. 2, 1, 14. 4, 8, 11. — *οἵαπερ, τοιαύτη οἵαπερ* für *πρὸς οἵαπερ.* (Ze.) Spr. 51, 10 (u. 13, 16); *χρῆσθαι πρᾶξιν* gesagt wie *χρῆσθαι χρῆσιν.* Spr. 46, 4. (6.) — *πρότερον* 1, 1, 2. (Ze.) — *τούτῳ* mit dem Kyros. Spr. 48, 9. (11, 14.)

§ 19. *μείζων. φαίνεσθαι* findet sich oft mit einem blossen Substantiv oder Adjectiv ohne hinzugefügtes *ὤν.* vgl. 3, 1, 24 4, 13. (Spr. 56, 4, 6.) — *τῆς πρόσθεν* erg. *πράξεως.* (Spr. 50, 1, 22) vgl. 1, 5, 11. 5, 3, 10. — *ἀξιοῦν* erg. *Κῦρον* verlangen dass K. hängt von *δοκεῖ* § 18 ab. — *πείσαντα* für *πείσαντας* Stephanus. Bewogen werden konnten sie natürlich nicht sowohl durch Vorstellungen als durch reichlichen Sold. Kyr. 1, 5, 3: *δώροις καὶ χρήμασιν ἀναπειθόμενοι* (We.) vgl. zu Thuk. 1, 31, 1. — *ἄγειν.* Spr. 55, 3, 6. (12.) — *πρὸς φιλίαν* in Freundshaft, freundschaftlich. (Br.) Eben so Dion. Arch. 1, 50, 52. 58, 90. (Spr. 68, 39, 8.) — *ἂν* gehört zu *ἑποίμεθα.* Spr. 69, 6, 9. (7, 5.) vgl. 54, 3, 4. (6.) — *ἀπαγγεῖλαι* erg. *δοκεῖ μοι τοὺς πρὸς Κῦρον ἐλθόντας.* — *πρὸς ταῦτα* in Beziehung darauf, darüber. Spr. 68, 35. (39), 6. vgl. 1, 3, 20. 2, 3, 21. 5, 10, 5

§ 20. *Ἔδοξε ταῦτα.* Gleiche Asyndeta 3, 2, 38. 3, 19. vgl. Spr. 59, 1. (11.) — *τὰ δόξαντα* was man beschlossen hatte von ihm zu erfragen. vgl. zu 4, 1, 14: über den Ac. 46, 9. (15.) — *ἀκούοι,* das Präsens, in sofern das Gehörte noch vorhandene Kunde ist. Eben so audio, *πυνθάνεσθαι, αἰσθάνεσθαι, μανθάνειν* verstehen. Spr. 53, 1, 2. vgl. 1, 9, 28. 2, 5, 13. 26. — *πρός* drückt weniger bestimmt als *ἐπί* die feindselige Absicht aus. vgl. § 21. — *τὴν δίκην* die gebührende Strafe. (Spr. 50, 2, 4.) vgl. 2, 5, 38. 41. 5, 6, 34. 7, 5.

§ 21. *τοῖς δέ.* Spr. 50, 1, 2. (1, 5.) — *ἄγει* für *ἄγοι.* zu 1, 2, 21. vgl.

Προσαιτοῦσι δὲ μισθὸν ὁ Κῦρος ὑπισχνεῖται ἡμιόλιον πᾶσι δώσειν οὗ πρότερον ἔφερον, ἀντὶ δαρεικοῦ τρία ἡμιδαρεικὰ τοῦ μηνὸς τῷ στρατιώτῃ· ὅτι δὲ ἐπὶ βασιλέα ἄγει οὐδὲ ἐνταῦθα ἤκουεν οὐδεὶς ἔν γε τῷ φανερῷ.

1 *δ'. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα, ἐπὶ τὸν Ψάρον ποταμόν, οὗ ἦν τὸ εὖρος τρία πλέθρα. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας πέντε, ἐπὶ τὸν Πύραμον*
2 *ποταμόν, οὗ τὸ εὖρος στάδιον. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς δύο, παρασάγγας πεντεκαίδεκα, εἰς Ἰσσούς, τῆς Κιλικίας ἐσχάτην πόλιν, ἐπὶ τῇ θαλάττῃ οἰκουμένην, μεγάλην καὶ εὐδαίμονα. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ Κύρῳ παρῆσαν αἱ ἐκ Πελοποννήσου νῆες, τριάκοντα καὶ πέντε, καὶ ἐπ' αὐταῖς ναύαρχος Πυθαγόρας Λακεδαιμόνιος. Ἡγεῖτο δ' αὐτῶν Ταμὼς Αἰγύπτιος ἐξ Ἐφέσου, ἔχων ναῦς ἑτέρας Κύρου πέντε καὶ εἴκοσιν, αἷς ἐπολιόρκει Μίλητον, ὅτι Τισσαφέρνει φίλη ἦν, καὶ συνεπολέμει Κύρῳ πρὸς*
3 *αὐτόν. Παρῆν δὲ καὶ Χειρίσοφος Λακεδαιμόνιος ἐπὶ τῶν νεῶν, μετάπεμπτος ὑπὸ Κύρου, ἑπτακοσίους ἔχων ὁπλίτας, ὧν ἐστρατήγει παρὰ Κύρῳ. Αἱ δὲ νῆες ὥρμουν κατὰ τὴν Κύρου σκηνήν. Ἐνταῦθα καὶ οἱ παρ' Ἀβροκόμα μισθοφόροι Ἕλληνες ἀποστάντες ἦλθον παρὰ Κῦρον, τετρακόσιοι ὁπλῖται, καὶ συνεστρατεύοντο ἐπὶ βασιλέα.*

2, 1, 3. 7, 1, 16. — *προσαιτεῖν* zu dem was sie schon erhielten fordern. — *ἡμιόλιον οὗ* um die Hälfte mehr als. Der Ge. steht wie bei *πολλαπλάσιος* (Ze. Spr. 47, 27, 10. vgl. 24, 3, 9.) — *οὗ* für *τούτου ὅν* oder *ὅ*, je nachdem man *μισθόν* zu *ἡμιόλιον* denkt oder es als substantivirtes Neutrum nimmt. — *ἔφερον*. Ueber *φέρομαι* (Spr. 52, 10, 4.) — *τρία ἡμιδάρεικα* anderthalb Dareiken. (Spr. 24, 3, 9.) — *τοῦ μηνός* monatlich, wie 5, 6, 23. 7, 3, 10. 6, 7. Spr. 47, 1, 2 (2, 2) u. 50, 2, 3. (3, 2.) — *Τῷ στρατιώτῃ* jedem Soldaten, wie 7, 2, 36. *ἑκάστῳ* 5, 6, 23. Spr. 50, 2, 3. (3, 2.) — *ἐν τῷ φανερῷ* für *φανερῶς* (Ze.) Eben so Kyr. 8, 1, 31 u. Dem. 18, 235. (Spr. 43, 4, 5) vgl. 2, 5, 25. Ueber die Stellung des *γέ*. Spr. 69, 12, 2. (15, 2.)

C. 4 § 1. *τρία πλέθρα*. vgl. 3, 4, 7 u. zu 1, 2, 5. — *ἐπὶ τῇ θ.* Spr. 68, 37 (41), 2. — *οἰκουμένην* gelegen. vgl. 1, 4, 6. 11. 4, 8, 22. 5, 1, 13; seltener *κεῖσθαι*.

§ 2. *αἱ ἐκ Π. νῆες*. 1, 2, 21; über *ἐκ* Spr. 50, 7, 7. (8, 14.) — *ἐπ' αὐταῖς* Spr. 68, 37 (41), 1. vgl. 1, 4, 3. Ueber die Sache Kr. de auth. p. 12. — *ἡγεῖτο αὐτῶν* führte sie als Oberfeldherr. (We.) — *ἐξ Ἐ.* von E. her (kommend). — *ναῦς ἑτέρας Κύρου* andere Schiffe, die dem K. gehörten. Ar. Ekkl. 848: *γέρων δὲ χωρεῖ μεθ' ἑτέρου νεανίου.* (Spr. 50, 4, 11.) — *ἐπολιόρκει καὶ συνεπολέμει* belagert und mitgekämpft hatte. vgl. 2, 1, 6 u. zu 1, 1, 6.

§ 3. *μετάπεμπτος*. (Spr. 56, 18, 4.) vgl. 52, 10, 1. (11.) — *ὧν*. (Spr. 47, 19. (20.) — *κατά* gegenüber. (Spr, 68, 25, 1.) vgl. 1, 5, 10. 4, 3, 20. — *Ἀβροκόμα* für *Ἀβροκόμᾳ* Kr. vgl. zu 1, 1, 5.

Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας πέντε, ἐπὶ 4
πύλας τῆς Κιλικίας καὶ τῆς Συρίας. Ἦσαν δὲ ταῦτα δύο τείχη,
καὶ τὸ μὲν ἔσωθεν τὸ πρὸ τῆς Κιλικίας Συέννεσις εἶχε καὶ Κι-
λίκων φυλακή, τὸ δὲ ἔξω τὸ πρὸ τῆς Συρίας βασιλέως ἐλέγετο
φυλακὴ φυλάττειν. Διὰ μέσου δὲ ῥεῖ τούτων ποταμὸς Κέρσος
ὄνομα, εὖρος πλέθρου. Ἅπαν δὲ τὸ μέσον τῶν τειχῶν ἦσαν
στάδιοι τρεῖς· καὶ παρελθεῖν οὐκ ἦν βίᾳ· ἦν γὰρ ἡ πάροδος
στενὴ καὶ τὰ τείχη εἰς τὴν θάλατταν καθήκοντα, ὕπερθεν
δ' ἦσαν πέτραι ἠλίβατοι· ἐπὶ δὲ τοῖς τείχεσιν ἀμφοτέροις ἐφει-
στήκεσαν πύλαι. Ταύτης οὖν ἕνεκα τῆς παρόδου Κῦρος τὰς ναῦς 5
μετεπέμψατο, ὅπως ὁπλίτας ἀποβιβάσειεν εἴσω καὶ ἔξω τῶν πυ-
λῶν, καὶ βιασάμενοι τοὺς πολεμίους παρέλθοιεν, εἰ φυλάττοιεν
ἐπὶ ταῖς Συρίαις πύλαις, ὅπερ ᾤετο ποιήσειν ὁ Κῦρος τὸν Ἀβρο-
κόμαν ὁ Κῦρος, ἔχοντα πολὺ στράτευμα. Ἀβροκόμας δὲ οὐ τοῦτ' ἐ-
ποίησεν, ἀλλ' ἐπεὶ ἤκουε Κῦρον ἐν Κιλικίᾳ ὄντα, ἀναστρέψας ἐκ
Φοινίκης παρὰ βασιλέα ἀπήλαυνεν, ἔχων, ὡς ἐλέγετο, τριάκοντα
μυριάδας στρατιᾶς.

---

§ 4. *πύλας*, die syrischen (§ 5.) oder assyrischen Pässe; entfernter vom Meere waren die amanischen. — *δὲ ταῦτα. δ' ἐνταῦθα* Weiske; doch können *τείχη* und *πύλαι* leicht als gleichbedeutend gedacht werden: es waren dies zwei Mauern oder Castelle, wodurch die *πύλαι* befestigt waren. Caes. b. c. 2, 24: antecedit ad castra exploranda Corneliana. Id autem est jugum directum. — *τό* nach *ἔσωθεν* hat nur eine Handschrift. Spr. 50, 7, 6. (8, 8.) — *πρό* wie 7, 8, 18; üblicher wäre *πρός*. vgl. zu 2, 2, 4. — *μέσον* substantivirt steht mit einer Präposition verbunden gewöhnlich ohne Artikel, wenn nicht eine bestimmte Hinweisung ihn veranlasst. — *εὖρος* ohne Artikel, wie 2, 4, 12. 4, 7, 18. (Spr 50, 2, 16.) — *πλέθρου.* zu 1, 2, 23. — *ἅπαν τό.* Spr. 50, 8, 4. (11, 11.) — *τῶν τειχῶν.* (Spr. 47, 26, 5.) — *ἦσαν.* Spr. 63, 6. — *στάδιοι.* Spr. 60, 2, 3. (2.); über *στάδια* eb. 19, 2. (A. 1.) — *παρελθεῖν* neben den Castellen durchzugehen. — *ἦν* es war möglich. Spr. 55, 3, 1. vgl. 1, 5, 2. 3. 6. 9 u. zu 3, 4, 39. — *ὕπερθεν ἦσαν* es ragten über den Pass, imminebant. (Spr. 62, 2, 4.) an der Seite nach dem Taurus zu. (We.) — *ἠλίβατοι* unersteigliche, eig. poetisch. Buttmann Lex. 94. — *ἐφειστήκεσαν. ἐνῳκοδόμηντο* Diod. 14, 20; so *ἐπεῖναι* Her. 1, 180. 7, 176.

§ 5. *οὖν* weist zurück auf § 3. — *εἴσω*, zwischen den Castellen; *ἔξω* an der nach Syrien gelegenen Seite. (Ha.) — *βιάζεσθαι* mit Gewalt verdrängen. (Ze.) Spr. 46, 6, 4. Subject zu *βιασάμενοι* ist *οἱ ὁπλῖται*, zu *παρέλθοιεν* alle Truppen des Kyros. Aehnlich Thuk. 6, 3: *ἡ ἔξω (πόλις) προστειχισθεῖσα πολυάνθρωπος ἐγένετο*, nämlich *ἡ πόλις*, nicht bloss *ἡ ἔξω πόλις.* (vgl. Spr. 56, 9, 2.) — *φυλάττοιεν, οἱ πολέμιοι.* So wechselt das Subject 1, 8, 24. 2, 5, 24. 4, 2, 20. (vgl. Spr. 51, 5, 3.) — *οὐ* steht vor *τοῦτο*, weil gedacht wird: nicht dies sondern Folgendes. Spr. 67, 10, 1. vgl. 3, 1, 7, Thuk. 2, 79, Antiph. 1, 6. — *ἀναστρέψας.* (Spr. 52, 2, 6. (5.) — *ὡς ἐλέγετο* eig. wie er d. h. über ihn gesagt wurde. (Spr. 55, 4, 3.) vgl. 1, 10, 18 u. zu 1, 4, 7. — *στρατιᾶς.* Spr. 47, 6. (8.) vgl. Hell. 1, 1, 37. 5, 21, Thuk. 7, 75.

6 Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ Συρίας σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας πέντε, εἰς Μυρίανδρον, πόλιν οἰκουμένην ὑπὸ Φοινίκων ἐπὶ τῇ θαλάττῃ· ἐμπόριον δ' ἦν τὸ χωρίον καὶ ὥρμουν αὐτόθι ὁλκάδες
7 πολλαί. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας ἑπτά· καὶ Ξενίας ὁ Ἀρκάς, στρατηγός, καὶ Πασίων ὁ Μεγαρεὺς ἐμβάντες εἰς πλοῖον καὶ τὰ πλείστου ἄξια ἐνθέμενοι ἀπέπλευσαν, ὡς μὲν τοῖς πλείστοις ἐδόκουν, φιλοτιμηθέντες, ὅτι τοὺς στρατιώτας αὐτῶν τοὺς παρὰ Κλέαρχον ἀπελθόντας ὡς ἀπιόντας εἰς τὴν Ἑλλάδα πάλιν καὶ οὐ πρὸς βασιλέα εἴα Κῦρος τὸν Κλέαρχον ἔχειν. Ἐπεὶ δ' οὖν ἦσαν ἀφανεῖς, διῆλθε λόγος ὅτι διώκοι αὐτοὺς Κῦρος τριήρεσι· καὶ οἱ μὲν εὔχοντο ὡς δολίους ὄντας αὐτοὺς ληφθῆναι, οἱ δ' ᾤκτειρον εἰ
8 ἁλώσοιντο. Κῦρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς εἶπεν· Ἀπολελοίπασιν ἡμᾶς Ξενίας καὶ Πασίων· ἀλλ' εὖ γε μέντοι ἐπιστάσθωσαν ὅτι οὔτε ἀποδεδράκασιν· οἶδα γὰρ ὅπῃ οἴχονται· οὔτε ἀποπεφεύγασιν· ἔχω γὰρ τριήρεις ὥςτε ἑλεῖν τὸ ἐκείνων πλοῖον. Ἀλλὰ μὰ τοὺς θεοὺς οὐκ ἔγωγε αὐτοὺς διώξω, οὐδ' ἐρεῖ οὐδεὶς ὡς ἐγώ, ἕως μὲν ἄν παρῇ τις, χρῶμαι, ἐπειδὰν δὲ ἀπιέναι βούληται, συλλαβὼν καὶ αὐτοὺς κακῶς ποιῶ καὶ τὰ χρήματα ἀποσυλῶ. Ἀλλὰ ἰόντων, εἰδότες ὅτι κακίους εἰσὶ περὶ ἡμᾶς ἢ ἡμεῖς περὶ ἐκείνους. Καίτοι ἔχω γε αὐτῶν καὶ τέκνα καὶ γυναῖκας ἐν Τράλλεσι φρου-

---

§ 7. *ἐντίθεσθαι* seine Sachen einladen, wie 5, 7, 15 u. Dem. 34, 22. Spr. 52, 8, 2. (6,) — *ὡς ἐδόκουν*, wie *ὡς ἐλέγετο* § 5. vgl. 6, 1, 25. — *μὲν τοῖς* für *μέντοι* Muret, Reiske und Kr. Ueber *μέν* zu 1, 8, 17. — *φιλοτιμηθέντες* aus (gekränktem) Ehrgeiz. (Ze. u. We.) Dabei ist die Bedeutung activ, wie bei diesem medialen Passiv immer. Spr. 39, 13, 2. Ueber die Sache 1, 3, 7. — *τοὺς στρατιώτας αὐτῶν τούς* diejenigen ihrer Soldaten welche. (Spr. 47, 28, 3.) Ohne wiederholten Artikel würde gesagt dass alle ihre Soldaten übergegangen seien. Krüger de authent. p. 41 s. — *ἀπιόντας*. Vielleicht *ἀπιόντα*. — *πρὸς βασιλέα* erg. *ἰόντα* aus *ἀπιόντα*. Spr. 62, 4 (A. 1.) vgl. 7, 4, 20. — *δολίους*. Vielleicht *δειλούς*, da die meisten Handschriften *δήλους* haben. — *εἰ* auf den Fall dass. So. Phil. 374: *ἤρασσον κακοῖς τοῖς πᾶσιν, εἰ τἀμὰ κεῖνος ὅπλ' ἀφαιρήσοιτό με*.

§ 8. *ἀλλά-γε μέντοι* aber wenigstens doch, wie Hell. 2, 4, 22. So. Aj. 1371. — *ἐπιστάσθωσαν*. Spr. 30, 5, 2. — *ὅτι*. Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἀποδιδράσκειν*, wenn man nicht weiss wohin Jemand geflohen, daher besonders von Sklaven; *ἀποφεύγειν*, wenn man ihn nicht einholen kann. vgl. 2, 5, 7. 7, 3, 11. — *ὅπῃ* steht hier wie öfter, von der durch Bewegung erreichten Ruhe. (Spr. 25, 10, 9.) — *οἴχονται*. Spr. 53, 1, 4. — *ἑλεῖν* einholen, wie 7, 3, 26, Hell. 4, 5, 15, Hipparch. 5, 1. — *μά*. Spr. 69, 30. (34.) — *διώξω* findet sich neben *διώξομαι* gar nicht selten, Kyr. 6, 3, 13, Dem. 38, 16, Herodi. 5, 4, 10, Stob. 85, 18, Pind. Ol. 3 E., Ar. Ri. 969, The. 1224, Wo. 1296. — *αὐτούς* bezieht sich auf das collective *τίς*. Spr. 58, 4, 5. vgl. 1, 9, 16, 5, 7, 34. — *περί*. Spr. 68, 29 (33, 4.) vgl. 1, 6, 8. 7, 6, 36. — *καίτοι*. Spr. 56, 12 (13), 2. — *γε* hebt das *ἔχω* hervor. (Spr. 69, 15, 3.) — *τέκνα* (üblicher in dieser Verbindung *παῖδες*) *καὶ γυναῖκες* gew. ohne Artikel. (Spr. 50, 3, 8.) vgl. 5, 3, 1. 7, 8, 9. 22. — *φρουρού-*

ρούμενα· ἀλλ᾽ οὐδὲ τούτων στερήσονται, ἀλλ᾽ ἀπολήψονται τῆς πρόσθεν ἕνεκα περὶ ἐμὲ ἀρετῆς. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα εἶπεν· οἱ δὲ 9
Ἕλληνες, εἴ τις καὶ ἀθυμότερος ἦν πρὸς τὴν ἀνάβασιν, ἀκούοντες τὴν Κύρου ἀρετὴν ἥδιον καὶ προθυμότερον συνεπορεύοντο.

Μετὰ ταῦτα Κῦρος ἐξελαύνει σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Χάλον ποταμόν, ὄντα τὸ εὖρος πλέθρου, πλήρη δ᾽ ἰχθύων μεγάλων καὶ πραέων, οὓς οἱ Σύροι θεοὺς ἐνόμιζον καὶ ἀδικεῖν οὐκ εἴων οὐδὲ τὰς περιστεράς. Αἱ δὲ κῶμαι ἐν αἷς ἐσκήνουν Παρυσάτιδος ἦσαν εἰς ζώνην δεδομέναι. Ἐντεῦ- 10
θεν ἐξελαύνει σταθμοὺς πέντε, παρασάγγας τριάκοντα, ἐπὶ τὰς πηγὰς τοῦ Δαράδακος ποταμοῦ, οὗ τὸ εὖρος πλέθρου. Ἐνταῦθα ἦσαν τὰ Βελέσυος βασίλεια τοῦ Συρίας ἄρξαντος, καὶ παράδεισος πάνυ μέγας καὶ καλός, ἔχων πάντα ὅσα ὧραι φύουσι. Κῦρος δ᾽ αὐτὸν ἐξέκοψε καὶ τὰ βασίλεια κατέκαυσεν.

Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας πεντεκαί- 11
δεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμόν, ὄντα τὸ εὖρος τεττάρων σταδίων· καὶ πόλις αὐτόθι ᾤκεῖτο μεγάλη καὶ εὐδαίμων, Θάψακος ὀνόματι. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας πέντε· καὶ Κῦρος μεταπεμψάμενος τοὺς στρατηγοὺς τῶν Ἑλλήνων ἔλεγεν ὅτι ἡ ὁδὸς ἔσοιτο πρὸς βασιλέα μέγαν εἰς Βαβυλῶνα· καὶ κελεύει αὐτοὺς λέγειν ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ ἀναπείθειν ἕπεσθαι. Οἱ δὲ ποιήσαν- 12
τες ἐκκλησίαν ἀπήγγελλον ταῦτα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐχαλέπαινον τοῖς στρατηγοῖς, καὶ ἔφασαν αὐτοὺς πάλαι ταῦτ᾽ εἰδότας κρύπτειν,

---

μενα, weil *τέκνα καὶ γυναῖκες* als Sachen betrachtet werden. (Spr. 58, 2, 3.) vgl. 3, 5, 9 u. Isokr. 3, 36. — *περί* ähnlich wie vorher, hier unser um. vgl. 7, 6, 11. 7, 45. — *ἀρετή* Verdienste. Thuk. 3, 58; *ἡ ἀρετὴ ἡ ἐς τοὺς Ἕλληνας.*

§ 9. *ἀθυμότερος ἦν* weniger Muth und Bereitwilligkeit hatte, minus alacer erat. vgl. 7, 1, 9. — *πλέθρου* hängt von *ποταμὸν* ab. vgl. § 11 u. zu 1, 2, 23. — *ἐνόμιζον* für *νομίζουσιν*. Der lebhafte Grieche drückt öfter als wir nur aus wie etwas zur Zeit der erzählten Vorgänge gefunden wurde, auch wenn es sich dauernd so verhält. (Spr. 53, 2, 4.) vgl. 1, 5, 5. 6. 2, 4, 12. 4, 8, 1. (Kr.) Sie glaubten nämlich Derketo, die Mutter der Semiramis sei in einen Fisch, Semiramis selbst in eine Taube verwandelt worden. Diod. 2, 4, 20 u. Luc. *π. τῆς Συρίης θεοῦ.* (Ze.) — *οὐδέ* wie auch nicht. vgl. 4, 1, 8. zu 1, 1, 2. — *εἰς ζώνην.* Die persischen Königinnen erhielten zu jedem Theile ihres Schmuckes eigene Landschaften, die nach ihrer Bestimmung auch benannt wurden: Gürtel, Schleier etc.

§ 10. *πλέθρου.* zu 1, 2, 8. — *ἄρξαντος* der (seither) Statthalter gewesen war. — *ἐξέκοψε* liess aushauen. Spr. 52, 1, 4.

§ 11. *ὀνόματι* für *ὄνομα* ist selten. Spr. 46, 2, 2. (4, 3.) — *ἔσοιτο* hier, wie sonst *γίγνεσθαι* (zu 1, 2, 17.), als Passiv zu *ποιεῖσθαι*. vgl. 3, 1, 9. 5. 9, 38. — *βασιλεὺς μέγας* findet sich mit und ohne Artikel. (Spr. 50, 3, 7.)

§ 12. *ποιεῖν* veranstalten, wie oft. Spr. 52, 8, 1. — *ἀπήγγελλον* berichteten vom Kyros her, renunciabant. — *κρύπτειν* dass

καὶ οὐκ ἔφασαν ἰέναι, ἐὰν μή τις αὐτοῖς χρήματα διδῷ, ὥςπερ
καὶ τοῖς προτέροις μετὰ Κύρου ἀναβᾶσι παρὰ τὸν πατέρα τοῦ
Κύρου, καὶ ταῦτα οὐκ ἐπὶ μάχην ἰόντων, ἀλλὰ καλοῦντος τοῦ
13 πατρὸς Κῦρον. Ταῦτα οἱ στρατηγοὶ Κύρῳ ἀπήγγελλον· ὁ δ' ὑπέ-
σχετο ἀνδρὶ ἑκάστῳ δώσειν πέντε ἀργυρίου μνᾶς, ἐπὰν εἰς Βαβυ-
λῶνα ἥκωσι, καὶ τὸν μισθὸν ἐντελῆ, μέχρι ἂν καταστήσῃ τοὺς
Ἕλληνας εἰς Ἰωνίαν πάλιν. Τὸ μὲν δὴ πολὺ τοῦ Ἑλληνικοῦ
οὕτως ἐπείσθη. Μένων δὲ πρὶν δῆλον εἶναι τί ποιήσουσιν οἱ
ἄλλοι στρατιῶται, πότερον ἕψονται Κύρῳ ἢ οὔ, συνέλεξε τὸ
αὑτοῦ στράτευμα χωρὶς τῶν ἄλλων καὶ ἔλεξε τάδε.
14 Ἄνδρες, ἐὰν ἐμοὶ πεισθῆτε, οὔτε κινδυνεύσαντες οὔτε πονή-
σαντες τῶν ἄλλων πλέον προτιμήσεσθε στρατιωτῶν ὑπὸ Κύρου.
Τί οὖν κελεύω ποιῆσαι; Νῦν δεῖται Κῦρος ἕπεσθαι τοὺς Ἕλληνας
ἐπὶ βασιλέα· ἐγὼ οὖν φημι ὑμᾶς χρῆναι διαβῆναι τὸν Εὐφράτην
ποταμὸν πρὶν δῆλον εἶναι ὅ,τι οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἀποκρινοῦνται
15 Κύρῳ. Ἢν μὲν γὰρ ψηφίσωνται ἕπεσθαι, ὑμεῖς δόξετε αἴτιοι
εἶναι ἄρξαντες τοῦ διαβαίνειν, καὶ ὡς προθυμοτάτοις οὖσιν ὑμῖν
χάριν εἴσεται Κῦρος καὶ ἀποδώσει· ἐπίσταται δ' εἴ τις καὶ ἄλλος·
ἢν δ' ἀποψηφίσωνται οἱ ἄλλοι, ἄπιμεν μὲν ἅπαντες [εἰς] τοὔμ-

---

sie verhehlt hätten, als Infinitiv des Imperfects. Spr. 53, 2, 4. (9.) vgl. 5, 8, 1. 19. — *ἐὰν διδῷ.* zu 1, 3, 14. 1, 4, 13. — *τὶς* man, hier Kyros. Spr. 51, 14, 2. (16, 8.) vgl. 7, 3, 5. — *ὥσπερ καί* erg. *δοθῆναι.* vgl. zu 1, 3, 6. — *προτέροις* qui priores. Spr. 57, 5, 3 vgl. 6, 3, 5. Ueber die Sache 1, 1, 2. — *καὶ ταῦτα* und zwar. Spr. 51, 7, 6. (14.) vgl. 2, 4, 15. 5, 10, 10. — *ἰόντων* für *ἰοῦσιν.* vgl 2, 4, 24. 5, 2, 24. (Spr. 47, 4, 2.) Ueber das fehlende *αὐτῶν* zu 1, 2, 17.

§ 13. *ἀργυρίου.* Ge. des Stoffes. Spr. 47, 6. (8.) — *ἐπὰν ἥκωσι, μέχρι ἂν καταστήσῃ* für *ἐπεὶ ἥκοιεν, μέχρι καταστήσειεν,* was als Uebergang zur Gegenwart (vgl. zu 1, 1, 10) oder zur directen Rede zu erklären ist. (Spr. 54, 17, 4.) vgl. 2, 3, 2. (7.) 7, 7, 14; *ἥκωσι* steht aoristisch: sie würden gekommen sein. (Spr. 53, 1, 5.) — *καθιστάναι* (zurück) bringen, führen, wie 4, 8, 8. — *τὸ πολύ* der grösste Theil, die Hauptmasse. (Spr. 50, 4, 12) vgl. 1, 7, 20. 4, 6, 24. *Πολύ* ohne Artikel ein grosser Theil, wie 4, 1, 11. 8, 17. — *τὸ Ἑλληνικόν* das hellenische Heer. Spr. 42, 4, 6. (17.) vgl, 1, 5, 6. 8, 4. 5. 15. — *πρὶν δ. εἶναι.* Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — *τί ποιήσουσιν.* Die Form der directen Frage wird oft auch nach einem die Frage einleitenden Satze beibehalten. Spr. 51, 15. (17.) 2, 7, 2. vgl. 1, 10, 14. — *πότερον-ἢ* utrum-an. Spr. 65, 1.

§ 14. *πλέον προτιμήσεσθε,* verstärkender Pleonasmos, wie *προλαμβάνειν πρότερον.* Dem. 4, 14. — *προτιμήσεσθε* passiv. vgl. Spr. 39, 11, 1. — *τί οὖν κελεύω ποιῆσαι;* die Aufmerksamkeit anregende Selbstfrage, wie oft bei den Rednern, am häufigsten bei Dem., z. B. 4, 3: *τίνος οὖν ἕνεκα ταῦτα λέγω;* Aehnlich die Lateiner quorsum haec? Cic. Sen. 42, Plin. Ep. 7, 24, 8.

§ 15. *ἄρξαντες* anfangen, mit seinem Beispiele vorangehen, wie 3, 2, 17. 5, 7, 34. Spr. 52, 8, 5. (8.) — *τοῦ διαβαίνειν.* Spr. 47, 12, 4. (13, 7.) — *εἴ τις καὶ ἄλλος.* zu 1, 3, 15. — *ἀποψηφίσωνται* erg.

παλιν, ὑμῖν δὲ ὡς [μόνοις πειθομένοις] πιστοτάτοις χρήσεται καὶ εἰς φρούρια καὶ εἰς λοχαγίας, καὶ ἄλλου οὔτινος ἂν δέησθε οἶδα ὅτι ὡς φίλου τεύξεσθε Κύρου.

Ἀκούσαντες ταῦτα ἐπείθοντο καὶ διέβησαν πρὶν τοὺς ἄλλους 16
ἀποκρίνασθαι. Κῦρος δ' ἐπεὶ ᾔσθετο διαβεβηκότας, ἥσθη τε καὶ τῷ στρατεύματι πέμψας Γλοῦν εἶπεν· Ἐγὼ μέν, ὦ ἄνδρες, ἤδη ὑμᾶς ἐπαινῶ· ὅπως δὲ καὶ ὑμεῖς ἐμὲ ἐπαινέσετε ἐμοὶ μελήσει, ἢ μηκέτι με Κῦρον νομίζετε. Οἱ μὲν δὴ στρατιῶται ἐν ἐλπίσι μεγά- 17
λαις ὄντες εὔχοντο αὐτὸν εὐτυχῆσαι· Μένωνι δὲ καὶ δῶρα ἐλέγετο πέμψαι μεγαλοπρεπῶς. Ταῦτα δὲ ποιήσας διέβαινε· συνείπετο δὲ καὶ τὸ ἄλλο στράτευμα αὐτῷ ἅπαν. Καὶ [τῶν] διαβαινόντων τὸν ποταμὸν οὐδεὶς ἐβρέχθη ἀνωτέρω τῶν μαστῶν ὑπὸ τοῦ ποταμοῦ. Οἱ δὲ Θαψακηνοὶ ἔλεγον ὅτι οὐπώποθ' οὗτος ὁ ποταμὸς 18
διαβατὸς γένοιτο πεζῇ εἰ μὴ τότε, ἀλλὰ πλοίοις, ἃ τότε Ἀβροκόμας προϊὼν κατέκαυσεν, ἵνα μὴ Κῦρος διαβῇ. Ἐδόκει δὴ θεῖον

ἕπεσθαι vgl. Spr. 55, 4, 4. (11.) so v. a. *ψηφίσωνται μὴ ἕπεσθαι.* vgl. Xen. Hell. 7, 3, 2, Dem. 20, 164 und *ἀποδοκεῖν* unten 2, 3, 9. — ***ἅπαντες***, auch Kyros und die Seinigen. — ***εἰς*** ist vielleicht mit zwei Handschriften zu tilgen vgl. 5, 7, 6. 6, 4, 38 (und Gr. 46, 5, 7.) — ***μόνοις πειθομένοις*** ist zu tilgen. Denn neben *ὑμῖν πιστοτάτοις χρήσεται* (ohne *ὡς*), das ja bedeutet: er wird in euch die treusten, zuverlässigsten Menschen haben (vgl. 4, 6, 3 u. 2, 6, 13) ist es ungehörig. Dann heisst *ὡς πιστοτάτοις*: als ob (überzeugt dass) ihr die treusten, wäret. vgl. zu 1, 1, 2. — ***ἄλλου*** kann von *τεύξεσθε* abhängen, da *τυγχάνειν* auch mit zwei Ge. verbunden wird, wie 5, 7, 33, Thuk 7, 15, 2. „vgl. Fischer zu Aesch. *π. παρ.* 2." (Ze.) Doch kann es auch dem *οὔτινος* assimilirt für *ἄλλο* stehen. (Spr. 51, 10, 9. vgl. 47, 14, 3.) — ***Κύρου*** vom K. vgl. 6, 4, 32. (Ze.) Aehnlich 5, 7, 33.

§ 16. ***διαβεβηκότας*** erg. *αὐτούς* dass sie übergegangen seien. Spr. 56, 7, 1. — ***εἶπεν.*** zu 1, 3, 8. — ***ἤδη*** für jetzt. Kyr. 4, 1, 2: *ἐγὼ ξύμπαντας μὲν ὑμᾶς ἤδη ἐπαινῶ, ὧν δ' ἕκαστος ἄξιος τὴν ἀξίαν πειράσομαι ἀποδιδόναι.* So *παραχρῆμα* Dem. 2, 31. — ***ἐπαινῶ*** danke, wie wir sagen. vgl. 7, 7. 52. — ***ὅπως*** eig. wie. Spr. 54, 8, 3. (6.) — ***ἐπαινέσω*** seltener als ***ἐπαινέσομαι*** findet sich 5, 5, 8, Plat. Symp. 214, Ges. 219, Aesch. Eum. 800, Eu. Her. 300, Tro. 418. — ***ἢ*** wie sonst *εἰ δὲ μή.* Soph. Phil. 1340: *λέγει σαφῶς ὡς ἔστ' ἀνάγκη τοῦ παρεστῶτος θέρους Τροίαν ἁλῶναι πᾶσαν ἢ δίδως ἑκὼν κτείνειν ἑαυτόν.* (Spr. 69, 29, 1.) — ***Κῦρον***, dessen Freigebigkeit bekannt ist; der Name emphatisch, wie Cic. fam. 4, 5: noli oblivisci te Ciceronem esse. Plut. Cäs. 38: *δέδιθι μηδέν· Καίσαρα φέρεις.* (Ze.)

§ 17. ***εὐτυχῆσαι.*** Spr. (48, 7, 14 u.) 55, 3, 6. (12.) — ***μεγαλοπρεπῶς*** mit grossartiger Freigebigkeit. Cyr. 6, 2, 6: *ἆθλα τοῖς νικῶσι μεγαλοπρεπῶς ἐδίδου.* vgl Aristot. *ἠθ. μεγ.* 1, 26. — ***τῶν*** vor *διαβαινόντων* ist zu tilgen, da Alle übergingen; erg. *αὐτῶν.* vgl. zu 1, 2, 17. — ***μαστῶν***, nicht *μασθῶν*, ist zu schreiben nach Elmsley zu Eu. Bacch. 700.

§ 18. ***διαβατός*** durchgangbar. (Spr. 22, 5, 7.) — ***εἰ μή*** ausser, nach einer Negation. vgl. 1, 5, 6. 2, 1, 12. 4, 7, 5. 7, 3, 20. Spr. 65, 5, 7. (11.) vgl. 1, 5, 6. 2, 1, 12. 4, 7, 5. 7, 3, 20. — ***ἀλλά*** sondern bloss, wie Mem. 3, 13, 6. (Ze.) vgl. unten 3, 2, 13. — ***διαβῇ.*** Spr. 54, 8. (8, 2.) — ***θεῖον*** göttliche Fügung als Vorzeichen. Hell. 3, 2, 24: *σεισμὸς ἐπιγίγνε-*

εἶναι καὶ σαφῶς ὑποχωρῆσαι τὸν ποταμὸν Κύρῳ ὡς βασιλεύσοντι. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Συρίας σταθμοὺς ἐννέα, παρασάγγας πεντήκοντα· καὶ ἀφικνοῦνται πρὸς τὸν Ἀράξην ποταμόν. Ἐνταῦθα ἦσαν κῶμαι πολλαί, μεσταὶ σίτου καὶ οἴνου. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο.

1 ε'. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Ἀραβίας τὸν Εὐφράτην ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων σταθμοὺς ἐρήμους πέντε, παρασάγγας τριάκοντα καὶ πέντε. Ἐν τούτῳ δὲ τῷ τόπῳ ἦν μὲν ἡ γῆ πεδίον ἅπαν ὁμαλὸν ὥςπερ θάλαττα, ἀψινθίου δὲ πλῆρες· εἰ δέ τι καὶ ἄλλο ἐνῆν ὕλης ἢ καλάμου, ἅπαντα ἦσαν εὐώδη ὥςπερ ἀρώματα·
2 δένδρον δ' οὐδὲν ἐνῆν· θηρία δὲ παντοῖα, πλεῖστοι μὲν ὄνοι ἄγριοι, οὐκ ὀλίγοι δὲ στρουθοὶ μεγάλοι· ἐνῆσαν δὲ καὶ ὠτίδες καὶ δορκάδες. Ταῦτα δὲ τὰ θηρία οἱ ἱππεῖς ἐδίωκον ἐνίοτε. Καὶ οἱ μὲν ὄνοι, ἐπεί τις διώκοι, προδραμόντες ἂν ἕστασαν· πολὺ γὰρ τῶν ἵππων ἔτρεχον θᾶττον· καὶ πάλιν ἐπεὶ πλησιάζοιεν οἱ ἵπποι ταὐτὸν ἐποίουν· καὶ οὐκ ἦν λαβεῖν, εἰ μὴ διαστάντες οἱ ἱππεῖς θηρῷεν διαδεχόμενοι τοῖς ἵπποις. Τὰ δὲ κρέα τῶν ἁλισκομένων
3 ἦν παραπλήσια τοῖς ἐλαφείοις, ἁπαλώτερα δέ. Στρουθὸν δὲ οὐδεὶς ἔλαβεν· οἱ δὲ διώξαντες τῶν ἱππέων ταχὺ ἐπαύοντο· πολὺ γὰρ ἀπέσπα φεύγουσα, τοῖς μὲν ποσὶ δρόμῳ, ταῖς δὲ πτέρυξιν ἄρασα ὥςπερ ἱστίῳ χρωμένη. Τὰς δὲ ὠτίδας, ἄν τις ταχὺ ἀνιστῇ, ἔστι λαμβάνειν· πέτονται γὰρ βραχὺ ὥςπερ πέρδικες καὶ ταχὺ ἀπαγορεύουσι. Τὰ δὲ κρέα αὐτῶν ἥδιστα ἦν.

ται. ὁ δ' Ἆγις θεῖον ἡγησάμενος διαφῆκε τὸ στράτευμα. — τὸν ποταμόν. Es konnte auch, wie vorher, der No. stehen. Derselbe Wechsel 3, 1, 11 u. Thuk. 4, 3: διάφορόν τι ἐδόκει εἶναι καὶ τοὺς Μεσσηνίους πλεῖστ' ἂν βλάπτειν.

C. 5. § 1. ἅπαν ὁμαλόν völlig flach. (Spr. 50, 11, 10.) vgl. Thuk. 6, 21. 37, Her. 1, 52. — εἴ τι was etwa, si quid. (Spr. 65, 5, 9.) vgl. 1, 6, 1. 10, 18. — τι-ἅπαντα. zu 1, 4, 8. — ἦσαν. zu 1, 2, 23.

§ 2. διώκοι, iterativer Optativ, wie auch πλησιάζοιεν. Spr. 54, 14, 1. (17, 1) u. 65, 7, 2. (5) vgl. 1, 8, 20. 4, 7, 10. — ἂν ἕστασαν standen gelegentlich (öfter) still. Spr. 53, 9 (10,), 3. vgl. 1, 9, 19. 2, 3, 11. ἕστασαν für ἵστασαν oder εἱστήκεισαν Stephanus. — πολύ für πολλῷ oft bei Comparativen. Spr. 48, 12, 9. (10, 3.) vgl. 1, 5, 16. 2, 3, 13; über die Stellung (Spr. 49, 7, 7.) vgl. 3, 1, 22. 2, 15. — λαβεῖν erg. ὄνον. — διαστάντας in Zwischenräumen aufgestellt, wie Kyr. 2, 4, 20. — διαδέχεσθαι sich in den Zwischenräumen (δια-) bei der Verfolgung ablösend. Spr. 68, 42 (46), 11. — ἁλισκομένων hat Perfectbedeutung. zu 5, 2, 31. — τοῖς ἐλαφείοις erg. κρέασιν.

§ 3. πολὺ ἀπέσπα erg. ἑαυτήν, trennte sich weit, liess die Verfolgenden weit zurück. (vgl. Spr. 52, 2, 11.) Doch ist vielleicht mit Buttmann ἀπεσπᾶτο zu lesen. — φεύγουσα, auffallend, da § 2 οἱ μεγάλοι. Indess findet sich das Wort auch bei Andern bald als Masc. bald als Fem. Vgl. Passow unter στρουθός. — δρόμῳ im, zum Laufe. — ἄρασα nämlich τὰς πτέρυγας. Spr. 60, 4. (5, 2.) — ἀνιστῇ. Man lese ἀναστῇ wenn

Πορευόμενοι δὲ διὰ ταύτης τῆς χώρας ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν 4 *Μασκᾶν ποταμόν, τὸ εὖρος πλεθριαῖον. Ἐνταῦθα ἦν πόλις ἐρήμη, μεγάλη, ὄνομα δ' αὐτῇ Κορσωτή· περιεῤῥεῖτο δ' αὕτη ὑπὸ τοῦ Μασκᾶ κύκλῳ. Ἐνταῦθ' ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει σταθμοὺς ἐρήμους τρεῖς καὶ δέκα, παρασάγ-* 5 *γας ἐνενήκοντα, τὸν Εὐφράτην ποταμὸν ἐν δεξιᾷ ἔχων, καὶ ἀφικνεῖται ἐπὶ πύλας. Ἐν τούτοις τοῖς σταθμοῖς πολλὰ τῶν ὑποζυγίων ἀπώλετο ὑπὸ τοῦ λιμοῦ· οὐ γὰρ ἦν χόρτος οὐδὲ ἄλλο δένδρον οὐδέν, ἀλλὰ ψιλὴ ἦν ἅπασα ἡ χώρα· οἱ δὲ ἐνοικοῦντες ὄνους ἀλέτας παρὰ τὸν ποταμὸν ὀρύττοντες καὶ ποιοῦντες εἰς Βαβυλῶνα ἦγον καὶ ἐπώλουν καὶ ἀνταγοράζοντες σῖτον ἔζων. Τὸ* 6 *δὲ στράτευμα ὁ σῖτος ἐπέλιπε, καὶ πρίασθαι οὐκ ἦν εἰ μὴ ἐν τῇ Λυδίᾳ ἀγορᾷ ἐν τῷ Κύρου βαρβαρικῷ, τὴν καπίθην ἀλεύρων ἢ ἀλφίτων τεττάρων σίγλων. Ὁ δὲ σίγλος δύναται ἑπτὰ ὀβολοὺς καὶ ἡμιοβόλιον Ἀττικούς· ἡ δὲ καπίθη δύο χοίνικας Ἀττικὰς ἐχώρει. Κρέα οὖν ἐσθίοντες οἱ στρατιῶται διεγίγνοντο.*

Ἦν δὲ τούτων τῶν σταθμῶν οὓς πάνυ μακροὺς ἤλαυνεν, 7 *ὁπότε ἢ πρὸς ὕδωρ βούλοιτο διατελέσαι ἢ πρὸς χιλόν. Καὶ δή ποτε στενοχωρίας καὶ πηλοῦ φανέτος ταῖς ἁμάξαις δυςπορεύτου*

---

man sich ungesäumt zur Verfolgung aufgemacht hat. — *βραχύ* eine kurze Strecke. Spr. 43, 4. (2.) — *ἀπαγορεύουσι* ermüden, wie unser versagen von Pferden. vgl. 5, 8, 3 u. 2, 2, 16.

§ 4. *Κορσώτη*. Der Dativ wäre nicht griechisch. (Spr. 48, 3, 6 u. 60, 2, 2) vgl. 2, 4, 13. 25. — *κύκλῳ* vom grössern Theile des Umfanges, wie 4, 7, 2. 7, 1, 14; so auch *περιῤῥεῖν* öfter, wie Thuk. 4, 102.

§ 5. *τρεῖς καὶ δέκα*. Spr. 24, 2, 5. (6.) — *ὑπό* vor. Spr. 68, 39, 3. (43, 3) vgl. 2. 2, 11, *τῷ λιμῷ* 7, 4, 5. Der Artikel scheint hinzugefügt, in sofern die Ursache des Hungers angegeben ist. — *ἄλλο δένδρον* etwas Anderes, ein Baum. (Spr 50, 4, 11.) vgl. 3, 4, 21. 5, 2, 31. — *ὄνος* ist nach den Grammatikern der obere, *μύλος* der untere Mühlstein, *ἡ τράπεζα τοῦ ὄνου*; jener vielleicht so genannt weil Esel ihn umzogen. (Ze.) — *παρά* längs-hin. Spr. 68, 32, 2. (36, 2.) vgl. 4, 3, 6. 7, 3, 48.

§ 6. *τὸ στράτευμα*. Spr. 46, 6 (9.) — *Λυδίᾳ*. Um den Freiheitssinn der Lyder zu bändigen, hatte der ältere Kyros sie genöthigt sich mit Krämerei und Citherspiel zu beschäftigen Her. 1, 155, 157. (La.) — *τὴν καπίθην* hängt von *πρίασθαι* ab. — *ἀλεύρων*. Spr. 47, 6. (8.) — *τεττάρων σίγλων* für vier Sekel. Spr. 47, 16. (17.) Ueber die Sache vgl. Arr. b. Stob. 97, 28: *Ἀθήνησι τέσσαρές εἰσι χοίνικες τῶν ἀλφίτων ὀβολοῦ ὤνιοι.* Der Obolos betrug fast einen guten Groschen. — *ἑπτά*, acht nach Phot. p. 511; 15. — *Ἀττικούς* dem Hauptbegriffe angefügt. Eben so Dion. Arch. 3, 68. 4, 17. 18, Dion. C. 48, 14. Plut. Kat. der jüngere 44. — *ἐσθίοντες διεγίγνοντο.* vgl. 2, 6, 5 u. zu *λέγων διῆγε* 1, 2, 11.

§ 7. *ἦν οὓς* für *ἐνίους*. Spr. 61, 4, 7. (5, 3.) — *μακρούς*. vgl. zu *μετεώρους* § 8 u. 2, 2, 12. Der Sinn ist: einige von den Märschen die er machte waren sehr lang. — *βούλοιτο* iterativer Optativ, wie 1, 9, 25. 4, 2, 25. 26. 28. vgl. zu 1, 5, 2. — *διατελέσαι* erg. *τὴν ὁδόν*. vgl. 4, 5, 11; so *τελεῖν* Thuk. 2, 97. 4, 78. — *καὶ δή* und eben. (Spr. 69, 17, 6.) — *φανέντος*. Spr. 58, 3, 3. (2.) — *ἄριστοι* wie *κράτιστοι* § 8. (im Plural

ἐπέστη ὁ Κῦρος σὺν τοῖς περὶ αὐτὸν ἀρίστοις καὶ εὐδαιμονεστάτοις καὶ ἔταξε Γλοῦν καὶ Πίγρητα λαβόντας τοῦ βαρβαρικοῦ
8 στρατοῦ συνεκβιβάζειν τὰς ἁμάξας. Ἐπεὶ δ' ἐδόκουν αὐτῷ σχολαίως ποιεῖν, ὥςπερ ὀργῇ ἐκέλευσε τοὺς περὶ αὐτὸν Πέρσας τοὺς κρατίστους συνεπισπεῦσαι τὰς ἁμάξας. Ἔνθα δὴ μέρος τι τῆς εὐταξίας ἦν θεάσασθαι. Ῥίψαντες γὰρ τοὺς πορφυροῦς κάνδυς ὅπου ἔτυχεν ἕκαστος ἑστηκώς, ἵεντο ὥςπερ ἂν δράμοι τις ἐπὶ νίκῃ καὶ μάλα κατὰ πρανοῦς γηλόφου, ἔχοντες τούτους τε τοὺς πολυτελεῖς χιτῶνας καὶ τὰς ποικίλας ἀναξυρίδας, ἔνιοι δὲ καὶ στρεπτοὺς περὶ τοῖς τραχήλοις καὶ ψέλια περὶ ταῖς χερσίν· εὐθὺς δὲ σὺν τούτοις εἰςπηδήσαντες εἰς τὸν πηλὸν θᾶττον ἢ ὡς τις ἂν
9 ᾤετο μετεώρους ἐξεκόμισαν τὰς ἁμάξας. Τὸ δὲ σύμπαν δῆλος ἦν Κῦρος ὡς σπεύδων πᾶσαν τὴν ὁδὸν καὶ οὐ διατρίβων ὅπου μὴ ἐπισιτισμοῦ ἕνεκα ἢ τινος ἄλλου ἀναγκαίου ἐκαθέζετο, νομίζων, ὅσῳ μὲν ἂν θᾶττον ἔλθοι, τοσούτῳ ἀπαρασκευαστοτέρῳ βασιλεῖ

---

die Vornehmsten. vgl. 1, 6, 4. 8, 27. — εὐδαίμων, wie beatus, reich vgl. 5, 4, 32. — ἔταξε jussit. Spr. 55, 3, 6. (12.) vgl. 3, 1, 25. 4, 3, 30. — τοῦ στρατοῦ Leute vom Heere. (Ze.) Spr. 47, 14, 2. (15, 3.) vgl. 4, 5, 22. 33. 7, 4, 5.

§ 8. συνεπισπεῦσαι beschleunigen helfen. — τοὺς κρατίστους. zu § 7. vgl. 2, 2, 8. 4. 6. 7, 3, 4. — τὰς ἁμάξας, τὴν ἐκκομιδὴν τῶν ἁμαξῶν. Spr. 46, 4, 2. (6, 3.) — μέρος ist vielleicht zu tilgen. — τούς die sie bekanntlich hatten. (Spr. 50, 2, 1.) — κάνδυς. zu 1, 2, 27. — ἐπὶ νίκῃ für ἐπὶ oder περὶ νίκης Kr. — καὶ μάλα gar sehr, wie 5, 6, 15. 7, 4. vgl. Spr. 28, 69, 1, 7 (32, 18); es gehört zu πρανοῦς. vgl. zu 3, 1, 22. — τούτους jene allbekannten. Hell. 7, 3, 8: ἱερὰ μεστὰ καὶ χρυσῶν τούτων καὶ ἀργυρῶν ἀναθημάτων. (vgl. Spr. 51, 7, 7.) — περί mit dem Dativ ist bei Attikern selten, in der Anabasis nur noch 7, 4, 4. Spr. 68, 28. (32.) — ἂν ᾤετο crederes, man hätte glauben sollen. Vorschwebt bei solchen Stellen ein Bedingungssatz: wenn man es nicht gesehen hätte. (vgl. Spr. 64, 3, 1.) Xen. Hell. 5, 3, 20: οὐχ ᾗ τις ἂν ᾤετο ἐφήσθη. — μετεώρους drückt erst die Folge der Handlung aus (proleptisch): αἱ ἅμαξαι μετέωροι ἐγένοντο ἐκκομισθέντες, ein Fall in dem das Adjectiv, praedicativ stehend, nicht zwischen den Artikel und das Substantiv treten oder mit wiederholtem Artikel nach demselben folgen kann. vgl. Spr. 57, 4, 2 und Thuk. 4, 17. 2: τοὺς λόγους μακροτέρους οὐ παρὰ τὸ εἰωθὸς μηκυνοῦμεν.

§ 9. τὸ σύμπαν überhaupt. Thuk. 4, 63, 2: τὸ ξύμπαν γνῶμεν πειθόμενοι ἐμοὶ πόλιν ἕξοντες ἕκαστος ἐλευθέραν. (Spr. 46, 3, 3.) — ὡς wird selten so hinzugefügt. vgl. zu 1, 2, 11. Lys. 12, 90: δῆλοι ἔσεσθε ὡς ὀργιζόμενοι. vgl. Pol. 8, 15, Alkiphr. 1, 7 und Wunder zu So. OK. 629. — ὁδόν. Spr. 46. 1. (3.) — ἀναγκαῖον dringender Umstand. Mem. 4, 2. 40: οὐκ ἀπελείπετο αὐτοῦ, εἰ μή τι ἀναγκαῖον εἴη. — ἐκαθέζετο hier mit Imperfectbedeutung: verweilte. vgl. Spr. 40 unter ἵζω. Cyr. 5, 3, 25: ὅσον χρόνον ὁ Κῦρος ἐκαθέζετο ἀμφὶ τὴν περὶ τὸ φρούριον οἰκονομίαν, πολλοὶ ἀπῆγον ἵππους. vgl. Lobeck z. Buttmann 2 S. 202. — ὅσῳ. Spr. 48, 12, 8 (15, 10.) — ἄν, unregelmässig hinzugefügt, vgl. Spr. 54, 13. (15.), regt den Nebengedanken an: εἰ ἔλθοι. So findet es sich noch in obliquer Rede. vgl. 3, 2, 12. 7, 2, 6. (Spr. 54, 15, 4.) Schömann z. Isä. p. 306. — ἀπαρασκευαστοτέρῳ ist Prädicat.

μαχεῖσθαι, ὅσῳ δὲ σχολαιότερον, τοσούτῳ πλέον συναγείρεσθαι
βασιλεῖ στράτευμα. Καὶ συνιδεῖν δ' ἦν τῷ προςέχοντι τὸν νοῦν
ἡ βασιλέως ἀρχὴ πλήθει μὲν χώρας καὶ ἀνθρώπων ἰσχυρὰ οὖσα,
τοῖς δὲ μήκεσι τῶν ὁδῶν καὶ τῷ διεσπάσθαι τὰς δυνάμεις ἀσθε-
νής, εἴ τις διὰ ταχέων τὸν πόλεμον ποιοῖτο.

Πέραν δὲ τοῦ Εὐφράτου ποταμοῦ κατὰ τοὺς ἐρήμους στα- 10
θμοὺς ἦν πόλις εὐδαίμων καὶ μεγάλη, ὄνομα δὲ Χαρμάνδη· ἐκ
ταύτης οἱ στρατιῶται ἠγόραζον τὰ ἐπιτήδεια, σχεδίαις διαβαίνον-
τες ὧδε. Διφθέρας ἃς εἶχον στεγάσματα ἐπίμπλασαν χόρτου
κούφου, εἶτα συνῆγον καὶ συνέσπων, ὡς μὴ ἅπτεσθαι τῆς κάρφης
τὸ ὕδωρ· ἐπὶ τούτων διέβαινον καὶ ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια,
οἶνόν τε ἐκ τῆς βαλάνου πεποιημένον τῆς ἀπὸ τοῦ φοίνικος καὶ
σῖτον μελίνης· τοῦτο γὰρ ἦν ἐν τῇ χώρᾳ πλεῖστον.

Ἀμφιλεξάντων δέ τι ἐνταῦθα τῶν τε τοῦ Μένωνος στρατιω- 11
τῶν καὶ τῶν τοῦ Κλεάρχου ὁ Κλέαρχος κρίνας ἀδικεῖν τὸν τοῦ
Μένωνος πληγὰς ἐνέβαλεν· ὁ δὲ ἐλθὼν πρὸς τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα
ἔλεγεν· ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται ἐχαλέπαινον καὶ ὠργίζοντο
ἰσχυρῶς τῷ Κλεάρχῳ. Τῇ δὲ αὐτῇ ἡμέρᾳ Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ 12
τὴν διάβασιν τοῦ ποταμοῦ καὶ ἐκεῖ κατασκεψάμενος τὴν ἀγορὰν
ἀφιππεύει ἐπὶ τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν διὰ τοῦ Μένωνος στρατεύματος
σὺν ὀλίγοις τοῖς περὶ αὐτόν· Κῦρος δὲ οὔπω ἧκεν, ἀλλ' ἔτι προς-
ήλαυνε· τῶν δὲ Μένωνος στρατιωτῶν ξύλα σχίζων τις ὡς εἶδε

Spr. 57, 3, 3. vgl. 1, 8, 3: über den Da. 48, 8. (9.) — *συνιδεῖν ἦν ἡ ἀρχὴ ἰσχυρὰ οὖσα* wie *δήλη ἦν ἡ ἀ. ἰ. οὖσα*. vgl. zu 1, 2, 11. Pol. 6, 18: *συνιδεῖν ἔστιν αὐτὸ παρ' αὐτοῦ ποριζόμενον τὸ πολίτευμα τὴν βοήθειαν.* — *μήκεσι*. Derselbe Plural Plat. Phädr. 267, Soph. 225, Ges. 918. vgl. Spr. 44, 3. (3, 5.) — *τῷ διεσπάσθαι τὰς δ.* durch das Getrenntsein der Truppen. Spr. 50, 5, 2. (6, 1) Der Plu. von *δύναμις* ist nicht selten. Thuk. 1, 10: *οὐκ εἰκὸς τὰς ὄψεις τῶν πόλεων μᾶλλον σκοπεῖν ἢ τὰς δυνάμεις.* — *διὰ ταχέων* schnell, wie Thuk. 1, 80, 2. 3, 13, 2.

§ 10. *ἐπιτήδεια* res necessariae, besonders von Lebensmitteln; synonym *σῖτα (καὶ ποτὰ)* 2, 3, 26. 27. 7, 6, 29. vgl. 26. 28. — *στεγάσματα* hier Zelte. vgl. Arr. An. 3, 29, 4. — *χόρτου* mit Heu. Spr. 47, 15. (16.) — *συνῆγον* schlugen zusammen, worauf die Felle zusammengenäht wurden. — *ὡς* mit dem Infinitiv findet sich so viel seltener als *ὥστε*. Spr. 65, 3, 4. vgl. 2, 3, 10 u. Sintenis zu Plut. Them. 26. — *τῆς κάρφης*. Spr. 47, 11. (12.). — *τοῦτο, ἡ μελίνη*. Spr. 58, 3, 5. (6.)

§ 11. *ἀμφιλέγειν* streiten, ein seltenes Wort. — *τι* über etwas. Aehnlich *ταῦτα διαλέγεσθαι* 7, 1, 15. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) — *τόν*. Nur Einen erwähnt er hier, weil der Streit zwischen zwei Einzelnen ausgebrochen war. — *πληγὰς ἐμβάλλειν* schlagen, wie St. der Lak. 6, 2; so *πληγὰς ἐντείνειν* 2, 4, 11 und Dem. 54, 5. — *ἔλεγεν* erzählte es. — *ἰσχυρῶς* wie 2, 6, 21.

§ 12. *διάβασις* Uebergangsort. vgl. 4, 3, 16. 3, 3. — *αὐτοῦ*. Spr. 47, 13. (14.) — *ἄλλος καὶ ἄλλος*, wie 7, 6, 10.

τὸν Κλέαρχον διελαύνοντα, ἵησι τῇ ἀξίνῃ· καὶ οὗτος μὲν αὐτοῦ
ἥμαρτεν· ἄλλος δὲ λίθῳ καὶ ἄλλος, εἶτα πολλοὶ κραυγῆς γενομέ-
13 νης. Ὁ δὲ καταφεύγει εἰς τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα, καὶ εὐθὺς πα-
ραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα· καὶ τοὺς μὲν ὁπλίτας ἐκέλευσεν αὐτοῦ
μεῖναι τὰς ἀσπίδας πρὸς τὰ γόνατα θέντας, αὐτὸς δὲ λαβὼν τοὺς
Θρᾷκας καὶ τοὺς ἱππέας, οἳ ἦσαν αὐτῷ ἐν τῷ στρατεύματι
πλείους ἢ τετταράκοντα, τούτων δὲ οἱ πλεῖστοι Θρᾷκες, ἤλαυνεν
ἐπὶ τοὺς Μένωνος, ὥςτ' ἐκείνους ἐκπεπλῆχθαι καὶ αὐτὸν Μένωνα
καὶ τρέχειν ἐπὶ τὰ ὅπλα· οἱ δὲ καὶ ἕστασαν ἀποροῦντες τῷ πρά-
14 γματι. Ὁ δὲ Πρόξενος, ἔτυχε γὰρ ὕστερος προςιὼν καὶ τάξις
αὐτῷ ἑπομένη τῶν ὁπλιτῶν, εὐθὺς οὖν εἰς τὸ μέσον ἀμφοτέρων
ἄγων ἔθετο τὰ ὅπλα καὶ ἐδεῖτο τοῦ Κλεάρχου μὴ ποιεῖν ταῦτα.
Ὁ δ' ἐχαλέπαινεν ὅτι αὐτοῦ ὀλίγου δεήσαντος καταλευσθῆναι
πρᾴως λέγοι τὸ αὐτοῦ πάθος, ἐκέλευέ τε αὐτὸν ἐκ τοῦ μέσου
15 ἐξίστασθαι. Ἐν τούτῳ δὲ ἐπεὶ ἧκε Κῦρος καὶ ἐπύθετο τὸ πρᾶγμα,
εὐθὺς ἔλαβε τὰ παλτὰ εἰς τὰς χεῖρας καὶ σὺν τοῖς παροῦσι τῶν
16 πιστῶν ἧκεν ἐλαύνων εἰς τὸ μέσον καὶ λέγει ὧδε. Κλέαρχε καὶ
Πρόξενε καὶ οἱ ἄλλοι οἱ παρόντες Ἕλληνες, οὐκ ἴστε ὅ,τι ποιεῖτε.
Εἰ γάρ τινα ἀλλήλοις μάχην συνάψετε, νομίζετε ἐν τῇδε τῇ ἡ-
μέρᾳ ἐμέ τε κατακεκόψεσθαι καὶ ὑμᾶς οὐ πολὺ ἐμοῦ ὕστερον·
κακῶς γὰρ τῶν ἡμετέρων ἐχόντων πάντες οὗτοι οὓς ὁρᾶτε βάρ-

---

§ 13. παραγγέλλει εἰς τὰ ὅπλα befiehlt zu den Waffen (zu eilen). Eben so κελεύειν ἐπὶ τὰ ὅπλα. Hell. 2, 3, 20 und conclamatur ad arma Caes. b. c. 1, 69. (vgl. Spr. 62, 3, 2.) — θέντας gestemmt, nämlich den untern Theil des Schildes, wie bei bevorstehendem Angriffe. — οἵ deren. Der Genitiv wäre auch im Lateinischen unstatthaft, da kein Theil eines Ganzen erwähnt wird. (Spr. 47, 26, 4.) — τοὺς Μένωνος. zu οἱ ἐκείνου 1, 2, 15. — αὐτόν zu 1, 2, 20.

§ 14. ὕστερος. zu πρότερος 1, 4, 12. — τάξις, Ahtheilung von 200 Mann nach 6, 3, 11. — οὖν, wie igitur nach einer Parenthese. (Spr. 69, 62, 3.) vgl. 6, 4, 15. — ἔθετο τὰ ὅπλα machte Halt. vgl. 4, 2, 16. 3, 17, wobei man eben die Waffen ablegte, den Schild auf ein dreifüssiges Gerüst, κιλλίβας, stellte (Sch. zu Ar. Ach. 1121), die Lanze am σαυρωτήρ (zu 4, 7, 16) in die Erde steckte. vgl. Hell. 2, 4, 12. — ὀλίγου δέω es fehlt wenig dass ich. Spr. 47, 15 (16.), 2 (u. 55, 3, 4.) vgl. 5, 4, 32. 7, 6, 18. — πρᾴως λέγοι τὸ αὐτοῦ πάθος mit Ruhe, ohne Entrüstung, über das von ihm Erlittene spräche. — αὐτοῦ für αὑτοῦ Stephanus. Spr. 51, 4, 2 u. 3. (47, 9, 12.)

§. 15. τά bei παλτά, weil deren zwei zur regelmässigen Bewaffnung gehörten. vgl. 1, 8, 3 u. (Spr. 50, 2, 3.) Kyr. 1, 2, 6: παλτὰ δύο, ὥστε τὸ μὲν ἀφιέναι, τῷ δ' ἐκ χειρὸς χρῆσθαι. vgl. eb. 4, 3, 9.

§ 16. οἱ ἄλλοι als Apposition zu einem gedachten ὑμεῖς mit dem Vocativ durch καί verbunden, wie öfter. (Spr. 45, 2, 8.) Ueber den Artikel Spr 50, 6, 3. (9, 1. vgl. 2.) — ἀλλήλοις mit einander. Spr. 48, 8. (9 vgl. eb. A. 1.) — ἐν τῇδε. Spr. 48, 2. (2, 3.) — κατακεκόψεσθαι, mit der

βαροι πολεμιώτεροι ἡμῖν ἔσονται τῶν παρὰ βασιλεῖ ὄντων. Ἀκού- 17
σας ταῦτα ὁ Κλέαρχος ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο· καὶ παυσάμενοι ἀμφό-
τεροι κατὰ χώραν ἔθεντο τὰ ὅπλα.

ϛ'. Ἐντεῦθεν προϊόντων ἐφαίνετο ἴχνη ἵππων καὶ κόπρος· 1
εἰκάζετο δ' εἶναι ὁ στίβος ὡς δισχιλίων ἵππων. Οὗτοι προϊόντες
ἔκαιον καὶ χιλὸν καὶ εἴ τι ἄλλο χρήσιμον ἦν. Ὀρόντης δέ, Πέρ-
σης ἀνήρ, γένει τε προσήκων βασιλεῖ καὶ τὰ πολέμια λεγόμενος
ἐν τοῖς ἀρίστοις Περσῶν, ἐπιβουλεύει Κύρῳ καὶ πρόσθεν πολεμή-
σας, καταλλαγεὶς δέ. Οὗτος Κύρῳ εἶπεν, εἰ αὐτῷ δοίη ἱππέας 2
χιλίους, ὅτι τοὺς προκατακαίοντας ἱππέας ἢ κατακάνοι ἂν ἐνε-
δρεύσας ἢ ζῶντας πολλοὺς αὐτῶν ἕλοι καὶ κωλύσειε τοῦ καίειν
ἐπιόντας καὶ ποιήσειεν ὥστε μήποτε δύνασθαι αὐτοὺς ἰδόντας τὸ
Κύρου στράτευμα βασιλεῖ διαγγεῖλαι. Τῷ δὲ Κύρῳ ἀκούσαντι
ταῦτα ἐδόκει ὠφέλιμα εἶναι καὶ ἐκέλευσεν αὐτὸν λαμβάνειν μέρος
παρ' ἑκάστου τῶν ἡγεμόνων. Ὁ δ' Ὀρόντης, νομίσας ἑτοίμους εἶ- 3
ναι αὐτῷ τοὺς ἱππέας, γράφει ἐπιστολὴν παρὰ βασιλέα ὅτι ἥξοι

Nebenidee des unfehlbaren Eintretens. (Spr. 53, 9, 3.) — *βάρβαροι* ohne Artikel, dessen Stelle der relative Satz vertritt. Thuk. 1, 85: *ταύτας ἃς οἱ πατέρες ἡμῖν παρέδοσαν μελέτας μὴ παρῶμεν.* Plat. Rep. 449, e: *ὅλην ταύτην ἣν λέγεις κοινωνίαν.* Xen. Hell. 6, 1, 4: *Ἦν εὐεργέτης ἐκ πάντων ὧν μεμνήμεθα προγόνων.*

§ 17. *ἐν ἑαυτῷ ἐγένετο* ging in sich. (Spr. 47, 6, 6.) — *παυσάμενοι* nachdem sie abgelassen vom Streite. — *κατὰ χώραν* an Ort und Stelle, ins Lager eingerückt.

C. 6 § 1. *Ἐντεῦθεν* weist zurück auf 1, 5, 10. vgl. § 5. — *προϊόντων.* zu 1, 2, 17. — *εἶναι ὁ στίβος.* Spr. 55, 4, 2. Der Infinitiv fehlt Thuk. 1, 10: *διπλασίαν ἂν τὴν δύναμιν εἰκάζεσθαι* (*οἶμαι*). — *ἵππων* hängt von *στίβος* ohne *ὁ* ab. (Spr. 47, 6, 1.) — *οὗτοι, οἱ ἱππεῖς*, angedeutet durch *ἵππων.* Spr. 58, 4. — *γένει* dem Geschlechte nach; *τὸ γένος* 5, 2, 29. (Spr. 46, 4, 1.) — *τὰ πολέμια.* Spr. 46, 2. (4.) — *λεγόμενος ἐν* gerechnet zu. Gr. 68, 8, 2. (12, 3.) Oek. 11, 20: *ἐν τοῖς ἱππικωτάτοις λεγόμενόν σε ἐπιστάμεθα.* — *καὶ πρόσθεν* auch (schon) vorher. — *καταλλαγεὶς.* zu *συναλλαγέντι* 1, 2, 1. Das Punctum, sonst nach *πολεμήσας* gesetzt, ist mit Reiske nach *δέ* gestellt.

§ 2. *ὅτι* eben so gestellt 5, 6, 34. vgl. 2, 2, 20. 7, 1, 36. (Spr. 65, 1, 5.) — *κατακάνοι ἄν.* Spr. 54, 6, 4. (6.) vgl. 2, 6, 27. 5, 6, 37. 4. — *ἕλοι* erg. *ἄν*, auch zu *κωλύσειε καὶ ποιήσειεν.* Spr. 69, 6, 8. (7, 4.) vgl. 2, 5, 14. — *τοῦ καίειν.* Spr. 47, 12, 3. (13, 5.) — *ἐπιόντας* losgehend auf die Orte, wenn nicht *ἀπιόντας* auf dem Rückzuge zu lesen ist. Sintenis vergleicht Thuk. 1, 15, 1: *ἐπιπλέοντες τὰς νήσους κατεστρέφοντο.* — *ὥστε.* vgl. § 6. u. Cyr. 3, 2, 29: *φησὶν πειράσεσθαι ποιῆσαι ὥστε σε νομίζειν καλῶς βεβουλεῦσθαι χαρισάμενον αὐτῷ.* vgl. Lys. 13, 9. Ueblicher ist nach *ποιεῖν* der blosse Infinitiv, wie 1, 7, 4. 5, 7, 27. 7, 8, 14. vgl. Spr. 55, 3, 6. (11.) — *διαγγέλλειν. δια* — bezieht sich auf den Zwischenraum: internuntium esse. vgl. 2, 3, 7. 7, 1, 14.

§ 3. *νομίσας* da er die Meinung angenommen. Spr. 53, 5. (2.) — *ἑτοίμους* bereit ihm zu gehorchen. — *ὡς ἂν δ. π.* quam posset

**ἔχων ἱππέας ὡς ἂν δύνηται πλείστους· ἀλλὰ φράσαι τοῖς ἑαυτοῦ
ἱππεῦσιν ἐκέλευεν ὡς φίλιον αὐτὸν ὑποδέχεσθαι. Ἐνῆν δὲ ἐν τῇ
ἐπιστολῇ καὶ τῆς πρόσθεν φιλίας ὑπομνήματα καὶ πίστεως. Ταύ-
την τὴν ἐπιστολὴν δίδωσι πιστῷ ἀνδρί, ὡς ᾤετο· ὁ δὲ λαβὼν
4 Κύρῳ δείκνυσιν. Ἀναγνοὺς δὲ αὐτὴν ὁ Κῦρος συλλαμβάνει Ὀρόν-
την, καὶ συγκαλεῖ εἰς τὴν ἑαυτοῦ σκηνὴν Περσῶν τοὺς ἀρίστους
τῶν περὶ αὐτὸν ἑπτά· καὶ τοὺς τῶν Ἑλλήνων στρατηγοὺς ἐκέλευεν
ὁπλίτας ἀγαγεῖν, τούτους δὲ θέσθαι τὰ ὅπλα περὶ τὴν ἑαυτοῦ
5 σκηνήν. Οἱ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, ἀγαγόντες ὡς τρισχιλίους ὁπλί-
τας. Κλέαρχον δὲ καὶ εἴσω παρεκάλεσε σύμβουλον, ὅς γε καὶ
αὐτῷ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐδόκει προτιμηθῆναι μάλιστα τῶν Ἑλλήνων.
Ἐπεὶ δ' ἐξῆλθεν, ἐξήγγειλε τοῖς φίλοις τὴν κρίσιν τοῦ Ὀρόντου
ὡς ἐγένετο· οὐ γὰρ ἀπόῤῥητον ἦν. Ἔφη δε Κῦρον ἄρχειν τοῦ
λόγου ὧδε.**

**6 Παρεκάλεσα ὑμᾶς, ἄνδρες φίλοι, ὅπως σὺν ὑμῖν βου-
λευόμενος ὅ, τι δίκαιόν ἐστι καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς
ἀνθρώπων, τοῦτο πράξω περὶ Ὀρόντου τουτουί. Τοῦτον γὰρ
πρῶτον μὲν ὁ ἐμὸς πατὴρ ἔδωκεν ὑπήκοον εἶναι ἐμοί· ἐπεὶ δὲ
ταχθείς, ὡς ἔφη αὐτός, ὑπὸ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ οὗτος ἐπολέμησεν
ἐμοὶ ἔχων τὴν ἐν Σάρδεσιν ἀκρόπολιν καὶ ἐγὼ αὐτὸν προςπολε-**

---

plurimos, möglichst viele. Spr. 49, 3 (10), 3 vgl. 2, 2, 12. 3, 2, 6. 4, 2, 1. — *ἀλλά* bezieht sich auf den im Vorhergehenden liegenden Gedanken: doch möge er ihn nicht als Feind ansehn, sondern. (G. Hermann.) — *ἐκέλευεν*, *τὸν βασιλέα*. — *ὑποδέχεσθαι* hängt von *φράσαι* ab. vgl. zu *θαῤῥεῖν* 1, 3, 8. — *φιλία* Ergebenheit. vgl. 1, 7. 6. 2, 1, 20. 3, 2, 5. Der freie Grieche hat nicht für denselben Begriff nach dem Range abgestufte Ausdrücke: *γυνή* Gemahlin, Gattin, Frau; *ἐσθίω* speise, esse, fresse. Ueber den Ge. Spr. 47, 24. (25, 1.) — *δείκνυσιν* übergibt. vgl. zu 5, 8, 7,

§ 4. *ἑπτά* gehört zu *ἀρίστους*, nicht zu *περὶ αὐτόν*. vgl zu 1, 2, 3. — *θέσθαι τὰ ὅπλα* sich aufstellen, weil man auch dabei die Waffen abzulegen pflegte. Vgl. 5, 2, 19 etc. u. zu 1, 5, 14.

§ 5 *ὅς γε. γέ* hebt den Ton des Relativs: er der, und führt so einen das Vorhergehende erläuternden Satz ein. (Spr. 69, 15, 1.) Mem. 2, 3, 15: *ἄτοπα λέγεις, ὅς γε κελεύεις ἐμὲ νεώτερον ὄντα καθηγεῖσθαι.* — *τὴν κρίσιν ὡς ἐγένετο.* Spr. 61, 5. (6, 2.) vgl. 1, 9, 7. u. zu 1, 1, 5. — *τοῦ λόγου* die Discussion. vgl. Eu. Phön. 447; dagegen *ἤρχετο τοῦ λόγου* 3, 2, 7 er fing die Rede an. vgl. zu 1, 4, 15. —

§ 6. *ὅ, τι.* Spr. 51, 11. — *πρός* vor. Spr. 68, 33 (37), 21. vgl. 2, 5, 20. — *Ὀρόντου τουτουί*, ohne Artikel, wie 5, 5, 10: *Κοτυωρῖται οὗτοι* die K. hier. (Spr. 50, 11, 22.) — *εἶναι.* Spr. 55, 3, 10. (20.) Thuk. 4, 19: *διδόντες οἰκειότητα ἐς ἀλλήλους ὑπάρχειν.* — *ταχθείς* angestiftet. (geheissen. vgl. 4, 6, 22. 5, 4, 16. Ze.) — *ἐπολέμησεν.* zu 1, 8, 4. — *αὐτόν* kann von *προςπολεμῶν* abhängen (Spr. 48, 9, 3); doch vielleicht ist die Rede anakoluthisch, so angefangen als sollte *ὥστε δόξαι τούτῳ* nicht hinzugefügt werden. — *τοῦ πολέμου.* Spr. 47, 12, 4. (13, 7.) — *δεξιάν* als Pfand

μῶν ἐποίησα ὥςτε δόξαι τούτῳ τοῦ πρὸς ἐμὲ πολέμου παύσασθαι
καὶ δεξιὰν ἔλαβον καὶ ἔδωκα, μετὰ ταῦτα, ἔφη, ὦ Ὀρόντα, ἔστιν
ὅ, τι σε ἠδίκησα; Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὔ. Πάλιν ὁ Κῦρος ἠρώτα· 7
Οὔκουν ὕστερον, ὡς αὐτὸς σὺ ὁμολογεῖς, οὐδὲν ὑπ' ἐμοῦ ἀδικού-
μενος ἀποστὰς εἰς Μυσοὺς κακῶς ἐποίεις τὴν ἐμὴν χώραν ὅ, τι
ἐδύνω; Ἔφη ὁ Ὀρόντης. Οὔκουν, ἔφη ὁ Κῦρος, ὁπότ' αὖ ἔγνως
τὴν σεαυτοῦ δύναμιν, ἐλθὼν ἐπὶ τὸν τῆς Ἀρτέμιδος βωμὸν μετα-
μέλειν τέ σοι ἔφησθα καὶ πείσας ἐμὲ πιστὰ πάλιν ἔδωκάς μοι
καὶ ἔλαβες παρ' ἐμοῦ; Καὶ ταῦθ' ὡμολόγει ὁ Ὀρόντης. Τί οὖν, 8
ἔφη ὁ Κῦρος, ἀδικηθεὶς ὑπ' ἐμοῦ νῦν τὸ τρίτον ἐπιβουλεύων μοι
φανερὸς γέγονας; Εἰπόντος δὲ τοῦ Ὀρόντου ὅτι οὐδὲν ἀδικηθείς,
ἠρώτησεν ὁ Κῦρος αὐτόν· Ὁμολογεῖς οὖν περὶ ἐμὲ ἄδικος γεγε-
νῆσθαι; Ἦ γὰρ ἀνάγκη, ἔφη ὁ Ὀρόντης. Ἐκ τούτου πάλιν
ἠρώτησεν ὁ Κῦρος· Ἔτι οὖν ἂν γένοιο τῷ ἐμῷ ἀδελφῷ πολέμιος,
ἐμοὶ δὲ καὶ φίλος καὶ πιστός; Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδ' εἰ γε-
νοίμην, ὦ Κῦρε, σοί γ' ἂν ἔτι ποτὲ δόξαιμι.

Πρὸς ταῦτα ὁ Κῦρος εἶπε τοῖς παροῦσιν· Ὁ μὲν ἀνὴρ τοι- 9
αῦτα μὲν πεποίηκε, τοιαῦτα δὲ λέγει· ὑμῶν δὲ σὺ πρῶτος, ὦ

---

der Treue. vgl. 2, 3, 28. 7, 3, 1. — ἔδωκα, μετά für ἔδωκα. Μετά Kr. de auth. p. 55 s. μετὰ ταῦτα fängt, wie § 11, den Nachsatz an, der hier zur Frage gewendet wird, — ὅ, τι σε ἠδίκησα worin ich dir Unrecht that. Spr. 46, 8. (7 u. 12) vgl. 5, 4, 6. — ὅ, τι οὔ erg. ἐστιν. vgl. 4, 5, 34. 8, 5.

§ 7. αὐτὸς σύ. (Spr. 51, 2, 8.) vgl. 5, 6, 24. 7, 7, 39. Dieser Zwischensatz bezieht sich auf das folgende οὐδὲν ἀδικούμενος. vgl. 1, 10, 6. 7, 7, 46. — ἀποστὰς εἰς entwichen zu, stehende Formel von denen die von einem Herrscher abgefallen nach einem (sichern) Orte sich zurükgezogen haben, um sich dort zu vertheidigen. Thuk. 1, 101: οἱ Εἵλωτες αὐτοῖς ἐς Ἰθώμην ἀπέστησαν. vgl. zu 1, 2, 24. — εἰς Μυσούς. zu 1, 1, 11. — τὴν χώραν. Spr. 46, 5 vgl. mit 8. (7 vgl. mit 12.) — ἐδύνω erg. κακῶς ποιεῖν, wovon ὅ, τι abhängt. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ἔφη bejahte, ὡμολόγει. vgl. 7, 2, 25. — δύναμιν Macht, hier die unzulängliche, wie φυλακή 5, 8, 1 schlehte Bewachung. So πλῆθος von geringer Zahl Thuk. 4, 10, 4. Cic. Rosc. A. 9: commoditati (im Reden) ingenium est impedimento. — Ἀρτέμιδος, wahrscheinlich der ephesischen, auch von Barbaren verehrten. (Hu.) Strabo 14, 1 S. 641: ἄσυλον μένει τὸ ἱερὸν καὶ νῦν καὶ πρότερον. — πιστά Beglaubigungen, wie ein Opfereid 2, 2, 10, ein Eid und die Rechte 2, 3, 26 vgl. 28, der Austausch einer Lanze 4. 8, 7; mit διδόναι καὶ λαμβάνειν wie fidem dare et accipere. vgl. 3, 2, 5. 5, 4, 11.

§ 8. ἐπιβουλεύων φανερὸς γ. zu 1, 2, 11 vgl. 1, 9, 11. 2, 5, 40. 6, 23. — ἀδικηθείς erg. ἐπιβουλεύων φανερὸς γέγονεν. vgl. 4, 8, 6. 7, 7, 25. — γάρ bezieht sich auf ein gedachtes Ja. (Ze. Spr. 69, 14, 7.) vgl. 2, 5, 40. — ὅτι ist unser Anführungszeichen. Spr. 65, 1, 3. (2) vgl. 2, 4, 16. 5, 4, 10. — οὐδ' εἰ selbst nicht wenn; das in οὐδέ liegende καί gehört zum Bedingungs-, das οὐ zum Hauptsatze. Spr. 65, 5, 10. (17.) vgl. 2, 1, 11. 4, 19.

§ 9. πρὸς ταῦτα auf diese Aeusserungen, wie 2, 1, 20. 5, 5, 13. 6, 4, 28. vgl. zu 1, 3, 19. — ἀπόφηναι. Spr. 52, 8, 4. (5.) — γνώ-

Κλέαρχε, ἀπόφηναι γνώμην ὅ, τι σοι δοκεῖ. Κλέαρχος δὲ εἶπε τάδε. Συμβουλεύω ἐγὼ τὸν ἄνδρα τοῦτον ἐκποδὼν ποιεῖσθαι ὡς τάχιστα, ὡς μηκέτι δέῃ τοῦτον φυλάττεσθαι, ἀλλὰ σχολὴ ᾖ ἡμῖν τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι τοὺς ἐθελοντὰς φίλους, τούτους εὖ ποιεῖν.
10 Ταύτῃ δὲ τῇ γνώμῃ ἔφη καὶ τοὺς ἄλλους προςθέσθαι. Μετὰ ταῦτα κελεύοντος Κύρου ἔλαβον τῆς ζώνης τὸν Ὀρόντην ἐπὶ θανάτῳ ἅπαντες ἀναστάντες καὶ οἱ συγγενεῖς· εἶτα δὲ ἐξῆγον αὐτὸν οἷς προςετάχθη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον αὐτὸν οἵπερ πρόσθεν προςεκύνουν, καὶ τότε προςεκύνησαν, καίπερ εἰδότες ὅτι ἐπὶ θάνατον ἄγοιτο.
11 Ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Ἀρταπάτα σκηνὴν εἰςήχθη, τοῦ πιστοτάτου τῶν Κύρου σκηπτούχων, μετὰ ταῦτα οὔτε ζῶντα Ὀρόντην οὔτε τεθνεῶτα οὐδεὶς εἶδε πώποτε οὐδὲ ὅπως ἀπέθανεν οὐδεὶς εἰδὼς ἔλεγεν· εἴκαζον δὲ ἄλλοι ἄλλως· τάφος δὲ οὐδεὶς πώποτε αὐτοῦ ἐφάνη.

1 ζ΄. Ἐντεῦθεν ἐξελαύνει διὰ τῆς Βαβυλωνίας σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δώδεκα. Ἐν δὲ τῷ τρίτῳ σταθμῷ Κῦρος ἐξέτασιν ποιεῖται τῶν Ἑλλήνων καὶ τῶν βαρβάρων ἐν τῷ πεδίῳ περὶ μέσας νύκτας· ἐδόκει γὰρ εἰς τὴν ἐπιοῦσαν ἕω ἥξειν βασιλέα σὺν

μην eig. Prädicat: als Meinung. vgl. 5, 5. 3. 6, 37. — *ποιεῖσθαι.* Spr. 55, 8, 6. (12.) — *τοῦτον φυλάττεσθαι* sich vor diesem hüten. Spr. 52, 10, 3. (7.) — *τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι* was diesen betrifft, vor diesem. Spr. 68, 21, 3. (25, 3) u. 55, 1, 1. vgl, 3, 2, 27. — *ἐθελοντάς* für *ἐθέλοντας* Muret Das Particip findet sich so nur mit einem Verbum verbunden, wie 3, 3, 18. (*ἐντεταγμένῳ ἐθέλοντι*) u. 5, 10, 6. Spr. 57, 5, 2. — *τούτους* steht, wie in familiärer Rede unser der, das Nomen urgirend. Kyr. 2, 1, 13: *οἱ τῶν ἱκανωτάτων καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιεῖν λέγοι, οὗτοι καὶ μάλιστα ἐνδύονται ταῖς ψυχαῖς τῶν ἀκουόντων.* (Spr. 51, 7, 5) — *ποιεῖν.* Spr. 50, 5, 5. (6, 4.)

§ 10. *ἔφη* erzählte Klearchos später. — *προςτίθεσθαι* beistimmen. Thuk. 6, 50, 1: *προςέθετο τῇ Ἀλκιβιάδου γνώμῃ.* — *ἔλαβον* für *ἐλάβοντο* mehrere Handschriften. Hom. Jl. 1, δ, 463: *τὸν δὲ πεσόντα ποδῶν ἔλαβε κρείων Ἐλεφήνωρ.* Dagegen Kyr. 5, 5, 7: *λαβόμενος τῆς χειρὸς τοῦ Κυαξάρου.* vgl. Hell. 4, 1, 38. — *τῆς ζώνης.* Spr. 47, 11. (12.) Diese Handlung war ein Zeichen der Verurtheilung zum Tode. Diod. 17, 30. — *ἐπὶ θανάτῳ* um (durch dies Zeichen) den Tod über ihn zu erkennen. Spr. 68, 37 (41,) 7. — *καί* auch, selbst. — *οἱ* seine. Spr. 50, 2 2. (3.) vgl. 1, 8, 4. 4, 3, 29. — *οἷ.* andre Handschriften *οἷς.* — *οἵπερ*, nämlich *οἱ πολλῷ ἀγενέστεροι.* Her. 1, 134. — *ἐπὶ θάνατον* zeigt nicht, wie *ἐπὶ θανάτῳ*, den Zweck, sondern die Richtung an. So *ἄγειν, στείχειν ἐπὶ θάνατον* Her. 3, 14. Spr. 68, 38 (42), 1. vgl. 36 (40), 3.

§ 11 *τοῦ πιστοτάτου.* Die Apposition folgt oft nicht unmittelbar nach ihrem Nomen, wie 3, 4, 37. 4, 2, 21. 5, 2, 2. (Spr. 57, 9, 1.) — *ὅπως*, vielleicht im Zelte selbst lebendig begraben; eine persische Sitte. Her. 7, 114. (Br.)

C. 7 § 1. *μέσας νύκτας*, wie gew., ohne Artikel. (Spr. 50, 2, 12.) Der Plu. steht in sofern die einzelne Nacht aus mehreren Theilen (*φυλακαῖς*) besteht. — *εἰς*, auf, an, auch an solchen Stellen mit dem Begriffe der Richtung. Spr. 68, 17, 8 (21, 10.) vgl. 2, 3, 25. 3, 1, 3. — *κέρως.* Spr. 47, 19.

τῷ στρατεύματι μαχούμενον· καὶ ἐκέλευε Κλέαρχον μὲν τοῦ δεξιοῦ κέρως ἡγεῖσθαι, Μένωνα δὲ τὸν Θετταλὸν τοῦ εὐωνύμου, αὐτὸς δὲ τοὺς ἑαυτοῦ διέταξε. Μετὰ δὲ τὴν ἐξέτασιν ἅμα τῇ ἐπιούσῃ 2
ἡμέρᾳ αὐτόμολοι παρὰ μεγάλου βασιλέως [ἥκοντες] ἀπήγγελλον Κύρῳ περὶ τῆς βασιλέως στρατιᾶς. Κῦρος δὲ συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς τῶν Ἑλλήνων συνεβουλεύετό τε πῶς ἂν τὴν μάχην ποιοῖτο καὶ αὐτοὺς παρῄνει θαρρύνων τοιάδε.

Ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, οὐκ ἀνθρώπων ἀπορῶν βαρβάρων συμ- 3
μάχους ὑμᾶς ἄγω, ἀλλὰ νομίζων ἀμείνονας καὶ κρείττους πολλῶν βαρβάρων ὑμᾶς εἶναι, διὰ τοῦτο προσέλαβον. Ὅπως οὖν ἔσεσθε ἄνδρες ἄξιοι τῆς ἐλευθερίας ἧς κέκτησθε καὶ [ὑπὲρ] ἧς ὑμᾶς ἐγὼ εὐδαιμονίζω. Εὖ γὰρ ἴστε ὅτι τὴν ἐλευθερίαν ἑλοίμην ἂν ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων καὶ ἄλλων πολλαπλασίων. Ὅπως δὲ καὶ 4
εἰδῆτε εἰς οἷον ἔρχεσθε ἀγῶνα, ἐγὼ ὑμᾶς εἰδὼς διδάξω. Τὸ μὲν γὰρ πλῆθος πολὺ καὶ πολλῇ κραυγῇ ἐπίασιν· ἂν δὲ ταῦτα ἀνάσχησθε, τἄλλα καὶ αἰσχύνεσθαί μοι δοκῶ οἵους ἡμῖν γνώσεσθε τοὺς ἐν τῇ χώρᾳ ὄντας ἀνθρώπους. Ὑμῶν δὲ ἀνδρῶν ὄντων καὶ εὐτόλμων γενομένων ἐγὼ ὑμῶν τὸν μὲν οἴκαδε βουλόμενον

(20.) — τοῦ εὐωνύμου der Hellenen. vgl. 1, 8, 4. — τοὺς ἑαυτοῦ. zu 1, 2, 15.

§ 2. ἥκοντες, in einigen Hsn. vor αὐτόμολοι gestellt, verdächtigt Bo. — ἀπήγγελλον brachten Nachricht her. Spr. 52, 1, 2. (60, 7, 4.) — πῶς. Spr. 65, 1. — ἂν ποιοῖτο. Spr. 54, 6, 4. (6.) — αὐτούς hängt von θαρρύνων ab. (Spr. 48, 7, 15.) Dieselbe Stellung Xen. Kyr. 2, 1, 1: τοιαῦτα ἀφίκοντο διαλεγόμενοι.

§ 3. ἀμείνονας καὶ κρείττους tüchtigere (muthigere) und kräftigere. (Spr. 23, 7, 1.) „So finden sich Synonyme öfter zur Verstärkung des Begriffes verbunden, wie λῷον καὶ ἄμεινον 5, 10, 15. 7, 6, 10.“ (We.) πολιτεία βελτίων καὶ κρείττων Isocr. 8, 75. — διὰ τοῦτο steht nach νομίζων ähnlich wie μετὰ ταῦτα nach ἐπεὶ 1, 6, 6. (Spr. 56, 12, 4.) vgl. 7, 1, 9, ähnlich ἐκ τούτου 5, 8, 15. — ὅπως ἔσεσθε dass ihr seid, seid ja. Spr. 54, 8, 4. (7.) — ὑπέρ, wohl nie von einem Attiker so hinzugefügt, wird nach einigen Handschriften zu tilgen sein. Spr. 47, 20. (21.) — ἀντὶ ὧν ἔχω πάντων für ἀντὶ πάντων ἃ ἔχω. Spr. 51, 11, 2. (12.)

§ 4. ταῦτα, den Anblick der Masse und das Geschrei. — μοι δοκῶ es ist mir als ob ich, mit Vorsicht oder Bescheidenheit auch von dem was man bestimmt wissen kann. vgl. 7, 6, 10. 11. (Spr. 51, 2, 1.) — οἵους steht in sofern im Vorhergehenden der Begriff des Erwägens (λογιζόμενος) liegt. (We.) (Spr. 51, 13, 17.) vgl. 7, 4, 1. — ἡμῖν der sog. ethische Dativ, der eine Theilnahme, ein Interessiren an der Handlung bezeichnet. Spr. 48, 6. (A. 3.) — ἀνδρῶν steht mit Nachdruck dem ἀνθρώπους entgegen. Her 7, 210: πολλοὶ μὲν ἄνθρωποι, ὀλίγοι δὲ ἄνδρες. — ὄντων καὶ γενομένων da ihr seid und wenn ihr euch werdet bewiesen haben. So werden öfter verschieden aufzulösende Participia, auch verschiedener Tempora mit einander verbunden. Thuk. 7, 85, 4: διέφυγον δουλεύσαντες καὶ διαδιδράσκοντες ὕστερον. (Spr. 56, 14 1.) — τοῖς οἴκοι denen in der Heimath. Spr. 50, 4 (5), 1. — τὰ παρ' ἐμοί die Zustände, Lage

ἀπιέναι τοῖς οἴκοι ζηλωτὸν ποιήσω ἀπελθεῖν, πολλοὺς δὲ οἶμαι
ποιήσειν τὰ παρ' ἐμοὶ ἑλέσθαι ἀντὶ τῶν οἴκοι.
5 Ἐνταῦθα Γαυλίτης παρών, φυγὰς Σάμιος, πιστὸς δὲ Κύρῳ,
εἶπε· Καὶ μήν, ὦ Κῦρε, λέγουσί τινες ὅτι πολλὰ ὑπισχνῇ νῦν διὰ
τὸ ἐν τοιούτῳ εἶναι τοῦ κινδύνου τοῦ προσιόντος· ἂν δὲ εὖ γένηταί τι,
οὐ μεμνῆσθαί σέ φασιν· ἔνιοι δέ, οὐδ' εἰ μεμνῷό τε καὶ βούλοιο, δύνα-
6 σθαι ἂν ἀποδοῦναι ὅσα ὑπισχνῇ. Ἀκούσας ταῦτα ἔλεξεν ὁ Κῦ-
ρος· Ἀλλ' ἔστι μὲν ἡμῖν, ὦ ἄνδρες, ἡ ἀρχὴ ἡ πατρῴα πρὸς μὲν
μεσημβρίαν μέχρι οὗ διὰ καῦμα οὐ δύνανται οἰκεῖν ἄνθρωποι,
πρὸς δὲ ἄρκτον μέχρι ὅτου διὰ χειμῶνα· τὰ δ' ἐν μέσῳ τούτων
7 ἅπαντα σατραπεύουσιν οἱ τοῦ ἐμοῦ ἀδελφοῦ φίλοι. Ἢν δ' ἡμεῖς
νικήσωμεν, ἡμᾶς δεῖ τοὺς ἡμετέρους φίλους τούτων ἐγκρατεῖς ποι-
ῆσαι· ὥςτε οὐ τοῦτο δέδοικα μὴ οὐκ ἔχω ὅ, τι δῶ ἑκάστῳ τῶν
φίλων, ἂν εὖ γένηται, ἀλλὰ μὴ οὐκ ἔχω ἱκανοὺς οἷς δῶ. Ὑμῶν

---

bei mir. Spr. 50, 4, 7. (5, 12.) — *τῶν οἴκοι* der heimathlichen Verhältnisse. Spr. eb. A. 5. (10.)

§ 5. *παρών. παριών?* — *καὶ μήν* nun aber, ja aber. (Spr. 69, 39, 1) vgl. 7, 7, 51. — *διὰ τὸ εἶναι* weil du bist. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) vgl. 5, 6, 24. 8, 8. — *ἐν τοιούτῳ τοῦ κ. τοῦ πρ.* auf einem solchen Puncte der herannahenden Gefahr. (Spr. 47, 10, 3.) App. Bürg. 4, 122: *οὐκ ἀνέχονται κινδύνου τοσοῦδε προσιόντος.* — *ἂν εὖ γένηταί τι* wenn etwas (dein Unternehmen, das mit absichtlicher Dunkelheit nur durch *τὶ* angedeutet wird) glücklich von Statten gegangen sein sollte, prospere successerit. Aehnlich Hell. 6, 2, 14: *ἐὰν τάχει καλῶς γένηται, πολλὰς αὐτοῖς ναῦς ἀποπέμψει.* — *μεμνῆσθαι* als Präsens der Bedeutung nach für *μεμνήσεσθαι*, wie 7, 6, 38. Spr. 53, 1, 6. (10.) — *μεμνῷο* für *μέμνοιο* Schneider. Spr. 31, 9, 5. — *βούλοιο* erg. *ἀποδοῦναι.* — Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 2, 5, 5. 5, 6, 25.

§ 6. *Ἀλλά* fängt oft eine Rede an die einer andern entgegengesetzt wird. vgl. 2, 1, 4. 5, 16. (Spr. 69, 4, 4.) — *ἔστι* erstreckt sich, wie wegen *μέχρι* zu übersetzen ist. vgl. zu 1, 2, 7. — *μέν* fast so viel als *μήν*, wie ebenfalls in *ἀλλὰ — μέν* auch 7, 1, 9. 6, 11, Mem. 1, 2, 2. (vgl. Spr. 69, 35, 1.) — *μέχρι οὗ* für *μέχρι τούτου μέχρι οὗ* bis zu dem Puncte bis zu welchem. (Spr. 51, 13, 7.) — *ἄνθρωπος, ἄνθρωποι* stehen als Gattungsbegriff oft ohne Artikel, auch wo er im Deutschen nicht, wie hier, entbehrlich ist; nothwendig ist er nur wo bestimmte Individuen genannt werden. (Spr. 50, 3, 6.) — *διὰ χειμῶνα* erg. *οὐ δύνανται οἰκεῖν.* — *τούτων* dieser Grenzpuncte (*περάτων* Kyr. 8, 7, 21). Spr. 43, 4. (A. 2.) — *ἅπαντα.* Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) Ein Substantiv würde bei einem Attiker im Ge. stehen, wie Hell. 3, 1, 10: *ἐσατράπευε τῆς χώρας.*

§ 7. *ἡμᾶς* für *ἐμέ.* Spr. 61, 1, (3, 1.) — *τούτων* dieser Länderstrecken. vgl. zu § 9; über den Ge. Spr. 47, 25, 7. (26, 8.) — *μὴ οὐκ.* Spr. 54, 8, 5. (9.) — *δῶ.* Spr. 54, 7 (A. 1.) — *εὖ γένηται.* Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) Aehnlich fehlt das Object Eur. Or. 667: *ὅταν ὁ δαίμων εὖ διδῷ, τί δεῖ φίλων;* — *ὑμῶν τῶν Ἑ.* von euch Hellenen, im Deutschen ohne Artikel. Spr. 50, 6, 3. (8, 2.) vgl. 4, 6, 14. 7, 1, 27 u. zu 2, 5, 25. — *στέφανον χρυσοῦν*, eine häufige Belohnung für ausgezeichnete Verdienste.

δὲ τῶν Ἑλλήνων καὶ στέφανον ἑκάστῳ χρυσοῦν δώσω. Οἱ δὲ 8
ταῦτα ἀκούσαντες αὐτοί τε ἦσαν πολὺ προθυμότεροι καὶ τοῖς ἄλ-
λοις ἐξήγγελλον. Εἰςῄεσαν δὲ παρ' αὐτὸν [οἵ τε στρατηγοὶ] καὶ
τῶν ἄλλων Ἑλλήνων τινές, ἀξιοῦντες εἰδέναι τί σφισιν ἔσται, ἐὰν
κρατήσωσιν. Ὁ δὲ ἐμπιπλὰς ἁπάντων τὴν γνώμην ἀπέπεμπε.
Παρεκελεύοντο δὲ αὐτῷ πάντες ὅσοιπερ διελέγοντο μὴ μάχεσθαι, 9
ἀλλ' ὄπισθεν ἑαυτῶν τάττεσθαι. Ἐν δὲ τῷ καιρῷ τούτῳ Κλέαρ-
χος ὧδέ πως ἤρετο τὸν Κῦρον· Οἴει γάρ σοι, ὦ Κῦρε, μαχεῖσθαι
τὸν ἀδελφόν; Νὴ Δί', ἔφη ὁ Κῦρος, εἴπερ γε Δαρείου καὶ Πα-
ρυσάτιδός ἐστι παῖς, ἐμὸς δὲ ἀδελφός, οὐκ ἀμαχεὶ ταῦτα ἐγὼ
λήψομαι.

Ἐνταῦθα δὴ ἐν τῇ ἐξοπλισίᾳ ἀριθμὸς ἐγένετο τῶν μὲν Ἑλλήνων 10
ἀσπὶς μυρία καὶ τετρακοσία, πελτασταὶ δὲ διςχίλιοι καὶ πεντακόσιοι,
τῶν δὲ μετὰ Κύρου βαρβάρων δέκα μυριάδες καὶ ἅρματα δρε-
πανηφόρα ἀμφὶ τὰ εἴκοσι. Τῶν δὲ πολεμίων ἐλέγοντο εἶναι ἑκα- 11
τὸν καὶ εἴκοσι μυριάδες καὶ ἅρματα δρεπανηφόρα διακόσια.
Ἄλλοι δὲ ἦσαν ἑξακιςχίλιοι ἱππεῖς, ὧν Ἀρταγέρσης ἦρχεν· οὗτοι

---

§ 8. οἱ ἀκούσαντες die gehört hatten, auch bei eintretendem δέ. vgl. 4, 6, 23. — εἰςῄεσαν οἵ τε στρατηγοὶ καί hineingegangen waren (vgl. 1, 10, 10 u. zu 1, 2, 22) nicht bloss die Strategen (§ 2), sondern auch. Doch vielleicht ist οἵ τε στρατηγοί mit Schneider zu tilgen. — τί σφισιν ἔσται was sie erhalten würden. Spr. 48, 3. (A. 2.) vgl. 2, 1, 10. 7, 7, 46. — ἐμπιπλάς, nämlich durch Versprechungen. Hell. 6, 1, 15: ἐκπλῆσαι τὰς γνώμας. Plut. Pomp. 51: ἅπαντας ἐμπλήσας ἐλπίδων καὶ χρημάτων ἀπέστελλε. — τὴν γνώμην die Erwartungen, der Singular auf jeden Einzelnen zu beziehen. Spr. 44, 1, 2. (7.) vgl. 4, 5, 25. 7, 16. 5, 4, 12. 7, 2, 6. Thuk. 4, 4: ἐπὶ τοῦ νώτου ἔφερον. — ἀπέπεμπε erg. ἅπαντας. Spr. 60, 6 (7), 1.

§ 9. μάχεσθαι persönlich zu kämpfen; über den Inf. Spr. 55, 3, 6. (12.) — ἑαυτῶν. Spr. 47, 28. (29, 2.) — γάρ in Fragen, wie unser denn, elliptisch: glaubst du es? denn deine Worte oder dein Benehmen deuten darauf hin. (Spr. 69, 14, 8.) — εἴπερ γε wenigstens wenn anders. — δὲ verbindet so, meist ohne μέν, regelmässig zwei verwandtschaftliche Benennungen. Elmsley zu Eur. Med. 940. vgl. zu 7, 2, 5. — ταῦτα diese Macht, dieses Reich (mit Bezug auf § 6. u. 7). So αὐτά u. τάδε Thuk. 1, 144. 6, 18. 34, ἐκεῖνα von einem Lande Her. 8, 50.

§ 10. ἀσπίς für ἀσπιδοφόρος, ὁπλίτης. Eur. Phön. 78: πολλὴν ἀθροίσας ἀσπίδ' Ἀργείων ἄγει. Der Singular steht so bei einer Cardinalzahl, wenn Hunderte, Tausende, Zehntausende angegeben werden. (Spr. 44, 1, 3.) vgl. Her. 5, 30: πυνθάνομαι ὀκτακιςχιλίαν ἀσπίδα Ναξίοισι εἶναι. vgl. Dion. C. 35. Sonst scheint ἀσπίς sich in der attischen Prosa so nicht zu finden; über den No. Spr. 60, 2, 3. (2.) — δρεπανηφόρα. zu 1, 8, 10. — ἀμφὶ τὰ εἴκοσι. Der Artikel steht bei Cardinalzahlen die summarisch stehen, wenn etwas mehr oder weniger nicht in Betracht kommt, besonders nach ἀμφί, περί, εἰς, ὑπέρ. (Spr. 50, 2, 9) vgl. 2, 6, 15. 30.

§ 11. ἄλλοι ausserdem, wie 1, 8, 9. vgl. zu 1, 5, 5. — αὐτοῦ βασιλέως. Der Artikel fehlt wie bei Eigennamen (zu 1, 2, 20), da βασιλεύς schon an und für sich bestimmt ist. (Spr. 50, 11, 16.)

12 δὲ πρὸ αὐτοῦ βασιλέως τεταγμένοι ἦσαν. Τοῦ δὲ βασιλέως στρα-
τεύματος ἦσαν ἄρχοντες [καὶ στρατηγοὶ καὶ ἡγεμόνες] τέτταρες,
τριάκοντα μυριάδων ἕκαστος, Ἀβροκόμας, Τισσαφέρνης, Γωβρύας,
Ἀρβάκης. Τούτων δὲ παρεγένοντο ἐν τῇ μάχῃ ἐνενήκοντα μυριά-
δες καὶ ἅρματα δρεπανηφόρα ἑκατὸν καὶ πεντήκοντα· Ἀβροκόμας
γὰρ ὑστέρησε τῆς μάχης ἡμέρας πέντε, ἐκ Φοινίκης ἐλαύνων.
13 Ταῦτα δὲ ἤγγελλον πρὸς Κῦρον οἱ αὐτομολήσαντες ἐκ τῶν πολε-
μίων παρὰ μεγάλου βασιλέως πρὸ τῆς μάχης, καὶ μετὰ τὴν μά-
χην οἳ ὕστερον ἐλήφθησαν τῶν πολεμίων ταὐτὰ ἤγγελλον.

14 Ἐντεῦθεν δὲ Κῦρος ἐξελαύνει σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας
τρεῖς, συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι παντὶ καὶ τῷ Ἑλληνικῷ καὶ
τῷ βαρβαρικῷ· ᾤετο γὰρ ταύτῃ τῇ ἡμέρᾳ μαχεῖσθαι βασιλέα·
κατὰ γὰρ μέσον τὸν σταθμὸν τοῦτον τάφρος ἦν ὀρυκτὴ βαθεῖα,
15 τὸ μὲν εὖρος ὀργυιαὶ πέντε, τὸ δὲ βάθος ὀργυιαὶ τρεῖς. Παρε-
τέτατο δὲ ἡ τάφρος ἄνω διὰ τοῦ πεδίου ἐπὶ δώδεκα παρασάγγας
μέχρι τοῦ Μηδείας τείχους. [Ἔνθα δή εἰσιν αἱ διώρυχες, ἀπὸ
τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ ῥέουσαι· εἰσὶ δε τέτταρες, τὸ μὲν εὖρος
πλεθριαῖαι, βαθεῖαι δὲ ἰσχυρῶς, καὶ πλοῖα πλεῖ ἐν αὐταῖς σιτα-
γωγά· εἰςβάλλουσι δὲ εἰς τὸν Εὐφράτην, διαλείπουσι δ' ἑκάστη
16 παρασάγγην, γέφυραι δ' ἔπεισιν.] Ἦν δὲ παρ' αὐτὸν τὸν Εὐ-
φράτην πάροδος στενὴ μεταξὺ τοῦ ποταμοῦ καὶ τῆς τάφρου ὡς
εἴκοσι ποδῶν τὸ εὖρος. Ταύτην δὲ τὴν τάφρον βασιλεὺς μέγας
ποιεῖ ἀντὶ ἐρύματος, ἐπειδὴ πυνθάνεται Κῦρον προςελαύνοντα.
17 Ταύτην δὴ τὴν πάροδον Κῦρός τε καὶ ἡ στρατιὰ παρῆλθε καὶ
ἐγένοντο εἴσω τῆς τάφρου. Ταύτῃ μὲν οὖν τῇ ἡμέρᾳ οὐκ ἐμα-

---

§ 12. *καὶ στρατηγοὶ καὶ ἡγεμόνες* verdächtigt Weiske. — *μυριάδων* erg. *ἄρχων*. — *τῆς μάχης.* Spr. 47, 17. (18.) — *ἡμέρας.* zu 1, 2, 25.

§ 13. *πρός.* Spr. 68, 35 (39), 2. — *ἐκ τῶν πολεμίων* aus dem feindlichen Lager. Spr. 68, 3, 1. 17, 2) vgl. 4, 7, 18. — *τῶν πολεμίων* (das zweite) hängt von *οἵ* ab. Spr. 47, 27 (28), 2. Dem Rel. nachgestellt folgt dieser Ge. dem Rel. gew. nicht unmittelbar. vgl. 2, 5, 27. 3, 1, 35. — *ταὐτά* für *ταῦτα* Muret.

§ 14. *συντεταγμένῳ τῷ στρατεύματι.* Spr. 48, 12, 12. (15, 18.) vgl. 1, 8, 1. 3, 2, 11. — *γάρ. δέ* Kr. — *ὀρυκτή* im Gegensatze zu einem von der Natur gebildeten. Eben so Il. *θ*. 179. — *βαθεῖα* ist wegen *βάθος* anstössig. — *ὀργυιαί.* zu *πλέθρα* 1, 2, 5.

§ 15. *ἐπί* hin, lang. Spr. 68, 38 (42), 1. — *Ἔνθα — ἔπεισιν.* Ueber die Unechtheit dieser Stelle Kr. de auth. p. 10 ss. — *ἀπό. αἱ ἀπό?* — *εἰςβάλλουσι.* zu 1, 2, 8. — *διαλείπουσι* sind von einander entfernt. Spr. 52, 2, 9. (11.) vgl. 1, 8, 10. — *ἑκάστη* steht appositiv zu dem in *διαλείπουσι* liegenden Subjecte. vgl. 4, 2, 12. 6, 4, 12. Spr. 57, 8.

§ 16. *ποιεῖ* hatte gemacht. Spr. 53, 1, 5. (11.) vgl. 3, 4, 12. — *προςελαύνοντα.* Spr. 56, 7, 1.

§ 17. *παρῆλθε καὶ ἐγένοντο.* Derselbe Wechsel des Numerus 4, 2, 22, Hell. 1, 4, 22, Thuk. 1, 13. 5, 84 vgl. Spr. 63, 1, 1. — *γίγνεσθαι*

χέσατο βασιλεύς, ἀλλ' ὑποχωρούντων φανερὰ ἦσαν καὶ ἵππων καὶ ἀνθρώπων ἴχνη πολλά. Ἐνταῦθα Κῦρος Σιλανὸν καλέσας τὸν 18
Ἀμπρακιώτην, μάντιν, ἔδωκεν αὐτῷ δαρεικοὺς τριςχιλίους, ὅτι τῇ ἑνδεκάτῃ ἀπ' ἐκείνης τῆς ἡμέρας πρότερον θυόμενος εἶπεν αὐτῷ ὅτι βασιλεὺς οὐ μαχεῖται δέκα ἡμερῶν· Κῦρος δ' εἶπεν· Οὐκ ἄρα ἔτι μαχεῖται, εἰ μὴ ἐν ταύταις μαχεῖται ταῖς ἡμέραις· ἐὰν δ' ἀληθεύσῃς, ὑπισχνοῦμαί σοι δέκα τάλαντα. Τοῦτο τὸ χρυσίον τότε ἀπέδωκεν, ἐπεὶ παρῆλθον αἱ δέκα ἡμέραι. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ τῇ 19
τάφρῳ οὐκ ἐκώλυε βασιλεὺς τὸ Κύρου στράτευμα διαβαίνειν, ἔδοξε καὶ Κύρῳ καὶ τοῖς ἄλλοις ἀπεγνωκέναι τοῦ μαχεῖσθαι, ὥςτε τῇ ὑστεραίᾳ Κῦρος ἐπορεύετο ἠμελημένως μᾶλλον. Τῇ δὲ τρίτῃ ἐπί 20
τε τοῦ ἅρματος καθήμενος τὴν πορείαν ἐποιεῖτο καὶ ὀλίγους ἐν τάξει ἔχων πρὸ αὐτοῦ· τὸ δὲ πολὺ αὐτῷ ἀνατεταραγμένον ἐπορεύετο καὶ τῶν ὅπλων τοῖς στρατιώταις πολλὰ ἐπὶ ἁμαξῶν ἤγοντο καὶ ὑποζυγίων.

η'. Καὶ ἤδη τε ἦν ἀμφὶ ἀγορὰν πλήθουσαν καὶ πλησίον 1
ἦν ὁ σταθμὸς ἔνθα ἔμελλε καταλύσειν, ἡνίκα Παταγύας, ἀνὴρ Πέρσης, τῶν ἀμφὶ Κῦρον πιστῶν προφαίνεται ἐλαύνων ἀνὰ κράτος ἱδροῦντι τῷ ἵππῳ, καὶ εὐθὺς πᾶσιν οἷς ἐνετύγχανεν ἐβόα καὶ

---

bei localen Adverbien oder Präpositionen (ἔν, ἔς, κατά, ἐπί, ὑπέρ) ist oft durch kommen zu übersetzen. Spr. 66, 1, 4. — μέν. Dem entspricht einigermassen das δέ § 20.

§ 18. ἀπό von — an (gerechnet). Spr. 68, 12, 1. (16, 2.) vgl. 5, 10, 12. — θυόμενος für πυθόμενος Leonclavius. vgl. 5, 6, 18. θύεσθαι für sich opfern d. h. um die Zukunft zu erforschen. Spr. 52, 10, 2. (5.) — δέκα ἡμερῶν binnen zehn Tagen. Spr. 47, 2, 3. vgl. 1, 9, 25 u. 4, 7, 20. — οὐκ-ἔτι nicht mehr in diesem Herbste. — μὴ ἐν ταύταις. Die Lesart ἐν ταύταις οὐ, wohl aus dem vorhergehenden οὐ μαχεῖται entstanden, ist nicht recht passend. Spr. 67, 4 (A. 1.) — αἱ die erwähnten. Spr. 50, 2, 4. (6.)

§ 19. ἀπεγνωκέναι τοῦ. Spr. 47, 22. (23.) — μαχεῖσθαι der Infinitiv des Futurs findet sich zuweilen nach Verben, die ein Vorhaben, Beschliessen u. ä. bezeichnen. Thuk. 8, 55, 2: διενοοῦντο βοηθήσειν. (Spr. 53, 7, 11.)

§ 20. τὸ πολύ. zu 1, 4, 13. — ἤγοντο. zu 1, 2, 23. vgl. 4, 2, 20.

C. 8 § 1. καὶ ἤδη τε-καί. zu 1, 2, 18. u. über das zweite καί zu 1, 8, 8. vgl. (Spr. 69, 32, 11.) 2, 1, 7. 4, 6, 2. 7, 4, 16. — ἦν es war (die Zeit), wie 2, 1, 7. 4, 1, 5. 6, 2, 26. 7, 3, 40. vgl. 4, 5, 21. 6, 2. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — πλήθουσαν. Spr. 40 in πίμπλημι. Die Zeit ist 10 — 12 Uhr. — ἔνθα. Spr. 66, 3, 1. — καταλύειν hier den Marsch beendigen. vgl. 1, 10, 19. — τῶν πιστῶν hängt, wie der Ge. oft, (ohne zu ergänzendes τὶς) von dem Eigennamen ab. Thuk. 6, 3, 2: Συρακούσας Ἀρχίας τῶν Ἡρακλειδῶν ᾤκισεν. (Spr. 47, 9, 1.) — ἀνὰ κράτος, μετὰ πάσης σπουδῆς. Suid. vgl. 1, 10, 15. 4, 3, 20. 21. 22. — τῷ. Spr. 50, 8, 1. (11, 3.) Hell. 4, 5, 7: προςήλαυνε καὶ μάλα ἰσχυρῶς ἱδροῦντι τῷ ἵππῳ. (Ze.) — οἷς. Spr. (47, 14, 2) u. 48, 9. (11, 1.) — σύν in dieser Verbindung ge-

βαρβαρικῶς καὶ Ἑλληνικῶς ὅτι βασιλεὺς [σὺν] στρατεύματι πολλῷ
2 προσέρχεται ὡς εἰς μάχην παρεσκευασμένος. Ἔνθα δὴ πολὺς
τάραχος ἐγένετο· αὐτίκα γὰρ ἐδόκουν οἱ Ἕλληνες καὶ πάντες δὲ
3 ἀτάκτοις σφίσιν ἐπιπεσεῖσθαι. Καὶ Κῦρός τε καταπηδήσας ἀπὸ
τοῦ ἅρματος τὸν θώρακα ἐνέδυ καὶ ἀναβὰς ἐπὶ τὸν ἵππον τὰ
παλτὰ εἰς τὰς χεῖρας ἔλαβε, τοῖς τε ἄλλοις πᾶσι παρήγγελλεν
ἐξοπλίζεσθαι καὶ καθίστασθαι εἰς τὴν ἑαυτοῦ τάξιν ἕκαστον.
4 Ἔνθα δὴ σὺν πολλῇ σπουδῇ καθίσταντο, Κλέαρχος μὲν τὰ δεξιὰ
[τοῦ κέρατος] ἔχων πρὸς τῷ Εὐφράτῃ ποταμῷ, Πρόξενος δὲ ἐχό-
μενος, οἱ δ' ἄλλοι μετὰ τοῦτον, Μένων δὲ καὶ τὸ στράτευμα τὸ
5 εὐώνυμον κέρας εἶχε τοῦ Ἑλληνικοῦ. Τοῦ δὲ βαρβαρικοῦ ἱππεῖς
μὲν Παφλαγόνες εἰς χιλίους παρὰ Κλέαρχον ἕστασαν ἐν τῷ δεξιῷ
καὶ τὸ Ἑλληνικὸν πελταστικόν, ἐν δὲ τῷ εὐωνύμῳ Ἀριαῖός τε ὁ
Κύρου ὕπαρχος καὶ τὸ ἄλλο βαρβαρικόν· Κῦρος δὲ καὶ ἱππεῖς
μετ' αὐτοῦ ὅσον ἑξακόσιοι ὡπλισμένοι θώραξι μεγάλοις καὶ πα-
6 ραμηριδίοις καὶ κράνεσι πάντες πλὴν Κύρου· Κῦρος δὲ ψιλὴν
ἔχων τὴν κεφαλὴν εἰς τὴν μάχην καθίστατο· λέγεται δὲ καὶ τοὺς

---

wöhnlicher nicht hinzugefügt (zu 1, 7, 14), findet sich doch auch sonst öfter, wie Hell. 4, 5, 5. 11. 12. 8, 23. — *ὡς εἰς* wie zu, anscheinend zu. (Spr. 66, 63, 4.) vgl. 1, 8, 23.

§ 2. *ἔνθα δή* da nun, tum vero. (Spr. 25, 10, 10.) — *τάραχος* wird sich, ausser an einigen Stellen des Xen., bei Attikern nicht leicht finden. vgl. Plut. Arat. 32, App. Bürg. 5, 87 u. Syr. 33 u. a. der Spätern. — *ἀτάκτοις* ist Prädicat. zu 1, 5, 9; über den Da. Spr. 48, 9. (11, 5.) — *καὶ πάντες δέ* und (*δέ*) auch (*καί*) alle übrigen, wie 1, 8, 18. 22. 10, 13. 5, 4, 22. (vgl. Spr. 69, 32, 18.) — *ἐπιπεσεῖσθαι* erg. *τὸν βασιλέα*.

§ 3. *Κῦρός τε.* Dem *τέ* entspricht das *τέ* in *τοῖς τε ἄλλοις*: nicht nur K. waffnete sich, sondern er befahl auch den Uebrigen es zu thun. — *ἐξοπλίζεσθαι* sich vollständig bewaffnen. Spr. 68, 42 (46), 7. — *τὰ παλτά.* zu 1, 5, 16. Denn vor dem Gefechte waren sie nur zum Theil bewaffnet. vgl. 1, 7, 20. Gekämpft wurde bei Kunaxa, fünfhundert Stadien von Babylon. Plut. Art. 8.

§ 4. *τοῦ κέρατος* des Flügels auf dem er stand, des rechten. Spr. 50. 2, 2. (3.) Doch ist der Ausdrucksweise ungewöhnlich und *τοῦ κέρατος* vielleicht zu tilgen. — *ἐχόμενος* sich anschliessend. vgl. § 9. Spr. 52. 9 A. — *τὸ στράτευμα* sein Heer(theil.) Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 1, 10, 5. 3, 4, 39. — *Ἑλληνικοῦ.* zu 1, 4, 13.

§. 5. *τοῦ βαρβαρικοῦ.* Spr. 47, 7. (9.) — *εἰς χιλίους.* Spr. 60, 7. (8, 1.) — *παρά* neben. Spr. 68, 32, 2. (36, 1), vgl 7, 1, 12. 40. — *πελταστικόν.* vgl. 4, 8, 18 u. zu *Ἑλληνικόν* 1, 4, 13.

§ 6. *ἑξακόσιοι* erg. *ἕστασαν* aus § 5; ausgefallen ist vielleicht *κατὰ τὸ μέσον*. (Le. u. Hu.) — *μεγάλοις.* zu 3, 4, 48. — *ὅσον* ungefähr. vgl. 3, 4, 3. 37. — *παραμηρίδια* Hüftpanzer der Pferde, auch des Reiters Hüften und Schenkel schirmend. — *ψιλήν* unbewehrt, nudam, hier ohne Helm. Denn eine *κάρα* trug er als Perser (Hu.), als Fürst wohl die *ὀρθὴ κάρα*. vgl. zu 2, 5, 23. — *λέγεται.* Xen. spricht überall als sei nicht er der Verfasser der Anabasis, sondern ein Anderer (Themistogenes),

ἄλλους Πέρσας ψιλαῖς ταῖς κεφαλαῖς ἐν τῷ πολέμῳ διακινδυνεύ-
ειν. Οἱ δ' ἵπποι ἅπαντες οἱ μετὰ Κύρου εἶχον καὶ προμετωπί- 7
δια καὶ προστερνίδια· εἶχον δὲ καὶ μαχαίρας οἱ ἱππεῖς Ἑλληνικάς.

Καὶ ἤδη τε ἦν μέσον ἡμέρας καὶ οὔπω καταφανεῖς ἦσαν οἱ 8
πολέμιοι· ἡνίκα δὲ δείλη ἐγίγνετο, ἐφάνη κονιορτὸς ὥςπερ νεφέλη
λευκή, χρόνῳ δὲ συχνῷ ὕστερον ὥσπερ μελανία τις ἐν τῷ πεδίῳ
ἐπὶ πολύ. Ὅτε δὲ ἐγγύτερον ἐγίγνοντο, τάχα δὴ καὶ χαλκός τις
ἤστραπτε καὶ αἱ λόγχαι καὶ αἱ τάξεις καταφανεῖς ἐγίγνοντο. Καὶ 9
ἦσαν ἱππεῖς μὲν λευκοθώρακες ἐπὶ τοῦ εὐωνύμου τῶν πολεμίων·
Τισσαφέρνης ἐλέγετο τούτων ἄρχειν· ἐχόμενοι δὲ τούτων γεῤῥο-
φόροι, ἐχόμενοι δὲ ὁπλῖται σὺν ποδήρεσι ξυλίναις ἀσπίσιν· Αἰ-
γύπτιοι οὗτοι ἐλέγοντο εἶναι· ἄλλοι δ' ἱππεῖς, ἄλλοι τοξόται. Πάν-
τες οὗτοι κατὰ ἔθνη ἐν πλαισίῳ πλήρει ἀνθρώπων ἕκαστον τὸ ἔθνος
ἐπορεύετο· πρὸ δ' αὐτῶν ἅρματα διαλείποντα συχνὸν ἀπ' ἀλλήλων 10
τὰ δρεπανηφόρα καλούμενα· εἶχον δὲ τὰ δρέπανα ἐκ τῶν ἀξόνων εἰς

---

der das Erzählte nur durch Berichte erfahren habe. Krüger de auth. p. 6. — *ταῖς.* Spr. 50, 8 (11), 1.

§ 7. *προμετωπίδια* Stirnpanzer, *προστερνίδια* Brustpanzer. — *μάχαιρα* oder *κοπίς* (leicht gekrümmter) Säbel zum Hauen, gladius, *ξίφος* Degen zum Stechen, ensis in engerer Bedeutung.

§ 8. *ἦν.* zu § 1. vgl. 7, 3, 41. — *καί* vor *οὔπω* darf durch als übersetzt aber nicht erklärt werden. (Spr, 69, 32, 6.) vgl. 2, 1, 7. 4, 6, 2. 6, 2, 26. 7, 4, 16. — *δείλη*, hier *πρωΐα* (Her. 8, 6), die Zeit um Mittag (*ἄριστον*), während *δείλη ὀψία* (Her. 7, 167, Thuk. 3, 74 u. Dem. 57, 9) die gegen Sonnenuntergang ist. Nach Buttmann jedoch Lex. 95 bezeichnete *δείλη* bei den Jonern und Attikern die ganze Nachmittagszeit. — *κονιορτός.* Aesch. Hik. 177: *ὁρῶ κόνιν, ἄναυδον ἄγγελον στρατοῦ.* vgl. Ar. Rit. 245. — *συχνῷ* geraume, nicht eben lange; *οὐ συχνῷ* will Leonclavius. — *ἐπὶ πολύ* weithin. Spr. 43, 4, 1. (3.) u. 68, 38 (42), 1 vgl. 7, 5, 12. — *ἐγγύτερον.* *ἐγγύς* (Cpr. *ἐγγυτέρω* u. *ἐγγύτερον*) findet sich, wie andere locale Adverbia, als indeclinables Adjectiv mit *εἶναι* und *γίγνεσθαι* verbunden. vgl. 4, 7, 23 u. Lex. zur Anab. unter *ἐγγύς.* (Spr. 23, 9, 4 u. 62, 2, 4.) — *δή* eben, oft im Nachsatze. Spr. 65, 9. vgl. 1, 10, 13. 4, 3, 27. — *χαλκός τις* irgend ein Stück Erz. — *ἤστραπτε.* Kyr. 6, 4, 1: *ἤστραπτε χαλκῷ πᾶσα ἡ στρατιά.* (Ze.)

§ 9. *Τισσαφέρνης.* Ein ähnliches Asyndeton bei *Αἰγύπτιοι* u. 6, 3, 11. (vgl. Spr. 59, 1, 5.) — *γέῤῥον* war ein rhombosförmiger Schild aus Weidengeflecht mit Leder überzogen. — *κατὰ ἔθνη* völkerweise. Spr. 68, 21 (25), 4. vgl. 5, 5, 5. Völkerweise aufzustellen (*διατάσσειν*) war persiche Sitte. Her. 7, 60. — *ἐπορεύετο.* Thuk. 7, 44: *οἱ παραγενόμενοι οὐ πάντα πλὴν τὸ καθ' ἑαυτὸν ἕκαστος μόλις οἶδεν.* vgl. Spr. 57, 8 A. (u. 63, 1, 3.)

§ 10. *πρὸ δ' αὐτῶν* erg. *ἐπορεύετο* aus § 9. — *διαλείποντα, ἐν διαστάσει* Pol. 5, 53. vgl. zu 1, 7, 15. — *συχνόν* eine ziemliche Strecke. Spr. 43, 4, 1. (2.) — *ἐκ τῶν ἀξόνων* ausgehend von den Axen, in sie eingefügt; *εἰς πλάγιον ἀποτεταμένα* in die Queere sich erstreckend. — *καὶ-βλέποντα* und andere die unter den Wagensitzen angebracht sich gegen die Erde hinab senkten, um die zur Erde geworfenen

πλάγιον ἀποτεταμένα καὶ ὑπὸ τοῖς δίφροις εἰς γῆν βλέποντα, ὡς διακόπτοιεν ὅτῳ ἐντυγχάνοιεν. Ἡ δὲ γνώμη ἦν ὡς εἰς τὰς
11 τάξεις τῶν Ἑλλήνων ἐλώντων καὶ διακοψόντων. Ὁ μέντοι Κῦρος εἶπεν ὅτε καλέσας παρεκελεύετο τοῖς Ἕλλησι τὴν κραυγὴν τῶν βαρβάρων ἀνασχέσθαι, ἐψεύσθη τοῦτο· οὐ γὰρ κραυγῇ, ἀλλὰ σιγῇ,
12 ὡς ἀνυστόν, καὶ ἡσυχῇ ἐν ἴσῳ καὶ βραδέως προςῄεσαν. Καὶ ἐν τούτῳ Κῦρος παρελαύνων αὐτὸς σὺν Πίγρητι τῷ ἑρμηνεῖ καὶ ἄλλοις τρισὶν ἢ τέτταρσι τῷ Κλεάρχῳ ἐβόα ἄγειν τὸ στράτευμα κατὰ μέσον τὸ τῶν πολεμίων, ὅτι ἐκεῖ βασιλεὺς εἴη· κἂν τοῦτ', ἔφη,
13 νικῶμεν, πάνθ' ἡμῖν πεποίηται. Ὁρῶν δὲ ὁ Κλέαρχος τὸ μέσον στῖφος καὶ ἀκούων Κύρου ἔξω ὄντα τοῦ Ἑλληνικοῦ εὐωνύμου βασιλέα· τοσοῦτον γὰρ πλήθει περιῆν βασιλεὺς ὥςτε μέσον τῶν ἑαυτοῦ ἔχων τοῦ Κύρου εὐωνύμου ἔξω ἦν· ἀλλ' ὅμως ὁ Κλέαρχος οὐκ ἤθελεν ἀποσπάσαι ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ τὸ δεξιὸν κέρας, φοβούμενος μὴ κυκλωθείη ἑκατέρωθεν, τῷ δὲ Κύρῳ ἀπεκρίνατο ὅτι αὐτῷ μέλει ὅπως καλῶς ἔχοι.

Feinde zu verwunden. — ἡ γνώμη ἦν es war die Absicht. — ὡς als ob, dass. vgl. zu 1, 3, 6. — ἐλώντων erg. αὐτῶν, τῶν ἁρμάτων.

§ 11. εἶπεν 1, 7, 4. — καλέσας, τοὺς Ἕλληνας, indem, wie regelmässig, das zwei Verben gemeinsame Object dem nächst stehenden angefügt ist. Spr. 60, 4. (5.) — ὡς ἀνυστόν wie, so weit es beim Anrücken solcher Massen möglich war. Bei Attikern findet sich ἀνυστόν selten; nicht selten bei Spätern. — ἐν ἴσῳ in gleicher, gerader Linie, ἐν τάξει οὐκ ἐκκυμαινούσῃ § 18. Kyr. 7, 1, 4: παρηγγύησε παρορᾶν πρὸς τὸ σημεῖον καὶ ἐν ἴσῳ παρέπεσθαι. Spr. 43, 4, 1. (2 E.)

§ 12. ἤ, wie aut, bei Zahlen unser bis. vgl. § 17. 4, 7, 5. 10. Spr. 69, 25. (29, 1.) — ἄγειν dass er führen solle, der Infinitiv in sofern βοᾶν (wie λέγειν 1, 3, 8) den Begriff des κελεύειν enthält. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. 1, 8, 19. 4, 3, 22. 5, 2, 31. — κατά gegen. vgl. 5, 7, 25. vgl. 1, 8, 26. 5, 2, 23. Spr. 68, 21 (25), 1. — νικῶμεν vicerimus. Zwar wird das lateinische Futurum exactum nach Bedingungs- und Zeitpartikeln wie nach Relativen eigentlich nur durch den Conjunctiv, Optativ und das Particip des Aorists ausgedrückt. Allein νικᾶν heisst oft im Präsens ich bin Sieger (2, 1, 1. 4, und eine Art aoristischer Bedeutung haben daher ἐνίκων 5, 5, 8 vgl. zu 1, 2, 6, νικῶν 2, 1, 8, νικῴην 1, 9, 11 und der Conjunctiv νικῶ 2, 4, 19 f. (Spr. 53, 1, 5.) — πεποίηται es ist (so gut als) gethan, mit der Idee des Unausbleiblichen. (Spr. 53, 3, 4.)

§ 13. Κύρου. Spr. 47, 9. (10, 10 u. 11.) — τὸ μέσον στῖφος, τοὺς ἑξακιςχιλίους 1, 7, 11. (Ze.) 8, 24. — μέσον, wie δεξιόν, εὐώνυμον (κέρας) als taktische Bezeichnungen stehen oft ohne Artikel (Spr. 50, 2, 13), doch schwerlich je wo eine nähere Bestimmung vor diese Worte tritt, wie demnächst in τοῦ Κύρου εὐωνύμου, wo τοῦ zu εὐωνύμου gehört. vgl. § 23. 1, 2, 25 u. zu 2, 5, 38. — (τοσοῦτον. Spr. 48, 15, 13.) — ἀλλά ist durch den Zwischensatz veranlasst. So ὅμως δέ Thuk. 8, 29, Isokr. 8, 14 f., sed Plin. Br. 5, 3, 5. — κυκλωθείη, vielleicht κυκλωθεῖεν. — ἔχοι. Ueblicher wäre ἕξει. Spr. 54, 8, 3. (6.) Doch steht ähnlich der Opt. 7, 7, 44, Hell. 5, 4, 56, Kyr. 8, 1, 44. 2, 26; der Conj. 3, 1, 38, Mem. 2, 4, 2. 10, 2. 3, 5, 23.

Καὶ ἐν τούτῳ τῷ καιρῷ τὸ μὲν βαρβαρικὸν στράτευμα ὁμα- 14
λῶς προῄει, τὸ δὲ Ἑλληνικὸν ἔτι ἐν τῷ αὐτῷ μένον συνετάττετο
ἐκ τῶν ἔτι προσιόντων· καὶ ὁ Κῦρος παρελαύνων οὐ πάνυ πρὸς
αὐτῷ τῷ στρατεύματι κατεθεᾶτο ἑκατέρωσε ἀποβλέπων εἴς τε
τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς φίλους. Ἰδὼν δὲ αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Ἑλλη- 15
νικοῦ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος ὑπελάσας ὡς συναντῆσαι ἤρετο εἴ τι
παραγγέλλοι· ὁ δ' ἐπιστήσας εἶπε καὶ λέγειν ἐκέλευε πᾶσιν ὅτι τὰ
ἱερὰ καὶ τὰ σφάγια καλὰ εἴη. Ταῦτα δὲ λέγων θορύβου ἤκουσε 16
διὰ τῶν τάξεων ἰόντος, καὶ ἤρετο τίς ὁ θόρυβος εἴη. Ὁ δὲ Ξε-
νοφῶν εἶπεν ὅτι τὸ σύνθημα παρέρχεται δεύτερον ἤδη. Καὶ ὃς
ἐθαύμασε τίς παραγγέλλει καὶ ἤρετο ὅ, τι καὶ εἴη τὸ σύνθημα.
Ὁ δ' ἀπεκρίνατο ὅτι Ζεὺς σωτὴρ καὶ νίκη. Ὁ δὲ Κῦρος 17
ἀκούσας, Ἀλλὰ δέχομαί τε, ἔφη, καὶ τοῦτο ἔστω. Ταῦτα δ' εἰ-
πὼν εἰς τὴν ἑαυτοῦ χώραν ἀπήλαυνε. Καὶ οὐκέτι τρία ἢ τέτταρα
στάδια διειχέτην τὼ φάλαγγε ἀπ' ἀλλήλων ἡνίκα ἐπαιάνιζόν τε
οἱ Ἕλληνες καὶ ἤρχοντο ἀντίοι ἰέναι τοῖς πολεμίοις. Ὡς δὲ πο- 18
ρευομένων ἐξεκύμαινέ τι τῆς φάλαγγος, τὸ ἐπιλειπόμενον ἤρξατο

---

§ 14. *ὁμαλῶς, ἐν ἴσῳ* § 11. Thuk. 5, 70: *ὁμαλῶς μετὰ ῥυθμοῦ βαίνοντες.* — *ἐν τῷ αὐτῷ* auf derselben Stelle. (Ze.) Spr. 43, 4, 1 (2.) vgl. 3, 1, 27, 7, 2, 11. — *τῶν προσιόντων* der vom Marsche ankommenden. — *οὐ πάνυ πρός* gar nicht nahe bei, in ziemlicher Entfernung von. (Ze.) Spr. 67, 1, 3. vgl. 5, 9, 26.

§ 15. *ἀπό* von — aus. (Spr. 68, 16, 2.) — *ὑπελαύνειν* entgegenreiten. vgl. *ὑπαντᾶν* 4, 3, 34. — *ἐπιστήσας* erg. *τὸν ἵππον.* (Spr. 60, 7, 3.) So unser halten. — *ἱερά* Vorzeichen aus den Eingeweiden, *σφάγια* aus den Bewegungen der Opferthiere. (Le.) vgl. 6, 3, 21.

§ 16. *σύνθημα* Feldgeshrei. Die Strategen gaben es (*παρήγγειλαν, εἶπον, παρηγγύησαν, παρέδοσαν*) kurz vor dem Kampfe, zunächst den Flügelmännern; diese flüsterten es ihren Nebenleuten zu und so ging es weiter bis zum Ende der Schlachtreihe, von wo es auf dieselbe Weise zurückkehrte, *ἀνταπεδίδοτο*, um das beim Herrannahen der Gefahr leicht mögliche Vergessen zu verhüten. S. Kyr. 3, 3, 58. — *δεύτερον.* Vielmehr *τὸ δεύτερον*, da das bestimmte *ἀνταποδίδοσθαι* gemeint ist. — *καὶ ὅς* und er. Spr. 50, 1, 3. (5.) vgl. 3, 4, 48. 6, 3, 22. — *ἐθαύμασε* umfasst zugleich den Gedanken: und verlangte zu wissen; daher der Fragesatz. Spr. 65, 1, 5. (7.) vgl. 2, 1, 10. 3, 5, 13. — *ὅ, τι καί* was eben, nur So steht *καί* nach einem Fragepronomen bezeichnend dass man vorzugsweise diesen Begriff bestimmt wissen wolle. — (Spr. 69, 32, 16) vgl. 5, 8, 2. 7, 7, 10.

§ 17. *δέχομαι* nehme es als günstiges Vorzeichen auf, nämlich *σωτηρίαν καὶ νίκην.* Ar. Vö. 646: *χαίρετον. ἄμφω δεχόμεσθα (τὴν χαράν).* Her. 9, 91: *δέχομαι τὸν οἰωνὸν τὸν Ἡγησίστρατον.* — *τε καί* verbindet so Sätze 7, 1, 22. 3, 39, Kyr. 4, 5, 51: *δέχομαί τε καὶ ἀγαθῇ τύχῃ ἱππεῖς γενοίμεθα.* (vgl. Spr. 69, 59, 1.) — *τοῦτο, σωτηρία καὶ νίκη.* — *ἔστω* möge erfolgen. Spr. 54, 4, 2. — *ἤρχοντο.* Gute Handschriften *προήρχοντο*, wobei *ἰέναι* zu tilgen.

§ 18 *πορευομένων* erg. *αὐτῶν.* zu 1, 2, 17. — *ἐξεκύμαινε* auswogte, den Uebrigen vorauskam. — *τὸ ἐπιλειπόμενον* der zurück-

δρόμῳ θεῖν· καὶ ἅμα ἐφθέγξαντο πάντες οἷόν περ τῷ Ἐνυαλίῳ ἐλελίζουσι, καὶ πάντες δὲ ἔθεον. Λέγουσι δέ τινες ὡς καὶ ταῖς ἀσπίσι πρὸς τὰ δόρατα ἐδούπησαν, φόβον ποιοῦντες τοῖς ἵπποις.
19 Πρὶν δὲ τόξευμα ἐξικνεῖσθαι ἐκκλίνουσιν οἱ βάρβαροι καὶ φεύγουσι. Καὶ ἐνταῦθα δὴ ἐδίωκον μὲν κατὰ κράτος οἱ Ἕλληνες,
20 ἐβόων δὲ ἀλλήλοις μὴ θεῖν δρόμῳ, ἀλλ' ἐν τάξει ἕπεσθαι. Τὰ δ' ἅρματα ἐφέροντο τὰ μὲν δι' αὐτῶν τῶν πολεμίων, τὰ δὲ καὶ διὰ τῶν Ἑλλήνων, κενὰ ἡνιόχων. Οἱ δ' ἐπεὶ προΐδοιεν, διίσταντο· ἔστι δ' ὅστις καὶ κατελήφθη ὥσπερ ἐν ἱπποδρόμῳ ἐκπλαγείς· καὶ οὐδὲν μέντοι οὐδὲ τοῦτον παθεῖν ἔφασαν, οὐδ' ἄλλος δὲ τῶν Ἑλλήνων ἐν ταύτῃ τῇ μάχῃ ἔπαθεν οὐδεὶς οὐδέν, πλὴν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοξευθῆναί τις ἐλέγετο.

21 Κῦρος δ' ὁρῶν τοὺς Ἕλληνας νικῶντας τὸ καθ' αὑτοὺς καὶ διώκοντας, ἡδόμενος καὶ προσκυνούμενος ἤδη ὡς βασιλεὺς ὑπὸ τῶν ἀμφ' αὐτόν, οὐδ' ὣς ἐξήχθη διώκειν, ἀλλὰ συνεσπειραμένην

---

bleibende Theil. Spr. 43, 4, 6. (17.) Doch ist wohl *τὸ ἀπολειπόμενον* zu lesen. — *δρόμῳ θεῖν* mit Laufen eilen, wie § 19. 4, 6, 25. 7, 23. — *Ἐνυάλιος*. Beiname des Ares, nach Andern ein von ihm verschiedener Gott. Ar. Frie. 457 und dort Bergler. vgl. Lobeck zu Soph. Ag. 178. — *ἐλελίζουσι*. Beim Anrücken gegen den Feind rief man (nach den *παιάν*) das begeisternde *ἐλελεῦ* oder *ἀλαλά* unter tactmässiger Bewegung. Vgl. 4, 3, 19. 5, 2, 14. 6, 3, 27, Kyr. 7, 1, 26: *τῷ Ἐνυαλίῳ ἐπηλάλαξαν*. — *λέγουσι*. zu § 6. — *δουπεῖν*, ein poetisches und onomatopoetisches Wort. Dies Getöse erfolgte, um den Feinden Schrecken einzuflössen. Kr. zu Arr. An. 1, 6, 4.

§ 19. *φεύγουσι*. Vielleicht ist *φεύγουσιν* zu lesen und das folgende *καί* zu tilgen. vgl. Kr. Lex. z. Anab. unter *ἐνταῦθα* 2. — *πρὶν τόξευμα ἐξικνεῖσθαι* bevor ein Bogenschuss sie erreichen konnte, priusquam ad teli ictum perventum est. Vgl. 3, 4, 4. 4, 3, 29. — *ἕπεσθαι*. vgl. 6, 3, 25.

§ 20. *ἐφέροντο*. zu *ἦσαν* 1, 2, 23. — *ἡνιόχων*. Spr. 47, 25, 5. (26, 6.) — *διίσταντο* traten aus einander, „laxatis ordinibus Curt. 4, 13, 33." (Ze.) — *ἔστιν ὅστις* Jemand. Spr. 61, 4, 5. (5, 2.) vgl. 5, 4, 19. — *κατελήφθη* wurde gefasst. vgl. 4, 7, 4. — *ἐκπλαγείς* der bestürzt, besinnungslos, nicht behende auswich. So *ἐκπλαγεὶς θάμβει* Eu. Rhes. 291, *χαρᾷ* Aesch. Cho. 231, *ὑπ' ἔρωτος* Xen. Symp. 4, 23. vgl. Plat. Rep. 390 u. die Erkl. zu Eu. Hipp. 38. — *καὶ-μέντοι* und doch, Verbindung und Gegensatz ausdrückend; ein betonter Begriff kann, wie bei *καί-δέ*, eingeschoben werden. (Spr. 69, 36.) vgl. 1, 9, 6. 4, 6, 15. 16. 7, 6, 15. — *οὐδὲ-δέ*, wie *καὶ-δέ*; denn *καί* liegt in *οὐδέ*. Isä. 3, 50: *οἶμαι οὐδ' ἂν τὴν ἀρχὴν ἐκεῖνον οὐδ' ἄλλον δὲ οὐδένα οὕτως εὐήθη γενέσθαι.* (vgl. Spr. 69, 28, 7. (32, 10.) — *τις* mancher, mehrere meinen Bo. und Arnold zu Thuk 3, 111, wohl mit Unrecht.

§ 21. *τὸ καθ' αὑτούς* die ihnen Entgegenstehenden. (Spr. 68, 25, 1 u.) 43, 4, 6. (17.) vgl. 1, 10, 5 mit 6, 3, 28. — *οὐδ' ὥς* auch so nicht. So findet sich *ὥς* für und neben *οὕτως* (zu 4, 8, 3) auch in der Prosa häufig nach *καί*, *οὐδέ* und *μηδέ*. (Spr. 9, 2, 2.) vgl 3, 2, 23. 6, 2, 22. — *ἐξήχθη* liess sich fortreissen. Hell. 7, 5, 8: *οὐκ ἐξήγετο ἐπιτι-*

ἔχων τὴν τῶν σὺν ἑαυτῷ ἑξακοσίων ἱππέων τάξιν ἐπεμελεῖτο ὅ, τι ποιήσει βασιλεύς. Καὶ γὰρ ᾔδει αὐτὸν ὅτι μέσον ἔχοι τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος. Καὶ πάντες δ' οἱ τῶν βαρβάρων ἄρχοντες 22
μέσον ἔχοντες τὸ αὑτῶν ἡγοῦντο, νομίζοντες οὕτω καὶ ἐν ἀσφαλεστάτῳ εἶναι, ἢν ἡ ἰσχὺς αὐτῶν ἑκατέρωθεν ᾖ, καὶ εἴ τι παραγγεῖλαι χρήζοιεν, ἡμίσει ἂν χρόνῳ αἰσθάνεσθαι τὸ στράτευμα. Καὶ βασιλεὺς δὴ τότε μέσον ἔχων τῆς ἑαυτοῦ στρατιᾶς ὅμως ἔξω 23
ἐγένετο τοῦ Κύρου εὐωνύμου κέρατος. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς αὐτῷ ἐμάχετο ἐκ τοῦ ἐναντίου οὐδὲ τοῖς αὐτοῦ τεταγμένοις ἔμπροσθεν, ἐπέκαμπτεν ὡς εἰς κύκλωσιν. Ἔνθα δὴ Κῦρος, δείσας μὴ ὄπι- 24
σθεν γενόμενος κατακόψῃ τὸ Ἑλληνικὸν ἐλαύνει ἀντίος· καὶ ἐμβαλὼν σὺν τοῖς ἑξακοσίοις νικᾷ τοὺς πρὸ βασιλέως τεταγμένους καὶ εἰς φυγὴν ἔτρεψε τοὺς ἑξακισχιλίους· καὶ ἀποκτεῖναι λέγεται αὐτὸς τῇ ἑαυτοῦ χειρὶ Ἀρταγέρσην τὸν ἄρχοντα αὐτῶν. Ὡς δ' ἡ 25
τροπὴ ἐγένετο διασπείρονται καὶ οἱ Κύρου ἑξακόσιοι εἰς τὸ διώκειν ὁρμήσαντες, πλὴν πάνυ ὀλίγοι ἀμφ' αὐτὸν κατελείφθησαν, σχεδὸν οἱ ὁμοτράπεζοι καλούμενοι. Σὺν τούτοις δὲ ὢν καθορᾷ 26
βασιλέα καὶ τὸ ἀμφ' ἐκεῖνον στῖφος· καὶ εὐθὺς οὐκ ἠνέσχετο, ἀλλ' εἰπών, Ὁρῶ τὸν ἄνδρα, ἵετο ἐπ' αὐτὸν καὶ παίει κατὰ τὸ στέρνον καὶ τιτρώσκει διὰ τοῦ θώρακος, ὥς φησι Κτησίας ὁ ἰατρὸς καὶ ἰᾶσθαι αὐτὸς τὸ τραῦμά φησι. Παίοντα δ' αὐτὸν ἀκοντίζει

θεσθαι. — *ὅ, τι ποιήσει.* zu 1, 4, 12. vgl. 3, 5, 13. — *ᾔδει αὐτὸν ὅτι.* zu 1, 6, 5. vgl. 3, 2, 23.

§ 22. *ἡγοῦντο.* *ἡγοῦνται* Eine Handschrift; doch vgl. zu 1, 4, 9. — *ἐν ἀσφαλεστάτῳ* an der sichersten Stelle. Spr. 48, 4, 1. (2.) vgl. 3, 2, 36. — *ἂν* für *ἐν* gute Handschriften. *Ἐν* fehlt zuweilen bei einem solchen Dativ. (Spr. 48, 2, 3.) Plat. Euthyd. 303, e: *ὀλίγῳ χρόνῳ.* So. El. 1273; *χρόνῳ μακρῷ.* Oed. K. 1648: *χρόνῳ βραχεῖ.* Aesch. Eum. 923: *παντὶ χρόνῳ.*

§ 23. *καὶ-δή* und-eben, mit starker Hervorhebung des eingeschobenen Begriffes. (Spr. 69, 17, 6.) vgl. 1, 9, 29. 5, 9, 22. — *ὅμως.* Spr. 56, 12 (13), 3 vgl. 3, 1, 10. 2, 16, — *ἐκ τοῦ ἐναντίου* ex adverso, wie 4, 7, 5. 6, 3, 7. vgl. Spr. 43, 4, 1 (2.) — *ἔμπροσθεν.* Solche Adverbia werden von ihrem Ge. zuweilen getrennt. Isokr. 42, 74: *ὁρῶ τὰς πράξεις τὰς ἔξω λεγομένας τῶν ὑποθέσεων οὐκ ἐπαινουμένας.*

§ 24. *γενόμενος, βασιλεύς.* vgl. zu 1, 4, 5. — *κατακόψῃ.* Spr. 54, 8. (8, 2.) vgl. 5, 7, 29. 7, 1, 2. — *τοῖς ἑξακοσίοις.* § 6. — *τοὺς ἑξακισχιλίους.* zu § 13.

§ 25. *τροπή* Flucht. vgl. 4, 8, 21. — *ἐγένετο.* zu 1, 2, 17.

§ 26. *ἐκεῖνον.* zu 2, 2, 8. — *οὐκ ἠνέσχετο* konnte sich nicht halten vor Zorn. vgl. 5, 6, 34; etwas verschieden Thuk. 3, 28. 5, 45 und Eu. Thes. 10. — *παίει* wirft ihn mit dem Speere (nach Ktesias). vgl. 7, 4, 9 mit § 6. — *καὶ-φησι* wie er auch berichtet, dem selbstständigen Satze ein relativer angefügt. vgl. zu 1, 1, 2.

27 τις παλτῷ ὑπὸ τὸν ὀφθαλμὸν βιαίως· καὶ ἐνταῦθα μαχόμενοι καὶ βασιλεὺς καὶ Κῦρος καὶ οἱ ἀμφ' αὐτοὺς ὑπὲρ ἑκατέρου, ὁπόσοι μὲν τῶν ἀμφὶ βασιλέα ἀπέθνησκον Κτησίας λέγει· παρ' ἐκείνῳ γὰρ ἦν. Κῦρος δὲ αὐτός τε ἀπέθανε
28 καὶ ὀκτὼ οἱ ἄριστοι τῶν περὶ αὐτὸν ἔκειντο ἐπ' αὐτῷ. Ἀρταπάτης δ' ὁ πιστότατος αὐτῷ τῶν σκηπτούχων θεράπων λέγεται, ἐπειδὴ πεπτωκότα εἶδε Κῦρον, καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου περι-
29 πεσεῖν αὐτῷ. Καὶ οἱ μέν φασι βασιλέα κελεῦσαί τινα ἐπισφάξαι αὐτὸν Κύρῳ, οἱ δ' ἑαυτὸν ἐπισφάξασθαι σπασάμενον τὸν ἀκινάκην· εἶχε γὰρ χρυσοῦν· καὶ στρεπτὸν δὲ ἐφόρει καὶ ψέλια καὶ τἆλλα ὥςπερ οἱ ἄριστοι Περσῶν· ἐτετίμητο γὰρ ὑπὸ Κύρου δι' εὔνοιάν τε καὶ πιστότητα.

1 θ'. Κῦρος μὲν οὖν οὕτως ἐτελεύτησεν, ἀνὴρ ὢν Περσῶν τῶν μετὰ Κῦρον τὸν ἀρχαῖον γενομένων βασιλικώτατός τε καὶ ἄρχειν ἀξιώτατος, ὡς παρὰ πάντων ὁμολογεῖται τῶν Κύρου δοκούντων
2 ἐν πείρᾳ γενέσθαι. Πρῶτον μὲν γὰρ ἔτι παῖς ὤν, ὅτε ἐπαιδεύετο καὶ σὺν τῷ ἀδελφῷ καὶ σὺν τοῖς ἄλλοις παισί, πάντων πάντα
3 κράτιστος ἐνομίζετο. Πάντες γὰρ οἱ τῶν ἀρίστων Περσῶν παῖδες ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις παιδεύονται, ἔνθα πολλὴν μὲν σωφροσύνην καταμάθοι ἄν τις, αἰσχρὸν δ' οὐδὲν οὔτ' ἀκοῦσαι οὔτ' ἰδεῖν
4 ἔστι. Θεῶνται δ' οἱ παῖδες καὶ τοὺς τιμωμένους ὑπὸ βασιλέως καὶ ἀ-

---

§ 27. *μάχομενοι* wäre regelmässig, wenn etwa folgte ὁπόσους μὲν βασιλεὺς ἀπώλεσε (verlor). Jetzt findet eine Anakoluthie statt, veranlasst dadurch dass der Schriftsteller bei dem Particip nur den zweiten Satz: Κῦρος δὲ — als den wichtigern berücksichtigte. (Spr. 56, 9, 3.) — *ἔκειντο*, wie jacere, lagen todt da. So Ant. 1174: καὶ τίς φονεύει, τίς ὁ κείμενος; λέγε.

§ 28. *περιπεσεῖν αὐτῷ* sich auf ihn hingeworfen zu haben. Spr. 48, 9. (11, 10.)

§ 29. *ἑαυτόν* ist der Deutlichkeit halber dem Medium beigefügt, wie ἑαυτῷ 5, 6, 17. (Spr. 52, 10, 10.) Das ἑαυτόν aber ist hier, wie 5, 8, 14, fast so viel als αὐτὸς ἑαυτόν. (Spr. 52, 2, 14.) — *γάρ*. Vielleicht δέ. — *τἆλλα* die übrigen Auszeichnungen. — *ὥσπερ*, wo auch οἷάπερ statthaft. vgl. zu 1, 10, 10.

C. 9 § 1 *παρά* findet sich öfter bei Passiven von Verben die eine Aeusserung oder ein Geben bezeichnen. (Spr. 52, 5, 1.) — *τῶν Κ. δ. ἐν π. γ.* derer die mit K. in nähere Berührung gekommen zu sein scheinen; Κύρου hängt von πεῖρα ab. Spr. 47, 24. (25, 1.) Aehnlich πεῖράν τινος ἔχειν, λαμβάνειν 3, 2, 16. 6, 4, 33. Synonym ἐμπείρως αὐτοῦ ἔχειν 2, 6, 1.

§ 2. *μέν*. Dem entspricht δέ § 6. — *πάντων πάντα*, eine sehr beliebte Paronomasie oder Parechesis. vgl. 2, 5, 7. 6, 7. — *πάντα* in allen Stücken. Spr. 46, 2. (4, 4) — *ἐνομίζετο*. Spr. 55, 4, 3. (4.)

§ 3. *θύραι* (hohe) Pforte, vorzugsweise vom Hofe des Perserkönigs.

§ 4. *τούς* getilgt würde τιμωμένους auch zu ἀκούουσι als Object passen;

κούουσι καὶ ἄλλους ἀτιμαζομένους· ὥςτε εὐθὺς παῖδες ὄντες μανθάνουσιν ἄρχειν τε καὶ ἄρχεσθαι. Ἔνθα Κῦρος αἰδημονέστατος 5
μὲν πρῶτον τῶν ἡλικιωτῶν ἐδόκει εἶναι, τοῖς τε πρεσβυτέροις καὶ τῶν ἑαυτοῦ ὑποδεεστέρων μᾶλλον πείθεσθαι, ἔπειτα δὲ φιλιππότατος καὶ τοῖς ἵπποις ἄριστα χρῆσθαι· ἔκρινον δ' αὐτὸν καὶ τῶν εἰς τὸν πόλεμον ἔργων, τοξικῆς τε καὶ ἀκοντίσεως, φιλομαθέστατον εἶναι καὶ μελετηρότατον. Ἐπεὶ δὲ τῇ ἡλικίᾳ ἔπρεπε, καὶ φι- 6
λοθηρότατος ἦν καὶ πρὸς τὰ θηρία μέντοι φιλοκινδυνότατος. Καὶ ἄρκτον ποτὲ ἐπιφερομένην οὐκ ἔτρεσεν, ἀλλὰ συμπεσὼν κατεσπάσθη ἀπὸ τοῦ ἵππου, καὶ τὰ μὲν ἔπαθεν, ὧν καὶ τὰς ὠτειλὰς φανερὰς εἶχε, τέλος δε κατέκανε· καὶ τὸν πρῶτον μέντοι βοηθήσαντα πολλοῖς μακαριστὸν ἐποίησεν.

Ἐπεὶ δὲ κατεπέμφθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς σατράπης Λυδίας τε 7
καὶ Φρυγίας τῆς μεγάλης καὶ Καππαδοκίας, στρατηγὸς δὲ καὶ πάντων ἀπεδείχθη οἷς καθήκει εἰς Καστωλοῦ πεδίον ἀθροίζεσθαι, πρῶτον μὲν ἐπέδειξεν αὐτὸν ὅτι περὶ πλείστου ποιοῖτο, εἴ τῳ σπείσαιτο καὶ εἴ τῳ σύνθοιτο καὶ εἴ τῳ ὑπόσχοιτό τι, μηδὲν ψεύδεσθαι. Καὶ γὰρ οὖν ἐπίστευον μὲν αὐτῷ αἱ πόλεις ἐπιτρεπόμε- 8
ναι, ἐπίστευον δ' οἱ ἄνδρες· καὶ εἴ τις πολέμιος ἐγένετο, σπεισαμένου Κύρου ἐπίστευε μηδὲν ἂν παρὰ τὰς σπονδὰς παθεῖν.

---

jetzt haben wir ein syntaktisches Zeugma. — *εὐθὺς παῖδες ὄντες* gleich von Kindheit an. Spr. 56, 9 (10), 3 vgl. 2, 6, 16. 4, 7, 2. — *ἄρχειν*; durch des Königs Beispiel.

§ 5. *μέν*. Concinner wäre *πρῶτον μὲν αἰδημονέστατος*; allein die gewählte Stellung hebt das Adjectiv stärker hervor. vgl. 7, 2, 23. — *ἑαυτοῦ* als er. (Am.) Spr. 47, 26. (27, 1 u. 7.) — *χρῆσθαι* hängt von *ἐδόκει* ab. Spr. 59, 2. (2, 3.) — *ἔκρινον* man urtheilte. Spr. 61, 4, 3, (7.) — *τοξική*. Da die Begriffe welche eine Kunst oder Wissenschaft bezeichnen schon an sich hinlänglich bestimmt sind, so stehen sie oft ohne Artikel. (Spr. 50, 3, 5.)

§ 6. *ἐπιφερομένην*. Spr. 52, 6, 1. — *ἔτρεσεν* floh furchtsam; eig. ein dichterisches Wort. Aesch. Sie. 379: *κόσμον μὲν ἀνδρὸς οὔτιν' ἂν τρέσαιμ' ἐγώ*. — *τὰ μὲν ἔπαθεν*. Statt des concinnen Gegensatzes *τὰ δ' ἐποίησεν* tritt die Sache selbst ein. vgl. 2, 1, 7.

§ 7. *δὲ καί*. *καί* gehört zu *πάντων*. (Po.) vgl. zu 1, 8, 2, wofern nicht *καὶ στρατηγός δέ* zu lesen ist. — *μέν*. Es entspricht *φανερὸς δ' ἦν* § 11. — *περί* über. Spr. 68, 27, 3. (31, 5.) vgl. 3, 2, 4. 5, 6, 22. — *σπένδεσθαι* bezieht sich auf Aussöhnungen, *συντίθεσθαι* auf Verträge auch ohne vorhergegangene Feindschaft. — *ψεύδεσθαι* ist Subject zu *περὶ πλείστου ποιοῖτο*.

§ 8. *καὶ γὰρ οὖν* und daher denn, knüpft Sätze an (*καί*) die eine feste Thatsache (*οὖν*) als Beleg (*γάρ*) für das Vorhergehende aussprechen. vgl. § 12. 17 u. 2, 6, 13. 5, 8, 17. (Spr. 69, 61, 2.) — *ἐπιτρεπόμεναι* wenn sie sich ihm anvertrauten. — *οἱ ἄνδρες* die einzelnen Männer, erg. *ἐπιτρεπόμενοι*. — *ἂν παθεῖν*. So erscheint *ἄν* mit dem Infinitiv des Aorists oft synonym mit dem Infinitiv des Futurs. Spr. 54, 6, 4. (6.) — *παρά* wider. Spr. 68, 32, 5. (36, 7.)

9 Τοιγαροῦν ἐπεὶ Τισσαφέρνει ἐπολέμησε, πᾶσαι αἱ πόλεις ἑκοῦσαι Κῦρον εἵλοντο ἀντὶ Τισσαφέρνους πλὴν Μιλησίων· οὗτοι δέ, ὅτι
10 οὐκ ἤθελε τοὺς φεύγοντας προέσθαι, ἐφοβοῦντο αὐτόν. Καὶ γὰρ ἔργῳ ἐπεδείκνυτο καὶ ἔλεγεν ὅτι οὐκ ἄν ποτε προοῖτο, ἐπεὶ ἅπαξ φίλος αὐτοῖς ἐγένετο, οὐδ' εἰ ἔτι μὲν μείους γένοιντο, ἔτι δὲ κά-
11 κιον πράξειαν. Φανερὸς δ' ἦν καὶ εἴ τίς τι ἀγαθὸν ἢ κακὸν ποιήσειεν αὐτόν, νικᾶν πειρώμενος· καὶ εὐχὴν δέ τινες αὐτοῦ ἐξέφερον ὡς εὔχοιτο τοσοῦτον χρόνον ζῆν ἔστε νικῴη καὶ τοὺς εὖ
12 καὶ τοὺς κακῶς ποιοῦντας ἀλεξόμενος. Καὶ γὰρ οὖν πλεῖστοι δὴ αὐτῷ ἑνί γε ἀνδρὶ τῶν ἐφ' ἡμῶν ἐπεθύμησαν καὶ χρήματα καὶ πόλεις καὶ τὰ ἑαυτῶν σώματα προέσθαι.

13 Οὐ μὲν δὴ οὐδὲ τοῦτ' ἄν τις εἴποι ὡς τοὺς κακούργους καὶ ἀδίκους εἴα καταγελᾶν, ἀλλ' ἀφειδέστατα πάντων ἐτιμωρεῖτο. Πολλάκις δ' ἦν ἰδεῖν παρὰ τὰς στειβομένας ὁδοὺς καὶ ποδῶν καὶ χειρῶν καὶ ὀφθαλμῶν στερουμένους ἀνθρώπους· ὥστ' ἐν τῇ Κύ-

---

§ 9. *τοιγαροῦν* gewiss daher denn, ähnlich dem *καὶ γὰρ οὖν*, nur dass *τοί* versichernde Kraft hat: ja, gewiss. (Spr. 69, 61, 2.) vgl. 1, 9, 15. 18. 2, 6, 20. 5, 8, 22. — *ἐπολέμησε.* zu 1, 3, 4 vgl. 1, 6, 6. 9, 17. — *αἱ πόλεις*, die ionischen. vgl. 1, 1, 6 mit Xen. Hell. 3, 1, 3. — *οὗτοι.* zu 1, 1, 7. 2, 2. — *τοὺς φεύγοντας*, welche politische Gegner der übrigen waren, vermuthlich Aristokraten.

§ 10. *καί* vor *γάρ* entspricht dem *καί* vor *ἔλεγεν*: sowohl — als auch. (Spr. 69, 32, 21.) — *ἔλεγεν.* Concinner wäre *λόγῳ ἀπεφαίνετο.* Aehnlich Mem. 4, 4, 1 u. 5. — *προοῖτο* Preis geben würde, wie projicere vgl. Spr. 52, 10, 4. (8), erg. *αὐτούς.* Spr. 60, 6 (7), 1. — *ἅπαξ*, wie einmal und semel, nicht im Gegensatze zu *δίς*, sondern das endliche Eintreten bezeichnend; so nach *ὡς* 4, 7, 12, *ἦν* 2, 2, 12. 3, 2, 25. — *ἐγένετο.* Spr. 65, 11, 1. (3.) — *οὐδ' εἰ.* zu 1, 6, 8. — *ἔτι μέν — ἔτι δέ.* zu 1, 3, 16. — *κάκιον*, Comparativ zu *κακῶς.* Spr. 46, 5, 8 u. 11.

§ 11. *φανερὸς ἦν πειρώμενος.* zu 1, 6, 8. — *εὐχὴν ὡς εὔχοιτο.* Kyr. 8, 2, 14: *λόγος αὐτοῦ ἀπομνημονεύεται ὡς λέγοι.* vgl. Plat. Prot. 355, a. Aehnlich Euthyd. 305, d: *τούτους εἰς δόξαν καταστήσουσι μηδενὸς δοκεῖν ἀξίους εἶναι.* vgl. dort Heindorf, Dem. 5, 22. 22, 74, Eu. Hek. 489. — *νικῴη* vicisset. zu 1, 8, 12. — *ἀλεξόμενος.* So stehen *νικᾶν* und *ἡττᾶσθαι* mit dem Particip: darin dass. vgl. 1, 9, 24. 2, 3. 23. (Spr. 56, 8, 1.) Richtiger wohl *ἀλεξάμενος.*

§ 12. *πλεῖστοι δή.* Der Superlativ mit *δή* bezeichnet den höchsten Grad. (Spr. 49, 8, 2.) vgl. 1, 9, 18. 20. — *ἑνί γε ἀνδρί* Einem Manne wenigstens: denn ganzen Staaten vertrauten sich wohl noch Mehrere an. vgl. § 22. (We. Spr. 49, 10, 5.) — *τῶν ἐφ' ἡμῶν* unserer Zeitgenossen. Spr. 68, 36 (40), 4.

§ 13. *μέν* aus *μήν* entstanden ist in einzelnen Formeln auch in der Bedeutung mit demselben verwandt: so in *ἀλλὰ μὲν δή*, *καὶ μὲν δή*, *οὐ μὲν δή* gewiss eben nicht. vgl. 2, 2, 3. 4, 6. Spr. 69, 31 (35), 1. — *καταγελᾶν*, *ἑαυτοῦ*, *Κύρου.* vgl. Spr. 47, 23. (24.) Doch kann es auch, wie oft, absolut gefasst werden: sich ins Fäustchen lachen. vgl. 2, 4, 4 u. Ar. Plut. 880: *οἴμοι τάλας, μῶν καὶ σὺ μετέχων καταγελᾷς;* — *στειβομένας* für *στιβομένας* L. Dindorf. — *στερουμένους.* *στερομένους* Buttmann; doch hat

ρου ἀρχῇ ἐγένετο καὶ Ἕλληνι καὶ βαρβάρῳ μηδὲν ἀδικοῦντι ἀδεῶς πορεύεσθαι ὅποι τις ἤθελεν, ἔχοντι ὅ, τι προχωροίη. Τούς γε 14
μέντοι ἀγαθοὺς εἰς πόλεμον ὡμολόγητο διαφερόντως τιμᾶν. Καὶ πρῶτον μὲν ἦν αὐτῷ πόλεμος πρὸς Πισίδας καὶ Μυσούς· στρατευόμενος οὖν καὶ αὐτὸς εἰς ταύτας τὰς χώρας οὓς ἑώρα ἐθέλοντας κινδυνεύειν, τούτους καὶ ἄρχοντας ἐποίει ἧς κατεστρέφετο χώρας, ἔπειτα δὲ καὶ ἄλλῃ δώροις ἐτίμα· ὥστε φαίνεσθαι τοὺς μὲν 15
ἀγαθοὺς εὐδαιμονεστάτους, τοὺς δὲ κακοὺς δούλους τούτων ἀξιοῦν εἶναι. Τοιγαροῦν πολλὴ ἦν ἀφθονία αὐτῷ τῶν ἐθελόντων κινδυνεύειν, ὅπου τις οἴοιτο Κῦρον αἰσθήσεσθαι. Εἴς γε μὴν δι- 16
καιοσύνην εἴ τις αὐτῷ φανερὸς γένοιτο ἐπιδείκνυσθαι βουλόμενος, περὶ παντὸς ἐποιεῖτο τούτους πλουσιωτέρους ποιεῖν τῶν ἐκ τοῦ ἀδίκου φιλοκερδούντων. Καὶ γὰρ οὖν ἄλλα τε πολλὰ δικαίως 17
αὐτῷ διεχειρίζετο καὶ στρατεύματι ἀληθινῷ ἐχρήσατο. Καὶ γὰρ

στεροῦμαι Perfectbedeutung Diod. 1, 84 u. App. Span. 6, 74, wie ἀποστεροῦμαι Dem. 30, 16, Isokr. 6, 25. 14, 17. 17, 2 vgl. 4, 105. — ἐγένετο es wurde zu Theil, möglich (wie ἔστι). Kyr. 8, 1, 15: Κύρῳ ἐγένετο ὀλίγοις διαλεγομένῳ μηδὲν τῶν οἰκείων ἀτημελήτως ἔχειν. — ἔχοντι ὅ, τι προχωροίη si haberet cur iter faceret, wenn er einen gehörigen Grund zur Reise hatte, nicht verdächtig war. Nach Andern: mit sich führend was ihm beliebte, wie προχωρεῖν sich nicht füglich erklären lässt.

§ 14. τούς γε μέντοι ἀγαθούς doch die Tüchtigen wenigstens. vgl. 2, 3, 9. 3, 1, 27, Kyr. 3, 3, 20. 7, 5, 52; und über die Stellung Spr. 69, 12, 2. (15, 2.) 17, 6. (21, 7.) — εἰς. Spr. 68, 17, 5. — πρῶτον μέν. Wenn im Folgenden nichts ausgefallen ist, so muss man annehmen dass der Satz ἦν αὐτῷ πόλεμος nur eine Art Nebensatz ist für πολέμου αὐτῷ ὄντος und somit πρῶτον μέν dem Sinne nach eig. zu ἄρχοντας ἐποίει gehört. (Logische) Nebensätze dem Hauptsatze in gleicher Fügung coordinirt findet man nicht selten, wie 3, 5, 16. 7, 3, 16. — καὶ αὐτός auch er selbst, nicht bloss sein Heer. — ἧς κατεστρέφετο χώρας für τῆς χώρας ἣν κατ. Spr. 51, 12 vgl. 1, 9, 19. — δώροις. vgl. 7, 3, 28.

§ 15. τῶν ἐθελόντων solcher die entschlossen waren. (Spr. 50, 4, 3.) vgl. Hell. 7, 5, 24: χαλεπὸν εὑρεῖν τοὺς ἐθελήσοντας μένειν. Dem. 20, 166: οὐκ ἀπορήσετε τῶν ἐθελησόντων ὑπὲρ ὑμῶν κινδυνεύειν. — Κῦρον nachdrücklicher als αὐτόν. (Spr. 51, 5, 2.) vgl. 1, 9, 31 u. 2, 6, 8.

§ 16. εἰς in Ansehung, zu ἐπιδείκνυσθαι gehörig. (Ze.) Spr. 68, 17, 6. (21, 8.) vgl. 2, 6, 30. — γέ, Einzelnes hervorhebend, drückt mit μήν (doch) so verbunden oft nur stärker als δέ einen Gegensatz aus, wie auch § 20. 7, 6, 15. 7, 32. — ἐπιδείκνυσθαι sich zeigen, sich auszeichnen. Spr. 52, 8, 4. (5.) Ael. v. G. 9, 36: ψάλτης Ἀντιγόνῳ ἐπεδείκνυτο. — περί. zu § 7. vgl. 2, 4, 3. — τούτους. zu αὐτούς 1, 4, 8. — τῶν φιλοκερδούντων für ἢ οἱ φιλοκερδοῦντες ἦσαν. (Spr. 47, 27, 2.) vgl. 4, 2, 25. 26. — ἐκ τοῦ ἀδίκου vom Unrecht aus, ungerechter Weise, μετ' ἀδικίας (2, 6, 18), wie ἐκ τοῦ δικαίου § 19, Demokr. b. Stob. 94, 25: χρήματα πορίζειν μὲν οὐκ ἀχρεῖον, ἐξ ἀδικίης δὲ πάντως κάκιον. (vgl. Spr. 68, 17, 9.)

§ 17. αὐτῷ ihm, nicht von ihm: denn es handelt sich um die Ge-

στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ οὐ χρημάτων ἕνεκα πρὸς ἐκεῖνον ἔπλευσαν,
ἀλλ' ἐπεὶ ἔγνωσαν κερδαλεώτερον εἶναι Κύρῳ καλῶς πειθαρχεῖν
18 ἢ τὸ κατὰ μῆνα κέρδος. Ἀλλὰ μὴν εἴ τίς γέ τι αὐτῷ προστά-
ξαντι καλῶς ὑπηρετήσειεν, οὐδενὶ πώποτε ἀχάριστον εἴασε τὴν
προθυμίαν. Τοιγαροῦν κράτιστοι δὴ ὑπηρέται παντὸς ἔργου Κύ-
19 ρῳ ἐλέχθησαν γενέσθαι. Εἰ δέ τινα ὁρῴη δεινὸν ὄντα οἰκονόμον
ἐκ τοῦ δικαίου καὶ κατασκευάζοντά τε ἧς ἄρχοι χώρας καὶ προς-
όδους ποιοῦντα, οὐδένα ἂν πώποτε ἀφείλετο, ἀλλ' ἀεὶ πλείω
προςεδίδου· ὥςτε καὶ ἡδέως ἐπόνουν καὶ θαῤῥαλέως ἐκτῶντο καὶ
ἃ ἐπέπατο αὖ τις ἥκιστα Κῦρον ἔκρυπτεν· οὐ γὰρ φθονῶν τοῖς
φανερῶς πλουτοῦσιν ἐφαίνετο, ἀλλὰ πειρώμενος χρῆσθαι τοῖς τῶν
20 ὑποκρυπτομένων χρήμασι. Φίλους γε μὴν ὅσους ποιήσαιτο καὶ
εὔνους γνοίη ὄντας καὶ ἱκανοὺς κρίνειε συνεργοὺς εἶναι ὅ, τι τυγ-
χάνοι βουλόμενος κατεργάζεσθαι, ὁμολογεῖται πρὸς πάντων κρά-
21 τιστος δὴ γενέσθαι θεραπεύειν. Καὶ γὰρ αὐτὸ τοῦτο, οὗπερ αὐ-
τὸς ἕνεκα φίλων ᾤετο δεῖσθαι, ὡς συνεργοὺς ἔχοι, καὶ αὐτὸς
ἐπειρᾶτο συνεργὸς τοῖς φίλοις κράτιστος εἶναι τούτου ὅτου ἕκα-
στον αἰσθάνοιτο ἐπιθυμοῦντα.

---

rechtigkeit Andrer. (We.) — ἀληθινῷ gediegen, zuverlässig. (Ze.) So ἡγεμὼν ἀληθινός Isokr. 15, 206. vgl. Pftuk. Eum. 14, συνεργός Pol. 3, 11. — ἐχρήσατο, der Ao. vom Eintreten der Handlung. Spr. 53, 5, 1, Thuk. 1, 6: μετρίᾳ ἐσθῆτι πρῶτοι Λακεδαιμόνιοι ἐχρήσαντο. vgl. 4, 1, 22. 5, 1, 16. — εἶναι. Spr. 56, 7, 6. (9.) vgl. 3, 1, 43. — κατά. Spr. 68, 21 (25), 4.

§ 18. ἀλλὰ μήν ferner aber. (Spr. 69, 39, 1.) vgl. 2, 5, 12. 14. 3, 2, 16. — εἴ-γε. Spr. 69, 13, 2. (15 3.) — ἔργου. Spr. 47, 5. (7, 2.)

§ 19. ὁρῴη, iterativer Optativ, wie § 28. 4, 5, 8 13. Spr. 54, 12, 2. (5.) — ὄντα. Spr. 56, 7, 1. vgl. 1, 10, 10. 5, 7, 25. — καὶ-τε-καί. zu 1, 2, 18. vgl. 6, 1, 20. — κατασκευάζειν gut bebauen, wie Oek. 4, 16. 17. (Ze.) vgl. Thuk. 6, 91. — ἄν. zu 1, 5, 2. — ἀφείλετο, nämlich etwas. Spr. 52, 1, 2. — ἐπόνουν, der Plural, weil τινά collectiv steht. vgl. zu 1, 4. 8. — πέπασθε. Das poetische Wort gebraucht Xen. noch 3, 3, 18. 5, 9, 12. 7, 6, 9, 41 u. Kyr. 3, 3, 44. — Κῦρον. Spr. 46, 6. (9.) — φθονῶν. Spr. 56, 4, 2. (5.) vgl. 2, 5, 38. 5, 6, 4. — ὑποκρυπτομένων Spr. 52, 8, 3. (4.)

§ 20. φίλους ist wohl, da es ohne Artikel steht, nicht von θεραπεύειν abhängig, sondern zu ὅσους zu ziehen, dem es nur der Betonung wegen voran steht. (Spr. 51. 10, 10.) — ὄντας. Spr. 56, 7, 1. vgl. 7, 7, 24. — ὅ, τι für τούτου ὅ, τι. (Spr. 51, 13, 4.) vgl. 5, 1, 8. — τυγχάνοι für τυγχάνει Schäfer. — πρός mit dem Ge. findet sich bei Passiven in der attischen Prosa selten. (Spr. 52, 5, 2 u. 68, 37, 3.) —

§ 21. αὐτὸ τοῦτο, ankündigend, wobei man bloss ἐπειρᾶτο (εἶναι) denken mag. Dem. 25, 6: δόξετε τοῦθ' ὅπερ ἐστέ, δικασταὶ καὶ φύλακες τῶν νόμων εἰςεληλυθέναι. (Spr. 57, 10, 11.) — ἕνεκα. Spr. 68, 15. (19, 1.) — κράτιστος θεραπεύειν am geschicktesten zu dienen. Spr. 55, 3, 2. (3.)

Δῶρα δὲ πλεῖστα μὲν οἶμαι εἷς γε [ὢν] ἀνὴρ ἐλάμβανε διὰ 22
πολλά· ταῦτα δὲ πάντων δὴ μάλιστα τοῖς φίλοις διεδίδου, πρὸς
τοὺς τρόπους ἑκάστου σκοπῶν καὶ ὅτου μάλιστα ὁρῴη ἕκαστον
δεόμενον. Καὶ ὅσα τῷ σώματι αὐτοῦ κόσμον πέμποι τις ἢ ὡς 23
εἰς πόλεμον ἢ ὡς εἰς καλλωπισμόν, καὶ περὶ τούτων λέγειν αὐτὸν
ἔφασαν ὅτι τὸ μὲν ἑαυτοῦ σῶμα οὐκ ἂν δύναιτο τούτοις πᾶσι
κοσμηθῆναι, φίλους δὲ καλῶς κεκοσμημένους μέγιστον κόσμον ἀν-
δρὶ νομίζοι. Καὶ τὸ μὲν τὰ μεγάλα νικᾶν τοὺς φίλους εὖ ποι- 24
οῦντα οὐδὲν θαυμαστόν, ἐπειδή γε καὶ δυνατώτερος ἦν· τὸ δὲ τῇ
ἐπιμελείᾳ περιεῖναι τῶν φίλων καὶ τῷ προθυμεῖσθαι χαρίζεσθαι,
ταῦτα ἔμοιγε μᾶλλον δοκεῖ ἀγαστὰ εἶναι. Κῦρος γὰρ ἔπεμπε 25
βίκους οἴνου ἡμιδεεῖς πολλάκις, ὁπότε πάνυ ἡδὺν λάβοι, λέγων
ὅτι οὔπω δὴ πολλοῦ χρόνου τούτου ἡδίονι οἴνῳ ἐπιτύχοι· τοῦτον
οὖν σοι ἔπεμψε καὶ δεῖταί σου τοῦτον ἐκπιεῖν τήμερον σὺν οἷς
μάλιστα φιλεῖς. Πολλάκις δὲ χῆνας ἡμιβρώτους ἔπεμπε καὶ ἄρ- 26
των ἡμίσεα καὶ ἄλλα τοιαῦτα, ἐπιλέγειν κελεύων τὸν φέροντα·
Τούτοις ἥσθη Κῦρος· βούλεται οὖν καὶ σὲ τούτων γεύσασθαι.
Ὅπου δὲ χιλὸς σπάνιος πάνυ εἴη, αὐτὸς δ' ἐδύνατο παρασκευά- 27

---

§ 22. *ὢν* verdächtigt Lion. — *διὰ πολλά* aus vielen Gründen. Jagd 5, 26: *βλέπει οὐκ ὀξὺ διὰ πολλά*. (Spr. 43, 4, 23.) — *πάντων δή*. zu § 12. vgl. 4, 5, 4. 7, 4, 24. — *καὶ ὅτου*, ein Satz dem *πρὸς τοὺς τρόπους σκοπῶν* angefügt. Spr. 59, 2. (2, 5.) Regelmässiger wäre *καὶ ὅτου μάλιστα ἕκαστος δέοιτο (ὁρῶν)*.

§ 23. *τῷ σώματι αὐτοῦ* neben *τὸ ἑαυτοῦ σῶμα*, vgl. auch § 27. Spr. 51, 4, 2 u. 3. (47, 9, 12.) — *κόσμον*. Spr. 57, 3, 2. (1.) — *καί* vor *περί* bezieht sich weniger auf *λέγειν* als auf das wirkliche Verschenken. — *ἔφασαν* die welche dem Verfasser die Sache erzählten, wie 2, 1, 4. 6, 10. 11. (Spr. 53, 2, 3.) vgl. zu 1, 8, 6.

§ 24. *τὰ μεγάλα*. Spr. 46, 3, 2. (11, 2.) — *ἐπειδὴ καί* sowohl aus andern Gründen als auch weil. vgl. 3, 2, 37. (Spr. 68, 32, 17.) — *φίλων*. Spr. 47, 18. (19.) — *τῷ προθυμεῖσθαι* Spr. 50, 5, 1. (6. 2.) — *ταῦτα*. zu *τούτους* 1, 6, 9; der Plu. hier, weil zwei Begriffe vorhergehen.

§ 25. *λέγων*. zu 1, 3, 8. — *χρόνου*. Spr. 47, 1 (2), 3. — *τούτου* für *ἢ τούτῳ*, von *ἡδίονι* regiert. (Spr. 47, 27, 1.) vgl. 2, 5, 13. — *οἴνῳ*. Spr 48, 9. (14, 2.) — *ἔπεμψε*. Uebergang zur directen Rede des Boten. vgl. zu 1, 3, 14 E.; über den Ao. Spr. 53, 9 (10), 1. vgl. 2, 4, 16. — *οἷς* Spr. 51, 10, 2. (1.)

§ 26. *ἄρτων*. Spr. 47, 8. (10.) — *ἐπιλέγειν* dazu, dabei sagen. Plut. Cäs. 29: *ἕνα ᾔκιστο ῥάβδοις, ἐπιλέγων ὡς ταῦτα τοῦ μὴ Ῥωμαῖον εἶναι παράσημα προστίθησιν*. — *τούτοις*. Spr. 48, 12, 5. (15, 6.) — *ἥδεσθαι* oft vom Wohlgeschmack. Plat. Prot. 337, c: *ἥδεσθαι ἐσθίοντά τι ἢ ἄλλο τι ἡδὺ πάσχοντα αὐτῷ τῷ σώματι*. Her. 1, 119: *ἥσθη τι τῇ θοίνῃ*. — *τούτων*. Spr. 47, 14. (15.)

§ 27. *ἐδύνατο*. Stände auch hier der Optativ, so wäre der Sinn: wo er etwa konnte. Das Können jedoch soll nicht auf einzelne Fälle beschränkt werden; mithin ist der Indicativ nothwendig und hier dem relativen

σασθαι διὰ τὸ πολλοὺς ἔχειν ὑπηρέτας καὶ διὰ τὴν ἐπιμέλειαν, διαπέμπων ἐκέλευε τοὺς φίλους τοῖς τὰ ἑαυτῶν σώματα ἄγουσιν ἵπποις ἐμβάλλειν τοῦτον τὸν χιλόν, ὡς μὴ πεινῶντες τοὺς ἑαυτοῦ
28 φίλους ἄγωσιν. Εἰ δὲ δή ποτε πορεύοιτο καὶ πλεῖστοι μέλλοιεν ὄψεσθαι, προςκαλῶν τοὺς φίλους ἐσπουδαιολογεῖτο, ὡς δηλοίη οὓς τιμᾷ. Ὥςτε ἔγωγε ἐξ ὧν ἀκούω οὐδένα κρίνω ὑπὸ πλειόνων πε-
29 φιλῆσθαι οὔτε Ἑλλήνων οὔτε βαρβάρων. Τεκμήριον δὲ τούτου καὶ τόδε, παρὰ μὲν Κύρου, δούλου ὄντος, οὐδεὶς ἀπῄει πρὸς βασιλέα, πλὴν Ὀρόντας ἐπεχείρησε· καὶ οὗτος δὴ ὃν ᾤετο πιστόν οἱ εἶναι, ταχὺ αὐτὸν εὗρε Κύρῳ φιλαίτερον ἢ ἑαυτῷ· παρὰ δὲ βασιλέως πολλοὶ πρὸς Κῦρον ἀπῆλθον, ἐπειδὴ πολέμιοι ἀλλήλοις ἐγένοντο, καὶ οὗτοι μέντοι οἱ μάλιστα ὑπ' αὐτοῦ ἀγαπώμενοι, νομίζοντες παρὰ Κύρῳ ὄντες ἀγαθοὶ ἀξιωτέρας ἂν τιμῆς τυγχάνειν
30 ἢ παρὰ βασιλεῖ. Μέγα δὲ τεκμήριον καὶ τὸ ἐν τῇ τελευτῇ τοῦ βίου αὐτῷ γενόμενον ὅτι καὶ αὐτὸς ἦν ἀγαθὸς καὶ κρίνειν ὀρθῶς
31 ἐδύνατο τοὺς πιστοὺς καὶ εὔνους καὶ βεβαίους. Ἀποθνῄσκοντος γὰρ αὐτοῦ πάντες οἱ παρ' αὐτὸν φίλοι καὶ συντράπεζοι μαχόμενοι ἀπέθανον ὑπὲρ Κύρου πλὴν Ἀριαίου· οὗτος δὲ τεταγμένος ἐτύγχανεν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ τοῦ ἱππικοῦ ἄρχων· ὡς δ' ᾔσθετο Κῦρον πεπτωκότα ἔφυγεν ἔχων καὶ τὸ στράτευμα πᾶν οὗ ἡγεῖτο.

Satze ein selbstständiger angefügt: während er konnte. vgl. zu 1, 1, 2. — *διὰ τό.* Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) vgl. A. 1. — *ἐπιμέλειαν* Vorsorge für ihn als Fürsten, die der Artikel als notorisch bezeichnet. Spr. 50, 2, 1. — *ἄγωσιν* für *ἄγοιεν*, als Uebergang zur directen Rede. vgl. zu 1, 4, 18.

§ 28. *μέλλοιεν ὄψεσθαι.* Spr. 53, 7, 8. (8, 3.) vgl. 2, 6, 10. 4, 7, 16. — *τιμᾷ.* zu *ἦν* 1, 2, 21. vgl. 3, 1, 6. 7, 6, 44. — *ἐξ ὧν* zu urtheilen nach dem was. Thuk. 6, 17: *τὰ ἐκεῖ ἐξ ὧν ἐγὼ ἀκοῇ αἰσθάνομαι τοιαῦτα.* Spr. 51, 10 2. (1.) u. 68, 13, 6. (17, 10.) — *ἀκούω.* zu 1, 3, 20. — *Ἑλλήνων* hängt von *οὐδένα* ab.

§ 29. *τούτου τόδε.* zu 2, 1, 20. — *παρὰ μέν.* Ueblicher wäre *παρὰ μὲν γάρ.* Jetzt ist der folgende Satz eine Art Epexegem zu *τόδε.* (vgl. Spr. 57, 10, 13.) — *δούλου* Unterthan. *Τὰ βαρβάρων γὰρ δοῦλα πάντα πλὴν ἑνός.* Eu Hel. 276. (Ze.) vgl. 2, 5, 38. 3, 1, 17. — *Ὀρόντας.* 1, 6, 3 ff. — *ὃν — αὐτόν.* Spr. 51, 5, 1. vgl. 2, 5, 27. 6, 2, 9. *αὐτόν* erscheint so nur, wenn ihm ein (betontes) Wort voransteht. — *φιλαίτερος* wie *φιλαίτατος* Hell. 7, 3, 8 u. Theokr. 7, 98; sonst allgemein *φίλτερος, τατος*, wiewohl *φίλτερος* aus attischen Prosaikern schwerlich nachweislich ist; *φιλωτέρα* Mem. 3, 11, 18 ist wohl in *φιλαιτέρα* zu ändern; daneben *μᾶλλον φίλος* 1, 1, 5 u. Aesch. Cho. 217. — *ἄξιος* drückt ursprünglich Gleichheit des Werthes aus; daher angemessen. Ages. 1, 1: *τῆς ἀρετῆς ἄξιος ἔπαινος.* — *ἄν.* Spr. 54, 6, 4. (6.)

§ 31. *παρ' αὐτόν* neben ihm. Reitk. 8, 12: *παρὰ τοὺς φίλους εἶναι.* vgl. zu 1, 2, 13. Doch ist vielleicht mit Schn. *περί* zu lesen — *καὶ τὸ στρ.* nicht bloss allein, sondern auch das H. vgl. 3, 3, 2. 5, 2, 17.

ί. Ἐνταῦθα δὴ Κύρου ἀποτέμνεται ἡ κεφαλὴ καὶ χεὶρ ἡ 1
δεξιά. Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ διώκων εἰςπίπτει εἰς τὸ
Κύρειον στρατόπεδον· καὶ οἱ μὲν μετὰ Ἀριαίου οὐκέτι ἵστανται,
ἀλλὰ φεύγουσι διὰ τοῦ αὐτῶν στρατοπέδου εἰς τὸν σταθμὸν ἔν-
θεν ὥρμηντο· τέτταρες δ' ἐλέγοντο παρασάγγαι εἶναι τῆς ὁδοῦ.
Βασιλεὺς δὲ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ τά τε ἄλλα πολλὰ διαρπάζουσι 2
καὶ τὴν Φωκαΐδα τὴν Κύρου παλλακίδα τὴν σοφὴν καὶ καλὴν
λεγομένην εἶναι λαμβάνει. Ἡ δὲ Μιλησία [ἡ νεωτέρα] ληφθεῖσα 3
ὑπὸ τῶν ἀμφὶ βασιλέα ἐκφεύγει γυμνὴ πρὸς τῶν Ἑλλήνων οἳ
ἔτυχον ἐν τοῖς σκευοφόροις ὅπλα ἔχοντες, καὶ ἀντιταχθέντες πολ-
λοὺς μὲν τῶν ἁρπαζόντων ἀπέκτειναν, οἱ δὲ καὶ αὐτῶν ἀπέθα-
νον· οὐ μὴν ἔφυγόν γε, ἀλλὰ καὶ ταύτην ἔσωσαν καὶ ἄλλα ὁπόσα
ἐντὸς αὐτῶν καὶ χρήματα καὶ ἄνθρωποι ἐγένοντο πάντα ἔσωσαν.
Ἐνταῦθα διέσχον ἀλλήλων βασιλεύς τε καὶ οἱ Ἕλληνες ὡς τριά- 4
κοντα στάδια, οἱ μὲν διώκοντες τοὺς καθ' ἑαυτοὺς ὡς πάντας
νικῶντες, οἱ δ' ἁρπάζοντες ὡς ἤδη πάντες νικῶντες. Ὡς δὲ ᾔ- 5
σθοντο οἱ μὲν Ἕλληνες ὅτι βασιλεὺς σὺν τῷ στρατεύματι ἐν τοῖς
σκευοφόροις εἴη, βασιλεὺς δ' αὖ ἤκουσε Τισσαφέρνους ὅτι οἱ Ἑλ-

C. 10. § 1. *χεὶρ ἡ.* Spr. 50, 7 (8), 1. — *εἰςπίπτει*, weil *βασιλεύς* als Hauptbegriff vorherrscht. Spr. 63, 4. (4, 2.) vgl. 1, 10, 2 u. Thuk. 7, 43: *αὐτὸς μὲν καὶ Εὐρυμέδων καὶ Μένανδρος ἀναλαβὼν τὴν πᾶσαν στρατιὰν ἐχώρει πρὸς τὰς Ἐπιπολάς.* — *οἱ μέν.* Dem entspricht was im § 3 liegt: *οἱ δὲ Ἕλληνες - ἀντιταχθέντες.* — *ἔνθεν.* zu 1, 8, 1. — *τῆς ὁδοῦ.* Spr. 47, 6. (8.)

§ 2. *πολλά* ist Prädicat: *τὰ ἄλλα ἃ διήρπαζον πολλὰ ἦν.* Spr. 50, 8 (11), 1 u. 57, 3. vgl. 4, 3, 7. 7, 7. 7, 5, 14. — *Φωκαΐδα*, früher Milto, vom Kyros Aspasia genannt. — *σοφὴν καὶ καλήν* sind Prädicat. Spr. 50, 9 (11), 1 (u. 3.)

§ 3. *ἡ νεωτέρα* tilgt Kr. de auth. p. 37 s. — *γυμνός* ist, wie nudus, oft: ohne Obergewand, bloss im *χιτών*. vgl. 4, 4, 12. — *τῶν Ἑλλήνων* hängt von *οἵ* ab: *πρὸς τούτους τῶν Ἑ. οἵ*, was freilich bei einer Präposition sonst nicht leicht vorkommt. (Spr. 51, 13, 2.) — *ἔτυχον* mit dem Part. des Pr. auch 2, 1, 9. 3, 2, 5, 3, 8. 7, 1, 2. — *καὶ ἀντιταχθέντες.* Das Relativ gehört nicht mehr zu diesem Satze. vgl. zu 1, 1, 2. — *οὐ μὴν ἔφυγόν γε* doch die Flucht wenigstens ergriffen sie nicht. (Spr. 69, 15, 3.) vgl. 7, 6, 38. — *ἄλλα ὁπόσα* für *ὁπόσα ἄλλα.* (Spr. 51, 10, 10.) Hier so zu erklären ist nothwendig, weil sonst *τὰ ἄλλα* wegen *πάντα* stehen müsste. Aehnlich *ἄλλος ὅστις* 5, 5, 12, Dem. 13, 17. 23, 17. vgl. zu 4, 5, 5. — *ἐντὸς αὐτῶν* hinter sie. vgl. 6, 3, 7. — *ἐγένοντο* kam (nämlich geflüchtet). vgl. zu 1, 7, 17. — *ἔσωσαν.* zu 1, 1, 2. E.

§ 4. *διέχειν* aus einander, entfernt sein. Spr. 52, 2, 3. vgl. 3, 4, 20. 22. — *ἀλλήλων.* Spr. 47, 12. (13.) — *οἱ μέν* bezieht sich auf *οἱ Ἕλληνες.* So bezieht sich *ὁ μέν* nicht selten auf den nähern, *ὁ δέ* auf den entferntern Begriff. Spr. 50, 1, 2. vgl. 5, 4, 12. — *καθ' ἑαυτούς.* zu 1, 8, 21. — *οἱ δέ*, weil bei *βασιλεύς* auch *οἱ σὺν αὐτῷ* gedacht werden; ähnlich *αὐτούς* § 7 und *ὄντας* § 10. Spr. 58, 4, 3. — *πάντες* alle Perser, auch die den Hellenen entgegenstellten.

§ 5. *τῷ* seinem, dem von ihm selbst geführten. vgl. zu 1, 8, 4. —

λῆνες νικῷεν τὸ καθ' ἑαυτοὺς καὶ εἰς τὸ πρόσθεν οἴχονται διώκοντες, ἐνταῦθα δὴ βασιλεὺς μὲν ἀθροίζει τε τοὺς ἑαυτοῦ καὶ συντάττεται· ὁ δὲ Κλέαρχος ἐβουλεύετο Πρόξενον καλέσας, πλησιαίτατος γὰρ ἦν, εἰ πέμποιέν τινας ἢ πάντες ἴοιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἀρήξοντες.

6 Ἐν τούτῳ καὶ βασιλεὺς δῆλος ἦν προσιὼν πάλιν, ὡς ἐδόκει, ὄπισθεν. Καὶ οἱ μὲν Ἕλληνες [συ]στραφέντες παρασκευάζονται ὡς ταύτῃ προσιόντος καὶ δεξόμενοι, ὁ δὲ βασιλεὺς ταύτῃ μὲν οὐκ ἦγεν, ᾗ δὲ παρῆλθεν ἔξω τοῦ εὐωνύμου κέρατος, ταύτῃ καὶ ἀπήγαγεν, ἀναλαβὼν καὶ τοὺς ἐν τῇ μάχῃ πρὸς τοὺς Ἕλληνας αὐτο-
7 μολήσαντας καὶ Τισσαφέρνην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. Ὁ γὰρ Τισσαφέρνης ἐν τῇ πρώτῃ συνόδῳ οὐκ ἔφυγεν, ἀλλὰ διήλασε παρὰ τὸν ποταμὸν κατὰ τοὺς Ἕλληνας πελταστάς· διελαύνων δὲ κατέκανε μὲν οὐδένα, διαστάντες δ' οἱ Ἕλληνες ἔπαιον καὶ ἠκόντιζον αὐτούς· Ἐπισθένης δὲ Ἀμφιπολίτης ἦρχε τῶν πελταστῶν καὶ ἐλέ-
8 γετο φρόνιμος γενέσθαι. Ὁ δ' οὖν Τισσαφέρνης ὡς μεῖον ἔχων ἀπηλλάγη, πάλιν μὲν οὐκ ἀναστρέφει, εἰς δὲ τὸ στρατόπεδον ἀφικόμενος τὸ τῶν Ἑλλήνων ἐκεῖ συντυγχάνει βασιλεῖ, καὶ ὁμοῦ

τὸ καθ' ἑαυτούς. zu 1, 8, 21. — εἰς τὸ πρόσθεν vorwärts. vgl. 2, 1, 2. 7, 3, 41. — ἐνταῦθα δή. Spr. 65, 9, 1. vgl. 4, 7, 3. 5, 4, 25. — πλησιαίτατος. Spr. 23, 7 A. (5.) vgl. 7, 3, 29. — εἰ πέμποιεν ob sie senden sollten; der Optativ, weil ein historisches Tempus vorhergeht. Spr. 54, 7, 1. vgl. 1, 10, 17. 7, 4, 10.

§ 6. καὶ βασιλεύς auch der König, wie auch die Hellenen gegen ihn anzurücken beabsichtigten. — ὡς ἐδόκει gehört bloss zu ὄπισθεν. vgl. zu 1, 6, 7. — στραφέντες nachdem sie sich gewendet, συστραφέντες nachdem sie ihre Reihen zusammengezogen. Spr. 52, 6, 1. vgl. 1, 10, 12. — ὡς ταύτῃ προσιόντος erg. βασιλέως als ob, in der Erwartung dass der König auf dieser Seite anrücken werde. Spr. 56, 11 (12), 2. — προσιόντος καὶ δεξόμενοι. Copulative und adversative Partikeln verbinden oft einen absoluten Genitiv mit einem andern Casus des Particips und überhaupt verschiedene Casus der Participien. Spr. (56, 14, 2 u.) 59, 2. (2; 2.) vgl. 2, 4, 22. 5, 6, 32. 7, 1, 27. — ᾗ δὲ παρῆλθεν 1, 8, 23. vgl 13.

§ 7. διήλασε. vgl. 2, 3, 19. — αὐτούς, Τισσαφέρνην καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. (Hu.) vgl. zu § 4. — φρόνιμος γενέσθαι sich einsichtig benommen zu haben, indem er der Uebermacht wich und doch dem Feinde Schaden zufügte. So φρόνιμος στρατηγός Isokr. 15, 117, Xen. Hell. 6, 1, 15. vgl. Kyr. 4, 1, 4. Aristot. Eth. Nik. 6, 5, 1: δοκεῖ φρονίμου εἶναι τὸ δύνασθαι καλῶς βουλεύσασθαι περὶ τὰ αὑτῷ ἀγαθὰ καὶ συμφέροντα.

§ 8. ὡς nachdem. — μεῖον ἔχειν den Kürzeren gezogen haben, wie 3, 2, 17. 4, 18; ἔλαττον ἔχειν Thuk. 1, 105. 2, 22. 3, 5. 7, 36. 8, 61. — ἀπηλλάγη discessit. Spr. 52, 6, 1. — δή wohl für ἤδη hier u. 5, 4, 25. vgl. 2, 26.

δὴ πάλιν συνταξάμενοι ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δ' ἦσαν κατὰ τὸ εὐώ- 9
νυμον τῶν Ἑλλήνων κέρας, ἔδεισαν οἱ Ἕλληνες μὴ προσάγοιεν πρὸς τὸ κέρας καὶ περιπτύξαντες ἀμφοτέρωθεν αὐτοὺς κατακόψειαν· καὶ ἐδόκει αὐτοῖς ἀναπτύσσειν τὸ κέρας καὶ ποιήσασθαι ὄπισθεν τὸν ποταμόν.

Ἐν ᾧ δὲ ταῦτα ἐβουλεύοντο καὶ δὴ βασιλεὺς παραμειψάμε- 10
νος εἰς τὸ αὐτὸ σχῆμα κατέστησεν ἀντίαν τὴν φάλαγγα ὥςπερ τὸ πρῶτον μαχούμενος συνῄει. Ὡς δὲ εἶδον οἱ Ἕλληνες ἐγγύς τε ὄντας καὶ παρατεταγμένους, αὖθις παιανίσαντες ἐπῄεσαν πολὺ
ἔτι προθυμότερον ἢ τὸ πρόσθεν. Οἱ δ' αὖ βάρβαροι οὐκ ἐδέχοντο, 11
ἀλλ' ἐκ πλείονος ἢ τὸ πρόσθεν ἔφευγον· οἱ δ' ἐπεδίωκον μέχρι
κώμης τινός. Ἐνταῦθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕλληνες· ὑπὲρ γὰρ τῆς 12
κώμης γήλοφος ἦν, ἐφ' οὗ ἀνεστράφησαν οἱ ἀμφὶ βασιλέα, πεζοὶ μὲν οὐκέτι, τῶν δὲ ἱππέων ὁ λόφος ἐνεπλήσθη, ὥςτε τὸ ποιούμενον μὴ γιγνώσκειν. Καὶ τὸ βασίλειον σημεῖον ὁρᾶν ἔφασαν, ἀε-
τόν τινα χρυσοῦν ἐπὶ πέλτης [ἐπὶ ξύλου] ἀνατεταμένον. Ἐπεὶ 13
δὲ καὶ ἐνταῦθ' ἐχώρουν οἱ Ἕλληνες, λείπουσι δὴ καὶ τὸν λόφον οἱ ἱππεῖς· οὐ μέντοι ἔτι ἀθρόοι, ἀλλ' ἄλλοι ἄλλοθεν· ἐψιλοῦτο

---

§ 9. *εὐώνυμον*, nach der frühern Stellung, jetzt der rechte Flügel. (Ze.) — *ἀναπτύσσειν τὸ κέρας* den Flügel sich hinter den andern ziehen lassen. Hierauf sollte der eine Flügel rechtsum, der andere linksum mit dem Flusse parallel fortmarschiren, bis beide an einander schlossen, dann alle gegen den Feind Front machen und dadurch den Fluss in den Rücken bringen, *ποιήσασθαι ὄπισθεν τὸν ποταμόν*. vgl. 6, 3, §. 18.

§ 10. *καὶ δή* für *ἤδη*. (Spr. 69, 17, 1.) — *παραμειψάμενος*, *παρελθών*, nachdem er am linken (jetzt rechten) Flügel der Hellenen vorbei gegangen war. Kyr. 5, 4, 50: *παραμειβομένου τὴν πόλιν τοῦ στρατεύματος.* — *ὥσπερ* bezieht sich auf *τὸ αὐτό*. (Ze. Spr. 69, 64, 1.) Plat. Phäd. 86, a: *διισχυρίζεται τῷ αὐτῷ λόγῳ ὥσπερ σύ.* — *ὄντας.* zu § 4. erg. *αὐτούς.*

§ 11. *ἐκ πλείονος* bei noch grösserer Entfernung der Hellenen (We. Spr. 43, 4, 8.) vgl. 3, 3, 9 u. zu 3, 3, 15. — *τὸ πρόσθεν* 1, 8, 19. (Ueber den Artikel Spr. 50, 5, 13.)

§ 12. *ἀνεστράφησαν* wendeten, setzten sich. (We.) — *οὐκέτι* nicht auch, nicht ebenfalls. Mem. 3, 4, 10: *ταῦτα πάντα ὁμοίως ἀμφοτέρων ἐστίν, ἀλλὰ τὸ μάχεσθαι οὐκέτι.* Das *ἔτι* steht mit Bezug auf *ἱππέων*, wie oft *οἱ ἄλλοι* erst durch den folgenden Satz beschränkt wird. (Spr. 50, 4, 10.) — *ὥστε* — *γιγνώσκειν* so dass die Griechen nicht wahrnehmen konnten was hinter dem Hügel vorging. (We.) Für *ποιούμενον* wäre in diesem Sinne üblicher *γιγνόμενον*; doch findet sich auch jenes hin und wieder, wie Her. 5, 23, Andok. 1, 86, Thuk. 3, 77, 2. 6, 87, 3. 8, 43, 3. 46, 4, 69, 2. — *τὸ βασίλειον σημεῖον*, ein goldner Adler auf einem langen Speere, *πέλτη*, *δόρυ μακρόν* Kyr. 7, 1, 4. — *ἐπὶ ξύλου* verdächtigt Dorville — *ἀνατεταμένος* aufgesteckt, nach Anderen: mit ausgebreiteten Flügeln.

§ 13. *ἐνταῦθα.* zu 1, 2, 1. — *ἄλλοθεν* für *ἄλλοσε*, da der Schriftsteller seinen Standpunkt in Gedanken auf der Seite nimmt nach der sie fliehen. Hell. 7, 1, 15; *ἐφύλαττον ἄλλος ἄλλοθεν τοῦ Ὀνείου.* — *ἐψιλοῦτο* nicht:

δ' ὁ λόφος τῶν ἱππέων· τέλος δὲ καὶ πάντες ἀπεχώρησαν. Ὁ οὖν Κλέαρχος οὐκ ἀνεβίβαζεν ἐπὶ τὸν λόφον, ἀλλ' ὑπὸ αὐτὸν στήσας τὸ στράτευμα πέμπει Λύκιον τὸν Συρακόσιον καὶ ἄλλον ἐπὶ τὸν λόφον καὶ κελεύει κατιδόντας τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου τί ἐστιν ἀπαγ-
15 γεῖλαι. Καὶ ὁ Λύκιος ἤλασέ τε καὶ ἰδὼν ἀπαγγέλλει ὅτι φεύγουσιν ἀνὰ κράτος. Σχεδὸν δ' ὅτε ταῦτα ἦν, καὶ ἥλιος ἐδύετο.

16 Ἐνταῦθα δ' [ἔστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ] θέμενοι τὰ ὅπλα ἀνεπαύοντο· καὶ ἅμα μὲν ἐθαύμαζον ὅτι οὐδαμοῦ Κῦρος φαίνοιτο οὐδ' ἄλλος ἀπ' αὐτοῦ οὐδεὶς παρείη· οὐ γὰρ ᾔδεσαν αὐτὸν τεθνηκότα, ἀλλ' εἴκαζον ἢ διώκοντα οἴχεσθαι ἢ καταληψόμενόν
17 τι προεληλακέναι· καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο εἰ αὐτοῦ μείναντες τὰ σκευοφόρα ἐνταῦθα ἄγοιντο ἢ ἀπίοιεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον· ἔδοξεν οὖν αὐτοὺς ἀπιέναι· καὶ ἀφικνοῦνται ἀμφὶ δορπηστὸν ἐπὶ
18 τὰς σκηνάς. Ταύτης μὲν τῆς ἡμέρας τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Καταλαμβάνουσι δὲ τῶν τε ἄλλων χρημάτων τὰ πλεῖστα διηρπασμένα καὶ εἴ τι σιτίον ἢ ποτὸν ἦν· καὶ τὰς ἁμάξας μεστὰς

---

wurde entblösst, sondern: wurde weniger angefüllt. — *τέλος* endlich. (Spr. 46, 3, 2.) vgl. 2, 3, 26. 5, 5, 3. 9, 5. — *καὶ πάντες.* zu 1, 8, 2.

§ 14. *οὖν. δ' οὖν?* — *ὑπό.* Spr. 68, 41 (45), 1. vgl. 4, 7, 8 u. 1, 8, 27. — *τά* ist Ac. Spr. 61, 5. (6, 2.) — *τί.* Der Singular in sofern man fragt was für eine Gesammterscheinung die Einzelnheiten (*τὰ ὑπὲρ τοῦ λόφου*) bilden. vgl. 2, 1, 22. (Spr. 61, 8, 2.) Sprachgemäss wäre natürlich auch *τίνα.* Heind. zu Plat. Phäd. 1.

§ 15. *καὶ ἥλιος* zu derselben Zeit auch. — *ἥλιος.* Der Artikel kann bei den Namen der Gestirne stehen und fehlen. (Spr. 50, 2, 11.)

§ 16. *ἔστησαν οἱ Ἕλληνες* ist wegen *στήσας τὸ στράτευμα* § 14 ungehörig und wohl aus § 12 entstanden. Passend wäre auch: *ἔνθα δ' ἔστησαν οἱ Ἕ., καί* wo aber die H. halt gemacht hatten, da auch. — *ἅμα μέν.* Für *ἅμα δέ* (vgl. zu 3, 4, 19) tritt durch die Zwischensätze veranlasst eine andere Wendung ein: *καὶ αὐτοὶ ἐβουλεύοντο κ. τὰ ἕ.* — *τεθνηκότα.* Spr. 56, 7, 1 vgl. 2, 2, 16. 5, 3. — *τι,* etwa einen militärisch wichtigen Punct, wie 2, 4, 4.

§ 17. *αὐτοί* sie ihrerseits, im Gegensatze zum Kyros. (Spr. 51, 1, 3.) — *αὐτοὺς ἀπιέναι* selbst fortzugehen, nicht das Gepäck kommen zu lassen. (Spr. 55, 2, 7. u. 51, 6, 3.) Dem. 18, 218: *περιειστήκει τοῖς βοηθείας δεήσεσθαι δοκοῦσιν αὐτοὺς βοηθεῖν ἑτέροις.* — *δορπηστόν* für *δεῖπνον,* mehr poetisch. vgl. Ar. We. 103, Ri. 52.

§ 18. *μέν* ohne *οὖν,* wie 7, 6, 6. 6, 2, 6. (Spr. 59, 1, 11.) — *καὶ τάς* und auch die. vgl. zu 1, 2, 2. — *μεστάς* ohne Artikel für *μεστὰς οὔσας.* Thuk. 1, 49: *ἐνέπρησαν τὰς σκηνὰς ἐρήμους.* Die (von Poppo geforderte) Wiederholung des Artikels gäbe den Sinn: von den Wagen die

ἀλεύρων καὶ οἴνου, ἃς παρεσκευάσατο Κῦρος, ἵνα εἴ ποτε σφοδρὰ λάβοι τὸ στρατόπεδον ἔνδεια, διαδοίη τοῖς Ἕλλησιν, ἦσαν δ' αὗται, ὡς ἐλέγοντο, τετρακόσιαι ἅμαξαι, καὶ ταύτας τότε οἱ σὺν βασιλεῖ διήρπασαν· ὥστε ἄδειπνοι ἦσαν οἱ πλεῖστοι τῶν Ἑλλήνων· 19
ἦσαν δὲ καὶ ἀνάριστοι· πρὶν γὰρ δὴ καταλῦσαι τὸ στράτευμα πρὸς ἄριστον βασιλεὺς ἐφάνη. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα οὕτω διεγένοντο.

---

welche angefüllt waren. vgl. zu 1, 4, 7. — *ἅς.* Vielleicht *ἅ.* — *λάβοι* beträfe. Thuk. 2, 49, 1: *τοὺς ἄλλους τῶν ὀφθαλμῶν ἐρυθήματα καὶ φλόγωσις ἐλάμβανε.* vgl. § 1 u. Xen. Hell. 5, 3, 19. — *ὡς ἐλέγοντο.* zu 1, 4, 5. — *καὶ ταύτας* auch diese, gleichfalls, den entfernten Begriff wieder aufnehmend. vgl. 3, 2. 5. 35. (vgl. Spr. 51, 5, 1.)

ΛΟΓΟΣ ΔΕΥΤΕΡΟΣ.

1 α΄. Ὡς μὲν [οὖν] ἠθροίσθη Κύρῳ τὸ Ἑλληνικόν, ὅτε ἐπὶ
τὸν ἀδελφὸν Ἀρταξέρξην ἐστρατεύετο, καὶ ὅσα ἐν τῇ ἀνόδῳ ἐ-
πράχθη καὶ ὡς ἡ μάχη ἐγένετο, καὶ ὡς Κῦρος ἐτελεύτησε καὶ ὡς
ἐπὶ τὸ στρατόπεδον ἐλθόντες οἱ Ἕλληνες ἐκοιμήθησαν, οἰόμενοι
τὰ πάντα νικᾶν καὶ Κῦρον ζῆν, ἐν τῷ ἔμπροσθεν λόγῳ δεδήλω-
2 ται. Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθόντες οἱ στρατηγοὶ ἐθαύμαζον ὅτι
Κῦρος οὔτε ἄλλον πέμποι σημανοῦντα ὅ, τι χρὴ ποιεῖν οὔτε αὐ-
τὸς φαίνοιτο. Ἔδοξεν οὖν αὐτοῖς συσκευασαμένοις ἃ εἶχον καὶ
ἐξοπλισαμένοις προϊέναι εἰς τὸ πρόσθεν, ἕως Κύρῳ συμμίξειαν.
3 Ἤδη δὲ ἐν ὁρμῇ ὄντων ἅμα ἡλίῳ ἀνίσχοντι ἦλθε Προκλῆς ὁ
Τευθρανίας ἄρχων, γεγονὼς ἀπὸ Δημαράτου τοῦ Λάκωνος, καὶ
Γλοῦς ὁ Ταμώ. Οὗτοι ἔλεγον ὅτι Κῦρος μὲν τέθνηκεν, Ἀριαῖος
δὲ πεφευγὼς ἐν τῷ σταθμῷ εἴη μετὰ τῶν ἄλλων βαρβάρων ὅθεν

C. 1 § 1. *ἐστρατεύετο.* zu 1, 2, 5. — *ἐλθόντες* zurückgekehrt (wie auch venire sich findet). vgl. 5, 1, 4, Thuk. 1, 136 u. zu 2, 1, 9. — *τὰ πάντα* ist wohl Subjects-Ac.: das ganze Heer, auch die Asiaten des Kyros. vgl. 1, 16, 16. Andere erklären: auf allen Puncten. Etwas verschieden *πάντα νικᾶν* Il. δ, 389, ε, 807 u. Plut. Anton. 22. — *νικᾶν* gesiegt haben. Spr. 53, 1, 3. vgl. § 4. 8. 9. 11.

§ 2. *ἅμα τῇ.* Spr. 48, 11, 5. (14.) — *σημανοῦντα.* Spr. 56, 9 (12), 1. vgl. 2, 5, 2. — *εἰς τὸ πρόσθεν.* zu 1, 10, 5. — *συμμίξειαν* zusammengetroffen sein würden. Der Optativ als Gedanke der Strategen. vgl. 6, 3, 5 u. Spr. 65, 7, 2. (8.) Doch müsste *ἕως ἂν συμμίξωσιν* stehen, wenn *δοκεῖ* oder *δόξει* (als eig. Pr.) vorherginge. Ueber das Activ eb. 52, 2, 9. (10), der Ao. 53, 6, 4. (5.)

§ 3. *ὁρμή* Aufbruch, Abmarsch. Mem. 3, 13, 5: *κρεῖττον ἐν τῇ ὁρμῇ σπεύδειν ἢ ἐν τῇ ὁδῷ.* — *ὄντων.* zu 1, 2, 17. — *ἥλιος.* zu 1, 10, 15. — *ἀνίσχειν* aufgehen. Spr. 52, 2, 3. — *ἄρχων* Fürst. vgl. 4, 7, 19, von einem Gutsherren (oder Schulzen?) 4, 5, 28, wie von Königen 5, 9, 2. — *γεγονώς* entstammt. — *τοῦ* des bekannten. vgl. Her. 6, 64 ff. zu 1, 1, 2. — *Ταμώ* für *Ταμών* Stephanus. — *τέθνηκεν,* neben *εἴη* und *λέγοι,* der Indicativ in sofern die feste Thatsache gemeldet wird. vgl. 2, 2, 15. — *ὅθεν.* zu 1, 2, 8. vgl. 1, 8, 1. — *τῇ προτεραίᾳ.* Spr. 43, 8. (3, 8.) — *ὥρμηντο* für *ὡρμῶντο* Schneider. vgl. 1, 10, 1. — *ἡμέραν.* Spr. 46,

τῇ προτεραίᾳ ὥρμηντο, καὶ λέγοι ὅτι ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν πε-
ριμείνειεν ἂν αὐτούς, εἰ μέλλοιεν ἥκειν, τῇ δὲ ἄλλῃ ἀπιέναι φαίη
ἐπὶ Ἰωνίας, ὅθενπερ ἦλθε. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ 4
οἱ ἄλλοι Ἕλληνες πυνθανόμενοι βαρέως ἔφερον. Κλέαρχος δὲ
τάδε εἶπεν· Ἀλλ' ὤφελε μὲν Κῦρος ζῆν· ἐπεὶ δὲ τετελεύτηκεν,
ἀπαγγέλλετε Ἀριαίῳ ὅτι ἡμεῖς γε νικῶμεν βασιλέα καί, ὡς ὁρᾶτε,
οὐδεὶς ἡμῖν ἔτι μάχεται, καὶ εἰ μὴ ὑμεῖς ἤλθετε, ἐπορευόμεθα
ἂν ἐπὶ βασιλέα. Ἐπαγγελλόμεθα δὲ Ἀριαίῳ, ἐὰν ἐνθάδε ἔλθῃ,
εἰς τὸν θρόνον τὸν βασίλειον καθιεῖν αὐτόν· τῶν γὰρ τὴν μάχην
νικώντων καὶ τὸ ἄρχειν ἐστί. Ταῦτ' εἰπὼν ἀποστέλλει τοὺς ἀγγέ- 5
λους καὶ σὺν αὐτοῖς Χειρίσοφον τὸν Λάκωνα καὶ Μένωνα τὸν
Θετταλόν· καὶ γὰρ αὐτὸς Μένων ἐβούλετο· ἦν γὰρ φίλος καὶ ξέ-
νος Ἀριαίου. Οἱ μὲν ᾤχοντο, Κλέαρχος δὲ περιέμενε. Τὸ δὲ 6
στράτευμα ἐπορίζετο σῖτον ὅπως ἐδύνατο ἐκ τῶν ὑποζυγίων, κό-
πτοντες τοὺς βοῦς καὶ ὄνους· ξύλοις δ' ἐχρῶντο, μικρὸν προϊόντες
ἀπὸ τῆς φάλαγγος οὗ ἡ μάχη ἐγένετο, τοῖς τε οἰστοῖς, πολλοῖς
οὖσιν, οὓς ἠνάγκαζον οἱ Ἕλληνες ἐκβάλλειν τοὺς αὐτομολοῦντας
παρὰ βασιλέως, καὶ τοῖς γέρροις καὶ ταῖς ξυλίναις ἀσπίσι ταῖς
Αἰγυπτίαις· πολλαὶ δὲ καὶ πέλται καὶ ἅμαξαι ἦσαν φέρεσθαι

---

1. (3.) — *ἀπιέναι φαίη* für ἄπιοι, wie nach ᾔσθετο 1, 2, 21 noch ἥκοι eintritt. vgl. Thuk. 2, 5, 3. Anders ist φάναι überflüssig Plat. Lach. 196, e. — *ἐπὶ Ἰωνίας*. Spr. 68, 36 (40), 3.

§ 4. *πυνθάνομαι* hat, wie ἀκούω (1, 8, 20), Perfectbedeutung. vgl. 2, 2, 3 u. Her. 1, 69: πάντα πυνθανόμενος ἔπεμπε ἐς Σπάρτην ἀγγέλους. Spr. 53, 1, 2. — *ἀλλά*. zu 1, 7, 6. — *ὤφελε ζῆν* utinam viveret. Spr. 54, 3, 3. (4.) — *ἡμῖν*. Spr. 48, 8. (9.) — *ἤλθετε* gekommen wäret. Spr. 54, 10, 2. (4.) vgl. 5, 9, 32. 7, 6, 9. — *ἐπαγγελλόμεθα*. Spr. 52, 8, 4. (5.) — *ἔλθῃ* gekommen sein wird. Spr. (26, 11, 11 u.) 53, 6, 4. (5.) — *τῶν νικώντων*. Spr. 47, 4, 3. (6, 8.) vgl. § 9 u. 3, 2, 39. — *τήν* in der eben gelieferten, so dass τῶν für ἡμῶν τῶν gesetzt ist. — *μάχην*. Spr. 46, 4. (5, 2.)

§ 5. *τοὺς ἀγγέλους*, Prokles und Glus § 3. — *καὶ γάρ*. zu 1, 1, 6. — *αὐτός*. zu 1, 2, 20. — *ἐβούλετο* erg. ἀποστέλλεσθαι. zu 1, 7, 5.

§ 6. *οἱ μέν* ohne *καί* (5, 6, 14), wie 7, 1, 32. vgl. zu 1, 2, 25. — *ὅπως* für *ὡς*, als reines Relativ ist in der Prosa nicht häufig. vgl. 6, 3, 30. (Spr. 69, 46, 2.) — *κόπτοντες*. Spr. 58, 4, 1. vgl. 6, 3, 11. — *ξύλοις* als Holz. Spr. 57, 3, 2. vgl. 4, 2, 28. 5, 4, 29. — *μικρόν* eine kleine Strecke. Spr. 43, 4. (2.) — *οὗ* dahin wo. (Spr. 51, 13, 9.) vgl. 3, 2, 34. 4, 8, 26. — *οἰστός*, bei den Attikern zweisylbig. Elmsley zu Eu. Med. 620. — *ἠνάγκαζον* gezwungen hatten. zu 1, 4, 2. — *παρά*. Unnöthig τοὺς παρά. (Spr. 50, 10, 2.) Ueber die Sache vgl. 1, 10, 6. — *ἐκβάλλειν*, aus den Köchern. — *γέρροις*. zu 1, 8, 9. — *φέρεσθαι* um herbeigeschafft zu werden, die man herbei schaffen konnte. Plut. Pyrrh. 21: μεταπέμπεσθαι οὐκ ἦσαν ἕτοιμοι. Spr. 55, 3, 10. (20.) Od. χ,

ἔρημοι· οἷς πᾶσι χρώμενοι κρέα ἕψοντες ἤσθιον ἐκείνην τὴν ἡμέραν.

7 Καὶ ἤδη τε ἦν περὶ πλήθουσαν ἀγορὰν καὶ ἔρχονται παρὰ βασιλέως καὶ Τισσαφέρνους κήρυκες, οἱ μὲν ἄλλοι βάρβαροι, ἦν δ' αὐτῶν Φαλῖνος, εἷς Ἕλλην, ὃς ἐτύγχανε παρὰ Τισσαφέρνει ὢν καὶ ἐντίμως ἔχων· καὶ γὰρ προςεποιεῖτο ἐπιστήμων εἶναι τῶν
8 περὶ τὰς τάξεις τε καὶ ὁπλομαχίαν. Οὗτοι δὲ προςελθόντες καὶ καλέσαντες τοὺς τῶν Ἑλλήνων ἄρχοντας λέγουσιν ὅτι βασιλεὺς κελεύει τοὺς Ἕλληνας, ἐπεὶ νικῶν τυγχάνει καὶ Κῦρον ἀπέκτονε, παραδόντας τὰ ὅπλα ἰόντας ἐπὶ τὰς βασιλέως θύρας εὑρίσκε-
9 σθαι ἄν τι δύνωνται ἀγαθόν. Ταῦτα μὲν εἶπον οἱ βασιλέως κήρυκες· οἱ δὲ Ἕλληνες βαρέως μὲν ἤκουσαν, ὅμως δὲ Κλέαρχος τοσοῦτον εἶπεν ὅτι οὐ τῶν νικώντων εἴη τὰ ὅπλα παραδιδόναι· ἀλλ', ἔφη, ὑμεῖς μέν, ὦ ἄνδρες στρατηγοί, τούτοις ἀποκρίνασθε ὅ, τι κάλλιστόν τε καὶ ἄριστον ἔχετε· ἐγὼ δὲ αὐτίκα ἥξω. Ἐκάλεσε γάρ τις αὐτὸν τῶν ὑπηρετῶν, ὅπως ἴδοι τὰ ἱερὰ ἐξῃρημένα· ἔτυχε γὰρ θυόμενος.

10 Ἔνθα δὴ ἀπεκρίνατο Κλεάνωρ μὲν ὁ Ἀρκάς, πρεσβύτατος ὤν, ὅτι πρόσθεν ἂν ἀποθάνοιεν ἢ τὰ ὅπλα παραδοίησαν· Πρό-

---

25: οὐδέ πῃ ἀσπὶς ἔην οὐδ' ἄλκιμον ἔγχος ἑλέσθαι. vgl. 116, γ, 350, Il. ζ, 229, ι, 688, ν, 312. — ἔρημοι, weil sie geplündert waren. vgl. 1, 10, 2. 18.

§ 7. καὶ ἤδη τε — καί. zu 1, 8, 1. — ἦν εἷς würde man zuerst erwarten: εἷς δ' ἦν. vgl. zu 1, 9, 6. — ἐντίμως ἔχειν hier: geehrt sein (Spr. 66, 1, 7) heisst Plat. Rep. 528 in Ehren halten. — προςεποιεῖτο gab sich dafür aus; über den Inf. zu 1, 3, 14. — τὰ περὶ τὰς τάξεις für τὰ τακτικά (Spr. 43, 4, 24), wie τὸ περὶ τὰς τάξεις μάθημα Plat. Lach. 182, b. — τε καὶ τήν würde man erwarten; doch ähnlich öfter. (Spr. 58, 3, 1.) Reitk. 6, 3: κατὰ τὸ πρόσωπον τε καὶ οὐράν. — ὁπλομαχία die Kunst mit ordentlichen Waffen in vollständiger Rüstung (πανοπλίᾳ) mit einem Gegner zu kämpfen; eine Uebung die als Vorschule des Krieges galt.

§ 8. κελεύει τούς. Spr. 48, 7, 1. (10.) — νικῶν τυγχάνει. zu 1, 1, 2. — παραδόντας ἰόντας. zu 1, 1, 7. — εὑρίσκεσθαι zu erlangen suchen, wie 7, 1, 31. vgl. Spr. 52, 10, 1. — ἀγαθόν gehört zu beiden, eng verschmolzenen Sätzen. vgl. 3, 1, 34. 5, 7, 10.

§ 9. βαρέως mit Unwillen. Ag. 8, 2: τῶν ἐπαινούντων αὐτοὺς οὐ βαρέως ἤκουεν. So δυσχερῶς u. χαλεπῶς ἀκούειν Dem. 6, 20 u. Isokr. 11, 3. — ὅμως, obschon gleichfalls entrüstet. — ἔφη fuhr er fort. vgl. 3, 2, 9. 3, 12. 5, 6. — ἔχετε erg. ἀποκρίνασθαι zu antworten habet, wisset. Spr. 55, 3, 2. (3 u. 4, 11.) vgl. 2, 2, 11. 3, 2, 12. — ἥξω werde zurückkommen, wie 2, 1, 15. 2, 1. 3, 6. vgl. zu 2, 1, 1. — ἐξῃρημένα ausgeweidet. (Ze.) — ἔτυχε θυόμενος. zu 1, 10, 3; über das Medium zu 1, 7, 18.

§ 10. ὅτι ἄν. zu 1, 6, 2. — παραδοίησαν. Spr. 36, 7, 1. — θαυμάζω. zu 1, 8, 16. — πότερα-ἤ. vgl. § 21 u. zu 1, 4, 13. Spr. 65,

ξενος δὲ ὁ Θηβαῖος, Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ὦ Φαλῖνε, θαυμάζω πότερα ὡς κρατῶν βασιλεὺς αἰτεῖ τὰ ὅπλα ἢ ὡς διὰ φιλίαν καὶ δῶρα. Εἰ μὲν γὰρ ὡς κρατῶν, τί δεῖ αὐτὸν αἰτεῖν, ἀλλ' οὐ λαβεῖν ἐλθόντα; εἰ δὲ πείσας βούλεται λαβεῖν, λεγέτω τί ἔσται τοῖς στρατιώταις, ἐὰν αὐτῷ ταῦτα χαρίσωνται. Πρὸς ταῦτα Φαλῖνος εἶπε· 11
Βασιλεὺς νικᾶν ἡγεῖται, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτονε. Τίς γὰρ αὐτῷ ἔστιν ὅστις τῆς ἀρχῆς ἀντιποιεῖται; Νομίζει δὲ καὶ ὑμᾶς ἑαυτοῦ εἶναι, ἔχων ἐν μέσῃ τῇ ἑαυτοῦ χώρᾳ καὶ ποταμῶν ἐντὸς ἀδιαβάτων καὶ πλῆθος ἀνθρώπων ἐφ' ὑμᾶς δυνάμενος ἀγαγεῖν ὅσον οὐδ' εἰ παρέχοι ὑμῖν δύναισθε ἂν ἀποκτεῖναι. Μετὰ τοῦτον Ξε- 12
νοφῶν Ἀθηναῖος εἶπεν· Ὦ Φαλῖνε, νῦν, ὡς σὺ ὁρᾷς, ἡμῖν οὐδέν ἐστιν ἀγαθὸν ἄλλο εἰ μὴ ὅπλα καὶ ἀρετή. Καὶ ὅπλα μὲν οὖν ἔχοντες οἰόμεθα ἂν καὶ τῇ ἀρετῇ χρῆσθαι, παραδόντες δ' ἂν ταῦτα καὶ τῶν σωμάτων στερηθῆναι. Μὴ οὖν οἴου τὰ μόνα ἡμῖν ἀγαθὰ ὄντα ὑμῖν παραδώσειν, ἀλλὰ σὺν τούτοις καὶ περὶ τῶν ὑμετέρων ἀγαθῶν μαχούμεθα. Ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ Φαλῖ- 13
νος ἐγέλασε καὶ εἶπεν· Ἀλλὰ φιλοσόφῳ μὲν ἔοικας, ὦ νεανίσκε, καὶ λέγεις οὐκ ἀχάριστα· ἴσθι μέντοι ἀνόητος ὤν, εἰ οἴει ἂν τὴν ὑμετέραν ἀρετὴν περιγενέσθαι τῆς βασιλέως δυνάμεως. Ἄλλους 14
δέ τινας ἔφασαν λέγειν ὑπομαλακιζομένους ὡς καὶ Κύρῳ πιστοὶ

---

1. — *κρατῶν.* Spr. 53, 1, 3. vgl. 3, 2, 26. 28. — *διὰ φιλίαν καὶ δῶρα.* Spr. 59, 2 A. (2, 2.) Aehnlich Thuk. 2, 26: *ναῦς ἐξέπεμψαν περὶ τὴν Λοκρίδα καὶ Εὐβοίας ἅμα φυλακήν.* — *ὡς κρατῶν* erg. *αἰτεῖ.* — *ἀλλ' οὐ* und nicht vielmehr, ac non (Matth. zu Cic. Rosc. A. 92), den in der Frage enthaltenen Gedanken ablehnend. Dem. 14, 11: *τί τοὺς ὁμολογοῦντας ἐχθροὺς ἔχοντες ἑτέρους ζητοῦμεν, ἀλλ' οὐ παρασκευαζόμεθα πρὸς τούτους.* Umgekehrt kann man sagen: *οὐκ ἐχρῆν λαμβάνειν, ἀλλὰ μὴ ζητεῖν*; vgl. Ar. Rit. 12. (Spr. 69, 4, 2.) — *τί ἔσται τοῖς.* zu 1, 7, 8.

§ 11. *πρὸς ταῦτα.* zu 1, 6, 9. — *αὐτῷ* gehört zu *ἀντιποιεῖσθαι* streitig machen. (We.) vgl. 2, 3, 23. — *τῆς ἀρχῆς.* Spr. 47, 13. (14.) — *ἑαυτοῦ* sein Eigenthum. vgl. 2, 5, 38. 3, 2, 26. 4, 3, 4. Spr. 47, 4, 2. (6, 4.) — *μέσῃ τῇ.* zu 1, 2, 7. — *ἑαυτοῦ.* zu *αὐτοῦ* 1, 9, 23. — *οὐδ' εἰ.* zu 1, 6, 8. — *παρέχοι* erg. *ἀποκτεῖναι.* vgl. 2, 3, 22. Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 12. *σύ.* Das persönliche Pronomen hat zuweilen geringe (nicht antithetische) Betonung. So § 16 in *σὺ ὁρᾷς.* vgl. 2, 2, 3. 3, 1, 25. 5, 5, 8. (Spr. 51, 1, 2.) — *εἰ μή.* zu 1, 4, 18. — *ἄν* gehört, wie auch das folgende, zum Infinitiv. Spr. 64, 2, 2. — *παραδώσειν* erg. *ἡμᾶς.* Spr. 60, 6. (7.) vgl. 2, 3, 26. 3, 1, 45.

§ 13. *φιλοσόφῳ*, der die Wirklichkeit nicht kennt. — *ἀχάριστα* Unergötzliches, ironisch; so *ἡδὺς εἶ* Plat. Rep. 527, Euthyd. 300. — *μέντοι* jedoch. Spr. 69, 32. (35, 3.) vgl. 2, 1, 19. 2, 16. 3, 10. — *ὤν* dass du bist. (Ze.) Spr. 56, 7, 4. (5.) — *δυνάμεως.* zu 1, 1, 10.

§ 14. *ἔφασαν.* zu 1, 9, 23. — *ὑπαμαλακιζομένους* etwas furchtsam nachgiebig. (We.) — *γέ* nach *καί* oder *ἤ* hebt den

ἐγένοντο καὶ βασιλεῖ γ' ἂν πολλοῦ ἄξιοι γένοιντο, εἰ βούλοιτο φίλος γενέσθαι· καὶ εἴτε ἄλλο τι βούλεται χρῆσθαι, εἴτ' ἐπ' Αἴγυπτον στρατεύειν, συγκαταστρέψαιντ' ἂν αὐτῷ.

15 Ἐν τούτῳ καὶ Κλέαρχος ἧκε καὶ ἠρώτησεν εἰ ἤδη ἀποκεκριμένοι εἶεν. Φαλῖνος δὲ ὑπολαβὼν εἶπεν· Οὗτοι μέν, ὦ Κλέαρχε,
16 ἄλλος ἄλλα λέγει· σὺ δ' ἡμῖν εἰπὲ τί λέγεις. Ὁ δ' εἶπεν· Ἐγώ σε, ὦ Φαλῖνε, ἄσμενος ἑώρακα, οἶμαι δὲ καὶ οἱ ἄλλοι πάντες οὗτοι· σύ τε γὰρ Ἕλλην εἶ καὶ ἡμεῖς, τοσοῦτοι ὄντες ὅσους σὺ ὁρᾷς. Ἐν τοιούτοις δὲ ὄντες πράγμασι συμβουλευόμεθά σοι τί
17 χρὴ ποιεῖν περὶ ὧν λέγεις. Σὺ οὖν πρὸς θεῶν συμβούλευσον ἡμῖν ὅ, τι σοι δοκεῖ κάλλιστον καὶ ἄριστον εἶναι καὶ ὅ σοι τιμὴν οἴσει εἰς τὸν ἔπειτα χρόνον ἀναλεγόμενον, ὅτι Φαλῖνός ποτε πεμφθεὶς παρὰ βασιλέως κελεύσων τοὺς Ἕλληνας τὰ ὅπλα παραδοῦναι συμβουλευομένοις συμβούλευσεν αὐτοῖς τάδε. Οἶσθα δὲ ὅτι ἀνάγκη
18 λέγεσθαι ἐν τῇ Ἑλλάδι ἃ ἂν συμβουλεύσῃς. Ὁ δὲ Κλέαρχος ταῦτα ὑπήγετο, βουλόμενος καὶ αὐτὸν τὸν παρὰ βασιλέως πρεσβεύοντα συμβουλεῦσαι μὴ παραδοῦναι τὰ ὅπλα, ὅπως εὐέλπιδες μᾶλλον εἶεν οἱ Ἕλληνες. Φαλῖνος δὲ ὑποστρέψας παρὰ τὴν δόξαν αὐτοῦ εἶπεν

(immer) eingeschobenen Begriff zum nachdrucksvollen Gegensatze. Spr. 69, 15, 3. Plat. Krit. 47, b: *ταύτῃ αὐτῷ πρακτέον καὶ ἐδεστέον γε καὶ ποτέον.* — *πολλοῦ.* zu 1, 3, 12. — *τι χρῆσθαι.* zu 1, 3, 18. Der Nachsatz fehlt wie nach *εἰ μέν* 7, 7, 15, etwa: so möge, könne er es. (Spr. 54, 12, 12.) — *συγκατατασρέψαιντ' ἂν* erg. *αὐτήν.* zu 1, 3, 4.

§ 15. *λέγει.* zu 1, 8, 9. vgl. 7, 3, 47. Hell. 7, 1, 15: *οἱ Θηβαῖοι ἐφύλαττον ἄλλος ἄλλοθεν.* vgl Pflugk. zu Eu. Herk. 73. — *τί λέγεις* was meinst du? Spr. 40, unter *εἰπεῖν* u. *λέγειν.* Aehnlich Plat. Ges. 819: *λέγ' ὅ, τι καὶ φῄς.* So. OT. 655; *φράζε δή τί φῄς.*

§ 16. *οἶμαι* steht ausser der Construction wie Kyr. 6, 1, 40; eben so *εὖ ἴσθι, δοκεῖ* u. ä. Verba öfter: doch konnte auch der Ac. folgen, wie Plat. Prot. 314, b: *Πρωταγόρας αὐτόθι ἐστίν, — οἶμαι δὲ καὶ Πρόδικον.* (Spr. 55, 4, 8 u. 62, 4, 1.) — *ἡμεῖς* erg. *Ἕλληνές ἐσμεν.* (Ze.) Spr. 63, 5. vgl. 2, 2, 1. 14. 21. 4, 3, 20. — *πράγματα* oft von schwierigen Verhältnissen, wie 7, 6, 24. vgl. 5, 5, 8. — *συμβουλευόμεθα.* zu 1, 1, 10. — *ὧν.* zu 1, 9, 28.

§ 17. *ὃ οἴσει.* zu 1, 3, 17. — *ἀναλεγόμενον* überliefert, wie das Wort sich sonst wenigstens bei Attikern wohl nicht findet; daher wollte Morus *πάντα* für *ἀνα* —, Jacobs *ἀεί*, Weiske *ἄν*, Voigtländer *ἀναγγελλόμενον.* vgl. Ages. 6, 7 u. Thuk. 4, 122, welche Stellen doch etwas verschieden sind. — *τάδε* weist auf die Antwort als eine bevorstehende hin. Spr. 51, 7 vgl. A. 4. (2.)

§ 18. *ὑπάγεσθαι* unvermerkt, listig leiten für sich, zu seinem Vortheile. Spr. 52, 10, 1: über *ὑπ*-eb. 68, 42 (46), 8. Her, 9, 94: *ταύτῃ ὑπάγοντες εἰρώτεον.* Eu. Andr. 906: *εὖ μ' ὑπηγάγου.* Der Accusativ *ταῦτα* steht in sofern *ὑπάγεσθαι* den Begriff täuschender Rede enthält. vgl. 7, 3, 18. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) — *ὑποστρέφειν* listig ausweichen. — *παρά* wider. Spr. 68, 36, 7.

ὧδε· Ἐγώ, εἰ μὲν τῶν μυρίων ἐλπίδων μία τις ὑμῖν ἐστι σω- 19
θῆναι πολεμοῦντας βασιλεῖ, συμβουλεύω μὴ παραδιδόναι τὰ ὅπλα·
εἰ μέντοι μηδεμία σωτηρίας ἐστὶν ἐλπὶς ἄκοντος βασιλέως, συμ-
βουλεύω σώζεσθαι ὑμῖν ὅπῃ δυνατόν.
Κλέαρχος δὲ πρὸς ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ ταῦτα μὲν δὴ σὺ λέ- 20
γεις· παρ' ἡμῶν δὲ ἀπάγγελλε τάδε, ὅτι ἡμεῖς οἰόμεθα, εἰ μὲν
δέοι βασιλεῖ φίλους εἶναι, πλείονος ἂν ἄξιοι εἶναι φίλοι ἔχοντες
τὰ ὅπλα ἢ παραδόντες ἄλλῳ· εἰ δὲ δέοι πολεμεῖν, ἄμεινον ἂν
πολεμεῖν ἔχοντες τὰ ὅπλα ἢ ἄλλῳ παραδόντες. Ὁ δὲ Φαλῖνος 21
εἶπε· Ταῦτα μὲν δὴ ἀπαγγελοῦμεν· ἀλλὰ καὶ τάδε ὑμῖν ἐκέ-
λευσεν εἰπεῖν βασιλεύς, ὅτι μένουσι μὲν ὑμῖν αὐτοῦ σπονδαὶ εἴη-
σαν, προϊοῦσι δὲ καὶ ἀπιοῦσι πόλεμος. Εἴπατε οὖν καὶ περὶ
τούτου πότερα μενεῖτε καὶ σπονδαί εἰσιν ἢ ὡς πολέμου ὄντος
παρ' ὑμῶν ἀπαγγελῶ. Κλέαρχος δ' ἔλεξεν· Ἀπάγγελλε τοίνυν 22
καὶ περὶ τούτων ὅτι καὶ ἡμῖν ταὐτὰ δοκεῖ ἅπερ καὶ βασιλεῖ. Τί
οὖν ταῦτά ἐστιν; ἔφη ὁ Φαλῖνος. Ἀπεκρίνατο ὁ Κλέαρχος· Ἢν
μὲν μένωμεν, σπονδαί, ἀπιοῦσι δὲ καὶ προϊοῦσι πόλεμος. Ὁ δὲ 23
πάλιν ἠρώτησε· Σπονδὰς ἢ πόλεμον ἀπαγγελῶ. Κλέαρχος δὲ
ταὐτὰ πάλιν ἀπεκρίνατο· Σπονδαὶ μὲν μένουσιν, ἀπιοῦσι δὲ ἢ
προϊοῦσι πόλεμος. Ὅ, τι δὲ ποιήσοι οὐ διεσήμηνε.
β'. Φαλῖνος μὲν δὴ ᾤχετο καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Οἱ δὲ παρὰ 1
Ἀριαίου ἧκον, Προκλῆς καὶ Χειρίσοφος· Μένων δὲ αὐτοῦ ἔμεινε
παρὰ Ἀριαίῳ· οὗτοι δὲ ἔλεγον ὅτι πολλοὺς φαίη Ἀριαῖος εἶναι

---

§ 19. *τῶν.* zu 1, 7, 10. oder: der unzähligen die es gibt. — *σωθῆναι.* Der Infinitiv nach *ἐλπίς* regelmässig ohne *τοῦ*, wie nach *ὥρα* 1, 3, 11. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — *πολεμοῦντας.* zu 1, 2, 1. — *μηδεμία* für *μηδεμιᾶς* Muret. — *ἄκοντος.* zu 1, 3, 17. — *σώζεσθαι.* Spr. 52, 6, 1 u. zu 1, 6, 9.

§. 20. *ταῦτα* wie gew. auf das Vorhergehende bezogen, *τάδε* auf das Folgende. Spr. 51, 7, 2. vgl. § 21 u. 1, 9, 21. So. OK. 787: *οὐκ ἔστι σοι ταῦτ', ἀλλά σοι τάδ' ἔστιν.* — *φίλους* erg. *ἡμᾶς.* vgl. zu 2, 1, 12. 2, 1. — *φίλοι.* Spr. 55, 2, 2. (4.) — *ἄμεινον* erg. *οἰόμεθα.* — *ἔχοντες.* Spr. 55, 2, 2. (4.)

§ 21. *εἴπατε.* Spr. 40 unter *εἰπεῖν.* — *ὡς πολέμου ὄντος* als ob Krieg sei. vgl. zu 1, 3, 6. — *ἀπαγγελῶ* soll ich Botschaft bringen. zu 1, 7, 2 u. Spr. 53, 7, 3. vgl. 2, 1, 23. 3, 4, 40.

§ 22. *ἅπερ καί.* zu 1, 3, 6. Plat. Phäd. 64, c: *καὶ σοὶ συνδοκεῖ ἅπερ καὶ ἐμοί.* — *τί ταῦτα.* zu 1, 10, 14. — *ἀπεκρίνατο*, asyndetisch, wie Dion. Arch. 4, 23. (Spr. 59, 1, 11.) — *σπονδαί* erg. *εἰσίν.*

C. 2. § 1. *οἱ παρὰ Ἀριαίου.* zu 1, 1, 5; über die Sache 2, 1, 3. 5. — *Προκλῆς*, appositiv. (Spr. 50, 1, 11.) — *αὐτοῦ* dort hat oft nach sich eine nähere Bestimmung durch eine Präposition mit ihrem Casus, wie 4, 3, 6; *αὐτοῦ ἐπί* 4, 3, 28. 6, 2, 1, *αὐτοῦ ἐν* 4, 2, 22, Dem. 56, 25: *τὸν*

Πέρσας ἑαυτοῦ βελτίους, οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι αὐτοῦ βασιλεύ-
οντος· ἀλλ' εἰ βούλεσθε συναπιέναι, ἥκειν ἤδη κελεύει τῆς νυκτός·
2 εἰ δὲ μή, αὐτὸς πρωὶ ἀπιέναι φησίν. Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπεν. Ἀλλ' οὕ-
τω χρὴ ποιεῖν· ἐὰν μὲν ἥκωμεν, ὥσπερ λέγετε· εἰ δὲ μή, πράτ-
τετε ὁποῖον ἄν τι ὑμῖν οἴεσθε μάλιστα συμφέρειν. Ὅ, τι δὲ ποι-
3 ήσοι οὐδὲ τούτοις εἶπε. Μετὰ δὲ ταῦτα ἤδη ἡλίου δύνοντος συγ-
καλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς ἔλεξε τοιάδε. Ἐμοί, ὦ
ἄνδρες, θυομένῳ ἰέναι ἐπὶ βασιλέα οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Καὶ
εἰκότως ἄρα οὐκ ἐγίγνετο· ὡς γὰρ ἐγὼ νῦν πυνθάνομαι, ἐν μέσῳ
ἡμῶν καὶ βασιλέως ὁ Τίγρης ποταμός ἐστι ναυσίπορος, ὃν οὐκ
ἂν δυναίμεθα ἄνευ πλοίων διαβῆναι· πλοῖα δὲ ἡμεῖς οὐκ ἔχομεν.
Οὐ μὲν δὴ αὐτοῦ γε μένειν οἷόν τε· τὰ γὰρ ἐπιτήδεια οὐκ ἔστιν
ἔχειν· ἰέναι δὲ παρὰ τοὺς Κύρου φίλους πάνυ καλὰ ἡμῖν τὰ ἱερὰ
4 ἦν. Ὧδε οὖν χρὴ ποιεῖν· ἀπιόντας δειπνεῖν ὅ, τι τις ἔχει· ἐπει-
δὰν δὲ σημήνῃ τῷ κέρατι ὡς ἀναπαύεσθαι, συσκευάζεσθε· ἐπει-
δὰν δὲ τὸ δεύτερον, ἀνατίθεσθε ἐπὶ τὰ ὑποζύγια· ἐπὶ δὲ τῷ
τρίτῳ ἕπεσθε τῷ ἡγουμένῳ, τὰ μὲν ὑποζύγια ἔχοντες πρὸς τοῦ

σῖτον αὐτοῦ ἐν τῇ Ῥόδῳ κατελίπετε. — βελτίους dem Stande nach. vgl. zu ἄριστοι 1, 5, 7. — οὓς οὐκ ἂν ἀνασχέσθαι quos non laturos esse. (Spr. 55, 4, 9. u.) Zumpt lat. Spr. 603. — αὐτοῦ βασιλεύοντος. (Spr. 56, 6, 2.) — κελεύει, ὑμᾶς. zu 2, 1, 20. — εἰ δὲ μή. (Spr. 65, 5, 12.) — αὐτός se. Spr. 55, 2, 1. — πρωί, attisch angeblich πρῴ (πρῴ, πρῷ). Buttm. zu Plat. Krit. 1. — ἀπιέναι. zu 1, 3, 1.

§ 2. οὕτω geht hier, wie 4, 6, 10. 5, 6, 32, auf das Folgende. (Spr. 51, 7, 3.) — ποιεῖν, ὑμᾶς. vgl. § 3. — ἥκωμεν. zu 1, 2, 6. Erg. χρὴ ποιεῖν. — πράττετε, das fehlen konnte, bildet einen Uebergang zum (selbstständigen) Imperativ. vgl. § 4. — ὁποῖόν τι was für eine Sache ungefähr, etwa. Spr. 51, 14. (16, 3.) vgl. 3, 1, 13. 5, 5, 15, τοιοῦτός τις 5, 8, 7, ποῖός τις 7, 6, 24, πόση τις 2, 4, 21.

§ 3. ἰέναι um zu gehen verbinde man mit ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. 6, 4, 36. 7, 2, 17, Kyr. 2, 4, 48: γίγνεται τῷ Κύρῳ τὰ ἱερὰ ἐπὶ τὸν Ἀρμένιον ἰέναι. wo καλά zu tilgen ist, weil Xen. es in dieser Formel zu γίγνεσθαι nie (wohl aber regelmässig zu εἶναι) hinzufügt. vgl. 6, 2, 9. 3, 16. 3, 2. — ἄρα sichtlich, videlicet. Spr. 69, 7. (8.) vgl. 6, 2, 18 u. Plat Rep. 607: ταῦτα ἀπολελογήσθω ἡμῖν περὶ ποιήσεως, ὅτι εἰκότως ἄρα τότε αὐτὴν ἐκ τῆς πόλεως ἀπεστέλλομεν. — ἐν μέσῳ ἡμῶν zwischen uns. (Spr. 47, 26, 5.) vgl. 2, 4, 17. 21. 5, 2, 27. — ἔστιν. zu 1, 4, 4.

§ 4. δειπνεῖν. Epexegem zu ὧδε ποιεῖν. Spr. 57, 10, 5. (8.) — τις Jeder. Spr. 51, 14, 2. (16, 10.) — σημήνῃ. zu 1, 2, 17. — ὡς, weil das Signal hier nur scheinbare Bedeutung hatte, die Feinde täuschen sollte; sonst stände der blosse Infinitiv. And. 1, 45: ἐκέλευσαν τοὺς ἱππεῖς σημῆναι τῇ σάλπιγγι ἥκειν εἰς τὸ Ἀνάκειον. — ἀνατίθεσθε. zu 1, 4, 7. — ἐπὶ τῷ auf das, nach dem. Spr. 68, 37 (41), 3. — τῷ τρίτῳ dem dritten Signal, wie τὸ δεύτερον substantivirtes Neutrum. — τὸ ἡγούμενον der vorangehende Heertheil, die Spitze, wie 2, 4, 26, synonym mit οἱ ἡγούμενοι 6, 3, 12. Spr. 43, 4, 6. (17.) — πρός nach-zu. Spr. 68, 33 (37), 1 vgl. 4, 3, 26. — τὰ ὅπλα die Hopliten. (Ze.) vgl. 3, 3, 7. 4, 26. vgl. ἀσπίς 1, 7, 10. — ἔξω, an der vom Flusse nicht gedeckten Seite.

ποταμοῦ, τὰ δὲ ὅπλα ἔξω. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατηγοὶ καὶ 5
οἱ λοχαγοὶ ἀπῆλθον καὶ ἐποίουν οὕτω. Καὶ τὸ λοιπὸν ὁ μὲν ἦρ-
χεν, οἱ δὲ ἐπείθοντο, οὐχ ἑλόμενοι, ἀλλὰ ὁρῶντες ὅτι μόνος ἐ-
φρόνει οἷα δεῖ τὸν ἄρχοντα, οἱ δ' ἄλλοι ἄπειροι ἦσαν. [Ἀριθμὸς 6
δὲ τῆς ὁδοῦ ἣν ἦλθον ἐξ Ἐφέσου τῆς Ἰωνίας μέχρι τῆς μάχης
σταθμοὶ τρεῖς καὶ ἐνενήκοντα, παρασάγγαι πέντε καὶ τριάκοντα
καὶ πεντακόσιοι, στάδιοι πεντήκοντα καὶ ἑξακισχίλιοι καὶ μύριοι·
ἀπὸ δὲ τῆς μάχης ἐλέγοντο εἶναι εἰς Βαβυλῶνα στάδιοι ἑξήκοντα
καὶ τριακόσιοι.]

Ἐντεῦθεν δή, ἐπεὶ σκότος ἐγένετο, Μιλτοκύθης μὲν ὁ Θρᾷξ 7
ἔχων τούς τε ἱππέας τοὺς μεθ' ἑαυτοῦ εἰς τετταράκοντα καὶ τῶν
πεζῶν Θρᾳκῶν ὡς τριακοσίους ηὐτομόλησε πρὸς βασιλέα. Κλέαρ- 8
χος δὲ τοῖς ἄλλοις ἡγεῖτο κατὰ τὰ παρηγγελμένα, οἱ δ' εἵποντο·
καὶ ἀφικνοῦνται εἰς τὸν πρῶτον σταθμὸν παρὰ Ἀριαῖον καὶ τὴν
ἐκείνου στρατιὰν ἀμφὶ μέσας νύκτας· καὶ ἐν τάξει θέμενοι τὰ
ὅπλα συνῆλθον οἱ στρατηγοὶ καὶ [οἱ] λοχαγοὶ τῶν Ἑλλήνων παρὰ
Ἀριαῖον· καὶ ὤμοσαν οἵ τε Ἕλληνες καὶ Ἀριαῖος καὶ τῶν σὺν
αὐτῷ οἱ κράτιστοι μήτε προδώσειν ἀλλήλους σύμμαχοί τε ἔσεσθαι

---

§ 5. *τὸ λοιπόν* fernerhin. (Spr. 46, 3, 2.) vgl. 5, 3, 9. — *ἦρχε* vom Oberbefehl, wie 5, 9, 19. 24. 30. — *οὐχ ἑλόμενοι* ohne ihn zum Oberfeldherrn gewählt zu haben. (Ze.) — *ὅτι*. Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἐφρόνει.* zu *ἦν* 1, 2, 21. — *δεῖ* erg. *φρονεῖν*. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 3, 1, 39. 40. 7, 1. 2.

§ 6. Dieser § ist, hier ganz ungehörig und, wie mehrere ähnliche Stellen, wahrscheinlich aus einem andern Werke eingefälscht. — *ἀριθμός* Zahlbetrag. vgl. 7, 8, 26; *ἀριθμὸς χρόνου* Aesch. 1, 49. — *τῆς Ἰωνίας* in I. (Spr. 47, 5, 5.) Eben so im Lateinischen, wie Cäs. b. g. 6, 44. Nach dem Städtenamen steht der Ge. wenn der Ortsname als Hauptbegriff hervortreten soll, wie auch 6, 4, 38. 7, 1, 1. 8, 8. — *μάχη* Schlachtfeld. (Ze.) vgl. 5, 5, 4 u. Arr. An. 1, 3, 1; ähnlich *ἀγών* Thuk. 5, 50, 3. — *ἐλέγοντο.* zu 1, 2, 8.

§ 7. *μεθ' ἑ.* zu 1, 3, 9. — *εἰς τ.* zu 1, 1, 10. — *ὡς.* zu 1, 2, 3.

§ 8. *τοῖς ἄλλοις.* Spr. 47, 20, 2. vgl. 5, 2, 6. 7, 1, 33. 40. — *κατὰ τὰ παρηγγελμένα* gemäss den nach § 4 ertheilten Befehlen. (Ze.) — *ἐκεῖνος* bezieht sich zuweilen auf einen nahe stehenden Begriff. vgl. 1, 8, 26. 27. (Spr. 51, 7, 10.) vgl. 1, 8, 26. — *μέσας νύκτας.* zu 1, 7, 1. — *ἐν τάξει* in Reihe und Glied, wie 7, 1, 22; *εἰς τάξιν* 2, 2, 21. 5, 4, 11. — *θέμενοι* erg. *οἱ Ἕλληνες.* vgl. zu 1, 8, 27 (u. Spr. 56, 9, 2.) — *θέμενοι τὰ ὅπλα.* zu 1, 5, 14. — *καὶ [οἱ].* (Spr. 58, 3, 1.) Wenn der Artikel auch beim zweiten Worte steht, so wird jeder Begriff als für sich bestehend betrachtet; wenn nur beim ersten, so verschmelzen beide zu einer Gesammtvorstellung. Hier scheint das Letztere passender. — *οἵ τε Ἕλληνες.* Nicht seltene Unregelmässigkeit für *οἵ τε Ἕλληνες καὶ ὁ Ἀ.* oder *οἱ Ἕλληνές τε καὶ Ἀ.* (Spr. 69, 59, 2.) vgl. 2, 3, 3. 4, 19, Thuk. 1, 7: *αἱ παλαιαὶ πόλεις ἀπὸ θαλασσης μᾶλλον ᾠκίσθησαν, αἵ τε ἐν ταῖς νήσοις καὶ ἠπείροις* — *κράτιστοι.* zu 1, 5, 8. — *μήτε-τε* nicht nur nicht — sondern auch. Spr. 69, 48. (53.) vgl. 3, 1, 30 2, 23 u 2, 5, 4. — *προσώμοσαν.* Spr. 68, 42 (40), 16.

9 οἱ δὲ βάρβαροι προςώμοσαν καὶ ἡγήσεσθαι ἀδόλως. Ταῦτα δ' ὤμο-
σαν σφάξαντες κάπρον καὶ ταῦρον καὶ λύκον καὶ κριὸν εἰς ἀσπίδα,
10 βάπτοντες οἱ μὲν Ἕλληνες ξίφος, οἱ δὲ βάρβαροι λόγχην. Ἐπεὶ δὲ
τὰ πιστὰ ἐγένετο, εἶπεν ὁ Κλέαρχος· Ἄγε δή, ὦ Ἀριαῖε, ἐπείπερ
ὁ αὐτὸς ὑμῖν στόλος ἐστὶ καὶ ἡμῖν, εἰπέ, τίνα γνώμην ἔχεις περὶ
τῆς πορείας, πότερον ἄπιμεν ἥνπερ ἤλθομεν ἢ ἄλλην τινὰ ἐννε-
11 νοηκέναι δοκεῖς ὁδὸν κρείττω; Ὁ δ' εἶπεν· Ἣν μὲν ἤλθομεν ἀπι-
όντες πάντες ἂν ὑπὸ λιμοῦ ἀπολοίμεθα· ὑπάρχει γὰρ νῦν ἡμῖν
οὐδὲν τῶν ἐπιτηδείων. Ἑπτακαίδεκα γὰρ σταθμῶν τῶν ἐγγυτάτω
οὐδὲ δεῦρο ἰόντες ἐκ τῆς χώρας οὐδὲν εἴχομεν λαμβάνειν· ἔνθα
δέ τι ἦν, ἡμεῖς διαπορευόμενοι κατεδαπανήσαμεν. Νῦν δ' ἐπι-
νοοῦμεν πορεύεσθαι μακροτέραν μέν, τῶν δ' ἐπιτηδείων οὐκ ἀ-
12 πορήσομεν. Πορευτέον δ' ἡμῖν τοὺς πρώτους σταθμοὺς ὡς ἂν
δυνώμεθα μακροτάτους, ἵνα ὡς πλεῖστον ἀποσπασθῶμεν τοῦ βα-
σιλικοῦ στρατεύματος· ἢν γὰρ ἅπαξ δύο ἢ τριῶν ἡμερῶν ὁδὸν ἀπόσχω-
μεν, οὐκέτι μὴ δύνηται βασιλεὺς ἡμᾶς καταλαβεῖν. Ὀλίγῳ μὲν
γὰρ στρατεύματι οὐ τολμήσει ἐφέπεσθαι· πολὺν δ' ἔχων στόλον
οὐ δυνήσεται ταχὺ πορεύεσθαι· ἴσως δὲ καὶ τῶν ἐπιτηδείων σπα-
νιεῖ. Ταύτην, ἔφη, γνώμην ἔχω ἔγωγε.

---

§ 9. *εἰς ἀσπίδα.* in den Schild nämlich lief das Blut. Aesch. Sie. 43: *ταυροσφαγοῦντες εἰς μελάνδετον σάκος.* (Ze.) Plut. Arist. 21: *τὸν ταῦρον εἰς τὴν πυρὰν σφάξας.* vgl. 4, 3, 18. — (*βάπτοντες.* Spr. 56, 15, 5.)

§ 10. *πιστά.* zu 1, 6, 7. — *ἄγε δή* wohlan denn, age vero. vgl. 5, 4, 9 (u. Spr. 54, 2, 1); wie *ἴθι δή* 7, 7, 27. — *τίνα.* Spr. 51, 15 (17), 2. — *ἥνπερ* erg. *ὁδόν*, das oft ausgelassen wird: beim Artikel (6, 3, 10), bei Adjectiven (4, 2, 9. 6, 1, 16) und Pronominaladjectiven (2, 2, 11). Spr. 43, 3. (3, 3.)

§ 11. *ὑπό.* zu 1, 5, 5. — *σταθμῶν* umfasst zugleich die Zeit (vgl. 4, 6, 2) und daher der Ge. vgl. zu 1, 7, 18. — *τῶν ἐγγυτάτω.* Spr. 50, 7, 3. (8, 8.) — *δέ τι* für *δ' εἴ τι* Schneider. (vgl. Spr. 25, 10, 10.) — *ἐπινοοῦμεν*, ich und die Meinigen. — *ἐπιτηδείων.* Spr. 47, 15. (16.) — *ἀπορήσομεν*, inconcinn, wie Achill. T. 4, 6: *δέομαι παρὰ σοῦ χάριτος σοὶ μὲν ῥᾳδίας, ἐμοὶ δὲ ἀνασώσεις τὴν ψυχήν.* vgl. Plut. Sylla 35.

§ 12. *πορευτέον.* Spr. 56, 14, 2. (18, 2.) — *σταθμούς.* Spr. 46, 3. (5, 3.) — *ὡς ἂν δ. μ.* zu 1, 6, 3. — *μακροτάτους.* Spr. 50, 8 (11), 1. vgl. 1, 5, 7. — *ὡς πλεῖστον* möglichst weit. zu *ὅτι* 1, 3, 6. Spr. 43, 4, 1. (2.) — *ἀποσπασθῶμεν.* Spr. 52, 6, 1; über den Ge. 47, 12, 2. (13, 1.) — *ἅπαξ.* zu 1, 9, 10 — *δύο.* zu 1, 2, 23. — *ἡμερῶν.* Spr. 47, 6, 2. (8, 1.) — *ἀπόσχωμεν.* Spr, 52, 2, 3. — *οὐκέτι μὴ δύνηται* soll er nicht mehr können. (Spr. 53, 7, 6.) Gewöhnlich steht so bei *οὐ μή* der Indicativ des Futurs oder der Conjunctiv des Aorists, wie 4, 8, 13. 5, 10, 4. 7, 3, 26. Das Präsens erklärt Hermann zu Soph. Oed. K. 1028 durch die Annahme dass der Schriftsteller mit historischer Lebhaftigkeit die Zukunft als Gegenwart vorstelle. vgl. Hieron 11. 15. — *στρατεύματι.* zu 1, 7, 14. — *γνώμην* ist Prädicat: ich habe das als Meinung. Eben so Her. 2, 27 *τήνδε ἔχω γνώμην.* Lys. 6, 7: *ταύτην τέχνην ἔχει.* vgl. zu 4, 8, 4.

Ἦν δὲ αὕτη ἡ στρατηγία οὐδὲν ἄλλο δυναμένη ἢ ἀποδρᾶναι 13
ἢ ἀποφυγεῖν· ἡ δὲ τύχη ἐστρατήγησε κάλλιον. Ἐπεὶ γὰρ ἡμέρα
ἐγένετο, ἐπορεύοντο ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν ἥλιον, λογιζόμενοι ἥξειν
ἅμα ἡλίῳ δύνοντι εἰς κώμας τῆς Βαβυλωνίας χώρας. Καὶ τοῦτο 14
μὲν οὐκ ἐψεύσθησαν· ἔτι δὲ ἀμφὶ δείλην ἔδοξαν πολεμίους ὁρᾶν
ἱππέας· καὶ τῶν τε Ἑλλήνων οἳ μὴ ἔτυχον ἐν ταῖς τάξεσιν ὄντες
εἰς τὰς τάξεις ἔθεον, καὶ Ἀριαῖος, ἐτύγχανε γὰρ ἐφ᾽ ἁμάξης
πορευόμενος, διότι ἐτέτρωτο, καταβὰς ἐθωρακίζετο καὶ οἱ σὺν
αὐτῷ. Ἐν ᾧ δὲ ὡπλίζοντο ἧκον λέγοντες οἱ προπεμφθέντες σκο- 15
ποὶ ὅτι οὐχ ἱππεῖς εἰσίν, ἀλλ᾽ ὑποζύγια νέμοιντο. Καὶ εὐθὺς ἔ-
γνωσαν πάντες ὅτι ἐγγύς που ἐστρατοπεδεύετο βασιλεύς· καὶ γὰρ
καὶ καπνὸς ἐφαίνετο ἐν κώμαις οὐ πρόσω. Κλέαρχος δὲ ἐπὶ μὲν 16
τοὺς πολεμίους οὐκ ἦγεν· ᾔδει γὰρ καὶ ἀπειρηκότας τοὺς στρα-
τιώτας καὶ ἀσίτους ὄντας· ἤδη δὲ καὶ ὀψὲ ἦν· οὐ μέντοι οὐδὲ
ἀπέκλινε, φυλαττόμενος μὴ δοκοίη φεύγειν, ἀλλ᾽ εὐθύωρον ἄγων
ἅμα τῷ ἡλίῳ δυομένῳ εἰς τὰς ἐγγυτάτω κώμας τοὺς πρώτους
ἔχων κατεσκήνωσεν, ἐξ ὧν διήρπαστο ὑπὸ τοῦ βασιλικοῦ στρατεύ-
ματος καὶ αὐτὰ τὰ ἀπὸ τῶν οἰκιῶν ξύλα.

Οἱ μὲν οὖν πρῶτοι ὅμως τρόπῳ τινὶ ἐστρατοπεδεύσαντο, οἱ 17
δὲ ὕστεροι σκοταῖοι προσιόντες ὡς ἐτύγχανον ἕκαστοι ηὐλίζοντο,
καὶ κραυγὴν πολλὴν ἐποίουν καλοῦντες ἀλλήλους, ὥστε καὶ τοὺς
πολεμίους ἀκούειν· ὥστε οἱ μὲν ἐγγύτατα τῶν πολεμίων καὶ ἔφυ-

---

§ 13. ἦν. Spr. 56, 3, 1. vgl. Isokr. 10, 6: ἔστι δ᾽ ἡ περὶ τὰς ἔριδας φιλοσοφία δυναμένη τοῦτο ποιεῖν. — δυναμένη bedeutend, bezweckend. Dem. 8, 57: τοῦτ᾽ αὐτοῖς δύναται τὸ λέγειν.

§ 14. τοῦτο. Spr. 52, 4, 3. (8.) vgl. zu 1, 3, 10. — δείλη. zu 1, 8, 8. — τῶν Ἑλλήνων οἵ. zu 1, 7, 13.

§ 15. εἰσίν. Spr. 54, 6, 3. (2.) — νέμοιντο. zu ἦσαν 1, 2, 23. Der Opt. steht eben so neben dem Ind. 2, 3, 7. 4, 5, 10. 28. 6, 1, 11. 3, 5, 13 u. 7, 1, 34. — ὅτι, wie § 21. 5, 6, 13. 29. Spr. 56, 7, 6. (12.) — καὶ γὰρ καί etenim etiam ist bei Attikern selten. (Spr. 68, 32, 21.)

§ 16. ἀπειρηκότας zu 1, 5, 3. — εὐθύωρον gerade aus. Spr. 46, 5, 7. Ael. Thierg. 11, 16: ἄγειν αὐτὰς εὐθύωρον ἐπὶ τὴν κοίτην. Das Wort ist selten, vielleicht eig. ionisch, obgleich bei Platon und Aristoteles εὐθυωρία öfter und εὐθυωρεῖν Probl. 11, 58 vorkommt. — τῷ Spr. 50, 8 (11), 3. — τοὺς πρώτους die Vordersten, wie § 17. 4, 2, 25. 8, 12. 7, 4, 19. — καὶ αὐτά sogar selbst. — τὰ ἀπό. zu τοὺς ἐκ 1, 2, 3. vgl. 5, 2, 24. 25. — ξύλα, ξύλωσις Thuk. 2, 14.

§ 17. ὅμως dennoch, obgleich Alles zerstört war. vgl. 2, 4, 23. — σκοταῖοι im Dunkeln. Spr. 57, 5, 4. vgl. 4, 1, 5. 10. — ἐτύγχανον erg αὐλιζόμενοι d. h. die Einen so, die Andern anders. (Spr. 56, 4, 2.) — κραυγὴν ποιεῖν steht auch Kyr. 3, 1, 4 u. Hell. 6, 4, 16. eig. ein Geschrei erregen. — ἀκούειν. Spr. 65, 3. vgl. über οἷος 2, 3, 13.

18 γον ἐκ τῶν σκηνωμάτων. Δῆλον δὲ τοῦτο τῇ ὑστεραίᾳ ἐγένετο·
οὔτε γὰρ ὑποζύγιον ἔτι οὐδὲν ἐφάνη οὔτε στρατόπεδον οὔτε κα-
πνὸς οὐδαμοῦ πλησίον. Ἐξεπλάγη δέ, ὡς ἔοικε, καὶ βασιλεὺς τῇ
19 ἐφόδῳ τοῦ στρατεύματος. Ἐδήλωσε δὲ τοῦτο οἷς τῇ ὑστεραίᾳ
ἔπραττε. Προϊούσης μέντοι τῆς νυκτὸς ταύτης καὶ τοῖς Ἕλλησι
φόβος ἐμπίπτει, καὶ θόρυβος καὶ δοῦπος ἦν οἷον εἰκὸς φόβου ἐμ-
20 πεσόντος γίγνεσθαι. Κλέαρχος δὲ Τολμίδην Ἠλεῖον, ὃν ἐτύγχα-
νεν ἔχων παρ' ἑαυτῷ κήρυκα ἄριστον τῶν τότε, τοῦτον ἀνειπεῖν
ἐκέλευσε σιγὴν κατακηρύξαντα ὅτι προαγορεύουσιν οἱ ἄρχοντες, ὃς
ἂν τὸν ἀφέντα τὸν ὄνον εἰς τὰ ὅπλα μηνύσῃ, ὅτι λήψεται μι-
21 σθὸν τάλαντον ἀργυρίου. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐκηρύχθη, ἔγνωσαν οἱ
στρατιῶται ὅτι κενὸς ὁ φόβος εἴη καὶ οἱ ἄρχοντες σῷοι. Ἅμα
δὲ ὄρθρῳ παρήγγειλεν ὁ Κλέαρχος εἰς τάξιν τὰ ὅπλα τίθεσθαι
τοὺς Ἕλληνας ᾗπερ εἶχον ὅτε ἦν ἡ μάχη.

1 γ'. Ὃ δὲ δὴ ἔγραψα ὅτι βασιλεὺς ἐξεπλάγη τῇ ἐφόδῳ, τῇδε
δῆλον ἦν. Τῇ μὲν γὰρ πρόσθεν ἡμέρᾳ πέμπων τὰ ὅπλα παρα-
διδόναι ἐκέλευε, τότε δὲ ἅμα ἡλίῳ ἀνατέλλοντι κήρυκας ἔπεμψε
2 περὶ σπονδῶν. Οἱ δ' ἐπεὶ ἦλθον πρὸς τοὺς προφύλακας, ἐζήτουν
τοὺς ἄρχοντας. Ἐπειδὴ δ' ἀπήγγειλαν οἱ προφύλακες, Κλέαρχος,
τυχὼν τότε τὰς τάξεις ἐπισκοπῶν, εἶπε τοῖς προφύλαξι κελεύειν

---

§ 18. *καὶ βασιλεύς*, nicht bloss *οἱ φυγόντες ἐκ τῶν σκηνωμάτων*. — *οἷς τῇ ὑ. ἔπραττε* 2, 3, 1 ff.

§ 19. *τοῖς Ἕλλησι*. Spr. 48, 11, 1. — *φόβος*, *Πανικὸς φόβος* oder *θόρυβος*, *πανικὸν* (*δεῖμα*). Plut. Is. u. Os. 14: *τὰς αἰφνιδίους τῶν ὄχλων ταραχὰς καὶ πτοήσεις πανικὰς προσαγορεύεσθαι* (*φασίν*). — *οἷον εἰκὸς γίγνεσθαι* qualem par est fieri, wie er natürlich entstehen muss.

§ 20. *τῶν τότε* erg. *κηρύκων*. (Spr. 50, 1, 22.) — *τοῦτον*. Das Pronomen nimmt eben so nach einem Zwischensatze den Begriff wieder auf. 2, 5, 11. 5, 7, 30. 7, 1, 29. (Spr. 51, 5, 1.) — *ἄρχοντες* fester Ausdruck für Officiere, vorzugsweise Strategen. — *ἀφέντα* für *ἀφιέντα* Schn. aus Polyän. 3, 9, 4. Der Sinn: den welcher den Esel unter die Waffen gelassen habe. Der Artikel bei *ὄνον* bezeichnet den Esel als notorischen Urheber der Unruhe. vgl Spr. 50, 2, 1. „Klearchos hatte die Angabe zur Beruhigung der Soldaten erdichtet." (We.) — *τὰ ὅπλα* waren vor dem Lager zusammengestellt. vgl. 2, 4, 15. 3, 1, 3 3. 5, 7, 21. — *ὅτι*. zu 1, 6, 2. — *ἀργυρίου*. Spr. 47, 6. (8.)

§ 21. *ὄρθρῳ*, ohne Artikel, wie oft auch *ἅμα ἡμέρᾳ* (Spr. 50, 2, 12.) — *ᾗπερ εἶχον* wie sie gestellt waren. vgl. 6, 2, 11.

C. 3 § 1. *τῇδε* auf folgende Weise. Plat. Prot. 352: *τῇδέ πῃ καταφανὲς ἂν ἡμῖν γένοιτο*. vgl. Gorg. 497, Rep. 351 u. Her. 2, 134. Vor *τῇδε* hat Kr. das Komma gesetzt. — *πέμπων*. zu 1, 1, 8. — *ἡλίῳ*. zu 1. 10, 16.

§ 2. *εἰπὲ κελεύειν*. zu 1, 3, 8. — *ἄχρι ἄν*. zu 1, 4, 13.

τοὺς κήρυκας περιμένειν ἄχρι ἂν σχολάσῃ. Ἐπεὶ δὲ κατέστησε τὸ 3
στράτευμα ὥστε καλῶς ἔχειν ὁρᾶσθαι πάντῃ φάλαγγα πυκνήν,
τῶν δὲ ἀόπλων μηδένα καταφανῆ εἶναι, ἐκάλεσε τοὺς ἀγγέλους,
καὶ αὐτός τε προῆλθε, τούς τε εὐοπλοτάτους ἔχων καὶ εὐειδεστά-
τους τῶν αὑτοῦ στρατιωτῶν, καὶ τοῖς ἄλλοις στρατηγοῖς ταὐτὰ
ἔφρασεν. Ἐπεὶ δὲ ἦν πρὸς τοῖς ἀγγέλοις, ἀνηρώτα τί βούλοιντο. 4
Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι περὶ σπονδῶν ἥκοιεν, ἄνδρες οἵτινες ἱκανοὶ ἔ-
σονται τά τε παρὰ βασιλέως τοῖς Ἕλλησιν ἀπαγγεῖλαι καὶ τὰ
παρὰ τῶν Ἑλλήνων βασιλεῖ. Ὁ δὲ ἀπεκρίνατο· Ἀπαγγέλλετε τοί- 5
νυν αὐτῷ ὅτι μάχης δεῖ πρῶτον· ἄριστον γὰρ οὐκ ἔστιν οὐδ' ὁ
τολμήσων περὶ σπονδῶν λέγειν τοῖς Ἕλλησι μὴ πορίσας ἄριστον.

Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἄγγελοι ἀπήλαυνον, καὶ ἧκον ταχύ· ᾧ 6
καὶ δῆλον ἦν ὅτι ἐγγύς που ἦν βασιλεὺς ἤ ἄλλος τις ᾧ ἐπετέ-
τακτο ταῦτα πράττειν· ἔλεγον δὲ ὅτι εἰκότα δοκοῖεν λέγειν βασι-
λεῖ καὶ ἥκοιεν ἡγεμόνας ἔχοντες, οἳ αὐτούς, ἐὰν σπονδαὶ γένων-
ται, ἄξουσιν ἔνθεν ἕξουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' ἠρώτα εἰ αὐτοῖς 7
τοῖς ἀνδράσι σπένδοιτο τοῖς ἰοῦσι καὶ ἀπιοῦσιν ἢ καὶ τοῖς ἄλλοις
ἔσοιντο σπονδαί. Οἱ δέ, Ἅπασιν, ἔφασαν, μέχρι ἂν βασιλεῖ τὰ
παρ' ὑμῶν διαγγελθῇ. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα εἶπον, μεταστησάμενος 8
αὐτοὺς ὁ Κλέαρχος ἐβουλεύετο· καὶ ἐδόκει ταχὺ τὰς σπονδὰς ποι-
εῖσθαι καὶ καθ' ἡσυχίαν ἐλθεῖν τε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια καὶ λαβεῖν.

---

§ 3. *καλῶς ἔχειν* wird hier wie 1, 8, 13 stehen und *καὶ ὁρᾶσθαι* zu lesen sein. — *τούς τε.* zu 2, 2, 8 — *τῶν αὑτοῦ* seiner. zu 1, 1, 11. — *ταὐτά* für *ταῦτα* Zeune: dasselbe zu thun. (We.) vgl. 1, 6, 3.

§ 4. *ἄνδρες οἵτινες.* Thuk. 4, 60: *ἐπαγόμεθα αὐτούς, ἄνδρας οἳ καὶ αὐτοὶ ἐπιστρατεύουσιν* — *ἔσονται.* zn 1, 3, 14. — *τὰ παρά* die Aufträge, Vorschläge. (Ze.) Spr. 43, 4, 8 (23.) vgl. 2, 3, 7. 24. 5, 36.

§ 5. *ὁ τολμήσων* qui audeat. zu 1, 9, 15. vgl. 2, 4, 5.

§ 6. *οἳ ἄξουσιν.* zu 1, 3, 14. — *ἔνθεν* für *ἐκεῖσε ἔνθεν*, wie 4, 7, 7. 5, 6, 24. vgl. zu *ὅθεν* u. *ἔσται* 1, 8, 17.

§ 7. *εἰ σπένδοιτο* ob er den Vertrag schliessen solle. zu 1, 10, 5. — *αὐτοῖς* für sie selbst mit Ausschluss der Uebrigen, für sie allein. (Spr. 51, 6, 7.) vgl. 4, 7, 11. 7, 3, 35. — *τοῖς* vor *ἰοῦσι* ist nothwendig, da die Participia das Nomen erst bestimmen, nicht einen Beisatz zu einem schon hinlänglich bestimmten Begriffe enthalten. vgl. zu 1, 4, 7. Gemeint sind die persischen Unterhändler. — *σπονδαί. αἱ σπονδαί* vermuthet Schn. — *διαγγελθῇ* zu 1, 6, 2.

§ 8. *μεθίστασθαι* abtreten lassen. (Spr. 52, 10, 8.) Thuk. 5, 111: *μεταστησάμενοι ἡμᾶς ἄλλο τι γνώσεσθε.* — *ἐδόκει ποιεῖσθαι.* zu 1, 2, 1. — *καθ' ἡσυχίαν* nicht beunruhigt von den Feinden. — *ἐπί* nach, um sie zu holen. Spr. 68, 38 (42), 2. vgl. 6, 2, 19. Aber *πρός* § 9 bloss nach — hin.

9 Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπε· Δοκεῖ μὲν καὶ ἐμοὶ ταῦτα· οὐ μέντοι ταχύ
γε ἀπαγγελῶ, ἀλλὰ διατρίψω ἔστ' ἂν ὀκνήσωσιν οἱ ἄγγελοι μὴ
ἀποδόξῃ ἡμῖν τὰς σπονδὰς ποιήσασθαι· οἶμαί γε μέντοι, ἔφη,
καὶ τοῖς ἡμετέροις στρατιώταις τὸν αὐτὸν φόβον παρέσεσθαι.
Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει καιρὸς εἶναι, ἀπήγελλεν ὅτι σπένδοιτο καὶ εὐθὺς
ἡγεῖσθαι ἐκέλευε πρὸς τὰ ἐπιτήδεια.
10 Καὶ οἱ μὲν ἡγοῦντο, Κλέαρχος μέντοι ἐπορεύετο τὰς μὲν
σπονδὰς ποιησάμενος, τὸ δὲ στράτευμα ἔχων ἐν τάξει, καὶ αὐτὸς
ὠπισθοφυλάκει. Καὶ ἐνετύγχανον τάφροις καὶ αὐλῶσιν πλήρεσιν
ὕδατος, ὡς μὴ δύνασθαι διαβαίνειν ἄνευ γεφυρῶν· ἀλλ' ἐποι-
οῦντο διαβάσεις ἐκ τῶν φοινίκων οἳ ἦσαν ἐκπεπτωκότες, τοὺς δὲ
11 καὶ ἐξέκοπτον. Καὶ ἐνταῦθα ἦν Κλέαρχον καταμαθεῖν ὡς ἐπε-
στάτει, ἐν μὲν τῇ ἀριστερᾷ χειρὶ τὸ δόρυ ἔχων, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ
βακτηρίαν· καὶ εἴ τις αὐτῷ δοκοίη τῶν πρὸς τοῦτο τεταγμένων
βλακεύειν, ἐκλεγόμενος τὸν ἐπιτήδειον ἔπαισεν ἄν, καὶ ἅμα αὐ-
τὸς προσελάμβανεν εἰς τὸν πηλὸν ἐμβαίνων· ὥςτε πᾶσιν αἰσχύ-
12 νην εἶναι μὴ οὐ συσπουδάζειν. Καὶ ἐτάχθησαν μὲν πρὸς αὐτὸ
οἱ τριάκοντα ἔτη γεγονότες· ἐπεὶ δὲ καὶ Κλέαρχον ἑώρων σπουδά-
13 ζοντα, προσελάμβανον καὶ οἱ πρεσβύτεροι. Πολὺ δὲ μᾶλλον ὁ
Κλέαρχος ἔσπευδεν, ὑποπτεύων μὴ ἀεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς
τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα οἵα τὸ πεδίον ἄρδειν· ἀλλ' ἵνα

---

§ 9. *ἀποδόξῃ.* zu 1, 4, 15. — *ἔστ' ἄν.* Spr. 54, 14 (17), 1. — *ὀκνήσωσιν* Furcht gefasst haben werden. Spr. 53, 5, 1 (u. 2.) — *παρέσεσθαι.* Hier ist wohl eine Lücke. Krüger de auth. p. 34.

§ 10. *τάφροις.* zu 1, 8, 1. — *αὐλῶσι* Canälen. Her. 2, 100: *ἐπεῖναι τὸν ποταμὸν δι' αὐλῶνος κρυπτοῦ.* — *ὕδατος.* zu 1, 2, 7. — *ὡς.* zu 1, 5, 10. — *ἐποιοῦντο.* zu 4, 2, 15. — *διαβάσεις* das worauf man übergeht, einer ordentlichen Brücke entgegengesetzt 3, 4, 20. 23. — *ἦσαν.* zu 2, 2, 13. — *τοὺς δέ* andere aber. (Spr. 50, 1, 12.) Kyr. 4, 5, 46: *ὁρᾶτε ἵπποι ὅσοι ἡμῖν πάρεισιν, οἱ δὲ προσάγονται.* (Ze.) vgl. 5, 4, 31. — *καί.* zu 1, 3, 13.

§ 11. *Κλέαρχον.* zu 1, 6, 5. — *τόν* einen solchen der. vgl. Spr. 50, 3, 2. (4, 3.) — *ἐπιτήδειον* angemessen, für *ὃν ἐπιτήδειον ἦν* erg. *παίεσθαι.* (Spr. 55, 3, 10 vgl. 4, 11 u.) Thuk. 8, 70: *ἄνδρας τινὰς ἀπέκτειναν οὐ πολλούς, οἳ ἐδόκουν ἐπιτήδειοι εἶναι ὑπεξαιρεθῆναι.* Aehnlich *ἀμήχανος* 1, 2, 21 und mit derselben Ergänzung des Infinitivs Hell. 3, 3, 11: *τοὺς ἐπικαιριωτάτους ξυνελάμβανον.* — *προσελάμβανεν* legte mit Hand an. (Ze.) vgl. § 12. — *ἔπαισεν ἄν* schlug ihn wohl, schlug ihn nach Befinden. (Wo.) vgl. 1, 5, 2. Prügelstrafe war üblich. — *μὴ οὐ.* Spr. 67, 12, 5. (6.)

§ 12. *αὐτό* für *αὐτόν* Sommer. — *οἱ. οἱ εἰς* oder *οἱ οὔπω?* vgl. 7, 3, 46. — *σπουδάζοντα.* Spr. 56, 7, 1.

§ 13. *μή.* Spr. 67, 7, 1. (4.) — *ἀεί* für *αἰεί* Lion, wie jenes, die attische Form, sich in der Anabasis sonst immer findet. — *οἷα ἄρδειν* geeignet zu bewässern. *Οἷος* und *ὅσος*, mit dem vor ihnen stehenden oder

ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα φαίνοιτο τοῖς Ἕλλησιν εἶναι εἰς τὴν πο-
ρείαν, τούτου ἕνεκα βασιλέα ὑπώπτευεν ἐπὶ τὸ πεδίον τὸ ὕδωρ
ἀφεικέναι.

Πορευόμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κώμας, ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγε- 14
μόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολὺς καὶ οἶνος
φοινίκων καὶ ὄξος ἑψητὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν. Αὗται δὲ αἱ βάλα- 15
νοι τῶν φοινίκων οἵας μὲν ἐν τοῖς Ἕλλησιν ἔστιν ἰδεῖν τοῖς οἰ-
κέταις ἀπέκειντο, αἱ δὲ τοῖς δεσπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλε-
κτοι, θαυμάσιαι τὸ κάλλος καὶ τὸ μέγεθος, ἡ δὲ ὄψις ἠλέκτρου
οὐδὲν διέφερε· τὰς δέ τινας ξηραίνοντες τραγήματα ἀπετίθεσαν.
Καὶ ἦν καὶ παρὰ πότον ἡδὺ μέν, κεφαλαλγὲς δέ. Ἐνταῦθα καὶ 16
τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοίνικος πρῶτον ἔφαγον οἱ στρατιῶται, καὶ οἱ
πολλοὶ ἐθαύμασαν τό τε εἶδος καὶ τὴν ἰδιότητα τῆς ἡδονῆς. Ἦν
δὲ σφόδρα καὶ τοῦτο κεφαλαλγές. Ὁ δὲ φοῖνιξ ὅθεν ἐξαιρεθείη
ὁ ἐγκέφαλος ὅλος αὐαίνετο.

Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ παρὰ μεγάλου βασιλέως 17
ἧκε Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βασιλέως γυναικὸς ἀδελφὸς καὶ ἄλλοι

---

in ihnen liegenden Demonstrativ gleichsam zu einem Begriffe verschmolzen und daher auch in der Form sich nach demselben richtend, haben den Infinitiv wo die Qualität oder Quantität als zur Hervorbringung der im Verbum liegenden Handlung geeignet oder zureichend dargestellt werden soll. Spr. 55, 3, 3. (5.) vgl. 4, 1, 5 — *τούτου ἕνεκα* nach *ἵνα* auch Thuk. 5, 43. — *ὑπώπτευεν* nach *ὑποπτεύων* wie *ἐνόμιζον* nach *νομίζων* 3, 2, 29. vgl. zu 1, 1, 2.

§ 14. *ὅθεν*. zu 1, 2, 8. — *λαμβάνειν*. Spr. 55, 3, 7. (13.) — *φοινίκων*. Spr. 47, 6. (8) vgl. 1, 5, 10. — *ὄξος* säuerliches Getränk.

§ 15. *ἀπέκειντο* waren bei Seite gelegt, aufgehoben. vgl. 5, 4, 27. Spr. 38, 5, 2. (3) — *αἱ δέ*. So entspricht *ὁ δέ* dem *ὅσος μέν* auch Kyr. 3, 1, 32: *ὅσην μὲν ἂν σοι δοκῇ στρατιὰν ἄγειν, τὴν δὲ καταλιπεῖν*. (Bo.) — *τὸ κάλλος*. Spr. 46, 2. (4) — *ἠλέκτρου* brachylogisch für *ἠλέκτρου ὄψεως*. Denn Griechen (und Römer) setzen regelmässig da wo zwei Gegenstände in Beziehung auf denselben Begriff mit einander verglichen werden, diesen nur ein Mal; das andre Mal den andern Gegenstand allein in dem Casus in welchem jener Begriff diesen Gegenstand im Genitiv bei sich habend stehen müsste. (Spr. 48, 13, 9. vgl. 47, 27, 5); über den Ge. 47, 12, 3. (13, 6.) vgl. 3, 1, 37. — *τὰς δέ τινας* alias aliquas. (Spr. 50, 1, 9.) vgl. 3, 3, 19. 5, 7, 16. — *τραγήματα* zum Nachtisch. (Ze.) Prädicatsac. Spr. 57, 3, 1. — *ἦν* es war. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — *παρά*. Spr. 68, 32 (36), 3. — *ἡδύ* wohlschmeckend, wie *ἡδονή* § 16. u. *ἥδεσθαι* 1, 9, 26. — *ὅθεν*. zu 1, 2, 8. — *ἐξαιρεθείη*. Spr. 65, 6, 5.

§ 16. *τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φ.* den Palmkohl. „Er besteht aus den Keimen zu den Blättern des Palmbaums, eingehüllt in die Stengel der Blätter, worin jene Keime wie in einer Schachtel eingeschlossen sind. Er bildet Rollen welche sehr schön sind und wenn sie entfaltet werden, einen wundervollen Anblick gewähren." (Banks u. Rennell.)

§ 17. *καὶ ἧκε*. zu 1, 2, 6. — *γυναικός*, der Statira. Plut. Artax. 5 ff. (Ze.) — *ἔλεγε δι᾽ ἑρμηνέως*. vgl. 4, 2, 18. 5, 34 u. zu 1, 3, 8.

9 Ὁ δὲ Κλέαρχος εἶπε· Δοκεῖ μὲν καὶ ἐμοὶ ταῦτα· οὐ μέντοι ταχύ
γε ἀπαγγελῶ, ἀλλὰ διατρίψω ἔστ' ἂν ὀκνήσωσιν οἱ ἄγγελοι μὴ
ἀποδόξῃ ἡμῖν τὰς σπονδὰς ποιήσασθαι· οἶμαί γε μέντοι, ἔφη,
καὶ τοῖς ἡμετέροις στρατιώταις τὸν αὐτὸν φόβον παρέσεσθαι.
Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει καιρὸς εἶναι, ἀπήγελλεν ὅτι σπένδοιτο καὶ εὐθὺς
ἡγεῖσθαι ἐκέλευε πρὸς τὰ ἐπιτήδεια.
10 Καὶ οἱ μὲν ἡγοῦντο, Κλέαρχος μέντοι ἐπορεύετο τὰς μὲν
σπονδὰς ποιησάμενος, τὸ δὲ στράτευμα ἔχων ἐν τάξει, καὶ αὐτὸς
ὠπισθοφυλάκει. Καὶ ἐνετύγχανον τάφροις καὶ αὐλῶσιν πλήρεσιν
ὕδατος, ὡς μὴ δύνασθαι διαβαίνειν ἄνευ γεφυρῶν· ἀλλ' ἐποι-
οῦντο διαβάσεις ἐκ τῶν φοινίκων οἳ ἦσαν ἐκπεπτωκότες, τοὺς δὲ
11 καὶ ἐξέκοπτον. Καὶ ἐνταῦθα ἦν Κλέαρχον καταμαθεῖν ὡς ἐπε-
στάτει, ἐν μὲν τῇ ἀριστερᾷ χειρὶ τὸ δόρυ ἔχων, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ
βακτηρίαν· καὶ εἴ τις αὐτῷ δοκοίη τῶν πρὸς τοῦτο τεταγμένων
βλακεύειν, ἐκλεγόμενος τὸν ἐπιτήδειον ἔπαισεν ἄν, καὶ ἅμα αὐ-
τὸς προςελάμβανεν εἰς τὸν πηλὸν ἐμβαίνων· ὥςτε πᾶσιν αἰσχύ-
12 νην εἶναι μὴ οὐ συσπουδάζειν. Καὶ ἐτάχθησαν μὲν πρὸς αὐτὸ
οἱ τριάκοντα ἔτη γεγονότες· ἐπεὶ δὲ καὶ Κλέαρχον ἑώρων σπουδά-
13 ζοντα, προςελάμβανον καὶ οἱ πρεσβύτεροι. Πολὺ δὲ μᾶλλον ὁ
Κλέαρχος ἔσπευδεν, ὑποπτεύων μὴ ἀεὶ οὕτω πλήρεις εἶναι τὰς
τάφρους ὕδατος· οὐ γὰρ ἦν ὥρα οἵα τὸ πεδίον ἄρδειν· ἀλλ' ἵνα

---

§ 9. *ἀποδόξῃ.* zu 1, 4, 15. — *ἔστ' ἄν.* Spr. 54, 14 (17), 1. — *ὀκνήσωσιν* Furcht gefasst haben werden. Spr. 53, 5, 1 (u. 2.) — *παρέσεσθαι.* Hier ist wohl eine Lücke. Krüger de auth. p. 34.

§ 10. *τάφροις.* zu 1, 8, 1. — *αὐλῶσι* Canälen. Her. 2, 100: *ἐπεῖναι τὸν ποταμὸν δι' αὐλῶνος κρυπτοῦ.* — *ὕδατος.* zu 1, 2, 7. — *ὡς.* zu 1, 5, 10. — *ἐποιοῦντο.* zu 4, 2, 15. — *διαβάσεις* das worauf man übergeht, einer ordentlichen Brücke entgegengesetzt 3, 4, 20. 23. — *ἦσαν.* zu 2, 2, 13. — *τοὺς δέ* andere aber. (Spr. 50, 1, 12.) Kyr. 4, 5, 46: *ὁρᾶτε ἵπποι ὅσοι ἡμῖν πάρεισιν, οἱ δὲ προςάγονται.* (Ze.) vgl. 5, 4, 31. — *καί.* zu 1, 3, 13.

§ 11. *Κλέαρχον.* zu 1, 6, 5. — *τόν* einen solchen der. vgl. Spr. 50, 3, 2. (4, 3.) — *ἐπιτήδειον* angemessen, für *ὃν ἐπιτήδειον ἦν* erg. *παίεσθαι.* (Spr. 55, 3, 10 vgl. 4, 11 u.) Thuk. 8, 70: *ἄνδρας τινὰς ἀπέκτειναν οὐ πολλούς, οἳ ἐδόκουν ἐπιτήδειοι εἶναι ὑπεξαιρεθῆναι.* Aehnlich *ἀμήχανος* 1, 2, 21 und mit derselben Ergänzung des Infinitivs Hell. 3, 3, 11: *τοὺς ἐπικαιριωτάτους ξυνελάμβανον.* — *προςελάμβανεν* legte mit Hand an. (Ze.) vgl. § 12. — *ἔπαισεν ἄν* schlug ihn wohl, schlug ihn nach Befinden. (Wo.) vgl. 1, 5, 2. Prügelstrafe war üblich. — *μὴ οὐ.* Spr. 67, 12, 5. (6.)

§ 12. *αὐτό* für *αὐτόν* Sommer. — *οἱ. οἱ εἰς* oder *οἱ οὔπω?* vgl. 7, 3, 46. — *σπουδάζοντα.* Spr. 56, 7, 1.

§ 13. *μή.* Spr. 67, 7, 1. (4.) — *ἀεί* für *αἰεί* Lion, wie jenes, die attische Form, sich in der Anabasis sonst immer findet. — *οἷα ἄρδειν* geeignet zu bewässern. *Οἷος* und *ὅσος*, mit dem vor ihnen stehenden oder

ἤδη πολλὰ τὰ ἄπορα φαίνοιτο τοῖς Ἕλλησιν εἶναι εἰς τὴν πορείαν, τούτου ἕνεκα βασιλέα ὑπώπτευεν ἐπὶ τὸ πεδίον τὸ ὕδωρ ἀφεικέναι.

Πορευόμενοι δὲ ἀφίκοντο εἰς κώμας, ὅθεν ἀπέδειξαν οἱ ἡγε- 14
μόνες λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολὺς καὶ οἶνος φοινίκων καὶ ὄξος ἑψητὸν ἀπὸ τῶν αὐτῶν. Αὐταὶ δὲ αἱ βάλα- 15
νοι τῶν φοινίκων οἵας μὲν ἐν τοῖς Ἕλλησιν ἔστιν ἰδεῖν τοῖς οἰκέταις ἀπέκειντο, αἱ δὲ τοῖς δεσπόταις ἀποκείμεναι ἦσαν ἀπόλεκτοι, θαυμάσιαι τὸ κάλλος καὶ τὸ μέγεθος, ἡ δὲ ὄψις ἠλέκτρου οὐδὲν διέφερε· τὰς δέ τινας ξηραίνοντες τραγήματα ἀπετίθεσαν. Καὶ ἦν καὶ παρὰ πότον ἡδὺ μέν, κεφαλαλγὲς δέ. Ἐνταῦθα καὶ 16
τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φοίνικος πρῶτον ἔφαγον οἱ στρατιῶται, καὶ οἱ πολλοὶ ἐθαύμασαν τό τε εἶδος καὶ τὴν ἰδιότητα τῆς ἡδονῆς. Ἦν δὲ σφόδρα καὶ τοῦτο κεφαλαγές. Ὁ δὲ φοῖνιξ ὅθεν ἐξαιρεθείη ὁ ἐγκέφαλος ὅλος αὐαίνετο.

Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· καὶ παρὰ μεγάλου βασιλέως 17
ἧκε Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βασιλέως γυναικὸς ἀδελφὸς καὶ ἄλλοι

---

in ihnen liegenden Demonstrativ gleichsam zu einem Begriffe verschmolzen und daher auch in der Form sich nach demselben richtend, haben den Infinitiv wo die Qualität oder Quantität als zur Hervorbringung der im Verbum liegenden Handlung geeignet oder zureichend dargestellt werden soll. Spr. 55, 3, 3. (5.) vgl. 4, 1, 5 — *τούτου ἕνεκα* nach *ἵνα* auch Thuk. 5, 43. — *ὑπώπτευεν* nach *ὑποπτεύων* wie *ἐνόμιζον* nach *νομίζων* 3, 2, 29. vgl. zu 1, 1, 2.

§ 14. *ὅθεν.* zu 1, 2, 8. — *λαμβάνειν.* Spr. 55, 3, 7. (13.) — *φοινίκων.* Spr. 47, 6. (8) vgl. 1, 5, 10. — *ὄξος* säuerliches Getränk.

§ 15. *ἀπέκειντο* waren bei Seite gelegt, aufgehoben. vgl. 5, 4, 27. Spr. 38, 5, 2. (3) — *αἱ δέ.* So entspricht *ὁ δέ* dem *ὅσος μέν* auch Kyr. 3, 1, 32: *ὅσην μὲν ἂν σοι δοκῇ στρατιὰν ἄγειν, τὴν δὲ καταλιπεῖν.* (Bo.) — *τὸ κάλλος.* Spr. 46, 2. (4) — *ἠλέκτρου* brachylogisch für *ἠλέκτρου ὄψεως.* Denn Griechen (und Römer) setzen regelmässig da wo zwei Gegenstände in Beziehung auf denselben Begriff mit einander verglichen werden, diesen nur ein Mal; das andre Mal den andern Gegenstand allein in dem Casus in welchem jener Begriff diesen Gegenstand im Genitiv bei sich habend stehen müsste. (Spr. 48, 13, 9. vgl. 47, 27, 5); über den Ge. 47, 12, 3. (13, 6.) vgl. 3, 1, 37. — *τὰς δέ τινας* alias aliquas. (Spr. 50, 1, 9.) vgl. 3, 3, 19. 5, 7, 16. — *τραγήματα* zum Nachtisch. (Ze.) Prädicatsac. Spr. 57, 3, 1. — *ἦν* es war. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — *παρά.* Spr. 68, 32 (36), 3. — *ἡδύ* wohlschmeckend, wie *ἡδονή* § 16. u. *ἥδεσθαι* 1, 9, 26. — *ὅθεν.* zu 1, 2, 8. — *ἐξαιρεθείη.* Spr. 63, 6, 5.

§ 16. *τὸν ἐγκέφαλον τοῦ φ.* den Palmkohl. „Er besteht aus den Keimen zu den Blättern des Palmbaums, eingehüllt in die Stengel der Blätter, worin jene Keime wie in einer Schachtel eingeschlossen sind. Er bildet Rollen welche sehr schön sind und wenn sie entfaltet werden, einen wundervollen Anblick gewähren." (Banks u. Rennell.)

§ 17. *καὶ ἧκε.* zu 1, 2, 6. — *γυναικός,* der Statira. Plut. Artax. 5 ff. (Ze.) — *ἔλεγε δι' ἑρμηνέως.* vgl. 4, 2, 18. 5, 34 u. zu 1, 3, 8.

Πέρσαι τρεῖς· δοῦλοι δὲ πολλοὶ εἵποντο. Ἐπεὶ δὲ ἀπήντησαν αὐτοῖς οἱ τῶν Ἑλλήνων στρατηγοί, ἔλεγε πρῶτον Τισσαφέρνης δι' ἑρμηνέως τοιάδε.

18 Ἐγώ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, γείτων οἰκῶ τῇ Ἑλλάδι, καὶ ἐπεὶ ὑμᾶς εἶδον εἰς πολλὰ [κακὰ] καὶ ἀμήχανα ἐμπεπτωκότας, εὕρημα ἐποιησάμην εἴ πως δυναίμην παρὰ βασιλέως αἰτήσασθαι δοῦναί μοι ἀποσῶσαι ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα. Οἶμαι γὰρ ἂν οὐκ ἀχαρίστως μοι ἕξειν οὔτε πρὸς ὑμῶν οὔτε πρὸς τῆς Ἑλλάδος ἁπάσης.

19 Ταῦτα δὲ γνοὺς ᾐτούμην βασιλέα, λέγων αὐτῷ ὅτι δικαίως ἄν μοι χαρίζοιτο, ὅτι αὐτῷ Κῦρόν τε ἐπιστρατεύοντα πρῶτος ἤγγειλα καὶ βοήθειαν ἔχων ἅμα τῇ ἀγγελίᾳ ἀφικόμην, καὶ μόνος τῶν κατὰ τοὺς Ἕλληνας τεταγμένων οὐκ ἔφυγον, ἀλλὰ διήλασα καὶ συνέμιξα βασιλεῖ ἐν τῷ ὑμετέρῳ στρατοπέδῳ, ἔνθα βασιλεὺς ἀφίκετο, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτεινε, καὶ τοὺς σὺν Κύρῳ βαρβάρους ἐδίωξα σὺν τοῖσδε τοῖς παροῦσι νῦν μετ' ἐμοῦ, οἵπερ αὐτῷ εἰσι
20 πιστότατοι. Καὶ περὶ μὲν τούτων ὑπέσχετό μοι βουλεύσασθαι· ἐρέσθαι δέ με ὑμᾶς ἐκέλευσεν ἐλθόντα τίνος ἕνεκεν ἐστρατεύσατε ἐπ' αὐτόν. Καὶ συμβουλεύω ὑμῖν μετρίως ἀποκρίνασθαι, ἵνα μοι εὐπρακτότερον ᾖ ἐάν τι δύνωμαι ἀγαθὸν ὑμῖν παρ' αὐτοῦ διαπράξασθαι.

21 Πρὸς ταῦτα μεταστάντες οἱ Ἕλληνες ἐβουλεύοντο· καὶ ἀπεκρίναντο, Κλέαρχος δ' ἔλεγεν· Ἡμεῖς οὔτε συνήλθομεν ὡς βασιλεῖ πολεμήσοντες οὔτ' ἐπορευόμεθα ἐπὶ βασιλέα, ἀλλὰ πολλὰς προφάσεις Κῦρος εὕρισκεν, ὡς καὶ σὺ εὖ οἶσθα, ἵνα ὑμᾶς τε ἀπαρα-

---

Her. 7, 203: λέγειν δι' ἀγγέλων. — πρῶτον in sofern § 21 ἐβουλεύοντο als Gegensatz eintritt; bei der La. einiger Hsn. πρῶτος wäre Κλέαρχος δ' ἔλεγεν eb. als Gegensatz zu denken. Spr. 57, 5, 3. — τοιάδε. zu 1, 3, 8.

§ 18. πολλὰ καί. Spr. 69, 28, 2. (32, 3.) — ἀμήχανα Dinge, Gefahren gegen die es keine Mittel gibt. — εὕρημα ἐποιησάμην ich erachtete es für einen Fund, einen unverhofften Gewinn. — ἄν, ziemlich selten dem οὐ vorangestellt (Kr. zu Thuk. 6, 50, 1), kann mit dem Inf. wie mit dem Ind. des Fu. verbunden werden: es werde mir vorkommenden Falls Dankbarkeit sein (Spr. 64, 3 3) vgl. 2, 5, 13. 5, 6, 32. — πρός von Seiten. Spr. 68, 33, 1. (37, 3.)

§ 19. ἐπιστρατεύοντα. Das Particip bei ἀγγέλλειν ist viel seltener als der Infinitiv. (Spr. 56, 7, 3.) Ueber die Sache 1, 2, 4. — διήλασα 1, 10, 7 f. — τοῖσδε τοῖς diesen, nämlich den. (Spr. 50, 11, 21.) vgl. 7, 6, 38. — αὐτῷ, βασιλεῖ.

§ 20. βουλεύσασθαι. zu 1, 2, 2. — ἐάν τι δ. zu 2, 1, 8.

§ 21. πρὸς ταῦτα. zu 1, 3, 19. — μεταστῆναι abtreten. vgl. zu 2, 3, 8. — ἔλεγεν, als Wortführer, wie 2, 5, 39. 3, 3, 3, προηγόρει 5, 5, 7. — βασιλεῖ. Spr. 48, 8. (9) — ἐπί. ὡς ἐπί? vgl. zu 1, 2, 1. — ἀναγάγοι. ἀνάγοι vermuthet Kr. de auth. p. 45.

σκευάστους λάβοι καὶ ἡμᾶς ἐνθάδε ἀναγάγοι. Ἐπεὶ μέντοι ἤδη 22
ἑωρῶμεν αὐτὸν ἐν δεινῷ ὄντα, ᾐσχύνθημεν καὶ θεοὺς καὶ ἀνθρώ-
πους προδοῦναι αὐτόν, ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ παρέχοντες ἡμᾶς
αὐτοὺς εὖ ποιεῖν. Ἐπεὶ δὲ Κῦρος τέθνηκεν, οὔτε ἀντιποιούμεθα 23
βασιλεῖ τῆς ἀρχῆς οὔτ' ἔστιν ὅτου ἕνεκ' ἂν βουλοίμεθα τὴν βασι-
λέως χώραν κακῶς ποιεῖν, οὐδ' αὐτὸν ἀποκτεῖναι ἂν ἐθέλοιμεν,
πορευοίμεθα δ' ἂν οἴκαδε, εἴ τις ἡμᾶς μὴ λυποίη· ἀδικοῦντα μέντοι
πειρασόμεθα σὺν τοῖς θεοῖς ἀμύνασθαι· ἐὰν μέντοι τις ἡμᾶς εὖ
ποιῶν ὑπάρχῃ, καὶ τούτου εἴς γε δύναμιν οὐχ ἡττησόμεθα εὖ
ποιοῦντες.

Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν· ἀκούσας δὲ ὁ Τισσαφέρνης ἔφη· Ταῦτα 24
ἐγὼ ἀπαγγελῶ βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν τὰ παρ' ἐκείνου· μέχρι
δ' ἂν ἐγὼ ἥκω αἱ σπονδαὶ μενόντων· ἀγορὰν δὲ ἡμεῖς παρέξομεν
Καὶ εἰς μὲν τὴν ὑστεραίαν οὐχ ἧκεν, ὥσθ' οἱ Ἕλληνες ἐφρόντιζον· 25
τῇ δὲ τρίτῃ ἥκων ἔλεγεν ὅτι διαπεπραγμένος ἥκοι παρὰ βασιλέως
δοθῆναι αὐτῷ σώζειν τοὺς Ἕλληνας, καίπερ πάνυ πολλῶν ἀντιλε-
γόντων ὡς οὐκ ἄξιον εἴη βασιλεῖ ἀφεῖναι τοὺς ἐφ' ἑαυτὸν στρατευ-
σαμένους. Τέλος δ' εἶπε· Καὶ νῦν ἔξεστιν ὑμῖν πιστὰ λαβεῖν παρ' ἡ- 26
μῶν ἦ μὴν φιλίαν παρέξειν ὑμῖν τὴν χώραν καὶ ἀδόλως ἀπάξειν
εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀγορὰν παρέχοντας· ὅπου δ' ἂν μὴ παρέχωμεν
ἀγοράν, λαμβάνειν ὑμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἐάσομεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὑμᾶς 27
δ' αὖ ἡμῖν δεήσει ὀμόσαι ἦ μὴν πορεύεσθαι ὡς διὰ φιλίας ἀσινῶς,

---

§ 22. *θεούς* vor den Göttern. Spr. 46, 6. (10.) — *προδοῦναι.* Spr. 55, 3, 9. (18.) — *παρέχοντες* nicht *παρασχόντες*, weil eine Dauer bezeichnet und die Zeit hinlänglich durch *ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ* angezeigt wird. vgl. zu 1, 2, 3. — *ἡμᾶς αὐτούς.* Spr. 50, 2. (25, 2, 2.) vgl. 2, 3, 28. 3, 1, 14. 7, 6, 31. — *ποιεῖν.* Spr. 55, 3, 10. (20.) Erg. *Κύρῳ.* (Ze.)

§ 23. *ἀντιποιούμεθα.* zu 2, 1, 11. — *οὔτ' ἔστιν.* Spr. 61, 4, 6, (5, 2.) vgl. 5, 7, 6. 7. — *χώραν.* Spr. 46, 5. (7.) — *ἀδικοῦντα.* zu 1, 1, 7. 3, 14. vgl. 5, 7, 9. — *σύν* mit Hülfe. (Spr. 68, 13, 2.) — *ἀμύνασθαι.* Spr. 52, 10, 3. (7.) — *εὖ ποιῶν ὑπάρχει, πρότερος εὖ ποιεῖ.* Spr. 56, 5, 1. vgl. 5, 5, 9. — *τούτου.* Spr. 47, 18. (19, 1.) — *εἰς* nach. Spr. 68, 17, 6. (21, 8.) Thuk. 8, 27: *οὐδενὶ εἰς δύναμιν ἐπιτρέπειν.* — *εὖ ποιοῦντες* im Wohlthun. (Spr. 56, 8, 1.) vgl. 2, 6, 17.

§ 24. *τὰ παρ' ἐκείνων.* zu 2, 2, 4. — *ἥκω* werde zurückgekehrt sein. zu 1, 4, 13. — *ἀγορά* Lebensmittel zum Verkauf. Thuk. 7, 39: *ἀγορὰ τῶν πωλουμένων.*

§ 25. *εἰς.* zu 1, 7, 1. — *δοθῆναι.* Spr. 55, 3, 6. (11) — *σώζειν, εἰς τὴν Ἑλλάδα*, wie § 18. (Hu.) — *καίπερ.* Spr. 56, 12, 2. (13, 2.) — *ὡς οὐκ.* zu 2, 5, 29. — *ἄξιον* geziemend, wie 7, 3, 19. — *ἑαυτόν*, weil *βασιλεύς* Gedankensubject ist. (Spr. 51, 2, 6.) vgl. 4, 5, 35.

§ 26. *τέλος.* zu 1, 10, 13. — *ἦ μήν.* Spr. 69, 24. (28 1.) — *παρέξειν* erg. *ἡμᾶς.* (Ze.) zu 2, 1, 12.

§ 27. *πορεύεσθαι.* zu 1, 3, 7. Doch findet sich nach *ἦ μήν* so auch von andern Verben der Infinitiv des Präsens, indem die Handlung als schon

Πέρσαι τρεῖς· δοῦλοι δὲ πολλοὶ εἵποντο. Ἐπεὶ δὲ ἀπήντησαν αὐτοῖς οἱ τῶν Ἑλλήνων στρατηγοί, ἔλεγε πρῶτον Τισσαφέρνης δι' ἑρμηνέως τοιάδε.

18 *Ἐγώ, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, γείτων οἰκῶ τῇ Ἑλλάδι, καὶ ἐπεὶ ὑμᾶς εἶδον εἰς πολλὰ [κακὰ] καὶ ἀμήχανα ἐμπεπτωκότας, εὕρημα ἐποιησάμην εἴ πως δυναίμην παρὰ βασιλέως αἰτήσασθαι δοῦναί μοι ἀποσῶσαι ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα. Οἶμαι γὰρ ἂν οὐκ ἀχαρίστως μοι ἕξειν οὔτε πρὸς ὑμῶν οὔτε πρὸς τῆς Ἑλλάδος ἁπάσης.*
19 *Ταῦτα δὲ γνοὺς ᾐτούμην βασιλέα, λέγων αὐτῷ ὅτι δικαίως ἄν μοι χαρίζοιτο, ὅτι αὐτῷ Κῦρόν τε ἐπιστρατεύοντα πρῶτος ἤγγειλα καὶ βοήθειαν ἔχων ἅμα τῇ ἀγγελίᾳ ἀφικόμην, καὶ μόνος τῶν κατὰ τοὺς Ἕλληνας τεταγμένων οὐκ ἔφυγον, ἀλλὰ διήλασα καὶ συνέμιξα βασιλεῖ ἐν τῷ ὑμετέρῳ στρατοπέδῳ, ἔνθα βασιλεὺς ἀφίκετο, ἐπεὶ Κῦρον ἀπέκτεινε, καὶ τοὺς σὺν Κύρῳ βαρβάρους ἐδίωξα σὺν τοῖσδε τοῖς παροῦσι νῦν μετ' ἐμοῦ, οἵπερ αὐτῷ εἰσι*
20 *πιστότατοι. Καὶ περὶ μὲν τούτων ὑπέσχετό μοι βουλεύσασθαι· ἐρέσθαι δέ με ὑμᾶς ἐκέλευσεν ἐλθόντα τίνος ἕνεκεν ἐστρατεύσατε ἐπ' αὐτόν. Καὶ συμβουλεύω ὑμῖν μετρίως ἀποκρίνασθαι, ἵνα μοι εὐπρακτότερον ᾖ ἐάν τι δύνωμαι ἀγαθὸν ὑμῖν παρ' αὐτοῦ διαπράξασθαι.*

21 *Πρὸς ταῦτα μεταστάντες οἱ Ἕλληνες ἐβουλεύοντο· καὶ ἀπεκρίναντο, Κλέαρχος δ' ἔλεγεν· Ἡμεῖς οὔτε συνήλθομεν ὡς βασιλεῖ πολεμήσοντες οὔτ' ἐπορευόμεθα ἐπὶ βασιλέα, ἀλλὰ πολλὰς προφάσεις Κῦρος εὕρισκεν, ὡς καὶ σὺ εὖ οἶσθα, ἵνα ὑμᾶς τε ἀπαρα-*

Her. 7, 203: *λέγειν δι' ἀγγέλων.* — *πρῶτον* in sofern § 21 *ἐβουλεύοντο* als Gegensatz eintritt; bei der La. einiger Hsn. *πρῶτος* wäre *Κλέαρχος δ' ἔλεγεν* eb. als Gegensatz zu denken. Spr. 57, 5, 3. — *τοιάδε.* zu 1, 3, 8.

§ 18. *πολλὰ καί.* Spr. 69, 28, 2. (32, 3.) — *ἀμήχανα* Dinge, Gefahren gegen die es keine Mittel gibt. — *εὕρημα ἐποιησάμην* ich erachtete es für einen Fund, einen unverhofften Gewinn. — *ἄν*, ziemlich selten dem *οὐ* vorangestellt (Kr. zu Thuk. 6, 50, 1), kann mit dem Inf. wie mit dem Ind. des Fu. verbunden werden: es werde mir vorkommenden Falls Dankbarkeit sein (Spr. 64, 3 3) vgl. 2, 5, 13. 5, 6, 32. — *πρός* von Seiten. Spr. 68, 33, 1. (37, 3.)

§ 19. *ἐπιστρατεύοντα.* Das Particip bei *ἀγγέλλειν* ist viel seltener als der Infinitiv. (Spr. 56, 7, 3.) Ueber die Sache 1, 2, 4. — *διήλασα* 1, 10, 7 f. — *τοῖσδε τοῖς* diesen, nämlich den. (Spr. 50, 11, 21.) vgl. 7, 6, 38. — *αὐτῷ, βασιλεῖ.*

§ 20. *βουλεύσασθαι.* zu 1, 2, 2. — *ἐάν τι δ.* zu 2, 1, 8.

§ 21. *πρὸς ταῦτα.* zu 1, 3, 19. — *μεταστῆναι* abtreten. vgl. zu 2, 3, 8. — *ἔλεγεν*, als Wortführer, wie 2, 5, 39. 3, 3, 3, *προηγόρει* 5, 5, 7. — *βασιλεῖ.* Spr. 48, 8. (9) — *ἐπί. ὡς ἐπί?* vgl. zu 1, 2, 1. — *ἀναγάγοι. ἀνάγοι* vermuthet Kr. de auth. p. 45.

σκευάστους λάβοι καὶ ἡμᾶς ἐνθάδε ἀναγάγοι. Ἐπεὶ μέντοι ἤδη 22
ἑωρῶμεν αὐτὸν ἐν δεινῷ ὄντα, ᾐσχύνθημεν καὶ θεοὺς καὶ ἀνθρώ-
πους προδοῦναι αὐτόν, ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ παρέχοντες ἡμᾶς
αὐτοὺς εὖ ποιεῖν. Ἐπεὶ δὲ Κῦρος τέθνηκεν, οὔτε ἀντιποιούμεθα 23
βασιλεῖ τῆς ἀρχῆς οὔτ' ἔστιν ὅτου ἕνεκ' ἂν βουλοίμεθα τὴν βασι-
λέως χώραν κακῶς ποιεῖν, οὐδ' αὐτὸν ἀποκτεῖναι ἂν ἐθέλοιμεν,
πορευοίμεθα δ' ἂν οἴκαδε, εἴ τις ἡμᾶς μὴ λυποίη· ἀδικοῦντα μέντοι
πειρασόμεθα σὺν τοῖς θεοῖς ἀμύνασθαι· ἐὰν μέντοι τις ἡμᾶς εὖ
ποιῶν ὑπάρχῃ, καὶ τούτου εἴς γε δύναμιν οὐχ ἡττησόμεθα εὖ
ποιοῦντες.

Ὁ μὲν οὕτως εἶπεν· ἀκούσας δὲ ὁ Τισσαφέρνης ἔφη· Ταῦτα 24
ἐγὼ ἀπαγγελῶ βασιλεῖ καὶ ὑμῖν πάλιν τὰ παρ' ἐκείνου· μέχρι
δ' ἂν ἐγὼ ἥκω αἱ σπονδαὶ μενόντων· ἀγορὰν δὲ ἡμεῖς παρέξομεν.
Καὶ εἰς μὲν τὴν ὑστεραίαν οὐχ ἧκεν, ὥσθ' οἱ Ἕλληνες ἐφρόντιζον· 25
τῇ δὲ τρίτῃ ἥκων ἔλεγεν ὅτι διαπεπραγμένος ἥκοι παρὰ βασιλέως
δοθῆναι αὐτῷ σῴζειν τοὺς Ἕλληνας, καίπερ πάνυ πολλῶν ἀντιλε-
γόντων ὡς οὐκ ἄξιον εἴη βασιλεῖ ἀφεῖναι τοὺς ἐφ' ἑαυτὸν στρατευ-
σαμένους. Τέλος δ' εἶπε· Καὶ νῦν ἔξεστιν ὑμῖν πιστὰ λαβεῖν παρ' ἡ- 26
μῶν ἦ μὴν φιλίαν παρέξειν ὑμῖν τὴν χώραν καὶ ἀδόλως ἀπάξειν
εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀγορὰν παρέχοντας· ὅπου δ' ἂν μὴ παρέχωμεν
ἀγοράν, λαμβάνειν ὑμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἐάσομεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὑμᾶς 27
δ' αὖ ἡμῖν δεήσει ὀμόσαι ἦ μὴν πορεύεσθαι ὡς διὰ φιλίας ἀσινῶς,

---

§ 22. θεούς vor den Göttern. Spr. 46, 6. (10.) — προδοῦναι. Spr. 55, 3, 9. (18.) — παρέχοντες nicht παρασχόντες, weil eine Dauer bezeichnet und die Zeit hinlänglich durch ἐν τῷ πρόσθεν χρόνῳ angezeigt wird. vgl. zu 1, 2, 3. — ἡμᾶς αὐτούς. Spr. 50, 2. (25, 2, 2.) vgl. 2, 3, 28. 3, 1, 14. 7, 6, 31. — ποιεῖν. Spr. 55, 3, 10. (20.) Erg. Κύρῳ. (Ze.)

§ 23. ἀντιποιούμεθα. zu 2, 1, 11. — οὔτ' ἔστιν. Spr. 61, 4, 6, (5, 2.) vgl. 5, 7, 6. 7. — χώραν. Spr. 46, 5. (7.) — ἀδικοῦντα. zu 1, 1, 7. 3, 14. vgl. 5, 7, 9. — σύν mit Hülfe. (Spr. 68, 13, 2.) — ἀμύνασθαι. Spr. 52, 10, 3. (7.) — εὖ ποιῶν ὑπάρχει, πρότερος εὖ ποιεῖ. Spr. 56, 5, 1. vgl. 5, 5, 9. — τούτου. Spr. 47, 18. (19, 1.) — εἰς nach. Spr. 68, 17, 6. (21, 8.) Thuk. 8, 27: οὐδενὶ εἰς δύναμιν ἐπιτρέπειν. — εὖ ποιοῦντες im Wohlthun. (Spr. 56, 8, 1.) vgl. 2, 6, 17.

§ 24. τὰ παρ' ἐκείνων. zu 2, 2, 4. — ἥκω werde zurückgekehrt sein. zu 1, 4, 13. — ἀγορά Lebensmittel zum Verkauf. Thuk. 7, 39: ἀγορὰ τῶν πωλουμένων.

§ 25. εἰς. zu 1, 7, 1, — δοθῆναι. Spr. 55, 3, 6. (11) — σῴζειν, εἰς τὴν Ἑλλάδα, wie § 18. (Hu.) — καίπερ. Spr. 56, 12, 2. (13, 2.) — ὡς οὐκ. zu 2, 5, 29. — ἄξιον geziemend, wie 7, 3, 19. — ἑαυτόν, weil βασιλεύς Gedankensubject ist. (Spr. 51, 2, 6.) vgl. 4, 5, 35.

§ 26. τέλος. zu 1, 10, 13. — ἦ μήν. Spr. 69, 24. (28 1.) — παρέξειν erg. ἡμᾶς. (Ze.) zu 2, 1, 12.

§ 27. πορεύεσθαι. zu 1, 3, 7. Doch findet sich nach ἦ μήν so auch von andern Verben der Infinitiv des Präsens, indem die Handlung als schon

σῖτα καὶ ποτὰ λαμβάνοντας, ὁπόταν μὴ ἀγορὰν παρέχωμεν· ἐὰν
28 δὲ παρέχωμεν ἀγοράν, ὠνουμένους ἕξειν τὰ ἐπιτήδεια. Ταῦτα
ἔδοξε, καὶ ὤμοσαν καὶ δεξιὰς ἔδοσαν Τισσαφέρνης καὶ ὁ τῆς βα-
σιλέως γυναικὸς ἀδελφὸς τοῖς τῶν Ἑλλήνων στρατηγοῖς καὶ λοχα-
29 γοῖς καὶ ἔλαβον παρὰ τῶν Ἑλλήνων. Μετὰ δὲ ταῦτα Τισσαφέρνης
εἶπε· Νῦν μὲν δὴ ἄπειμι ὡς βασιλέα· ἐπειδὰν δὲ διαπράξωμαι
ἃ δέομαι, ἥξω συσκευασάμενος ὡς ἀπάξων ὑμᾶς εἰς τὴν Ἑλλάδα
καὶ αὐτὸς ἀπιὼν ἐπὶ τὴν ἐμαυτοῦ ἀρχήν.

1 δ'. Μετὰ ταῦτα περιέμενον Τισσαφέρνην οἵ τε Ἕλληνες καὶ
Ἀριαῖος ἐγγὺς ἀλλήλων ἐστρατοπεδευμένοι ἡμέρας πλείους ἢ εἴκο-
σιν. Ἐν δὲ ταύταις ἀφικνοῦνται πρὸς Ἀριαῖον καὶ οἱ
ἀδελφοὶ καὶ οἱ ἄλλοι ἀναγκαῖοι καὶ πρὸς τοὺς σὺν ἐκείνῳ
Περσῶν τινες, παραθαῤῥύνοντές τε καὶ δεξιὰς ἔνιοι παρὰ
βασιλέως φέροντες μὴ μνησικακήσειν βασιλέα αὐτοῖς τῆς σὺν Κύρῳ
2 ἐπιστρατείας μηδὲ ἄλλου μηδενὸς τῶν παροιχομένων. Τούτων δὲ
γιγνομένων ἔνδηλοι ἦσαν οἱ περὶ τὸν Ἀριαῖον ἧττον προσέχοντες
τοῖς Ἕλλησι τὸν νοῦν· ὥστε καὶ τοῦτο τοῖς μὲν πολλοῖς τῶν Ἑλλή-
νων οὐκ ἤρεσκεν, ἀλλὰ προσιόντες τῷ Κλεάρχῳ ἔλεγον καὶ τοῖς
3 ἄλλοις στρατηγοῖς· Τί μένομεν; ἢ οὐκ ἐπιστάμεθα ὅτι βασιλεὺς
ἡμᾶς ἀπολέσαι ἂν περὶ παντὸς ποιήσαιτο, ἵνα καὶ τοῖς ἄλλοις Ἕλ-

---

in der Gegenwart anhebend vorgestellt wird. — *ὡς διὰ φ.* zu 1, 3, 14. — *ἕξειν* hängt von *δεήσει* ab.

§ 29. *ὡς βασιλέα.* zu 1, 2, 4. — *ἃ δέομαι.* zu 1, 3, 4. vgl. 7, 2, 34. Gewöhnlich findet sich bei *δεῖσθαι* so ausser *οὐδέν* und *μηδέν* nur der Accusativ des substantivirten Neutrums eines pronominalen, selten eines andern Adjectivs, wie Plat. Prot. 335, e: *βουλοίμην ἂν χαρίζεσθαί σοι, εἴ μου δυνατὰ δέοιο.* Sonst könnte *ἅ* auch von einem zu ergänzenden *διαπράττεσθαι* abhängen. Spr. 55, 4, 4. (11.) — *τὴν ἐμαυτοῦ.* zu *τῇ ἑαυτοῦ* 1, 1, 11.

C. 4. § 1. *ἔνιοι* appositiv, wie 5, 5, 11. 6, 4, 34. Spr. 57, 8. — *φέροντες* überbringend, indem sie die Rechte, bei den Persern die Bürgschaft der Treue, im Namen des Königs gaben (vgl. App. Bürg. 2, 84), der *δεξιὰν ἔπεμπε* (Ages. 3, 4) dextram mittebat (Nep. Dat. 10, 2). — *μνησικακήσειν*, der Inf., weil *δεξιὰς φέρειν* ein Versprechen enthält. vgl. 2, 5. 3 u. Spr. 50, 5 (6), 6. — *τῆς ἐπιστρατείας* wegen des Kriegszuges gegen den König. Spr. 47, 20. (21.) Dion. Arch. 6, 72: *γνώμην πεποίηται μηδενὸς τῶν γεγονότων μνησικακεῖν.* vgl. eb. 34. 76. 7, 29. — *παροιχομένων.* Spr. 40 unter *οἴχομαι.*

§ 2. *οἱ περὶ τόν* er und seine Untergebenen. Spr. 50, 4, 4. (5, 6.) vgl. 7, 4, 16. 8, 18. — *προσέχοντες.* zu *δῆλος* 1, 2, 11. vgl. 2, 6, 23. — *προσέχοντες τοῖς Ἕ. τὸν νοῦν* sich um die H. kümmernd, sich mit ihnen befassend. vgl. 7, 6, 5. 8, 16. — *καὶ τοῦτο* auch dies, nicht bloss der § 1 erwähnte Verkehr. vgl. § 11. — *τοῖς μὲν π.* Es entspricht *Κλ. δέ.* § 5. — *τῷ Κλ.* Spr. 48, 9. (11, 7.)

§ 3. *ἤ* das lat. an. (Spr. 68, 29, 2.) — *περί.* zu 1, 9, 7. — *στρατεύειν. τοῦ στρ.* 3, 1, 18; allein vgl. zu 1, 3, 11 u. 17; so *ὄκνος ἦν ἀνίστα-*

λησι φόβος ἢ ἐπὶ βασιλέα μέγαν στρατεύειν; Καὶ νῦν μὲν ἡμᾶς ὑπάγεται μένειν διὰ τὸ διεσπάρθαι αὐτῷ τὸ στράτευμα· ἐπειδὰν δὲ πάλιν ἁλισθῇ αὐτῷ ἡ στρατιά, οὐκ ἔστιν ὅπως οὐκ ἐπιθήσεται ἡμῖν. Ἴσως δέ που ἢ ἀποσκάπτει τι ἢ ἀποτειχίζει, ὡς ἄπορος ᾖ ἡ ὁδός. Οὐ γάρ ποτε ἑκών γε βουλήσεται ἡμᾶς ἐλθόντας εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀπαγγεῖλαι ὡς ἡμεῖς, τοσοίδε ὄντες, ἐνικῶμεν τὴν βασιλέως δύναμιν ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ καὶ καταγελάσαντες ἀπήλθομεν.

Κλέαρχος δὲ ἀπεκρίνατο τοῖς ταῦτα λέγουσιν· Ἐγὼ ἐνθυμοῦ- 5 μαι μὲν καὶ ταῦτα πάντα· ἐννοῶ δ' ὅτι, εἰ νῦν ἄπιμεν, δόξομεν ἐπὶ πολέμῳ ἀπιέναι καὶ παρὰ τὰς σπονδὰς ποιεῖν. Ἔπειτα πρῶτον μὲν ἀγορὰν οὐδεὶς ἡμῖν παρέξει οὐδὲ ὁπόθεν ἐπισιτιούμεθα· αὖθις δὲ ὁ ἡγησόμενος οὐδεὶς ἔσται· καὶ ἅμα ταῦτα ποιούντων ἡμῶν εὐθὺς Ἀριαῖος ἀφεστήξει· ὥστε φίλος ἡμῖν οὐδεὶς λελείψεται, ἀλλὰ καὶ οἱ πρόσθεν ὄντες πολέμιοι ἡμῖν ἔσονται. Ποταμὸς δ' εἰ 6 μέν τις καὶ ἄλλος ἄρα ἡμῖν ἐστὶ διαβατέος οὐκ οἶδα· τὸν δ' οὖν Εὐφράτην οἴδαμεν ὅτι ἀδύνατον διαβῆναι κωλυόντων πολεμίων. Οὐ μὲν δή, ἂν μάχεσθαί γε δέῃ, ἱππεῖς εἰσιν ἡμῖν σύμμαχοι, τῶν δὲ πολεμίων ἱππεῖς εἰσὶν οἱ πλεῖστοι καὶ πλείστου ἄξιοι. ὥστε νικῶντες μὲν τίνα ἂν ἀποκτείναιμεν; Ἡττωμένων δὲ [μὴν]

σθαι 4, 4, 11. — ὑπάγεται verleitet trüglich. Dem. 8, 62: Θετταλοὺς πολλὰ δοὺς ὑπηγάγετο εἰς δουλείαν. Ueber das Med. Spr. 52, 10, 1. — διὰ τὸ δ. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — ἁλίζειν mit MP., eig. poetisch, haben Xen. u. spätere Prosaiker öfter. — ἔστιν ὅπως irgendwie. Spr. 61, 4, 8. (5, 5.) Ueber die sich aufhebenden Negationen Spr. 67, 11. vgl. 4, 5, 31.

§ 4. τι. zu 1, 10, 16. Dion C. 49, 28: οἱ βάρβαροι τὰ στενόπορα αὐτῶν προκαταλαμβάνοντες τὰ μὲν ἀπέσκαπτον, τὰ δὲ ἀπεσταύρουν. — τοσοίδε so viele, nicht: so **viele** (οὕτω πολλοί). Demnach ergibt die berücksichtigte Masse ob Viele oder, wie hier, (verhältnissmässig) nur Wenige bezeichnet werden, so wenige. (Spr. 25, 10, 5.) — ἐπὶ ταῖς θύραις αὐτοῦ, hyperbolisch, wie 3, 1, 2. 6, 3, 23 und öfter. — καταγελάσαντες. zu 1, 9, 13.

§ 5. καὶ ταῦτα auch dieses, wie Anderes. — ἐπὶ πολέμῳ, πόλεμον ἕξοντες. Spr. 68, 37. (41, 7.) — ὁπόθεν unde (Liv. 23, 21), Ortschaften aus denen, vgl. 3, 5, 3. 5, 10, 4. (Spr. 51, 13, 8.) — ἐπισιτιούμεθα. zu 1, 3, 17. — ὁ ἡγησόμενος. zu 2, 3, 5. — ἅμα. (Spr. 56, 10, 3.) vgl. 3, 1, 47. — οἱ πρόσθεν erg. φίλοι. Missdeutigkeiten pflegten die Griechen, nur auf verständige Leser rechnend, nicht ängstlich zu meiden.

§ 6. ποταμός steht vor εἰ, weil es einen neuen Gegenstand der Besprechung einführt: Was aber die Flüsse anbetrifft, so u. s. w. (Spr. 51, 17, 7.) — ἄρα etwa. Spr. 69, 7. (8.) vgl. 5, 1, 13. — διαβατέος. Spr. 56, 14 (18), 1. — δ' οὖν. zu 1, 3, 5. — οἴδαμεν seltnere Form für ἴσμεν. (Spr. 38, 7, 1.) — κωλυόντων πολεμίων wenn Feinde es wehren. — μέν zu 1, 9, 13. — ἡττωμένων victorum. Spr. 53, 1, 3. vgl. 3, 2, 17. 39. — δὲ μήν kommt schwerlich vor; wahrscheinlich ist γε

7 οὐδένα οἷόν τε σωθῆναι. Ἐγὼ μὲν οὖν βασιλέα, ᾧ πολλὰ οὕτως ἐστὶ τὰ σύμμαχα, εἴπερ προθυμεῖται ἡμᾶς ἀπολέσαι, οὐκ οἶδα ὅ, τι δεῖ αὐτὸν ὀμόσαι καὶ δεξιὰν δοῦναι καὶ θεοὺς ἐπιορκῆσαι καὶ τὰ ἑαυτοῦ πιστὰ ἄπιστα ποιῆσαι Ἕλλησί τε καὶ βαρβάροις. Τοιαῦτα ἔλεγε πολλά.

8 Ἐν δὲ τούτῳ Τισσαφέρνης ἧκεν, ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ὡς εἰς οἶκον ἀπιὼν καὶ Ὀρόντας τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν· ἦγε δὲ καὶ
9 τὴν θυγατέρα τὴν βασιλέως ἐπὶ γάμῳ. Ἐντεῦθεν δὲ ἤδη Τισσαφέρνους ἡγουμένου καὶ ἀγορὰν παρέχοντος ἐπορεύοντο· ἐπορεύετο δὲ καὶ Ἀριαῖος, τὸ Κύρου βαρβαρικὸν ἔχων στράτευμα, ἅμα Τισσαφέρνει καὶ Ὀρόντᾳ καὶ συνεστρατοπεδεύετο σὺν ἐκείνοις.
10 Οἱ δὲ Ἕλληνες ὑφορῶντες τούτους αὐτοὶ ἐφ' ἑαυτῶν ἐχώρουν ἡγεμόνας ἔχοντες. Ἐστρατοπεδεύοντο δὲ ἑκάστοτε ἀπέχοντες ἀλλήλων παρασάγγην καὶ μεῖον· ἐφυλάττοντο δὲ ἀμφότεροι ὥσπερ
11 πολεμίους ἀλλήλους, καὶ εὐθὺς τοῦτο ὑποψίαν παρεῖχεν. Ἐνίοτε δὲ καὶ ξυλιζόμενοι ἐκ τοῦ αὐτοῦ καὶ χόρτον καὶ ἄλλα τοιαῦτα συλλέγοντες πληγὰς ἐνέτεινον ἀλλήλοις· ὥςτε καὶ τοῦτο ἔχθραν παρεῖχε.

12 Διελθόντες δὲ τρεῖς σταθμοὺς ἀφίκοντο πρὸς τὸ Μηδίας καλούμενον τεῖχος, καὶ παρῆλθον αὐτοῦ εἴσω. Ἦν δὲ ᾠκοδομημένον πλίνθοις ὀπταῖς ἐν ἀσφάλτῳ κειμέναις, εὖρος εἴκοσι ποδῶν,

---

μήν zu lesen. vgl. zu 1, 9, 16. Hell. 4, 2, 17: αὕτη μὲν δὴ μετὰ Λακεδαιμονίων δύναμις ἦν· ἥ γε μὴν τῶν πολεμίων ἠθροίσθη. — σωθῆναι. Spr. 52, 6, 1.

§ 7. οὕτως, nachgestellt wie 4, 8, 26 u. öfter; eben so πάνυ 4, 7, 14. — σύμμαχα Hülfsmittel. — ὅ, τι. Spr. 46, 1, 2. (3, 4.) — αὐτόν erneuert den durch den Zwischensatz entrückten Begriff βασιλέα. (Spr. 51, 5, 1.) vgl. 5, 6, 15. 6, 3, 17.

§ 8. οἶκον, seine Provinz Karien. Hell. 3, 2, 12. 4, 12. — θυγατέρα, Namens Rhodogune. — ἐπὶ γάμῳ nicht: um sie zu heirathen, wie ἐπὶ γάμοις Eu. Iph T. 25 vgl. Spr. 68, 37 (41, 7), sondern: um in der Ehe mit ihr zu leben, da die Heirath gewiss zu Babylon vollzogen war und Orontas nach 3, 4, 13 τὴν βασιλέως θυγατέρα εἶχε, ein Ausdruck der von einer Braut wohl nicht gebraucht werden konnte.

§ 10. αὐτός vor dem Reflexiv schliesst nachdrücklicher andre Subjecte von der Handlung aus. (Spr. 51, 2, 12.) vgl. 7, 1, 11. 23. — ἐφ' ἑαυτῶν für sich, abgesondert. Spr. 68, 36 (40), 6. — ἡγεμόνας Wegweiser. — εὐθύς gleich. vgl. 3, 5, 12. 4, 8, 10. 5, 6, 7.

§ 11. τοῦ αὐτοῦ. zu 1, 8, 14. — ἐνέτεινον. zu 1, 5, 11.

§ 12. καλούμενον. zu 1, 2, 13. — παρῆλθον αὐτοῦ εἴσω kamen innerhalb derselben, nach der Babylon zugekehrten Seite. Hieron 2, 10: εἴσω τῆς οἰκίας παρελθεῖν. Der Marsch war gegen Südosten gerichtet. — πο-

ὕψος δὲ ἑκατόν· μῆκος δ' ἐλέγετο εἶναι εἴκοσι παρασαγγῶν· ἀ-
πεῖχε δὲ Βαβυλῶνος οὐ πολύ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν στα- 13
θμοὺς δύο, παρασάγγας ὀκτώ· καὶ διέβησαν διώρυχας δύο, τὴν μὲν
ἐπὶ γεφύρας, τὴν δ' ἐζευγμένην πλοίοις ἑπτά· αὗται δ' ἦσαν ἀπὸ
τοῦ Τίγρητος ποταμοῦ· κατετέτμηντο δὲ ἐξ αὐτῶν καὶ τάφροι ἐπὶ
τὴν χώραν, αἱ μὲν πρῶται μεγάλαι, ἔπειτα δ' ἐλάττους· τέλος δὲ
καὶ μικροὶ ὀχετοί, ὥςπερ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐπὶ τὰς μελίνας· καὶ ἀφι-
κνοῦνται ἐπὶ τὸν Τίγρητα ποταμόν· πρὸς ᾧ πόλις ἦν μεγάλη καὶ
πολυάνθρωπος, ᾗ ὄνομα Σιτάκη, ἀπέχουσα τοῦ ποταμοῦ σταδίους
πεντεκαίδεκα. Οἱ μὲν οὖν Ἕλληνες παρ' αὐτὴν ἐσκήνησαν ἐγγὺς 14
παραδείσου μεγάλου καὶ καλοῦ καὶ δασέος παντοίων δένδρων, οἱ
δὲ βάρβαροι διαβεβηκότες τὸν Τίγρητα· οὐ μέντοι γε καταφανεῖς
ἦσαν.

Μετὰ δὲ τὸ δεῖπνον ἔτυχον ἐν περιπάτῳ ὄντες πρὸ τῶν ὅ- 15
πλων Πρόξενος καὶ Ξενοφῶν· καὶ προςελθὼν ἠρώτησεν ἄνθρωπός
τις τοὺς προφύλακας ποῦ ἂν ἴδοι Πρόξενον ἢ Κλέαρχον· Μέ-
νωνα δὲ οὐκ ἐζήτει, καὶ ταῦτα παρ' Ἀριαίου ὢν τοῦ Μένωνος
ξένου. Ἐπεὶ δὲ Πρόξενος εἶπεν ὅτι αὐτός εἰμι ὃν ζητεῖς, εἶπεν 16
ὁ ἄνθρωπος τάδε. Ἔπεμψέ με Ἀριαῖος καὶ Ἀρτάοζος, πιστοὶ
ὄντες Κύρῳ καὶ ὑμῖν εὔνοι, καὶ κελεύουσι φυλάττεσθαι μὴ ὑμῖν
ἐπιθῶνται τῆς νυκτὸς οἱ βάρβαροι· ἔστι δὲ στράτευμα πολὺ ἐν τῷ
πλησίον παραδείσῳ. Καὶ ἐπὶ τὴν γέφυραν τοῦ Τίγρητος ποτα- 17
μοῦ πέμψαι κελεύουσι φυλακήν, ὡς διανοεῖται λῦσαι αὐτὴν Τισ-
σαφέρνης τῆς νυκτός, ἤνπερ δύνηται, ὡς μὴ διαβῆτε, ἀλλ' ἐν

δῶν hängt von dem (in *ἦν* liegenden) *τεῖχος* ab. vgl. zu 1, 2, 23. — *ἀπεῖχε.* zu 1, 4, 9.

§ 13. *ἐζευγμένην* ist Prädicat: als einen verbundenen be-brückten, junctam, aufgelöst: *ἡ διῶρυξ ἣν διέβησαν ἐζευγμένη ἦν.* Spr. 57, 3, 3. Man sagte *ζευγνύναι γέφυραν* und *ζ. ποταμόν.* Her. 7, 24: *τὸν Στρυμόνα ποταμὸν ζεύξαντας γεφυρῶσαι.* und ohne *γεφυροῦν* 7, 33. 157. — *ἦσαν ἀπό.* zu 1, 2, 7. — *ὥσπερ* erg. *κατατέτμηνται.* Spr. 62, 4. (4, 2.)

§ 14. *δένδρων* hängt wohl von *παράδεισος* ab vgl. zu 5, 3, 12; denn bei *δασύς* steht sonst der Da., wie 4, 7, 6. 8, 2 u. a. — *οἱ δὲ βάρβαροι* erg. *ἐσκήνησαν.* vgl. 5, 4, 27.

§ 15. *ὅπλων.* zu 2, 2, 20. — *ἴδοι* sähe für träfe und sprechen könne. Thuk. 4, 125: *τὸν Περδίκκαν ἠνάγκασαν, πρὶν τὸν Βρασίδαν ἰδεῖν, προαπελθεῖν.* — *καὶ ταῦτα.* zu 1, 4, 12.

§ 16. *ὅτι.* zu 1, 6, 8. — *ἔπεμψε.* Spr. 63, 4. vgl. 5, 9, 16. 7, 6, 39.

§ 17. *ἐπί.* Die besten Hsn. *παρά*, das jedoch in der Prosa nur bei persönlichen Objecten in der Bedeutung zu vorkommt. (Po.) Spr. 68, 32 (36), 1. — *ὡς δ.* da. Spr. 65, 8 vgl. 5, 8, 10. 9, 32. — *τῆς διώρυχος,* dessen über den die Schiffbrücke führte § 13.

18 μέσῳ ἀποληφθῆτε τοῦ ποταμοῦ καὶ τῆς διώρυχος. Ἀκούσαντες
ταῦτα ἄγουσιν αὐτὸν παρὰ τὸν Κλέαρχον καὶ φράζουσιν ἃ λέ-
γει. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἀκούσας ἐταράχθη σφόδρα καὶ ἐφοβεῖτο.
19 Νεανίσκος δέ τις τῶν παρόντων ἐννοήσας εἶπεν ὡς οὐκ ἀκόλουθα
εἴη τό τε ἐπιθήσεσθαι καὶ λύσειν τὴν γέφυραν. Δῆλον γὰρ ὅτι
ἐπιτιθεμένους ἢ νικᾶν δεήσει ἢ ἡττᾶσθαι. Ἐὰν μὲν οὖν νικῶσι,
τί δεῖ αὐτοὺς λύειν τὴν γέφυραν. Οὐδὲ γὰρ ἂν πολλαὶ γέφυραι
20 ὦσιν ἔχοιμεν ἂν ὅποι φυγόντες ἡμεῖς σωθῶμεν. Ἂν δ' αὖ ἡ-
μεῖς νικῶμεν, λελυμένης τῆς γεφύρας οὐχ ἕξουσιν ἐκεῖνοι ὅποι
φύγωσιν· οὐδὲ μὴν βοηθῆσαι πολλῶν ὄντων πέραν οὐδεὶς αὐτοῖς
δυνήσεται λελυμένης τῆς γεφύρας.

21 Ἀκούσας δὲ ὁ Κλέαρχος ταῦτα ἤρετο τὸν ἄγγελον πόση τις
εἴη χώρα ἡ ἐν μέσῳ τοῦ Τίγρητος καὶ τῆς διώρυχος. Ὁ δὲ εἶπεν
ὅτι πολλή, καὶ κῶμαι ἔνεισι καὶ πόλεις ~~πόλεις~~ πολλαὶ καὶ μεγά-
22 λαι. Τότε δὴ καὶ ἐγνώσθη ὅτι οἱ βάρβαροι τὸν ἄνθρωπον ὑπο-
πέμψαιεν, ὀκνοῦντες μὴ οἱ Ἕλληνες διελόντες τὴν γέφυραν μέ-
νοιεν ἐν τῇ νήσῳ, ἐρύματα ἔχοντες ἔνθεν μὲν τὸν Τίγρητα πο-
ταμόν, ἔνθεν δὲ τὴν διώρυχα, τὰ δ' ἐπιτήδεια ἔχοιεν ἐκ τῆς ἐν
μέσῳ χώρας, πολλῆς καὶ ἀγαθῆς οὔσης καὶ τῶν ἐργασομένων ἐνόν-
των, εἶτα δὲ καὶ ἀποστροφὴ γένοιτο, εἴ τις βούλοιτο βασιλέα κα-
23 κῶς ποιεῖν. Μετὰ ταῦτα ἀνεπαύοντο· ἐπὶ μέντοι τὴν γέφυραν
ὅμως φυλακὴν ἔπεμψαν· καὶ οὔτε ἐπέθετο οὐδεὶς οὐδαμόθεν
οὔτε πρὸς τὴν γέφυραν οὐδεὶς ἦλθε τῶν πολεμίων, ὡς οἱ φυλάκ-

---

§ 19. *τῶν παρόντων.* Spr. 47, 7 (9), 1. — *ἀκόλουθα* übereinstimmend. — *τὸ ἐπιθήσεσθαι* das (angebliche) Vorhaben anzugreifen. Thuk. 4, 126, 5: *πιστότερον τὸ ἐκφοβήσειν ὑμᾶς ἡγοῦνται.* Ueber *τό τε καί.* zu 2, 2, 8. — *δεήσει* erg. das nur von einigen guten Hsn. ausgelassene *αὐτούς* d. h. *τοὺς βαρβάρους.* — *σωθῶμεν.* zu 1, 7, 7.

§ 20. *ὅποι* für *ὅπου* Stephanus. — *οὐδὲ μήν* ja auch nicht, neque vero. vgl. 7, 6, 22.

§ 21. *πόση τις.* zu 2, 2, 2.

§ 22. *ὑποπέμπειν* heimlich, trüglich abschicken, wie 3, 3, 4, Lys. 1, 15. Thuk. 4, 46, 3 u. Plut. Nik. 16. — *διελόντες* für *διελθόντες* Holzmann. Man sagte nicht *γέφυραν διέρχεσθαι*, sondern *διαβαίνειν.* (Po.) Thuk. 4, 48, 2: *διελόντες τὴν ὀροφήν.* — *ἔνθεν μέν* von der einen Seite, *ἔνθεν δέ* von der andern. (Spr. 25, 10, 10.) vgl. 3, 5, 7. — *οὔσης καὶ ἐνόντων.* zu 1, 10, 6. — *ἐργάζεσθαι* steht oft vorzugsweise vom Landbau. Oek. 5, 2: *ἀφ' ὧν ζῶσιν οἱ ἄνθρωποι, ταῦτα ἡ γῆ φέρει ἐργαζομένοις.* — *ἀποστροφή, καταφυγή*, wie 7, 6, 34.

§ 23. *ὅμως*, obgleich die erhaltene Nachricht verdächtig war und sie nichts fürchten zu dürfen glaubten. vgl. zu 2, 2, 17.

τοντες ἀπήγγελλον. Ἐπειδὴ δ' ἕως ἐγένετο, διέβαινον τὴν γέφυ- 24
ραν, ἐζευγμένην πλοίοις τριάκοντα καὶ ἑπτά, ὡς οἷόν τε μάλιστα
πεφυλαγμένως· ἐξήγγελλον γάρ τινες τῶν παρὰ Τισσαφέρνους
Ἑλλήνων ὡς διαβαινόντων μέλλοιεν ἐπιθήσεσθαι. Ἀλλὰ ταῦτα
μὲν ψευδῆ ἦν· διαβαινόντων μέντοι ὁ Γλοῦς αὐτοῖς ἐπεφάνη μετ' ἄλ-
λων, ὃς σκοπῶν εἰ διαβαίνοιεν τὸν ποταμόν, ἐπεὶ δὲ εἶδεν,
ᾤχετο ἀπελαύνων.

Ἀπὸ δὲ τοῦ Τίγρητος ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τέτταρας, πα- 25
ρασάγγας εἴκοσιν, ἐπὶ τὸν Φύσκον ποταμόν, τὸ εὖρος πλέθρου·
ἐπῆν δὲ γέφυρα. Καὶ ἐνταῦθα ᾤκεῖτο πόλις μεγάλη, ᾗ ὄνομα
Ὦπις· πρὸς ἣν ἀπήντησε τοῖς Ἕλλησιν ὁ Κύρου καὶ Ἀρταξέρξου
νόθος ἀδελφός, ἀπὸ Σούσων καὶ Ἐκβατάνων στρατιὰν πολλὴν
ἄγων ὡς βοηθήσων βασιλεῖ· καὶ ἐπιστήσας τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα
παρερχομένους ἐθεώρει τοὺς Ἕλληνας. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἡγεῖτο 26
μὲν εἰς δύο, ἐπορεύετο δὲ ἄλλοτε καὶ ἄλλοτε ἐφιστάμενος. Ὅσον
δ' ἂν χρόνον τὸ ἡγούμενον τοῦ στρατεύματος ἐπιστῇ, τοσοῦτον
ἀνάγκη χρόνον δι' ὅλου τοῦ στρατεύματος γίγνεσθαι τὴν ἐπίστα-
σιν· ὥστε τὸ στράτευμα καὶ αὐτοῖς τοῖς Ἕλλησι δόξαι πάμπολυ
εἶναι καὶ τὸν Πέρσην ἐκπεπλῆχθαι θεωροῦντα. Ἐντεῦθεν δὲ 27
ἐπορεύθησαν διὰ τῆς Μηδίας σταθμοὺς ἐρήμους ἕξ, παρασάγγας
τριάκοντα, εἰς τὰς Παρυσάτιδος κώμας τῆς Κύρου καὶ βασιλέως
μητρός. Ταύτας Τισσαφέρνης, Κύρῳ ἐπεγγελῶν, διαρπάσαι τοῖς
Ἕλλησιν ἐπέτρεψε πλὴν ἀνδραπόδων. Ἐνῆν δὲ σῖτος πολὺς καὶ

---

§ 24. *ὡς οἷόν τε μάλιστα* möglichst. Spr. 49, 3, 3. (10, 3.) — *τῶν παρά.* zu 1, 1, 5. — *διαβαινόντων.* zu 1, 4, 12. — *δέ* findet sich zuweilen in zusammenhängender Construction, einen Begriff oder Satz einem vorhergehenden entgegensetzend; nach einem Particip eben so 6, 4, 16; doch fehlt das *ὅς* in mehrern Hsn. (Spr. 69, 16, 4. vgl. 5, 5, 22.) — *ᾤχετο ἀπελαύνων* ritt fort. Spr. 56, 5, 6. (8.) vgl. 2, 6, 3. 3, 3, 5.

§ 25. *πλέθρου.* zu 1, 2, 23. — *ᾤκεῖτο.* zu 1, 7, 1. — *Ὦπις* zu 1, 5, 4.

§ 26. *παρερχομένους.* Spr. 56, 7, 1, — *εἰς δύο* zwei Mann neben einander. Spr. 68, 17, 7. (21, 9.) — *τὸ ἡγούμενον.* zu 2, 2, 4. — *ὥστε — θεωροῦντα,* ein hier sehr natürlicher Uebergang vom Allgemeinen zum Besonderen. Aehnlich Thuk. 7, 44: *ἐν νυκτομαχίᾳ, ἣ μόνη δὴ στρατοπέδων μεγάλων ἔν γε τῷδε τῷ πολέμῳ ἐγένετο, πῶς ἄν τις σαφῶς τι ᾔδει;*

§ 27. *Κύρῳ ἐπεγγελῶν* den K. dabei verhöhnend, *ἐπι* — wie in *ἐπιλέγειν* 1, 9, 26; über den Dativ Spr. 48, 9. (11, 5.) — *διαρπάσαι.* Spr. 55, 3, 10. (20.) — *πλὴν ἀνδραπόδων* nur sollten sie die Menschen nicht zu Sklaven machen. Aehnlich Thuk. 4, 44: *ἐπιτρέψαι περὶ σφῶν αὐτῶν πλὴν θανάτου.* Her. 5, 71: *ὑπεγγύους πλὴν θανάτου.*

28 πρόβατα καὶ ἄλλα χρήματα. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς ἐρήμους τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, τὸν Τίγρητα ποταμὸν ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες. Ἐν δὲ τῷ πρώτῳ σταθμῷ πέραν τοῦ ποταμοῦ πόλις ᾤκεῖτο μεγάλη καὶ εὐδαίμων, ὄνομα Καιναί, ἐξ ἧς οἱ βάρβαροι διῆγον ἐπὶ σχεδίαις διφθερῶν ἄρτους, τυρούς, οἶνον.

1 ε. Μετὰ ταῦτα ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸν Ζάβατον ποταμόν, τὸ εὖρος τεττάρων πλέθρων. Καὶ ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς· ἐν δὲ ταύταις ὑποψίαι μὲν ἦσαν, φανερὰ δὲ οὐδεμία ἐφαίνετο
2 ἐπιβουλή. Ἔδοξεν οὖν τῷ Κλεάρχῳ συγγενέσθαι Τισσαφέρνει καὶ εἴ πως δύναιτο, παῦσαι τὰς ὑποψίας, πρὶν ἐξ αὐτῶν πόλεμον γενέσθαι· καὶ ἔπεμψέ τινα ἐροῦντα ὅτι συγγενέσθαι αὐτῷ χρήζει. Ὁ δὲ ἑτοίμως ἐκέλευσεν ἥκειν. Ἐπειδὴ δὲ συνῆλθον, λέγει ὁ Κλέαρχος τάδε.

3 Ἐγώ, ὦ Τισσαφέρνη, οἶδα μὲν ἡμῖν ὅρκους γεγενημένους καὶ δεξιὰς δεδομένας μὴ ἀδικήσειν ἀλλήλους· φυλαττόμενον δέ σε ὁρῶ ὡς πολεμίους ἡμᾶς· καὶ ἡμεῖς ὁρῶντες ταῦτα ἀντιφυλαττό-
4 μεθα. Ἐπεὶ δὲ σκοπῶν οὐδὲν δύναμαι οὔτε σὲ αἰσθέσθαι πειρώμενον ἡμᾶς κακοποιεῖν, ἐγώ τε σαφῶς οἶδα ὅτι ἡμεῖς γε οὐδ' ἐπινοοῦμεν οὐδὲν τοιοῦτον, ἔδοξέ μοι εἰς λόγους σοι ἐλθεῖν, ὅπως,
5 εἰ δυναίμεθα, ἐξέλοιμεν ἀλλήλων τὴν ἀπιστίαν. Καὶ γὰρ οἶδα ἀνθρώπους ἤδη τοὺς μὲν ἐκ διαβολῆς, τοὺς δὲ καὶ ἐξ ὑποψίας

---

§ 28. *διφθερῶν.* Spr. 47, 6. (8.) vgl. 1, 7, 22. 5, 4, 12. — *τυρούς.* Andere *τυρόν.* Spr. 44, 1, 1; *τυροί* kann zwar Käsemarkt heissen (Herbst zu Xen. Mem, 2, 7, 18), aber auch Käse, wie Od. ι, 219. 225, Eu. Kykl. 122. 209. 226. — *οἶνον.* Das Asyndeton veranlasst hier auch noch andre Dinge zu denken.

C. ε. § 1. *πλέθρων.* zu 1, 2, 23. — *ὑποψίαι* Misstrauensregungen. Spr. 44, 3. (3, 4.) — *ἐφαίνετο.* (Spr. 56, 4, 6.) vgl 7, 5, 16. 6, 58.

§ 2. *πρὶν γενέσθαι.* Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — *αὐτῷ.* zu 1, 1, 9. — *τάδε.* *τοιάδε* ist, wenn auch vielleicht nicht zu lesen, so doch zu denken. zu 1, 3, 2.

§ 3. *Τισσαφέρνη.* Dieser heteroklitische Vocativ findet sich zuweilen auch in attischen Namen. (Spr. 19, 1, 1.) — *ἡμᾶς.* Spr. 52, 10, 3. (7.) — *ἀδικήσειν.* zu 2, 4, 1.

§ 4. *πειρώμενον.* Spr. 54, 7, 1. — *ἡμᾶς.* Spr. 46, 5. (12.) — *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *εἰς λόγους σοι ἐλθεῖν* zur Unterredung mit dir zu kommen. vgl. 3, 1, 29. (Spr. 48, 9, 1.) — *ἀλλήλων.* Spr. 47, 22. (23.)

§ 5. *τοὺς μέν.* Das Ganze (*ἀνθρώπους*) steht in demselben Casus wie die Theile. Spr. 58, 8. (47, 28, 3.) — *οἱ φοβηθέντες.* Erwarten würde man *φοβηθέντας* — *βουλομένους* — *ποιήσαντας,* wobei aber die gehäuften Participien etwas hart wären. Eine ähnliche Mischung zweier Constructionen Her. 2,

οἱ φοβηθέντες ἀλλήλους, φθάσαι βουλόμενοι πρὶν παθεῖν, ἐποίη-
σαν ἀνήκεστα κακὰ τοὺς οὔτε μέλλοντας οὔτε βουλομένους τοι-
οῦτον οὐδέν. Τὰς οὖν τοιαύτας ἀγνωμοσύνας νομίζων συνουσίαις 6
μάλιστα ἂν παύεσθαι ἥκω καὶ διδάσκειν σε βούλομαι ὡς σὺ ἡμῖν
οὐκ ὀρθῶς ἀπιστεῖς. Πρῶτον μὲν γὰρ καὶ μέγιστον οἱ θεῶν ἡ- 7
μᾶς ὅρκοι κωλύουσι πολεμίους εἶναι ἀλλήλοις· ὅστις δὲ τούτων
σύνοιδεν αὑτῷ παρημεληκώς, τοῦτον ἐγὼ οὔποτ' ἂν εὐδαιμονί-
σαιμι. Τὸν γὰρ θεῶν πόλεμον οὐκ οἶδα οὔτ' ἀπὸ ποίου ἂν τά-
χους φεύγων τις ἀποφύγοι, οὔτ' εἰς ποῖον ἂν σκότος ἀποδραίη,
οὔθ' ὅπως ἂν εἰς ἐχυρὸν χωρίον ἀποσταίη. Πάντῃ γὰρ πάντα
τοῖς θεοῖς ὕποχα καὶ πανταχῇ πάντων ἴσον οἱ θεοὶ κρατοῦσι.
Περὶ μὲν δὴ τῶν θεῶν τε καὶ τῶν ὅρκων οὕτω γιγνώσκω, 8
παρ' οὓς ἡμεῖς τὴν φιλίαν συνθέμενοι κατεθέμεθα· τῶν δ' ἀν-

152: ἐκβάντας ἐς γῆν ἀγγέλλει ὡς χάλκεοι ἄνδρες λεηλατεῦσι τὸ πεδίον. vgl. zu 3, 2, 23.

§ 6. ἀγνωμοσύνας Unbilden. vgl. 7, 6, 23. 38, ἀγνωμοσύνη καὶ βασκανία Dem. 18, 252, ἡ τῆς τύχης ἀγνωμοσύνη 18, 207.

§ 7. πρῶτον. zu 1, 3, 10. — μέν. Dem entspricht δέ § 8. — θεῶν ὅρκοι Schwüre bei den Göttern, weil man sagt ὀμνύναι θεούς. (5, 9, 31.) Spr. 47, 5. (7, 2.) vgl 46, 4, 3. (6, 4); eben so 3, 1, 22. 2, 10. — εἶναι. Spr. 55, 3, 9. (18.) — τούτων. Spr. 47, 10. (11.) — παρημεληκώς. zu 1, 3, 10. — θεῶν mit den Göttern. Spr. 47, 5. (7, 5) — ἀπό von — aus, mit. Thuk. 7, 71: ἀπὸ μιᾶς ὁρμῆς παρεβοήθουν. Spr. 68, 12. 3. (16, 7.) — ἀποφεύγοι. vgl. 4, 2, 27 u. Ar. Wo. 167: ἦ ῥαδίως φεύγων ἂν ἀποφύγοι δίκην. vgl. Porson zu Eu. Phö. 1231. — ἀποδραίη. zu 1, 4, 8, — ὅπως: Zu erklären: wie er nach einem festen Platze entweichen könne, veranlasste den unpassenden Gedanken dass nur das ungefährdete Erreichen des Ortes ihm nicht möglich sein würde, dahin gelangt aber er wohl Schutz finden könne. Offenbar jedoch soll gesagt werden dass auch der festeste Ort den Frevler zu schirmen nicht genüge. Daher ist ὅπως (nach We.) mit ἐχυρόν zu verbinden: in einem wie (auf .was für eine Weise) befestigten Platze, d. h. wie befestigt der Platz in den er entwiche sein müsste, um ihn gegen die Götter zu schützen. Ὅπως steht regelmässig, da es interogativ ist (vgl. zu 3, 1, 14), was wir durch stärkere Betonung des wie ausdrücken. Luk. Bilder 9: ὀδόντας ἐξέφηνε — πῶς ἂν εἴποιμί σοι ὅπως μὲν λευκούς, ὅπως δὲ συμμέτρους. Aehnlich findet sich πῶς. Auch die Stellung ist nicht auffallend. Eben so stehen ὡς und ὅτι quam, einem Superlativ zu dem eine Präposition gehört vorgesetzt, immer vor dieser: ὡς εἰς ἐλάχιστον χωρίον. — ἀποσταίη. zu 1, 6, 7. Auch zu diesem Worte zieht Schäfer τὸν θεῶν πόλεμον: dem Kriege mit den Göttern entkommen, entweichen könnte. vgl. Jagd 3, 3: ἀφίστανται τὸν ἥλιον ὑπὸ τὰς σκιάς. Doch lässt es sich dem Begriffe nach auf ἀποσταίη beziehen ohne eben davon mit regiert zu sein. — πάντῃ πάντα. zu 1, 9, 2. — (θεοῖς. Spr. 48, 13, 6.) — πάντων. Spr. 47, 18. (19, 2.) — ἴσον gleichmässig. Il. α, 78: μέγα πάντων κρατέει. Spr. 46, 3, 2. (5, 7.)

§ 8. οὓς bezieht sich auf θεῶν. (Spr. 58, 3, 9.) Der Ac. steht in sofern κατεθέμεθα eine Bewegung andeutet. Thuk. 3, 3: ἔτυχον βοηθοὶ παρὰ σφᾶς παροῦσαι. Muret und Eine Handschrift οἷς. — κατεθέμεθα gleichsam als

θρωπίνων σὲ ἔγωγε ἐν τῷ παρόντι νομίζω μέγιστον εἶναι ἡμῖν
9 ἀγαθόν. Σὺν μὲν γάρ σοι πᾶσα μὲν ὁδὸς εὔπορος, πᾶς δὲ ποταμὸς διαβατός, τῶν τε ἐπιτηδείων οὐκ ἀπορία· ἄνευ δέ σου πᾶσα μὲν ἡ ὁδὸς διὰ σκότους· οὐδὲν γὰρ αὐτῆς ἐπιστάμεθα· πᾶς δὲ ποταμὸς δύσπορος, πᾶς δὲ ὄχλος φοβερός, φοβερώτατον δ' ἐ-
10 ρημία· μεστὴ γὰρ πολλῆς ἀπορίας ἐστίν. Εἰ δὲ δὴ καὶ μανέντες σε κατακτείναιμεν, ἄλλο τι ἂν ἢ τὸν εὐεργέτην κατακτείναντες πρὸς βασιλέα τὸν μέγιστον ἔφεδρον ἀγωνιζοίμεθα; Ὅσων δὲ δὴ καὶ οἵων ἂν ἐλπίδων ἐμαυτὸν στερήσαιμι, εἴ σέ τι κακὸν ἐ-
11 πιχειρήσαιμι ποιεῖν, ταῦτα λέξω. Ἐγὼ γὰρ Κῦρον ἐπεθύμησά μοι φίλον γενέσθαι, νομίζων τῶν τότε ἱκανώτατον εἶναι εὖ ποιεῖν ὃν [ἂν] βούλοιτο· σὲ δὲ νῦν ὁρῶ τήν τε Κύρου δύναμιν καὶ χώραν ἔχοντα καὶ τὴν σεαυτοῦ ἀρχὴν σώζοντα, τὴν δὲ βασιλέως δύναμιν, ᾗ Κῦρος πολεμίᾳ ἐχρῆτο, σοὶ ταύτην σύμμαχον οὖσαν.
12 Τούτων δὲ τοιούτων ὄντων τίς οὕτω μαίνεται ὅςτις οὐ σοι βούλεται φίλος εἶναι;

13 Ἀλλὰ μήν, ἐρῶ γὰρ καὶ ταῦτα ἐξ ὧν ἔχω ἐλπίδας καὶ σὲ βουλήσεσθαι φίλον ἡμῖν εἶναι, οἶδα μὲν γὰρ ὑμῖν Μυσοὺς λυπηροὺς ὄντας, οὓς νομίζω ἂν σὺν τῇ παρούσῃ δυνάμει ταπεινοὺς

Depositum niedergelegt haben, damit sie über der Unverletzlichkeit derselben wachen. — τῶν ἀνθρωπίνων. Spr. 43, 4, 7. (21.) — παρόντι Gegenwart. (Spr. 48, 4, 6 f.)

§ 9. σοι. Spr. 25, 1, 1. (2.) vgl. 7, 7, 32. — πᾶσα jeder, πᾶσα ἡ der ganze. Spr. 50, 8, 4 u. 6. (11, 8 u. 9.) Ueber die Anaphora mit μέν u. δέ zu 1, 3, 16. — φοβερώτατον. zu 3, 2, 22.

§ 10. ἄλλο τι ἤ. Spr. 62, 3, 3. (7.) vgl. 4, 7, 5. — ἔφεδρον. Spr. 57, 3, 2. (4.) Ἐφέδρους nannte man die Athleten welche bei Verlosung der Paare (wenn die Zahl ungrade war) keine Gegner erhalten hatten und darauf mit frischen Kräften gegen die Sieger kämpften, desshalb furchtbare Gegner. Luk. Hermot. 40 f. Plut. Sylla 29: καθάπερ ἔφεδρος ἀθλητῇ καταπόνῳ προσενεχθείς.

§ 11. τῶν τότε. Spr. 50, 4 (5), 1. — ἄν. zu 1, 5, 9. — Κύρου, dessen Satrapie (und Strategie) T. erhielt. — σώζειν behalten, wie oft. — πολεμίᾳ. Spr. 57, 3, 3. vgl. 2, 6, 13. 4, 6, 13. — ταύτην. zu 2, 2, 20.

§ 12. τούτων τοιούτων ὄντων da dies sich so verhält. — ὅστις dass er. (Spr. 51, 13, 10.) vgl. 7, 1, 28. — οὐ σοί. zu 1, 4, 5. — ἀλλὰ μήν fängt so an als sollte nach ἡμῖν εἶναι ein sich anschliessender Satz folgen, etwa: καὶ ἡμεῖς ὑμᾶς πολλὰ ὠφελεῖν δυνησόμεθα. Aehnlich Mem. 4, 2, 38: καὶ νὴ Δί', ἔφη ὁ Εὐθύδημος, ὀρθῶς γάρ με ἀναμιμνήσκεις, οἶδα γὰρ καὶ τυράννους τινὰς οἳ δι' ἔνδειαν, ὥσπερ οἱ ἀπορώτατοι, ἀναγκάζονται ἀδικεῖν. vgl. zu 3, 2, 11.

§ 13. ἂν παρασχεῖν. zu 1, 3, 6. — εἶναι. Spr. 56, 7, 6. (12.) — ἐνοχλοῦντα. Spr. 56, 5, 2. — (τῇ ὑ. εὐ. Spr. 46, 7, 2.) — ἂν κολάσεσθε. zu 2, 3, 18. — τῆς οὔσης für ἢ τῇ οὔσῃ. zu 1, 9, 25.

ὑμῖν παρασχεῖν, οἶδα δὲ καὶ Πισίδας· ἀκούω δὲ καὶ ἄλλα ἔθνη
πολλὰ τοιαῦτα εἶναι, ἃ οἶμαι ἂν παῦσαι ἐνοχλοῦντα ἀεὶ τῇ ὑ-
μετέρᾳ εὐδαιμονίᾳ. Αἰγυπτίους δέ, οἷς μάλιστα ὑμᾶς νῦν γι-
γνώσκω τεθυμωμένους, οὐχ ὁρῶ ποίᾳ δυνάμει συμμάχῳ χρησάμενοι
μᾶλλον ἂν κολάσεσθε τῆς νῦν σὺν ἐμοὶ οὔσης. Ἀλλὰ μὴν ἔν 14
γε τοῖς πέριξ οἰκοῦσι σὺ εἰ μὲν βούλοιό τῳ φίλος εἶναι, ὡς μέ-
γιστος ἂν εἴης, εἰ δέ τίς σε λυποίη, ὡς δεσπότης ἀναστρέφοιο,
ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας, οἳ σοι οὐκ ἂν τοῦ μισθοῦ ἕνεκα μόνον
ὑπηρετοῖμεν, ἀλλὰ καὶ τῆς χάριτος, ἣν σωθέντες ὑπὸ σοῦ σοι ἂν
ἔχοιμεν δικαίως. Ἐμοὶ μὲν δὴ ταῦτα πάντα ἐνθυμουμένῳ οὕτω 15
δοκεῖ θαυμαστὸν εἶναι τὸ σὲ ὑμῖν ἀπιστεῖν ὥςτε καὶ ἥδιστ' ἂν
ἀκούσαιμι τοὔνομα τίς ἐστιν οὕτω δεινὸς λέγειν ὥςτε σε πεῖσαι
λέγων ὡς ἡμεῖς σοι ἐπιβουλεύομεν.

Κλέαρχος μὲν οὖν τοσαῦτα εἶπε· Τισσαφέρνης δὲ ὧδε ἀπη-
μείφθη.

Ἀλλ' ἥδομαι μέν, ὦ Κλέαρχε, ἀκούων σου φρονίμους λόγους· 16
ταῦτα γὰρ γιγνώσκων εἴ τι ἐμοὶ κακὸν βουλεύοις, ἅμα ἂν μοι
δοκεῖς καὶ σεαυτῷ κακόνους εἶναι. Ὡς δ' ἂν μάθῃς ὅτι οὐδ' ἂν
ὑμεῖς δικαίως οὔτε βασιλεῖ οὔτ' ἐμοὶ ἀπιστοίητε, ἀντάκουσον.
Εἰ γὰρ ὑμᾶς ἐβουλόμεθα ἀπολέσαι, πότερά σοι δοκοῦμεν ἱππέων 17
πλήθους ἀπορεῖν ἢ πεζῶν ἢ ὁπλίσεως ἐν ᾗ ὑμᾶς μὲν βλάπτειν
ἱκανοὶ ἂν ἦμεν, ἀντιπάσχειν δὲ οὐδεὶς κίνδυνος; Ἀλλὰ χωρίων 18
ἐπιτηδείων ὑμῖν ἐπιτίθεσθαι ἀπορεῖν ἂν σοι δοκοῦμεν; Οὐ το-

---

§ 14. *ἂν εἴης.* Auch hiezu ziehe man *ἔχων ἡμᾶς ὑπηρέτας.* — *ἀναστρέφοιο* erg. *ἄν.* vgl. zu 1, 6, 2. — *τῆς χάριτος* hängt noch von *ἕνεκα* ab. (Spr. 68, 9.) — *ἥν.* zwei Hsn. *ἧς*; doch vgl. zu 1, 3, 15.

§ 15. *καὶ ἥδιστα.* Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) vgl. 3, 2, 22. 5, 4, 29. — *τοὔνομα τίς.* Vermischung zweier Redeweisen: *ἀκούειν τίς* und *ἀκούειν τοὔνομα τούτου ὅστις.* — *ἀπημείφθη* erwiderte, dichterisch, nur dass Homer immer noch ein Verhum damit verbindet. Der Ao. heisst sonst (auch bei Appian) *ἠμειψάμην.*

§ 16. *ἀλλά.* zu 1, 7, 6. — *ἀκούων.* zu 1, 2, 18 E. — *σου* von dir. Spr. 47, 9. (10, 11.) — *ἂν μαθῃ* möglicher Weise erfahre. vgl. 7, 4, 2. Spr. 54, 8, 2. (4.]

§ 17. *ἀπορεῖν* § 18 mit *ἄν*, weil dort nur mögliche Fälle angenommen werden: *οὐκ ἂν ἀποροῖμεν*; hier ohne *ἄν*, da eine feste Thatsache ausgesprochen wird: *οὐκ ἀποροῦμεν.* Spr. 69, 6, 5. (7, 1 u. 4.) Eine Frage als Nachsatz steht ähnlich Dem. 20, 2: *τίνος εἵνεκ', εἰ τὰ μάλιστα πάντες ἦσαν ἀνάξιοι, τῶν αὐτῶν ἠξίωσεν ὑμᾶς τε καὶ τούτους.* — *ὑμᾶς.* Spr. 46, 5. (7.) — *ἂν ἦμεν.* Spr. 54, 10, 2. (14, 2.) Andere: *ἂν εἴημεν.* — *ἀντιπάσχειν.* Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) Eben so der Inf. bei *κίνδυνος* 5, 1, 6.

§ 18. *ἀλλά* oder. vgl. 5, 8, 4. 7, 31. (Spr. 69, 4, 4.) — (*πεδία* Spr. 46, 6, 8.) — *ἐπιτίθεσθαι* um anzugreifen. Spr 55, 8, 5. (7.) —

σαῦτα μὲν πεδία ὑμῖν φίλια ὄντα σὺν πολλῷ πόνῳ διαπορεύεσθε, τοσαῦτα δὲ ὄρη ὑμῖν ὁρᾶτε ὄντα πορευτέα, ἃ ἡμῖν ἔξεστι προκαταλαβοῦσιν ἄπορα ὑμῖν παρέχειν, τοσοῦτοι δ' εἰσὶ ποταμοὶ ἐφ' ὧν ἔξεστιν ἡμῖν ταμιεύεσθαι ὁπόσοις ἂν ὑμῶν βουλώμεθα μάχεσθαι; Εἰσὶ δ' αὐτῶν οὓς οὐδ' ἂν παντάπασι διαβαίητε, εἰ μὴ
19 ἡμεῖς ὑμᾶς διαπορεύοιμεν. Εἰ δ' ἐν πᾶσι τούτοις ἡττώμεθα, ἀλλὰ τό γέ τοι πῦρ τοῦ καρποῦ κρεῖττόν ἐστιν· ὃν ἡμεῖς δυναίμεθ' ἂν κατακαύσαντες λιμὸν ὑμῖν ἀντιτάξαι, ᾧ ὑμεῖς οὐδ' εἰ πάνυ ἀγαθοὶ εἴητε μάχεσθαι ἂν δύναισθε.

20 Πῶς οὖν ἂν ἔχοντες τοσούτους πόρους πρὸς τὸ ὑμῖν πολεμεῖν, καὶ τούτων μηδένα ἡμῖν ἐπικίνδυνον, ἔπειτα ἐκ τούτων πάντων τοῦτον ἂν τὸν τρόπον ἐξελοίμεθα ὃς μόνος μὲν πρὸς θεῶν ἀσεβής, μόνος δὲ πρὸς ἀνθρώπων αἰσχρός;
21 Παντάπασι δὲ ἀπόρων ἐστὶ καὶ ἀμηχάνων καὶ ἀνάγκῃ ἐχομένων, καὶ τούτων πονηρῶν, οἵτινες ἐθέλουσι δι' ἐπιορκίας τε πρὸς θεοὺς καὶ ἀπιστίας πρὸς ἀνθρώπους πράττειν τι. Οὐχ οὕτως
22 ἡμεῖς, ὦ Κλέαρχε, οὔτε ἠλίθιοι οὔτε ἀλόγιστοί ἐσμεν. Ἀλλὰ τί δὴ ὑμᾶς ἐξὸν ἀπολέσαι οὐκ ἐπὶ τοῦτο ἤλθομεν; Εὖ ἴσθι ὅτι ὁ ἐμὸς ἔρως τούτου αἴτιος τοῦ τοῖς Ἕλλησιν ἐμὲ πιστὸν γενέσθαι, καὶ ᾧ Κῦρος ἀνέβη ξενικῷ διὰ μισθοδοσίαν πιστεύων, τούτῳ ἐμὲ

διαπορεύεσθε. zu 1, 3, 7 u. 2, 3, 27. — *ὄρη πορεύεσθαι* über Berge marschiren. vgl. 4, 4, 1. (Spr. 46, 6, 2.) — *ταμιεύεσθαι* gleichsam wirthschaftlich eintheilen, abmessen, indem wir z. B. bei Strömen einen geringen, leicht zu überwindenden Theil, der entweder zuerst übergegangen oder zurückgeblieben wäre, angriffen. Thuk. 6, 18: *οὐκ ἔστιν ἡμῖν ταμιεύεσθαι ἐς ὅσον βουλόμεθα ἄρχειν.* — *εἰσὶν οἵ.* zu 5, 10, 6. — *οὐδέ* gar nicht, als Negation von *καί.* (vgl. Spr. 69, 32, 18.) Plat. Prot. 334, a: *πότερον λέγεις ἃ μηδενὶ ἀνθρώπων ὠφέλιμά ἐστιν ἢ ἃ μηδὲ τὸ παράπαν ὠφέλιμα.*

§ 19. *εἰ ἡττώμεθα* si victi essemus, das Imperfect aoristisch. vgl. zu 2, 4, 6, mit dem Pr. im Nachsatze, da ein allgemeiner Gedanke eintritt. vgl. (Spr. 54, 12, 7 und) Dem. 18, 14: *εἴ τι ἀδικοῦντα ἐμὲ ὑμᾶς ἑώρα, εἰσί νόμοι περὶ πάντων.* Nicht nöthig ist also *ἡττῴμεθα.* — *ἀλλά* doch. Spr. 69, 4, 3. (5.) vgl. 3, 2, 3. 7, 1, 31. 7, 43. — *γέ τοι* wenigstens ja, gewiss. Mem. 3, 6, 13. 4, 2, 33: *ἀλλ' ἥ γέ τοι σοφία ἀναμφισβητήτως ἀγαθόν ἐστιν.* — *οὐδ' εἰ.* zu 1, 6, 8. — *δύναισθε* für *δύνησθε* Porson.

§ 20. *μηδένα,* nicht *οὐδένα,* weil *ἔχοντες* hypothetisch gedacht wird. Spr. 67, 8. — *ἔπειτα.* zu *εἶτα* 1, 2, 25. — *ἄν* ist der Entfernung wegen wiederholt. Spr. 69, 6, 7. (7, 3.) — *πρός.* zu 1, 6, 6. — *αἰσχρός* erg. *ἐστιν.* (Spr. 62, 1, 4.)

§ 21. *καὶ τούτων* eorumque, und zwar. (Spr. 51, 7, 13.) — *ἐθέλουσι.* Regelmässig wäre *ἐθέλειν* ohne *οἵτινες.* Spr. 47, 4, 3. (6, 8); *οἵτινες ἐθέλουσι* steht als ob *ἄποροί εἰσι* vorherginge. Dieselbe Mischung 2, 6, 6 u. Thuk. 4, 18: *σωφρόνων ἀνδρῶν οἵτινες τἀγαθὰ ἐς ἀμφίβολον ἀσφαλῶς ἔθεντο.*

§ 22. *ἐξόν* da es erlaubt, möglich ist, ein absoluter Ac. Spr. 56, 8, 2. (9, 3.) vgl. 2, 6, 6. 3, 2, 26. — *ἐπὶ τοῦτο ἤλθομεν* wir schritten dazu, wie bei Thuk. öfter *ἰέναι ἔς τι.* vgl. zu 3, 1, 18. — *τούτου* hängt von *αἴτιος* ab, *τοῦ γενέσθαι καὶ καταβῆναι* von *ἔρως* — *ᾧ* — *τούτῳ.* Spr. 51, 11.

καταβῆναι δι' εὐεργεσίας ἰσχυρόν. Ὅσα δέ μοι ὑμεῖς χρήσιμοί 23
ἐστε τὰ μὲν καὶ σὺ εἶπας, τὸ δὲ μέγιστον ἐγὼ οἶδα· τὴν μὲν
γὰρ ἐπὶ τῇ κεφαλῇ τιάραν βασιλεῖ μόνῳ ἔξεστιν ὀρθὴν ἔχειν,
τὴν δ' ἐπὶ τῇ καρδίᾳ ἴσως ἂν ὑμῶν παρόντων καὶ ἕτερος εὐπε-
τῶς ἔχοι.

Ταῦτα εἰπὼν ἔδοξε τῷ Κλεάρχῳ ἀληθῆ λέγειν· καὶ εἶπεν· 24
Οὐκοῦν, ἔφη, οἵτινες τοιούτων ἡμῖν εἰς φιλίαν ὑπαρχόντων πει-
ρῶνται διαβάλλοντες πολεμίους ποιῆσαι ὑμᾶς ἄξιοί εἰσι τὰ ἔ-
σχατα παθεῖν; Καὶ ἐγὼ μέν, ἔφη ὁ Τισσαφέρνης, εἰ βούλεσθέ 25
μοι οἵ τε στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ ἐλθεῖν, ἐν τῷ ἐμ-
φανεῖ λέξω τοὺς πρὸς ἐμὲ λέγοντας ὡς σὺ ἐπιβουλεύεις ἐμοί τε
καὶ τῇ σὺν ἐμοὶ στρατιᾷ. Ἐγὼ δέ, ἔφη ὁ Κλέαρχος, ἄξω πάν- 26
τας, καὶ σοὶ αὖ ἐγὼ δηλώσω ὅθεν ἐγὼ περὶ σοῦ ἀκούω. Ἐκ τού- 27
των δὴ τῶν λόγων ὁ Τισσαφέρνης φιλοφρονούμενος τότε μὲν μέ-
νειν τε αὐτὸν ἐκέλευσε καὶ σύνδειπνον ἐποιήσατο. Τῇ δὲ ὑστε-
ραίᾳ ὁ Κλέαρχος ἐλθὼν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον δῆλός τ' ἦν πάνυ
φιλικῶς οἰόμενος διακεῖσθαι τῷ Τισσαφέρνει καὶ ἃ ἔλεγεν ἐκεῖ-
νος ἀπήγγελλεν· ἔφη τε χρῆναι ἰέναι παρὰ Τισσαφέρνην οὓς ἐκέ-

---

§ 23. ὅσα. Spr. 46, 2, 2. (4, 4.) — ἐστε für ἐσεσθε. (Spr. 53, 1, 6.) vgl. 4, 7, 3. — τιάρα, κυρβασία thurmförmige Kopfbedeckung vornehmer Perser mit nach vorn übergebogener Spitze, die nur bei der königlichen Tiara, Kitaris oder Kidaris genannt, aufrecht (ὀρθή) stehen durfte. — ἔχοι erg. ὀρθήν. Der Gedanke ist: die königliche Gesinnung dürfte auch wohl ein Anderer sich aneignen, nämlich er selbst, womit er andeutet dass er wohl auf die Hülfe der Hellenen gestützt sich zum Abfalle entschliessen könnte. Ueber ἴσως vgl. zu 3, 1, 37.

§ 24. εἶπεν, ὁ Κλέαρχος vgl. 7, 8, 8 und zu 1, 4, 5. Der Ao. fasst das Folgende als ein Ganzes zusammen, ἔφη verweilt bei der Darstellung des Einzelnen, wie 5, 9, 31 f. 7, 3, 24. (vgl. Spr. 38, 4, 4.) — τοιούτων ὑπαρχόντων da solche Gründe vorhanden sind. Spr. 48, 4, 3. (23.) — παθεῖν ohne τοῦ, wie oft, z. B. 1, 9, 1. (Spr. 50, 6, 7.)

§ 25. οἱ στρατηγοί ihr Feldherrn. Spr. 50, 6, 3. (8, 3.) vgl. 3, 1, 46. 5, 5, 21 und zu 1, 7, 7. — ἐλθεῖν. εἰς λόγους (§ 4 u. 3, 1, 29.) ist wohl nach λοχαγοί ausgefallen. vgl. zu 1, 2, 26. (Spr. 48, 9, 1.) — ἐν τῷ ἐμφανεῖ offen. zu 1, 3, 21.

§ 26. αὖ. zu 1, 1, 7. — ὅθεν von welcher Seite her, nicht: von wem. Denn gradezu auf Personen pflegt sich ein solches Adjectiv nicht zu beziehen. (Spr. 66, 3, 2.)

§ 27. ἐκ in Folge, wie 4, 8, 21. (Spr. 68, 17, 7.) — φιλοφρονοῦμαι, δεξιῶς ἢ προθύμως εἰσδέχομαι ἢ ἀποδέχομαι. Hesych. Dion C. 51, 24: τά τε ἄλλα ἐφιλοφρονήσατο (αὐτούς) καὶ κατεμέθυσεν. — οἰόμενος. zu 1, 2, 11. — διακεῖσθαι gew. von der Gesinnung die man gegen einen Andern hegt, hier umgekehrt: dass T. gegen ihn gestimmt sei, wie Dem. 8, 40 u. Thuk. 8, 68: ὑπόπτως τῷ πλήθει διὰ δόξαν δεινότητος διακείμενος. Das Activ

λευσε, καὶ οἳ ἂν ἐξελεγχθῶσι διαβάλλοντες τῶν Ἑλλήνων, ὡς προδότας αὐτοὺς καὶ κακόνους τοῖς Ἕλλησιν ὄντας τιμωρηθῆναι.
28 Ὑπώπτευε δὲ εἶναι τὸν διαβάλλοντα Μένωνα, εἰδὼς αὐτὸν καὶ συγγεγενημένον Τισσαφέρνει μετ᾽ Ἀριαίου καὶ στασιάζοντα αὐτῷ καὶ ἐπιβουλεύοντα, ὅπως τὸ στράτευμα ἅπαν πρὸς ἑαυτὸν λαβὼν
29 φίλος ᾖ Τισσαφέρνει. Ἐβούλετο δὲ καὶ ὁ Κλέαρχος ἅπαν τὸ στράτευμα πρὸς ἑαυτὸν ἔχειν τὴν γνώμην καὶ τοὺς παραλυποῦντας ἐκποδὼν εἶναι. Τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀντέλεγόν τινες αὐτῷ μὴ ἰέναι πάντας τοὺς λοχαγοὺς καὶ στρατηγοὺς μηδὲ πιστεύειν
30 Τισσαφέρνει. Ὁ δὲ Κλέαρχος ἰσχυρῶς κατέτεινεν, ἔστε διεπράξατο πέντε μὲν στρατηγοὺς ἰέναι, εἴκοσι δὲ λοχαγούς· συνηκολούθησαν δὲ ὡς εἰς ἀγορὰν καὶ τῶν ἄλλων στρατιωτῶν ὡς διακόσιοι.

31 Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ ταῖς θύραις Τισσαφέρνους, οἱ μὲν στρατηγοὶ παρεκλήθησαν εἴσω, Πρόξενος Βοιώτιος, Μένων Θετταλός, Ἀγίας Ἀρκάς, Κλέαρχος Λάκων, Σωκράτης Ἀχαιός· οἱ δὲ λοχα-
32 γοὶ ἐπὶ θύραις ἔμενον. Οὐ πολλῷ δὲ ὕστερον ἀπὸ τοῦ αὐτοῦ σημείου οἵ τ᾽ ἔνδον συνελαμβάνοντο καὶ οἱ ἔξω κατεκόπησαν. Μετὰ δὲ ταῦτα τῶν βαρβάρων τινὲς ἱππέων διὰ τοῦ πεδίου ἐλαύνοντες ᾧτινι ἐντυγχάνοιεν Ἕλληνι ἢ δούλῳ ἢ ἐλευθέρῳ πάντας

---

ist διατιθέναι 1, 1, 5. vgl. Spr. 38, 2, 5. (3.) — *διαβάλλοντες*. Spr. 56, 7, 2. — *αὐτούς*. zu 1, 9, 29.

§ 28. *αὐτῷ*. Spr. 48, 8, (9.) — *ἅπαν* steht § 29 vor τὸ στράτευμα, weil dies dort minder betont ist. vgl. zu 1, 4, 4. — *ᾖ*. Spr. 54, 8. (A. 2.)

§ 29. *ἔχειν τὴν γνώμην* sein Vertrauen setzen, eig. nur seine Aufmerksamkeit richten, sich kehren, wie Thuk. 3, 25. 5, 44. Dem. 4, 6: *προσέχειν τὸν νοῦν τούτοις ἐθέλουσιν ἅπαντες οὓς ἂν ὁρῶσι παρεσκευασμένους*. Ueber den Artikel Spr. 50, 2, 2. (3.) - *παραλυποῦντας* ohne Object, wie Thuk. 2, 51. vgl. Spr. 52, 1, 2. — *ἐκποδών*. Spr. 66, 1, 3. (5.) — *μὴ ἰέναι*. weil in *ἀντέλεγον* ein Verbot liegt. Spr. 67, 12, 4. (3.) Hell. 2, 2, 19; *ἀντέλεγον Κορίνθιοι μὴ σπένδεσθαι Ἀθηναίοις*. Aber nach einer Negation *οὐδεὶς ἀντέλεγε μὴ οὐκ ἰέναι*. Spr. eb. A. 5. (4.) Hingegen *ἀντέλεγον ὅτι (ὡς) οὐκ ἴοιεν* würde bloss die Thatsache in Abrede stellen.

§ 30. *κατέτεινε* strengte sich an, drang darauf. Plat. Rep. 358, d: *κατατείνας ἐρῶ τὸν ἄδικον βίον ἐπαινῶν*. — *ἰέναι*. Spr. 55, 3, 6. (11.) — *ὡς εἰς ἀγοράν*, also unbewaffnet.

§ 31. *ἐπὶ θύραις*. zu 1, 2, 11; ohne Artikel gew., wenn keine nähere Bestimmung hinzutritt. (Spr. 50, 2, 15.) vgl. 7, 3, 16.

§ 32. *ἀπό* auf. Spr. 68, 12, 8. (16, 8.) vgl. 4, 1, 5. „Ueber die Sache Diod. 14, 26: *μετ᾽ ὀλίγον ἐκ τῆς Τισσαφέρνου σκηνῆς ἀρθείσης φοινικίδος* (Purpurfahne). (Ze.) — *οἱ ἔνδον*. Spr. 50, 4 (5), 1. — *τινες*, gestellt wie 3, 3, 4. 5, 7, 19, Dem. 6, 8. 24, 2. (Spr. 47, 9, 20.) — *ᾧτινι* — *πάντας*, zu 1, 1, 5.

ἔκτεινον. Οἱ δὲ Ἕλληνες τήν τε ἱππασίαν αὐτῶν ἐθαύμαζον, ἐκ 33
τοῦ στρατοπέδου ὁρῶντες, καὶ ὅ, τι ἐποίουν ἠμφιγνόουν, πρὶν
Νίκαρχος Ἀρκὰς ἧκε φεύγων τετρωμένος εἰς τὴν γαστέρα καὶ τὰ
ἔντερα ἐν ταῖς χερσὶν ἔχων, καὶ εἶπε πάντα τὰ γεγενημένα. Ἐκ 34
τούτου δὴ οἱ Ἕλληνες ἔθεον ἐπὶ τὰ ὅπλα πάντες ἐκπεπληγμένοι
καὶ νομίζοντες αὐτίκα ἥξειν αὐτοὺς ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ δὲ 35
πάντες μὲν οὐκ ἦλθον, Ἀριαῖος δὲ καὶ Ἀρτάοζος καὶ Μιθριδά-
της, οἳ ἦσαν Κύρῳ πιστότατοι· ὁ δὲ τῶν Ἑλλήνων ἑρμηνεὺς ἔφη
καὶ τὸν Τισσαφέρνους ἀδελφὸν σὺν αὐτοῖς ὁρᾶν καὶ γιγνώσκειν·
συνηκολούθουν δὲ καὶ ἄλλοι Περσῶν τεθωρακισμένοι εἰς τριακο-
σίους. Οὗτοι ἐπεὶ ἐγγὺς ἦσαν, προσελθεῖν ἐκέλευον εἴ τις εἴη τῶν 36
Ἑλλήνων ἢ στρατηγὸς ἢ λοχαγός, ἵνα ἀπαγγείλωσι τὰ παρὰ βα-
σιλέως.

Μετὰ ταῦτα ἐξῆλθον φυλαττόμενοι τῶν Ἑλλήνων στρατηγοὶ 37
μὲν Κλεάνωρ Ὀρχομένιος καὶ Σοφαίνετος Στυμφάλιος, σὺν αὐτοῖς
δὲ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὅπως μάθοι τὰ περὶ Προξένου· Χειρίσο-
φος δ' ἐτύγχανεν ἀπὼν ἐν κώμῃ τινὶ σὺν ἄλλοις ἐπισιτιζόμενος.
Ἐπεὶ δὲ ἔστησαν εἰς ἐπήκοον, λέγει Ἀριαῖος· Κλέαρχος μέν, ὦ 38
ἄνδρες Ἕλληνες, ἐπεὶ ἐπιορκῶν τε ἐφάνη καὶ τὰς σπονδὰς λύων,
ἔχει τὴν δίκην καὶ τέθνηκε, Πρόξενος δὲ καὶ Μένων, ὅτι κατήγ-
γειλαν αὐτοῦ τὴν ἐπιβουλήν, ἐν μεγάλῃ τιμῇ εἰσιν. Ὑμᾶς δὲ
[ὁ] βασιλεὺς τὰ ὅπλα ἀπαιτεῖ· αὐτοῦ γὰρ εἶναί φησιν, ἐπείπερ
Κύρου ἦσαν τοῦ ἐκείνου δούλου. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίναντο οἱ 39
Ἕλληνες, ἔλεγε δὲ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος· Ὦ κάκιστε ἀνθρώπων

---

§ 35. *ἦσαν* gewesen waren. zu 1, 4, 2.

§ 36. *ἐγγύς.* Spr. 66, 1, 3. (62, 2, 4.) — *εἴ τις* wer etwa, der Satz als Ac. (Spr. 65, 5, 9.) — *ἀπαγγείλωσι.* zu 1, 9, 27. — *τὰ παρὰ βασιλέως.* zu 2, 3, 4.

§ 37. *Ξενοφῶν.* vgl. 3, 1, 4 ff. — *τὰ περὶ Προξένου* das Schicksal des P. Spr. 50, 4, 7. (5, 12.) Der Ge. steht wegen *μανθάνω.* Plat. Phäd. 57, e: *τὰ περὶ τῆς δίκης ἐπύθεσθε.* vgl. dort Heindorf.

§ 38. *ἐπήκοον* Gehörweite, wie 3, 3, 1. 4, 4, 5. 7, 6, 8. vgl. Spr. 43, 4, 1. (2.) — *ἐπιορκῶν.* Spr. 56, 4, 4. (5.) — *ἔχω δίκην* habe Strafe erlitten, wie § 41; anders 7, 4, 24; über den Artikel zu 1, 3, 20. — *αὐτοῦ* seine. zu 1, 9, 23. — *ὑμᾶς.* Spr. 46, 9. (15.) — *ὁ* haben zwar gute Handschriften; allein der sichern Stellen wo *βασιλεύς* vom Perserkönige gebraucht den Artikel hat sind sehr wenige. vgl. zu 1, 1, 5. — *αὐτοῦ* sua. Spr. 47, 4, 2. (6, 7.) vgl. 51, 4 1. (8.) — *εἶναι* erg. *τὰ ὅπλα.* — *τοῦ ἐκείνου δούλου.* (Spr. 47, 9, 8.) vgl. 5, 5, 18 u. zu 1, 8, 13.

§ 39. *πρὸς ταῦτα.* zu 1, 3, 19. — *ἔλεγε.* zu 2, 3, 21. — *οἱ ἄλλοι* ihr Andern, ist Apposition zu dem gedachten *ὑμεῖς.* vgl. zu *οἱ στρατηγοί*

Ἀριαῖε καὶ οἱ ἄλλοι ὅσοι ἦτε Κύρου φίλοι, οὐκ αἰσχύνεσθε οὔτε
θεοὺς οὔτ' ἀνθρώπους, οἵτινες ὀμόσαντες ἡμῖν τοὺς αὐτοὺς φίλους
καὶ ἐχθροὺς νομιεῖν, προδόντες ἡμᾶς σὺν Τισσαφέρνει τῷ ἀθεω-
τάτῳ τε καὶ πανουργοτάτῳ τούς τε ἄνδρας αὐτοὺς οἷς ὤμνυτε ὡς
ἀπολωλέκατε καὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς προδεδωκότες σὺν τοῖς πολε-
40 μίοις ἔρχεσθε ἐφ' ἡμᾶς. Ὁ δὲ Ἀριαῖος εἶπε· Κλέαρχος γὰρ πρό-
σθεν ἐπιβουλεύων φανερὸς ἐγένετο Τισσαφέρνει τε καὶ Ὀρόντᾳ,
41 καὶ πᾶσιν ἡμῖν τοῖς σὺν τούτοις. Ἐπὶ τούτοις δὲ Ξενοφῶν τάδε
εἶπε. Κλέαρχος μὲν τοίνυν εἰ παρὰ τοὺς ὅρκους ἔλυε τὰς σπον-
δάς, τὴν δίκην ἔχει· δίκαιον γὰρ ἀπόλλυσθαι τοὺς ἐπιορκοῦντας·
Πρόξενος δὲ καὶ Μένων ἐπείπερ εἰσὶν ὑμέτεροί τε εὐεργέται, ἡμέ-
τεροί τε στρατηγοί, πέμψατε αὐτοὺς δεῦρο· δῆλον γὰρ ὅτι φίλοι
γε ὄντες ἀμφοτέροις πειράσονται καὶ ὑμῖν καὶ ἡμῖν τὰ βέλτιστα
42 συμβουλεύειν. Πρὸς ταῦτα οἱ βάρβαροι πολὺν χρόνον διαλεχθέν-
τες ἀλλήλοις ἀπῆλθον οὐδὲν ἀποκρινάμενοι.

1 ϛ'. Οἱ μὲν δὴ στρατηγοὶ οὕτω ληφθέντες ἀνήχθησαν ὡς
βασιλέα καὶ ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλὰς ἐτελεύτησαν, εἷς μὲν αὐ-
τῶν Κλέαρχος ὁμολογουμένως ἐκ πάντων τῶν ἐμπείρως αὐτοῦ
ἐχόντων δόξας γενέσθαι ἀνὴρ καὶ πολεμικὸς καὶ φιλοπόλεμος ἐ-
2 σχάτως. Καὶ γὰρ δὴ ἕως μὲν πόλεμος ἦν τοῖς Λακεδαιμονίοις
πρὸς τοὺς Ἀθηναίους παρέμεινεν, ἐπεὶ δὲ εἰρήνη ἐγένετο, πείσας
τὴν αὑτοῦ πόλιν ὡς οἱ Θρᾷκες ἀδικοῦσι τοὺς Ἕλληνας καὶ δια-

---

§ 25. (Spr. 45, 2, 8.) — *θεούς.* zu 2, 3, 22. — *τοὺς αὐτούς* dieselben welche wir; *ὑμῖν* kann der Stellung wegen nicht mit *τοὺς αὐτούς* verbunden werden, weil der Da. diesem Worte nur voran steht, wenn er eine betonte Bedeutung hat. — *ὡς* ist überflüssig: ein vielleicht aus der affectvollen Rede zu erklärendes Anakoluth. — *τοὺς ἄλλους ἡμᾶς* uns Andere. zu 1, 7, 7. — *προδεδωκότες* ist anstössig; lieber würde man bloss lesen: *ἐπὶ τοὺς ἄλλους ἡμᾶς σὺν τοῖς πολεμίοις ἔρχεσθε.*

§ 40. *γάρ.* zu 1, 6, 8. — *ἐπιβουλεύων.* zu 1, 6, 8.

§ 41. *ἐπὶ τούτοις* auf dieses, hierauf. vgl. 7, 2, 26. — *Πρόξενος.* (Spr. 60, 4, 1.) vgl. 3, 3, 16. Wir würden diese Stellung etwa so ausdrücken: was aber den P. und M. betrifft. — *τε-τε.* (Spr. 69, 51. (59, 1.)

§ 42. *πρὸς ταῦτα.* zu 1, 3, 19.

C. 6 § 1. *οὕτω* so, wie oben erzählt ist. (Ze.) — *τὰς κεφαλάς.* Spr. 52, 4, 2. (6.) vgl. 2, 6, 29. — *εἷς* appositiv zu *στρατηγοί.* vgl. zu 2, 4, 1. — *μέν.* Dem entspricht *δέ* § 16. — *ἐκ.* zu 1, 1, 6. — *αὐτοῦ.* Spr. 47, 25, 1. (26, 2.) vgl. zu 1, 9, 1.

§ 2. *καὶ γάρ.* zu 1, 1, 6. — *πόλεμος,* der peloponnesische. — *παρέμεινεν* er blieb nicht gerade immer zu Sparta, sondern nur bei den Lakedämoniern, dem Staate treu und gewärtig. Vgl. § 3: *ἐνταῦθα οὐ-*

πραξάμενος ὡς ἐδύνατο παρὰ τῶν ἐφόρων ἐξέπλει ὡς πολεμήσων τοῖς ὑπὲρ Χεῤῥονήσου καὶ Περίνθου Θρᾳξίν. Ἐπεὶ δὲ μεταγνόντες πως οἱ ἔφοροι ἤδη ἔξω ὄντος αὐτοῦ ἀποστρέφειν αὐτὸν 3
ἐπειρῶντο ἐξ Ἰσθμοῦ, ἐνταῦθα οὐκέτι πείθεται, ἀλλ' ᾤχετο πλέων εἰς Ἑλλήσποντον. Ἐκ τούτου καὶ ἐθανατώθη ὑπὸ τῶν ἐν τῇ 4
Σπάρτῃ τελῶν ὡς ἀπειθῶν. Ἤδη δὲ φυγὰς ὢν ἔρχεται πρὸς Κῦρον, καὶ ὁποίοις μὲν λόγοις ἔπεισε Κῦρον ἄλλῃ γέγραπται, δίδωσι δὲ αὐτῷ Κῦρος μυρίους δαρεικούς· ὁ δὲ λαβὼν οὐκ ἐπὶ ῥᾳ- 5
θυμίαν ἐτράπετο, ἀλλ' ἀπὸ τούτων τῶν χρημάτων συλλέξας στράτευμα ἐπολέμει τοῖς Θρᾳξί, καὶ μάχῃ τε ἐνίκησε καὶ ἀπὸ τούτου δὴ ἔφερε καὶ ἦγεν αὐτοὺς καὶ πολεμῶν διεγένετο, μέχρι οὗ Κῦρος ἐδεήθη τοῦ στρατεύματος· τότε δὲ ἀπῆλθεν ὡς σὺν ἐκείνῳ αὖ πολεμήσων.

Ταῦτα οὖν φιλοπολέμου μοι δοκεῖ ἀνδρὸς ἔργα εἶναι, ὅςτις 6
ἐξὸν μὲν εἰρήνην ἔχειν ἄνευ αἰσχύνης καὶ βλάβης αἱρεῖται πολεμεῖν, ἐξὸν δὲ ῥᾳθυμεῖν βούλεται πονεῖν ὥςτε πολεμεῖν, ἐξὸν δὲ χρήματα ἔχειν ἀκινδύνως αἱρεῖται πολεμῶν μείονα ταῦτα ποιεῖν. Ἐκεῖνος δὲ ὥςπερ εἰς παιδικὰ ἢ εἰς ἄλλην τινὰ ἡδονὴν ἤθελε δαπανᾶν εἰς πόλεμον. Οὕτω μὲν φιλοπόλεμος ἦν· πολεμικὸς δὲ 7
αὖ ταύτῃ ἐδόκει εἶναι ὅτι φιλοκίνδυνός τε ἦν, καὶ ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἄγων ἐπὶ τοὺς πολεμίους, καὶ ἐν τοῖς δεινοῖς φρόνιμος, ὡς οἱ παρόντες πανταχοῦ πάντες ὡμολόγουν. Καὶ ἀρχικὸς 8
δ' ἐλέγετο εἶναι ὡς δυνατὸν ἐκ τοῦ τοιούτου τρόπου οἷον καὶ ἐκεῖνος εἶχεν. Ἱκανὸς μὲν γὰρ ὥς τις καὶ ἄλλος φροντίζειν ἦν ὅπως

κέτι πείθεται. — *τοὺς Ἕλληνας*, die im thrakischen Chersonnes wohnten. vgl. 1, 3, 4. (Ze.) — *ὡς πολεμήσων.* zu 1, 1, 3.

§ 3. *μεταγνούς.* Spr. 68, 42 (46), 3. — *πως* aus irgend welchen Gründen. — *Ἰσθμοῦ*, dem korinthischen. (Ze.) — *ἐνταῦθα.* Spr. 65, 9, 2. (1.) vgl. 3, 4, 25 u. zu 1, 10, 5.

§ 4. *τέλη* Obrigkeiten, hier die Ephoren. vgl. St. d. Lak. 8, 4. (Anders Müller Dor. 2 S. 119.) — *ἄλλῃ.* Davon findet sich nirgends etwas. Vgl. 1, 1, 9. 3, 4.

§ 5. *ἀπό.* zu 1, 1. 9. — *φέρειν* eig. auf tragbare Gegenstände, *ἄγειν* aufs Vieh bezogen; beide oft mit dem Ac. sowohl des Landes als der Einwohner die geplündert werden. — *πολεμῶν διεγένετο.* zu 1, 5, 6.

§ 6. *ὅστις.* zu 2, 5, 21. — *ὥςτε* unter der Bedingung dass. vgl. zu 5, 6, 26. — *εἰς.* zu 1, 3, 3.

§ 7. *ταύτῃ* in der Hinsicht. — *ἡμέρας.* Spr. 47, 1. (2.) — *οἱ παρόντες* die zugegen Gewesenen. vgl. zu 1, 2, 3. — *πανταχοῦ πάντες.* zu 1, 9, 1.

§ 8. *ἐκ* von — aus, bei, ähnlich dem *ἀπό* 2, 5, 7. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) — *τρόπου.* zu 1, 2, 11. — *οἷον καί* wie ihn eben; ähnlich *καί* 3, 5, 13. 4, 8, 20. (vgl. Spr. 69, 32, 16.) — *καὶ ἄλλος.* zu 1, 3, 15.

ἔχοι ἡ στρατιὰ αὐτῷ τὰ ἐπιτήδεια καὶ παρασκευάζειν ταῦτα· ἱκα-
νὸς δὲ καὶ ἐμποιῆσαι τοῖς παροῦσιν ὡς πειστέον εἴη Κλεάρχῳ.
9 Τοῦτο δ' ἐποίει ἐκ τοῦ χαλεπὸς εἶναι· καὶ γὰρ ὁρᾶν στυγνὸς ἦν
καὶ τῇ φωνῇ τραχύς· ἐκόλαζέ τε ἀεὶ ἰσχυρῶς καὶ ὀργῇ ἐνίοτε,
ὥςτε καὶ αὐτῷ μεταμέλειν ἔσθ' ὅτε. Καὶ γνώμῃ δ' ἐκόλαζεν·
10 ἀκολάστου γὰρ στρατεύματος οὐδὲν ἡγεῖτο ὄφελος εἶναι, ἀλλὰ
καὶ λέγειν αὐτὸν ἔφασαν ὡς δέοι τὸν στρατιώτην φοβεῖσθαι μᾶλ-
λον τὸν ἄρχοντα ἢ τοὺς πολεμίους, εἰ μέλλοι ἢ φυλακὰς φυλά-
ξειν ἢ φίλων ἀφέξεσθαι ἢ ἀπροφασίστως ἰέναι πρὸς τοὺς πολε-
11 μίους. Ἐν μὲν οὖν τοῖς δεινοῖς ἤθελον αὐτοῦ ἀκούειν σφόδρα
καὶ οὐκ ἄλλον ᾑροῦντο οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὸ στυγνὸν τότε
φαιδρὸν αὐτοῦ ἐν τοῖς προςώποις ἔφασαν φαίνεσθαι καὶ τὸ χα-
λεπὸν ἐῤῥωμένον πρὸς τοὺς πολεμίους ἐδόκει εἶναι, ὥςτε σωτήριον
12 καὶ οὐκέτι χαλεπὸν ἐφαίνετο· ὅτε δ' ἔξω τοῦ δεινοῦ γένοιντο καὶ
ἐξείη πρὸς ἄλλους ἀρχομένους ἀπιέναι, πολλοὶ αὐτὸν ἀπέλειπον·
τὸ γὰρ ἐπίχαρι οὐκ εἶχεν, ἀλλ' ἀεὶ χαλεπὸς ἦν καὶ ὠμός· ὥςτε
διέκειντο πρὸς αὐτὸν οἱ στρατιῶται ὥςπερ παῖδες πρὸς διδάσκα-

---

— *ἔχοι* für *ἕξει* gute Handschriften. vgl. zu 1, 8, 13. — *ἐμποιῆσαι* die Ueberzeugung einzuflössen. Oek. 21, 7: *ἐῤῥωμένοι ἄρχοντες γίγνονται οἳ ἂν δύνωνται ἐμποιῆσαι τοῖς στρατιώταις ἀκολουθητέον εἶναι καὶ διὰ πυρὸς καὶ διὰ παντὸς κινδύνου.* — *τοῖς παροῦσιν* den Untergebenen. vgl. § 13 und zu *τῶν παρ' ἑαυτῷ* 1, 1, 5. — *πειστέον.* Spr. 56, 14, 3. (18, 4.) — *Κλεάρχῳ.* zu 1, 9, 15.

§ 9. *ἐκ τοῦ* dadurch dass er. vgl. § 27 u. Dem. 18, 7: *ἐκ τοῦ πρότερος λέγειν ὁ διώκων ἰσχύει.* Spr. 50, 5, 3. (6, 2) und 68, 13, 5. (17, 9.) — *χαλεπὸς εἶναι.* Spr. 55, 2, 2. (4.) Isokr. 2, 24: *ἀρχικὸς εἶναι βούλου μὴ χαλεπότητι μηδὲ τῷ σφόδρα κολάζειν, ἀλλὰ τῷ πάντας ἡττᾶσθαι τῆς σῆς διανοίας.* — *καὶ αὐτῷ* selbst ihm, wie Andere es für hart hielten. — *ἔσθ' ὅτε* manchmal. Spr. 61, 4, 8. (5, 5.) vgl. 4, 2, 27. — *γνώμῃ* aus Grundsatz. Staat d. Ath. 3, 10: *τοῦτο γνώμῃ ποιοῦσιν.* Spr. 48, 12, 4. (15, 5.) — *δ'. δή?* — *ἀκόλαστος* undisciplinirt. — *στρατεύματος.* zu 1, 3, 11 E.

§ 10. *ἔφασαν.* zu 1, 9, 23. — *τόν.* Spr. 50, 3, 1. (2.) — *εἰ μέλλοι* wenn man erwarten wolle dass er. Spr. 53, 7, 8. (8, 3.) — *φυλακὰς φυλάξειν.* vgl. 5, 1, 2. (Spr. 46, 5, 1.)

§ 11. *ἄλλον.* zu *ἕκαστον* 1, 2, 15. — *τὸ στυγνόν* das finstere, düstre Wesen. vgl. *τὸ ἐπίχαρι* § 12. (Spr. 43, 4, 27.) — *φαιδρόν* ohne *ὄν.* zu 1, 3, 19. — *προςώποις.* Dieser Plu. von Einem findet sich bei Dichtern und Achill. T. 1, 5. 2, 7. 3, 7. vgl. Lobeck zu So. Aj. 231; *μέτωπα* Ar. Ri. 631.

§ 12. *γένοιντο*, iterativer Optativ. vgl. zu 1, 5, 7. — *ἀρχομένους* ist von *ἄλλους* zu trennen: als Untergebenen (zu 1, 3, 13) zu andern Feldherrn; über den Ac. zu 1, 2, 1.

λον. Καὶ γὰρ οὖν φιλίᾳ μὲν καὶ εὐνοίᾳ ἑπομένους οὐδέποτε εἶ- 13
χεν· οἵτινες δὲ ἢ ὑπὸ πόλεως τεταγμένοι ἢ ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι ἢ
ἄλλῃ τινὶ ἀνάγκῃ κατεχόμενοι παρείησαν αὐτῷ, σφόδρα πειθομέ-
νοις ἐχρῆτο. Ἐπειδὴ δὲ καὶ ἤρξαντο νικᾶν σὺν αὐτῷ τοὺς πολε- 14
μίους, μεγάλα ἤδη ἤδη ἦν τὰ χρησίμους ποιοῦντα εἶναι τοὺς σὺν
αὐτῷ στρατιώτας· τό τε γὰρ πρὸς τοὺς πολεμίους θαῤῥαλέως
ἔχειν παρῆν καὶ τὸ τὴν παρ' ἐκείνου τιμωρίαν φοβεῖσθαι αὐτοὺς
εὐτάκτους ἐποίει. Τοιοῦτος μὲν δὴ ἄρχων ἦν· ἄρχεσθαι δὲ ὑπὸ 15
ἄλλων οὐ μάλα ἐθέλειν ἐλέγετο. Ἦν δὲ ὅτε ἐτελεύτα ἀμφὶ τὰ
πεντήκοντα ἔτη.

Πρόξενος δὲ ὁ Βοιώτιος εὐθὺς μὲν μειράκιον ὢν ἐπεθύμει 16
γενέσθαι ἀνὴρ τὰ μεγάλα πράττειν ἱκανός· καὶ διὰ ταύτην τὴν
ἐπιθυμίαν ἔδωκε Γοργίᾳ ἀργύριον τῷ Λεοντίνῳ. Ἐπεὶ δὲ συνε- 17
γένετο ἐκείνῳ, ἱκανὸς ἤδη νομίσας εἶναι καὶ ἄρχειν καὶ φίλος
ὢν τοῖς πρώτοις μὴ ἡττᾶσθαι εὐεργετῶν, ἦλθεν εἰς ταύτας τὰς
σὺν Κύρῳ πράξεις· καὶ ᾤετο κτήσεσθαι ἐκ τούτων ὄνομα μέγα
καὶ δύναμιν μεγάλην καὶ χρήματα πολλά. Τοσούτων δ' ἐπιθυ- 18
μῶν σφόδρα ἔνδηλον αὖ καὶ τοῦτο εἶχεν ὅτι τούτων οὐδὲν ἂν
θέλοι κτᾶσθαι μετὰ ἀδικίας, ἀλλὰ σὺν τῷ δικαίῳ καὶ καλῷ ᾤετο
δεῖν τούτων τυγχάνειν, ἄνευ δὲ τούτων μή. Ἄρχειν δὲ καλῶν 19
μὲν καὶ ἀγαθῶν δυνατὸς ἦν· οὐ μέντοι οὔτ' αἰδῶ τοῖς στρατιώ-
ταις ἑαυτοῦ οὔτε φόβον ἱκανὸς ἐμποιῆσαι, ἀλλὰ καὶ ᾐσχύνετο
μᾶλλον τοὺς στρατιώτας ἢ οἱ ἀρχόμενοι ἐκεῖνον, καὶ φοβούμενος
μᾶλλον ἦν φανερὸς τὸ ἀπεχθάνεσθαι τοῖς στρατιώταις ἢ οἱ

---

§ 13. *καὶ γὰρ οὖν.* zu 1, 9, 8. — *τεταγμένοι* angewiesen, erg. *παρεῖναι αὐτῷ.* vgl. 4, 6, 22. 5, 4, 16 u. Spr. 55, 4, 4. (11.) — *ὑπὸ τοῦ δεῖσθαι κατεχόμενοι* durch Mangel genöthigt. — *παρείησαν.* zu 1, 1, 5. — *πειθομένοις.* zu 2, 5, 11.

§ 14. *νικᾶν* angreifen, weil der Angriff zum Siege führte.

§ 15. *οὐ μάλα* nicht eben, gar nicht. Spr. 67, 1, 2. So. Phil. 677: *λόγῳ μὲν ἐξήκουσ', ὄπωπα δ' οὐ μάλα.* — *ἀμφὶ τά.* zu 1, 7, 10.

§ 16. *εὐθύς.* zu 1, 9, 4. — *Γοργίας* ein berühmter Sophist, der etwa von 485 bis 380 lebte und sich seinen Unterricht mit hundert Minen, etwa dritthalb Tausend Thalern, bezahlen liess.

§ 17. *συνεγένετο.* Der eig. Ausdruck von dem Umgange eines Schülers mit seinem Lehrer. — *τοῖς πρώτοις* den Vornehmsten. — *εὐεργετῶν.* zu *ἀλεξόμενον* 1, 9, 11.

§ 18. *τοσούτων.* Spr. 47, 13, 2. (14.) — *δικαίῳ* Gerechtigkeit. (Spr. 48, 4, 27.)

§ 19. *καλῶν.* Spr. 47, 19. (20.) — *τοῖς στρ.* Spr. 48, 9. (11, 1.) — *ἑαυτοῦ* vor sich von *αἰδῶ* regiert. Spr. 47, 5. (7, 2.) — *τοὺς στρ.* Spr. 46, 6. (10.) — *ἐκεῖνον.* zu 1, 2, 15.

20 στρατιῶται τὸ ἀπιστεῖν ἐκείνῳ. Ὤιετο δὲ ἀρκεῖν πρὸς τὸ ἀρχικὸν εἶναι καὶ δοκεῖν τὸν μὲν καλῶς ποιοῦντα ἐπαινεῖν, τὸν δὲ ἀδικοῦντα μὴ ἐπαινεῖν. Τοιγαροῦν αὐτῷ οἱ μὲν καλοί τε κἀγαθοὶ τῶν συνόντων εὔνοι ἦσαν, οἱ δὲ ἄδικοι ἐπεβούλευον ὡς εὐμεταχειρίστῳ ὄντι. Ὅτε δὲ ἀπέθνησκεν ἦν ἐτῶν ὡς τριάκοντα.

21 Μένων δὲ ὁ Θετταλὸς δῆλος ἦν ἐπιθυμῶν μὲν πλούτου ἰσχυρῶς, ἐπιθυμῶν δὲ ἄρχειν, ὅπως πλείω λαμβάνοι, ἐπιθυμῶν δὲ τιμᾶσθαι, ἵνα πλείω κερδαίνοι· φίλος τε ἐβούλετο εἶναι τοῖς
22 μέγιστον δυναμένοις, ἵνα ἀδικῶν μὴ διδοίη δίκην. Ἐπὶ δὲ τὸ κατεργάζεσθαι ὧν ἐπιθυμοίη συντομωτάτην ᾤετο ὁδὸν εἶναι διὰ τοῦ ἐπιορκεῖν τε καὶ ψεύδεσθαι καὶ ἐξαπατᾶν, τὸ δὲ ἁπλοῦν
23 τε καὶ ἀληθὲς ἐνόμιζε τὸ αὐτὸ τῷ ἠλιθίῳ εἶναι. Στέργων δὲ φανερὸς μὲν ἦν οὐδένα, ὅτῳ δὲ φαίη φίλος εἶναι, τούτῳ ἔνδηλος ἐγίνετο ἐπιβουλεύων. Καὶ πολεμίου μὲν οὐδενὸς κατεγέλα,
24 τῶν δὲ συνόντων πάντων ὡς καταγελῶν ἀεὶ διελέγετο. Καὶ τοῖς μὲν τῶν πολεμίων κτήμασιν οὐκ ἐπεβούλευε· χαλεπὸν γὰρ ᾤετο εἶναι τὰ τῶν φυλαττομένων λαμβάνειν· τὰ δὲ τῶν φίλων μόνος
25 ᾤετο εἰδέναι ῥᾷστον ὂν ἀφύλακτα λαμβάνειν. Καὶ ὅσους μὲν [ἂν] αἰσθάνοιτο ἐπιόρκους καὶ ἀδίκους ὡς εὖ ὡπλισμένους ἐφοβεῖτο, τοῖς δ' ὁσίοις καὶ ἀλήθειαν ἀσκοῦσιν ὡς ἀνάνδροις ἐπειρᾶτο
26 χρῆσθαι. Ὥςπερ δέ τις ἀγάλλεται ἐπὶ θεοσεβείᾳ καὶ ἀληθείᾳ καὶ δικαιότητι, οὕτω Μένων ἠγάλλετο τῷ ἐξαπατᾶν δύνασθαι, τῷ πλάσασθαι ψευδῆ, τῷ φίλους διαγελᾶν· τὸν δὲ μὴ πανοῦργον τῶν ἀπαιδεύτων ἀεὶ ἐνόμιζεν εἶναι. Καὶ παρ' οἷς μὲν ἐπεχείρει

---

§ 20. *πρὸς τό.* Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — *τὸν ἀδικοῦντα* der Unrecht gethan hatte. vgl. § 21. Spr. 53, 1, 3. — *ἐτῶν.* Spr. 47, 6, 3. (8, 2.)

§ 21. *δῆλος ἦν ἐπιθυμῶν.* zu 1, 2, 11. — *μέγιστον.* Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — *διδοίη* erlitte.] vgl. 5, 4, 20. 7, 9.

§ 22. *ὧν* für *ταῦτα ὧν.* Spr. 50, 5, 2. (6, 1.) u. 51, 12. (13, 2.) — *διά.* Mem. 2, 1, 21: *ἡ δι' ἀρετῆς — διὰ κακίας ὁδός.* — *τὸ αὐτὸ τῷ* dasselbe mit dem, wie das. Spr. 48, 11, 3. (13, 8.) vgl. 3, 1, 27. 30.

§ 23. *τούτῳ* hängt von *ἐπιβουλεύων* ab. — *οὐδενός.* Spr. 47, 23. (24.) — *τῶν συνόντων* hängt von dem (nähern) Particip ab, während wir *τοῖς συνοῦσι* zu *διελέγετο* gefügt erwarten würden. Spr. 60, 4 (5), 2. vgl. Thuk. 6, 77: *ὥστε τοὺς μὲν λόγοις ἡμῶν διιστάναι, τοῖς δὲ ὡς ἑκάστοις τι προςηνὲς λέγοντας δύνανται κακουργεῖν.*

§ 24. *τὰ τῶν* die Güter der. Spr. 47, 3, 4. (5, 10.) — *ὄν.* zu *τεθνηκότα* 1, 10, 16. vgl. 7, 7, 51.

§ 25. *ἄν.* zu 1, 5, 9. — *ἐπιόρκους.* Spr. 56, 7, 3. (4.)

§ 26. *ἐπί.* Spr. 68, 37 (41), 6: über den blossen Da. 48, 12, 5. (15, 6.) Thuk. 2, 44: *εὐτυχίαις ἠγάλλεσθε.* — *πλάσασθαι.* Spr. 52, 8, 3. (4) oder 10, 1. Dem. 18, 10. 19, 154. 215: *προφάσεις πλάττονται.* — *τῶν*

πρωτεύειν φιλίᾳ, διαβάλλων τοὺς πρώτους τούτους ᾤετο δεῖν κτήσασθαι. Τὸ δὲ πειθομένους τοὺς στρατιώτας παρέχεσθαι ἐκ 27
τοῦ συναδικεῖν αὐτοῖς ἐμηχανᾶτο. Τιμᾶσθαι δὲ καὶ θεραπεύεσθαι ἠξίου ἐπιδεικνύμενος ὅτι πλεῖστα δύναιτο καὶ ἐθέλοι ἂν ἀδικεῖν. Εὐεργεσίαν δὲ κατέλεγεν, ὁπότε τις αὐτοῦ ἀφίσταιτο, ὅτι χρώμενος αὐτῷ οὐκ ἀπώλεσεν αὐτόν. Καὶ τὰ μὲν δὴ ἀφανῆ 28
ἔξεστι περὶ αὐτοῦ ψεύδεσθαι, ἃ δὲ πάντες ἴσασι τάδ' ἐστί. Παρὰ Ἀριστίππῳ μὲν ἔτι ὡραῖος ὢν στρατηγεῖν διεπράξατο τῶν ξένων, Ἀριαίῳ δὲ βαρβάρῳ ὄντι, ὅτι μειρακίοις καλοῖς ἥδετο, οἰκειότατος ἔτι ὡραῖος ὢν ἐγένετο, αὐτὸς δὲ παιδικὰ εἶχε Θαρύπαν, ἀγένειος ὢν γενειῶντα. Ἀποθνησκόντων δὲ τῶν συστρατηγῶν, ὅτι ἐστράτευσαν ἐπὶ βασιλέα σὺν Κύρῳ, ταὐτὰ πεποιηκὼς οὐκ ἀπέθανε. μετὰ δὲ τὸν τῶν ἄλλων θάνατον στρατηγῶν τιμωρηθεὶς ὑπὸ βα- 29
σιλέως ἀπέθανεν, οὐχ ὥςπερ Κλέαρχος καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοί, ἀποτμηθέντες τὰς κεφαλάς, ὅςπερ τάχιστος θάνατος δοκεῖ εἶναι, ἀλλὰ ζῶν αἰκισθεὶς ἐνιαυτὸν ὡς πονηρὸς λέγεται τελευτῆς τυχεῖν.

Ἀγίας δὲ ὁ Ἀρκὰς καὶ Σωκράτης ὁ Ἀχαιὸς καὶ τούτω ἀπεθανέτην. Τούτων δὲ οὐθ' ὡς ἐν πολέμῳ κακῶν οὐδεὶς κατεγέλα οὔτ' εἰς φιλίαν αὐτοὺς ἐμέμφετο. Ἤστην δὲ ἄμφω ἀμφὶ τὰ 30
πέντε καὶ τριάκοντα ἔτη ἀπὸ γενεᾶς.

ἀπαιδεύτων. zu 1, 2, 3 E. — *τοὺς πρώτους,* τοὺς φιλίᾳ πρωτεύοντας. Doch ist *φιλίᾳ* wohl nach *πρώτους* zu stellen. — *διαβάλλων* für *διαβάλλοντα.* Bei *δεῖν* und *χρῆναι* bleibt die Construction des No. mit dem Inf. auch sonst unverändert. Plat. Prot. 316, e: *πότερον μόνος οἴει δεῖν διαλέγεσθαι.* (Spr. 55, 2, 2.) vgl. 1, 1, 8.

§ 27. (*παρέχεσθαι.* Spr. 52, 8, 2.) — *ἐπιδεικνύμενος.* Spr. 52, 8, 4. (5.) — *κατέλεγεν* erwähnte gegen ihn, als Vorwurf. — *ἀφίσταιτο.* Spr. 65, 7, 2. (5); Andere *ἀφίστατο.*

§ 28. *Ἀριστίππῳ.* vgl. 1, 1, 10. 2, 6. — *ξένων.* Spr. 47, 19. (20.) — *μειρακίοις.* Spr. 48, 12, 5. (15, 6.) — *ὅτι* schliesst sich an *ἐγένετο* an.

§ 29. *τιμωρηθείς.* Spr. 52, 10, 5. (11.) — *θάνατος.* Andere *θανάτων.* (Spr. 44, 3, 3.) — *αἰκισθείς.* Spr. 39, 14, 2. — *τελευτῆς.* zu 1, 1, 1. — Eine Angabe über Menons Alter ist wohl ausgefallen.

§ 30. *καὶ τούτω.* zu 1, 1, 11. — *εἰς.* Spr. 68, 17, 6. (21, 8.)

ΛΟΓΟΣ ΤΡΙΤΟΣ.

1 Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου οἱ Ἕλληνες ἔπραξαν μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κῦρος ἐτελεύτησεν ἐγένετο ἀπιόντων τῶν Ἑλλήνων σὺν Τισσαφέρνει ἐν ταῖς σπονδαῖς,
2 ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. Ἐπεὶ δὲ οἵ τε στρατηγοὶ συνειλημμένοι ἦσαν καὶ τῶν λοχαγῶν καὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ συνεπόμενοι ἀπολώλεσαν, ἐν πολλῇ δὴ ἀπορίᾳ ἦσαν οἱ Ἕλληνες, ἐνθυμούμενοι ὅτι ἐπὶ ταῖς βασιλέως θύραις ἦσαν, κύκλῳ δὲ αὐτοῖς πάντῃ πολλὰ καὶ ἔθνη καὶ πόλεις πολέμιαι ἦσαν, ἀγορὰν δὲ οὐδεὶς ἔτι παρέξειν ἔμελλεν, ἀπεῖχον δὲ τῆς Ἑλλάδος οὐ μεῖον ἢ μύρια στάδια, ἡγεμὼν δ' οὐδεὶς τῆς ὁδοῦ ἦν, ποταμοὶ δὲ διεῖργον ἀδιάβατοι ἐν μέσῳ τῆς οἴκαδε ὁδοῦ, προυδεδώκεσαν δὲ αὐτοὺς καὶ οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες βάρβαροι, μόνοι δὲ καταλελειμμένοι ἦσαν οὐδὲ ἱππέα οὐδένα σύμμαχον ἔχοντες, ὥστε εὔδηλον ἦν ὅτι νικῶντες μὲν οὐδ' ἂν ἕνα κατακάνοιεν, ἡττηθέντων δὲ
3 αὐτῶν οὐδεὶς ἂν λειφθείη. Ταῦτα ἐνοούμενοι καὶ ἀθύμως ἔχοντες ὀλίγοι μὲν αὐτῶν εἰς τὴν ἑσπέραν σίτου ἐγεύσαντο, ὀλίγοι δὲ

C. 1. § 1. *ἐν ταῖς σπονδαῖς* gehört zu *ἐγένετο*. (We.) vgl. 4, 1, 1.

§ 2. *οἱ στρ.* die 2, 5, 41. 6 1 ff. erwähnten. — *οἱ συνεπόμενοι* die gefolgt waren. vgl. zu 1, 2, 3. — *δή*. Spr. 69, 14, 2. (17, 2.) — *θύραις*. zu 2, 4, 4. — *ἦσαν*. zu 1, 2, 21. — *κύκλῳ* findet sich öfter neben *πάντῃ* oder *πανταχῇ*, wie Thuk. 3, 68. 7, 79, Dem. 4, 9, Arr. 1, 27, 8 vgl. 4, 2, 3 u. Xen. Kyr. 7, 1, 40, weil *κύκλῳ* nicht nothwendig die ganze Umgebung bezeichnet. vgl. zu 1, 5, 4. — *ἀγοράν*. zu 2, 3, 24. — *παρέξειν ἔμελλεν*. zu 2, 6, 10. — *ἀπεῖχον τῆς Ἑ.* Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — *οὐ μεῖον* für *πλέον*, wie *οὐχ ἧσσον* für *μᾶλλον*, z. B. Thuk. 1, 82. (Spr. 67, 1, 8.) — *προυδεδώκεσαν* für *προδεδώκασι* oder *προὐδεδώκασιν* Schäfer und Kr. — *ἱππέα*. So steht bei einer Negation der Singular 4, 1, 6. 6, 1, 7. Dem. 18, 234: *ὁπλίτην ἢ ἱππέα πλὴν τῶν οἰκείων οὐδένα εἶχεν.* vgl. 20, 68 u. Plut. Per. 12. — *οὐδ' ἂν ἕνα* stärker als *οὐδένα ἄν*. So wird *οὐδεὶς* oft durch *ἂν* oder eine Präposition getrennt. (Spr. 24, 2, 2.) Plat. Gorg. 512, e: *τὴν εἱμαρμένην οὐδ' ἂν εἷς ἐκφύγοι.*

§ 3. *ὀλίγοι*. Spr. 57, 8 A.; über *ὀλίγοι μέν, ὀλίγοι δέ* zu 1, 8, 16. — *εἰς*. zu 1, 7, 1. vgl. 4, 5, 13. — *σίτου*. Spr. 47, 14, (15.) — *πυρὰ ἐκαυ-*

πυρὰ ἔκαυσαν, ἐπὶ δὲ τὰ ὅπλα πολλοὶ οὐκ ἦλθον ταύτην τὴν νύκτα, ἀνεπαύοντο δὲ ὅπου ἐτύγχανεν ἕκαστος, οὐ δυνάμενοι καθεύδειν ὑπὸ λύπης καὶ πόθου πατρίδων, γονέων, γυναικῶν, παίδων, οὓς οὔποτ' ἐνόμιζον ἔτι ὄψεσθαι. Οὕτω μὲν διακείμενοι πάντες ἀνεπαύοντο.

Ἦν δέ τις ἐν τῇ στρατιᾷ Ξενοφῶν Ἀθηναῖος, ὃς οὔτε στρα- 4
τηγὸς οὔτε λοχαγὸς οὔτε στρατιώτης ὢν συνηκολούθει, ἀλλὰ
Πρόξενος αὐτὸν μετεπέμψατο οἴκοθεν, ξένος ὢν ἀρχαῖος· ὑπι-
σχνεῖτο δὲ αὐτῷ, εἰ ἔλθοι, φίλον Κύρῳ ποιήσειν, ὃν αὐτὸς ἔφη
κρείττω ἑαυτῷ νομίζειν τῆς πατρίδος. Ὁ μέντοι Ξενοφῶν ανα- 5
γνοὺς τὴν ἐπιστολὴν ἀνακοινοῦται Σωκράτει τῷ Ἀθηναίῳ περὶ
τῆς πορείας. Καὶ ὁ Σωκράτης ὑποπτεύσας μή τι πρὸς τῆς πό-
λεως οἱ ὑπαίτιον εἴη Κύρῳ φίλον γενέσθαι, ὅτι ἐδόκει ὁ Κῦρος προ-
θύμως τοῖς Λακεδαιμονίοις ἐπὶ τὰς Ἀθήνας συμπολεμῆσαι, συμ-
βουλεύει τῷ Ξενοφῶντι ἐλθόντα εἰς Δελφοὺς ἀνακοινῶσαι τῷ
θεῷ περὶ τῆς πορείας. Ἐλθὼν δὲ ὁ Ξενοφῶν ἐπήρετο τὸν Ἀ- 6
πόλλω τίνι ἂν θεῶν θύων καὶ εὐχόμενος κάλλιστ' ἂν καὶ ἄριστα
ἔλθοι τὴν ὁδὸν ἣν ἐπινοεῖ καὶ καλῶς πράξας σωθείη. Καὶ ἀνεῖ-
λεν αὐτῷ ὁ Ἀπόλλων θεοῖς οἷς ἔδει θύειν. Ἐπεὶ δὲ πάλιν ἦλθε 7
λέγει τὴν μαντείαν τῷ Σωκράτει. Ὁ δ' ἀκούσας ᾐτιᾶτο αὐτὸν ὅτι
οὐ τοῦτο πρῶτον ἠρώτα, πότερον λῷον εἴη αὐτῷ πορεύεσθαι ἢ
μένειν, ἀλλ' αὐτὸς κρίνας ἰτέον εἶναι τοῦτ' ἐπυνθάνετο ὅπως ἂν

σαν für πυρὰν ἔκαυσαν oder πῦρ ἀνέκαυσαν Br. u. St.; ἀνακαίειν findet sich sonst bei Xen. nirgends. — *ἐτύγχανεν* erg. *ἄν*, wie 5, 4, 34: ἐφιστάμενοι ὅπου τύχοιεν sich hinstellend wo sie sich eben befanden. — *ὑπό.* zu 1, 5, 5. — *πατρίδων.* Spr. 47, 5. (7, 2.) Der Plural von πατρίς ist häufig; über das Asyndeton zu 2, 4, 28.

§ 4. *μετεπέμψατο.* zu 1, 1, 2. — *ἔλθοι* venisset. Spr. 53, 6, 4. (5.) — *ποιήσειν* se facturum esse. Spr. 55, 2, 2. (4.) — *αὐτός* unser betontes er. vgl. 4, 1, 24. 4, 6. 7, 2, 14. (Spr. 51, 1, 3.) — *κρείττω* nützlicher. — *τῆς πατρίδος.* Spr. 47, 26. (27, 1.)

§ 5. *ἀνακοινοῦται Σωκράτει* beräth sich mit dem S., wie 5, 6, 36; dagegen ἀνακοινοῦν τῷ θεῷ den Gott um Rath fragen, wie 5, 9, 22. (Spr. 52, 8, 7.) — *μή* weil ὑποπτεύειν den Begriff der Furcht enthält. Kyr. 5, 2, 9: ὑποπτεύσας μὴ τὴν θυγατέρα λέγοι. (Spr. 54, 8, 10.) — *πρός* von Seiten. (Spr. 68, 37, 3.) vgl. 7, 6, 33. — *οἱ* ungewöhnlich für αὐτῷ; ähnlich σφίσιν 5, 4, 33 u. Hell. 1, 2, 6. Spr. 50, 2, 2. (3.) — *ἐπί.* zu 1, 3, 4. — *ἐλθόντα.* zu 1, 1, 1.

§ 6. *ἄν* wiederholt, wie 4, 6, 13. 7, 4, 12. vgl. Spr. 69, 6, 6. (7, 3.) — *ἔλθοι τὴν ὁδόν.* Spr. 46, 3. (5, 3.) — *ἐπινοεῖ.* zu 1, 9, 28. — *καλῶς πράξας.* zu 1, 9, 10. — *θεοῖς* für θεούς dem οἷς assimilirt. zu 1, 4, 15; über die Sache 5, 9, 22.

§ 7. *οὐ.* zu 1, 4, 5. — *τοῦτο* geht hier auf das Folgende. (Spr. 51, 7, 3.) — *πότερον.* Spr. 65, 1. — *ὅπως ἄν.* zu 1, 7, 2. vgl. 4, 3, 14. 5, 7. 7, 20. 9, 17.

κάλλιστα πορευθείη. Ἐπεὶ μέντοι οὕτως ἤρου, ταῦτ', ἔφη, χρὴ
8 ποιεῖν ὅσα ὁ θεὸς ἐκέλευσεν. Ὁ μὲν δὴ Ξενοφῶν οὕτω, θυσάμενος οἷς ἀνεῖλεν ὁ θεός, ἐξέπλει καὶ καταλαμβάνει ἐν Σάρδεσι Πρόξενον καὶ Κῦρον μέλλοντας ἤδη ὁρμᾶν τὴν ἄνω ὁδόν, καὶ
9 συνεστάθη Κύρῳ. Προθυμουμένου δὲ τοῦ Προξένου καὶ ὁ Κῦρος συμπρουθυμεῖτο μεῖναι αὐτόν· εἶπε δὲ ὅτι, ἐπειδὰν τάχιστα ἡ στρατεία λήξῃ, εὐθὺς ἀποπέμψει αὐτόν. Ἐλέγετο δὲ ὁ στόλος εἶναι εἰς Πισίδας.

10 Ἐστρατεύετο μὲν δὴ οὕτως, ἐξαπατηθείς, οὐχ ὑπὸ τοῦ Προξένου· οὐ γὰρ ᾔδει τὴν ἐπὶ βασιλέα ὁρμήν, οὐδὲ ἄλλος οὐδεὶς τῶν Ἑλλήνων πλὴν Κλεάρχου· ἐπεὶ μέντοι εἰς Κιλικίαν ἦλθον, σαφὲς πᾶσιν ἤδη ἐδόκει εἶναι ὅτι ὁ στόλος εἴη ἐπὶ βασιλέα. Φοβούμενοι δὲ τὴν ὁδὸν καὶ ἄκοντες ὅμως οἱ πολλοὶ δι' αἰσχύνην καὶ ἀλλήλων καὶ Κύρου συνηκολούθησαν· ὧν εἷς καὶ Ξενοφῶν ἦν.
11 Ἐπεὶ δὲ ἀπορία ἦν, ἐλυπεῖτο μὲν σὺν τοῖς ἄλλοις καὶ οὐκ ἐδύνατο καθεύδειν· μικρὸν δ' ὕπνου λαχὼν εἶδεν ὄναρ· ἔδοξεν αὐτῷ βροντῆς γενομένης σκηπτὸς πεσεῖν εἰς τὴν πατρῴαν οἰκίαν καὶ
12 ἐκ τούτου λάμπεσθαι πᾶσαν. Περίφοβος δ' εὐθὺς ἀνηγέρθη, καὶ τὸ ὄναρ πῇ μὲν ἔκρινεν ἀγαθόν, ὅτι ἐν πόνοις ὢν καὶ κινδύνοις φῶς μέγα ἐκ Διὸς ἰδεῖν ἔδοξε· πῇ δὲ καὶ ἐφοβεῖτο, ὅτι ἀπὸ Διὸς μὲν βασιλέως τὸ ὄναρ ἐδόκει αὐτῷ εἶναι, κύκλῳ δ' ἐδόκει λάμπεσθαι τὸ πῦρ, μὴ οὐ δύναιτο ἐκ τῆς χώρας ἐξελθεῖν τῆς βασιλέως, ἀλλ' εἴργοιτο πάντοθεν ὑπό τινων ἀποριῶν.

---

§ 8. *θυσάμενος.* Spr. 52, 10, 2. (5.) — *ἀνεῖλεν* erg. *θύεσθαι.* Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 5, 3, 7. — *ὁρμᾶν* einschlagen mit *ὁδόν* auch Pol. 12, 27. Spr. 46, 3 (5, 3.) u. 52, 2, 1. — *συνεστάθη* wurde vorgestellt, wie Dem. 52, 4. 7, 18, Isokr. 17, 37, Br. 4, 2.

§ 9. *συμπρουθυμεῖτο* betrieb es mit dass. Spr. 55, 3, 8. (16.) — *ὅτι.* Spr. 65, 1, 4. — *ἐπειδὰν τάχιστα* sobald als. (Spr. 65, 7, 4.) vgl. 4, 3, 9. 6, 9. 7, 2, 6.

§ 10. *ᾔδει, ὁ Πρόξενος.* zu 1, 4, 5. — *τὴν ἐπὶ βασιλέα ὁρμήν* für *ἐπὶ β. τὴν ὁρμὴν οὖσαν.* Der Artikel steht gleichsam proleptisch, wie Thuk. 4, 29: *ἐπυνθάνετο τὴν ἀπόβασιν αὐτὸν ἐς τὴν νῆσον διανοεῖσθαι.* — *φοβούμενοι καὶ ἄκοντες.* Spr. 59. 2. (A. 3.) — *οἱ πολλοί* die Meisten (zu 1, 4, 12), im Gegensatze zu den Entwichenen 1, 4, 7. (We.) — *ἀλλήλων.* zu *ἑαυτοῦ* 2, 6, 19. — (*ὧν εἷς.* Spr. 47, 9, 4.)

§ 11. *ἐλυπεῖτο.* Spr. 52, 6, 1. — *μικρόν.* Spr. 43, 4, 2. (6.) — *ὕπνου.* Spr. 47, 13. (14.) Plat. Ges 791, a: *ὕπνου λαγχάνειν ποιεῖ.* — *εἶδεν ὄναρ* ist der feste Ausdruck. Kyr. 8, 7, 2: *ὄναρ εἶδε τοιόνδε· ἔδοξεν αὐτῷ τις εἰπεῖν συσκευάζου.* Ueber das Asyndeton Spr. 59, 1, 4. (5.) vgl. 4, 3, 8. 7, 10. — *σκηπτός* — *πᾶσαν.* zu 1, 4, 18. — *ἐκ.* Spr. 68, 13, 5. (17, 2.)

§ 12. *περίφοβος.* Spr. 68, 42 (46), 14. — *πῇ μέν* einestheils, *πῇ δέ* anderntheils; üblicher *τῇ μέν* — *τῇ δέ*, wie vielleicht herzustellen ist. (Spr. 50, 1, 16.) — *ἐκ.* Spr. 68, 13, 5. (17, 9.) — *μὴ οὐ* ist an *ἐφοβεῖτο* gefügt. vgl. zu 1, 7, 7.

Ὁποῖόν τι μὲν δή ἐστι τὸ τοιοῦτον ὄναρ ἰδεῖν ἔξεστι σκοπεῖν 13
ἐκ τῶν συμβάντων μετὰ τὸ ὄναρ. Γίγνεται γὰρ τάδε. Εὐθὺς
ἐπειδὴ ἀνηγέρθη πρῶτον μὲν ἔννοια αὐτῷ ἐμπίπτει· Τί κατά-
κειμαι; ἡ δὲ νὺξ προβαίνει· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ εἰκὸς τοὺς πολεμί-
ους ἥξειν. Εἰ δὲ γενησόμεθα ἐπὶ βασιλεῖ, τί ἐμποδὼν μὴ οὐχὶ
πάντα μὲν τὰ χαλεπώτατα ἐπιδόντας, πάντα δὲ τὰ δεινότατα
παθόντας ὑβριζομένους ἀποθανεῖν; Ὅπως δ' ἀμυνούμεθα οὐδεὶς 14
παρασκευάζεται οὐδ' ἐπιμελεῖται, ἀλλὰ κατακείμεθα ὥςπερ ἐξὸν
ἡσυχίαν ἄγειν. Ἐγὼ οὖν τὸν ἐκ ποίας πόλεως στρατηγὸν προςδοκῶ
ταῦτα πράξειν; ποίαν δ' ἡλικίαν ἐμαυτῷ ἐλθεῖν ἀναμένω; Οὐ
γὰρ ἔγωγ' ἔτι πρέσβύτερος ἔσομαι, ἐὰν τήμερον προδῶ ἐμαυτὸν
τοῖς πολεμίοις. Ἐκ τούτου ἀνίσταται καὶ συγκαλεῖ τοὺς Προξένου 15
πρῶτον λοχαγούς. Ἐπεὶ δὲ συνῆλθον, ἔλεξεν·

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες λοχαγοί, οὔτε καθεύδειν δύναμαι, ὥςπερ,
οἶμαι, οὐδ' ὑμεῖς, οὔτε κατακεῖσθαι ἔτι, ὁρῶν ἐν οἵοις ἐσμέν. Οἱ 16
μὲν γὰρ δὴ πολέμιοι δῆλον ὅτι οὐ πρότερον πρὸς ἡμᾶς τὸν πό-
λεμον ἐξέφηναν πρὶν ἐνόμισαν καλῶς τὰ ἑαυτῶν παρεσκευάσθαι,
ἡμῶν δ' οὐδεὶς οὐδὲν ἀντεπιμελεῖται ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιού-
μεθα. Καὶ μὴν εἰ ὑφησόμεθα καὶ ἐπὶ βασιλεῖ γενησόμεθα, τί 17
οἰόμεθα πείσεσθαι; ὃς καὶ τοῦ ὁμομητρίου καὶ ὁμοπατρίου ἀδελ-

---

§ 13. *τι.* zu 2, 2, 2. — *τὸ τοιοῦτον* das so beschaffene. (Spr. 50, 4, 6.) — *ἰδεῖν.* Spr. 55, 3, 5. (7, 1) doch lässt sich auch construiren: *τὸ ἰδεῖν τοιοῦτον ὄναρ.* — (*ἐκ.* Spr. 68, 17, 10.) — *ἀνηγέρθη.* Spr. 40 unter *ἐγείρω.* — *πρῶτον μέν.* Statt *ἔπειτα* (*δέ*) folgt § 15 *ἐκ τούτου.* vgl. 3, 2, 1. 5, 9, 5. — *αὐτῷ.* Spr. 48, 9. (11, 1.) — *ἡ δέ* während die. (Spr. 69, 16, 3.) — *εἰκός.* Spr. 62, 1, 2. (3.) — (*εἰ γενησόμεθα.* vgl. § 17. Spr. 54, 12, 2.) — *ἐπί.* zu 1, 1, 4. — *μὴ οὐχί.* Spr. 67, 12, 5. (6.) — *ἐπιδόντας* belebt habend. vgl. 7, 1, 30. — *πάντα δέ.* über die Anaphora zu 1, 3, 16. — *παθόντας ὑβριζομένους.* zu *συλλέξας.* 1, 1, 7.

§ 14. *ὅπως.* Spr. 54, 8, 3. (6.) vgl. 3, 1, 16. 18. 4, 6, 10. — *ἐξόν.* zu 2, 5, 22. — *τὸν ἐκ — στρατηγόν;* aus welcher Stadt her soll der Strateg sein von dem ich dies gethan zu sehen erwarte? Muss es etwa ein Spartiat sein? Spr. 51, 15, 3. (17, 4.) — *ἐλθεῖν.* vgl. 3, 1, 24. — *προδῶ.* Spr. 53, 6, 4. (5.) — *ἐμαυτόν.* (Spr. 25, 2, 4 u.) 51, 2.

§ 15. *ἐκ τούτου.* zu 1, 2, 17. — *ὦ.* Spr. 45, 3, 1. — *ἄνδρες.* zu 1, 3, 3. — *ὑμεῖς.* Spr. 62, 4, 1. — *ἐν οἵοις* in welchen (gefahrvollen) Umständen. Kyr. 3, 2, 12: *ὁρᾶτε ἐν οἵῳ ἐστέ.* Spr. 43, 4, 8. (22.) vgl. zu 2, 1, 16.

§ 16. *ἐξέφηναν* fingen offen an. — *πρίν,* nicht *ἤ,* steht nach *πρότερον* und *πρόσθεν* (1, 2, 2. 3, 2, 29. 5, 9, 27) wo es auch ohne dieselben stehen müsste. Plat. Euthyd. 205: *οὐκ ἀποκρινοῦμαι πρότερον πρὶν ἂν πύθωμαι.* Lach. 180 e: *πρότερον ἐκεῖνος ἐτελεύτησέ πρίν τι ἐμοὶ διανεχθῆναι.* — *τὰ ἑαυτῶν.* Spr. 47, 3, 4. (5, 9.) — *ἡμῶν.* Spr. 47, 27 (28), 2. vgl. § 21. — *ὡς.* zu *ὅτι* 1, 1, 6. — *καὶ μήν.* zu 1, 7, 5.

§ 17. *ὑφίεσθαι* lässig sein. Spr. 52, 9 A. vgl. 3, 2, 3. 5, 4, 26. — *ὃς καί* da derselbe sogar. — *καὶ τεθνηκότος* selbst des todten.

φοῦ καὶ τεθνηκότος ἤδη ἀποτεμὼν τὴν κεφαλὴν καὶ τὴν χεῖρα
ἀνεσταύρωσεν· ἡμᾶς δέ, οἷς κηδεμὼν μὲν οὐδεὶς πάρεστιν, ἐστρα-
τεύσαμεν δ' ἐπ' αὐτόν, ὡς δοῦλον ἀντὶ βασιλέως ποιήσοντες καὶ
18 ἀποκτενοῦντες, εἰ δυναίμεθα, τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν; Ἆρ' οὐκ
ἂν ἐπὶ πᾶν ἔλθοι, ὡς ἡμᾶς τὰ ἔσχατα αἰκισάμενος πᾶσιν ἀν-
θρώποις φόβον παράσχῃ τοῦ στρατεῦσαί ποτε ἐφ' ἑαυτόν; Ἀλλ'
ὅπως τοι μὴ ἐπ' ἐκείνῳ γενησόμεθα πάντα ποιητέον.

19 Ἐγὼ μὲν οὖν, ἔςτε μὲν αἱ σπονδαὶ ἦσαν, οὔποτε ἐπαυόμην
ὑμᾶς μὲν οἰκτείρων, βασιλέα δὲ καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ μακαρίζων,
διαθεώμενος αὐτῶν ὅσην μὲν χώραν καὶ οἵαν ἔχοιεν, ὡς δὲ ἄ-
φθονα τὰ ἐπιτήδεια, ὅσους δὲ θεράποντας, ὅσα δὲ κτήνη, χρυσὸν
20 δέ, ἐσθῆτα δέ· τὰ δ' αὖ τῶν στρατιωτῶν ὁπότε ἐνθυμοίμην, ὅτι
τῶν μὲν ἀγαθῶν πάντων οὐδενὸς ἡμῖν μετείη, εἰ μὴ πριαίμεθα,
ὅτου δ' ὠνησόμεθα ᾔδειν ἔτι ὀλίγους ἔχοντας, ἄλλως δέ πως πο-
ρίζεσθαι τὰ ἐπιτήδεια ἢ ὠνουμένους ὅρκους ἤδη κατέχοντας ἡμᾶς·
ταῦτ' οὖν λογιζόμενος ἐνίοτε τὰς σπονδὰς μᾶλλον ἐφοβούμην ἢ
21 νῦν τὸν πόλεμον. Ἐπεὶ μέντοι ἐκεῖνοι ἔλυσαν τὰς σπονδάς, λε-
λύσθαι μοι δοκεῖ καὶ ἡ ἐκείνων ὕβρις καὶ ἡ ἡμετέρα ὑποψία. Ἐν
μέσῳ γὰρ ἤδη κεῖται ταῦτα τὰ ἀγαθὰ ἆθλα ὁπότεροι ἂν ἡμῶν

Ueber die Sache. 1, 10, 1. — *ἡμᾶς* ziehen Manche als Subjectsac. zu *παθεῖν*. (Spr. 55, 2, 3.) Vielleicht ist jedoch ein Anakoluth anzunehmen: angefangen als sollte folgen *τί ἂν οἰόμεθα ποιῆσαι αὐτόν*; vgl. zu 7, 6, 37. — *ἂν παθεῖν*. zu *ἂν εἶναι* 1, 3, 6. — *ἐστρατεύσαμεν δέ*. Verbindung eines selbsständigen Satzes mit einem relativen. Spr. 60, 5 (6), 1. — *ὡς*. zu 1, 1, 3.

§ 18. *ἐπὶ πᾶν ἔρχεσθαι* Alles versuchen, wie auch Dem. 54, 13. Eu. Hipp. 284: *εἰς πᾶν ἀφῖγμαι κοὐδὲν εἴργασμαι πλέον*. — *τὰ ἔσχατα*. Spr. 57, 7 (11), 2. vgl. 6, 2, 2. — *φόβον τοῦ*. Spr. 47, 5. (7, 2.) u. 50, 5. (6.)

§ 19. *ἔστε* für *ἔστ' ἂν* Porson. — *ἐγὼ μέν*. zu 1, 3, 17. — *οἰκτείρων* Spr. 56, 5, 2. — *αὐτῶν* hängt von dem folgenden als zusammengefasste Vorstellung gedachten Satze ab; wir mögen etwa *τόδε αὐτῶν* denken. (Spr. 47, 10, 7.) vgl. 3, 3, 18. — *ἐσθῆτα*. Spr. 44, 1, 1. vgl. 4, 3, 25. 7, 4, 18.

§ 20. *τὰ τῶν*. Spr. 47, 3, 4. (5, 9 u. 10); über den Ac. 47, 10, 2. (11, 1.) — *ἐνθυμοίμην*. zu 1, 5, 7. — *οὐδενός*. Spr. 47, 14. (15.) — *ὅτου* (Geld) wofür. vgl. 5, 1, 6. Die Construction ist: *ᾔδειν ὀλίγους ἔτι ἔχοντας ὅτου ὠνησόμεθα*. — *ὠνησόμεθα* für *ὠνήσονται* wegen *πριαίμεθα*. vgl. 7, 6, 36; über den Ind. zu *ἔσται* 1, 3, 17. — *ᾔδειν*. Hiezu ist aus *ὁπότε* nur *ἐπεὶ* zu denken. — *ἔχοντας*. Spr. 56, 7, 1. Concinn müsste bloss *ἔχοιεν* ohne *ᾔδειν* stehen. vgl. zu *φαίη* 2, 1, 3. — *πορίζεσθαι*. Spr. 52, 10, 1. Der Inf. hängt von *κατέχειν* ab: dass Eide uns hinderten anzuschaffen. (Spr. 67, 12, 5.) — *ὠνουμένους* durch Kauf. Spr. 56, 11 (12), 1. — *ταῦτ' οὖν λογιζόμενος* ist hinzugefügt um den Begriff *ὁπότε ἐνθυμοίμην* wieder aufzunehmen. (Spr. 65, 9, 2); über *οὖν* zu 2, 5, 14. — *ἐνίοτε* gehört zu *ἐφοβούμην*.

§ 21. *ἐν μέσῳ* ausgesetzt. (Spr. 43, 4, 5.) — *ἆθλα* als Kampfpreise. Spr, 57, 3. — *ὁπότεροι, τούτων ὁπότεροι*. Spr. 51, 12. (13, 4.) —

ἄνδρες ἀμείνονες ὦσιν· ἀγωνοθέται δ' οἱ θεοί εἰσιν, οἳ σὺν ἡμῖν, ὡς τὸ εἰκός, ἔσονται. Οὗτοι μὲν γὰρ αὐτοὺς ἐπιωρκήκασιν· ἡμεῖς 22
δέ, πολλὰ ὁρῶντες ἀγαθά, στεῤῥῶς αὐτῶν ἀπειχόμεθα διὰ τοὺς τῶν θεῶν ὅρκους· ὥςτε ἐξεῖναί μοι δοκεῖ ἰέναι ἐπὶ τὸν ἀγῶνα πολὺ σὺν φρονήματι μείζονι ἢ τούτοις. Ἔτι δ' ἔχομεν σώματα 23
ἱκανώτερα τούτων καὶ ψύχη καὶ θάλπη καὶ πόνους φέρειν· ἔχομεν δὲ καὶ ψυχὰς σὺν τοῖς θεοῖς ἀμείνονας· οἱ δὲ ἄνδρες καὶ τρωτοὶ καὶ θνητοὶ μᾶλλον ἡμῶν, ἢν οἱ θεοί, ὥσπερ τὸ πρόσθεν, νίκην ἡμῖν διδῶσιν.

Ἀλλ' ἴσως γὰρ καὶ ἄλλοι ταῦτ' ἐνθυμοῦνται, πρὸς τῶν 24
θεῶν μὴ ἀναμένωμεν ἄλλους ἐφ' ἡμᾶς ἐλθεῖν παρακαλοῦντας ἐπὶ τὰ κάλλιστα ἔργα, ἀλλ' ἡμεῖς ἄρξωμεν τοῦ ἐξορμῆσαι καὶ τοὺς ἄλλους ἐπὶ τὴν ἀρετήν. Φάνητε τῶν λοχαγῶν ἄριστοι καὶ τῶν στρατηγῶν ἀξιοστρατηγότεροι. Κἀγὼ δέ, εἰ μὲν ὑμεῖς ἐθέ- 25
λετε ἐξορμᾶν ἐπὶ ταῦτα, ἕπεσθαι ὑμῖν βούλομαι, εἰ δ' ὑμεῖς τάττετέ με ἡγεῖσθαι, οὐδὲν προφασίζομαι τὴν ἡλικίαν, ἀλλὰ καὶ ἀκμάζειν ἡγοῦμαι ἐρύκειν ἀπ' ἐμαυτοῦ τὰ κακά.

Ὁ μὲν ταῦτ' ἔλεξεν· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀκούσαντες ταῦτα ἡγεῖ- 26
σθαι ἐκέλευον ἅπαντες, πλὴν Ἀπολλωνίδης τις ἦν βοιωτιάζων τῇ

ἀγωνοθέται hier wohl auch als *ἀθλοθέται, βραβευταί* gedacht. — *εἰκός.* Spr. 62, 1, 2. (3.)

§ 22. *αὐτούς.* Spr. 46, 4, 3. (6, 4.) — *αὐτῶν.* Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — *θεῶν.* zu 2, 5, 7. — *πολύ.* zu 1, 5, 2.

§ 23. *ἔτι* ferner. vgl. 3, 2, 28. 5, 1, 10. 6, 4, 13. — *ἔχομεν* ohne *μέν.* Spr. 59, 1, 3. (4.) — *ψύχη.* Spr. 44, 3, 1. — *φέρειν.* Spr. 55, 3, 2. (3.) — *σὺν τοῖς θεοῖς.* zu 2, 3, 23. vgl. 3, 1, 42. 2, 8, 11. — *οἱ ἄνδρες* von den Feinden, wie 3, 4, 40. 4, 6, 9; eben so *οἱ ἄνθρωποι* 4, 2, 7. 7, 3, 43. 47. — *θνητοί* tödtbar, eine sonst nicht leicht vorkommende Bedeutung. — (*μᾶλλον.* Spr. 49, 7, 4.)

§ 24. *ἀλλά* gehört zwar zu *ἀναμένωμεν*, ist aber dennoch nicht durch ein Komma von *ἴσως* zu trennen. (Spr. 69, 14, 4.) — *πρός.* Spr. 68, 33 (37), 2. — *ἐφ' ἡμᾶς.* Mit dem Ac. einer Person bezeichnet *ἐπί* meist eine feindselige Tendenz; hier bloss eine Tendenz, wie 4, 7, 23 u. Thuk. 1, 5: *ἤρξαντο περαιοῦσθαι ναυσὶν ἐπ' ἀλλήλους.* — *παρακαλοῦντας* ist, wie *συγκαλοῦμεν* § 46, Futur. Spr. 31, 3, 9. — *ἄρξωμεν τοῦ.* zu 1, 4, 15. — *ἐξορμῆσαι.* Spr. 52, 2, 1. — (*τήν.* Spr. 50, 2, 4.) — *φάνητε.* Das Asyndeton wäre weniger hart, wenn *ἄνδρες* vorherginge, wie 6, 3, 21. (Spr. 59, 1, 5.) — *ἀξιοστράτηγος* hat auch Arr. An. 4, 11, 5 und Dion C. öfter.

§ 25. *με.* Wenn nicht *ἐμέ* zu lesen ist, so muss der Hauptton auf *ἡγεῖσθαι* fallen, als Gegensatz zu *ἕπεσθαι*, wobei freilich *ὑμεῖς* fehlen sollte; indess sind *ἐγώ, σύ, ἡμεῖς, ὑμεῖς* oft ungleich schwächer betont als ego, tu, nos, vos. (Spr. 51, 1, 2.) — *ἡγεῖσθαι.* Spr. 55, 3, 6. (12.) — *ἐρύκειν*, ein poetisches Wort; über den Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.)

§ 26. *τις-εἶπεν* für *τις, βοιωτιάζων τῇ φωνῇ, εἶπεν.* vgl. zu 1, 9, 14. —

φωνῇ· οὗτος δ' εἶπεν ὅτι φλυαροίη ὅςτις λέγοι ἄλλως σωτηρίας
ἂν τυχεῖν ἢ βασιλέα πείσας, εἰ δύναιτο, καὶ ἅμα ἤρχετο λέγειν
27 τὰς ἀπορίας. Ὁ μέντοι Ξενοφῶν μεταξὺ ὑπολαβὼν ἔλεξεν ὧδε.
Ὦ θαυμασιώτατε ἄνθρωπε, σύ γε οὐδὲ ὁρῶν γιγνώσκεις οὐδὲ
ἀκούων μέμνησαι. Ἐν ταὐτῷ γε μέντοι ἦσθα τούτοις ὅτε βασι-
λεύς, ἐπεὶ Κῦρος ἀπέθανε, μέγα φρονήσας ἐπὶ τούτῳ πέμπων
28 ἐκέλευε παραδιδόναι τὰ ὅπλα. Ἐπειδὴ δὲ ἡμεῖς οὐ παραδόντες,
ἀλλ' ἐξωπλισμένοι ἐλθόντες παρεσκηνήσαμεν αὐτῷ, τί οὐκ ἐποί-
ησε πρέσβεις πέμπων καὶ σπονδὰς αἰτῶν καὶ παρέχων τὰ ἐπιτή-
29 δεια, ἔςτε σπονδῶν ἔτυχεν; Ἐπεὶ δ' αὖ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί,
ὥςπερ δὴ σὺ κελεύεις, εἰς λόγους αὐτοῖς ἄνευ ὅπλων ἦλθον, πι-
στεύσαντες ταῖς σπονδαῖς, οὐ νῦν ἐκεῖνοι παιόμενοι, κεντούμενοι,
ὑβριζόμενοι οὐδὲ ἀποθανεῖν οἱ τλήμονες δύνανται; καὶ μάλ', οἶ-
μαι, ἐρῶντες τούτου· ἃ σὺ πάντα εἰδὼς τοὺς μὲν ἀμύνεσθαι κε-
30 λεύοντας φλυαρεῖν φῄς, πείθειν δὲ πάλιν κελεύεις ἰόντας; Ἐμοὶ
δέ, ὦ ἄνδρες, δοκεῖ τὸν ἄνθρωπον τοῦτον μήτε προςίεσθαι εἰς
ταὐτὸ ἡμῖν αὐτοῖς, ἀφελομένους τε τὴν λοχαγίαν σκεύη ἀναθέν-
τας ὡς τοιούτῳ χρῆσθαι. Οὗτος γὰρ καὶ τὴν πατρίδα καταισχύ-
νει καὶ πᾶσαν τὴν Ἑλλάδα, ὅτι Ἕλλην ὢν τοιοῦτός ἐστιν.

βοιωτιάζων τῇ φωνῇ im böotischen Dialekte sprechend, mithin sich für einen Böotier, also einen Hellenen, ausgebend. vgl. § 31. — *σωτηρίας*. Spr. 47, 13. (14.) — *ἂν τυχεῖν* dass er erlangen könne. — *πείσας*, dass er ihnen Rettung, Heimkehr gestatte. So muss zu *πείθειν* oft das Object wozu man Jemand überredet ergänzt werden, wie § 29. 5, 5, 11. 9, 12, Lys. 7, 21: *οὐδεμίαν ἄλλην ἡγοῦμαι ἂν εἶναί μοι σωτηρίαν ἢ σε πεῖσαι.* — *τάς*. Spr. 50, 2, 1.

§ 27. *μεταξὺ ὑπολαβών* mitten in der Rede ihn unterbrechend. Luk. Tox. 38: *ἐρισιικὸν ποιεῖς, ὑποκρούων μεταξύ.* (Nicht zu verwechseln mit Spr. 56, 10, 3.) — *οὐδὲ — οὐδέ* selbst nicht — noch auch. Spr. 69, 49 (53 A.) Der Gedanke ist halb sprüchwörtlich. Dem. 25, 89: *οὕτως ὁρῶσι τὰ τῶν ἠτυχηκότων ἔργα ὥστε, τὸ τῆς παροιμίας, ὁρῶντας μὴ ὁρᾶν καὶ ἀκούοντας μὴ ἀκούειν.* — *ἐν ταὐτῷ* an demselben Orte, bei derselben Gelegenheit. vgl. zu 1, 8, 14. — *τούτοις* hängt von *ταὐτῷ* ab, wie diese. vgl. zu 2, 6, 22; über die Sache 2, 1, 8. — *μέγα φρονήσας* stolz geworden. Spr. 46, 3, 2. (5, 6); über den Ao. eb. 52, 5, 1 (u. 2.) — *ἐπί*. Spr. 68, 37 (41), 6. — *πέμπων*. zu 1, 4, 8.

§ 28. *αὐτῷ*. Spr. 48, 9. (11, 9.) — *τί οὐκ ἐποίησε* was liess er ungethan, unversucht. Spr. 67, 1, 2. — *σπονδῶν*. Spr. 47, 13. (14.)

§ 29. *δή* eben. Spr. 67, 11. (17, 2.) — *αὐτοῖς*. zu 2, 5, 25. — *οὐ* nonne, ist es nicht wahr dass. Spr. 67, 11, 1. vgl. 7, 6, 24. — Ueber das Asyndeton zu 2, 4, 28. — *οὐδ' ἀποθανεῖν*, durch Fesseln sich den Tod zu geben gehindert. — *οἱ τλήμονες*. Spr. 50, 6, 3. (8, 5.) — *καὶ μάλα*. zu 1, 5, 8. — *τούτου*. Spr. 47, 13. (14.) — *ἰόντας*. zu 1, 3, 14.

§ 30. *προςίεσθαι*. Spr. 52, 10, 1. — *ἀφελομένους ἀναθέντας*. zu *συλλέξας* 1, 1, 7. — *εἰς ταὐτό*, wie *ἐν ταὐτῷ* § 27. — *τοιούτῳ*, *σκευοφόρῳ*. (Ze.)

Ἐντεῦθεν ὑπολαβὼν Ἀγασίας Στυμφάλιος εἶπεν· Ἀλλὰ 31
τούτῳ γε οὔτε τῆς Βοιωτίας προςήκει οὐδὲν οὔτε τῆς Ἑλλάδος
παντάπασιν, ἐπεὶ ἐγὼ αὐτὸν εἶδον, ὥςπερ Λυδόν, ἀμφότερα τὰ
ὦτα τετρυπημένον. Καὶ εἶχεν οὕτως. Τοῦτον μὲν οὖν ἀπήλασαν· 32
οἱ δ' ἄλλοι παρὰ τὰς τάξεις ἰόντες ὅπου μὲν στρατηγὸς σῶος εἴη,
τὸν στρατηγὸν παρεκάλουν, ὁπόθεν δὲ οἴχοιτο, τὸν ὑποστρατηγόν,
ὅπου δ' αὖ λοχαγὸς σῶος εἴη, τὸν λοχαγόν. Ἐπεὶ δὲ πάντες 33
συνῆλθον, εἰς τὸ πρόσθεν τῶν ὅπλων ἐκαθέζοντο· καὶ ἐγένοντο
οἱ συνελθόντες στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀμφὶ τοὺς ἑκατόν. Ὅτε δὲ
ταῦτα ἦν, σχεδὸν μέσαι ἦσαν νύκτες. Ἐνταῦθα Ἱερώνυμος Ἠ- 34
λεῖος, πρεσβύτατος ὢν τῶν Προξένου λοχαγῶν, ἤρχετο λέγειν ὧδε.
Ἡμῖν, ὦ ἄνδρες στρατηγοὶ καὶ λοχαγοί, ὁρῶσι τὰ παρόντα ἔδοξε
καὶ αὐτοῖς συνελθεῖν καὶ ὑμᾶς παρακαλέσαι, ὅπως βουλευσαίμεθα
εἴ τι δυναίμεθα ἀγαθόν. Λέξον δ', ἔφη, καὶ σύ, ὦ Ξενοφῶν, 35
ἅπερ καὶ πρὸς ἡμᾶς. Ἐκ τούτου λέγει τάδε Ξενοφῶν.

Ἀλλὰ ταῦτα μὲν δὴ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι βασιλεὺς καὶ Τισσαφέρνης οὓς μὲν ἐδυνήθησαν συνειλήφασιν ἡμῶν, τοῖς δ' ἄλλοις δῆλον ὅτι ἐπιβουλεύουσιν, ὡς, ἢν δύνωνται, ἀπολέσωσιν. Ἡμῖν δέ γε, οἶμαι, πάντα ποιητέα, ὡς μήποτ' ἐπὶ τοῖς βαρβάροις γενώμεθα, ἀλλὰ μᾶλλον, ἢν δυνώμεθα, ἐκεῖνοι ἐφ' ἡμῖν.
Εὖ τοίνυν ἐπίστασθε ὅτι ὑμεῖς, τοσοῦτοι ὄντες ὅσοι νῦν συνεληλύθατε, μέγιστον ἔχετε καιρόν. Οἱ γὰρ στρατιῶται οὗτοι πάντες πρὸς ὑμᾶς ἀποβλέπουσι, κἂν μὲν ὑμᾶς ὁρῶσιν ἀθύμους, πάντες

§ 31. *Βοιωτίας.* Spr. 47, 14. (15 u. A. 1.) Anders Dem. 9, 31: *Φίλιππος προςήκει οὐδὲν τοῖς Ἕλλησιν — Λυδὸς ἢ Φρύξ,* als höchst verächtlich. Eu. Alk. 675, Ar. Vö. 1244. — *ὦτα.* zu 2, 6, 1. — *τετρυπημένον.* Spr. 56, 7, 1. — *εἶχεν. εἶχε δ'* könnte stehen wie in *καὶ ἦν δὲ οὕτως* 5, 10, 10, Thuk. 1, 132 vgl 7, 56; etwas verschieden *καὶ ἐγένετο οὕτως* 5, 45 (vgl. 6, 102) und Kyr. 4, 5, 5. vgl. unten 7, 2, 27.

§ 32. *οἴχοιτο* umgekommen war.

§ 33. *τὸ πρόσθεν τῶν* die Seite vor den. — *ὅπλων.* zu 2, 2, 20. — *ἐγένοντο.* zu 1, 2, 9. — *ἀμφὶ τούς.* zu 1, 7, 10.

§ 34. (*καὶ αὐτοῖς.* Spr. 51, 6, 3) — *εἴ τι δ. ἀ.* zu 2, 1, 8. — *καὶ σύ,* wie eben auch ich gesprochen habe. — *ἅπερ καί.* zu 1, 3, 6. — *πρὸς ἡμᾶς.* Spr. 62, 4, 1. vgl. 7, 2, 7. 7, 15.

§ 35. *ταῦτα μέν.* Concinn müsste etwa folgen: *ἐκεῖνο δ' ἴσως οὐκ ἐνθυμεῖσθε ὅτι πάντα ἡμῖν ποιητέα.* Warum eine solche Wendung verschmäht sei ergibt der Zusammenhang. — *ἐδυνήθησαν* erg. *συλλαμβάνειν.* Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 4, 7, 7. — *ἡμῶν.* zu 1, 7, 13.

§ 36. *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *συνεληλύθατε.* Spr. 63, 1, 2. — *καιρόν* Wichtigkeit, Bedeutsamkeit. — *ἀθύμους.* Spr. 56, 7, 3. (4.) vgl. 3, 2, 16. 26. — *παρασκευαζόμενοι.* zu *φανερός* 1, 6, 8. — *ἧττ.*

κακοὶ ἔσονται, εἰ δὲ ὑμεῖς αὐτοί τε παρασκευαζόμενοι φανεροὶ ἦτε
ἐπὶ τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλῆτε, εὖ ἴστε ὅτι
37 ἕψονται ὑμῖν καὶ πειράσονται μιμεῖσθαι. Ἴσως δέ τοι καὶ δί-
καιόν ἐστιν ὑμᾶς διαφέρειν τι τούτων. Ὑμεῖς γάρ ἐστε στρατη-
γοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχαγοί· καὶ ὅτε εἰρήνη ἦν, ὑμεῖς καὶ
χρήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεονεκτεῖτε· καὶ νῦν τοίνυν, ἐπεὶ
πόλεμός ἐστιν, ἀξιοῦν δεῖ ὑμᾶς αὐτοὺς ἀμείνους τε τοῦ πλήθους
εἶναι καὶ προβουλεύειν τούτων καὶ προπονεῖν, ἤν που δέῃ.
38 Καὶ νῦν πρῶτον μὲν οἴομαι ἂν ὑμᾶς μέγα ὀνῆσαι τὸ στρά-
τευμα, εἰ ἐπιμεληθείητε ὅπως ἀντὶ τῶν ἀπολωλότων ὡς τάχιστα
στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀντικατασταθῶσιν. Ἄνευ γὰρ ἀρχόντων
οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο, ὡς μὲν συνελόντι εἰ-
πεῖν, οὐδαμοῦ, ἐν δὲ δὴ τοῖς πολεμικοῖς παντάπασιν. Ἡ μὲν γὰρ
εὐταξία σώζειν δοκεῖ, ἡ δὲ ἀταξία πολλοὺς ἤδη ἀπολώλεκεν.
39 Ἐπειδὰν δὲ καταστήσησθε τοὺς ἄρχοντας ὅσους δεῖ, ἢν καὶ τοὺς
ἄλλους στρατιώτας συλλέγητε καὶ παραθαῤῥύνητε, οἶμαι ὑμᾶς
40 πάνυ ἂν ἐν καιρῷ ποιῆσαι. Νῦν μὲν γὰρ ἴσως καὶ ὑμεῖς αἰσθά-
νεσθε ὡς ἀθύμως μὲν ἦλθον ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἀθύμως δὲ πρὸς τὰς
φυλακάς· ὥστε οὕτω γ' ἐχόντων οὐκ οἶδα ὅ, τι ἂν τις χρήσαιτο

Der Conjunctiv findet sich zuweilen bei εἰ, wenn die Idee der Wirklichkeit oder Verwirklichung des Bedingungssatzes vorherrscht. (Spr. 54, 12, 3.) vgl. 8, 2, 22. 7, 6, 24. — παρακαλῆτε erg. παρασκευάζεσθαι. vgl. zu 3, 1, 44.

§ 37. ἴσως findet sich auch wo eben kein Zweifel obwaltet: doch wohl. Phil. b. Stob. 102, 4: ἕτερον τό τ' ἀλγεῖν καὶ θεωρεῖν ἔστ' ἴσως. Reisig und Herrm. zu So. OK. 654. 661. — δέ τοι aber gewiss, wirklich, wie Kyr. 3, 3, 54. 8, 3, 44, Hell. 5, 1, 16. — τι um etwas (Beträchtliches). (Spr. 48, 15, 14 u. 51, 16, 13.) — τούτων. zu 2, 3, 15. — ὑμεῖς — ὑμεῖς. Spr. 59, 1, 2. (3.) vgl. 3, 2, 4. 4, 46. 7, 1, 22. — χρήμασι durch höhere Besoldung. vgl. 7, 2, 36. 3, 10. 6, 1, 7; über den Da. Gr. 48, 12, 7. (15, 9.) — τούτων. Spr. 47, 18. (19.) — νῦν τοίνυν schien nicht kakophon. vgl. 3, 2, 39. 7, 2, 29. — τούτων. Spr. 47, 22. (23.)

§ 38. μέγα. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — ἀντικατασταθῶσιν. zu ἔχοι 1, 8, 13. — ὡς συνελόντι εἰπεῖν um es kurz zu sagen. Das um liegt aber mehr im Infinitiv als im ὡς, das auch fehlen kann. Spr. 55, 1, 2; συνελόντι eig. für den Zusammenfassenden, wenn man es zusammengefasst hat. (Spr. 48, 5, 2.) — ἐν δὲ δὴ τοῖς. Spr. 68, 2 (5), 1. — παντάπασιν erg. οὐδὲν οὔτε κ. οὔτε ἀ. γ.

§ 39. καταστήσησθε. Spr. 53, 6, 4. (65, 7, 6.) — δεῖ erg. καταστῆσαι. vgl. zu 2, 2, 5. — ἢν — παραθαῤῥύνητε ist an den folgenden Satz anzuschliessen: ihr werdet schicklich handeln, wenn etc.

§ 40. ὡς wie. — ἐχόντων erg. αὐτῶν wenn sie so gestimmt sind. vgl. zu 1, 2, 17. — ὅ, τι. zu 1, 3, 18. — ἄν. Spr. 54, 6, 4. (6.) — χρήσαιτο. zu 1, 9, 17. — δέοι erg. χρῆσθαι. — τι gehört zu χρῆσθαι, wie ὅ, τι. Spr. 55, 4, 4. (11.)

αὐτοῖς, εἴτε νυκτὸς δέοι τι εἴτε καὶ ἡμέρας. Ἢν δέ τις αὐτῶν 41
τρέψῃ τὰς γνώμας, ὡς μὴ τοῦτο μόνον ἐννοῶνται τί πείσονται,
ἀλλὰ καὶ τί ποιήσουσι, πολὺ εὐθυμότεροι ἔσονται. Ἐπίστασθε 42
γὰρ δήπου ὅτι οὔτε πλῆθός ἐστιν οὔτε ἰσχὺς ἡ ἐν τῷ πολέμῳ
τὰς νίκας ποιοῦσα, ἀλλ' ὁπότεροι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς ταῖς ψυχαῖς
ἐῤῥωμενέστεροι ἴωσιν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, τούτους ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ
οἱ ἐναντίοι οὐ δέχονται. Ἐντεθύμημαι δ' ἔγωγε, ὦ ἄνδρες, καὶ 43
τοῦτο, ὅτι, ὁπόσοι μὲν μαστεύουσι ζῆν ἐκ παντὸς τρόπου ἐν τοῖς
πολεμικοῖς, οὗτοι μὲν κακῶς τε καὶ αἰσχρῶς ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ἀ-
ποθνήσκουσιν, ὁπόσοι δὲ τὸν μὲν θάνατον ἐγνώκασι πᾶσι κοινὸν
εἶναι καὶ ἀναγκαῖον ἀνθρώποις, περὶ δὲ τοῦ καλῶς ἀποθνήσκειν
ἀγωνίζονται, τούτους ὁρῶ μᾶλλόν πως εἰς τὸ γῆρας ἀφικνουμέ-
νους καὶ ἕως ἂν ζῶσιν εὐδαιμονέστερον διάγοντας. Ἃ καὶ ἡμᾶς 44
δεῖ νῦν καταμαθόντας, ἐν τοιούτῳ γὰρ καιρῷ ἐσμεν, αὐτούς τε
ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλεῖν. Ὁ μὲν ταῦ-
τ' εἰπὼν ἐπαύσατο.

Μετὰ τοῦτον δ' εἶπε Χειρίσοφος· Ἀλλὰ πρόσθεν μέν, ὦ 45
Ξενοφῶν, τοσοῦτον μόνον σε ἐγίγνωσκον ὅσον ἤκουον Ἀθηναῖον
εἶναι, νῦν δὲ καὶ ἐπαινῶ σε ἐφ' οἷς λέγεις τε καὶ πράττεις, καὶ
βουλοίμην ἂν ὅτι πλείστους εἶναι τοιούτους· κοινὸν γὰρ ἂν εἴη

---

§ 42. *δήπου* doch wohl. (Spr. 69, 19.) — *ὅτι*. Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἡ ποιοῦσα* das bewirkende. Spr. 56, 3, 2. (50, 4, 4.) vgl. 7, 6, 37. — (*ψυχαῖς*. Spr. 46, 4, 1.) — *τούτους*. Spr. 51, 11. — *ὡς ἐπὶ τὸ πολύ* ziemlich meistentheils; über *ὡς* Spr. 69, 55, 4. (63, 5.) vgl. 3, 1, 43 u. 4, 35; über *ἐπί* Spr. 68 (42), 1; über *τό* zu 1, 4, 13; *πολύ* Spr. 43, 4, 2. (8.) — *δέχονται* excipiunt, widerstehen.

§ 43. *ἐντεθύμημαι*. Spr. 53, 3, 2. (3.) — *ἐκ* auf. Spr. 68, 13, 5. (17, 9.) — *μέν*. Wenn relative Perioden durch *μέν* und *δέ* einander entgegengesetzt werden, so pflegen auch die Nachsätze *μέν* und *δέ* zu haben, wenn sie mit einem Demonstrativ anfangen. (Spr. 69, 16, 2.) — *ἐγνώκασι*. Spr. 53, 3, 2. (3.) Dem. 4, 29: *εἴ τις οἴεται — οὐκ ὀρθῶς ἔγνωκεν*. — *εἶναι*. zu 1, 9, 17. — *τούτους*. Das dem *οὗτοι μέν* entsprechende *δέ* fehlt hier der Zwischensätze wegen, wie Ant. 5, 30: *ὃν μὲν τότε παραχρῆμα ἐβασάνισαν, οὗτος μὲν οὐδὲν εἶπε περὶ ἐμοῦ φλαῦρον· ὃν δ' ἡμέραις ὕστερον πολλαῖς ἐβασάνισαν, — οὗτος ἦν ὁ πεισθεὶς ὑπὸ τούτων*. vgl. Isäos 2, 42. 43. — *πως* wohl, gewöhnlich. Kyr. 2, 1, 25: *οἱ ἀγνοούμενοι ῥᾳδιουργεῖν πως μᾶλλον δοκοῦσιν*. — *εὐδαιμονέστερον*. Spr. 46, 3, 2. (5, 8.)

§ 44. *ἅ*. Spr. 51, 9, 2. — (*αὐτούς*. Spr. 50, 6, 3.) — *παρακαλεῖν* erg. *ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι*. (We.) Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 4, 3, 17. 5, 7, 19.

§ 45. *τοσοῦτον* in so weit. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — *ὅσον* als. Isokr. 4, 83: *τοσοῦτον τῶν ἐπὶ Τροίαν στρατευσαμένων διήνεγκαν ὅσον τὴν Ἑλλάδα ἠλευθέρωσαν*. — *εἶναι* erg. *σέ*. vgl. zu 2, 1, 12. — *ἐφ' οἷς*. Spr. 68, 37 (41), 6 u. 51, 10, 1. — *ὅτι*. zu 1, 1, 6.

κακοὶ ἔσονται, εἰ δὲ ὑμεῖς αὐτοί τε παρασκευαζόμενοι φανεροὶ ἦτε ἐπὶ τοὺς πολεμίους καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλῆτε, εὖ ἴστε ὅτι
37 ἕψονται ὑμῖν καὶ πειράσονται μιμεῖσθαι. Ἴσως δέ τοι καὶ δίκαιόν ἐστιν ὑμᾶς διαφέρειν τι τούτων. Ὑμεῖς γάρ ἐστε στρατηγοί, ὑμεῖς ταξίαρχοι καὶ λοχαγοί· καὶ ὅτε εἰρήνη ἦν, ὑμεῖς καὶ χρήμασι καὶ τιμαῖς τούτων ἐπλεονεκτεῖτε· καὶ νῦν τοίνυν, ἐπεὶ πόλεμός ἐστιν, ἀξιοῦν δεῖ ὑμᾶς αὐτοὺς ἀμείνους τε τοῦ πλήθους εἶναι καὶ προβουλεύειν τούτων καὶ προπονεῖν, ἤν που δέῃ.
38 Καὶ νῦν πρῶτον μὲν οἴομαι ἂν ὑμᾶς μέγα ὀνῆσαι τὸ στράτευμα, εἰ ἐπιμεληθείητε ὅπως ἀντὶ τῶν ἀπολωλότων ὡς τάχιστα στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ ἀντικατασταθῶσιν. Ἄνευ γὰρ ἀρχόντων οὐδὲν ἂν οὔτε καλὸν οὔτε ἀγαθὸν γένοιτο, ὡς μὲν συνελόντι εἰπεῖν, οὐδαμοῦ, ἐν δὲ δὴ τοῖς πολεμικοῖς παντάπασιν. Ἡ μὲν γὰρ εὐταξία σώζειν δοκεῖ, ἡ δὲ ἀταξία πολλοὺς ἤδη ἀπολώλεκεν.
39 Ἐπειδὰν δὲ καταστήσησθε τοὺς ἄρχοντας ὅσους δεῖ, ἢν καὶ τοὺς ἄλλους στρατιώτας συλλέγητε καὶ παραθαῤῥύνητε, οἶμαι ὑμᾶς
40 πάνυ ἂν ἐν καιρῷ ποιῆσαι. Νῦν μὲν γὰρ ἴσως καὶ ὑμεῖς αἰσθάνεσθε ὡς ἀθύμως μὲν ἦλθον ἐπὶ τὰ ὅπλα, ἀθύμως δὲ πρὸς τὰς φυλακάς· ὥστε οὕτω γ' ἐχόντων οὐκ οἶδα ὅ, τι ἂν τις χρήσαιτο

Der Conjunctiv findet sich zuweilen bei εἰ, wenn die Idee der Wirklichkeit oder Verwirklichung des Bedingungssatzes vorherrscht. (Spr. 54, 12, 3.) vgl. 3, 2, 22. 7, 6, 24. — παρακαλῆτε erg. παρασκευάζεσθαι. vgl. zu 3, 1, 44.

§ 37. ἴσως findet sich auch wo eben kein Zweifel obwaltet: doch wohl. Phil. b. Stob. 102, 4: ἕτερον τό τ' ἀλγεῖν καὶ θεωρεῖν ἔστ' ἴσως. Reisig und Herrm. zu So. OK. 654. 661. — δέ τοι aber gewiss, wirklich, wie Kyr. 3, 3, 54. 8, 3, 44, Hell. 5, 1, 16. — τι um etwas (Beträchtliches). (Spr. 48, 15, 14 u. 51, 16, 13.) — τούτων. zu 2, 3, 15. — ὑμεῖς — ὑμεῖς. Spr. 59, 1, 2. (3.) vgl. 3, 2, 4. 4, 46. 7, 1, 22. — χρήμασι durch höhere Besoldung. vgl. 7, 2, 36. 3, 10. 6, 1, 7; über den Da. Gr. 48, 12, 7. (15, 9.) — τούτων. Spr. 47, 18. (19.) — νῦν τοίνυν schien nicht kakophon. vgl. 3, 2, 39. 7, 2, 29. — τούτων. Spr. 47, 22. (23.)

§ 38. μέγα. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — ἀντικατασταθῶσιν. zu ἔχοι 1, 8, 13. — ὡς συνελόντι εἰπεῖν um es kurz zu sagen. Das um liegt aber mehr im Infinitiv als im ὡς, das auch fehlen kann. Spr. 55, 1, 2; συνελόντι eig. für den Zusammenfassenden, wenn man es zusammengefasst hat. (Spr. 48, 5, 2.) — ἐν δὲ δὴ τοῖς. Spr. 68, 2 (5), 1. — παντάπασιν erg. οὐδὲν οὔτε κ. οὔτε ἀ. γ.

§ 39. καταστήσησθε. Spr. 53, 6, 4. (65, 7, 6.) — δεῖ erg. καταστῆσαι. vgl. zu 2, 2, 5. — ἢν — παραθαῤῥύνητε ist an den folgenden Satz anzuschliessen: ihr werdet schicklich handeln, wenn etc.

§ 40. ὡς wie. — ἐχόντων erg. αὐτῶν wenn sie so gestimmt sind. vgl. zu 1, 2, 17. — ὅ, τι. zu 1, 3, 18. — ἄν. Spr. 54, 6, 4. (6.) — χρήσαιτο. zu 1, 9, 17. — δέοι erg. χρῆσθαι. — τι gehört zu χρῆσθαι, wie ὅ, τι. Spr. 55, 4, 4. (11.)

αὐτοῖς, εἴτε νυκτὸς δέοι τι εἴτε καὶ ἡμέρας. Ἢν δέ τις αὐτῶν 41
τρέψῃ τὰς γνώμας, ὡς μὴ τοῦτο μόνον ἐννοῶνται τί πείσονται,
ἀλλὰ καὶ τί ποιήσουσι, πολὺ εὐθυμότεροι ἔσονται. Ἐπίστασθε 42
γὰρ δήπου ὅτι οὔτε πλῆθός ἐστιν οὔτε ἰσχὺς ἡ ἐν τῷ πολέμῳ
τὰς νίκας ποιοῦσα, ἀλλ' ὁπότεροι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς ταῖς ψυχαῖς
ἐῤῥωμενέστεροι ἴωσιν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, τούτους ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ
οἱ ἐναντίοι οὐ δέχονται. Ἐντεθύμημαι δ' ἔγωγε, ὦ ἄνδρες, καὶ 43
τοῦτο, ὅτι, ὁπόσοι μὲν μαστεύουσι ζῆν ἐκ παντὸς τρόπου ἐν τοῖς
πολεμικοῖς, οὗτοι μὲν κακῶς τε καὶ αἰσχρῶς ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ἀ-
ποθνήσκουσιν, ὁπόσοι δὲ τὸν μὲν θάνατον ἐγνώκασι πᾶσι κοινὸν
εἶναι καὶ ἀναγκαῖον ἀνθρώποις, περὶ δὲ τοῦ καλῶς ἀποθνήσκειν
ἀγωνίζονται, τούτους ὁρῶ μᾶλλόν πως εἰς τὸ γῆρας ἀφικνουμέ-
νους καὶ ἕως ἂν ζῶσιν εὐδαιμονέστερον διάγοντας. Ἃ καὶ ἡμᾶς 44
δεῖ νῦν καταμαθόντας, ἐν τοιούτῳ γὰρ καιρῷ ἐσμεν, αὐτούς τε
ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι καὶ τοὺς ἄλλους παρακαλεῖν. Ὁ μὲν ταῦ-
τ' εἰπὼν ἐπαύσατο.

Μετὰ τοῦτον δ' εἶπε Χειρίσοφος· Ἀλλὰ πρόσθεν μέν, ὦ 45
Ξενοφῶν, τοσοῦτον μόνον σε ἐγίγνωσκον ὅσον ἤκουον Ἀθηναῖον
εἶναι, νῦν δὲ καὶ ἐπαινῶ σε ἐφ' οἷς λέγεις τε καὶ πράττεις, καὶ
βουλοίμην ἂν ὅτι πλείστους εἶναι τοιούτους· κοινὸν γὰρ ἂν εἴη

---

§ 42. *δήπου* doch wohl. (Spr. 69, 19.) — *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἡ ποιοῦσα* das bewirkende. Spr. 56, 3, 2. (50, 4, 4.) vgl. 7, 6, 37. — (*ψυχαῖς.* Spr. 46, 4, 1.) — *τούτους.* Spr. 51, 11. — *ὡς ἐπὶ τὸ πολύ* ziemlich meistentheils; über *ὡς* Spr. 69, 55, 4. (63, 5.) vgl. 3, 1, 43 u. 4, 35; über *ἐπί* Spr. 68 (42), 1; über *τό* zu 1, 4, 13; *πολύ* Spr. 43, 4, 2. (8.) — *δέχονται* excipiunt, widerstehen.

§ 43. *ἐντεθύμημαι.* Spr. 53, 3, 2. (3.) — *ἐκ* auf. Spr. 68, 13, 5. (17, 9.) — *μέν.* Wenn relative Perioden durch *μέν* und *δέ* einander entgegengesetzt werden, so pflegen auch die Nachsätze *μέν* und *δέ* zu haben, wenn sie mit einem Demonstrativ anfangen. (Spr. 69, 16, 2.) — *ἐγνώκασι.* Spr. 53, 3, 2. (3.) Dem. 4, 29: *εἴ τις οἴεται — οὐκ ὀρθῶς ἔγνωκεν.* — *εἶναι.* zu 1, 9, 17. — *τούτους.* Das dem *οὗτοι μέν* entsprechende *δέ* fehlt hier der Zwischensätze wegen, wie Ant. 5, 30: *ὃν μὲν τότε παραχρῆμα ἐβασάνισαν, οὗτος μὲν οὐδὲν εἶπε περὶ ἐμοῦ φλαῦρον· ὃν δ' ἡμέραις ὕστερον πολλαῖς ἐβασάνισαν, — οὗτος ἦν ὁ πεισθεὶς ὑπὸ τούτων.* vgl. Isäos 2, 42. 43. — *πως* wohl, gewöhnlich. Kyr. 2, 1, 25: *οἱ ἀγνοούμενοι ῥᾳδιουργεῖν πως μᾶλλον δοκοῦσιν.* — *εὐδαιμονέστερον.* Spr. 46, 3, 2. (5, 8.)

§ 44. *ἅ.* Spr. 51, 9, 2. — (*αὐτούς.* Spr. 50, 6, 3.) — *παρακαλεῖν* erg. *ἄνδρας ἀγαθοὺς εἶναι.* (We.) Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 4, 3, 17. 5, 7, 19.

§ 45. *τοσοῦτον* in so weit. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) — *ὅσον* als. Isokr. 4, 83: *τοσοῦτον τῶν ἐπὶ Τροίαν στρατευσαμένων διήνεγκαν ὅσον τὴν Ἑλλάδα ἠλευθέρωσαν.* — *εἶναι* erg. *σέ.* vgl. zu 2, 1, 12. — *ἐφ' οἷς.* Spr. 68, 37 (41), 6 u. 51, 10, 1. — *ὅτι.* zu 1, 1, 6.

46 τὸ ἀγαθόν. Καὶ νῦν, ἔφη, μὴ μέλλωμεν, ὦ ἄνδρες, ἀλλ' ἀπελθόντες ἤδη αἱρεῖσθε οἱ δεόμενοι ἄρχοντας, καὶ ἑλόμενοι ἥκετε εἰς τὸ μέσον τοῦ στρατοπέδου καὶ τοὺς αἱρεθέντας ἄγετε· ἔπειτ' ἐκεῖ συγκαλοῦμεν τοὺς ἄλλους στρατιώτας. Παρέστω δ' ἡμῖν, ἔφη,
47 καὶ Τολμίδης ὁ κῆρυξ. Καὶ ἅμα ταῦτ' εἰπὼν ἀνέστη, ὡς μὴ μέλλοιτο, ἀλλὰ περαίνοιτο τὰ δέοντα. Ἐκ τούτου ᾑρέθησαν ἄρχοντες ἀντὶ μὲν Κλεάρχου Τιμασίων Δαρδανεύς, ἀντὶ δὲ Σωκράτους Ξανθικλῆς Ἀχαιός, ἀντὶ δὲ Ἀγίου Κλεάνωρ Ἀρκάς, ἀντὶ δὲ Μένωνος Φιλήσιος Ἀχαιός, ἀντὶ δὲ Προξένου Ξενοφῶν Ἀθηναῖος.

1 β΄. Ἐπεὶ δὲ ᾕρηντο, ἡμέρα τε σχεδὸν ὑπέφαινε καὶ εἰς τὸ μέσον ἧκον οἱ ἄρχοντες. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς προφύλακας καταστήσαντας συγκαλεῖν τοὺς στρατιώτας. Ἐπεὶ δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατιῶται συνῆλθον, ἀνέστη πρῶτον μὲν Χειρίσοφος ὁ Λακεδαιμόνιος καὶ ἔλεξεν ὧδε.

2 Ὦ ἄνδρες στρατιῶται, χαλεπὰ μὲν τὰ παρόντα, ὁπότε ἀνδρῶν στρατηγῶν τοιούτων στερόμεθα καὶ λοχαγῶν καὶ στρατιωτῶν, πρὸς δ' ἔτι καὶ οἱ ἀμφὶ Ἀριαῖον, οἱ πρόσθεν σύμμαχοι ὄν-
3 τες, προδεδώκασιν ἡμᾶς· ὅμως δὲ δεῖ ἐκ τῶν παρόντων ἄνδρας ἀγαθούς τε ἐλθεῖν καὶ μὴ ὑφίεσθαι, ἀλλὰ πειρᾶσθαι ὅπως, ἢν μὲν δυνώμεθα, καλῶς νικῶντες σωζώμεθα· εἰ δὲ μή, ἀλλὰ καλῶς γε ἀποθνήσκωμεν, ὑποχείριοι δὲ μηδέποτε γενώμεθα ζῶντες τοῖς πολεμίοις. Οἴομαι γὰρ ἂν ἡμᾶς τοιαῦτα παθεῖν οἷα τοὺς ἐχθροὺς οἱ θεοὶ ποιήσειαν.

4 Ἐπὶ τούτῳ Κλεάνωρ Ὀρχομένιος ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε.

Ἀλλ' ὁρᾶτε μέν, ὦ ἄνδρες, τὴν βασιλέως ἐπιορκίαν καὶ ἀσέβειαν, ὁρᾶτε δὲ τὴν Τισσαφέρνους ἀπιστίαν, ὅστις, λέγων ὡς γείτων τε εἴη τῆς Ἑλλάδος καὶ περὶ πλείστου ἂν ποιήσαιτο σῶσαι

---

§ 46. *ἤδη.* zu 1, 3, 11. — *οἱ δεόμενοι.* Spr. 50, 6, 3. (8, 5.)

§ 47. (*ἅμα.* Spr. 56, 10, 3.) — *μέλλοιτο* gezögert würde. Thuk. 5, 111: *ὑμῶν τὰ ἰσχυρότατα ἐλπιζόμενα μέλλεται.*

C. 2 § 1. *ὑπέφαινε.* Spr. 52, 2, 9. (12.) — *καταστήσαντας.* zu 1, 2. 1. — *μέν.* Dem entspricht *ἐπὶ τούτῳ* § 4. vgl. zu 3, 1, 13.

§ 2. *ὁπότε* da. (Spr. 54, 16, 3.) vgl. 7, 6, 11. — *πρός* ausserdem. Spr. 68, 1, 1. (2, 2.) — *οἱ ἀμφί.* Spr. 50, 4, 4. (5, 6.)

§ 3. *ἐκ τῶν παρόντων* aus den gegenwärtigen Umständen, Gefahren; sonst in anderer Bedeutung üblich. (Spr. 68, 17, 10.) — *ἐλθεῖν* hervorgehen, erg. *ἡμᾶς.* — *εἰ δὲ μή.* Spr. 65, 5, 8. (12.) — *ἀλλά.* zu 2, 5, 16. — *ἐχθρούς.* Spr. 46, 5. (12.) — *ποιήσειαν* zufügen mögen. (Ze.) Spr. 54, 3, 1. (14, 1.)

§ 4. *ἐπὶ τούτῳ* nach diesem, wie 5, 9, 11. 7, 3, 14. vgl. Spr. 68, 37 (41), 3. — *περί.* zu 1, 9, 7. — *ἄν.* zu 1, 6, 2. — *ἐπί.* wie auch wir

ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ τούτοις αὐτὸς ὀμόσας ἡμῖν, αὐτὸς δεξιὰς δοὺς αὐτὸς ἐξαπατήσας συνέλαβε τοὺς στρατηγούς, καὶ οὐδὲ Δία ξένιον ᾐδέσθη, ἀλλὰ Κλεάρχῳ καὶ ὁμοτράπεζος γενόμενος αὐτοῖς τούτοις ἐξαπατήσας τοὺς ἄνδρας ἀπολώλεκεν. Ἀριαῖος δέ, ὃν ἡμεῖς 5
ἠθέλομεν βασιλέα καθιστάναι, καὶ ἐδώκαμεν καὶ ἐλάβομεν πιστὰ μὴ προδώσειν ἀλλήλους, καὶ οὗτος οὔτε τοὺς θεοὺς δείσας οὔτε Κῦρον τὸν τεθνηκότα αἰδεσθείς, τιμώμενος μάλιστα ὑπὸ Κύρου ζῶντος, νῦν πρὸς τοὺς ἐκείνου ἐχθίστους ἀποστὰς ἡμᾶς τοὺς Κύρου φίλους κακῶς ποιεῖν πειρᾶται. Ἀλλὰ τούτους μὲν οἱ θεοὶ 6
ἀποτίσαιντο· ἡμᾶς δὲ δεῖ ταῦτα ὁρῶντας μήποτε ἐξαπατηθῆναι ἔτι ὑπὸ τούτων, ἀλλὰ μαχομένους ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα τοῦτο ὅ, τι ἂν δοκῇ τοῖς θεοῖς πάσχειν.

Ἐκ τούτου Ξενοφῶν ἀνίσταται ἐσταλμένος εἰς πόλεμον ὡς 7
ἐδύνατο κάλλιστα, νομίζων, εἴτε νίκην διδοῖεν οἱ θεοί, τὸν κάλλιστον κόσμον τῷ νικᾶν πρέπειν, εἴτε τελευτᾶν δέοι, ὀρθῶς ἔχειν τῶν καλλίστων ἑαυτὸν ἀξιώσαντα ἐν τούτοις τῆς τελευτῆς τυγχάνειν· τοῦ λόγου δὲ ἤρχετο ὧδε.

Τὴν μὲν τῶν βαρβάρων ἐπιορκίαν τε καὶ ἀπιστίαν λέγει 8
μὲν Κλεάνωρ, ἐπίστασθε δέ, οἶμαι, καὶ ὑμεῖς. Εἰ μὲν οὖν βουλευόμεθα πάλιν αὐτοῖς διὰ φιλίας ἰέναι, ἀνάγκη ἡμᾶς

---

sagen auf etwas schwören. vgl. 5, 4, 11. — *αὐτός* vor *ἐξαπατήσας* ist zu *συνέλαβε* oder vielmehr zu beiden verbundenen Begriffen zu beziehen. Lys. 12, 68: *αὐτὸς ἐπαγγειλάμενος αὐτὸς σώσειν τὴν πόλιν αὐτὸς ἀπώλεσεν.* Aesch. Eum. 765: *αὐτὸς ὁ χρήσας αὐτὸς ἦν ὁ μαρτυρῶν.* Ueber die Anaphora zu 3, 1, 3. — *Δία.* Spr. 46, 6. (10.) — *καί* sogar. — *αὐτοῖς τούτοις* durch die erwähnten Versprechungen und Eide wie durch die Tischgenossenschaft. (Ze.)

§ 5. *ἠθέλομεν* 2, 1, 4. — *καὶ ἐδώκαμεν καί* und dem wir auch gaben und von ihm. Spr. 60, 5. (6, 2.) Thuk. 6, 64: *ἀπ' ἀνδρῶν ἥκειν ἔφη ὧν ἐκεῖνοι τὰ ὀνόματα ἐγίγνωσκον καὶ ἠπίσταντο ἐν τῇ πόλει ἔτι ὑπολοίπους ὄντας τῶν σφίσιν εὐνόων.* 1, 106: *χωρίον ᾧ ἔτυχεν ὄρυγμα μέγα περιεῖργον καὶ οὐκ ἦν ἔξοδος.* — *προδώσειν.* zu 2, 5, 3. — *καὶ οὗτος.* zu 2, 2, 20. — (*τιμώμενος.* Spr. 56, 15, 5.) — *ἐκείνου,* weil *ἔχθιστος* substantivisch gedacht wird. vgl. 4, 7, 19. (Spr. 48, 13, 3.) — *ἡμᾶς τούς.* Spr. 50, 6, 3. (8, 2.)

§ 6. *ἀποτίσαιντο* mögen strafen. Spr. 40 unter *τίνω.* — *ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα.* zu 1, 6, 3. — *δοκῇ.* Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. zu 1, 2, 1.

§ 7. *ὀρθῶς ἔχειν.* Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.) — (*δέ.* Spr. 68, 5, 4.)

§ 8. *μέν* steht in Bezug auf den im Folgenden enthaltenen Gedanken: was aber unsere Lage anbetrifft. vgl. zu 1, 2, 1. — *λέγει* hat erwähnt. (Spr. 53, 1, 2.) Thuk. 1, 42. 3, 63. 6, 84: *τὸν Χαλκιδέα ἀλόγως ἡμᾶς φησιν ἐλευθεροῦν.* — *βουλευόμεθα* fast so viel als *διανοούμεθα*, wie 5, 6, 17. 19. Her. 9, 14: *ἐβουλεύετο συμβαλεῖν πρὸς πόλι φιλίῃ.* — *διὰ φιλίας*

πολλὴν ἀθυμίαν ἔχειν, ὁρῶντας καὶ τοὺς στρατηγούς, οἳ διὰ πίστεως αὐτοῖς ἑαυτοὺς ἐνεχείρισαν, οἷα πεπόνθασιν· εἰ μέντοι διανοούμεθα σὺν τοῖς ὅπλοις ὧν τε πεποιήκασι δίκην ἐπιθεῖναι αὐτοῖς καὶ τὸ λοιπὸν διὰ παντὸς πολέμου αὐτοῖς ἰέναι, σὺν τοῖς θεοῖς πολλαὶ ἡμῖν καὶ καλαὶ ἐλπίδες εἰσὶ σωτηρίας.

9 Τοῦτο δὲ λέγοντος αὐτοῦ πτάρνυταί τις· ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται πάντες μιᾷ ὁρμῇ προσεκύνησαν τὸν θεόν. Καὶ Ξενοφῶν εἶπε· Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες, ἐπεὶ περὶ σωτηρίας ἡμῶν λεγόντων οἰωνὸς τοῦ Διὸς τοῦ σωτῆρος ἐφάνη, εὔξασθαι τῷ θεῷ τούτῳ θύσειν σωτήρια ὅπου ἂν πρῶτον εἰς φιλίαν χώραν ἀφικώμεθα, συνεπεύξασθαι δὲ καὶ τοῖς ἄλλοις θεοῖς θύσειν κατὰ δύναμιν. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ ταῦτ', ἔφη, ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Καὶ
10 ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἐκ τούτου εὔξαντο καὶ ἐπαιάνισαν. Ἐπεὶ δὲ τὰ τῶν θεῶν καλῶς εἶχεν, ἤρχετο πάλιν ὧδε.

Ἐτύγχανον λέγων ὅτι πολλαὶ καὶ καλαὶ ἐλπίδες ἡμῖν εἶεν σωτηρίας. Πρῶτον μὲν γὰρ ἡμεῖς μὲν ἐμπεδοῦμεν τοὺς τῶν θεῶν ὅρκους, οἱ δὲ πολέμιοι ἐπιωρκήκασί τε καὶ τὰς σπονδὰς καὶ τοὺς ὅρκους λελύκασιν. Οὕτω δ' ἐχόντων εἰκὸς τοῖς μὲν πολεμίοις ἐναντίους εἶναι τοὺς θεούς, ἡμῖν δὲ συμμάχους, οἵπερ ἱκανοί εἰσι καὶ τοὺς μεγάλους ταχὺ μικροὺς ποιεῖν καὶ τοὺς μικρούς,
11 κἂν ἐν δεινοῖς ὦσι, σῴζειν εὐπετῶς, ὅταν βούλωνται. Ἔπειτα δέ-ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ τοὺς τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων

ἰέναι den Weg der Freundschaft einschlagen, wie bald darauf διὰ πολέμου ἰέναι. Spr. 68, 18 (22), 2. — ἀνάγκη. Spr. 62, 1, 2. (3.) — τοὺς στρατηγοὺς-οἷα. zu 1, 6, 5. Kyr. 6, 1, 36: ἀνθρώπους οἶδα καὶ μάλα δοκοῦντας φρονίμους εἶναι οἷα πεπόνθασιν ὑπ' ἔρωτος. — ὧν. zu 1, 3, 10. — τὸ λοιπόν. zu 2, 2, 5. — διὰ παντός durch jede Art, wenn nicht διὰ παντὸς διά fortwährend durch zu lesen ist. vgl. 7, 8, 11 u. Spr. 68, 18 (22), 1.

§ 9. μιᾷ ὁρμῇ uno impetu, einhellig. — ἡμῶν. zu 1, 7, 7, wenn nicht vielmehr die allgemeine Besprechung berücksichtigt wird. — οἰωνός ein vorbedeutendes Zeichen. Ar. Vö. 720: πταρμὸν ὄρνιθα καλεῖτε. — (τοῦ Διὸς τοῦ. Spr. 50, 7, 10.) — εὔξασθαι. zu 1, 2, 1. — ὅπου ubi, auch die Zeit mitbefassend, wie ἔνθα 5, 1, 1. Ueber die Sache 5, 8, 25. — ἀνέτειναν. Das Heer war eine wandernde Republik, die Abstimmung durch Aufheben der Hände (χειροτονία) die üblichste, weil die leichteste. vgl. 3, 2, 33. 38. 5, 6, 33. 7, 3, 6. — τὰ τῶν. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.)

§ 10. θεῶν. zu 2, 5, 7. — ἐπιωρκήκασιν haben einen Trugeid geschworen, gleich mit der Absicht ihn zu brechen. — ἐχόντων da sich die Sachen so verhalten. (Spr. 47, 4, 5.) Her. 1, 126: ὡς ἐχόντων ὧδε ἐπίστασθε. — εἰκός. Spr. 62, 1, 2. (3.) — κἄν. Spr. 65, 5, 9. (14.)

§ 11. ἔπειτα δέ. — Eigentlich sollte folgen: (καὶ τῇ ὑμετέρᾳ ἀρετῇ πιστεύειν χρή, ἐπεὶ) καὶ ἐκ πάνυ δεινῶν σῴζονται οἱ ἀγαθοί, ὡς οἱ τῶν προγό-

κινδύνους, ἵνα εἰδῆτε ὡς ἀγαθοῖς τε ὑμῖν προςήκει εἶναι, σώζον-
ταί τε σὺν τοῖς θεοῖς καὶ ἐκ πάνυ δεινῶν οἱ ἀγαθοί. Ἐλθόν-
των μὲν γὰρ Περσῶν καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς παμπληθεῖ στόλῳ ὡς
ἀφανιούντων τὰς Ἀθήνας, ὑποστῆναι αὐτοῖς Ἀθηναῖοι τολμή-
σαντες ἐνίκησαν αὐτούς. Καὶ εὐξάμενοι τῇ Ἀρτέμιδι, ὁπόσους 12
ἂν κατακάνοιεν τῶν πολεμίων, τοσαύτας χιμαίρας καταθύσειν
τῇ θεῷ, ἐπεὶ οὐκ εἶχον ἱκανὰς εὑρεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς κατ' ἐνι-
αυτὸν πεντακοσίας θύειν, καὶ ετι καὶ νῦν ἀποθύουσιν. Ἔπειτα 13
ὅτε Ξέρξης ὕστερον ἀγείρας τὴν ἀναρίθμητον στρατιὰν ἦλθεν
ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ τότε ἐνίκων οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι τοὺς τού-
των προγόνους καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ θάλατταν. Ὧν ἔστι μὲν
τεκμήρια ὁρᾶν τὰ τρόπαια, μέγιστον δὲ μαρτύριον ἡ ἐλευθερία
τῶν πόλεων ἐν αἷς ὑμεῖς ἐγένεσθε καὶ ἐτράφητε· οὐδένα γὰρ
ἄνθρωπον δεσπότην, ἀλλὰ τοὺς θεοὺς προςκυνεῖτε.

Τοιούτων μέν ἐστε προγόνων. Οὐ μὲν δὴ τοῦτό γε ἐρῶ ὡς 14
ὑμεῖς καταισχύνετε αὐτούς, ἀλλ' οὔπω πολλαὶ ἡμέραι ἀφ' οὗ
ἀντιταξάμενοι τούτοις τοῖς ἐκείνων ἐκγόνοις πολλαπλασίους ὑμῶν
αὐτῶν ἐνικᾶτε σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ τότε μὲν δὴ περὶ τῆς Κύρου 15
βασιλείας ἄνδρες ἦτε ἀγαθοί· νῦν δ', ὁπότε περὶ τῆς ὑμετέρας
σωτηρίας ὁ ἀγών ἐστι, πολὺ δήπου ὑμᾶς προςήκει καὶ ἀμείνονας

νων τῶν ὑμετέρων κίνδυνοι ἔδειξαν· ἀναμνήσω γὰρ ὑμᾶς καὶ τούτους, ἵν' εἰδῆτε ὡς ἀγαθοῖς ὑμῖν προςήκει εἶναι. Diese Ordnung verliess der Schriftsteller da er einmal den Satz mit γάρ vorangestellt hatte (Spr. 69, 14, 3) und fügte an προςήκει den Satz der eigentlich als Hauptsatz mit ἔπειτα zu verbinden war. — κινδύνους. Spr. 47, 10 (11), 3. — ἀγαθοῖς. Spr. 55, 2, 3. (5.) — μέν. Dem entspricht ἔπειτα § 13. vgl. zu 1, 3, 2. — ὡς. zu ἀποκτενών 1, 1, 3. — τῶν σύν. Spr. 50, 4, 3. (5, 5.) — στόλῳ. zu 1, 7, 14. — (αὐτοῖς. Spr. 46, 6, 8.)

§ 12. εὐξάμενοι gehört dem Sinne nach zu ἔδοξεν. Diese auch sonst bei δοκεῖν nicht ungewöhnliche Anakoluthie (zu 4, 2, 12) kann hier um so weniger auffallen, da εἶχον vorhergeht. vgl. zu 2, 5, 41. — εἶχον εὑρεῖν auftreiben konnten. Spr. 55, 3, 2. (3.) — κατ' ἐνιαυτόν. Spr. 68, 21 (25), 4. — ἀποθύειν Schuldiges, vorzüglich Gelobtes opfern. vgl. 4, 8, 25. 5, 1, 1. u. zu ἀποδιδόναι 1, 2, 11.

§ 13. τήν. zu 1, 1, 6; von derselben Sache τοῖς ἀναριθμήτοις πλήθεσι Diod. 2, 5, τῷ μεγάλῳ στόλῳ Thuk. 1, 18. — ἔστι μέν. Concinn müsste folgen ἔστι δέ. vgl. 5, 5, 10. — (τῶν Spr. 50, 2, 7.) — ἀλλά. zu 1, 4, 18.

§ 14. προγόνων. Spr. 47, 4, 1. (6, 5.) — ἡμέραι erg. εἰσίν. Spr. 62, 1, 2. (3.) Thuk. 1, 6: οὐ πολλὰ ἔτη ἐπειδὴ πέπαυται. — ἀφ' οὗ seitdem, ex quo. Spr. 43, 4, 2. (7.) Luk. Tox. 39: τετάρτη ἦν ἡμέρα ἀφ' οὗ συνεπεπτώκεσαν. — ὑμῶν. zu ἡμιόλιον 1, 3, 21. vgl. 5, 5, 22.

§ 15. περὶ τῆς, weil der Begriff μαχόμενοι angedeutet ist.

16 καὶ προθυμοτέρους εἶναι. Ἀλλὰ μὴν καὶ θαῤῥαλεωτέρους νῦν πρέπει εἶναι πρὸς τοὺς πολεμίους. Τότε μὲν γὰρ ἄπειροι ὄντες αὐτῶν τό, τε πλῆθος ἄμετρον ὁρῶντες ὅμως ἐτολμήσατε σὺν τῷ πατρίῳ φρονήματι ἰέναι εἰς αὐτούς· νῦν δέ, ὁπότε καὶ πεῖραν ἤδη ἔχετε αὐτῶν, ὅτι θέλουσι καὶ πολλαπλάσιοι ὄντες μὴ δέχε-
17 σθαι ὑμᾶς, τί ἔτι ὑμῖν προςήκει τούτους φοβεῖσθαι. Μηδὲ μέντοι τοῦτο μεῖον δόξητε ἔχειν, εἰ οἱ Κύρειοι πρόσθεν σὺν ὑμῖν ταττόμενοι νῦν ἀφεστήκασιν. Ἔτι γὰρ οὗτοι κακίονές εἰσι τῶν ὑφ' ἡμῶν ἡττωμένων· ἔφευγον γοῦν πρὸς ἐκείνους καταλιπόντες ὑμᾶς. Τοὺς δὲ ἐθέλοντας φυγῆς ἄρχειν πολὺ κρεῖττον σὺν τοῖς πολεμίοις ταττομένους ἢ ἐν τῇ ὑμετέρᾳ τάξει ὁρᾶν.

18 Εἰ δέ τις αὖ ὑμῶν ἀθυμεῖ, ὅτι ἡμῖν μὲν οὐκ εἰσὶν ἱππεῖς, τοῖς δὲ πολεμίοις πολλοὶ πάρεισιν, ἐνθυμήθητε ὅτι οἱ μυρίοι ἱππεῖς οὐδὲν ἄλλο ἢ μυρίοι εἰσὶν ἄνθρωποι· ὑπὸ μὲν γὰρ ἵππου ἐν μάχῃ οὐδεὶς πώποτε οὔτε δηχθεὶς οὔτε λακτισθεὶς ἀπέθανεν, οἱ δὲ ἄνδρες εἰσὶν οἱ ποιοῦντες ὅ, τι ἂν ἐν ταῖς μάχαις γίγνη-
19 ται. Οὔκουν τῶν γε ἱππέων πολὺ ἡμεῖς ἐπ' ἀσφαλεστέρου ὀχήματός ἐσμεν; Οἱ μὲν γὰρ ἐφ' ἵππων κρέμανται, φοβούμενοι οὐχ ἡμᾶς μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸ καταπεσεῖν· ἡμεῖς δ' ἐπὶ γῆς βεβηκότες πολὺ μὲν ἰσχυρότερον παίσομεν, ἤν τις προςίῃ, πολὺ δ' ἔτι μᾶλλον ὅτου ἂν βουλώμεθα τευξόμεθα. Ἑνὶ μόνῳ προέχουσιν οἱ
20 ἱππεῖς ἡμᾶς· φεύγειν αὐτοῖς ἀσφαλέστερόν ἐστιν ἢ ἡμῖν. Εἰ δὲ δὴ τὰς μὲν μάχας θαῤῥεῖτε, ὅτι δὲ οὐκέτι ἡμῖν Τισσαφέρνης ἡγή-

---

§ 16. *ἀλλὰ μήν.* zu 1, 9, 18. — *θαῤῥαλεωτέρους.* Spr. 55, 2, 5. (7.) — *αὐτῶν.* Spr. 47, 25, 2. (26, 3.) — *ἄμετρον.* Spr. 56, 7, 3. (4.) vgl. 3, 1, 26. — *πατρίῳ.* Spr. 41, 11, 9. — *εἰς αὐτούς* eig. in sie hinein, stärker als *ἐπί.* vgl. 4, 3, 29. 5, 18. — *αὐτῶν.* zu 1, 9, 1.

§ 17. *μηδὲ δόξητε.* Spr. 54, 2, 2. vgl. 7, 1, 8. — *μεῖον ἔχειν* im Nachtheile sein. vgl. zu 1, 10, 8; *μεῖον* ist Prädicat. Spr. 57, 3, 3. (6.) — *εἰ* hier synonym mit *ὅτι.* (Spr. 65, 5, 7.) — *Κύρειοι* die mit dem Kyros hinaufgezogenen Barbaren. — *ἡττωμένων.* zu 2, 4, 6. — *φυγῆς.* Spr. 47, 12, 4. (13, 7.)

§ 18. *ἱππεῖς* 2, 4, 6. — *οἱ ποιοῦντες.* (Spr. 50, 4, 3.) 56, 3, 3. (2.)

§ 19. *ὄχημα* Alles wovon Jemand oder Etwas getragen wird. Plat. Pol. 288, a, Plut. *Πῶς ἄν τις ὑπ' ἐχθρῶν ὠφελοῖτο* 1: *τῆς θαλάττης τὸ ὕδωρ πόμπιμόν ἐστι πάντῃ καὶ πορεύσιμον ὄχημα τοῖς κομιζομένοις.* Achill. T. 1, 15: *ἐγίγνετο τῷ κιττῷ ὄχημα τὸ φυτὸν (ἡ πεύκη).* — (*γῆς.* Spr. 50, 2, 15.) — *βεβηκότες* fest stehend. Oek. 8, 17. *βεβηκυίας τῆς οἰκίας ἐν δαπέδῳ.* — *ὅτου.* Spr. 47, 13. (14.) — *ἡμᾶς.* Eben so findet sich *ὑπερέχειν* mit dem Ac. Eur. Hipp. 1365: *ὅδ' ὁ σωφροσύνῃ πάντας ὑπερέχων.* — *φεύγειν* ohne *γάρ* Spr. 59, 1, 4. (5.)

§ 20. *μάχας,* in sofern *θαῤῥεῖτε* synonym ist mit *οὐ φοβεῖσθε.* Spr. 46, 6. (10.) — (*ἡμῖν.* Spr. 47, 20, 2.) — *τοῦτο.* zu 1, 1, 8. — *ἐπιβου-*

σεται οὐδὲ βασιλεὺς ἀγορὰν παρέξει, τοῦτο ἄχθεσθε, σκέψασθε πότερον κρεῖττον Τισσαφέρνην ἡγεμόνα ἔχειν, ὃς ἐπιβουλεύων ἡμῖν φανερός ἐστιν, ἢ οὓς ἂν ἡμεῖς ἄνδρας λαβόντες ἡγεῖσθαι κελεύωμεν, οἳ εἴσονται ὅτι, ἤν τι περὶ ἡμᾶς ἁμαρτάνωσι, περὶ τὰς ἑαυτῶν ψυχὰς καὶ τὰ σώματα ἁμαρτάνουσι. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια 21 πότερον ὠνεῖσθαι κρεῖττον ἐκ τῆς ἀγορᾶς ἧς οὗτοι παρεῖχον, μικρὰ μέτρα πολλοῦ ἀργυρίου, μηδὲ τοῦτο ἔτι ἔχοντας, ἢ αὐτοὺς λαμβάνειν, ἤνπερ κρατῶμεν, μέτρῳ χρωμένους ὁπόσῳ ἂν ἕκαστος βούληται. Εἰ δὲ ταῦτα μὲν γιγνώσκετε ὅτι κρείττονα, τοὺς δὲ ποτα- 22 μοὺς ἄπορον νομίζετε εἶναι καὶ μεγάλως ἡγεῖσθε ἐξαπατηθῆναι διαβάντες, σκέψασθε εἰ ἄρα τοῦτο καὶ μωρότατον πεποιήκασιν οἱ βάρβαροι. Πάντες μὲν γὰρ οἱ ποταμοί, εἰ καὶ πρόσω τῶν πηγῶν ἄποροι ὦσι, προϊοῦσι πρὸς τὰς πηγὰς διαβατοὶ γίγνονται οὐδὲ τὸ γόνυ βρέχοντες.

Εἰ δὲ μήθ' οἱ ποταμοὶ διήσουσιν, ἡγεμών τε μηδεὶς [ἡμῖν] 23 φανεῖται, οὐδ' ὣς ἡμῖν γε ἀθυμητέον. Ἐπιστάμεθα γὰρ Μυσούς, οὓς οὐκ ἂν ἡμῶν φαίημεν βελτίους εἶναι, οἳ βασιλέως ἄκοντος ἐν τῇ βασιλέως χώρᾳ πολλάς τε καὶ μεγάλας καὶ εὐδαίμονας πόλεις οἰκοῦσιν, ἐπιστάμεθα δὲ Πισίδας ὡσαύτως· Λυκάονας δὲ

λεύων. zu 1, 6, 8. — *οὓς ἄνδρας,* (*ἡγεμόνας ἔχειν*) *τοὺς ἄνδρας οὕς.* zu 1, 2, 1. — *περί.* Spr. 68, 29, 3. (33, 4) vgl. 5, 7, 33.

§ 21. *ἀργυρίου* für Geld. Spr. 47, 16. (17.) — *μηδὲ τοῦτο ἔχοντας* während wir dies nicht einmal mehr haben, indem wir jetzt keinen Sold beziehen. — *αὐτούς* selbst. Spr. 51, 6, 2. (3.) — *βούληται* erg. *χρῆσθαι,* von dem *ὁπόσῳ* abhängt. zu 1, 7, 5.

§ 22. *ἄπορον.* zu *φοβερώτατον* 2, 5, 9. vgl. 4, 4, 11. — *τοὺς ποταμούς.* Vorzugsweise ist an den Tigres zu denken, wiewohl die Hellenen auch bis zu den Quellen des Euphrates hinaufgehen mussten. — *εἰ* ob nicht, eig. freilich auch hier ob, indem der Grieche nach Begriffen der Ungewissheit und des Zweifels dem Urtheile Andrer überall nicht, wie wir oft mit unserm ob nicht, vorgreift. Spr. 65, 1, 6. (8.) vgl. 7, 3, 37. 5, 1, 12. — *ἄρα.* Spr. 69, 7. (8.) — *καί* vel. zu 2, 5, 15. — *εἰ καί* wenn auch, *εἰ καί* selbst wenn § 24. Spr. 65, 5, 9. (15.) — *πηγῶν.* Spr. 47, 28 (29), 1. — *ὦσι.* zu *ἦτε* 3, 1, 36. — *προϊοῦσι* wenn man fortgeht. Spr. 48, 5, 2.

§ 23. *μήτε.* zu 2, 2, 8. — *διίημι* über lassen, den Uebergang gewähren; durchlassen 4, 1, 8. 5, 4, 2, Arist. Rhet. 2, 23. — *οὐδ' ὥς.* zu 1, 8, 21. — *οἵ,* wo man eher *ὅτι, ὡς* oder das Particip erwarten würde. Symp. 4. 36: *αἰσθάνομαι τυράννους τινὰς οἳ πεινῶσι χρημάτων.* Plat. Gorg. 455: *ἐγώ τινας αἰσθάνομαι οἳ ἴσως αἰσχύνοιντ' ἄν σε ἀνερέσθαι.* Cic. or. 31: histriones eos vidimus quibus nihil posset in suo genere esse praestantius qui in dissimillimis personis satis faciebant. — *ἄκοντος.* zu 1, 3, 17. — *βασιλέως.* zu 1, 9, 15 E. — *τε καί* seltener so als bloss *καί.* zu *πολλὰ*

καὶ αὐτοὶ εἴδομεν ὅτι ἐν τοῖς πεδίοις τὰ ἐρυμνὰ καταλαβόντες
24 τὴν τούτου χώραν καρποῦνται· καὶ ἡμᾶς δ' ἂν ἔφην ἔγωγε χρῆναι μήπω φανεροὺς εἶναι οἴκαδε ὡρμημένους, ἀλλὰ κατασκευάζεσθαι ὡς αὐτοῦ που οἰκήσοντας. Οἶδα γὰρ ὅτι καὶ Μυσοῖς βασιλεὺς πολλοὺς μὲν ἡγεμόνας ἂν δοίη, πολλοὺς δ' ἂν ὁμήρους τοῦ ἀδόλως ἐκπέμψειν, καὶ ὁδοποιήσειέ γ' ἂν αὐτοῖς καὶ εἰ σὺν τεθρίπποις βούλοιντο ἀπιέναι. Καὶ ἡμῖν γ' ἂν οἶδ' ὅτι τρὶς ἄσμε-
25 νος ταῦτ' ἐποίει, εἰ ἑώρα ἡμᾶς μένειν παρασκευαζομένους. Ἀλλὰ γὰρ δέδοικα μή, ἂν ἅπαξ μάθωμεν ἀργοὶ ζῆν καὶ ἐν ἀφθόνοις βιοτεύειν καὶ Μήδων δὲ καὶ Περσῶν καλαῖς καὶ μεγάλαις γυναιξὶ καὶ παρθένοις ὁμιλεῖν, μή, ὥςπερ οἱ λωτοφάγοι, ἐπιλαθώμεθα τῆς οἴκαδε ὁδοῦ.

26 Δοκεῖ οὖν μοι εἰκὸς καὶ δίκαιον εἶναι πρῶτον εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ πρὸς τοὺς οἰκείους πειρᾶσθαι ἀφικνεῖσθαι καὶ ἐπιδεῖξαι τοῖς Ἕλλησιν ὅτι ἑκόντες πένονται, ἐξὸν αὐτοῖς τοὺς νῦν οἴκοι ἀκλήρους πολιτεύοντας ἐνθάδε κομισαμένους πλουσίους ὁρᾶν. Ἀλλὰ γάρ, ὦ ἄνδρες, πάντα ταῦτα τἀγαθὰ δῆλον ὅτι τῶν κρα-

---

καί 3, 2, 18. vgl. 5, 5, 8. 25. — ὅτι. Spr. 56, 7, 6. (12.) — ἐρυμνά. Spr. 43, 4, 1. (2.)

§ 24. ἂν ἔφην ich würde sagen (zu 2, 1, 4), εἰ μὴ ἐδεδοίκειν, wofür ἀλλὰ γὰρ δέδοικα folgt. (Spr. 54, 12, 9.) vgl. 4, 2, 10. — κατασκευάζεσθαι sich einrichten. — τοῦ ἐκπέμψειν. (Spr. 47, 7, 6 u.) 50, 5, 1 u. 2. (50, 6.) — δ' ἂν erg. δοίη. Spr. 69, 6, 6. (7, 2.) — καί-γε und sogar, wie 7, 2, 38. 7, 47; im Folgenden: und wenigstens, wie 3, 3, 5. Vgl. zu 2, 1, 14. — τρίς ist nicht mit ἄσμενος als ein Wort zu schreiben. Porson praef. ad Eur. p. XXVIII. So steht τρίς steigernd öfter, besonders bei κακοδαίμων u. ä. Begriffen. Plut. Is. u. Os. 36: τὸ πολλάκις εἰώθαμεν καὶ τρὶς λέγειν, ὡς τὸ τρὶς μάκαρες. — ἂν ἐποίει. Spr. 54, 10, 2.

§ 25. ἀλλὰ γάρ at enim, aber ja; vollständig: doch dies wollen wir nicht, denn ich fürchte u. s. w. vgl. 5, 7, 8. (Spr. 69, 14, 4.) — ἅπαξ. zu 1, 9, 10. — ἐν ἀφθόνοις im Ueberflusse. vgl. 4, 2, 22. 5, 29. 7, 6, 31. — μεγάλαις. Grosse Schönheiten zogen die Alten vor. vgl. Od. ο, 418, Xen. Mem. 2, 1, 22, Oek. 10, 2, Luc. Tox. 44 f. d. Bilder 4, Het. 1, 2, Quinct. 12, 10, 5. Die kleinen schienen ihnen bloss hübsch (ἀστεῖαι.) Ueber den Da. Spr. 47, 8. (9.) — μή ist des Zwischensatzes wegen wiederholt, wie οὔ Dem. 9, 31, εἰ unten § 35 vgl. Lys. 3, 43. u. ὅτι 5, 6, 19. 7, 4, 5. (Spr. 67, 11, 3.) — λωτοφάγοι von Odysseus Gefährten die welche Lotos gegessen Od. ι, 94 ff. — ὁδοῦ. Spr. 47, 10. (11.)

§ 26. ἑκόντες. Spr. 57, 5, 2. — πολιτεύοντας. Spr. 52, 8, 6. (7.) — κομισαμένους für κομισαμένοις. zu 1, 2, 1. — ἀλλὰ γάρ doch nichts mehr davon, denn. (Spr. 69, 14, 4.) vgl. 3, 2, 32. 5, 7, 11. 7, 7, 43. — κρατούντων. Spr. 47, 4, 2. (6, 1 u. 7.)

τούντων ἐστί. Τοῦτο δὴ δεῖ λέγειν πῶς ἂν πορευοίμεθά τε ὡς 27
ἀσφαλέστατα καὶ εἰ μάχεσθαι δέοι, ὡς κράτιστα μαχοίμεθα.
Πρῶτα μὲν τοίνυν, ἔφη, δοκεῖ μοι κατακαῦσαι τὰς ἁμάξας ἃς
ἔχομεν, ἵνα μὴ τὰ ζεύγη ἡμῶν στρατηγῇ, ἀλλὰ πορευώμεθα ὅπῃ
ἂν τῇ στρατιᾷ συμφέρῃ· ἔπειτα καὶ τὰς σκηνὰς συγκατακαῦσαι.
Αὗται γὰρ αὖ ὄχλον μὲν παρέχουσιν ἄγειν, συνωφελοῦσι δ' οὐδὲν
οὔτε εἰς τὸ μάχεσθαι οὔτ' εἰς τὸ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν. Ἔτι δὲ 28
καὶ τῶν ἄλλων σκευῶν τὰ περιττὰ ἀπαλλάξωμεν, πλὴν ὅσα πολέμου ἕνεκεν ἢ σίτων ἢ ποτῶν ἔχομεν, ἵνα ὡς πλεῖστοι μὲν ἡμῶν ἐν τοῖς ὅπλοις ὦσιν, ὡς ἐλάχιστοι δὲ σκευοφορῶσι. Κρατουμένων μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι πάντα ἀλλότρια· ἢν δὲ κρατῶμεν, καὶ τοὺς πολεμίους δεῖ σκευοφόρους ἡμετέρους νομίζειν.

Λοιπόν μοι εἰπεῖν ὅπερ καὶ μέγιστον νομίζω εἶναι. Ὁρᾶτε 29
γὰρ καὶ τοὺς πολεμίους ὅτι οὐ πρόσθεν ἐξενεγκεῖν ἐτόλμησαν πρὸς ἡμᾶς πόλεμον πρὶν τοὺς στρατηγοὺς ἡμῶν συνέλαβον, νομίζοντες ὄντων μὲν τῶν ἀρχόντων καὶ ἡμῶν πειθομένων ἱκανοὺς εἶναι ἡμᾶς περιγενέσθαι τῷ πολέμῳ· λαβόντες δὲ τοὺς ἄρχοντας ἀναρχίᾳ ἂν καὶ ἀταξίᾳ ἐνόμιζον ἡμᾶς ἀπολέσθαι. Δεῖ οὖν πολὺ 30
μὲν τοὺς ἄρχοντας ἐπιμελεστέρους γενέσθαι τοὺς νῦν τῶν πρόσθεν, πολὺ δὲ τοὺς ἀρχομένους εὐτακτοτέρους καὶ πειθομένους

---

§ 27. δή. δὲ δή? — πρῶτα ist viel seltener als πρῶτον. (Spr. 46, 3, 2.) — κατακαῦσαι. zu πορεύεσθαι 1, 2, 1. — ἡμῶν. hängt von στρατηγῇ ab. Spr. 47, 19. (20.) — ὅπῃ erg. πορεύεσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) vgl. 7, 3, 37. — ἔπειτα. zu 1, 3, 2. — αὖ ihrerseits, gleichfalls. — ὄχλον παρέχουσιν verursachen Last, Beschwerde. Plat. Phäd. 84: ὀκνεῖ ὄχλον παρέχειν. — ἄγειν. Spr. 55, 3, 10. (20.) — εἰς τὸ τά. Spr. 50, 5, 2. (6, 1.)

§ 28. ἐν unter ist fest in dieser Formel. — κρατουμένων — ἀλλότρια Besiegten gehört nichts, sie verlieren Alles. Spr. 48, 11, 1. (13, 5.) Kyr. 5, 2, 23: ὑμῖν, εἰ οὗτος ἐπικρατήσει, ὁρῶ ἅπαντα ἀλλότρια γιγνόμενα. — σκευοφόρους ohne εἶναι. Spr. 55, 4, 3. (4.)

§ 29. γάρ nämlich gibt den Grund des Satzes mit οὖν (§ 30) an, wie § 32. 5, 1, 8. 6, 2, 8. (vgl. Spr. 69, 14, 3.) — καί vor τούς als sollte § 30 folgen: und auch wir müssen diese Überzeugung hegen. — πρόσθεν. zu 3, 1, 16. — πολεμίους ὅτι. zu 1, 6, 5. — ἐκφέρειν πόλεμον Krieg offen und thätlich anfangen, wie auch Hell. 3, 5, 1 u. a. — τοὺς στρ. ἡμῶν unsre F. Spr. (47, 9. 12 u.) 51, 4, 3. (8.) vgl. 6, 4, 14. 7, 3, 35. — πειθομένων. Aesch. Sie. 206: πειθαρχία γάρ ἐστι τῆς εὐπραξίας μήτηρ, γυνή, σωτῆρος. So. Ant. 676: σώζει τὰ πολλὰ σώμαθ' ἡ πειθαρχία. — ἐνόμιζον. zu 2, 3, 13.

§ 30. πολύ. zu 1, 5, 2. — καὶ πρόσθεν selbst früher.

31 μᾶλλον τοῖς ἄρχουσι νῦν ἢ καὶ πρόσθεν. Ἢν δέ τις ἀπειθῇ, ἢν ψηφίσησθε τὸν ἀεὶ ὑμῶν ἐντυγχάνοντα σὺν τῷ ἄρχοντι κολάζειν, οὕτως οἱ πολέμιοι πλεῖστον ἐψευσμένοι ἔσονται· τῇδε γὰρ τῇ ἡμέρᾳ μυρίους ὄψονται ἀνθ' ἑνὸς Κλεάρχους τοὺς οὐδ' ἑνὶ ἐπι-
32 τρέψοντας κακῷ εἶναι. Ἀλλὰ γὰρ καὶ περαίνειν ἤδη ὥρα· ἴσως γὰρ οἱ πολέμιοι αὐτίκα παρέσονται. Ὅτῳ οὖν ταῦτα δοκεῖ καλῶς ἔχειν, ἐπικυρωσάτω ὡς τάχιστα, ἵνα ἔργῳ περαίνηται. Εἰ δέ τι ἄλλο βέλτιον ἢ ταύτῃ, τολμάτω καὶ ὁ ἰδιώτης διδάσκειν· πάντες γὰρ κοινῆς σωτηρίας δεόμεθα.

33 Μετὰ ταῦτα Χειρίσοφος εἶπεν· Ἀλλ' εἰ μέν τινος ἄλλου δεῖ πρὸς τούτοις οἷς λέγει Ξενοφῶν, καὶ αὐτίκα ἐξέσται ποιεῖν· ἃ δὲ νῦν εἴρηκε δοκεῖ μοι ὡς τάχιστα ψηφίσασθαι ἄριστον εἶναι· καὶ ὅτῳ δοκεῖ ταῦτα ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀναστὰς δὲ πάλιν εἶπε Ξενοφῶν·

34 Ὦ ἄνδρες, ἀκούσατε ὧν προςδεῖν δοκεῖ μοι. Δῆλον ὅτι πορεύεσθαι ἡμᾶς δεῖ ὅπου ἕξομεν τὰ ἐπιτήδεια· ἀκούω δὲ κώμας
35 εἶναι καλὰς οὐ πλεῖον εἴκοσι σταδίων ἀπεχούσας· οὐκ ἂν οὖν θαυμάζοιμι εἰ οἱ πολέμιοι, ὥςπερ οἱ δειλοὶ κύνες, τοὺς μὲν παριόντας διώκουσί τε καὶ δάκνουσιν, ἢν δύνωνται, τοὺς δὲ διώκοντας φεύγουσιν, εἰ καὶ οὗτοι ἡμῖν ἀπιοῦσιν ἐπακολουθοῖεν

---

§ 31. *ἢν — ψηφίσησθε.* Der erste Bedingungssatz gehört zum folgenden: wenn ihr, falls Jemand ungehorsam ist, beschliesset. (Spr. 54, 12, 8.) Dieselbe Stellung 7, 3, 37. — *ἀεί* jedes Mal. (Spr. 50, 8, 9.) — (*ὑμῶν.* Spr. 47, 9, 11.) — *ἐντυχάνοντα*, nämlich *τῷ ἀπειθοῦντι.* — *τῷ* dem bezüglichen. Spr. 50, 2, 3 (4.) — *κολάζειν.* Spr. 55, 3, 6. (12.) — *οὕτως.* Spr. 65, 9, 2. (1.) — *πλεῖστον.* Spr. 46, 3, 2. (5, 7) u. 52, 4, 3. (8.) — *ἐψευσμένοι ἔσονται.* Spr. 53, 8, 1. (9, 1.) — *τῇδε τῇ ᾗ.* Spr. 48, 2. (A. 4.) — (*ἑνός, Κλεάρχου.* Spr. 50, 1, 22.) — *κακῷ εἶναι* seine Pflichten zu vernachlässigen. Der Gegensatz Hell. 1, 1, 27: *ἀγαθοὶ πρὸς τὰ ἀεὶ παραγγελλόμενα.* — (*εἶναι.* Spr. 55, 3, 11.)

§ 32. *περαίνειν.* Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — *ταύτῃ* erg. *δοκεῖ.* Erwarten würde man *ταῦτα* oder *ἄλλῃ* für *τι ἄλλο.* Aehnlich jedoch Thuk. 5, 80: *ὁπόσα ἀλλήλων πολέμῳ ἢ εἴ τι ἄλλο εἶχον.* — *ὁ ἰδιώτης* der gemeine Soldat. vgl. 1, 3, 11. 5, 7, 28. — *κοινῆς. κοινῇ* Le. vgl. 6, 1, 17.

§ 33. *πρός* ausser. Spr. 68, 34. (38.) vgl. 3, 4, 13. — *τούτοις οἷς.* Spr. 51, 10. — *καὶ αὐτίκα* auch in der Folge, nicht bloss jetzt. vgl. 7, 5, 8. — *ἀνέτειναν.* Dasselbe Asyndeton 5, 6, 33. 7, 3, 6. vgl. zu 1, 3, 20.

§ 34. *προςδεῖν* für *προςδοκᾶν* Wyttenbach. — *ὅπου* für *ἐκεῖσε ὅπου*, wie 4, 8, 26. vgl. zu *οὗ* 2, 1, 6. — *ἀκούω.* zu 1, 3, 20. — *πλεῖον.* zu 1, 2, 11.

§ 35. *εἰ—εἰ.* zu § 25.

Ἴσως οὖν ἀσφαλέστερον ἡμῖν πορεύεσθαι πλαίσιον ποιησαμένους 36
τῶν ὅπλων, ἵνα τὰ σκευοφόρα καὶ ὁ πολὺς ὄχλος ἐν ἀσφαλεστέρῳ
ᾖ. Εἰ οὖν νῦν ἀποδειχθείη τίνα χρὴ ἡγεῖσθαι τοῦ πλαισίου καὶ
τὰ πρόσθεν κοσμεῖν καὶ τίνας ἐπὶ τῶν πλευρῶν ἑκατέρων εἶναι,
τίνας δ' ὀπισθοφυλακεῖν, οὐκ ἄν, ὁπότε οἱ πολέμιοι ἔλθοιεν, βου-
λεύεσθαι ἡμᾶς δέοι, ἀλλὰ χρῴμεθ' ἂν εὐθὺς τοῖς τεταγμένοις.
Εἰ μὲν οὖν ἄλλος τις βέλτιον ὁρᾷ, ἄλλως ἐχέτω· εἰ δὲ μή, Χει- 37
ρίσοφος μὲν ἡγείσθω, ἐπειδὴ καὶ Λακεδαιμόνιός ἐστι· τῶν δὲ
πλευρῶν ἑκατέρων δύο τῶν πρεσβυτάτων στρατηγὼ ἐπιμελείσθων·
ὀπισθοφυλακῶμεν δ' ἡμεῖς οἱ νεώτατοι, ἐγώ τε καὶ Τιμασίων τὸ
νῦν εἶναι. Τὸ δὲ λοιπὸν πειρώμενοι ταύτης τῆς τάξεως, βουλευ- 38
σόμεθα ὅ, τι ἂν ἀεὶ κράτιστον δοκῇ εἶναι. Εἰ δέ τις ἄλλο ὁρᾷ
βέλτιον, λεξάτω. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, εἶπεν· Ὅτῳ δοκεῖ
ταῦτα, ἀνατεινάτω τὴν χεῖρα.

Ἔδοξε ταῦτα. Νῦν τοίνυν, ἔφη, ἀπιόντας ποιεῖν δεῖ τὰ δε- 39
δογμένα. Καὶ ὅστις τε ὑμῶν τοὺς οἰκείους ἐπιθυμεῖ ἰδεῖν, με-
μνήσθω ἀνὴρ ἀγαθὸς εἶναι· οὐ γὰρ ἔστιν ἄλλως τούτου τυχεῖν·
ὅστις τε ζῆν ἐπιθυμεῖ, πειράσθω νικᾶν· τῶν μὲν γὰρ νικώντων
τὸ κατακαίνειν, τῶν δὲ ἡττωμένων τὸ ἀποθνήσκειν ἐστί· καὶ εἴ
τις δὲ χρημάτων ἐπιθυμεῖ, κρατεῖν πειράσθω· τῶν γὰρ νικώντων
ἐστὶ καὶ τὰ ἑαυτῶν σῴζειν καὶ τὰ τῶν ἡττωμένων λαμβάνειν.

---

§ 36. *ὅπλων.* zu 2, 2, 4. — (*ὁ πολύς.* Spr. 50, 4, 12.) — *ἐν ἀσφαλεστέρῳ.* zu 1, 8, 22. Der Tross wurde nämlich in die Mitte des Vierecks genommen. vgl. 3, 3, 6. Thuk. 7, 78: *τοὺς σκευοφόρους καὶ τὸν πλεῖστον ὄχλον ἐντὸς εἶχον οἱ ὁπλῖται.* — *τῶν.* Spr. 50, 8. 8. (11, 19.) — *ἑκατέρων.* Erwarten würde man *ἑκατέρας*; doch jede Seite kann leicht mehrheitlich gedacht werden. Vgl. § 37 u. *ἑκάτερα τὰ στρατόπεδα* Thuk. 4, 96. — *τίνας δέ.* Eben so *δέ* nach *καί* 7, 6, 1. — *τοῖς τεταγμένοις* ist Apposition zu einem gedachten *αὐτοῖς*: sie die geordnet sind. Dem. 20, 162: *ἤλπισεν ἐκβαλεῖν τὸν τριήρεις πολλὰς κεκτημένον.*

§ 37. *βέλτιον* als was ich vorschlagen will; ohne *τι.* (Spr. 48, 4, 10.) Plat. Soph. 247, e: *οὐκ ἔχουσιν ἐν τῷ παρόντι τούτου βέλτιον λέγειν.* — *ἐπειδὴ καί.* zu 1, 9, 24; über die Sache vgl. 5, 9, 26 f. 6, 4, 12 ff. — *ἡμεῖς οἱ.* zu *ὑμῶν τῶν* 1, 7, 7. — *τὸ νῦν εἶναι.* zu 1, 6, 9.

§ 38. *τάξεως.* Spr. 47, 11. (12 A.) — *ἀεί* jedes Mal. vgl. 7, 3, 37. Dem. 48, 36. 41. Plat. Rep. 537, a: *ὃς ἂν ἐντρεχέστατος ἀεὶ φαίνηται εἰς ἀριθμόν τινα ἐγκριτέον.*

§ 39. *ἀπιόντας* erg. *ὑμᾶς.* — *ὅστις τε* entspricht dem folgenden *ὅστις τε.* zu *καὶ ἥ τε* 1, 2, 16. — *μεμνήσθω εἶναι* sei bedacht, schicke sich an zu sein. (Spr. 56, 7, 10.) — *ἔστιν.* zu 1, 4, 4. — *νικώντων.* Spr. 47, 4, 2. (6, 8.) — *τὰ ἑαυτῶν* das Ihrige. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.)

1 γ'. Τούτων λεχθέντων ἀνέστησαν καὶ ἀπελθόντες κατέ-
καιον τὰς ἁμάξας καὶ τὰς σκηνάς, τῶν δὲ περιττῶν ὅτου μὲν
δέοιτό τις μετεδίδοσαν ἀλλήλοις, τὰ δὲ ἄλλα εἰς τὸ πῦρ ἔῤῥί-
πτουν. Ταῦτα ποιήσαντες ἠριστοποιοῦντο. Ἀριστοποιουμένων δὲ
αὐτῶν ἔρχεται Μιθριδάτης σὺν ἱππεῦσιν ὡς τριάκοντα, καὶ κα-
2 λεσάμενος τοὺς στρατηγοὺς εἰς ἐπήκοον λέγει ὧδε. Ἐγώ, ὦ ἄν-
δρες Ἕλληνες, καὶ Κύρῳ πιστὸς ἦν, ὡς ὑμεῖς ἐπίστασθε, καὶ νῦν
ὑμῖν εὔνους· καὶ ἐνθάδε εἰμὶ σὺν πολλῷ φόβῳ διάγων. Εἰ οὖν
ὁρῴην ὑμᾶς σωτήριόν τι βουλευομένους, ἔλθοιμι ἂν πρὸς ὑμᾶς
καὶ τοὺς θεράποντας πάντας ἔχων. Λέξατε οὖν, ἔφη, πρός με
τί ἐν νῷ ἔχετε ὡς πρὸς φίλον τε καὶ εὔνουν καὶ βουλόμενον
3 κοινῇ σὺν ὑμῖν τὸν στόλον ποιεῖσθαι. Βουλευομένοις τοῖς στρα-
τηγοῖς ἔδοξεν ἀποκρίνασθαι τάδε· καὶ ἔλεγε Χειρίσοφος· Ἡμῖν
δοκεῖ, ἢν μέν τις ἐᾷ ἡμᾶς ἀπιέναι οἴκαδε, διαπορεύεσθαι τὴν
χώραν ὡς ἂν δυνώμεθα ἀσινέστατα· ἢν δέ τις ἡμᾶς τῆς ὁδοῦ
4 ἀποκωλύῃ, διαπολεμεῖν τούτῳ ὡς ἂν δυνώμεθα κράτιστα. Ἐκ
τούτου ἐπειρᾶτο Μιθριδάτης διδάσκειν ὡς ἄπορον εἴη βασιλέως
ἄκοντος σωθῆναι. Ἔνθα δὴ ἐγιγνώσκετο ὅτι ὑπόπεμπτος εἴη·
καὶ γὰρ τῶν Τισσαφέρνους τις οἰκείων παρηκολούθει πίστεως
5 ἕνεκα. Καὶ ἐκ τούτου ἐδόκει τοῖς στρατηγοῖς βέλτιον εἶναι δόγμα
ποιήσασθαι τὸν πόλεμον ἀκήρυκτον εἶναι ἔστ' ἐν τῇ πολεμίᾳ εἶεν·
διέφθειρον γὰρ προσιόντες τοὺς στρατιώτας, καὶ ἕνα γε λοχαγὸν
διέφθειραν Νίκαρχον Ἀρκάδα, καὶ ᾤχετο ἀπιὼν νυκτὸς σὺν ἀν-
θρώποις ὡς εἴκοσι.

6 Μετὰ ταῦτα ἀριστήσαντες καὶ διαβάντες τὸν Ζάπατον πο-
ταμὸν ἐπορεύοντο τεταγμένοι, τὰ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν
μέσῳ ἔχοντες. Οὐ πολὺ δὲ προεληλυθότων αὐτῶν ἐπιφαίνεται
πάλιν ὁ Μιθριδάτης, ἱππέας ἔχων ὡς διακοσίους καὶ τοξότας καὶ

C. 3 § 1. *τῶν περιττῶν* Spr. 47, 14. (15.) — *ὡς*. zu 1, 2, 3. — *καλεσάμενος*. Spr. 52, 10, 1. vgl. 7, 2, 30. 7, 2. — *ἐπήκοον*. zu 2, 5, 38.

§ 2. *εὔνους*. erg. *εἰμί*. Spr. 62, 4, 1. vgl. 7, 7, 9. — *καὶ τοὺς θ*. zu 1, 9, 31. — (*πρός με*. Spr. 25, 1, 2.) — (*ὡς πρός*. Spr. 68, 8.)

§ 3. *ἔλεγε*. zu 2, 3, 21. — *τις* man, Tissaphernes. zu 1, 4, 12. — (*χώραν*. Spr. 46, 6, 8.) — *ὁδοῦ*. Spr. 47, 12. (13, 5.)

§ 4. *ὑπόπεμπτος*. zu 2, 4, 22. — *καὶ γάρ*. zu 1, 1, 8. — *τις*. zu 2, 5, 32. — *πίστεως*, zur Beobachtung ob A. den Auftrag getreu ausrichte.

§ 5. *βέλτιον* als das Gegentheil. Spr. 49, 2, 6. (49, 6.) vgl. 5, 1, 8. 9, 31. — *εἶναι* nach *δόγμα ποιεῖσθαι* wie *πορεύεσθαι* nach *δοκεῖν* 1, 2, 1. Spr. 50, 5 (6), 6. vgl. 6, 2, 11. 4, 27. — *πολεμίᾳ*. Spr. 42, 3. (A. 3.) — *καὶ-γε*. zu 3, 2, 24. — *ᾤχετο ἀπιών*. zu 2, 4, 24.

§ 6. *Ζάβατον* für *Ζάτην* Hu. — *πολύ* weit. vgl. § 9; ähnlich *βραχύ* 1, 5, 3, *ὁπόσον* 3, 3, 10, *ὅσοι* § 15; eb. *πολὺ χωρίον*.

σφενδονήτας ὡς τετρακοσίους μάλα ἐλαφροὺς καὶ εὐζώνους. Καὶ 7
προςῄει μὲν ὡς φίλος ὢν πρὸς τοὺς Ἕλληνας· ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγέ-
νοντο, ἐξαπίνης οἱ μὲν αὐτῶν ἐτόξευον, καὶ ἱππεῖς καὶ πεζοί, οἱ
δ' ἐσφενδόνων, καὶ ἐτίτρωσκον. Οἱ δὲ ὀπισθοφύλακες τῶν Ἑλλή-
νων ἔπασχον μὲν κακῶς, ἀντεποίουν δ' οὐδέν· οἵ τε γὰρ Κρῆτες
βραχύτερα τῶν Περσῶν ἐτόξευον καὶ ἅμα ψιλοὶ ὄντες εἴσω τῶν
ὅπλων κατεκέκλειντο, οἵ τε ἀκοντισταὶ βραχύτερα ἠκόντιζον ἢ
ὡς ἐξικνεῖσθαι τῶν σφενδονητῶν. Ἐκ τούτου Ξενοφῶντι ἐδόκει 8
διωκτέον εἶναι· καὶ ἐδίωκον τῶν τε ὁπλιτῶν καὶ τῶν πελταστῶν
οἳ ἔτυχον σὺν αὐτῷ ὀπισθοφυλακοῦντες· διώκοντες δὲ οὐδένα κα-
τελάμβανον τῶν πολεμίων. Οὔτε γὰρ ἱππεῖς ἦσαν τοῖς Ἕλλησιν 9
οὔτε οἱ πεζοὶ τοὺς πεζοὺς ἐκ πολλοῦ φεύγοντας ἐδύναντο κατα-
λαμβάνειν ἐν ὀλίγῳ χωρίῳ· πολὺ γὰρ οὐχ οἷόν τε ἦν ἀπὸ τοῦ
ἄλλου στρατεύματος διώκειν· οἱ δὲ βάρβαροι ἱππεῖς καὶ φεύγον- 10
τες ἅμα ἐτίτρωσκον εἰς τοὔπισθεν τοξεύοντες ἀπὸ τῶν ἵππων·
ὁπόσον δὲ προδιώξειαν οἱ Ἕλληνες, τοσοῦτον πάλιν ἐπαναχωρεῖν
μαχομένους ἔδει. Ὥςτε τῆς ἡμέρας ὅλης διῆλθον οὐ πλέον πέντε 11
καὶ εἴκοσι σταδίων, ἀλλὰ δείλης ἀφίκοντο εἰς τὰς κώμας. Ἔνθα
δὴ πάλιν ἀθυμία ἦν. Καὶ Χειρίσοφος καὶ οἱ πρεσβύτατοι τῶν
στρατηγῶν Ξενοφῶντα ᾐτιῶντο ὅτι ἐδίωκεν ἀπὸ τῆς φάλαγγος
καὶ αὐτός τε ἐκινδύνευε καὶ τοὺς πολεμίους οὐδὲν μᾶλλον ἐδύ-
νατο βλάπτειν.

Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενοφῶν ἔλεγεν ὅτι ὀρθῶς ᾐτιῶντο καὶ αὐτὸ 12
τὸ ἔργον αὐτοῖς μαρτυροίη. Ἀλλ' ἐγώ, ἔφη, ἠναγκάσθην διώκειν,
ἐπεὶ ἑώρων ἡμᾶς ἐν τῷ μένειν κακῶς μὲν πάσχοντας, ἀντιποιεῖν

---

§ 7. ἐγένοντο, οἱ σὺν Μιθραδάτῃ. — αὐτῶν. Spr. 47, 27 (28), 2. — (καὶ ἱππεῖς. Spr. 50, 1, 11.) — ἐτίτρωσκον. Subject hiezu ist auch οἱ μέν. — κατεκέκλειντο für κατεκέκλειντο (—κληντο) Abresch. — βραχύτερα kürzere Strecken. Spr. 43, 4, 1. (2.) — ἢ ὡς quam ut. Spr. 49, 2, 4. (49, 4.) — σφενδονητῶν. Spr. 47, 13. (14.)

§ 9. ἐκ πολλοῦ bei grossem Vorsprunge. zu 1, 10, 11.

§ 10. καὶ φεύγοντες. Plut. Crass. 24: ὑπέφευγον ἅμα βάλλοντες οἱ Πάρθοι, καὶ τοῦτο κράτιστα ποιοῦσι μετὰ Σκύθας. vgl. Herodi. 3, 4.

§ 11. τῆς. zu 1, 2, 17. — ἡμέρας. Spr. 47, 1, 2. (2, 4.) — δείλη. zu 1, 8, 8. — τάς. die 3, 2, 34 erwähnten. — φάλαγξ ungenau von einem auf dem Marsche begriffenen Heere, wie 3, 4, 23 u. Kyr. 6, 3, 2. — πολεμίους. Spr. 46, 5. (7.) — οὐδὲν μᾶλλον eben so wenig als wenn er geblieben wäre; über den Ac. οὐδέν Spr. 48, 9. (15, 11.) vgl. 3, 3, 13. 7, 5, 9. 7, 24. Nie findet sich so neben οὐδέν, μηδέν, τὶ und τί beim Comparativ der Dativ dieser Wörter, wie πολλῷ neben πολύ.

§ 12. ᾐτιῶντο könnte aus § 11 entstanden und αἰτιῷντο zu lesen sein. Denn Stellen wie ἦν 1, 2, 21 sind etwas verschieden.

13 δὲ οὐδὲν δυναμένους. Ἐπειδὴ δὲ ἐδιώκομεν, ἀληθῆ, ἔφη, ὑμεῖς
λέγετε· κακῶς μὲν γὰρ ποιεῖν οὐδὲν μᾶλλον ἐδυνάμεθα τοὺς πο-
14 λεμίους, ἀνεχωροῦμεν δὲ πάνυ χαλεπῶς. Τοῖς οὖν θεοῖς χάρις
ὅτι οὐ σὺν πολλῇ ῥώμῃ, ἀλλὰ σὺν ὀλίγοις ἤλθον, ὥστε βλάψαι
15 μὲν μὴ μεγάλα, δηλῶσαι δὲ ὧν δεόμεθα. Νῦν γὰρ οἱ μὲν πο-
λέμιοι τοξεύουσι καὶ σφενδονῶσιν ὅσον οὔτε οἱ Κρῆτες ἀντιτοξεύ-
ειν δύνανται οὔτε οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες ἐξικνεῖσθαι· ὅταν δὲ
αὐτοὺς διώκωμεν, πολὺ μὲν οὐχ οἷόν τε χωρίον ἀπὸ τοῦ στρα-
τεύματος διώκειν, ὀλίγον δέ, ἔνθα, οὐδ' εἰ ταχὺς εἴη, πεζὸς πεζὸν
16 ἂν διώκων καταλάβοι ἐκ τόξου ῥύματος. Ἡμεῖς οὖν εἰ μέλλο-
μεν τούτους εἴργειν ὥστε μὴ δύνασθαι βλάπτειν ἡμᾶς πορευομέ-
νους, σφενδονητῶν τε τὴν ταχίστην δεῖ καὶ ἱππέων. Ἀκούω
δ' εἶναι ἐν τῷ στρατεύματι ἡμῶν Ῥοδίους, ὧν τοὺς πολλούς φασιν
ἐπίστασθαι σφενδονᾶν, καὶ τὸ βέλος αὐτῶν καὶ διπλάσιον φέρε-
17 σθαι τῶν Περσικῶν σφενδονῶν. Ἐκεῖναι γὰρ διὰ τὸ χειροπλη-
θέσι τοῖς λίθοις σφενδονᾶν ἐπὶ βραχὺ ἐξικνοῦνται, οἱ δέ γε Ῥό-
18 διοι καὶ ταῖς μολυβδίσιν ἐπίστανται χρῆσθαι. Ἢν οὖν αὐτῶν
ἐπισκεψώμεθα τίνες πέπανται σφενδόνας, καὶ τούτῳ μὲν δῶμεν
αὐτῶν ἀργύριον, τῷ δὲ ἄλλας πλέκειν ἐθέλοντι ἄλλο ἀργύριον

---

§ 13. *ἀληθῆ — λέγετε* mit lebhafter Kürze für *ἐγένετο ὅπερ ἀληθῆ λέγοντες αἰτιᾶσθε.* Luk. Demosth. 29: *ἐπεὶ εἰσῆλθεν, αὐτὸ φράσει τὰ λοιπὰ τὸ βιβλίον.* (Spr. 65, 7, 8.)

§ 14. *χάρις* erg. *ἔστω.* (Spr. 62, 1, 3.) — *μεγάλα.* Spr. 46, 8. (5, 5.)

§ 15. *οἱ ἐκ χειρὸς βάλλοντες, οἱ ἀκοντισταί.* vgl. § 7 u. zu 5, 2, 14. — *ἐξικνεῖσθαι* steht häufig so, mit unbestimmtem Object: reichen, abreichen. Spr. 52, 1, 2 u. 60, 6, 2. (7, 5.) — *ὀλίγον δέ*, ein genauere Bestimmung gebender Pleonasmos. Thuk. 1, 125: *ἐνιαυτὸς μὲν οὐ διετρίβη, ἔλασσον δέ.* — *ἔνθα* worin, *ἐν ὀλίγῳ*, bei nicht weiter Verfolgung. — *οὐδ' εἰ.* zu 1, 6, 8. — *ἐκ τόξου ῥύματος* wenn er von der Entfernung eines Bogenschusses aus, d. h. indem der Feind eines Bogenschusses Weite Vorsprung hat, die Verfolgung beginnt; über *ἐκ* zu 1, 10, 11.

§ 16. *ἡμεῖς.* zu *Πρόξενος* 2, 5, 41. — *μή.* Spr. 67, 12, 4. — *ἡμᾶς.* Spr. 46, 5. (7.) — *σφενδονητῶν.* Spr. 47, 15. (16.) — *ταχίστην.* zu 1, 3, 14. — *αὐτῶν.* Spr. 60, 5 (6), 2. vgl. 4, 7, 2. — *καὶ* sogar. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) Thuk. 1, 44: *γενομένης καὶ δὶς ἐκκλησίας.* — *φέρεσθαι* tragen. Spr. 52, 6, 1.

§ 17. *ἐπὶ βραχύ.* zu 1, 8, 8. — *γε.* Spr. 69, 12, 2. (15, 3.) vgl. 4, 6, 9. 5, 5, 18. 7, 6, 36. — *μολυβδίσιν* Bleikugeln; *μολύβδαιναι* App. Mithr. 33, 34, Bürg. 5, 36.

§ 18. *αὐτῶν.* zu 3, 1, 19. — *τούτῳ* für *τούτοις*, indem Einer gleichsam beispielsweise ausgehoben wird. — *αὐτῶν* für dieselben. Spr. 47, 16. (17.) Dies *αὐτῶν* mit *τούτῳ* verbunden wäre sinnlos: von den Schleudern Besitzenden dem der eine Schleuder besitzt. Oder wollte man diesem *αὐτῶν* denselben Sinn geben wie dem vorigen, so wäre es wenigstens ganz

τελῶμεν, καὶ τῷ σφενδονᾷν ἐντεταγμένῳ ἐθέλοντι ἄλλην τινὰ
ἀτέλειαν εὑρίσκωμεν, ἴσως τινὲς φανοῦνται ἱκανοὶ ἡμᾶς ὠφελεῖν.
Ὁρῶ δὲ καὶ ἵππους ὄντας ἐν τῷ στρατεύματι, τοὺς μέν τινας 19
παρ' ἐμοί, τοὺς δὲ τῷ Κλεάρχῳ καταλελειμμένους, πολλοὺς δὲ
καὶ ἄλλους αἰχμαλώτους σκευοφοροῦντας. Ἂν οὖν τούτους πάν-
τας ἐκλέξαντες σκευοφόρα μὲν ἀντιδῶμεν, τοὺς δὲ ἵππους εἰς ἱπ-
πέας κατασκευάσωμεν, ἴσως καὶ αὐτοί τι τοὺς φεύγοντας ἀνιά-
σουσιν.

Ἔδοξε ταῦτα. Καὶ ταύτης τῆς νυκτὸς σφενδονῆται μὲν εἰς 20
διακοσίους ἐγένοντο, ἵπποι δὲ καὶ ἱππεῖς ἐδοκιμάσθησαν τῇ ὑστε-
ραίᾳ εἰς πεντήκοντα, καὶ στολάδες καὶ θώρακες αὐτοῖς ἐπορί-
σθησαν, καὶ ἵππαρχος δὲ ἐπεστάθη Λύκιος ὁ Πολυστράτου, Ἀθη-
ναῖος.

δ'. Μείναντες δὲ ταύτην τὴν ἡμέραν τῇ ἄλλῃ ἐπορεύοντο 1
πρωιαίτερον ἀναστάντες· χαράδραν γὰρ αὐτοὺς ἔδει διαβῆναι ἐφ' ᾗ
ἐφοβοῦντο μὴ ἐπίθοιντο αὐτοῖς διαβαίνουσιν οἱ πολέμιοι. Δια- 2
βεβηκόσι δὲ αὐτοῖς ἐπιφαίνεται ὁ Μιθριδάτης πάλιν, ἔχων ἱπ-
πέας χιλίους, τοξότας δὲ καὶ σφενδονήτας εἰς τετρακισχιλίους· το-
σούτους γὰρ ᾔτησε Τισσαφέρνην καὶ ἔλαβεν, ὑποσχόμενος, ἢν τού-
τους λάβῃ, παραδώσειν αὐτῷ τοὺς Ἕλληνας, καταφρονήσας, ὅτι
ἐν τῇ ἔμπροσθεν προσβολῇ ὀλίγους ἔχων ἔπαθε μὲν οὐδέν, πολλὰ
δὲ κακὰ ἐνόμιζε ποιῆσαι. Ἐπεὶ δὲ οἱ Ἕλληνες διαβεβηκότες 3
ἀπεῖχον τῆς χαράδρας ὅσον ὀκτὼ σταδίους, διέβαινε καὶ ὁ Μι-
θριδάτης ἔχων τὴν δύναμιν. Παρήγγελτο δὲ τῶν τε πελταστῶν

überflüssig. — τῷ σφ. ἐντ. ἐθέλοντι dem der sich freiwillig zum Schleudern einrangirt. (Ze.) zu 1, 6, 9. — ἀτέλειαν Befreiung z. B. von Wachen. Diod. 4, 71: ἀτελεῖς αὐτοὺς ἀφεῖναι τῶν κατὰ τὰς μάχας κινδύνων καὶ τῶν ἄλλων λειτουργιῶν. Ael. 6, 6: ἀτέλειαν ἔχειν φρουρᾶς. — τινές welche, manche, nicht: einige. Spr. 51, 14, 3. (16, 14.)

§ 19. τινάς. zu 2, 3, 15. — Κλεάρχῳ. Spr. 48, 12, 2. (15, 3.) vgl. 3, 4, 17. — εἰς ἱππέας zum Gebrauch von Reitern. Hell. 4, 2, 7: ὅπλα εἰς τὴν στρατιὰν κατεσκευάσθη. — κατασκευάζω versehe mit Reitzeug, σκευῇ Thuk. 6, 94.

§ 20. εἰς δ. vgl. zu 1, 1, 10. — ἐδοκιμάσθησαν wurden ausgemustert. — στολάς nur hier und 4, 1, 18, sonst σπολάς Koller, lederner Harnisch, was vielleicht herzustellen ist. (Hu. u. Ze.)

C. 4 § 1. ἐφ' ᾗ gehört zu ἐπίθοιντο.

§ 2. αὐτοῖς. Spr. 48, 9. (11, 5.) — Τισσαφέρνην. Spr. 46, 9. (15.) — ἢν λάβῃ. zu πρὶν ἂν 1, 10, 1. — καταφρονήσας. Spr. 53, 5, 1. (2.)

§ 3. χαράδρας. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — ὅσον. zu 1, 8, 5. — παρήγγελτο für παρηγγέλλετο Stephanus. — τήν seine. vgl. § 32. 6, 3, 7. 7, 4,

οὓς ἔδει διώκειν καὶ τῶν ὁπλιτῶν, καὶ τοῖς ἱππεῦσιν εἴρητο θαῤ-
4 ῥοῦσι διώκειν ὡς ἐφεψομένης ἱκανῆς δυνάμεως. Ἐπεὶ δὲ ὁ Μι-
θριδάτης κατειλήφει καὶ ἤδη σφενδόναι καὶ τοξεύματα ἐξικνοῦντο,
ἐσήμηνε τοῖς Ἕλλησι τῇ σάλπιγγι· καὶ εὐθὺς ἔθεον ὁμόσε οἷς εἴ-
ρητο καὶ οἱ ἱππεῖς ἤλαυνον· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλ' ἔφευγον
5 ἐπὶ τὴν χαράδραν. Ἐν ταύτῃ τῇ διώξει τοῖς βαρβάροις τῶν τε
πεζῶν ἀπέθανον πολλοὶ καὶ τῶν ἱππέων ἐν τῇ χαράδρᾳ ζωοὶ
ἐλήφθησαν εἰς ὀκτωκαίδεκα. Τοὺς δὲ ἀποθανόντας αὐτοκέλευστοι
οἱ Ἕλληνες ᾐκίσαντο, ὡς ὅτι φοβερώτατον τοῖς πολεμίοις εἴη
ὁρᾶν.

6 Καὶ οἱ μὲν πολέμιοι οὕτω πράξαντες ἀπῆλθον, οἱ δὲ Ἕλλη-
νες ἀσφαλῶς πορευόμενοι τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας ἀφίκοντο ἐπὶ
7 τὸν Τίγρητα ποταμόν. Ἐνταῦθα πόλις ἦν ἐρήμη, μεγάλη, ὄνομα
δ' αὐτῇ ἦν Λάρισσα· ᾤκουν δ' αὐτὴν τὸ παλαιὸν Μῆδοι. Τοῦ
δὲ τείχους ἦν αὐτῆς τὸ εὖρος πέντε καὶ εἴκοσι πόδες, ὕψος
δ' ἑκατόν· τοῦ δὲ κύκλου ἡ περίοδος δύο παρασάγγαι· ᾠκοδόμητο δὲ
πλίνθοις κεραμίαις· κρηπὶς δ' ὑπῆν λιθίνη, τὸ ὕψος εἴκοσι πο-
8 δῶν. Ταύτην βασιλεὺς ὁ Περσῶν, ὅτε παρὰ Μήδων τὴν ἀρχὴν
ἐλάμβανον Πέρσαι, πολιορκῶν οὐδενὶ τρόπῳ ἐδύνατο ἑλεῖν· ἥλιον
δὲ νεφέλη προκαλύψασα ἠφάνισε, μέχρι ἐξέλιπον οἱ ἄνθρωποι,
9 καὶ οὕτως ἑάλω. Παρὰ ταύτην τὴν πόλιν ἦν πυραμὶς λιθίνη,
τὸ μὲν εὖρος ἑνὸς πλέθρου, τὸ δὲ ὕψος δύο πλέθρων. Ἐπὶ
ταύτης πολλοὶ τῶν βαρβάρων ἦσαν, ἐκ τῶν πλησίον κωμῶν ἀπο-
πεφευγότες.

---

21. vgl. zu τὸ στράτευμα 1, 8, 4. — τῶν πελταστῶν hängt von οὕς ab. Spr. 47, 27 (28), 2. — θαῤῥοῦσι. Spr. 55, 2, 3. (5.) — ὡς. Spr. 56, 11, 2. (12, 3.)

§ 4. κατειλήφει erg. αὐτούς. zu 1, 3, 4. — ἐσήμηνε. zu 1, 2, 17. — οἱ δέ von den Feinden, wie 4, 3, 31. 5, 2, 5.

§ 5. ὁρᾶν. Spr. 55, 3, 5. (7.)

§ 6. οὕτω πράξαντες nach solchem Erfolge. zu 1, 9, 10 u. 3, 1, 6.

§ 7. Λάρισσα. zu Κορσώτη 1, 5, 4. — ᾤκουν. zu 1, 1, 6. — τὸ παλαιόν. zu τὸ ἀρχαῖον 1, 1, 6. — εὖρος. μὲν εὖρος Schneider; doch vgl. 4, 8, 9. 5, 7, 21. — πόδες. zu 1, 7, 14. — ποδῶν. zu 1, 2, 23.

§ 8. βασιλεύς der ältere Kyros. — ὁ Π. Spr. 50, 7 (8), 1. — (τρόπῳ. Spr. 46, 4, 1.) — ἥλιον δὲ νεφέλη προκαλύψασα für ἥλιος δὲ νεφέλην προκαλύψας Brodaeus, Stephanus und Muret, während Jacobs dieses beibehalten und ἠφανίσθη lesen will. — προκαλύπτειν sich vorziehen. Falsche Erklärung einer Sonnenfinsterniss. — ἐξέλιπον erg. αὐτήν.

§ 9. παρά. zu 1, 2, 13. — ἐπί. Spr. 68, 37 (41), 1.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας ἕξ, πρὸς 10
τεῖχος ἔρημον, μέγα, πρὸς πόλει κείμενον· ὄνομα δὲ ἦν τῇ πόλει
Μέσπιλα· Μῆδοι δ' αὐτήν ποτε ᾤκουν. Ἦν δὲ ἡ μὲν κρηπὶς
λίθου ξεστοῦ κογχυλιάτου, τὸ εὖρος πεντήκοντα ποδῶν καὶ τὸ
ὕψος πεντήκοντα. Ἐπὶ δὲ ταύτῃ ἐπῳκοδόμητο πλίνθινον τεῖχος, 11
τὸ μὲν εὖρος πεντήκοντα ποδῶν, τὸ δὲ ὕψος ἑκατόν· τοῦ δὲ κύ-
κλου ἡ περίοδος ἕξ παρασάγγαι. Ἐνταῦθα ἐλέγετο Μήδεια, γυνὴ
βασιλέως, καταφυγεῖν, ὅτε ἀπώλεσαν τὴν ἀρχὴν ὑπὸ Περσῶν
Μῆδοι. Ταύτην δὲ τὴν πόλιν πολιορκῶν ὁ Περσῶν βασιλεὺς οὐκ 12
ἐδύνατο οὔτε χρόνῳ ἑλεῖν οὔτε βίᾳ· Ζεὺς δ' ἐμβροντήτους ποιεῖ
τοὺς ἐνοικοῦντας, καὶ οὕτως ἑάλω.

Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμὸν ἕνα, παρασάγγας τέττα- 13
ρας. Εἰς τοῦτον δὲ τὸν σταθμὸν Τισσαφέρνης ἐπεφάνη, οὕς τε
αὐτὸς ἱππέας ἦλθεν ἔχων καὶ τὴν Ὀρόντου δύναμιν τοῦ τὴν βα-
σιλέως θυγατέρα ἔχοντος καὶ οὓς Κῦρος ἔχων ἀνέβη βαρβάρους
καὶ οὓς ὁ βασιλέως ἀδελφὸς ἔχων βασιλεῖ ἐβοήθει, καὶ πρὸς τού-
τοις ὅσους βασιλεὺς ἔδωκεν αὐτῷ, ὥςτε τὸ στράτευμα πάμπολυ
ἐφάνη. Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένετο, τὰς μὲν τῶν τάξεων εἶχεν ὄπι- 14
σθεν καταστήσας, τὰς δὲ εἰς τὰ πλάγια παραγαγὼν ἐμβάλλειν
μὲν οὐκ ἐτόλμησεν οὐδ' ἐβούλετο διακινδυνεύειν, σφενδονᾶν δὲ
παρήγγειλε καὶ τοξεύειν. Ἐπεὶ δὲ διαταχθέντες οἱ Ῥόδιοι ἐσφεν- 15
δόνησαν καὶ οἱ [Σκύθαι] τοξόται ἐτόξευσαν καὶ οὐδεὶς ἡμάρτα-
νεν ἀνδρός, οὐδὲ γὰρ εἰ πάνυ προὐθυμεῖτο ῥᾴδιον ἦν, καὶ ὁ
Τισσαφέρνης μάλα ταχέως ἔξω βελῶν ἀπεχώρει καὶ αἱ ἄλλαι

---

§ 10. *πρὸς πόλει* für *πρὸς τῇ πόλει* Kr. — *λίθου.* Spr. 47, 6, 3. (8, 2.)

§ 11. *ἐνταῦθα.* zu *ἄνω* 1, 2, 1. — *ὑπό* durch. Spr. 52, 3, 1. vgl. 7, 2, 22.

§ 12. *χρόνῳ* mit der Zeit, durch Hunger. (Spr. 48, 2, 10.) — *ἐμβροντήτους* geistesverwirrt, nach Andern: durch Gewitter geschreckt. — *ποιεῖ.* zu 1, 1, 1.

§ 13. *ἦλθεν* 1, 2, 4. — *ἔχων* ist zwei Mal zu denken: *ἔχων οὓς ἦλθεν ἔχων.* (We.) — *Ὀρόντου* 2, 4, 8. — *ὁ β. ἀδελφός* 2, 4, 25. — *ἐβοήθει.* zu 1, 4, 2. — *πρός.* Spr. 68, 34. (38.) — *ἐφάνη.* Spr. 56, 4, 4. (6.)

§ 14. *εἶχε καταστήσας.* Spr. 56, 3, 3. (6.) — *εἰς τὰ πλάγια παραγαγών* nachdem er, um eine Phalanx zu bilden, rechts und links (*εἰς τὰ πλάγια*) hatte aufmarschiren lassen. Vgl. 4, 3, 26. 6, 6. — *ἐμβάλλειν* angreifen, wie 1, 8, 24. vgl. Spr. 52, 2, 7.

§ 15. *Σκύθαι.* Arr. Takt. 2, 13: *οἱ τῶν ἱππέων τόξοις χρώμενοι ἱπποτοξόται λέγονται, ὑπ' ἐνίων δὲ Σκύθαι.* Hier ist das Wort ungehörig und eingefälscht. — *οὐδὲ γὰρ εἰ.* zu 1, 6, 8. — *ἀνδρός.* Spr. 47, 13. (14.) — *ἦν* ohne *ἄν* Spr. 54, 10, 1. — *αἱ* fügt Larcher hinzu.

16 τάξεις ἀπεχώρησαν. Καὶ τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας οἱ μὲν ἐπορεύ-
οντο, οἱ δ' εἵποντο· καὶ οὐκέτι ἐσίνοντο οἱ βάρβαροι [τῇ τότε
ἀκροβολίσει]· μακρότερον γὰρ οἱ [τε] Ῥόδιοι τῶν Περσῶν ἐσφεν-
17 δόνων καὶ τῶν πλείστων τοξοτῶν. Μεγάλα δὲ καὶ τὰ τόξα τὰ
Περσικά ἐστιν· ὥςτε χρήσιμα ἦν ὁπόσα ἁλίσκοιτο τῶν τοξευμάτων
τοῖς Κρησί, καὶ διετέλουν χρώμενοι τοῖς τῶν πολεμίων τοξεύμασι,
καὶ ἐμελέτων τοξεύειν ἄνω ἱέντες μακράν. Εὑρίσκετο δὲ καὶ
νεῦρα πολλὰ ἐν ταῖς κώμαις καὶ μόλυβδος, ὥςτε χρῆσθαι εἰς τὰς
σφενδόνας.

18 Καὶ ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ, ἐπεὶ κατεστρατοπεδεύοντο οἱ Ἕλ-
ληνες κώμαις ἐπιτυχόντες, ἀπῆλθον οἱ βάρβαροι μεῖον ἔχοντες
ἐν τῇ τότε ἀκροβολίσει· τὴν δ' ἐπιοῦσαν ἡμέραν ἔμειναν οἱ Ἕλ-
ληνες καὶ ἐπεσιτίσαντο· ἦν γὰρ πολὺς σῖτος ἐν ταῖς κώμαις. Τῇ
δ' ὑστεραίᾳ ἐπορεύοντο διὰ τοῦ πεδίου, καὶ Τισσαφέρνης εἵπετο
19 ἀκροβολιζόμενος. Ἔνθα δὴ οἱ Ἕλληνες ἔγνωσαν ὅτι πλαίσιον
ἰσόπλευρον πονηρὰ τάξις εἴη πολεμίων ἑπομένων. Ἀνάγκη γάρ
ἐστιν, ἢν μὲν συγκύπτῃ τὰ κέρατα τοῦ πλαισίου ἢ ὁδοῦ στενωτέ-
ρας οὔσης ἢ ὀρέων ἀναγκαζόντων ἢ γεφύρας, ἐκθλίβεσθαι τοὺς
ὁπλίτας καὶ πορεύεσθαι πονήρως ἅμα μὲν πιεζομένους, ἅμα δὲ
καὶ ταραττομένους· ὥςτε δυςχρήστους εἶναι ἀνάγκη ἀτάκτους ὄν-
20 τας. Ὅταν δ' αὖ, διάσχῃ τὰ κέρατα, ἀνάγκη διασπᾶσθαι τοὺς
τότε ἐκθλιβομένους καὶ κενὸν γίγνεσθαι τὸ μέσον τῶν κεράτων
καὶ ἀθυμεῖν τοὺς ταῦτα πάσχοντας τῶν πολεμίων ἑπομένων.

---

§ 16. *σίνεσθαι* Schaden zufügen gebraucht ausser Xen. die attische Prosa selten. — *τῇ τότε ἀκροβολίσει* ist mit Muret als aus § 18 entstanden zu tilgen. — *τε* ist mit Poppo zu tilgen oder mit Weiske nach *τῶν* zu setzen.

§ 17. *καί* auch die persischen, wie die der Kreter. — *ἁλίσκοιτο*. Spr. 54, 13 (15), 1. — *διετέλουν χρώμενοι* gebrauchten fortwährend. Spr. 56, 5, 3. vgl. 4, 3, 2. — (*τοξεύειν* Spr. 55, 3, 11.) — *ἄνω ἱέντες*. Vielmehr *ἅμα ἰόντες* während des Marsches. (Spr. 56, 10, 3.) Plut. Al. 23: *ἐμάνθανεν ἅμα πορευόμενος ἢ τοξεύειν ἢ ἐπιβαίνειν ἅρματος*.

§ 18. *κώμαις*. Spr. 48, 9. (11, 5.) — *μεῖον*. zu 1, 10, 8.

§ 19. *πολεμίων*. zu 2, 4, 6. — *συγκύπτειν* sich zusammenziehen, indem sie sich einander nähern. vgl. § 21. — *διέχειν*. Spr. 52, 2, 3. — *κέρατα*, *πλευραί* § 22. — *ἀναγκάζειν* einzwängen. — *ἅμα μέν* — *ἅμα δέ* zugleich — und. (Spr. 59, 1, 4.) vgl. 4, 1, 4. 5, 10, 14.

§ 20. *διάσχῃ*. Spr. 53, 6, 4. (5.) — *τότε* in dem eben erwähnten Falle. — *τὸ μέσον τῶν* der Raum zwischen den. vgl. zu 1, 7,

Καὶ ὁπότε δέοι γέφυραν διαβαίνειν ἢ ἄλλην τινὰ διάβασιν, ἔσπευδεν ἕκαστος βουλόμενος φθάσαι πρῶτος· καὶ εὐεπίθετον ἦν ἐνταῦθα τοῖς πολεμίοις.

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔγνωσαν οἱ στρατηγοί, ἐποιήσαντο ἓξ λόχους 21 ἀνὰ ἑκατὸν ἄνδρας καὶ λοχαγοὺς ἐπέστησαν καὶ ἄλλους πεντηκοντῆρας καὶ ἄλλους ἐνωμοτάρχας. Οὗτοι δὲ πορευόμενοι [οἱ λοχαγοί], ὁπότε μὲν συγκύπτοι τὰ κέρατα, ὑπέμενον ὕστεροι, ὥςτε μὴ ἐνοχλεῖν τοῖς κέρασι, τότε δὲ παρῆγον ἔξωθεν τῶν κεράτων. Ὁπότε δὲ διάσχοιεν αἱ πλευραὶ τοῦ πλαισίου, τὸ μέσον ἂν ἐξε- 22 πίμπλασαν, εἰ μὲν στενώτερον εἴη τὸ διέχον, κατὰ λόχους, εἰ δὲ πλατύτερον, κατὰ πεντηκοστῦς, εἰ δὲ πάνυ πλατύ, κατ' ἐνωμοτίας· ὥςτε ἀεὶ ἔκπλεων εἶναι τὸ μέσον. Εἰ δὲ καὶ διαβαίνειν 23 τινὰ δέοι διάβασιν ἢ γέφυραν, οὐκ ἐταράττοντο, ἀλλ' ἐν τῷ μέρει οἱ λοχαγοὶ διέβαινον· καὶ εἴ που δέοι τι τῆς φάλαγγος, ἐπιπαρῆσαν οὗτοι. Τούτῳ τῷ τρόπῳ ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τέτταρας.

---

6. — δέοι. Spr. 54, 14. (17, 1.) — διάβασιν. zu 2, 3, 10. — πρῶτος, ὥστε πρῶτος εἶναι. — εὐεπίθετον ἦν τοῖς π. die F. konnten leicht angreifen. Spr. (43, 4, 13. u.) 61, 4, 9. 5, 6.) vgl. 4, 3 12. 8, 12 und über den Plu. zu 3, 4, 49.

§ 21. ἀνά jeden zu. Spr. 68, 16. (20, 2.) vgl. 4, 6, 4. 6, 3, 11. Der Lochos enthielt zwei Pentekostyen, vier Enomotien. — ἄλλους zu 1, 5, 5. — οὗτοι. οὕτω Sintenis. — πορευόμενοι. Lies πορευομένων. vgl. zu 1, 2, 17. — οἱ λοχαγοί tilgen Kr. und Bothe. — ὕστεροι. Spr. 57, 5, 3. — (ἐνοχλεῖν τοῖς. Spr. 46, 7, 2.) — τότε — κεράτων dann marschirten sie hinter den beiden Colonnen neben einander auf.

§ 22. ἂν ἐξεπίμπλασαν für ἀνεξεπίμπλασαν Kr. — ἄν. zu 1, 5, 2. — ἐξεπίμπλασαν, οἱ ἓξ λόχοι. — κατὰ λόχους lochenweise (zu 1, 2, 16), so dass jeder Lochos nur Eine Reihe von hundert Mann Tiefe bildete, κατὰ πεντηκοστῦς so dass zwei, κατ' ἐνωμοτίας so dass vier Mann von jedem Lochos neben einander marschirten Diese Erklärung bestätigt Arr. Takt. p. 18: λόχος ὀνομάζεται ἀριθμὸς ἀνδρῶν ἀπὸ τοῦ ἡγουμένου καὶ τῶν μετὰ τούτων κατόπιν τεταγμένων ἔστ' ἐπὶ τὸν τελευταῖον τὸ βάθος. Vgl. p. 20. 21. 57 ff. Dass drei dieser Lochen sich vorn, drei hinten befanden erhellt aus § 43.

§ 23. δέοι. Spr. 54, 12, 2. (5.) — ἐν τῷ μέρει in seiner Reihe, wie an ihn die Reihe kam. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 7, 6, 36. — τι etwa. Thuk. 3, 22: ἐπετέτακτο παραβοηθεῖν, εἴ τι δέοι. 1, 44: ἀσθενεστέροις οὖσιν, ἤν τι δέῃ, ἐς πόλεμον καθίστανται. — τῆς φάλαγγος hängt von που ab: an irgend einem Theile der Marschcolonne (zu 3, 3, 11). (Spr. 47, 10, 4.) — ἐπιπαρῆσαν kamen noch dazu herbei, wie Thuk. 1, 61. Spr. 68, 41 (46), 17. — τούτῳ τῷ τρόπῳ bezieht sich unstreitig nicht bloss auf die nächsten vier, sondern auch auf die folgenden Märsche. Der Schriftsteller dachte: auf diese Weise setzten sie ihrem Marsch fort, ohne dass ihnen auf den vier nächsten Stationen etwas Bemerkenswerthes begegnete.

24 Ἡνίκα δὲ τὸν πέμπτον ἐπορεύοντο σταθμόν, εἶδον βασίλειόν
τι καὶ περὶ αὐτὸ κώμας πολλάς, τὴν δὲ ὁδὸν πρὸς τὸ χωρίον
τοῦτο διὰ γηλόφων ὑψηλῶν γιγνομένην, οἳ καθῆκον ἀπὸ τοῦ
ὄρους, ὑφ' ᾧ ἦν κώμη. Καὶ εἶδον μὲν τοὺς γηλόφους ἄσμενοι
25 οἱ Ἕλληνες, ὡς εἰκός, τῶν πολεμίων ὄντων ἱππέων· ἐπεὶ δὲ πο-
ρευόμενοι ἐκ τοῦ πεδίου ἀνέβησαν ἐπὶ τὸν πρῶτον γήλοφον καὶ
κατέβαινον, ὡς ἐπὶ τὸν ἕτερον ἀναβαῖεν, ἐνταῦθα ἐπιγίγνονται
οἱ βάρβαροι καὶ ἀπὸ τοῦ ὑψηλοῦ εἰς τὸ πρανὲς ἔβαλλον, ἐσφεν-
26 δόνων, ἐτόξευον ὑπὸ μαστίγων· καὶ πολλοὺς κατετίτρωσκον καὶ
ἐκράτησαν τῶν Ἑλλήνων γυμνητῶν καὶ κατέκλεισαν αὐτοὺς εἴσω
τῶν ὅπλων· ὥςτε παντάπασι ταύτην τὴν ἡμέραν ἄχρηστοι ἦσαν
27 ἐν τῷ ὄχλῳ ὄντες καὶ οἱ σφενδονῆται καὶ οἱ τοξόται. Ἐπεὶ δὲ
πιεζόμενοι οἱ Ἕλληνες ἐπεχείρησαν διώκειν, σχολῇ μὲν ἐπὶ τὸ ἄ-
κρον ἀφικνοῦνται ὁπλῖται ὄντες, οἱ δὲ πολέμιοι ταχὺ ἀπεπήδων.
28 Πάλιν δὲ ὁπότε ἀπίοιεν πρὸς τὸ ἄλλο στράτευμα, ταὐτὰ ἔπα-
σχον· καὶ ἐπὶ τοῦ δευτέρου γηλόφου ταὐτὰ ἐγίγνετο, ὥςτε ἀπὸ
τοῦ τρίτου γηλόφου ἔδοξεν αὐτοῖς μὴ κινεῖν τοὺς στρατιώτας,
πρὶν ἀπὸ τῆς δεξιᾶς πλευρᾶς τοῦ πλαισίου ἀνήγαγον πελταστὰς
29 πρὸς τὸ ὄρος; Ἐπεὶ δ' οὗτοι ἐγένοντο ὑπὲρ τῶν ἑπομένων πολε-
μίων, οὐκέτι ἐπετίθεντο οἱ πολέμιοι τοῖς καταβαίνουσι, δεδοικότες
μὴ ἀποτμηθείησαν καὶ ἀμφοτέρωθεν αὐτῶν γένοιντο [οἱ πολέ-
30 μιοι]. Οὕτω τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας πορευόμενοι, οἱ μὲν τῇ ὁδῷ
κατὰ τοὺς γηλόφους, οἱ δὲ κατὰ τὸ ὄρος ἐπιπαριόντες, ἀφίκοντο
εἰς τὰς κώμας καὶ ἰατροὺς κατέστησαν ὀκτώ· πολλοὶ γὰρ ἦσαν οἱ
τετρωμένοι.

---

§ 24. *γιγνομένην.* zu 1, 2, 17; vom Part. Spr. 56, 7, 1. — *τοῦ,* in so fern es vor ihnen lag. Spr. 50, 2, 1. vgl. 4, 7, 21. 6, 2, 24. — *ἄσμενοι.* Spr. 57, 5, 1.

§ 25. *καί* vor *κατέβαινον* ist nach Stephanus hinzugefügt. — *ὑψηλοῦ* Spr. 43, 4, 1. (2.) — *ἐτόξευον.* Spr. 59, 1, 1. — *ὑπὸ μαστίγων* unter Geisselhieben. Spr. 68, 39 (43), 1.

§ 26. *Ἑλλήνων.* Spr. 47, 18. (19, 3. u. 57, 1, 2.)

§ 27. *μέν.* Dem entspricht das *δέ* nach *πάλιν* § 28.

§ 28. *ὁπότε ἀπίοιεν*, ungenau für *ὅτε ἀπῄεσαν*, weil dem Schriftsteller schon das folgende Mal mit vorschwebte. — *κινεῖν* fortführen. Thuk. 1, 105: *τὸ πρὸς Αἰγίνῃ ναυτικὸν οὐκ ἐκίνησαν.* vgl. 6, 1, 8. — *ἀνήγαγον* für *ἀναγάγοιεν*, als ob *οὐκ ἐκίνησαν* vorherginge.

§ 29. *ἐγένοντο.* zu 1, 7, 17. — *ἀποτμηθείησαν.* Spr. 30, 9, 2. vgl. 3, 4, 35. 4, 3, 21. 5, 7, 20. — *οἱ πολέμιοι* tilgt Kr.

§ 30. *οἱ μέν,* das Hauptheer, *οἱ δέ,* die Peltasten § 28. — *ἐπιπαριόντες* auf den Höhen neben der Colonne gehend, wie 6, 1, 19. 2, 27 und Thuk. 5, 10. — (*οἱ τετρωμένοι.* Spr. 47, 28, 4.)

Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ τῶν τετρωμένων ἕνεκα 31
καὶ ἅμα ἐπιτήδεια πολλὰ εἶχον, ἄλευρα, οἶνον, κριθὰς ἵπποις
συμβεβλημένας πολλάς. Ταῦτα δὲ συνενηνεγμένα ἦν τῷ σατρα-
πεύοντι τῆς χώρας. Τετάρτῃ δ' ἡμέρᾳ καταβαίνουσιν εἰς τὸ πε-
δίον. Ἐπεὶ δὲ κατέλαβεν αὐτοὺς Τισσαφέρνης σὺν τῇ δυνάμει, 32
ἐδίδαξεν αὐτοὺς ἡ ἀνάγκη κατασκηνῆσαι οὗ πρῶτον εἶδον κώμην
καὶ μὴ πορεύεσθαι ἔτι μαχομένους· πολλοὶ γὰρ ἦσαν ἀπόμαχοι,
οἱ τετρωμένοι καὶ οἱ ἐκείνους φέροντες καὶ οἱ τῶν φερόντων τὰ
ὅπλα δεξάμενοι. Ἐπεὶ δὲ κατεσκήνησαν καὶ ἐπεχείρησαν αὐτοῖς 33
ἀκροβολίζεσθαι οἱ βάρβαροι πρὸς τὴν κώμην προσιόντες, πολὺ
περιῆσαν οἱ Ἕλληνες· πολὺ γὰρ διέφερεν ἐκ τῆς χώρας ὁρμῶντας
ἀλέξασθαι ἢ πορευομένους ἐπιοῦσι τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Ἡ- 34
νίκα δ' ἦν ἤδη δείλη, ὥρα ἦν ἀπιέναι τοῖς πολεμίοις· οὔποτε
γὰρ μεῖον ἀπεστρατοπεδεύοντο οἱ βάρβαροι τοῦ Ἑλληνικοῦ ἑξή-
κοντα σταδίων, φοβούμενοι μὴ τῆς νυκτὸς οἱ Ἕλληνες ἐπιθῶνται
αὐτοῖς. Πονηρὸν γὰρ νυκτός ἐστι στράτευμα Περσικόν. Οἵ τε 35
γὰρ ἵπποι αὐτοῖς δέδενται καὶ ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ πεποδισμένοι εἰσὶ
τοῦ μὴ φεύγειν ἕνεκα, εἰ λυθείησαν· ἐάν τέ τις θόρυβος γίγνη-
ται, δεῖ ἐπισάξαι τὸν ἵππον Πέρσῃ ἀνδρὶ καὶ χαλινῶσαι δὲ καὶ
θωρακισθέντα ἀναβῆναι ἐπὶ τὸν ἵππον. Ταῦτα δὲ πάντα χα-
λεπὰ νύκτωρ καὶ θορύβου ὄντος ποιεῖν. Τούτου ἕνεκα πόῤῥω
ἀπεσκήνουν τῶν Ἑλλήνων.

---

§ 31. *καὶ ἅμα* und zugleich weil. (Spr. 69, 6 A.)

§ 32. *ἀπόμαχοι* Nicht-Combattanten vgl. 4, 1, 13. — *οἱ τ.* nämlich die V. Spr. 57, 10. (A. 5.) Das folgende *οἱ*, was in einigen Hsn. fehlt in den übrigen vor *ἀπόμαχοι* steht, hat Zeune hieher gestellt.

§ 33. *αὐτοῖς.* Spr. 48, 9. (11.) — (*πολὺ περιῆσαν.* Spr. 48, 15, 13.) — *πολὺ διέφερεν ἤ* es war viel anders, vortheilhafter als. Mem. 3, 11, 14: *τηνικαῦτα πολὺ διαφέρει τὰ αὐτὰ δῶρα ἢ πρὶν ἐπιθυμῆσαι διδόναι.* — *ἐκ τῆς χώρας* von dem eingenommenen Standpunkte aus. Kyr. 7, 1, 36: *εἶδε τοὺς Πέρσας ἐκ τῆς χώρας ἐωσμένους.* — *ὁρμῶντας* anrückend. Spr. 52, 2, 1. vgl. 4, 3, 31. 5, 7, 25.

§ 34. *ἀπιέναι.* Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — *τοῦ* entfernt von dem. Spr. 47, 22. (23.) — *Ἑλληνικοῦ.* Spr. 43, 4, 6. (17.) — *ἐπιθῶνται.* zu 1, 8, 24.

§ 35. *πονηρόν* ein übles Ding würde auch stehen, wenn *στρατός* oder *στρατιά* folgte. Spr. 43, 4, 4. (11.) Reitk. 3, 6: *ἄχρηστον καὶ οἰκέτης καὶ στράτευμα ἀπειθές.* — *οἵ τε.* Dem entspricht *ἐάν τε.* — *ὡς ἐπὶ τὸ πολύ.* zu 3, 1, 42. — *εἰ λυθείησαν.* Im Vorhergehenden liegt: *ὅπερ ἂν γένοιτο.* Vgl. 7, 8, 16. (Spr. 54, 12, 9.) — *ἐπισάξαι.* Statt der Sättel hatten die Alten Decken, wie es scheint, von Filz, *ἐφίππια*, *ἐφιππείους πίλους*, strata. Vgl. Reitk. 7, 5 und dort Jacobs. — *ἀνδρί* für *ἄνδρα*, wie auch sonst zuweilen nach *δεῖ* es ist nöthig. (Spr. 48, 7, 3.) — *Ἑλλήνων.* Spr. 47, 28 (29), 1.

36 Ἐπεὶ δὲ ἐγίγνωσκον αὐτοὺς οἱ Ἕλληνες βουλομένους ἀπιέναι
καὶ διαγγελλομένους, ἐκήρυξε τοῖς Ἕλλησι συσκευάζεσθαι ἀκουόν-
των τῶν πολεμίων. Καὶ χρόνον μέν τινα ἐπέσχον τῆς πορείας
οἱ βάρβαροι. Ἐπειδὴ δὲ ὀψὲ ἐγίγνετο, ἀπῄεσαν· οὐ γὰρ ἐδόκει
λυσιτελεῖν αὐτοῖς νυκτὸς πορεύεσθαι καὶ κατάγεσθαι ἐπὶ τὸ στρα-
37 τόπεδον. Ἐπειδὴ δὲ σαφῶς ἀπιόντας ἤδη ἑώρων οἱ Ἕλληνες,
ἐπορεύοντο καὶ αὐτοὶ ἀναζεύξαντες καὶ διῆλθον ὅσον ἑξήκοντα
σταδίους. Καὶ γίγνεται τοσοῦτον μεταξὺ τῶν στρατευμάτων ὥςτε
τῇ ὑστεραίᾳ οὐκ ἐφάνησαν οἱ πολέμιοι οὐδὲ τῇ τρίτῃ· τῇ δὲ τε-
τάρτῃ νυκτὸς προελθόντες καταλαμβάνουσι χωρίον ὑπερδέξιον οἱ
βάρβαροι, ᾗ ἔμελλον οἱ Ἕλληνες παριέναι, ἀκρωνυχίαν ὄρους,
38 ὑφ' ἣν ἡ κατάβασις ἦν εἰς τὸ πεδίον. Ἐπειδὴ δὲ ἑώρα Χειρίσοφος
προκατειλημμένην τὴν ἀκρωνυχίαν, καλεῖ Ξενοφῶντα ἀπὸ τῆς
οὐρᾶς καὶ κελεύει λαβόντα τοὺς πελταστὰς παραγενέσθαι εἰς τὸ
39 πρόσθεν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τοὺς μὲν πελταστὰς οὐκ ἦγεν· ἐπιφαι-
νόμενον γὰρ ἑώρα Τισσαφέρνην καὶ τὸ στράτευμα πᾶν· αὐτὸς
δὲ προσελάσας ἠρώτα· Τί καλεῖς; Ὁ δὲ λέγει αὐτῷ· Ἔξεστιν
ὁρᾶν· προκατείληπται γὰρ ἡμῖν ὁ ὑπὲρ τῆς καταβάσεως λόφος
καὶ οὐκ ἔστι παρελθεῖν, εἰ μὴ τούτους ἀποκόψομεν. Ἀλλὰ τί
40 οὐκ ἦγες τοὺς πελταστάς; Ὁ δὲ λέγει ὅτι οὐκ ἐδόκει αὐτῷ ἔρημα
καταλιπεῖν τὰ ὄπισθεν πολεμίων ἐπιφαινομένων. Ἀλλὰ μὴν ὥρα
γ', ἔφη, βουλεύεσθαι πῶς τις τοὺς ἄνδρας ἀπελᾷ ἀπὸ τοῦ λό-
41 φου. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν ὁρᾷ τοῦ ὄρους τὴν κορυφὴν ὑπὲρ αὐ-
τοῦ τοῦ ἑαυτῶν στρατεύματος οὖσαν καὶ ἀπὸ ταύτης ἔφοδον ἐπὶ

---

§ 36. βουλομένους. Spr. 56, 7, 1. — διαγγελλομένους dass sie unter einander, die Officiere den Soldaten, sich den Befehl mittheilten. — ἐκήρυξε. zu ἐσάλπιγξε 1, 2, 17. — ἐπέσχον τῆς. Spr. 47, 12. (13.) — τό das inzwischen von den Trossknechten aufgeschlagene. Spr. 50, 2, 1. (2.)

§ 37. καὶ αὐτοί gleichfalls. Spr. 51, 6, 3. (6.) — ὅσον. zu 1, 8, 6. — ὑφ' ἥν unter dem hin. Spr. 68, 41 (45), 1. vgl. 7, 4, 5. 11. 8, 21.

§ 39. τὸ στράτευμα. zu 1, 8, 4. — ἔξεστι bezeichnet eine Möglichkeit die in dem Subject, ἔνεστιν eine die in der Sache liegt; ἔστιν Ausführbarkeit oder Erreichbarkeit an und für sich (absolut), πάρεστιν enthält daneben den Begriff der Leichtigkeit. — ἡμῖν. zu 1, 3, 16. — (ἀποκόψομεν. Spr. 54, 12, 2.)

§ 40. ἀλλὰ μήν. Spr. 69, 35. (39, 1.) — πῶς. zu 1, 7, 2. — τις man, wir. zu 1, 4, 12. — ἀπελᾷ. Spr. 53, 7, 3. — ἔρημα ohne die (zur Deckung dienenden) Peltasten. vgl. 7, 3, 47.

§ 41. αὐτός gerade, ganz nahe, wie ipse (Liv. 21, 30, Curt. 7, 5, 5). (Spr. 51, 6, 9.) vgl. 4, 1, 2. 3, 11. 6, 2, 4. — τοῦ ἑαυτῶν ihrem,

τὸν λόφον ἔνθα ἦσαν οἱ πολέμιοι, καὶ λέγει· Κράτιστον, ὦ Χειρίσοφε, ἡμῖν ἵεσθαι ὡς τάχιστα ἐπὶ τὸ ἄκρον· ἐὰν γὰρ τοῦτο λάβωμεν, οὐ δυνήσονται μένειν οἱ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ. Ἀλλά, εἰ βούλει, μένε ἐπὶ τῷ στρατεύματι, ἐγὼ δ' ἐθέλω πορεύεσθαι· εἰ δὲ χρῄζεις, πορεύου ἐπὶ τὸ ὄρος, ἐγὼ δὲ μενῶ αὐτοῦ. Ἀλλὰ δίδωμί 42
σοι, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ὁπότερον βούλει ἑλέσθαι. Εἰπὼν ὁ Ξενοφῶν ὅτι νεώτερός ἐστιν, αἱρεῖται πορεύεσθαι, κελεύει δέ οἱ συμπέμψαι ἀπὸ τοῦ στόματος ἄνδρας· μακρὰν γὰρ ἦν ἀπὸ τῆς οὐρᾶς λαβεῖν. Καὶ ὁ Χειρίσοφος συμπέμπει τοὺς ἀπὸ τοῦ στόμα- 43
τας πελταστάς· ἔλαβε δὲ τοὺς κατὰ μέσον τοῦ πλαισίου. Συνέπεσθαι δ' ἐκέλευσεν αὐτῷ καὶ τοὺς τριακοσίους οὓς αὐτὸς εἶχε τῶν ἐπιλέκτων ἐπὶ τῷ στόματι τοῦ πλαισίου.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο ὡς ἐδύναντο τάχιστα. Οἱ δ' ἐπὶ τοῦ 44
λόφου πολέμιοι ὡς ἐνόησαν αὐτῶν τὴν πορείαν ἐπὶ τὸ ἄκρον, εὐθὺς καὶ αὐτοὶ ὥρμησαν ἁμιλλᾶσθαι ἐπὶ τὸ ἄκρον. Καὶ ἐν- 45
ταῦθα πολλὴ μὲν κραυγὴ ἦν τοῦ Ἑλληνικοῦ στρατεύματος διακελευομένων τοῖς ἑαυτῶν, πολλὴ δὲ [κραυγὴ] τῶν ἀμφὶ Τισσαφέρνην τοῖς ἑαυτῶν διακελευομένων. Ξενοφῶν δὲ παρελαύνων ἀπὸ 46
τοῦ ἵππου παρεκελεύετο· Ἄνδρες, νῦν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα νομίζετε ἁμιλλᾶσθαι, νῦν πρὸς παῖδας καὶ γυναῖκας, νῦν, ὀλίγον πονήσαντες χρόνον ἀμαχεὶ τὴν λοιπὴν πορευσόμεθα. Σωτηρίδας δὲ ὁ 47
Σικυώνιος εἶπεν· Οὐκ ἐξ ἴσου, ὦ Ξενοφῶν, ἐσμέν· σὺ μὲν γὰρ ἐφ' ἵππου ὀχῇ, ἐγὼ δὲ χαλεπῶς κάμνω τὴν ἀσπίδα φέρων. Καὶ 48
ὃς ἀκούσας ταῦτα καταπηδήσας ἀπὸ τοῦ ἵππου ὠθεῖται αὐτὸν ἐκ τῆς τάξεως καὶ τὴν ἀσπίδα ἀφελόμενος ὡς ἐδύνατο τάχιστα

---

dem der Hellenen. Spr. 58, 4, 3. vgl, 4, 7, 19. 5, 6, 16; so *ἑαυτοῖς* 4, 7, 20, *ἑαυτούς* Hell. 4, 6, 4, *σφέτερος* Thuk. 7, 1, 4, Lys. 32, 11. — *ἔνθα.* zu Spr. 66, 3, 1. — *ἵεσθαι.* Spr. 38, 3, 5. (6.) — *μένε-ἐγὼ δέ*, wie 7, 3, 36, indem beim ersten Verbum der Gegensatz noch nicht gedacht wird.

§ 42. *εἰπών.* Aehnliche Asyndeta 4, 1, 20. 8, 6, 7. (vgl. Spr. 59, 1, 11.) — *οἱ.* Spr. 48, 9. (11, 14.) — *μακράν.* Plut. Them. 4: *μακρὰν ἦσαν οὗτοι.* Ueber das Comparative (zu weit) Spr. 49, 1.

§ 43. *τοὺς ἀπό*, wie *τοὺς ἐκ* 1, 2, 3. vgl. 5, 2, 24. 25. — *τῶν ἐπιλέκτων*, von den sechs Lochen § 21.

§ 44. *αὐτῶν.* zu 1, 9, 28. — *ἁμιλλᾶσθαι* contenderc.

§ 45. *στρατεύματος διακελευομένων.* zu 2, 1, 6.

§ 46. *νῦν — νῦν.* zu 3, 1, 37. — *λοιπήν.* Spr. 43, 3. (8, 3.)

§ 47. *ἀπό.* zu 1, 2, 7; andre *ἐπί.* — *ἐξ ἴσου* in gleicher Lage. (Spr. 43, 4, 5.) — *χαλεπῶς* gehört zu *φέρων.* — *φέρων.* Spr. 56, 6, 1. — *κραυγή*, das zweite, verdächtigt Kr.

§ 48. *καὶ ὅς* und er. Spr. 50, 1, 3. (5) — *τὸν ἱππικόν.* Plut. Philop. 9: *πεζὸς ἐν ἱππικῷ θώρακι καὶ σκευῇ βαρυτέρᾳ χαλεπῶς καὶ ταλαιπω-*

ἔχων ἐπορεύετο. Ἐτύγχανε δὲ καὶ θώρακα ἔχων τὸν ἱππικόν, ὥςτε ἐπιέζετο. Καὶ τοῖς μὲν ἔμπροσθεν ὑπάγειν παρεκελεύετο,
49 τοῖς δὲ ὄπισθεν παριέναι μόλις ἑπομένοις. Οἱ δ' ἄλλοι στρατιῶται παίουσι καὶ βάλλουσι καὶ λοιδοροῦσι τὸν Σωτηρίδαν, ἔστε ἠνάγκασαν λαβόντα τὴν ἀσπίδα πορεύεσθαι Ὁ δὲ ἀναβάς, ἕως μὲν βάσιμα ἦν, ἐπὶ τοῦ ἵππου ἦγεν, ἐπεὶ δὲ ἄβατα ἦν, καταλιπὼν τὸν ἵππον ἔσπευδε πεζῇ. Καὶ φθάνουσιν ἐπὶ τῷ ἄκρῳ γενόμενοι τοὺς πολεμιους.

1 ε'. Ἔνθα δὴ οἱ μὲν βάρβαροι στραφέντες ἔφευγον ᾗ ἕκαστος ἐδύνατο, οἱ δ' Ἕλληνες εἶχον τὸ ἄκρον. Οἱ δὲ ἀμφὶ Τισσαφέρνην καὶ Ἀριαῖον ἀποτραπόμενοι ἄλλην ὁδὸν ᾤχοντο. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χειρίσοφον καταβάντες εἰς τὸ πεδίον ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν κώμῃ μεστῇ πολλῶν ἀγαθῶν. Ἦσαν δὲ καὶ ἄλλαι κῶμαι πολλαί, πλήρεις πολλῶν ἀγαθῶν, ἐν τούτῳ τῷ πεδίῳ παρὰ τὸν Τί-
2 γρητα ποταμόν. Ἡνίκα δ' ἦν δείλη, ἐξαπίνης ἐπιφαίνονται οἱ πολέμιοι ἐν τῷ πεδίῳ καὶ τῶν Ἑλλήνων κατέκοψάν τινας τῶν ἐσκεδασμένων ἐν τῷ πεδίῳ καθ' ἁρπαγήν· καὶ γὰρ νομαὶ πολλαὶ βοσκημάτων διαβιβαζόμεναι εἰς τὸ πέραν τοῦ ποταμοῦ κατελή-
3 φθησαν. Ἐνταῦθα Τισσαφέρνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ καίειν ἐπεχείρησαν τὰς κώμας. Καὶ τῶν Ἑλλήνων μάλα ἠθύμησάν τινες, ἐννοούμενοι μὴ τὰ ἐπιτήδεια, εἰ καίοιεν, οὐκ ἔχοιεν ὁπόθεν λαμ-
4 βάνοιεν. Καὶ οἱ μὲν ἀμφὶ Χειρίσοφον ἀπῄεσαν ἐκ τῆς βοηθείας· ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐπεὶ κατέβη, παρελαύνων τὰς τάξεις, ἡνίκα ἀπὸ τῆς βοηθείας ἀπήντησαν οἱ Ἕλληνες, ἔλεγεν· Ὁρᾶτε, ὦ ἄνδρες Ἕλληνες, ὑφιέντας τὴν χώραν ἤδη ἡμετέραν εἶναι; Ἃ γὰρ ὅτε

ρως ἁμιλλώμενος. (Hu.) — ὑπάγειν langsam vorrücken, wie 4, 2, 16. Spr. 68, 41 (46), 18.

§ 49. ἀναβάς, ἐπὶ τὸν ἵππον. (Spr. 60, 7, 3.) — βάσιμα erg. τῷ ἵππῳ, sonst ἱππάσιμα, wie ἄφιππα für ἄβατα; über den Sing. zu 3, 4, 20. — φθάνουσι γενόμενοι τούς kommen eher als die. Spr. 56, 5, 5 u. 46, 6. (8.) vgl. 5, 7, 16.

C. 5 § 1. ἀγαθά von Lebensmitteln, wie 4, 4, 9. 6, 27; über den Ge. Spr. 47, 25, 5. (26, 6.)

§ 2. καὶ γάρ. zu 1, 1, 6. — διαβιβαζόμεναι während sie übergesetzt wurden, nur theilweise noch diesseits. Spr. 56, 7, 2.

§ 3. Zwischen § 2 u. 3 ist vielleicht etwas ausgefallen — μή, weil ἐννοούμενοι den Begriff der Furcht mit enthält. (Spr. 54, 8, 10.) vgl. 4, 2, 13. 5, 9, 28. — καίοιεν, οἱ πολέμιοι. zu 1, 4, 5. — ἔχοιεν, οἱ Ἕλληνες. — ὁπόθεν. zu 2, 4, 5. — λαμβάνοιεν. Spr. 54, 7, 1.

§ 4. οἱ Ἕλληνες tilgt Schn.; Jacobs vermuthet οἱ ἄλλοι.

§ 5. ὑφιέντας dass sie einräumen. — ἅ. (Spr. 44, 4, 3.) vgl. zu τὰ αὐτά 1, 1, 7. — διεπράττοντο 2, 3, 27. — καίειν. zu ἀποστῆναι

ἐσπένδοντο διεπράττοντο, μὴ καίειν τὴν βασιλέως χώραν, νῦν
αὐτοὶ καίουσιν ὡς ἀλλοτρίαν. Ἀλλ' ἐάν που καταλείπωσί γε
αὐτοῖς τὰ ἐπιτήδεια, ὄψονται καὶ ἡμᾶς ἐνταῦθα πορευομένους.
Ἀλλ', ὦ Χειρίσοφε, ἔφη, δοκεῖ μοι βοηθεῖν ἐπὶ τοὺς καίοντας ὡς 6
ὑπὲρ τῆς ἡμετέρας. Ὁ δὲ Χειρίσοφος εἶπεν· Οὔκουν ἔμοιγε δοκεῖ·
ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς, ἔφη, καίωμεν καὶ οὕτω θᾶττον παύσονται.

Ἐπεὶ δὲ ἐπὶ τὰς σκηνὰς ἀπῆλθον, οἱ μὲν ἄλλοι περὶ τὰ 7
ἐπιτήδεια ἦσαν, στρατηγοὶ δὲ καὶ λοχαγοὶ συνῆλθον. Καὶ ἐνταῦθα πολλὴ ἀπορία ἦν. Ἔνθεν μὲν γὰρ ὄρη ἦν ὑπερύψηλα, ἔνθεν δὲ ὁ ποταμός, τοσοῦτος τὸ βάθος ὡς μηδὲ τὰ δόρατα ὑπερέχειν πειρωμένοις τοῦ βάθους. Ἀπορουμένοις δ' αὐτοῖς προσ- 8
ελθών τις ἀνὴρ Ῥόδιος εἶπεν· Ἐγὼ θέλω, ὦ ἄνδρες, διαβιβάσαι ὑμᾶς κατὰ τετρακισχιλίους ὁπλίτας, ἂν ἐμοὶ ὧν δέομαι ὑπηρετήσητε καὶ τάλαντον μισθὸν πορίσητε. Ἐρωτώμενος δὲ 9
ὅτου δέοιτο, Ἀσκῶν, ἔφη, δισχιλίων δεήσομαι. Πολλὰ δ' ὁρῶ ταῦτα πρόβατα καὶ αἶγας καὶ βοῦς καὶ ὄνους, ἃ ἀποδαρέντα καὶ φυσηθέντα ῥᾳδίως ἂν παρέχοι τὴν διάβασιν. Δεήσομαι δὲ καὶ 10
τῶν δεσμῶν οἷς χρῆσθε περὶ τὰ ὑποζύγια· τούτοις δ', ἔφη, ζεύξας τοὺς ἀσκοὺς πρὸς ἀλλήλους ὁρμίσας ἕκαστον ἀσκὸν λίθους ἀρτήσας καὶ ἀφεὶς ὥσπερ ἀγκύρας εἰς τὸ ὕδωρ διαγαγὼν καὶ ἀμφο-

---

1, 1, 7. — *καίουσι* kurz für *ποιοῦσι καίοντες*. Kyr. 1, 4, 6: *ἃ πρόσθεν τῷ Σάκᾳ ἐμέμφετο, αὐτὸς ἤδη Σάκας ἑαυτῷ ἐγίγνετο.*

§ 6. *βοηθεῖν.* zu 1, 2, 1. — *ὑμετέρας.* Spr. 43, 3. (A. 3.)

§ 7. *τὰς σκηνάς* das Lager (denn die Zelte waren nach 3, 3, 1 ff. verbrannt), weil der Ausdruck einmal mit Lager synonym geworden. So heissen auch *σκηνοῦν* und *σκηνεῖν* öfter bloss lagern. — *περὶ τά.* Spr. 68, 29 (33), 2. vgl. zu 3, 5, 14. — *στρατηγοί* ohne Artikel, wie oft (bei Verbindung mehrerer Begriffe). (Spr. 50, 3, 7.) vgl. 4, 7, 25. 6, 3, 12. 4, 30. 7, 3, 15. Eben so der Singular 7, 6, 7: einer (jeder) der Strateg ist. — *ἔνθεν.* zu 2, 4, 22. — *ὑπερέχειν* überragen. Spr. 52, 2, 3. — *πειρωμένοις* wenn man untersuchte. Spr. 48, 5, 2. vgl. 4, 3, 6.

§ 8. *ἀπορουμένοις.* (Spr. 52, 8, 9); über den Da. eb. 48, 9. (11, 7.) — *κατὰ τετρακισχιλίους* je viertausend. vgl. § 11 u. zu 1, 8, 9.

§ 9. *ταῦτα* hier. (Spr. 50, 11, 22). Das Nomen ist eig. Prädicat und daher der Artikel nicht hinzugefügt: *ταῦτα ἃ ὁρῶ πρόβατά ἐστιν.* — *ἅ.* zu *φρουρούμενα* 1, 4, 8. — *καὶ φυσηθέντα* kurz für *φυσηθέντων τῶν δερμάτων.* — *τούτοις — ἐπιφορήσω* mit diesen will ich die Schläuche an einander fügen und einem jeden, gleichsam wie einem Schiffe durch Anker, eine feste Lage dadurch geben dass ich (an Riemen) Steine anbinde, diese wie Anker nach entgegengesetzten Seiten (*διαγαγών*) hinabsenke (*ἀφείς*) und von beiden Seiten sie (an die Schläuche) anknüpfe: worauf ich Strauchwerk und Erde werde auftragen lassen. — *ζεύξας ὁρμίσας.* zu *συλλέξας* 1, 1, 6. (Spr. 56, 15, 2.) — (*ἀφεὶς διαγαγών.* eb. vgl. A. 5.)

11 τέρωθεν δήσας ἐπιβαλῶ ὕλην καὶ γῆν ἐπιφορήσω. Ὅτι μὲν οὖν
οὐ καταδύσεσθε αὐτίκα μάλα εἴσεσθε· ὁ γὰρ ἀσκὸς δύο ἄνδρας
ἕξει τοῦ μὴ καταδῦναι· ὥςτε δὲ μὴ ὀλισθάνειν ἡ ὕλη καὶ ἡ γῆ
12 σχήσει. Ἀκούσασι ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς τὸ μὲν ἐνθύμημα χαρίεν
ἐδόκει εἶναι, τὸ δ' ἔργον ἀδύνατον· ἦσαν γὰρ οἱ κωλύσοντες πέ-
ραν πολλοὶ ἱππεῖς, οἳ εὐθὺς τοῖς πρώτοις οὐδὲν ἂν ἐπέτρεπον
τούτων ποιεῖν.

13 Ἐνταῦθα τὴν μὲν ὑστεραίαν ἐπανεχώρουν εἰς τοὔμπαλιν
[ἢ] πρὸς Βαβυλῶνα εἰς τὰς ἀκαύστους κώμας, κατακαύσαντες
ἔνθεν ἐξῄεσαν· ὥςτε οἱ πολέμιοι οὐ προςήλαυνον, ἀλλὰ ἐθεῶντο
καὶ ὅμοιοι ἦσαν θαυμάζοντες ὅποι ποτὲ τρέψονται οἱ Ἕλληνες
14 καὶ τί ἐν νῷ ἔχοιεν. Ἐνταῦθα οἱ μὲν ἄλλοι στρατιῶται ἀμφὶ
τὰ ἐπιτήδεια ἦσαν· οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ οἱ λοχαγοὶ πάλιν συνῆλ-
θον, καὶ συναγαγόντες τοὺς αἰχμαλώτους ἤλεγχον τὴν κύκλῳ πᾶ-
15 σαν χώραν τίς ἑκάστη εἴη. Οἱ δ' ἔλεγον ὅτι τὰ μὲν πρὸς μεσημ-
βρίαν τῆς ἐπὶ Βαβυλῶνα εἴη καὶ Μηδίαν, δι' ἧςπερ ἥκοιεν, ἡ
δὲ πρὸς ἕω ἐπὶ Σοῦσά τε καὶ Ἐκβάτανα φέροι, ἔνθα θερίζειν
καὶ ἐαρίζειν λέγεται βασιλεύς, ἡ δὲ διαβάντι τὸν ποταμὸν πρὸς
ἑσπέραν ἐπὶ Λυδίαν καὶ Ἰωνίαν φέροι, ἡ δὲ διὰ τῶν ὀρέων καὶ
16 πρὸς ἄρκτον τετραμμένη ὅτι εἰς Καρδούχους ἄγοι. Τούτους δὲ
ἔφασαν οἰκεῖν ἀνὰ τὰ ὄρη καὶ πολεμικοὺς εἶναι καὶ βασιλέως
οὐκ ἀκούειν, ἀλλὰ καὶ ἐμβαλεῖν ποτε εἰς αὐτοὺς βασιλικὴν στρα-
τιὰν δώδεκα μυριάδας· τούτων δὲ οὐδένα ἀπονοστῆσαι διὰ τὴν

---

§ 11. εἴσεσθε werdet ihr erkennen. (Spr. 38, 7, 5.) — ὁ jeder. zu 1, 3, 21. — τοῦ. Spr. 47, 12. (13.) — μή. Spr. 67, 12, 4. vgl. zu 1, 2, 2 u. 6, 2.

§ 12. ἔργον Ausführung. — οἱ κωλύσοντες. zu 1, 9, 15. — ἂν ἐπέτρεπον, erg. εἰ ἐπεχείρουν. vgl. 5, 6, 15. (u. Spr. 64, 3.)

§ 13. ἢ tilgt Haken. — ἔνθεν für ταύτας ἐξ ὧν. zu ὁπόθεν 2, 4, 5. — ὅμοιοι ἦσαν mit dem No. des Particips, sonst beispiellos, nach der Analogie des synonymen ἔοικεν. Spr. 56, 4, 5. (9.) — θαυμάζοντες ὅποι. zu 1, 8, 16. — τρέψονται neben ἔχοιεν. zu 2, 2, 15. vgl. 5, 5, 24.

§ 14. ἀμφὶ τά. Spr. 68, 26, 2. (30, 3.) — ἤλεγχον erkundigten sich. vgl. 4, 1, 23. — τὴν χώραν τίς was für ein Land. Spr. 61, 5. (6, 2.) vgl. 4, 4, 17.

§ 15. τὰ πρός die Strecken gegen. Spr. 43, 4. (A. 2) u. 50, 4, 7. (5, 12.) — τῆς ἐπὶ Β. erg. ὁδοῦ. Spr. 43, 3. (A. 5.) Doch folgt δι' ἧσπερ als ob χώρας zu ergänzen wäre, da beide Begriffe sich leicht vermischen. — θερίζειν. Im Sommer residirte der König zwei Monate zu Ekbatana, während der drei Frühlingsmonate zu Susa, während der sieben Wintermonate zu Babylon. — διαβάντι wenn man übergegangen war. Spr. 48, 5, 2. vgl. 6, 2, 1.

§ 16. (βασιλέως. Spr. 47, 10, 11.) — ἐμβαλεῖν στρατιάν für ἐμβαλούσης στρατιᾶς ohne δέ. vgl. zu 1, 9, 14 — εἰς αὐτούς in ihr Land.

*δυσχωρίαν. Ὁπότε μέντοι πρὸς τὸν σατράπην τὸν ἐν τῷ πεδίῳ
σπείσαιντο, καὶ ἐπιμιγνύναι σφῶν τε πρὸς ἐκείνους καὶ ἐκείνων
πρὸς ἑαυτούς. Ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ στρατηγοὶ ἐκάθισαν γω-* 17
*ρὶς τοὺς ἑκασταχόσε φάσκοντας εἰδέναι, οὐδὲν δῆλον ποιήσαντες
ὅποι πορεύεσθαι ἔμελλον. Ἐδόκει δὲ τοῖς στρατηγοῖς ἀναγκαῖον
εἶναι διὰ τῶν ὀρέων εἰς Καρδούχους ἐμβάλλειν· τούτους γὰρ διελ-
θόντας ἔφασαν εἰς Ἀρμενίαν ἥξειν, ἧς Ὀρόντας ἦρχε, πολλῆς
καὶ εὐδαίμονος. Ἐντεῦθεν δ' εὔπορον ἔφασαν εἶναι ὅποι τις
ἐθέλει πορεύεσθαι. Ἐπὶ τούτοις ἐθύσαντο, ὅπως ὁπηνίκα καὶ* 18
*δοκοίη τῆς ὥρας τὴν πορείαν ποιοῖντο· τὴν γὰρ ὑπερβολὴν τῶν
ὀρέων ἐδεδοίκεσαν μὴ προκαταληφθείη· καὶ παρήγγειλαν, ἐπειδὴ
δειπνήσαιεν, συνεσκευασμένους πάντας ἀναπαύεσθαι καὶ ἕπεσθαι
ἡνίκ' ἄν τις παραγγείλῃ.*

---

vgl. zu 1, 1, 11. — *στρατιάν* wie *στρατιᾶς* 1, 4, 5 ist sprachgemäss. Spr. 60, 2, 3. (2.) — *καί* sei nicht nur Friede sondern auch. — *ἐπιμιγνύναι* verkehren, commercii jure misceri (Curt 9, 10, 8) auch Thuk. 1, 2, 13 für *ἐπιμίγνυσθαι.* Spr. 52, 2, 9. (10.) — *σφῶν* erg. *τινάς*, von ihren Leuten manche. Spr. 47, 14, 2. (15, 5.) — *πρός* mit. Spr. 68, 35 (39), 4.

§ 17. *τοὺς ἑ. φ. εἰδέναι* die nach jeder Richtung hin (§ 15) den Weg zu wissen erklärten. Plat. Men. 97, a: *εἰδὼς τὴν ὁδὸν τὴν εἰς Λάρισαν ἢ ὅποι βούλει ἄλλοσε.* — *ἐμβάλλειν.* zu 1, 2, 21. — *τούτους* ist Ac. des Objects von *διελθόντας* regiert: durch das Gebiet derselben gezogen. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 18. *ἐπὶ τούτοις, ἐπὶ ταύτῃ τῇ ὁδῷ* (vgl. 5, 6, 16. 22. 6, 2, 19), indem der Gegenstand schon als Vorhaben gedacht wird, da *ἐπί* hier eine Art Folge ausdrückt. Ist noch keine Wahl getroffen, so steht *περί τινος*, wie 5, 6, 28. 6, 2, 17; *ὑπέρ τινος* für etwas von Sachen mit dem Wunsche dass die Anzeichen dafür deuten möchten, von Personen andeutend dass zu ihrem Besten geopfert werde. vgl. 5, 6, 27. 28. — — *καί* eben. zu 2, 6, 8. — *τῆς ὥρας.* Spr. 47, 28, 2. (10, 4.) — *ὑπερβολήν.* Spr. 61, 5. (6, 5.) vgl. 7, 1, 2.

ΛΟΓΟΣ ΤΕΤΑΡΤΟΣ.

1 α΄. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει ἐγένετο μέχρι τῆς μάχης,
καὶ ὅσα μετὰ τὴν μάχην ἐν ταῖς σπονδαῖς ἃς βασιλεὺς καὶ
οἱ σὺν Κύρῳ ἀναβάντες Ἕλληνες ἐσπείσαντο, καὶ ὅσα παραβάν-
τος τὰς σπονδὰς βασιλέως καὶ Τισσαφέρνους ἐπολεμήθη πρὸς
τοὺς Ἕλληνας ἐπακολουθοῦντος τοῦ Περσικοῦ στρατεύματος, ἐν
2 τῷ πρόσθεν λόγῳ δεδήλωται. [Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο ἔνθα ὁ μὲν
Τίγρης ποταμὸς παντάπασιν ἄπορος ἦν διὰ τὸ βάθος καὶ μέγε-
θος, πάροδος δὲ οὐκ ἦν, ἀλλὰ τὰ Καρδούχια ὄρη ἀπότομα ὑπὲρ
αὐτοῦ τοῦ ποταμοῦ ἐκρέματο, ἐδόκει δὴ τοῖς στρατηγοῖς διὰ τῶν
3 ὀρέων πορευτέον εἶναι. Ἤκουον γὰρ τῶν ἁλισκομένων ὅτι, εἰ
διέλθοιεν τὰ Καρδούχια ὄρη, ἐν τῇ Ἀρμενίᾳ τὰς πηγὰς τοῦ Τί-
γρητος ποταμοῦ, ἢν μὲν βούλωνται, διαβήσονται, ἢν δὲ μὴ βού-
λωνται, περιίασι. Καὶ τοῦ Εὐφράτου δὲ τὰς πηγὰς ἐλέγετο οὐ
4 πρόσω τοῦ Τίγρητος εἶναι. Καὶ ἔστιν οὕτως ἔχον. Τὴν δ' εἰς
τοὺς Καρδούχους ἐμβολὴν ὧδε ποιοῦνται, ἅμα μὲν λαθεῖν πει-
ρώμενοι, ἅμα δὲ φθάσαι, πρὶν τοὺς πολεμίους καταλαβεῖν τὰ

C. 1 § 1. *ὅσα ἐπολεμήθη.* Spr. 52, 3, 2. (4.) — *παραβάντος.* Spr. 63, 4. — *σπονδάς.* Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 2. Ueber die Unechtheit der § 2 bis 4 Kr. de auth. p. 34 u. 35. — *ἔνθα, ἐκεῖσε ἔνθα.* vgl. 6, 3, 32 u. zu 2, 1, 6. — *αὐτοῦ.* zu 3, 4, 41. — *δή* für *δέ* Castellio.

§ 3. *τῶν ἁλισκομένων.* Spr. 47, 9, 1. (10, 11); und über das Pr. zu 5, 2, 31. — *διέλθοιεν.* Spr. 53, 6, 4. (5.) — (*ἤν.* Spr. 54, 12, 4.) — *λέγεται.* Spr. 55, 4, 2. — *πρόσω τοῦ.* *πρόσω τῶν τοῦ?* — *οὕτως ἔχον* für *οὕτω στενόν* Abresch; Reiske tilgt *στενόν.* — *ἔχον.* Spr. 56, 3, 1. (3.)

§ 4. *τὴν εἰς.* Spr. 50, 7, 6. (8, 13.) — *ἅμα μέν.* zu 3, 4, 19.

ἄκρα.] Ἡνίκα δ' ἦν ἀμφὶ τὴν τελευταίαν φυλακὴν καὶ ἐλείπετο 5
τῆς νυκτὸς ὅσον σκοταίους διελθεῖν τὸ πεδίον, τηνικαῦτα ἀναστάντες ἀπὸ παραγγέλσεως πορευόμενοι ἀφικνοῦνται ἅμα τῇ ἡμέρᾳ πρὸς τὸ ὄρος. Ἔνθα δὴ Χειρίσοφος μὲν ἡγεῖτο τοῦ στρα- 6
τεύματος λαβὼν τὸ ἀμφ' αὐτὸν καὶ τοὺς γυμνῆτας πάντας, Ξενοφῶν δὲ σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξιν ὁπλίταις εἵπετο οὐδένα ἔχων γυμνήτην· οὐδεὶς γὰρ ἐδόκει κίνδυνος εἶναι μή τις ἄνω πορευομένων ἐκ τοῦ ὄπισθεν ἐπίσποιτο. Καὶ ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον ἀνα- 7
βαίνει Χειρίσοφος πρίν τινα αἰσθέσθαι τῶν πολεμίων· ἔπειτα δ' ὑφηγεῖτο· ἐφείπετο δὲ ἀεὶ τὸ ὑπερβάλλον τοῦ στρατεύματος εἰς τὰς κώμας τὰς ἐν τοῖς ἄγκεσί τε καὶ μυχοῖς τῶν ὀρέων.

Ἔνθα δὴ οἱ μὲν Καρδοῦχοι ἐκλιπόντες τὰς οἰκίας ἔχοντες 8
καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας ἔφευγον ἐπὶ τὰ ὄρη. Τὰ δὲ ἐπιτήδεια πολλὰ ἦν λαμβάνειν, ἦσαν δὲ καὶ χαλκώμασι παμπόλλοις κατεσκευασμέναι αἱ οἰκίαι, ὧν οὐδὲν ἔφερον οἱ Ἕλληνες, οὐδὲ τοὺς ἀνθρώπους ἐδίωκον, ὑποφειδόμενοι εἴ πως ἐθελήσειαν οἱ Καρδοῦχοι διιέναι αὐτοὺς ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας, ἐπείπερ βασιλεῖ

---

§ 5. *ἦν.* Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) vgl. 4, 2, 1. — *φυλακαί* vigiliae. Nachtwachen hatten die Hellenen drei, die Römer vier. — *νυκτός.* Spr. 47, 27 (28), 2. — *ὅσον διελθεῖν* ein hinreichender Theil, um zu durchziehen. zu 2, 3, 13. vgl. 7, 3, 22. 4, 8, 12. — *σκοταίους.* zu 2, 2, 17. — *τηνικαῦτα.* Spr. 65, 9, 2. (1.) vgl. 4, 2, 3. — *ἀπό.* zu 2, 5, 32. — *παράγγελσις* mündlich von den Officieren mitgetheilter Befehl. Ἱππαρχ. 4, 9: *τὰς ἐξαγωγὰς τοῦ ἱππικοῦ ἧττον ἂν οἱ πολέμιοι αἰσθάνοιντο, εἰ ἀπὸ παραγγέλσεως γίγνοιντο μᾶλλον ἢ ἀπὸ κήρυκος.* — *ἅμα τῇ.* Spr. 48, 11, 5. (48, 14.) — *τό,* weil die Ebne schon 3, 4, 37. 5, 1 erwähnt ist, wie das Gebürge 3, 5, 7.

§ 6. *στρατεύματος.* Spr. 47, 19. (20.) — *τὸ ἀμφ' αὐτόν* die Truppenmasse um ihn. Spr. 43, 4, 6. (17.) — *ὀπισθοφύλαξιν ὁπλίταις.* zu § 26. — *γυμνήτην.* zu *ἱππέα* 3, 1, 2. — *μή,* wie 5, 9, 21. Isokr. 14, 38: *κίνδυνός ἐστιν μὴ μετὰ τῶν πολεμίων γένωνται.* (vgl. Spr. 54, 8, 9.) Ueber *κίνδυνος* mit dem Inf. zu 2, 5, 17. — *ἄνω.* zu 1, 2, 1. — *πορευομένων.* zu 1, 4, 12.

§ 7. *ἐπὶ μὲν τὸ ἄκρον.* Angefangen ist als sollte folgen: *ἐπεὶ δὲ κατέβαινον, αἰσθόμενοι οἱ Καρδοῦχοι.* — *αἰσθέσθαι.* Spr 54, 14, 2. (17, 6.) — *ἀεί* ist auch zu *ὑπερβάλλον* zu ziehen: nach folgte immer der jedes Mal übergehende Theil. Xen. Hell. 2, 1, 4: *ἀεὶ ὁ ἀκούων δεδιώς.* (Spr. 50, 10, 5.) vgl. zu 3, 2, 38. — *τὸ ὑπερβάλλον* der übergehende Theil. Spr. 43, 4, 6. (17) und 52, 2, 7. vgl. 4, 6, 10. 7, 5, 1. — (*τοῦ στρατεύματος.* Spr. 47, 28, 11.) — *τὰς ἐν.* Spr. 50, 7, 6. (8, 13.)

§ 8. *ἐκλιπόντες ἔχοντες.* zu *συλλέξας* 1, 1, 7. (Spr. 56, 15, 3.) — *ἦν.* zu 1, 4, 4. — *καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας.* zu 1, 4, 8. — *ὧν.* Spr. 47, 27 (28), 2. — *οὐδέ.* zu 1, 4, 9. — *ὑποφειδόμενοι* mit andeutender Schonung. Spr. 68, 42 (46), 18. — *εἰ* versuchend ob. (Spr. 65, 1, 10.) vgl. 4, 1, 21. 5, 4, 3. — *διιέναι.* zu 3, 2, 23. — *ὡς διά.* zu 1, 3, 14.

9 πολέμιοι ἦσαν· τὰ μέντοι ἐπιτήδεια ὅτῳ τις ἐπιτυγχάνοι ἐλάμβα-
νον· ἀνάγκη γὰρ ἦν. Οἱ δὲ Καρδοῦχοι οὔτε καλούντων ὑπήκουον οὔτε
10 ἄλλο φιλικὸν οὐδὲν ἐποίουν. Ἐπεὶ δὲ οἱ τελευταῖοι τῶν Ἑλλήνων κατέ-
βαινον εἰς τὰς κώμας ἀπὸ τοῦ ἄκρου ἤδη σκοταῖοι, διὰ γὰρ τὸ
στενὴν εἶναι τὴν ὁδὸν ὅλην τὴν ἡμέραν ἡ ἀνάβασις αὐτοῖς ἐγέ-
νετο καὶ κατάβασις εἰς τὰς κώμας, τότε δὴ συλλεγέντες τινὲς τῶν
Καρδούχων τοῖς τελευταίοις ἐπέθεντο, καὶ ἀπέκτεινάν τινας καὶ
λίθοις καὶ τοξεύμασι κατέτρωσαν, ὀλίγοι τινὲς ὄντες· ἐξ ἀπροσδο-
11 κήτου γὰρ αὐτοῖς ἐπέπεσε τὸ Ἑλληνικόν. Εἰ μέντοι τότε πλείους
συνελέγησαν, ἐκινδύνευσεν ἂν διαφθαρῆναι πολὺ τοῦ στρατεύμα-
τος. Καὶ ταύτην μὲν τὴν νύκτα οὕτως ἐν ταῖς κώμαις ηὐλίσθη-
σαν· οἱ δὲ Καρδοῦχοι κύκλῳ πυρὰ πολλὰ ἔκαιον ἐπὶ τῶν ὀρέων
καὶ συνεώρων ἀλλήλους.
12 Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ συνελθοῦσι τοῖς στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς
τῶν Ἑλλήνων ἔδοξε τῶν τε ὑποζυγίων τὰ ἀναγκαῖα καὶ τὰ δυ-
νατώτατα πορεύεσθαι ἔχοντας, καταλιπόντας τὰ ἄλλα, καὶ ὁπόσα
ἦν νεωστὶ αἰχμάλωτα ἀνδράποδα ἐν τῇ στρατιᾷ πάντα ἀφεῖναι.
13 Σχολαίαν γὰρ ἐποίουν τὴν πορείαν πολλὰ ὄντα τὰ ὑποζύγια καὶ
τὰ αἰχμάλωτα, καὶ πολλοὶ δὴ αὐτῶν οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες ἀπό-
μαχοι ἦσαν, διπλάσιά τε τὰ ἐπιτήδεια ἔδει πορίζεσθαι καὶ φέ-

---

§ 9. ὅτῳ für ὅ τι Stephanus. zu 1, 1, 5; über den Da. Spr. 48, 9. (11, 5.) — ἐπιτυγχάνοι. zu 1, 1, 5. — καλούντων. zu 1, 2, 17. — οὔτε οὐδέν. Spr. 67, 12.

§ 10. διὰ τό. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — ὅλην τήν. zu 1, 2, 17. — ἡμέραν. Spr. 46, 1. (3.) — ἐγένετο. zu 1, 2, 17. — (εἰς, nicht ἡ εἰς Spr. 50, 9, 9 u. 10.) — τελευταίοις. Spr. 48, 9. (11, 5.) — ὀλίγοι τινές einige wenige. (Spr. 51, 16, 4.) — ἐξ ἀπροσδοκήτου ex improviso. (Spr. 43, 4, 5.) Ἱππαρχ. 5, 2: ἐξ ἀπροσδοκήτου τοῖς πολεμίοις ἐπιτίθεσθαι.

§ 11. ἐκινδύνευσεν ἄν. Spr. 54, 10, 2 u. 65, 5, 5. — (διαφθαρῆναι. Spr. 55, 3, 4.) — πολύ. zu 1, 4, 13. — συνεώρων gaben sich durch Feuer Signale einander zur Hülfe zu kommen. vgl. 7, 8, 15. Aehnlich συνακούειν 5, 4, 31. Sintenis empfiehlt συνεβόων.

§ 12. Dem τέ entspricht καί vor ὁπόσα, in welchem Satze, veranlasst durch καταλιπόντας, eine mit diesem nicht ganz zusammenstimmende Wendung gewählt ist.

§ 13. σχολαίαν ἐποίουν verzögerten. — τὰ αἰχμάλωτα. zu σκευοφόρα 1, 3, 7. — δή. Spr. 69, 14, 2. (17, 2.) — αὐτῶν ipsorum, τῶν Ἑλλήνων, betont als Gegensatz zu τὰ αἰχμάλωτα. Spr. 51, 6, 2. (3.) Thuk. 7, 48: Ἀθηναῖοι σφῶν ταῦτα οὐκ ἀποδέξονται, ὥστε μὴ αὐτῶν ψηφισαμένων ἀπελθεῖν. — οἱ ἐπὶ τούτοις ὄντες denen die Führung und Bewachung derselben übergeben war. Spr. 68, 37 (41), 4. Kyr. 6, 3, 33: ὁ ἄρχων τῶν ἐπὶ ταῖς καμήλοις ἀνδρῶν. — ἀπόμαχοι. zu 3, 4, 32. — τέ. Spr. 50, 8 (11), 1. — φέρεσθαι. Spr. 52, 10. (A. 4.) — δόξαν ταῦτα als

ρεσθαι πολλῶν τῶν ἀνθρώπων ὄντων. Δόξαν δὲ ταῦτα ἐκήρυξαν οὕτω ποιεῖν.

Ἐπειδὴ δὲ ἀριστήσαντες ἐπορεύοντο, ὑποστάντες ἐν στενῷ 14
οἱ στρατηγοὶ εἴ τι εὑρίσκοιεν τῶν εἰρημένων μὴ ἀφειμένον ἀφῃροῦντο· οἱ δ' ἐπείθοντο, πλὴν εἴ τίς τι ἔκλεψεν, οἷον ἢ παιδὸς ἐπιθυμήσας ἢ γυναικὸς τῶν εὐπρεπῶν. Καὶ ταύτην μὲν τὴν ἡ- 15
μέραν οὕτως ἐπορεύθησαν, τὰ μέν τι μαχόμενοι, τὰ δὲ καὶ ἀναπαυόμενοι. Εἰς δὲ τὴν ὑστεραίαν γίγνεται χειμὼν πολύς, ἀναγκαῖον δ' ἦν πορεύεσθαι· οὐ γὰρ ἦν ἱκανὰ τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ ἡγεῖτο μὲν Χειρίσοφος, ὠπισθοφυλάκει δὲ Ξενοφῶν. Καὶ οἱ πο- 16
λέμιοι ἰσχυρῶς ἐπετίθεντο, καὶ στενῶν ὄντων τῶν χωρίων ἐγγὺς προσιόντες ἐτόξευον καὶ ἐσφενδόνων, ὥςτε ἠναγκάζοντο οἱ Ἕλληνες ἐπιδιώκοντες καὶ πάλιν ἀναχάζοντες σχολῇ πορεύεσθαι· καὶ θαμινὰ παρήγγειλεν ὁ Ξενοφῶν ὑπομένειν, ὅτε οἱ πολέμιοι ἰσχυρῶς ἐπικέοιντο. Ἐνταῦθα ὁ Χειρίσοφος ἄλλοτε μὲν ὅτε παρεγγυῷτο 17
ὑπέμενε, τότε δὲ οὐχ ὑπέμενεν, ἀλλ' ἦγε ταχέως καὶ παρηγγύα ἕπεσθαι, ὥςτε δῆλον ἦν ὅτι πρᾶγμά τι εἴη· σχολὴ δ' οὐκ ἦν ἰδεῖν

---

dies beschlossen war. (Spr. 56, 9, 5 u. 6.) vgl. zu 2, 5, 22 u. Plat. Prot. 314, c: δόξαν ἡμῖν ταῦτα ἐπορευόμεθα. Der Plural ταῦτα konnte mit dem Singular verbunden werden, weil man δοκεῖ ταῦτα sagt. Doch findet sich auch δόξαντα ταῦτα, wie Hell. 3, 2, 19 und Andok. 1, 81 p. 11. — ποιεῖν dass man thun solle. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. 6, 2, 15. 23. 4, 9.

§ 14. ὑποστάντες Eine Handschrift ἐπιστήσαντες, wesshalb Poppo ἐπιστάντες vermuthet, da wenigstens bei Xen. ὑφίστασθαι sich hinstellen nur von denen heisst die den Feinden widerstehen wollen. Doch ist ja auch hier eine Art von Widerstand. Herodi. 1, 8, 6: ὑποστὰς ἐν τῇ εἰσόδῳ δίκην ὑπέσχεν. — στενῷ. Spr. 43, 4, 1. (2.) — εἴ τι. zu 1, 5, 1. — εὑρίσκοιεν. Spr. 54, 12, 2. (5.) — τῶν εἰρημένων für τούτων ἃ εἴρητο erg. ἀφιέναι, wobei aber ἃ als Subject zu εἴρητο zu denken wäre, wesshalb eben die Verwandlung ins Particip statthaft war: von dem zurückzulassen Geheissenen. (Spr. 55, 3, 14 u. 4, 11.) So ποιεῖν ἃ εἴρητο Thuk. 5, 25 neben ποιεῖν τὰ εἰρημένα 5, 35. — τίς τι, nicht τί τις wird gestellt. — ἔκλεψεν heimlich durchbrachte. Ael. V. G. 3, 47: ἐπρέσβευσε (Θεμιστοκλῆς) κλέπτων τὴν τῶν Ἀθηναίων τείχισιν. — παιδὸς ἐπιθυμήσας für παῖδα ἐπιθυμήσας αὐτοῦ. Spr. 60, 4 (5), 2. — εὐπρεπῶν. Spr. 47, 7. (9.) — τὰ μέν τι theils. (Spr. 50, 1, 15.) Der Begriff der Mehrheit ist in τά erloschen. Hell. 7, 1, 46: τὰ μέν τι καὶ χρήμασι διεπράττετο.

§ 15. εἰς. zu 1, 7, 1 — γίγνεται tritt ein.

§ 16. ἀναχάζοντες zurückweichend, wofür ἀναχάζεσθαι 4, 7, 10 u. Kyr. 7, 1, 34; ein poetisches Wort. — θαμινά häufig, eig. poetisch, bei Xen. öfter, wie θαμά bei Plato. — ἐπικεῖσθαι nachdrängen (als Correlat von ἐπιτίθεσθαι angreifen), vgl. 4, 3, 30. 5, 2, 26; über den Opt. zu 1, 5, 7.

§ 17. τότε hinzeigend auf den zu erzählenden Fall. — πρᾶγμα Schwierigkeit. vgl. 6, 1 6 u. zu 2, 1, 16. — ἰδεῖν. Spr. 50, 5, 5. (6,

παρελθόντι τὸ αἴτιον τῆς σπουδῆς· ὥςτε ἡ πορεία ὁμοία φυγῆς
ἐγίγνετο τοῖς ὀπισθοφύλαξι.
18 Καὶ ἐνταῦθα ἀποθνήσκει ἀνὴρ ἀγαθός, Λακωνικός, Κλεώ-
νυμος, τοξευθεὶς διὰ τῆς ἀσπίδος καὶ τῆς στολάδος εἰς τὰς
19 πλευράς, καὶ Βασίας Ἀρκὰς διαμπερὲς [εἰς] τὴν κεφαλήν. Ἐπεὶ
δὲ ἀφίκοντο ἐπὶ σταθμόν, εὐθὺς ὥςπερ εἶχεν ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν
πρὸς τὸν Χειρίσοφον ᾐτιᾶτο αὐτὸν ὅτι οὐχ ὑπέμεινεν, ἀλλ' ἠναγ-
κάζοντο φεύγοντες ἅμα μάχεσθαι. Καὶ νῦν δύο καλώ τε κἀ-
γαθὼ ἄνδρε τέθνατον καὶ οὔτε ἀνελέσθαι οὔτε θάψαι αὐτὼ
20 ἐδυνάμεθα. Ἀποκρίνεται πρὸς ταῦτα ὁ Χειρίσοφος· Βλέψον,
ἔφη, εἰς τὰ ὄρη καὶ ἰδὲ ὡς ἄβατα πάντα ἐστί· μία δὲ αὕτη ὁδὸς
ἣν ὁρᾷς ὀρθία, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ὁρᾶν ἀνθρώπων ἔξεστί σοι ὄχλον
21 τοσοῦτον, οἳ κατειληφότες φυλάττουσι τὴν ἔκβασιν. Ταῦτ' ἐγὼ
ἔσπευδον καὶ διὰ τοῦτό σε οὐχ ὑπέμενον, εἴ πως δυναίμην φθά-
σαι πρὶν κατειλῆφθαι τὴν ὑπερβολήν· οἱ δ' ἡγεμόνες οὓς ἔχομεν
22 οὔ φασιν εἶναι ἄλλην ὁδόν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν λέγει· Ἀλλ' ἔγω
ἔχω δύο ἄνδρας. Ἐπεὶ γὰρ ἡμῖν πράγματα παρεῖχον, ἐνηδρεύ-
σαμεν, ὅπερ ἡμᾶς καὶ ἀναπνεῦσαι ἐποίησε, καὶ ἀπεκτείναμέν
τινας αὐτῶν, καὶ ζῶντας προὐθυμήθημεν λαβεῖν αὐτοῦ τούτου
ἕνεκεν ὅπως ἡγεμόσιν εἰδόσι τὴν χώραν χρησαίμεθα.

4.) — *παρελθόντι* Apposition zu einem gedachten *αὐτῷ*. Spr. 60, 6 (7), 1. vgl. 6, 2, 15; Da. 6, 1, 16, 2, 12. vgl. 2. 1, 22. 23. — *φυγῆς*. *φυγῇ* zwei gute Handschriften. (vgl. Spr. 48, 13, 2.) Der Ge. ist sehr selten und meist zweifelhaft. vgl. Schneider zu Plat. Rep. 472, d.

§ 18. *στολάς*. zu 3, 3, 20. — *κεφαλήν* erg. *τοξευθείς*. vgl. 7, 8, 14.

§ 19. *ἐπί*. *ἐπὶ τόν* Schn. — *ὥσπερ εἶχεν* ut, sicut erat (Curt. 8, 3, 10), ohne Verzug. Thuk. 3, 30; *ἐμοὶ δοκεῖ πλεῖν ὥσπερ ἔχομεν*. Eben so *ὡς ἔχομεν* und bei So. Phil. 819 *ὅπως ἔχω*. — *τέθνατον*. zu 1, 3, 14 E.

§ 20. *ἀποκρίνεται*. zu 3, 4, 42. — *πρός*. zu 1, 3, 19. — *αὕτη* ist Subject, *μία ὁδός* Prädicat: dies ist der einzige Weg. Spr. 61, 6. (7.) vgl. zu 4, 7, 4; *ὀρθία* steht appositiv für *ὀρθία οὖσα*. — *οἵ*, weil *ὄχλον* ein Collectiv ist. vgl. 4, 8, 18 u. zu 2, 1, 6. — *ἔκβασις* in sofern der Zugang ein Ausgang aus Thälern und Schluchten war.

§ 21. *ταῦτα*, *τοῦτο* desshalb, wie *ὅ*, *ἅ*, *τί* wesshalb. (Spr. 46, 3, 4.) — *οὔ φασιν*. zu 1, 3, 1.

§ 22. *πράγματα παρεῖχον*. zu 1, 1, 11. — *ἀναπνεῦσαι*. Il. 15, 235: *ὥς κε καὶ αὖτις Ἀχαιοὶ ἀναπνεύσωσι πόνοιο*. Ueber den Inf. Spr. 55, 3, 4. (11.) — *χρησαίμεθα*. zu 1, 9, 17.

Καὶ εὐθὺς ἀγαγόντες τοὺς ἀνθρώπους ἤλεγχον διαλαβόντες 23
εἴ τινα εἰδεῖεν ἄλλην ὁδὸν ἢ τὴν φανεράν. Ὁ μὲν οὖν ἕτε-
ρος οὐκ ἔφη καὶ μάλα πολλῶν φόβων προςαγομένων· ἐπειδὴ
δὲ οὐδὲν ὠφέλιμον ἔλεγεν, ὁρῶντος τοῦ ἑτέρου κατεσφάγη. Ὁ 24
δὲ λοιπὸς ἔλεξεν ὅτι οὗτος μὲν διὰ ταῦτα οὐ φαίη εἰδέναι,
ὅτι αὐτῷ ἐτύγχανε θυγάτηρ ἐκεῖ παρ' ἀνδρὶ ἐκδεδομένη· αὐτὸς
δ' ἔφη ἡγήσεσθαι δυνατὴν καὶ ὑποζυγίοις πορεύεσθαι ὁδόν. Ἐ- 25
ρωτώμενος δ' εἴ εἴη τι ἐν αὐτῇ δυςπάριτον χωρίον ἔφη εἶναι
ἄκρον, ὃ εἰ μή τις προκαταλήψοιτο, ἀδύνατον ἔσεσθαι παρελ-
θεῖν. Ἐνταῦθα ἐδόκει συγκαλέσαντας λοχαγοὺς καὶ πελταστὰς 26
καὶ τῶν ὁπλιτῶν λέγειν τε τὰ παρόντα καὶ ἐρωτᾶν εἴ τις αὐ-
τῶν ἐστιν ὅςτις ἀνὴρ ἀγαθὸς ἐθέλει γενέσθαι καὶ ὑποστὰς ἐθε-
λοντὴς πορεύεσθαι. Ὑφίστανται τῶν μὲν ὁπλιτῶν Ἀριστώνυ- 27
μος, Μεθυδριεὺς Ἀρκάς, καὶ Ἀγασίας, Στυμφάλιος Ἀρκάς. Ἀν-
τιστασιάζων δὲ αὐτοῖς Καλλίμαχος, Παῤῥάσιος Ἀρκάς, καὶ οὗ-
τος ἔφη ἐθέλειν πορεύεσθαι προςλαβὼν ἐθελοντὰς ἐκ παντὸς
τοῦ στρατεύματος· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οἶδα ὅτι ἕψονται πολλοὶ τῶν
νέων ἐμοῦ ἡγουμένου. Ἐκ τούτου ἐρωτῶσιν εἴ τις καὶ τῶν γυ- 28
μνητῶν ταξιάρχων ἐθέλοι συμπορεύεσθαι. Ὑφίσταται Ἀρι-
στέας Χῖος, ὃς πολλαχοῦ πολλοῦ ἄξιος τῇ στρατιᾷ εἰς τὰ τοι-
αῦτα ἐγένετο.

---

§ 23. *καὶ μάλα* gar sehr. zu 1, 5, 8. vgl. 4, 6, 16. 5, 5, 17. — *φόβων* Schreckmittel. Spr. 44, 3. (A. 4.)

§ 24. *εἰδέναι.* zu 1, 3, 1. — *ἐτύγχανε.* zu 3, 1, 2. — *αὐτός.* Spr. 51, 1. (A. 3.) Subject ist es nicht zu *ἔφη*, sondern zu *ἡγήσεσθαι.* Spr. 55, 2, 1. vgl. zu 3, 1, 4. — *δυνατήν.* zu 1, 2, 21.

§ 25. *ὅ* hängt von *προκαταλήψοιτο* ab. (Spr. 51, 9, 3.) — *τις, οἱ Ἕλληνες.* zu 1, 4, 12.

§ 26. *συγκαλέσαντας.* zu 1, 2, 1. — *πελταστάς* ist attributiv mit *λοχαγούς* zu verbinden: sowohl Peltasten-Lochagen. Eben so *γυμνῆτες ταξίαρχοι* Gymneten-Taxiarchen § 28, *ὀπισθοφύλακες ὁπλῖται* § 6, *ὀπισθοφύλακες λοχαγοί* 4, 7, 8. vgl. § 3. (Spr. 57, 1, 2.) — *γενέσθαι* sich beweisen als. — *ὑφίστασθαι, ὑποστῆναι* sich unterziehen der Sache, wie § 27. 28. vgl. 4, 9, 19. 31.

§ 27. *τῶν μὲν ὁπλιτῶν* lässt § 28 erwarten *τῶν δὲ γυμνήτων ταξιάρχων Ἀριστέας*, wofür aber wegen des wiederholten *ἐρωτῶσιν* eine andere Wendung nöthig wurde. — *καὶ οὗτος.* zu 2, 6, 30.

§ 28. *ἐκ τούτου.* Spr. 43, 4, 2. (7.) — *εἰ.* Spr. 65, 1, 6. (8.) — *θέλοι.* Spr. 54, 6, 1. — *πολλαχοῦ πολλοῦ.* zu 1, 9, 2; über den Ge. Spr. 47, 25, 6. (26, 7.) — *εἰς.* Spr. 68, 17, 6. (21, 7.)

1 β'. Καὶ ἦν μὲν δείλη ἤδη, οἱ δ' ἐκέλευον αὐτοὺς ἐμφα-
γόντας πορεύεσθαι. Καὶ τὸν ἡγεμόνα δήσαντες παραδιδόασιν
αὐτοῖς, καὶ συντίθενται τὴν μὲν νύκτα, ἢν λάβωσι τὸ ἄκρον,
τὸ χωρίον φυλάττειν, ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ τῇ σάλπιγγι σημαίνειν·
καὶ τοὺς μὲν ἄνω ὄντας ἰέναι ἐπὶ τοὺς κατέχοντας τὴν φανε-
ρὰν ἔκβασιν, αὐτοὶ δὲ συμβοηθήσειν ἐκβαίνοντες ὡς ἂν δύνων-
2 ται τάχιστα. Ταῦτα συνθέμενοι οἱ μὲν ἐπορεύοντο, πλῆθος ὡς
δισχίλιοι· καὶ ὕδωρ πολὺ ἦν ἐξ οὐρανοῦ· Ξενοφῶν δὲ ἔχων τοὺς
ὀπισθοφύλακας ἡγεῖτο πρὸς τὴν φανερὰν ἔκβασιν, ὅπως ταύτῃ
τῇ ὁδῷ οἱ πολέμιοι προσέχοιεν τὸν νοῦν καὶ ὡς μάλιστα λάθοιεν
3 οἱ περιιόντες. Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐπὶ χαράδρᾳ οἱ ὀπισθοφύλακες, ἣν
ἔδει διαβάντας πρὸς τὸ ὄρθιον ἐκβαίνειν, τηνικαῦτα ἐκυλίνδουν
οἱ βάρβαροι ὁλοιτρόχους ἁμαξιαίους καὶ μείζους καὶ ἐλάττους λί-
θους, οἳ φερόμενοι πρὸς τὰς πέτρας πταίοντες διεσφενδονῶντο·
4 καὶ παντάπασιν οὐδὲ πελάσαι οἷόν τ' ἦν τῇ εἰσόδῳ. Ἔνιοι δὲ
τῶν λοχαγῶν, εἰ μὴ ταύτῃ δύναιντο, ἄλλῃ ἐπειρῶντο· καὶ ταῦτα
ἐποίουν μέχρι σκότος ἐγένετο· ἐπεὶ δὲ ᾤοντο ἀφανεῖς εἶναι
ἀπιόντες, τότε ἀπῆλθον ἐπὶ τὸ δεῖπνον· ἐτύγχανον δὲ καὶ ἀνά-
ριστοι ὄντες αὐτῶν οἱ ὀπισθοφυλακήσαντες. Οἱ μέντοι πολέμιοι
οὐδ' ἀνεπαύσαντο, δι' ὅλης τῆς νυκτὸς κυλινδοῦντες τοὺς λίθους·
τεκμήρασθαι δ' ἦν τῷ ψόφῳ.

C. 2. § 1. *ἤδη δείλη*, *οἱ* für *δείλη ἤδη δ'* oder *οἱ δ'* Hu. — *οἱ δέ*, Xenophon und Cheirisophos. — *φυλάττειν*, *σημαίνειν* und *ἰέναι* hängen von *συντίθενται* verabreden ab vgl. 4, 6, 20, in sofern dies eine Aufforderung, *συμβοηθήσειν* in sofern es ein Versprechen enthält. vgl. 7, 1, 35. Spr. 55, 3, 7. (13) u. 4, 1. — *τοὺς μέν*, Aristonymos, Agasias und Aristeas. — *ἄνω ὄντας*, *ἐπὶ τὸ ἄκρον* (4, 1, 25) *ἀφικομένους*. — *αὐτοί*. Spr. 55, 2 A. (1.)

§ 2. *πλῆθος* ohne Artikel, wie *εὖρος*, *βάθος* und ähnliche Accusative so wie synonyme Dative. (Spr. 50, 2, 16.) Mem 1, 4, 8: *πλῆθος ἄπειρα*. — *ὡς*. zu 1, 2, 3. — *ὕδωρ*. Eben so sagte man *ὕδωρ γίγνεται* mit und ohne *ἐξ οὐρανοῦ* oder *ἄνωθεν*. (Spr. 61, 4, 4. — *ὁδῷ*. Spr. 48, 9. (11, 7.) zu 2, 4, 2. — *συμβοηθήσειν ἐκβαίνοντες* für *συμβουληθεῖσιν ἐκβαίνοντες* oder *συμβουλῆς ἕνεκεν βαίνοντες* Muret.

§ 3. *ἐπὶ χαράδρᾳ οἱ* für *ἐπὶ χαράδρα(ν) οἱ* oder *ἐπὶ χαραδριαῖοι* Schäfer. — *ἣν ἔδει διαβάντας* über den sie gegangen sein mussten, um. (Spr. 56, 10, 5.) vgl. 6, 4, 4. 7, 2, 10. — *ὁλοίτροχος* steht zwar substantivisch (Buttmann Lex. 102); allein dennoch ist *λίθους* nicht mit einigen (an Auslassungen überreichen) Handschriften zu tilgen, weil die Worte *καὶ μείζους καὶ ἐλάττους* dann appositiv stehen müssten, da doch *ἁμαξιαίους* und *ἐλάττους* einander widersprechen. — *φερόμενοι*. Spr. 52, 6, 1. — *πταίοντες* für *παίοντες* Schn.

§ 4. *ἐπειρῶντο* erg. *πελάσαι*. Spr. 55, 4, 4. (11.) — *οὐδ' ἀνεπαύσαντο* schliefen nicht einmal, liessen sich nicht einmal Zeit

Οἱ δὲ ἔχοντες τὸν ἡγεμόνα κύκλῳ περιιόντες καταλαμβάνουσι 5
τοὺς φύλακας ἀμφὶ πῦρ καθημένους· καὶ τοὺς μὲν ἀποκτείναντες, τοὺς δὲ καταδιώξαντες αὐτοὶ ἐνταῦθ' ἔμενον ὡς κατέχοντες
τὸ ἄκρον. Οἱ δ' οὐ κατεῖχον, ἀλλὰ μαστὸς ἦν ὑπὲρ αὐτῶν, παρ' ὃν 6
ἦν ἡ στενὴ αὕτη ὁδὸς ἐφ' ᾗ ἐκάθηντο οἱ φύλακες. Ἔφοδος μέντοι αὐτόθεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους ἦν οἳ ἐπὶ τῇ φανερᾷ ὁδῷ
ἐκάθηντο. Καὶ τὴν μὲν νύκτα ἐνταῦθα διήγαγον· ἐπεὶ δ' ἡ- 7
μέρα ὑπέφαινεν, ἐπορεύοντο σιγῇ συντεταγμένοι ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ γὰρ ὁμίχλη ἐγένετο, ὥςτε ἔλαθον ἐγγὺς προςελθόντες. Ἐπεὶ δὲ εἶδον ἀλλήλους, ἥ τε σάλπιγξ ἐπεφθέγξατο καὶ ἀλαλάξαντες οἱ Ἕλληνες ἵεντο εἰς τοὺς ἀνθρώπους· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο, ἀλλὰ λιπόντες τὴν ὁδὸν φεύγοντες ὀλίγοι ἀπέθνησκον·
εὔζωνοι γὰρ ἦσαν. Οἱ δὲ ἀμφὶ Χειρίσοφον ἀκούσαντες τῆς σάλ- 8
πιγγος εὐθὺς ἵεντο ἄνω κατὰ τὴν φανερὰν ὁδόν· ἄλλοι δὲ τῶν στρατηγῶν κατὰ ἀτριβεῖς ὁδοὺς ἐπορεύοντο ᾗ ἔτυχον ἕκαστοι [ὄντες], καὶ ἀναβάντες, ὡς ἐδύναντο, ἀνίμων ἀλλήλους τοῖς δόρασι. Καὶ οὗτοι πρῶτοι συνέμιξαν τοῖς προκαταλαβοῦσι τὸ χωρίον.

Ξενοφῶν δὲ ἔχων τῶν ὀπισθοφυλάκων τοὺς ἡμίσεις ἐπο- 9
ρεύετο ᾗπερ οἱ τὸν ἡγεμόνα ἔχοντες· εὐοδωτάτη γὰρ ἦν τοῖς ὑποζυγίοις· τοὺς δὲ ἡμίσεις ὄπισθεν τῶν ὑποζυγίων ἔταξε.

---

zum Schlafen, wie Hell. 7, 4, 32. Denn ἀναπαύεσθαι so wie παύεσθαι mit dem Particip zu verbinden verbietet der Sprachgebrauch. Gut ist an sich die Lesart οὐδὲν ἐπαύσαντο. Mem. 4, 4, 10: ἃ δοκεῖ μοι δίκαια εἶναι οὐδὲν παύομαι ἀποδεικνύμενος. Allein da diese Redensart bedeutet: zu keiner Zeit aufhören, so würde δι' ὅλης τῆς νυκτός dazu nicht passen. Man müsste dann mit den meisten Handschriften das δι' tilgen und τῆς νυκτός mit οὐδὲν παύεται verbinden. Ar. We. 1478: ὀρχούμενος τῆς νυκτὸς οὐδὲν παύεται. — (ψόφῳ. Spr. 48, 15, 4.)

§ 6. οἱ δέ weist auf das vorhergehende Subject zurück, wie bei Herodot häufig (z. B. 1, 66), sehr selten bei den Attikern. (Spr. 50, 1, 4.) Thuk. 1, 87: ἐπεψήφιζεν αὐτὸς ἔφορος ὤν· ὁ δὲ οὐκ ἔφη διαγιγνώσκειν τὴν βοήν. — αὕτη. So wird οὗτος öfter eingeschoben, wenn der Artikel noch ein Wort neben sich hat. (Spr. 50, 11, 20.)

§ 7. ὑπέφαινεν. Spr. 52, 2, 9. (12.) — προςελθόντες. Spr. 56, 4, 1. — ἐπεφθέγξατο zum Angriff ertönte. — τοὺς ἀνθρώπους. zu 3, 1, 23. — ὀλίγοι. zu ἔνιοι 2, 4, 1.

§ 8. σάλπιγγος. Spr. 47, 9. (10, 12.) — ἄνω. zu 1, 2, 1. — ὄντες ist wohl zu tilgen und πορευόμενοι zu ergänzen. (Spr. 56, 4, 2.)

§ 9. (τῶν ὀπισθοφυλάκων. Spr. 47, 28, 9.) — εὐοδωτάτη. Spr. 43, 3, (A. 3.) — ὑποζυγίων. Spr. 47, 28, 1. (20, 2.)

10 Πορευόμενοι δ' ἐντυγχάνουσι λόφῳ ὑπὲρ τῆς ὁδοῦ κατειλημμένῳ
ὑπὸ τῶν πολεμίων, οὓς ἢ ἀποκόψαι ἦν ἀνάγκη ἢ διεζεῦχθαι
ἀπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Καὶ αὐτοὶ μὲν ἂν ἐπορεύθησαν
ᾗπερ οἱ ἄλλοι, τὰ δὲ ὑποζύγια οὐκ ἦν ἄλλῃ ἢ ταύτῃ ἐκβῆναι.
11 Ἔνθα δὴ παρακελευσάμενοι ἀλλήλοις προςβάλλουσι πρὸς τὸν
λόφον ὀρθίοις τοῖς λόχοις, οὐ κύκλῳ, ἀλλὰ καταλιπόντες ἄφο-
12 δον τοῖς πολεμίοις, εἰ βούλοιντο φεύγειν. Καὶ τέως μὲν αὐτοὺς
ἀναβαίνοντας ὅπῃ ἐδύναντο ἕκαστος οἱ βάρβαροι ἐτόξευον καὶ
ἔβαλλον, ἐγγὺς δ' οὐ προςίεντο, ἀλλὰ φυγῇ λείπουσι τὸ χωρίον.
Καὶ τοῦτόν τε παρεληλύθεσαν οἱ Ἕλληνες καὶ ἕτερον ὁρῶντες
ἔμπροσθεν λόφον κατεχόμενον ἐπὶ τοῦτον αὖθις ἐδόκει πορεύε-
13 σθαι. Ἐννοήσας δ' ὁ Ξενοφῶν μή, εἰ ἔρημον καταλίποι τὸν
ἡλωκότα λόφον, καὶ πάλιν λαβόντες οἱ πολέμιοι ἐπίθοιντο τοῖς
ὑποζυγίοις παριοῦσιν, ἐπὶ πολὺ δ' ἦν τὰ ὑποζύγια, ἅτε δια
στενῆς τῆς ὁδοῦ πορευόμενα, καταλείπει ἐπὶ τοῦ λόφου λοχαγοὺς
Κηφισόδωρον Κηφισοφῶντος, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀμφικράτην Ἀμφι-
δήμου, Ἀθηναῖον, καὶ Ἀρχαγόραν Ἀργεῖον, φυγάδα, αὐτὸς δὲ
σὺν τοῖς λοιποῖς ἐπορεύετο ἐπὶ τὸν δεύτερον λόφον, καὶ τῷ
αὐτῷ τρόπῳ καὶ τοῦτον αἱροῦσιν.
14 Ἔτι δ' αὐτοῖς τρίτος μαστὸς λοιπὸς ἦν πολὺ ὀρθιώτατος ὁ
ὑπὲρ τῆς ἐπὶ τῷ πυρὶ καταληφθείσης φυλακῆς τῆς νυκτὸς ὑπὸ
15 τῶν ἐθελοντῶν. Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο οἱ Ἕλληνες, λείπουσιν

---

§ 10. *ἂν ἐπορεύθησαν.* zu 3, 2, 24. — *ἐκβῆναι.* *ἐκβῆσαι* wäre unattisch und ist nicht nöthig.

§ 11. (*ἀλλήλοις.* Spr. 48, 7, 15.) — *προςβάλλουσιν.* Spr. 52, 2, 7. — *ὀρθίοις* mit gereiheten, also hundert Mann hinter einander. vgl. 4, 8, 10 — 15. 5, 4, 22. — *τοῖς λόχοις.* Spr. 50, 8, 1. (11, 5.)

§ 12. *τέως μέν* eine Zeit lang, eig. bis dahin, bis zu dem Puncte den der Gegensatz bestimmt. — *ἐδύναντο ἕκαστος.* zu 1, 7, 15. — *προςίεντο* liessen sie zu sich herankommen. — *φυγῇ.* Spr. 48, 12, 11. (15, 16.) — *ὁρῶντες* für *ὁρῶσιν*, eine bei *δοκεῖν* öfter vorkommende Anakoluthie, da *ἐδόκει* so viel ist als *ἐψηφίσαντο.* (Spr. 54, 2, 2.) vgl. So. Phil. 547. 551. — *αὖθις* demnächst. Thuk. 8, 19: *Λέβεδον ἀπέστησαν καὶ αὖθις Ἔρας.*

§ 13. *μή.* zu 3, 5, 3. — *καί* vor *πάλιν* ist wohl mit Schneider zu tilgen. — *λαβόντες.* *καταλαβόντες?* — *τοῖς.* Spr. 50, 8 (11), 1. — *ἐπὶ πολὺ ἦν* dehnte sich weithin aus. Spr. 43, 4, 1. (3.) u. 68, 38 (42), 1. vgl. 4, 6, 11. — *ἅτε.* Spr. 56, 11 (12), 2.

§ 14. *ἐθελοντῶν* für *ἐθελόντων* oder *προελθόντων* Brodäus.

§ 15. *ἐγένοντο.* zu 1, 7, 17. — *ὑπώπτευον.* Uebergang zur un-

οἱ βάρβαροι ἀμαχητὶ τὸν μαστόν, ὥστε θαυμαστὸν γενέσθαι
πᾶσι, καὶ ὑπώπτευον δείσαντας αὐτοὺς μὴ κυκλωθέντες πολιορ-
κοῖντο ἀπολιπεῖν. Οἱ δ' ἄρα, ἀπὸ τοῦ ἄκρου καθορῶντες τὰ
ὄπισθεν γιγνόμενα, πάντες ἐπὶ τοὺς ὀπισθοφύλακας ἐχώρουν.
Καὶ Ξενοφῶν μὲν σὺν τοῖς νεωτάτοις ἀνέβαινεν ἐπὶ τὸ ἄκρον, 16
τοὺς δὲ ἄλλους ἐκέλευσεν ὑπάγειν, ὅπως οἱ τελευταῖοι λόχοι
προςμίξειαν, καὶ προελθόντας κατὰ τὴν ὁδὸν ἐν τῷ ὁμαλῷ θέ-
σθαι τὰ ὅπλα εἶπε.

Καὶ ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ ἦλθεν Ἀρχαγόρας ὁ Ἀργεῖος πε- 17
φευγὼς καὶ λέγει ὡς ἀπεκόπησαν ἀπὸ τοῦ πρώτου λόφου καὶ ὅτι
τεθνᾶσι Κηφισόδωρος καὶ Ἀμφικράτης καὶ ἄλλοι ὅσοι μὴ ἁλό-
μενοι κατὰ τῆς πέτρας πρὸς τοὺς ὀπισθοφύλακας ἀφίκοντο.
Ταῦτα δὲ διαπραξάμενοι οἱ βάρβαροι ἧκον ἐπ' ἀντίπορον λόφον 18
τῷ μαστῷ· καὶ Ξενοφῶν διελέγετο αὐτοῖς δι' ἑρμηνέως περὶ σπον-
δῶν καὶ τοὺς νεκροὺς ἀπῄτει. Οἱ δὲ ἔφασαν ἀποδώσειν ἐφ' ᾧ 19
μὴ καίειν τὰς κώμας. Συνωμολόγει ταῦτα ὁ Ξενοφῶν. Ἐν ᾧ
δὲ τὸ μὲν ἄλλο στράτευμα παρῄει, οἱ δὲ ταῦτα διελέγοντο, πάν-
τες οἱ ἐκ τούτου τοῦ τόπου συνεῤῥύησαν. Ἐνταῦθα ἵσταντο οἱ 20
πολέμιοι· καὶ ἐπεὶ ἤρξαντο καταβαίνειν ἀπὸ τοῦ μαστοῦ πρὸς
τοὺς ἄλλους, ἔνθα τὰ ὅπλα ἔκειντο, ἵεντο δὴ οἱ πολέμιοι πολλῷ
πλήθει καὶ θορύβῳ· καὶ ἐπεὶ ἐγένοντο ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ μα-
στοῦ ἀφ' οὗ Ξενοφῶν κατέβαινεν, ἐκυλίνδουν πέτρας· καὶ ἑνὸς
μὲν κατέαξαν τὸ σκέλος, Ξενοφῶντα δὲ ὁ ὑπασπιστὴς ἔχων τὴν
ἀσπίδα ἀπέλιπεν· Εὐρύλοχος δὲ Λουσιεὺς Ἀρκὰς προςέδραμεν 21
αὐτῷ ὁπλίτης, καὶ πρὸ ἀμφοῖν προβεβλημένος ἀπεχώρει, καὶ οἱ
ἄλλοι πρὸς τοὺς συντεταγμένους ἀπῆλθον.

---

hängigen Rede, wie 4, 7, 17. vgl. Poppo z. Thuk. 5, 14. — *ἄρα* wie sich ergab. Spr. 69, 7 (8), 1. vgl. 7, 4, 13.

§ 16. *ὑπάγειν.* zu 3, 4, 48. — *προςμίξειαν.* Spr. 52, 2, 9. (10.) — *θέσθαι εἶπε.* zu *θαῤῥεῖν* 1, 3, 8 u. *ἑλέσθαι* 14.

§ 18. *ἀντίπορος* gegenüberliegend, wie Arr. An. 1, 27, 6 und jetzt auch 4, 27, 3. — *τῷ μαστῷ.* Dieselbe Stellung 4, 3, 23. 6, 4, 22. (Gr. 50, 10, 2.)

§ 19. *ἐφ' ᾧ.* Spr. 55, 3, 4. (6.) vgl. 4, 4, 6. 6, 4, 22. — *συνωμολόγει.* zu 3, 4, 42. — *ἐν ᾧ.* Spr. 43, 4, 2. (7.) — *οἱ ἐκ.* zu 1, 2, 3.

§ 20. *ἤρξαντο, οἱ Ἕλληνες.* vgl. zu 1, 4, 5. — *ἔνθα.* Spr. 66, 3, 1. — *ἔκειντο.* Spr. 38, 5, 2. (3.) Ueber den Plu. zu *ἦσαν* 1, 2, 23. — *δή.* Spr. 65, 9.

§ 21. *προβεβλημένος, τὴν ἀσπίδα.* (Spr. 60, 7, 3.) — *καί* und auch. zu 1, 2, 2.

22 Ἐκ δὲ τούτου πᾶν ὁμοῦ ἐγένετο τὸ Ἑλληνικόν, καὶ ἐσκήνη-
σαν αὐτοῦ ἐκ πολλαῖς καὶ καλαῖς οἰκίαις καὶ ἐπιτηδείοις δαψι-
λέσι· καὶ γὰρ οἶνος πολὺς ἦν, ὃν ἐν λάκκοις κονιατοῖς εἶχον.
23 Ξενοφῶν δὲ καὶ Χειρίσοφος διεπράξαντο ὥςτε λαβόντες τοὺς
νεκροὺς ἀποδοῦναι τὸν ἡγεμόνα· καὶ πάντα ἐποίησαν τοῖς ἀπο-
θανοῦσιν ἐκ τῶν δυνατῶν, ὥςπερ νομίζεται ἀνδράσιν ἀγαθοῖς.
24 Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἄνευ ἡγεμόνος ἐπορεύοντο· μαχόμενοι δ' οἱ πο-
λέμιοι καὶ ὅπῃ εἴη στενὸν χωρίον προκαταλαμβάνοντες ἐκώλυον
25 τὰς παρόδους. Ὁπότε μὲν οὖν τοὺς πρώτους κωλύοιεν, Ξενοφῶν
ὄπισθεν ἐκβαίνων πρὸς τὰ ὄρη ἔλυε τὴν ἀπόφραξιν τῆς παρόδου
τοῖς πρώτοις, ἀνωτέρω πειρώμενος γίγνεσθαι τῶν κωλυόντων·
26 ὁπότε δὲ τοῖς ὄπισθεν ἐπίθοιντο, Χειρίσοφος, ἐκβαίνων καὶ πει-
ρώμενος ἀνωτέρω γίγνεσθαι τῶν κωλυόντων, ἔλυε τὴν ἀπόφραξιν
τῆς παρόδου τοῖς ὄπισθεν· καὶ ἀεὶ οὕτως ἐβοήθουν ἀλλήλοις καὶ
27 ἰσχυρῶς ἀλλήλων ἐπεμελοῦντο. Ἦν δὲ ὁπότε καὶ αὐτοῖς τοῖς
ἀναβᾶσι πολλὰ πράγματα παρεῖχον οἱ βάρβαροι πάλιν καταβαί-
νουσιν· ἐλαφροὶ γὰρ ἦσαν, ὥστε καὶ ἐγγύθεν φεύγοντες ἀποφεύ-
28 γειν· οὐδὲν γὰρ εἶχον ἄλλο ἢ τόξα καὶ σφενδόνας. Ἄριστοι δὲ
τοξόται ἦσαν· εἶχον δὲ τόξα ἐγγὺς τριπήχη, τὰ δὲ τοξεύματα
πλέον ἢ διπήχη· εἷλκον δὲ τὰς νευρὰς ὁπότε τοξεύοιεν πρὸς τὸ
29 κάτω τοῦ τόξου τῷ ἀριστερῷ ποδὶ προςβαίνοντες. Τὰ δὲ τοξεύ-
ματα ἐχώρει διὰ τῶν ἀσπίδων καὶ διὰ τῶν θωράκων. Ἐχρῶντο
δὲ αὐτοῖς οἱ Ἕλληνες, ἐπεὶ λάβοιεν, ἀκοντίοις, ἐναγκυλῶντες.
Ἐν τούτοις τοῖς χωρίοις οἱ Κρῆτες χρησιμώτατοι ἐγένοντο. Ἦρχε
δὲ αὐτῶν Στρατοκλῆς Κρής.

---

§ 22. *αὐτοῦ ἐν.* zu 2, 2, 1. — *ἐν ἐπιτηδείοις δ.* zu 3, 2, 25.

§ 23. *ὥςτε* würde üblicher fehlen. Spr. 55, 3, 6. (11.) vgl. zu 1, 6, 2. Eben so Hell. 4, 4, 7 u. Kyr. 7, 4, 9: *διεπράξαντο ὥστε βαρβάρους μὴ δέχεσθαι.* — *ἐκ τῶν δυνατῶν* nach Möglichkeit. (Spr. 68, 17, 10.) — *νομίζεται* erg. *ποιεῖν.* Spr. 55, 4, 4. (11. vgl. 3, 11.)

§ 25. *τῶν κωλυόντων.* zu 1, 9, 16.

§ 27. *ἦν ὁπότε* manchmal. Spr. 61, 4, 8. (5, 5.) — *ἐγγύθεν, ἐξ ὀλίγου* bei geringer Entfernung. vgl. zu 1, 10, 11. — *ἀποφεύγειν.* zu 2, 5, 7.

§ 28. *τόξα* nach dem Folgenden eine Art von Armbrust. — *ἐγγὺς* beinahe, wie 5, 7, 9. 7, 8, 18, Thuk. 6, 2. — *τριπήχη.* Spr. 18, 8, 1. — *τοξεύοιεν.* zu *βούλοιτο* 1, 5, 7. — *λάβοιεν.* zu *διώκοι* 1, 5, 2. — *προςβαίνοντες* für *προβαίνοντες* Wesseling. — *ἀκοντίοις* ist Prädicat, wie *ξύλοις* 2, 1, 6. — *αὐτῶν.* Spr. 47, 19. (20.)

γ'. Ταύτην δ' αὖ τὴν ἡμέραν ηὐλίσθησαν ἐν ταῖς κώμαις 1
ταῖς ὑπὲρ τοῦ πεδίου τοῦ παρὰ τὸν Κεντρίτην ποταμόν, εὖρος
ὡς δίπλεθρον, ὃς ὁρίζει τὴν Ἀρμενίαν καὶ τὴν τῶν Καρδούχων
χώραν. Καὶ οἱ Ἕλληνες ἐνταῦθα ἀνεπαύσαντο, ἄσμενοι ἰδόντες
πεδίον· ἀπεῖχε δὲ τῶν ὀρέων ὁ ποταμὸς ὡς ἓξ ἢ ἑπτὰ στάδια
τῶν Καρδούχων. Τότε μὲν οὖν ηὐλίσθησαν μάλα ἡδέως καὶ 2
τὰ ἐπιτήδεια ἔχοντες καὶ πολλὰ τῶν παρεληλυθότων πόνων
μνημονεύοντες. Ἑπτὰ γὰρ ἡμέρας, ὅσαςπερ ἐπορεύθησαν διὰ τῶν
Καρδούχων, πάσας μαχόμενοι διετέλεσαν, καὶ ἔπαθον κακὰ ὅσα
οὐδὲ τὰ σύμπαντα ὑπὸ βασιλέως καὶ Τισσαφέρνους. Ὡς οὖν
ἀπηλλαγμένοι τούτων ἡδέως ἐκοιμήθησαν.

Ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ ὁρῶσιν ἱππέας πέραν τοῦ ποταμοῦ ἐξω- 3
πλισμένους ὡς κωλύσοντας διαβαίνειν, πεζοὺς δ' ἐπὶ ταῖς ὄχθαις
παρατεταγμένους ἄνω τῶν ἱππέων ὡς κωλύσοντας εἰς τὴν Ἀρμε-
νίαν ἐκβαίνειν. Ἦσαν δ' οὗτοι Ὀρόντου καὶ Ἀρτούχου, Ἀρμέ- 4
νιοι καὶ Μαρδόνιοι καὶ Χαλδαῖοι μισθοφόροι. Ἐλέγοντο δὲ οἱ
Χαλδαῖοι ἐλεύθεροί τε καὶ ἄλκιμοι εἶναι· ὅπλα δ' εἶχον γέῤῥα
μακρὰ καὶ λόγχας. Αἱ δὲ ὄχθαι αὗται ἐφ' ὧν παρατεταγμένοι 5
οὗτοι ἦσαν τρία ἢ τέτταρα πλέθρα ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἀπεῖχον·
ὁδὸς δὲ μία ἡ ὁρωμένη ἦν ἄγουσα ἄνω ὥςπερ χειροποίητος·
ταύτῃ ἐπειρῶντο διαβαίνειν οἱ Ἕλληνες. Ἐπεὶ δὲ πειρωμένοις 6
τό, τε ὕδωρ ὑπὲρ τῶν μαστῶν ἐφαίνετο καὶ τραχὺς ἦν ὁ ποτα-
μὸς μεγάλοις λίθοις καὶ ὀλισθηροῖς, καὶ οὔτ' ἐν τῷ ὕδατι τὰ
ὅπλα ἦν ἔχειν, εἰ δὲ μή, ἥρπαζεν ὁ ποταμός, ἐπί τε τῆς κεφα-
λῆς τὰ ὅπλα εἴ τις φέροι, γυμνοὶ ἐγίγνοντο πρὸς τὰ τοξεύματα

C. 3. § 1. ἄσμενοι. Spr. 57, 5, 2. — ἀπεῖχε. zu ἐνόμιζον 1, 4, 9. — ὀρέων. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — Καρδούχων. Καρδουχίων Schäfer.

§ 2. ἡδέως καὶ ἔχοντες. Spr. 59, 2. (A. 3.) — πολλά. Spr. 47, 10, 3. (11, 4.) Her. 6, 136: τῆς μάχης πολλὰ ἐπιμεμνημένοι. Dem. 5, 4: μικρὰ τῶν πρότερόν ποτε ῥηθέντων ὑπ' ἐμοῦ μνημονεύσατε. — μνημονεύοντες. Eu. Andromeda 15: ἀλλ' ἡδύ τοι σωθέντα μεμνῆσθαι πόνων. — μαχόμενοι διετέλεσαν. zu 3, 4, 17. — οὐδὲ τὰ σύμπαντα für οὐδὲ τὰ σ. ἦν erg. ἃ ἔπαθον. (Spr, 50, 11, 13 u. 62, 4, 1.) — τούτων. Spr. 47, 12, 2. (13, 1.)

§ 4. Ὀρόντου. Spr. 47, 4, 2. (6, 4.) — γέῤῥα. zu 1, 8, 9.

§ 6. πειρωμένοις. zu 3, 5, 7. — οὔτε. Dem entspricht τέ nach ἐπί. vgl. zu 2, 2, 8. — εἰ δὲ μή für εἰ δέ, wie 7, 1, 8. (Spr. 65, 5, 12.) Der Sinn: wenn man sie aber im Strome zu halten versuchte. — εἰ. Ueber die Stellung zu 2, 4, 6. — γυμνοί unbewehrt, besonders rücksichtlich des Schildes, wie τὰ γυμνά Thuk. 3, 23, 5, 10. 71. vgl. zu ψιλός 1, 8, 6. — ἐγίγνοντο, weil τὶς collectiv ist. vgl. zu 1, 4, 8. — οὖν mit einer

καὶ τὰ ἄλλα βέλη, ἀνεχώρησαν οὖν καὶ αὐτοῦ ἐστρατοπεδεύσαντο παρὰ τὸν ποταμόν.

7 *Ἔνθα δὲ αὐτοὶ τὴν πρόσθεν νύκτα ἦσαν, ἐπὶ τοῦ ὄρους ἑώρων τοὺς Καρδούχους πολλοὺς συνειλεγμένους ἐν τοῖς ὅπλοις. Ἐνταῦθα δὴ πολλὴ ἀθυμία ἦν τοῖς Ἕλλησιν, ὁρῶσι μὲν τοῦ ποταμοῦ τὴν δυςπορίαν, ὁρῶσι δὲ τοὺς διαβαίνειν κωλύσοντας, ὁρῶσι δὲ τοῖς διαβαίνουσιν ἐπικεισομένους τοὺς Καρδούχους ὄπι-*
8 *σθεν. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν καὶ τὴν νύκτα ἔμειναν ἐν πολλῇ ἀπορίᾳ ὄντες. Ξενοφῶν δὲ ὄναρ εἶδεν· ἔδοξεν ἐν πέδαις δεδέσθαι, αὗται δὲ αὐτῷ αὐτόμαται περιῤῥυῆναι, ὥςτε λυθῆναι καὶ διαβαίνειν ὁπόσον ἐβούλετο. Ἐπεὶ δὲ ὄρθρος ἦν, ἔρχεται πρὸς τὸν Χειρίσοφον καὶ λέγει ὅτι ἐλπίδας ἔχει καλῶς ἔσεσθαι·*
9 *καὶ διηγεῖται αὐτῷ τὸ ὄναρ. Ὁ δὲ ἥδετό τε καὶ ὡς τάχιστα ἕως ὑπέφαινεν, ἐθύοντο πάντες παρόντες οἱ στρατηγοί· καὶ τὰ ἱερὰ καλὰ ἦν εὐθὺς ἐπὶ τοῦ πρώτου. Καὶ ἀπιόντες ἀπὸ τῶν ἱερῶν οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ παρήγγελλον τῇ στρατιᾷ ἀριστοποιεῖσθαι.*

10 *Καὶ ἀριστῶντι τῷ Ξενοφῶντι προςτρέχετον δύο νεανίσκω· ᾔδεσαν γὰρ πάντες ὅτι ἐξείη αὐτῷ καὶ ἀριστῶντι καὶ δειπνοῦντι προςελθεῖν καὶ εἰ καθεύδοι, ἐπεγείραντα εἰπεῖν, εἴ τίς τι ἔχοι*
11 *τῶν πρὸς τὸν πόλεμον. Καὶ τότε ἔλεγον ὅτι τυγχάνοιεν φρύγανα*

---

kleinen Anakoluthie im Nachsatze, als ob nicht *ἐπεί*, sondern ein selbstständiger Satz vorangegangen. Lyk. g. Leokr. 141: *ἐπεὶ οὐ νόμιμον οὐδ' εἰθισμένον ἐστίν, ἀλλ' ἀναγκαῖον ὑμᾶς περὶ ἐκείνων δικάζειν, τιμωρησάμενοι οὖν Λεωκράτη κ. τ. ἕ* — *αὐτοῦ παρά.* zu 2, 2, 1.

§ 7. *ἔνθα* wo. (Spr. 25, 10, 10.) — *ἦσαν* gewesen waren. zu 1, 1, 6. — *πολλούς.* zu 1, 10, 2. — *ὁρῶσι μέν.* zu 1, 2, 16 A. vgl. 5, 6, 15. — *τοῖς δ.* Spr. 48, 9. (11, 5.) vgl. 5, 2, 5.

§ 8. *εἶδεν· ἔδοξεν.* zu 3, 1, 11. — *ἐν πέδαις δῆσαι* ist gewöhnlich. Lobeck Paralipp. p. 524. — *αὗται δέ* erg. *ἔδοξαν.* Spr. 62, 4, 1. — (*αὐτόμαται.* Spr. 22, 5, 5.) — *πεῤῥυῆναι.* Thuk. 4, 12: *ἡ ἀσπὶς περιεῤῥύη ἐς τὴν θάλασσαν.* — *διαβαίνειν* ausschreiten. — *ὁπόσον* so weit als, so grosse Schritte als. (We.) zu 3, 3, 9. — *καλῶς ἔσεσθαι.* Spr. 62, 2, 3. vgl. 4, 3, 24. 7, 3, 43.

§ 9. *ὡς τάχιστα.* zu 3, 1, 9. — *ἐθύοντο.* Spr. 52, 10, 2. (5.) — *ἐπί* für *ἀπό* Schneider. Letzteres, aus dem folgenden *ἀπό* entstanden, wäre hier nur in der Bedeutung von — an statthaft, wenn an ein Schlachten mehrerer Opferthiere zu denken wäre. — *πρώτου* erg. *ἱερείου.* vgl. 6, 3, 2. 8. — (*στρατιᾷ.* Spr. 48, 7, 10.)

§ 10. *αὐτῷ* gehört zu *προςελθεῖν.* Spr. 48, 9. (11, 7.) — *καὶ ἀριστῶντι* selbst wenn er frühstückte. — *ἐπεγείραντα.* zu *λαβόντα* 1, 2, 1. Als Subject erg. *τινά.* (Spr. 61, 4, 5.) — *ἔχοι* erg. *εἰπεῖν.* zu 2, 1, 9. — *τὰ πρός.* Spr. 43, 4, 7. (21.)

§ 11. *καὶ τότε* und so auch damals. (Spr. 69, 32, 8.) Aehnlich 7, 1, 33 u. *καὶ νῦν* 5, 6, 28. — *τυγχάνοιεν* für unser Plusquamperfect.

συλλέγοντες ὡς ἐπὶ πῦρ κἄπειτα κατίδοιεν ἐν τῷ πέραν ἐν ταῖς πέτραις ταῖς καθηκούσαις ἐπ' αὐτὸν τὸν ποταμὸν γέροντά τε καὶ γυναῖκα καὶ παιδίσκας ὥςπερ μαρσίπους ἱματίων κατατιθεμένους ἐν πέτρᾳ ἀντρώδει. Ἰδοῦσι δέ σφισι δόξαι ἀσφαλὲς εἶναι διαβῆναι· οὐδὲ γὰρ τοῖς πολεμίοις ἱππεῦσι προςβατὸν εἶναι κατὰ τοῦτο. Ἐκδύν- 12
τες δ' ἔφασαν ἔχοντες τὰ ἐγχειρίδια γυμνοί, ὡς νευσούμενοι, διαβαίνειν, πορευόμενοι δὲ πρόσθεν διαβαίνειν πρὶν βρέξαι τὰ αἰδοῖα· καὶ διαβάντες καὶ λαβόντες τὰ ἱμάτια πάλιν ἥκειν. Εὐ- 13
θὺς οὖν ὁ Ξενοφῶν αὐτός τε ἔσπενδε καὶ τοῖς νεανίσκοις ἐγχεῖν ἐκέλευσε καὶ εὔχεσθαι τοῖς φήνασι θεοῖς τά τε ὀνείρατα καὶ τὸν πόρον καὶ τὰ λοιπὰ ἀγαθὰ ἐπιτελέσαι. Σπείσας δ' εὐθὺς ἦγε τοὺς νεανίσκους παρὰ τὸν Χειρίσοφον· καὶ διηγοῦνται ταὐτά. Ἀκούσας δὲ καὶ ὁ Χειρίσοφος σπονδὰς ἐποίει. Σπείσαντες δὲ 14
τοῖς μὲν ἄλλοις παρήγγελλον συσκευάζεσθαι, αὐτοὶ δὲ συγκαλέσαντες τοὺς στρατηγοὺς ἐβουλεύοντο ὅπως ἂν κάλλιστα διαβαῖεν καὶ τούς τε ἔμπροσθεν νικῷεν καὶ ὑπὸ τῶν ὄπισθεν μηδὲν πάσχοιεν κακόν. Καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς Χειρίσοφον μὲν ἡγεῖσθαι καὶ 15
διαβαίνειν ἔχοντα τὸ ἥμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δ' ἥμισυ ἔτι ὑπομένειν σὺν Ξενοφῶντι, τὰ δὲ ὑποζύγια καὶ τὸν ὄχλον ἐν μέσῳ τούτων διαβαίνειν.

Ἐπεὶ δὲ καλῶς ταῦτα εἶχεν ἐπορεύοντο, ἡγοῦντο δ' οἱ νεανί- 16
σκοι, ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες τὸν ποταμόν· ὁδὸς δὲ ἦν ἐπὶ τὴν

Hell. 6, 5, 34: *ἔλεγον ὅσ' ἀγαθὰ εἴη ὅτε κοινῇ ἀμφότεροι ἔπραττον.* — **ὡς ἐπί** anscheinend zu. (Spr. 69, 63, 4.) vgl. 6, 2, 24. 7, 1, 37. — **αὐτόν.** zu 3, 4, 41. — **ὥσπερ** eben wie, anscheinend. — **ἱματίων** mit Kleidern. Spr. 47, 6. (8.) vgl. 7, 2, 23. 3, 24.

§ 12. **οὐδὲ γάρ** denn auch nicht, als Negation von *καὶ γάρ.* vgl. zu 1, 1, 6. (Spr. 69, 32, 21.) vgl. 4, 5, 16. 7, 7, 11. — **προςβατόν.** zu 3, 4, 20. Falsch betont man hier *πρόςβατον*, richtig 4, 8, 9 u. Apol. 23. vgl. (Spr. 22, 5, 7 u.) Lobeck Paralipp. p. 483 ff. — **κατὰ τοῦτο** an dieser Stelle. Spr. 43, 4. 1. (2.) — **διαβαίνειν.** Spr. 53, 2, 4. (9.) — **ὡς νευσούμενοι** wie um zu schwimmen. Spr. 69, 55 (63), 3. — **πρίν** bevor st. ohne dass.

§ 13. **ἐγχεῖν, οἶον.** (Spr. 60, 7, 3.) — **φαίνειν** eine vorbedeutende Erscheinung geben, wie Arr. An. 2, 3, 8: *τοῖς φήνασι θεοῖς τὰ σημεῖα*; oder durch eine Vorbedeutung anzeigen, wie Xen. Hell. 3, 3, 4. 6, 4, 7. Ueber den Da. Spr. 48, 7, 2. (14.) — **ὀνείρατα** im Plu. in sofern der Traum aus mehrern Erscheinungen, der Fesselung und Entfesselung, bestand. — **ταὐτά** für *ταῦτα* Schn.

§ 14. **σπονδάς** Libationen, wie 5, 9, 5. — **ὅπως ἄν.** zu 3, 1, 7.

§ 15. **ἔδοξεν.** zu 1, 2, 1.

§ 16. **ἔχοντες** gehört wohl zu *ἐπορεύοντο.* — **στάδιοι.** zu 1, 7, 14.

17 διάβασιν ὡς τέτταρες στάδιοι. Πορευομένων δ' αὐτῶν ἀντιπαρῄεσαν αἱ τάξεις τῶν ἱππέων. Ἐπειδὴ δὲ ἦσαν κατὰ τὴν διάβασιν καὶ τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ, ἔθεντο τὰ ὅπλα· καὶ αὐτὸς πρῶτος Χειρίσοφος στεφανωσάμενος καὶ ἀποδὺς ἐλάμβανε τὰ ὅπλα καὶ τοῖς ἄλλοις πᾶσι παρήγγελλε· καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἐκέλευεν ἄγειν τοὺς λόχους ὀρθίους, τοὺς μὲν ἐν ἀριστερᾷ, τοὺς
18 δ' ἐν δεξιᾷ ἑαυτοῦ. Καὶ οἱ μὲν μάντεις ἐσφαγιάζοντο εἰς τὸν ποταμόν· οἱ δὲ πολέμιοι ἐτόξευόν τε καὶ ἐσφενδόνων· ἀλλ' οὔπω
19 ἐξικνοῦντο· ἐπεὶ δὲ καλὰ ἦν τὰ σφάγια, ἐπαιάνιζον πάντες οἱ στρατιῶται καὶ ἀνηλάλαζον· συνωλόλυζον δὲ καὶ αἱ γυναῖκες ἅπασαι· πολλαὶ γὰρ ἦσαν ἑταῖραι ἐν τῷ στρατεύματι.

20 Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἐνέβαινε καὶ οἱ σὺν ἐκείνῳ· ὁ δὲ Ξενοφῶν τῶν ὀπισθοφυλάκων λαβὼν τοὺς εὐζωνοτάτους ἔθει ἀνὰ κράτος πάλιν ἐπὶ τὸν πόρον τὸν κατὰ τὴν ἔκβασιν τὴν εἰς τὰ τῶν Ἀρμενίων ὄρη, προςποιούμενος ταύτῃ διαβὰς ἀποκλείσειν
21 τοὺς παρὰ τὸν ποταμὸν ἱππεῖς. Οἱ δὲ πολέμιοι, ὁρῶντες μὲν τοὺς ἀμφὶ Χειρίσοφον εὐπετῶς τὸ ὕδωρ διαπερῶντας, ὁρῶντες δὲ τοὺς ἀμφὶ Ξενοφῶντα θέοντας εἰς τοὔμπαλιν, δείσαντες μὴ ἀποκλεισθείησαν, φεύγουσιν ἀνὰ κράτος ὡς πρὸς τὴν ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ ἔκβασιν ἄνω. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν ἐγένοντο, ἔτεινον
22 ἄνω πρὸς τὸ ὄρος. Λύκιος δέ, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν ἱππέων, καὶ Αἰσχίνης, ὁ τὴν τάξιν ἔχων τῶν πελταστῶν τῶν ἀμφὶ Χειρίσοφον, ἐπεὶ ἑώρων ἀνὰ κράτος φεύγοντας, εἵποντο· οἱ δὲ στρατιῶται ἐβόων μὴ ἀπολείπεσθαι, ἀλλὰ συνεκβαίνειν ἐπὶ τὸ ὄρος.

---

§ 17. *ἀντιπαρῄεσαν* sie zogen ihnen gegenüber am Ufer entlang. vgl. 4, 8, 17. — *κατά* bei, aber in Bezug auf *ὄχθας* gegenüber. vgl. zu 1, 4, 3. — *στεφανωσάμενος*, nach lakonischer Sitte. St. der Lak. 13, 8. (Ze.) — *ἔθεντο.* zu 1, 6, 4. — *ἐλάμβανε.* Vielleicht *ἀνελάμβανε.* — *παρήγγελλε* erg. *ἀποδύντας λαμβάνειν τὰ ὅπλα.* Vgl. zu 3, 1, 44. — *ἑαυτοῦ.* zu 1, 1, 11.

§ 18. *εἰς.* zu 2, 2, 9. — *ἐξικνοῦντο.* zu 3, 3, 15.

§ 19. *ὀλολύζειν* wird meist nur von Weibern gebraucht, gew. bei heitern Vorgängen. Elmsley zu Eu. Her. 782.

§ 20. *ἐκείνῳ.* zu 2, 6, 19. — *ἀνά.* zu 1, 8, 1. — *τὸν πόρον* § 5.

§ 21. *ἀποκλεισθείησαν.* zu 3, 4, 29. — *ὡς πρός.* zu *ὡς ἐπί* § 11. — *ἔτεινον* contendebant. Plut. Geschw. 33: *εἰς ἄστυ συνέτεινε δρόμῳ.*

§ 22. *Λύκιος* 3, 3, 20. — *Αἰσχίνης* 4, 8, 18. — *ἐβόων.* zu 1, 8, 12. — *μὴ ἀπολείπεσθαι* nicht zurückzubleiben, nachzufolgen. vgl. 4, 5, 16. 6, 1, 26; über den Infinitiv zu 1, 8, 12.

Χειρίσοφος δ' αὖ ἐπεὶ διέβη, τοὺς μὲν ἱππέας οὐκ ἐδίωκεν, εὐθὺς δὲ κατὰ τὰς προσηκούσας ὄχθας ἐπὶ τὸν ποταμὸν ἐξέβαινεν ἐπὶ τοὺς ἄνω πολεμίους. Οἱ δὲ [ἄνω], ὁρῶντες μὲν τοὺς ἑαυτῶν ἱππέας φεύγοντας, ὁρῶντες δ' ὁπλίτας σφίσιν ἐπιόντας, ἐκλείπουσι τὰ ὑπὲρ τοῦ ποταμοῦ ἄκρα. 23

Ξενοφῶν δέ, ἐπεὶ τὰ πέραν ἑώρα καλῶς γιγνόμενα, ἀπεχώρει τὴν ταχίστην πρὸς τὸ διαβαῖνον στράτευμα· καὶ γὰρ οἱ Καρδοῦχοι φανεροὶ ἤδη ἦσαν εἰς τὸ πεδίον καταβαίνοντες ὡς ἐπιθησόμενοι τοῖς τελευταίοις. Καὶ Χειρίσοφος μὲν τὰ ἄνω κατεῖχε, Λύκιος δὲ σὺν ὀλίγοις ἐπιχειρήσας ἐπιδιῶξαι ἔλαβε τῶν σκευοφόρων τὰ ὑπολειπόμενα καὶ μετὰ τούτων ἐσθῆτά τε καλὴν καὶ ἐκπώματα. Καὶ τὰ μὲν σκευοφόρα τῶν Ἑλλήνων καὶ ὁ ὄχλος ἀκμὴν διέβαινε, Ξενοφῶν δὲ στρέψας πρὸς τοὺς Καρδούχους ἀντία τὰ ὅπλα ἔθετο, καὶ παρήγγειλε τοῖς λοχαγοῖς κατ' ἐνωμοτίας ποιήσασθαι ἕκαστον τὸν ἑαυτοῦ λόχον, παρ' ἀσπίδα[ς] παραγαγόντας [τὴν ἐνωμοτίαν] ἐπὶ φάλαγγος· καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς καὶ τοὺς ἐνωμοτάρχας πρὸς τῶν Καρδούχων ἰέναι, οὐραγοὺς δὲ καταστήσασθαι πρὸς τοῦ ποταμοῦ. 24 25 26

---

§ 23. *ἐπὶ τὸν ποταμόν*, gestellt wie *μαστῷ* 4, 2, 18. — *ἄνω* tilgt Kr. — *σφίσιν*. Spr. 51, 2, 2. (3); über den Da. 48, 9. (11, 5.)

§ 24. *τὴν ταχίστην*. zu 1, 3, 14. — *καταβαίνοντες*. zu 1, 6, 8.

§ 25. *σκευοφόρα*. zu 1, 3, 7. — *ἐσθῆτα*. zu 3, 1, 19.

§ 26. *ἀκμήν* eben. Spr. 41, 12, 10. (11.) — *Ξενοφῶν — ποταμοῦ* Xenophon liess gegen die Karducher Front machen; darauf befahl er den Lochagen dass jeder seinen Lochos in Enomotien setzen solle, indem er jede (der drei hintern Enomotien neben die vorderste) links aufmarschiren (in die Zwischenräume zwischen den einzelnen vorher gereiheten (*ὀρθίοις*) Lochen einrücken) lasse, so dass eine Phalanx (von 25 Mann Tiefe) entstände; und dass die Lochagen und Enomotarchen die den Karduchen entgegengesetzte vorderste Linie ausmachen (die *πρωτοστάται* sein), die Uragen aber die letzte dem Flusse zugekehrte Linie bilden sollten. — *στρέψας*. zu 1, 4, 5. vgl. 4, 3, 29. 32. — *ἀσπίδας*. *ἀσπίδα* Kr., da der Singular in diesen und ähnlichen Formeln regelmässig ist. — *παραγαγόντας*. zu 3, 4, 14. — *τὴν ἐνωμοτίαν* tilgt Kr. — *ἐπὶ φάλαγγος*. vgl. 4, 6, 6. So *ἐπὶ φάλαγγος τεταγμένοι* 6, 3, 7, *καθίστασθαι* Kyr. 6, 3, 21. — *καταστήσασθαι* (für) sich zu stellen. Spr. 52, 10. — *πρός*. zu 2, 2, 4. — *οὐραγούς*. Der Artikel kann aus dem Vorhergehenden ergänzt werden, wie vielleicht 4, 6, 12; oder es ist wie *στρατηγοί* 3, 5, 7 zu erklären.

27 Οἱ δὲ Καρδοῦχοι ὡς ἑώρων τοὺς ὀπισθοφύλακας τοῦ ὄχλου ψιλουμένους καὶ ὀλίγους ἤδη φαινομένους, θᾶττον δὴ ἐπῄεσαν, ᾠδάς τινας ᾄδοντες. Ὁ δὲ Χειρίσοφος, ἐπεὶ τὰ παρ' αὐτῷ ἀσφαλῶς εἶχε, πέμπει παρὰ Ξενοφῶντα τοὺς πελταστὰς καὶ σφενδο-
28 νήτας καὶ τοξότας καὶ κελεύει ποιεῖν ὅ, τι ἂν παραγγέλλῃ. Ἰδὼν δὲ αὐτοὺς καταβαίνοντας ὁ Ξενοφῶν πέμψας ἄγγελον κελεύει αὐτοῦ μεῖναι ἐπὶ τοῦ ποταμοῦ μὴ διαβάντας· ὅταν δ' ἄρξωνται αὐτοὶ διαβαίνειν, ἐναντίους ἔνθεν καὶ ἔνθεν σφῶν ἐμβαίνειν ὡς διαβησομένους, διηγκυλωμένους τοὺς ἀκοντιστὰς καὶ ἐπιβεβλη-
29 μένους τοὺς τοξότας· μὴ πρόσω δὲ τοῦ ποταμοῦ προβαίνειν. Τοῖς δὲ παρ' ἑαυτῷ παρήγγειλεν, ἐπειδὰν σφενδόνη ἐξικνῆται καὶ ἀσπὶς ψοφῇ, παιανίσαντας θεῖν [ἀεὶ] εἰς τοὺς πολεμίους· ἐπειδὰν δὲ ἀναστρέψωσιν οἱ πολέμιοι καὶ ἐκ τοῦ ποταμοῦ ὁ σαλπιγκτὴς σημήνῃ τὸ πολεμικόν, ἀναστρέψαντας ἐπὶ δόρυ ἡγεῖσθαι μὲν τοὺς οὐραγούς, θεῖν δὲ πάντας καὶ διαβαίνειν ὅτι τάχιστα ᾗ ἕκαστος τὴν τάξιν εἶχεν, ὡς μὴ ἐμποδίζειν ἀλλήλους· ὅτι οὗτος ἄριστος ἔσοιτο ὃς ἂν πρῶτος ἐν τῷ πέραν γένηται.

30 Οἱ δὲ Καρδοῦχοι, ὁρῶντες ὀλίγους ἤδη τοὺς λοιπούς, πολλοὶ γὰρ καὶ τῶν μένειν τεταγμένων ᾤχοντο ἐπιμελησόμενοι οἱ μὲν ὑποζυγίων, οἱ δὲ σκευοφόρων, οἱ δὲ ἑταιρῶν, ἐνταῦθα δὴ ἐπέ-
31 κειντο θρασέως καὶ ἤρξαντο σφενδονᾶν καὶ τοξεύειν. Οἱ δὲ Ἕλληνες παιανίσαντες ὥρμησαν δρόμῳ ἐπ' αὐτούς· οἱ δὲ οὐκ ἐδέξαντο· καὶ γὰρ ἦσαν ὡπλισμένοι ὡς μὲν ἐν τοῖς ὄρεσιν ἱκανῶς

---

§ 27. *τοῦ ὄχλου* hängt von *ὀπισθοφύλακας* ab. vgl. § 30. — *ψιλουμένους.* zu 1, 10, 13. — *ἀσφαλῶς εἶχε.* Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.)

§ 28. *αὐτοῦ ἐπί.* zu 2, 2, 1. — *αὐτοί* er selbst mit seinen Truppen. Spr. 58, 4, 3. vgl. 4, 5, 30. 33, ipse Cäsar b. G. 1, 43. — *ἔνθεν καὶ ἔνθεν* zu beiden Seiten. (Spr. 25, 10, 10.) vgl. 4, 6, 12. 8, 13. — *σφῶν.* Spr. 47, 28, 1. (29, 2.) — (*τοὺς ἀκοντιστάς.* Spr. 56, 9, 1.) — *ἐπιβεβλημένους* erg. *τὰ τοξεύματα ἐπὶ ταῖς νευραῖς.* (Spr. 60, 7, 3.) vgl. 5, 2, 12. — (*δέ.* Spr. 69, 16, 1.) — *ποταμοῦ* in den Fluss. (Spr. 47, 10, 4.)

§ 29. *ἐπειδάν.* Spr. 54, 14, 1. (17, 4.) — *ψοφῇ,* von den Geschossen getroffen. (Halbkart.) — *πολεμικόν* Angriffssignal, wie Pol. 3, 96. 5, 84. 10, 14, Diod. 17, 11. 25. 27; Luc. Bach. 4. — *εἰς.* zu 3, 2, 16. — *ἀναστρέψαντας ἐπὶ δόρυ* rechts kehrt. — *ὡς μὴ ἐμποδίζοιεν* ist wenigstens nicht nothwendig. — *ὅτι* als ob vorherginge *καὶ ἔλεγε δέ,* was die Lebhaftigkeit der Darstellung nicht vermissen lässt.

§ 30. *τοὺς λοιπούς, τῶν ὀπισθοφυλάκων* § 27 ohne *ὄντας* nach Spr. 56, 7, 3. (4.) — *ἑταιρῶν* für *ἑταίρων* oder *ἑτέρων* Ze. — *ἐνταῦθα δή* nach einem Particip, wie Thuk. 1, 91. 2, 58. Spr. 56, 9, 2. (10, 3.)

§ 31. *ὡς ἐν τοῖς ὄ. ἱ.* für ein gebürgige Gegend hinlänglich.

πρὸς τὸ ἐπιδραμεῖν καὶ φεύγειν, πρὸς δὲ τὸ εἰς χεῖρας δέχεσθαι
οὐχ ἱκανῶς. Ἐν τούτῳ σημαίνει ὁ σαλπιγκτής· καὶ οἱ μὲν πολέ- 32
μιοι ἔφευγον πολὺ ἔτι θᾶττον, οἱ δ' Ἕλληνες τὰ ἐναντία στρέ-
ψαντες ἔφευγον διὰ τοῦ ποταμοῦ ὅτι τάχιστα. Τῶν δὲ πολε- 33
μίων οἱ μέν τινες αἰσθόμενοι πάλιν ἔδραμον ἐπὶ τὸν ποταμὸν
καὶ τοξεύοντες ὀλίγους ἔτρωσαν, οἱ δὲ πολλοὶ καὶ πέραν ὄντων
τῶν Ἑλλήνων ἔτι φανεροὶ ἦσαν φεύγοντες. Οἱ δὲ ὑπαντήσαντες 34
ἀνδριζόμενοι καὶ προσωτέρω τοῦ καιροῦ προϊόντες ὕστερον τῶν
μετὰ Ξενοφῶντος διέβησαν πάλιν· καὶ ἐτρώθησάν τινες καὶ
τούτων.

δ'. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, συνταξάμενοι ἀμφὶ μέσον ἡμέρας 1
ἐπορεύθησαν διὰ τῆς Ἀρμενίας πεδίον ἅπαν καὶ λείους γηλό-
φους οὐ μεῖον ἢ πέντε παρασάγγας· οὐ γὰρ ἦσαν ἐγγὺς τοῦ πο-
ταμοῦ κῶμαι διὰ τοὺς πολέμους τοὺς πρὸς τοὺς Καρδούχους. Εἰς 2
δὲ ἣν ἀφίκοντο κώμην, μεγάλη τε ἦν καὶ βασίλειόν [τε] εἶχε τῷ
σατράπῃ καὶ ἐπὶ ταῖς πλείσταις οἰκίαις τύρσεις ἐπῆσαν· ἐπιτήδεια
δ' ἦν δαψιλῆ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς δύο, παρα- 3
σάγγας δέκα, μέχρι ὑπερῆλθον τὰς πηγὰς τοῦ Τίγρητος ποτα-
μοῦ. Ἐντεῦθεν δ' ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας
πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Τηλεβόαν ποταμόν. Οὗτος δ' ἦν μέγας
μὲν οὔ, καλὸς δέ· κῶμαι δὲ πολλαὶ περὶ τὸν ποταμὸν ἦσαν.
Ὁ δὲ τόπος οὗτος Ἀρμενία ἐκαλεῖτο ἡ πρὸς ἑσπέραν. Ὕπαρχος 4
δ' ἦν αὐτῆς Τηρίβαζος ὁ καὶ βασιλεῖ φίλος γενόμενος· καὶ ὁπότε
παρείη, οὐδεὶς ἄλλος βασιλέα ἐπὶ τὸν ἵππον ἀνέβαλλεν. Οὗτος 5

(Spr. 68, 63, 6.) — πρὸς τό. Spr. 68, 35, 6. (39, 7.) — εἰς χεῖρας zum Handgemenge, feste Redensart. vgl. 4, 7, 15.

§ 32. τὰ ἐναντία. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) So τοὔμπαλιν ὑποστρέφειν 6, 4, 38. Hell. 3, 4, 12: τἀναντία ἀποστρέψας ἐπορεύετο.

§ 34. ὑπαντήσαντες. zu 1, 8, 15. Gemeint sind die § 27 f. erwähnten. (Ze.) — τοῦ καιροῦ als angemessen war. (Spr. 47, 27, 2.) Hell. 7, 5, 13: ἐδίωξαν οἱ ἔνδοθεν πορρωτέρω τοῦ καιροῦ.

C. 4. § 1. (μέσον. Spr. 50, 2, 12.) — πεδίον durch eine Ebene. zu 2, 5, 18. — ἅπαν völlig. (Spr. 50, 10, 11.) Thuk. 4, 43: ἦν τὸ χωρίον πρόσαντες πᾶν. Platon Kriti. 118, a: τὸ περὶ τὴν πόλιν (ἐλέγετο) πᾶν πεδίον. — ποταμοῦ. Spr. 47, 28 (29), 1.

§ 2. τῷ σατράπῃ. Spr. 48, 4, 1.

§ 3. πηγάς. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.) — οὔ. (Spr. 67, 10, 1.) vgl. 4, 8, 2. 6, 2, 20.

§ 4. ἀνέβαλλεν half auf, synonym mit ἀνεβίβαζεν Xen. π. ἱππ. 6, 12; „das Nomen ἀναβολεύς App. Pun. 106.“ (Schn.)

προςήλασεν ἱππέας ἔχων, καὶ προπέμψας ἑρμηνέα εἶπεν ὅτι βού-
λοιτο διαλεχθῆναι τοῖς ἄρχουσι. Τοῖς δὲ στρατηγοῖς ἔδοξεν ἀ-
6 κοῦσαι· καὶ προςελθόντες εἰς ἐπήκοον ἠρώτων τί θέλοι. Ὁ δὲ
εἶπεν ὅτι σπείσασθαι βούλοιτο ἐφ' ᾧ μήτε αὐτὸς τοὺς Ἕλληνας
ἀδικεῖν μήτ' ἐκείνους καίειν τὰς οἰκίας, λαμβάνειν τε τὰ ἐπιτή-
δεια ὅσων δέοιντο. Ἔδοξε ταῦτα τοῖς στρατηγοῖς καὶ ἐσπείσαντο
ἐπὶ τούτοις.

7 Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς τρεῖς διὰ πεδίου, παρα-
σάγγας πεντεκαίδεκα· καὶ Τηρίβαζος παρηκολούθει ἔχων τὴν ἑαυ-
τοῦ δύναμιν, ἀπέχων ὡς δέκα σταδίους· καὶ ἀφίκοντο εἰς βασί-
λεια καὶ κώμας πέριξ πολλάς, πολλῶν τῶν ἐπιτηδείων μεστάς.
8 Στρατοπεδευομένων δ' αὐτῶν γίγνεται τῆς νυκτὸς χιὼν πολλή·
καὶ ἕωθεν ἔδοξε διασκηνῆσαι τὰς τάξεις καὶ τοὺς στρατηγοὺς
κατὰ τὰς κώμας· οὐ γὰρ ἑώρων πολέμιον οὐδένα καὶ ἀσφαλὲς
9 ἐδόκει εἶναι διὰ τὸ πλῆθος τῆς χιόνος. Ἐνταῦθα εἶχον πάντα
[τὰ ἐπιτήδεια] ὅσα ἐστὶν ἀγαθά, ἱερεῖα, σῖτον, οἴνους παλαιοὺς
εὐώδεις, ἀσταφίδας, ὄσπρια παντοδαπά.

Τῶν δὲ ἀποσκεδαννυμένων τινὲς ἀπὸ τοῦ στρατοπέδου ἔλεγον
10 ὅτι κατίδοιεν στράτευμα καὶ νύκτωρ πολλὰ πυρὰ φαίνοιτο. Ἐδό-
κει δὴ τοῖς στρατηγοῖς οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι διασκηνοῦν, ἀλλὰ συν-
αγαγεῖν τὸ στράτευμα πάλιν. Ἐντεῦθεν συνῆλθον· καὶ γὰρ
11 ἐδόκει διαιθριάζειν. Νυκτερευόντων δ' αὐτῶν ἐνταῦθα ἐπιπίπτει
χιὼν ἄπλετος, ὥςτε ἀπέκρυψε καὶ τὰ ὅπλα καὶ τοὺς ἀνθρώπους
κατακειμένους· καὶ τὰ ὑποζύγια συνεπέδησεν ἡ χιών· καὶ πολὺς
ὄκνος ἦν ἀνίστασθαι· κατακειμένων γὰρ ἀλεεινὸν ἦν ἡ χιὼν ἐπι-

---

§ 5. εἶπεν. zu 2, 3, 17. — ἄρχουσι. Spr. 48, 8. (9.) — ἀκοῦσαι. zu 1, 2, 1. — ἐπήκοον. zu 2, 5, 38.

§ 6. ἐφ' ᾧ. zu 4, 2, 19. — αὐτός ist unser betontes er. Spr. 51, 1. (1, 3.)

§ 7. τῶν. Spr. 51, 8 (11), 1.

§ 8. γίγνεται fällt. (Spr. 61, 4, 4.) — ἕωθεν bei Tagesanbruch. vgl. 6, 1, 23.

§ 9. τὰ ἐπιτήδεια tilgt Sturz. — ἀγαθά. zu 3, 5, 1. Ueber das Asyndeton zu 2, 4, 28. vgl. 4, 5, 31. — ἀποσκεδαννυμένων. Spr. 53, 2, 4. (9.) vgl. 4, 4, 15.

§ 10. πάλιν. Das Punctum hat Schn. hier statt vor πάλιν gesetzt. — διαιθριάζειν disserenare, dass es sich aufheitere; δια — mit Bezug auf das sich zertheilende Gewölk. Spr. 68, 42 (46). 11.

§ 11. ἄπλετος sehr viel, poetisch, hat auch Xen. sonst nicht, Aristotetes zuweilen. — ἀνίστασθαι. Spr. 50, 5, 5. (6 6.) vgl. zu 1, 3, 17. — ἀλεεινόν. zu 3, 2, 22. — ἡ χιών. vielleicht ἡ χιὼν ᾗ. — παραῤῥυείη. Spr. 65, 5, 5. (6, 6.)

πεπτωκυῖα, ὅτῳ μὴ παραῤῥυείη. Ἐπεὶ δὲ Ξενοφῶν ἐτόλμησε 12 γυμνὸς ἀναστὰς σχίζειν ξύλα, τάχα ἀναστάς τις καὶ ἄλλος ἐκείνου ἀφελόμενος ἔσχιζεν. Ἐκ δὲ τούτου καὶ οἱ ἄλλοι ἀναστάντες πῦρ ἔκαιον καὶ ἐχρίοντο· πολὺ γὰρ ἐνταῦθα εὕρισκον τὸ χρῖσμα, 13 ᾧ ἐχρῶντο ἀντ' ἐλαίου, σύειον καὶ σησάμινον καὶ ἀμυγδάλινον ἐκ τῶν πικρῶν καὶ τερεβίνθινον. Ἐκ δὲ τῶν αὐτῶν τούτων καὶ μύρον εὑρίσκετο.

Μετὰ ταῦτα ἐδόκει πάλιν διασκηνητέον εἶναι [εἰς τὰς κώ- 14 μας] εἰς στέγας. Ἔνθα δὴ οἱ στρατιῶται σὺν πολλῇ κραυγῇ καὶ ἡδονῇ ᾔεσαν ἐπὶ τὰς στέγας καὶ τὰ ἐπιτήδεια· ὅσοι δέ, ὅτε τὸ πρότερον ἀπῄεσαν, τὰς οἰκίας ἐνέπρησαν, ὑπὸ τῆς αἰθρίας δίκην ἐδίδοσαν, κακῶς σκηνοῦντες. Ἐντεῦθεν ἔπεμψαν τῆς νυκτὸς Δη- 15 μοκράτην Τεμενίτην, ἄνδρας δόντες, ἐπὶ τὰ ὄρη, ἔνθα ἔφασαν οἱ ἀποσκεδαννύμενοι καθορᾶν τὰ πυρά· οὗτος γὰρ ἐδόκει καὶ πρότερον πολλὰ ἤδη ἀληθεῦσαι τοιαῦτα, τὰ ὄντα τε ὡς ὄντα καὶ τὰ μὴ ὄντα ὡς οὐκ ὄντα. Πορευθεὶς δὲ τὰ μὲν πυρὰ οὐκ 16 ἔφη ἰδεῖν, ἄνδρα δὲ συλλαβὼν ἧκεν ἄγων ἔχοντα τόξον Περσικὸν καὶ φαρέτραν καὶ σάγαριν οἵανπερ καὶ αἱ Ἀμαζόνες ἔχουσιν. Ἐρωτώμενος δὲ [τὸ] ποδαπὸς εἴη, Πέρσης μὲν ἔφη εἶναι, πορεύ- 17 εσθαι δ' ἀπὸ τοῦ Τηριβάζου στρατεύματος, ὅπως ἐπιτήδεια λάβοι. Οἱ δ' ἠρώτων αὐτὸν τὸ στράτευμα ὁπόσον τε εἴη καὶ ἐπὶ

---

§ 12. *γυμνός.* zu 1, 10, 3. — *ἐκείνου.* Spr. 47, 12, 5. (13, 11.) — *ἀφελόμενος* erg. *τὴν ἀξίνην.* (Spr. 60, 7, 3.)

§ 13. *χρῖσμα* Alles was man einreibt, Salböl, um den Gliedern Gelenkigkeit zu geben; *μύρον* wohlriechendes Oel, Duftöl. — *πικρῶν* erg. *ἀμυγδαλῶν.* (Spr. 43, 3, 12.) vgl. Pflugk zu Eu. Herk. 157.

§ 14. *εἰς τὰς κώμας* tilgt Kr. — *τὸ πρότερον.* Spr. 46, 1, 2. (3, 2.) — *ὑπὸ τῆς α. δ. ἐ.* wurden durch den freien Himmel (das Lagern unter demselben) bestraft. Spr. 52, 3, 2. (3) u. zu 2, 6, 21.

§ 15. *Τεμενίτην. Τημνίτην* Schn., *Τημενίτην* Kr. — *οἱ ἀποσκεδαννύμενοι* § 9. — (*πολλά.* Spr. 46, 6, 5.) — *τοιαῦτα.* Eu. Hipp. *καλ.* 15. *χρόνος δ' ἔρπων πάντ' ἀληθεύειν φιλεῖ.* vgl. 5, 6, 18. 7, 7, 25. — *τὰ ὄντα* das Wirkliche. (Spr. 43, 4, 23.) Thuk. 6, 60: *τὰ ὄντα μηνῦσαι.* — *μή, οὐκ.* Spr. 67, 8.

§ 16. *πορευθείς* nach vollendetem Zuge, meint Mehlhorn, wie doch sonst diese Form schwerlich vorkommt; also wohl: er erzählte später zurückgekehrt dass er nach seinem Abgange etc.

§ 17. *τό* die bekannte, gew. Frage an einen Unbekannten. Spr. 50, 2, 1. (2), über den Ac. 46, 9. (15.) u. 52, 4, 3. (6.) — *τὸ στράτευμα* ist Ac. zu 3, 5, 14. — *ἐπὶ τίνι,* zu *ἐπὶ τούτῳ* 1, 3, 1.

18 τίνι συνειλεγμένον. Ὁ δὲ εἶπεν ὅτι Τηρίβαζος εἴη, ἔχων τήν τε
ἑαυτοῦ δύναμιν καὶ μισθοφόρους Χάλυβας καὶ Ταόχους· παρε-
σκευάσθαι δὲ αὐτὸν ἔφη ὡς ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους ἐν τοῖς
στενοῖς, ᾗπερ μοναχῇ εἴη πορεία, ἐνταῦθα ἐπιθησόμενον τοῖς
Ἕλλησιν.

19 Ἀκούσασι τοῖς στρατηγοῖς ταῦτα ἔδοξε τὸ στράτευμα συνα-
γαγεῖν· καὶ εὐθύς, φύλακας καταλιπόντες καὶ στρατηγὸν ἐπὶ τοῖς
μένουσι Σοφαίνετον Στυμφάλιον, ἐπορεύοντο, ἔχοντες ἡγεμόνα τὸν
20 ἁλόντα ἄνθρωπον. Ἐπειδὴ δὲ ὑπερέβαλον τὰ ὄρη, οἱ πελτασταὶ
προϊόντες καὶ κατιδόντες τὸ στρατόπεδον οὐκ ἔμειναν τοὺς ὁπλί-
21 τας, ἀλλ' ἀνακραγόντες ἔθεον ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Οἱ δὲ βάρ-
βαροι ἀκούσαντες τὸν θόρυβον οὐχ ὑπέμειναν, ἀλλ' ἔφευγον· ὅ-
μως δὲ [καὶ] ἀπέθανόν τινες τῶν βαρβάρων καὶ ἵπποι ἥλωσαν
εἰς εἴκοσι καὶ ἡ σκηνὴ ἡ Τηριβάζου ἑάλω καὶ ἐν αὐτῇ κλῖναι ἀρ-
γυρόποδες καὶ ἐκπώματα καὶ οἱ ἀρτοκόποι καὶ [οἱ] οἰνοχόοι φά-
22 σκοντες εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ἐπύθοντο ταῦτα οἱ τῶν ὁπλιτῶν στρατη-
γοί, δοκεῖ αὐτοῖς ἀπιέναι τὴν ταχίστην ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, μή
τις ἐπίθεσις γένοιτο τοῖς καταλελειμμένοις. Καὶ εὐθὺς ἀνακαλε-
σάμενοι τῇ σάλπιγγι ἀπῄεσαν καὶ ἀφίκοντο αὐθημερὸν ἐπὶ τὸ
στρατόπεδον.

1 ε΄. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἐδόκει πορευτέον εἶναι ὅπῃ δύναιντο
τάχιστα, πρὶν συλλεγῆναι τὸ στράτευμα πάλιν καὶ καταλαβεῖν
τὰ στενά. Συσκευασάμενοι δ' εὐθὺς ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολ-
λῆς ἡγεμόνας ἔχοντες πολλούς· καὶ αὐθημερὸν ὑπερβαλόντες τὸ
ἄκρον ἐφ' ᾧ ἔμελλεν ἐπιτίθεσθαι Τηρίβαζος κατεστρατοπεδεύ-
2 σαντο. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς ἐρήμους τρεῖς, παρα-
σάγγας πεντεκαίδεκα, ἐπὶ τὸν Εὐφράτην ποταμόν· καὶ διέβαινον
αὐτὸν βρεχόμενοι πρὸς τὸν ὀμφαλόν. Ἐλέγοντο δὲ αὐτοῦ αἱ πηγαὶ

---

§ 18. **ἐνταῦθα** steht wie οὗτος 2, 2, 20.

§ 19. **ἐπί.** Thuk. 6, 29: πέμπειν αὐτὸν (als Anführer) ἐπὶ τοσούτῳ στρατεύματι. vgl. zu 1, 4, 2. 4, 1, 12.

§ 20. **ὑπερβάλλειν ὄρος** über einen Berg gehen, wie 4, 5, 1. 6, 8. vgl. zu 4, 1, 7. — **τὸ στρατόπεδον**, τῶν πολεμίων. zu 4, 5, 1.

§ 21. **οἱ** vor ἀρτοκόποι gehört zu φάσκοντες. Spr. 50, 9. (12.)

§ 22. (**ἐπίθεσις τοῖς κ.** Spr. 48, 12, 4.)

οὐ πρόσω εἶναι. Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ χιόνος πολλῆς καὶ 3
πεδίου σταθμοὺς τρεῖς, παρασάγγας [πεντεκαί]δεκα. Ὁ δὲ τρί-
τος ἐγένετο χαλεπὸς καὶ ἄνεμος βοῤῥᾶς ἐναντίος ἔπνει παντάπα-
σιν ἀποκαίων πάντα καὶ πηγνὺς τοὺς ἀνθρώπους. Ἔνθα δὴ 4
τῶν μάντεών τις εἶπε σφαγιάσασθαι τῷ ἀνέμῳ· καὶ σφαγιάζεται·
καὶ πᾶσι δὴ περιφανῶς ἔδοξε λῆξαι τὸ χαλεπὸν τοῦ πνεύματος.
Ἦν δὲ τῆς χιόνος τὸ βάθος ὀργυιά· ὥςτε καὶ τῶν ὑποζυγίων καὶ
τῶν ἀνδραπόδων πολλὰ ἀπώλετο καὶ τῶν στρατιωτῶν ὡς τριά-
κοντα. Διεγένοντο δὲ τὴν νύκτα πῦρ καίοντες· ξύλα δ' ἦν ἐν 5
τῷ σταθμῷ πολλά· οἱ δὲ ὀψὲ προσιόντες ξύλα οὐκ εἶχον. Οἱ
οὖν πάλαι ἥκοντες καὶ πῦρ καίοντες οὐ προσίεσαν πρὸς τὸ πῦρ
τοὺς ὀψίζοντας, εἰ μὴ μεταδοῖεν αὐτοῖς πυροὺς ἢ ἄλλο εἴ τι
ἔχοιεν βρωτόν. Ἔνθα δὴ μετεδίδοσαν ἀλλήλοις ὧν εἶχον ἕκα- 6
στοι. Ἔνθα δὲ τὸ πῦρ ἐκαίετο, διατηκομένης τῆς χιόνος βόθροι
ἐγίγνοντο μεγάλοι ἔςτε ἐπὶ τὸ δάπεδον· οὗ δὴ παρῆν μετρεῖν τὸ
βάθος τῆς χιόνος.

Ἐντεῦθεν δὲ τὴν ἐπιοῦσαν ἡμέραν ὅλην ἐπορεύοντο διὰ 7
χιόνος· καὶ πολλοὶ τῶν ἀνθρώπων ἐβουλιμίασαν. Ξενοφῶν
δ' ὀπισθοφυλακῶν καὶ καταλαμβάνων τοὺς πίπτοντας τῶν ἀν-
θρώπων ἠγνόει ὅ, τι τὸ πάθος εἴη. Ἐπειδὴ δὲ εἶπέ τις αὐτῷ 8
τῶν ἐμπείρων ὅτι σαφῶς βουλιμιῶσι κἄν τι φάγωσιν, ἀναστήσον-
ται, παριὼν ἐπὶ τὰ ὑποζύγια, εἴ πού τι ὁρῴη βρωτόν, διεδίδου

C. 5 § 3. *πεντεκαίδεκα* ist wohl aus § 2 entstanden, hier jeden Falls für einen Marsch *διὰ χιόνος πολλῆς* nicht denkbar, also *πεντεκαί* wohl zu tilgen. — *ἀποκαίω*, wie uro, von starr machender Kälte. vgl. 7, 4, 3 u. öfter.

§ 4. *σφαγιάσασθαι.* zu *θαῤῥεῖν* 1, 3, 8. — *πᾶσι δή.* Spr. 69, 14, 2. (17, 2.) — (*τὸ χαλεπόν.* Spr. 43, 4, 27.)

§ 5. *διεγένοντο καίοντες.* zu 1, 5, 6. — *πυρούς.* *πυρῶν* wäre üblicher. Spr. 47, 14. (15.) Es wird aber gedacht *μεταδιδόντες ἐδίδοσαν.* Plat. Alk. 1 p. 134: *δύναιτο ἄν τις μεταδιδόναι ὃ μὴ ἔχει*; Plut. Alex. 57: *τὰ ἀναγκαῖα τοῖς δεομένοις μεταδιδόντες.* — *ἄλλο εἴ τι* für *εἴ τι ἄλλο.* (Spr. 51, 10, 10.) Kyr. 6, 2, 13: *προεῖπε τοῖς ὑπηρέταις καὶ ἄλλος εἴ τις βούλοιτο προσίστασθαι.*

§ 6. *ἔνθα δέ* wo aber. (Spr. 25, 10, 10.) — *ἔστε ἐπί.* vgl. 4, 8, 8, *ἄχρι εἰς* 5, 5, 4, *μέχρι ἐπί* 5, 1, 1, *μέχρι εἰς* 6, 2, 26. Sonst findet sich Aehnliches bei Attikern nicht leicht, öfter bei Spätern.

§ 7. *ἐβουλιμίασαν* bekamen den Heisshunger. Spr. 53, 5, 1.

§ 8. *παριών* längs dem Zuge gehend. vgl. § 20 u. 6, 3, 23. — *ὁρῴη.* Spr. 54, 12, 2. (5.) — *διεδίδου, τοῖς δυναμένοις παρατρέχειν.* Spr.

καὶ διέπεμπε διδόντας τοὺς δυναμένους παρατρέχειν τοῖς βουλιμιῶσιν. Ἐπειδὴ δέ τι ἐμφάγοιεν, ἀνίσταντο καὶ ἐπορεύοντο.
9 Πορευομένων δὲ Χειρίσοφος μὲν ἀμφὶ κνέφας πρὸς κώμην ἀφικνεῖται καὶ ὑδροφορούσας ἐκ τῆς κώμης γυναῖκας καὶ κόρας πρὸς
10 τῇ κρήνῃ καταλαμβάνει ἔμπροσθεν τοῦ ἐρύματος. Αὗται ἠρώτων αὐτοὺς τίνες εἶεν. Ὁ δ᾽ ἑρμηνεὺς εἶπε Περσιστὶ ὅτι παρὰ βασιλέως πορεύονται πρὸς τὸν σατράπην. Αἱ δὲ ἀπεκρίναντο ὅτι οὐκ ἐνταῦθα εἴη, ἀλλ᾽ ἀπέχει ὅσον παρασάγγην. Οἱ δ᾽, ἐπεὶ ὀψὲ ἦν, πρὸς τὸν κωμάρχην συνεισέρχονται εἰς τὸ ἔρυμα σὺν ταῖς ὑδροφό-
11 ροις. Χειρίσοφος μὲν οὖν καὶ ὅσοι ἐδυνήθησαν τοῦ στρατεύματος ἐνταῦθα ἐστρατοπεδεύσαντο, τῶν δ᾽ ἄλλων στρατιωτῶν οἱ μὴ δυνάμενοι [διατελέσαι] ἐν τῇ ὁδῷ ἐνυκτέρευσαν ἄσιτοι καὶ ἄνευ πυρός· καὶ ἐνταῦθά τινες ἀπώλοντο τῶν στρατιωτῶν.

12 Ἐφείποντο δὲ τῶν πολεμίων συνειλεγμένοι τινὲς καὶ τὰ μὴ δυνάμενα τῶν ὑποζυγίων ἥρπαζον καὶ ἀλλήλοις ἐμάχοντο περὶ αὐτῶν. Ἐλείποντο δὲ καὶ τῶν στρατιωτῶν οἵ τε διεφθαρμένοι ὑπὸ τῆς χιόνος τοὺς ὀφθαλμοὺς οἵ τε ὑπὸ τοῦ ψύχους τοὺς δα-
13 κτύλους τῶν ποδῶν ἀποσεσηπότες. Ἦν δὲ τοῖς μὲν ὀφθαλμοῖς ἐπικούρημα τῆς χιόνος εἴ τις μέλαν τι ἔχων πρὸ τῶν ὀφθαλμῶν πορεύοιτο, τῶν δὲ ποδῶν εἴ τις κινοῖτο καὶ μηδέποτε ἡσυχίαν
14 ἔχοι καὶ εἰς τὴν νύκτα ὑπολύοιτο· ὅσοι δὲ ὑποδεδεμένοι ἐκοιμῶντο, εἰσεδύοντο εἰς τοὺς πόδας οἱ ἱμάντες καὶ τὰ ὑποδήματα περιεπήγνυντο· καὶ γὰρ ἦσαν, ἐπειδὴ ἀπέλιπε τὰ ἀρχαῖα ὑποδή-

---

60, 6 (7), 1. — *διδόντας* für *δώσοντας*, als Gebende. Thuk. 6, 88: *διενοοῦντο πρέσβεις πέμπειν κωλύοντας.* — *ἐμφάγοιεν.* zu 1, 5, 2.

§ 9. *τῇ κρήνῃ* dem Brunnen des Dorfes. Spr. 50, 2, 1. — *τοῦ ἐρύματος* der Dorfmauer.

§ 10. *εἴη — ἀπέχει.* zu 2, 2, 15.

§ 11. *ἐδυνήθησαν* fort konnten. vgl. § 12. — *διατελέσαι* tilgt Kr. —

§ 12. *ὀφθαλμούς.* zu 2, 6, 1. Aesch. 1, 102: *πρεσβύτης διεφθαρμένος τοὺς ὀφθαλμούς.* — *δακτύλους*, der Ac. beim intransitiven Perfect wie beim Passiv. (Spr. 52, 4, 3.)

§ 13. *τῆς χιόνος* gegen den Schnee. Spr. 47, 5. (7, 6.) Stob. 1, 84: *οἰκία ἀνέμων ἐπικούρημα.* Xen. Hell. 6, 5, 40: *ἔχουσιν ἐπικουρίαν τῶν προπεπονημένων.* Eu. Andr. 28: *ἀλκήν τιν᾽ εὑρεῖν κἀπικούρησιν κακῶν.* So auch bei *ἐπίκουρος* Eu. Or. 211, Iph. A. 1027, Xen. Mem. 4, 3, 7. — *κινοῖτο.* Spr. 52, 6, 1. vgl. 6, 1, 8.

§ 14. *ὅσοι* bezieht sich auf ein bei *πόδας* vorschwebendes *τούτων.* Spr. 51, 12. (13, 4.) — *περιεπήγνυντο.* zu 1, 2, 23. — *ἀπέλιπε.* Od. η, 117: *τάων οὔποτε καρπὸς ἀπόλλυται οὐδ᾽ ἀπολείπει.* Plut. Krass. 4: *τῶν ἐφοδίων ἀπολιπόντων.* Andere lesen *ἐπέλιπε.* Spr. 52, 2, 9. (11.) — *καρβά-*

*ματα, καρβάτιναι αὐτοῖς πεποιημέναι ἐκ τῶν νεοδάρτων βοῶν.
Διὰ τὰς τοιαύτας οὖν ἀνάγκας ὑπελείποντό τινες τῶν στρατιω-* 15
*τῶν· καὶ ἰδόντες μέλαν τι χωρίον διὰ τὸ ἐκλελοιπέναι αὐτόθεν
τὴν χιόνα εἴκαζον τετηκέναι· καὶ ἐτετήκει διὰ κρήνην τινά, ἣ
πλησίον ἦν ἀτμίζουσα ἐν νάπῃ. Ἐνταῦθ' ἐκτραπόμενοι ἐκάθηντο
καὶ οὐκ ἔφασαν πορεύεσθαι. Ὁ δὲ Ξενοφῶν, ἔχων (τοὺς) ὀπι-* 16
*σθοφύλακας, ὡς ᾔσθετο, ἐδεῖτο αὐτῶν πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ
μὴ ἀπολείπεσθαι, λέγων ὅτι ἕπονται πολλοὶ πολέμιοι συνειλεγμέ-
νοι· καὶ τελευτῶν ἐχαλέπαινεν. Οἱ δὲ σφάττειν ἐκέλευον· οὐδὲ
γὰρ ἂν δύνασθαι πορευθῆναι. Ἐνταῦθα ἔδοξε κράτιστον εἶναι* 17
*τοὺς ἑπομένους πολεμίους φοβῆσαι, εἴ τις δύναιτο, μὴ ἐπιπέσοιεν
τοῖς κάμνουσι. Καὶ ἦν μὲν σκότος ἤδη, οἱ δὲ προσῄεσαν πολλῷ
θορύβῳ, ἀμφὶ ὧν εἶχον διαφερόμενοι. Ἔνθα δὴ οἱ μὲν ὀπισθο-* 18
*φύλακες, ἅτε ὑγιαίνοντες, ἐξαναστάντες ἔδραμον εἰς τοὺς πολε-
μίους· οἱ δὲ κάμνοντες, ἀνακραγόντες ὅσον ἐδύναντο μέγιστον, τὰς
ἀσπίδας πρὸς τὰ δόρατα ἔκρουσαν. Οἱ δὲ πολέμιοι δείσαντες
ἧκαν ἑαυτοὺς κατὰ τῆς χιόνος εἰς τὴν νάπην, καὶ οὐδεὶς ἔτι οὐ-
δαμοῦ ἐφθέγξατο.*

Καὶ Ξενοφῶν μὲν καὶ οἱ σὺν αὐτῷ, εἰπόντες τοῖς ἀσθενοῦ- 19
*σιν ὅτι τῇ ὑστεραίᾳ ἥξουσί τινες ἐπ' αὐτούς, πορευόμενοι, πρὶν
τέτταρα στάδια διελθεῖν, ἐντυγχάνουσιν ἐν τῇ ὁδῷ ἀναπαυομέ-
νοις ἐπὶ τῆς χιόνος τοῖς στρατιώταις ἐγκεκαλυμμένοις καὶ οὐδὲ
φυλακὴ οὐδεμία καθειστήκει· καὶ ἀνίστασαν αὐτούς. Οἱ δ' ἔλε-* 20
*γον ὅτι οἱ ἔμπροσθεν οὐχ ὑποχωροῖεν. Ὁ δέ, παριὼν καὶ παρα-
πέμπων τῶν πελταστῶν τοὺς ἰσχυροτάτους, ἐκέλευε σκέψασθαι
τί εἴη τὸ κωλῦον. Οἱ δὲ ἀπήγγελλον ὅτι ὅλον οὕτως ἀναπαύοιτο*

τιναι, ἀγροικικὸν ὑπόδημα μονόδερμον. Hesych. — *βοῶν* Rindsleder. vgl. 4, 7, 22. 5, 4, 12.

§ 15. *ἐκλελοιπέναι.* Spr. 52, 1, 3. — *πορεύεσθαι.* zu 1, 3, 7.

§ 16. *τούς* fehlt in den Handschriften. — *πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ* ist häufig nachdrucksvoller Ausdruck für *κατὰ πάντα τρόπον.* vgl. 7, 2, 8 mit 6, 4, 30. — *τελευτῶν* zuletzt. Spr. 56, 7, 7. (8, 5.) vgl. 6, 1, 8. — *οὐδὲ γάρ.* zu 4, 3, 12. — *δύνασθαι* hängt von einem aus *ἐκέλευον* zu denkenden *ἔφασαν* ab. Spr. 65, 11, 4. (6 u. 7.) — *πορευθῆναι* aufbrechen. Spr. 52, 5, 1.

§ 17. *ἀμφί.* Spr. 68, 26. (30, 1.) — *ὧν.* Spr. 51, 10, 1. — *διαφερόμενοι* sich streitend. Spr. 52, 6, 1.

§ 18. *εἰς.* zu 3, 2. 16. — *ὅσον.* Spr. 46, 3, 2. (5, 6 u. 49, 10, 4.) — *ἧκαν.* Spr. 36, 8, 1. — *κατά* auf-herab. Spr. 68, 20 (24), 1. vgl. zu § 25.

§ 19. *ἐπ' αὐτούς* nach derselben, um sie abzuholen, wie 7, 6, 2. vgl. zu 2, 3, 8. — *ἀνίστασαν.* zu 1, 3, 1.

21 τὸ στράτευμα. Ἐνταῦθα καὶ οἱ περὶ Ξενοφῶντα ηὐλίσθησαν αὐτοῦ ἄνευ πυρὸς καὶ ἄδειπνοι, φυλακὰς οἵας ἐδύναντο καταστησάμενοι. Ἐπειδὴ δὲ πρὸς ἡμέραν ἦν, ὁ μὲν Ξενοφῶν, πέμψας πρὸς τοὺς ἀσθενοῦντας τοὺς νεωτάτους, ἀναστήσαντας ἐκέλευεν
22 ἀναγκάζειν προϊέναι. Ἐν δὲ τούτῳ Χειρίσοφος πέμπει τῶν ἐκ τῆς κώμης σκεψομένους πῶς ἔχοιεν οἱ τελευταῖοι. Οἱ δὲ ἄσμενοι ἰδόντες τοὺς μὲν ἀσθενοῦντας τούτοις παρέδοσαν κομίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, αὐτοὶ δὲ ἐπορεύοντο· καὶ πρὶν εἴκοσι στάδια διεληλυθέναι
23 ἦσαν πρὸς τῇ κώμῃ ἔνθα Χειρίσοφος ηὐλίζετο. Ἐπεὶ δὲ συνεγένοντο ἀλλήλοις, ἔδοξε κατὰ τὰς κώμας ἀσφαλὲς εἶναι τὰς τάξεις σκηνοῦν. Καὶ Χειρίσοφος μὲν αὐτοῦ ὑπέμεινεν, οἱ δὲ ἄλλοι, διαλαχόντες ἃς ἑώρων κώμας, ἐπορεύοντο ἕκαστοι τους ἑαυτῶν ἔχοντες.

24 Ἔνθα δὴ Πολυκράτης Ἀθηναῖος, λοχαγός, ἐκέλευσεν ἀφιέναι ἑαυτόν· καὶ λαβὼν τοὺς εὐζώνους θέων ἐπὶ τὴν κώμην ἣν εἰλήχει Ξενοφῶν καταλαμβάνει πάντας ἔνδον τοὺς κωμήτας καὶ τὸν κωμάρχην· [εὗρον δὲ] καὶ πώλους [εἰς] δασμὸν βασιλεῖ τρεφομένους [ἑπτακαίδεκα] καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ κωμάρχου ἐνάτην ἡμέραν γεγαμημένην· ὁ δ' ἀνὴρ αὐτῆς λαγὼς ᾤχετο θηράσων
25 καὶ οὐχ ἥλω ἐν ταῖς κώμαις. Αἱ δ' οἰκίαι ἦσαν κατάγειοι, τὸ μὲν στόμα ὥςπερ φρέατος, κάτω δ' εὐρεῖαι· αἱ δὲ εἴςοδοι τοῖς μὲν ὑποζυγίοις ὀρυκταί, οἱ δὲ ἄνθρωποι κατέβαινον κατὰ κλίμακος. Ἐν δὲ ταῖς οἰκίαις ἦσαν αἶγες, οἶες, βόες, ὄρνιθες καὶ τὰ
26 ἔκγονα τούτων· τὰ δὲ κτήνη πάντα χιλῷ ἔνδον ἐτρέφοντο. Ἦσαν δὲ καὶ πυροὶ καὶ κριθαὶ καὶ ὄσπρια καὶ οἶνος κρίθινος ἐν κρα-

---

§ 21. *ἦν.* zu 1, 8, 1. — *ἀναστήσαντας* nachdem sie dieselben aufzustehen genöthigt.

§ 22. *τῶν ἐκ.* zu 1, 2, 3; über den Ge. zu *στρατοῦ* 1, 5, 7. — *κομίζειν.* Spr. 55, 3, 10. (20.) — *ἔνθα.* Spr. 66, 3, 1.

§ 23. *τοὺς ἑαυτῶν* die Ihrigen, ihre Soldaten. Spr. 47, 3, 3. (5, 2.)

§ 24. *εἰς* ist wohl mit Porson zu tilgen. vgl. § 34. Thuk. 1, 138: *δόντος βασιλέως αὐτῷ Μαγνησίαν ἄρτον.* Spr. 57, 3. — *ἑπτακαίδεκα.* verfälschte Zahl. (We.) — *ἐνάτην ἡ.* seit acht Tagen, jetzt am neunten. (Spr. 46, 3, 1.) — *ταῖς κώμαις.* vielmehr *τοῖς κωμήταις.*

§ 25. *φρέατος.* Da man sagen kann: *τὸ στόμα ἦν ὥσπερ φρέατος* (Spr. 47, 6, 1), so kann auch beim Ac. der Ge. nicht auffallen. Thuk. 7, 59: *ἔκλῃσε τὸν λιμένα, ἔχοντα τὸ στόμα ὀκτὼ σταδίων μάλιστα.* — *κατά.* Lys. 1, 9: *κατὰ τῆς κλίμακος καταβαίνουσα.* Spr. 68, 20 (24), 1. — *κλίμακος.* zu *γνώμην* 1, 7, 8. Die Hsn. haben *κατὰ κλίμακας* oder *ἐπὶ κλίμακος.* — *ἐτρέφοντο.* zu *ἦσαν* 1, 2, 23.

§ 26. *κρίθινος, ἐκ κριθέων πεποιημένος* Her. 2, 77, entgegengesetzt

τῆρσιν. Ἐνῆσαν δὲ καὶ αὐταὶ αἱ κριθαὶ ἰσοχειλεῖς· καὶ κάλαμοι ἐνέκειντο, οἱ μὲν μείζους, οἱ δὲ ἐλάττους, γόνατα οὐκ ἔχοντες· τούτους δ' ἔδει, ὁπότε τις διψῴη, λαβόντα εἰς τὸ στόμα μύζειν. 27
Καὶ πάνυ ἄκρατος ἦν, εἰ μή τις ὕδωρ ἐπιχέοι· καὶ μάλα ἡδὺ πόμα συμμαθόντι ἦν.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν τὸν μὲν ἄρχοντα τῆς κώμης ταύτης σύνδειπνον 28
ἐποιήσατο καὶ θαῤῥεῖν αὐτὸν ἐκέλευε, λέγων ὅτι οὔτε τῶν τέκνων στερήσοιτο, τήν τε οἰκίαν αὐτοῦ ἀντεμπλήσαντες τῶν ἐπιτηδείων ἀπίασιν, ἢ ἀγαθόν τι τῷ στρατεύματι ἐξηγησόμενος φαίνηται, ἔςτ' ἂν ἐν ἄλλῳ ἔθνει γένωνται. Ὁ δὲ ταῦτα ὑπισχνεῖτο, καὶ 29
φιλοφρονούμενος οἶνον ἔφρασεν ἔνθα ἦν κατορωρυγμένος. Ταύτην μὲν οὖν τὴν νύκτα διασκηνήσαντες οὕτως ἐκοιμήθησαν ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις πάντες οἱ στρατιῶται, ἐν φυλακῇ ἔχοντες τὸν κωμάρχην καὶ τὰ τέκνα αὐτοῦ ὁμοῦ ἐν ὀφθαλμοῖς. Τῇ δ' ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ 30
Ξενοφῶν λαβὼν τὸν κωμάρχην πρὸς τὸν Χειρίσοφον ἐπορεύετο· ὅπου δὲ παρίοι κώμην, ἐτρέπετο πρὸς τοὺς ἐν ταῖς κώμαις καὶ κατελάμβανε πανταχοῦ εὐωχουμένους καὶ εὐθυμουμένους, καὶ οὐδαμόθεν ἀφίεσαν πρὶν παραθεῖεν αὐτοῖς ἄριστον· οὐκ ἦν δ' ὅπου 31
οὐ παρετίθεσαν ἐπὶ τὴν αὐτὴν τράπεζαν κρέα ἄρνεια, ἐρίφεια, χοίρεια, μόσχεια, ὀρνίθεια σὺν πολλοῖς ἄρτοις τοῖς μὲν πυρίνοις, τοῖς δὲ κριθίνοις. Ὁπότε δέ τις φιλοφρονούμενός τῳ βούλοιτο 32
προπιεῖν, εἷλκεν ἐπὶ τὸν κρατῆρα, ἔνθεν ἐπικύψαντα ἔδει ῥοφοῦντα πίνειν ὥςπερ βοῦν. Καὶ τῷ κωμάρχῃ ἐδίδοσαν λαμβάνειν ὅ, τι βούλοιτο. Ὁ δὲ ἄλλο μὲν οὐδὲν ἐδέχετο, ὅπου δέ τινα τῶν συγγενῶν ἴδοι, πρὸς ἑαυτὸν ἀεὶ ἐλάμβανεν.

οἶνος ἀμπέλινος 2, 37. 60. 77. — ἰσοχειλεῖς auf der Oberfläche schwimmend.

§ 27. ἄκρατος stark, berauschend, erg. ὁ οἶνος. — συμμαθόντι für einen der sich daran gewöhnt hatte. — διψῴη. zu βούλοιτο 1, 2, 7. — μύζειν für ἀμύζειν Porson. So musste man trinken, um die Gerstenkörner nicht in den Mund zu bekommen.

§ 28. ἀντεμπιπλάναι zur Belohnung anfüllen. — ἐπιτηδείων. Spr. 47, 15. (16.) — ἀγαθόν τι τῷ σ. ἐξ. φ. kurz für ἐξηγούμενος τῷ στρατεύματι ἀγαθόν τι ποιήσων αὐτὸ φαίνηται. — γένωνται. zu 1, 7, 17; mit ἐν auch 4, 5, 28. 8, 15.

§ 29. φιλοφρονούμενος. zu 2, 5, 27. — οἶνον erg. κρίθινον; über die Anticipation. zu 1, 6, 5. vgl. 4, 5, 34. — ἐν πᾶσιν ἀ. zu 3, 2, 25. — πρίν. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.)

§ 31. οὐκ ἦν ὅπου οὐ nusquam non. zu 2, 4, 3.

§ 32. ὥσπερ βοῦν, der Ac. wegen ῥοφοῦντα. (Spr. 62, 4, 3.)

33 Ἐπεὶ δ' ἦλθον πρὸς Χειρίσοφον, κατελάμβανον καὶ ἐκείνους σκηνοῦντας ἐστεφανωμένους τοῦ ξηροῦ χιλοῦ στεφάνοις καὶ διακονοῦντας Ἀρμενίους παῖδας σὺν ταῖς βαρβαρικαῖς στολαῖς· τοῖς
34 δὲ παισὶν ἐδείκνυσαν, ὥςπερ ἐνεοῖς, ὅ, τι δέοι ποιεῖν. Ἐπεὶ δ' ἀλλήλους ἐφιλοφρονήσαντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν, κοινῇ δὴ ἀνηρώτων τὸν κωμάρχην διὰ τοῦ περσίζοντος ἑρμηνέως τίς εἴη ἡ χώρα. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι Ἀρμενία. Καὶ πάλιν ἠρώτων τίνι οἱ ἵπποι τρέφοιντο. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι βασιλεῖ δασμός· τὴν δὲ πλησίον χώραν
35 ἔφη εἶναι Χάλυβας, καὶ τὴν ὁδὸν ἔφραζεν ᾗ εἴη. Καὶ αὐτὸν τότε μὲν ᾤχετο ἄγων ὁ Ξενοφῶν πρὸς τοὺς ἑαυτοῦ οἰκέτας, καὶ ἵππον, ὃν εἰλήφει παλαιότερον, δίδωσι τῷ κωμάρχῃ ἀναθρέψαντι καταθῦσαι, ὅτι ἤκουσεν αὐτὸν ἱερὸν εἶναι τοῦ Ἡλίου, δεδιὼς μὴ ἀποθάνῃ· ἐκεκάκωτο γὰρ ὑπὸ τῆς πορείας· αὐτὸς δὲ τῶν πώλων λαμβάνει καὶ τῶν ἄλλων στρατηγῶν καὶ λοχαγῶν ἔδωκεν ἑκάστῳ
36 πῶλον. Ἦσαν δ' οἱ ταύτῃ ἵπποι μείονες μὲν τῶν Περσικῶν, θυμοειδέστεροι δὲ πολύ. Ἐνταῦθα δὴ καὶ διδάσκει ὁ κωμάρχης περὶ τοὺς πόδας τῶν ἵππων καὶ τῶν ὑποζυγίων σακκία περιειλεῖν, ὅταν διὰ τῆς χιόνος ἄγωσι· ἄνευ γὰρ τῶν σακκίων κατεδύοντο μέχρι τῆς γαστρός.

1 ς'. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἦν ὀγδόη, τὸν μὲν ἡγεμόνα παραδίδωσι Χειρισόφῳ, τοὺς δ' οἰκέτας καταλείπει τῷ κωμάρχῃ, πλὴν τοῦ υἱοῦ ἄρτι ἡβάσκοντος· τοῦτον δ' Ἐπισθένει Ἀμφιπολίτῃ παραδίδωσι φυλάττειν, ὅπως, εἰ καλῶς ἡγήσαιτο, ἔχων καὶ τοῦτον ἀπίοι. Καὶ εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ εἰςεφόρησαν ὡς ἐδύναντο πλεῖστα, καὶ ἀνα-
2 ζεύξαντες ἐπορεύοντο. Ἡγεῖτο δ' αὐτοῖς ὁ κωμάρχης λελυμένος διὰ χιόνος· καὶ ἤδη τε ἦν ἐν τῷ τρίτῳ σταθμῷ καὶ ὁ Χειρίσοφος αὐτῷ ἐχαλεπάνθη, ὅτι οὐκ εἰς κώμας ἦγεν. Ὁ δ' ἔλεγεν ὅτι οὐκ

---

§ 33. ἐκείνους. zu 4, 3, 28. — σκηνεῖν, εὐωχεῖσθαι § 30, wie 5, 3, 9. 7, 3, 15. — ἐστρεφανωμένους. Bekränzung bei Symposien war herrschende Sitte. — χιλοῦ. Spr. 47, 6. (8.) — ταῖς. Spr. 50, 2, 1 u. 2. (3.)

§ 34. Χάλυβας für den Namen des Landes, wie 7, 2, 32.

§ 35. ἑαυτοῦ. zu 2, 3, 25. — εἰλήφει, wohl als er die übrigen den Reitern gab 3, 3, 19. — ἱερόν. Vielmehr ἱερέα. — πώλων, nämlich τινάς. zu 1, 5, 7. vgl. 4, 6, 15.

§ 36. ὅταν ἄγωσιν für ὅτε ἄγοιεν, eine Art Uebergang zur directen Rede. vgl. zu 1, 4, 13.

C. 6 § 1. ὀγδόη ohne Artikel, wie ὑστεραίᾳ 6, 2, 9. — φυλάττειν. Spr. 55, 3, 10. (20.) — ὡς. Spr. 49, 3 (10), 3.

§ 2. ἦν es war, von der Zeit. zu 1, 8, 1 u. 2, 1, 7. — σταθμός als Zeitbestimmung. vgl. 2, 2, 11. — ἐχαλεπάνθη. Spr. 40 unter χαλε-

εἶεν ἐν τῷ τόπῳ τούτῳ. Ὁ δὲ Χειρίσοφος αὐτὸν ἔπαισε μέν, ἔδη-
σε δ' οὔ. Ἐκ δὲ τούτου ἐκεῖνος τῆς νυκτὸς ἀποδρὰς ᾤχετο κατα- 3
λιπὼν τὸν υἱόν. Τοῦτό γε δὴ Χειρισόφῳ καὶ Ξενοφῶντι μόνον
διάφορον ἐν τῇ πορείᾳ ἐγένετο, ἡ τοῦ ἡγεμόνος κάκωσις καὶ ἀμέ-
λεια. Ἐπισθένης δὲ ἠράσθη τε τοῦ παιδὸς καὶ οἴκαδε κομίσας
πιστοτάτῳ ἐχρῆτο.

Μετὰ τοῦτο σταθμοὺς ἑπτὰ ἐπορεύθησαν, ἀνὰ πέντε πα- 4
παρασάγγας τῆς ἡμέρας, παρὰ τὸν Φᾶσιν ποταμόν, εὖρος ὡς πλε-
θριαῖον. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν σταθμοὺς δύο, παρασάγγας δέκα· 5
ἐπὶ δὲ τῇ εἰς τὸ πεδίον ὑπερβολῇ ἀπήντησαν αὐτοῖς Χάλυβες καὶ
Ταόχοι καὶ Φασιανοί. Χειρίσοφος δ' ἐπεὶ κατεῖδε τοὺς πολεμίους 6
ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ, ἐπαύσατο πορευόμενος, ἀπέχων ὡς τριάκοντα
σταδίους, ἵνα μὴ κατὰ κέρας ἄγων πλησιάσῃ τοῖς πολεμίοις· πα-
ρήγγειλε δὲ [καὶ] τοῖς ἄλλοις παράγειν τοὺς λόχους, ὅπως ἐπὶ
φάλαγγος γένοιτο τὸ στράτευμα. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον οἱ ὀπισθοφύλα- 7
κες, συνεκάλεσε τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς καὶ ἔλεξεν ὧδε. Οἱ
μὲν πολέμιοι, ὡς ὁρᾶτε, κατέχουσι τὰς ὑπερβολὰς τοῦ ὄρους· ὥρα
δὲ βουλεύεσθαι ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιούμεθα. Ἐμοὶ μὲν οὖν 8
δοκεῖ παραγγεῖλαι μὲν ἀριστοποιεῖσθαι τοῖς στρατιώταις, ἡμᾶς δὲ
βουλεύεσθαι εἴτε τήμερον εἴτε αὔριον δ[οκ]εῖ ὑπερβάλλειν τὸ ὄρος.
Ἐμοὶ δέ γε, ἔφη ὁ Κλεάνωρ, δοκεῖ, ἐπὰν τάχιστα ἀριστήσωμεν, 9
ἐξοπλισαμένους ὡς τάχιστα ἰέναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Εἰ γὰρ δια-
τρίψομεν τὴν τήμερον ἡμέραν, οἵ τε νῦν ἡμᾶς ὁρῶντες πολέμιοι
θαῤῥαλεώτεροι ἔσονται καὶ ἄλλους εἰκὸς τούτων θαῤῥούντων πλεί-
ους προσγενέσθαι.

παίνω. — οὐκ keine sagen wir. vgl. 5, 8, 12. 7, 3, 20. — οὔ. Spr. 67, 10, 2.

§ 3. ἀποδρὰς ᾤχετο. zu 2, 4, 24. — γε δή für τε δή St. — διάφορον Grund zur Misshelligkeit, wie Mem. 2, 3, 5, Thuk. 1, 67. 68. — ἡ ἀμέλεια. Apposition zu τοῦτο. Spr. 57, 10, 4. (3.) — ἠράσθη. Spr. 53, 5, 1. Ar. Frö. 229: ἐμὲ ἔστερξαν Μοῦσαι. — πιστοτάτῳ. zu πολεμίᾳ 2, 5, 11.

§ 4. 5. ἀνά. Spr. 68, 16. (20, 1.) — ὑπερβολῇ. zu 1, 2, 25. Plut. Demetr. 48: αἱ εἰς Συρίαν ὑπερβολαί.

§ 6. σταδίους. Hier ist wohl ausgefallen: καὶ εἰς τὰ πλάγια παρήγαγε τοὺς λόχους. — κατὰ κέρας in langem Zuge, so dass nur wenige neben einander marschiren. Hell. 7, 4, 23: κατὰ κέρας, ἅτε καθ' ὁδὸν πορευόμενος. — παράγειν. zu 4, 3, 26. — ἐπί. zu 4, 3, 26. — ἐπὶ φάλαγγος γένοιτο sich zu einer Phalanx bilde.

§ 8. δοκεῖ ὑπ'. δεῖ ὑπ. Kr.

§ 9. ἐπὰν τάχιστα. zu 3, 1, 9. — τοὺς ἄνδρας. zu 3, 1, 23. — προσγενέσθαι. zu παύσασθαι 1, 2, 2.

10 Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν εἶπεν. Ἐγὼ δ' οὕτω γιγνώσκω. Εἰ μὲν ἀνάγκη ἐστὶ μάχεσθαι, τοῦτο δεῖ παρασκευάσασθαι ὅπως ὡς κράτιστα μαχούμεθα· εἰ δὲ βουλόμεθα ὡς ῥᾷστα ὑπερβάλλειν, τοῦτό μοι δοκεῖ σκεπτέον εἶναι ὅπως (ἂν ὡς) ἐλάχιστα μὲν τραύματα
11 λάβοιμεν, ὡς ἐλάχιστα δὲ σώματα ἀνδρῶν ἀποβάλοιμεν. Τὸ μὲν οὖν ὄρος ἐστὶ τὸ ὁρώμενον πλέον ἢ ἐφ' ἑξήκοντα στάδια, ἄνδρες δ' οὐδαμοῦ φυλάττοντες ἡμᾶς φανεροί εἰσιν ἀλλ' ἢ κατ' αὐτὴν τὴν ὁδόν· πολὺ οὖν κρεῖττον τοῦ ἐρήμου ὄρους καὶ κλέψαι τι πειρᾶσθαι λαθόντας καὶ ἁρπάσαι φθάσαντας, ἢν δυνώμεθα, μᾶλλον ἢ πρὸς ἰσχυρὰ χωρία καὶ ἄνδρας παρεσκευασμένους μάχε-
12 σθαι. Πολὺ γὰρ ῥᾷον ὄρθιον ἀμαχεὶ ἰέναι ἢ ὁμαλὲς ἔνθεν καὶ ἔνθεν πολεμίων ὄντων, καὶ νύκτωρ ἀμαχεὶ μᾶλλον ἂν τὰ πρὸ ποδῶν ὁρῴη τις ἢ μεθ' ἡμέραν μαχόμενος, καὶ ἡ τραχεῖα τοῖς ποσὶν ἀμαχεὶ ἰοῦσιν εὐμενεστέρα ἢ [ἡ] ὁμαλὴ τὰς κεφαλὰς βαλ-
13 λομένοις. Κλέψαι δὲ οὐκ ἀδύνατόν μοι δοκεῖ εἶναι, ἐξὸν μὲν νυκτὸς ἰέναι, ὡς μὴ [δύνασθαι] ὁρᾶσθαι, ἐξὸν δὲ ἀπελθεῖν τοσοῦτον ὡς μὴ αἴσθησιν παρέχειν. Δοκοῦμεν δ' ἂν μοι ταύτῃ προσποιούμενοι προσβαλεῖν ἐρημοτέρῳ ἂν τῷ ἄλλῳ ὄρει χρῆσθαι·
14 μένοιεν γὰρ αὐτοῦ μᾶλλον ἀθρόοι οἱ πολέμιοι. Ἀτὰρ τί ἐγὼ περὶ κλοπῆς συμβάλλομαι; ὑμᾶς γὰρ ἔγωγε, ὦ Χειρίσοφε, ἀκούω τοὺς Λακεδαιμονίους ὅσοι ἐστὲ τῶν ὁμοίων εὐθὺς ἐκ παίδων

---

§ 10. *δέ* wie *ἀλλά* 1, 7, 6. (Spr. 69, 16, 5.) vgl. 6, 4, 12. 7, 6, 40. — *εἰ μέν* ohne *γάρ*. vgl. 5, 6, 32 u. zu 2, 2, 2. — *ἄν* hat Kr., *ὡς* Hu. zugefügt. — *λάβωμεν* — *ἀποβάλωμεν* Andere.

§ 11. *ἐφ' ἑ.* zu 4, 2, 13. vgl. 5, 10, 2. 6, 2, 5. — *ἀλλ' ἤ.* Spr. 69; 4, 4. (6.) vgl. 6, 2, 2. 7, 7, 53. — *κλέψαι* heimlich besetzen. vgl. § 13 u. 5, 6, 9. Aehnlich *κλέψαι τὴν διάβασιν* Arr. An. 5, 10, 3. — *ἢν δυνώμεθα* für *ἢν δυνάμεθα* oder *ἢ* (*ᾖ, ἢν*) *δυναίμεθα* St. — *μᾶλλον* vielmehr, zugleich den Begriff des Comparativs erneuernd. (Spr. 49, 7, 5.) vgl. 7, 4, 12.

§ 12. *ὄρθιον ἰέναι ἢ ὁμαλές.* *π. ἱππ.* 8, 1: *τρέχειν δεήσει τὸν ἵππον καὶ πρανῆ καὶ ὄρεια.* vgl. zu 4, 4, 1. — *μεθ' ἡμέραν* bei Tage. (Spr. 68, 27, 2.) vgl. 7, 3, 37.

§ 13. *τοσοῦτον* eine so grosse Strecke. zu 3, 3, 10. — *αἴσθησιν παρέχειν* bemerkbar machen, wie Plat. Charm. 159, a u. Thuk. 3, 22: *τὰ ὅπλα κρουόμενα πρὸς ἄλληλα αἴσθησιν παρέχει.* So *αἴσθησιν ποιεῖν* Ant. 5, 44. — *ἄν*, auch das erste, gehört zu *χρῆσθαι.* vgl. zu 3, 1, 6 und Spr. 64, 2, 6. (2) — *μένοιεν.* (Spr. 54, 6, 4.) Aus dem Vorhergehenden schwebt noch *ἄν* vor, wie Kyr. 5, 1, 21: *αἰσχυνοίμην ἂν εἰπεῖν· νομίζοιμι γὰρ κ. τ. ἕ.* vgl. Plat. Rep. 439, b, Lys. 208, b u. zu 1, 6, 2.

§ 14. *συμβάλλομαι* trage von mir etwas bei, bringe vor. Spr. 52, 8, 3. (5.) Plat. Symp. 185: *ταῦτά σοι περὶ Ἔρωτος συμβάλλομαι.* — *ὑμᾶς τούς.* zu 1, 7, 7. — *τῶν ὁμοίων.* zu 1, 2, 3; *ὅμοιοι* hiessen im oligarchischen und aristokratischen Staaten die Bevorrechteten, die zu allen Ehrenstellen gelangen konnten. — *ἐκ παίδων* von Kindheit an. Spr. 68, 13, 3. (17, 7.) — *ὅσα* erg. *κλέπτειν.* Spr. 55, 4, 4. (11.)

κλέπτειν μελετᾶν, καὶ οὐκ αἰσχρὸν εἶναι, ἀλλ' ἀναγκαῖον κλέπτειν ὅσα μὴ κωλύει νόμος. Ὅπως δὲ ὡς κράτιστα κλέπτητε καὶ 15
πειρᾶσθε λανθάνειν, νόμιμον ἄρα ὑμῖν ἐστιν, ἐὰν ληφθῆτε κλέπτοντες, μαστιγοῦσθαι. Νῦν οὖν μάλα σοι καιρός ἐστιν ἐπιδείξασθαι τὴν παιδείαν, καὶ φυλάξασθαι μέντοι μὴ ληφθῶμεν κλέπτοντες τοῦ ὄρους, ὡς μὴ πολλὰς πληγὰς λάβωμεν.

Ἀλλὰ μέντοι, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, καὶ ἐγὼ ὑμᾶς ἀκούω τοὺς 16
Ἀθηναίους δεινοὺς εἶναι κλέπτειν τὰ δημόσια καὶ μάλα ὄντος δεινοῦ τοῦ κινδύνου τῷ κλέπτοντι, καὶ τοὺς κρατίστους μέντοι μάλιστα, εἴπερ ὑμῖν οἱ κράτιστοι ἄρχειν ἀξιοῦνται· ὥστε ὥρα καὶ σοὶ ἐπιδείκνυσθαι τὴν παιδείαν. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενο- 17
φῶν, ἕτοιμός εἰμι τοὺς ὀπισθοφύλακας ἔχων, ἐπειδὰν δειπνήσωμεν, ἰέναι καταληψόμενος τὸ ὄρος. Ἔχω δὲ καὶ ἡγεμόνας· οἱ γὰρ γυμνῆτες τῶν ἐφεπομένων ἡμῖν κλωπῶν ἔλαβόν τινας ἐνεδρεύσαντες· καὶ τούτων πυνθάνομαι ὅτι οὐκ ἄβατόν ἐστι τὸ ὄρος, ἀλλὰ νέμεται καὶ αἰξὶ καὶ βουσίν· ὥστε, ἐάνπερ ἅπαξ λάβωμέν τι τοῦ ὄρους, βατὰ καὶ τοῖς ὑποζυγίοις ἔσται. Ἐλπίζω μέντοι 18
οὐδὲ τοὺς πολεμίους μενεῖν ἔτι, ἐπειδὰν ἴδωσιν ἡμᾶς ἐν τῷ ὁμοίῳ ἐπὶ τῶν ἄκρων· οὐδὲ γὰρ νῦν ἐθέλουσι καταβαίνειν εἰς τὸ ἴσον ἡμῖν. Ὁ δὲ Χειρίσοφος εἶπε· Καὶ τί δεῖ σὲ ἰέναι καὶ λι- 19
πεῖν τὴν ὀπισθοφυλακίαν; ἀλλ' ἄλλους πέμψον, ἐὰν μή τινες ἐθελούσιοι φαίνωνται. Ἐκ τούτου Ἀριστώνυμος Μεθυδριεὺς 20
ἔρχεται ὁπλίτας ἔχων καὶ Ἀριστέας Χῖος γυμνῆτας καὶ Νικόμα-

---

§ 15. *ἄρα* sichtlich, hier ironisch. — *κλέπτοντες.* Spr. 56, 7, 2. — *ἐπιδείξασθαι.* Spr. 52, 8, 4. (5.) — *καὶ-μέντοι.* zu 1, 8, 20. — *τοῦ ὄρους.* zu 1, 5, 7.

§ 16. *κλέπτειν* ist auch für Unterschlagung von Staatsgeldern der eig. Ausdruck. Den Alten fiel es nicht ein hochgestellte Schurken, Lügner und dgl., durch glimpflichere Worte zu schonen. vgl. zu *φιλίᾳ* 1, 6, 3. — *καὶ μάλα.* zu 1, 5, 8. vgl. Spr. 56, 12 (13). 2. — *δεινοῦ.* Aesch. 1, 113: *οἱ νόμοι κελεύουσι τῶν κλεπτῶν τοὺς μὲν ὁμολογοῦντας θανάτῳ ζημιοῦσθαι, τοὺς δ' ἀρνουμένους κρίνεσθαι.* — *ὑμῖν.* Spr. 48, 12, 2. (15, 3.)

§ 17. *καὶ τούτων* für *τούτων καί* St. — *τούτων.* Spr. 47, 9. (10, 10.) vgl. 6, 1, 23. 4, 8, 5. — *ἅπαξ.* zu 1, 9, 10. — *βατά.* zu 3, 4, 49.

§ 18. *ὅμοιον, ἴσον* ähnlicher, gleicher Standpunkt, rücksichtlich der Höhe. Spr. 43, 4, 1. (2.)

§ 19. *ἀλλά* vielmehr. (Spr. 69, 4, 1.) vgl. 5, 1, 7. 7, 31. — *τινές.* zu 3, 3, 18.

χος Οἰκαῖος γυμνῆτας· καὶ σύνθημα ἐποιήσαντο, ὁπότε ἔχοιεν τὰ
21 ἄκρα, πυρὰ καίειν πολλά. Ταῦτα συνθέμενοι ἠρίστων· ἐκ δὲ τοῦ
ἀρίστου προήγαγεν ὁ Χειρίσοφος τὸ στράτευμα πᾶν ὡς δέκα σταδίους πρὸς τοὺς πολεμίους, ὅπως ὡς μάλιστα δοκοίη ταύτῃ προςάξειν.
22 Ἐπειδὴ δὲ ἐδείπνησαν καὶ νὺξ ἐγένετο, οἱ μὲν ταχθέντες ᾤχοντο καὶ καταλαμβάνουσι τὸ ὄρος· οἱ δὲ ἄλλοι αὐτοῦ ἀνεπαύοντο. Οἱ δὲ πολέμιοι ὡς ᾔσθοντο ἐχόμενον τὸ ὄρος, ἐγρηγόρεσαν
23 καὶ ἔκαιον πυρὰ πολλὰ διὰ νυκτός. Ἐπειδὴ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, Χειρίσοφος μὲν θυσάμενος ἦγε κατὰ τὴν ὁδόν, οἱ δὲ τὸ ὄρος κα-
24 ταλαβόντες κατὰ τὰ ἄκρα ἐπῄεσαν. Τῶν δ' αὖ πολεμίων τὸ μὲν πολὺ ἔμενεν ἐπὶ τῇ ὑπερβολῇ τοῦ ὄρους, μέρος δ' αὐτῶν ἀπήντα τοῖς κατὰ τὰ ἄκρα. Πρὶν δὲ ὁμοῦ εἶναι τοὺς πολλοὺς ἀλλήλοις, συμμιγνύουσιν οἱ κατὰ τὰ ἄκρα καὶ νικῶσιν οἱ Ἕλλη-
25 νες καὶ διώκουσιν. Ἐν τούτῳ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ πεδίου οἱ μὲν πελτασταὶ τῶν Ἑλλήνων δρόμῳ ἔθεον πρὸς τοὺς παρατεταγμένους. Χειρίσοφος δὲ βάδην ταχὺ ἐφείπετο σὺν τοῖς ὁπλίταις.
26 Οἱ δὲ πολέμιοι οἱ ἐπὶ τῇ ὁδῷ ἐπειδὴ τὸ ἄνω ἑώρων ἡττώμενον, φεύγουσι· καὶ ἀπέθανον μὲν οὐ πολλοὶ αὐτῶν, γέῤῥα δὲ πάμπολλα ἐλήφθη, ἃ οἱ Ἕλληνες ταῖς μαχαίραις κόπτοντες ἀχρεῖα
27 ἐποίουν. Ὡς δ' ἀνέβησαν, θύσαντες καὶ τρόπαιον στησάμενοι κατέβησαν εἰς τὸ πεδίον καὶ εἰς κώμας πολλῶν καὶ ἀγαθῶν γεμούσας ἦλθον.

---

§ 20. καίειν. zu 4, 2, 1. vgl. zu 3, 3, 5.

§ 21. ἐκ τοῦ nach dem. Spr. 68, 13, 3. (17, 7.)

§ 22. οἱ ταχθέντες die dazu bestimmten § 20. — ἐγρηγόρεσαν für ἐγρηγόρησαν Porson. — διὰ νυκτός die Nacht hindurch, wie Thuk. 2, 4 und oft auch δι' ἡμέρας. Spr. 68, 18, 1. (22, 1.) Thuk. 7, 82: δι' ἡμέρας βάλλοντες. vgl. Wess. z. Her. 2, 173 u. Bergler zu Ar. Frö. 260. Demnächst ist wohl ausgefallen: ἔκαιον δὲ καὶ οἱ ἀμφὶ Ἀριστώνυμον. vgl. § 20.

§ 24. τὸ πολύ. zu 1, 4, 13. — ἀλλήλοις. Spr. 48, 11, 5. (48, 14.) Das Komma stand sonst vor ἀλλήλοις. Allein dies Wort kann nur in betonter Bedeutung eine betonte Stellung haben. — τοὺς πολλούς die Hauptheere beider Theile. — συμμιγνύουσιν. Spr. 52, 2, 9. (10); und über die Form Spr. 36. 9, 2.

§ 25. οἱ ἐκ. zu 1, 2, 3. — οἱ μέν. Spr. 50, 1, 4. (6.) — δρόμῳ. zu 1, 8, 18. — βάδην ταχύ schrittweise aber schnell, also im Sturmschritt.

§ 26. τὸ ἄνω für οἱ ἄνω. Spr. 48, 4, 6. (17.)

§ 27. στησάμενοι. Spr. 52, 10. (A. 6.) — πολλῶν καί. Spr. 69, 28, 2. (32, 3.)

ζ΄. Ἐκ δὲ τούτων ἐπορεύθησαν εἰς Ταόχους σταθμοὺς πέντε, 1
παρασάγγας τριάκοντα· καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐπέλιπε· χωρία γὰρ ᾤκουν ἰσχυρὰ οἱ Ταόχοι, ἐν οἷς καὶ τὰ ἐπιτήδεια πάντα εἶχον
ἀνακεκομισμένοι. Ἐπεὶ δ' ἀφίκοντο εἰς χωρίον ὃ πόλιν μὲν οὐκ 2
εἶχεν οὐδ' οἰκίας, συνεληλυθότες δ' ἦσαν αὐτόσε καὶ ἄνδρες καὶ γυναῖκες καὶ κτήνη πολλά, Χειρίσοφος μὲν πρὸς τοῦτο προςέβαλλεν εὐθὺς ἥκων· ἐπειδὴ δὲ ἡ πρώτη τάξις ἀπέκαμνεν, ἄλλη προςῄει καὶ αὖθις ἄλλη· οὐ γὰρ ἦν ἀθρόοις περιστῆναι, ἀλλὰ πο-
ταμὸς ἦν κύκλῳ. Ἐπειδὴ δὲ Ξενοφῶν ἦλθε σὺν τοῖς ὀπισθοφύ- 3
λαξι καὶ πελτασταῖς καὶ ὁπλίταις, ἐνταῦθα δὴ λέγει Χειρίσοφος· Εἰς καλὸν ἥκεις· τὸ γὰρ χωρίον αἱρετέον· τῇ γὰρ στρατιᾷ οὐκ
ἔστι τὰ ἐπιτήδεια, εἰ μὴ ληψόμεθα τὸ χωρίον. Ἐνταῦθα δὴ 4
κοινῇ ἐβουλεύοντο· καὶ τοῦ Ξενοφῶντος ἐρωτῶντος τί τὸ κωλῦον εἴη εἰςελθεῖν εἶπεν ὁ Χειρίσοφος· Ἀλλὰ μία αὕτη ἐστὶ πάροδος ἣν ὁρᾷς· ὅταν δέ τις ταύτῃ πειρᾶται παριέναι, κυλινδοῦσι λίθους ὑπὲρ ταύτης τῆς ὑπερεχούσης πέτρας· ὃς δ' ἂν καταληφθῇ, οὕτω διατίθεται. Ἅμα δ' ἔδειξεν αὐτῷ συντετριμμένους ἀνθρώ-
πους καὶ σκέλη καὶ πλευράς. Ἢν δὲ τοὺς λίθους ἀναλώσωσιν, 5
ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἄλλο τι ἢ οὐδὲν κωλύει παριέναι; Οὐ γὰρ δὴ ἐκ τοῦ ἐναντίου ὁρῶμεν εἰ μὴ ὀλίγους τούτους ἀνθρώπους, καὶ
τούτων δύο ἢ τρεῖς ὡπλισμένους. Τὸ δὲ χωρίον, ὡς καὶ σὺ ὁ- 6
ρᾷς, σχεδὸν τρία ἡμίπλεθρά ἐστιν ἃ δεῖ βαλλομένους διελθεῖν. Τούτου δὲ ὅσον πλέθρον δασὺ πίτυσι διαλειπούσαις μεγάλαις,

---

C. 7 § 1. *ἐκ τούτων* aus dem Gebiete dieser Völkerschaften. Spr. 68, 13, 1. (17, 2.) — *εἶχον ἀνακεκομισμένοι.* zu 1, 3, 14.

§ 2. *εἰς* für *πρός*, weil man einen Ort nennend auch die Umgebungen desselben bezeichnet, ins Besondere bei dem Namen einer Stadt zugleich auch das Stadtgebiet denkt. (Spr. 68, 21, 8.) vgl. 5, 2, 2. 9, 15 u. zu 4, 8, 22. — *αὐτόσε.* Spr. 60, 5, 2. (6, 2.) — *εὐθύς.* zu 1, 9, 4. — *κύκλῳ.* zu 1, 5, 4.

§ 3. *ὀπισθοφύλαξιν ὁπλίταις.* zu 4, 1, 26. — *εἰς καλόν* gelegen, *εὐκαίρως.* Symp. 1, 4: *εἰς καλόν γε ὑμῖν συντετύχηκα.* (Spr. 43, 4, 5.) — *ληψόμεθα.* (Spr. 54, 12, 2) vgl. 4, 8, 11. 5, 7, 12. 26. 7, 2, 14.

§ 4. *αὕτη.* zu 4, 1, 20. — *καταληφθῇ.* zu 1, 8, 20. — *διατίθεται* wird zugerichtet. — *καὶ σκέλη καὶ πλευράς.* Diese Ac. hängen nicht von *ἔδειξεν* ab. Spr. 52, 4, 2.

§ 5. *ἄλλο τι ἤ.* zu 2, 5, 10. — *ἐκ τοῦ ἐναντίου.* zu 1, 8, 24. — *εἰ μή.* zu 1, 4, 18. — *ἀνθρώπους* ohne Artikel, weil *ὀλίγους ἀνθρώπους* zu verbinden ist: *οὗτοί εἰσιν ὀλίγοι ἄνθρωποι.* Spr. 61, 6. (7, 1.)

§ 6. *ἡμίπλεθρα.* Spr. 60, 2, 8. (2.) — *ὅσον.* zu 1, 8, 6. — *βαλλο*

ἀνθ᾽ ὧν ἑστηκότες ἄνδρες τί ἂν πάσχοιεν ἢ ὑπὸ τῶν φερομένων λίθων ἢ ὑπὸ τῶν κυλινδουμένων; Τὸ λοιπὸν οὖν ἤδη γίγνεται ὡς ἡμίπλεθρον, ὃ δεῖ, ὅταν λωφήσωσιν οἱ λίθοι, παραδραμεῖν.
7 *Ἀλλὰ εὐθύς, ἔφη ὁ Χειρίσοφος, ἐπειδὰν ἀρξώμεθα εἰς τὸ δασὺ προςιέναι, φέρονται οἱ λίθοι πολλοί. Αὐτὸ ἄν, ἔφη, τὸ δέον εἴη. θᾶττον γὰρ ἀναλώσουσι τοὺς λίθους. Ἀλλὰ πορευώμεθα ἔνθεν ἡμῖν μικρόν τι παραδραμεῖν ἔσται, ἢν δυνώμεθα, καὶ ἀπελθεῖν ῥᾴδιον, ἢν βουλώμεθα.*

8 *Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο Χειρίσοφος καὶ Ξενοφῶν καὶ Καλλίμαχος Παῤῥάσιος, λοχαγός· τούτου γὰρ [ἡ] ἡγεμονία ἦν τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγῶν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ· οἱ δὲ ἄλλοι λοχαγοὶ ἔμενον ἐν τῷ ἀσφαλεῖ. Μετὰ τοῦτο οὖν ἀπῆλθον ὑπὸ τὰ δένδρα ἄνθρωποι εἰς τοὺς ἑβδομήκοντα, οὐκ ἀθρόοι, ἀλλὰ καθ᾽ ἕνα,*
9 *ἕκαστος φυλαττόμενος ὡς ἐδύνατο. Ἀγασίας δὲ ὁ Στυμφάλιος καὶ Ἀριστώνυμος Μεθυδριεύς, καὶ οὗτοι τῶν ὀπισθοφυλάκων λοχαγοὶ ὄντες, καὶ ἄλλοι δὲ ἐφέστασαν ἔξω τῶν δένδρων· οὐ γὰρ ἦν ἀσφαλῶς ἐν τοῖς δένδροις ἑστάναι πλεῖον ἢ τὸν ἕνα λόχον.*
10 *Ἔνθα δὴ Καλλίμαχος μηχανᾶταί τι· προέτρεχεν ἀπὸ τοῦ δένδρου ὑφ᾽ ᾧ ἦν αὐτὸς δύο καὶ τρία βήματα· ἐπεὶ δὲ οἱ λίθοι φέροιντο, ἀνεχάζετο εὐπετῶς· ἐφ᾽ ἑκάστης δὲ προδρομῆς πλέον ἢ δέκα*
11 *ἅμαξαι πέτρων ἀνηλίσκοντο. Ὁ δὲ Ἀγασίας ὡς ὁρᾷ τὸν Καλλίμαχον ἃ ἐποίει καὶ τὸ στράτευμα πᾶν θεώμενον, δείσας μὴ οὐ πρῶτος παραδράμοι εἰς τὸ χωρίον, οὔτε τὸν Ἀριστώνυμον πλησίον ὄντα παρακαλέσας οὔτε Εὐρύλοχον τὸν Λουσιέα, ἑταίρους ὄντας, οὐδ᾽ ἄλλον οὐδένα, χωρεῖ αὐτὸς καὶ παρέρχεται πάντας.*

μένους. Spr. 55, 2, 4. (6.) — *διαλειπούσαις.* zu 1, 7, 15. — *ἀντί* hinter. (Spr. 68, 14.)

§ 7. *πολλοί.* zu 1, 10, 2. — *αὐτό* gerade dies. (Spr. 51, 5, 5) — *ἔνθεν.* zu 2, 3, 6. — *μικρόν τι, τὸ λοιπὸν ἡμίπλεθρον* § 6 — *παραδραμεῖν.* zu 2, 1, 6. — *ἢν δυνώμεθα* erg. *παραδραμεῖν.* Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 8. *ἡγεμονία* die, täglich wechselnde, erste Stelle im Zuge. Der Artikel, nach Schäfer hinzugefügt, ist vielleicht nicht nöthig. Thuk. 4, 91, 2: *ἡγεμονίας οὔσης αὐτοῦ.* Her. 6, 110: *ὡς ἑκάστου αὐτέων ἐγίνετο πρυτανηίη τῆς ἡμέρας.* — *καθ᾽ ἕνα.* zu 1, 2, 16.

§ 9. *καὶ οὗτοι.* zu 1, 1, 11. — *καὶ-δέ.* zu 1, 1, 2. — *ἐφέστασαν* für *ἐφίστασαν* oder *ὑφίστασαν* Kr. — *ἦν* es war möglich dass. zu 1, 4, 5.

§ 10. *τι· προέτρεχεν.* zu 3, 1, 11. — *καὶ τρία* bis drei, wohl auch drei. *π. ἱππ.* 4, 4: *ἁμάξας τέτταρας καὶ πέντε.* (Spr. 69, 32 4.) — *φέροιντο.* zu 1. 5, 2. — *ἀνεχάζετο.* zu 4, 1, 16. — *πέτρων.* Spr. 47, 6. (8), 4.

§ 11. *τὸν Κ. ἅ.* Spr. 61, 5. (6, 2.) — *μὴ οὐ.* Spr. 54, 8, 5. (9.) — *αὐτός* allein. (Spr. 51, 6, 7.) — *πάντας.* Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

Ὁ δὲ Καλλίμαχος ὡς ἑώρα αὐτὸν παριόντα, ἐπιλαμβάνεται αὐ- 12
τοῦ τῆς ἴτυος· ἐν δὲ τούτῳ παρέθει αὐτοὺς Ἀριστώνυμος Μεθυ-
δριεύς, καὶ μετὰ τοῦτον Εὐρύλοχος Λουσιεύς· πάντες γὰρ οὗτοι
ἀντεποιοῦντο ἀρετῆς καὶ διηγωνίζοντο ἀλλήλοις· καὶ οὕτως ἐρί-
ζοντες αἱροῦσι τὸ χωρίον. Ὡς γὰρ ἅπαξ εἰςέδραμον, οὐδεὶς ἔτι
πέτρος ἄνωθεν ἠνέχθη. Ἐνταῦθα δὴ δεινὸν ἦν θέαμα. Αἱ 13
γὰρ γυναῖκες ῥιπτοῦσαι τὰ παιδία εἶτα καὶ ἑαυτὰς ἐπικατεῤῥί-
πτουν, καὶ οἱ ἄνδρες ὡςαύτως. Ἔνθα δὴ καὶ Αἰνείας ὁ Στυμ-
φάλιος, λοχαγός, ἰδών τινα θέοντα ὡς ῥίψοντα ἑαυτόν, στολὴν
ἔχοντα καλήν, ἐπιλαμβάνεται ὡς [αὐτὸν] κωλύσων· ὁ δὲ αὐτὸν 14
ἐπισπᾶται καὶ ἀμφότεροι ᾤχοντο κατὰ τῶν πετρῶν φερόμενοι καὶ
ἀπέθανον. Ἐντεῦθεν ἄνθρωποι μὲν ὀλίγοι πάνυ ἐλήφθησαν,
βόες δὲ καὶ ὄνοι πολλοὶ καὶ πρόβατα.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Χαλύβων σταθμοὺς ἑπτά, πα- 15
ρασάγγας πεντήκοντα. Οὗτοι ἦσαν ὧν διῆλθον ἀλκιμώτατοι καὶ
εἰς χεῖρας ᾔεσαν. Εἶχον δὲ θώρακας λινοῦς μέχρι τοῦ ἤτρου, 16
ἀντὶ δὲ τῶν πτερύγων σπάρτα πυκνὰ ἐστραμμένα· εἶχον δὲ καὶ
κνημῖδας καὶ κράνη καὶ παρὰ τὴν ζώνην μαχαίριον ὅσον ξυήλην
Λακωνικήν, ᾧ ἔσφαττον ὧν κρατεῖν δύναιντο· καὶ ἀποτέμνοντες
ἂν τὰς κεφαλὰς ἔχοντες ἐπορεύοντο· καὶ ᾖδον καὶ ἐχόρευον ὁπότε
οἱ πολέμιοι ὄψεσθαι αὐτοὺς ἔμελλον. Εἶχον δὲ καὶ δόρυ ὡς
πεντεκαίδεκα πήχεων μίαν λόγχην ἔχον. Οὗτοι ἐνέμενον ἐν τοῖς 17
πολίσμασιν· ἐπεὶ δὲ παρέλθοιεν οἱ Ἕλληνες, εἵποντο ἀεὶ μαχό-
μενοι. Ὤικουν δὲ ἐν τοῖς ὀχυροῖς καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐν τούτοις

---

§ 12. *ἴτυος.* Spr. 47, 11. (12.) — *ἀρετῆς.* zu 2, 1, 11. — *ἅπαξ.* zu 1, 9, 10.

§ 13. *εἶτα.* zu 1, 2, 25. — *δὴ καὶ* als ob folgen sollte *ἀποθνήσκει.* — *ὡς.* zu 1, 1, 2.

§ 14. *πάνυ.* zu 2, 4, 7. — *πολλοί.* Dieselbe Stellung 6, 1, 22. Spr. 58, 2. (3, 2.)

§ 15. *ὧν, τούτων οὓς* unter denen durch deren Gebiet. — *πτέρυγες* Panzerflügel, die äussersten Theile des Panzers unten und oben. vgl. *π. ἱππ.* 12, 4. 6.

§ 16. *ζώνην μαχαίριον.* zu 1, 7, 8. — *ὅσον* ungefähr so gross wie. vgl. zu 1, 8, 6. — *ἀποτέμνοντες ἄν* so viel als *ἀπέτεμνον ἂν καί* (zu 1, 1, 7) mit iterativer Bedeutung des *ἄν.* vgl. Spr. 53, 9. (10, 3.) So auch Dem. 9, 48 u. Ar. Frie. 640: *ἔσειον τοὺς παχεῖς καὶ πλουσίους αἰτίας ἂν προστιθέντες.* — *ὄψεσθαι.* zu 1, 9, 28. — *μίαν* nur eine. Denn eine *λόγχη* war auch der *σαυρωτήρ* oder *στύραξ* (*στυράκιον*), eine Spitze am hintern Ende, um die Lanze in die Erde zu stecken, zugleich auch damit zu kämpfen, wenn die vordere *λόγχη* etwa abgebrochen war. vgl. 5, 4, 12.

§ 17. *ἐν τούτοις*, in sofern das Verharrende zu bezeichnen ist. So

ἀνακεκομισμένοι ἦσαν, ὥστε μηδὲν λαμβάνειν αὐτόθεν τοὺς Ἕλ-
ληνας, ἀλλὰ διετράφησαν τοῖς κτήνεσιν ἃ ἐκ τῶν Ταόχων ἔλαβον.
18 Ἐκ τούτου οἱ Ἕλληνες ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Ἅρπασον ποταμόν,
εὖρος τεττάρων πλέθρων. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Σκυθινῶν
σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, διὰ πεδίου εἰς κώμας·
19 ἐν αἷς ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν [δὲ]
ἦλθον σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, πρὸς πόλιν μεγά-
λην καὶ εὐδαίμονα καὶ οἰκουμένην· ἐκαλεῖτο δὲ Γυμνίας. Ἐκ
ταύτης ὁ ἄρχων τῆς χώρας τοῖς Ἕλλησιν ἡγεμόνα πέμπει, ὅπως
20 διὰ τῆς ἑαυτῶν πολεμίας χώρας ἄγοι αὐτούς. Ἐλθὼν δ' ἐκεῖνος
λέγει ὅτι πέντε ἡμερῶν ἄξει αὐτοὺς εἰς χωρίον ὅθεν ὄψονται
θάλατταν· εἰ δὲ μή, τεθνάναι ἐπηγγείλατο. Καὶ ἡγούμενος ἐπεὶ
ἐνέβαλεν εἰς τὴν ἑαυτοῖς πολεμίαν, παρεκελεύετο αἴθειν καὶ
φθείρειν τὴν χώραν· ᾧ καὶ δῆλον ἐγένετο ὅτι τούτου ἕνεκα ἔλ-
21 θοι, οὐ τῆς τῶν Ἑλλήνων εὐνοίας. Καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ ἱε-
ρὸν ὄρος τῇ πέμπτῃ ἡμέρᾳ· ὄνομα δ' ἦν τῷ ὄρει Θήχης. Ἐπειδὴ
δὲ οἱ πρῶτοι ἐγένοντο ἐπὶ τοῦ ὄρους καὶ κατεῖδον τὴν θάλατταν,
22 κραυγὴ πολλὴ ἐγένετο. Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενοφῶν καὶ οἱ ὀπισθοφύ-
λακες ᾠήθησαν καὶ ἔμπροσθεν ἄλλους ἐπιτίθεσθαι πολεμίους·
εἵποντο γὰρ καὶ ὄπισθεν οἱ ἐκ τῆς καιομένης χώρας· καὶ αὐτῶν
οἱ ὀπισθοφύλακες ἀπέκτεινάν τέ τινας καὶ ἐζώγρησαν, ἐνέδραν
ποιησάμενοι· καὶ γέῤῥα ἔλαβον δασειῶν βοῶν ὠμοβόεια ἀμφὶ τὰ
εἴκοσιν.
23 Ἐπειδὴ δὲ (ἡ) βοὴ πλείων τε ἐγίγνετο καὶ ἐγγύτερον καὶ

---

steht ἐν für εἰς öfter bei Perfecten und Plusquamperfecten von Verben der Bewegung. (Spr. 68, 12, 2.) — διετράφησαν. zu 4, 2, 15.

§ 18. πλέθρων. zu 1, 2, 23. — διὰ Σκ. Spr. 68, 18 (22), 1.

§ 19. τῆς χώρας haben die Hsn. vor ὁ; ὁ τῆς χώρας ἄρχων wollte Schn. — ἑαυτῶν. zu 3, 4, 41; über den Ge. zu 3, 2, 5.

§ 20. πέντε ἡμερῶν haben die Handschriften nach ὅθεν. (Lion). vgl. zu 1, 7, 18. — ὄψονται. zu ἔσται 1, 3, 17. — ἐνέβαλεν in diesem Sinne transitiv ist mir nicht erinnerlich. Schrieb Xen. vielleicht ἐνέβαλον εἰς τὴν πολεμίαν? vgl. jedoch Her. 1, 17. — αἴθειν. zu 6, 1, 19. — εὐνοίας hängt von ἕνεκα ab. Spr. 68, 5. (9.)

§ 21. τό, weil es den Umwohnern unter dieser Bezeichnung bekannt war. Spr. 50, 2, 2. — ἐγένοντο zu 1, 7, 17.

§ 22. ὄπισθεν οἱ für οἱ ὀπ. Le. u. Portus. — βοῶν ist hinzugefügt, weil dieser Begriff in ὠμοβόεια durch den Gebrauch ziemlich verwischt war: eine häufige Art von Pleonasmen. vgl. 4,8, 8. 5, 1, 13; über den Ge. Spr. 47, 6. (8.)

§ 23. ἡ vor dem ersten βοή fehlt in allen Handschriften, wenn man es nicht vielleicht mit Unrecht zum folgenden βοή gezogen hat. Entbehrlich wäre es nur wenn für ἐγγύτερον ein Adjectiv folgte. Denn πλείων lässt sich

οἱ ἀεὶ ἐπιόντες ἔθεον δρόμῳ ἐπὶ τοὺς ἀεὶ βοῶντας καὶ πολλῷ μείζων ἐγίγνετο ἡ βοὴ ὅσῳ δὴ πλείους ἐγίγνοντο, ἐδόκει δὴ μεῖζόν τι εἶναι τῷ Ξενοφῶντι· καὶ ἀναβὰς ἐφ' ἵππον καὶ Λύκιον 24
καὶ τοὺς ἱππέας ἀναλαβὼν παρεβοήθει· καὶ τάχα δὴ ἀκούουσι βοώντων τῶν στρατιωτῶν, Θάλαττα, θάλαττα, καὶ παρεγγυώντων. Ἔνθα δὴ ἔθεον ἅπαντες καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες, καὶ τὰ ὑποζύγια ἠλαύνετο καὶ οἱ ἵπποι. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο πάν- 25
τες ἐπὶ τὸ ἄκρον, ἐνταῦθα δὴ περιέβαλλον ἀλλήλους καὶ στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς δακρύοντες. Καὶ ἐξαπίνης ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος οἱ στρατιῶται φέρουσι λίθους καὶ ποιοῦσι κολωνὸν μέγαν. Ἐνταῦθα ἀνετίθεσαν δερμάτων πλῆθος ὠμοβοείων καὶ 26
βακτηρίας καὶ τὰ αἰχμάλωτα γέῤῥα, καὶ ὁ ἡγεμὼν αὐτός τε κατέτεμνε τὰ γέῤῥα καὶ τοῖς ἄλλοις διεκελεύετο. Μετὰ ταῦτα τὸν 27
ἡγεμόνα ἀποπέμπουσιν οἱ Ἕλληνες δῶρα δόντες ἀπὸ κοινοῦ ἵππον καὶ φιάλην ἀργυρᾶν καὶ σκευὴν Περσικὴν καὶ δαρεικοὺς δέκα· ᾔτει δὲ μάλιστα τοὺς δακτυλίους καὶ ἔλαβε πολλοὺς παρὰ τῶν στρατιωτῶν. Κώμην δὲ δείξας αὐτοῖς οὗ σκηνήσουσι καὶ τὴν ὁδὸν ἣν πορεύσονται εἰς Μάκρωνας, ἐπεὶ ἑσπέρα ἐγένετο, ᾤχετο τῆς νυκτὸς ἀπιών.

η'. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν οἱ Ἕλληνες διὰ Μακρώνων στα- 1
θμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δέκα. Τῇ πρώτῃ δὲ ἡμέρᾳ ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν ποταμὸν ὃς ὥριζε τήν τε τῶν Μακρώνων [χώραν] καὶ τὴν τῶν Σκυθινῶν. Εἶχον δ' ὑπὲρ δεξιῶν χωρίον οἷον χαλεπώ- 2
τατον καὶ ἐξ ἀριστερᾶς ἄλλον ποταμόν, εἰς ὃν ἐνέβαλλεν ὁ ὁρίζων, δι' οὗ ἔδει διαβῆναι Ἦν δὲ οὗτος δασὺς δένδρεσι παχέσι μὲν οὔ, πυκνοῖς δέ. Ταῦτα ἐπεὶ προσῆλθον οἱ Ἕλληνες ἔκοπτον,

---

hier nicht als Prädicat fassen: ein Geschrei wurde grösser und (kam) näher. — *ἀεὶ* jedes Mal. zu 4, 1, 7. — *ὅσῳ*. Spr. 48, 12, 8. (15, 10.)

§ 25. *περιέβαλλον* umarmten. — *στρατηγούς*. zu 3, 5, 7. — *ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος* nachdem wer eben (ich weiss nicht wer) dazu aufgefordert hatte. (Spr. 51, 15, 1.) vgl. 5, 2, 24, Thuk. 4, 20. 5, 41.

§ 26. *διεκελεύετο* erg. *κατατέμνειν*. Spr. 55, 4, 4. (11.) Die Schilde sollten unbrauchbar gemacht werden.

§ 27. *ἀπὸ κοινοῦ* auf gemeinschaftliche Kosten. vgl. 5, 1, 12. (u. Spr. 43, 3, 5.) — *δαρεικούς*. zu 1, 1, 9. — *τούς* die sie trugen, zu tragen pflegten. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 7, 1, 17. 5, 9, 5.

C. 8 § 1. (*δέ*. Spr. 68, 5, 4.) — *ὥριζε*. zu 1, 4, 9.

§ 2. *οἷος* steht beim Superlativ ähnlich wie *ὡς*. Spr. 49, 3 (10). 4. — *ἐνέβαλλεν*. zu 1, 2, 8. — *δι' οὗ* bezieht sich auf *ἄλλον ποταμόν*. — (*οὔ*. Spr. 67, 10, 2.) — *ἔκοπτον*, um sie in den Fluss zu werfen und so überzu gehen.

ἀνακεκομισμένοι ἦσαν, ὥστε μηδὲν λαμβάνειν αὐτόθεν τοὺς Ἕλληνας, ἀλλὰ διετράφησαν τοῖς κτήνεσιν ἃ ἐκ τῶν Ταόχων ἔλαβον.

18 Ἐκ τούτου οἱ Ἕλληνες ἀφίκοντο ἐπὶ τὸν Ἅρπασον ποταμόν, εὖρος τεττάρων πλέθρων. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν διὰ Σκυθινῶν σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, διὰ πεδίου εἰς κώμας·
19 ἐν αἷς ἔμειναν ἡμέρας τρεῖς καὶ ἐπεσιτίσαντο. Ἐντεῦθεν [δὲ] ἦλθον σταθμοὺς τέτταρας, παρασάγγας εἴκοσι, πρὸς πόλιν μεγάλην καὶ εὐδαίμονα καὶ οἰκουμένην· ἐκαλεῖτο δὲ Γυμνίας. Ἐκ ταύτης ὁ ἄρχων τῆς χώρας τοῖς Ἕλλησιν ἡγεμόνα πέμπει, ὅπως
20 διὰ τῆς ἑαυτῶν πολεμίας χώρας ἄγοι αὐτούς. Ἐλθὼν δ' ἐκεῖνος λέγει ὅτι πέντε ἡμερῶν ἄξει αὐτοὺς εἰς χωρίον ὅθεν ὄψονται θάλατταν· εἰ δὲ μή, τεθνάναι ἐπηγγείλατο. Καὶ ἡγούμενος ἐπεὶ ἐνέβαλεν εἰς τὴν ἑαυτοῖς πολεμίαν, παρεκελεύετο αἴθειν καὶ φθείρειν τὴν χώραν· ᾧ καὶ δῆλον ἐγένετο ὅτι τούτου ἕνεκα ἔλ-
21 θοι, οὐ τῆς τῶν Ἑλλήνων εὐνοίας. Καὶ ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ ἱερὸν ὄρος τῇ πέμπτῃ ἡμέρᾳ· ὄνομα δ' ἦν τῷ ὄρει Θήχης. Ἐπειδὴ δὲ οἱ πρῶτοι ἐγένοντο ἐπὶ τοῦ ὄρους καὶ κατεῖδον τὴν θάλατταν,
22 κραυγὴ πολλὴ ἐγένετο. Ἀκούσας δὲ ὁ Ξενοφῶν καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες ᾠήθησαν καὶ ἔμπροσθεν ἄλλους ἐπιτίθεσθαι πολεμίους· εἵποντο γὰρ καὶ ὄπισθεν οἱ ἐκ τῆς καιομένης χώρας· καὶ αὐτῶν οἱ ὀπισθοφύλακες ἀπέκτεινάν τέ τινας καὶ ἐζώγρησαν, ἐνέδραν ποιησάμενοι· καὶ γέῤῥα ἔλαβον δασειῶν βοῶν ὠμοβόεια ἀμφὶ τὰ εἴκοσιν.

23 Ἐπειδὴ δὲ (ἡ) βοὴ πλείων τε ἐγίγνετο καὶ ἐγγύτερον καὶ

---

steht ἐν für εἰς öfter bei Perfecten und Plusquamperfecten von Verben der Bewegung. (Spr. 68, 12, 2.) — διετράφησαν. zu 4, 2, 15.

§ 18. πλέθρων. zu 1, 2, 23. — διά Σκ. Spr. 68, 18 (22), 1.

§ 19. τῆς χώρας haben die Hsn. vor ὁ; ὁ τῆς χώρας ἄρχων wollte Schn. — ἑαυτῶν. zu 3, 4, 41; über den Ge. zu 3, 2, 5.

§ 20. πέντε ἡμερῶν haben die Handschriften nach ὅθεν. (Lion). vgl. zu 1, 7, 18. — ὄψονται. zu ἔσται 1, 3, 17. — ἐνέβαλεν in diesem Sinne transitiv ist mir nicht erinnerlich. Schrieb Xen. vielleicht ἐνέβαλον εἰς τὴν πολεμίαν? vgl. jedoch Her. 1, 17. — αἴθειν. zu 6, 1, 19. — εὐνοίας hängt von ἕνεκα ab. Spr. 68, 5. (9.)

§ 21. τό, weil es den Umwohnern unter dieser Bezeichnung bekannt war. Spr. 50, 2, 2. — ἐγένοντο. zu 1, 7, 17.

§ 22. ὄπισθεν οἱ für οἱ ὄπ. Le. u. Portus. — βοῶν ist hinzugefügt, weil dieser Begriff in ὠμοβόεια durch den Gebrauch ziemlich verwischt war: eine häufige Art von Pleonasmen. vgl. 4,8, 8. 5, 1, 13; über den Ge. Spr. 47, 6. (8.)

§ 23. ἡ vor dem ersten βοή fehlt in allen Handschriften, wenn man es nicht vielleicht mit Unrecht zum folgenden βοή gezogen hat. Entbehrlich wäre es nur wenn für ἐγγύτερον ein Adjectiv folgte. Denn πλείων lässt sich

οἱ ἀεὶ ἐπιόντες ἔθεον δρόμῳ ἐπὶ τοὺς ἀεὶ βοῶντας καὶ πολλῷ
μείζων ἐγίγνετο ἡ βοὴ ὅσῳ δὴ πλείους ἐγίγνοντο, ἐδόκει δὴ μεῖ-
ζόν τι εἶναι τῷ Ξενοφῶντι· καὶ ἀναβὰς ἐφ' ἵππον καὶ Λύκιον 24
καὶ τοὺς ἱππέας ἀναλαβὼν παρεβοήθει· καὶ τάχα δὴ ἀκού-
ουσι βοώντων τῶν στρατιωτῶν, Θάλαττα, θάλαττα, καὶ
παρεγγυώντων. Ἔνθα δὴ ἔθεον ἅπαντες καὶ οἱ ὀπισθοφύλακες,
καὶ τὰ ὑποζύγια ἠλαύνετο καὶ οἱ ἵπποι. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο πάν- 25
τες ἐπὶ τὸ ἄκρον, ἐνταῦθα δὴ περιέβαλλον ἀλλήλους καὶ στρα-
τηγοὺς καὶ λοχαγοὺς δακρύοντες. Καὶ ἐξαπίνης ὅτου δὴ παρεγ-
γυήσαντος οἱ στρατιῶται φέρουσι λίθους καὶ ποιοῦσι κολωνὸν
μέγαν. Ἐνταῦθα ἀνετίθεσαν δερμάτων πλῆθος ὠμοβοείων καὶ 26
βακτηρίας καὶ τὰ αἰχμάλωτα γέῤῥα, καὶ ὁ ἡγεμὼν αὐτός τε κα-
τέτεμνε τὰ γέῤῥα καὶ τοῖς ἄλλοις διεκελεύετο. Μετὰ ταῦτα τὸν 27
ἡγεμόνα ἀποπέμπουσιν οἱ Ἕλληνες δῶρα δόντες ἀπὸ κοινοῦ ἵπ-
πον καὶ φιάλην ἀργυρᾶν καὶ σκευὴν Περσικὴν καὶ δαρεικοὺς
δέκα· ᾔτει δὲ μάλιστα τοὺς δακτυλίους καὶ ἔλαβε πολλοὺς παρὰ
τῶν στρατιωτῶν. Κώμην δὲ δείξας αὐτοῖς οὗ σκηνήσουσι καὶ τὴν
ὁδὸν ἣν πορεύσονται εἰς Μάκρωνας, ἐπεὶ ἑσπέρα ἐγένετο, ᾤχετο
τῆς νυκτὸς ἀπιών.

η'. Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν οἱ Ἕλληνες διὰ Μακρώνων στα- 1
θμοὺς τρεῖς, παρασάγγας δέκα. Τῇ πρώτῃ δὲ ἡμέρᾳ ἀφίκοντο
ἐπὶ τὸν ποταμὸν ὃς ὥριζε τήν τε τῶν Μακρώνων [χώραν] καὶ
τὴν τῶν Σκυθινῶν. Εἶχον δ' ὑπὲρ δεξιῶν χωρίον οἷον χαλεπώ- 2
τατον καὶ ἐξ ἀριστερᾶς ἄλλον ποταμόν, εἰς ὃν ἐνέβαλλεν ὁ ὁρί-
ζων, δι' οὗ ἔδει διαβῆναι. Ἦν δὲ οὗτος δασὺς δένδρεσι παχέσι
μὲν οὔ, πυκνοῖς δέ. Ταῦτα ἐπεὶ προςῆλθον οἱ Ἕλληνες ἔκοπτον,

---

hier nicht als Prädicat fassen: ein Geschrei wurde grösser und (kam) näher. — ἀεί jedes Mal. zu 4, 1, 7. — ὅσῳ. Spr. 48, 12, 8. (15, 10.)

§ 25. περιέβαλλον umarmten. — στρατηγούς. zu 3, 5, 7. — ὅτου δὴ παρεγγυήσαντος nachdem wer eben (ich weiss nicht wer) dazu aufgefordert hatte. (Spr. 51, 15, 1.) vgl. 5, 2, 24, Thuk. 4, 20. 5, 41.

§ 26. διεκελεύετο erg. κατατέμνειν. Spr. 55, 4, 4. (11.) Die Schilde sollten unbrauchbar gemacht werden.

§ 27. ἀπὸ κοινοῦ auf gemeinschaftliche Kosten. vgl. 5, 1, 12. (u. Spr. 43, 3, 5.) — δαρεικούς. zu 1, 1, 9. — τούς die sie trugen, zu tragen pflegten. Spr. 50, 2, 2. (3.) vgl. 7, 1, 17. 5, 9, 5.

C. 8 § 1. (δέ. Spr. 68, 5, 4.) — ὥριζε. zu 1, 4, 9.

§ 2. οἷος steht beim Superlativ ähnlich wie ὡς. Spr. 49, 3 (10). 4. — ἐνέβαλλεν. zu 1, 2, 8. — δι' οὗ bezieht sich auf ἄλλον ποταμόν. — (οὗ. Spr. 67, 10, 2.) — ἔκοπτον, um sie in den Fluss zu werfen und so überzu gehen.

3 σπεύδοντες ὡς τάχιστα ἐκ τοῦ χωρίου ἐξελθεῖν. Οἱ δὲ Μάκρωνες ἔχοντες γέῤῥα καὶ λόγχας καὶ τριχίνους χιτῶνας κατανιπέρας τῆς διαβάσεως παρατεταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλοις διεκελεύοντο καὶ λίθους εἰς τὸν ποταμὸν ἐῤῥίπτουν· ἐξικνοῦντο δὲ οὐδὲ οὕτως οὐδ' ἔβλαπτον οὐδένα.

4 Ἔνθα δὴ προςέρχεται τῷ Ξενοφῶντι τῶν πελταστῶν τις ἀνὴρ Ἀθήνησι φάσκων δεδουλευκέναι, λέγων ὅτι γιγνώσκοι τὴν φωνὴν τῶν ἀνθρώπων. Καὶ οἶμαι, ἔφη, ἐμὴν ταύτην πατρίδα εἶναι· καὶ
5 εἰ μή τι κωλύει, ἐθέλω αὐτοῖς διαλεχθῆναι. Ἀλλ' οὐδὲν κωλύει, ἔφη, ἀλλὰ διαλέγου καὶ μάθε πρῶτον αὐτῶν τίνες εἰσίν. Οἱ δ' εἶπον ἐρωτήσαντος ὅτι Μάκρωνες. Ἐρώτα τοίνυν, ἔφη, αὐτοὺς
6 τί ἀντιτετάχαται καὶ χρῄζουσιν ἡμῖν πολέμιοι εἶναι. Οἱ δ' ἀπεκρίναντο· Ὅτι καὶ ὑμεῖς ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἔρχεσθε. Λέγειν ἐκέλευον οἱ στρατηγοὶ ὅτι οὐ κακῶς γε ποιήσοντες, ἀλλὰ βασιλεῖ πολεμήσαντες ἀπερχόμεθα εἰς τὴν Ἑλλάδα καὶ ἐπὶ θάλατταν βου-
7 λόμεθα ἀφικέσθαι. Ἠρώτων ἐκεῖνοι εἰ δοῖεν ἂν τούτων τὰ πιστά. Οἱ δ' ἔφασαν καὶ δοῦναι καὶ λαβεῖν ἐθέλειν. Ἐντεῦθεν διδόασιν οἱ Μάκρωνες βαρβαρικὴν λόγχην τοῖς Ἕλλησιν, οἱ δὲ Ἕλληνες ἐκείνοις Ἑλληνικήν· ταῦτα γὰρ ἔφασαν πιστὰ εἶναι· θεοὺς δὲ ἐπεμαρτύραντο ἀμφότεροι.

8 Μετὰ δὲ τὰ πιστὰ εὐθὺς οἱ Μάκρωνες τὰ δένδρα συνεξέκοπτον τήν τε ὁδὸν ὡδοποίουν ὡς διαβιβάσοντες, ἐν μέσοις ἀναμεμιγμένοι τοῖς Ἕλλησι· καὶ ἀγορὰν οἵαν ἐδύναντο παρεῖχον, καὶ διήγαγον ἐν τρισὶν ἡμέραις, ἕως [ἔστε] ἐπὶ τὰ Κόλχων ὅρια κατέ-

---

§ 3. διαβάσεως. Spr. 47, 28, 1. (29, 2.) — ἐῤῥίπτουν, um sich darauf zu stellen und so desto eher mit ihren Geschossen die Feinde zu erreichen. — οὐδὲ οὕτως findet sich neben οὐδ' ὥς (zu 1, 8, 21), wie Kyr. 3. 2, 16, Lys. 1, 14, Thuk. 2, 76. 6, 89.

§ 4. τῶν πελταστῶν. Spr. 47, 7. (9.) — ταύτην ist Subjects-, πατρίδα Prädicatsac., mithin der Artikel hier unzulässig. Spr. 61, 6. (7, 2.)

§ 5. αὐτῶν. zu 4, 6, 17. — ἐρωτήσαντος erg. αὐτοῦ. (Spr. 47, 4, 3.) — ἀντιτετάχαται. Spr. 30, 2, 7.

§ 6. καὶ ὑμεῖς als ob folgen sollte ἡμῖν πολέμιοί ἐστε, ἐπὶ τὴν ἡμετέραν ἐρχόμενοι. — ἡμετέραν erg. χώραν. vgl. 7, 2, 37 u. zu 2, 2, 10. — λέγειν. zu 3, 4, 42. — ποιήσοντες erg. ἔρχονται ἐπὶ τὴν χώραν αὐτῶν. vgl. zu 1, 6, 8.

§ 7. εἰ δοῖεν ἄν, mit ἄν, wie in der directen Frage: ἆρ' ἂν δοίητε; ohne ἄν wäre der Sinn: ob sie gegeben hätten. Spr. 54, 6, 4. (6.) — πιστά. zu 1, 6, 7.

§ 8. διαβιβάσοντες. Spr. 40 unter βιβάζω. — μέσοις τοῖς. zu 1, 2, 7. — ὁδὸν ὡδοποίουν. zu 4, 7, 22. — ἐν τρισίν. Spr. 48, 2. (vgl. A. 4.) — ἔστε. zu 4, 5, 6. — κατέστησαν brachten. Thuk. 4, 78: οἱ Περαιβοὶ αὐτὸν κατέστησαν ἐς Δῖον.

στησαν τοὺς Ἕλληνας. Ἐνταῦθα ἦν ὄρος μέγα. προςβατὸν δὲ 9
καὶ ἐπὶ τούτου οἱ Κόλχοι παρατεταγμένοι ἦσαν. Καὶ τὸ μὲν πρῶ-
τον οἱ Ἕλληνες ἀντιπαρετάξαντο κατὰ φάλαγγα, ὡς οὕτως ἄξον-
τες πρὸς τὸ ὄρος· ἔπειτα δὲ ἔδοξε τοῖς στρατηγοῖς συλλεγεῖσι
βουλεύσασθαι ὅπως ὡς κάλλιστα ἀγωνιοῦνται. Ἔλεξεν οὖν Ξενο- 10
φῶν ὅτι δοκεῖ παύσαντας τὴν φάλαγγα λόχους ὀρθίους ποιῆσαι·
ἡ μὲν γὰρ φάλαγξ διασπασθήσεται εὐθύς· τῇ μὲν γὰρ ἄνοδον,
τῇ δὲ εὔοδον εὑρήσομεν τὸ ὄρος· καὶ εὐθὺς τοῦτο ἀθυμίαν ποιή-
σει, ὅταν τεταγμένοι εἰς φάλαγγα ταύτην διεσπασμένην ὁρῶσιν.
Ἔπειτα ἢν μὲν ἐπὶ πολλοὺς τεταγμένοι προςάγωμεν, περιττεύσουσιν 11
ἡμῶν οἱ πολέμιοι καὶ τοῖς περιττοῖς χρήσονται ὅ, τι ἂν βούλωνται·
ἐὰν δὲ ἐπ' ὀλίγων τεταγμένοι ἴωμεν, οὐδὲν ἂν εἴη θαυμαστὸν εἰ
διακοπείη ἡμῶν ἡ φάλαγξ ὑπὸ ἀθρόων πῃ καὶ βελῶν καὶ ἀν-
θρώπων πολλῶν ἐμπεσόντων· εἰ δέ πῃ τοῦτο ἔσται, τῇ ὅλῃ φάλαγγι
κακὸν ἔσται. Ἀλλά μοι δοκεῖ ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησαμένους 12
τοσοῦτον χωρίον κατασχεῖν διαλιπόντας τοῖς λόχοις ὅσον ἔξω τοὺς
ἐσχάτους λόχους γενέσθαι τῶν πολεμίων κεράτων· καὶ οὕτως ἐσό-
μεθα τῆς τε τῶν πολεμίων φάλαγγος ἔξω οἱ ἔσχατοι λόχοι, καὶ
ὀρθίους ἄγοντες οἱ κράτιστοι ἡμῶν πρῶτοι προςίασιν, ᾗ τε ἂν
εὔοδον ᾖ, ταύτῃ ἕκαστος ἄξει [ὁ λόχος]. Καὶ εἴς τε τὸ διαλεῖ- 13
πον οὐ ῥᾴδιον ἔσται τοῖς πολεμίοις εἰςελθεῖν ἔνθεν καὶ ἔνθεν
λόχων ὄντων, διακόψαι τε οὐ ῥᾴδιον ἔσται λόχον ὄρθιον προς-
ιόντα· ἐάν τέ τις πιέζηται τῶν λόχων, ὁ πλησίον βοηθήσει· ἤν
τε εἷς πῃ δυνηθῇ τῶν λόχων ἐπὶ τὸ ἄκρον ἀναβῆναι, οὐδεὶς μη-

---

§ 9. *μέγα. μέγα μέν* Schneider; doch vgl. 3, 4, 7.

§ 10. *παύσαντας* erg. *ἡμᾶς*. Spr. 55, 2, 5. (6.) vgl. 4, 8, 12. 6, 1, 17 mit 3, 2, 21; über den Ac. zu 1, 2, 1 E. — *τῇ μέν.* zu 3, 1, 12. — *εὐθύς.* zu 2, 4, 10.

§ 11. *ἐπὶ πολλούς.* Spr 68, 36 (40), 6. Kyr. 5, 4, 46: *ἐπὶ λεπτὸν τετάχθαι.* — *περιττεύουσιν ἡμῶν* werden uns überflügeln. Spr. 47, 17. (18.) — *ὅ, τι* wie. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) vgl. 55, 4, 4. (11.) — *τῇ ὅλῃ.* zu 1, 2, 17.

§ 12. *ὅσον γενέσθαι.* zu 4, 1, 5. — *οἱ.* Spr. 50, 6 (8), 3. — *οἱ κράτιστοι, οἱ λοχαγοί.* — *εὔοδον.* zu 3, 4, 20. — *λόχοι. λοχαγός?* denn *ἄγειν* heisst schwerlich von den Soldaten gebraucht marschiren; 4, 2, 15 steht jetzt *ἐγένοντο.* — *πρῶτοι* für *πρῶτον* St.

§ 13. *τὸ διαλεῖπον* der Zwischenraum. Spr. 43, 4, 1. (2.) vgl. zu 1, 7, 15. — *ἔνθεν καὶ ἔνθεν.* zu 4, 3, 28. — *ὄρθιον* gehört als Prädicat zu *προσιόντα*: der gereiht anrückt. Spr. 57, 5, 3. — *οὐδεὶς μηκέτι μείνῃ.* zu 2, 2, 12.

14 κέτι μείνῃ τῶν πολεμίων. Ταῦτα ἔδοξε, καὶ ἐποίουν ὀρθίους τοὺς λόχους· Ξενοφῶν δὲ ἀπιὼν ἐπὶ τὸ εὐώνυμον ἀπὸ τοῦ δεξιοῦ ἔλεγε τοῖς στρατιώταις· Ἄνδρες, οὗτοί εἰσιν οὓς ὁρᾶτε μόνοι ἔτι ἡμῖν ἐμποδὼν τὸ μὴ ἤδη εἶναι ἔνθα πάλαι σπεύδομεν· τούτους, ἤν πως δυνώμεθα, καὶ ὠμοὺς δεῖ καταφαγεῖν.

15 Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς χώραις ἕκαστοι ἐγένοντο καὶ τοὺς λόχους ὀρθίους ἐποιήσαντο, ἐγένοντο μὲν λόχοι τῶν ὁπλιτῶν ἀμφὶ τοὺς ὀγδοήκοντα, ὁ δὲ λόχος ἕκαστος σχεδὸν εἰς τοὺς ἑκατόν· τοὺς δὲ πελταστὰς καὶ τοὺς τοξότας τριχῇ ἐποιήσαντο, τοὺς μὲν τοῦ εὐωνύμου ἔξω, τοὺς δὲ τοῦ δεξιοῦ, τοὺς δὲ κατὰ μέσον, σχεδὸν ἑξακοσίους
16 ἑκάστους. Ἐκ τούτου παρηγγύησαν οἱ στρατηγοὶ εὔχεσθαι· εὐξάμενοι δὲ καὶ παιανίσαντες ἐπορεύοντο. Καὶ Χειρίσοφος μὲν καὶ Ξενοφῶν καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς πελτασταὶ τῆς τῶν πολεμίων φάλαγ-
17 γος ἔξω γενόμενοι ἐπορεύοντο· οἱ δὲ πολέμιοι ὡς εἶδον αὐτούς, ἀντιπαραθέοντες οἱ μὲν ἐπὶ τὸ δεξιόν, οἱ δὲ ἐπὶ τὸ εὐώνυμον διεσπάσθησαν καὶ πολὺ τῆς ἑαυτῶν φάλαγγος ἐν τῷ μέσῳ κενὸν
18 ἐποίησαν. Ἰδόντες δὲ αὐτοὺς διαχάζοντας οἱ κατὰ τὸ Ἀρκαδικὸν πελτασταί, ὧν ἦρχεν Αἰσχίνης ὁ Ἀκαρνάν, νομίσαντες φεύγειν ἀνακραγόντες ἔθεον· καὶ οὗτοι πρῶτοι ἐπὶ τὸ ὄρος ἀναβαίνουσι· συνεφείπετο δὲ αὐτοῖς καὶ τὸ Ἀρκαδικὸν ὁπλιτικόν, ὧν ἦρχε Κλε-
19 άνωρ ὁ Ὀρχομένιος. Οἱ δὲ πολέμιοι, ὡς ἤρξαντο θεῖν, οὐκέτι ἔστησαν, ἀλλὰ φυγῇ ἄλλος ἄλλῃ ἐτράπετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἀναβάντες ἐστρατοπεδεύσαντο ἐν πολλαῖς κώμαις καὶ τὰ ἐπιτήδεια
20 δὲ πολλὰ ἐχούσαις. Καὶ τὰ μὲν ἄλλα οὐδὲν ἦν ὅ, τι καὶ ἐθαύμασαν· τὰ δὲ σμήνη πολλὰ ἦν αὐτόθι, καὶ τῶν κηρίων ὅσοι ἔφα-

---

§ 14. τὸ εἶναι ist Ac.: in Bezug auf das Sein. vgl. Spr. 46, 2. (4.) — μή. Spr. 67, 12, 4. — σπεύδομεν drückt mehr als ἐσπεύδομεν das gerade jetzt auch rege Streben aus. So. Phi. 589: σκοπῶ κἀγὼ πάλαι. 806: ἀλγῶ πάλαι δὴ τἀπὶ σοὶ στένων κακά. — ὠμοὺς καταφαγεῖν, ἐσθίειν ist eine sprichwörtliche Hyperbel. vgl. Hell. 3, 3, 6 u. Il. δ, 35. (Ze.)

§ 15. ταῖς χώραις ihren Plätzen. — ἐγένοντο. zu 1, 7, 17. über das zweite 1, 2, 8. — ἀμφὶ τούς. zu 1, 7, 10. — δεξιοῦ hängt von ἔξω ab.

§ 17. αὐτοὺς — οἱ μέν für αὐτοὺς ἀντιπορεύονται· καὶ (ἀντι[παρα]θέοντας) οἱ μέν Kr. — ἀντιπαραθέοντες den Hellenen gegenüber (ἀντί) längs ihrer Fronte hin (παρά) laufend. vgl. zu 4, 8, 17.

§ 18. διαχάζοντες für διχάζοντας Schn. zu 4, 1, 16. — ὧν. zu 4, 1, 20.

§ 19. ἤρξαντο, οἱ πελτασταί.

§ 20. τὰ ἄλλα. Spr. 46, 2. (4.) — ὅ, τι καί was eben. zu 3, 5, 18. — τά. Spr. 50, 8 (11), 1. — κηρίων. Spr. 47, 14, 2. (15), 1. Es

γον τῶν στρατιωτῶν πάντες ἄφρονές τε ἐγίγνοντο καὶ ἤμουν καὶ
κάτω διεχώρει αὐτοῖς καὶ ὀρθὸς οὐδεὶς ἐδύνατο ἵστασθαι· ἀλλ' οἱ
μὲν ὀλίγον ἐδηδοκότες σφόδρα μεθύουσιν ἐῴκεσαν, οἱ δὲ πολύ,
μαινομένοις, οἱ δὲ καὶ ἀποθνῄσκουσιν. Ἔκειντο δὲ οὕτω πολλοὶ 21
ὥςπερ τροπῆς γεγενημένης, καὶ πολλὴ ἦν ἡ ἀθυμία. Τῇ δ' ὑστε-
ραίᾳ ἀπέθανε μὲν οὐδείς, ἀμφὶ δὲ τὴν αὐτήν που ὥραν ἀνε-
φρόνουν· τρίτῃ δὲ καὶ τετάρτῃ ἀνίσταντο ὥςπερ ἐκ φαρμακοποσίας.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύθησαν δύο σταθμούς, παρασάγγας ἑπτά, 22
καὶ ἦλθον ἐπὶ θάλατταν εἰς Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλληνίδα, οἰ-
κουμένην ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, Σινωπέων ἀποικίαν, ἐν τῇ Κόλ-
χων χώρᾳ. Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας ἀμφὶ τὰς τριάκοντα ἐν
ταῖς τῶν Κόλχων κώμαις. Καὶ ἐντεῦθεν ὁρμώμενοι ἐλῄζοντο 23
τὴν Κολχίδα. Ἀγορὰν δὲ παρεῖχον ἐν τῷ στρατοπέδῳ Τραπε-
ζούντιοι, καὶ ἐδέξαντό τε τοὺς Ἕλληνας καὶ ξένια ἔδοσαν βοῦς
καὶ ἄλφιτα καὶ οἶνον. Συνδιεπράττοντο δὲ καὶ ὑπὲρ τῶν πλη- 24
σίον Κόλχων τῶν ἐν τῷ πεδίῳ μάλιστα οἰκούντων, καὶ ξένια
καὶ παρ' ἐκείνων ἦλθον βόες. Μετὰ δὲ τοῦτο τὴν θυσίαν ἣν 25
εὔξαντο παρεσκευάζοντο· ἦλθον δ' αὐτοῖς ἱκανοὶ βόες ἀποθῦσαι
τῷ Διὶ τῷ Σωτῆρι καὶ τῷ Ἡρακλεῖ ἡγεμόσυνα καὶ τοῖς ἄλλοις
δὲ θεοῖς ἃ εὔξαντο. Ἐποίησαν δὲ καὶ ἀγῶνα γυμνικὸν ἐν τῷ
ὄρει ἔνθαπερ ἐσκήνουν. Εἵλοντο δὲ Δρακόντιον Σπαρτιάτην, ὃς
ἔφυγε παῖς ὢν οἴκοθεν παῖδα ἄκων κατακ[τ]ανὼν ξυήλῃ πατά-
ξας, δρόμου τ' ἐπιμεληθῆναι καὶ τοῦ ἀγῶνος προστατῆσαι.

---

war das *μαινόμενον μέλι*, vom Rhododendron ausgesogen. — *κάτω διεχώρει.* Der eig. Ausdruck vom Durchfalle. (Spr. 61, 5, 6.) — *πολύ* erg. *ἐδηδοκότες.* — *οἱ δὲ καί.* zu 1, 3, 13.

§ 21. *ἀνεφρόνουν* wurden nach und nach wieder vernünftig.

§ 22. *ἐν τῷ* am. Spr. 68, 8 (12), 1. vgl. 5, 2, 2. 6, 15. 19.

§ 23. *κἀντεῦθεν ὁρμώμενοι* für *κἀνταῦθα* (*ἐνταῦθα*) *ὁρμώμενοι* oder *καὶ ἐντεῦθεν μέν* St. vgl. zu 1, 1, 9. — *ἐδέξαντο.* vgl. 5, 5, 20. Thuk. 6, 44: *οὐκ ἐδέχοντο αὐτοὺς ἀγορᾷ οὐδὲ ἄστει, ὕδατι δὲ καὶ ὅρμῳ.* — *ξένια* als Gastgeschenke, Prädicat wie § 24 vgl. Spr. 57, 3; wie oft, von ess- und trinkbaren Dingen. vgl. 5, 9, 15. 19, 3 und Martials Xenien.

§ 24. *συνδιεπράττοντο* halfen (*σύν*) den Kolchern einen Vertrag schliessen. — *μάλιστα* vorzugsweise, also nur einem geringen Theile nach im Gebirge. vgl. Kr. zu Thuk. 6, 88, 5. — *ἦλθον* von Sachen, wie *ἐπιτήδεια* Hell. 7, 2, 23, *χρήματα*, Thuk. 6, 71; ähnlich *ἥκει*, wie *ξένια* unten 5, 5, 2, *χρήματα* Din. 2, 23, *φόρος* Ar. Ach. 506, *φοιτᾷ χρήματα* Thuk. 8, 18.

§ 25. *Σωτῆρι. σωτήρια* ist wohl ausgefallen. (Kr.) vgl. 3, 2, 9. — *τῷ.* zu 3, 2, 9. — *ἀποθῦσαι.* zu 3, 2, 12. — *ἐπιμεληθῆναι* von den Vorbereitungen; über den Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.) — *ἀγῶνος.* Spr. 47, 19, 2. (20, 4.)

26 Ἐπειδὴ δὲ ἡ θυσία ἐγένετο, τὰ δέρματα παρέδοσαν τῷ Δρακοντίῳ καὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον ὅπου τὸν δρόμον πεποιηκὼς εἴη. Ὁ δὲ δείξας οὗπερ ἑστηκότες ἐτύγχανον, Οὗτος ὁ λόφος, ἔφη, κάλλιστος τρέχειν ὅποι ἄν τις βούληται. Πῶς οὖν, ἔφασαν, δυνήσονται παλαίειν ἐν σκληρῷ καὶ δασεῖ οὕτως; Ὁ δ' εἶπε·
27 Μᾶλλόν τι ἀνιάσεται ὁ καταπεσών. Ἠγωνίζοντο δὲ παῖδες μὲν στάδιον τῶν αἰχμαλώτων οἱ πλεῖστοι, δόλιχον δὲ Κρῆτες πλείους ἢ ἑξήκοντα [ἔθεον], πάλην δὲ καὶ πυγμὴν καὶ παγκράτιον ἕτεροι. Καὶ καλὴ θέα ἐγένετο· πολλοὶ γὰρ κατέβησαν, καί, ἅτε θεωμέ-
28 νων τῶν ἑταιρῶν, πολλὴ φιλονεικία ἐγίγνετο. Ἔθεον δὲ καὶ ἵπποι καὶ ἔδει αὐτοὺς κατὰ τοῦ πρανοῦς ἐλάσαντας ἐν τῇ θαλάττῃ ἀναστρέψαντας πάλιν ἄνω πρὸς τὸν βωμὸν ἄγειν. Καὶ κάτω μὲν οἱ πολλοὶ ἐκυλινδοῦντο· ἄνω δὲ πρὸς τὸ ἰσχυρῶς ὄρθιον μόλις βάδην ἐπορεύοντο οἱ ἵπποι· ἔνθα πολλὴ κραυγὴ καὶ γέλως καὶ παρακέλευσις ἐγίγνετο αὐτῶν.

---

§ 26. τὰ δέρματα, als Kampfpreise. vgl. Her. 2, 91. — τά, weil die Sache den Hellenen bekannt war. — ὅπου. zu 2, 1, 6. — τρέχειν. Spr. 55, 3, 5. (7.) — ὅποι für ὅπου Kr. — οὕτως. zu 2, 4, 7.

§ 27. στάδιον. Spr 46, 6. — δόλιχος Raum von 20 — 24 Stadien, die der Dolichrodromos sieben Mal zurücklegte. — ἕτεροι erg. ἠγωνίζοντο als Hauptbegriff. Vielleicht aber ist ἔθεον zu tilgen. Plut. Demetr. 19: ἀγωνίζεσθαι δίαυλον. — καταβαίνειν. eig Ausdruck von Kämpfern die in die Schranken treten, weil der Kampfplatz niedriger war als die Umgebungen. vgl. Isokr. Br. 4, 11. — ἅτε. Spr. 56, 11 (12), 2. — ἑταιρῶν für ἑταίρων Br.

§ 28. ἄγειν, τὸν ἱππέα; sonst stand hier ἥκειν. — ἐγίγνετο. zu 1, 2, 17.

ΛΟΓΟΣ ΠΕΜΠΤΟΣ.

α΄. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου ἔπραξαν 1
οἱ Ἕλληνες, καὶ ὅσα ἐν τῇ πορείᾳ τῇ μέχρι ἐπὶ θάλατταν τὴν
ἐν τῷ Εὐξείνῳ Πόντῳ, καὶ ὡς ἐπὶ Τραπεζοῦντα, πόλιν Ἑλλη-
νίδα, ἀφίκοντο, καὶ ὡς ἀπέθυσαν ἃ εὔξαντο σωτήρια θύσειν
ἔνθα πρῶτον εἰς φιλίαν γῆν ἀφίκοιντο, ἐν τῷ πρόσθεν λόγῳ
δεδήλωται. Ἐκ δὲ τούτου συνελθόντες ἐβουλεύοντο περὶ τῆς λοι- 2
πῆς πορείας· ἀνέστη δὲ πρῶτος Ἀντιλέων Θούριος καὶ ἔλεξεν
ὧδε. Ἐγὼ μὲν τοίνυν, ἔφη, ὦ ἄνδρες, ἀπείρηκα ἤδη συσκευα-
ζόμενος καὶ βαδίζων καὶ τρέχων καὶ τὰ ὅπλα φέρων καὶ ἐν
τάξει ἰὼν καὶ φυλακὰς φυλάττων καὶ μαχόμενος, ἐπιθυμῶ δὲ
ἤδη παυσάμενος τούτων τῶν πόνων ἐπεὶ θάλατταν ἔχομεν, πλεῖν
τὸ λοιπὸν καὶ ἐκταθείς, ὥσπερ Ὀδυσσεύς, καθεύδων ἀφικέσθαι
εἰς τὴν Ἑλλάδα. Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ στρατιῶται ἀνεθορύβη- 3
σαν ὡς εὖ λέγοι· καὶ ἄλλος ταὐτὰ ἔλεγε καὶ πάντες οἱ παρόν-
τες. Ἔπειτα [δὲ] Χειρίσοφος ἀνέστη καὶ εἶπεν ὧδε. Φίλος μοί 4
ἐστιν, ὦ ἄνδρες, Ἀναξίβιος, ναυαρχῶν δὲ [καὶ] τυγχάνει. Ἢν
οὖν πέμψητέ με, οἴομαι ἂν ἐλθεῖν καὶ τριήρεις ἔχων καὶ πλοῖα
τὰ ἡμᾶς ἄξοντα· ὑμεῖς δὲ ἐπείπερ πλεῖν βούλεσθε, περιμένετε

C. 1 § 1. *μέχρι ἐπί.* zu 4, 5, 6. — *εὔξαντο.* zu 3, 2, 9.
§ 2. *τοίνυν* gewiss nun. (Spr. 69, 62.) — *ἀπείρηκα.* zu 2, 2, 16. — *συσκευαζόμενος.* Spr. 56, 6, 1. — *φυλακὰς φυλάττων.* zu 2, 6, 10. — *πόνων.* Spr. 47, 12, 4. (13, 7.) — *τὸ λοιπόν.* zu 2, 2, 5. — *ὥσπερ Ὀδυσσεύς* Od. ν, 75 ff. — *καθεύδων.* zu *συλλέξας* 1, 1, 7.
§ 3. *ταὐτά* für *ταῦτα* St.
§ 4. *ναυαρχῶν δὲ καί.* vielmehr *καὶ ναυαρχῶν δέ,* vgl. zu 1, 1, 2. — *ἐλθεῖν.* zu 2, 1, 1. — *τὰ ἄξοντα* im Sinne von *ἃ ἄξει,* wie § 11 u.

ἔστ' ἂν ἐγὼ ἔλθω· ἥξω δὲ ταχέως. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρα-
τιῶται ἥσθησάν τε καὶ ἐψηφίσαντο πλεῖν αὐτὸν ὡς τάχιστα.

5 Μετὰ τοῦτον Ξενοφῶν ἀνέστη καὶ ἔλεξεν ὧδε. Χειρίσοφος
μὲν δὴ ἐπὶ πλοῖα στέλλεται, ἡμεῖς δὲ ἀναμενοῦμεν. Ὅσα οὖν μοι
6 δοκεῖ καιρὸς εἶναι ποιεῖν ἐν τῇ μονῇ, ταῦτα ἐρῶ. Πρῶτον μὲν
τὰ ἐπιτήδεια δεῖ πορίζεσθαι ἐκ τῆς πολεμίας· οὔτε γὰρ ἀγορά
ἐστιν ἱκανὴ οὔτε ὅτου ὠνησόμεθα πάρεστιν, εἰ μὴ ὀλίγοις τισίν·
ἡ δὲ χώρα πολεμία· κίνδυνος οὖν πολλοὺς ἀπόλλυσθαι, ἢν ἀμε-
7 λῶς τε καὶ ἀφυλάκτως πορεύησθε ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια. Ἀλλά μοι
δοκεῖ σὺν προνομαῖς λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἄλλως δὲ μὴ πλα-
8 νᾶσθαι, ὡς σώζησθε, ἡμᾶς δὲ τούτων ἐπιμελεῖσθαι. Ἔδοξε ταῦτα.
Ἔτι τοίνυν ἀκούσατε καὶ τάδε. Ἐπὶ λείαν γὰρ ὑμῶν ἐκπορεύ-
σονταί τινες· οἴομαι οὖν βέλτιον εἶναι ἡμῖν εἰπεῖν τὸν μέλλοντα
ἐξιέναι, φράζειν δὲ καὶ ὅποι, ἵνα καὶ τὸ πλῆθος εἰδῶμεν τῶν
ἐξιόντων καὶ τῶν μενόντων, καὶ συμπαρασκευάζωμεν ἐάν τι δέῃ,
καὶ βοηθῆσαί τισιν ἂν καιρὸς ᾖ, εἰδῶμεν ὅποι δεήσει βοηθεῖν,
καὶ ἐάν τις τῶν ἀπειροτέρων ἐγχειρῇ ποι, συμβουλεύωμεν, πει-
ρώμενοι εἰδέναι τὴν δύναμιν ἐφ' οὓς ἂν ἴωσιν. Ἔδοξε καὶ
ταῦτα.

9 Ἐννοεῖτε δὲ καὶ τόδε, ἔφη. Σχολὴ τοῖς πολεμίοις λῄζεσθαι·
καὶ δικαίως ἡμῖν ἐπιβουλεύουσιν· ἔχομεν γὰρ τὰ ἐκείνων· ὑπερ-
κάθηνται δ' ἡμῶν. Φυλακὰς δή μοι δοκεῖ δεῖν περὶ τὸ στρατό-

---

oft. vgl. Spr. 58, 7, 6. (9.) — *ἥξω.* zu 2, 1, 9. — *πλεῖν αὐτόν* dass er schiffen solle. Spr. 55, 3, 6. (12.)

§ 5. *ἐπί.* zu 2, 3, 8. — *ποιεῖν.* Spr. 50, 5, 5. (6, 4.)

§ 6. *ἀγορά.* zu 2, 3, 24. — *ὅτου* wofür. Spr. 47, 16. (17.) — *ὠνησόμεθα.* zu *ἔσται* 1, 3, 17. — *εἰ μή.* zu 1, 4, 18. — (*τισίν.* Spr. 51, 16, 4.) — *ἀπόλλυσθαι.* zu 5, 9, 21.

§ 7. *ἀλλά.* zu 4, 6, 19. — *προνομαί,* den Plünderungen Einzelner entgegengesetzt, Fouragirungen ganzer Heertheile. — *ἄλλως* temere. — *ἡμᾶς,* die Strategen. vgl. § 8. 5, 7, 20. 31. 6, 2, 12. — *τούτων.* Spr. 47, 10. (11.)

§ 8. *γάρ.* zu 3, 2, 29. — *ὅποι, μέλλει ἐξιέναι.* Spr. 62, 4, 1. — *εἰδῶμεν* für *ἴδωμεν* hier und im Folgenden Schn. — *ποι,* was für *τι ποιεῖν* gute Handschriften bieten oder darauf führen, wird vertheidigt durch Diod. 40, 80: *ἐπεχείρησεν εἰς τὰς ἄνω σατραπείας,* wo Etienne *στρατεύειν* ergänzte. (L. Dindorf.) — *ἐφ' οὓς* für *τούτων ἐφ' οὕς.* vgl. zu 3, 1, 21.

§ 9. *τὰ ἐκείνων.* Spr. 47, 8, 4. (5, 9.) — *ἡμῶν.* Spr. 47, 22. (23.)

πεδον εἶναι· ἐὰν οὖν κατὰ μέρος φυλάττωμεν καὶ σκοπῶμεν,
ἧττον δύναιντ᾿ ἂν ἡμᾶς θηρᾶν οἱ πολέμιοι. Ἔτι τοίνυν τάδε
ὁρᾶτε. Εἰ μὲν ἠπιστάμεθα σαφῶς ὅτι ἥξει πλοῖα Χειρίσοφος 10
ἄγων ἱκανά, οὐδὲν ἂν ἔδει ὧν μέλλω λέγειν· νῦν δ᾿ ἐπεὶ τοῦτο
ἄδηλον, δοκεῖ μοι πειρᾶσθαι πλοῖα συμπαρασκευάζειν καὶ αὐτό-
θεν. Ἢν μὲν γὰρ ἔλθῃ, ὑπαρχόντων ἐνθάδε ἐν ἀφθονωτέροις
πλευσούμεθα· ἐὰν δὲ μὴ ἄγῃ, τοῖς ἐνθάδε χρησόμεθα. Ὁρῶ δὲ 11
ἐγὼ πλοῖα πολλάκις παραπλέοντα· εἰ οὖν αἰτησάμενοι παρὰ Τρα-
πεζουντίων μακρὰ πλοῖα κατάγοιμεν καὶ φυλάττοιμεν αὐτά, τὰ
πηδάλια παραλυόμενοι, ἕως ἂν ἱκανὰ τὰ ἄξοντα γένηται, ἴσως
ἂν οὐκ ἀπορήσαιμεν κομιδῆς οἵας δεόμεθα. Ἔδοξε καὶ ταῦτα.
Ἐννοήσατε δ᾿, ἔφη, εἰ εἰκὸς καὶ τρέφειν ἀπὸ κοινοῦ οὓς ἂν κα- 12
ταγάγωμεν ὅσον ἂν χρόνον ἡμῶν ἕνεκα μένωσι, καὶ ναῦλον συν-
θέσθαι, ὅπως ὠφελοῦντες καὶ ὠφελῶνται. Ἔδοξε καὶ ταῦτα.
Δοκεῖ τοίνυν μοι, ἔφη, ἢν ἄρα καὶ ταῦτα ἡμῖν μὴ ἐκπεραίνηται 13
ὥστε ἀρκεῖν πλοῖα, τὰς ὁδούς, ἃς δυσπόρους ἀκούομεν εἶναι,
ταῖς παρὰ θάλατταν οἰκουμέναις πόλεσιν ἐντείλασθαι ὁδοποιεῖν·
πείσονται γὰρ καὶ διὰ τὸ φοβεῖσθαι καὶ διὰ τὸ βούλεσθαι ἡμῶν
ἀπαλλαγῆναι.

Ἐνταῦθα δὴ ἀνέκραγον ὡς οὐ δέοι ὁδοιπορεῖν. Ὁ δὲ ὡς 14

— κατὰ μέρος abwechselnd. Dem. 2, 31: λέγω πάντας ἐξιέναι κατὰ μέρος, ἕως ἂν πάντες στρατεύσησθε. Das hinzugefügte μερισθέντες ist ein Glossem. Auch findet sich das Verbum bei Xenophon sonst nirgends. — ἐὰν σκοπῶμεν, δύναιντ᾿ ἄν. vgl. 5, 9, 29. 7, 3, 35. (Spr. 54, 12, 1.) — ἡμᾶς. Spr. 46, 6. (8.)

§ 10. ἔτι. zu 3, 1, 23. — τοίνυν aber. (Spr. 69, 62 A.) — εἰ ἠπιστάμεθα. Spr. 54, 10, 2. — ὧν, τούτων ἅ. — ἔλθῃ erg. πλοῖα ἄγων ἱκανά. — ὑπαρχόντων erg. πλοίων.

§ 11. παραπλεῖν längs der Küste schiffen. Spr. 68, 42 (46), 15. — αἰτησάμενοι. Spr. 52, 10, 2. (5.) — κατάγειν aufbringen, der eig. Ausdruck von gekaperten Schiffen. vgl. § 12. 16, Dem. 5, 25. 8, 9. 28. — κομιδή Transportmittel. Her. 7, 170: συναραχθέντων τῶν πλοίων οὐδεμίαν σφι ἔτι κομιδὴν ἐς Κρήτην φαίνεσθαι.

§ 12. εἰ ob nicht. zu 3, 2, 22. — ἀπὸ κοινοῦ. zu 4, 7, 27.

§ 13. ἄρα. Spr. 69, 8 A. — ταῦτα. ταύτῃ? doch ähnlich τοῦτο ὥστε 5, 7, 7. — ἀρκεῖν, ἀρκοῦντα εἶναι. — οἰκουμέναις. zu 1, 4, 1. — ἐντείλασθαι auftragen. Spr. 52, 8, 4. (5.) — ὁδοποιεῖν ὁδούς. zu 4, 7, 22. — διὰ τό. Spr. 50, 6 A. 2. — ἡμῶν. Spr. 47, 12, 2. (18, 1.)

ἔγνω τὴν ἀφροσύνην αὐτῶν ἐπεψήφισε μὲν οὐδέν, τὰς δὲ πόλεις
ἑκούσας ἔπεισε ποιεῖν τὰς ὁδούς, λέγων ὅτι θᾶττον ἀπαλλάξον-
15 ται, ἢν εὔποροι γένωνται αἱ ὁδοί. Ἔλαβον δὲ καὶ πεντηκόντο-
ρον παρὰ τῶν Τραπεζουντίων, ᾗ ἐπέστησαν Δέξιππον, Λακωνι-
κὸν περίοικον. Οὗτος ἀμελήσας τοῦ συλλαβεῖν πλοῖα ἀποδρὰς
ᾤχετο ἔξω τοῦ Πόντου ἔχων τὴν ναῦν. Οὗτος μὲν οὖν δίκαια
ἔπαθεν ὕστερον· ἐν Θρᾴκῃ γὰρ παρὰ Σεύθῃ πολυπραγμονῶν τι
16 ἀπέθανεν ὑπὸ Νικάνδρου τοῦ Λάκωνος. Ἔλαβον δὲ καὶ τρια-
κόντορον, ᾗ ἐπεστάθη Πολυκράτης Ἀθηναῖος, ὃς ὁπόσα λαμβά-
νοι πλοῖα κατῆγεν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τὰ μὲν ἀγώγιμα,
εἴ τι ἦγον, ἐξαιρούμενοι φύλακας καθίστασαν, ὅπως σῶα εἴη,
17 τοῖς δὲ πλοίοις χρήσαιντο εἰς παραγωγήν. Ἐν ᾧ δὲ ταῦτα ἦν,
ἐπὶ λείαν ἐξῄεσαν οἱ Ἕλληνες· καὶ οἱ μὲν ἐνετύγχανον, οἱ δὲ καὶ
οὔ. Κλεαίνετος δ' ἐξαγαγὼν καὶ τὸν ἑαυτοῦ καὶ ἄλλον λό-
χον πρὸς χωρίον χαλεπὸν αὐτός τε ἀπέθανε καὶ ἄλλοι πολλοὶ
τῶν σὺν αὐτῷ.
1 β'. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια οὐκέτι ἦν λαμβάνειν ὥςτε ἀπαυ-
θημερίζειν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ἐκ τούτου λαβὼν ὁ Ξενοφῶν

---

§ 14. *οὐδέν, τάς. οὔ, ἐνίας* Valckenär, weil Xen. nur über diese eine Sache nicht habe abstimmen lassen. Allein bei der einen Sache handelte es sich doch um mehrere Puncte, wie die Marschroute, die Versorgung mit Lebensmitteln; mithin konnte hier ohne Anstoss *οὐδέν* gesagt werden. Mit dem Ac. der Sache steht *ἐπιψηφίζειν* auch Dem. 22, 9: *ὁ ταῦτ' ἐπιψηφίζων ἐπιστάτης.* — *ἑκούσας.* Direct: *αἱ πόλεις ἑκοῦσαι ἐποίουν.* vgl. zu 3, 2, 26. — *ἀπαλλάξονται* fortziehen würden. Spr. 40 unter *ἀλλάσσω.*

§ 15. *ἤ.* Spr. 48, 9. (11, 5.) — *ἀμελήσας τοῦ* unbekümmert um das, weit entfernt zu. Kyr. 7, 2, 17: *ἀμελήσας ἐρωτᾶν τὸν θεόν, εἴ τι ἐδεόμην.* — *τοῦ.* Spr. 47, 10. (11.) — *συλλαβεῖν* kapern, wie Dem. 4, 34; *ξυλλέγειν* zwei Hsn. vgl. 6, 4, 22. — *πολυπραγμονῶν τι* Händel, etwas Unerlaubtes betreibend. Plat. Ges. 952: *τεθνάτω, ἐάν γ' ἐν δικαστηρίῳ ἁλῷ παλυπραγμονῶν τι περὶ τὴν παιδείαν καὶ τοὺς νόμους.* — *ὑπό.* Spr. 52, 3, 1.

§ 16. *λαμβάνοι* iterativ. Spr. 65, 6, 5. — *ἀγώγιμα, φορτία ἐμπορικά.* Plat. Prot. 313: *κάπηλος τῶν ἀγωγίμων.* Dem. 56, 24: *τῶν ἀγωγίμων ἦν κύριος.* — *χρήσαιντο,* wofür mehrere Handschriften *ἐχρήσαντο* haben, gibt ein leicht erklärliches Anakoluth; über den Ao. zu 1, 9, 17. — *παραγωγή* das Schiffen an der Küste, um Räuberei zu treiben.

§ 17. *οἱ δὲ καί.* zu 1, 3, 13. — (*οὔ.* Spr. 67, 10, 2.)

C. 2 § 1. *ἦν.* zu 1, 4, 4. — *ἐκ τούτου* im Nachsatze, wie *μετὰ ταῦτα*

ἡγεμόνας τῶν Τραπεζουντίων ἐξάγει εἰς Δρίλας τὸ ἥμισυ τοῦ στρατεύματος, τὸ δὲ ἥμισυ φυλάττειν κατέλιπε τὸ στρατόπεδον· οἱ γὰρ Κόλχοι, ἅτε ἐκπεπτωκότες [ἐκ] τῶν οἰκιῶν, πολλοὶ ἦσαν ἀθρόοι καὶ ὑπερεκάθηντο ἐπὶ τῶν ἄκρων. Οἱ δὲ Τραπεζούντιοι 2 ὁπόθεν μὲν τὰ ἐπιτήδεια ῥάδιον ἦν λαβεῖν οὐκ ἦγον· φίλοι γὰρ αὐτοῖς ἦσαν· εἰς τοὺς Δρίλας δὲ προθύμως ἦγον, ὑφ᾽ ὧν κακῶς ἔπασχον, εἰς χωρία τε ὀρεινὰ καὶ δύςβατα καὶ ἀνθρώπους πολεμικωτάτους τῶν ἐν τῷ Πόντῳ.

Ἐπεὶ δὲ ἦσαν ἐν τῇ ἄνω χώρᾳ οἱ Ἕλληνες, ὁποῖα τῶν χωρίων τοῖς Δρίλαις ἁλώσιμα ἐδόκει εἶναι ἐμπιπράντες ἀπῄεσαν· 3 καὶ οὐδὲν ἦν λαμβάνειν, εἰ μὴ ὗς καὶ βοῦς ἢ ἄλλο τι κτῆνος τὸ πῦρ διαπεφευγός. Ἓν δ᾽ ἦν χωρίον [ὃ] μητρόπολις αὐτῶν [ἐκαλεῖτο]· εἰς τοῦτο πάντες συνεῤῥυήκεσαν· περὶ δὲ τοῦτο ἦν χαράδρα ἰσχυρῶς βαθεῖα καὶ πρόςοδοι χαλεπαὶ πρὸς τὸ χωρίον. Οἱ 4 δὲ πελτασταί, προδραμόντες στάδια πέντε ἢ ἓξ τῶν ὁπλιτῶν διαβάντες τὴν χαράδραν, ὁρῶντες πρόβατα πολλὰ καὶ ἄλλα χρήματα, προςέβαλλον πρὸς τὸ χωρίον· συνείποντο δὲ καὶ δορυφόροι πολλοὶ οἱ ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια ἐξωρμημένοι· ὥςτε ἐγένοντο οἱ διαβάντες πλείους ἢ εἰς διςχιλίους ἀνθρώπους. Ἐπεὶ δὲ μαχόμενοι 5 οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὸ χωρίον, καὶ γὰρ τάφρος ἦν περὶ αὐτὸ εὐρεῖα ἀναβεβλημένη καὶ σκόλοπες ἐπὶ τῆς ἀναβολῆς καὶ τύρσεις πυκναὶ ξύλιναι πεποιημέναι, ἀπιέναι δὴ ἐπεχείρουν· οἱ δὲ ἐπέκειντο αὐτοῖς.

1, 6, 6. (Spr. 65, 9, 1.) — ἡγεμόνας τῶν Wegweiser aus der Zahl der. Spr. 47, 7. (9.) — εἰς. zu 1, 1, 11. — φυλάττειν. Spr. 55, 3, 10. (20.) vgl. 5, 2, 12. 3, 4. — ἅτε. Spr. 56, 11 (12), 2. — πολλοί. zu 1, 10, 2. — ἀθρόοι versammelt, zusammen. vgl. 7, 3, 9.

§ 2. ἐμπιπράντες erg. ταῦτα. Spr. 51, 12. (13.) vgl. 6, 1, 2. — ὁπόθεν. zu ὅθεν 1, 3, 17. — αὐτοῖς in sofern ὁπόθεν den Begriff der bezüglichen Gebiete und ihrer Bewohner enthält. Spr. 58, 4, 2. Uebrigens könnte man auch φίλοι auf die Barbaren, αὐτοῖς auf die Trapezuntier beziehen. — (εἰς χωρία. Spr. 68, 7.)

§ 3. ὗς, βοῦς sind Acc. Spr. 16, 6 (A. 5 u. 6.)

§ 4. ἢ bis. Spr. 69, 25. (29, 1.) — δορυφόροι sind hier wohl, wenn die Lesart richtig ist, Menschen die Stangen (δοράτια) trugen, um damit Lebensmittel fortzuschaffen. vgl. 6, 2, 23. — ἐγένοντο. zu 1, 2, 9.

§ 5. ἀναβάλλειν wie aufwerfen, der gew. Ausdruck. vgl. Thuk. 4, 90. — (πυκναὶ ξύλιναι. Spr. 57, 2; 3.) — δή. Spr. 65, 9, 1. — οἱ δέ die Feinde. zu 3, 4, 4, — ἐπέκειντο. zu 4, 1, 16. — αὐτοῖς. zu 4, 3, 7.

6 Ὡς δὲ οὐκ ἐδύναντο ἀποτρέχειν, ἦν γὰρ ἐφ' ἑνὸς ἡ κατάβασις
ἐκ τοῦ χωρίου εἰς τὴν χαράδραν, πέμπουσι πρὸς Ξενοφῶντα, ὃς
7 ἡγεῖτο τοῖς ὁπλίταις. Ὁ δ' ἐλθὼν λέγει ὅτι ἔστι χωρίον χρημά-
των πολλῶν μεστόν· τοῦτο οὔτε λαβεῖν δυνάμεθα· ἰσχυρὸν γάρ
ἐστιν· οὔτε ἀπελθεῖν ῥᾴδιον· μάχονται γὰρ ἐπεξεληλυθότες καὶ
ἡ ἄφοδος χαλεπή.

8 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Ξενοφῶν προσαγαγὼν πρὸς τὴν χαράδραν
τοὺς μὲν ὁπλίτας θέσθαι ἐκέλευσε τὰ ὅπλα, αὐτὸς δὲ διαβὰς
σὺν τοῖς λοχαγοῖς ἐσκοπεῖτο πότερον εἴη κρεῖττον ἀπάγειν καὶ
τοὺς διαβεβηκότας ἢ καὶ τοὺς ὁπλίτας διαβιβάζειν ὡς ἁλόντος
9 ἂν τοῦ χωρίου. Καὶ ἐδόκει τὸ μὲν ἀπάγειν οὐκ εἶναι ἄνευ πολ-
λῶν νεκρῶν, ἑλεῖν δ' ἂν ᾤοντο καὶ οἱ λοχαγοὶ τὸ χωρίον. Καὶ
ὁ Ξενοφῶν συνεχώρησε, τοῖς ἱεροῖς πιστεύσας· οἱ γὰρ μάντεις
ἀποδεδειγμένοι ἦσαν ὅτι μάχη μὲν ἔσται, τὸ δὲ τέλος καλὸν τῆς
10 ἐξόδου. Καὶ τοὺς μὲν λοχαγοὺς πέμπει διαβιβάσοντας τοὺς ὁ-
πλίτας, αὐτὸς δ' ἔμενεν, ἀναχωρίσας ἅπαντας τοὺς πελταστάς, καὶ
11 οὐδένα εἴα ἀκροβολίζεσθαι. Ἐπεὶ δ' ἧκον οἱ ὁπλῖται, ἐκέλευσε
τὸν λόχον ἕκαστον ποιῆσαι τῶν λοχαγῶν ὡς ἂν κράτιστα οἴηται
ἀγωνιεῖσθαι· ἦσαν γὰρ οἱ λοχαγοὶ πλησίον ἀλλήλων οἳ πάντα
12 τὸν χρόνον ἀλλήλοις περὶ ἀνδραγαθίας ἀντεποιοῦντο. Καὶ οἱ
μὲν ταῦτα ἐποίουν· ὁ δὲ τοῖς πελτασταῖς πᾶσι παρήγγειλε διηγ-
κυλωμένους ἰέναι, ὡς, ὁπόταν σημήνῃ, ἀκοντίζειν δεῆσον, καὶ
τοὺς τοξότας ἐπιβεβλῆσθαι ἐπὶ ταῖς νευραῖς, ὡς, ὁπόταν σημήνῃ,
τοξεύειν δεῆσον, καὶ τοὺς γυμνῆτας λίθων ἔχειν μεστὰς τὰς δι-
φθέρας· καὶ τοὺς ἐπιτηδείους ἔπεμψε τούτων ἐπιμεληθῆναι.

---

§ 6. *ἐφ' ἑνός* so dass nur Einer hinter dem Andern gehen konnte. vgl. zu 1, 2, 15. — *τοῖς ὁ.* zu 2, 2, 8.

§ 8. *θέσθαι τὰ ὅπλα.* zu 1, 5, 14. — (*καὶ τούς.* Spr. 69, 32, 13.) — *ὡς ἁλόντος ἄν* als ob (in der Hoffnung dass) erobert werden könne. zu 1, 1, 10.

§ 10. *διαβιβάσοντας.* zu 4, 8, 8.

§ 11. *ποιῆσαι* aufstellen. vgl. 4, 8, 14. — *ἀλλήλοις.* Spr. 48, 8, (9.)

§ 12. *διηγκυλωμένους.* zu 1, 2, 1. — *ὡς δεῆσον* als ob, darauf gefasst dass es nöthig sein werde. Spr. 56, 8, 2. (9, 6.) — *ἐπιβεβλῆσθαι.* zu 4, 3, 28. — *σημήνῃ.* zu 1, 2, 17. — *τοὺς ἐπιτηδείους* die dazu Geeigneten. — *τούτων* für die Ausführung dieser Anordnungen.

Ἐπεὶ δὲ πάντα παρεσκεύαστο καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ὑπολο- 13
χαγοὶ καὶ οἱ ἀξιοῦντες τούτων μὴ χείρους εἶναι πάντες παρατε-
ταγμένοι ἦσαν καὶ ἀλλήλους [μὲν δὴ] συνεώρων, μηνοειδὴς γὰρ
ἦν ἡ παράταξις διὰ τὸ χωρίον, ἐπεὶ δ' ἐπαιάνισαν καὶ ἡ σάλ- 14
πιγξ ἐφθέγξατο, ἅμα τε τῷ Ἐνυαλίῳ ἠλάλαξαν καὶ ἔθεον δρόμῳ
οἱ ὁπλῖται, καὶ τὰ βέλη ὁμοῦ ἐφέρετο, λόγχαι, τοξεύματα, σφεν-
δόναι καὶ πλεῖστοι δ' ἐκ τῶν χειρῶν λίθοι· ἦσαν δὲ οἳ καὶ πῦρ
προςέφερον. Ὑπὸ δὲ τοῦ πλήθους τῶν βελῶν ἔλιπον οἱ πολέ- 15
μιοι τά τε σταυρώματα καὶ τὰς τύρσεις· ὥςτε Ἀγασίας Στυμφά-
λιος καὶ Φιλόξενος Πελληνεύς, καταθέμενοι τὰ ὅπλα, ἐν χιτῶνι
μόνον ἀνέβησαν, καὶ ἄλλος ἄλλον εἷλκε καὶ ἄλλος ἀναβεβήκει
καὶ ἡλώκει τὸ χωρίον, ὡς ἐδόκει. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ καὶ οἱ 16
ψιλοὶ εἰςδραμόντες ἥρπαζον, ὅ,τι ἕκαστος ἐδύνατο· ὁ δὲ Ξενοφῶν
στὰς κατὰ τὰς πύλας ὁπόσους ἐδύνατο κατεκώλυ[σ]ε τῶν ὁπλι-
τῶν ἔξω· πολέμιοι γὰρ ἄλλοι ἐφαίνοντο ἐπ' ἄκροις τισὶν ἰσχυ-
ροῖς. Οὐ πολλοῦ δὲ χρόνου μεταξὺ γενομένου κραυγή τε ἐγί- 17
γνετο ἔνδον καὶ ἔφευγον οἱ μὲν καὶ ἔχοντες ἃ ἔλαβον, τάχα δέ
τις καὶ τετρωμένος· καὶ πολὺς ἦν ὠθισμὸς ἀμφὶ τὰ θύρετρα.
Καὶ ἐρωτώμενοι οἱ ἐκπίπτοντες ἔλεγον ὅτι ἄκρα τίς ἐστιν ἔνδον
καὶ οἱ πολέμιοι πολλοί, οἳ παίουσιν ἐκδεδραμηκότες τοὺς ἔνδον
ἀνθρώπους.

Ἐνταῦθα ἀνειπεῖν ἐκέλευσε Τολμίδην τὸν κήρυκα ἰέναι εἴσω 18
τὸν βουλόμενόν τι λαμβάνειν. Καὶ ἵεντο πολλοὶ εἴσω, καὶ νι-
κῶσι τοὺς ἐκπίπτοντας οἱ εἴσω ὠθούμενοι, καὶ κατακλείουσι τοὺς

---

§ 13. [*μὲν δή*] tilgt Kr. — *μηνοειδής* für *μονοειδής* oder *εὐειδής* Buttmann; *σιγμοειδής* Schäfer. —

§ 14. *ἐπεὶ δ'.* Vielmehr *ἐπειδή.* Der Nachsatz fängt mit *ἅμα τε* an und *ἐπεί–ἐπειδή* stehen wie sonst zwei Participia: *πάντων παρεσκευασμένων* — *παιανίσαντες*; ähnlich Hell. 1, 3, 18. — *ἐκ τῶν χειρῶν* aus freier Hand (sonst *ἐκ χειρός*, auch von Mehreren, vgl Spr. 44, 1, 7) warfen die *λιθοβόλοι*. Thuk. 6, 69: *λίθων βολὴ ἐκ χειρός τε καὶ σφενδόναι.* Plat. Ges. 834, a. — *ἦσαν οἵ.* Spr. 61, 4, 5. (5, 1.) vgl. 5, 4, 28.

§ 15. *ὑπό.* zu 1, 5, 5. — *Πελληνεὺς* für *Πελληνεύς* Valckenär. — *ἀναβεβήκει*, ohne Hülfe.

§ 16. *κατεκώλυε* will Etienne wohl mit Recht. — *ἔξω* dass sie draussen blieben. (Spr. 66, 1, 10.)

§ 17. *καὶ ἔχοντες.* zu 1, 9, 31.

§ 18. *τὸν βουλόμενον.* zu 1, 3, 9. — *τοὺς ἐκπίπτοντας* die den Ausfall machenden Barbaren, *οἱ εἴσω* die drinnen befindlichen Hellenen, *ὠθούμενοι* fortgedrängt von den Hinzukommenden.

19 πολεμίους πάλιν εἰς τὴν ἄκραν. Καὶ τὰ μὲν ἔξω τῆς ἄκρας
πάντα διηρπάσθη καὶ ἐξεκομίσαντο οἱ Ἕλληνες· οἱ δὲ ὁπλῖται
ἔθεντο τὰ ὅπλα οἱ μὲν περὶ τὰ σταυρώματα, οἱ δὲ κατὰ τὴν
20 ὁδὸν τὴν ἐπὶ τὴν ἄκραν φέρουσαν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν καὶ οἱ λοχα-
γοὶ ἐσκόπουν εἰ οἷόν τε εἴη τὴν ἄκραν λαβεῖν· ἦν γὰρ οὕτω σω-
τηρία ἀσφαλής, ἄλλως δὲ παγχάλεπον ἐδόκει εἶναι ἀπελθεῖν·
σκοπουμένοις δὲ αὐτοῖς ἔδοξε παντάπασιν ἀνάλωτον εἶναι τὸ χω-
21 ρίον. Ἐνταῦθα παρεσκευάζοντο τὴν ἄφοδον, καὶ τοὺς μὲν σταυ-
ροὺς ἕκαστοι τοὺς καθ' αὑτοὺς διῄρουν, καὶ τοὺς ἀχρείους καὶ
φορτία ἔχοντας ἐξεπέμποντο καὶ τῶν ὁπλιτῶν τὸ πλῆθος, κατα-
λιπόντες οἱ λοχαγοὶ οἷς ἕκαστος ἐπίστευεν.

22 Ἐπεὶ δὲ ἤρξαντο ἀποχωρεῖν, ἐπεξέθεον ἔνδοθεν πολλοὶ
γέῤῥα καὶ λόγχας ἔχοντες καὶ κνημῖδας καὶ κράνη Παφλαγονικά·
καὶ ἄλλοι ἐπὶ τὰς οἰκίας ἀνέβαινον τὰς ἔνθεν καὶ ἔνθεν τῆς εἰς
23 τὴν ἄκραν φερούσης ὁδοῦ· ὥςτε οὐδὲ διώκειν ἀσφαλὲς ἦν [αὐ-
τοὺς] κατὰ τὰς πύλας τὰς εἰς τὴν ἄκραν φερούσας· καὶ γὰρ
ξύλα μεγάλα ἐπεῤῥίπτουν ἄνωθεν, ὥςτε χαλεπὸν ἦν καὶ μένειν
24 καὶ ἀπιέναι· καὶ ἡ νὺξ φοβερὰ ἦν ἐπιοῦσα. Μαχομένων δὲ αὐ-
τῶν καὶ ἀπορουμένων θεῶν τις αὐτοῖς μηχανὴν σωτηρίας δίδω-
σιν. Ἐξαπίνης γὰρ ἀνέλαμψεν οἰκία τῶν ἐν δεξιᾷ ὅτου δὴ ἐνά-
ψαντος. Ὡς δ' αὕτη συνέπιπτεν, ἔφευγον οἱ ἀπὸ τῶν ἐν δεξιᾷ
25 οἰκιῶν. Ὡς δ' ἔμαθεν ὁ Ξενοφῶν τοῦτο παρὰ τῆς τύχης, ἐνά-
πτειν ἐκέλευε καὶ τὰς ἐν ἀριστερᾷ οἰκίας· αἳ δὲ ξύλιναι ἦσαν,
ὥςτε καὶ ταχὺ ἐκαίοντο. Ἔφευγον οὖν καὶ οἱ ἀπὸ τούτων τῶν
26 οἰκιῶν. Οἱ δὲ κατὰ τὸ στόμα δὴ ἔτι μόνοι ἐλύπουν καὶ δῆλοι
ἦσαν ὅτι ἐπικείσονται ἐπὶ τῇ ἐξόδῳ τε καὶ καταβάσει. Ἐνταῦθα
παραγγέλλει φορεῖν ξύλα ὅσοι ἐτύγχανον ἔξω ὄντες τῶν βελῶν

---

§ 19. ἐξεκομίσαντο. Spr. 52, 10, 1.

§ 20. ἦν es fand statt. Spr. 62, 2, 3. (2) Lys. 19, 7: δεινὴ συμφορὰ γεγένηται. — σκοπουμένοις. Spr. 52, 8, 8. (4.)

§ 21. τοὺς μέν als ob folgen sollte ἐξέπεμπον δέ. — ἀχρείους, ἀχρήστους nannte man die zum Gefecht Untauglichen. — ἐξεπέμποντο. zu 1, 1, 5. — (οἱ λοχαγοί. Spr. 56, 9, 1.)

§ 22. Παφλαγονικά, σκύτινα 5, 4, 13, πεπλεγμένα Her. 7, 72. 79; also wohl aus Leder geflochten. — ἔνθεν καὶ ἔνθεν. zu 4, 3, 28.

§ 24. μαχομένων. zu 1, 4, 12. — ὅτου δή. zu 4, 7, 25. — αὕτη für αὐτή Schneider. — οἱ ἀπό. zu οἱ ἐκ 1, 2, 3. vgl. 5, 2, 25.

§ 25. καὶ ταχύ. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) —

§ 26. δῆλοι ἦσαν ὅτι. Spr. 57, 4, 4. (8.) — φορεῖν, τούτους, πάντας. Spr. 51, 12. (18, 2.) vgl. 7, 7, 29. — τῶν vor βελῶν verdächtigt Poppo,

εἰς τὸ μέσον ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων. Ἐπεὶ δὲ ἱκανὰ ἤδη ἦν, ἐνῆψαν· ἐνῆπτον δὲ καὶ τὰς παρ' αὐτὸ τὸ χαράκωμα οἰκίας, ὅπως οἱ πολέμιοι ἀμφὶ ταῦτα ἔχοιεν. Οὕτω μόλις ἀπῆλθον ἀπὸ 27
τοῦ χωρίου, πῦρ ἐν μέσῳ ἑαυτῶν καὶ τῶν πολεμίων ποιησάμενοι. Καὶ κατεκαύθη πᾶσα ἡ πόλις καὶ αἱ οἰκίαι καὶ αἱ τύρσεις καὶ τὰ σταυρώματα καὶ τἆλλα πάντα πλὴν τῆς ἄκρας.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ἀπῇσαν οἱ Ἕλληνες, ἔχοντες τὰ ἐπιτήδεια. 28
Ἐπεὶ δὲ τὴν κατάβασιν ἐφοβοῦντο τὴν εἰς Τραπεζοῦντα, πρανὴς γὰρ ἦν καὶ στενή, ψευδενέδραν ἐποιήσαντο· καὶ ἀνὴρ Μυσὸς τὸ 29
γένος καὶ τοὔνομα τοῦτο ἔχων τῶν Κρητῶν λαβὼν τέτταρας ἢ πέντε ἔμενεν ἐν λασίῳ χωρίῳ καὶ προσεποιεῖτο τοὺς πολεμίους πειρᾶσθαι λανθάνειν· αἱ δὲ πέλται αὐτῶν ἄλλη καὶ ἄλλη διεφαίνοντο, χαλκαῖ οὖσαι. Οἱ μὲν οὖν πολέμιοι ταῦτα διορῶντες 30
ἐφοβοῦντο ὡς ἐνέδραν οὖσαν· ἡ δὲ στρατιὰ ἐν τούτῳ κατέβαινεν. Ἐπεὶ δὲ ἐδόκει ἱκανὸν ἤδη ὑπεληλυθέναι τῷ Μυσῷ, ἐσήμηνε φεύγειν ἀνὰ κράτος· καὶ ὃς ἐξαναστὰς φεύγει καὶ οἱ σὺν αὐτῷ. Καὶ οἱ μὲν ἄλλοι Κρῆτες, ἁλίσκεσθαι γὰρ ἔφασαν τῷ δρόμῳ, 31
ἐκπεσόντες ἐκ τῆς ὁδοῦ εἰς ὕλην κατὰ τὰς νάπας κυλινδούμενοι ἐσώθησαν· ὁ Μυσὸς δὲ κατὰ τὴν ὁδὸν φεύγων ἐβόα βοηθεῖν· καὶ ἐβοήθησαν αὐτῷ καὶ ἀνέλαβον τετρωμένον. Καὶ αὐτοὶ ἐπὶ πόδα ἀνεχώρουν βαλλόμενοι οἱ βοηθήσαντες καὶ ἀντιτοξεύοντές

---

da Xen. sonst nur ἔξω βελῶν sage. — *ἑαυτῶν.* zu 2, 2, 3. — *ἀμφί.* vgl. 6, 4, 1. 7, 2, 16 u. zu 3, 5, 14.

§ 29. *καί* vor ἀνήρ würde wohl besser fehlen — *γένος καί.* Spr. 59, 2. (A. 3.) — *αὐτῶν*, des Mysers und seiner Genossen.

§ 30. *διορῶντες*, διαφαινόμενα ὁρῶντες. — *ἱκανόν.* Spr. 43, 4 1. (2.) — *τῷ Μυσῷ* zu ἐσήμηνε gezogen erhielte eine zu starke Betonung. Auch würde Xen. für diese Verbindung τοῖς περὶ τὸν Μυσὸν gesagt haben. — *ἐσήμηνε*, ὁ Μυσός. — *ἀνά.* zu 1, 8, 1. — *καὶ ὅς.* Spr. 50, 1, 3. (5.)

§ 31. *οἱ ἄλλοι.* zu 1, 5, 5. — *ἁλίσκεσθαι* eingeholt werden, wie π. ἱππ. 8, 10 u. Hell. 5, 4, 54: ταχὺ πρὸς ἄναντες εὐήλατον ἁλίσκονται πεζοὶ ὑπὸ ἱππέων. vgl. αἱρεῖν 1, 4, 8. Erwarten aber würde man: ἁλῶναι γὰρ ἂν dass sie würden eingeholt worden sein, ἑάλωσαν γὰρ ἄν. Spr. 54, 6, 4. (6.) Allein ἁλίσκομαι hat zuweilen Perfectbedeutung. vgl. 1, 5, 2. 4, 1, 3 und Thuk. 1, 23: εἰσὶν αἳ οἰκήτορας μετέβαλον ἁλισκόμεναι. Daher kann der Inf. auch für das Pqpf. oder den Ao. eintreten. Spr. 53, 2, 4. (9 vgl. A. 5. Anwendbar wäre auch Spr. 54, 10, 3.) Das ἂν aber kann fehlen wie beim Indicativ. (Spr. 53, 10, 5. vgl. 69, 7 A. 1, 4.) — *ἔφασαν* sie erzählten, zum Heere gelangt. Denn meinen (ohne Aeusserung) kann φάναι im att. und gew. (prosaischen) Dialekt nicht heissen — *δρόμῳ.* erg. εἰ μὴ ἐξέπεσον. (Spr. 54, 12, 9.) vgl. 7, 6, 33. — *ἐσώθησαν.* Spr. 52, 6, 1. — *βοηθεῖν.* zu 1, 8, 12. — *ἐπὶ πόδα* das Gesicht dem Feinde zugekehrt.

τινες τῶν Κρητῶν. Οὕτως ἀφικνοῦνται ἐπὶ τὸ στρατόπεδον πάντες σῶοι ὄντες.

1 γ΄. Ἐπεὶ δὲ οὔτε ὁ Χειρίσοφος ἧκεν οὔτε πλοῖα ἱκανὰ ἦν
οὔτε τὰ ἐπιτήδεια ἦν λαμβάνειν ἔτι, ἐδόκει ἀπιτέον εἶναι. Καὶ εἰς μὲν τὰ πλοῖα τούς τε ἀσθενοῦντας ἐνεβίβασαν καὶ τοὺς ὑπὲρ τετταράκοντα ἔτη καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας καὶ τῶν σκευῶν ὅσα μὴ ἀνάγκη ἦν ἔχειν, καὶ Φιλήσιον καὶ Σοφαίνετον τοὺς πρεσβυτάτους τῶν στρατηγῶν εἰςβιβάσαντες τούτων ἐκέλευον ἐπιμελεῖσθαι· οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο· ἡ δὲ ὁδὸς ὡδοπεποιημένη ἦν.
2 Καὶ ἀφικνοῦνται πορευόμενοι εἰς Κερασοῦντα τριταῖοι, πόλιν Ἑλληνίδα ἐπὶ θαλάττῃ, Σινωπέων ἄποικον, ἐν τῇ Κολχίδι χώρᾳ.
3 Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέρας δέκα· καὶ ἐξέτασις ἐν τοῖς ὅπλοις γίγνεται καὶ ἀριθμός· καὶ ἐγένοντο ὀκτακιςχίλιοι καὶ ἑξακόσιοι. Οὗτοι ἐσώθησαν ἐκ τῶν ἀμφὶ τοὺς μυρίους· οἱ δὲ ἄλλοι ἀπώλοντο ὑπό τε τῶν πολεμίων καὶ τῆς χιόνος καὶ εἴ τις νόσῳ.

4 Ἐνταῦθα καὶ διαλαμβάνουσι τὸ ἀπὸ τῶν αἰχμαλώτων ἀργύριον γενόμενον. Καὶ τὴν δεκάτην, ἣν τῷ Ἀπόλλωνι ἐξεῖλον καὶ τῇ Ἐφεσίᾳ Ἀρτέμιδι, διέλαβον οἱ στρατηγοὶ τὸ μέρος ἕκαστος φυλάττειν τοῖς θεοῖς· ἀντὶ δὲ Χειρισόφου Νέων ὁ Ἀσιναῖος
5 ἔλαβε. Ξενοφῶν οὖν τὸ μὲν τοῦ Ἀπόλλωνος ἀνάθημα ποιησάμενος ἀνατίθησιν εἰς τὸν ἐν Δελφοῖς τῶν Ἀθηναίων θησαυρὸν καὶ ἐπέγραψε τό, τε αὑτοῦ ὄνομα καὶ τὸ Προξένου, ὃς σὺν Κλε-
6 άρχῳ ἀπέθανε· ξένος γὰρ ἦν αὐτοῦ. Τὸ δὲ τῆς Ἀρτέμιδος τῆς

C. 3 § 1. *μέν.* Dem entspricht *οἱ δὲ ἄλλοι ἐπορεύοντο*, nämlich *κατὰ γῆν.* — *καὶ Φιλήσιον* und auch den Ph. zu 1, 2, 2. — *ὡδοπεποιημένη.* Spr. 28, 15, 3.

§ 2. *τριταῖοι.* Spr. 57, 5, 4.

§ 3. *ἐν τοῖς ὅπλοις.* Denn sonst erschienen sie zu Musterungen auch unbewaffnet. — (*ἐκ.* Spr. 68, 17, 9.) — *τῶν.* Spr. 50, 4, 3. (5, 5.) — *ἀμφὶ τούς.* zu 1, 7, 10. — *μυρίους* 1, 2, 9. 7, 10. — *νόσῳ* erg. *ἀπώλετο.* Hell. 4, 2, 21: *οὐκ ἀπέθανεν αὐτῶν, πλὴν εἴ τις ἐν τῇ ξυμβολῇ ὑπὸ Τεγεατῶν.*

§ 4. *ἀπό* für. zu 1, 1, 9. — *γενόμενον* eingenommen, vgl. 7, 6, 41: über die Stellung (Spr. 50, 10, 3.) vgl. 5, 6, 20. — *δεκάτην.* Spr. 43, 3. (A. 3.) — *τό.* Spr. 50, 2, 2. (4.) — *φυλάττειν.* zu 5, 2, 1. — *Νέων.* 5, 6, 36. — *ἔλαβε, τὸ μέρος.*

§ 5. *τὸ τοῦ Ἀ.* erg. *μέρος.* — *ποιησάμενος.* Spr. 52, 11. — *θησαυρόν.* Mehrere Völkerschaften hatten zu Delphoi besondere Zimmer für ihre Weihgeschenke. —

Ἐφεσίας, ὅτε ἀπῄει σὺν Ἀγησιλάῳ ἐκ τῆς Ἀσίας τὴν εἰς Βοιωτοὺς ὁδόν, καταλείπει παρὰ Μεγαβύζῳ τῷ τῆς Ἀρτέμιδος νεωκόρῳ, ὅτι αὐτὸς κινδυνεύσων ἐδόκει ἰέναι [μετὰ Ἀγησιλάου ἐν Κορωνείᾳ]· καὶ ἐπέστειλεν, ἢν μὲν αὐτὸς σωθῇ, ἑαυτῷ ἀποδοῦναι· εἰ δέ τι πάθοι, ἀναθεῖναι ποιησάμενον τῇ Ἀρτέμιδι ὅ,τι οἴοιτο χαριεῖσθαι τῇ θεῷ.

Ἐπεὶ δ' ἔφευγεν ὁ Ξενοφῶν, κατοικοῦντος ἤδη αὐτοῦ ἐν 7
Σκιλλοῦντι, ὑπὸ τῶν Λακεδαιμονίων οἰκισθέντι παρὰ τὴν Ὀλυμ-
πίαν, ἀφικνεῖται Μαγάβυζος εἰς Ὀλυμπίαν θεωρήσων καὶ ἀπο-
δίδωσι τὴν παρακαταθήκην αὐτῷ. Ξενοφῶν δὲ λαβὼν χωρίον
ὠνεῖται τῇ θεῷ ὅπου ἀνεῖλεν ὁ θεός. Ἔτυχε δὲ διὰ μέσου ῥέων 8
τοῦ χωρίου ποταμὸς Σελινοῦς. Καὶ ἐν Ἐφέσῳ δὲ παρὰ τὸν τῆς
Ἐφεσίας Ἀρτέμιδος νεὼν Σελινοῦς ποταμὸς παραῤῥεῖ, καὶ ἰχθύες
δὲ ἐν ἀμφοτέροις ἔνεισι καὶ κόγχαι· ἐν δὲ τῷ ἐν Σκιλλοῦντι χω-
ρίῳ καὶ θῆραι πάντων ὁπόσα ἐστὶν ἀγρευόμενα θηρία. Ἐποίησε 9
δὲ καὶ βωμὸν καὶ ναὸν ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ ἀργυρίου, καὶ τὸ λοιπὸν
ἀεὶ δεκατεύων τὰ ἐκ τοῦ ἀγροῦ ὡραῖα θυσίαν ἐποίει τῇ θεῷ,
καὶ πάντες οἱ πολῖται καὶ οἱ πρόσχωροι, ὁμοῦ ἄνδρες καὶ γυναῖ-
κες, μετεῖχον τῆς ἑορτῆς. Παρέχει δὲ ἡ θεὸς τοῖς σκηνοῦσιν ἄλ-
φιτα, ἄρτους, οἶνον, τραγήματα καὶ τῶν θυομένων ἀπὸ τῆς ἱε-
ρᾶς νομῆς λάχος καὶ τῶν θηρευομένων δέ. Καὶ γὰρ θήραν 10
ἐποιοῦντο εἰς τὴν ἑορτὴν οἵ τε Ξενοφῶντος παῖδες καὶ οἱ τῶν
ἄλλων πολιτῶν, οἱ δὲ βουλόμενοι καὶ ἄνδρες συνεθήρων· καὶ
ᾑλίσκετο τὰ μὲν ἐξ αὐτοῦ τοῦ ἱεροῦ χώρου, τὰ δὲ καὶ ἐκ τῆς Φο-

---

§ 6. *Μεγάβυζος* war der stehende Amtsname. Hemsterhuys zu Luc. Tim. 22. — *ἢν σωθῇ.* Spr. 54, 12. (A. 4.) — *εἴ τι πάθοι* si quid sibi accidisset, nämlich der Tod: ein häufiger Euphemismos, um einen Ausdruck von übler Vorbedeutung zu vermeiden. — *Κορωνείᾳ.* Schlacht 394 v. Ch. — *ὅ, τι* womit. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.)

§ 7. *ἔφευγεν* verbannt war. Spr. 53, 1, 3. vgl. 3, 1, 5. 7, 7, 57. — *Σκιλλοῦντι* für *Σκιλοῦντι* oder *Σκυλλοῦντι* Zeune. — *οἰκισθέντι* für *οἰκισθέντος* Castellio. — *παρά.* zu 1, 2, 13. — *ὅπου* erg. *ὠνεῖσθαι.* Spr. 55, 4, 4. (11.) — *ὁ θεός* vorzugsweise Apollon, wenn von Orakeln die Rede ist.

§ 8. *μέσου τοῦ.* zu 1, 2, 7. — (*ποταμός.* Spr. 50, 7, 1.) — *ἐν Σ.* zu 4, 8, 22. (über *ἐν-ἐν.* Spr. 68, 9, 3.) — *ἐστίν.* Spr. 56, 3, 1.

§ 9. *ὁμοῦ* stände üblicher nach *ἄνδρες.* Eben so Dem. 22, 68: *ὁμοῦ μετοίκους, Ἀθηναίους.* Eu. Herakl. 455: *ὁμοῦ γέροντες καὶ νέοι καὶ μητέρες.* — *ἑορτῆς.* Spr. 47, 14. (15.) — *σκηνοῦσιν.* zu 4, 5, 33. — *λάχος* auch 6, 1, 2, ein poetisches Wort.

11 λόης, σύες καὶ δορκάδες καὶ ἔλαφοι. Ἔστι δὲ ὁ τόπος ᾗ ἐκ Λα-
κεδαίμονος εἰς Ὀλυμπίαν πορεύονται ὡς εἴκοσι στάδιοι ἀπὸ τοῦ
ἐν Ὀλυμπίᾳ Διὸς ἱεροῦ. Ἔνι δ' ἐν τῷ ἱερῷ χώρῳ καὶ λειμὼν
καὶ ἄλση καὶ ὄρη δένδρων μεστά, ἱκανὰ καὶ σῦς καὶ οἶς καὶ
βοῦς τρέφειν καὶ ἵππους, ὥστε καὶ τὰ τῶν εἰς τὴν ἑορτὴν ἰόντων
12 ὑποζύγια εὐωχεῖσθαι. Περὶ δὲ αὐτὸν τὸν ναὸν ἄλσος ἡμέρων
δένδρων ἐφυτεύθη ὅσα ἐστὶ τρωκτὰ ὡραῖα. Ὁ δὲ ναὸς ὡς μικρὸς
μεγάλῳ τῷ ἐν Ἐφέσῳ εἴκασται, καὶ τὸ ξόανον ἔοικεν ὡς κυπαρίτ-
13 τινον χρυσῷ ὄντι τῷ ἐν Ἐφέσῳ. Καὶ στήλη ἕστηκε παρὰ τὸν
ναὸν γράμματα ἔχουσα· Ἱερὸς ὁ χῶρος τῆς Ἀρτέμιδος.
Τὸν δὲ ἔχοντα καὶ καρπούμενον τὴν μὲν δεκάτην κα-
ταθύειν ἑκάστου ἔτους, ἐκ δὲ τοῦ περιττοῦ τὸν ναὸν
ἐπισκευάζειν. Ἐὰν δέ τις μὴ ποιῇ ταῦτα, τῇ θεῷ
μελήσει.

1 δ'. Ἐκ Κερασοῦντος δὲ κατὰ θάλατταν μὲν ἐκομίζοντο οἵ-
2 περ καὶ πρόσθεν, οἱ δ' ἄλλοι κατὰ γῆν ἐπορεύοντο. Ἐπεὶ δὲ
ἦσαν ἐπὶ τοῖς Μοσσυνοίκων ὁρίοις, πέμπουσιν εἰς αὐτοὺς Τιμη-
σίθεον τὸν Τραπεζούντιον, πρόξενον ὄντα τῶν Μοσσυνοίκων,
ἐρωτῶντες πότερον ὡς διὰ φιλίας ἢ ὡς διὰ πολεμίας πορεύσον-
ται τῆς χώρας. Οἱ δὲ εἶπον ὅτι οὐ διήσοιεν· ἐπίστευον γὰρ τοῖς
3 χωρίοις. Ἐντεῦθεν λέγει ὁ Τιμησίθεος ὅτι πολέμιοί εἰσιν αὐτοῖς
οἱ ἐκ τοῦ ἐπ' ἐκεῖνα. Καὶ ἐδόκει καλέσαι ἐκείνους, εἰ βούλοιντο
συμμαχίαν ποιήσασθαι· καὶ πεμφθεὶς ὁ Τιμησίθεος ἧκεν ἄγων
4 τοὺς ἄρχοντας. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, συνῆλθον οἵ τε τῶν Μοσσυ-

---

§ 11. *στάδιοι.* zu 1, 7, 14. vgl. 4, 8, 16. — *καὶ οἶς.* Nur dies oder nur *καὶ βοῦς* haben die Hsn. — *εὐωχεῖσθαι.* Hipparch. 8, 4: *οἱ εὐωχούμενοι ἵπποι.* vgl. zu 1, 6, 3.

§ 12. *δένδρων.* zu 2, 4, 14. Strabo 14, 1 p. 639: *διαπρεπὲς ἄλσος παντοίης ὕλης.* — *ὅσα* für *τούτων* oder *πάντων* (dies von *δένδρων* regiert) *ὅσα.* vgl. zu 5, 1, 8 und über *δένδρα τούτων* Spr. 47, 6. (8.) — *τρωκτὰ ὡραῖα* zum Nachtisch gebrauchte Früchte.

§ 13. *τῆς Ἀ.* Spr. 48, 11, 2. (13, 5.) — *καταθύειν* möge opfern. So findet sich der Infinitiv öfter optativisch, hier fast imperativisch. (Spr. 55, 1, 4.) — *ἑκάστου ἔτους.* Spr. 47, 1, 2. (2, 4.)

C. 4 § 1. *ἐκομίζοντο.* Spr. 52, 6, 1.

§ 2. *εἰς.* zu 4, 7, 2. — *ὡς διά.* zu 1, 3, 14. — *ἐρωτῶντες* fragen lassend, wie 6, 4, 4. vgl. zu 1, 3, 8. — *πορεύσονται.* Spr. 53, 7, 3. — *διήσοιεν* für *διοίσοιεν* (*δέησοιεν* Jakobs. zu 4, 1, 8. vgl. zu 3, 2, 23.)

§ 3. *ἐκ,* wie *πρός* 2, 2, 4. vgl. unten § 10. (Spr. 68, 17, 3.) Plat. Prot. 314, e: *περιεπάτουν ἐκ μὲν τοῦ ἐπὶ θάτερα Καλλίας, ἐκ δὲ τοῦ ἐπὶ θάτερα Ξάνθιππος.* vgl. Thuk. 7, 37. 8, 33. — *τὸ ἐπ' ἐκεῖνα* die entgegengesetzte Seite. (Spr. 43, 4, 3.) — *εἰ.* zu 4, 1, 8. — *ἄρχοντας* Häuptlinge.

νοίκων ἄρχοντες καὶ οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἑλλήνων· καὶ ἔλεγε μὲν
Ξενοφῶν, ἡρμήνευε δὲ Τιμησίθεος.
Ὦ ἄνδρες Μοσσύνοικοι, ἡμεῖς διασωθῆναι βουλόμεθα πρὸς 5
τὴν Ἑλλάδα πεζῇ· πλοῖα γὰρ οὐκ ἔχομεν· κωλύουσι δὲ οὗτοι
ἡμᾶς οὓς ἀκούομεν ὑμῖν πολεμίους εἶναι. Εἰ οὖν βούλεσθε, 6
ἔξεστιν ὑμῖν ἡμᾶς λαβεῖν συμμάχους καὶ τιμωρήσασθαι, εἴ τι
πώποτε ὑμᾶς οὗτοι ἠδίκησαν, καὶ τὸ λοιπὸν ὑμῶν ὑπηκόους εἶναι
τούτους. Εἰ δὲ ἡμᾶς ἀφήσετε, σκέψασθε πόθεν αὖθις ἂν τοσαύ- 7
την δύναμιν λάβοιτο σύμμαχον. Πρὸς ταῦτα ἀπεκρίνατο ὁ ἄρ- 8
χων τῶν Μοσσυνοίκων ὅτι καὶ βούλοιντο ταῦτα καὶ δέχοιντο
τὴν συμμαχίαν. Ἄγετε δή, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τί ἡμῶν δεήσεσθε 9
χρήσασθαι, ἂν σύμμαχοι ὑμῶν γενώμεθα, καὶ ὑμεῖς τί οἷοί τε
ἔσεσθε ἡμῖν συμπρᾶξαι περὶ τῆς διόδου; Οἱ δὲ εἶπον ὅτι ἱκανοί 10
ἐσμεν εἰς τὴν χώραν εἰςβάλλειν ἐκ τοῦ ἐπὶ θάτερα τὴν τῶν ὑμῖν
τε καὶ ἡμῖν πολεμίων καὶ δεῦρο ὑμῖν πέμψαι ναῦς τε καὶ ἄν-
δρας οἵτινες ὑμῖν συμμαχοῦνταί τε καὶ τὴν ὁδὸν ἡγήσονται.
Ἐπὶ τούτοις πιστὰ δόντες καὶ λαβόντες ᾤχοντο. Καὶ ἧκον 11
τῇ ὑστεραίᾳ ἄγοντες τριακόσια πλοῖα μονόξυλα καὶ ἐν ἑκάστῳ τρεῖς
ἄνδρας, ὧν οἱ μὲν δύο ἐκβάντες εἰς τάξιν ἔθεντο τὰ ὅπλα, ὁ δὲ

---

§ 5. *πρός.* So. Phi. 383: *πλέω πρὸς οἴκους.*

§ 6. *πώποτε* steht häufig auch in affirmativen Sätzen, besonders in hypothetischen. Ar. Frö. 147: *εἴ που ξένον τις ἠδίκησε πώποτε.* vgl. Ach. 405, Frie. 302, And. 1, 128, Lys. 1, 43, Dem. 52, 2. Zuweilen auch nach Relativen, wie nach *ὅστις* Plat. Phädr. 258, e, *ὅσοι* Apol. 19, c, Dem. 8, 24, *ὅσα* 2, 5. 4, 50. Bei Participien. Isokr. 16, 33: *τοὺς πώποτε νικήσαντας ὑπερεβάλετο.* vgl. 10, 38. 19, 48, Dem. 29, 21, Din. 1, 61, Plat. Phädr. 279, a. Aehnlich *οἱ πώποτε* Lyk. g. Leokr. 134, Xen. Hell. 3, 5, 14. — *εἶναι. ἔχειν* erwartet man; allein der Schriftsteller dachte statt *ἔξεστιν* etwa *διαπράξεσθε.* Mit ähnlicher Härte Thuk. 3, 86: *πρόπειραν ἐποιοῦντο εἰ σφισι δυνατὰ εἴη τὰ ἐν τῇ Σικελίᾳ πράγματα ὑποχείρια γενέσθαι.*

§ 7. *ἀφήσετε* fortlassen werdet, ohne unsere Hülfe zu benutzen. Dem. 1, 8: *παραπεπτωκότα καιρὸν ἀφεῖναι.* — *αὖθις* künftig, wie § 20. 7, 5, 3. 7, 30. Eu. Or. 910: *κἂν μὴ παραυτίκ', αὖθις εἰσι χρήσιμοι.*

§ 8. *ὁ ἄρχων* derjenige unter den Häuptlingen der statt der übrigen (§ 3. 4) antwortete, der vornehmste.

§ 9. *δή.* zu 2, 2, 10. — *ἡμῶν. ἡμῖν* würde man erwarten; allein durch eine nicht ungewöhnliche Anticipation wird das Pronomen zu *δεῖσθαι* construirt. (Spr. 61, 6, 8.) vgl. Lobeck zu So. Aj. 2. — *οἷοί τε* für *ποῖοί τε* oder *οἴεσθε* St. —

§ 10. *ὅτι.* zu 1, 6, 8. — *συμμαχοῦνται.* zu *ἔσται* 1, 3, 17. — *ὁδόν.* (Spr. 46, 6, 2.) vgl. 6, 3, 10.

§ 11. *ἐπὶ τούτοις.* zu 3, 2, 4. — *οἱ δύο,* der Artikel, weil durch Angabe der Summe auch der Theil mit bestimmt ist. (Spr. 50, 2, 8.) — *εἰς τάξιν.* zu 2, 2, 8.

12 οῖς ἔμενε. Καὶ οἱ μὲν λαβόντες τὰ πλοῖα ἀπέπλευσαν, οἱ δὲ μέ-
νοντες ἐξετάξαντο ὧδε. Ἔστησαν ἀνὰ ἑκατὸν μάλιστα, ὥσπερ
οἱ χοροί, ἀντιστοιχοῦντες ἀλλήλοις, ἔχοντες γέῤῥα πάντες λευκῶν
βοῶν δασέα εἰκασμένα κιττοῦ πετάλῳ, ἐν δὲ τῇ δεξιᾷ παλτὸν ὡς ἑξά-
πηχυ, ἔμπροσθεν μὲν λόγχην ἔχον, ὄπισθεν δὲ αὐτοῦ τοῦ ξύλου
13 σφαιροειδές. Χιτωνίσκους δὲ ἐνεδεδύκεσαν ὑπὲρ γονάτων, πάχος
ὡς λινοῦ στρωματοδέσμου, ἐπὶ τῇ κεφαλῇ δὲ κράνη σκύτινα, οἵ-
άπερ τὰ Παφλαγονικά, κρωβύλον ἔχοντα κατὰ μέσον, ἐγγύτατα
14 τιαροειδῆ· εἶχον δὲ καὶ σαγάρεις σιδηρᾶς. Ἐντεῦθεν ἐξῆρχε μὲν
αὐτῶν εἷς, οἱ δὲ ἄλλοι πάντες ἐπορεύοντο ᾄδοντες ἐν ῥυθμῷ,
καὶ διελθόντες διὰ τῶν τάξεων καὶ διὰ τῶν ὅπλων τῶν Ἑλλή-
νων ἐπορεύοντο εὐθὺς πρὸς τοὺς πολεμίους ἐπὶ χωρίον ὃ ἐδόκει
15 ἐπιμαχώτατον εἶναι. Ὠικεῖτο δὲ τοῦτο πρὸ τῆς πόλεως τῆς μη-
τροπόλεως καλουμένης αὐτοῖς καὶ ἐχούσης τὸ ἀκρότατον τῶν Μοσ-
συνοίκων. Καὶ περὶ τούτου ὁ πόλεμος ἦν· οἱ γὰρ ἀεὶ τοῦτ' ἔχον-
τες ἐδόκουν ἐγκρατεῖς εἶναι καὶ πάντων Μοσσυνοίκων, καὶ ἔφα-
σαν τούτους οὐ δικαίως ἔχειν τοῦτο, ἀλλὰ κοινὸν ὂν καταλαβόν-
16 τας πλεονεκτεῖν. Εἵποντο δ' αὐτοῖς καὶ τῶν Ἑλλήνων τινές, οὐ
ταχθέντες ὑπὸ τῶν στρατηγῶν, ἀλλὰ ἁρπαγῆς ἕνεκεν. Οἱ δὲ
πολέμιοι προσιόντων τέως μὲν ἡσύχαζον· ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἐγένοντο
τοῦ χωρίου, ἐκδραμόντες τρέπονται αὐτούς· καὶ ἀπέκτειναν
συχνοὺς τῶν βαρβάρων καὶ τῶν συναναβάντων Ἑλλήνων τι-
νάς, καὶ ἐδίωκον μέχρι οὗ εἶδον τοὺς Ἕλληνας βοηθοῦντας.

---

§ 12. *οἱ μέν.* zu 1, 10, 4. — *ἐξετάξαντο* für *ἐξετάζοντο, ἐξητάζοντο, ἐξετάξοντο* St. stellten sich auf (aus der Unordnung). vgl. 7, 1, 24. — *ἀνά* je. vgl. zu 3, 4, 21. — *μάλιστα* ungefähr. zu Clintons Fast. Hell. p. 253 (239) n. ik. — *ὥσπερ οἱ χ.* verbinde man mit *ἀντιστοιχοῦντες.* vgl. zu 1, 6, 7. — *βοῶν.* Spr. 47, 6. (8.) — *παλτόν.* zu *τὴν γνώμην* 1, 7, 8. — *ὡς.* zu 1, 2, 3. — *ξύλου* scheint als Ge. des Stoffes von *σφαιροειδές* abzuhängen: eine kugelförmige Rundung aus dem Holze selbst, also ohne *στύραξ.* vgl. 4, 7, 16.

§ 13. *ὑπὲρ γονάτων* die nicht bis ans Knie hinabreichten. — *λινοῦ* hängt von *χιτωνίσκους* ab. vgl. zu 1, 2, 23. — (*δέ.* Spr. 69, 5, 4.) — *κράνη* erg. *ἐφόρουν* aus *ἐνεδεδύκεσαν*; ein Zeugma. Arr. Anab. 7, 15, 4: *τὰ ὀνόματα καὶ τὰς σκευὰς ὀφθῆναι.* — *κρωβύλος* Haarwulst. Die Erkl. zu Thuk. 1, 6. — *ἐγγύτατα* fast völlig. — *τιαροειδῆ* gehört zu *κράνη.*

§ 15. *περὶ τούτου* um diesen Platz. — *ἀεί.* zu 4, 1, 7. — *καὶ πάντων.* zu 1, 8, 2; über den Ge. Spr. 47, 25, 7. (26, 8.)

§ 16. *προσιόντων* erg. *αὐτῶν.* zu 1, 2, 17. — *τέως μέν* zu 4, 2, 12. — *ἐγένοντο.* zu 1, 7, 17. — *χωρίον.* Spr. 47, 28 (29), 1.

εἶτα δὲ ἀποτραπόμενοι ᾤχοντο· καὶ ἀποτεμόντες τὰς κεφαλὰς 17
τῶν νεκρῶν ἐπεδείκνυσαν τοῖς τε Ἕλλησι καὶ τοῖς ἑαυτῶν πολεμίοις, καὶ ἅμα ἐχόρευον νόμῳ τινὶ ᾄδοντες.

Οἱ δὲ Ἕλληνες μάλα ἤχθοντο, ὅτι τούς τε πολεμίους ἐπε- 18
ποιήκεσαν θρασυτέρους καὶ ὅτι οἱ ἐξελθόντες Ἕλληνες σὺν αὐτοῖς ἐπεφεύγεσαν μάλα ὄντες συχνοί· ὃ οὔπω πρόσθεν ἐπεποιήκεσαν
ἐν τῇ στρατείᾳ. Ξενοφῶν δὲ συγκαλέσας τοὺς Ἕλληνας εἶπεν· 19
Ἄνδρες στρατιῶται, μηδὲν ἀθυμήσητε ἕνεκα τῶν γεγενημένων·
ἔστι γὰρ ὅ,τι καὶ ἀγαθὸν οὐ μεῖον τοῦ κακοῦ γεγένηται. Πρῶ- 20
των μὲν γὰρ ἐπίστασθε ὅτι οἱ μέλλοντες ἡμῖν ἡγεῖσθαι τῷ ὄντι πολέμιοί εἰσιν οἷςπερ καὶ ἡμᾶς ἀνάγκη· ἔπειτα δὲ καὶ τῶν Ἑλλήνων οἱ ἀφροντιστήσαντες τῆς σὺν ἡμῖν τάξεως καὶ ἱκανοὶ ἡγησάμενοι εἶναι σὺν τοῖς βαρβάροις ταὐτὰ πράττειν ἅπερ σὺν ἡμῖν δίκην δεδώκασιν· ὥςτε αὖθις ἧττον τῆς ἡμετέρας τάξεως ἀπο-
λείψονται. Ἀλλ' ὑμᾶς δεῖ παρασκευάζεσθαι ὅπως καὶ τοῖς φί- 21
λοις οὖσι τῶν βαρβάρων δόξετε κρείττους αὐτῶν εἶναι καὶ τοῖς πολεμίοις δηλώσετε ὅτι οὐχ ὁμοίοις ἀνδράσι μαχοῦνται νῦν τε καὶ ὅτε τοῖς ἀτάκτοις ἐμάχοντο.

Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν οὕτω διέμειναν· τῇ δ' ὑστεραίᾳ 22
θύσαντες, ἐπεὶ ἐκαλλιερήσαντο, ἀριστήσαντες ὀρθίους τοὺς λόχους ποιησάμενοι καὶ τοὺς βαρβάρους ἐπὶ τὸ εὐώνυμον κατὰ ταὐτὰ ταξάμενοι ἐπορεύοντο, τοὺς τοξότας μεταξὺ τῶν λόχων ὀρθίων ὄντων ἔχοντες, ὑπολειπομένους δὲ μικρὸν τοῦ στόματος
τῶν ὁπλιτῶν. Ἦσαν γὰρ τῶν πολεμίων οἳ εὔζωνοι κατατρέχον- 23
τες τοῖς λίθοις ἔβαλλον. Τούτους οὖν ἀνέστελλον οἱ τοξόται καὶ οἱ πελτασταί. Οἱ δ' ἄλλοι βάδην ἐπορεύοντο πρῶτον μὲν ἐπὶ

---

§ 19. *μηδὲν ἀθυμήσητε.* Spr. 54, 2, 2. — *ἀγαθόν.* Dieselbe Stellung Dem. 19, 184: *οὐδέν ἐσθ' ὅ,τι μεῖζον ἂν ὑμᾶς ἀδικήσειέ τις.* Thuk. 1, 40: *φανεῖται καὶ ἃ τῶν ὑμετέρων οὐκ ἐλάσσω ὑμῖν πρόσεισιν.*

§ 20. *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἡμῖν.* zu 3, 2, 20. — *τῷ ὄντι* in Wahrheit. (Spr. 48, 15, 17.) — *ἀνάγκη* erg. *πολεμίους εἶναι.* zu 1, 2, 15. — *ταὐτά* für *ταῦτα* St. — *ἅπερ* erg. *ἔπραξαν.* Spr. 62, 4, 1. — *δεδώκασιν.* zu 2, 6, 21. — *τάξεως.* Spr. 47, 12 (13), 1. — *ἀπολείψονται* werden sich entfernen.

§ 22. *θύσαντες*, weil das *θύσασθαι* in *καλλιερήσαντο* liegt. Spr. 52, 10, 2. (5.) — *ἀριστήσαντες ποιησάμενοι*, zu *συλλέξας* 1, 1, 7. — *ὑπολειπομένου* Muret. (vgl. Spr. 56, 14 2.) Doch liefen sie § 23 vielleicht erst hervor. vgl. 4, 8, 18.

§ 23. *ἦσαν οἵ.* Spr. 61, 5, 1. — *τοῖς* hinzeigend: die sie eben hatten. Spr. 50, 2, 1. vgl. 5, 7, 19. 7, 7, 54. — *ἀναστέλλειν* zurücktreiben, der eig. Ausdruck in dieser Sache; das Imperfect vom Versuche nach § 24. vgl. zu 1, 3, 1. — *μέν.* Dem entspricht *ἐπεὶ δέ* § 25.

τὸ χωρίον ἀφ' οὗ τῇ προτεραίᾳ οἱ βάρβαροι ἐτράπησαν καὶ οἱ
24 σὺν αὐτοῖς· ἐνταῦθα γὰρ οἱ πολέμιοι ἦσαν ἀντιτεταγμένοι. Τοὺς
μὲν οὖν πελταστὰς ἐδέξαντο οἱ βάρβαροι καὶ ἐμάχοντο· ἐπειδὴ
δὲ ἐγγὺς ἦσαν οἱ ὁπλῖται, ἐτράποντο. Καὶ οἱ μὲν πελτασταὶ εὐ-
θὺς εἵποντο διώκοντες ἄνω πρὸς τὴν μητρόπολιν, οἱ δὲ ὁπλῖται
25 ἐν τάξει εἵποντο. Ἐπεὶ δὲ ἄνω ἦσαν πρὸς ταῖς τῆς μητροπόλεως
οἰκίαις, ἐνταῦθα δὴ οἱ πολέμιοι ὁμοῦ δὴ πάντες γενόμενοι ἐμά-
χοντο καὶ ἐξηκόντιζον τοῖς παλτοῖς· καὶ ἄλλα δόρατα ἔχοντες
παχέα, μακρά, ὅσα ἀνὴρ ἂν φέροι μόλις, τούτοις ἐπειρῶντο
26 ἀμύνεσθαι ἐκ χειρός. Ἐπεὶ δὲ οὐχ ὑφίεντο οἱ Ἕλληνες, ἀλλ' ὁ-
μόσε ἐχώρουν, ἔφυγον οἱ βάρβαροι καὶ ἐντεῦθεν, ἅπαντες λιπόν-
τες τὸ χωρίον. Ὁ δὲ βασιλεὺς αὐτῶν ὁ ἐν τῷ μόσσυνι τῷ ἐπ' ἄκρου
ᾠκοδομημένῳ, ὃν τρέφουσι πάντες κοινῇ αὐτοῦ μένοντα καὶ φυ-
λάττοντα, οὐκ ἤθελεν ἐξελθεῖν, οὐδὲ οἱ ἐν τῷ προτέρῳ αἱρεθέντι
27 χωρίῳ, ἀλλ' αὐτοῦ σὺν τοῖς μοσσύνοις κατεκαύθησαν. Οἱ δὲ Ἕλ-
ληνες διαρπάζοντες τὰ χωρία εὕρισκον θησαυροὺς ἐν ταῖς οἰκίαις
ἄρτων νενημένων πατρίους [περυσινῶν], ὡς ἔφασαν οἱ Μοσσύ-
νοικοι, τὸν δὲ νέον σῖτον σὺν τῇ καλάμῃ ἀποκείμενον· ἦσαν δὲ
28 ζειαὶ αἱ πλεῖσται. Καὶ δελφίνων τεμάχη ἐν ἀμφορεῦσιν εὑρίσκετο
τεταριχευμένα καὶ στέαρ ἐν τεύχεσι τῶν δελφίνων, ᾧ ἐχρῶντο οἱ
Μοσσύνοικοι καθάπερ οἱ Ἕλληνες τῷ ἐλαίῳ· κάρυα δὲ ἐπὶ τῶν
ἀνωγαίων ἦν πολλὰ τὰ πλατέα, οὐκ ἔχοντα διαφυὴν οὐδεμίαν.
29 Τούτῳ καὶ πλείστῳ σίτῳ ἐχρῶντο ἕψοντες καὶ ἄρτους ὀπτῶντες.
Οἶνος δὲ εὑρίσκετο ὃς ἄκρατος μὲν ὀξὺς ἐφαίνετο εἶναι ὑπὸ τῆς
αὐστηρότητος, κερασθεὶς δὲ εὐώδης τε καὶ ἡδύς.

---

§ 24. ἐγγύς. Spr. 66, 1, 3. (62, 2, 4.) — ἄνω. zu 1, 2, 1.

§ 25. ἐνταῦθα δή. Spr. 65, 9, 1. — ὁμοῦ δή. zu 1, 10, 8. — ἄλλα, ἄλλοι Schäfer; doch s. zu 1, 5, 5. — (παχέα, μακρά. Spr. 57, 2, 4.)

§ 26. ὑφίεσθαι. zu 3, 1, 17. — καὶ ἐντεῦθεν auch von hier, wie § 23. — φυλάττοντα den Ort bewachend. — προτέρῳ. zu 1, 4, 12. — μοσσύνοις. Spr. 20 unter μόσσυν.

§ 27. πατρίους von den Vorfahren her übliche. — αἱ πλεῖσται das Meiste. Eine ähnliche Assimilation Mem. 1, 2, 42: πάντες οὗτοι νόμοι εἰσὶν οὓς τὸ πλῆθος συνελθὸν καὶ δοκιμάσαν ἔγραψε φράζων ἅ τε δεῖ ποιεῖν καὶ ἃ μή. Spr. 61, 6. (7, 7.) Aehnlich τούτῳ § 29. Eben so Plin. Br. 1, 20, 20: optimus modus est.

§ 28. κάρυα τὰ πλατέα Kastanien.

§ 29. τούτῳ auf κάρυα bezogen, aber dem σίτῳ assimilirt. Spr. 61, 6, 2. (7, 1.) — καί. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) — πλείστῳ in Menge. zu 1, 10, 2. (vgl. Spr. 61, 7, 7.) — σίτῳ als Speise. zu 2, 1, 6. — ὑπό. zu 1, 5, 5.

Οἱ μὲν δὴ Ἕλληνες ἀριστήσαντες ἐνταῦθα ἐπορεύοντο τοῦ 30
πρόσω, παραδόντες τὸ χωρίον τοῖς συμμαχήσασι τῶν Μοσσυνοί-
κων. Ὁπόσα δὲ καὶ ἄλλα παρῄεσαν χωρία τῶν σὺν τοῖς πολε-
μίοις ὄντων, τὰ εὐπροςοδώτατα οἱ μὲν ἔλιπον, οἱ δὲ ἑκόντες
προςεχώρουν. Τὰ δὲ πλεῖστα τοιάδε ἦν τῶν χωρίων. Ἀπεῖχον 31
αἱ πόλεις ἀπ' ἀλλήλων στάδια ὀγδοήκοντα, αἱ δὲ πλεῖον, αἱ δὲ
μεῖον· ἀναβοώντων δὲ ἀλλήλων συνήκουον εἰς τὴν ἑτέραν ἐκ τῆς
ἑτέρας πόλεως· οὕτως ὑψηλή τε καὶ κοίλη ἡ χώρα ἦν. Ἐπεὶ δὲ 32
πορευόμενοι ἐν τοῖς φίλοις ἦσαν, ἐπεδείκνυσαν αὐτοῖς παῖδας
τῶν εὐδαιμόνων σιτευτούς, τεθραμμένους καρύοις ἑφθοῖς, ἁπα-
λοὺς καὶ λευκοὺς σφόδρα καὶ οὐ πολλοῦ δέοντας ἴσους τὸ πλάτος
καὶ τὸ μῆκος εἶναι, ποικίλους δὲ τὰ νῶτα καὶ τὰ ἔμπροσθεν
πάντα ἐστιγμένους ἀνθέμια. Ἐζήτουν δὲ καὶ ταῖς ἑταίραις αἷς 33
ἦγον οἱ Ἕλληνες ἐμφανῶς συγγίγνεσθαι· νόμος γὰρ ἦν [σφίσιν]
οὗτος. Λευκοὶ δὲ πάντες οἱ ἄνδρες καὶ αἱ γυναῖκες. Τούτους 34
ἔλεγον οἱ στρατευσάμενοι βαρβαρωτάτους διελθεῖν καὶ πλεῖστον
τῶν Ἑλληνικῶν νόμων κεχωρισμένους. Ἔν τε γὰρ ὄχλῳ ὄντες
ἐποίουν ἅπερ ἂν ἄνθρωποι ἐν ἐρημίᾳ ποιήσειαν, ἄλλως δὲ οὐκ
ἂν τολμῷεν, μόνοι τε ὄντες ὅμοια ἔπραττον ἅπερ ἂν μετ' ἄλλων
ὄντες· διελέγοντό τε ἑαυτοῖς καὶ ἐγέλων ἐφ' ἑαυτῶν, καὶ ὠρ-
χοῦντο ἐφιστάμενοι ὅπου τύχοιεν, ὥςπερ ἄλλοις ἐπιδεικνύμενοι.

---

§ 30. *τοῦ πρόσω.* zu 1, 3, 1.

§ 31. *αἱ δέ* manche. zu 2, 3, 10. — *ἀλλήλων συνήκουον* hörten ihren gegenseitigen Zuruf. vgl. zu 4, 1, 11. — *πόλεως* statt *πόλιν* zu *ἑτέραν*, wie öfter. Lobeck zu So. Aj. p. 201.

§ 32. *ἐν τοῖς* im Lande der. (Spr. 68, 12, 3.) vgl. zu 1, 1, 11. — *οὐ πολλοῦ δέοντας.* zu 1, 5, 14. — *ἐστιγμένους ἀνθέμια* blumenartig tattowirt: über den Ac. Spr. 52, 3, 2. (5, 4.) vgl. 46, 3, 2. (5, 4.) Strabo 15, 1 p. 712: *βάπτεσθαι ἀνθινά.*

§ 33. *αἷς,* Spr. 51, 9. (10, 14.) — *σφίσιν* verdächtigt Kr. Spr. 51, 2, 2. (3.)

§ 34. *ἔλεγον.* zu *ἔφασαν* 1, 9, 23. — *βαρβαρωτάτους.* Spr. 57, 3, 3. Der Sinn: dies seien von Allen durch deren Länder sie gekommen die am meisten barbarischen, rohen gewesen. — *πλεῖστον.* Spr. 48, 12, 9. (15, 14.) — *ὅμοια ἅπερ.* Aehnliches wie. (Spr. 51, 13, 16.) — *ἄν* erg. *πράττοιεν.* Spr. 69, 6, 6. (7, 2.) — *ὄντες* für *ἰόντες* Le. — *τέ* entspsicht dem folg. *καί*; *γάρ* ist nicht zu vermissen. (Spr. 59, 2, 5.) — *ἐφ' ἑαυτῶν* für sich, Kr. Spr. 68, 36 (40), 6. Die Handschriften haben *ἐφ' ἑαυτοῖς* über sich. Spr. 68, 37 (41), 6. — *ὅπου τύχοιεν.* zu 3, 1, 3.

1 ε΄. Διὰ ταύτης τῆς χώρας οἱ Ἕλληνες, διά τε τῆς πολεμίας
καὶ τῆς φιλίας, ἐπορεύθησαν ὀκτὼ σταθμούς, καὶ ἀφικνοῦνται
εἰς Χάλυβας. Οὗτοι ὀλίγοι ἦσαν καὶ ὑπήκοοι τῶν Μοσσυνοίκων,
καὶ ὁ βίος ἦν τοῖς πλείστοις αὐτῶν ἀπὸ σιδηρείας. Ἐντεῦθεν
2 ἀφικνοῦνται εἰς Τιβαρηνούς. Ἡ δὲ τῶν Τιβαρηνῶν χώρα πολὺ
ἦν πεδινωτέρα καὶ χωρία εἶχεν ἐπὶ θαλάττῃ ἧττον ἐρυμνά. Καὶ
οἱ στρατηγοὶ ἔχρῃζον πρὸς τὰ χωρία προςβάλλειν καὶ τὴν στρα-
τιὰν ὀνηθῆναί τι· καὶ τὰ ξένια ἃ ἧκε παρὰ Τιβαρηνῶν οὐκ
ἐδέχοντο, ἀλλ' ἐπιμεῖναι κελεύσαντες ἔστε βουλεύσαιντο ἐθύοντο.
3 Καὶ πολλὰ καταθυσάντων τέλος ἀπεδείξαντο οἱ μάντεις πάντες
γνώμην ὅτι οὐδαμῇ προςίοιντο οἱ θεοὶ τὸν πόλεμον. Ἐντεῦθεν
δὴ τὰ ξένια ἐδέξαντο· καὶ ὡς διὰ φιλίας πορευόμενοι δύο ἡμέ-
ρας ἀφίκοντο εἰς Κοτύωρα, πόλιν Ἑλληνίδα, Σινωπέων ἀποίκους,
4 οἰκοῦντας ἐν τῇ Τιβαρηνῶν χώρᾳ. [Μέχρι ἐνταῦθα ἐπέζευσεν ἡ
στρατιά. Πλῆθος τῆς καταβάσεως τῆς ὁδοῦ ἀπὸ τῆς ἐν Βαβυ-
λῶνι μάχης ἄχρι εἰς Κοτύωρα σταθμοὶ ἑκατὸν εἴκοσι δύο, παρα-
σάγγαι ἑξακόσιοι καὶ εἴκοσι, στάδιοι μύριοι καὶ ὀκτακισχίλιοι καὶ
5 ἑξακόσιοι, χρόνου πλῆθος ὀκτὼ μῆνες.] Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέ-
ρας τετταράκοντα καὶ πέντε. Ἐν δὲ ταύταις πρῶτον μὲν τοῖς
θεοῖς ἔθυσαν καὶ πομπὰς ἐποίησαν κατὰ ἔθνος ἕκαστοι τῶν Ἑλ-
6 λήνων καὶ ἀγῶνας γυμνικούς. Τὰ δ' ἐπιτήδεια ἐλάμβανον τὰ
μὲν ἐκ τῆς Παφλαγονίας, τὰ δ' ἐκ τῶν χωρίων τῶν Κοτυωρι-
τῶν· οὐ γὰρ παρεῖχον ἀγοράν, οὐδ' εἰς τὸ τεῖχος τοὺς ἀσθενοῦν-
τας ἐδέχοντο.
7 Ἐν τούτῳ ἔρχονται ἐκ Σινώπης πρέσβεις, φοβούμενοι περὶ
τῶν Κοτυωριτῶν τῆς τε πόλεως, ἦν γὰρ ἐκείνων καὶ φόρους
ἐκείνοις ἔφερον, καὶ περὶ τῆς χώρας, ὅτι ἤκουον δῃουμένην. Καὶ

C. 5 § 1. (διὰ τῆς. Spr. 68, 7.) — ἀπό. Spr. 68, 16, 9.)

§ 2. πολύ. Spr. 48, 12, 9. (15, 11.) — ἧκε. zu 4, 8, 24.

§ 3. γνώμην. zu 1, 6, 9. — προςίοιντο. Spr. 36, 9, 3. — πόλιν, ἀποίκους. Spr. 58, 4, 1. Thuk. 3, 79: ἐπὶ τὴν πόλιν οὐδὲν μᾶλλον ἐπέπλεον, καίπερ ἐν πολλῇ ταραχῇ ὄντας. vgl. zu 5, 2, 2.

§ 4. (μέχρι. Spr. 66, 1, 4.) — ἄχρι εἰς. zu 4, 5, 6.

§ 5. κατὰ ἔθνος. zu 1, 8, 9.

§ 6. τὰ μέν. Spr. 50, 1, 4. (47, 28, 3.)

§ 7. ἐν τούτῳ. Spr. 43, 4, 2, (7.) — περί. Spr. 68, 28. (32.) — ἐκείνων. Spr. 47, 4, 2. (6, 5.) — φόρους ἔφερον. Spr. 46, 3 (5), 1.

ἐλθόντες εἰς τὸ στρατόπεδον ἔλεγον· προηγόρει δὲ Ἑκατώνυμος,
δεινὸς νομιζόμενος εἶναι λέγειν. Ἔπεμψεν ἡμᾶς, ὦ ἄνδρες 8
στρατιῶται, ἡ τῶν Σινωπέων πόλις ἐπαινέσοντάς τε ὑμᾶς, ὅτι
νικᾶτε Ἕλληνες ὄντες βαρβάρους, ἔπειτα δὲ καὶ συνησθησομέ-
νους ὅτι διὰ πολλῶν τε καὶ δεινῶν, ὡς ἡμεῖς ἀκούομεν, πραγμά-
των σεσωσμένοι πάρεστε. Ἀξιοῦμεν δὲ Ἕλληνες ὄντες καὶ αὐτοὶ 9
ὑφ' ὑμῶν ὄντων Ἑλλήνων ἀγαθὸν μέν τι πάσχειν, κακὸν δὲ μη-
δέν· οὐδὲ γὰρ ἡμεῖς ὑμᾶς οὐδὲν πώποτε ὑπήρξαμεν κακῶς ποι-
οῦντες. Κοτυωρῖται δὲ οὗτοι εἰσὶ μὲν ἡμέτεροι ἄποικοι καὶ τὴν 10
χώραν ἡμεῖς αὐτοῖς ταύτην παραδεδώκαμεν βαρβάρους ἀφελόμε-
νοι· διὸ καὶ δασμὸν ἡμῖν φέρουσιν οὗτοι τεταγμένον καὶ Κερα-
σούντιοι καὶ Τραπεζούντιοι ὡσαύτως· ὥστε ὅ,τι ἂν τούτους κακὸν
ποιήσητε ἡ Σινωπέων πόλις νομίζει πάσχειν. Νῦν δὲ ἀκούομεν 11
ὑμᾶς εἴς τε τὴν πόλιν βίᾳ παρεληλυθότας ἐνίους σκηνοῦν ἐν
ταῖς οἰκίαις καὶ ἐκ τῶν χωρίων λαμβάνειν ὧν ἂν δέησθε οὐ πεί-
θοντας. Ταῦτ' οὖν οὐκ ἀξιοῦμεν· εἰ δὲ ταῦτα ποιήσετε, ἀνάγκη 12
ἡμῖν καὶ Κορύλαν καὶ Παφλαγόνας καὶ ἄλλον ὅντινα ἂν δυνώ-
μεθα φίλον ποιεῖσθαι.

Πρὸς ταῦτα ἀναστὰς Ξενοφῶν ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν εἶπεν· 13
Ἡμεῖς δέ, ὦ ἄνδρες Σινωπεῖς, ἥκομεν ἀγαπῶντες ὅτι τὰ σώματα
διεσωσάμεθα καὶ τὰ ὅπλα· οὐ γὰρ ἦν δυνατὸν ἅμα τε χρήματα

---

§ 8. ἔπεμψεν. zu 1, 9, 25. — ἐπαινέσοντας. zu 1, 4, 16. — συνήδομαι wünsche Glück erreichter Dinge halber. — τε-δέ entsprechen sich, indem zum Gegensatze übergegangen wird, wie öfter. (Spr. 69, 16, 6.) And. 3, 10: πολλοὶ τε ἀπέθανον, οἱ δὲ φεύγοντες ᾤχοντο. — τε καί. zu 3, 2, 23. — ἡμεῖς. zu 2, 1, 12. — ἀκούομεν. zu 1, 3, 20.

§ 9. πάσχειν. Spr. 55, 3, 8. (16.) — οὐδὲ γάρ. zu 4, 8, 12. — ὑμᾶς. Spr. 46, 5. (7.) — ποιοῦντες. Spr. 56, 5, 4.

§ 10. (οὗτοι. Spr. 50, 1, 22.) — μέν. Das δέ § 11 kann diesem μέν nicht füglich entsprechen; vielmehr wird fortgefahren als ginge μέν gar nicht vorher. vgl. zu 3, 2, 13. — βαρβάρους. zu 1, 3, 4.

§ 11. ἐνίους. zu 2, 4, 1. — πείθοντας. zu 3, 1, 26.

§ 12. οὐκ ἀξιοῦμεν halten wir für ungebührlich. Dem. 20, 12: ἐξὸν τὰ δίκαια ποιῆσαι ψεύσασθαι μᾶλλον αἱρήσεσθε, ἐγὼ μὲν οὐκ ἀξιῶ. Vgl. Spr. 67, 1, 2. — Κορύλαν 5, 9, 2. 7, 8, 25. — ἄλλον ὅντινα. zu 1, 10, 3.

§ 13. πρὸς ταῦτα. zu 1, 6, 9. — δέ. zu 4, 6, 10. — διασωσάμενοι. Spr. 52, 10. (A. 2.) — πολεμίοις. Spr. 48, 8, (9.)

1 *ε'.* Διὰ ταύτης τῆς χώρας οἱ Ἕλληνες, διά τε τῆς πολεμίας
καὶ τῆς φιλίας, ἐπορεύθησαν ὀκτὼ σταθμούς, καὶ ἀφικνοῦνται
εἰς Χάλυβας. Οὗτοι ὀλίγοι ἦσαν καὶ ὑπήκοοι τῶν Μοσσυνοίκων,
καὶ ὁ βίος ἦν τοῖς πλείστοις αὐτῶν ἀπὸ σιδηρείας. Ἐντεῦθεν
2 ἀφικνοῦνται εἰς Τιβαρηνούς. Ἡ δὲ τῶν Τιβαρηνῶν χώρα πολὺ
ἦν πεδινωτέρα καὶ χωρία εἶχεν ἐπὶ θαλάττῃ ἧττον ἐρυμνά. Καὶ
οἱ στρατηγοὶ ἔχρῃζον πρὸς τὰ χωρία προςβάλλειν καὶ τὴν στρα-
τιὰν ὀνηθῆναί τι· καὶ τὰ ξένια ἃ ἧκε παρὰ Τιβαρηνῶν οὐκ
ἐδέχοντο, ἀλλ' ἐπιμεῖναι κελεύσαντες ἔστε βουλεύσαιντο ἐθύοντο.
3 Καὶ πολλὰ καταθυσάντων τέλος ἀπεδείξαντο οἱ μάντεις πάντες
γνώμην ὅτι οὐδαμῇ προςίοιντο οἱ θεοὶ τὸν πόλεμον. Ἐντεῦθεν
δὴ τὰ ξένια ἐδέξαντο· καὶ ὡς διὰ φιλίας πορευόμενοι δύο ἡμέ-
ρας ἀφίκοντο εἰς Κοτύωρα, πόλιν Ἑλληνίδα, Σινωπέων ἀποίκους,
4 οἰκοῦντας ἐν τῇ Τιβαρηνῶν χώρᾳ. [Μέχρι ἐνταῦθα ἐπέζευσεν ἡ
στρατιά. Πλῆθος τῆς καταβάσεως τῆς ὁδοῦ ἀπὸ τῆς ἐν Βαβυ-
λῶνι μάχης ἄχρι εἰς Κοτύωρα σταθμοὶ ἑκατὸν εἴκοσι δύο, παρα-
σάγγαι ἑξακόσιοι καὶ εἴκοσι, στάδιοι μύριοι καὶ ὀκτακιςχίλιοι καὶ
5 ἑξακόσιοι, χρόνου πλῆθος ὀκτὼ μῆνες.] Ἐνταῦθα ἔμειναν ἡμέ-
ρας τετταράκοντα καὶ πέντε. Ἐν δὲ ταύταις πρῶτον μὲν τοῖς
θεοῖς ἔθυσαν καὶ πομπὰς ἐποίησαν κατὰ ἔθνος ἕκαστοι τῶν Ἑλ-
6 λήνων καὶ ἀγῶνας γυμνικούς. Τὰ δ' ἐπιτήδεια ἐλάμβανον τὰ
μὲν ἐκ τῆς Παφλαγονίας, τὰ δ' ἐκ τῶν χωρίων τῶν Κοτυωρι-
τῶν· οὐ γὰρ παρεῖχον ἀγοράν, οὐδ' εἰς τὸ τεῖχος τοὺς ἀσθενοῦν-
τας ἐδέχοντο.
7 Ἐν τούτῳ ἔρχονται ἐκ Σινώπης πρέσβεις, φοβούμενοι περὶ
τῶν Κοτυωριτῶν τῆς τε πόλεως, ἣν γὰρ ἐκείνων καὶ φόρους
ἐκείνοις ἔφερον, καὶ περὶ τῆς χώρας, ὅτι ἤκουον δηουμένην. Καὶ

C. 5 § 1. (*διὰ τῆς.* Spr. 68, 7.) — *ἀπό.* Spr. 68, 16, 9.)

§ 2. *πολύ.* Spr. 48, 12, 9. (15, 11.) — *ἧκε.* zu 4, 8, 24.

§ 3. *γνώμην.* zu 1, 6, 9. — *προςίοιντο.* Spr. 36, 9, 3. — *πόλιν, ἀποίκους.* Spr. 58, 4, 1. Thuk. 3, 79: *ἐπὶ τὴν πόλιν οὐδὲν μᾶλλον ἐπέπλεον, καίπερ ἐν πολλῇ ταραχῇ ὄντας.* vgl. zu 5, 2, 2.

§ 4. (*μέχρι.* Spr. 66, 1, 4.) — *ἄχρι εἰς.* zu 4, 5, 6.

§ 5. *κατὰ ἔθνος.* zu 1, 8, 9.

§ 6. *τὰ μέν.* Spr. 50, 1, 4. (47, 28, 3.)

§ 7. *ἐν τούτῳ.* Spr. 43, 4, 2, (7.) — *περί.* Spr. 68, 28. (32.) — *ἐκεί-νων.* Spr. 47, 4, 2. (6, 5.) — *φόρους ἔφερον.* Spr. 46, 3 (5), 1.

ἐλθόντες εἰς τὸ στρατόπεδον ἔλεγον· προηγόρει δὲ Ἑκατώνυμος,
δεινὸς νομιζόμενος εἶναι λέγειν. Ἔπεμψεν ἡμᾶς, ὦ ἄνδρες 8
στρατιῶται, ἡ τῶν Σινωπέων πόλις ἐπαινέσοντάς τε ὑμᾶς, ὅτι
νικᾶτε Ἕλληνες ὄντες βαρβάρους, ἔπειτα δὲ καὶ συνησθησομέ-
νους ὅτι διὰ πολλῶν τε καὶ δεινῶν, ὡς ἡμεῖς ἀκούομεν, πραγμά-
των σεσωσμένοι πάρεστε. Ἀξιοῦμεν δὲ Ἕλληνες ὄντες καὶ αὐτοὶ 9
ὑφ' ὑμῶν ὄντων Ἑλλήνων ἀγαθὸν μέν τι πάσχειν, κακὸν δὲ μη-
δέν· οὐδὲ γὰρ ἡμεῖς ὑμᾶς οὐδὲν πώποτε ὑπήρξαμεν κακῶς ποι-
οῦντες. Κοτυωρῖται δὲ οὗτοι εἰσὶ μὲν ἡμέτεροι ἄποικοι καὶ τὴν 10
χώραν ἡμεῖς αὐτοῖς ταύτην παραδεδώκαμεν βαρβάρους ἀφελόμε-
νοι· διὸ καὶ δασμὸν ἡμῖν φέρουσιν οὗτοι τεταγμένον καὶ Κερα-
σούντιοι καὶ Τραπεζούντιοι ὡσαύτως· ὥστε ὅ,τι ἂν τούτους κακὸν
ποιήσητε ἡ Σινωπέων πόλις νομίζει πάσχειν. Νῦν δὲ ἀκούομεν 11
ὑμᾶς εἴς τε τὴν πόλιν βίᾳ παρεληλυθότας ἐνίους σκηνοῦν ἐν
ταῖς οἰκίαις καὶ ἐκ τῶν χωρίων λαμβάνειν ὧν ἂν δέησθε οὐ πεί-
θοντας. Ταῦτ' οὖν οὐκ ἀξιοῦμεν· εἰ δὲ ταῦτα ποιήσετε, ἀνάγκη 12
ἡμῖν καὶ Κορύλαν καὶ Παφλαγόνας καὶ ἄλλον ὅντινα ἂν δυνώ-
μεθα φίλον ποιεῖσθαι.

Πρὸς ταῦτα ἀναστὰς Ξενοφῶν ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν εἶπεν· 13
Ἡμεῖς δέ, ὦ ἄνδρες Σινωπεῖς, ἥκομεν ἀγαπῶντες ὅτι τὰ σώματα
διεσωσάμεθα καὶ τὰ ὅπλα· οὐ γὰρ ἦν δυνατὸν ἅμα τε χρήματα

---

§ 8. *ἔπεμψεν.* zu 1, 9, 25. — *ἐπαινέσοντας.* zu 1, 4, 16. — *συνήδομαι* wünsche Glück erreichter Dinge halber. — *τε-δέ* entsprechen sich, indem zum Gegensatze übergegangen wird, wie öfter. (Spr. 69, 16, 6.) And. 3, 10: *πολλοὶ τε ἀπέθανον, οἱ δὲ φεύγοντες ᾤχοντο.* — *τε καί.* zu 3, 2, 23. — *ἡμεῖς,* zu 2, 1, 12. — *ἀκούομεν.* zu 1, 3, 20.

§ 9. *πάσχειν.* Spr. 55, 3, 8. (16.) — *οὐδὲ γάρ.* zu 4, 3, 12. — *ὑμᾶς.* Spr. 46, 5. (7.) — *ποιοῦντας.* Spr. 56, 5, 1.

§ 10. (*οὗτοι.* Spr. 50, 1, 22.) — *μέν.* Das *δέ* § 11 kann diesem *μέν* nicht füglich entsprechen; vielmehr wird fortgefahren als ginge *μέν* gar nicht vorher. vgl. zu 3, 2, 13. — *βαρβάρους.* zu 1, 3, 4.

§ 11. *ἐνίους.* zu 2, 4, 1. — *πείθοντας.* zu 3, 1, 26.

§ 12. *οὐκ ἀξιοῦμεν* halten wir für ungebührlich. Dem. 20, 12: *ἐξὸν τὰ δίκαια ποιῆσαι ψεύδεσθαι μᾶλλον αἱρήσεσθε, ἐγὼ μὲν οὐκ ἀξιῶ.* vgl. Spr. 67, 1, 2. — *Κορύλαν* 5, 9, 2. 7, 8, 25. — *ἄλλον ὅντινα.* zu 1, 10, 3.

§ 13. *πρὸς ταῦτα.* zu 1, 6, 9. — *δέ.* zu 4, 6, 10. — *διασωσάμενοι.* Spr. 52, 10. (A. 2.) — *πολεμίοις.* Spr. 48, 8. (9.)

14 ἄγειν καὶ φέρειν καὶ τοῖς πολεμίοις μάχεσθαι. Καὶ νῦν ἐπεὶ εἰς τὰς Ἑλληνίδας πόλεις ἤλθομεν, ἐν Τραπεζοῦντι μέν, παρεῖχον γὰρ ἡμῖν ἀγοράν, ὠνούμενοι εἴχομεν τὰ ἐπιτήδεια, καὶ ἀνθ' ὧν ἐτίμησαν ἡμᾶς καὶ ξένια ἔδωκαν τῇ στρατιᾷ, ἀντετιμῶμεν αὐτούς· καὶ [μὴν] εἴ τις αὐτοῖς φίλος ἦν τῶν βαρβάρων, τούτων ἀπειχόμεθα· τοὺς δὲ πολεμίους αὐτῶν ἐφ' οὓς αὐτοὶ ἡγοῖντο κα-
15 κῶς ἐποιοῦμεν ὅσον ἐδυνάμεθα. Ἐρωτᾶτε δὲ αὐτοὺς ὁποίων τινῶν ἡμῶν ἔτυχον· πάρεισι γὰρ ἐνθάδε οὓς ἡμῖν ἡγεμόνας διὰ
16 φιλίαν ἡ πόλις συνέπεμψεν. Ὅποι δ' ἂν ἐλθόντες ἀγορὰν μὴ ἔχωμεν, ἄν τε εἰς βάρβαρον γῆν ἄν τε εἰς Ἑλληνίδα, οὐχ ὕβρει,
17 ἀλλ' ἀνάγκῃ λαμβάνομεν τὰ ἐπιτήδεια. Καὶ Καρδούχους καὶ Ταόχους καὶ Χαλδαίους, καίπερ βασιλέως οὐχ ὑπηκόους ὄντας, ὅμως, καὶ μάλα φοβεροὺς ὄντας, πολεμίους ἐκτησάμεθα διὰ τὸ ἀνάγκην εἶναι λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπεὶ ἀγορὰν οὐ παρεῖ-
18 χον. Μάκρωνας δέ γε, καίπερ βαρβάρους ὄντας, ἐπεὶ ἀγορὰν οἵαν ἐδύναντο παρεῖχον, φίλους τε ἐνομίζομεν εἶναι καὶ βίᾳ οὐδὲν ἐλαμβάνομεν τῶν ἐκείνων.

19 Κοτυωρίτας δέ, οὓς ὑμετέρους φατὲ εἶναι, εἴ τι αὐτῶν εἰλήφαμεν, αὐτοὶ αἴτιοί εἰσιν· οὐ γὰρ ὡς φίλοι προσεφέροντο ἡμῖν, ἀλλὰ κλείσαντες τὰς πύλας οὔτε εἴσω ἐδέχοντο οὔτε ἔξω ἀγορὰν ἔπεμπον· ᾐτιῶντο δὲ τὸν παρ' ὑμῶν ἁρμοστὴν τούτων αἴτιον εἶ-
20 ναι. Ὃ δὲ λέγεις, βίᾳ παρελθόντας σκηνοῦν, ἡμεῖς ἠξιοῦμεν τοὺς κάμνοντας εἰς τὰς στέγας δέξασθαι· ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνέῳγον

---

§ 14. *μέν.* Dem entspricht *Κοτυωρίτας δέ* § 19. — *παρεῖχον* erg. *οἱ Τραπεζούντιοι.* vgl. zu 5, 2, 2. — *ὧν* für *τούτων ἅ*, indem man *τιμᾶν τινά τι* sagt. vgl. zu 1, 3, 3. — *τούτων* bezieht sich auf *τίς.* zu 1, 4, 8. — *ἡγοῖντο.* Spr. 65, 6, 5. — *ὅσον* erg. *κακῶς ποιεῖν.* Spr. 55, 4, 4. (11.)

§ 15. *ὁποίων* ist Prädicats-Ge.: als was für Leute sie uns befunden haben. Spr. 57, 3, 3. (5.)

§ 16. (*ὅποι.* Spr. 51, 9, 4.) — *ὕβρει.* Spr. 48, 12, 4. (15, 5.)

§ 17. *ὅμως.* Spr. 56, 12 (13), 3. — *καὶ μάλα.* zu 1, 5, 8.

§ 18. *διὰ τό.* Spr. 50, 5, 3. (6, 4.) — *δέ γε* dagegen. vgl. zu 3, 3, 17; über die Sache 4, 8, 8. — *ἐκείνων* hängt von *τῶν* ab. No. *τὰ ἐκείνων.* Hell. 2, 2, 9: *τῶν αὐτῶν ἐστέροντο.* vgl. zu 2, 5, 38.

§ 19. *Κοτυωρίτας* als ob folgen sollte *εἴ τι ἀφῃρήμεθα.* (Spr. 51, 10, 9.) — *ὑμετέρους.* Spr. 51, 4, 4, (8.) — *προσεφέροντο* benahmen sich. Spr. 52, 6, 1. — *ἡμῖν, πρὸς ἡμᾶς.* Spr. 48, 9. (11, 7.)

§ 20. *ὅ* quod, wenn, wo *εἰ* wie si unstatthaft. (Spr. 51, 13, 13.) vgl. 5, 5, 22. 9, 29. — *ἡμεῖς.* Wir erwarten *εὖ ἴσθι ὅτι ἡμεῖς.* (Spr. 65, 5 14.)

τὰς πύλας, ᾗ ἡμᾶς ἐδέχετο αὐτὸ τὸ χωρίον, ταύτῃ εἰςελθόντες
ἄλλο μὲν οὐδὲν βίαιον ἐποιήσαμεν, σκηνοῦσι δ' ἐν ταῖς στέγαις
οἱ κάμνοντες τὰ ἑαυτῶν δαπανῶντες· καὶ τὰς πύλας φρουροῦ-
μεν, ὅπως μὴ ἐπὶ τῷ ὑμετέρῳ ἁρμοστῇ ὦσιν οἱ κάμνοντες ἡμῶν,
ἀλλ' ἐφ' ἡμῖν ᾖ κομίσασθαι, ὅταν βουλώμεθα. Οἱ δὲ ἄλλοι, ὡς 21
ὁρᾶτε, σκηνοῦμεν ὑπαίθριοι ἐν τῇ τάξει, παρεσκευασμένοι, ἂν
μέν τις εὖ ποιῇ, ἀντευποιεῖν, ἂν δὲ κακῶς, ἀλέξασθαι. Ἃ δὲ 22
ἠπείλησας, ὡς ἢν ὑμῖν δοκῇ, Κορύλαν καὶ Παφλαγόνας συμ-
μάχους ποιήσεσθε ἐφ' ἡμᾶς, ἡμεῖς δέ, ἢν μὲν ἀνάγκη ᾖ, πολε-
μήσομεν καὶ ἀμφοτέροις· ἤδη γὰρ καὶ ἄλλοις πολλαπλασίοις
ὑμῶν ἐπολεμήσαμεν· ἂν δὲ δοκῇ ἡμῖν, καὶ φίλον ποιούμεθα τὸν
Παφλαγόνα. Ἀκούομεν δὲ αὐτὸν καὶ ἐπιθυμεῖν τῆς ὑμετέρας 23
πόλεως καὶ χωρίων τῶν ἐπιθαλαττίων. Πειρασόμεθα οὖν συμ-
πράττοντες αὐτῷ ὧν ἐπιθυμεῖ φίλοι γίγνεσθαι.

Ἐκ τούτου μάλα μὲν δῆλοι ἦσαν οἱ συμπρέσβεις τῷ Ἑκα- 24
τωνύμῳ χαλεπαίνοντες τοῖς εἰρημένοις· παρελθὼν δ' αὐτῶν ἄλ-
λος εἶπεν ὅτι οὐ πόλεμον ποιησόμενοι ἥκοιεν, ἀλλὰ ἐπιδείξοντες
ὅτι φίλοι εἰσί. Καὶ ξενίοις, ἢν μὲν ἔλθητε πρὸς τὴν Σινωπέων
πόλιν, ἐκεῖ δεξόμεθα, νῦν δὲ τοὺς ἐνθάδε κελεύσομεν διδόναι
ἃ δύνανται· ὁρῶμεν γὰρ πάντα ἀληθῆ ὄντα ἃ λέγετε. Ἐκ τού- 25
του ξένιά τε ἔπεμπον οἱ Κοτυωρῖται, καὶ οἱ στρατηγοὶ τῶν Ἑλλή-
νων ἐξένιζον τοὺς τῶν Σινωπέων πρέσβεις, καὶ πρὸς ἀλλήλους
πολλά τε καὶ ἐπιτήδεια διελέγοντο τά τε ἄλλα καὶ περὶ τῆς λοι-
πῆς πορείας ἐπυνθάνοντο καὶ ὧν ἑκάτεροι ἐδέοντο.

— *τὰ ἑαυτῶν* das Ihrige. vgl. 7, 6, 31. 7, 2. Spr. 47, 3, 4. (5, 9.) — *ἐπὶ τῷ.* zu 1, 1, 4.

§ 21. *οἱ ἄλλοι.* zu 2, 5, 25. — *ὑπαίθριοι* unter freiem Himmel. Spr. 57, 5, 4. — (*ἀντευποιεῖν.* Spr. 42, 5, 2.)

§ 22. (*καί.* Spr. 69, 32, 2.) — *ἡμεῖς δέ* als ob vorherginge *σὺ μὲν ἠπείλησας.* vgl. zu 2, 4, 24 und Buttmann zu Dem. Mid. p. 150 ff. — *καὶ ἀμφοτέροις* auch gegen diese und euch dazu. — *ὑμῶν.* zu *οὗ* 1, 3, 21. — *ποιούμεθα* etwas hart für *ποιησόμεθα.* (vgl. Spr. 53, 1, 6.) — *τὸν Π.* den Fürsten der P. (Spr. 44, 1, 5.)

§ 24. *χαλεπαίνοντες.* zu 1, 2, 11. — *τοῖς εἰρημένοις.* zu 1, 3, 3. — *παρελθών.* zu 1, 3, 13. — *ἥκοιεν, εἰσί.* zu 2, 2, 15. — *ξενίοις.* zu 4, 8, 23. — (*ἃ δύνανται.* Spr. 65, 6, 9.) — *ὄντα.* Spr. 56, 7, 1.

§ 25. *τέ* nach *ξένια* bezieht sich auf das *καί* vor *πρός.* — *καὶ οἱ* wie auch die. — *ἐπιτήδεια* ihren Verhältnissen Angemessenes. Kyr. 4, 1, 12: *ἔλεγον οἷα ἐπιτήδεια ἐδόκουν εἶναι ὑπὲρ ὧν ἐδέοντο.* — *καί* vor *ὧν* dürfte nur dann weggelassen werden, wenn *ἑκάτεροι* fehlte und also bloss *οἱ Ἕλληνες* zu *ἐδέοντο* gedacht werden könnte.

1 ς'. Ταύτῃ μὲν τῇ ἡμέρᾳ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο. Τῇ δὲ
ὑστεραίᾳ συνέλεξαν οἱ στρατηγοὶ τοὺς στρατιώτας· καὶ ἐδόκει
αὐτοῖς περὶ τῆς λοιπῆς πορείας παρακαλέσαντας τοὺς Σινωπέας
βουλεύεσθαι. Εἴτε γὰρ πεζῇ δέοι πορεύεσθαι, χρήσιμοι ἂν ἐδό-
κουν εἶναι οἱ Σινωπεῖς ἡγούμενοι· ἔμπειροι γὰρ ἦσαν τῆς Πα-
φλαγονίας· εἴτε κατὰ θάλατταν, προςδεῖν ἐδόκει Σινωπέων· μό-
νοι γὰρ ἐδόκουν ἱκανοὶ εἶναι πλοῖα παρασχεῖν ἀρκοῦντα τῇ στρα-
2 τιᾷ. Καλέσαντες οὖν τοὺς πρέσβεις συνεβουλεύοντο καὶ ἠξίουν
Ἕλληνας ὄντας Ἕλλησι τούτῳ πρῶτον καλῶς δέχεσθαι τῷ εὔνους
τε εἶναι καὶ τὰ κάλλιστα συμβουλεύειν.

3 Ἀναστὰς δὲ Ἑκατώνυμος πρῶτον μὲν ἀπελογήσατο περὶ οὗ
εἶπεν ὡς τὸν Παφλαγόνα φίλον ποιήσοιντο, ὅτι οὐχ ὡς τοῖς
Ἕλλησι πολεμησόντων σφῶν εἴποι, ἀλλ' ὅτι ἐξὸν τοῖς βαρβάροις
φίλους εἶναι τοὺς Ἕλληνας αἱρήσονται. Ἐπεὶ δὲ συμβουλεύειν
4 ἐκέλευον, ἐπευξάμενος ὧδε εἶπεν. Εἰ μὲν συμβουλεύοιμι ἃ βέλ-
τιστά μοι δοκεῖ εἶναι, πολλά μοι ἀγαθὰ γένοιτο· εἰ δὲ μή, τἀ-
ναντία. Αὕτη γὰρ ἡ ἱερὰ συμβουλὴ λεγομένη εἶναι δοκεῖ μοι
παρεῖναι· νῦν γὰρ δή, ἂν μὲν εὖ συμβουλεύσας φανῶ, πολλοὶ
ἔσονται οἱ ἐπαινοῦντές με, ἂν δὲ κακῶς, πολλοὶ ἔσεσθε οἱ κατα-
5 ρώμενοι. Πράγματα μὲν οὖν οἶδ' ὅτι πολὺ πλείω ἕξομεν, ἐὰν
κατὰ θάλατταν κομίζησθε· ἡμᾶς γὰρ δεήσει τὰ πλοῖα πορίζειν·

C. 6. § 1. *μέν.* zu 1, 10, 18. — *ἂν* gehört zu *εἶναι.* vgl. zu 1, 3, 6. — *θάλατταν* erg. *δέοι πορεύεσθαι.*

§ 2. *Ἕλλησι* hängt von *εὔνους* ab und steht hier um eine Paronomasie (zu 1, 9, 2) zu geben. Aehnliche Hyperbata bei Engelhardt zu Plat. Euthyphr. 12. — *τούτῳ, τῷ εἶναι.* Spr. 57, 10, 3. (2.) Dem. 18, 123: *ἐγὼ λοιδορίαν κατηγορίας τούτῳ διαφέρειν ἡγοῦμαι, τῷ τὴν μὲν κατηγορίαν ἀδικήματ' ἔχειν, τὴν δὲ λοιδορίαν βλασφημίας.*

§ 4. *γένοιτο.* Hier ist wohl *ἂν* ausgefallen. Spr. 54, 3, 1 u. 4. (6.) — *αὕτη* dies. Spr. 61, 6. (7.) — *ἡ*, weil auf das notorische Sprüchwort *ἱερὸν ἡ συμβουλή* angespielt wird. Spr. 50, 2, 1. — *λεγομένη.* Spr. 50, 9. (12, 3.) Der Sinn: hier hat jene durch das bekannte Sprüchwort eingeschärfte Heiligkeit des Rathes ihre Stelle, dies ist ein Fall bei dem Gewissenhaftigkeit in Ertheilung von Rathschlägen sich zeigen kann. — *γάρ* nach *νῦν* bezieht sich gleichfalls auf den Satz *εἰ μὲν—τἀναντία.* So bezieht sich auch § 6 das zweite *γάρ* auf denselben Satz wie das erste. (Spr. 69, 14, 2.) — *συμβουλεύσας.* Spr. 56, 4, 4. (5.) — *οἱ.* zu 2, 5, 25.

§ 5. *πράγματα ἔχειν* zu schaffen haben. Oek. 11, 9: *πολλὰ χρήματα ἔχων πολλὰ ἔχεις πράγματα τούτων ἐπιμελόμενος.* — *τά* die erfor–

ἢν δὲ κατὰ γῆν στέλλησθε, ὑμᾶς δεήσει τοὺς μαχομένους εἶναι.
Ὅμως δὲ λεκτέα ἃ γιγνώσκω· ἔμπειρος γάρ εἰμι καὶ τῆς χώρας 6
τῶν Παφλαγόνων καὶ τῆς δυνάμεως. Ἔχει γὰρ ἡ χώρα ἀμφό-
τερα, καὶ πεδία κάλλιστα καὶ ὄρη ὑψηλότατα. Καὶ πρῶτον μὲν 7
οἶδα εὐθὺς ᾗ τὴν εἰςβολὴν ἀνάγκη ποιεῖσθαι· οὐ γάρ ἐστιν ἄλλῃ
ᾗ ᾗ τὰ κέρατα τοῦ ὄρους τῆς ὁδοῦ καθ' ἑκάτερά ἐστιν ὑψηλά,
ἃ κρατεῖν κατέχοντες καὶ πάνυ ὀλίγοι δύναιντ' ἄν· τούτων δὲ
κατεχομένων οὐδ' ἂν οἱ πάντες ἄνθρωποι δύναιντ' ἂν διελθεῖν.
Ταῦτα δὲ καὶ δείξαιμι ἄν, εἴ μοί τινα βούλεσθε συμπέμψαι.
Ἔπειτα δὲ οἶδα καὶ πεδία ὄντα καὶ ἱππείαν ἣν αὐτοὶ οἱ βάρβα- 8
ροι νομίζουσι κρείττω εἶναι ἁπάσης τῆς βασιλέως ἱππείας. Καὶ
νῦν οὗτοι οὐ παρεγένοντο βασιλεῖ καλοῦντι, ἀλλὰ καὶ μεῖζον
φρονεῖ ὁ ἄρχων αὐτῶν. Ἢν δὲ καὶ δυνηθῆτε τά τε ὄρη κλέψαι 9
ἢ φθάσαι λαβόντες καὶ ἐν τῷ πεδίῳ κρατῆσαι μαχόμενοι τούς τε
ἱππεῖς τούτων καὶ πεζῶν μυριάδας πλεῖον ἢ δώδεκα, ἥξετε ἐπὶ
τοὺς ποταμούς, πρῶτον μὲν τὸν Θερμώδοντα, εὖρος τριῶν πλέ-
θρων, ὃν χαλεπὸν οἶμαι διαβαίνειν, ἄλλως τε καὶ πολεμίων πολλῶν μὲν
ἔμπροσθεν ὄντων, πολλῶν δὲ ὄπισθεν ἑπομένων· δεύτερον δ' Ἶριν,
τρίπλεθρον ὡςαύτως· τρίτον δ' Ἅλυν, οὐ μείω δυοῖν σταδίοιν,
ὃν οὐκ ἂν δύναισθε ἄνευ πλοίων διαβῆναι· πλοῖα δὲ τίς ἔσται
ὁ παρέχων; Ὡς δ' αὔτως καὶ ὁ Παρθένιος ἄβατος· ἐφ' ὃν ἔλθοιτε

---

derlichen. (Spr. 50, 2, 4.) — γῆν für γῆς, das dem folgenden σ seine Entstehung verdankt, hat nur eine Handschrift. Zu Lande kann nur κατὰ γῆν heissen. Thuk. 7, 28 ist berichtigt und Diod. 2, 50 heisst κατὰ τῆς γῆς ἀκροβατεῖ er schwebt auf der Erde hin.

§ 6. ἔχει γάρ es hat nämlich, die angekündigte Auseinandersetzung einleitend. Spr. 69, 11. (14, 1.) vgl. 2, 5, 11. 7, 7, 5.

§ 7. εὐθύς. zu 2, 4, 10. — ἐστιν ἡ εἰςβολή hier in der Bedeutung der Zugang gedacht, wobei ἄλλῃ in ἄλλη zu ändern nicht nöthig ist. Andere betonen ἔστιν, wobei denn εἰςβολὴν ποιεῖσθαι zu ergänzen wäre. Doch ist bei ἔστιν eine solche Ergänzung wo Undeutlichkeit eintreten würde nicht statthaft. — ὁδοῦ hängt von ἑκάτερα ab. Spr. 47, 8. (10.) — ἃ hängt von κατέχοντες ab. (Spr. 47, 19, 3.) vgl. zu 1, 7, 2. — καὶ πάνυ gar sehr. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) — οἱ πάντες. Spr. 50, 8, 5. (11, 12.) — βούλεσθε. βούλοισθε zwei Handschriften. (Doch s. Spr. 54, 12, 7.)

§ 8. μεῖζον φρονεῖ ist zu stolz als dass er hätte kommen sollen. Spr. (46, 6, 6.) 49, 2, 6. (49, 6.) — ἄρχων. zu 2, 1, 8.

§ 9. κλέψαι. zu 4, 6, 11. — τούς, von denen ihr ja gehört habt. Spr. 50, 2, 1. vgl. 5, 10, 1. 6, 4, 23. — πλέθρων. zu 1, 2, 23. — ἄλλως. Spr. 69, 5. vgl. 7, 7, 40. — οὐ μείω der nicht kleiner, nicht weniger breit ist. — δύναισθε für δύνασθε Porson. — ὡς δ' αὔτως, ist neben ὡσαύτως δέ üblich. (Spr. 69, 63, 1.) — ἄβατος undurchwatbar, wie Pol. 4, 70.

10 ἄν, εἰ τὸν Ἅλυν διαβαίητε. Ἐγὼ μὲν οὖν οὐ χαλεπὴν ὑμῖν εἶναι νομίζω τὴν πορείαν, ἀλλὰ παντάπασιν ἀδύνατον. Ἂν δὲ πλέητε, ἔστιν ἐνθένδε μὲν εἰς Σινώπην παραπλεῦσαι, ἐκ Σινώπης δὲ εἰς Ἡράκλειαν· ἐξ Ἡρακλείας δὲ οὔτε πεζῇ οὔτε κατὰ θάλατταν ἀπορία· πολλὰ γὰρ καὶ πλοῖά ἐστιν ἐν Ἡρακλείᾳ.

11 Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἔλεξεν, οἱ μὲν ὑπώπτευον φιλίας ἕνεκα τῆς Κορύλα λέγειν, καὶ γὰρ ἦν πρόξενος αὐτῷ, οἱ δὲ καὶ ὡς δῶρα ληψόμενον διὰ τὴν συμβουλὴν ταύτην· οἱ δὲ ὑπώπτευον καὶ τούτου ἕνεκα λέγειν, ὡς μὴ πεζῇ ἰόντες τὴν Σινωπέων χώραν κακόν τι ἐργάζοιντο. Οἱ δ' οὖν Ἕλληνες ἐψηφίσαντο κατὰ θάλατταν
12 τὴν πορείαν ποιεῖσθαι. Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν εἶπεν. Ὦ Σινωπεῖς, οἱ μὲν ἄνδρες ᾕρηνται πορείαν ἣν ὑμεῖς συμβουλεύετε· οὕτω δὲ ἔχει· εἰ μὲν πλοῖα ἔσεσθαι μέλλει ἱκανὰ ἀριθμῷ ὡς ἕνα μὴ καταλείπεσθαι ἐνθάδε, ἡμεῖς δὲ πλέοιμεν ἄν· εἰ δὲ μέλλοιμεν οἱ μὲν καταλείψεσθαι, οἱ δὲ πλεύσεσθαι, οὐκ ἂν ἐμβαίημεν εἰς τὰ
13 πλοῖα. Γιγνώσκομεν γὰρ ὅτι, ὅπου μὲν ἂν κρατῶμεν, δυναίμεθ' ἂν καὶ σώζεσθαι καὶ τὰ ἐπιτήδεια ἔχειν· εἰ δέ που ἥττους τῶν πολεμίων ληφθησόμεθα, εὔδηλον δὴ ὅτι ἐν ἀνδραπόδων
14 χώρᾳ ἐσόμεθα. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ πρέσβεις πέμπειν ἐκέλευον πρέσβεις. Καὶ πέμπουσι Καλλίμαχον Ἀρκάδα καὶ Ἀρίστωνα Ἀθηναῖον καὶ Σαμόλαν Ἀχαιόν. Καὶ οἱ μὲν ᾤχοντο.

15 Ἐν δὲ τούτῳ τῷ χρόνῳ Ξενοφῶντι, ὁρῶντι μὲν πολλοὺς ὁπλίτας τῶν Ἑλλήνων, ὁρῶντι δὲ πολλοὺς πελταστάς, πολλοὺς

---

§ 10. *οὐ* nicht (etwa nur). (Spr. 67, 10, 6.) — *ἀπορία* erg. *πορεύεσθαι.* — *καὶ πλοῖά ἐστιν* auch um zur See zu reisen sind Schiffe da.

§ 11. *τῆς K.* für den K. Spr. 47, 5. (7, 2.) — *Κορύλα* der eig. dorische Ge. (Spr. 15, 4, 1, wo lang *α* zu lesen ist). — *οἱ δὲ καί.* zu 1, 3, 13. — *τούτου ἕνεκα, ὡς.* zu 2, 3, 13. — *χώραν.* Spr. 46, 8. (12.) — *δ' οὖν.* zu 1, 3, 5.

§ 12. *ἣν* erg. *αἱρεῖσθαι.* Spr. 55, 4, 4. (11.) Von *συμβουλεύετε* hinge der Ac. ab nach Schäfer zu Plut. Cato 47. — *οὕτω δὲ ἔχει* d. h. unter folgender Bedingung. — *ἀριθμῷ ὡς* für *ὡς ἀριθμῷ* Weiske. — *ἕνα μή* nachdrucksvoller als *μηδένα.* (Spr. 24, 2, 2.) — *ἡμεῖς δέ.* Mit eben dem Recht wie *δέ* würde man auch *ἡμεῖς* tilgen, was allein schon zeigt dass der Schriftsteller sich den Nachsatz als Gegensatz dachte. Hell. 4, 1, 33: *εἰ ἐγὼ μὴ γιγνώσκω μήτε τὰ ὅσια μήτε τὰ δίκαια, ὑμεῖς δὲ διδάξατέ με. π. πόρων* 4, 40: *εἰ νομίζετε μηδ' ὁτιοῦν δύνασθαι εἰςενεγκεῖν, ὑμεῖς δὲ διοικεῖτε τὴν πόλιν.*

§ 13. *ἥττους.* Spr. 56, 7, 4. — *χώρᾳ* loco, vgl. zu 5, 7, 28.

δὲ καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας καὶ ἱππέας δέ, καὶ μάλα ἤδη διὰ τὴν τριβὴν ἱκανούς, ὄντας δ' ἐν τῷ Πόντῳ, ἔνθα οὐκ ἂν ἀπ' ὀλίγων χρημάτων τοσαύτη δύναμις παρεσκευάσθη, καλὸν αὐτῷ ἐδόκει εἶναι καὶ χώραν καὶ δύναμιν τῇ Ἑλλάδι προςκτήσασθαι πόλιν κατοικίσαντας. Καὶ γενέσθαι ἂν αὐτῷ ἐδόκει μεγάλη, 16 καταλογιζομένῳ τό, τε αὐτῶν πλῆθος καὶ τοὺς περιοικοῦντας τὸν Πόντον. Καὶ ἐπὶ τούτοις ἐθύετο, πρίν τινι εἰπεῖν τῶν στρατιωτῶν, Σιλανὸν παρακαλέσας, τὸν Κύρου μάντιν γενόμενον, τὸν Ἀμβρακιώτην. Ὁ δὲ Σιλανός, δεδιὼς μὴ γένηται ταῦτα καὶ κα- 17 ταμείνῃ που ἡ στρατιά, ἐκφέρει εἰς τὸ στράτευμα λόγον ὅτι Ξενοφῶν βουλεύεται καταμεῖναι τὴν στρατιὰν καὶ πόλιν οἰκίσαι καὶ ἑαυτῷ ὄνομα καὶ δύναμιν περιποιήσασθαι. Αὐτὸς δ' ὁ Σιλανὸς 18 ἐβούλετο ὅτι τάχιστα εἰς τὴν Ἑλλάδα ἀφικέσθαι· οὓς γὰρ παρὰ Κύρου ἔλαβε τριςχιλίους δαρεικούς, ὅτε τὰς δέκα ἡμέρας ἠλήθευσε θυόμενος Κύρῳ, διεσεσώκει. Τῶν δὲ στρατιωτῶν, ἐπεὶ 19 ἤκουσαν, τοῖς μὲν ἐδόκει βέλτιστον εἶναι καταμεῖναι, τοῖς δὲ πολλοῖς οὔ.

Τιμασίων δὲ ὁ Δαρδανεὺς καὶ Θώραξ ὁ Βοιώτιος πρὸς ἐμπόρους τινὰς παρόντας τῶν Ἡρακλεωτῶν καὶ Σινωπέων λέγουσιν ὅτι, εἰ μὴ ἐκποριοῦσι τῇ στρατιᾷ μισθόν, ὥςτε ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια ἐκπλέοντας, ὅτι κινδυνεύσει μεῖναι τοσαύτη δύναμις ἐν τῷ Πόντῳ· βουλεύεται γὰρ Ξενοφῶν καὶ ἡμᾶς παρακαλεῖ, ἐπειδὰν ἔλθῃ τὰ πλοῖα, τότε εἰπεῖν ἐξαίφνης τῇ στρατιᾷ· Ἄνδρες, 20 νῦν μὲν ὁρῶμεν ἡμᾶς ἀπόρους ὄντας καὶ ἐν τῷ ἀπόπλῳ ἔχειν

---

§ 15. *καὶ μάλα.* zu 1, 5, 8. — *ἔνθα—παρεσκευάσθη* wo nicht ohne grosse Kosten eine so bedeutende Macht hätte zusammengebracht werden können, wenn Jemand dort eine Colonie zu gründen unternommen hätte. Spr. 64, 3; über *ἀπό* zu 1, 1, 9. — *αὐτῷ.* zu 2, 4, 7.

§ 16. *αὐτῶν* für *αὐτῶν* Kr. vgl. zu 3, 4, 41. — *ἐπί.* zu 3, 5, 18. — *πρὶν εἰπεῖν.* Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — *Σιλανόν.* 1, 7, 18.

§ 17. *βουλεύεται.* zu 3, 2, 8. — *ἑαυτῷ.* zu 1, 8, 29. Ant. 5, 13: *αὐτὸς σαυτῷ νόμον θέμενος.*

§ 18. *τάς* die 1, 7, 18 erwähnten. Spr. 50, 2, 4. (6.) — *ἠλήθευσε* er hatte richtig vorher gesagt. vgl. 4, 4, 15.

§ 19. (*οὔ.* Spr. 67, 13.) *ὅτι—ὅτι.* (Spr. 65, 1, 5.) vgl. zu 3, 2, 25. — *βουλεύεται.* Uebergang zur directen Rede, wie 1, 3, 14.

§ 20. *ἐν τῷ ἀπόπλῳ* auf der Fahrt von hier. — *ἡμᾶς ἀπόρους ὄντας* statt *ἄποροι ὄντες*, vgl. Spr. 56, 7, 4. (5), weil das Subject als sich selbst gegenständlich betrachtend vorgestellt wird. (Vgl. Spr. 55, 2, 3.) — *ἔχειν* hängt von *ἀπόρους* ab. Oek. 8, 11: *ἀπορεῖν χρῆσθαι.* — *χώρας.* zu

τὰ ἐπιτήδεια καὶ οἴκαδε ἀπελθόντας ὀνῆσαί τι τοὺς οἴκοι· εἰ δὲ βούλεσθε τῆς κύκλῳ χώρας περὶ τὸν Πόντον οἰκουμένης ἐκλεξάμενοι ὅπῃ ἂν βούλησθε κατασχεῖν καὶ τὸν μὲν ἐθέλοντα ἀπιέναι οἴκαδε, τὸν δὲ ἐθέλοντα μένειν αὐτοῦ, πλοῖα δ' ὑμῖν πάρεστιν,
21 ὥςτε ὅπῃ ἂν βούλησθε ἐξαίφνης ἂν ἐπιπέσοιτε. Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ ἔμποροι ἀπήγγελλον ταῖς πόλεσι· συνέπεμψε δ' αὐτοῖς Τιμασίων ὁ Δαρδανεὺς Εὐρύμαχόν τε τὸν Δαρδανέα καὶ Θώρακα τὸν Βοιώτιον τὰ αὐτὰ ταῦτα ἐροῦντας· Σινωπεῖς δὲ καὶ Ἡρακλεῶται ταῦτα ἀκούσαντες πέμπουσι πρὸς τὸν Τιμασίωνα καὶ κελεύουσι προστατεῦσαι λαβόντα χρήματα ὅπως ἐκπλεύσῃ ἡ
22 στρατιά. Ὁ δὲ ἄσμενος ἀκούσας ἐν συλλόγῳ τῶν στρατιωτῶν ὄντων λέγει τάδε.

Οὐ δεῖ προςέχειν μονῇ, ὦ ἄνδρες, οὐδὲ τῆς Ἑλλάδος οὐδὲν περὶ πλείονος ποιεῖσθαι. Ἀκούω δέ τινας θύεσθαι ἐπὶ τούτῳ
23 οὐδ' ὑμῖν λέγοντας. Ὑπισχνοῦμαι δὲ ὑμῖν, ἐὰν ἐκπλέητε, ἀπὸ νουμηνίας μισθοφορὰν παρέξειν Κυζικηνὸν ἑκάστῳ τοῦ μηνός· καὶ ἄξω ὑμᾶς εἰς τὴν Τρῳάδα, ἔνθεν καί εἰμι, φυγάς, καὶ ὑπάρ-
24 ξει ὑμῖν ἡ ἐμὴ πόλις· ἑκόντες γάρ με δέξονται. Ἡγήσομαι δὲ αὐτὸς ἐγὼ ἔνθεν πολλὰ χρήματα λήψεσθε. Ἔμπειρος δέ εἰμι τῆς Αἰολίδος καὶ τῆς Φρυγίας καὶ τῆς Τρῳάδος καὶ τῆς Φαρναβάζου ἀρχῆς πάσης, τὰ μὲν διὰ τὸ ἐκεῖθεν εἶναι, τὰ δὲ διὰ τὸ
25 συνεστρατεῦσθαι ἐν αὐτῇ σὺν Κλεάρχῳ τε καὶ Δερκυλλίδᾳ. Ἀναστὰς αὖθις Θώραξ ὁ Βοιώτιος, ὃς ἀεὶ περὶ στρατηγίας Ξενοφῶντι διεμάχετο, ἔφη, εἰ ἐξέλθοιεν ἐκ τοῦ Πόντου, ἔσεσθαι αὐ-

---

5, 3, 4. — ἐκλεξάμενοι. Spr. 52, 10, 1. — κατασχεῖν, ἀπιέναι, μένειν hängen von βούλεσθε ab; zu denken sind sie aber auch zu βούλησθε, τὸν μὲν ἐθέλοντα, τὸν δὲ ἐθέλοντα. Ueber κατασχεῖν zu 5, 9, 33. — δέ nach πλοῖα tritt anakoluthisch ein, als ob nicht ein hypothetischer sondern ein selbstständiger Satz vorangegangen. (Spr. 69, 16, 4.)

§ 22. προςέχειν μονῇ auf Bleiben, Ansiedelung, bedacht sein. zu 2, 4, 2. — οὐδέ vor ὑμῖν gehört nicht zu diesem sondern zu ὑμῖν λέγοντας verbunden. vgl. 7, 7, 10.

§ 23. ἀπό. Spr. 68, 12, 1. (16, 2.) — Κυζικηνός war dem Dareikos an Werth gleich. vgl. zu 1, 1, 9. — τοῦ μηνός. zu 1, 3, 21. — ὑπάρξει wird zu Diensten sein. vgl. zu 1, 1, 4. — δέξονται. Spr. 58, 4, 2. vgl. zu 5, 5, 3.

§ 24. ἔνθεν. zu 2, 3, 6. — τὰ μέν-τὰ δέ theils-theils. Spr. (50, 1, 15.) — συνεστρατεῦσθαι 411 v. Ch.

§ 25. δέ nach ἀναστάς ist mit einigen Handschriften weggelassen. Spr. 59, 1, 1. (11.) — ἀεὶ διεμάχετο, wie ἀεὶ διαφυλάττων Hell. 1, 1, 36, ἀεὶ

τοῖς Χεῤῥόνησον, χώραν καλὴν καὶ εὐδαίμονα, ὥςτε τῷ βουλομένῳ ἐνοικεῖν, τῷ δὲ μὴ βουλομένῳ ἀπιέναι οἴκαδε. Γελοῖον δ' εἶναι ἐν τῇ Ἑλλάδι οὔσης χώρας πολλῆς καὶ ἀφθόνου ἐν τῇ 26 βαρβάρων μαστεύειν. Ἔςτε δ' ἄν, ἔφη, ἐκεῖ γένησθε, κἀγώ καθάπερ Τιμασίων, ὑπισχνοῦμαι ὑμῖν τὴν μισθοφοράν.

Ταῦτα δὲ ἔλεγεν εἰδὼς ἃ Τιμασίωνι οἱ Ἡρακλεῶται καὶ οἱ Σινωπεῖς ἐπαγγέλλοιντο ὥςτε ἐκπλεῖν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἐν τούτῳ 27 ἐσίγα. Ἀναστὰς δὲ Φιλήσιος καὶ Λύκων οἱ Ἀχαιοὶ ἔλεγον ὡς δεινὸν εἴη ἰδίᾳ μὲν Ξενοφῶντα πείθειν τε καταμένειν καὶ θύεσθαι ὑπὲρ τῆς μονῆς [μὴ κοινούμενον τῇ στρατιᾷ], εἰς δὲ τὸ κοινὸν μηδὲν ἀγορεύειν περὶ τούτων. Ὥςτε ἠναγκάσθη ὁ Ξενοφῶν ἀναστῆναι καὶ εἰπεῖν τάδε.

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, θύομαι μέν, ὡς ὁρᾶτε, ὁπόσα δύναμαι καὶ 28 ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ὑπὲρ ἐμαυτοῦ, ὅπως ταῦτα τυγχάνω καὶ λέγων καὶ νοῶν καὶ πράττων ὁποῖα μέλλει ὑμῖν τε κάλλιστα καὶ ἄριστα ἔσεσθαι καὶ ἐμοί. Καὶ νῦν ἐθυόμην περὶ αὐτοῦ τούτου εἰ ἄμεινον εἴη ἄρχεσθαι λέγειν εἰς ὑμᾶς καὶ πράττειν περὶ τούτων ἢ παντάπασι μηδὲ ἅπτεσθαι τοῦ πράγματος. Σιλανὸς δέ μοι 29 ὁ μάντις ἀπεκρίνατο, τὸ μὲν μέγιστον, τὰ ἱερὰ καλὰ εἶναι· ᾔδει γὰρ καὶ ἐμὲ οὐκ ἄπειρον ὄντα διὰ τὸ ἀεὶ παρεῖναι τοῖς ἱεροῖς· ἔλεξε δὲ ὅτι ἐν τοῖς ἱεροῖς φαίνοιτό τις δόλος καὶ ἐπιβουλὴ ἐμοί, ὡς ἄρα γιγνώσκων ὅτι αὐτὸς ἐπεβούλευε διαβάλλειν με πρὸς ὑμᾶς. Ἐξήνεγκε γὰρ τὸν λόγον ὡς ἐγὼ πράττειν ταῦτα διανο-

---

διαχρῆσθαι Her. 1, 171. — *τῷ βουλομένῳ*, als ob ὥστε nicht da stände, noch von ἔσεσθαι abhängig. — *βαρβάρων*. βαρβάρῳ Kr., weil beim Ge. der Artikel stehen würde. vgl. Dem. 9, 27: οὔθ' ἡ Ἑλλὰς οὔθ' ἡ βάρβαρος.

§ 26. *τήν* der gebührenden. zu 1, 3, 20. — *ἐπαγγέλλοιντο* (angeboten hatten und noch) anböten. Spr. 53, 1, 2. Ueber das Medium 52, 8, 4. (5.) Die Variante ὑπισχνοῦντο kann veranlassen ἐπηγγέλλοντο zu vermuthen. — *ὥστε* unter der Bedingung dass. Spr. 65, 3, 2. (1.)

§ 27. *καταμένειν*. Spr. 55, 3, 6. (12.) — *μὴ κ. τῇ σ.* sind ein Glossem zu ἰδίᾳ. Krüger de auth. p. 38. — *εἰς*, wie § 28. 37. Spr. 68, 17, 4. (21, 6.) — *κοινόν* gemeinheitliche Leitungsbehörde. vgl. 5, 7, 17.

§ 28. *ἔσεσθαι*. Spr. 58, 7, 8. (8, 3.) — *καὶ νῦν*. zu 4, 3, 11.

§ 29. *τὸ μέγιστον*. zu 1, 3, 10. — *ἄπειρον*, nämlich τῶν ἱερῶν. — *ἄρα*. Spr. 69, 7. (8.) — *ἐπεβούλευε* sann feindselig darauf. Symp. 4, 52: αἰσθάνομαί τινας ἐπιβουλεύοντας διαφθεῖραι αὐτόν.

30 οἴμην ἤδη, οὐ πείσας ὑμᾶς. Ἐγὼ δὲ εἰ μὲν ἀποροῦντας ὑμᾶς ἑώρων, τοῦτ' ἂν ἐσκόπουν ἀφ' οὗ ἂν γένοιτο ὥςτε λαβόντας ὑμᾶς πόλιν τὸν μὲν βουλόμενον ἀποπλεῖν ἤδη, τὸν δὲ μὴ βουλόμενον, ἐπεὶ κτήσαιτο ἱκανὰ ὥστε καὶ τοὺς ἑαυτοῦ οἰκείους ὠφε-
31 λῆσαί τι. Ἐπεὶ δὲ ὁρῶ ὑμῖν καὶ τὰ πλοῖα πέμποντας Ἡρακλεώτας καὶ Σινωπεῖς [ὥςτε ἐκπλεῖν] καὶ μισθὸν ὑπισχνουμένους ὑμῖν ἄνδρας ἀπὸ νουμηνίας, καλόν μοι δοκεῖ εἶναι σωζομένους ἔνθα βουλόμεθα μισθὸν τῆς σωτηρίας λαμβάνειν· καὶ αὐτός τε παύομαι ἐκείνης τῆς διανοίας καὶ ὁπόσοι πρὸς ἐμὲ προςῄεσαν, λέγον-
32 τες ὡς χρὴ ταῦτα πράττειν, ἀναπαύεσθαί φημι χρῆναι. Οὕτω γὰρ γιγνώσκω· ὁμοῦ μὲν ὄντες πολλοί, ὥςπερ νυνί, δοκεῖτε ἄν μοι καὶ ἔντιμοι εἶναι καὶ ἔχειν τὰ ἐπιτήδεια· ἐν γὰρ τῷ κρατεῖν ἐστι καὶ τὸ λαμβάνειν τὰ τῶν ἡττόνων· διασπασθέντες δ' ἂν καὶ κατὰ μικρὰ γενομένης τῆς δυνάμεως οὔτ' ἂν τροφὴν δύναισθε
33 λαμβάνειν οὔτε χαίροντες ἂν ἀπαλλάξετε. Δοκεῖ οὖν μοι ἅπερ ὑμῖν, ἐκπορεύεσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἐάν τις μείνῃ ἢ ἀπολιπὼν ληφθῇ πρὶν ἐν ἀσφαλεῖ εἶναι πᾶν τὸ στράτευμα, κρίνεσθαι αὐτὸν ὡς ἀδικοῦντα. Καὶ ὅτῳ δοκεῖ, ἔφη, ταῦτα, ἀράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες.

34 Ὁ δὲ Σιλανὸς ἐβόα καὶ ἐπεχείρει λέγειν ὡς δίκαιον εἴη ἀπιέναι τὸν βουλόμενον. Οἱ δὲ στρατιῶται οὐκ ἠνείχοντο, ἀλλ' ἠπείλουν αὐτῷ, εἰ λήψονται ἀποδιδράσκοντα, ὅτι τὴν δίκην ἐπι-

---

§ 30. *ὥστε* steht öfter so nach *γίγνεσθαι*. Isokr. Archid. 45: *πολλάκις γέγονεν ὥστε καὶ τοὺς μείζω δύναμιν ἔχοντας ὑπὸ τῶν ἀσθενεστέρων κρατηθῆναι.* (Spr. 65, 3, 1 E.) — *ὑμᾶς τὸν μὲν β.* Spr. 57, 8. (vgl. 47, 28, 3.) Das Ganze steht in eben dem Casus wie die Theile, wenn das Ganze, im Genitiv, wenn die Theile stark hervortreten sollen. — *τὸν δὲ μὴ β.* erg. *ἀποπλεῖν ἤδη, ἀποπλεῖν.* — *τοὺς ἑαυτοῦ.* zu 1, 1, 11.

§ 31. *πέμποντας* schicken wollen. (Spr. 53, 1, 6.) — *ἄνδρας* man. vgl. § 23. 26. — *ἔνθα βουλόμεθα.* (Spr. 62, 3, 2.) vgl. 5, 7, 6. — *μισθὸν τῆς σωτηρίας*, skoptisch: Besoldung dafür dass ihr euch glücklich zurückbringen lasset. vgl. 7, 6, 30 und Luc. *π. τῶν ἐπὶ μισθῷ συν.* 20: *προςλήψῃ μισθὸν τῆς τοιαύτης εὐδαιμονίας.* — *διανοίας.* Spr. 47, 12, 4. (13, 7.)

§ 32. *ὁμοῦ μέν* ohne *γάρ.* zu 4, 6, 10. — *ἄν.* Spr. 69, 6, 9. (7, 5.) vgl. 64, 2, 2. — *ἐν γάρ.* Derselbe Gedanke 3, 2, 28. — *διασπασθέντες καὶ γενομένης.* zu 1, 10, 6. — *οὔτε χαίροντες* übel zugerichtet. (Spr. 56, 8, 2.) — *ἂν ἀπαλλάξετε.* zu 2, 3, 18; über das Activ Spr. 52, 2, 9. (11.) *ἀπαλλάξαιτε* Etienne.

§ 33. *ἅπερ.* zu *τὰ αὐτά* 1, 1, 7. — *ἀπολιπών.* Spr. 56, 7, 2. — *ἀσφαλεῖ.* zu 1, 8, 22.

θήσοιεν. Ἐντεῦθεν, ἐπεὶ ἔγνωσαν οἱ Ἡρακλεῶται ὅτι ἐκπλεῖν 35 δεδογμένον εἴη καὶ Ξενοφῶν αὐτὸς ἐπεψηφικὼς εἴη, τὰ μὲν πλοῖα πέμπουσι, τὰ δὲ χρήματα ἃ ὑπέσχοντο Τιμασίωνι καὶ Θώρακι ἐψευσμένοι ἦσαν [τῆς μισθοφορᾶς]. Ἐνταῦθα ἐκπεπληγμένοι 36 ἦσαν καὶ ἐδεδίεσαν τὴν στρατιὰν οἱ τὴν μισθοφορὰν ὑπεσχημένοι. Καὶ παραλαβόντες οὗτοι καὶ τοὺς ἄλλους στρατηγοὺς οἷς ἀνεκεκοίνωντο ἃ πρόσθεν ἔπραττον, (ἅπαντες δ' ἦσαν πλὴν Νέωνος τοῦ Ἀσιναίου, ὃς Χειρισόφῳ ὑπεστρατήγει, Χειρίσοφος δὲ οὔπω παρῆν), ἔρχονται πρὸς Ξενοφῶντα καὶ λέγουσιν ὅτι μεταμέλει αὐτοῖς καὶ δοκοίη κράτιστον εἶναι πλεῖν εἰς Φᾶσιν, ἐπεὶ πλοῖα ἐκεῖ ἐστι, καὶ κατασχεῖν τὴν Φασιανῶν χώραν. Αἰήτου 37 δὲ ὑϊδοῦς ἐτύγχανε βασιλεύων αὐτῶν. Ξενοφῶν δὲ ἀπεκρίνατο ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων εἴποι εἰς τὴν στρατιάν· ὑμεῖς δὲ συλλέξαντες, ἔφη, εἰ βούλεσθε, λέγετε. Ἐνταῦθα ἀποδείκνυται Τιμασίων ὁ Δαρδανεὺς γνώμην μὴ ἐκκλησιάζειν, ἀλλὰ τοὺς ἑαυτοῦ ἕκαστον λοχαγοὺς πρῶτον πειρᾶσθαι πείθειν. Καὶ ἀπελθόντες ταῦτ' ἐποίουν.

ζ΄. Οἱ δὲ στρατιῶται ἀνεπύθοντο ταῦτα πραττόμενα. Καὶ 1 ὁ Νέων λέγει ὡς Ξενοφῶν ἀναπεπεικὼς τοὺς ἄλλους στρατηγοὺς διανοεῖται ἄγειν τοὺς στρατιώτας ἐξαπατήσας πάλιν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσαντες δ' οἱ στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον· καὶ σύλλογοι ἐγί- 2 γνοντο καὶ κύκλοι συνίσταντο καὶ μάλα φοβεροὶ ἦσαν μὴ ποιήσειαν οἷα καὶ τοὺς τῶν Κόλχων κήρυκας ἐποίησαν καὶ τοὺς ἀγορανόμους· ὅσοι γὰρ μὴ εἰς τὴν θάλατταν κατέφυγον κατελεύσθη-

---

§ 35. *ἐψευσμένοι ἦσαν* hatten fälschlich erwähnt, versprochen, wie *ὁπλίτας ψεύδεσθαι* Thuk. 6, 17. — *τῆς μισθοφορᾶς* tilgt Kr.

§ 36. *ἐδεδίεσαν.* Spr. 40 unter *δεί–.* — *ἀνεκεκοίνωντο.* zu 3, 1, 5. — *ἐκεῖ*, zu Kotyora; ähnlich *ἐκεῖσε* 6, 4, 36.

§ 37. *ὑϊδοῦς* für *υἱδοῦς* Elmsley zu So. OK. p. 83. (vgl. Spr. 4, 2.) — *αὐτῶν.* Spr. 47, 19. (20.) — *ἀποδείκνυται γνώμην.* zu 1, 6, 9. — *μή.* Spr. 67, 7, 1. — *ἐκκλησιάζειν.* Spr. 55, 3, 7. (13.)

C. 7. § 2. *σύλλογοι* Zusammenrottungen. Dem. 19, 122: *σύλλογοι καὶ λόγοι παντοδαποὶ κατὰ τὴν ἀγορὰν ἐγίγνοντο τότε.* — *ἐγίγνοντο.* zu 1, 2, 17. — *κύκλοι* kreisförmige Versammlungen. Hell. 4, 4, 3: *ἔπαιον συνεστηκότα ἐν κύκλῳ.* — *φοβεροὶ-ἦσαν* es war von ihnen zu fürchten. Hiero 6, 15: *φοβερὸς μὴ ἀνήκεστόν τι ποιήσῃ.* — *τούς*, weil diese Vorfälle, erst § 13 ff. und 20 ff. erwähnt, den Theilnehmern des Zuges bekannt waren; eben so *τόν* 5, 8, 6.

3 σαν. Ἐπεὶ δὲ ᾐσθάνετο ὁ Ξενοφῶν, ἔδοξεν αὐτῷ ὡς τάχιστα συναγαγεῖν αὐτῶν ἀγορὰν καὶ μὴ ἐᾶσαι συλλεγῆναι αὐτομάτους,
4 καὶ ἐκέλευσε τὸν κήρυκα συλλέξαι ἀγοράν. Οἱ δ' ἐπεὶ τοῦ κήρυκος ἤκουσαν, συνέδραμον καὶ μάλα ἑτοίμως. Ἐνταῦθα Ξενοφῶν τῶν μὲν στρατηγῶν οὐ κατηγόρει ὅτι ἦλθον πρὸς αὐτόν, λέγει δὲ ὧδε.

5 Ἀκούω τινὰ διαβάλλειν, ὦ ἄνδρες, ἐμὲ ὡς ἐγὼ ἄρα ἐξαπατήσας ὑμᾶς μέλλω ἄγειν εἰς Φᾶσιν. Ἀκούσατε οὖν μου πρὸς θεῶν· καὶ ἐὰν μὲν ἐγὼ φαίνωμαι ἀδικῶν, οὐ χρή με ἐνθένδε ἀπελθεῖν πρὶν ἂν δῶ τὴν δίκην· ἂν δ' ὑμῖν φαίνωνται ἀδικοῦντες οἱ ἐμὲ διαβάλλοντες, οὕτως αὐτοῖς χρῆσθε ὥςπερ ἄξιον.
6 Ὑμεῖς δ', ἔφη, ἴστε δήπου ὁπόθεν ὁ ἥλιος ἀνίσχει καὶ ὅποι δύεται· καὶ ὅτι ἐὰν μέν τις εἰς τὴν Ἑλλάδα μέλλῃ ἰέναι, πρὸς ἑσπέραν δεῖ πορεύεσθαι· ἢν δέ τις βούληται εἰς τοὺς βαρβάρους, τοὔμπαλιν πρὸς ἕω. Ἔστιν οὖν ὅςτις τοῦτο δύναιτ' ἂν ὑμᾶς ἐξαπατῆσαι ὡς ὁ ἥλιος ἔνθεν μὲν ἀνίσχει, δύεται δ' ἐνταῦθα,
7 ἔνθα δὲ δύεται, ἀνίσχει δ' ἐντεῦθεν; Ἀλλὰ μὴν καὶ τοῦτό γε ἐπίστασθε ὅτι βορέας μὲν ἔξω τοῦ Πόντου εἰς τὴν Ἑλλάδα φέρει, νότος δὲ εἴσω εἰς Φᾶσιν· καὶ λέγετε, ὅταν ὁ βοῤῥᾶς πνέῃ, ὡς καλοὶ πλοῖ εἰσὶν εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτο οὖν ἔστιν ὅπως τις
8 ἂν ὑμᾶς ἐξαπατήσαι ὥςτε ἐμβαίνειν ὁπόταν νότος πνέῃ; Ἀλλὰ γὰρ ὁπόταν γαλήνη ᾖ ἐμβιβῶ. Οὔκουν ἐγὼ μὲν ἐν ἑνὶ πλοίῳ πλευσοῦμαι, ὑμεῖς δὲ τοὐλάχιστον ἐν ἑκατόν. Πῶς ἂν οὖν ὑμᾶς ἐγὼ ἢ βιασαίμην σὺν ἐμοὶ πλεῖν μὴ βουλομένους ἢ ἐξαπατήσας

---

§ 3. ἀγορά für ἐκκλησία ist bei den Attikern sehr selten; ἀγορὰν ποιῆσαι τῶν φυλῶν Aesch. 3, 27.

§ 5. ὡς ἄρα dass ja. Spr. 69, 7. (8.) — χρῆσθε behandelt.

§ 6. τοὔμπαλιν. zu 4, 3, 32. — ἔστιν ὅστις. Spr. 61, 4, 6. (5, 1.) — τοῦτο. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) vgl. 5, 7, 7. 11. 7, 6, 23. (Selten sind Fälle wie Ἡρακλῆς τὸ δεῖπνον ἐξαπατώμενος Ar. We. 60.) — ἔνθεν für ἔνθα und ἔνθα für ἔνθεν Schäfer; über μέν — δέ (üblicher μέν) — und δέ - δέ zu 3, 1, 43. vgl. zu 5, 6, 12. u. Her. 2, 39.

§ 7. εἴσω erg. τοῦ Πόντου. — λέγετε-εἰσίν für ἀεὶ λέγετε ὅτι ὁ βοῤῥᾶς πνεῖ ὥστε καλὸν πλοῖα εἶναι καὶ ἀπελθεῖν Etienne. — (πλοῖ. Spr. 44, 3, 5.) — ἔστιν ὅπως. zu 2, 4, 3.

§ 8. ἀλλὰ γάρ. zu 3, 2, 25. — τοὐλάχιστον wenigstens. Spr. 46, 1, 2. (3, 3.) — ἑκατόν. Passender als die Frage scheint hier ironische Affirmation: ich also werde wohl nicht (nur) in Einem Schiffe segeln, während ihr wenigstens in hundert. Spr. 69, 46, 1. (51, 2.)

ἄγοιμι; Ποιῶ δ' ὑμᾶς ἐξαπατηθέντας καὶ καταγοητευθέντας 9
ὑπ' ἐμοῦ ἥκειν εἰς Φᾶσιν· καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν εἰς τὴν χώ-
ραν· γνώσεσθε δήπου ὅτι οὐκ ἐν τῇ Ἑλλάδι ἐστέ· καὶ ἐγὼ μὲν
ἔσομαι ὁ ἐξηπατηκὼς εἰς ὑμᾶς, ὑμεῖς δὲ οἱ ἐξηπατημένοι ἐγγὺς
μυρίων ἔχοντες ὅπλα. Πῶς ἂν οὖν εἷς ἀνὴρ μᾶλλον δοίη δίκην
ἢ οὕτω περὶ αὑτοῦ τε καὶ ὑμῶν βουλευόμενος.

Ἀλλ' οὗτοί εἰσιν οἱ λόγοι ἀνδρῶν ἠλιθίων καὶ ἐμοὶ φθο- 10
νούντων, ὅτι ἐγὼ ὑφ' ὑμῶν τιμῶμαι. Καίτοι οὐ δικαίως γ' ἂν
μοι φθονοῖεν· τίνα γὰρ αὐτῶν ἐγὼ κωλύω ἢ λέγειν, εἴ τίς τι
δύναται ἀγαθόν, ἐν ὑμῖν, ἢ μάχεσθαι, εἴ τις ἐθέλει, ὑπὲρ ὑμῶν
τε καὶ ἑαυτοῦ, ἢ ἐγρηγορέναι περὶ τῆς ὑμετέρας ἀσφαλείας ἐπι-
μελόμενον; Τί γάρ; ἄρχοντας αἱρουμένων [ὑμῶν] ἐγὼ τίνι ἐμ-
ποδών εἰμι; Παρίημι, ἀρχέτω· μόνον ἀγαθόν τι ποιῶν ὑμᾶς
φαινέσθω. Ἀλλὰ γὰρ ἐμοὶ μὲν ἀρκεῖ περὶ τούτων τὰ εἰρημένα· 11
εἰ δέ τις ὑμῶν ἢ αὐτὸς ἂν ἐξαπατηθῆναι οἴεται ταῦτα ἢ ἄλλον
ἐξαπατῆσαι [ταῦτα] λέγων διδασκέτω. Ὅταν δὲ τούτων ἅλις 12
ἔχητε, μὴ ἀπέλθητε πρὶν ἂν ἀκούσητε οἷον ὁρῶ ἐν τῇ στρατιᾷ
ἀρχόμενον πρᾶγμα· ὃ εἰ ἔπεισι καὶ ἔσται οἷον ὑποδείκνυσιν, ὥρα
ἡμῖν βουλεύεσθαι ὑπὲρ ἡμῶν αὐτῶν, μὴ κάκιστοί τε καὶ αἴσχι-
στοι ἄνδρες ἀποφαινώμεθα καὶ πρὸς θεῶν καὶ πρὸς ἀνθρώπων
καὶ φιλίων καὶ πολεμίων, καὶ καταφρονηθῶμεν.

Ἀκούσαντες ταῦτα οἱ στρατιῶται ἐθαύμασάν τε ὅ,τι εἴη καὶ 13
λέγειν ἐκέλευον. Ἐκ τούτου ἄρχεται πάλιν. Ἐπίστασθέ που ὅτι

---

§ 9. ποιῶ ich setze den Fall. — καὶ δὴ καὶ ἀποβαίνομεν und in der That auch (angenommen) wir landen sogar. (Spr. 54, 1, 1.) — ἐγγύς. zu 4, 2, 28. — εἷς ἀνήρ ein Einzelner, der also keine Vertheidiger hat. — αὑτοῦ für αὐτοῦ St. — βουλευόμενος. zu 2, 3, 23.

§ 10. ἀνδρῶν hängt von dem zu ergänzenden λόγοι (ohne οἱ) ab. (Spr. 47, 6, 1.) — ἐγώ τινι Bothe. — παρίημι ich gewähre es ihm, erg. ἄρχειν. Her. 7, 161: οὐδενὶ παρήσομεν ναυαρχέειν. (Ueber das Asyndeton Spr. 59, 1, 8.) — (μόνον. Spr. 54, 4, 4.)

§ 11. ἀλλὰ γάρ. zu 3, 2, 26. — ἄλλον ist Object. — ἐξαπατῆσαι erg. ἄν. zu 1, 6, 2.

§ 12. ὅταν τ. ἅ. ἔχητε wenn ihr genug davon, es abgethan habet. — εἰ ἔπεισι wenn es eindringen sollte. (Spr. 54, 12, 2.) — οἷον erg. ἔσεσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ὑποδείκνυσιν unmerklich, leise zeigt. Spr. 68, 42 (46), 18. Pol. 31, 19: πολλὰς ὑποδεικνύουσιν ἀφορμὰς οἱ ἐνεστῶτες καιροί. — βουλεύεσθαι. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — πρός zu 1, 6, 6. — καταφρονηθῶμεν. Spr. 52, 4, 1.

χωρία ἦν ἐν τοῖς ὄρεσι βαρβαρικά, φίλια τοῖς Κερασουντίοις,
ὅθεν κατιόντες τινὲς καὶ ἱερεῖα ἐπώλουν ἡμῖν καὶ ἄλλα ὧν εἶχον,
δοκοῦσι δέ μοι καὶ ὑμῶν τινες εἰς τὸ ἐγγυτάτω χωρίον τούτων
14 ἐλθόντες ἀγοράσαντές τι πάλιν ἀπελθεῖν. Τοῦτο καταμαθὼν
Κλεάρετος ὁ λοχαγὸς ὅτι καὶ μικρὸν εἴη καὶ ἀφύλακτον διὰ τὸ
φίλιον νομίζειν εἶναι, ἔρχεται ἐπ' αὐτοὺς νυκτὸς ὡς πορθήσων,
15 οὐδενὶ ἡμῶν εἰπών. Διενενόητο δέ, εἰ λάβοι τὸ χωρίον, εἰς μὲν
τὸ στράτευμα μηκέτι ἐλθεῖν, ἐμβὰς δ' εἰς πλοῖον ἐν ᾧ ἐτύγχα-
νον οἱ σύσκηνοι αὐτοῦ παραπλέοντες καὶ ἐνθέμενος εἴ τι λάβοι
ἀποπλέων οἴχεσθαι ἔξω τοῦ Πόντου. Καὶ ταῦτα συνωμολόγησαν
16 αὐτῷ οἱ ἐκ τοῦ πλοίου σύσκηνοι, ὡς ἐγὼ νῦν αἰσθάνομαι. Πα-
ρακαλέσας οὖν ὁπόσους ἔπειθεν ἦγεν ἐπὶ τὸ χωρίον. Πορευόμε-
νον δ' αὐτὸν φθάνει ἡμέρα γενομένη, καὶ συστάντες οἱ ἄνθρω-
ποι ἀπὸ ἰσχυρῶν τόπων βάλλοντες καὶ παίοντες τόν τε Κλεάρε-
τον ἀποκτείνουσι καὶ τῶν ἄλλων συχνούς· οἱ δέ τινες καὶ εἰς
17 Κερασοῦντα αὐτῶν ἀποχωροῦσι. Ταῦτα δ' ἦν ἐν τῇ ἡμέρᾳ ᾗ
ἡμεῖς δεῦρο ἐξωρμῶμεν πεζῇ· τῶν δὲ πλεόντων ἔτι τινὲς ἦσαν
ἐν Κερασοῦντι, οὔπω ἀνηγμένοι.

Μετὰ τοῦτο, ὡς οἱ Κερασούντιοι λέγουσιν, ἀφικνοῦνται τῶν
ἐκ τοῦ χωρίου τρεῖς ἄνδρες τῶν γεραιτέρων πρὸς τὸ κοινὸν τὸ
18 ἡμέτερον χρῄζοντες ἐλθεῖν. Ἐπεὶ δ' ἡμᾶς οὐ κατέλαβον, πρὸς
τοὺς Κερασουντίους ἔλεγον ὅτι θαυμάζοιεν τί ἡμῖν δόξειεν ἐλθεῖν
ἐπ' αὐτούς. Ἐπεὶ μέντοι σφεῖς λέγειν, ἔφασαν, ὅτι οὐκ ἀπὸ
κοινοῦ γένοιτο τὸ πρᾶγμα, ἥδεσθαί τε αὐτοὺς καὶ μέλλειν ἐνθάδε

---

§ 13. *ὅ,τι.* zu 1, 8, 16. — *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ὅθεν.* Spr. 66, 3, 1. — *ἀπελθεῖν* für *ἀπῆλθον* oder *ἐλθεῖν* Lion.

§ 14. *αὐτούς, τοὺς ἐν τῷ χωρίῳ.* vgl. zu 5, 2, 2.

§ 15. *διενενόητο.* Spr. 53, 4, 2. (3.) — *ἐνθέμενος.* zu 1, 4, 7. — *εἴ τι.* zu 1, 5, 1. — *ἐκ*, weil als Standpunkt der Betrachtung hier das Land gedacht wird. (Spr. 50, 8, 17.) vgl. zu 5, 4, 3.

§ 16. *γενομένη.* Spr. 56, 5, 5. — *τινές.* zu 2, 3, 15.

§ 17. *ἐν τῇ.* Spr. 48, 2. (A. 3.) — *τῶν πλεόντων* 5, 4, 1. vgl. 3, 1. — *τῶν ἐκ.* zu 1, 2, 3. — *κοινόν.* zu 5, 6, 27.

§ 18. *ἐπεὶ — ἔφασαν* als jedoch sie, die Kerasuntier, sagten sie, erklärt hätten. Dass *ἔφασαν ὅτι* nicht zu verbinden sei zeigt der Sinn und Spr. 65, 1, 4; dass eben so wenig *ἥδεσθαι* sich an *ἔφασαν* anschliesse beweist die Stellung. (Nicht nöthig ist vielleicht das Komma nach *λέγειν.* Spr. 55, 4, 6.) Ueber *σφεῖς*, wofür sonst *σφᾶς* stand, Spr. 55, 2, 1. Thuk. 5, 61: *ἐν καιρῷ γὰρ παρεῖναι σφεῖς.* — *ἀπὸ κοινοῦ* nach gemeinsamem Beschlusse. — *ἥδεσθαι* hätten sie sich gefreut. Spr. 65,

πλεῖν, ὡς ἡμῖν λέξειαν τὰ γενόμενα, καὶ τοὺς νεκροὺς κελεύειν αὐτοὺς θάπτειν λαβόντας τοὺς τούτου δεομένους. Τῶν δ' απο- 19
φυγόντων τινὰς Ἑλλήνων τυχεῖν ἔτι ὄντας ἐν Κερασοῦντι· αἰσθόμενοι δὲ τοὺς βαρβάρους ὅποι ἴοιεν, αὐτοί τε ἐτόλμησαν βάλλειν τοῖς λίθοις καὶ τοῖς ἄλλοις παρεκελεύοντο. Καὶ οἱ ἄνδρες ἀποθνήσκουσι τρεῖς ὄντες οἱ πρέσβεις καταλευσθέντες.

Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ἐγένετο, ἔρχονται πρὸς ἡμᾶς οἱ Κερασούντιοι 20
καὶ λέγουσι τὸ πρᾶγμα· καὶ ἡμεῖς οἱ στρατηγοὶ ἀκούσαντες ἠχθόμεθά τε τοῖς γεγενημένοις καὶ ἐβουλευόμεθα σὺν τοῖς Κερασουντίοις ὅπως ἂν ταφείησαν οἱ τῶν Ἑλλήνων νεκροί. Συγκα- 21
θήμενοι δ' ἔξωθεν τῶν ὅπλων ἐξαίφνης ἀκούομεν θορύβου πολλοῦ· Παῖε, παῖε, βάλλε, βάλλε. Καὶ τάχα δὴ ὁρῶμεν πολλοὺς προςθέοντας, λίθους δ' ἔχοντας ἐν ταῖς χερσί, τοὺς δὲ καὶ ἀναιρουμένους. Καὶ οἱ μὲν Κερασούντιοι, ὡς ἂν καὶ ἑωρακότες τὸ 22
παρ' ἑαυτοῖς πρᾶγμα, δείσαντες ἀποχωροῦσι πρὸς τὰ πλοῖα. Ἦσαν δὲ νὴ Δία καὶ ἡμῶν οἳ ἔδεισαν. Ἔγωγε μὴν ἦλθον πρὸς 23
αὐτοὺς καὶ ἠρώτων ὅ,τι ἐστὶ τὸ πρᾶγμα. Τῶν δὲ ἦσαν μὲν οἳ οὐδὲν ᾔδεσαν, ὅμως δὲ λίθους εἶχον ἐν ταῖς χερσίν. Ἐπεὶ δὲ καὶ εἰδότι τινὶ ἐνέτυχον, λέγει μοι ὅτι οἱ ἀγορανόμοι δεινότατα ποιοῦσι τὸ στράτευμα. Καὶ ἐν τούτῳ τις ὁρᾷ τὸν ἀγορα- 24
νόμον Ζήλαρχον πρὸς τὴν θάλατταν ἀποχωροῦντα, καὶ ἀνέκραγεν· οἱ δὲ ὡς ἤκουσαν, ὥςπερ ἢ συὸς ἀγρίου ἢ ἐλάφου φα-

---

11, 4. (6.) — καὶ κελεύειν schliesst sich an μέλλειν an. — αὐτούς, τοὺς τρεῖς ἄνδρας § 17. — τοὺς τούτου δεομένους, die Freunde oder Verwandten der Gebliebenen unter denen die noch nicht abgesegelt waren § 17.

§ 19. τινάς. zu 3, 3, 4. — αἰσθόμενοι. Uebergang zur directen Rede, hier des Schriftstellers. vgl. zu 1, 3, 14. — τοῖς hinzeigend, wie es in dieser Formel gew. hinzugefügt wird. vgl 4, 2, 4 u. zu 5, 4, 23. — (τοῖς ἄλλοις. Spr. 48, 7. 15.) — παρεκελεύοντο. zu 3, 1, 44.

§ 20. ἡμεῖς οἱ. zu 1, 7, 7. — τοῖς γεγενημένοις. Spr. 48, 12. 5. (15, 6.) — ταφείησαν. zu 3, 4, 29.

§ 21. ὅπλων. zu 2, 2, 20. — λίθους δέ. Aehnlich steht δέ 7, 1, 27. 2, 5. — ἀναιρουμένους. Erwarten würde man ἀναιρομένους. Doch vgl. So. OK. 424: ἐπαναιροῦνται δόρυ.

§ 22. ὡς ἄν erg. ἀποχωροῖεν. Spr. 69, 6, 6. (7, 2.) Mem. 3, 6, 4: διεσιώπησεν ὡς ἂν τότε σκοπῶν ὁπόθεν ἄρχοιτο. — ἦσαν οἵ. Spr. 61, 4, 5. (5, 1.) — ἡμῶν. Spr. 47, 27 (28), 2.

25 νέντος ἵενται ἐπ' αὐτόν. Οἱ δ' αὖ Κερασούντιοι ὡς εἶδον ὁρ-
μῶντας καθ' ἑαυτούς, σαφῶς νομίζοντες ἐπὶ σφᾶς ἵεσθαι, φεύ-
γουσι δρόμῳ καὶ ἐμπίπτουσιν εἰς τὴν θάλατταν. Συνειςέπεσον
δὲ καὶ ἡμῶν αὐτῶν τινες, καὶ ἐπνίγετο ὅςτις μὴ ἐτύγχανεν ἐπι-
26 στάμενος νεῖν. Καὶ τούτους τί δοκεῖτε; Ἠιδίκουν μὲν οὐδέν,
ἔδεισαν δὲ μὴ λύττα τις ὥςπερ κυσὶν ἡμῖν ἐμπεπτώκοι.

Εἰ οὖν ταῦτα τοιαῦτα ἔσται, θεάσασθε οἵα ἡ κατάστασις
27 ἡμῖν ἔσται τῆς στρατιᾶς. Ὑμεῖς μὲν οἱ πάντες οὐκ ἔσεσθε κύριοι
οὔτε ἀνελέσθαι πόλεμον ᾧ ἂν βούλησθε οὔτε καταλῦσαι, ἰδίᾳ
δὲ ὁ βουλόμενος ἄξει στράτευμα ἐφ' ὅ,τι ἂν ἐθέλῃ. Κἄν τινες
πρὸς ὑμᾶς ἴωσι πρέσβεις ἢ εἰρήνης δεόμενοι ἢ ἄλλου τινός, κα-
τακαίνοντες τούτους οἱ βουλόμενοι ποιήσουσιν ὑμᾶς τῶν λόγων
28 μὴ ἀκοῦσαι τῶν πρὸς ὑμᾶς ἰόντων. Ἔπειτα δὲ οὓς μὲν ἂν ὑμεῖς
ἅπαντες ἕλησθε ἄρχοντας ἐν οὐδεμιᾷ χώρᾳ ἔσονται, ὅςτις δ' ἂν
ἑαυτὸν ἕληται στρατηγὸν καὶ ἐθέλῃ λέγειν· Βάλλε, βάλλε, οὗτος
ἔσται ἱκανὸς καὶ ἄρχοντα κατακανεῖν καὶ ἰδιώτην ὑμῶν ὃν ἂν
ἐθέλῃ ἄκριτον, ἢν ὦσιν οἱ πεισόμενοι αὐτῷ, ὥςπερ καὶ νῦν ἐγέ-
29 νετο. Οἷα δὲ ὑμῖν καὶ διαπεπράχασιν οἱ αὐθαίρετοι οὗτοι στρα-
τηγοὶ σκέψασθε. Ζήλαρχος μὲν γὰρ ὁ ἀγορανόμος εἰ μὲν ἀδικεῖ
ὑμᾶς, οἴχεται ἀποπλέων οὐ δοὺς ὑμῖν δίκην· εἰ δὲ μὴ ἀδικεῖ,
φεύγει ἐκ τοῦ στρατεύματος δείσας μὴ ἀδίκως ἄκριτος ἀποθάνῃ.
30 Οἱ δὲ καταλεύσαντες τοὺς πρέσβεις διεπράξοντο ὑμῖν μόνοις μὲν
τῶν Ἑλλήνων εἰς Κερασοῦντα μὴ ἀσφαλὲς εἶναι, ἐὰν μὴ σὺν
ἰσχύι ἀφικνῆσθε· τοὺς δὲ νεκροὺς οὓς πρόσθεν αὐτοὶ οἱ κατακα-
νόντες ἐκέλευον θάπτειν, τούτους διεπράξαντο μηδὲ σὺν κηρυκίῳ

---

§ 25. *ὁρμῶντας.* zu 3, 4, 33. — *κατά* auf — zu. Spr. 68, 21 (25), 1. — *ἵεσθαι* erg. *αὐτούς.* Spr. 60, 6 (7), 1.

§ 26. *τούτους τί δοκεῖτε* was glaubt ihr von diesen. (Spr. 62, 3, 5.) Mem. 4, 2, 21: *τί σοι δοκεῖ ὁ τοιοῦτος.* — *ἠδίκουν* hatten verbrochen. Spr. 53, 1, 3.

§ 27. *οἱ.* Spr. 50, 8, 5. (11, 12.) vgl. zu 1, 7, 7. — *ἐφ' ὅ,τι.* zu 1, 2, 2. — *ἀκοῦσαι.* zu 1, 6, 2. — *τῶν ἰόντων* wird von *λόγων* regiert.

§ 28. *οὕς.* Spr. 51, 12. (13, 1.) — *χώρᾳ* Ansehn. zu 5, 6, 13. — *ὑμῶν* hängt von *ὅν* ab. zu 1, 7, 13. — *οἱ.* zu 2, 3, 5.

§ 29. *καί* nicht bloss begangen, sondern auch. — *ἀδικεῖ.* Spr. 53, 1, 3. — *οἴχεται.* Spr. 53, 1, 4.

§ 30. *ἀσφαλὲς εἶναι* erg. *ἀφικνεῖσθαι* aus *ἀφικνῆσθε.* Mem. 2, 3, 7: *ἵππος τῷ ἀνεπιστήμονι μέν, ἐγχειροῦντι δὲ χρῆσθαι ζημία ἐστίν.* Bei der Lesart *ἀφικνεῖσθαι* ist *ἀφικνῆσθε* zu *ἐὰν μή* zu ergänzen. And. 1, 89: *μηδ'*

*ἔτι ἀσφαλὲς εἶναι ἀνελέσθαι. Τίς γὰρ ἐθελήσει κῆρυξ ἰέναι κή-
ρυκας ἀπεκτονώς; Ἀλλ' ἡμεῖς Κερασουντίων θάψαι αὐτοὺς ἐδεή-* 31
*θημεν. Εἰ μὲν οὖν καλῶς ἔχει ταῦτα, δοξάτω ὑμῖν, ἵνα ὡς τοι-
ούτων ἐσομένων καὶ φυλακὴν ἰδίᾳ ποιήσῃ τις καὶ τὰ [ἐρυμνὰ]
ὑπερδέξια πειρᾶται ἔχων σκηνοῦν. Εἰ μέντοι δοκεῖ ὑμῖν θηρίων,* 32
*ἀλλὰ μὴ ἀνθρώπων εἶναι τὰ τοιαῦτα ἔργα, σκοπεῖτε παῦλάν
τινα αὐτῶν· εἰ δὲ μή, πρὸς Διὸς πῶς ἢ θεοῖς θύσομεν ἡδέως,
ποιοῦντες ἔργα ἀσεβῆ, ἢ τοῖς πολεμίοις πῶς μαχούμεθα, ἢν ἀλ-
λήλους κατακαίνωμεν; Πόλις δὲ φιλία τίς ἡμᾶς δέξεται, ἥτις ἂν* 33
*ὁρᾷ τοσαύτην ἀνομίαν ἐν ἡμῖν; Ἀγορὰν δὲ τίς ἄξει θαῤῥῶν, ἢν
περὶ τὰ μέγιστα τοιαῦτα ἐξαμαρτάνοντες φαινώμεθα; Οὗ δὲ δὴ
πάντων οἰόμεθα τεύξεσθαι ἐπαίνου, τίς ἂν ἡμᾶς τοιούτους ὄντας
ἐπαινέσειεν; Ἡμεῖς μὲν γὰρ οἶδ' ὅτι πονηροὺς ἂν φαίημεν εἶναι
τοὺς τὰ τοιαῦτα ποιοῦντας.*

Ἐκ τούτου ἀνιστάμενοι πάντες ἔλεγον τοὺς μὲν τούτων ἄρ- 34
ξαντας δοῦναι δίκην, τοῦ δὲ λοιποῦ μηκέτι ἐξεῖναι ἀνομίας ἄρξαι· ἐὰν δέ τις ἄρξῃ, ἄγεσθαι αὐτοὺς ἐπὶ θανάτῳ· τοὺς δὲ στρατηγοὺς εἰς δίκας πάντας καταστῆσαι· εἶναι δὲ δίκας καὶ εἴ τι ἄλλο τις ἠδίκητο ἐξ οὗ Κῦρος ἀπέθανε· δικαστὰς δὲ τοὺς λοχαγοὺς ἐποιήσαντο. Παραινοῦντος δὲ Ξενοφῶντος καὶ τῶν μάντεων συμβουλευόντων ἔδοξε καὶ καθῆραι τὸ στράτευμα. Καὶ ἐγένετο καθαρμός.

η'. Ἔδοξε δὲ καὶ τοὺς στρατηγοὺς δίκην ὑποσχεῖν τοῦ πα- 1
ρεληλυθότος χρόνου. Καὶ διδόντων Φιλήσιος μὲν ὦφλε καὶ Ξανθικλῆς τῆς φυλακῆς τῶν γαυλικῶν χρημάτων τὸ μείωμα εἴκοσι

ἐπ' ἀνδρὶ νόμον τιθέναι, ἐὰν μὴ τὸν αὐτὸν ἐπὶ πᾶσιν Ἀθηναίοις. Spr. 62, 4, 1. — *κῆρυξ.* Spr. 57, 3.

§ 31. *ἀλλά.* zu 5, 1, 7. — *δοξάτω ὑμῖν* beschliesset es förmlich. — *ὡς τοιούτων ἐσομένων* in der Voraussetzung dass Solches statt finden werde. Spr. 69, 55 (63), 3. — *ἐρυμνά* tilgt Kr. auth. p. 38.

§ 33. *περί.* zu 3, 2, 20. — *τὰ μέγιστα*, göttliches und menschliches Recht. — *οὗ-ἐπαινέσειεν.* Man construire *τίς ἂν ἡμᾶς ἐπαινέσειε τὸν ἔπαινον οὗ πάντων οἰόμεθα τεύξεσθαι.* Spr. 51, 11 (12) und über *τυγχάνειν* mit zwei Genitiven zu 1, 4, 15. — *ἡμεῖς μέν.* zu 1, 3, 17.

§ 34. *δοῦναι.* zu 1, 3, 8. — *τοῦ λοιποῦ* künftig. (Spr. 46, 3, 2.) vgl. 6, 2, 11. — *ἄρξαι.* zu 1, 4, 15. — *αὐτούς.* zu 1, 4, 8. — *ἐπί.* zu 1, 6, 10. Zugefügt hat es Muret. — *ἐξ οὗ* seitdem. Spr. 43, 4, 2. (7.)

C. 8. § 1. *δίκην τοῦ.* Spr. 47, 24. (25, 1.) — *διδόντων* erg. *αὐτῶν δίκην.* zu 1, 2, 17. — *φυλακῆς.* zu 1, 6, 7; über den Ge. 47, 21. (22.) — *τῶν* der 5, 1, 16 erwähnten Schiffsgüter. Der Ge. gehört dem Sinne nach

μνᾶς, Σοφαίνετος δέ, ὅτι ἄρχων αἱρεθεὶς κατημέλει, δέκα μνᾶς
Ξενοφῶντος δὲ κατηγόρησάν τινες φάσκοντες παίεσθαι ὑπ' αὐτοῦ
2 καὶ ὡς ὑβρίζοντος τὴν κατηγορίαν ἐποιοῦντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν
ἀναστὰς ἐκέλευσεν εἰπεῖν πρῶτον τὸν πρῶτον λέξαντα ποῦ καὶ
ἐπλήγη. Ὁ δὲ ἀποκρίνεται· Ὅπου καὶ τῷ ῥίγει ἀπωλλύμεθα καὶ
3 χιὼν πλείστη ἦν. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἀλλὰ μὴν καὶ χειμῶνός γε ὄντος
οἵου λέγεις, σίτου δὲ ἐπιλελοιπότος, οἴνου δὲ μηδ' ὀσφραίνεσθαι
παρόντος, ὑπὸ δὲ πόνων πολλῶν ἀπαγορευόντων, πολεμίων δὲ
ἑπομένων, εἰ ἐν τοιούτῳ καιρῷ ὕβριζον, ὁμολογῶ καὶ τῶν ὄνων
ὑβριστότερος εἶναι, οἷς φασιν ὑπὸ τῆς ὕβρεως κόπον οὐκ ἐγγίγνε-
4 σθαι. Ὅμως δὲ καὶ λέξον, ἔφη, ἐκ τίνος ἐπλήγης. Πότερον
ᾔτουν τί σε καὶ ἐπεί μοι οὐκ ἐδίδους ἔπαιον; ἀλλ' ἀπῄτουν;
5 ἀλλὰ περὶ παιδικῶν μαχόμενος; ἀλλὰ μεθύων ἐπαρῴνησα; Ἐπεὶ
δὲ τούτων οὐδὲν ἔφησεν, ἐπήρετο αὐτὸν εἰ ὁπλιτεύοι. Οὐκ ἔφη.
Πάλιν εἰ πελτάζοι. Οὐδὲ τοῦτ' ἔφη, ἀλλ' ἡμίονον ἐλαύνειν
ταχθεὶς ὑπὸ τῶν συσκήνων, ἐλεύθερος ὤν. Ἐνταῦθα δὴ ἀναγι-
6 γνώσκει τε αὐτὸν καὶ ἤρετο· Ἦ σὺ εἶ ὁ τὸν κάμνοντα ἀπάγων;
Ναὶ μὰ Δί', ἔφη· σὺ γὰρ ἠνάγκαζες· τὰ δὲ τῶν ἐμῶν συσκήνων
7 σκεύη διέῤῥιψας. Ἀλλ' ἡ μὲν διάῤῥιψις, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, τοι-
αύτη τις ἐγένετο· διέδωκα ἄλλοις ἄγειν καὶ ἐκέλευσα πρὸς ἐμὲ

---

auch zu *τὸ μείωμα*, was wohl am besten als Apposition zu *εἴκοσι μνᾶς* gefasst wird. vgl. Spr. 60, 2, 3. (2.): er schuldete 20 Minen (wurde zu einer Strafe von 20 M. verurtheilt) als (Betrag oder Ersatz der) Verringerung der Schiffsgüter. — *κατημέλει*, in der 5, 3, 1 erwähnten Befehlshaberschaft. — *παίεσθαι.* zu 1, 4, 12.

§ 2. *πρῶτον τόν* für *τὸν πρῶτον* Kr. Das zweite *πρῶτον* ist Adjectiv. zu *προτέροις* 1, 4, 12. — *λέξαντα* erg. *παίεσθαι.* — *ποῦ καί.* zu 1, 8, 16. — *ὅπου ἦν* 4, 5, 3. — *ἀπωλλύμεθα* waren nahe daran umzukommen. (Spr. 53, 1, 6.)

§ 3. *οἷον.* Spr. 51, 10. — *ἐπιλελοιπότος.* Spr. 52, 1, 3 u. 2 9. (11.) — *παρόν* wird ähnlich wie *ἐξόν* (zu 2, 5, 22) gebraucht mit dem Nebenbegriffe des in den Verhältnissen sich wie von selbst Darbietenden. vgl. Lys. 19, 14, Dem. 23, 152, Her. 1, 129: *Ἅρπαγος παρεὸν βασιλέα γενέσθαι ἄλλῳ τὸ κράτος περιέθηκε.* Da dies aber hier nicht recht passt, so dürfte wohl *παρόντος* die richtige Lesart sein: oder *περιόντος?* — *ὄνων*, denen die Trägheit als störrige Frechheit gedeutet wurde.

§ 4. *ἐκ τίνος*, *διὰ τί* § 12, *τίνος ἕνεκεν* 2, 3, 20. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) — *ἐδίδους* war mit Bornemann aus zwei Handschriften aufzunehmen. Spr. 36, 9, 1. — *ἀλλά* oder. zu 2, 5, 18. — Nach den folgenden Fragen muss jedes Mal eine Pause für die erwartete Antwort gedacht werden. — *μαχόμενος* erg. *ἔπαιόν σε.* Sonst stand nach *μαχόμενος* ein Komma.

§ 6. *ἀπάγων. ἀγαγών* oder *ἄγων?*

§ 7. *τις.* zu 2, 2, 2. — *διέδωκα.* Spr. 68, 42 (46), 11. — *ἀπέδειξας*, *παρέδωκας*, wie § 11 vgl. zu 1, 6, 3. — *ἄγειν.* Spr. 55, 3, 10.

ἀπαγαγεῖν· καὶ ἀπολαβὼν ἅπαντα σῶα ἀπέδωκά σοι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐμοὶ ἀπέδειξας τὸν ἄνδρα Οἷον δὲ τὸ πρᾶγμα ἐγένετο ἀκούσατε, ἔφη· καὶ γὰρ ἄξιον.

Ἀνὴρ κατελείπετο διὰ τὸ μηκέτι δύνασθαι πορεύεσθαι. Καὶ 8
ἐγὼ τὸν μὲν ἄνδρα τοσοῦτον ἐγίγνωσκον ὅτι εἷς ἡμῶν εἴη· ἠνάγκασα δὲ σὲ τοῦτον ἄγειν, ὡς μὴ ἀπόλοιτο· καὶ γάρ, ὡς ἐγὼ οἶμαι, πολέμιοι ἡμῖν ἐφείποντο Συνέφη τοῦτο ὁ ἄνθρωπος. Οὔ- 9
κουν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐπεὶ προὔπεμψά σε, καταλαμβάνω αὖθις σὺν τοῖς ὀπισθοφύλαξι προσιὼν βόθρον ὀρύττοντα ὡς κατορύξοντα τὸν ἄνθρωπον, καὶ ἐπιστὰς ἐπῄνουν σε; Ἐπεὶ δὲ παρεστηκότων 10
ἡμῶν συνέκαμψε τὸ σκέλος ὁ ἀνήρ, ἀνέκραγον οἱ παρόντες ὅτι ζῇ ὁ ἀνήρ· σὺ δ' εἶπας· Ὁπόσα γε βούλεται, ὡς ἔγωγε αὐτὸν οὐκ ἄξω. Ἐνταῦθα ἔπαισά σε, ἀληθῆ λέγεις· ἔδοξας γάρ μοι εἰδότι ἐοικέναι ὅτι ἔζη. Τί οὖν; ἔφη, ἧττόν τι ἀπέθανεν, ἐπεὶ 11
ἐγώ σοι ἀπέδειξα αὐτόν; Καὶ γὰρ ἡμεῖς, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάντες ἀποθανούμεθα· τούτου οὖν ἕνεκα ζῶντας ἡμᾶς δεῖ κατορυχθῆναι; Τοῦτον μὲν ἀνέκραγον πάντες ὡς ὀλίγας παίσειεν· ἄλ- 12
λους δ' ἐκέλευε λέγειν διὰ τί ἕκαστος ἐπλήγη. Ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀνίσταντο, αὐτὸς ἔλεγεν.

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ὁμολογῶ παῖσαι δὴ ἄνδρας πολλοὺς ἕνεκεν 13
ἀταξίας, ὅσοις σῴζεσθαι μὲν ἤρκει δι' ὑμᾶς, ἐν τάξει τε ἰόντων

(20.) — ἄξιον erg. ἀκοῦσαι. And. 1, 124: σκέψασθε πῶς γέγονε· καὶ γὰρ ἄξιον ἀκοῦσαι.

§ 8. τοσοῦτον. zu 3, 1, 45 u. 1, 3, 15. — ὅτι. Im Vorhergehenden liegt ὅσον ᾔδειν. — (εἷς ἡμῶν. Spr. 47, 9, 4.)

§ 10. ὁπόσα γε βούλεται so viel er will mag er leben; das kümmert mich nicht. Ar. Ek. 924: ᾆδ' ὁπόσα βούλει. Thesm. 899: ὁπόσα τοι βούλει λέγε. — ὡς da, denn. Spr. 65, 8. vgl 5, 9, 30. 32. — ἀληθῆ λέγεις, asyndetisch angefügt, wie ὁμολογῶ 6, 4, 17 u. öfter. Aesch. Pro. 266: ἑκών, ἑκὼν ἥμαρτον, οὐκ ἀρνήσομαι. vgl. Spr. 59, 1. (A. 8.) — Nach σε scheint συνέφη καὶ τοῦτο ausgefallen.

§ 11. τί οὖν; leitet die folgende Frage ein, die daher keiner Fragepartikel bedarf. Mem. 2, 6, 8: τί οὖν; ἔφη, ὃν ἂν ἡμῖν δοκῇ καὶ οἱ θεοὶ μὴ ἐναντιῶνται, ἔχεις εἰπεῖν ὅπως οὗτος θηρατέος. — ἧττόν τι. Spr. 48, 12, 9. (15, 11.) — γάρ. zu 3, 2, 29.

§ 12. ὀλίγας erg. πληγάς. Eine nicht seltene Elipse (Spr. 43, 3, 3); über die comparative Bedeutung: zu wenig Spr. 49, 1. — ἄλλους für ἄλλος oder ἄλλον Hu. — οὐκ. zu 4, 6, 2 — ἀνίσταντο, nämlich πληγῆναι λέγοντες.

§ 13. ἤρκει es genügte ihnen, sie liessen es sich ganz wohl gefallen. — δι' ὑμᾶς durch euer Verdienst. Dem. 18, 218: δι' ὑμᾶς σεσῶσθαι. vgl. Spr. 68, 19. (23.) — ἰόντων erg. ὑμῶν. (Spr. 47, 4, 2 u.

καὶ μαχομένων ὅπου δέοι, αὐτοὶ δὲ λιπόντες τὰς τάξεις προθέ-
οντες ἁρπάζειν ἤθελον καὶ ὑμῶν πλεονεκτεῖν. Εἰ δὲ τοῦτο πάν-
14 *τες ἐποιοῦμεν, ἅπαντες ἂν ἀπωλόμεθα. Ἤδη δὲ καὶ μαλακιζό-*
μενόν τινα καὶ οὐκ ἐθέλοντα ἀνίστασθαι, ἀλλὰ προϊέμενον ἑαυ-
τὸν τοῖς πολεμίοις καὶ ἔπαισα καὶ ἐβιασάμην πορεύεσθαι. Ἐν
γὰρ τῷ ἰσχυρῷ χειμῶνι καὶ αὐτός ποτε ἀναμένων τινὰς συσκευα-
ζομένους καθεζόμενος συχνὸν χρόνον κατέμαθον ἀναστὰς μόλις
15 *καὶ τὰ σκέλη ἐκτείνας. Ἐν ἐμαυτῷ οὖν πεῖραν λαβών, ἐκ τούτου*
καὶ ἄλλον, ὁπότε ἴδοιμι καθήμενον καὶ βλακεύοντα, ἤλαυνον· τὸ
γὰρ κινεῖσθαι καὶ ἀνδρίζεσθαι παρεῖχε θερμασίαν τινὰ καὶ ὑγρό-
τητα· τὸ δὲ καθῆσθαι καὶ ἡσυχίαν ἔχειν ἑώρων ὑπουργὸν ὂν τῷ
τε ἀποπήγνυσθαι τὸ αἷμα καὶ τῷ ἀποσήπεσθαι τοὺς τῶν ποδῶν
16 *δακτύλους, ἅπερ πολλοὺς καὶ ὑμεῖς ἴστε παθόντας. Ἄλλον δέ*
γε ἴσως ὑπολειπόμενόν που διὰ ῥαστώνην καὶ κωλύοντα καὶ ὑμᾶς
τοὺς πρόσθεν καὶ ἡμᾶς τοὺς ὄπισθεν πορεύεσθαι ἔπαισα πύξ,
17 *ὅπως μὴ λόγχῃ ὑπὸ τῶν πολεμίων παίοιτο. Καὶ γὰρ οὖν νῦν*
ἔξεστιν αὐτοῖς σωθεῖσιν, εἴ τι ὑπ' ἐμοῦ ἔπαθον παρὰ τὸ δίκαιον,
δίκην λαβεῖν. Εἰ δ' ἐπὶ τοῖς πολεμίοις ἐγένοντο, τί μέγα ἂν
οὕτως ἔπαθον ὅτου δίκην ἂν ἠξίουν λαμβάνειν;

18 *Ἁπλοῦς μοι, ἔφη, ὁ λόγος. Ἐγὼ γὰρ εἰ μὲν ἐπ' ἀγαθῷ*
ἐκόλασά τινα, ἀξιῶ ὑπέχειν δίκην οἵαν καὶ γονεῖς υἱοῖς καὶ δι-
δάσκαλοι παισί. Καὶ γὰρ οἱ ἰατροὶ τέμνουσι καὶ καίουσιν ἐπ' ἀ-

---

3) — *αὐτοὶ δέ* während sie selbst. Spr. 60, 5. — *ἐποιοῦμεν* gethan hätten. (Spr. 54, 10, 3.)

§ 14. *προΐεσθαι* sich Preis geben. Spr. 52, 9. — *ἑαυτόν.* zu 1, 8, 29. — *τῷ* dem euch erinnerlichen. Spr. 50, 2, 1. — *ἀναστάς* dass ich aufstand. Spr. 56, 7, 5.

§ 15. *ἐκ τούτου.* zu 1, 7, 3.

§ 16. *τούς.* zu 1, 7, 7.

§ 17. *καὶ γὰρ οὖν.* zu 1, 9, 8. — *ἐπί.* zu 1, 1, 4. — *τί μέγα ἂν οὕτως ἔπαθον* was so Grosses würden sie erlitten haben dass sie dafür (*ὅτου*) d. h. auch wenn sie das grösste Unrecht erlitten hätten, so würden sie dafür nicht etc. Her. 1, 199: *οὐκ οὕτω μέγα οἱ δώσεις ὥς μιν λάμψεαι.* Ueber die Stellung des *οὕτως* zu 2, 4, 7.

§ 18. *ἁπλοῦς.* Eur. Phö. 469: *ἁπλοῦς ὁ μῦθος τῆς ἀληθείας ἔφυ κοὐ ποικίλων δεῖ τἄνδιχ' ἑρμηνευμάτων.* — *ἐπ' ἀγαθῷ* zu seinem Besten. Spr. 68, 37 (41), 7. — Vor *καὶ γάρ* schwebt der angeregte Gedanke vor: Ueberhaupt verletzen ja Viele, oft hart, zum Besten der Verletzten.

γαθῷ. Εἰ δὲ ὕβρει νομίζετέ με ταῦτα πράττειν, ἐνθυμή- 19
θητε ὅτι νῦν ἐγὼ θαῤῥῶ σὺν τοῖς θεοῖς μᾶλλον ἢ τότε
καὶ θρασύτερός εἰμι νῦν ἢ τότε καὶ οἶνον πλείω πίνω,
ἀλλ' ὅμως οὐδένα παίω· ἐν εὐδίᾳ γὰρ ὁρῶ ὑμᾶς. Ὅταν
δὲ χειμὼν ᾖ καὶ θάλαττα μεγάλη ἐπιφέρηται, οὐχ ὁρᾶτε 20
ὅτι καὶ νεύματος μόνου ἕνεκα χαλεπαίνει μὲν πρῳρεὺς τοῖς ἐν
πρῴρᾳ, χαλεπαίνει δὲ κυβερνήτης τοῖς ἐν πρύμνῃ; Ἱκανὰ γὰρ ἐν
τῷ τοιούτῳ καὶ μικρὰ ἁμαρτηθέντα πάντα συνεπιτρῖψαι. Ὅτι 21
δὲ δικαίως ἔπαιον αὐτοὺς καὶ ὑμεῖς κατεδικάσατε τότε· ἔχοντες
ξίφη, οὐ ψήφους, παρέστητε, καὶ ἐξῆν ὑμῖν ἐπικουρεῖν αὐτοῖς,
εἰ ἐβούλεσθε· ἀλλὰ μὰ Δία οὔτε τούτοις ἐπεκουρεῖτε οὔτε σὺν
ἐμοὶ τὸν ἀτακτοῦντα ἐπαίετε. Τοιγαροῦν ἐξουσίαν ἐποιήσατε τοῖς 22
κακοῖς αὐτῶν, ὑβρίζειν ἐῶντες αὐτούς. Οἶμαι γάρ, εἰ ἐθέλετε
σκοπεῖν, τοὺς αὐτοὺς εὑρήσετε καὶ τότε κακίστους καὶ νῦν ὑβρι-
στοτάτους. Βοΐσκος γοῦν ὁ πύκτης ὁ Θετταλὸς τότε μὲν διεμά- 23
χετο ὡς κάμνων ἀσπίδα μὴ φέρειν, νῦν δ', ὡς ἐγὼ ἀκούω, Κο-
τυωριτῶν πολλοὺς ἤδη ἀποδέδυκεν. Ἢν οὖν σωφρονῆτε, τούτῳ 24
τἀναντία ποιήσετε ἢ τοὺς κύνας ποιοῦσι· τοὺς μὲν γὰρ κύνας
τοὺς χαλεποὺς τὰς μὲν ἡμέρας διδέασι, τὰς δὲ νύκτας ἀφιᾶσι,
τοῦτον δέ, ἢν σωφρονῆτε, τὴν νύκτα μὲν δήσετε, τὴν δὲ ἡμέραν
ἀφήσετε. Ἀλλὰ γάρ, ἔφη, θαυμάζω ὅτι, εἰ μέν τινι ἡμῶν ἀπη- 25
χθόμην, μέμνησθε καὶ οὐ σιωπᾶτε, εἰ δέ τῳ ἢ χειμῶνα ἐπεκού-

---

§ 19. *πράττειν* dass ich that. Spr. 53, 2, 4. (9.) — *εὐδία* eig. dem Sturme entgegengesetzt, hier Gefahrlosigkeit. — *ὑμᾶς*. Spr. 56, 7, 3. (4.)

§ 20. *μεγάλη* magnum, durch Stürme erregt. — (*τῷ*. Spr. 50, 4, 6.) — *τοιοῦτο* solche Lage. Spr. 43, 4, 8. (22.)

§ 21. *ἔχοντες* ohne *γάρ*. zu 3, 2, 19. — *τόν*. Spr. 50, 3, 2. (4, 3.)

§ 22. *τοιγαροῦν*. zu 1, 9, 9. — *αὐτῶν*, *τῶν ἀτακτούντων*, weil *τὸν ἀτακτοῦντα* collectiv ist. Spr. 58, 4, 5 oder auch A. 4. — *εὑρήσετε* ohne *ὅτι*. zu *οἶμαι* 2, 1, 16. — *κακίστους*. Spr. 56, 7, 3. (4.)

§ 23. *διεμάχετο* ist mit Hohn gewählt: er kämpfte sich durch, bis hieher. — *μὴ φέρειν*, weil in *διαμάχομαι* ein Sträuben liegt. Thuk. 3, 40: *διαμάχομαι μὴ μεταγνῶναι ὑμᾶς*. Spr. 55, 3, 9. (16.) — *ἐγώ*. zu *σύ* 2, 1, 12. vgl. Symp. 8, 3, Lys. 19, 5. 14. 46. — *ἀποδέδυκεν* findet sich auch bei Dion Cassius transitiv 45, 17: *οὕτως αὐτοὺς ἀποδέδυκεν*. Als Object denke man Kleidungsstücke. (Spr. 60, 7, 8.)

§ 24. *τούτῳ* ist der Dativ der Beziehung. (Spr. 46, 12, 8,) vgl. 3, 2, 24. 4, 2, 25. — *τοὺς κύνας*. Spr. 21, 2, 1. — *τοὺς χαλεπούς*. Spr. 50, 7 (8), 1. — *διδέασι*. Spr. 40 unter *δίδημι*. — (*μέν*. Spr. 69, 5, 4.)

§ 25. *ἀλλὰ γάρ*. zu 3, 2, 26. — *καὶ οὐ*. zu 1, 2, 25. — *χειμῶνα*.

ρησα ἢ πολέμιον ἀπήρυξα ἢ ἀσθενοῦντι ἢ ἀποροῦντι συνεξεπόρισά τι, τούτων δ' οὐδεὶς μέμνηται· οὐδ' εἴ τινα καλῶς τι ποιοῦντα ἐπήνεσα, οὐδ' εἴ τιν' ἄνδρα ὄντα ἀγαθὸν ἐτίμησα ὡς ἐδυ-
26 νάμην, οὐδὲ τούτων μέμνησθε. Ἀλλὰ μὴν καλόν γε καὶ δίκαιον καὶ ὅσιον καὶ ἥδιον τῶν ἀγαθῶν μᾶλλον ἢ τῶν κακῶν μεμνῆσθαι.

Ἐκ τούτου μὲν δὴ ἀνίσταντο καὶ ἀνεμίμνησκον. Καὶ περιεγένετο ὥςτε καλῶς ἔχειν.

1 Θ'. Ἐκ τούτου δὲ ἐν τῇ διατριβῇ οἱ μὲν ἀπὸ τῆς ἀγορᾶς ἔζων, οἱ δὲ [καὶ] ληιζόμενοι ἐκ τῆς Παφλαγονίας. Ἐκλώπευον δὲ καὶ οἱ Παφλαγόνες εὖ μάλα τοὺς ἀποσκεδαννυμένους, καὶ τῆς νυκτὸς δὲ τοὺς πρόσω σκηνοῦντας ἐπειρῶντο κακουργεῖν· καὶ πο-
2 λεμικώτατα πρὸς ἀλλήλους εἶχον ἐκ τούτων. Ὁ δὲ Κορύλας, ὃς ἐτύγχανε τότε Παφλαγονίας ἄρχων, πέμπει παρὰ τοὺς Ἕλληνας πρέσβεις ἔχοντας ἵππους καὶ στολὰς καλάς, λέγοντας ὅτι Κορύλας ἕτοιμος εἴη τοὺς Ἕλληνας μήτ' ἀδικεῖν μήτ' [αὐτὸς] ἀδικεῖσθαι.
3 Οἱ δὲ στρατηγοὶ ἀπεκρίναντο ὅτι περὶ μὲν τούτων σὺν τῇ στρατιᾷ βουλεύσοιντο, ἐπὶ ξενίᾳ δὲ ἐδέχοντο αὐτούς· παρεκάλεσαν δὲ καὶ
4 τῶν ἄλλων ἀνδρῶν οὓς ἐδόκουν δικαιοτάτους εἶναι. Θύσαντες δὲ τῶν αἰχμαλώτων βοῦς καὶ ἄλλα ἱερεῖα εὐωχίαν μὲν ἀρκοῦσαν

Spr. 46, 4. (6.) — ἀπήρυξα, ein mehr poetisches Wort. Spr. B. 2, 39 unter ἐρύκω. — συνεξεπόρισα für συνεξευπόρησα Porson. — τούτων δ'. So konnte auch vorher stehen τούτων μὲν μέμνησθε. zu 3, 1, 43. — οὐδ' εἰ. zu 1, 6, 8.

§ 26. ἀνεμίμνησκον erinnerten an die vom Xenophon ihnen geleisteten Dienste. (Ze.) — περιεγένετο das Ergebniss war. Thuk. 2, 39: περιγίγνεται ἡμῖν τοῖς μέλλουσιν ἀλγεινοῖς μὴ προκάμνειν.

C. 9 § 1. ἀγορά. zu 2, 3, 24. — ἐκ, wie bei ἁλίσκεσθαι 5, 3, 10. — ἐκλώπευον fingen durch Hinterhalt auf, ein seltenes Wort. — σκηνοῦντας. Spr. 46, 5. (7.) — εὖ μάλα, seltener auch μάλα εὖ. Herbst zu Xen. Mem. 3, 11, 10. — πολεμικώτατα εἶχον. Spr. 52, 2, 2. (66, 1, 7.) — ἐκ τούτων. zu 1, 3, 11.

§ 2. ἄρχων. zu 2, 1, 8. — τοὺς Ἕλληνας, eig. nach ἀδικεῖν zu stellen, steht hier, um das Verhältniss zu den Hellenen gleich hervortreten zu lassen. — αὐτός fehlt in einigen Hsn.

§ 3. ἐπὶ ξενίᾳ zu gastfreundlicher Bewirthung. Spr. 68, 37 (41), 7. vgl. zu 7, 6, 3. — ἀνδρῶν von den Hellenen. — οὓς ἐδόκουν δικαιοτάτους εἶναι erg. παρακαλεῖσθαι. Wie man sagt οὗτος δίκαιός ἐστι παρακαλεῖσθαι, so auch τοῦτον δίκαιον δοκῶ παρακαλεῖσθαι. vgl. zu 2, 3, 11.

§ 4. αἰχμάλωτα Beutevieh. (Spr. 43, 4, 16 und) über den Ge. 47, 7. (9.)

παρεῖχον, κατακείμενοι δὲ ἐν στιβάσιν ἐδείπνουν καὶ ἔπινον ἐκ κερατίνων ποτηρίων, οἷς ἐνετύγχανον ἐν τῇ χώρᾳ.

Ἐπεὶ δὲ αἱ σπονδαί [τ'] ἐγένοντο καὶ ἐπαιάνισαν, ἀνέστη- 5
σαν πρῶτον μὲν Θρᾷκες καὶ πρὸς αὐλὸν ὠρχήσαντο σὺν τοῖς ὅπλοις καὶ ἥλλοντο ὑψηλά τε καὶ κούφως καὶ ταῖς μαχαίραις ἐχρῶντο· τέλος δὲ ὁ ἕτερος τὸν ἕτερον παίει, ὡς πᾶσι δοκεῖν πεπληγέναι τὸν ἄνδρα· ὁ δ' ἔπεσε τεχνικῶς πως. Καὶ ἀνέκραγον 6
οἱ Παφλαγόνες. Καὶ ὁ μὲν σκυλεύσας τὰ ὅπλα τοῦ ἑτέρου ἐξῄει ᾄδων τὸν Σιτάλκαν· ἄλλοι δὲ τῶν Θρᾳκῶν τὸν ἕτερον ἐξέφερον ὡς τεθνεῶτα· ἦν δὲ οὐδὲν πεπονθώς. Μετὰ τοῦτο Αἰνιᾶνες 7
καὶ Μάγνητες ἀνέστησαν, οἳ ὠρχοῦντο τὴν καρπαίαν καλουμένην ἐν τοῖς ὅπλοις. Ὁ δὲ τρόπος τῆς ὀρχήσεως ἦν [ὅδε]· ὁ μὲν πα- 8
ραθέμενος τὰ ὅπλα σπείρει καὶ ζευγηλατεῖ, πυκνὰ μεταστρεφόμενος ὡς φοβούμενος· λῃστὴς δὲ προσέρχεται· ὁ δ' ἐπειδὰν προΐδηται, ἀπαντᾷ ἁρπάσας τὰ ὅπλα καὶ μάχεται πρὸ τοῦ ζεύγους· καὶ οὗτοι ταῦτ' ἐποίουν ἐν ῥυθμῷ πρὸς τὸν αὐλόν· καὶ τέλος ὁ λῃστὴς δήσας τὸν ἄνδρα καὶ τὸ ζεῦγος ἀπάγει· ἐνίοτε δὲ καὶ ὁ ζευγηλάτης τὸν λῃστήν· εἶτα παρὰ τοὺς βοῦς ζεύξας ὀπίσω τὼ χεῖρε δεδεμένον ἐλαύνει.

Μετὰ τοῦτο Μυσὸς εἰςῆλθεν ἐν ἑκατέρᾳ τῇ χειρὶ ἔχων πέλ- 9
την· καὶ τοτὲ μὲν ὡς δύο ἀντιταττομένων μιμούμενος ὠρχεῖτο, τοτὲ δὲ ὡς πρὸς ἕνα ἐχρῆτο ταῖς πέλταις, τοτὲ δ' ἐδινεῖτο καὶ ἐξεκυβίστα ἔχων τὰς πέλτας, ὥςτε ὄψιν ἔχων καλὴν φαίνεσθαι.

---

§ 5. *αἱ* die üblichen. (Spr. 50, 2, 3.) — *σπονδαί* Libationen. Kyr. 2, 3, 1: *τὰς τρίτας σπονδὰς ποιησάμενοι τὴν σκηνὴν εἰς κοίτην διέλυον.* — *πρῶτον μέν.* Es entspricht *μετὰ τοῦτο* § 9. vgl. zu 3, 1, 13. — *ὑψηλά.* Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) Luk. *ὀρχ.* 8: *πηδᾶν ἔνθεόν τι καὶ πολεμικόν.* — *τέλος.* zu 1, 10, 13. — *πεπληγέναι.* Spr 40 unter *πλήσσω.* Buttmann vermuthet *πεπλῆχθαι*, Kr. *πληγῆναι.*

§ 6. *τὸν Σιτάλκαν* vermuthlich ein Gesang zu Ehren eines alten thrakischen Fürsten dieses Namens. — *ἦν.* zu 2, 2, 13.

§ 8. *ὁ μέν.* Spr. 59, 1, 4. (5.) — *πυκνά.* Spr. 46, 1 (3), 2. — *λῃστὴς δέ* lebhafter als *ὁ δὲ ὡς λῃστής.* — *πρό* vor und für. Spr. 68, 11 (15), 1. — *καὶ οὗτοι* und auch diese. — *τὸν ἄνδρα* ist doppelt zu denken: *τὸν ἄνδρα αὐτόν τε*, wenn nicht so zu lesen ist — *τὸν λῃστήν* erg. *δήσας ἀπάγει* oder daraus *νικᾷ.*

§ 9. *δύο.* zu 1, 2, 23. — *ἐξεκυβίστα.* Vielleicht ist vorher *ἐκυβίστα τε καί* ausgefallen: er stürzte sich kopflings hin (*ἐκυβίστα*), so dass er auf die Hände (die Schilde in denselben?) sich stützte, und aus dieser Stellung wieder zurück (*ἐξεκυβίστα*). — *ὄψιν ἔχων* den Anblick in sich haben für Andere, d. h. gewähren. Luk. Hermot. 2: *ἱδρῶτα οὐκ ὀλίγον ἔχει τοῖς ὁδοιπόροις ὁ ἐπ' ἀρετὴν οἶμος.* Fehlen könnte *ἔχων*, wenn *τὴν ὄψιν* da stände.

10 Τέλος δὲ τὸ Περσικὸν ὠρχεῖτο, κρούων τὰς πέλτας, καὶ ὤκλαζε
καὶ ἐξανίστατο· καὶ ταῦτα πάντα ἐν ῥυθμῷ ἐποίει πρὸς τὸν αὐ-
11 λόν. Ἐπὶ δὲ τούτῳ ἐπιόντες οἱ Μαντινεῖς καὶ ἄλλοι τινὲς τῶν
Ἀρκάδων ἀναστάντες ἐξοπλισάμενοι ὡς ἐδύναντο κάλλιστα ᾔεσάν
τε ἐν ῥυθμῷ, [πρὸς] τὸν ἐνόπλιον ῥυθμὸν αὐλούμενοι, καὶ ἐπαι-
άνισαν καὶ ὠρχήσαντο, ὥςπερ ἐν ταῖς πρὸς τοὺς θεοὺς προςόδοις.
Ὁρῶντες δὲ οἱ Παφλαγόνες δεινὰ ἐποιοῦντο πάσας τὰς ὀρχήσεις
12 ἐν ὅπλοις εἶναι. Ἐπὶ τούτοις ὁρῶν ὁ Μυσὸς ἐκπεπληγμένους
αὐτοὺς πείσας τῶν Ἀρκάδων τινὰ πεπαμένον ὀρχηστρίδα εἰςάγει
σκευάσας ὡς ἐδύνατο κάλλιστα καὶ ἀσπίδα δοὺς κούφην αὐτῇ.
13 Ἡ δὲ ὠρχήσατο Πυῤῥίχην ἐλαφρῶς. Ἐνταῦθα κρότος ἦν πολύς·
καὶ οἱ Παφλαγόνες ἤροντο εἰ καὶ [αἱ] γυναῖκες συνεμάχοντο αὐ-
τοῖς. Οἱ δ' ἔλεγον, ὅτι αὗται καὶ αἱ τρεψάμεναι εἶεν βασιλέα
ἐκ τοῦ στρατοπέδου. Τῇ μὲν νυκτὶ ταύτῃ τοῦτο τὸ τέλος ἐγένετο.
14 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ προςῆγον αὐτοὺς εἰς τὸ στράτευμα· καὶ
ἔδοξε τοῖς στρατιώταις μήτε ἀδικεῖν Παφλαγόνας μήτε ἀδικεῖ-
σθαι. Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν πρέσβεις ᾤχοντο, οἱ δ' Ἕλληνες, ἐπειδὴ
πλοῖα ἱκανὰ ἐδόκει παρεῖναι, ἀναβάντες ἔπλεον ἡμέραν καὶ νύκτα
15 πνεύματι καλῷ, ἐν ἀριστερᾷ ἔχοντες τὴν Παφλαγονίαν. Τῇ
δ' ἄλλῃ ἀφικνοῦνται εἰς Σινώπην καὶ ὡρμίσαντο εἰς Ἁρμήνην
τῆς Σινώπης. Σινωπεῖς δὲ οἰκοῦσι μὲν ἐν τῇ Παφλαγονικῇ, Μι-
λησίων δ' ἄποικοί εἰσιν. Οὗτοι ξένια πέμπουσι τοῖς Ἕλλησιν
ἀλφίτων [μὲν] μεδίμους τρισχιλίους, οἴνου δὲ κεράμια χίλια καὶ

---

§ 10. **τὸ Περσικόν**, ein Tanz der wegen der damit verbundenen Kniebeugungen auch *ὄκλασμα* genannt wurde.

§ 11. **ἐπί.** zu 3, 2, 4. — **πρός** tilgt Kr. Spr. 52, 4, 3. (7.) — **αὐλούμενοι** indem ihnen auf der Flöte gespielt wurde. Arist. Probl. 19, 1: *οἱ πονοῦντες καὶ οἱ ἀπολαύοντες αὐλοῦνται.* Spr. 52, 4, 1. — **πρόσοδοι** Processionen zu den Tempeln der Götter, meist um Opfer darzubringen, daher oft mit *θυσίαι* verbunden, wie Lys. 6, 33, Isokr. 5, 32, Dem. 18, 86, Luk. *Ζεὺς ἐλεγχ.* 11. — **ποιεῖσθαι** ist in dieser Formel, die hier nur einen hohen Grad von Verwunderung ausdrückt, wie in *περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι*, synonym mit *ἡγεῖσθαι.*

§ 12. **ἐπί.** Spr. 68, 37 (41), 6. — **Πυῤῥίχη**, ein von Gesang begleiteter Waffentanz, alle Arten von Bewegungen Kämpfender darstellend.

§ 13. **τρεψάμεναι.** Scherzhafte Uebertreibung, gegründet auf 1, 10, 3.

§ 15. **κεράμιον, ἀμφορεύς, κάδος**, dem attischen *μετρητής* angepasst, der nach Böckh Staatshaush. der Athener 1 S. 107 etwas über 33 Berliner Quart enthielt.

πεντακόσια. Καὶ Χειρίσοφος ἐνταῦθα ἦλθε τριήρη ἔχων. Καὶ 16
οἱ μὲν στρατιῶται προςεδόκων ἄγοντά τί σφισιν ἥκειν· ὁ δ' ἦγε μὲν οὐδέν, ἀπήγγελλε δὲ ὅτι ἐπαινοίη αὐτοὺς καὶ Ἀναξίβιος ὁ ναύαρχος καὶ οἱ ἄλλοι, καὶ ὅτι ὑπισχνεῖτο Ἀναξίβιος, εἰ ἀφίκοιντο ἔξω τοῦ Πόντου, μισθοφορὰν αὐτοῖς ἔσεσθαι.

Καὶ ἐν ταύτῃ τῇ Ἁρμήνῃ ἔμειναν οἱ στρατιῶται ἡμέρας 17
πέντε. Ὡς δὲ τῆς Ἑλλάδος ἐδόκουν ἐγγὺς γίγνεσθαι, ἤδη μᾶλλον ἢ πρόσθεν εἰςῄει αὐτοὺς ὅπως ἂν καὶ ἔχοντές τι οἴκαδε ἀφίκοιντο.
Ἡγήσαντο οὖν, εἰ ἕνα ἕλοιντο ἄρχοντα, μᾶλλον ἂν ἢ πολυαρχίας 18
οὔσης δύνασθαι τὸν ἕνα χρῆσθαι τῷ στρατεύματι καὶ νυκτὸς καὶ ἡμέρας· καὶ εἴ τι δέοι λανθάνειν, μᾶλλον ἂν [καὶ] κρύπτεσθαι· καὶ εἴ τι αὖ δέοι φθάνειν, ἧττον ἂν ὑστερίζειν· οὐ γὰρ ἂν λόγων δεῖν πρὸς ἀλλήλους, ἀλλὰ τὸ δόξαν τῷ ἑνὶ περαίνεσθαι ἄν· τὸν δ' ἔμπροσθεν χρόνον ἐκ τῆς νικώσης ἔπραττον πάντα οἱ στρατηγοί. Ὡς δὲ ταῦτα διενοοῦντο, ἐτράποντο ἐπὶ τὸν Ξενοφῶντα· 19
καὶ οἱ λοχαγοὶ ἔλεγον προςιόντες αὐτῷ ὅτι ἡ στρατιὰ οὕτω γιγνώσκει· καὶ εὔνοιαν ἐνδεικνύμενος ἕκαστός τις ἔπειθεν αὐτὸν ὑποστῆναι τὴν ἀρχήν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν τῇ μὲν ἐβούλετο ταῦτα, 20
νομίζων καὶ τὴν τιμὴν μείζω οὕτως ἑαυτῷ γίγνεσθαι καὶ πρὸς τοὺς φίλους καὶ εἰς τὴν πόλιν τοὔνομα μεῖζον ἀφίξεσθαι αὐτοῦ· τυχὸν δὲ καὶ ἀγαθοῦ τινος ἂν αἴτιος τῇ στρατιᾷ γενέσθαι.

---

§ 16. ἀπήγγελλε für ἀπηγγέλλετο (ἀπήγγελε) Schn. — ἐπαινοίη. zu 2, 4, 16. Ueber die Sache 5, 1, 4.

§ 17. εἰςῄει αὐτούς es fiel ihnen ein, wobei der folgende Satz das Subject umschreibt. (Ueber den Ac. Spr. 46, 4, 4 u. 48, 11, 4.) Thuk. 6, 31: εἰςῄει αὐτοὺς τὰ δεινά. — ὅπως wie, d. h. wie sie es anzufangen hätten damit etc. vgl. zu 1, 1, 4. — καὶ ἔχοντες. zu 1, 9, 31.

§ 18. καὶ κρύπτεσθαι nicht bloss würde er das Heer besser gebrauchen, sondern auch etc. Doch vielleicht ist καί zu tilgen oder κατακρύπτεσθαι zu lesen. Synonym στέγεσθαι Thuk. 6, 72. — αὖ. zu 1, 1, 7 — ἐκ. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) Dion. Cass. 37, 36: ἐκ τῆς νικώσης ἐκολάσθησαν. — ἡ νικῶσα die durch Stimmenmehrheit siegende Meinung. Spr. 43, 3. (A. 3.) vgl. 5, 10, 12.

§ 19. ἐνδεικνύμενος. Spr. 52, 8, 4. (5.) — ἔπειθεν redete zu, suchte zu bereden. — (ἀρχήν. Spr. 46, 4, 4. (6, 8.)

§ 20. τῇ μέν einestheils, worauf statt τῇ δέ § 21 ὁπότε δέ eintritt. vgl. zu 3, 1, 12. — τυχόν zufällig, vielleicht, absoluter Ac., wie ἐξόν, δέον u. a. Spr. 56, 8, 2. (9, 5.) Isokr. 3, 47: οἱ τύχῃ καὶ μὴ γνώμῃ σωφρονοῦντες τυχὸν ἂν μεταπεισθεῖεν.

21 Τὰ μὲν δὴ τοιαῦτα ἐνθυμήματα ἐπῆρεν αὐτὸν ἐπιθυμεῖν
αὐτοκράτορα γενέσθαι ἄρχοντα. Ὁπότε δ' αὖ ἐνθυμοῖτο ὅτι ἄδη-
λον μὲν παντὶ ἀνθρώπῳ ὅπῃ τὸ μέλλον ἕξει. διὰ τοῦτο δὲ καὶ
κίνδυνος εἴη μὴ καὶ τὴν προειργασμένην δόξαν ἀποβάλοι, ἠπορεῖ-
22 το. Διαπορουμένῳ δὲ αὐτῷ διακρῖναι ἔδοξε κράτιστον εἶναι τοῖς
θεοῖς ἀνακοινῶσαι· καὶ παραστησάμενος δύο ἱερεῖα ἐθύετο τῷ Διὶ
τῷ βασιλεῖ, ὅςπερ αὐτῷ μαντευτὸς ἦν ἐκ Δελφῶν· καὶ τὸ ὄναρ
δὴ ἀπὸ τούτου τοῦ θεοῦ ἐνόμιζεν ἑωρακέναι ὃ εἶδεν ὅτε ἤρχετο
23 ἐπὶ τὸ συνεπιμελεῖσθαι τῆς στρατιᾶς καθίστασθαι. Καὶ ὅτε ἐξ
Ἐφέσου δὲ ὡρμᾶτο Κύρῳ συσταθησόμενος, ἀετὸν ἀνεμιμνήσκετο
ἑαυτῷ δεξιὸν φθεγγόμενον, καθήμενον μέντοι, ὥςπερ ὁ μάντις
προπέμπων αὐτὸν ἔλεγεν ὅτι μέγας μὲν οἰωνὸς εἴη καὶ οὐκ ἰδιω-
τικὸς καὶ ἔνδοξος, ἐπίπονος μέντοι· τὰ γὰρ ὄρνεα μάλιστα ἐπιτί-
θεσθαι τῷ ἀετῷ καθημένῳ· οὐ μέντοι χρηματιστικὸν εἶναι τὸν
οἰωνόν· τὸν γὰρ ἀετὸν περιπετόμενον μᾶλλον λαμβάνειν τὰ ἐπι-
24 τήδεια. Οὕτω δὴ θυομένῳ αὐτῷ διαφανῶς ὁ θεὸς σημαίνει μήτε
προςδεῖσθαι τῆς ἀρχῆς μήτε, εἰ αἱροῖντο, ἀποδέχεσθαι. Τοῦτο
25 μὲν δὴ οὕτως ἐγένετο. Ἡ δὲ στρατιὰ συνῆλθε, καὶ πάντες ἔλε-
γον ἕνα αἱρεῖσθαι καὶ ἐπεὶ τοῦτο ἔδοξε, προεβάλλοντο αὐτόν.
Ἐπειδὴ δὲ ἐδόκει δῆλον εἶναι ὅτι αἱρήσονται αὐτόν, εἴ τις ἐπι-
ψηφίζοι, ἀνέστη καὶ ἔλεξε τάδε.

---

§ 21. *ἐπιθυμεῖν.* Spr. 55, 3, 6. (12.) — *μή.* zu 4, 1, 6. — (*ἠπορεῖτο.* Spr. 53, 8, 9.)

§ 22. *διαπορουμένῳ.* In *δια-* liegt das Hinundherschwanken. — *ὅσπερ μαντευτὸς ἦν* für *ᾧπερ* (erg. *θύειν*) *μαντευτὸν ἦν.* vgl. zu *ἀμήχανος* 1, 2, 21; über die Sache 3, 1, 6. — *τὸ ὄναρ* 3, 1, 11. — *καθίστασθαι* sich daran machen.

§ 23. *συσταθησόμενος* um sich vorstellen zu lassen. vgl. zu 3, 1, 8. — *δεξιόν* Glück bedeutend, eig. von Osten kommend, weil die Hellenen bei Beobachtung des Vogelfluges das Gesicht gegen Norden kehrten. Plat. Ges. 760: *τὸ ἐπὶ δεξιὰ γιγνέσθω τὸ πρὸς ἕω.* — *φθεγγόμενον.* Spr. 56, 7, 1. — *ὥσπερ* als ob folgen sollte: *ἔλεγεν, μέγαν μὲν οἰωνὸν* (*ὄντα*), wofür um eine Härte zu vermeiden eine Anakoluthie gewählt ist. Hutchinson vermuthet *ὅνπερ.* — *ἰδιωτικός* eines Privatmannes Glück bedeutend. — *χρηματιστικός* Gelderwerb bedeutend.

§ 25. *αἱρεῖσθαι.* zu *θαῤῥεῖν* 1, 3, 8. — *προεβάλλοντο* schlugen für sich vor, d. h. zu ihrem Befehlshaber, wie 5, 10, 6. Spr. 52, 10. (A. 1.)

Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, ἥδομαι μὲν ὑπὸ ὑμῶν τιμώμενος, ἐπείπερ 26
ἄνθρωπός εἰμι, καὶ χάριν ἔχω καὶ εὔχομαι δοῦναί μοι τοὺς θεοὺς
αἴτιόν τινος ὑμῖν ἀγαθοῦ γενέσθαι. Τὸ μέντοι ἐμὲ προκριθῆναι
ὑπὸ ὑμῶν ἄρχοντα Λακεδαιμονίου ἀνδρὸς παρόντος οὔτε ὑμῖν
μοι δοκεῖ συμφέρον εἶναι, ἀλλ' ἧττον ἂν διὰ τοῦτο τυγχάνειν εἴ
τι δέοισθε παρ' αὐτῶν· ἐμοὶ δ' αὖ οὐ πάνυ τι νομίζω τοῦτο ἀ-
σφαλὲς εἶναι. Ὁρῶ γὰρ ὅτι καὶ τῇ πατρίδι μου οὐ πρόσθεν ἐπαύ- 27
σαντο πολεμοῦντες πρὶν ἐποίησαν πᾶσαν τὴν πόλιν ὁμολογεῖν Λα-
κεδαιμονίους καὶ αὐτῶν ἡγεμόνας εἶναι. Ἐπεὶ δὲ τοῦτο ὡμολό- 28
γησαν, εὐθὺς ἐπαύσαντο πολεμοῦντες καὶ οὐκέτι πέρα ἐπολιόρκη-
σαν τὴν πόλιν. Εἰ οὖν ταῦτα ὁρῶν ἐγὼ δοκοίην ὅπου δυναίμην,
ἐνταῦθ' ἄκυρον ποιεῖν τὸ ἐκείνων ἀξίωμα, ἐκεῖνο ἐννοῶ μὴ λίαν
ἂν ταχὺ σωφρονισθείην. Ὃ δ' ὑμεῖς ἐννοεῖτε, ὅτι ἧττον ἂν στά- 29
σις εἴη ἑνὸς ἄρχοντος ἢ πολλῶν, εὖ ἴστε ὅτι ἄλλον μὲν ἑλόμενοι
οὐχ εὑρήσετε ἐμὲ στασιάζοντα· νομίζω γὰρ ὅτι ὅστις ἐν πολέμῳ
ὢν στασιάζει πρὸς ἄρχοντα, τοῦτον πρὸς τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν
στασιάζειν· ἐὰν δὲ ἐμὲ ἕλησθε, οὐκ ἂν θαυμάσαιμι, εἴ τινα εὕ-
ροιτε καὶ ὑμῖν καὶ ἐμοὶ ἀχθόμενον.

Ἐπεὶ ταῦτα εἶπε, πολὺ μᾶλλον ἐξανίσταντο, λέγοντες ὡς 30
δέοι αὐτὸν ἄρχειν. Ἀγασίας δὲ ὁ Στυμφάλιος εἶπεν ὅτι γελοῖον
εἴη, εἰ οὕτως ἔχοι· ὡς ὀργιοῦνται Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐὰν σύν-
δειπνοι συνελθόντες μὴ Λακεδαιμόνιον συμποσίαρχον αἱρῶνται.
Ἐπεὶ εἰ οὕτω γε τοῦτο ἔχει, ἔφη, οὐδὲ λοχαγεῖν ἡμῖν ἔξεστιν, ὡς

---

§ 26. *τιμώμενος.* Spr. 56, 6, 2. (4.) — *ἐπείπερ* für *εἴπερ* Kr. — *δοῦναι τοὺς θεούς* dass die Götter geben mögen. vgl. 7, 1, 30 u. 7, 27 u. zu 1, 4, 17. — *Λακεδαιμονίου ἀνδρός*, namentlich Cheirisophos. — *τυγχάνειν* erg. *δοκεῖτε* aus *δοκεῖ*. Spr. 62, 4, 1. — *δ' αὖ* entspricht dem *οὔτε*, wie *δέ* 6, 1, 16. vgl. zu 5, 5, 8. — *οὐ πάνυ.* zu 1, 8, 14. — *τι* ist der Acc. in irgend etwas. Hell. 3, 1, 16: *οὐ πάνυ τι καλῶς περιείποντο.*

§ 27. *πρίν.* zu 3, 1, 16. — *πολεμοῦντες.* Spr. 56, 5, 2. — *ἡγεμόνας εἶναι* die Hegemonie haben, die der Friede 404 v. Chr. den Lakedämoniern zuerkannte. — *αὐτῶν, τῶν Ἀθηναίων*, auf *πατρίδι* bezogen. Spr. 58, 4, 1.

§ 28. *μή.* zu 3, 5, 3. — *ἂν σωφρονισθείην* als ob *ἐννοῶ μή* gar nicht vorherginge. Thuk. 9, 93: *ἦν προσδοκία οὐδεμία μὴ ἂν ἐκπλεύσειαν.* Ueber *σωφρονίζειν* zu 7, 7, 24.

§ 29. *ὅ.* zu 5, 5, 20. — *ὅτι* nach *γάρ* steht pleonastisch. (Spr. 55, 4, 10.)

§ 30. *ἐξανίσταντο.* zu 5, 8, 26. — *μᾶλλον* dringender. — *ὡς.* vgl. zu 5, 8, 10.

ἔοικεν, ὅτι Ἀρκάδες ἐσμέν. Ἐνταῦθα δὴ ὡς εὖ εἰπόντος τοῦ
31 Ἀγασίου ἀνεθορύβησαν. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἐπεὶ ἑώρα πλείονος
ἐνδέον, παρελθὼν εἶπεν· Ἀλλ', ὦ ἄνδρες, ἔφη, ὡς πάνυ εἰδῆτε,
ὀμνύω ὑμῖν θεοὺς πάντας καὶ πάσας, ἦ μὴν ἐγώ, ἐπεὶ τὴν ὑμε-
τέραν γνώμην ᾐσθανόμην, ἐθυόμην εἰ βέλτιον εἴη ὑμῖν τε ἐμοὶ
ἐπιτρέψαι ταύτην τὴν ἀρχὴν καὶ ἐμοὶ ὑποστῆναι· καί μοι οἱ θεοὶ
οὕτως ἐν τοῖς ἱεροῖς ἐσήμηναν ὥςτε καὶ ἰδιώτην ἂν γνῶναι ὅτι
32 ταύτης τῆς μοναρχίας ἀπέχεσθαί με δεῖ. Οὕτω δὴ Χειρίσοφον
αἱροῦνται. Χειρίσοφος δ' ἐπεὶ ᾑρέθη, παρελθὼν εἶπεν· Ἀλλ', ἔ-
φη, ὦ ἄνδρες, τοῦτο μὲν ἴστε ὅτι οὐδ' ἂν ἔγωγε ἐστασίαζον, εἰ
ἄλλον εἵλεσθε· Ξενοφῶντα μέντοι, ἔφη, ὠνήσατε οὐχὶ ἑλόμενοι·
ὡς καὶ νῦν Δέξιππος ἤδη διέβαλλεν αὐτὸν πρὸς Ἀναξίβιον ὅ,τι
ἐδύνατο καὶ μάλα ἐμοῦ αὐτὸν σιγάζοντος. Ὁ δ' ἔφη νομίζειν
αὐτὸν Τιμασίωνι μᾶλλον συνάρχειν ἐθελῆσαι Δαρδανεῖ ὄντι τοῦ
33 Κλεάρχου στρατεύματος ἢ ἑαυτῷ Λάκωνι ὄντι. Ἐπεὶ μέντοι ἐμὲ
εἵλεσθε, ἔφη, καὶ ἐγὼ πειράσομαι ὅ,τι ἂν δύνωμαι ὑμᾶς ἀγαθὸν
ποιεῖν. Καὶ ὑμεῖς οὕτω παρασκευάζεσθε ὡς αὔριον, ἐὰν πλοῦς
ᾖ, ἀναξόμενοι· ὁ δὲ πλοῦς ἔσται εἰς Ἡράκλειαν· ἅπαντας οὖν
δεῖ ἐκεῖσε πειρᾶσθαι κατασχεῖν· τὰ δ' ἄλλα, ἐπειδὰν ἐκεῖσε ἔλ-
θωμεν, βουλευσόμεθα.

1 ι'. Ἐντεῦθεν τῇ ὑστεραίᾳ ἀναγόμενοι πνεύματι ἔπλεον
καλῷ ἡμέρας δύο παρὰ γῆν. Καὶ [παραπλέοντες ἐθεώρουν τήν
τε Ἰασονίαν ἀκτήν, ἔνθα ἡ Ἀργὼ λέγεται ὁρμίσασθαι, καὶ τῶν

---

§ 31. πλείονος bedeutendere Gründe. — ἐνδέον. Spr. 56, 7, 1. — ὀμνύω. Spr. 36, 9, 2. — εἰ um zu ermitteln ob. zu 4, 1, 8. — ἐν könnte fehlen, wie 5, 10, 15. — ἐσήμηναν gaben Zeichen. Spr. 52, 1, 2. — ἰδιώτης ein Laie, im Gegensatze zu einem μάντις. — ἂν γνῶναι aus ἂν ἔγνω erkannt haben würde. (Spr. 65, 3, 2.) Mem. 4, 8, 1: οὕτως ἤδη τότε πόῤῥω ἡλικίας ἦν ὥστε, εἰ καὶ μὴ τότε, οὐκ ἂν πολλῷ ὕστερον τελευτῆσαι τὸν βίον.

§ 32. οὐδ' ἔγωγε auch ich nicht, wie auch Xenophon es nicht zu thun versprochen § 29. — (ἑλόμενοι. Spr. 56, 8, 1.) — Δέξιππος 5, 1, 15.

§ 33. πλοῦς ἐστιν es ist günstiger Wind zur Fahrt, wie πλοῦς γίγνεται Thuk. 1, 137, Ant. 5, 24; καλοὶ πλοῖ 5, 83 und oben 5, 7, 7. — κατασχεῖν anlegen, anlanden. vgl. 5, 6, 20. 6, 4, 3.

C. 10. § 1. Die eingeklammerten Worte sind eingefälscht. Kr. de auth. p. 35 ss. — Ἰασονίαν für Ἰασωνίαν Porson. — ἀκτήν. ἄκραν Larcher. — τῶν folgender. zu 5, 6, 9.

ποταμῶν τὰ στόματα, πρῶτον μὲν τοῦ Θερμώδοντος, ἔπειτα δὲ τοῦ Ἴριος, ἔπειτα δὲ τοῦ Ἅλυος, μετὰ δὲ τοῦτον τοῦ Παρθενίου· τοῦτον δὲ] παραπλεύσαντες ἀφίκοντο εἰς Ἡράκλειαν, πόλιν Ἑλληνίδα, Μεγαρέων ἄποικον, οὖσαν δ' ἐν τῇ Μαριανδυνῶν χώρᾳ. Καὶ ὡρμίσαντο παρὰ τῇ Ἀχερουσιάδι Χεῤῥονήσῳ, ἔνθα λέγεται 2
ὁ Ἡρακλῆς ἐπὶ τὸν Κέρβερον κύνα καταβῆναι ᾗ. νῦν τὰ σημεῖα δεικνύουσι τῆς καταβάσεως, τὸ βάθος πλέον ἢ ἐπὶ δύο στάδια. Ἐνταῦθα τοῖς Ἕλλησιν οἱ Ἡρακλεῶται ξένια πέμπουσιν ἀλφίτων 3
μεδίμνους τρισχιλίους καὶ οἴνου κεράμια δισχίλια καὶ βοῦς εἴκοσι καὶ οἷς ἑκατόν. Ἐνταῦθα διὰ τοῦ πεδίου ῥεῖ ποταμὸς Λύκος ὄνομα, εὖρος ὡς δύο πλέθρων.

Οἱ δὲ στρατιῶται συλλεγέντες ἐβουλεύοντο τὴν λοιπὴν πο- 4
ρείαν πότερον κατὰ γῆν ἢ κατὰ θάλατταν χρὴ πορευθῆναι ἐκ τοῦ Πόντου. Ἀναστὰς δὲ Λύκων Ἀχαιὸς εἶπε· Θαυμάζω μέν, ὦ ἄνδρες, τῶν στρατηγῶν ὅτι οὐ πειρῶνται ἡμῖν ἐκπορίζειν σιτηρέσιον· τὰ μὲν γὰρ ξένια οὐ μὴ γένηται τῇ στρατιᾷ τριῶν ἡμερῶν σῖτα· ὁπόθεν δ' ἐπισιτισάμενοι πορευσόμεθα οὐκ ἔστιν, ἔφη. Ἐμοὶ οὖν δοκεῖ αἰτεῖν τοὺς Ἡρακλεώτας μὴ ἔλαττον ἢ τρισχιλίους 5
Κυζικηνούς· ἄλλος δ' εἶπε, μηνὸς μισθόν, μὴ ἔλαττον ἢ μυρίους· καὶ ἑλομένους πρέσβεις αὐτίκα μάλα ἡμῶν καθημένων πέμπειν πρὸς τὴν πόλιν, καὶ εἰδέναι ὅ,τι ἂν ἀπαγγέλλωσι καὶ πρὸς ταῦτα βουλεύεσθαι. Ἐντεῦθεν προυβάλλοντο πρέσβεις πρῶτον μὲν Χει- 6
ρίσοφον, ὅτι ἄρχων ᾔρητο, ἔστι δ' οἳ καὶ Ξενοφῶντα. Οἱ δὲ

---

§ 2. *παρὰ τῇ.* Man würde den Ac. erwarten. Spr. 68, 31. (35.) — *ἐπὶ τόν.* zu 2, 3, 8. — *τὸν Κέρβερον κύνα.* Spr. 50, 6. (7.) — *δεικνύουσι.* Spr. 61, 4, 3. (7.) — *ἐπί.* zu 3, 1, 42.

§ 3. *ξένια.* zu 4, 8, 23. — *ἀλφίτων, οἴνου.* Spr. 47, 6 (8), 4. — *δύο.* zu 1, 2, 23. — *πλέθρων.* zu 1, 2, 23.

§ 4. *πορείαν.* Anticipation vgl. zu 3, 5, 14; doch kann es auch zu *πορευθῆναι* gezogen werden. vgl. Spr. 61, 5. (6, 1.) — *τῶν στρατηγῶν* hängt eig. vom folgenden Satze ab, statt dessen man ein *τοῦτο* denken kann. (Spr. 47, 10, 8 u. 9.) — *οὐ μή.* zu 2, 2, 12. — *ὁπόθεν.* zu 2, 4, 5. Ueber die Anschliessung bloss an das Particip Spr. 51, 9, 2. (4.)

§ 5. *μισθόν* erg. *αἰτεῖν* er hiess (*εἶπε*) fordern. — *καθῆσθαι* ist das eig. Wort von Ekklesien, weil man dabei gew. sass. vgl. 3, 1, 33. 7, 1, 33. — *εἰδέναι* kennen lernen, hören. (Spr. 38, 7, 5.) — *πρός.* zu 1, 3, 19.

§ 6. *ἔστι δ' οἵ* für *εἰσὶ δ' οἵ* eine gute Handschrift. vgl. zu 1, 5, 7. Doch Haase Lucubrr. Thucc. p. 71 ss. will diesen Gebrauch im No. bei gu-

ἰσχυρῶς ἀπεμάχοντο· ἀμφοῖν γὰρ ταὐτὰ ἐδόκει, μὴ ἀναγκάζειν
πόλιν Ἑλληνίδα καὶ φιλίαν ὅ,τι μὴ αὐτοὶ ἐθέλοντες διδοῖεν.
7 Ἐπεὶ δ' οὖν οὗτοι ἐδόκουν ἀπρόθυμοι εἶναι, πέμπουσι Λύκωνα
Ἀχαιὸν καὶ Καλλίμαχον Παῤῥάσιον καὶ Ἀγασίαν Στυμφάλιον.
Οὗτοι ἐλθόντες ἔλεγον τὰ δεδογμένα· τὸν δὲ Λύκωνα ἔφασαν
8 καὶ ἐπαπειλεῖν, εἰ μὴ ποιήσοιεν ταῦτα. Ἀκούσαντες δ' οἱ Ἡρα-
κλεῶται βουλεύεσθαι ἔφασαν· καὶ εὐθὺς τά τε χρήματα ἐκ τῶν
ἀγρῶν συνῆγον καὶ τὴν ἀγορὰν εἴσω ἀνεσκεύασαν, καὶ αἱ πύλαι
ἐκέκλειντο καὶ ἐπὶ τῶν τειχῶν ὅπλα ἐφαίνετο.

9 Ἐκ τούτου οἱ ταράξαντες ταῦτα τοὺς στρατηγοὺς ᾐτιῶντο
διαφθείρειν τὴν πρᾶξιν· καὶ συνίσταντο οἱ Ἀρκάδες καὶ οἱ
Ἀχαιοί· προειστήκει δὲ μάλιστα αὐτῶν Καλλίμαχός τε ὁ Παῤῥά-
10 σιος καὶ Λύκων ὁ Ἀχαιός. Οἱ δὲ λόγοι ἦσαν αὐτοῖς ὡς αἰσχρὸν
εἴη ἄρχειν ἕνα Ἀθηναῖον Πελοποννησίων καὶ Λακεδαιμονίων,
μηδεμίαν δύναμιν παρεχόμενον εἰς τὴν στρατιάν· καὶ τοὺς μὲν
πόνους σφᾶς ἔχειν, τὰ δὲ κέρδη ἄλλους, καὶ ταῦτα τὴν σωτηρίαν
σφῶν κατειργασμένων· εἶναι γὰρ τοὺς κατειργασμένους Ἀρκάδας
καὶ Ἀχαιούς, τὸ δ' ἄλλο στράτευμα οὐδὲν εἶναι. Καὶ ἦν δὲ τῇ
ἀληθείᾳ ὑπὲρ ἥμισυ τοῦ ἄλλου στρατεύματος Ἀρκάδες καὶ Ἀ-
11 χαιοί. Εἰ οὖν σωφρονοῖεν οὗτοι, συστάντες καὶ στρατηγοὺς ἑλό-
μενοι ἑαυτῶν καθ' ἑαυτούς τε ἂν τὴν πορείαν ποιοῖντο καὶ πει-

---

ten Schriftstellern nicht anerkennen, Kyr. 2, 3, 18 das unpassende ἔστιν οἱ vertheidigend. Die Entscheidung ist bedenklich, da dieser Sprachgebrauch bei Thuk. und Xen. nicht oft, bei andern Attikern selten, bei den meisten gar nicht vorkommt. Häufig findet sich ἔστιν οἵ bei Arrian. Eben so wenig wird man das neben dem üblichen εἰσιν οἵ seltene εἰσὶν ὧν, οἷς, οὕς etc. in Anspruch nehmen dürfen. vgl. 2, 5, 18. — ταὐτά für ταῦτα Le. vgl. zu 1, 1, 7. — ἀναγκάζειν. zu 1, 1, 7. — ὅ, τι, τοῦτο ὅ,τι, das τοῦτο dazu von ἀναγκάζειν regiert. Spr. 46, 7. (11, 2.) — ἐθέλοντες. zu 1, 6, 9.

§ 8. βουλεύεσθαι. zu 1, 7, 5; Andere βουλεύσεσθαι.

§ 10. καὶ Λ. zu 5, 5, 22. — (παρεχόμενον. Spr. 52, 8, 2.) — σφᾶς, σφῶν. Spr. 52, 2, 2. (3.) — οὐδέν unbedeutend, wie τὶς oft bedeutend heisst. (Spr. 51, 16, 12.) — ἦν. zu 1, 4, 4. vgl. 7, 2, 32. — ἥμισυ steht, wenn es nicht auf schon Erwähntes geht, oft ohne Artikel. Kyr. 3, 3, 47: ὑπὲρ ἥμισυ αὐτῶν ἔσονται οἱ ἡττηθέντες. (Spr. 50, 2, 16.) — ἄλλου steht hier wie in μόνος τῶν ἄλλων. (Spr. 47, 28, 10.) Doch hat Eine Handschrift ὅλου.

§ 11. ἑαυτῶν aus ihrer Mitte. Spr. 47, 7. (9.) — καθ' ἑαυτούς für sich. Spr. 68, 21 (25), 4. vgl. 5, 10, 13. — (ποιοῖντο. Spr. 54, 6, 4.)

ρῷντο ἀγαθόν τι λαμβάνειν. Ταῦτ' ἔδοξε· καὶ ἀπολιπόντες 12
Χειρίσοφον εἴ τινες ἦσαν παρ' αὐτῷ Ἀρκάδες ἢ Ἀχαιοὶ καὶ Ξε-
νοφῶντα συνέστησαν καὶ λοχαγοὺς αἱροῦνται ἑαυτῶν δέκα· τού-
τους δὲ ἐψηφίσαντο ἐκ τῆς νικώσης ὅ,τι δοκοίη, τοῦτο ποιεῖν.
Ἡ μὲν οὖν τοῦ παντὸς ἀρχὴ Χειρισόφῳ ἐνταῦθα κατελύθη ἡμέρᾳ
ἕκτῃ ἢ ἑβδόμῃ ἀφ' ἧς ᾑρέθη.

Ξενοφῶν μέντοι ἐβούλετο κοινῇ μετ' αὐτοῦ τὴν πορείαν ποι- 13
εῖσθαι, νομίζων οὕτως ἀσφαλεστέραν εἶναι ἢ ἰδίᾳ ἕκαστον στέλ-
λεσθαι· ἀλλὰ Νέων ἔπειθεν αὐτὸν καθ' ἑαυτὸν πορεύεσθαι,
ἀκούσας τοῦ Χειρισόφου ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐν Βυζαντίῳ ἁρμοστὴς
φαίη τριήρεις ἔχων ἥξειν εἰς Κάλπης λιμένα· ὅπως οὖν μηδεὶς 14
μετάσχοι, ἀλλ' αὐτοὶ καὶ οἱ αὐτῶν στρατιῶται ἐκπλεύσειαν ἐπὶ
τῶν τριήρων, διὰ ταῦτα συνεβούλευε. Καὶ Χειρίσοφος, ἅμα μὲν
ἀθυμῶν τοῖς γεγενημένοις, ἅμα δὲ μισῶν ἐκ τούτου τὸ στρά-
τευμα, ἐπιτρέπει αὐτῷ ποιεῖν ὅ,τι βούλεται. Ξενοφῶν δὲ ἔτι μὲν 15
ἐπεχείρησεν ἀπαλλαγεὶς τῆς στρατιᾶς ἐκπλεῦσαι· θυομένῳ δὲ
αὐτῷ τῷ Ἡγεμόνι Ἡρακλεῖ καὶ κοινουμένῳ πότερα λῷον καὶ ἄ-
μεινον εἴη στρατεύεσθαι ἔχοντι τοὺς παραμείναντας τῶν στρατιω-
τῶν ἢ ἀπαλλάττεσθαι, ἐσήμηνεν ὁ θεὸς τοῖς ἱεροῖς συστρατεύε-
σθαι. Οὕτω γίγνεται τὸ στράτευμα τριχῇ, Ἀρκάδες μὲν καὶ 16
Ἀχαιοὶ πλείους ἢ τετρακισχίλιοι καὶ πεντακόσιοι, ὁπλῖται πάντες,
Χειρισόφῳ δ' ὁπλῖται μὲν εἰς τετρακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ
δὲ εἰς ἑπτακοσίους, οἱ Κλεάρχου Θρᾷκες, Ξενοφῶντι δὲ ὁπλῖται

---

§ 12. *εἴ τινες* welche etwa, wie si quis, si qui. (Spr. 65, 5, 8.) — *λοχαγούς*, hier so v. a. *στρατηγούς*, da nach der neuen Heerabtheilung die Schaar jedes Feldherrn *λόχος* hiess. vgl. 6, 1, 2. 4 ff. Diese Ausdrücke waren antik, vielleicht dialektisch, und finden sich öfter bei den Tragikern. vgl. Isokr. 12, 168. — *ἀφ' ἧς* für *ἀπὸ ταύτης ᾗ* war feste Formel (vgl. Spr. 50 10, 3.) Hell 4, 6, 6: *ἡμέρᾳ δεκάτῃ ἀφ' ἧς εἰσέβαλεν.*

§ 13. *αὐτοῦ* für *αὐτῶν* Kr. — *ἀκούσας τοῦ.* Spr. 47, 9. (10, 11.)

§ 14. *αὐτοί*, Neon und Cheirisophos. — *αὐτῶν* ipsorum kann in dieser Bedeutung zwischen den Artikel und das Substantiv so eingeschoben werden. Spr. 51, 4, 3. 47, 9, 12. — *διὰ ταῦτα* wie *τούτου ἕνεκα* 2, 3. 13. — *ἅμα μέν.* zu 3, 4, 19. — *ἀθυμῶν τοῖς.* zu 1, 3, 3. — *αὐτῷ, Ξενοφῶντι.*

§ 15. *ἔτι μέν* synonym mit *τέως μέν* 4, 2, 12. Plat. Prot. 310, c *ἔτι μὲν ἐπεχείρησα εὐθὺς πρὸς σὲ ἰέναι· ἔπειτά μοι λίαν πόῤῥω ἔδοξε τῶν νυκτῶν εἶναι.* — *λῷον καὶ ἄμεινον.* zu 1, 7, 3.

§ 16. *γίγνεται* für *γίνεται* Lion. — *οἱ Κλεάρχου Θρᾷκες.* vgl. 1, 2, 9.

μὲν εἰς ἑπτακοσίους καὶ χιλίους, πελτασταὶ δὲ εἰς τριακοσίους· ἱππικὸν δὲ μόνος οὗτος εἶχεν, ἀμφὶ τοὺς τετταράκοντα ἱππέας.

17 Καὶ οἱ μὲν Ἀρκάδες διαπραξάμενοι πλοῖα παρὰ τῶν Ἡρα-
κλεωτῶν πρῶτοι πλέουσιν, ὅπως ἐξαίφνης ἐπιπεσόντες τοῖς Βιθυ-
νοῖς λάβοιεν ὅτι πλεῖστα· καὶ ἀποβαίνουσιν εἰς Κάλπης λιμένα
18 [κατὰ μέσον πως τῆς Θρᾴκης]. Χειρίσοφος δ' εὐθὺς ἀπὸ τῆς
πόλεως τῶν Ἡρακλεωτῶν ἀρξάμενος πεζῇ ἐπορεύετο διὰ τῆς χώ-
ρας· ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Θρᾴκην ἐνέβαλε, παρὰ τὴν θάλατταν ᾔει·
19 καὶ γὰρ ἤδη ἠσθένει. Ξενοφῶν δὲ πλοῖα λαβὼν ἀποβαίνει ἐπὶ
τὰ ὅρια τῆς Θρᾴκης καὶ τῆς Ἡρακλεώτιδος καὶ διὰ μεσογείας
ἐπορεύετο.

---

§ 17. *κατὰ μέσον πως τῆς Θρᾴκης* tilgt Kr. de auth. p. 37.

§ 18. *γάρ* erklärt warum er den Landweg vorzog.

ΛΟΓΟΣ ἝΚΤΟΣ.

α΄. Ὃν μὲν οὖν τρόπον ἥ τε Χειρισόφου ἀρχὴ τοῦ παντὸς 1
κατελύθη καὶ τῶν Ἑλλήνων τὸ στράτευμα ἐσχίσθη ἐν τοῖς ἐπάνω
εἴρηται. Ἔπραξαν δ' αὐτῶν ἕκαστοι τάδε. Οἱ μὲν Ἀρκάδες ὡς 2
ἀπέβησαν νυκτὸς εἰς Κάλπης λιμένα, πορεύονται εἰς τὰς πρώτας
κώμας, στάδια ἀπὸ θαλάττης ὡς πεντήκοντα. Ἐπεὶ δὲ φῶς ἐγέ-
νετο ἦγεν ἕκαστος ὁ στρατηγὸς τὸ ἑαυτοῦ λάχος ἐπὶ κώμην· ὁποία
δὲ μείζων κώμη ἐδόκει εἶναι, σύνδυο λόχους ἦγον οἱ στρατηγοί.
Συνεβάλοντο δὲ καὶ λόφον εἰς ὃν δέοι πάντας ἁλίζεσθαι· καὶ 3
ἅτε ἐξαίφνης ἐπιπεσόντες ἀνδράποδά τε πολλὰ ἔλαβον καὶ πρό-
βατα πολλὰ περιεβάλοντο. Οἱ δὲ Θρᾷκες ἠθροίζοντο οἱ διαφεύ- 4
γοντες· πολλοὶ δὲ διέφυγον πελτασταὶ ὄντες ὁπλίτας ἐξ αὐτῶν
τῶν χειρῶν. Ἐπεὶ δὲ συνελέγησαν, πρῶτον μὲν τῷ Σμίκρητος
λόχῳ, ἑνὸς τῶν Ἀρκάδων στρατηγῶν, ἀπιόντι ἤδη εἰς τὸ συγκεί-
μενον καὶ πολλὰ χρήματα ἄγοντι ἐπιτίθενται. Καὶ τέως μὲν 5

C 1. § 1. (*τοῦ παντός.* Spr. 47, 9, 6.) App. Vorr. 8: *τὴν Φιλίππου τῆς Ἑλλάδος ἡγεμονίαν.*

§ 2. *λόχον.* zu 5, 10, 12. — *σύνδυο.* erg. *εἰς ταύτην.*

§ 3. *συνεβάλοντο* verabredeten, kamen überein; ähnlich *συγκεῖσθαι* § 4, dies der Bed. nach Perf. Pass.; *ξυμβάλλεσθαί τινι, πρός τινα* einen Vertrag schliessen Thuk. 5, 77. — *ἁλίζεσθαι.* zu 2, 4, 3. — *ἅτε.* Spr. 56, 11 (12), 2. — *περιεβάλοντο* verschafften sich. Spr. 52, 10, 1.

§ 4. *οἱ Θ. οἱ διαφεύγοντες.* Spr. 50, 1, 4. (47, 28, 3.) Weiske vermuthet *διαφυγόντες.* Allein die Flucht dauerte eig. bis zu eingetretener Sammlung.

§ 5. *τέως μέν.* zu 4, 2, 12. — *τρέπονται, οἱ Θρᾷκες*; über das Medium Spr. 31, 13, 8.

ἐμάχοντο ἅμα πορευόμενοι οἱ Ἕλληνες, ἐπὶ δὲ διαβάσει χαράδρας τρέπονται αὐτούς, καὶ αὐτόν τε τὸν Σμίκρητα ἀποκτιννύασι καὶ τοὺς ἄλλους πάντας· ἄλλου δὲ λόχου τῶν δέκα στρατηγῶν τοῦ Ἡγησάνδρου ὀκτὼ μόνους κατέλιπον· καὶ αὐτὸς Ἡγήσανδρος
6 ἐσώθη. Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ λοχαγοὶ συνῆλθον, οἱ μὲν σὺν πράγμασιν, οἱ δὲ ἄνευ πραγμάτων.

Οἱ δὲ Θρᾷκες εὐτυχήσαντες τοῦτο τὸ εὐτύχημα, συνεβόων τε ἀλλήλους καὶ συνελέγοντο ἐῤῥωμένως τῆς νυκτός. Καὶ ἅμα [τῇ] ἡμέρᾳ κύκλῳ περὶ τὸν λόφον ἔνθα οἱ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύοντο ἐτάττοντο καὶ ἱππεῖς πολλοὶ καὶ πελτασταί, καὶ ἀεὶ πλείονες συν-
7 έῤῥεον· καὶ προςέβαλλον πρὸς τοὺς ὁπλίτας ἀσφαλῶς· οἱ μὲν γὰρ Ἕλληνες οὔτε τοξότην εἶχον οὔτε ἀκοντιστὴν οὔτε ἱππέα· οἱ δὲ προςθέοντες καὶ προςελαύνοντες ἠκόντιζον· ὁπότε δὲ αὐτοῖς
8 ἐπίοιεν, ῥᾳδίως ἀπέφευγον· ἄλλοι δὲ ἄλλῃ ἐπετίθεντο Καὶ τῶν μὲν πολλοὶ ἐτιτρώσκοντο, τῶν δὲ οὐδείς· ὥςτε κινηθῆναι οὐκ ἐδύναντο ἐκ τοῦ χωρίου, ἀλλὰ τελευτῶντες καὶ ἀπὸ τοῦ ὕδατος
9 εἶργον αὐτοὺς οἱ Θρᾷκες. Ἐπεὶ δὲ ἀπορία πολλὴ ἦν, διελέγοντο περὶ σπονδῶν· καὶ τὰ μὲν ἄλλα ὡμολόγητο αὐτοῖς, ὁμήρους δὲ οὐκ ἐδίδοσαν οἱ Θρᾷκες αἰτούντων τῶν Ἑλλήνων, ἀλλ' ἐν τούτῳ ἴσχετο. Τὰ μὲν δὴ τῶν Ἀρκάδων οὕτως εἶχε.

10 Χειρίσοφος δὲ ἀσφαλῶς πορευόμενος παρὰ θάλατταν ἀφικνεῖται εἰς Κάλπης λιμένα. Ξενοφῶντι δὲ διὰ τῆς μεσογαίας πορευομένῳ οἱ ἱππεῖς προκαταθέοντες ἐντυγχάνουσι πρεσβύταις πορευομένοις ποι. Καὶ ἐπεὶ ἤχθησαν παρὰ Ξενοφῶντα, ἐρωτᾷ

---

§ 6. *πράγματα* Schwierigkeiten. (Le.) vgl. zu 2, 1, 16. 4, 1, 17. — *εὐτύχημα.* Spr. 46, 4. (6.) Dem. 32, 11: *ἀτύχημα οὐδὲν ἔλαττον ἠτύχησαν ἢ τὸ ἐξ ἀρχῆς πονηροῖς ἀνθρώποις συμμῖξαι.* — *συνεβόων ἀλλήλους καὶ ἠθροίζοντο* auch Kyr. 3, 2, 6. — *τῇ* fehlt in einigen Hsn., selten von Xen. in dieser Verbindung ausgelassen.

§ 7. *προςέβαλλον.* Spr. 52, 2, 7. — *τοξότην.* zu 3, 1, 2. — *οἱ δέ, οἱ πολέμιοι.* (Ze.) zu 3, 4, 5. — *ἐπίοιεν.* zu 1, 5, 7. Subject ist *οἱ Ἕλληνες.* (Ze.)

§ 8. *κινηθῆναι.* zu 3, 4, 28 u. 5, 4, 13. — *τελευτῶντες.* zu 4, 5, 16. — (*ἀπό.* Spr. 47, 13, 3.)

§ 9. *ἐδίδοσαν* wollten geben. Da *διδόναι* eig. nur das Hingeben bedeutet, ohne dass die Annahme nothwendig erfolgt, so bezeichnet es oft, besonders im Imperfect, bloss das geben Wollen. Aehnlich *πείθειν* zureden. (Spr. 53, 1, 7.) — *ἐν τούτῳ ἴσχετο* daran stiess sich die Sache. (We.) Eur. Herakl. 498: *ἐν τῷδε κἀχόμεσθα σωθῆναι λόγῳ.*

§ 10. *πορευομένῳ* als er marschirte. Spr. 48, 5, 2. (1.) —

αὐτοὺς εἴ που ᾔσθηνται ἄλλου στρατεύματος [*ὄντος*] *Ἑλληνικοῦ.*
Οἱ δὲ ἔλεγον πάντα τὰ γεγενημένα, καὶ νῦν ὅτι πολιορκοῦνται 11
ἐπὶ λόφου, οἱ δὲ Θρᾷκες πάντες περικεκυκλωμένοι εἶεν αὐτούς.
Ἐνταῦθα τοὺς μὲν ἀνθρώπους τούτους ἐφύλαττον ἰσχυρῶς, ὅπως ἡγεμόνες εἶεν ὅποι δέοι· σκοποὺς δὲ καταστήσας συνέλεξε τοὺς στρατιώτας καὶ ἔλεξεν. Ἄνδρες στρατιῶται, τῶν Ἀρκάδων οἱ 12
μὲν τεθνᾶσιν, οἱ δὲ λοιποὶ ἐπὶ λόφου τινὸς πολιορκοῦνται. Νομίζω δ' ἔγωγε, εἰ ἐκεῖνοι ἀπολοῦνται, οὐδ' ἡμῖν εἶναι οὐδεμίαν σωτηρίαν, οὕτω μὲν πολλῶν ὄντων πολεμίων, οὕτω δὲ τεθαῤῥηκότων. Κράτιστον οὖν ἡμῖν ὡς τάχιστα βοηθεῖν τοῖς ἀνδράσιν, 13
ὅπως, εἰ ἔτι εἰσὶ σῶοι, σὺν ἐκείνοις μαχώμεθα καὶ μὴ μόνοι λειφθέντες μόνοι καὶ κινδυνεύσωμεν. Νῦν μὲν οὖν στρατοπεδευσώ- 14
μεθα, προελθόντες ὅσον ἂν δοκῇ καιρὸς εἶναι εἰς τὸ δειπνοποιεῖσθαι· ἕως δ' ἂν πορευώμεθα, Τιμασίων ἔχων τοὺς ἱππεῖς προελαυνέτω ἐφορῶν ἡμᾶς καὶ σκοπείτω τὰ ἔμπροσθεν, ὡς μηδὲν ἡμᾶς λάθῃ. Παρέπεμψε δὲ καὶ τῶν γυμνητῶν ἀνθρώπους εὐζώ- 15
νους εἰς τὰ πλάγια καὶ εἰς τὰ ἄκρα, ὅπως εἴ πού τί ποθεν καθορῷεν, σημαίνοιεν· ἐκέλευε δὲ καίειν ἅπαντα ὅτῳ ἐντυγχάνοιεν καυσίμῳ· ἡμεῖς γὰρ ἀποδραίημεν ἂν οὐδαμοῦ ἐνθένδε· πολλὴ 16
μὲν γάρ, ἔφη, εἰς Ἡράκλειαν πάλιν ἀπιέναι, πολλὴ δὲ εἰς Χρυσόπολιν διελθεῖν· οἱ δὲ πολέμιοι πλησίον· εἰς Κάλπης δὲ λιμένα, ἔνθα Χειρίσοφον εἰκάζομεν εἶναι, εἰ σέσωσται, ἐλαχίστη

στρατεύματος. Spr. 47, 9. (10, 12.) — *ὄντος* verbindet Sintenis zu Plut. Per. p. 261 mit *πού*, wogegen die Entfernung zu sprechen scheint. Bei der Apposition ist die erste Stelle keine betonte, weil man sie eig. ohne Pause anschloss. Thuk. 2, 2: *ἐςῆλθον ἐς Πλάταιαν, οὖσαν Ἀθηναίων ξυμμαχίδα.* App. Mithr. 53: *ἐκέλευσεν αὐτόν, ὄντα Ῥωμαῖον, εἴσω δέχεσθαι.*

§ 11. *νῦν* steht, weil betont, voran. (Spr. 54, 17, 7.)

§ 12. *ἄνδρες.* zu 1, 3, 3. — (*εἰ ἀπολοῦνται.* Spr. 54, 12, 2.) — *ὄντων. ὄντων τῶν* Schäfer.

§ 14. *ὅσον* wie weit (zu 3, 3, 9), erg. *προέρχεσθαι.* Spr. 55, 4, 4. 11. vgl. 7, 3, 37 u. Kyr. 5, 3, 56: *σημαίνειν ὅ,τι καιρὸς δοκοίη εἶναι.* — *καιρός* angemessen, d. h. nicht zu weit und den Feinden nicht zu nahe. — *ἐφορῶν* im Auge habend. Kyr. 5, 3, 56: *πρὸ παντὸς τοῦ στρατεύματος πεζοὺς εὐζώνους οὐ πολλοὺς προὔπεμπεν ἐφορωμένους ὑπὸ Χρυσάντα καὶ ἐφορῶντας αὐτόν.* — *ἡμᾶς λάθῃ.* Spr. 46, 6. (9.)

§ 15. *γυμνητῶν.* zu *τοῦ στρατοῦ* 1, 5, 7. — *ἅπαντα ὅτῳ.* zu 1, 1, 5.

§ 16. *ἡμεῖς.* zu 1, 3, 14 E. — *οὐδαμοῦ.* (Spr. 25, 10, 7 und) zu 6, 1, 23. vgl. Hell. 5, 2, 8. 4, 42. 6, 4, 27, Dem. 56, 11, So. Phil. 256. — *πολλή.* Spr. 43, 3. (A. 3.) — *ἀπιέναι* — *διελθεῖν.* Spr. 55, 3, 10.

ὁδός. Ἀλλὰ δὴ ἐκεῖ μὲν οὔτε πλοῖα ἔστιν οἷς ἀποπλευσούμεθα·
17 μένουσι δὲ αὐτοῦ οὐδὲ μιᾶς ἡμέρας ἔστι τὰ ἐπιτήδεια. Τῶν
δὲ πολιορκουμένων ἀπολομένων σὺν τοῖς Χειρισόφου μόνοις
κάκιόν ἐστι διακινδυνεύειν ἢ σωθέντων πάντας εἰς ταὐτὸν
ἐλθόντας κοινῇ τῆς σωτηρίας ἔχεσθαι. Ἀλλὰ χρὴ παρασκευα-
σαμένους τὴν γνώμην πορεύεσθαι ὡς νῦν ἢ εὐκλεῶς τελευτῆσαι
ἔστιν ἢ κάλλιστον ἔργον ἐργάσασθαι Ἕλληνας τοσούτους σώσαν-
18 τας. Καὶ ὁ θεὸς ἴσως ἄγει οὕτως, ὃς τοὺς μεγαληγορήσαντας
ὡς πλεῖον φρονοῦντας ταπεινῶσαι βούλεται, ἡμᾶς δὲ τοὺς ἀπὸ
τῶν θεῶν ἀρχομένους ἐντιμοτέρους ἐκείνων καταστῆσαι. Ἀλλ' ἕ-
πεσθαι χρὴ καὶ προσέχειν τὸν νοῦν, ὡς ἂν τὸ παραγγελλόμενον
δύνησθε ποιεῖν.

19 Ταῦτ' εἰπὼν ἡγεῖτο. Οἱ δ' ἱππεῖς διασπειρόμενοι ἐφ' ὅσον
καλῶς εἶχεν ἔκαιον ᾗ ἐβάδιζον· καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπιπαριόντες
κατὰ τὰ ἄκρα ἔκαιον πάντα ὅσα καύσιμα ἑώρων, καὶ ἡ στρατιὰ
δέ, εἴ τινι παραλειπομένῳ ἐντυγχάνοιεν· ὥστε πᾶσα ἡ χώρα αἴ-
20 θεσθαι ἐδόκει καὶ τὸ στράτευμα πολὺ εἶναι. Ἐπεὶ δὲ ὥρα ἦν,
κατεστρατοπεδεύσαντο ἐπὶ λόφον ἐκβάντες, καὶ τά τε τῶν πολε-
μίων πυρὰ ἑώρων, ἀπεῖχον δὲ ὡς τετταράκοντα σταδίους, καὶ
21 αὐτοὶ ὡς ἐδύναντο πλεῖστα πυρὰ ἔκαιον. Ἐπεὶ δὲ ἐδείπνησαν
τάχιστα, παρηγγέλθη τὰ πυρὰ κατασβεννύναι πάντα. Καὶ τὴν
μὲν νύκτα φυλακὰς ποιησάμενοι ἐκάθευδον· ἅμα δὲ τῇ ἡμέρᾳ
προσευξάμενοι τοῖς θεοῖς καὶ συνταξάμενοι ὡς εἰς μάχην ἐπο-

(20.) — *ἐκεῖ μέν.* Als Gegensatz denke man: Heraklea aber, wo Schiffe sind, können wir der Entfernung wegen nicht erreichen. — *ἀποπλευσούμεθα.* zu *ἔσται* 1, 3, 17. — *μένουσι* erg. *ἡμῖν.* zu 4, 1, 17. — *δέ* entspricht dem *οὔτε.* zu 5, 9, 26. — *ἡμέρας.* Spr. 47, 8, 1 (u. 2.)

§ 17. *ἀπολομένων* für *ἀπολλομένων* oder *ἀπολλ(ο)υμένων* Etienne. — *ταὐτόν.* zu 1, 8, 14. — *σωτηρίας.* Spr. 47, 11. (12.) — *ἔχεσθαι* eifrig an etwas arbeiten. (We.) Thuk. 1, 49: *ἔργου πᾶς εἴχετο ἤδη.* — *ἔστιν,* wie *πείσομαι* 1, 3, 15.

§ 18. *ὡς πλεῖον φρονοῦντας* als ob sie klüger seien. vgl. zu 5, 6, 8. Eur. Pel. 6: *ὅταν μὲν ᾖς παῖς, μὴ πλέον παιδὸς φρόνει.* Men. Stob. 104, 5: *εὔπιστον ἀτυχῶν ἐστιν ἄνθρωπος φύσει· τὸν πλησίον γὰρ οἴεται μᾶλλον φρονεῖν.* — *ἡμᾶς τούς.* zu 1, 7, 7. — *ἀπό* mit (Verehrung). (Spr. 47, 13, 9.)

§ 19. *ἐφ' ὅσον* so weit hin, als. erg. *διασπείρεσθαι.* zu § 14 und über *ἐπί* Spr. 68, 38 (42), 1. — *ἐπιπαριόντες.* zu 3, 4, 30. — *ἐντυγχάνοιεν.* Spr. 58, 4, 1. — *αἴθεσθαι* poetisch. Spr. B. 2, 39 unter *αἴθειν.*

§ 21. *ἐπεὶ τάχιστα.* zu 3, 1, 9. — *ὡς εἰς.* Spr. zu 1, 8, 1.

ρεύοντο ᾗ ἐδύναντο τάχιστα. Τιμασίων δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς, ἔχον- 22
τες τοὺς ἡγεμόνας καὶ προελαύνοντες, ἔλαθον αὐτοὺς ἐπὶ τῷ λόφῳ γενόμενοι ἔνθα ἐπολιορκοῦντο οἱ Ἕλληνες. Καὶ οὐχ ὁρῶσιν οὔτε τὸ φίλιον στράτευμα οὔτε τὸ πολέμιον, καὶ ταῦτα ἀπαγγέλλουσι πρὸς τὸν Ξενοφῶντα καὶ τὸ στράτευμα, γράδια δὲ καὶ γερόντια καὶ πρόβατα ὀλίγα καὶ βοῦς καταλελειμμένους. Καὶ τὸ 23
μὲν πρῶτον θαῦμα ἦν τί εἴη τὸ γεγενημένον, ἔπειτα δὲ τῶν καταλελειμμένων ἐπυνθάνοντο ὅτι οἱ μὲν Θρᾷκες εὐθὺς ἀφ' ἑσπέρας ᾤχοντο ἀπιόντες, ἕωθεν δὲ καὶ τοὺς Ἕλληνας ἔφασαν οἴχεσθαι· ὅπου δέ, οὐκ εἰδέναι.

Ταῦτα ἀκούσαντες οἱ ἀμφὶ Ξενοφῶντα, ἐπεὶ ἠρίστησαν, συ- 24
σκευασάμενοι ἐπορεύοντο, βουλόμενοι ὡς τάχιστα συμμῖξαι τοῖς ἄλλοις εἰς Κάλπης λιμένα. Καὶ πορευόμενοι ἑώρων τὸν στίβον τῶν Ἀρκάδων καὶ Ἀχαιῶν κατὰ τὴν ἐπὶ Κάλπης ὁδόν. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο εἰς τὸ αὐτό, ἄσμενοί τε εἶδον ἀλλήλους καὶ ἠσπάζοντο ὥςπερ ἀδελφούς. Καὶ ἐπυνθάνοντο οἱ Ἀρκάδες τῶν περὶ 25
Ξενοφῶντα τί τὰ πυρὰ κατασβέσειαν· ἡμεῖς μὲν γάρ, ἔφασαν, ᾠόμεθα ὑμᾶς τὸ μὲν πρῶτον, ἐπειδὴ τὰ πυρὰ οὐχ ἑωρῶμεν, τῆς νυκτὸς ἥξειν ἐπὶ τοὺς πολεμίους· καὶ οἱ πολέμιοι δέ, ὥς γ' ἡμῖν ἐδόκουν, τοῦτο δείσαντες ἀπῆλθον· σχεδὸν γὰρ ἀμφὶ τοῦτον τὸν χρόνον ἀπῆσαν. Ἐπεὶ δ' οὐκ ἀφίκεσθε, ὁ δὲ χρόνος ἐξῆκεν, 26
ᾠόμεθα ὑμᾶς πυθομένους τὰ παρ' ἡμῖν φοβηθέντας οἴχεσθαι

---

§ 22. *ἔλαθον αὐτοὺς γενόμενοι* waren ohne es selbst zu merken gekommen. Spr. 56, 4, 1. — *ἔνθα.* Spr. 66, 3, 1. — *ἐπολιορκοῦντο* belagert worden waren. zu 1, 4, 2. — *ἀπαγγέλλουσι* für *παραγγέλλουσι* (*ἐπαγγέλλουσι, ἀπαγγέλλουσι*) Schn. — *γράδια* für *γραΐδια* Kr. Spr. 41, 10, 4.

§ 23. *τί.* zu 1, 8, 16. — *τῶν κ.* zu 4, 6, 17. — *ὅτι.* Spr. 56, 7, 6. (12.) — *ἀφ' ἑσπέρας* bezeichnet den Beginn der fortgesetzten Handlung, wie *εἰς* 1, 7, 1 das Ziel einer früher angefangenen. Thuk 7, 29: *ἀφ' ἑσπέρας διέπλευσε τὸν Εὔριπον.* — *ὅπου* für *ὅποι*, in sofern man bei (dem zu ergänzenden) *οἴχοιντο* zugleich das erreichte Ziel denkt. Soph. Trach. 40: *κεῖνος δ' ὅπου βέβηκεν οὐδεὶς οἶδεν.* zu § 16. — *εἰδέναι.* zu 1, 8, 1.

§ 24. *ὡς.* zu *ὅτι* 1, 1, 6. — *συμμῖξαι.* Spr. 52, 2, 9. (10.) — *ἄλλοις.* Spr. 48, 8 u. 9 (11, 14.) — *εἰς*, weil *συμμῖξαι* das Kommen mit umfasst. — *ἐπί.* Spr. 68, 36 (40), 3.

§ 25. *ἡμεῖς μέν.* Hiebei denke man: es scheint aber der Grund ein anderer gewesen zu sein. — *ἐδόκουν.* zu 1, 4, 7.

§ 26. *ὁ* die zu einem solchen Marsche erforderliche. (Spr. 50, 2, 4.) — *ἐξῆκεν* verflossen war. vgl. Hell. 7, 1, 28. Spr. 53, 1, 4. — *τά.* Spr. 43, 4, 8. (22.) — *παρ' ἡμῖν. παρ' ἡμῶν* Kr. vgl. zu 1, 4, 3. —

ἀποδράντας ἐπὶ θάλατταν· καὶ ἐδόκει ἡμῖν μὴ ἀπολείπεσθαι ὑμῶν. Οὕτως οὖν καὶ ἡμεῖς δεῦρο ἐπορεύθημεν.

1 β'. Ταύτην μὲν οὖν τὴν ἡμέραν αὐτοῦ ηὐλίζοντο ἐπὶ τοῦ αἰγιαλοῦ ἐν τῷ λιμένι. Τὸ δὲ χωρίον τοῦτο, ὃ καλεῖται Κάλπης λιμήν, ἔστι μὲν ἐν τῇ Θρᾴκῃ τῇ ἐν τῇ Ἀσίᾳ· ἀρξαμένη δὲ ἡ Θρᾴκη αὕτη ἐστὶν ἀπὸ τοῦ στόματος τοῦ Πόντου μέχρι Ἡρα-
2 κλείας ἐπὶ δεξιὰ εἰς τὸν Πόντον εἰςπλέοντι. Καὶ τριήρει μέν ἐστιν εἰς Ἡράκλειαν ἐκ Βυζαντίου κώπαις ἡμέρας μάλα μακρᾶς πλοῦς· ἐν δὲ τῷ μέσῳ ἄλλη μὲν πόλις οὐδεμία οὔτε φιλία οὔτε Ἑλληνίς, ἀλλὰ Θρᾷκες οἱ Βιθυνοί· καὶ οὓς ἂν λάβωσι τῶν Ἑλλήνων ἢ ἐκπίπτοντας ἢ ἄλλως πως δεινὰ ὑβρίζειν λέγονται [τοὺς
3 Ἕλληνας]. Ὁ δὲ Κάλπης λιμὴν ἐν μέσῳ μὲν κεῖται ἑκατέρωθεν πλεόντων ἐξ Ἡρακλείας καὶ Βυζαντίου, ἔστι δ' ἐν τῇ θαλάττῃ προκείμενον χωρίον, τὸ μὲν εἰς τὴν θάλατταν καθῆκον αὐτοῦ πέτρα ἀποῤῥώξ, ὕψος, ὅπῃ ἐλάχιστον, οὐ μεῖον εἴκοσιν ὀργυιῶν, ὁ δὲ αὐχὴν ὁ εἰς [τὴν] γῆν ἀνήκων τοῦ χωρίου μάλιστα τεττάρων πλέθρων τὸ εὖρος· τὸ δ' ἐντὸς τοῦ αὐχένος χωρίον ἱκανὸν
4 μυρίοις ἀνθρώποις οἰκῆσαι· λιμὴν δ' ὑπ' αὐτῇ τῇ πέτρᾳ τὸ πρὸς ἑσπέραν αἰγιαλὸν ἔχων· κρήνη δὲ ἡδέος ὕδατος καὶ ἄφθονος

φοβηθέντας. zu συλλέξας 1, 1, 7. — ἀπολείπεσθαι. zu 4, 3, 22. — ὑμῶν. Spr. 47, 12. (13.)

C. 2. § 1. ἐν τῷ bei dem, weil λιμήν auch die Umgebungen des Hafens umfasst. vgl. § 5 u. zu 4, 8, 22. — τῇ. Spr. 50, 7 (8), 1. — ἔστι μέν. Der zugehörige Gegensatz tritt erst § 3 ein, wo folgen würde κεῖται δέ, wenn nicht diese Folge störende Zwischengedanken eingetreten wären. — ἐστίν erstreckt sich? zu 1, 7, 6. Indess so müsste es erst vor μέχρι stehen. Die Verbindung mit dem Particip ist aber auch anstössig, wenn nicht etwa παρατεταμένη für ἀρξαμένη zu lesen ist. Spr. 56, 3, 1 u. 3. (6.) — εἰσπλέοντι. zu 3, 2, 22.

§ 2. ἡμέρας. Spr. 47, 6 (8), 2. Die Entfernung betrug 750 Stadien. vgl. Her. 4, 86. — μέσῳ. Spr. 43, 4, (2.) — ἄλλη. Gewöhnlicher wäre ἀλλ' ἤ. zu 4, 6, 11. vgl. So. OT. 1335: ἔπαισεν αὐτόχειρ νιν οὔτις ἀλλ' ἐγὼ τλάμων. — οἱ für ἡ Zeune. — ἐκπίπτειν durch Schiffbruch ans Land geworfen werden. vgl. 7, 5, 12. 13. — δεινά. zu 3, 1, 18. — τοὺς Ἕλληνας tilgt Muret.

§ 3. πλεόντων erg. ἀνθρώπων wenn man schifft. (Spr. 47, 4, 3.) — (καθῆκον. Spr. 56, 9, 1.) — ὀργυιῶν. zu 1, 2, 23. — οἰκῆσαι für οἰκήσειν Etienne.

§ 4. αὐτῇ. zu 3, 4, 41. — τὸ πρὸς ἑ. an der Westseite. Thuk. 6, 2, 3: Σικανοὶ οἰκοῦσι τὰ πρὸς ἑσπέραν τὴν Σικελίαν. Spr. 43, 4, 1. (2); über den Ac. 46, 2. (4); über πρός Spr. 68, 35 (39), 1. vgl. zu 2, 2, 4. —

ῥέουσα ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ ὑπὸ τῇ ἐπικρατείᾳ τοῦ χωρίου· ξύλα
δὲ πολλὰ μὲν καὶ ἄλλα, πάνυ δὲ πολλὰ καὶ καλὰ ναυπηγήσιμα
[ἐπ' αὐτῇ τῇ θαλάττῃ]. Τὸ δὲ ὄρος τὸ ἐν τῷ λιμένι εἰς μεσό- 5
γαιαν μὲν ἀνήκει ὅσον ἐπὶ εἴκοσι σταδίους, καὶ τοῦτο γεῶδες καὶ
ἄλιθον· τὸ δὲ παρὰ θάλατταν πλέον ἢ ἐπὶ εἴκοσι σταδίους
δασὺ πολλοῖς καὶ παντοδαποῖς καὶ μεγάλοις ξύλοις. Ἡ δὲ ἄλλη 6
χώρα καλὴ καὶ πολλή, καὶ κῶμαι ἐν αὐτῇ εἰσι πολλαὶ καὶ οἰκού-
μεναι· φέρει γὰρ ἡ γῆ καὶ κριθὰς καὶ πυροὺς καὶ ὄσπρια πάντα
καὶ μελίνας καὶ σήσαμα καὶ σῦκα ἀρκοῦντα καὶ ἀμπέλους πολλὰς
καὶ ἡδυοίνους καὶ τἆλλα πάντα πλὴν ἐλαιῶν.

Ἡ μὲν χώρα ἦν τοιαύτη. Ἐσκήνουν δὲ ἐν τῷ αἰγιαλῷ πρὸς 7
τῇ θαλάττῃ· εἰς δὲ τὸ πόλισμα ἂν γενομενον οὐκ ἐβούλοντο
στρατοπεδεύεσθαι, ἀλλὰ ἐδόκει καὶ τὸ ἐλθεῖν ἐνταῦθα ἐξ ἐπι-
βουλῆς εἶναι, βουλομένων τινῶν κατοικίσαι πόλιν. Τῶν γὰρ 8
στρατιωτῶν οἱ πλεῖστοι ἦσαν οὐ σπάνει βίου ἐκπεπλευκότες ἐπὶ
ταύτην τὴν μισθοφοράν, ἀλλὰ τὴν Κύρου ἀρετὴν ἀκούοντες, οἱ
μὲν καὶ ἄνδρας ἄγοντες, οἱ δὲ καὶ προσανηλωκότες χρήματα, καὶ
τούτων ἕτεροι ἀποδεδρακότες πατέρας καὶ μητέρας, οἱ δὲ καὶ
τέκνα καταλιπόντες ὡς χρήματ' αὐτοῖς κτησάμενοι ἥξοντες πάλιν,
ἀκούοντες καὶ τοὺς ἄλλους τοὺς παρὰ Κύρῳ πολλὰ καὶ ἀγαθὰ
πράττειν. Τοιοῦτοι οὖν ὄντες ἐπόθουν εἰς τὴν Ἑλλάδα σώ-
ζεσθαι.

Ἐπειδὴ δὲ ὑστεραίᾳ ἡμέρα ἐγένετο τῆς εἰς ταὐτὸν συνόδου, 9
ἐπ' ἐξόδῳ ἐθύετο Ξενοφῶν· ἀνάγκη γὰρ ἦν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια

ὕδατος. Spr. 47, 6 (8), 4. — *ἄφθονος.* Spr. 57, 5, 1. — *ἐπ' αὐτῇ τῇ θ.* tilgt Kr.

§ 5. *ὅσον.* zu 1, 8, 6.

§ 6. *οἰκούμεναι.* zu 1, 2, 6.

§ 7. *μέν.* zu 1, 2, 25. — *τὸ πόλισμα ἂν γενόμενον*, τὸ χωρίον ὃ πόλισμα ἂν ἐγένετο der Ort aus dem eine Stadt hätte werden können. zu 1, 1, 10. — *ἐνταῦθα.* zu 1, 2, 1.

§ 8. *γάρ* bezieht sich auf den Satz mit *οὖν* am E. des §. vgl. zu 3, 2, 29. — *βίου* Subsistenzmittel. — *ἀκούοντες* wird durch *ἀλλά* mit *οὐ σπάνει* verbunden. Spr. 59, 2. (A. 3.) — *καὶ ἄνδρας.* zu 1, 9, 31. — *πολλὰ καί.* zu 2, 3, 18. — *ἀγαθὰ πράττειν* Glück machen, Vermögen erwerben. (Spr. 46, 5, 11.) vgl. 7, 4, 21. 6, 31.

§ 9. *ὑστεραίᾳ.* zu 4, 6, 1. ἡ ὑστεραία Kr. Dieselbe Umschreibung Kyr. 8, 3, 9: *ἡνίκα ἡ ὑστεραία ἧκεν.* — *τῆς συνόδου* nach der Zusammenkunft, der Ge. von dem comparativen *ὑστεραία* regiert. Plat. Menex.

ἐξάγειν· ἐπενόει δὲ καὶ τοὺς νεκροὺς θάψαι. Ἐπεὶ δὲ τὰ ἱερὰ ἐγένετο, εἵποντο καὶ οἱ Ἀρκάδες, καὶ τοὺς νεκροὺς τοὺς μὲν πλείστους ἔνθαπερ ἔπεσον ἑκάστους ἔθαψαν· ἤδη γὰρ ἦσαν πεμπταῖοι καὶ οὐχ οἷόν τε ἀναιρεῖν ἔτι ἦν· ἐνίους δὲ τοὺς ἐκ τῶν ὁδῶν συνενεγκόντες ἔθαψαν ἐκ τῶν ὑπαρχόντων ὡς ἐδύναντο κάλλιστα· οὓς δὲ μὴ εὕρισκον, κενοτάφιον αὐτοῖς ἐποίησαν μέγα

10 [καὶ πυρὰν μεγάλην] καὶ στεφάνους ἐπέθεσαν. Ταῦτα δὲ ποιήσαντες ἀνεχώρησαν ἐπὶ τὸ στρατόπεδον. Καὶ τότε μὲν δειπνήσαντες ἐκοιμήθησαν. Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ συνῆλθον οἱ στρατιῶται πάντες· συνῆγε δὲ μάλιστα Ἀγασίας Στυμφάλιος, λοχαγός, καὶ Ἱερώνυμος Ἠλεῖος, λοχαγός, καὶ ἄλλοι οἱ πρεσβύτατοι τῶν Ἀρκά-

11 δων. Καὶ δόγμα ἐποιήσαντο, ἐάν τις τοῦ λοιποῦ μνησθῇ δίχα τὸ στράτευμα ποιεῖν, θανάτῳ αὐτὸν ζημιοῦσθαι, καὶ κατὰ χώραν ἀπιέναι ᾗπερ πρόσθεν εἶχε τὸ στράτευμα καὶ ἄρχειν τοὺς πρόσθεν στρατηγούς. Καὶ Χειρίσοφος μὲν ἤδη τετελευτήκει φάρμακον πιὼν πυρέττων· τὰ δ' ἐκείνου Νέων ὁ Ἀσιναῖος παρέλαβε.

12 Μετὰ δὲ ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἐξαναστὰς εἶπεν· Ὦ ἄνδρες στρατιῶται, τὴν μὲν πορείαν, ὡς ἔοικε, [δῆλον ὅτι] πεζῇ ποιητέον· οὐ γάρ ἔστι πλοῖα· ἀνάγκη δὲ πορεύεσθαι ἤδη· οὐ γὰρ ἔστι μένουσι τὰ ἐπιτήδεια. Ἡμεῖς μὲν οὖν, ἔφη, θυσόμεθα· ὑμᾶς δὲ δεῖ παρασκευάζεσθαι ὡς μαχουμένους εἴ ποτε καὶ ἄλλοτε· οἱ γὰρ

240, c: τῇ ὑστεραίᾳ τῆς μάχης. Phäd. 58, a: τῇ προτεραίᾳ τῆς δίκης. — ἦσαν πεμπταῖοι lagen bis in den fünften Tag. Her. 2, 89: ἐπεὰν τριταῖοι ἢ τεταρταῖαι γένωνται, οὕτω παραδιδοῦσι τοῖς ταριχεύουσι. Ar. Vö. 474: προκεῖσθαι πεμπταῖον. — τοὺς ἐκ. zu 1, 2, 3. — ἐκ τῶν ὑπαρχόντων den vorhandenen Mitteln gemäss. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.) Thuk. 3, 109: ἔθαπτον ὥσπερ ὑπῆρχε. 6, 83: δρᾶτε ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων ὅτῳ τρόπῳ ὡς κάλλιστα ἀμυνεῖσθε αὐτούς. — αὐτοῖς. zu 1, 9, 29.

§ 10. ἐκοιμήθησαν. Spr. 52, 6, 1. — συνῆγε. zu 2, 4, 16.

§ 11. τοῦ λοιποῦ. zu 5, 7, 34. — ποιεῖν. Spr. 55, 3, 7. (13.) vgl. zu 3, 2, 39. — ζημιοῦσθαι. zu 3, 3, 5. — κατὰ χώραν an Ort und Stelle, in ihre früheren Abtheilungen. — ᾗπερ εἶχε. zu 2, 2, 21. — φάρμακον πιὼν πυρέττων da er fieberkrank Arznei eingenommen. — τὰ ἐκείνου seine Befehlshaberschaft. Spr. 43, 4, 7. (21.) vgl. 6, 2, 23; über ἐκεῖνος zu 2, 2, 8. — Νέων 5, 6, 36.

§ 12. ὦ. Spr. 45, 2. (3, 2.) — ἄνδρες. Spr. 57, 1, 1. — δῆλον ὅτι tilgt Kr. als Glossem zu ἔοικε. — ποιητέον. Spr. 56, 14, 3. (18, 4.) vgl. 52, 8, 1. — ἤδη. zu 1, 3, 11. — μένουσι. zu 6, 1, 16. — ἡμεῖς wir Strategen. zu 5, 1, 7. — καὶ ἄλλοτε. zu 1, 3, 15.

πολέμιοι ἀνατεθαῤῥήκασιν. Ἐκ τούτου ἐθύοντο οἱ στρατηγοί, 13
μάντις δὲ παρῆν Ἀρηξίων Ἀρκάς· ὁ δὲ Σιλανὸς ὁ Ἀμβρακιώτης ἤδη ἀποδεδράκει πλοῖον μισθωσάμενος ἐξ Ἡρακλείας. Θυομένοις δὲ ἐπὶ τῇ ἀφόδῳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Ταύτην μὲν οὖν τὴν 14
ἡμέραν ἐπαύσαντο. Καί τινες ἐτόλμων λέγειν ὡς ὁ Ξενοφῶν βουλόμενος τὸ χωρίον οἰκίσαι πέπεικε τὸν μάντιν λέγειν ὡς τὰ ἱερὰ οὐ γίγνεται ἐπὶ ἀφόδῳ. Ἐντεῦθεν κηρύξας Ξενοφῶν τῇ 15
αὔριον παρεῖναι ἐπὶ τὴν θυσίαν τὸν βουλόμενον, καὶ μάντις εἴ τις εἴη παραγγείλας παρεῖναι ὡς συνθεασόμενον τὰ ἱερά, ἔθυε· καὶ ἐνταῦθα παρῆσαν πολλοί. Θυομένων δὲ πάλιν εἰς τρὶς ἐπὶ 16
τῇ ἀφόδῳ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Ἐκ τούτου χαλεπῶς εἶχον οἱ στρατιῶται· καὶ γὰρ τὰ ἐπιτήδεια ἐπέλιπεν ἃ ἔχοντες ἦλθον καὶ ἀγορὰ οὐδεμία παρῆν.

Ἐκ τούτου συνελθόντων εἶπε πάλιν Ξενοφῶν. Ὦ ἄνδρες, 17
ἐπὶ μὲν τῇ πορείᾳ, ὡς ὁρᾶτε, τὰ ἱερὰ οὔπω γίγνεται· τῶν δ' ἐπιτηδείων ὁρῶ ὑμᾶς δεομένους· ἀνάγκη οὖν μοι δοκεῖ εἶναι θύεσθαι περὶ αὐτοῦ τούτου. Ἀναστὰς δέ τις εἶπε· Καὶ εἰκότως ἄρα 18
ἡμῖν οὐ γίγνεται τὰ ἱερά· ὡς γὰρ ἐγὼ ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου χθὲς ἥκοντος πλοίου ἤκουσά τινος ὅτι Κλέανδρος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἁρμοστὴς μέλλει ἥξειν πλοῖα ἔχων καὶ τριήρεις. Ἐκ τούτου δὲ ἀ- 19
ναμένειν μὲν πᾶσιν ἐδόκει· ἐπὶ δὲ τὰ ἐπιτήδεια ἀνάγκη ἦν ἐξιέναι. Καὶ ἐπὶ τούτῳ πάλιν ἐθύετο εἰς τρίς, καὶ οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά. Καὶ ἤδη καὶ ἐπὶ σκηνὴν ἰόντες τὴν Ξενοφῶντος ἔλεγον ὅτι οὐκ ἔχοιεν τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δ' οὐκ ἂν ἔφη ἐξαγαγεῖν μὴ γιγνομένων τῶν ἱερῶν.

---

§ 13. *ὁ Σ. ὁ.* Auch beim Eigennamen steht der Artikel, in sofern dieser schon an sich den Mann als notorisch bekannt vorstellt. Her. 1, 207: *οὐκ ἀνασχετὸν τὸν Κῦρόν γε τὸν Καμβύσεω γυναικὶ εἴξαντα ὑποχωρῆσαι τῆς χώρας.* (Spr. 50, 7, 9.) vgl. 6, 3, 8. — *μισθωσάμενος.* Spr. 52, 10, 1. — *ἐπί.* zu 3, 5, 18. — *ἐγίγνετο.* zu 2, 2, 3.

§ 15. *τῇ αὔριον* erg. *ἡμέρᾳ.* Spr. 43, 3. (A. 3.) — *παρεῖναι.* zu 4, 1, 13 E. — *τὸν βουλόμενον.* Spr. 50, 3, 2. (50, 4.) — *συνθεασόμενον,* Apposition zu einem ergänzten *αὐτόν.* zu 4, 1, 17.

§ 16. *εἰς τρίς* bis zu drei Malen. (Spr. 66, 1, 4.) vgl. 6, 2, 19; *ἐς δίς* Appian. Mithr. 78. — *ἐπέλιπεν.* Spr. 52, 1, 3. — *ἀγορά.* zu 2, 3, 24.

§ 18. *ἄρα.* zu 2, 2, 3. — *ὡς* oder *ὅτι* sollte fehlen. So steht besonders der Accusativ mit dem Infinitiv öfter nach solchen relativen Sätzen. (Spr. 55, 4, 7.) — *ὁ ἐκ* für *ἐκ* Schäfer. vgl. 5, 10, 18 u. zu 1, 2, 3.

§ 19. *οὐκ ἔφη.* zu 1, 3, 1. — *ἂν ἐξαγαγεῖν.* zu 1, 1, 10. — *μή.* Spr. 67, 8.

στρατιῶται ἀπέλιπον αὐτόν, αἰσχυνόμενοι μὴ ἐφέπεσθαι τῶν ἄλλων ἐξιόντων, κατέλιπον αὐτοῦ τοὺς ὑπὲρ πέντε καὶ τετταρά-
5 κοντα ἔτη. Καὶ οὗτοι μὲν ἔμενον, οἱ δ' ἄλλοι ἐπορεύοντο. Πρὶν δὲ πεντεκαίδεκα στάδια διεληλυθέναι ἐντέτυχον ἤδη νεκροῖς· καὶ τὴν οὐρὰν τοῦ κέρατος ποιησάμενοι κατὰ τοὺς πρώτους φανέντας
6 νεκροὺς ἔθαπτον πάντας ὁπόσους ἐπελάμβανε τὸ κέρας. Ἐπειδὴ δὲ τοὺς πρώτους ἔθαψαν, προαγαγόντες καὶ τὴν οὐρὰν αὖθις ποιησάμενοι κατὰ τοὺς πρώτους τῶν ἀτάφων ἔθαπτον τὸν αὐτὸν τρόπον ὁπόσους ἐπελάμβανεν ἡ στρατιά. Ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν ὁδὸν ἧκον τὴν ἐκ τῶν κωμῶν, ἔνθα ἔκειντο ἀθρόοι, συνενεγκόντες αὐτοὺς ἔθαψαν.

7 Ἤδη δὲ πέρα μεσούσης τῆς ἡμέρας προαγαγόντες τὸ στράτευμα ἔξω τῶν κωμῶν ἐλάμβανον τὰ ἐπιτήδεια ὅ,τι τις ὁρῴη ἐντὸς τῆς φάλαγγος· καὶ ἐξαίφνης ὁρῶσι τοὺς πολεμίους ὑπερβάλλοντας κατὰ λόφους τινὰς ἐκ τοῦ ἐναντίου, τεταγμένους ἐπὶ φάλαγγος, ἱππέας τε πολλοὺς καὶ πεζούς· καὶ γὰρ Σπιθριδάτης καὶ Ῥαθίνης ἧκον παρὰ Φαρναβάζου ἔχοντες τὴν δύναμιν.
8 Ἐπεὶ δὲ κατεῖδον τοὺς Ἕλληνας οἱ πολέμιοι, ἔστησαν ἀπέχοντες αὐτῶν ὅσον πεντεκαίδεκα σταδίους. Ἐκ τούτου εὐθὺς ὁ Ἀρηξίων ὁ μάντις τῶν Ἑλλήνων σφαγιάζεται· καὶ ἐγένετο ἐπὶ τοῦ
9 πρώτου καλὰ τὰ σφάγια. Ἔνθα δὴ ὁ Ξενοφῶν λέγει· Δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες στρατηγοί, ἐπιτάξασθαι τῇ φάλαγγι λόχους φύλακας, ἵνα, ἤν που δέῃ, ὦσιν οἱ ἐπιβοηθήσοντες τῇ φάλαγγι καὶ οἱ πολέμιοι τεταραγμένοι ἐμπίπτωσιν εἰς τεταγμένους καὶ ἀκεραίους.

χηδονίων νόμος μηδέποτε μηδένα ἐπὶ στρατοπέδου γεύεσθαι οἴνου. Arr. Ind. 12, 8: διακονοῦσιν ἐπὶ στρατοπέδου ἄλλοι. Der Artikel ist nach einigen Hsn. getilgt. (Spr. 50, 2, 15.) — ἀπέλιπον. ἀπέλειπον Kr. — ἐφέπεσθαι. Spr. 55, 3, 9. (18 u. 56, 6, 4 u. 5.)

§ 5. κέρας ist hier στράτευμα κατὰ κέρας πορευόμενον. vgl. zu 4, 6, 6. Kyr. 8, 5, 15: ἐκ κέρατος εἰς φάλαγγα καταστῆσαι. — ποιησάμενοι. zu 1, 10, 9. — ὁπόσους ἐπελάμβανε τὸ κέρας alle die das Heer befasste, längs denen hin es sich erstreckte.

§ 6. τρόπον. Spr. 46, 2 (4), 1.

§ 7. τῆς. Spr. 50, 8, 1. (11, 3.) — ἡμέρας. Spr. 47, 28, 1. (29, 2.) — ὅ, τι. Spr. 58, 4, 5. — ἐντός. zu 1, 10, 3. — ὑπερβάλλοντας. zu 4, 1, 7. — ἐκ τοῦ ἐναντίου. zu 1, 8, 23. — ἐπί. zu 4, 3, 26. — τήν ihre. zu 3, 4, 32. vgl. 4, 3, 29.

§ 8. πρώτου. zu 4, 3, 9.

§ 9. λόχους φύλακας. zu 4, 1, 26. — οἱ. zu 2, 3, 5.

Συνεδόκει ταῦτα πᾶσιν. Ὑμεῖς μὲν τοίνυν, ἔφη, προηγεῖσθε τὴν 10
πρὸς τοὺς ἐναντίους, ὡς μὴ ἑστήκωμεν, ἐπεὶ ὤφθημεν καὶ εἴδο-
μεν τοὺς πολεμίους· ἐγὼ δὲ ἥξω τοὺς τελευταίους λόχους κατα-
χωρίσας ᾗπερ ὑμῖν δοκεῖ.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἥσυχοι προῆγον, ὁ δέ, τρεῖς ἀφελὼν τὰς 11
τελευταίας τάξεις ἀνὰ διακοσίους ἄνδρας, τὴν μὲν ἐπὶ τὸ δεξιὸν
ἐπέτρεψεν ἐφέπεσθαι, ἀπολιπόντας ὡς πλέθρον· Σαμόλας Ἀχαιὸς
ταύτης ἦρχε τῆς τάξεως· τὴν δ' ἐπὶ τῷ μέσῳ ἐχώρισεν ἕπεσθαι·
Πυῤῥίας Ἀρκὰς ταύτης ἦρχε· τὴν δὲ μίαν ἐπὶ τῷ εὐωνύμῳ· Φρα-
σίας Ἀθηναῖος ταύτῃ ἐφειστήκει. Προϊόντες δέ, ἐπεὶ ἐγένοντο 12
οἱ ἡγούμενοι ἐπὶ νάπει μεγάλῳ καὶ δυσπόρῳ, ἔστησαν, ἀγνοοῦν-
τες εἰ διαβατέον εἴη τὸ νάπος. Καὶ παρεγγυῶσι στρατηγοὺς καὶ
λοχαγοὺς παριέναι ἐπὶ τὸ ἡγούμενον. Καὶ ὁ Ξενοφῶν θαυμάσας 13
ὅ,τι τὸ ἴσχον εἴη τὴν πορείαν καὶ ταχὺ ἀκούων τὴν παρεγγυὴν
ἐλαύνει ᾗ [ἐδύνατο] τάχιστα. Ἐπεὶ δὲ συνῆλθον, λέγει Σοφαίνε-
τος, πρεσβύτατος ὢν τῶν στρατηγῶν, ὅτι οὐκ ἄξιον εἴη διαβαίνειν
τοιοῦτον ὂν τὸ νάπος.

Καὶ ὁ Ξενοφῶν σπουδῇ ὑπολαβὼν ἔλεξεν· Ἀλλ' ἴστε μέν 14
με, ὦ ἄνδρες οὐδένα πω κίνδυνον προξενήσαντα ὑμῖν ἐθελούσιον·
οὐ γὰρ δόξης ὁρῶ δεομένους ὑμᾶς εἰς ἀνδρειότητα, ἀλλὰ σωτη-
ρίας. Νῦν δὲ οὕτως ἔχει· ἀμαχεὶ μὲν ἐνθένδε οὐκ ἔστιν ἀπελ- 15
θεῖν· ἢν γὰρ μὴ ἡμεῖς ἴωμεν ἐπὶ τοὺς πολεμίους, οὗτοι ἡμῖν,
ὅταν ἀπίωμεν, ἕψονται καὶ ἐπιπεσοῦνται. Ὁρᾶτε δὴ πότερον 16

---

§ 10. *τήν.* Spr, 43, 3. (A. 5.) u. zu 5, 4, 10. — *ἥξω.* zu 2, 1, 9.

§ 11. *ἥσυχοι.* *ἡσυχῇ* vermuthet Elmsley zu Eur. Her. 7. vgl. Ar. Wo. 323: *ὁρῶ κατιούσας ἡσυχῇ αὐτάς.* Das Adjectiv wird sich so prädicativ gebraucht in der attischen Prosa nicht leicht finden. Denn 5, 3, 55 ist zweifelhaft. — *ἀνά.* zu 3, 4, 21. — *ἐπέτρεψεν* steht in dieser Weise ungewöhnlich; doch ist die La. *ἔπεμψε* nur eine Erklärung. Ueber die Inf. Spr. 55, 3, 10. (20.) — *ἀπολιπόντας.* Spr. 58, 4, 1. — *Σαμόλας.* zu 1, 8, 9.

§ 12. *στρατηγούς.* Spr. 55, 3, 7. (13.); über das Fehlen des Artikels zu 3, 5, 7. — *ἡγούμενον.* zu 2, 2, 4.

§ 13. *θαυμάσας ὅ, τι.* zu 1, 8, 16. — *ᾗ* quam. Spr. 49, 3, 2. (10, u. A. 1) — *ἄξιον εἴη* sich verlohne. Hell. 6, 4, 22: *ἐδίδασκεν ὡς καλοῦ ἔργου γεγενημένου οὐκ ἄξιον εἴη διακινδυνεῦσαι.*

§ 14. *προξενεῖν* eig. vom Proxenos der Jemand einen Fremden zuführt um ihn zu empfehlen; uneigentlich auch von Sachen. Ael. v. G. 1, 30: *κακοῦ μὲν οὐδέποτε οὐδενὶ γέγονας αἴτιος, πολλοῖς δὲ καὶ πολλὰ ἀγαθὰ προὐξένησας.* — *ἐθελούσιον* gehört zu *μέ.* Spr. 57, 5, 2. — *εἰς.* Spr. 68, 17, 6. (21, 8.)

κρεῖττον ἰέναι ἐπὶ τοὺς ἄνδρας προβαλλομένους τὰ ὅπλα ἢ μεταβαλλομένους ὄπισθεν ἡμῶν ἐπιόντας τοὺς πολεμίους θεάσασθαι.
17 Ἴστε γε μέντοι ὅτι τὸ μὲν ἀπιέναι ἀπὸ πολεμίων οὐδενὶ καλῷ ἔοικε, τὸ δὲ ἐφέπεσθαι καὶ τοῖς κακίοσι θάῤῥος ἐμποιεῖ. Ἐγὼ γοῦν ἥδιον ἂν σὺν ἡμίσεσιν ἑποίμην ἢ σὺν διπλασίοις ἀποχωροίην. Καὶ τούτους οἶδ' ὅτι ἐπιόντων μὲν ἡμῶν οὐδ' ὑμεῖς ἐλπίζετε αὐτοὺς δέξασθαι ἡμᾶς, ἀπιόντων δὲ πάντες ἐπιστάμεθα ὅτι
18 τολμήσουσιν ἐφέπεσθαι. Τὸ δὲ διαβάντας ὄπισθεν νάπος χαλεπὸν ποιήσασθαι μέλλοντας μάχεσθαι ἆρ' οὐχὶ καὶ ἁρπάσαι ἄξιον; Τοῖς μὲν γὰρ πολεμίοις ἔγωγε βουλοίμην ἂν εὔπορα πάντα φαίνεσθαι ὥστε ἀποχωρεῖν· ἡμᾶς δὲ καὶ ὑπὸ τοῦ χωρίου δεῖ διδά-
19 σκεσθαι ὅτι οὐκ ἔστι μὴ νικῶσι σωτηρία. Θαυμάζω δ' ἔγωγε καὶ τὸ νάπος τοῦτο εἴ τις μᾶλλον φοβερὸν νομίζει εἶναι τῶν ἄλλων ὧν διαπεπορεύμεθα χωρίων. Πῶς μὲν γὰρ διαβατὸν τὸ πεδίον, εἰ μὴ νικήσομεν τοὺς ἱππέας; πῶς δὲ ἃ διεληλύθαμεν ὄρη, ἢν
20 πελτασταὶ τοσοίδε ἐφέπωνται; Ἢν δὲ δὴ καὶ σωθῶμεν ἐπὶ θάλατταν, πόσον τι νάπος ὁ Πόντος; ἔνθα οὔτε πλοῖα ἔστι τὰ ἀπάξοντα οὔτε σῖτος ᾧ θρεψόμεθα μένοντες, δεήσει δέ, ἢν θᾶττον ἐκεῖ γενώμεθα, θᾶττον ἐξιέναι πάλιν ἐπὶ τὰ ἐπιτήδεια.
21 Οὔκουν νῦν κρεῖττον ἠριστηκότας μάχεσθαι ἢ αὔριον ἀναρίστους; Ἄνδρες, τά τε ἱερὰ ἡμῖν καλὰ οἵ τε οἰωνοὶ αἴσιοι τά τε σφάγια κάλλιστα· ἴωμεν ἐπὶ τοὺς ἄνδρας. Οὐ δεῖ ἔτι τούτους, ἐπεὶ ἡμᾶς πάντας εἶδον, ἡδέως δειπνῆσαι οὐδ' ὅπου ἂν ἐθέλωσι σκηνῆσαι.

---

§ 16. **προβαλλομένους.** zu 1, 2, 17.

§ 17. **οὐδενὶ καλῷ** keiner ehrenwerthen Handlung. Spr. 43, 4, 8. (23.) — **ἐγὼ γοῦν** für ἔγωγ' οὖν Kr. — **ἐμποιεῖ.** zu 2, 6, 8. — **αὐτούς.** zu 2, 4, 7. — **δέξασθαι.** zu 1, 2, 2. — **ἀπιόντων.** zu 1, 4, 12.

§ 18. **καὶ ἁρπάσαι** nicht nur nicht vermeiden, sondern sogar gierig ergreifen.

§ 19. **διαβατόν** für δυςδιάβατον Castellio; erg. ἔσται. Spr. 62, 1, 2. (3.) — **πῶς δέ** erg. διαβατὰ ἔσται. — **ἃ ὄρη** für τὰ ὄρη ἅ. Spr. 51, 12.

§ 20. **ἀπάξοντα.** zu 5, 1, 4. — **θρεψόμεθα.** Spr. § 40 unter τρέφειν. — **ἢν θᾶττον** wenn wir schneller als es geschehen kann wenn wir vorrücken.

§ 21. **ἄνδρες, ἴωμεν.** zu 3, 1, 24. — **σφάγια.** zu 1, 8, 15. — **τούς.** zu 3, 1, 23. — **πάντας.** Denn hätten sie nur einen Theil gesehen, so wäre der Rückzug minder auffallend. Andere Hsn. **πάντως**, Jacobs **παρόντας.**

Ἐντεῦθεν οἱ λοχαγοὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον καὶ οὐδεὶς ἀντέλεγε. 22
Καὶ ὃς ἡγεῖτο, παραγγείλας διαβαίνειν ᾗ ἕκαστος ἐτύγχανε τοῦ νάπους ὤν· θᾶττον γὰρ ἂν ἀθρόον ἐδόκει οὕτω πέραν γενέσθαι τὸ στράτευμα ἢ εἰ κατὰ τὴν γέφυραν ἣ ἐπὶ τῷ νάπει ἦν ἐξεμηρύοντο. Ἐπεὶ δὲ διέβησαν, παριὼν παρὰ τὴν φάλαγγα ἔλεγεν· 23
Ἄνδρες, ἀναμιμνήσκεσθε ὅσας δὴ μάχας σὺν τοῖς θεοῖς ὁμόσε ἰόντες νενικήκατε καὶ οἷα πάσχουσιν οἱ πολεμίους φεύγοντες, καὶ τοῦτο ἐννοήσατε ὅτι ἐπὶ ταῖς θύραις τῆς Ἑλλάδος ἐσμέν. Ἀλλ' ἕ- 24
πεσθε ἡγεμόνι τῷ Ἡρακλεῖ καὶ ἀλλήλους παρακαλεῖτε ὀνομαστί. Ἡδύ τοι ἀνδρεῖόν τι καὶ καλὸν νῦν εἰπόντα καὶ ποιήσαντα μνήμην ἐν οἷς ἐθέλει παρέχειν ἑαυτοῦ.

Ταῦτα παρελαύνων ἔλεγε καὶ ἅμα ὑφηγεῖτο ἐπὶ φάλαγγος 25
καὶ τοὺς πελταστὰς ἑκατέρωθεν ποιησάμενοι ἐπορεύοντο ἐπὶ τοὺς πολεμίους. Παρήγγελτο δὲ τὰ μὲν δόρατα ἐπὶ τὸν δεξιὸν ὦμον ἔχειν, ἕως σημαίνοι τῇ σάλπιγγι· ἔπειτα δὲ εἰς προσβολὴν καθέντας ἕπεσθαι βάδην καὶ μηδένα δρόμῳ διώκειν. Ἐκ τούτου σύνθημα παρῄει Ζεὺς Σωτήρ, Ἡρακλῆς Ἡγεμών. Οἱ δὲ πολέμιοι ὑπέμενον, νομίζοντες καλὸν ἔχειν τὸ χωρίον. Ἐπεὶ δ' ἐ- 26
πλησίαζον, ἀλαλάξαντες οἱ Ἕλληνες πελτασταὶ ἔθεον ἐπὶ τοὺς πολεμίους πρίν τινα κελεύειν· οἱ δὲ πολέμιοι ἀντίοι ὥρμησαν, οἵ θ' ἱππεῖς καὶ τὸ στῖφος τῶν Βιθυνῶν· καὶ τρέπονται τοὺς

---

§ 22. *καὶ ὅς.* zu 1, 8, 16. — *ᾗ τοῦ νάπους.* Spr. 47, 28, 3. (10, 4.) — *ἂν* gehört zu *γενέσθαι.* — *γέφυραν.* Eine Brücke hatte man vermuthlich desshalb über die Thalschlucht erbaut, weil dieselbe während der Regenzeit mit Wasser angefüllt sein mochte. — *ἐξεμηρύοντο* hinüber defilirt wären. Spr. 54; (13, 11. vgl.) 10, 2. (3.) — *ἐν οἷς, ἐν τούτοις ἐν οἷς.* (We.)

§ 23. *δή.* Spr. 69, 14 (17), 2. — *σύν.* zu 3, 1, 23. — *θύραις* Schwelle. zu 3, 1, 2.

§ 24. *ἡγεμόνι* für *Ἡγεμόνι* Kr. Denn es ist Prädicat: dem H. als Führer. Spr. 50, 8 (11), 1. — *τοι*, wie oft in Sentenzen. Soph. Phil. 1637: *ἥ τοι καίριος σπουδὴ πόνου λήξαντος ὕπνον κἀνάπαυλαν ἤγαγεν.* Spr. 69, 53. (61). — *ἐθέλει* erg. *τὶς*, was in *εἰπόντα καὶ ποιήσαντα* enthalten ist. (Spr. 61, 4, 6.) — *ἑαυτοῦ.* Spr. 47, 25, 1.

§ 25. *παρήγγελτο* für *παρηγέλλετο* Kr. — *ἐπὶ τὸν ὦμον ἔχειν* für *ἐπὶ τὸν ὦμον λαβόντα ἐπὶ τῷ ὤμῳ ἔχειν.* — *σημαίνοι.* zu 1, 2, 17. — *προσβολήν.* Die Lesart *προβολήν* gibt eine Tautologie, da *καθιέναι* an sich vom Fällen der Lanze das eig. Wort ist. vgl. § 27 u. Arr. Takt. p. 73. Anders *ἀποτεῖναι ἐς προβολήν* Arr. An. 1, 6, 3. — *διώκειν* eilen. vgl. 7, 2, 20; über *δρόμῳ* zu 1, 8, 18. — *σύνθημα* ist, da es ohne Artikel steht, Prädicat. Spr. 57, 5. vgl. 7, 3, 39. — *παρῄει.* zu 1, 8, 16. — *τό.* Spr. 50, 8 (11), 1.

§ 26. *οἱ Ἕ. πελτασταί.* zu 3, 4, 26.

27 πελταστάς. Ἀλλ' ἐπεὶ ὑπηντίαζεν ἡ φάλαγξ τῶν ὁπλιτῶν ταχυ
πορευομένη καὶ ἅμα ἡ σάλπιγξ ἐφθέγξατο καὶ ἐπαιάνιζον καὶ
μετὰ ταῦτα ἠλάλαζον καὶ ἅμα τὰ δόρατα καθίεσαν, ἐνταῦθα
28 οὐκέτι ἐδέξαντο οἱ πολέμιοι, ἀλλὰ ἔφευγον. Καὶ Τιμασίων μὲν
ἔχων τοὺς ἱππέας ἐφείπετο, καὶ ἀπεκτίννυσαν ὅσουςπερ ἐδύναντο
ὡς ὀλίγοι ὄντες. Τῶν δὲ πολεμίων τὸ μὲν εὐώνυμον εὐθὺς
διεσπάρη, καθ' ὃ οἱ Ἕλληνες ἱππεῖς ἦσαν, τὸ δὲ δεξιόν, ἅτε οὐ
29 σφόδρα διωκόμενον, ἐπὶ λόφου συνέστη. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλλη-
νες ὑπομένοντας αὐτούς, ἐδόκει ῥᾷστόν τε καὶ ἀκινδυνότατον
εἶναι ἰέναι ἤδη ἐπ' αὐτούς. Παιανίσαντες οὖν εὐθὺς ἐπέκειντο·
οἱ δ' οὐχ ὑπέμειναν. Καὶ ἐνταῦθα οἱ πελτασταὶ ἐδίωκον μέχρι
τὸ δεξιὸν αὖ διεσπάρη· ἀπέθανον δὲ ὀλίγοι· τὸ γὰρ ἱππικὸν φό-
30 βον παρεῖχε τὸ τῶν πολεμίων πολὺ ὄν. Ἐπεὶ δὲ εἶδον οἱ Ἕλ-
ληνες τό, τε Φαρναβάζου ἱππικὸν ἔτι συνεστηκὸς καὶ τοὺς Βιθυ-
νοὺς ἱππέας πρὸς τούτους συναθροιζομένους καὶ ἀπὸ λόφου τι-
νὸς καταθεωμένους τὰ γιγνόμενα, ἀπειρήκεσαν μέν, ὅμως δ' ἐδό-
κει καὶ ἐπὶ τούτους ἰτέον εἶναι οὕτως ὅπως δύναιντο, ὡς μὴ τε-
31 θαῤῥηκότες ἀναπαύσαιντο. Συνταξάμενοι δὴ πορεύονται. Ἐν-
τεῦθεν οἱ πολέμιοι ἱππεῖς φεύγουσι κατὰ τοῦ πρανοῦς ὁμοίως
ὥςπερ ὑπὸ ἱππέων διωκόμενοι· νάπος γὰρ αὐτοὺς ὑπεδέχετο· ὃ
οὐκ ᾔδεσαν οἱ Ἕλληνες, ἀλλὰ προαπετράποντο διώκοντες· ὀψὲ
32 γὰρ ἦν. Ἐπανελθόντες δὲ ἔνθα ἡ πρώτη συμβολὴ ἐγένετο στη-
σάμενοι τρόπαιον ἀπῄεσαν ἐπὶ θάλατταν περὶ ἡλίου δυσμάς·
στάδιοι δ' ἦσαν ὡς ἑξήκοντα ἐπὶ τὸ στρατόπεδον.

1 δ'. Ἐντεῦθεν οἱ μὲν πολέμιοι εἶχον ἀμφὶ τὰ ἑαυτῶν καὶ
ἀπήγοντο καὶ τοὺς οἰκέτας καὶ τὰ χρήματα ὅπῃ ἐδύναντο προ-
σωτάτω· οἱ δὲ Ἕλληνες ἀνέμενον μὲν Κλέανδρον καὶ τὰς τριή-

---

§ 28. ὡς. ὀ ὄ. bei ihrer geringen Anzahl. zu 4, 3, 31. — διεσπάρη. Spr. 52, 6, 1. — καθ' ὅ. zu 1, 8, 21. — ἅτε. zu 4, 2, 13.

§ 30. ἀπειρήκεσαν μέν, ὅμως δέ für καίπερ ἀπειρηκότες ὅμως. Thuk. 6, 91: Σικελιῶται ἀπειρότεροι μέν εἰσιν, ὅμως δ' ἂν καὶ νῦν ἔτι περιγένοιντο. Isäos 8, 42: καὶ ταῦτα ὅτι μὲν ἀληθῆ ἀλέγω, δεδίασι μὲν αὐτόν, ἴσως δ' ἂν μοι καὶ μαρτυρῆσαι ἐθελήσειαν.

§ 31. ὅ was, nicht auf νάπος bezogen.

§ 32. ἔνθα. zu 4, 1, 2. — στησάμενοι. Spr. 52, 10. (A. 6.) — δυσμάς. (Spr. 44, 3, 6 u. 50, 2, 12.) vgl. 7, 3, 34.

ρεις καὶ τὰ πλοῖα ὡς ἥξοντα, ἐξιόντες δ' ἑκάστης ἡμέρας σὺν τοῖς ὑποζυγίοις καὶ τοῖς ἀνδραπόδοις ἐφέροντο ἀδεῶς ἤδη πυρούς, κριθάς, οἶνον, ὄσπρια, μελίνας, σῦκα· πάντα γὰρ ἀγαθὰ εἶχεν ἡ χώρα πλὴν ἐλαίου. Καὶ ὁπότε μὲν καταμένοι τὸ στράτευμα 2
ἀναπαυόμενον, ἐξῆν ἐπὶ λείαν ἰέναι, καὶ ἐλάμβανον οἱ ἐξιόντες· ὁπότε δὲ ἐξίοι πᾶν τὸ στράτευμα, εἴ τις χωρὶς ἀπελθὼν λάβοι τι, δημόσιον ἔδοξεν εἶναι. Ἤδη δὲ ἦν πολλὴ πάντων ἀφθονία· 3
καὶ γὰρ ἀγοραὶ πάντοθεν ἀφικνοῦντο ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων καὶ οἱ παραπλέοντες ἄσμενοι κατεῖχον, ἀκούοντες ὡς οἰκίζοιτο πόλις καὶ λιμὴν εἴη. Ἔπεμπον δὲ καὶ οἱ πολέμιοι ἤδη οἱ πλη- 4
σίον οἰκοῦντες πρὸς Ξενοφῶντα, ἀκούοντες ὅτι οὗτος πολίζει τὸ χωρίον, ἐρωτῶντες ὅ,τι δέοι ποιοῦντας φίλους εἶναι. Ὁ δ' ἐπεδείκνυεν αὐτοὺς τοῖς στρατιώταις. Κἂν τούτῳ Κλέανδρος ἀφι- 5
κνεῖται δύο τριήρεις ἔχων, πλοῖον δ' οὐδέν. Ἐτύγχανε δὲ τὸ στράτευμα ἔξω ὂν ὅτε ἀφίκετο, [καὶ] ἐπὶ λείαν τινὲς οἰχόμενοι, ἄλλοι εἰς τὸ ὄρος· καὶ εἰλήφεσαν πρόβατα πολλά· ὀκνοῦντες δὲ μὴ ἀφαιρεθεῖεν τῷ Δεξίππῳ λέγουσιν, ὃς ἀπέδρα τὴν πεντηκόντορον ἔχων ἐκ Τραπεζοῦντος, καὶ κελεύουσι διασώσαντα τὰ πρόβατα τὰ μὲν αὐτὸν λαβεῖν, τὰ δὲ σφίσιν αὐτοῖς ἀποδοῦναι.

Εὐθὺς δ' ἐκεῖνος ἀπελαύνει τοὺς περιεστῶτας τῶν στρατιω- 6
τῶν καὶ λέγοντας ὅτι δημόσια [ταῦτ'] εἴη· καὶ τῷ Κλεάνδρῳ εὐθὺς ἐλθὼν λέγει ὅτι ἁρπάζειν ἐπιχειροῦσιν. Ὁ δὲ κελεύει τὸν ἁρπάζοντα ἄγειν πρὸς αὐτόν. Καὶ ὁ μὲν λαβὼν ἄγει τινά· πε- 7
ριτυχὼν δ' Ἀγασίας ἀφαιρεῖται· καὶ γὰρ ἦν αὐτῷ ὁ ἀγόμενος λοχίτης. Οἱ δ' ἄλλοι οἱ παρόντες τῶν στρατιωτῶν ἐπιχειροῦσι

C. 4. § 1. *ἀμφί.* zu 5, 2, 26. — *ἡμέρας.* Spr. 47, 1. (2, 4.) — *πυρούς — σῦκα.* zu 2, 4, 28. — *ἀγαθά.* zu 3, 1, 20.

§ 2. *ἐλάμβανον* bekamen das Genommene. — *οἱ* fügt Schn. zu.

§ 3. *πάντων.* Spr. 47, 24. (25, 1.) — *κατεῖχον.* zu 5, 9, 33.

§ 4. *πολίζειν* eig. dialektisch (Ho., Her.), auch bei Spätern, wie Dionysios, Appian Span. 6, 60. — *ὅ, τι δέοι.* zu 4, 2, 3. — *ἐπεδείκνυε* stellte vor, damit die Soldaten sähen wie angesehn die Stadt werden könne.

§ 5. *καί* vor *ἐπί* ist wohl nach *οἰχόμενοι* zu setzen. Kr. auth. p. 30 s. — *τὸ ὄρος.* zu 3, 4, 24. — *μή.* Spr. 54, 8, 5. (9.) — *ἀπέδρα* 5, 1, 15. vgl. 5, 9, 32. — *αὐτοῖς* könnte fehlen; vgl. jedoch Krüger Dionys. p. 340. Antiph. 1, 30: *ἐπισκήπτουσι τιμωρῆσαι σφίσιν αὐτοῖς ἠδικημένοις.* vgl. zu 2, 3, 22.

§ 6. *τόν.* Spr. 50, 3, 2.

βάλλειν τὸν Δέξιππον, ἀνακαλοῦντες τὸν προδότην. Ἔδεισαν δὲ
καὶ τῶν τριηριτῶν πολλοὶ καὶ ἔφευγον εἰς τὴν θάλατταν, καὶ
8 Κλέανδρος δ' ἔφευγε. Ξενοφῶν δὲ καὶ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ κατε-
κώλυόν τε καὶ τῷ Κλεάνδρῳ ἔλεγον ὅτι οὐδὲν εἴη πρᾶγμα, ἀλλὰ
9 τὸ δόγμα εἴη αἴτιον τὸ τοῦ στρατεύματος ταῦτα γενέσθαι. Ὁ δὲ
Κλέανδρος ὑπὸ τοῦ Δεξίππου τε ἀνερεθιζόμενος καὶ αὐτὸς ἀ-
χθεσθεὶς ὅτι ἐφοβήθη, ἀποπλευσεῖσθαι ἔφη καὶ κηρύξειν μηδε-
μίαν πόλιν δέχεσθαι αὐτοὺς ὡς πολεμίους. Ἦρχον δὲ τότε πάν-
των τῶν Ἑλλήνων οἱ Λακεδαιμόνιοι.
10 Ἐνταῦθα πονηρὸν ἐδόκει τὸ πρᾶγμα εἶναι τοῖς Ἕλλησι καὶ
ἐδέοντο μὴ ποιεῖν ταῦτα. Ὁ δ' οὐκ ἂν ἄλλως ἔφη γενέσθαι, εἰ
11 μή τις ἐκδώσει τὸν ἄρξαντα βάλλειν καὶ τὸν ἀφελόμενον. Ἦν
δὲ ὃν ἐξήτει Ἀγασίας, διὰ τέλους φίλος τῷ Ξενοφῶντι· ἐξ οὗ
καὶ διέβαλεν αὐτὸν ὁ Δέξιππος. Ἐντεῦθεν ἐπειδὴ ἀπορία ἦν,
συνήγαγον τὸ στράτευμα οἱ ἄρχοντες· καὶ ἔνιοι μὲν αὐτῶν παρ' ὀ-
λίγον ἐποιοῦντο τὸν Κλέανδρον, τῷ δὲ Ξενοφῶντι οὐκ ἐδόκει
φαῦλον εἶναι τὸ πρᾶγμα, ἀλλ' ἀναστὰς ἔλεξεν·
12 Ὦ ἄνδρες στρατιῶται, ἐμοὶ δ' οὐ φαῦλον δοκεῖ εἶναι τὸ
πρᾶγμα, εἰ ἡμῖν οὕτως ἔχων τὴν γνώμην Κλέανδρος ἄπεισιν
ὥςπερ λέγει. Εἰσὶ μὲν γὰρ ἤδη ἐγγὺς αἱ Ἑλληνίδες πόλεις· τῆς
δὲ Ἑλλάδος Λακεδαιμόνιοι προεστήκασιν· ἱκανοὶ δέ εἰσι καὶ εἷς
ἕκαστος Λακεδαιμονίων ἐν ταῖς πόλεσιν ὅ,τι βούλονται διαπράτ-

---

§ 7. *αὐτῷ.* Spr. 48, 12, 1. — *ἀνακαλοῦντες. ἀποκαλοῦντες* Pflugk zu Eur. Her. 978. vgl. Plut. Ages. 39: *προδότης ἀπεκαλεῖτο.* Eben so jedoch *ἀνακαλεῖν τύραννον, εὐεργέτην* Plut. Galba 1 u. 8. (Sintenis.) — *τόν.* Spr. 50, 3, 1. Nach *προδότην* ist wohl *ὥστε ἔδεισεν* oder etwas Aehnliches ausgefallen. vgl. 5, 7, 22.

§ 8. *οὐδὲν εἴη πρᾶγμα* es habe nichts zu bedeuten. vgl. Ar. Frö. 1215 u. Plat. Eythyphr. p. 3: *τὸ καταγελασθῆναι ἴσως οὐδὲν πρᾶγμα.* — *γενέσθαι* hängt von *αἴτιον* ab. Der Infinitiv ist als Accusativ zu fassen. Aehnlich *αἴτιός τι* § 15, *οὐδέν* 7, 1, 25 u. Antiph. 5, 70. (Spr. 50, 6, 7.)

§ 9. *αὐτός* von selbst. (Spr. 51, 6, 8.) — *δέχεσθαι.* zu 4, 1, 13.

§ 10. *γενέσθαι, τὸ μὴ ποιεῖν ταῦτα.*

§ 11. *ἐξήτει* für *ἐζήτει* Schäfer. — *διὰ τέλους* fortwährend. Spr. 68, 18 (22), 1. — *ἐξ οὗ* wesshalb. — *παρ' ὀλίγον ἐποιοῦντο* schätzten gering. Das *παρά* bezeichnet eine Gleichstellung. So. Ant. 34: *τὸ πρᾶγμ' ἄγειν οὐχ ὡς παρ' οὐδέν.* Spr. 68, 36, 4 vgl. zu 5, 9, 11.

§ 12. *ἐμοὶ δ'.* zu 5, 5, 13. — *τὴν γνώμην.* zu 1, 3, 6. (7.) — *εἰσι — ἕκαστος.* zu 1, 7, 15. — (*βούλονται.* Spr. 65, 6, 9.)

τεσθαι. Εἰ οὖν οὗτος πρῶτον μὲν ἡμᾶς Βυζαντίου ἀποκλείσει, 13
ἔπειτα δὲ τοῖς ἄλλοις ἁρμοσταῖς παραγγελεῖ εἰς τὰς πόλεις μὴ
δέχεσθαι, ὡς ἀπιστοῦντας Λακεδαιμονίοις καὶ ἀνόμους ὄντας,
ἔτι δὲ πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον οὗτος ὁ λόγος περὶ ἡμῶν
ἥξει, χαλεπὸν ἔσται καὶ μένειν καὶ ἀποπλεῖν· καὶ γὰρ ἐν τῇ γῇ
ἄρχουσι Λακεδαιμόνιοι καὶ ἐν τῇ θαλάττῃ τὸν νῦν χρόνον. Οὔ- 14
κουν δεῖ οὔτε ἑνὸς ἀνδρὸς ἕνεκα οὔτε δυοῖν ἡμᾶς τοὺς ἄλλους
τῆς Ἑλλάδος ἀποσχέσθαι, ἀλλὰ πειστέον ὅ,τι ἂν κελεύωσι· καὶ
γὰρ αἱ πόλεις ἡμῶν ὅθεν ἐσμὲν πείθονται αὐτοῖς. Ἐγὼ μὲν 15
οὖν, καὶ γὰρ ἀκούω Δέξιππον λέγειν πρὸς Κλέανδρον ὡς οὐκ ἂν
ἐποίησεν Ἀγασίας ταῦτα, εἰ μὴ ἐγὼ αὐτὸν ἐκέλευσα, ἐγὼ οὖν
ἀπολύω καὶ ὑμᾶς τῆς αἰτίας καὶ Ἀγασίαν, ἂν αὐτὸς Ἀγασίας
φήσῃ ἐμέ τι τούτων αἴτιον εἶναι, καὶ καταδικάζω ἐμαυτοῦ, εἰ
ἐγὼ πετροβολίας ἢ ἄλλου τινὸς βιαίου ἐξάρχω, τῆς ἐσχάτης δί-
κης ἄξιος εἶναι καὶ ὑφέξω τὴν δίκην. Φημὶ δὲ καὶ εἴ τινα ἄλ- 16
λον αἰτιᾶται, ἑαυτὸν χρῆναι παρασχεῖν Κλεάνδρῳ κρῖναι· οὕτω
γὰρ ἂν ὑμεῖς ἀπολελυμένοι τῆς αἰτίας εἴητε. Ὡς δὲ νῦν ἔχει,
χαλεπόν, εἰ, οἰόμενοι ἐν τῇ Ἑλλάδι καὶ ἐπαίνου καὶ τιμῆς τεύξε-
σθαι, ἀντὶ δὲ τούτων οὐδ᾽ ὅμοιοι τοῖς ἄλλοις ἐσόμεθα, ἀλλ᾽ εἰρ-
ξόμεθα ἐκ τῶν Ἑλληνίδων πόλεων.

Μετὰ ταῦτα ἀναστὰς Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγώ, ὦ ἄνδρες, 17
ὄμνυμι θεοὺς καὶ θεὰς ἦ μὴν μήτε ἐμὲ Ξενοφῶντα κελεῦσαι
ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα μήτε ὑμῶν ἄλλον μηδένα· ἰδόντι δέ μοι
ἄνδρα ἀγαθὸν ἀγόμενον τῶν ἐμῶν λοχιτῶν ὑπὸ Δεξίππου, ὃν
ὑμεῖς ἐπίστασθε ἡμᾶς προδόντα, δεινὸν ἔδοξεν εἶναι· καὶ ἀφει-

---

§ 13. *Βυζαντίου.* Spr. 47, 12, 2. (13, 1.) — *ἔτι δέ.* zu 3, 1, 23. — *καί* vor *γάρ* entspricht dem folgenden *καί.* (Spr. 69, 32, 21.)

§ 14. *ἡμᾶς τούς.* zu 1, 7, 7. — *ἀποσχέσθαι* uns entziehen lassen. Spr. 40 unter *ἔχω*; *στέρεσθαι* 7, 1, 30. — *πειστέον.* zu 2, 6, 8. — *ὅ,τι* erg. *πείθεσθαι.* Spr. 55, 4, 4. (11); über den Ac. 52, 4, 3. (8.) — *ἡμῶν.* zu 3, 2, 29. — *ὅθεν.* Spr. 66, 3, 1.

§ 15. *πρός.* Spr. 68, 35, 2. (48, 7, 13.) — *ἐγὼ οὖν* ist des Zwischensatzes wegen wiederholt. Lys. 8, 3: *πρῶτον μὲν οὖν* — *εἰπάτω οὖν τις ὑμῶν ὑπ᾽ ἐμοῦ κακῶς ἤκουεν.* Aehnliches ist häufig. — *αἰτίας.* Spr. 47, 12. (18.) — *τι* in etwas. zu 6, 4, 8. — (*ἐμαυτοῦ.* Spr. 52, 2, 14.)

§ 16. *κρῖναι.* zu 2, 3, 22. — *ἀντὶ δέ.* zu 2, 4, 24. — (*οὐδ᾽.* Spr. 67, 4, 1.) — *εἰρξόμεθα.* Spr. 40 unter *εἴργω.*

§ 17. *θεάς.* Spr. 21, 1 A. — *ἦ μήν.* Spr. 69, 24. (28, 1.) — *προδόντα.* Spr. 56, 7, 1. — *ὁμολογῶ.* zu 5, 8, 10.

18 λόμην, ὁμολογῶ. Καὶ ὑμεῖς μὲν μὴ ἐκδῶτε· ἐγὼ δὲ ἐμαυτόν,
ὥςπερ Ξενοφῶν λέγει, παρασχήσω κρίναντι Κλεάνδρῳ ὅ,τι ἂν
βούληται ποιῆσαι· τούτου ἕνεκα μήτε πολεμεῖτε Λακεδαιμονίοις,
σώζοισθέ τε ἀσφαλῶς ὅπῃ θέλει ἕκαστος. Συμπέμψατε μέντοι
[μοι] ὑμῶν αὐτῶν ἑλόμενοι πρὸς Κλέανδρον οἵτινες, ἐάν τι ἐγὼ
19 παραλείπω, καὶ λέξουσιν ὑπὲρ ἐμοῦ καὶ πράξουσιν. Ἐκ τούτου
ἔδωκεν ἡ στρατιὰ οὕςτινας βούλοιτο προελόμενον ἰέναι. Ὁ δὲ
προείλετο τοὺς στρατηγούς. Μετὰ ταῦτα ἐπορεύοντο πρὸς Κλέ-
ανδρον Ἀγασίας καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ ὁ ἀφαιρεθεὶς ἀνὴρ ὑπὸ
Ἀγασίου. Καὶ ἔλεγον οἱ στρατηγοί.
20 Ἔπεμψεν ἡμᾶς ἡ στρατιὰ πρὸς σέ, ὦ Κλέανδρε, καὶ κελεύ-
ουσί σε, εἴτε πάντας αἰτιᾷ, κρίναντά σε αὐτὸν χρῆσθαι ὅ,τι ἂν
βούλῃ, εἴτε ἕνα τινὰ ἢ δύο ἢ καὶ πλείους αἰτιᾷ, τούτους ἀξιοῦσι
παρασχεῖν σοι ἑαυτοὺς εἰς κρίσιν. Εἴ τι οὖν ἡμῶν τινα αἰτιᾷ,
πάρεσμέν σοι ἡμεῖς· εἴ τε καὶ ἄλλον τινά, φράσον· οὐδεὶς γάρ
21 σοι ἀπέσται ὅςτις ἂν ἡμῖν ἐθελήσῃ πείθεσθαι. Μετὰ ταῦτα
παρελθὼν ὁ Ἀγασίας εἶπεν· Ἐγώ εἰμι, ὦ Κλέανδρε, ὁ ἀφελό-
μενος Δεξίππου ἄγοντος τοῦτον τὸν ἄνδρα καὶ παίειν κελεύσας
22 Δέξιππον. Τοῦτον μὲν γὰρ οἶδα ἄνδρα ἀγαθὸν ὄντα, Δέξιπ-
πον δὲ αἱρεθέντα οἶδα ὑπὸ τῆς στρατιᾶς ἄρχειν τῆς πεντηκοντό-
ρου ἧς ᾐτησάμεθα παρὰ Τραπεζουντίων ἐφ' ᾧτε πλοῖα συλλέ-
γειν, ὡς σωζοίμεθα, καὶ ἀποδράντα Δέξιππον καὶ προδόντα τοὺς

---

§ 18. *ἐκδῶτε.* Spr. 54, 2, 2. — *σώζοισθε* ist wünschend. Spr. 54, 3, 1. Eur. Iph. T. 1480: *ἴτωσαν ἐς σὴν σὺν θεᾶς ἀγάλματι γαῖαν, καθιδρύσαιντό τ' εὐτυχῶς βρέτας.* — *ὑμῶν αὐτῶν* hängt von *οἵτινες* ab: *ἄνδρας ὑμῶν αὐτῶν οἵτινες.* Spr. 47, 27 (28), 2 und 51, 12. (13, 2.)

§ 19. *ὑπὸ Ἀγασίου.* Aehnliche Stellung 4, 2, 18.

§ 20. *ἔπεμψεν — κελεύουσι.* So Ao. u. Pr. 1, 9, 25. (vgl. Spr. 59, 2, 7); über den Plu 1, 7, 17. Falsch Andere *ἐκέλευσε.* — *σε αὐτόν* für *σεαυτόν* Fritzsche zu Luc. p. XXIII. Wiederholung des persönlichen Pronomens nach Zwischensätzen ist nicht selten. Oek. 40, 4: *οὐκ ἂν ἔγωγέ σε δυναίμην, εἰ τοιοῦτος εἴης, ἀποσπάσασθαί σε ἐκ τῆς ψυχῆς.* — *χρῆσθαι* behandeln. — *ὅ, τι* wie immer, zu 1, 3, 18. Thuk. 7, 85: *ἑαυτῷ χρῆσθαι ἐκέλευεν ὅ,τι βούλονται.* — *σοι.* zu *οἱ* 1, 1, 1. — *εἴ—εἴτε* findet sich zuweilen neben dem gewöhnlichen *εἴτε—εἴτε.* (Spr. 69, 25, 2.)

§ 21. *εἰμὶ ὁ.* Spr. 56, 3, 2. (4.) — *Δεξίππου.* Spr. 47, 12, 5. (13, 11.)

§ 22. *αἱρεθέντα,* obschon nur Nebenbestimmung, wird durch *καί* vor *ἀποδράντα* dem Hauptgedanken coordinirt. vgl. zu 1, 9, 14. 3, 5, 16. — *ἄρχειν.* Spr. 55, 3, 10. (20.) — *ἐφ' ᾧτε.* zu 4, 2, 19.

στρατιώτας μεθ' ὧν ἐσώθη. Καὶ τούς τε Τραπεζουντίους ἀπε- 23
στερήκαμεν τὴν πεντηκόντορον καὶ κακοὶ δοκοῦμεν εἶναι διὰ τοῦ-
τον, αὐτοί τε τὸ ἐπὶ τούτῳ ἀπολώλαμεν πάντες. Ἤκουε γάρ,
ὥςπερ ἡμεῖς, ὡς ἄπορον εἴη πεζῇ ἀπιόντας τούς ποταμούς τε
διαβῆναι καὶ σωθῆναι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Τοῦτον οὖν τοιοῦτον
ὄντα ἀφειλόμην. Εἰ δὲ σὺ ἦγες ἢ ἄλλος τις τῶν παρὰ σοῦ καὶ 24
μὴ τῶν παρ' ἡμῶν ἀποδράντων, εὖ ἴσθι ὅτι οὐδὲν ἂν τούτων
ἐποίησα. Νόμιζε δ', ἐὰν ἐμὲ νῦν ἀποκτείνῃς, δι' ἄνδρα δειλόν
τε καὶ πονηρὸν ἄνδρα ἀγαθὸν ἀποκτείνων.

Ἀκούσας ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν ὅτι Δέξιππον μὲν οὐκ 25
ἐπαινοίη, εἰ ταῦτα πεποιηκὼς εἴη· οὐ μέντοι ἔφη νομίζειν οὐδ' εἰ
παμπόνηρος ἦν Δέξιππος βίαν χρῆναι πάσχειν αὐτόν, ἀλλὰ κρι-
θέντα, ὥςπερ καὶ ὑμεῖς νῦν ἀξιοῦτε, τῆς δίκης λαχεῖν. Νῦν μὲν 26
οὖν ἄπιτε καταλιπόντες τόνδε τὸν ἄνδρα· ὅταν δ' ἐγὼ κελεύσω,
πάρεστε πρὸς τὴν κρίσιν. Αἰτιῶμαι δὲ οὔτε τὴν στρα-
τιὰν οὔτε ἄλλον οὐδένα ἔτι, ἐπεί γε οὗτος αὐτὸς ὁμολο-
γεῖ, ἀφελέσθαι τὸν ἄνδρα. Ὁ δὲ ἀφαιρεθεὶς εἶπεν· Ἐγώ, ὦ 27
Κλέανδρε, εἰ καὶ οἴει με ἀδικοῦντά τι ἄγεσθαι, οὔτε ἔπαιον οὐ-
δένα οὔτε ἔβαλλον, ἀλλ' εἶπον ὅτι δημόσια εἴη τὰ πρόβατα· ἦν
γὰρ τῶν στρατιωτῶν δόγμα, εἴ τις, ὁπότε ἡ στρατιὰ ἐξίοι, ἰδίᾳ
λῄζοιτο, δημόσια εἶναι τὰ ληφθέντα. Ταῦτ' εἶπον· καὶ ἐκ τού- 28
του με λαβὼν οὗτος ἦγεν, ἵνα μὴ φθέγγοιτο μηδείς, ἀλλ' αὐτὸς
λαβὼν τὸ μέρος διασώσειε τοῖς λῃσταῖς παρὰ τὴν ῥήτραν τὰ χρή-

---

§ 23. *τὴν π.* Spr. 47, 12, 5. (13, 10.) — *τὸ ἐπὶ τούτῳ* so viel an diesem lag. Kyr. 5, 4, 11: *τὸ μὲν ἐπ' ἐμοὶ οἴχομαι, τὸ δ' ἐπὶ σοὶ σέσωσμαι.* (Spr. 68, 41, 9.) — *ἀπολώλαμεν* bezeichnet stärker als *ἀπολώλειμεν ἄν* dass es unausbleiblich geschehen wäre. Her. 1, 124: *κατὰ τὴν τούτου προθυμίαν τέθνηκας.* (Spr. 53, 10, 5.) — *τούς.* zu 5, 6, 9. — *σωθῆναι.* Spr. 52, 6, 1. — *ἀφειλόμην* erg. *τὸν ἄνδρα.*

§ 24. *ἦγες* geführt hättest. (Spr. 54, 10, 3) — *τῶν παρὰ σοῦ* für *τῶν παρὰ σοὶ ὄντων παρὰ σοῦ ἥκων.* Kyr. 6, 2, 1: *ἐπέσταλται τοῖς παρ' ἐμοῦ ποιεῖν ὅ, τι ἂν κελεύῃς.* — *νόμιζε* mit dem Particip ist selten; neben dem Inf. Thuk. 7, 68. Spr. 56, 7, 1.

§ 25. *οὐδ' εἰ.* zu 1, 6, 8. — *χρῆναι* ohne *ἄν*, weil es auch im Ind. bloss *ἐχρῆν* oportebat, hätte sollen, heissen würde. (Spr. 53, 2, 7.) — *ἀξιοῦτε* erg. *κριθέντες τῆς δίκης λαχεῖν.* Spr. 55, 4, 4. (11.) — *τῆς.* zu 1, 3, 20. — *λαχεῖν* für *τυχεῖν* die besten Handschriften.

§ 26. *ἐπεί γε.* zu 1, 3, 9.

§ 27. *εἰ καί.* zu 3, 2, 22. — *ἄγεσθαι.* zu 5, 8, 19. Hierauf ergänze man: so wisse. (Spr. 65, 5, 10.) — *εἶναι.* zu 3, 3, 5.

§ 28. *τό* seinen. vgl. 7, 8, 11 u. zu 3, 4, 23. — *τοιοῦτος. σὺ οὗτος* Jacobs.

ματα. Πρὸς ταῦτα ὁ Κλέανδρος εἶπεν· Ἐπεὶ τοίνυν τοιοῦτος εἶ, κατάμενε, ἵνα καὶ περὶ σοῦ βουλευσώμεθα.

29 Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἀμφὶ Κλέανδρον ἠρίστων· τὴν δὲ στρατιὰν συνήγαγε Ξενοφῶν καὶ συνεβούλευε πέμψαι ἄνδρας πρὸς
30 Κλέανδρον παραιτησομένους περὶ τῶν ἀνδρῶν. Ἐκ τούτου ἔδοξεν αὐτοῖς πέμψαντας στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς καὶ Δρακόντιον τὸν Σπαρτιάτην καὶ τῶν ἄλλων οἳ ἐδόκουν ἐπιτήδειοι εἶναι δεῖ-
31 σθαι Κλέανδρου κατὰ πάντα τρόπον ἀφεῖναι τὼ ἄνδρε. Ἐλθὼν οὖν ὁ Ξενοφῶν λέγει· Ἔχεις μέν, ὦ Κλέανδρε, τοὺς ἄνδρας καὶ ἡ στρατιά σοι ἐφεῖτο ὅ,τι ἐβούλου ποιῆσαι καὶ περὶ τούτων καὶ περὶ ἑαυτῶν ἁπάντων· νῦν δέ σε αἰτοῦνται καὶ δέονται δοῦναί σφισι τὼ ἄνδρε καὶ μὴ κατακαίνειν· πολλὰ γὰρ ἐν τῷ ἔμπρο-
32 σθεν χρόνῳ περὶ τὴν στρατιὰν ἐμοχθησάτην. Ταῦτα δέ σου τυχόντες ὑπισχνοῦνταί σοι ἀντὶ τούτων, ἐὰν βούλῃ ἡγεῖσθαι αὐτῶν καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ ἵλεῳ ὦσιν, ἐπιδείξειν σοι καὶ ὡς κόσμιοί εἰσι καὶ ὡς ἱκανοὶ τῷ ἄρχοντι πειθόμενοι τοὺς πολεμίους σὺν τοῖς
33 θεοῖς μὴ φοβεῖσθαι. Δέονται δέ σου καὶ τοῦτο, παραγενόμενον καὶ ἄρξαντα ἑαυτῶν πεῖραν λαβεῖν καὶ Δεξίππου καὶ σφῶν τῶν ἄλλων οἷος ἕκαστός ἐστι καὶ τὴν ἀξίαν ἑκάστοις νεῖμαι. Ἀκού-
34 σας ταῦτα ὁ Κλέανδρος, Ἀλλὰ ναὶ μὰ τὼ σιώ, ἔφη, ταχύ τοι ὑμῖν ἀποκρινοῦμαι. Καὶ τώ τε ἄνδρε ὑμῖν δίδωμι καὶ αὐτὸς παρέσομαι· καὶ ἐὰν οἱ θεοὶ παραδιδῶσί τι, ἐξηγήσομαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. Καὶ πολὺ οἱ λόγοι οὗτοι ἀντίοι εἰσὶν ἢ οὓς ἐγὼ περὶ ὑμῶν ἐνίων ἤκουον ὡς τὸ στράτευμα ἀφίστατε ἀπὸ Λακεδαιμονίων.

---

§ 30. *πέμψαντας*. zu 1, 2, 1. — *τρόπον*. zu 4, 5, 16.

§ 31. *ἐλθών*. vielleicht *ἐλθόντων*. vgl. zu 1, 2, 17. — *ἐφεῖτο* gestattete § 20. Eur. Bach. 489: *γελῶν καὶ δεῖν κἀπάγειν ἐφίετο*. — *ἐβούλου*. Das Ipf. rückt die Handlung in dieselbe Vergangenheit die *ἐφεῖτο* bezeichnet.

§ 32. *σου*. zu *ἄλλου* 1, 4, 15. — *μὴ φοβεῖσθαι*. Aehnlich *οὐ μὴ δείσῃς* 7, 3, 26.

§ 33. *τοῦτο*. Spr. 46, 3, 2. (5, 4. vgl. 47, 16, 7.) — *ἄρξαντα* Befehlshaber geworden. Spr. 53, 5, 1. (2.) — *λαβεῖν*. Spr. 57, 10, 3. (6.) — *σφῶν τῶν*. zu *ὑμῶν τῶν* 1, 7, 7.

§ 34. *ναὶ μά*. Spr. 69, 30. (34 A.) — *σιώ* für *θεώ*, die Dioskuren, lakonisch. — *τοι*. Spr. 69, 53. (61, 1.) — *παραδιδῶσί τι* etwas Glückliches gewähren, glückliche Vorbedeutungen geben. vgl. § 35 f. — *ἤ*. Spr. 69, 26. (30, 1.) — *ἐνίων* steht appositiv zu *ὑμῶν*. vgl. zu 2, 4, 1. Dem. 18, 12: *περὶ ὧν ἐνίων*.

Ἐκ τούτου οἱ μὲν ἐπαινοῦντες ἀπῆλθον ἔχοντες τὼ ἄνδρε· 35
Κλέανδρος δὲ ἐθύετο ἐπὶ τῇ πορείᾳ καὶ συνῆν Ξενοφῶντι φιλι-
κῶς καὶ ξενίαν συνεβάλοντο. Ἐπεὶ δὲ καὶ ἑώρα αὐτοὺς τὸ πα-
ραγγελλόμενον εὐτάκτως ποιοῦντας, καὶ μᾶλλον ἔτι ἐπεθύμει ἡγε-
μὼν γενέσθαι αὐτῶν. Ἐπεὶ μέντοι θυομένῳ αὐτῷ ἐπὶ τρεῖς ἡ- 36
μέρας οὐκ ἐγίγνετο τὰ ἱερά, συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς εἶπεν·
Ἐμοὶ μὲν οὐκ ἐθέλει γενέσθαι τὰ ἱερὰ ἐξάγειν· ὑμεῖς μέντοι μὴ
ἀθυμεῖτε τούτου ἕνεκα· ὑμῖν γάρ, ὡς ἔοικε, δέδοται ἐκκομίσαι
τοὺς ἄνδρας· ἀλλὰ πορεύεσθε. Ἡμεῖς δὲ ὑμᾶς, ἐπειδὰν ἐκεῖσε
ἥκητε, δεξόμεθα ὡς ἂν δυνώμεθα κάλλιστα.

Ἐκ τούτου ἔδοξε τοῖς στρατιώταις δοῦναι αὐτῷ τὰ δημόσια 37
πρόβατα· ὁ δέ, δεξάμενος πάλιν αὐτοῖς ἀπέδωκε. Καὶ αὐτὸς
μὲν ἀπέπλει. Οἱ δὲ στρατιῶται διαθέμενοι τὸν σῖτον ὃν ἦσαν
συγκεκομισμένοι καὶ τἄλλα ἃ εἰλήφεσαν ἐξεπορεύοντο διὰ τῶν
Βιθυνῶν. Ἐπεὶ δὲ οὐδενὶ ἐνετύγχανον πορευόμενοι τὴν ὀρθὴν 38
ὁδόν, ὥστε ἔχοντές τι εἰς τὴν φιλίαν διεξελθεῖν, ἔδοξεν αὐτοῖς
τοὔμπαλιν ὑποστρέψαντας ἐλθεῖν μίαν ἡμέραν καὶ νύκτα. Τοῦτο
δὲ ποιήσαντες ἔλαβον πολλὰ καὶ ἀνδράποδα καὶ πρόβατα· καὶ
ἀφίκοντο ἑκταῖοι εἰς Χρυσόπολιν τῆς Καλχηδονίας· καὶ ἐκεῖ ἔμει-
ναν ἡμέρας ἑπτὰ λαφυροπωλοῦντες.

---

§ 35. *καὶ μᾶλλον.* Spr. 69, 28, 7. (32, 18.)

§ 36. *ἐπί.* Spr. 68, 38 (42), 1. — *ἐξάγειν.* zu 2, 2, 3. — *δέδοται,* *ὑπὸ θεῶν.* — *ἐκεῖσε* nach Byzantion. vgl. 7, 1, 7 u. zu 5, 6, 36.

§ 37. *διατίθεσθαι, πωλεῖν,* wie 7, 3, 10. 4, 2. (vgl. Spr. 52, 8, 6.) — *ἦσαν.* Spr. 56, 3, 1. — *διὰ τῶν.* zu 4, 7, 18.

§ 38. *οὐδενί* auf keine Beute. — *ἔχοντές τι.* vgl. 5, 9, 17. — *τοὔμπαλιν.* zu 4, 3, 32. — *ἑκταῖοι.* Spr. 57, 5, 4. — *τῆς Κ.* zu 2, 2, 6.

ΛΟΓΟΣ ἙΒΔΟΜΟΣ.

1 α΄. Ὅσα μὲν δὴ ἐν τῇ ἀναβάσει τῇ μετὰ Κύρου ἔπραξαν οἱ Ἕλληνες μέχρι τῆς μάχης, καὶ ὅσα ἐπεὶ Κῦρος ἐτελεύτησεν ἐν τῇ πορείᾳ μέχρι εἰς τὸν Πόντον ἀφίκοντο, καὶ ὅσα ἐκ τοῦ Πόντου πεζῇ ἐξιόντες καὶ ἐκπλέοντες ἐποίουν μέχρι ἔξω τοῦ στόματος ἐγένοντο ἐν Χρυσοπόλει τῆς Ἀσίας, πάντα ἐν τῷ πρόσθεν
2 λόγῳ δεδήλωται. Ἐκ τούτου δὲ Φαρνάβαζος φοβούμενος τὸ στράτευμα μὴ ἐπὶ τὴν αὐτοῦ ἀρχὴν στρατεύηται, πέμψας πρὸς Ἀναξίβιον τὸν ναύαρχον, ὁ δ' ἔτυχεν ἐν Βυζαντίῳ ὤν, ἐδεῖτο διαβιβάσαι τὸ στράτευμα ἐκ τῆς Ἀσίας καὶ ὑπισχνεῖτο πάντα
3 ποιήσειν αὐτῷ ὅσα δέοι. Καὶ Ἀναξίβιος μετεπέμψατο τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς [τῶν στρατιωτῶν] εἰς Βυζάντιον καὶ ὑπισχνεῖτο, εἰ διαβαῖεν, μισθοφορὰν ἔσεσθαι τοῖς στρατιώταις.
4 Οἱ μὲν δὴ ἄλλοι ἔφασαν βουλευσάμενοι ἀπαγγέλλειν· Ξενοφῶν δὲ εἶπεν αὐτῷ ὅτι ἀπαλλάξοιτο ἤδη ἀπὸ τῆς στρατιᾶς καὶ βούλοιτο ἀποπλεῖν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος ἐκέλευσεν αὐτὸν συνδιαβάντα ἔπειτα οὕτως ἀπαλλάττεσθαι. Ἔφη οὖν ταῦτα ποιήσειν.

C. 1. § 1. *ἐγένοντο.* zu 1, 7, 17. — *τῆς Ἀ.* zu 2; 2, 6.

§ 2. *φοβούμενος τὸ στρ.* zu 3, 5, 18. — *τὴν αὐτοῦ.* zu 1, 1, 11. — *ἀρχήν* das von Ph. beherrschte Land. (Ze.) — *δέοι* erg. *ποιεῖν Φαρνάβαζον.*

§ 3. *τῶν στρατιωτῶν* ist müssig. — *διαβαῖεν.* Spr. 53, 6, 5.

§ 4. *ἀπαγγέλλειν.* ἀπαγγελεῖν Etienne. vgl. zu 5, 10, 8. — *ἔπειτα* zeigt bloss die Folge an, *οὕτως* die herbeigeführte Lage. Spr. 56, 9, 2. (10, 3.) Thuk. 3, 96: *τὴν γνώμην εἶχε τὰ ἄλλα καταστρεψάμενος οὕτως ἐπὶ Ὀφιονίας στρατεῦσαι ὕστερον.*

Σεύθης δὲ ὁ Θρᾷξ πέμπει Μηδοσάδην καὶ κελεύει Ξενο- 5
φῶντα συμπροθυμεῖσθαι ὅπως διαβῇ τὸ στράτευμα, καὶ ἔφη
αὐτῷ ταῦτα συμπροθυμηθέντι οὐ μεταμελήσειν. Ὁ δ' εἶπεν· 6
Ἀλλὰ τὸ μὲν στράτευμα διαβήσεται· τούτου ἕνεκα μηδὲν τελείτω
μήτε ἐμοὶ μήτε ἄλλῳ μηδενί· ἐπειδὰν δὲ διαβῇ, ἐγὼ μὲν ἀπαλ-
λάξομαι, πρὸς δὲ τοὺς διαμένοντας καὶ ἐπικαιρίους ὄντας προς-
φερέσθω ὡς ἂν αὐτῷ δοκῇ ἀσφαλές.
Ἐκ τούτου διαβαίνουσι πάντες εἰς τὸ Βυζάντιον οἱ στρα- 7
τιῶται. Καὶ μισθὸν μὲν οὐκ ἐδίδου ὁ Ἀναξίβιος, ἐκήρυξε δὲ
λαβόντας τὰ ὅπλα καὶ τὰ σκεύη τοὺς στρατιώτας ἐξιέναι, ὡς
ἀποπέμψων τε ἅμα καὶ ἀριθμὸν ποιήσων. Ἐνταῦθα οἱ στρα-
τιῶται ἤχθοντο, ὅτι οὐκ εἶχον ἀργύριον ἐπισιτίζεσθαι εἰς τὴν
πορείαν, καὶ ὀκνηρῶς συνεσκευάζοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν, Κλεάν- 8
δρῳ τῷ ἁρμοστῇ ξένος γεγενημένος, προσελθὼν ἠσπάζετο αὐτὸν
ὡς ἀποπλευσούμενος ἤδη. Ὁ δὲ αὐτῷ λέγει· Μὴ ποιήσῃς ταῦτα·
εἰ δὲ μή, ἔφη, αἰτίαν ἕξεις, ἐπεὶ καὶ νῦν τινες ἤδη σὲ αἰτιῶνται
ὅτι οὐ ταχὺ ἐξέρπει τὸ στράτευμα. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' αἴτιος μὲν 9
ἔγωγε οὐκ εἰμὶ τούτου, οἱ δὲ στρατιῶται αὐτοί, ἐπισιτισμοῦ δεό-
μενοι καὶ οὐκ ἔχοντες, διὰ τοῦτο ἀθυμοῦσι πρὸς τὴν ἔξοδον.
Ἀλλ' ὅμως, ἔφη, ἐγώ σοι συμβουλεύω ἐξελθεῖν μὲν ὡς πορευσό- 10
μενον, ἐπειδὰν δ' ἔξω γένηται τὸ στράτευμα, τότε ἀπαλλάττε-
σθαι. Ταῦτα τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ἐλθόντες πρὸς Ἀναξίβιον
διαπραξόμεθα. Οὕτως ἐλθόντες ἔλεγον ταῦτα. Ὁ δὲ ἐκέλευσεν 11
οὕτω ποιεῖν καὶ ἐξιέναι τὴν ταχίστην συνεσκευασμένους, καὶ προς-
ανειπεῖν, ὃς ἂν μὴ παρῇ εἰς τὴν ἐξέτασιν καὶ τὸν ἀριθμόν, ὅτι
αὐτὸς αὐτὸν αἰτιάσεται. Ἐντεῦθεν ἐξῄεσαν οἵ τε στρατηγοὶ 12

---

§ 6. *τελείτω* erg. *Σεύθης*. — *ἐπικαίριοι* Einflussreiche, Männer von Wichtigkeit, also die Befehlshaber. vgl. 7, 7, 15 und über die Entstehung der Bedeutung zu 2, 3, 11. — *προσφερέσθω*. zu 5, 5, 19.

§ 7. *ἐξιέναι* zu 4, 1, 13. — *ὡς*. Spr. 69, 55 (63). 3. — *ἀριθμόν*. zu 1, 2, 9. — *ἐπισιτίζεσθαι*. Spr. 55, 3, 10. (20.)

§ 8. *εἰ δὲ μή*. zu 4, 3, 6. — *ἐξέρπει* gleichsam herauskriecht.

§ 9. *μέν*. zu 1, 7, 6. — *αὐτοί* erg. *αἴτιοί εἰσι*, so jedoch dass dies Subject auch zu *ἀθυμοῦσιν* gehört: eine Art von öfter vorkommender Verkettung, wie Thuk. 1, 16: *ἐπεγίγνετο ἄλλοις τε κωλύματα μὴ αὐξηθῆναι καὶ Ἴωσι — Κῦρος — ἐπεστράτευσε*. vgl. zu § 27. — *διὰ τοῦτο*. zu 1, 7, 3.

§ 10. *πορευσόμενον* vgl. § 26. 40 u. zu 1, 2, 1.

§ 11. *οὕτως* zog man vor Weiske zum vorhergehenden Satze. — *τὴν ταχίστην*. zu 1, 3, 14. — *ὅτι*. zu 1, 6, 2. — *αὐτὸν αἰτιάσεται* er

πρῶτοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πλὴν ὀλίγων ἔξω ἦσαν,
καὶ Ἐτεόνικος εἱστήκει παρὰ τὰς πύλας ὡς, ὁπόταν ἔξω γένων-
13 ται πάντες, ἀποκλείσων τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβαλῶν. Ὁ
δὲ Ἀναξίβιος συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ τοὺς λοχαγοὺς
ἔλεξε· Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρᾳκίων κω-
μῶν· εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλαὶ κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ τἆλλα τὰ ἐπι-
τήδεια· λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χεῤῥόνησον, ἐκεῖ δὲ Κυ-
14 νίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπακούσαντες δέ τινες τῶν στρατιω-
τῶν ταῦτα ἢ καὶ τῶν λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στράτευμα.
Καὶ οἱ μὲν στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σεύθου πότερα πο-
λέμιος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους δέοι πορεύ-
15 εσθαι ἢ κύκλῳ διὰ μέσης τῆς Θρᾴκης. Ἐν ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα
διελέγοντο οἱ στρατιῶται ἀναρπάσαντες τὰ ὅπλα θέουσι δρόμῳ
πρὸς τὰς πύλας ὡς πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσιόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνι-
κος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ὡς εἶδον προσθέοντας τοὺς ὁπλίτας, συγ-
16 κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ δὲ στρατι-
ῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδικώτατα πάσχοιεν ἐκ-
βαλλόμενοι εἰς τοὺς πολεμίους· καὶ κατασχίσειν τὰς πύλας ἔφα-
17 σαν, εἰ μὴ ἑκόντες ἀνοίξουσιν. Ἄλλοι δ' αὐτῶν ἔθεον ἐπὶ θά-
λατταν καὶ παρὰ τὴν χηλὴν τοῦ τείχους ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν
πόλιν, ἄλλοι δὲ οἳ ἐτύγχανον ἔνδον ὄντες τῶν στρατιωτῶν ὡς
ὁρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα, διακόψαντες ταῖς ἀξίναις
τὰ κλεῖθρα ἀναπεταννύουσι τὰς πύλας· οἱ δ' εἰσπίπτουσιν.
18 Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὡς εἶδε τὰ γιγνόμενα, δείσας μὴ ἐφ' ἁρπα-
γὴν τράποιτο τὸ στράτευμα καὶ ἀνήκεστα κακὰ γένοιτο τῇ πόλει
καὶ ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώταις, ἔθει καὶ συνεισπίπτει εἴσω τῶν

---

die nachtheiligen Folgen sich selbst zuschreiben müsse, es bereuen werde. Ar. Wo. 1433: σαυτόν ποτ' αἰτιάσει. Frö. 630: αὐτὸς σεαυτὸν αἰτιῶ.

§ 12. πρῶτοι und sie zuerst.

§ 13. τὰ ἐπιτήδεια bestimmt das substantivirte τἆλλα, zu dem es in engster Apposition steht: das übrige, nämlich (die) Lebensmittel. (Spr. 50, 9, 2.) — ὑμῖν. Sonst der Ac., wie Dem. 18, 115: μισθοδοτῆσαι τοὺς ὁπλίτας.

§ 14. διαγγέλλει Lyk. 79: οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπιορκήσαντος μεγάλοις ἀτυχήμασι περιπίπτει. vgl. zu 2, 4, 16. — εἰς. Spr. 68, 17, 2. (21, 3.)

§ 15. ταῦτα. zu 1, 5, 11. — δρόμῳ. zu 1, 8, 18. — ὡς. zu 1, 1, 2.

πυλῶν σὺν τῷ ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι ὡς εἶδον τὸ στράτευμα 19
βίᾳ εἰςπῖπτον, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ πλοῖα,
οἱ δὲ οἴκαδε, ὅσοι δὲ ἔνδον ἐτύγχανον ὄντες ἔξω, οἱ δὲ καθεῖλ-
κον τὰς τριήρεις, ὡς ἐν ταῖς τριήρεσι σώζοιντο, πάντες δὲ ᾤοντο
ἀπολωλέναι ὡς ἑαλωκυίας τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος εἰς τὴν 20
ἄκραν ἀποφεύγει. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμὼν ἐπὶ θάλατταν
ἐν ἁλιευτικῷ πλοίῳ περιέπλει εἰς τὴν ἀκρόπολιν, καὶ εὐθὺς με-
ταπέμπεται ἐκ Καλχηδόνος φρουρούς· οὐ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶ-
ναι οἱ ἐν τῇ ἀκροπόλει σχεῖν τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται 21
ὡς εἶδον τὸν Ξενοφῶντα, προςπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέ-
γουσι· Νῦν σοι ἔξεστιν, ὦ Ξενοφῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι. Ἔχεις πό-
λιν, ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα, ἔχεις ἄνδρας τοσούτους. Νῦν
ἄν, εἰ βούλοιο, σύ τε ἡμᾶς ὀνήσαις καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσαι-
μεν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο· Ἀλλ' εὖ τε λέγετε καὶ ποιήσω ταῦτα· εἰ 22
δὲ τούτων ἐπιθυμεῖτε, θέσθε τὰ ὅπλα ἐν τάξει ὡς τάχιστα·
βουλόμενος αὐτοὺς κατηρεμίσαι· καὶ αὐτός τε παρηγγύα ταῦτα
καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρεγγυᾶν [καὶ τίθεσθαι τὰ ὅπλα].
Οἱ δὲ αὐτοὶ ὑφ' ἑαυτῶν ταττόμενοι οἵ τε ὁπλῖται ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ 23
εἰς ὀκτὼ ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ τὸ κέρας ἑκάτερον παρα-
δεδραμήκεσαν. Τὸ δὲ χωρίον οἷον κάλλιστον ἐκτάξασθαί ἐστι τὸ 24
Θρᾴκιον καλούμενον, ἔρημον οἰκιῶν καὶ πεδινόν. Ἐπεὶ δὲ ἔκειτο

---

§ 19. ἔνδον intus, in ihren Wohnungen. vgl. 7, 2, 23. 4, 16. — ἔξω erg. φεύγουσιν. Eine Handschrift fügt ἔθεον hinzu. — ἄκραν, ἀκρόπολιν. (Le.)

§ 21. οἱ. Spr. 50, 8 (11), 1. — νῦν mit Bezug auf den früheren Wunsch 5, 6, 15. — ἀνήρ ein angesehener Mann, wie Dem. 19, 265, Ar. Ri. 179. 333. 392, Wo. 823. — ἔχεις — ἔχεις. zu 3, 1, 37. Dem. 21, 35: ἦν ὁ τῆς βλάβης ὑμῖν νόμος πάλαι, ἦν ὁ τῆς αἰκίας, ἦν ὁ τῆς ὕβρεως.

§ 22. τε καί. zu 1, 8, 17. — θέσθε. zu 1, 6, 4 u. 2, 2, 8. — βουλόμενος schliesst sich an ἀπεκρίνατο an. Er wollte sie durch Ordnung zur Ruhe, durch Ruhe zur Besinnung und Besonnenheit führen. — παρεγγυᾶν verdächtigt Bothe. — καὶ τίθεσθαι τὰ ὅπλα tilgt Kr.

§ 23. αὐτοί. zu 2, 4, 10. — εἰς ὀκτώ acht Mann hoch. Spr. 68, 17, 7. (21, 9.) Hell. 3, 2, 16: εἶπε παρατάττεσθαι τὴν ταχίστην ἐς ὀκτώ, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰ κράσπεδα ἑκατέρωθεν τάττεσθαι. — τό. Spr. 50, 8, 9. (11, 19.)

§ 24. οἷον steht beim Superlativ wie ὅτι. zu 1, 1, 6. (Spr. 49, 10, 4.) — ἐκτάξασθαι. Spr. 55, 3, 5. (7.) — τὸ Θ. καλούμενον. Spr. 50, 9. (12, 8.) — οἰκιῶν. Spr. 47, 25, 3. (26, 4.) — ἔκειτο. passives Plus-

πρῶτοι καὶ οἱ ἄλλοι. Καὶ ἄρδην πάντες πλὴν ὀλίγων ἔξω ἦσαν, καὶ Ἐτεόνικος εἱστήκει παρὰ τὰς πύλας ὡς, ὁπόταν ἔξω γένων-
13 *ται πάντες, ἀποκλείσων τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβαλῶν. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος συγκαλέσας τοὺς στρατηγοὺς καὶ τοὺς λοχαγοὺς ἔλεξε· Τὰ μὲν ἐπιτήδεια, ἔφη, λαμβάνετε ἐκ τῶν Θρᾳκίων κωμῶν· εἰσὶ δὲ αὐτόθι πολλαὶ κριθαὶ καὶ πυροὶ καὶ τἄλλα τὰ ἐπιτήδεια· λαβόντες δὲ πορεύεσθε εἰς τὴν Χεῤῥόνησον, ἐκεῖ δὲ Κυ-*
14 *νίσκος ὑμῖν μισθοδοτήσει. Ἐπακούσαντες δέ τινες τῶν στρατιωτῶν ταῦτα ἢ καὶ τῶν λοχαγῶν τις διαγγέλλει εἰς τὸ στράτευμα. Καὶ οἱ μὲν στρατηγοὶ ἐπυνθάνοντο περὶ τοῦ Σεύθου πότερα πολέμιος εἴη ἢ φίλος, καὶ πότερα διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους δέοι πορεύ-*
15 *εσθαι ἢ κύκλῳ διὰ μέσης τῆς Θρᾴκης. Ἐν ᾧ δὲ οὗτοι ταῦτα διελέγοντο οἱ στρατιῶται ἀναρπάσαντες τὰ ὅπλα θέουσι δρόμῳ πρὸς τὰς πύλας ὡς πάλιν εἰς τὸ τεῖχος εἰσιόντες. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ὡς εἶδον προσθέοντας τοὺς ὁπλίτας, συγ-*
16 *κλείουσι τὰς πύλας καὶ τὸν μοχλὸν ἐμβάλλουσιν. Οἱ δὲ στρατιῶται ἔκοπτον τὰς πύλας καὶ ἔλεγον ὅτι ἀδικώτατα πάσχοιεν ἐκβαλλόμενοι εἰς τοὺς πολεμίους· καὶ κατασχίσειν τὰς πύλας ἔφα-*
17 *σαν, εἰ μὴ ἑκόντες ἀνοίξουσιν. Ἄλλοι δ' αὐτῶν ἔθεον ἐπὶ θάλατταν καὶ παρὰ τὴν χηλὴν τοῦ τείχους ὑπερβαίνουσιν εἰς τὴν πόλιν, ἄλλοι δὲ οἳ ἐτύγχανον ἔνδον ὄντες τῶν στρατιωτῶν ὡς ὁρῶσι τὰ ἐπὶ ταῖς πύλαις πράγματα, διακόψαντες ταῖς ἀξίναις τὰ κλεῖθρα ἀναπεταννύουσι τὰς πύλας· οἱ δ' εἰςπίπτουσιν.*

18 *Ὁ δὲ Ξενοφῶν ὡς εἶδε τὰ γιγνόμενα, δείσας μὴ ἐφ' ἁρπαγὴν τράποιτο τὸ στράτευμα καὶ ἀνήκεστα κακὰ γένοιτο τῇ πόλει καὶ ἑαυτῷ καὶ τοῖς στρατιώταις, ἔθει καὶ συνειςπίπτει εἴσω τῶν*

---

die nachtheiligen Folgen sich selbst zuschreiben müsse, es bereuen werde. Ar. Wo. 1433: *σαυτόν ποτ' αἰτιάσει.* Frö. 630: *αὐτὸς σεαυτὸν αἰτιῶ.*

§ 12. *πρῶτοι* und sie zuerst.

§ 13. *τὰ ἐπιτήδεια* bestimmt das substantivirte *τἄλλα*, zu dem es in engster Apposition steht: das übrige, nämlich (die) Lebensmittel. (Spr. 50, 9, 2.) — *ὑμῖν.* Sonst der Ac., wie Dem. 18, 115: *μισθοδοτῆσαι τοὺς ὁπλίτας.*

§ 14. *διαγγέλλει* Lyk. 79: *οἱ παῖδες καὶ τὸ γένος ἅπαν τὸ τοῦ ἐπιορκήσαντος μεγάλοις ἀτυχήμασι περιπίπτει.* vgl. zu 2, 4, 16. — *εἰς.* Spr. 68, 17, 2. (21, 3.)

§ 15. *ταῦτα.* zu 1, 5, 11. — *δρόμῳ.* zu 1, 8, 18. — *ὡς.* zu 1, 1, 2.

πυλῶν σὺν τῷ ὄχλῳ. Οἱ δὲ Βυζάντιοι ὡς εἶδον τὸ στράτευμα 19
βίᾳ εἰςπῖπτον, φεύγουσιν ἐκ τῆς ἀγορᾶς, οἱ μὲν εἰς τὰ πλοῖα,
οἱ δὲ οἴκαδε, ὅσοι δὲ ἔνδον ἐτύγχανον ὄντες ἔξω, οἱ δὲ καθεῖλ-
κον τὰς τριήρεις, ὡς ἐν ταῖς τριήρεσι σῴζοιντο, πάντες δὲ ᾤοντο
ἀπολωλέναι ὡς ἑαλωκυίας τῆς πόλεως. Ὁ δὲ Ἐτεόνικος εἰς τὴν 20
ἄκραν ἀποφεύγει. Ὁ δὲ Ἀναξίβιος καταδραμὼν ἐπὶ θάλατταν
ἐν ἁλιευτικῷ πλοίῳ περιέπλει εἰς τὴν ἀκρόπολιν, καὶ εὐθὺς με-
ταπέμπεται ἐκ Καλχηδόνος φρουρούς· οὐ γὰρ ἱκανοὶ ἐδόκουν εἶ-
ναι οἱ ἐν τῇ ἀκροπόλει σχεῖν τοὺς ἄνδρας. Οἱ δὲ στρατιῶται 21
ὡς εἶδον τὸν Ξενοφῶντα, προςπίπτουσιν αὐτῷ πολλοὶ καὶ λέ-
γουσι· Νῦν σοι ἔξεστιν, ὦ Ξενοφῶν, ἀνδρὶ γενέσθαι. Ἔχεις πό-
λιν, ἔχεις τριήρεις, ἔχεις χρήματα, ἔχεις ἄνδρας τοσούτους. Νῦν
ἄν, εἰ βούλοιο, σύ τε ἡμᾶς ὀνήσαις καὶ ἡμεῖς σὲ μέγαν ποιήσαι-
μεν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο· Ἀλλ' εὖ τε λέγετε καὶ ποιήσω ταῦτα· εἰ 22
δὲ τούτων ἐπιθυμεῖτε, θέσθε τὰ ὅπλα ἐν τάξει ὡς τάχιστα·
βουλόμενος αὐτοὺς κατηρεμίσαι· καὶ αὐτός τε παρηγγύα ταῦτα
καὶ τοὺς ἄλλους ἐκέλευσε παρεγγυᾶν [καὶ τίθεσθαι τὰ ὅπλα].
Οἱ δὲ αὐτοὶ ὑφ' ἑαυτῶν ταττόμενοι οἵ τε ὁπλῖται ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ 23
εἰς ὀκτὼ ἐγένοντο καὶ οἱ πελτασταὶ ἐπὶ τὸ κέρας ἑκάτερον παρα-
δεδραμήκεσαν. Τὸ δὲ χωρίον οἷον κάλλιστον ἐκτάξασθαί ἐστι τὸ 24
Θρᾴκιον καλούμενον, ἔρημον οἰκιῶν καὶ πεδινόν. Ἐπεὶ δὲ ἔκειτο

---

§ 19. *ἔνδον* intus, in ihren Wohnungen. vgl. 7, 2, 23. 4, 16. — *ἔξω* erg. *φεύγουσιν*. Eine Handschrift fügt *ἔθεον* hinzu. — *ἄκραν*, *ἀκρόπολιν*. (Le.)

§ 21. *οἱ*. Spr. 50, 8 (11), 1. — *νῦν* mit Bezug auf den früheren Wunsch 5, 6, 15. — *ἀνήρ* ein angesehener Mann, wie Dem. 19, 265, Ar. Ri. 179. 333. 392, Wo. 823. — *ἔχεις — ἔχεις*. zu 3, 1, 37. Dem. 21, 35: *ἦν ὁ τῆς βλάβης ὑμῖν νόμος πάλαι, ἦν ὁ τῆς αἰκίας, ἦν ὁ τῆς ὕβρεως.*

§ 22. *τε καί*. zu 1, 8, 17. — *θέσθε*. zu 1, 6, 4 u. 2, 2, 8. — *βουλόμενος* schliesst sich an *ἀπεκρίνατο* an. Er wollte sie durch Ordnung zur Ruhe, durch Ruhe zur Besinnung und Besonnenheit führen. — *παρεγγυᾶν* verdächtigt Bothe. — *καὶ τίθεσθαι τὰ ὅπλα* tilgt Kr.

§ 23. *αὐτοί*. zu 2, 4, 10. — *εἰς ὀκτώ* acht Mann hoch. Spr. 68, 17, 7. (21, 9.) Hell. 3, 2, 16: *εἶπε παρατάττεσθαι τὴν ταχίστην ἐς ὀκτώ, τοὺς δὲ πελταστὰς ἐπὶ τὰ κράσπεδα ἑκατέρωθεν τάττεσθαι.* — *τό*. Spr. 50, 8, 9. (11, 19.)

§ 24. *οἷον* steht beim Superlativ wie *ὅτι*. zu 1, 1, 6. (Spr. 49, 10, 4.) — *ἐκτάξασθαι*. Spr. 55, 3, 5. (7.) — *τὸ Θ. καλούμενον*. Spr. 50, 9. (12, 3.) — *οἰκιῶν*. Spr. 47, 25, 3. (26, 4.) — *ἔκειτο*. passives Plus-

τὰ ὅπλα καὶ κατηρεμίσθησαν, συγκαλεῖ Ξενοφῶν τὴν στρατιὰν καὶ λέγει τάδε.

25 *Ὅτι μὲν ὀργίζεσθε, ὦ ἄνδρες στρατιῶται, καὶ νομίζετε δεινὰ πάσχειν ἐξαπατώμενοι οὐ θαυμάζω. Ἐὰν δὲ τῷ θυμῷ χαριζώμεθα καὶ Λακεδαιμονίους τε τοὺς παρόντας τῆς ἐξαπάτης τιμωρησώμεθα καὶ τὴν πόλιν τὴν οὐδὲν αἰτίαν διαρπάσωμεν, ἐνθυ-*
26 *μηθῆτε ἃ ἔσται ἐντεῦθεν. Πολέμιοι μὲν ἐσόμεθα ἀποδεδειγμένοι Λακεδαιμονίοις τε καὶ τοῖς συμμάχοις. Οἷος δ' ὁ πόλεμος ἂν γένοιτο εἰκάζειν δὴ πάρεστιν, ἑωρακότας καὶ ἀναμνησθέντας τὰ*
27 *νῦν δὴ γεγενημένα. Ἡμεῖς γὰρ οἱ Ἀθηναῖοι εἰςήλθομεν εἰς τὸν πόλεμον τὸν πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους καὶ τοὺς συμμάχους ἔχοντες τριήρεις τὰς μὲν ἐν θαλάττῃ, τὰς δ' ἐν τοῖς νεωρίοις οὐκ ἐλάττους τριακοσίων, ὑπαρχόντων δὲ πολλῶν χρημάτων ἐν τῇ πόλει καὶ προσόδου οὔσης κατ' ἐνιαυτὸν ἀπό τε τῶν ἐνδήμων καὶ ἐκ τῆς ὑπερορίας οὐ μεῖον χιλίων ταλάντων, ἄρχοντες δὲ τῶν νήσων ἁπασῶν καὶ ἔν τε τῇ Ἀσίᾳ πολλὰς ἔχοντες πόλεις καὶ ἐν τῇ Εὐρώπῃ ἄλλας τε πολλὰς καὶ αὐτὸ τοῦτο τὸ Βυζάντιον, ὅπου νῦν ἐσμὲν ἔχοντες, κατεπολεμήθημεν οὕτως ὡς πάντες ὑμεῖς ἐπί-*
28 *στασθε. Νῦν δὲ δὴ τί ἂν οἰόμεθα παθεῖν, Λακεδαιμονίοις μὲν καὶ τῶν ἀρχαίων συμμάχων ὑπαρχόντων, Ἀθηναίων δὲ καὶ ὅσοι*

---

quamperfect zu *τίθεσθαι*. Spr. 38, 5, 2. (3.) vgl. 52, 10, 5. (11.) — *συγκαλεῖ*, dass sie einen Kreis um ihn bildeten.

§ 25. (*ἐξαπατώμενοι*. Spr. 56, 8, 1.) — *ἐξαπάτης*. Spr. 47, 20. (21.) — *οὐδέν*. zu *n* 6, 4, 15. — *ἔσται* entstehen wird.

§ 26. *μέν* ohne *γάρ*. Spr. 59, 1, 4. (A. 5) — *ἑωρακότας*. Spr. 55, 2, 5. (7.) — *νῦν δή* kurz vorher, im peloponnesischen Kriege. Spr. 69, 14 (17), 1.

§ 27. *ἔχοντες — ὑπαρχόντων δέ*. zu 1, 10. 6. — *πόλει* Burg. Thuk. 2, 15: *καλεῖται διὰ τὴν παλαιὰν ταύτῃ κατοίκησιν καὶ ἡ ἀκρόπολις μέχρι τοῦδε ἔτι ὑπὸ τῶν Ἀθηναίων πόλις.* Isokr. 5, 146: *ἡ πόλις ἡμῶν πλῆθος χρημάτων εἰςπράξασα τοὺς συμμάχους εἰς τὴν ἀκρόπολιν ἀνήνεγκεν.* — *πρόσοδος* Einkommen, wie oft. — *κατά*. Spr. 68, 21. (25, 4.) *ἐνδήμων* Gegenstände die in Attika selbst Einkünfte ergaben. — *ὑπερορίας* erg *γῆς*. Gemeint sind vorzugsweise die Tribute (*φόροι*) der Bundesgenossen, im Anfange des peloponnesischen Krieges 600, nach dem Frieden des Nikias (421) mehr als 1200 Talente. — *ἔχοντες*. Die Participia gehören sowohl zu *εἰςήλθομεν* als zu *κατεπολεμήθημεν*. vgl. zu § 9. Her. 2, 135: *ἐπεθύμησε Ῥοδῶπις μνημήιον ἑωυτῆς ἐν τῇ Ἑλλάδι καταλιπέσθαι, ποίημα ποιησαμένη τοῦτο τὸ μὴ τυγχάνει ἄλλῳ ἐξευρημένον καὶ ἀνακείμενον ἐν ἱρῷ, τοῦτο ἀναθεῖναι ἐς Δελφοὺς μνημόσυνον ἑωυτῆς.*

§ 28. *ἄν*. Spr. 69, 6, 5. (7, 1, 4.) vgl. 64, 2, 2. — *Λακεδαιμονίοις μὲν καὶ τῶν ἀρχαίων* für *Λακεδαιμονίων μὲν καὶ τῶν Ἀχαιῶν* Pflugk. —

ἐκείνοις τότε ἦσαν σύμμαχοι πάντων προςγεγενημένων, Τισσαφέρ-
νους δὲ καὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ ἄλλων βαρβάρων πάντων πολε-
μίων ἡμῖν ὄντων, πολεμιωτάτου δὲ αὐτοῦ τοῦ ἄνω βασιλέως, ὃν
ἤλθομεν ἀφαιρησόμενοί τε τὴν ἀρχὴν καὶ ἀποκτενοῦντες, εἰ δυ-
ναίμεθα. Τούτων δὴ πάντων ὁμοῦ ὄντων ἔστι τις οὕτως ἄφρων
ὅςτις οἴεται ἂν ἡμᾶς περιγενέσθαι; Μὴ πρὸς θεῶν μαινώμεθα 29
μηδ' αἰσχρῶς ἀπολώμεθα πολέμιοι ὄντες καὶ ταῖς πατρίσι καὶ
τοῖς ἡμετέροις αὐτῶν φίλοις τε καὶ οἰκείοις; ἐν γὰρ ταῖς πόλε-
σίν εἰσι πάντες ταῖς ἐφ' ἡμᾶς στρατευσομέναις· καὶ δικαίως· εἰ
βάρβαρον μὲν πόλιν οὐδεμίαν ἠθελήσαμεν κατασχεῖν, καὶ ταῦτα
κρατοῦντες, Ἑλληνίδα δὲ εἰς ἣν πρώτην ἤλθομεν πόλιν, ταύτην
ἐξαλαπάξομεν. Ἐγὼ μὲν τοίνυν εὔχομαι πρὶν ταῦτα ἐπιδεῖν 30
ὑφ' ὑμῶν γενόμενα μυρίας ἐμέ γε κατὰ γῆς ὀργυιὰς γενέσθαι.
Καὶ ὑμῖν δὲ συμβουλεύω Ἕλληνας ὄντας τοῖς τῶν Ἑλλήνων προε-
στηκόσι πειθομένους πειρᾶσθαι τῶν δικαίων τυγχάνειν. Ἐὰν δὲ
μὴ δύνησθε ταῦτα, ἡμᾶς δεῖ ἀδικουμένους τῆς γοῦν Ἑλλάδος
μὴ στέρεσθαι. Καὶ νῦν μοι δοκεῖ πέμψαντας Ἀναξιβίῳ εἰπεῖν 31
ὅτι ἡμεῖς οὐδὲν βίαιον ποιήσοντες παρεληλύθαμεν εἰς τὴν πόλιν,
ἀλλ' ἢν μὲν δυνώμεθα παρ' ὑμῶν ἀγαθόν τι εὑρίσκεσθαι· εἰ δὲ
μή, ἀλλὰ δηλώσοντες ὑμῖν ὅτι οὐκ ἐξαπατώμενοι, ἀλλὰ πειθό-
μενοι ἐξερχόμεθα.

Ταῦτα ἔδοξε· καὶ πέμπουσιν Ἱερώνυμόν τε Ἠλεῖον ἐροῦντα 32
ταῦτα καὶ Εὐρύλοχον Ἀρκάδα καὶ Φιλήσιον Ἀχαιόν. Οἱ μὲν
ταῦτα ᾤχοντο ἐροῦντες.

ἄνω. zu 1, 2, 1. — ὅν. zu 1, 7, 2. — τούτων ὁμοῦ ὄντων da diese verbunden sind. Spr. 62, 2, 3. (4.) — ὅστις. zu 2, 5, 12.

§ 29. πρός. zu 3, 1, 24. — μαινώμεθα. Spr. 54, 2, 1. (2.) — ταῖς. Spr. 50, 2, 2. (3.) — αὐτῶν. Spr. 51, 4, 4. (2, 10.) — καὶ δικαίως verbinden Einige mit στρατευσομέναις; richtiger wird man ἀπολοιμεθ' ἂν aus ἀπολώμεθα denken. Spr. 62, 4, 1. — (οὐδεμίαν. Spr. 67, 4, 1.) — καὶ ταῦτα. zu 1, 4, 12. — πρώτην. Spr. 57, 5, 3. — ταύτην. zu 2, 2, 20. — ἐξαλαπάζω ist ein poetisches Wort.

§ 30. ἐπιδεῖν. zu 3, 1, 13; über den Inf. Spr. 54, 14, 2. (17, 6.) — ὑπό. Spr. 52, 3, 1. — (ἐμέ. Spr. 51, 2, 2 u. 55, 2, 3.) — κατά. Spr. 68, 20 (24), 1. — γενέσθαι. zu 1, 7, 17.

§ 31. πέμψαντας. zu 2, 3, 1. — εὑρίσκεσθαι. Daraus denke man zu ἀλλ' ein εὑρησόμενοι. vgl. zu 7, 7, 15. — εἰ δὲ μή. Spr. 65, 5, 8. (12.) — ἐξερχόμεθα. Ἔρχομαι hat zuweilen, wie εἶμι immer, Bedeutung des Futurs. Thuk. 6, 40: εἰ ἔρχονται Ἀθηναῖοι, ἀμυνεῖται αὐτούς. zu 1, 3, 7. (Spr. 53, 1, 8.)

§ 32. οἱ μέν. zu 2, 1, 6.

33 Ἔτι δὲ καθημένων τῶν στρατιωτῶν προςέρχεται Κοιρατάδης
Θηβαῖος, ὃς οὐ φεύγων τὴν Ἑλλάδα περιῄει, ἀλλὰ στρατηγιῶν
καὶ ἐπαγγελλόμενος, εἴ τις ἢ πόλις ἢ ἔθνος στρατηγοῦ δέοιτο·
καὶ τότε προςελθὼν ἔλεγεν ὅτι ἕτοιμος εἴη ἡγεῖσθαι αὐτοῖς εἰς
τὸ Δέλτα καλούμενον τῆς Θρᾴκης, ἔνθα πολλὰ καὶ ἀγαθὰ λή-
ψοιντο· ἔςτε δ' ἂν μόλωσιν, εἰς ἀφθονίαν παρέξειν ἔφη καὶ σι-
34 τία καὶ ποτά. Ἀκούουσι ταῦτα τοῖς στρατιώταις καὶ τὰ παρὰ
Ἀναξιβίου ἅμα ἀπαγγελλόμενα· ἀπεκρίνατο γὰρ ὅτι πειθομένοις
αὐτοῖς οὐ μεταμελήσει, ἀλλὰ τοῖς τε οἴκοι τέλεσι ταῦτα ἀπαγγε-
λεῖ καὶ αὐτὸς βουλεύσοιτο περὶ αὐτῶν ὅ,τι δύναιτο ἀγαθόν· ἐκ
τούτου οἱ στρατιῶται τόν τε Κοιρατάδην δέχονται στρατηγὸν καὶ
35 ἔξω τοῦ τείχους ἀπῆλθον. Ὁ δὲ Κοιρατάδης συντίθεται αὐτοῖς
εἰς τὴν ὑστεραίαν παρέσεσθαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἔχων καὶ ἱερεῖα
36 καὶ μάντιν καὶ σιτία καὶ ποτὰ τῇ στρατιᾷ. Ἐπεὶ δὲ ἐξῆλθον,
ὁ Ἀναξίβιος ἔκλεισέ τε τὰς πύλας καὶ ἐκήρυξεν, ὃς ἂν ἁλῷ ἔν-
δον ὢν τῶν στρατιωτῶν, ὅτι πεπράσεται.

37 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ὁ Κοιρατάδης μὲν ἔχων τὰ ἱερεῖα καὶ τὸν
μάντιν ἧκε, καὶ ἄλφιτα φέροντες εἵποντο αὐτῷ εἴκοσιν ἄνδρες
καὶ οἶνον ἄλλοι εἴκοσιν ἄνδρες καὶ ἐλαιῶν τρεῖς καὶ σκορόδων
εἷς ἀνὴρ ὅσον ἐδύνατο μέγιστον φορτίον καὶ ἄλλος κρομμύων·
38 ταῦτα δὲ καταθέμενος ὡς ἐπὶ δάσμευσιν ἐθύετο. Ξενοφῶν δὲ
μεταπεμψάμενος Κλέανδρον ἐκέλευέν οἱ διαπρᾶξαι ὅπως εἰς
39 τὸ τεῖχός [τε] εἰςέλθοι καὶ ἀποπλεύσαι ἐκ Βυζαντίου. Ἐλθὼν

---

§ 33. *καθημένων.* zu 5, 10, 5. — *Ἑλλάδα.* Spr. 46, 4. 4. (6, 8.) — *ἐπαγγελλόμενος* sich dazu anbietend. Spr. 52, 8, 4. (5.) — *καὶ τότε.* zu 4, 8, 11. — *Δέλτα.* vgl. 7, 5, 1. — (*τῆς Θρᾴκης.* Spr. 47, 5, 7.) — *καί.* zu 2, 3, 18. — *μόλωσιν* ein poetisches Wort, Ao. von *βλώσκω* gehe. vgl. Spr. B. 2, 39 u. d. W.; über den Conj. Spr. 54, 14. (17, 4.) — *εἰς ἀφθονίαν, ἀφθόνως.* zu 4, 7, 3.

§ 34. *ἀκούουσι*, als ob § 35 folgen sollte *ἔδοξε* (*τοῖς στρατιώταις*) *δέχεσθαι, ἀπελθεῖν*, ein durch die Parenthese veranlasstes Anakoluth. Der Lesart *οἱ στρατιῶται* widerspricht die Stellung. — *τέλεσι.* zu 2, 6, 4. — *ἀπαγγελεῖ καὶ βουλεύσοιτο.* zu 2, 2, 15.

§ 35. *εἰς.* zu 1, 7, 1. — *παρέσεσθαι.* zu 4, 2, 1.

§ 36. *ὤν.* Spr. 56, 7, 2. — *ὅτι.* zu 1, 6, 2.

§ 37. *ἐλαιῶν* hängt von *φορτίον* ab. Spr. 47, 6. (8.) — *ὅσον ἐδύναντο μέγιστον* eine möglichst grosse, quantum poterat maximum. (Spr. 49, 10, 4.) — *καταθέμενος.* Spr. 52, 11, 1. — *ὡς ἐπί.* zu 4, 8, 11.

§ 38. *οἱ* sibi. Spr. 51, 2, 2 (3.)

δ' ὁ Κλέανδρος, Μάλα μόλις, ἔφη, διαπραξάμενος ἥκω· λέγειν γὰρ Ἀναξίβιον ὅτι οὐκ ἐπιτήδειον εἴη τοὺς μὲν στρατιώτας πλησίον εἶναι τοῦ τείχους, Ξενοφῶντα δὲ ἔνδον· τοὺς Βυζαντίους δὲ στασιάζειν καὶ πονηροὺς εἶναι πρὸς ἀλλήλους· ὅμως δὲ εἰσιέναι, ἔφη, ἐκέλευσεν, εἰ μέλλοις σὺν ἑαυτῷ ἐκπλεῖν. Ὁ μὲν δὴ 40
Ξενοφῶν ἀσπασάμενος τοὺς στρατιώτας εἴσω τοῦ τείχους ἀπῄει σὺν Κλεάνδρῳ. Ὁ δὲ Κοιρατάδης τῇ μὲν πρώτῃ ἡμέρᾳ οὐκ ἐκαλλιέρει οὐδὲ διεμέτρησεν οὐδὲν τοῖς στρατιώταις· τῇ δ' ὑστεραίᾳ τὰ μὲν ἱερεῖα εἱστήκει παρὰ τὸν βωμὸν καὶ Κοιρατάδης ἐστεφανωμένος ὡς θύσων· προσελθὼν δὲ Τιμασίων ὁ Δαρδανεὺς καὶ Νέων ὁ Ἀσιναῖος καὶ Κλεάνωρ ὁ Ὀρχομένιος ἔλεγον Κοιρατάδῃ μὴ θύειν, ὡς οὐχ ἡγησόμενον τῇ στρατιᾷ, εἰ μὴ δώσει τὰ ἐπιτήδεια. Ὁ δὲ κελεύει διαμετρεῖσθαι. Ἐπεὶ δὲ πολλῶν ἐνέ- 41
δει αὐτῷ ὥστε ἡμέρας σῖτον ἑκάστῳ γενέσθαι τῶν στρατιωτῶν, ἀναλαβὼν τὰ ἱερεῖα ἀπῄει καὶ τὴν στρατηγίαν ἀπειπών.

β'. Νέων δὲ ὁ Ἀσιναῖος καὶ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιὸς καὶ Φι- 1
λήσιος ὁ Ἀχαιὸς καὶ Ξανθικλῆς ὁ Ἀχαιὸς καὶ Τιμασίων ὁ Δαρδανεὺς ἐπέμενον ἐπὶ τῇ στρατιᾷ, καὶ εἰς κώμας τῶν Θρᾳκῶν προελθόντες τὰς κατὰ Βυζάντιον ἐστρατοπεδεύοντο. Καὶ οἱ 2
στρατηγοὶ ἐστασίαζον, Κλεάνωρ μὲν καὶ Φρυνίσκος πρὸς Σεύθην βουλόμενοι ἄγειν, ἔπειθε γὰρ αὐτοὺς καὶ ἔδωκε τῷ μὲν ἵππον, τῷ δὲ γυναῖκα, Νέων δὲ εἰς Χεῤῥόνησον, οἰόμενος, εἰ ὑπὸ Λακεδαιμονίοις γένοιντο, παντὸς ἂν προεστάναι τοῦ στρατεύματος· Τιμασίων δὲ προὐθυμεῖτο πέραν εἰς τὴν Ἀσίαν πάλιν διαβῆναι, οἰόμενος ἂν οἴκαδε κατελθεῖν. Καὶ οἱ στρατιῶται ταῦτα ἐβου- 3
λεύοντο. Διατριβομένου δὲ τοῦ χρόνου πολλοὶ τῶν στρατιωτῶν οἱ μὲν τὰ ὅπλα ἀποδιδόμενοι κατὰ τοὺς χώρους ἀπέπλεον ὡς

---

§ 39. *λέγειν.* Spr. 65, 11, 4. (8.) — *τείχους.* Spr. 47, 28 (29), 1. — *πονηρούς* feindselig, aufrührerisch. Plut. Dion 50: *τῶν μισθοφόρων γενομένων πονηρῶν.* — *μέλλοις* für *μέλλοι* Kr.

§ 40. *παρά.* zu 1, 2, 13. — *θύειν.* Spr. 55, 3, 7. (13.)

§ 41. *ὥστε* fehlt gew. in solchen Verbindungen. (Spr. 55, 3, 4.) — *ἀπῄει.* zu 7, 8, 16.

C. 2. § 2. (*Κλεάνωρ.* Spr. 56, 9, 1.)

§ 3. *ἐβουλεύοντο* für *ἐβούλοντο* Kr. vgl. 5, 9, 33. 10, 4. 7, 3, 4. — *ἀποδιδόμενοι* verkaufend. (Spr. 52, 8, 6.) — *καὶ διδόντες τὰ*

ἐδύναντο, οἱ δὲ καὶ [διδόντες τὰ ὅπλα κατὰ τοὺς χώρους] εἰς
4 τὰς πόλεις κατεμίγνυντο. Ἀναξίβιος δ' ἔχαιρε ταῦτα ἀκούων, διαφθειρόμενον τὸ στράτευμα· τούτων γὰρ γιγνομένων ᾤετο μάλιστα χαρίζεσθαι Φαρναβάζῳ.

5 Ἀποπλέοντι δὲ Ἀναξιβίῳ ἐκ Βυζαντίου συναντᾷ Ἀρίσταρχος ἐν Κυζίκῳ διάδοχος Κλεάνδρῳ, Βυζαντίου δὲ ἁρμοστής· ἐλέγετο δὲ ὅτι καὶ ναύαρχος διάδοχος Πῶλος ὅσον οὐ παρείη ἤδη
6 εἰς Ἑλλήσποντον. Καὶ ὁ Ἀναξίβιος τῷ μὲν Ἀριστάρχῳ ἐπιστέλλει ὁπόσους ἂν εὕροι ἐν Βυζαντίῳ τῶν Κύρου στρατιωτῶν ὑπολελειμμένους ἀποδόσθαι· ὁ δὲ Κλέανδρος οὐδένα ἐπεπράκει, ἀλλὰ καὶ τοὺς κάμνοντας ἐθεράπευεν, οἰκτείρων καὶ ἀναγκάζων οἰκίᾳ δέχεσθαι· Ἀρίσταρχος δ' ἐπεὶ ἦλθε τάχιστα, οὐκ ἐλάττους τετρακοσίων ἀπέδοτο. Ἀναξίβιος δὲ παραπλεύσας εἰς Πάριον
7 πέμπει παρὰ Φαρνάβαζον κατὰ τὰ συγκείμενα. Ὁ δ' ἐπεὶ ᾔσθετο Ἀρίσταρχόν τε ἥκοντα εἰς Βυζάντιον ἁρμοστὴν καὶ Ἀναξίβιον οὐκέτι ναυαρχοῦντα, Ἀναξιβίου μὲν ἠμέλησε, πρὸς Ἀρίσταρχον δὲ διεπράττετο τὰ αὐτὰ περὶ τοῦ Κυρείου στρατεύματος ἅπερ καὶ πρὸς Ἀναξίβιον.

8 Ἐκ τούτου ὁ Ἀναξίβιος καλέσας Ξενοφῶντα κελεύει πάσῃ τέχνῃ καὶ μηχανῇ πλεῦσαι ἐπὶ τὸ στράτευμα ὡς τάχιστα, καὶ συνέχειν τε τὸ στράτευμα καὶ συναθροίζειν τῶν διεσπαρμένων ὡς ἂν πλείστους δύνηται, καὶ παραγαγόντα εἰς τὴν Πέρινθον διαβιβάζειν εἰς τὴν Ἀσίαν ὅτι τάχιστα· καὶ δίδωσιν αὐτῷ τριακόντορον καὶ ἐπιστολὴν καὶ ἄνδρα συμπέμπει κελεύσοντα τοὺς Πε-

---

ὅπλα κατὰ τοὺς χώρους tilgt Muret; καί behält Bothe; καὶ διαδράντες εἰς τοὺς χώρους Jacobs.

§ 4. διαφθειρόμενον folgt nach ταῦτα epexegetisch. Thuk. 3, 18, 2: πυνθανόμενοι ταῦτα, τοὺς Μυτιληναίους τῆς γῆς κρατοῦντας. — μάλιστα. vielmehr μάλιστ' ἄν.

§ 5. Βυζαντίου δέ. vgl. zu 1, 7, 9. — ὅσον οὐ beinahe. Spr. 67, 13, 3. (14, 4.) — εἰς. zu 1, 2, 2.

§ 6. ἄν. zu 1, 5, 9. — οἰκίᾳ. (Spr. 48, 15, 16 E.;) über den Singular zu 1, 7, 8. — ἐπεὶ τάχιστα. zu 3, 1, 9.

§ 7. κατὰ τὰ συγκείμενα der Uebereinkunft 7, 1, 2 gemäss, wahrscheinlich um versprochenes Geld zu erhalten. — ἅπερ καί. zu 3, 1, 34.

§ 8. τέχνῃ. zu 4, 5, 16. — ὡς ἂν π. δ. zu 1, 6, 3. — τοῖς mit

ρινθίους ὡς τάχιστα Ξενοφῶντα προπέμψαι τοῖς ἵπποις ἐπὶ τὸ στράτευμα. Καὶ ὁ μὲν Ξενοφῶν διαπλεύσας ἀφικνεῖται ἐπὶ τὸ 9 στράτευμα· οἱ δὲ στρατιῶται ἐδέξαντο ἡδέως καὶ εὐθὺς εἵποντο ἄσμενοι ὡς διαβησόμενοι ἐκ τῆς Θρᾴκης εἰς τὴν Ἀσίαν.

Ὁ δὲ Σεύθης ἀκούσας ἥκοντα πάλιν Ξενοφῶντα πέμψας 10 πρὸς αὐτὸν [κατὰ θάλατταν] Μηδοσάδην ἐδεῖτο τὴν στρατιὰν ἄγειν πρὸς ἑαυτόν, ὑπισχνούμενος αὐτῷ ὅ,τι ᾤετο λέγων πείσειν. Ὁ δ' ἀπεκρίνατο αὐτῷ ὅτι οὐδὲν οἷόν τε εἴη τούτων γενέσθαι. Καὶ ὁ μὲν ταῦτα ἀκούσας ᾤχετο. Οἱ δὲ Ἕλληνες ἐπεὶ ἀφίκοντο 11 εἰς Πέρινθον, Νέων μὲν ἀποσπάσας ἐστρατοπεδεύσατο χωρὶς ἔχων ὡς ὀκτακοσίους ἀνθρώπους· τὸ δ' ἄλλο στράτευμα πᾶν ἐν τῷ αὐτῷ παρὰ τὸ τεῖχος τὸ Περινθίων ἦν.

Μετὰ ταῦτα Ξενοφῶν μὲν ἔπραττε περὶ πλοίων, ὅπως ὅτι 12 τάχιστα διαβαῖεν [εἰς τὴν Ἀσίαν]. Ἐν δὲ τούτῳ ἀφικόμενος Ἀρίσταρχος ὁ ἐκ Βυζαντίου ἁρμοστής, ἔχων δύο τριήρεις, πεπεισμένος ὑπὸ Φαρναβάζου τοῖς τε ναυκλήροις ἀπεῖπε μὴ διάγειν, ἐλθών τε ἐπὶ τὸ στράτευμα εἶπε τοῖς στρατιώταις μὴ περαιοῦσθαι εἰς τὴν Ἀσίαν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἔλεγεν ὅτι Ἀναξίβιος ἐκέ- 13 λευσε καὶ ἐμὲ πρὸς τοῦτο ἔπεμψεν ἐνθάδε. Πάλιν δ' Ἀρίσταρχος ἔλεξεν· Ἀναξίβιος μὲν τοίνυν οὐκέτι ναύαρχος, ἐγὼ δὲ τῇδε ἁρμοστής· εἰ δέ τινα ὑμῶν λήψομαι ἐν τῇ θαλάττῃ, καταδύσω. Ταῦτ' εἰπὼν ᾤχετο εἰς τὸ τεῖχος. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ μεταπέμπεται 14 τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγοὺς τοῦ στρατεύματος. Ἤδη δὲ ὄντων πρὸς τῷ τείχει ἐξαγγέλλει τις τῷ Ξενοφῶντι ὅτι, εἰ εἴσεισι, συλληφθήσεται καὶ ἢ αὐτοῦ τι πείσεται ἢ καὶ Φαρναβάζῳ παραδοθήσεται. Ὁ δὲ ἀκούσας ταῦτα τοὺς μὲν προπέμπεται, αὐτὸς δὲ

---

den erforderlichen. (Spr. 50, 2, 4.) Wenn nicht vielleicht τεθρίπποις für τοῖς ἵπποις zu lesen ist.

§ 9. *τὸ στράτευμα*, das bei Selybria war § 28.

§ 10. *ἥκοντα*. Spr. 56, 7, 1. — *κατὰ θάλατταν* tilgt Kr. vgl. § 25. — *ὅ, τι*. zu 4, 2, 3.

§ 11. *ἀποσπάσας* erg. τοὺς ἑαυτοῦ aus ὀκτακοσίους.

§ 12. *ὁ ἐκ* für *ἐκ* Schäfer. zu 1, 2, 3. — *ἀπεῖπε μή*. Spr. 67, 12, 4. (3.)

§ 13. *μὲν τοίνυν*. μέντοι νῦν? — *τῇδε*, also wohl auch zu Perinthos. vgl. 7, 6, 24.

§ 14. (*εἰ εἴσεισι*. Spr. 54, 12, 2.) — *προπέμπεται* schickt sie von sich fort, nach Perinthos. Spr. 52, 10, 4. (8.) Kyr. 5, 3, 53: τὸν προσιόντα προὐπέμπετο. — *αὐτός* gehört zu βούλοιτο. vgl. zu 4, 1, 24.

15 εἶπεν ὅτι θῦσαί τι βούλοιτο. Καὶ ἀπελθὼν ἐθύετο εἰ προεῖεν
αὐτῷ οἱ θεοὶ πειρᾶσθαι πρὸς Σεύθην ἄγειν τὸ στράτευμα. Ἑ-
ώρα γὰρ οὔτε διαβαίνειν ἀσφαλὲς ὂν τριήρεις ἔχοντος τοῦ κω-
λύσοντος, οὔτ᾽ εἰς Χεῤῥόνησον ἐλθὼν κατακλεισθῆναι ἐβούλετο
καὶ τὸ στράτευμα ἐν πολλῇ σπάνει πάντων γενέσθαι· ἔνθα δὴ
πείθεσθαι μὲν ἀνάγκη τῷ ἐκεῖ ἁρμοστῇ, τῶν δὲ ἐπιτηδείων οὐδὲν
ἔμελλεν ἕξειν τὸ στράτευμα.

16 Καὶ ὁ μὲν ἀμφὶ ταῦτ᾽ εἶχεν· οἱ δὲ στρατηγοὶ καὶ [οἱ] λο-
χαγοὶ ἥκοντες παρὰ τοῦ Ἀριστάρχου ἀπήγγελλον ὅτι νῦν μὲν
ἀπιέναι σφᾶς κελεύει, τῆς δείλης δὲ ἥκειν· ἔνθα καὶ δήλη μᾶλλον
17 ἐδόκει [εἶναι] ἡ ἐπιβουλή. Ὁ οὖν Ξενοφῶν, ἐπεὶ ἐδόκει τὰ ἱερὰ
γενέσθαι καὶ ἑαυτῷ καὶ τῷ στρατεύματι ἀσφαλῶς πρὸς Σεύθην
ἰέναι, παραλαβὼν Πολυκράτην τὸν Ἀθηναῖον, λοχαγόν, καὶ
παρὰ τῶν στρατηγῶν ἑκάστου ἄνδρα, πλὴν παρὰ Νέωνος, ᾧ
ἕκαστος ἐπίστευεν, ᾤχετο τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὸ Σεύθου στράτευμα
18 ἑξήκοντα στάδια. Ἐπεὶ δ᾽ ἐγγὺς ἦσαν αὐτοῦ, ἐπιτυγχάνει πυ-
ροῖς ἐρήμοις. Καὶ τὸ μὲν πρῶτον ᾤετο μετακεχωρηκέναι ποι τὸν
Σεύθην· ἐπειδὴ δὲ θορύβου τε ᾔσθετο καὶ σημαινόντων ἀλλή-
λοις τῶν περὶ Σεύθην, κατέμαθεν ὅτι τούτου ἕνεκα τὰ πυρὰ
προκεκαυμένα εἴη τῷ Σεύθῃ πρὸ τῶν νυκτοφυλάκων, ὅπως οἱ
μὲν φύλακες μὴ ὁρῷντο, ἐν τῷ σκότει ὄντες, μήτε ὅπου εἰσὶν
μήθ᾽ ὅποι ἴοιεν, οἱ δὲ προσιόντες μὴ λανθάνοιεν, ἀλλὰ διὰ τὸ
19 φῶς καταφανεῖς εἶεν· ἐπεὶ δὲ ᾔσθετο, προπέμπει τὸν ἑρμηνέα
ὃν ἐτύγχανεν ἔχων, καὶ εἰπεῖν κελεύει Σεύθῃ ὅτι Ξενοφῶν πά-
ρεστι βουλόμενος συγγενέσθαι αὐτῷ. Οἱ δὲ ἤροντο εἰ ὁ Ἀθη-
20 ναῖος ὁ ἀπὸ τοῦ στρατεύματος. Ἐπειδὴ δὲ ἔφη [οὗτος εἶναι],

---

§ 15. εἰ προεῖεν ob sie überliessen, gestatteten. Thuk. 8, 32: τὰς ναῦς οὐκ ἔφη αὐτῷ προήσειν. — τοῦ: (Spr. 50, 4, 3.) Gemeint ist Aristarchos, vgl. 7, 3, 3. — ἔνθα δή. vielmehr ἐνταῦθα δέ dort aber, bei Perinthos. — ἀνάγκη erg. ἦν. zu 1, 2, 18.

§ 16. ἀμφί. zu 5, 2, 26. — (δείλης δέ. Spr. 68, 5, 4.)

§ 17. γενέσθαι. zu 2, 2, 3. — ἰέναι. zu 2, 2, 3.

§ 18. ἐρήμοις ohne Menschen dabei. — ἴοιεν für εἶεν Kr. Ages. 6, 6: ἄδηλος γιγνόμενος ὅπου τε εἴη καὶ ὅποι ἴοι.

§ 19. ὁ ἀπό, weil dabei ein Ausgegangensein gedacht wird, wie in den oft vorkommenden Formeln οἱ ἀπὸ (ἐκ) Φυλῆς, Πειραιέως. Hell. 2, 4, 11: οἱ ἀπὸ Φυλῆς (jetzt im Peiraieus befindlich) ἐπεχείρησαν μὴ ἀνιέναι αὐτούς. (Spr. 50, 8, 16.) — εἰ ob, erg. πάρεστι.

§ 20. οὗτος εἶναι tilgt Kr. Denn der Dolmetscher konnte nur τοῦτον

ἀναπηδήσαντες ἐδίωκον· καὶ ὀλίγον ὕστερον παρῆσαν πελτασταὶ
ὅσον διακόσιοι, καὶ παραλαβόντες Ξενοφῶντα καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ
ἦγον πρὸς Σεύθην. Ὁ δ' ἦν ἐν τύρσει, μάλα φυλαττόμενος, καὶ 21
ἵπποι περὶ αὐτὴν κύκλῳ ἐγκεχαλινωμένοι· διὰ γὰρ τὸν φόβον
τὰς μὲν ἡμέρας ἐχίλου τοὺς ἵππους, τὰς δὲ νύκτας ἐγκεχαλινω-
μένοις ἐφυλάττετο. Ἐλέγετο γὰρ καὶ πρόσθεν Τήρης ὁ τούτου 22
πρόγονος ἐν ταύτῃ τῇ χώρᾳ πολὺ ἔχων στράτευμα ὑπὸ τούτων
τῶν ἀνδρῶν πολλοὺς ἀπολέσαι καὶ τὰ σκευοφόρα ἀφαιρεθῆναι·
ἦσαν δ' οὗτοι Θυνοί, πάντων λεγόμενοι εἶναι μάλιστα νυκτὸς
πολεμικώτατοι.

Ἐπεὶ δ' ἐγγὺς ἦσαν, ἐκέλευσεν εἰςελθεῖν Ξενοφῶντα ἔχοντα 23
δύο οὓς βούλοιτο. Ἐπειδὴ δὲ ἔνδον ἦσαν, ἠσπάζοντο μὲν πρῶ-
τον ἀλλήλους καὶ κατὰ τὸν Θρᾴκιον νόμον κέρατα οἴνου προὔ-
πινον· παρῆν δὲ καὶ Μηδοσάδης τῷ Σεύθῃ, ὅςπερ ἐπρέσβευεν
αὐτῷ πάντοσε. Ἔπειτα δὲ Ξενοφῶν ἤρχετο λέγειν· Ἔπεμψας 24
πρὸς ἐμέ, ὦ Σεύθη, εἰς Καλχηδόνα πρῶτον Μηδοσάδην τουτονί,
δεόμενός μου συμπροθυμηθῆναι διαβῆναι τὸ στράτευμα ἐκ τῆς
Ἀσίας, καὶ ὑπισχνούμενός μοι, εἰ ταῦτα πράξαιμι, εὖ ποιήσειν, ὡς
ἔφη Μηδοσάδης οὑτοσί. Ταῦτα εἰπὼν ἐπήρετο τὸν Μηδοσάδην 25
εἰ ἀληθῆ ταῦτ' εἶπεν. Ὁ δ' ἔφη. Αὖθις ἦλθε Μηδοσάδης οὗ-
τος, ἐπεὶ ἐγὼ διέβην πάλιν ἐπὶ τὸ στράτευμα ἐκ Παρίου, ὑπι-
σχνούμενος, εἰ ἄγοιμι τὸ στράτευμα πρὸς σέ, τἆλλα τέ σοι φίλῳ
χρήσασθαι καὶ ἀδελφῷ καὶ τὰ ἐπὶ θαλάττῃ μοι χωρία ὧν σὺ

εἶναι sagen. — *ἀναπηδήσαντες* erg. *ἐπὶ τοὺς ἵππους*, wie eben so bei diesem Worte Hell. 7, 1, 21, *π. ἱππ.* 7, 1, 3. 8, 5. (vgl. Spr. 60, 7, 3.) — *ἐδίωκον.* zu 6, 3, 25. — *ὅσον.* zu 1, 8, 6.

§ 21. *τόν* hinzeigend: die aus den Umständen hervorgehende. — *ἐγκεχαλινωμένοις* für *ἐγκεχαλινωμένους* Voigtländer: mit gezäumten (Pferden). vgl. 7, 7, 6. — *τὰ σκευοφόρα* ist Objectsaccusativ, wie man sagt *τὸν ἵππον ἀφῃρέθη.* Spr. 52, 4, 3. (6.)

§ 22. *καί* deutet an dass Aehnliches auch jetzt geschehen könne. — *ὑπό.* Spr. 52, 3, 1. — *τούτων* den in dieser Gegend wohnenden. — *μάλιστα* bezieht den Superlativ auf *νυκτός*: am meisten Nachts in hohem Grade kriegerisch. Aehnlich Thuk. 7, 42: *τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ μάλιστα δεινότατος ἔσται τοῖς ἐναντίοις.*

§ 23. *μὲν πρῶτον.* zu 1, 9, 5. — *οἴνου.* Spr. 47, 6. (8.)

§ 24. *διαβῆναι.* Spr. 55, 3, 8. (16.) — *ποιήσειν* erg. *ἐμέ.* — *οὑτοσί* ohne Artikel, wie *οὗτος* § 29 u. *ὅδε* 7, 3, 3. (Spr. 50, 11, 22.)

§ 25. *ἀληθῆ.* Spr. 57, 3, 3. — *εἶπεν.* Subject ist Xenophon. — *αὖθις* § 10. — *ἀδελφῷ.* Häufige Bezeichnung eines innigen Freundes. vgl.

26 κρατεῖς ἔσεσθαι παρὰ σοῦ. Ἐπὶ τούτοις πάλιν ἐπήρετο τὸν Μηδοσάδην εἰ ἔλεγε ταῦτα. Ὁ δὲ συνέφη καὶ ταῦτα. Ἴθι νυν, ἔφη, ἀφήγησαι τούτῳ τί σοι ἀπεκρινάμην ἐν Καλχηδόνι πρῶτον.
27 Ἀπεκρίνω ὅτι τὸ στράτευμα διαβήσοιτο εἰς Βυζάντιον καὶ οὐδὲν τούτου ἕνεκα δέοι τελεῖν οὔτε σοὶ οὔτε ἄλλῳ· αὐτὸς δὲ ἐπεὶ δια-
28 βαίης, ἀπιέναι ἔφησθα· καὶ ἐγένετο οὕτως ὥσπερ σὺ ἔλεγες. Τί γὰρ ἔλεγον, ἔφη, ὅτε κατὰ Σηλυβρίαν ἀφίκου; Οὐκ ἔφησθα οἷόν τε εἶναι, ἀλλ' εἰς Πέρινθον ἐλθόντας διαβαίνειν εἰς τὴν Ἀσίαν.
29 Νῦν τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, πάρειμι καὶ ἐγὼ καὶ οὗτος Φρυνίσκος, εἷς τῶν στρατηγῶν, καὶ Πολυκράτης οὗτος, εἷς τῶν λοχαγῶν· καὶ ἔξω εἰσὶν ἀπὸ τῶν στρατηγῶν ὁ πιστότατος ἑκάστῳ
30 πλὴν Νέωνος τοῦ Λακωνικοῦ. Εἰ οὖν βούλει πιστοτέραν εἶναι τὴν πρᾶξιν, καὶ ἐκείνους κάλεσαι. Τὰ δὲ ὅπλα σὺ ἐλθὼν εἰπέ, ὦ Πολύκρατες, ὅτι ἐγὼ κελεύω καταλιπεῖν· καὶ αὐτὸς ἐκεῖ καταλιπὼν τὴν μάχαιραν εἴσιθι.

31 Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης εἶπεν ὅτι οὐδενὶ ἂν ἀπιστήσειεν Ἀθηναίων· καὶ γὰρ ὅτι συγγενεῖς εἶεν εἰδέναι καὶ φίλους εὔνους ἔφη νομίζειν. Μετὰ ταῦτα δ' ἐπεὶ εἰςῆλθον οὓς ἔδει, πρῶτον Ξενοφῶν ἐπήρετο Σεύθην ὅ,τι δέοιτο χρῆσθαι τῇ στρατιᾷ. Ὁ δὲ
32 εἶπεν ὧδε. Μαισάδης ἦν μοι πατήρ· ἐκείνου δ' ἦν ἀρχὴ Μελανδέπται καὶ Θυνοὶ καὶ Τρανίψαι. Ἐκ ταύτης οὖν τῆς χώρας,

---

§ 33 u. Cäsar b. G. 1, 33. — φίλῳ. zu 2, 5, 11. — χρήσασθαι. zu 1, 2, 2 u. zu 1, 9, 17. — ἔσεσθαι. zu 1, 7, 8.

§ 26. νυν. (Spr. 69, 44.) So ἴτε νυν Hell. 5, 1, 39, μέμνησό νυν 4, 1, 39.

§ 28. αὐτός. zu 4, 1, 24. — τί γάρ. Da der folgende Punct mit dem vorhergehenden in keiner caussalen Verbindung steht, so ist wohl τί δέ oder τί γάρ; τί zu lesen. Denn τί γάρ findet sich oft bei solchen Uebergängen, wie Mem. 2, 6, 2. — κατά in die Gegend von. — διαβαίνειν erg. χρῆναι aus οὐχ οἷόν τε, wie öfter bei adversativen Partikeln ein dem vorigen entgegengesetzter Begriff zu ergänzen ist. Thuk. 1, 142: οὐκ ἐνδέχεται ἐκ παρέργου τοῦτο μελετᾶσθαι, ἀλλὰ μᾶλλον μηδὲν ἐκείνῳ πάρεργον γίγνεσθαι.

§ 29. εἷς τῶν. vgl. 5, 8, 8. (Spr. 47, 9, 4.) — πλήν für πλὴν παρά.

§ 30. κάλεσαι lass zu dir rufen. Spr. 52, 11, 1.

§ 31. συγγενεῖς stammverwandt, einem Mythos zufolge. Kr. auth. p. 33. — ὅ,τι ist wohl mit δέοιτο, nicht mit χρῆσθαι, zu verbinden. vgl. § 34. 7, 3, 5 und zu 1, 3, 4; über den Inf. zu 5, 4, 9.

§ 32. ἦν ἀρχή. zu 5, 10, 10. — Μελανδέπται das Land der M. vgl. zu 4, 5, 34. — νοσεῖν zerrüttet sein, wie häufig von Staaten.

ἐπεὶ τὰ Ὀδρυσῶν πράγματα ἐνόσησεν, ἐκπεσὼν ὁ πατὴρ αὐτὸς μὲν ἀποθνήσκει νόσῳ, ἐγὼ δ' ἐξετράφην ὀρφανὸς παρὰ Μηδόκῳ τῷ νῦν βασιλεῖ. Ἐπεὶ δὲ νεανίσκος ἐγενόμην, οὐκ ἐδυνάμην ζῆν 33
εἰς ἀλλοτρίαν τράπεζαν ἀποβλέπων· καὶ ἐκαθεζόμην ἐνδίφριος αὐτῷ ἱκέτης δοῦναί μοι ὁπόσους δυνατὸς εἴη ἄνδρας, ὅπως καὶ τοὺς ἐκβαλόντας ἡμᾶς εἴ τι δυναίμην κακὸν ποιοίην καὶ ζῴην μὴ εἰς τὴν ἐκείνου τράπεζαν ἀποβλέπων ὥςπερ κύων. Ἐκ τού- 34
του μοι δίδωσι τοὺς ἄνδρας καὶ τοὺς ἵππους οὓς ὑμεῖς ὄψεσθε, ἐπειδὰν ἡμέρα γένηται. Καὶ νῦν ἐγὼ ζῶ τούτους ἔχων, ληιζόμενος τὴν ἐμαυτοῦ πατρῴαν χώραν. Εἰ δέ μοι ὑμεῖς παραγένοισθε, οἶμαι ἂν σὺν τοῖς θεοῖς ῥᾳδίως ἀπολαβεῖν τὴν ἀρχήν. Ταῦτ' ἐστὶν ἃ ἐγὼ ὑμῶν δέομαι.

Τί οὖν ἄν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺ δύναιο, εἰ ἔλθοιμεν, τῇ τε 35
στρατιᾷ διδόναι καὶ τοῖς λοχαγοῖς καὶ τοῖς στρατηγοῖς, λέξον, ἵνα οὗτοι ἀπαγγείλωσιν. Ὁ δ' ὑπέσχετο τῷ μὲν στρατιώτῃ Κυζικηνόν, 36
τῷ δὲ λοχαγῷ διμοιρίαν, τῷ δὲ στρατηγῷ τετραμοιρίαν καὶ γῆν ὁπόσην ἂν βούλωνται καὶ ζεύγη καὶ χωρίον ἐπὶ θαλάττῃ τετειχισμένον. Ἐὰν δέ, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, ταῦτα πειρώμενοι μὴ δια- 37
πράξωμεν, ἀλλά τις φόβος ἀπὸ Λακεδαιμονίων ᾖ, δέξῃ εἰς τὴν σαυτοῦ, ἐάν τις ἀπιέναι βούληται παρὰ σέ; Ὁ δ' εἶπε· Καὶ ἀ- 38
δελφούς γε ποιήσομαι καὶ ἐνδιφρίους καὶ κοινωνοὺς ἁπάντων ὧν ἂν δυνώμεθα κτήσασθαι. Σοὶ δέ, ὦ Ξενοφῶν, καὶ θυγατέρα δώσω καὶ εἴ τις σοί ἐστι θυγάτηρ, ὠνήσομαι Θρᾳκίῳ νόμῳ· καὶ Βισάνθην οἴκησιν δώσω, ὅπερ ἐμοὶ κάλλιστον χωρίον ἐστὶ τῶν ἐπὶ θαλάττῃ.

— ἐκπεσών verbannt, Passiv zu ἐκβαλών. zu 1, 1, 7. — βασιλεῖ, τῶν Ὀδρυσῶν.

§ 33. οὐκ ἐδυνάμην konnte es nicht über mich gewinnen, mochte nicht. Thuk. 1, 131, 1: οὐκέτι ἠδύνατο ἐν τῷ καθεστηκότι τρόπῳ βιοτεύειν. — ἐκαθεζόμην — ἱκέτης setzte mich an seinen Tisch als Flehender. Diese Art zu flehen mochte bei den Thrakern für besonders bedeutsam gelten. — δοῦναι dass er geben möchte. Spr. 50, 5 (6), 6.

§ 34. στρατηγοῖς, λέξον für στρατηγοῖς; λέξον Kr.

§ 35. τῷ στρατιώτῃ. zu 1, 3, 21. — Κυζικηνόν. zu 5, 6, 23. So viel monatlich.

§ 37. ταῦτα, die Ueberredung und Herbeiführung der Soldaten. — πειρώμενοι erg. διαπράττειν. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ἀπό für ὑπό Schäfer. Kyr. 3, 3, 53: ὁ ἀπὸ τῶν πολεμίων φόβος. zu 1, 2, 18. — τὴν σαυτοῦ erg. χώραν. zu 3, 3, 5.

§ 38. καί-γε. zu 3, 2, 24. — Θρᾳκίῳ νόμῳ. vgl. Her. 5, 6. (Ze.)

1 γ΄. Ἀκούσαντες ταῦτα καὶ δεξιὰς δόντες καὶ λαβόντες ἀπήλαυνον· καὶ πρὸ ἡμέρας ἐγένοντο ἐπὶ τῷ στρατοπέδῳ καὶ ἀ-
2 πήγγειλαν ἕκαστοι τοῖς πέμψασιν. Ἐπεὶ δὲ ἡμέρα ἐγένετο, ὁ μὲν Ἀρίσταρχος πάλιν ἐκάλει τοὺς στρατηγοὺς καὶ λοχαγούς· τοῖς δ' ἔδοξε τὴν μὲν πρὸς Ἀρίσταρχον ὁδὸν ἐᾶσαι, τὸ δὲ στράτευμα συγκαλέσαι. Καὶ συνῆλθον πάντες πλὴν οἱ Νέωνος· οὗτοι δὲ
3 ἀπεῖχον ὡς δέκα στάδια. Ἐπεὶ δὲ συνῆλθον, ἀναστὰς Ξενοφῶν εἶπε τάδε. Ἄνδρες, διαπλεῖν μὲν ἔνθα βουλόμεθα Ἀρίσταρχος ὅδε, τριήρεις ἔχων κωλύει, ὥςτε εἰς πλοῖα οὐκ ἀσφαλὲς ἐμβαίνειν· οὗτος δὲ ὁ αὐτὸς εἰς Χεῤῥόνησον κελεύει βίᾳ διὰ τοῦ ἱεροῦ ὄρους πορεύεσθαι· ἢν δὲ κρατήσαντες τούτου ἐκεῖσε ἔλθωμεν, οὔτε πωλήσειν ἔτι φησὶν ὑμᾶς, ὥςπερ ἐν Βυζαντίῳ, οὔτε ἐξαπατήσεσθαι ἔτι ὑμᾶς, ἀλλὰ λήψεσθαι μισθὸν μᾶλλον, οὔτε περιόψεσθαι ἔτι,
4 ὥςπερ νυνί, δεομένους τῶν ἐπιτηδείων. Οὗτος μὲν ταῦτα λέγει· Σεύθης δέ φησιν, ἂν πρὸς ἐκεῖνον ἴητε, εὖ ποιήσειν ὑμᾶς. Νῦν οὖν σκέψασθε πότερον ἐνθάδε μένοντες τοῦτο βουλεύσεσθε ἢ εἰς
5 τὰ ἐπιτήδεια ἐπανελθόντες. Ἐμοὶ μὲν οὖν δοκεῖ, ἐπεὶ ἐνθάδε οὔτε ἀργύριον ἔχομεν ὥςτε ἀγοράζειν οὔτε ἄνευ ἀργυρίου ἐῶσι λαμβάνειν τὰ ἐπιτήδεια, ἐπανελθόντας εἰς τὰς κώμας ὅθεν οἱ ἥττους ἐῶσι λαμβάνειν, ἐκεῖ ἔχοντας τὰ ἐπιτήδεια ἀκούοντας ὅ,τι τις ὑμῶν δεῖται αἱρεῖσθαι ὅ,τι ἂν ὑμῖν δοκῇ κράτιστον εἶναι.
6 Καὶ ὅτῳ, ἔφη, ταῦτα δοκεῖ, αράτω τὴν χεῖρα. Ἀνέτειναν ἅπαντες. Ἀπιόντες τοίνυν, ἔφη, συσκευάζεσθε, καὶ ἐπειδὰν παραγγείλῃ τις, ἕπεσθε τῷ ἡγουμένῳ.

7 Μετὰ τοῦτο Ξενοφῶν μὲν ἡγεῖτο, οἱ δ' εἵποντο. Νέων δὲ καὶ παρ' Ἀριστάρχου ἄλλοι ἔπειθον ἀποτρέπεσθαι· οἱ

C. 3. § 3. ἔνθα. zu 4, 1, 2. — οὗτος ὁ αὐτός hic idem, ohne ὁ hic ipse. (Schn.) — ἐξαπατήσεσθαι passiv, wie Plat. Phädr. 262, a. Spr. 39, 11 A. — περιορᾶν steht, wie ὁρᾶν (Spr. 56, 7, 1), gew. mit dem Particip. vgl. 7, 7, 40. 46. 49. (Spr. 56, 6, 2.)

§ 4. ἐκεῖνον. zu 1, 2, 16. — τοῦτο darüber ob ihr dem Aristarchos gehorchen oder zum Seuthes gehen sollet. Ueber den Ac. zu 5, 9, 33. — ἐπανελθόντες in die 7, 2, 1 erwähnten Gegenden.

§ 5. ἐῶσι, die Lakedämonier. — ὅθεν. Spr. 66, 3, 1. — οἱ ἥττους die uns nicht gewachsenen Bewohner der Dörfer. — ἔχοντας. zu συλλέξας 1, 1, 7. — τις man, Seuthes und Aristarchos. vgl. § 3 f.

§ 6. ἀνέτειναν. zu 3, 2, 33. — τῷ ἡγουμένῳ. zu 2, 2, 4.

δ' οὐχ ὑπήκουον. Ἐπεὶ δ' ὅσον πεντήκοντα σταδίους προεληλύ-
θεσαν, ἀπαντᾷ Σεύθης. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἰδὼν αὐτὸν προςελά-
σαι ἐκέλευσεν, ὅπως ὅτι πλείστων ἀκουόντων εἴποι αὐτῷ ἃ ἐδό-
κει συμφέρειν. Ἐπεὶ δὲ προςῆλθεν, εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· Ἡμεῖς 8
πορευόμεθα ὅπου μέλλει ἕξειν τὸ στράτευμα τροφήν· ἐκεῖ δ' οἰ-
κούοντες καὶ σοῦ καὶ τῶν τοῦ Λακωνικοῦ αἱρησόμεθα ἃ ἂν κρά-
τιστα δοκῇ εἶναι. Ἢν οὖν ἡμῖν ἡγήσῃ ὅπου πλεῖστά ἐστιν ἐπι-
τήδεια, ὑπὸ σοῦ νομιοῦμεν ἐξενίσθαι. Καὶ ὁ Σεύθης εἶπεν· 9
Ἀλλὰ οἶδα κώμας πολλὰς ἀθρόας καὶ πάντα ἐχούσας τὰ ἐπιτή-
δεια, ἀπεχούσας ἡμῶν ὅσον διελθόντες ἂν ἡδέως ἀριστῴητε.
Ἡγοῦ τοίνυν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν. Ἐπεὶ δ' ἀφίκοντο εἰς αὐτὰς τῆς 10
δείλης, συνῆλθον οἱ στρατιῶται καὶ εἶπε Σεύθης τοιάδε. Ἐγώ,
ὦ ἄνδρες, δέομαι ὑμῶν στρατεύεσθαι σὺν ἐμοί, καὶ ὑπισχνοῦμαι
ὑμῖν τοῦ μηνὸς δώσειν Κυζικηνόν, λοχαγοῖς δὲ καὶ στρατηγοῖς τὰ
νομιζόμενα· ἔξω δὲ τούτων τὸν ἄξιον τιμήσω. Σῖτα δὲ καὶ
ποτά, ὥςπερ καὶ νῦν, ἐκ τῆς χώρας λαμβάνοντες ἕξετε· ὁπόσα
δ' ἂν ἁλίσκηται ἀξιώσω αὐτὸς ἔχειν, ἵνα ταῦτα διατιθέμενος
ὑμῖν τὸν μισθὸν πορίζω. Καὶ τὰ μὲν φεύγοντα καὶ ἀποδιδρά- 11
σκοντα ἡμεῖς ἱκανοὶ ἐσόμεθα διώκειν καὶ μαστεύειν· ἢν δέ τις
ἀνθιστῆται, σὺν ὑμῖν πειρασόμεθα χειροῦσθαι. Ἐπήρετο ὁ Ξε- 12
νοφῶν· Πόσον δὲ ἀπὸ θαλάττης ἀξιώσεις συνέπεσθαί σοι τὸ
στράτευμα; Ὁ δ' ἀπεκρίνατο· Οὐδαμῇ πλεῖον ἑπτὰ ἡμερῶν,
μεῖον δὲ πολλαχῇ.

Μετὰ ταῦτα ἐδίδοτο λέγειν τῷ βουλομένῳ· καὶ ἔλεγον πολ- 13
λοὶ κατὰ ταὐτά, ὅτι παντὸς ἄξια λέγει Σεύθης· χειμὼν γὰρ εἴη
καὶ οὔτε οἴκαδε ἀποπλεῖν τῷ τοῦτο βουλομένῳ δυνατὸν εἴη, δια-

---

§ 7. *αὐτῷ*, dem Xenophon. — *ἐδόκει*. zu *ἦν* 1, 2, 21.

§ 8. *ὅπου*. zu 2, 1, 6. — *τῶν* ist Neutrum. vgl. zu 2, 3, 7. Wenn es Masculinum sein sollte, so würde wohl *τῶν παρὰ τοῦ* stehen.

§ 9. *ἀθρόας*. zu 5, 2, 1. — *ὅσον*. zu 3, 3, 9; über den Ac. Spr. 46, 4. (6, 8): über die Anschliessung an das Particip 51, 9, 2.

§ 10. *τοῦ*. zu 1, 3, 21. — *Κυζικηνόν*. zu 5, 6, 23. — *τὰ νομιζόμενα* das Uebliche, den Lochagen das Doppelte, den Strategen das Vierfache. vgl. 7, 2, 36. 6, 1 u. 7. — *διατιθέμενος*. zu 6, 4, 37.

§ 13. *ἐδίδοτο*. Liv. 32, 20: per praeconem, sicut Graecis mos est, suadendi, si quis vellet, potestas a magistratibus facta est. In freien Staaten werden die Civilverhältnisse auf das Militärwesen übergetragen, in despotischen umgekehrt. — *ταὐτά* für *ταῦτα* Muret. — *παντὸς ἄξια*. Mem. 2, 2, 3: ἃ οἱ θεοὶ παρέχουσι τοῖς ἀνθρώποις οὕτως ἡμῖν δοκεῖ παντὸς ἄξια εἶναι,

γενέσθαι τε ἐν φιλίᾳ οὐχ οἷόν τ' εἴη, εἰ δέοι ὠνουμένους ζῆν· ἐν δὲ τῇ πολεμίᾳ διατρίβειν καὶ τρέφεσθαι ἀσφαλέστερον μετὰ Σεύθου ἢ μόνους ὄντων ἀγαθῶν τοσούτων· εἰ δὲ μισθὸν προς-
14 λήψοιντο, εὕρημα ἐδόκει εἶναι. Ἐπὶ τούτοις εἶπε Ξενοφῶν· Εἴ τις ἀντιλέγει, λεγέτω· εἰ δὲ μή, ἐπιψηφίζεσθε ταῦτα. Ἐπεὶ δὲ οὐδεὶς ἀντέλεγεν, ἐπεψήφισε· καὶ ἔδοξε ταῦτα. Εὐθὺς δὲ Σεύθῃ εἶπε [ταῦτα] ὅτι συστρατεύσοιντο αὐτῷ.

15 Μετὰ τοῦτο οἱ μὲν ἄλλοι κατὰ τάξεις ἐσκήνησαν, στρατηγοὺς δὲ καὶ λοχαγοὺς ἐπὶ δεῖπνον Σεύθης ἐκάλεσε, πλησίον κώ-
16 μην ἔχων. Ἐπεὶ δ' ἐπὶ θύραις ἦσαν ὡς ἐπὶ δεῖπνον παριόντες, ἦν τις Ἡρακλείδης Μαρωνείτης· οὗτος προσιὼν ἑνὶ ἑκάστῳ οὕστινας ᾤετο ἔχειν τι δοῦναι Σεύθῃ, πρῶτον μὲν πρὸς Παριανούς τινας, οἳ παρῆσαν φιλίαν διαπραξόμενοι πρὸς Μήδοκον τὸν Ὀδρυσῶν βασιλέα καὶ δῶρα ἄγοντες αὐτῷ τε καὶ τῇ γυναικί, ἔλεγεν ὅτι Μήδοκος μὲν ἄνω εἴη δώδεκα ἡμερῶν ἀπὸ θαλάττης ὁδόν, Σεύθης δ' ἐπειδὴ τὸ στράτευμα τοῦτο εἴληφεν, ἄρχων
17 ἔσοιτο ἐπὶ θαλάττῃ. Γείτων οὖν ὢν ἱκανώτατος ἔσται ὑμᾶς καὶ εὖ καὶ κακῶς ποιεῖν. Ἢν οὖν σωφρονῆτε, τούτῳ δώσετε ὅ,τι ἄγετε· καὶ ἄμεινον ὑμῖν διακείσεται ἢ ἐὰν Μηδόκῳ τῷ πρόσω
18 οἰκοῦντι δῶτε. Τούτους μὲν οὕτως ἔπειθεν. Αὖθις δὲ Τιμασίωνι τῷ Δαρδανεῖ προςελθών, ἐπεὶ ἤκουεν αὐτῷ εἶναι καὶ ἐκπώματα καὶ τάπιδας βαρβαρικάς, ἔλεγεν ὅτι νομίζοιτο, ὁπότε ἐπὶ δεῖπνον καλέσαι Σεύθης, δωρεῖσθαι αὐτῷ τοὺς κληθέντας. Οὗτος δ' ἢν μέγας ἐνθάδε γένηται, ἱκανὸς ἔσται σε καὶ οἴκαδε καταγαγεῖν καὶ ἐνθάδε πλούσιον ποιῆσαι. Τοιαῦτα προὐμνᾶτο

ὥστε πάντες τὰ καταλιπεῖν αὐτὰ πάντων μάλιστα φεύγομεν. — εἴη. So findet sich in obliquer Rede nach einem Satze mit ὅτι oder ὡς bei γάρ häufig der Optativ (ohne ἄν). (Spr. 54, 6, 4.) — ἀγαθῶν. vielmehr ἐχθρῶν.

§ 14. εὕρημα. zu 2, 3, 18. — ἀντιλέγει, vom Gedanken, für ἀντιλέγειν ἔχει. — ἐπιψηφίζεσθε für ἐπιψηφίζετε (— έτω, — έσθω) Küster.

§ 16. Σεύθης verdächtigt Kr. wegen der ungehörigen Stellung. — ἦν τις. zu 3, 1, 26. — οὕςτινας. Spr. 58, 4, 5. — πρῶτον μέν. dem entspricht αὖθις δέ § 18. — ἡμερῶν. Spr. 47, 6, 2. (8, 1.)

§ 17. διακείσεται, ἕξει τὰ πράγματα. Thuk. 4, 92: παράδειγμα ἔχομεν τοὺς Εὐβοέας ὡς αὐτοῖς διάκειται.

§ 18. δωρεῖσθαι Geschenke machen. Spr. 52, 1, 2. — καταγαγεῖν ins Vaterland zurückführen. Spr. 68, 46, 10; über die Sache 5, 6, 23. — τοσαῦτα, weil hier in προὐμνᾶτο warb, suchte zu verschaffen der Begriff des Redens enthalten ist. vgl. zu 2, 1, 18.

ἑκάστῳ προσιών. Προσελθὼν δὲ καὶ Ξενοφῶντι ἔλεγε· Σὺ καὶ 19
πόλεως μεγίστης εἶ καὶ παρὰ Σεύθῃ τὸ σὸν ὄνομα μέγιστόν ἐστι,
καὶ ἐν τῇδε τῇ χώρᾳ ἴσως ἀξιώσεις καὶ τείχη λαμβάνειν, ὥςπερ
καὶ ἄλλοι τῶν ὑμετέρων ἔλαβον, καὶ χώραν· ἄξιον οὖν σοι καὶ
μεγαλοπρεπέστατα τιμῆσαι Σεύθην. Εὔνους δέ σοι ὢν παραινῶ· 20
εὖ οἶδα γὰρ ὅτι ὅσῳ ἂν μείζω τούτων δωρήσῃ, τοσούτῳ μείζω
ὑπὸ τούτου ἀγαθὰ πείσῃ. Ἀκούων ταῦτα ὁ Ξενοφῶν ἠπόρει·
οὐ γὰρ δὴ διαβεβήκει ἔχων ἐκ Παρίου εἰ μὴ παῖδα καὶ ὅσον
ἐφόδιον.

Ἐπεὶ δὲ εἰςῆλθον ἐπὶ τὸ δεῖπνον τῶν τε Θρᾳκῶν οἱ κράτι- 21
στοι τῶν τότε παρόντων καὶ οἱ στρατηγοὶ καὶ λοχαγοὶ τῶν Ἑλλή-
νων καὶ εἴ τις πρεσβεία παρῆν ἀπὸ πόλεως, τὸ δεῖπνον μὲν ἦν
καθημένοις κύκλῳ· ἔπειτα δὲ τρίποδες εἰςηνέχθησαν πᾶσιν, οὗ-
τοι δ' ὅσον εἴκοσι, κρεῶν μεστοὶ νενεμημένων· καὶ ἄρτοι ζυμῖται
μεγάλοι προςπεπερονημένοι ἦσαν πρὸς τοῖς κρέασι. Μάλιστα 22
δ' αἱ τράπεζαι κατὰ τοὺς ξένους ἀεὶ ἐτίθεντο· νόμος γὰρ ἦν.
* * Καὶ πρῶτος τοῦτο ἐποίει Σεύθης· ἀνελόμενος τοὺς παρα-
κειμένους αὐτῷ ἄρτους διέκλα κατὰ μικρὸν καὶ διεῤῥίπτει οἷς
αὐτῷ ἐδόκει, καὶ τὰ κρέα ὡςαύτως, ὅσον μόνον γεύσασθαι ἑαυτῷ
καταλιπών. Καὶ οἱ ἄλλοι δὲ κατὰ ταὐτὰ ἐποίουν καθ' οὓς καὶ 23
αἱ τράπεζαι ἔκειντο. Ἀρκὰς δέ τις, Ἀρύστας ὄνομα, φαγεῖν
δεινός, τὸ μὲν διαῤῥιπτεῖν εἴα χαίρειν, λαβὼν δὲ εἰς τὴν χεῖρα

---

§ 19. πόλεως. Spr. 47, 4, 1. (6, 5.) Plat. Apol. 29, e: Ἀθηναῖος ὤν, πόλεως τῆς μεγίστης.

§ 20. τούτων als die eben Erwähnten, hinzeigend. — οὐ, οὐδέν. zu 4, 6, 2. — ὅσον so viel als hinreichend vgl. 7, 8, 19; daher eben auch die Bedeutung ungefähr bei Zahl- und Massangaben.

§ 21. κράτιστοι. zu 1, 5, 8. — καθημένοις erg. αὐτοῖς fand statt, indem sie sassen. — πᾶσι, nicht Jedem Einer, sondern mehrere für Alle.

§ 22. αἱ, weil sie schon unter dem Namen τρίποδες erwähnt sind. — τοῦτο hier auf das Folgende zu beziehen ist schon wegen der Stellung auffallend. Auch möchten sich von diesem Sprachgebrauche in einer solchen Verbindung beim Xenophon nicht leicht sichere Beispiele finden. Vielleicht ist nach γὰρ ἦν etwa τούτους διανέμειν ausgefallen. — π. αὐτῷ. zu 4, 2, 18. — κατὰ μικρόν in kleine Stücke. Spr. 68, 21 (25), 4. — ὅσον. zu 4, 1, 5.

§ 23. ταὐτά für ταῦτα Zeune. — καθ' οὓς καὶ vor denen eben. vgl. zu 3, 5, 18. — φαγεῖν. Spr. 55, 3, 2. (3.) — εἶα χαίρειν liess es gut sein, d. h. unterliess es. Her. 9, 41: τὰ σφάγια ἐᾶν χαίρειν.

ὅσον τριχοίνικον ἄρτον καὶ κρέα θέμενος ἐπὶ τὰ γόνατα ἐδείπνει.
24 Κέρατα δὲ οἴνου περιέφερον, καὶ πάντες ἐδέχοντο· ὁ δ' Ἀρύ-
στας, ἐπεὶ παρ' αὐτὸν φέρων τὸ κέρας ὁ οἰνοχόος ἧκεν, εἶπεν
ἰδὼν τὸν Ξενοφῶντα οὐκέτι δειπνοῦντα. Ἐκείνῳ, ἔφη, δός· σχο-
25 λάζει γὰρ ἤδη, ἐγὼ δὲ οὐδέπω. Ἀκούσας ὁ Σεύθης τὴν φωνὴν
ἠρώτα τὸν οἰνοχόον τί λέγοι. Ὁ δὲ οἰνοχόος εἶπεν· ἑλληνίζειν
γὰρ ἠπίστατο. Ἐνταῦθα μὲν δὴ γέλως ἐγένετο.
26 Ἐπειδὴ δὲ προὐχώρει ὁ πότος, εἰςῆλθεν ἀνὴρ Θρᾷξ ἵππον
ἔχων λευκόν· καὶ λαβὼν κέρας μεστὸν εἶπε· Προπίνω σοι, ὦ
Σεύθη, καὶ τὸν ἵππον τοῦτον δωροῦμαι, ἐφ' οὗ καὶ διώκων ὃν
ἂν ἐθέλῃς αἱρήσεις καὶ ἀποχωρῶν οὐ μὴ δείσῃς τὸν πολέμιον.
27 Ἄλλος παῖδα εἰςαγαγὼν οὕτως ἐδωρήσατο προπίνων, καὶ ἄλλος
ἱμάτια τῇ γυναικί. Καὶ Τιμασίων προπίνων ἐδωρήσατο φιάλην
28 τε ἀργυρᾶν καὶ τάπιδα ἀξίαν δέκα μνῶν. Γνήσιππος δέ τις
Ἀθηναῖος ἀναστὰς εἶπεν ὅτι ἀρχαῖος εἴη νόμος κάλλιστος τοὺς
μὲν ἔχοντας διδόναι τῷ βασιλεῖ τιμῆς ἕνεκα, τοῖς δὲ μὴ ἔχουσι
διδόναι τὸν βασιλέα, ἵνα κἀγώ, ἔφη, σοὶ ἔχω δωρεῖσθαι καὶ τι-
29 μᾶν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἠπορεῖτο ὅ,τι ποιήσει· καὶ γὰρ ἐτύγχανεν
ὡς τιμώμενος ἐν τῷ πλησιαιτάτῳ δίφρῳ Σεύθῃ καθήμενος. Ὁ
δὲ Ἡρακλείδης ἐκέλευσεν αὐτῷ τὸ κέρας ὀρέξαι τὸν οἰνοχόον.
Ὁ δὲ Ξενοφῶν, ἤδη γὰρ ὑποπεπωκὼς ἐτύγχανεν, ἀνέστη θαῤ-
30 ῥαλέως δεξάμενος τὸ κέρας καὶ εἶπεν· Ἐγὼ δὲ σοί, ὦ Σεύθη,
δίδωμι ἐμαυτὸν καὶ τοὺς ἐμοὺς τούτους ἑταίρους φίλους εἶναι πι-

---

§ 24. κέρατα. Schroffer Uebergang. Vor schwebte eigentlich: Gegessen wurde auf diese Weise; Hörner Wein aber trug man herum. — περιέφερον, ἄνθρωποι, die Diener. Spr. 61, 4, 3.

§ 26. αἱρεῖν einholen, wie 1, 4, 8. — οὐ μή. zu 2, 2, 12. — δείσῃς. zu 6, 4, 32. — τὸν πολέμιον. Spr. 50, 3, 2. (50, 4.)

§ 27. οὕτως wird durch προπίνων erklärt, was leicht ein Glossem sein könnte. — τάπιδα. ταπίδα Passow. Spr. 17, 6 A. b.

§ 28. ἔχοντας. Spr. 52, 1, 2. — διδόναι. Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — κἀγώ auch ich, wie Andere. — τιμᾶν erg. σε. Spr. 60, 6, 1. (7, 1.)

§ 29. (ἠπορεῖτο. zu 5, 9, 21.) — ποιήσει. Spr 53, 7, 2. vgl. 54, 6, 3. (2.) Unstatthaft wäre hier wohl ποιήσοι; richtig auch ποιήσειε. Hell. 1, 4, 21: οὐδὲν ἔχοντες ὅ, τι ποιήσειεν παρέδοσαν σφᾶς αὐτούς. — πλησιαιτάτῳ. Spr. 23, 7. (A. 5.) — Σεύθῃ. zu 4, 2, 18. — ὑποπεπωκώς angetrunken. Spr. 68, 42 (46), 18.

§ 30. ἐγὼ δέ — der Eine schenkt dir Dieses, der Andere Jenes, ich aber. vgl. zu 6, 4, 12. — τούτους hinzeigend, wie 1, 5, 8; über die Stellung. zu 4, 2, 6.

σιούς, καὶ οὐδένα ἄκοντα, ἀλλὰ πάντας μᾶλλον ἔτι ἐμοῦ σοὶ
βουλομένους φίλους εἶναι. Καὶ νῦν πάρεισιν οὐδέν σε προσαι- 31
τοῦντες, ἀλλὰ καὶ προϊέμενοι καὶ πονεῖν ὑπὲρ σοῦ καὶ προκινδυ-
νεύειν [ἐθέλοντες]· μεθ' ὧν, ἐὰν οἱ θεοὶ θέλωσι, πολλὴν χώ-
ραν τὴν μὲν ἀπολήψῃ, πατρῴαν οὖσαν, τὴν δὲ κτήσῃ, πολλοὺς
δὲ ἵππους, πολλοὺς δὲ ἄνδρας καὶ γυναῖκας καλὰς κτήσῃ, οὓς
οὐ λῄζεσθαι δεήσει, ἀλλ' αὐτοὶ φέροντες παρέσονται πρὸς σὲ
δῶρα. Ἀναστὰς ὁ Σεύθης συνεξέπιε καὶ κατεσκεδάσατο τῶν 32
μετ' αὐτοῦ τὸ κέρας. Μετὰ ταῦτα εἰςῆλθον κέρασί τε οἵοις ση-
μαίνουσιν αὐλοῦντες καὶ σάλπιγξιν ὠμοβοΐναις ῥυθμούς τε καὶ
οἷον μαγάδι σαλπίζοντες. Καὶ αὐτὸς Σεύθης ἀναστὰς ἀνέκραγέ 33
τε πολεμικὸν καὶ ἐξήλατο ὥςπερ βέλος φυλαττόμενος μάλα ἐλα-
φρῶς. Εἰςῄεσαν δὲ καὶ γελωτοποιοί.

Ὡς δ' ἦν ἥλιος ἐπὶ δυσμαῖς, ἀνέστησαν οἱ Ἕλληνες καὶ εἶ- 34
πον ὅτι ὥρα [εἴη] νυκτοφύλακας καθιστάναι καὶ σύνθημα παρα-
διδόναι. Καὶ Σεύθην ἐκέλευον παραγγεῖλαι ὅπως εἰς τὰ Ἑλλη-
νικὰ στρατόπεδα μηδεὶς τῶν Θρᾳκῶν εἴςεισι νυκτός· οἵ τε γὰρ
πολέμιοι Θρᾷκες ἡμῖν καὶ ὑμεῖς οἱ φίλοι. Ὡς δ' ἐξῄεσαν, συνα- 35

---

§ 31. *ἀλλὰ καὶ* sondern sogar. — *προϊέμενοι* sich hingebend. Spr. 52, 9 A. vgl. 1, 9, 12. 5, 8, 14. — *τὴν μέν.* Spr. 50, 1, 4. (6)

§ 32. *ἀναστάς.* Asyndeton, wie 7, 6, 40. 7, 54. — *κατεσκεδάσατο τῶν μετ' αὐτοῦ* goss über seine Genossen aus; über das Med. Spr 52, 8, 2. (6). Ueber den Ge. 47, 23. (24); über *οἱ μετ' αὐτοῦ* zu 1, 3, 9. — *τῶν* für *τῷ* Pierson und Toup. — *εἰςῆλθον, ἄνθρωποι* (zu § 24), wenn nicht vielmehr die Participia Subject sind. — *σημαίνειν* Signale geben. Spr. 52, 1, 2. vgl. 3, 4, 4. 4, 3, 29. — *ῥυθμοὺς σαλπίζειν.* Halbkart glaubt dass, wie sonst die Magadis, so auch hier die Schlauchtrompeten nur nach bestimmten Intervallen einfielen, ungefähr wie bei der Janitscharenmusik die Becken, und dass Xen. dies *ῥυθμοὺς σαλπίζειν* nenne. Vielleicht bezeichnet der Ausdruck bloss die tactmässige, den Tanz leitende Musik. Spr. 46, 4. (6.)

§ 33. *πολεμικόν.* Spr. 46, 3, 2. (5, 6.)

§ 34. (*δυσμαῖς.* zu 6, 2, 32. vgl. 6, 2, 26.) — *καθιστάναι.* Spr. 50, 5, 5. (6, 4.) — *σύνθημα.* zu 1, 8, 16. — *ὅπως* findet sich zuweilen nach Verben des Befehlens u. a. auf die sonst der Inf. folgt. Plat. Rep. 415, b: *τοῖς ἄρχουσι παραγγέλλει ὁ θεὸς ὅπως μηδενὸς οὕτω φύλακες ἀγαθοὶ ἔσονται μηδ' οὕτω σφόδρα φυλάξουσι μηδὲν ὡς τοὺς ἐκγόνους.* — *εἴςεισι. εἶμι* steht auch nach *ὅπως* als Futur. (Spr. 38, 3, 3.) — *ἡμῖν* für uns, die wir sie Nachts nicht anders unterscheiden können. — *οἱ.* zu 1, 7, 7.

νέστη ὁ Σεύθης οὐδέν τι μεθύοντι ἐοικώς. Ἐξελθὼν δ' εἶπεν αὐτοὺς τοὺς στρατηγοὺς ἀποκαλέσας· Ὦ ἄνδρες, οἱ πολέμιοι ἡμῶν οὐκ ἴσασί πω τὴν ἡμετέραν συμμαχίαν· ἢν οὖν ἔλθωμεν ἐπ' αὐτοὺς πρὶν φυλάξασθαι ὥστε μὴ ληφθῆναι ἢ παρασκευάσασθαι ὥστε ἀμύνασθαι, μάλιστα ἂν λάβοιμεν καὶ ἀνθρώπους
36 καὶ χρήματα. Συνεπῄνουν ταῦτα οἱ στρατηγοὶ καὶ ἡγεῖσθαι ἐκέλευον. Ὁ δ' εἶπε· Παρασκευασάμενοι ἀναμένετε· ἐγὼ δέ, ὁπόταν καιρὸς ᾖ, ἥξω παρ' ὑμᾶς καὶ τοὺς πελταστὰς καὶ ὑμᾶς ἀ-
37 ναλαβὼν ἡγήσομαι σὺν τοῖς θεοῖς. Καὶ ὁ Ξενοφῶν εἶπε· Σκέψαι τοίνυν, εἴπερ νυκτὸς πορευσόμεθα, εἰ ὁ Ἑλληνικὸς νόμος κάλλιον ἔχει· μεθ' ἡμέραν μὲν γὰρ ἐν ταῖς πορείαις ἡγεῖται τοῦ στρατεύματος ὁποῖον ἂν ἀεὶ πρὸς τὴν χώραν συμφέρῃ, ἐάν τε ὁπλιτικὸν ἐάν τε πελταστικὸν ἐάν τε ἱππικόν· νύκτωρ δὲ νόμος
38 τοῖς Ἕλλησίν ἐστιν ἡγεῖσθαι τὸ βραδύτατον· οὕτω γὰρ ἥκιστα διασπᾶται τὰ στρατεύματα καὶ ἥκιστα λανθάνουσιν ἀποδιδράσκοντες ἀλλήλους· οἱ δὲ διασπασθέντες πολλάκις καὶ περιπίπτου-
39 σιν ἀλλήλοις καὶ ἀγνοοῦντες κακῶς ποιοῦσι καὶ πάσχουσιν. Εἶπεν οὖν Σεύθης· Ὀρθῶς τε λέγετε καὶ ἐγὼ τῷ νόμῳ τῷ ὑμετέρῳ πείσομαι. Καὶ ὑμῖν μὲν ἡγεμόνας δώσω τῶν πρεσβυτάτων τοὺς ἐμπειροτάτους τῆς χώρας, αὐτὸς δ' ἐφέψομαι τελευταῖος τοὺς ἵππους ἔχων· ταχὺ γὰρ πρῶτος, ἂν δέῃ, παρέσομαι. Σύνθημα δ' εἶπον Ἀθηναίαν κατὰ τὴν συγγένειαν. Ταῦτ' εἰπόντες ἀνεπαύοντο.

---

§ 35. οὐδέν τι ganz und gar nicht. vgl. 7, 6, 26. — αὐτούς allein. (Spr. 51, 6, 7.) — ἡμῶν. zu 3, 2, 29. — ἡμετέραν für ὑμετέραν Castellio.

§ 36. ἀναμένετε. Gemildeter Imperativ. Spr. 53, 7, 4.

§ 37. εἴπερ — εἰ. zu 3. 2, 31; über εἰ ob nicht zu 3, 2, 22. — ἔχει. Spr. 52, 2, 2. — μεθ' ἡμέραν. zu 4, 6, 12. — ὁποῖον. Spr. 43, 4, 6. (17); erg. ἡγεῖσθαι. Spr. 55, 4, 4. (11.) — ἀεί. zu 3, 2, 38. — ἐάν τε. Spr. 69, 20. (25)

§ 38. ἀποδιδράσκοντες. Spr. 56, 4, 1. — ἀλλήλους. Spr. 46, 6. (9.)

§ 39. οὖν. vielleicht ὁ. vgl. zu 3, 4, 42. — τε. zu 1, 8, 17. — σύνθημα. zu 6, 3, 25. — εἶπον bestimmten, die Feldherren und Seuthes. vgl. zu 1, 8, 16. — Ἀθηναίαν. Diese Form gebrauchten zuweilen auch die Attiker, wie namentlich in Documenten vor Ol. 94, 2. — συγγένειαν, der Athener und Thraker. zu 7, 2, 31.

Ἡνίκα δ' ἦν ἀμφὶ μέσας νύκτας, παρῆν Σεύθης ἔχων τοὺς 40
ἱππέας τεθωρακισμένους καὶ τοὺς πελταστὰς σὺν τοῖς ὅπλοις.
Καὶ ἐπεὶ παρέδωκε τοὺς ἡγεμόνας, οἱ μὲν ὁπλῖται ἡγοῦντο, οἱ
δὲ πελτασταὶ εἵποντο, οἱ δ' ἱππεῖς ὠπισθοφυλάκουν. Ἐπεὶ δ' ἡ- 41
μέρα ἦν, ὁ Σεύθης παρήλαυνεν εἰς τὸ πρόσθεν καὶ ἐπῄνεσε τὸν
Ἑλληνικὸν νόμον· πολλάκις γὰρ ἔφη νύκτωρ αὐτὸς καὶ σὺν ὀλί-
γοις πορευόμενος ἀποσπασθῆναι σὺν τοῖς ἵπποις ἀπὸ τῶν πεζῶν·
νῦν δ', ὥςπερ δεῖ, ἀθρόοι πάντες ἅμα τῇ ἡμέρᾳ φαινόμεθα.
Ἀλλὰ ὑμεῖς μὲν περιμένετε αὐτοῦ καὶ ἀναπαύεσθε, ἐγὼ δὲ σκε-
ψάμενός τι ἥξω. Ταῦτ' εἰπὼν ἤλαυνε δι' ὄρους ὁδόν τινα λα- 42
βών. Ἐπεὶ δ' ἀφίκετο εἰς χιόνα πολλήν, ἐσκέψατο ἐν τῇ ὁδῷ
εἰ εἴη ἴχνη ἀνθρώπων ἢ προηγούμενα ἢ ἐναντία. Ἐπεὶ δὲ ἀ-
τριβῆ ἑώρα τὴν ὁδόν, ἧκε ταχὺ πάλιν καὶ ἔλεγεν· Ἄνδρες, κα- 43
λῶς ἔσται, ἢν θεὸς θέλῃ· τοὺς γὰρ ἀνθρώπους λήσομεν ἐπιπε-
σόντες. Ἀλλ' ἐγὼ μὲν ἡγήσομαι τοῖς ἵπποις, ὅπως, ἄν τινα ἴδω-
μεν, μὴ διαφυγὼν σημήνῃ τοῖς πολεμίοις· ὑμεῖς δ' ἕπεσθε· κἂν
λειφθῆτε, τῷ στίβῳ τῶν ἵππων ἕπεσθε. Ὑπερβάντες δὲ τὰ ὄρη
ἥξομεν εἰς [τὰς] κώμας πολλάς τε καὶ εὐδαίμονας.

Ἡνίκα δ' ἦν μέσον ἡμέρας, ἤδη τε ἦν ἐπὶ τοῖς ἄκροις καὶ 44
κατιδὼν τὰς κώμας ἧκεν ἐλαύνων πρὸς τοὺς ὁπλίτας καὶ ἔλεγεν·
Ἀφήσω ἤδη καταθεῖν τοὺς μὲν ἱππέας εἰς τὸ πεδίον, τοὺς δὲ
πελταστὰς ἐπὶ τὰς κώμας. Ἀλλ' ἕπεσθε ὡς ἂν δύνησθε τάχι-
στα, ὅπως, ἐάν τις ὑφιστῆται, ἀλέξησθε. Ἀκούσας ταῦτα ὁ 45
Ξενοφῶν κατέβη ἀπὸ τοῦ ἵππου. Καὶ ὃς ἤρετο· Τί καταβαί-
νεις, ἐπεὶ σπεύδειν δεῖ; Οἶδα, ἔφη, ὅτι οὐκ ἐμοῦ μόνου δέῃ· οἱ
δ' ὁπλῖται θᾶττον δραμοῦνται καὶ ἥδιον, ἐὰν καὶ ἐγὼ πεζὸς
ἡγῶμαι. Μετὰ ταῦτα ᾤχετο καὶ Τιμασίων μετ' αὐτοῦ ἔχων ἱπ- 46

---

§ 40. **νύκτας.** zu 1, 7, 1 — **ὅπλοις.** zu 2, 2, 4.

§ 41. **ἦν.** Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — **καὶ σύν** selbst wenn er mit. — **σκεψάμενός τι** nach einer Recognoscirung. — **ἥξω.** zu 2, 1, 9.

§ 42. **προηγούμενα** Spuren von Menschen die vorwärts gegangen. Einige Hsn. haben die Erklärung **πρόσω ἡγούμενα**. — **λειφθῆτε** zurückbleibet. zu 1, 2, 25.

§ 43. **καλῶς.** zu 4, 3, 8. — **τοῖς ἵπποις** mit den Reitern. zu 1, 7, 14. vgl. 7, 6, 29.

§ 44. **καταθεῖν.** Spr. 55, 3, 10. (20.)

τέας ὡς τετταράκοντα τῶν Ἑλλήνων. Ξενοφῶν δὲ παρηγγύησε τοὺς εἰς τριάκοντα ἔτη παριέναι ἀπὸ τῶν λόχων εὐζώνους. Καὶ αὐτὸς μὲν ἐτρόχαζε τούτους ἔχων, Κλεάνωρ δ' ἡγεῖτο
47 τῶν ἄλλων Ἑλλήνων. Ἐπεὶ δ' ἐν ταῖς κώμαις ἦσαν, Σεύθης ἔχων ὅσον πεντήκοντα ἱππέας προςελάσας εἶπε· Τάδε δή, ὦ Ξενοφῶν, ἃ σὺ ἔλεγες· ἔχονται οἱ ἄνθρωποι· ἀλλὰ γὰρ οἱ ἱππεῖς ἔρημοι οἴχονταί μοι ἄλλος ἀλλαχῇ διώκων, καὶ δέδοικα μὴ συστάντες ἀθρόοι που κακόν τι ἐργάσωνται οἱ πολέμιοι. Δεῖ δὲ καὶ ἐν ταῖς κώμαις καταμένειν τινὰς ἡμῶν· μεσταὶ γάρ εἰσιν
48 ἀνθρώπων. Ἀλλ' ἐγὼ μέν, ἔφη ὁ Ξενοφῶν, σὺν οἷς ἔχω τὰ ἄκρα καταλήψομαι· σὺ δὲ Κλεάνορα κέλευε διὰ τοῦ πεδίου παρατεῖναι τὴν φάλαγγα παρὰ τὰς κώμας. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐποίησαν, συνηλίσθησαν ἀνδράποδα μὲν ὡς χίλια, βόες δὲ διςχίλιοι καὶ ἄλλα πρόβατα μυρία. Καὶ τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ηὐλίσθησαν.

1 δ'. Τῇ δ' ὑστεραίᾳ κατακαύσας ὁ Σεύθης τὰς κώμας παντελῶς καὶ οὐδεμίαν οἰκίαν λιπών, ὅπως φόβον ἐνθείη καὶ τοῖς
2 ἄλλοις οἷα πείσονται, ἂν μὴ πείθωνται, ἀπῄει πάλιν. Καὶ τὴν μὲν λείαν ἀπέπεμψε διατίθεσθαι Ἡρακλείδην εἰς Πέρινθον, ὅπως ἂν μισθὸς γένηται τοῖς στρατιώταις· αὐτὸς δὲ καὶ οἱ Ἕλληνες ἐστρατοπεδεύοντο ἀνὰ τὸ Θυνῶν πεδίον. Οἱ δ' ἐκλιπόντες
3 ἔφευγον εἰς τὰ ὄρη. Ἦν δὲ χιὼν πολλὴ καὶ ψῦχος οὕτως ὥςτε τὸ ὕδωρ ὃ ἐφέροντο ἐπὶ δεῖπνον ἐπήγνυτο καὶ ὁ οἶνος ἐν τοῖς ἀγγείοις, καὶ τῶν Ἑλλήνων πολλῶν καὶ ῥῖνες ἀπεκαίοντο καὶ
4 ὦτα. Καὶ τότε δῆλον ἐγένετο οὗ ἕνεκα οἱ Θρᾷκες τὰς ἀλωπεκίδας ἐπὶ ταῖς κεφαλαῖς φοροῦσι καὶ τοῖς ὠσί, καὶ χιτῶνας οὐ μόνον περὶ τοῖς στέρνοις, ἀλλὰ καὶ περὶ τοῖς μηροῖς, καὶ ζειρὰς μέχρι τῶν ποδῶν ἐπὶ τῶν ἵππων ἔχουσιν, ἀλλ' οὐ χλαμύδας.

---

§ 47. τάδε δή erg. ἐστίν oder γίγνεται. Berücksichtigt wird eine vorher nicht erzählte Aeusserung Xenophons, wie 5, 7, 2. — ἀλλά gehört dem Sinne nach zu δέδοικα. — ἔρημοι, ohne Fussvolk. vgl. zu 3, 4, 40.

§ 48. μυρία für μύρια Kr. (Spr. 24, 2, 11.)

C. 4. § 1. οἷα. zu 1, 7, 4.

§ 2. διατίθεσθαι. Spr. 55, 3, 10. (20.) — ὅπως ἄν. zu 2, 5, 16. — ἐκλιπόντες, ihre Wohnsitze. Spr. 52, 1, 3.

§ 3. οὕτως in dem Grade. Thuk. 2, 47: τοσοῦτος γε λοιμὸς οὐδὲ φθορὰ οὕτως ἀνθρώπων οὐδαμοῦ ἐμνημονεύετο γενέσθαι. — ἀπεκαίοντο. zu 4, 5, 3.

Ἀφιεὶς δὲ τῶν αἰχμαλώτων ὁ Σεύθης εἰς τὰ ὄρη ἔλεγεν ὅτι, εἰ 5
μὴ καταβήσονται οἰκήσοντες καὶ πείσονται, ὅτι κατακαύσει καὶ
τούτων τὰς κώμας καὶ τὸν σῖτον καὶ ἀπολοῦνται τῷ λιμῷ. Ἐκ
τούτου κατέβαινον καὶ γυναῖκες καὶ παῖδες καὶ οἱ πρεσβύτεροι·
οἱ δὲ νεώτεροι ἐν ταῖς ὑπὸ τὸ ὄρος κώμαις ηὐλίζοντο. Καὶ ὁ 6
Σεύθης καταμαθὼν ἐκέλευσε τὸν Ξενοφῶντα τῶν ὁπλιτῶν τοὺς
νεωτάτους λαβόντα συνεπισπέσθαι. Καὶ ἀναστάντες τῆς νυκτὸς
ἅμα τῇ ἡμέρᾳ παρῆσαν εἰς τὰς κώμας. Καὶ οἱ μὲν πλεῖστοι
ἐξέφυγον· πλησίον γὰρ ἦν τὸ ὄρος· ὅσους δὲ ἔλαβε κατηκόντισεν
ἅπαντας ἀφειδῶς ὁ Σεύθης

Ἐπισθένης δ᾽ ἦν τις Ὀλύνθιος, παιδεραστής, ὃς ἰδὼν καλὸν 7
παῖδα ἡβάσκοντα ἄρτι, πέλτην ἔχοντα, μέλλοντα ἀποθνήσκειν,
προςδραμὼν Ξενοφῶντα ἱκέτευσε βοηθῆσαι παιδὶ καλῷ. Καὶ ὃς 8
προςελθὼν τῷ Σεύθῃ δέεται μὴ ἀποκτεῖναι τὸν παῖδα, καὶ τοῦ
Ἐπισθένους διηγεῖται τὸν τρόπον καὶ ὅτι λόχον ποτὲ συνελέξατο
σκοπῶν οὐδὲν ἄλλο ἢ εἴ τινες εἶεν καλοί, καὶ μετὰ τούτων ἦν
ἀνὴρ ἀγαθός. Ὁ δὲ Σεύθης ἤρετο· Ἦ καὶ ἐθέλοις ἄν, ὦ Ἐπί- 9
σθενες, ὑπὲρ τούτου ἀποθανεῖν; Ὁ δ᾽ ἐπανατείνας τὸν τράχη-
λον, Παῖε, εἶπεν, εἰ κελεύει ὁ παῖς καὶ μέλλει χάριν εἰδέναι.
Ἐπήρετο ὁ Σεύθης τὸν παῖδα εἰ παίσειεν αὐτὸν ἀντ᾽ ἐκείνου. 10
Οὐκ εἴα ὁ παῖς, ἀλλ᾽ ἱκέτευε μηδὲ ἕτερον κατακαίνειν. Ἐνταῦθα
δὴ ὁ Ἐπισθένης περιλαβὼν τὸν παῖδα εἶπεν· Ὥρα σοι, ὦ Σεύθη,
περὶ τοῦδέ μοι διαμάχεσθαι· οὐ γὰρ μεθήσω τὸν παῖδα. Ὁ δὲ 11
Σεύθης γελῶν ταῦτα μὲν εἴα· ἔδοξε δ᾽ αὐτῷ αὐτοῦ αὐλισθῆναι,
ἵνα μηδ᾽ ἐκ τούτων τῶν κωμῶν οἱ ἐπὶ τοῦ ὄρους τρέφοιντο. Καὶ
αὐτὸς μὲν ἐν τῷ πεδίῳ ὑποκαταβὰς ἐσκήνου· Ξενοφῶν δέ, ἔχων

---

§ 5. *τῶν αἰχμαλώτων.* zu 1, 5, 7. — *ὅτι.* zu 5, 6, 19. — *ἔλεγεν.* zu 1, 3, 8. — *τῷ λιμῷ.* zu 1, 5, 5. — *ὑπό* unter — hin, wie § 11 u. 7, 8, 21. vgl. zu 3, 4, 37.

§ 6. *εἰς.* zu 1, 2, 2. — *ἦν.* Spr. 62, 2, 3. (4.)

§ 8. *καὶ ὅς.* zu 1, 8, 16. — *Σεύθῃ.* Spr. 48, 9. (11, 7.) — *δέεται,* wie *δεῖσθαι* 7, 7, 31 und oft. Spr. 32, 3, 1. — *καὶ ὅτι.* Spr. 59, 2 A. (4.) — *συνελέξατο.* Spr. 52, 10, 1. — *τινες.* zu 3, 3, 18.

§ 10. *εἰ παίσειεν* ob er schlagen solle. zu 1, 10, 5. — *ἐκείνου.* zu 1, 2, 15. — *οὐκ εἴα.* Spr. 67, 1, 2. — *μηδὲ ἕτερον* stärker als *μηδέτερον.* Din. 1, 82: *οὐκ ἂν ἔφασκεν ἐξελθεῖν οὐδὲ τὸν ἕτερον πόδα.*

§ 11. *μηδ᾽ ἐκ τούτων* auch aus diesen nicht, so wenig wie aus

τοὺς ἐπιλέκτους, ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄρος ἀνωτάτω κώμῃ, καὶ οἱ ἄλλοι Ἕλληνες ἐν τοῖς ὀρεινοῖς καλουμένοις Θρᾳξὶ πλησίον κατεσκήνησαν.

12 Ἐκ τούτου ἡμέραι οὐ πολλαὶ διετρίβοντο καὶ οἱ ἐκ τοῦ ὄρους Θρᾷκες καταβαίνοντες πρὸς τὸν Σεύθην περὶ σπονδῶν καὶ ὁμήρων διεπράττοντο. Καὶ ὁ Ξενοφῶν ἐλθὼν ἔλεγε τῷ Σεύθῃ ὅτι ἐν πονηροῖς τόποις σκηνῷεν καὶ πλησίον εἶεν οἱ πολέμιοι· ἥδιον δ' ἂν ἔξω αὐλίζεσθαι ἔφη ἐν ἐχυροῖς ἂν χωρίοις μᾶλλον ἢ ἐν
13 τοῖς στεγνοῖς ὥςτε ἀπολέσθαι. Ὁ δὲ θαῤῥεῖν ἐκέλευε καὶ ἔδειξεν ὁμήρους παρόντας αὐτῶν. Ἐδέοντο δὲ καὶ τοῦ Ξενοφῶντος καταβαίνοντές τινες τῶν ἐκ τοῦ ὄρους συμπρᾶξαί σφισι τὰς σπονδάς. Ὁ δ' ὡμολόγει καὶ θαῤῥεῖν ἐκέλευε καὶ ἠγγυᾶτο μηδὲν αὐτοὺς κακὸν πείσεσθαι πειθομένους Σεύθῃ. Οἱ δ' ἄρα ταῦτ' ἔλεγον κατασκοπῆς ἕνεκα.

14 Ταῦτα μὲν τῆς ἡμέρας ἐγένετο· εἰς δὲ τὴν ἐπιοῦσαν νύκτα ἐπιτίθενται ἐλθόντες ἐκ τοῦ ὄρους οἱ Θυνοί. Καὶ ἡγεμὼν μὲν ἦν ὁ δεσπότης ἑκάστης [τῆς] οἰκίας· χαλεπὸν γὰρ ἦν ἄλλως τὰς οἰκίας σκότους ὄντος ἀνευρίσκειν ἐν ταῖς κώμαις· καὶ γὰρ αἱ οἰκίαι κύκλῳ περιεσταύρωντο μεγάλοις σταυροῖς τῶν προβάτων
15 ἕνεκα. Ἐπεὶ δ' ἐγένοντο κατὰ τὰς θύρας ἑκάστου [τοῦ] οἰκήματος, οἱ μὲν εἰςηκόντιζον, οἱ δὲ τοῖς σκυτάλοις ἔβαλλον, ἃ ἔχειν ἔφασαν ὡς ἀποκόψοντες τῶν δοράτων τὰς λόγχας, οἱ δ' ἐνεπίμπρασαν, καὶ Ξενοφῶντα ὀνομαστὶ καλοῦντες ἐξιόντα ἐκέλευον
16 ἀποθνήσκειν,, ἢ αὐτοῦ ἔφασαν κατακαυθήσεσθαι αὐτόν. Καὶ

---

den § 1 erwähnten. — ἐν τῇ ὑπὸ τὸ ὄ. ἀ. κ. in dem Dorfe das unter dem Berge sich hin erstreckend höher lag als alle übrigen. (Spr. 50, 9, 6.) — ἐν τοῖς ὀ. κ. Θ. im Gebiet der sogenannten Bergthraker. Spr. 50, 9. (12, 3.)

§ 12. διετρίβοντο καί. καί als könnte so nicht stehen, wenn eine positive Zeitbestimmung, wie ἡμέραι πολλαί, τρεῖς ἤ. vorherginge ohne ein Adverbium der Zeit wie ἤδη, ἅμα. So OT. 717: οὐ διέσχον ἡμέραι τρεῖς καί νιν ἔρριψεν εἰς ἄβατον ὄρος. zu 1, 8, 8. — οἱ ἐκ. zu 1, 2, 3. — μᾶλλον. zu 4, 6. 11. — τοῖς, weil notorische Wohnungen gemeint sind, eben die in denen sie jetzt sich befanden. — ὥστε ἀπολέσθαι ist (ähnlich dem Bedingungssatze 3, 4. 35) aufs engste mit ἐν τοῖς στεγνοῖς zu verbinden: in die Wohnungen um darin umzukommen, d. h. die Verderben bringen könnten.

§ 13. τῶν ἐκ. zu 1, 2, 3. — ἄρα. zu 4, 2, 15.

§ 14. εἰς. zu 1, 7, 1.

§ 15. δ' ἐγένοντο. vielleicht δὲ γένοιντο. vgl. zu 1, 5, 2. — ἔφασαν, οἱ Θυνοί, indem sie damit drohten.

ἤδη τε διὰ τοῦ ὀρόφου ἐφαίνετο πῦρ καὶ ἐντεθωρακισμένοι οἱ [περὶ Ξενοφῶντα] ἔνδον ἦσαν, ἀσπίδας καὶ μαχαίρας καὶ κράνη ἔχοντες, καὶ Σιλανὸς Μακέστιος, ἐτῶν ὡς ὀκτωκαίδεκα ὤν, σημαίνει τῇ σάλπιγγι· καὶ εὐθὺς ἐκπηδῶσιν ἐσπασμένοι τὰ ξίφη καὶ οἱ ἐκ τῶν ἄλλων σκηνωμάτων. Οἱ δὲ Θρᾷκες φεύγουσιν, 17 ὥςπερ δὴ τρόπος αὐτοῖς, ὄπισθεν περιβαλλόμενοι τὰς πέλτας· καὶ αὐτῶν ὑπεραλλομένων τοὺς σταυροὺς ἐλήφθησάν τινες κρεμασθέντες ἐνισχομένων τῶν πελτῶν [ἐν] τοῖς σταυροῖς· οἱ δὲ καὶ ἀπέθανον διαμαρτόντες τῶν ἐξόδων· οἱ δὲ Ἕλληνες ἐδίωκον ἔξω τῆς κώμης. Τῶν δὲ Θυνῶν ὑποστραφέντες τινὲς ἐν τῷ σκότει 18 τοὺς παρατρέχοντας παρ' οἰκίαν καιομένην ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους· καὶ ἔτρωσαν Ἱερώνυμόν τε καὶ Ἐνοδίαν τὸν λοχαγὸν καὶ Θεαγένην δὲ Λοκρόν, τὸν λοχαγόν· ἀπέθανε δὲ οὐδείς· κατεκαύθη μέντοι καὶ ἐσθής τινων καὶ σκεύη. Σεύθης δὲ 19 ἧκε βοηθήσων σὺν ἑπτὰ ἱππεῦσι τοῖς πρώτοις καὶ τὸν σαλπικτὴν ἔχων τὸν Θρᾴκιον. Καὶ ἐπείπερ ᾔσθετο, ὅσονπερ χρόνον ἐβοήθει, τοσοῦτον καὶ τὸ κέρας ἐφθέγγετο αὐτῷ· ὥςτε καὶ τοῦτο φόβον συμπαρεῖχε τοῖς πολεμίοις. Ἐπεὶ δ' ἦλθον, ἐδεξιοῦτό τε καὶ ἔλεγεν ὅτι οἴοιτο τεθνεῶτας πολλοὺς εὑρήσειν.

Ἐκ τούτου ὁ Ξενοφῶν δεῖται τοὺς ὁμήρους τε αὐτῷ παρα- 20 δοῦναι καὶ ἐπὶ τὸ ὄρος, εἰ βούλεται, συστρατεύεσθαι· εἰ δὲ μή, αὐτὸν ἐᾶσαι. Τῇ οὖν ὑστεραίᾳ παραδίδωσιν ὁ Σεύθης τοὺς 21 ὁμήρους, πρεσβυτέρους ἄνδρας, τοὺς κρατίστους, ὡς ἔφασαν, τῶν ὀρεινῶν, καὶ αὐτὸς ἔρχεται σὺν τῇ δυνάμει. Ἤδη δὲ εἶχε καὶ τριπλασίαν δύναμιν ὁ Σεύθης· ἐκ γὰρ τῶν Ὀδρυσῶν ἀκούοντες

---

§ 16. **περὶ Ξενοφῶντα** verdächtigt Kr. — **Μακέστιος.** Μακίστιος Kr. — **ὀκτωκαίδεκα.** ὀκτὼ καὶ πεντήκοντα Kr.

§ 17. **περιβαλλόμενοι,** nicht bloss μεταβαλλόμενοι (zu 1, 2, 17), indem sie die Schilde, wahrscheinlich mit Riemen, umgebunden hatten, wesshalb eben Viele κρεμασθέντες ἐλήφθησαν.

§ 18. **τοὺς παρατρέχοντας — σκότους.** Verbindung zweier Redeweisen: ἠκόντιζον τοὺς παρατρέχοντας und ἠκόντιζον εἰς τὸ φῶς ἐκ τοῦ σκότους. — **ἐσθής.** zu 3, 1, 19.

§ 19. **τοῖς πρώτοις** den vordersten, zunächst ihm folgenden. vgl. 2, 2, 17. — **ᾔσθετο,** den Ueberfall, wahrscheinlich aus dem Lärm und dem Feuer.

§ 20. **εἰ βούλεται.** zu 1, 3, 14. — **ἐᾶσαι** erg. στρατεύεσθαι, wie 1, 4, 7 zu καὶ οὐ aus ἀπιόντας bloss ἰόντας.

§ 21. **τῇ δυνάμει.** zu 6, 3, 7. — **τριπλασίαν** drei Mal so gross als vor Ankunft der Hellenen. — **ἃ πράττοι.** zu 6, 2, 8.

22 ἃ πράττοι ὁ Σεύθης πολλοὶ κατέβαινον συστρατευσόμενοι. Οἱ δὲ
Θυνοὶ ἐπεὶ εἶδον ἀπὸ τοῦ ὄρους πολλοὺς μὲν ὁπλίτας, πολλοὺς
δὲ πελταστάς, πολλοὺς δὲ ἱππεῖς, καταβάντες ἱκέτευον σπείσασθαι,
καὶ πάντα ὡμολόγουν ποιήσειν καὶ τὰ πιστὰ λαμβάνειν ἐκέλευον.
23 Ὁ δὲ Σεύθης καλέσας τὸν Ξενοφῶντα ἐπεδείκνυεν ἃ λέγοιεν, καὶ
οὐκ ἂν ἔφη σπείσασθαι, εἰ Ξενοφῶν βούλοιτο τιμωρήσασθαι αὐ-
24 τοὺς τῆς ἐπιθέσεως. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' ἔγωγε ἱκανὴν νομίζω καὶ
νῦν δίκην ἔχειν, εἰ οὗτοι δοῦλοι ἔσονται ἀντ' ἐλευθέρων. Συμ-
βουλεύειν μέντοι ἔφη αὐτῷ τὸ λοιπὸν ὁμήρους λαμβάνειν τοὺς
δυνατωτάτους κακόν τι ποιεῖν, τοὺς δὲ γέροντας οἴκοι ἐᾶν. Οἱ
μὲν οὖν ταύτῃ πάντες δὴ προςωμολόγουν.

1 ε΄. Ὑπερβάλλουσι δὲ πρὸς τοὺς ὑπὲρ Βυζαντίου Θρᾷκας
εἰς τὸ Δέλτα καλούμενον, αὕτη δ' ἦν οὐκέτι ἀρχὴ Μαισάδου,
ἀλλὰ Τήρους τοῦ Ὀδρύσου, [ἀρχαίου τινός], καὶ ὁ Ἡρακλείδης
2 ἐνταῦθα ἔχων τὴν τιμὴν τῆς λείας παρῆν. Καὶ Σεύθης ἐξα-
γαγὼν ζεύγη ἡμιονικὰ τρία, οὐ γὰρ ἦν πλείω, τὰ δὲ ἄλλα βο-
εικά, καλέσας Ξενοφῶντα ἐκέλευσε λαβεῖν, τὰ δὲ ἄλλα διανεῖμαι
3 τοῖς στρατηγοῖς καὶ λοχαγοῖς. Ξενοφῶν δὲ τάδ' εἶπεν· Ἐμοὶ μὲν
τοίνυν ἀρκεῖ καὶ αὖθις λαβεῖν· τούτοις δὲ τοῖς στρατηγοῖς δωροῦ
4 οἳ σὺν ἐμοὶ ἠκολούθησαν καὶ λοχαγοῖς. Καὶ τῶν (μὲν ἡμιονικῶν)
ζευγῶν λαμβάνει ἓν μὲν Τιμασίων ὁ Δαρδανεύς, ἓν δὲ Κλεάνωρ
ὁ Ὀρχομένιος, ἓν δὲ Φρυνίσκος ὁ Ἀχαιός· τὰ δὲ βοεικὰ ζεύγη
τοῖς λοχαγοῖς κατεμερίσθη. Τὸν δὲ μισθὸν ἀποδιδῶσιν ἐξεληλυ-
θότος ἤδη τοῦ μηνὸς εἴκοσι μόνον ἡμερῶν· ὁ γὰρ Ἡρακλείδης

---

§ 23. ἄν. zu 2, 3, 18. — τῆς ἐ. zu 2, 4, 1. vgl. 7, 1, 25.

§ 24. δίκην Genugthuung. Her. 1, 45: ἔχων παρὰ σεῦ πᾶσαν τὴν δίκην. Sollte es hier, wie 2, 5, 38. 41, Strafe heissen, so würde τούτους hinzugefügt sein oder οὗτοι fehlen. — οἱ ταύτῃ die in dieser Gegend Befindlichen. Thuk 2, 9: οἱ Γέται καὶ οἱ ταύτῃ. (Spr. 51, 7, 2.)

C. 5. § 1. ὑπερβάλλουσι (vgl. zu 4, 1, 7) ist der Da., an παρῆν angefügt. Vor Kr. interpungirte man: καλούμενον· αὕτη — τινός. Καί. — ἀρχαίου τινός tilgt Kr.

§ 2. λαβεῖν ohne τὰ μὲν αὐτόν. zu 5, 4, 31.

§ 3. καὶ αὖθις auch künftig, jetzt nichts. — τοῖς στρατηγοῖς steht zu τούτοις appositiv. (Spr. 50, 11, 21.) vgl. 7, 6, 38. — σὺν ἐμοί. zu 1, 3, 6.

§ 4. μὲν ἡμιονικῶν hat Kr. zugefügt. — οὐ μεῖον nicht mehr von der Beute. — ἡμερῶν hängt von μισθόν ab: Sold dreier (für drei) Tage. Spr. 47, 6, 2. (8, 3.)

ἔλεγεν ὅτι οὐ πλεῖον ἐμπολῆσαι. Ὁ οὖν Ξενοφῶν ἀχθεσθεὶς 5
εἶπεν [ἐπομόσας]· Δοκεῖς μοι, ὦ Ἡρακλείδη, οὐχ ὡς δεῖ κήδε-
σθαι Σεύθου· εἰ γὰρ ἐκήδου, ἧκες ἂν φέρων πλήρη τὸν μισθὸν
καὶ προςδανεισάμενος, εἰ μή γ' ἄλλως ἐδύνω, καὶ ἀποδόμενος
τὰ ἑαυτοῦ ἱμάτια.

Ἐντεῦθεν ὁ Ἡρακλείδης ἤχθέσθη τε καὶ ἔδεισε μὴ ἐκ τῆς 6
Σεύθου φιλίας ἐκβληθείη, καὶ ὅ,τι ἐδύνατο ἀπὸ ταύτης τῆς ἡμέ-
ρας Ξενοφῶντα διέβαλλε πρὸς Σεύθην. Οἱ μὲν δὴ στρατιῶται 7
Ξενοφῶντι ἐνεκάλουν ὅτι οὐκ εἶχον τὸν μισθόν· Σεύθης δὲ ἤ-
χθετο αὐτῷ ὅτι ἐντόνως τοῖς στρατιώταις ἀπῄτει τὸν μισθόν.
Καὶ τέως μὲν ἀεὶ ἐμέμνητο ὡς, ἐπειδὰν ἐπὶ θάλατταν ἀπέλθῃ, 8
παραδώσειν αὐτῷ Βισάνθην καὶ Γάνον καὶ Νέον τεῖχος· ἀπὸ δὲ
τούτου τοῦ χρόνου οὐδενὸς ἔτι τούτων ἐμέμνητο. Ὁ [μὲν] γὰρ
Ἡρακλείδης καὶ τοῦτο διαβεβλήκει ὡς οὐκ ἀσφαλὲς εἴη τείχη πα-
ραδιδόναι ἀνδρὶ δύναμιν ἔχοντι.

Ἐκ τούτου ὁ μὲν Ξενοφῶν ἐβουλεύετο τί χρὴ ποιεῖν περὶ τοῦ 9
ἔτι ἄνω στρατεύεσθαι· ὁ δ' Ἡρακλείδης εἰςαγαγὼν τοὺς ἄλλους
στρατηγοὺς πρὸς Σεύθην λέγειν τε ἐκέλευεν αὐτοὺς ὅτι οὐδὲν ἂν
ἧττον σφεῖς ἀγάγοιεν τὴν στρατιὰν ἢ Ξενοφῶν, τόν τε μισθὸν
ὑπισχνεῖται αὐτοῖς ἐντὸς ὀλίγων ἡμερῶν ἔκπλεων παρέσεσθαι
δυοῖν μηνοῖν, συστρατεύεσθαί τε ἐκέλευε. Καὶ ὁ Τιμασίων εἶπεν· 10
Ἐγὼ μὲν τοίνυν οὐδ' ἂν πέντε μηνῶν μισθὸς μέλλῃ εἶναι στρα-
τευσαίμην ἂν ἄνευ Ξενοφῶντος. Καὶ ὁ Φρυνίσκος καὶ ὁ Κλεά-
νωρ συνωμολόγουν τῷ Τιμασίωνι. Ἐντεῦθεν ὁ Σεύθης ἐλοιδόρει 11
τὸν Ἡρακλείδην ὅτι οὐ παρακαλεῖ καὶ Ξενοφῶντα. Ἐκ δὲ τού-
του παρακαλοῦσιν αὐτὸν μόνον. Ὁ δέ, γνοὺς τοῦ Ἡρακλείδου
τὴν πανουργίαν, ὅτι βούλοιτο αὐτὸν διαβάλλειν πρὸς τοὺς ἄλλους
στρατηγούς, παρέρχεται λαβὼν τούς τε στρατηγοὺς πάντας καὶ

---

§ 5. ἐπομόσας will Schn. nach ἔλεγεν § 4 stellen. — ἧκες ἄν. Spr. 54, 10, 2. Vgl. 53, 1, 4. — καὶ πρ. Spr. 56, 12 (13), 2. — ἑαυτοῦ findet sich auch für ἐμαυτοῦ und σαυτοῦ, was hier einige Hsn. haben. (Spr. 51, 2, 15.)

§ 8. ὡς παραδώσειν. zu 5, 9, 29. — μέν fehlt in Einer Handschrift. Wenn es echt ist, so muss man als Gegensatz denken: Seuthes aber stimmte ihm bei. — τοῦτο. Spr. 46, 7. (11, 2.) Vgl. 7, 5, 6.

§ 9. ἄνω. Weiske vermuthet ἀνωτέρω, vielleicht unnöthig, wenn man ἔτι noch ferner erklären darf. — σφεῖς. Spr. 51, 2, 2. (3.)

12 τοὺς λοχαγούς. Καὶ ἐπεὶ πάντες ἐπείσθησαν, συνεστρατεύοντο καὶ ἀφικνοῦνται ἐν δεξιᾷ ἔχοντες τὸν Πόντον διὰ τῶν Μελινοφάγων καλουμένων Θρᾳκῶν εἰς τὸν Σαλμυδησσόν. Ἔνθα τῶν εἰς τὸν Πόντον πλεουσῶν νεῶν πολλαὶ ὀκέλλουσι καὶ ἐκπίπτουσι·
13 τέναγος γάρ ἐστιν ἐπὶ πάμπολυ τῆς θαλάττης. Καὶ οἱ Θρᾷκες οἱ κατὰ ταῦτα οἰκοῦντες στήλας ὁρισάμενοι τὰ καθ' αὑτοὺς ἕκαστοι ἐκπίπτοντα λῄζονται· τέως δ' ἔλεγον [πρὶν ὁρίσασθαι]
14 ἁρπάζοντες πολλοὺς ὑπ' ἀλλήλων ἀποθνήσκειν. Ἐνταῦθα εὑρίσκοντο πολλαὶ μὲν κλῖναι, πολλὰ δὲ κιβώτια, πολλαὶ δὲ βίβλοι γεγραμμέναι, καὶ τἆλλα πολλὰ ὅσα ἐν ξυλίνοις τεύχεσι ναύκληροι ἄγουσιν. Ἐντεῦθεν ταῦτα καταστρεψάμενοι ἀπῄεσαν πάλιν.
15 Ἔνθα δὴ Σεύθης εἶχε στράτευμα ἤδη πλέον τοῦ Ἑλληνικοῦ· ἔκ τε γὰρ Ὀδρυσῶν πολὺ ἔτι πλείους καταβεβήκεσαν καὶ οἱ ἀεὶ πειθόμενοι συνεστρατεύοντο. Κατηυλίσθησαν δ' ἐν τῷ πεδίῳ ὑπὲρ Σηλυβρίας ὅσον πεντήκοντα σταδίους ἀπέχοντες τῆς θαλάττης.
16 Καὶ μισθὸς μὲν οὐδείς πω ἐφαίνετο· πρὸς δὲ τὸν Ξενοφῶντα οἵ τε στρατιῶται παγχαλέπως εἶχον ὅ,τε Σεύθης οὐκέτι οἰκείως διέκειτο, ἀλλ' ὁπότε συγγενέσθαι αὐτῷ βουλόμενος ἔλθοι, πολλαὶ ἤδη ἀσχολίαι ἐφαίνοντο.

1 ς'. Ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ, σχεδὸν ἤδη δύο μηνῶν ὄντων, ἀφικνοῦνται Χαρμῖνός τε ὁ Λάκων καὶ Πολύνικος παρὰ Θίβρωνος, καὶ λέγουσιν ὅτι Λακεδαιμονίοις δοκεῖ στρατεύεσθαι [ὡς] ἐπὶ Τισσαφέρνην καὶ Θίβρων ἐκπέπλευκεν ὡς πολεμήσων καὶ δεῖται ταύτης τῆς στρατιᾶς, καὶ λέγει ὅτι Δαρεικὸς ἑκάστῳ ἔσται μισθὸς τοῦ μηνὸς καὶ τοῖς λοχαγοῖς διμοιρία, τοῖς δὲ στρατηγοῖς
2 τετραμοιρία. Ἐπεὶ δ' ἦλθον οἱ Λακεδαιμόνιοι, εὐθὺς ὁ Ἡρακλείδης, πυθόμενος ὅτι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἥκουσι, λέγει τῷ Σεύθῃ ὅτι κάλλιστον γεγένηται· οἱ μὲν γὰρ Λακεδαιμόνιοι δέονται τοῦ στρατεύματος, σὺ δὲ οὐκέτι δέῃ· ἀποδιδοὺς δὲ τὸ στράτευμα χα-

§ 12. ἐκπίπτειν. zu 6, 2, 2. — ἐπί. Spr. 68, 38 (42), 1.

§ 13. ὁρίζεσθαι sich als Marken setzen. Spr. 52, 10, 1. — πρὶν ὁρίσασθαι verdächtigt Kr. als Glossem zu τέως.

§ 14. τἆλλα πολλά. zu 1, 10, 2. — ταῦτα diese Gegenden.

§ 15. ἀεί. zu 4, 1, 7. — ὅσον. zu 1, 8, 6.

C. 6. § 2. ἐπί nach, um zu holen, wie § 3. zu 4, 5, 19. — κάλλιστον. κάλλιστα Kr. vgl. zu 4, 3, 8 u. Spr. 46, 3, 2. (5, 8.) Erklärlich wäre auch κάλλιον. vgl. zu § 4.

ρεῖ αὐτοῖς, σὲ δὲ οὐκέτι ἀπαιτήσουσι τὸν μισθόν, ἀλλ' ἀπαλλά-
ξονται ἐκ τῆς χώρας. Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κελεύει παρά- 3
γειν· καὶ ἐπεὶ εἶπον ὅτι ἐπὶ τὸ στράτευμα ἥκουσι, λέγει ὅτι τὸ
στράτευμα ἀποδίδωσι φίλος τε καὶ σύμμαχος βούλεται εἶναι· κα-
λεῖ τε αὐτοὺς ἐπὶ ξένια καὶ ἐξένιζε μεγαλοπρεπῶς· Ξενοφῶντα
δὲ οὐκ ἐκάλει οὐδὲ τῶν ἄλλων στρατηγῶν οὐδένα. Ἐρωτώντων 4
δὲ τῶν Λακεδαιμονίων τίς ἀνὴρ εἴη Ξενοφῶν ἀπεκρίνατο ὅτι
τὰ μὲν ἄλλα εἴη οὐ κακός, φιλοστρατιώτης δέ, καὶ διὰ τοῦτο
χεῖρόν ἐστιν αὐτῷ. Καὶ οἳ εἶπον· Ἀλλ' ἦ δημαγωγεῖ ὁ ἀνὴρ
τοὺς ἄνδρας; Καὶ ὁ Ἡρακλείδης, Πάνυ μὲν οὖν, ἔφη. Ἆρ' οὖν, 5
ἔφασαν, μὴ καὶ ἡμῖν ἐναντιώσεται τῆς ἀπαγωγῆς; Ἀλλ' ἢν ὑ-
μεῖς, ἔφη ὁ Ἡρακλείδης, συλλέξαντες αὐτοὺς ὑπόσχησθε τὸν μι-
σθόν, ὀλίγον ἐκείνῳ προσσχόντες ἀποδραμοῦνται σὺν ὑμῖν. Πῶς 6
ἂν οὖν, ἔφασαν, ἡμῖν συλλεγεῖεν; Αὔριον ὑμᾶς, ἔφη ὁ Ἡρακλεί-
δης, πρωὶ ἄξομεν πρὸς αὐτούς· καὶ οἶδα, ἔφη, ὅτι ἐπειδὰν ὑ-
μᾶς ἴδωσιν, ἄσμενοι συνδραμοῦνται. Αὕτη μὲν ἡ ἡμέρα οὕτως
ἔληξε.

Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἄγουσιν ἐπὶ τὸ στράτευμα τοὺς Λάκωνας 7
Σεύθης τε καὶ Ἡρακλείδης, καὶ συλλέγεται ἡ στρατιά. Τὼ δὲ
Λάκωνε ἐλεγέτην ὅτι Λακεδαιμονίοις δοκεῖ πολεμεῖν Τισσαφέρνει
τῷ ὑμᾶς ἀδικήσαντι· ἢν οὖν ἴητε σὺν ἡμῖν, τόν τε ἐχθρὸν τιμω-
ρήσεσθε καὶ Δαρεικὸν ἕκαστος οἴσει τοῦ μηνὸς ὑμῶν, λοχαγὸς δὲ
τὸ διπλοῦν, στρατηγὸς δὲ τὸ τετραπλοῦν. Καὶ οἱ στρατιῶται 8
ἄσμενοί τε ἤκουσαν καὶ εὐθὺς ἀνίσταταί τις τῶν Ἀρκάδων τοῦ
Ξενοφῶντος κατηγορήσων. Παρῆν δὲ καὶ Σεύθης, βουλόμενος

---

§ 3. *τε* schliesst den Satz an das Vorhergehende an. Thuk. 2, 4: *ὀλολυγῇ χρωμένων, λίθοις τε καὶ κεράμῳ βαλλόντων.* — *ξένια.* So *καλεῖν ἐπὶ ξένια* Inschriften in Böckhs Corpus inscrr. 1 p. 123. 126. Aesch. 2, 162: *ἐκλήθην ἐπὶ τὰ ξένια.* Vgl. zu 5, 9, 3.

§ 4. *χεῖρόν ἐστιν αὐτῷ* es steht für ihn schlechter als es sonst der Fall sein würde. vgl. § 39. u. Spr. 49, 2, 6. (49, 6.) — *καὶ οἵ.* Spr. 50, 1, 3. (5.) — *ἀλλ' ἦ* wird in der gegensätzlichen Frage häufig verbunden. Pflugk zu Eur. Herakl. 426. — *ἄνδρας.* (Spr. 46, 6, 6.) Dem. 8, 34: *δημαγωγοῦσιν ὑμᾶς.* — *πάνυ μὲν οὖν.* Spr. 64, 5, 4.

§ 5. *ἆρα μή* doch nicht. (Spr. 69, 9 A.) Plat. Krit. 44, e: *ἆρά γε μὴ ἐμοῦ προμηθεῖ;* — *περί* vor *τῆς* ist gestrichen. Spr. 47, 20. (21.) Thuk. 1, 136: *χρείας τινὸς ἐναντιωθῆναι.* — *προσσχόντες* für *προσχόντες* Kr. *προσέχειν τινί* sich an Jemand kehren. vgl. zu 5, 6, 22.

§ 6. *μέν.* zu 2, 1, 6.

εἰδέναι τί πραχθήσεται, καὶ ἐν ἐπηκόῳ εἱστήκει ἔχων τὸν ἑρμη-
9 νέα· συνίει δὲ καὶ αὐτὸς Ἑλληνιστὶ τὰ πλεῖστα. Ἔνθα δὴ λέγει
ὁ Ἀρκάς· Ἀλλ' ἡμεῖς μέν, ὦ Λακεδαιμόνιοι, καὶ πάλαι ἂν ἤ-
μεν παρ' ὑμῖν, εἰ μὴ Ξενοφῶν ἡμᾶς δεῦρο πείσας ἀπήγαγεν,
ἔνθα δὴ ἡμεῖς μὲν τὸν δεινὸν χειμῶνα στρατευόμενοι καὶ νύκτα
καὶ ἡμέραν οὐδὲν πεπάμεθα· ὁ δὲ τοὺς ἡμετέρους πόνους ἔχει·
καὶ Σεύθης ἰδίᾳ μὲν ἐκεῖνον πεπλούτικεν, ἡμᾶς δὲ ἀποστερεῖ τὸν
10 μισθόν· ὥςτε ὅ γε πρῶτος λέγων ἐγὼ μέν, ἔφη, εἰ τοῦτον ἴδοιμι
καταλευσθέντα καὶ δόντα δίκην ὧν ἡμᾶς περιεῖλκε, καὶ τὸν μι-
σθὸν ἂν μοι δοκῶ ἔχειν καὶ οὐδὲν ἂν ἔτι τοῖς πεπονημένοις ἄ-
χθεσθαι. Μετὰ τοῦτον ἄλλος ἀνέστη ὁμοίως καὶ ἄλλος. Ἐκ δὲ
τούτου Ξενοφῶν ἔλεξεν ὧδε.

11 Ἀλλὰ πάντα μὲν ἄρα ἄνθρωπον ὄντα προςδοκᾶν δεῖ, ὁπότε
γε καὶ ἐγὼ νυνὶ ὑφ' ὑμῶν αἰτίας ἔχω ἐν ᾧ πλείστην προθυμίαν
ἐμαυτῷ γε δή μοι δοκῶ συνειδέναι περὶ ὑμᾶς παρεσχημένος.
Ἀπετραπόμην μέν γε ἤδη οἴκαδε ὡρμημένος, οὐ μὰ τὸν Δία ου
τι πυνθανόμενος ὑμᾶς εὖ πράττειν, ἀλλὰ μᾶλλον ἀκούων ἐν
12 ἀπόροις εἶναι, ὡς ὠφελήσων, εἴ τι δυναίμην. Ἐπεὶ δὲ ἦλθον,
Σεύθου τουτουὶ πολλοὺς ἀγγέλους πρὸς ἐμὲ πέμποντος καὶ πολλὰ
ὑπισχνουμένου ἐμοί, εἰ πείσαιμι ὑμᾶς πρὸς αὐτὸν ἐλθεῖν, τοῦτο
μὲν οὐκ ἐπεχείρησα ποιεῖν, ὡς αὐτοὶ ὑμεῖς ἐπίστασθε, ἦγον δὲ

---

§ 8. *ἐπηκόῳ.* zu 2, 5, 38. — *τόν* den er gew. hatte. vgl. § 43.

§ 9. *ἡμεῖς μέν.* Der Gegensatz liegt in *εἰ μὴ Ξενοφῶν.* — *καὶ πάλαι* schon längst. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) — *ἂν ἦμεν.* zu 2, 1, 4. — *πεπάμεθα.* Eig. ein poetisches Wort, das jedoch Xen. öfter hat. Andre *πεπαύμεθα* vgl. zu 4, 2, 4, dessen Unzulässigkeit auch die Stellung der folgenden Worte zeigt. vgl. § 41, wo mit Beziehung auf diesen Vorwurf gesprochen wird. — *τοὺς ἡμετέρους πόνους* das durch unsre Anstrengungen Verdiente. vgl. § 41. — *πεπλούτικεν* für *πεπλούτηκεν* Etienne.

§ 10. *ὅ γε πρ. λ. ἐ.* wenigstens ich der zuerst sprechende. — *ὧν.* zu 1, 3, 10; über den Ac. *ἅ* (in *ὧν*) Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) — *περιέλκειν* umher schleppen. — *τοῖς π.* Spr. 48, 12, 5. (15, 6.) — *καὶ ἄλλος.* zu 1, 5, 12.

§ 11. *πάντα* jede Art von Schicksal. Lys. 6, 3: *ἐλπίσαι χρὴ πάντα ἄνθρωπον ὄντα καὶ ἑαυτῷ καὶ ἑτέρῳ ἔσεσθαι.* — *μέν.* zu 1, 7, 6. — *ἐμαυτῷ* gehört zu *συνειδέναι*, *μοι* zu *δοκῶ.* vgl. 7, 6, 18 u. zu 1, 7, 4. — *παρεσχημένος.* Spr. 56, 7, 5. (6.) — *οὐ* wird bei Betheurungen oft, um die Verneinung zu erneuern, wiederholt. Ar. Frö. 1043: *ἀλλ' οὐ μα Δί' οὐ Φαίδρας ἐποίουν.* (Spr. 67, 11, 3.) — *οὔτι* nicht etwa, gar nicht; *οὔτοι* ja nicht, doch nicht. (Spr. 25, 8, 4.)

ὅθεν ᾠόμην τάχιστ' ἂν ὑμᾶς εἰς τὴν Ἀσίαν διαβῆναι. Ταῦτα γὰρ καὶ βέλτιστα ἐνόμιζον ὑμῖν εἶναι καὶ ὑμᾶς ᾔδειν βουλομένους. Ἐπεὶ δ' Ἀρίσταρχος ἐλθὼν σὺν τριήρεσιν ἐκώλυε διαπλεῖν 13
ἡμᾶς, ἐκ τούτου, ὅπερ εἰκὸς δήπου ἦν, συνέλεξα ὑμᾶς, ὅπως βουλευσαίμεθα ὅ,τι χρὴ ποιεῖν. Οὔκουν ὑμεῖς ἀκούοντες μὲν Ἀρι- 14
στάρχου ἐπιτάττοντος ὑμῖν εἰς Χεῤῥόνησον πορεύεσθαι, ἀκούοντες δὲ Σεύθου πείθοντος ἑαυτῷ συστρατεύεσθαι, πάντες μὲν ἐλέγετε σὺν Σεύθῃ ἰέναι, πάντες δ' ἐψηφίσασθε ταῦτα; Εἴ τι οὖν ἐγὼ ἐνταῦθα ἠδίκησα, ἀγαγὼν ὑμᾶς ἔνθα πᾶσιν ὑμῖν ἐδόκει, εἴπατε.

Ἐπεί γε μὴν ψεύδεσθαι ἤρξατο Σεύθης περὶ τοῦ μισθοῦ, εἰ 15
μὲν ἐπαινῶ αὐτόν, δικαίως ἂν με καὶ αἰτιῷσθε καὶ μισοῖτε· εἰ δὲ πρόσθεν αὐτῷ πάντων μάλιστα φίλος ὢν νῦν πάντων διαφορώτατός εἰμι, πῶς ἂν ἔτι δικαίως, ὑμᾶς αἱρούμενος ἀντὶ Σεύθου, ὑφ' ὑμῶν αἰτίαν ἔχοιμι περὶ ὧν πρὸς τοῦτον διαφέρομαι; Ἀλλ' εἴποιτε ἂν ὅτι ἔξεστι καὶ τὰ ὑμέτερα ἔχοντα παρὰ Σεύθου 16
τεχνάζειν. Οὔκουν δῆλον τοῦτό γε ὅτι, εἴπερ ἐμοὶ ἐτέλει τι Σεύθης, οὐχ οὕτως ἐτέλει δήπου ὡς ὧν τε ἐμοὶ δοίη στέροιτο καὶ ἄλλα ὑμῖν ἀποτίσειεν; Ἀλλ' οἶμαι, εἰ ἐδίδου, ἐπὶ τούτῳ ἂν ἐδίδου ὅπως ἐμοὶ δοὺς μεῖον μὴ ἀποδοίη ὑμῖν τὸ πλεῖον. Εἰ τοί- 17
νυν οὕτως ἔχειν οἴεσθε ἔξεστιν, ὑμῖν αὐτίκα μάλα ματαίαν ταύτην τὴν πρᾶξιν ἀμφοτέροις ἡμῖν ποιῆσαι, ἐὰν πράττητε αὐτὸν τὰ χρήματα. Δῆλον γὰρ ὅτι Σεύθης, εἰ ἔχω τι παρ' αὐτοῦ, ἀπαιτήσει με, καὶ ἀπαιτήσει μέντοι δικαίως, ἐὰν μὴ βεβαιῶ τὴν

---

§ 12. ὅθεν. zu 1, 3, 17; über die Sache 7, 2, 10 ff.

§ 13. ὅπερ — ἦν gehört zum Folgenden. zu 1, 6, 7.

§ 15. εἰ ἐπαινῶ. (Spr. 65, 5, 6.) Der Indicativ des Präsens steht, weil Xenophon gar nichts von seinem Urtheil über die Wahrheit der Bedingung einmischen wollte, sondern die Bejahung oder Verneinung derselben rein den Soldaten überlässt. — ὑφ' ὑμῶν. Spr. 52, 3, 1. (3.) — περὶ ὧν für τούτων περὶ ὧν. (Spr. 51, 13, 7.) vgl. Mem. 1, 2, 27: πῶς ἂν δικαίως τῆς οὐκ ἐνούσης αὐτῷ κακίας αἰτίαν ἔχοι. — πρός. Spr. 68, 35 (39), 4.

§ 16. ἔχοντα erg. ἐμέ. zu 2, 1, 12. — ἐπί. Spr. 68, 37 (41), 7. — οἶμαι. zu 2, 1, 16. — ἂν würde man nicht vermissen; doch vgl Spr. 54, 10, 1. — (τὸ πλεῖον. Spr. 50, 2, 8.)

§ 17. πράττητε. Da für sich einfordern πράττεσθαι heisst, so vermuthete Schn. πράττησθε. Indess da hier bloss das Abfordern auszudrücken war, so ist das Activ nicht zu ändern. (Spr. 52, 10, 6.) — αὐτόν. Spr. 46, 9. (15.) — καὶ — μέντοι. zu 1, 8, 20. — βεβαιῶ, ἐμπεδῶ, gewähre. Kyr. 8, 8, 2: πρότερον βασιλεὺς καὶ οἱ ὑπ' αὐτῷ καὶ τοῖς τὰ ἔσχατα πεποιηκόσιν εἴτε ὅρκους ὀμόσαιεν ἠμπέδουν, εἴτε δεξιὰς δοῖεν ἐβεβαίουν.

18 πρᾶξιν αὐτῷ ἐφ' ῇ ἐδωροδόκουν. Ἀλλὰ πολλοῦ μοι δοκῶ δεῖν
τὰ ὑμέτερα ἔχειν· ὀμνύω γὰρ ὑμῖν θεοὺς ἅπαντας καὶ πάσας
μηδ' ἃ ἐμοὶ ἰδίᾳ ὑπέσχετο Σεύθης ἔχειν· πάρεστι δὲ καὶ αὐτὸς
19 καὶ ἀκούων σύνοιδέ μοι εἰ ἐπιορκῶ. Ἵνα δὲ μᾶλλον θαυμάσητε,
συνεπόμνυμι μηδὲ ἃ οἱ ἄλλοι στρατηγοὶ ἔλαβον εἰληφέναι, μὴ
τοίνυν μηδὲ ὅσα τῶν λοχαγῶν ἔνιοι. Καὶ τί δὴ ταῦτ' ἐποίουν;
20 Ὤιμην, ὦ ἄνδρες, ὅσῳ μᾶλλον συμφέροιμι τούτῳ τὴν τότε πενίαν,
τοσούτῳ μᾶλλον αὐτὸν φίλον μοι ἔσεσθαι ὁπότε δυνασθείη. Ἐγὼ
δὲ ἅμα τε ὁρῶ αὐτὸν εὖ πράττοντα καὶ γιγνώσκω δὴ αὐτοῦ τὴν
γνώμην.

21 Εἴποι δή τις ἄν, οὔκουν αἰσχύνῃ οὕτω μωρῶς ἐξαπατώμε-
νος; Ναὶ μὰ Δία ᾐσχυνόμην μέντοι, εἰ ὑπὸ πολεμίου γε ὄντος
ἐξηπατήθην· φίλῳ δὲ ὄντι ἐξαπατᾶν αἴσχιόν μοι δοκεῖ εἶναι ἢ
22 ἐξαπατᾶσθαι. Ἐπεί, εἴ γε πρὸς φίλους ἐστὶ φυλακή, πᾶσαν
οἶδα ὑμᾶς διαφυλαξαμένους ὡς μὴ παρασχεῖν τούτῳ πρόφασιν
δικαίαν μὴ ἀποδιδόναι ὑμῖν ἃ ὑπέσχετο· οὔτε γὰρ ἠδικήσαμεν
τοῦτον οὐδὲν οὔτε κατεβλακεύσαμεν τὰ τούτου οὔτε μὴν κατεδει-
23 λιάσαμεν οὐδὲν ἐφ' ὅ,τι ἡμᾶς οὗτος παρεκάλεσεν. Ἀλλά, φαίητε
ἄν, ἔδει τὰ ἐνέχυρα τότε λαβεῖν, ὡς μηδ' εἰ ἐβούλετο ἐδύνατο
ἂν ταῦτα ἐξαπατᾶν. Πρὸς ταῦτα δὲ ἀκούσατε ἃ ἐγὼ οὐκ ἂν
ποτε εἶπον τούτου ἐναντίον, εἰ μή μοι παντάπασιν ἀγνώμονες
24 ἐδοκεῖτε εἶναι ἢ λίαν εἰς ἐμὲ ἀχάριστοι. Ἀναμνήσθητε γὰρ ἐν

---

§ 18. πολλοῦ δέω. zu 1, 5, 14. — μηδέ. Spr. 67, 7. (A. 4.)

§ 19. μὴ τοίνυν μηδέ ja nicht einmal; doch sind diese Partikeln so verbunden sonst schwerlich nachweislich.

§ 20. δυνασθείη fähig geworden wäre. Spr. 53, 5. (A. 2.)

§ 21. ἐξαπατώμενος. Spr. 56, 6, 2. (4 u. 5.) — ᾐσχυνόμην würde mich schämen. (Spr. 53, 2, 7.) vgl. 7, 7, 40. — μέντοι freilich. Kyr. 1, 6, 6: ναὶ μὰ Δία, ἔφη ὁ Κῦρος, μέμνημαι μέντοι τοιαῦτα ἀκούσας σου. Spr. 69, 32. (64, 5, 4.)

§ 22. εἴγε — φυλακή wenigstens wenn es gegen Freunde ein Schutzmittel gibt. — οὔτε μήν neque vero. Symp. 1, 15: οὔτε ἔγωγε σπουδάσαι ἂν δυναίμην οὔτε μὴν ὡς ἀντικληθησόμενος καλεῖ μέ τις.

§ 23. τὰ ἐνέχυρα die zu dem angegebenen Zwecke erforderlichen Sicherheitspfänder. (Spr. 50, 2, 4.) — ὡς ἐδύνατο ἄν. Symp. 9, 3: τοιοῦτόν τι ἐποίησεν ὡς πᾶς ἂν ἔγνω ὅτι ἀσμένη ἤκουσεν. Eben so ὥστε mit ἄν und dem Indicativ des Aorists. (Spr. 65, 3, 4.) — μηδ' εἰ. zu 1, 6, 8. — ταῦτα. zu 5, 7, 5. — πρός. zu 1, 6, 9. — τούτου. Spr. 48, 13, 4. — ἀγνώμονες unbillig, wie § 38. vgl. zu 2, 5, 6.

ποίοις τισὶν ὄντες πράγμασιν ἐτυγχάνετε ἐξ ὧν ὑμᾶς ἐγὼ ἀνή-
γαγον πρὸς Σεύθην. Οὐκ εἰς μὲν Πέρινθον, εἰ προςίητε τῇ πό-
λει, Ἀρίσταρχος ὑμᾶς ὁ Λακεδαιμόνιος οὐκ εἴα εἰςιέναι ἀποκλεί-
σας τὰς πύλας; ὑπαίθριοι δ' ἔξω ἐστρατοπεδεύετε; μέσος δὲ χει-
μὼν ἦν; ἀγορᾷ δὲ ἐχρῆσθε, σπάνια μὲν ὁρῶντες τὰ ὤνια, σπά-
νια δ' ἔχοντες ὅτων ὠνήσεσθε; Ἀνάγκη δὲ ἦν μένειν ἐπὶ Θρᾴ- 25
κης· τριήρεις γὰρ ἐφορμοῦσαι ἐκώλυον διαπλεῖν· εἰ δὲ μένοι τις,
ἐν πολεμίᾳ εἶναι· ἔνθα πολλοὶ μὲν ἱππεῖς ἦσαν ἐναντίοι, πολλοὶ
δὲ πελτασταί. Ἡμῖν δὲ ὁπλιτικὸν μὲν ἦν ᾧ ἀθρόοι μὲν ἰόντες 26
ἐπὶ τὰς κώμας ἴσως ἂν ἐδυνάμεθα σῖτον λαμβάνειν οὐδέν τι
ἄφθονον, ὅτῳ δὲ διώκοντες ἂν ἢ ἀνδράποδα ἢ πρόβατα κατε-
λαμβάνομεν οὐκ ἦν ἡμῖν· οὔτε γὰρ ἱππικὸν οὔτε πελταστικὸν ἔτι
ἐγὼ συνεστηκὸς κατέλαβον παρ' ὑμῖν.

Εἰ οὖν ἐν τοιαύτῃ ἀνάγκῃ ὄντων ὑμῶν μηδ' ὁντιναοῦν μι- 27
σθὸν προςαιτήσας Σεύθην σύμμαχον ὑμῖν προςέλαβον, ἔχοντα καὶ
ἱππέας καὶ πελταστάς, ὧν ὑμεῖς προςεδεῖσθε, ἦ κακῶς ἂν ἐδό-
κουν ὑμῖν βεβουλεῦσθαι [πρὸ ὑμῶν]; Τούτων γὰρ δήπου κοινω- 28
νήσαντες καὶ σῖτον ἀφθονώτερον ἐν ταῖς κώμαις εὑρίσκετε διὰ
τὸ ἀναγκάζεσθαι τοὺς Θρᾷκας κατὰ σπουδὴν μᾶλλον φεύγειν καὶ
προβάτων καὶ ἀνδραπόδων μετέσχετε. Καὶ πολέμιον οὐκέτι οὐ- 29
κέτι οὐδένα ἑωρῶμεν ἐπειδὴ τὸ ἱππικὸν ἡμῖν προςεγένετο· τέως

---

§ 24. πράγμασιν. zu 2, 1, 16. — οὐκ. zu 3, 1, 29. — προςίητε. Andere προςίοιτε; doch vgl. zu 3, 1, 36. Erwähnt ist die Sache früher nicht. — ὑπαίθριοι. zu 5, 5, 21. — ὅτων für ὅτου oder ὅταν Etienne. — ὠνήσεσθε. zu 3, 1, 20. Die Fragezeichen hier für ein Punctum, vorher für ein Kolon hat Kr. gesetzt.

§ 25. ἐπί an der Grenze von. Spr. 68, 36 (40), 2.

§ 26. οὐδέν τι. zu 7, 3, 35. — ὅτῳ bezieht sich auf ein in οὐκ ἦν enthaltenes τὶ (zu 5, 8, 12): wir hatten keine Truppen mit denen wir etc. Spr. 43, 4, 6. (17.) — συνεστηκός bestehend, der Auflösung entgegengesetzt. Dem. 8, 46: τὸ συνεστηκὸς τοῦτο συμμενεῖ στράτευμα.

§ 27. μηδ' ὁντιναοῦν. Spr. 51, 13. (15, 3.) — ἦ ist hier Fragepartikel, dem lateinischen — ne entsprechend. (Spr. 69, 28, 2.) — πρὸ ὑμῶν ist wohl Erklärung zu ὑμῖν, was mit ἐδόκουν nicht verbunden werden kann, da die Soldaten wirklich dies Verdienst nicht anerkannten. vgl. Thuk. 1, 43· τὰ προςήκοντά τε δράσετε καὶ τὰ ἄριστα βουλεύσεσθε ὑμῖν αὐτοῖς.

§ 28. τούτων κοινωνήσαντες des von diesen Truppengattungen zu ziehenden Nutzens theilhaftig geworden. Spr. 47, 14. (15.) — διὰ τό. Spr. 50, 5, 3. (6, 2.) — μᾶλλον mehr als ohne dies. Spr. 49, 2, 6. (49, 6.)

δὲ θαῤῥαλέως ἡμῖν ἐφείποντο οἱ πολέμιοι καὶ ἱππικῷ καὶ πελταστικῷ, κωλύοντες μηδαμῇ κατ' ὀλίγους ἀποσκεδαννυμένους τὰ
30 ἐπιτήδεια ἀφθονώτερα ἡμᾶς πορίζεσθαι. Εἰ δὲ δὴ ὁ συμπαρέχων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν μὴ πάνυ πολὺν μισθὸν προσετέλει τῆς ἀσφαλείας, τοῦτο δὴ τὸ πάθημα τὸ σχέτλιον καὶ
31 διὰ τοῦτο οὐδαμῇ οἴεσθε χρῆναι ζῶντα ἐμὲ ἀνεῖναι; Νῦν δὲ δὴ πῶς ἀπέρχεσθε; οὐ διαχειμάσαντες μὲν ἐν ἀφθόνοις τοῖς ἐπιτηδείοις, περιττὸν δ' ἔχοντες [τοῦτο] εἴ τι ἐλάβετε παρὰ Σεύθου; Τὰ γὰρ τῶν πολεμίων ἐδαπανᾶτε. Καὶ ταῦτα πράττοντες οὔτε ἄνδρας ἐπείδετε ὑμῶν αὐτῶν ἀποθανόντας
32 οὔτε ζῶντας ἀπεβάλετε. Εἰ δέ τι καλὸν πρὸς τοὺς ἐν τῇ Ἀσίᾳ βαρβάρους ἐπέπρακτο ὑμῖν, οὐ καὶ ἐκεῖνο σῶν ἔχετε καὶ πρὸς ἐκείνοις νῦν ἄλλην εὔκλειαν προσειλήφατε καὶ τοὺς ἐν τῇ Εὐρώπῃ Θρᾷκας ἐφ' οὓς ἐστρατεύσασθε κρατήσαντες; Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς φημὶ δικαίως ἂν ὧν ἐμοὶ χαλεπαίνετε, τούτων τοῖς θεοῖς χάριν εἰδέναι ὡς ἀγαθῶν.

33 Καὶ τὰ μὲν δὴ ὑμέτερα τοιαῦτα. Ἄγετε δὲ πρὸς θεῶν καὶ τὰ ἐμὰ σκέψασθε ὡς ἔχει. Ἐγὼ γὰρ ὅτε μὲν πρότερον ἀπῆρα οἴκαδε, ἔχων μὲν ἔπαινον πολὺν πρὸς ὑμῶν ἀπεπορευόμην, ἔχων δὲ δι' ὑμᾶς καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων εὔκλειαν. Ἐπιστευόμην δὲ ὑπὸ Λακεδαιμονίων· οὐ γὰρ ἄν με ἔπεμπον πάλιν πρὸς ὑμᾶς.
34 Νῦν δὲ ἀπέρχομαι πρὸς μὲν Λακεδαιμονίους ὑφ' ὑμῶν διαβεβλημένος, Σεύθῃ δὲ ἀπηχθημένος ὑπὲρ ὑμῶν, ὃν ἤλπισ' ἂν εὖ ποιήσας μεθ' ὑμῶν ἀποστροφὴν καὶ ἐμοὶ καλὴν καὶ παισίν, εἰ

---

§ 29. *μηδαμῇ*. Spr. 67, 12, 4. (3.) — *κατ' ὀ.* zu 1, 8, 9. — *ἡμᾶς* für *ὑμᾶς* Schn.

§ 30. *ἀσφαλείας*. zu 5, 6, 31. — *ἀνεῖναι* frei lassen. Lys. 13, 93: *οὔτε ὅσιον οὔτε νόμιμον ὑμῖν ἐστιν ἀνεῖναι Ἀγόρατον τουτονί.* Eine Handschrift hat *ἐᾶν εἶναι*.

§ 31. *οὐ* erg. *ἀπέρχεσθε*. — *ἐν*. zu 3, 2, 25. — *τοῖς*. Spr. 50, 8, 1. (11, 2.) — *τοῦτο* tilgt Kr. — *ταῦτα πράττοντες*. zu 6, 2, 8.

§ 32. *εἰ δέ τι — ὑμῖν* bezeichnet den Ruhm. — *ἐκείνοις* wegen des collectiven *εἴ τι*. zu 1, 4, 8. — *ὧν*. Spr. 47, 20. (21.) — *τούτων* für das. (Spr. 47, 7, 6.)

§ 33. *τὰ ὑμέτερα*. zu 1, 3, 9. — *ὅτε μέν*. Dem entspricht *νῦν δέ* § 34. — *ἀπῆρα* aufbrach, wie Dem. 33, 33. vgl. 32, 5. — *ὑπό*. (Spr. 52, 3, 3.) Her. 8, 94: *τούτους τοιαύτη φάτις ἔχει ὑπὸ Ἀθηναίων.* — *γὰρ ἄν* denn sonst. (Spr. 54, 12, 9.) Her. 1, 124: *σὲ θεοὶ ἐπορέωσιν· οὐ γὰρ ἄν κοτε ἐς τοσοῦτον τύχης ἀπίκευ.*

§ 34. *ἄν* gehört zu *καταθήσεσθαι*. zu 2, 3, 18. Anders Schäfer Dem. 4 p 644. — *ἀποστροφήν*. zu 2, 4, 22.

γένοιντο, καταθήσεσθαι. Ὑμεῖς δ', ὑπὲρ ὧν ἐγὼ ἀπήχθημαί τε 35
*πλεῖστα καὶ ταῦτα πολὺ κρείττοσιν ἐμαυτοῦ, πραγματευόμενός τε
οὐδὲ νῦν πω πέπαυμαι ὅ,τι δύναμαι ἀγαθὸν ὑμῖν, τοιαύτην
ἔχετε γνώμην περὶ ἐμοῦ. Ἀλλ' ἔχετε μέν με οὔτε φεύγοντα λα-* 36
*βόντες οὔτε ἀποδιδράσκοντα· ἢν δὲ ποιήσητε ἃ λέγετε, ἴστε ὅτι
ἄνδρα κατακανόντες ἔσεσθε πολλὰ μὲν δὴ πρὸ ὑμῶν ἀγρυπνή-
σαντα, πολλὰ δὲ σὺν ὑμῖν πονήσαντα καὶ κινδυνεύσαντα καὶ ἐν
τῷ μέρει καὶ παρὰ τὸ μέρος, θεῶν δ' ἵλεων ὄντων καὶ τρόπαια
βαρβάρων πολλὰ δὴ σὺν ὑμῖν στησάμενον, ὅπως δέ γε τῶν Ἑλ-
λήνων μηδενὶ πολέμιοι γένοισθε, πᾶν ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην πρὸς
ὑμᾶς διατεινάμενον. Καὶ γὰρ οὖν νῦν ὑμῖν ἔξεστιν ἀνεπιλή-* 37
*πτως πορεύεσθαι ὅπῃ ἂν ἕλησθε καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ
θάλατταν. Ὑμεῖς δέ, ὅτι πολλὴ ὑμῖν εὐπορία φαίνεται καὶ
πλέετε ἔνθα δὴ ἐπιθυμεῖτε πάλαι, δέονται δὲ ὑμῶν οἱ τὸ μέ-
γιστον δυνάμενοι, μισθὸς δὲ φαίνεται, ἡγεμόνες δὲ ἥκουσι
Λακεδαιμόνιοι οἱ κράτιστοι νομιζόμενοι εἶναι, νῦν δὴ και-
ρὸς δοκεῖ ὑμῖν εἶναι ὡς τάχιστα ἐμὲ κατακανεῖν. Οὐ μὴν ὅτε* 38
*γε ἐν τοῖς ἀπόροις ἦμεν, ὦ πάντων μνημονικώτατοι· ἀλλὰ καὶ
πατέρα ἐμὲ ἐκαλεῖτε καὶ ἀεὶ ὡς εὐεργέτου μεμνῆσθαι ὑπισχνεῖσθε.*

---

§ 35. *πλεῖστα.* Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) — *καὶ ταῦτα.* Spr. 51, 7, 6. (14.)

§ 36. *κατακανόντες ἔσεσθε.* Bei dieser Umschreibung ist in der Prosa sonst das Particip des Perfects üblich. Spr. 53, 8 (9), 1. — *ἐν τῷ μέρει* wenn an mir die Reihe, wenn es meine Pflicht war. vgl. zu 3, 4, 23. — *βαρβάρων* über die B., wegen Besiegung der B. Spr. 47, 5, 1. (7, 3.) — *δή.* Spr. 69, 14 (17), 2. — *στησάμενον.* Das Med. wäre anmassend, wenn nicht *σὺν ὑμῖν* hinzugefügt wäre. Spr. 52, 10. (A. 6.) — *ἐγὼ ἐδυνάμην* für *ἐδύνατο.* vgl. zu 3, 1, 20 u. 7, 7, 23 u. Lobeck zu So. Aj. p. 263. — *πρὸς ὑμᾶς* gegen euch. Man s. z. B 6, 4, 11 ff., 7, 1, 18 ff. — *διατείνεσθαι* sich fortwährend anstrengen; über den Ac. *πᾶν* Spr. 46, 3, 2. (5, 9.)

§ 37. *καὶ γὰρ οὖν.* zu 1, 9, 8. — *ὑμεῖς*, als ob folgen sollte: *καιρὸν νομίζετε εἶναι.* vgl. zu 3, 1, 17 u. zu 4, 2, 12. — *ὅτι* weil, sarkastisch, indem so die Sache noch empörender scheint als wenn *ὅτε* stände, das freilich zu *νῦν δή* mehr stimmen würde. Doch darf bei einer Anakoluthie eine solche Uebereinstimmung nicht gesucht werden. — *πλέετε.* Spr. 32, 3, 1. — *ἐπιθυμεῖτε.* zu 4, 8, 14. — *τό* gibt dem Superlativ die Bedeutung des höchsten Grades; ohne Artikel heisst *μέγιστον δύνασθαι* nur sehr mächtig sein. — *οἱ.* Spr. 50, 9. (12, 1.)

§ 38. *οὐ μήν* erg. *οὕτως ἐδόκει ὑμῖν.* — *μνημονικώτατοι*, ironisch; doch vermuthet Etienne *ἀμνημονικώτατοι.* — *μεμνῆσθαι.* zu 1, 7, 5. vgl.

δὲ θαῤῥαλέως ἡμῖν ἐφείποντο οἱ πολέμιοι καὶ ἱππικῷ καὶ πελ-
ταστικῷ, κωλύοντες μηδαμῇ κατ' ὀλίγους ἀποσκεδαννυμένους τὰ
30 ἐπιτήδεια ἀφθονώτερα ἡμᾶς πορίζεσθαι. Εἰ δὲ δὴ ὁ συμπαρέ-
χων ὑμῖν ταύτην τὴν ἀσφάλειαν μὴ πάνυ πολὺν μισθὸν προςε-
τέλει τῆς ἀσφαλείας, τοῦτο δὴ τὸ πάθημα τὸ σχέτλιον καὶ
31 διὰ τοῦτο οὐδαμῇ οἴεσθε χρῆναι ζῶντα ἐμὲ ἀνεῖναι; Νῦν
δὲ δὴ πῶς ἀπέρχεσθε; οὐ διαχειμάσαντες μὲν ἐν ἀφθόνοις
τοῖς ἐπιτηδείοις, περιττὸν δ' ἔχοντες [τοῦτο] εἴ τι ἐλάβετε
παρὰ Σεύθου; Τὰ γὰρ τῶν πολεμίων ἐδαπανᾶτε. Καὶ ταῦτα
πράττοντες οὔτε ἄνδρας ἐπείδετε ὑμῶν αὐτῶν ἀποθανόντας
32 οὔτε ζῶντας ἀπεβάλετε. Εἰ δέ τι καλὸν πρὸς τοὺς ἐν τῇ
Ἀσίᾳ βαρβάρους ἐπέπρακτο ὑμῖν, οὐ καὶ ἐκεῖνο σῶν ἔχετε
καὶ πρὸς ἐκείνοις νῦν ἄλλην εὔκλειαν προςειλήφατε καὶ
τοὺς ἐν τῇ Εὐρώπῃ Θρᾷκας ἐφ' οὓς ἐστρατεύσασθε κρατήσαντες;
Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς φημὶ δικαίως ἂν ὧν ἐμοὶ χαλεπαίνετε, τούτων
τοῖς θεοῖς χάριν εἰδέναι ὡς ἀγαθῶν.

33 Καὶ τὰ μὲν δὴ ὑμέτερα τοιαῦτα. Ἄγετε δὲ πρὸς θεῶν καὶ
τὰ ἐμὰ σκέψασθε ὡς ἔχει. Ἐγὼ γὰρ ὅτε μὲν πρότερον ἀπῇρα
οἴκαδε, ἔχων μὲν ἔπαινον πολὺν πρὸς ὑμῶν ἀπεπορευόμην, ἔχων
δὲ δι' ὑμᾶς καὶ ὑπὸ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων εὔκλειαν. Ἐπιστευόμην
δὲ ὑπὸ Λακεδαιμονίων· οὐ γὰρ ἄν με ἔπεμπον πάλιν πρὸς ὑμᾶς.
34 Νῦν δὲ ἀπέρχομαι πρὸς μὲν Λακεδαιμονίους ὑφ' ὑμῶν διαβε-
βλημένος, Σεύθῃ δὲ ἀπηχθημένος ὑπὲρ ὑμῶν, ὃν ἤλπισ' ἂν εὖ
ποιήσας μεθ' ὑμῶν ἀποστροφὴν καὶ ἐμοὶ καλὴν καὶ παισίν, εἰ

---

§ 29. *μηδαμῇ*. Spr. 67, 12, 4. (3.) — *κατ' ὀ.* zu 1, 8, 9. — *ἡμᾶς* für *ὑμᾶς* Schn.

§ 30. *ἀσφαλείας.* zu 5, 6, 31. — *ἀνεῖναι* frei lassen. Lys. 13, 93: *οὔτε ὅσιον οὔτε νόμιμον ὑμῖν ἐστιν ἀνεῖναι Ἀγόρατον τουτονί.* Eine Handschrift hat *ἐᾶν εἶναι.*

§ 31. *οὐ* erg. *ἀπέρχεσθε.* — *ἐν.* zu 3, 2, 25. — *τοῖς.* Spr. 50, 8, 1. (11, 2.) — *τοῦτο* tilgt Kr. — *ταῦτα πράττοντες.* zu 6, 2, 8.

§ 32. *εἰ δέ τι — ὑμῖν* bezeichnet den Ruhm. — *ἐκείνοις* wegen des collectiven *εἴ τι.* zu 1, 4, 8. — *ὧν.* Spr. 47, 20. (21.) — *τούτων* für das. (Spr. 47, 7, 6.)

§ 33. *τὰ ὑμέτερα.* zu 1, 3, 9. — *ὅτε μέν.* Dem entspricht *νῦν δὲ*
§ 34. — *ἀπῇρα* aufbrach, wie Dem. 33, 33. vgl. 32, 5. — *ὑπό.* (Spr. 52, 3, 3.) Her. 8, 94: *τούτους τοιαύτη φάτις ἔχει ὑπὸ Ἀθηναίων.* — *γὰρ ἄν* denn sonst. (Spr. 54, 12, 9.) Her. 1, 124: *σὲ θεοὶ ἐπορέωσιν· οὐ γὰρ ἄν κοτε ἐς τοσοῦτον τύχης ἀπίκευ.*

§ 34. *ἄν* gehört zu *καταθήσεσθαι.* zu 2, 3, 18. Anders Schäfer Dem. 4 p 644. — *ἀποστροφήν.* zu 2, 4, 22.

γένοιντο, καταθήσεσθαι. Ὑμεῖς δ', ὑπὲρ ὧν ἐγὼ ἀπήχθημαί τε 35
πλεῖστα καὶ ταῦτα πολὺ κρείττοσιν ἐμαυτοῦ, πραγματευόμενός τε
οὐδὲ νῦν πω πέπαυμαι ὅ,τι δύναμαι ἀγαθὸν ὑμῖν, τοιαύτην
ἔχετε γνώμην περὶ ἐμοῦ. Ἀλλ' ἔχετε μέν με οὔτε φεύγοντα λα- 36
βόντες οὔτε ἀποδιδράσκοντα· ἢν δὲ ποιήσητε ἃ λέγετε, ἴστε ὅτι
ἄνδρα κατακανόντες ἔσεσθε πολλὰ μὲν δὴ πρὸ ὑμῶν ἀγρυπνή-
σαντα, πολλὰ δὲ σὺν ὑμῖν πονήσαντα καὶ κινδυνεύσαντα καὶ ἐν
τῷ μέρει καὶ παρὰ τὸ μέρος, θεῶν δ' ἵλεων ὄντων καὶ τρόπαια
βαρβάρων πολλὰ δὴ σὺν ὑμῖν στησάμενον, ὅπως δέ γε τῶν Ἑλ-
λήνων μηδενὶ πολέμιοι γένοισθε, πᾶν ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην πρὸς
ὑμᾶς διατεινάμενον. Καὶ γὰρ οὖν νῦν ὑμῖν ἔξεστιν ἀνεπιλή- 37
πτως πορεύεσθαι ὅπῃ ἂν ἕλησθε καὶ κατὰ γῆν καὶ κατὰ
θάλατταν. Ὑμεῖς δέ, ὅτι πολλὴ ὑμῖν εὐπορία φαίνεται καὶ
πλέετε ἔνθα δὴ ἐπιθυμεῖτε πάλαι, δέονται δὲ ὑμῶν οἱ τὸ μέ-
γιστον δυνάμενοι, μισθὸς δὲ φαίνεται, ἡγεμόνες δὲ ἥκουσι
Λακεδαιμόνιοι οἱ κράτιστοι νομιζόμενοι εἶναι, νῦν δὴ και-
ρὸς δοκεῖ ὑμῖν εἶναι ὡς τάχιστα ἐμὲ κατακανεῖν. Οὐ μὴν ὅτε 38
γε ἐν τοῖς ἀπόροις ἦμεν, ὦ πάντων μνημονικώτατοι· ἀλλὰ καὶ
πατέρα ἐμὲ ἐκαλεῖτε καὶ ἀεὶ ὡς εὐεργέτου μεμνῆσθαι ὑπισχνεῖσθε.

---

§ 35. πλεῖστα. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) — καὶ ταῦτα. Spr. 51, 7, 6. (14.)

§ 36. κατακανόντες ἔσεσθε. Bei dieser Umschreibung ist in der Prosa sonst das Particip des Perfects üblich. Spr. 53, 8 (9), 1. — ἐν τῷ μέρει wenn an mir die Reihe, wenn es meine Pflicht war. vgl. zu 3, 4, 23. — βαρβάρων über die B., wegen Besiegung der B. Spr. 47, 5, 1. (7, 3.) — δή. Spr. 69, 14 (17), 2. — στησάμενον. Das Med. wäre anmassend, wenn nicht σὺν ὑμῖν hinzugefügt wäre. Spr. 52, 10. (A. 6.) — ἐγὼ ἐδυνάμην für ἐδύνατο. vgl. zu 3, 1, 20 u. 7, 7, 23 u. Lobeck zu So. Aj. p. 263. — πρὸς ὑμᾶς gegen euch. Man s. z. B 6, 4, 11 ff., 7, 1, 18 ff. — διατείνεσθαι sich fortwährend anstrengen; über den Ac. πᾶν Spr. 46, 3, 2. (5, 9.)

§ 37. καὶ γὰρ οὖν. zu 1, 9, 8. — ὑμεῖς, als ob folgen sollte: καιρὸν νομίζετε εἶναι. vgl. zu 3, 1, 17 u. zu 4, 2, 12. — ὅτι weil, sarkastisch, indem so die Sache noch empörender scheint als wenn ὅτε stände, das freilich zu νῦν δή mehr stimmen würde. Doch darf bei einer Anakoluthie eine solche Uebereinstimmung nicht gesucht werden. — πλέετε. Spr. 32, 3, 1. — ἐπιθυμεῖτε. zu 4, 8, 14. — τό gibt dem Superlativ die Bedeutung des höchsten Grades; ohne Artikel heisst μέγιστον δύνασθαι nur sehr mächtig sein. — οἱ. Spr. 50, 9. (12, 1.)

§ 38. οὐ μήν erg. οὕτως ἐδόκει ὑμῖν. — μνημονικώτατοι, ironisch; doch vermuthet Etienne ἀμνημονικώτατοι. — μεμνῆσθαι. zu 1, 7, 5. vgl.

Οὐ μέντοι ἀγνώμονες οὐδὲ οὗτοί εἰσιν οἱ νῦν ἥκοντες ἐφ' ὑμᾶς· ὥστε, ὡς ἐγὼ οἶμαι, οὐδὲ τούτοις δοκεῖτε βελτίονες εἶναι τοιοῦτοι ὄντες περὶ ἐμέ. Ταῦτ' εἰπὼν ἐπαύσατο.
39 Χαρμῖνος δὲ ὁ Λακεδαιμόνιος ἀναστὰς εἶπεν οὑτωσί. Ἀλλ' ἐ-
μοὶ μέντοι, ὦ ἄνδρες, οὐ δικαίως γε δοκεῖτε τῷ ἀνδρὶ τούτῳ
χαλεπαίνειν· ἔχω γὰρ καὶ αὐτὸς αὐτῷ μαρτυρῆσαι. Σεύθης γὰρ
ἐρωτῶντος ἐμοῦ καὶ Πολυνίκου περὶ Ξενοφῶντος τίς ἀνὴρ εἴη,
ἄλλο μὲν οὐδὲν εἶχε μέμψασθαι, ἄγαν δὲ φιλοστρατιώτην ἔφη
αὐτὸν εἶναι· διὸ καὶ χεῖρον αὐτῷ εἶναι πρὸς ἡμῶν τε τῶν Λα-
40 κεδαιμονίων καὶ πρὸς αὐτοῦ. Ἀναστὰς ἐπὶ τούτῳ Εὐρύλοχος
Λουσιάτης Ἀρκὰς εἶπε· Δοκεῖ δέ μοι, ὦ ἄνδρες Λακεδαιμόνιοι,
τοῦτο ὑμᾶς πρῶτον ἡμῶν στρατηγῆσαι, παρὰ Σεύθου ἡμῖν τὸν
μισθὸν ἀναπρᾶξαι ἢ ἑκόντος ἢ ἄκοντος, καὶ μὴ πρότερον ἡμᾶς
41 ἀπαγαγεῖν. Πολυκράτης δὲ Ἀθηναῖος εἶπεν ἀναστὰς ὑπὲρ Ξε-
νοφῶντος· Ὁρῶ γε μήν, ἔφη, ὦ ἄνδρες, καὶ Ἡρακλείδην ἐνταῦθα
παρόντα, ὃς παραλαβὼν τὰ χρήματα ἃ ἡμεῖς ἐπονήσαμεν, ταῦτα
ἀποδόμενος οὔτε Σεύθῃ ἀπέδωκεν οὔτε ἡμῖν τὰ γενόμενα, ἀλλ' αὐ-
τὸς κλέψας πέπαται. Ἢν οὖν σωφρονῶμεν, ἑξόμεθα αὐτοῦ· οὐ
γὰρ δὴ οὗτός γε, ἔφη, Θρᾷξ ἐστιν, ἀλλ' Ἕλλην ὢν Ἕλληνας
ἀδικεῖ.
42 Ταῦτα ἀκούσας ὁ Ἡρακλείδης μᾶλλον ἐξεπλάγη· καὶ προσελ-
θὼν τῷ Σεύθῃ λέγει· Ἡμεῖς, ἢν σωφρονῶμεν, ἄπιμεν ἐντεῦθεν
ἐκ τῆς τούτων ἐπικρατείας. Καὶ ἀναβάντες ἐπὶ τοὺς ἵππους
43 ᾤχοντο ἀπελαύνοντες εἰς τὸ ἑαυτῶν στρατόπεδον. Καὶ ἐντεῦθεν
Σεύθης πέμπει Ἀβροζέλμην τὸν ἑαυτοῦ ἑρμηνέα πρὸς Ξενοφῶντα

7, 7, 31. — οὗτοι, Charminos und Polynikos. — οἱ. zu 7, 5, 3. — βελτίονες als wenn ihr Euch nicht so undankbar zeigtet. Spr. 49, 3, 6. (49, 6.)

§ 39. οὑτωσί. zu 2, 2, 2. — μαρτυρῆσαι. Spr. 55, 3, 2. (3.) — χεῖρον. zu § 4. — πρός von Seiten. Spr. 68, 33 (37), 1.

§ 40. ἀναστάς. zu 5, 6, 25. — δέ als Gegensatz zu den Reden Anderer. vgl. zu 4, 6, 10. — τοῦτο. Spr. 46, 3, 2. (5, 9.) Her. 9, 107: τοιαῦτα στρατηγεῖν. — ἀναπρᾶξαι. Spr. 57, 10, 5. (8.)

§ 41. ὑπὲρ Ξ. ist wohl mit ἀναστάς zu verbinden: er stand für X. auf, was er dadurch bewies dass er von diesem die Schuld auf den Herakleides wälzte. Für ἀναστάς haben einige Hsn. ἐνστάς, webei ὑπό für ὑπέρ zu lesen wäre. — χρήματα Güter, Beute. — ἐπονήσαμεν durch Anstrengung verdienten. vgl. § 9. — γενόμενα Ertrag für γινόμενα Kr. zu 5, 3, 4. — ἑξόμεθα αὐτοῦ werden wir uns an ihn halten.

καὶ κελεύει αὐτὸν καταμεῖναι παρ' ἑαυτῷ ἔχοντα χιλίους ὁπλίτας· καὶ ὑπισχνεῖται αὐτῷ ἀποδώσειν τά τε χωρία τὰ ἐπὶ θαλάττῃ καὶ τὰ ἄλλα ἃ ὑπέσχετο. Καὶ ἐν ἀποῤῥήτῳ ποιησάμενος λέγει ὅτι ἀκήκοε Πολυνίκου ὡς, εἰ ὑποχείριος ἔσται Λακεδαιμονίοις, σαφῶς ἀποθανοῖτο ὑπὸ Θίβρωνος. Ἐπέστελλον δὲ ταῦτα καὶ 44
ἄλλοι πολλοὶ [ξένοι] τῷ Ξενοφῶντι ὡς διαβεβλημένος εἴη καὶ φυλάττεσθαι δέοι. Ὁ δὲ ἀκούων ταῦτα δύο ἱερεῖα λαβὼν ἐθύετο τῷ Διὶ τῷ βασιλεῖ πότερά οἱ λῷον καὶ ἄμεινον εἴη μένειν παρὰ Σεύθῃ ἐφ' οἷς Σεύθης λέγει ἢ ἀπιέναι σὺν τῷ στρατεύματι. Ἀναιρεῖ αὐτῷ ἀπιέναι.

ζ. Ἐντεῦθεν Σεύθης μὲν ἀπεστρατοπεδεύσατο προσωτέρω· 1
οἱ δὲ Ἕλληνες ἐσκήνησαν εἰς κώμας ὅθεν ἔμελλον πλεῖστα ἐπισιτισάμενοι ἐπὶ θάλατταν ἥξειν. Αἱ δὲ κῶμαι αὗται ἦσαν δεδομέναι ὑπὸ Σεύθου Μηδοσάδῃ. Ὁρῶν οὖν ὁ Μηδοσάδης δαπα- 2
νώμενα τὰ ἑαυτοῦ ἐν ταῖς κώμαις ὑπὸ τῶν Ἑλλήνων χαλεπῶς ἔφερε· καὶ λαβὼν ἄνδρα Ὀδρύσην δυνατώτατον τῶν ἄνωθεν καταβεβηκότων καὶ ἱππέας ὅσον πεντήκοντα ἔρχεται καὶ προκαλεῖται Ξενοφῶντα ἐκ τοῦ Ἑλληνικοῦ στρατεύματος. Καὶ ὃς λαβών τινας τῶν λοχαγῶν καὶ ἄλλους τινὰς τῶν ἐπιτηδείων προσέρχεται. Ἔνθα δὴ λέγει ὁ Μηδοσάδης· Ἀδικεῖτε, ὦ Ξενοφῶν, τὰς ἡμετέ- 3
ρας κώμας πορθοῦντες. Προλέγομεν οὖν ὑμῖν, ἐγώ τε ὑπὲρ Σεύθου καὶ ὅδε ὁ ἀνὴρ παρὰ Μηδόκου ἥκων τοῦ ἄνω βασιλέως, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας· εἰ δὲ μή, οὐκ ἐπιτρέψομεν ὑμῖν, ἀλλ' ἐὰν ποιῆτε κακῶς τὴν ἡμετέραν χώραν, ὡς πολεμίους ἀλεξόμεθα.

Ὁ δὲ Ξενοφῶν ἀκούσας ταῦτα εἶπεν· Ἀλλὰ σοὶ μὲν τοιαῦτα 4
λέγοντι καὶ ἀποκρίνασθαι χαλεπόν· τοῦδε δ' ἕνεκα τοῦ νεανίσκου λέξω, ἵν' εἰδῇ οἷοί τε ὑμεῖς ἐστε καὶ οἷοι ἡμεῖς. Ἡμεῖς μὲν γάρ, 5

---

§ 43. *ἐν ἀποῤῥήτῳ ποιεῖσθαι* geheim zu halten heissen, wie *ἀπόῤῥητα ποιεῖσθαι* Her. 9, 45. 94. — *ὑπό.* Spr. 52, 3, 1.

§ 44. *τῷ Διὶ τῷ.* zu 3, 2, 9. — *ἐφ' οἷς* unter den Bedingungen, Vorschlägen die. Spr. 68, 37 (41), 8. — *λέγει.* zu 1, 2, 21. — *ἀναιρεῖν* steht sonst von Orakelsprüchen. Ein Asyndeton der Art 4, 1, 20. — *ἀπιέναι.* zu 3, 1, 6.

C. 7. § 3. *ἀπιέναι.* Spr. 55, 3, 7. (13.) — *ἀλεξόμεθα* findet sich auch sonst als Futur. (Spr. § 40.)

§ 4. *καί* auch nur. Spr. 69, 28, 7. (32, 18.) — *χαλεπόν* widerwärtig.

ἔφη, πρὶν φίλοι γενέσθαι ὑμῖν, ἐπορευόμεθα διὰ ταύτης τῆς χώρας ὅποι ἐβουλόμεθα, ἣν μὲν ἐθέλοιμεν πορθοῦντες, ἣν δ' ἐθέ-
6 λοιμεν [κατα]καίοντες· καὶ σὺ ὁπότε πρὸς ἡμᾶς ἦλθες πρεσβεύων, ηὐλίζου παρ' ἡμῖν οὐδένα φοβούμενος τῶν πολεμίων· ὑμεῖς δὲ οὐκ ἦτε εἰς τήνδε τὴν χώραν, ἤ, εἴ ποτε ἔλθοιτε, ὡς ἐν κρειττόνων χώρᾳ ηὐλίζεσθε ἐγκεχαλινωμένοις τοῖς ἵπποις.
7 Ἐπεὶ δὲ ἡμῖν φίλοι ἐγένεσθε καὶ δι' ἡμᾶς σὺν θεοῖς ἔχετε τήνδε τὴν χώραν, νῦν δὴ ἐξελαύνετε ἡμᾶς ἐκ τῆς χώρας ἣν παρ' ἡμῶν ἑκόντων κατὰ κράτος παρελάβετε· ὡς γὰρ αὐτὸς οἶσθα, οἱ πολέ-
8 μιοι οὐκ ἦσαν ἱκανοὶ ἡμᾶς ἐξελαύνειν. Καὶ οὐχ ὅπως δῶρα δοὺς καὶ εὖ ποιήσας ἀνθ' ὧν εὖ ἔπαθες ἀξιοῖς ἡμᾶς ἀποπέμψασθαι, ἀλλ' ἀποπορευομένους ἡμᾶς οὐδ' ἐναυλισθῆναι, ὅσον δύνασαι,
9 ἐπιτρέπεις. Καὶ ταῦτα λέγων οὔτε θεοὺς αἰσχύνῃ οὔτε τόνδε τὸν ἄνδρα, ὃς νῦν μέν σε ὁρᾷ πλουτοῦντα, πρὶν δὲ ἡμῖν φίλον γενέσθαι ἀπὸ λῃστείας τὸν βίον ἔχοντα, ὡς αὐτὸς ἔφησθα.
10 Ἀτὰρ τί καὶ πρὸς ἐμὲ λέγεις ταῦτα; ἔφη· οὐ γὰρ ἐγὼ ἔτι ἄρχω, ἀλλὰ Λακεδαιμόνιοι, οἷς ὑμεῖς παρεδώκατε τὸ στράτευμα ἀπαγαγεῖν, οὐδὲ ἐμὲ παρακαλέσαντες, ὦ θαυμαστότατοι, ὅπως, ὥςπερ ἀπηχθανόμην αὐτοῖς, ὅτε πρὸς ὑμᾶς ἦγον, οὕτω καὶ χαρισαίμην νῦν ἀποδιδούς.

11 Ἐπεὶ ταῦτα ἤκουσεν ὁ Ὀδρύσης, εἶπεν· Ἐγὼ μέν, ὦ Μηδόσαδες, κατὰ τῆς γῆς καταδύομαι ὑπὸ τῆς αἰσχύνης ἀκούων ταῦτα. Καὶ εἰ μὲν πρόσθεν ἠπιστάμην, οὐδ' ἂν συνηκολούθησά σοι· καὶ νῦν ἄπειμι. Οὐδὲ γὰρ ἂν Μήδοκός με ὁ βασιλεὺς ἐ-
12 παινοίη, εἰ ἐξελαύνοιμι τοὺς εὐεργέτας. Ταῦτ' εἰπὼν ἀναβὰς

---

§ 6. ἐγκεχαλινωμένοις 7, 2, 21. — τοῖς. Spr. 50, 8, 1. (11, 3.)

§ 7. δή für δέ Le. vgl. 7, 6, 37. — ἐξελαύνετε vom Versuche. vgl. zu 6, 1, 9. (Spr. 53, 1, 6.) — ἑκόντων. Spr. 57, 5, 2. Eine Handschrift ἐχόντων. Wahrscheinlich ist κατὰ κράτος nach ἡμᾶς zu stellen.

§ 8. οὐχ ὅπως nicht nur nicht. Spr. 67, 13, 1. (14, 3.) — ἀνθ' ὧν. zu 1, 3, 4. — ἀποπέμψασθαι. zu 1, 1, 5. vgl. 7, 7, 23. — ὅσον so weit. Spr. 46, 3, 2. (5, 6.) vgl. 7, 7, 46.

§ 9. ἔχοντα erg. ἑώρα aus ὁρᾷ. vgl. § 13 u. zu 3, 1, 34.

§ 10. τί καί. zu 1, 8, 16. — ἀπαγαγεῖν. Spr. 55, 3, 10. (20.) — οὐδέ. zu 5, 6, 22. — θαυμαστότατε. θαυμασιώτατε Lion. vgl. 3, 1, 27. Dies findet sich oft so z. B. bei Platon. — ὅπως ist enge an παρακαλέσαντας anzuschliessen.

§ 11. κατά. zu 7, 1, 30. — τῆς der gebührenden. Spr. 50, 2, 4.

ἐπὶ τὸν ἵππον ἀπήλαυνε καὶ σὺν αὐτῷ οἱ ἄλλοι ἱππεῖς πλὴν
τεττάρων ἢ πέντε. Ὁ δὲ Μηδοσάδης, ἐλύπει γάρ αὐτὸν ἡ χώρα
πορθουμένη, ἐκέλευε τὸν Ξενοφῶντα καλέσαι τὼ Λακεδαιμονίω.
Καὶ ὃς λαβὼν τοὺς ἐπιτηδειοτάτους προςῆλθε τῷ Χαρμίνῳ καὶ 13
τῷ Πολυνίκῳ καὶ ἔλεξεν ὅτι καλεῖ αὐτοὺς Μηδοσάδης, προερῶν
ἅπερ αὐτῷ, ἀπιέναι ἐκ τῆς χώρας. Οἶμαι ἂν οὖν, ἔφη, ὑμᾶς 14
ἀπολαβεῖν τῇ στρατιᾷ τὸν ὀφειλόμενον μισθόν, εἰ εἴποιτε ὅτι
δεδέηται ὑμῶν ἡ στρατιὰ συναναπρᾶξαι τὸν μισθὸν ἢ παρ' ἑ-
κόντος ἢ παρ' ἄκοντος Σεύθου· καὶ ὅτι τούτων τυχόντες προθύ-
μως ἂν συνέπεσθαι ὑμῖν φασί· καὶ ὅτι δίκαια ὑμῖν δοκοῦσι λέ-
γειν· καὶ ὅτι ὑπέσχεσθε αὐτοῖς τότε ἀπιέναι ὅταν τὰ δίκαια ἔχω-
σιν οἱ στρατιῶται.

Ἀκούσαντες οἱ Λάκωνες, ταῦτα ἔφασαν ἐρεῖν καὶ ἄλλα ὁ- 15
ποῖα ἂν δύνωνται κράτιστα· καὶ εὐθὺς ἐπορεύοντο ἔχοντες πάν-
τας τοὺς ἐπικαιρίους. Ἐλθὼν δὲ ἔλεξε Χαρμῖνος· Εἰ μέν τι σὺ
ἔχεις, ὦ Μηδόσαδες, πρὸς ἡμᾶς λέγειν· εἰ δὲ μή, ἡμεῖς πρὸς σὲ
ἔχομεν. Ὁ δὲ Μηδοσάδης μάλα δὴ ὑφειμένως· Ἀλλ' ἐγὼ μέν, 16
ἔφη, λέγω καὶ Σεύθης τὰ αὐτά, ὅτι ἀξιοῦμεν τοὺς φίλους ἡμῖν
γεγενημένους μὴ κακῶς πάσχειν ὑφ' ὑμῶν. Ὅ,τι γὰρ ἂν τούτους
κακῶς ποιῆτε ἡμᾶς ἤδη ποιεῖτε· ἡμέτεροι γάρ εἰσιν. Ἡμεῖς τοί- 17
νυν, ἔφασαν οἱ Λάκωνες, ἀπίοιμεν ἂν ὁπότε τὸν μισθὸν ἔχοιεν
οἱ ταῦτα ὑμῖν καταπράξαντες· εἰ δὲ μή, ἐρχόμεθα μὲν καὶ νῦν
βοηθήσοντες τούτοις καὶ τιμωρησόμενοι ἄνδρας οἳ τούτους παρὰ
τοὺς ὅρκους ἠδίκησαν. Ἢν δὲ δὴ καὶ ὑμεῖς τοιοῦτοι ἦτε, ἐνθένδε
ἀρξόμεθα τὰ δίκαια λαμβάνειν. Ὁ δὲ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἐθέ- 18
λοιτε δ' ἄν, ὦ Μηδόσαδες, τούτοις ἐπιτρέψαι, ἐπειδή φατε φί-

---

§ 12. ἡ. χ. πορθουμένη die Verheerung des L. (Spr. 50, 11, 3.)

§ 13. αὐτῷ ipsi; erg. προεῖπεν. — ἀπιέναι. zu ἀποστῆναι 1, 1, 7.

§ 14. δεδέημαι haben auch Isä. 8, 22 u. Dem. 19, 239. — τὰ δίκαια was sie zu fordern berechtigt seien. vgl. § 17, wo jedoch zugleich eine drohende Anspielung auf δίκην λαμβάνειν.

§ 15. ταῦτα. ταῦτά τε Kr. Das Komma stand sonst nach ταῦτα. — λέγειν, erg. λέγε δή. zu 2, 1, 14. 7, 1, 31. — ἔχομεν erg. λέγειν. zu 2, 1, 9.

§ 16. τοὺς φίλους, die Einwohner der Dörfer in denen die Hellenen jetzt lagen. (Ze.) vgl. § 18.

§ 17. καὶ νῦν auch nach dieser deiner Erklärung. — ἐνθένδε von dieser Seite her. vgl. zu 2, 5, 26. (u. Spr. 47, 13, 9.)

λους εἶναι ὑμῖν, ἐν ὧν τῇ χώρᾳ ἐσμέν, ὁπότερα ἂν ψηφίσωνται,
19 εἴθ' ὑμᾶς προςῆκεν ἐκ τῆς χώρας ἀπιέναι εἴτε ἡμᾶς; Ὁ δὲ ταῦτα μὲν οὐκ ἔφη· ἐκέλευε δὲ μάλιστα μὲν αὐτὼ ἐλθεῖν τὼ Λάκωνε παρὰ Σεύθην περὶ τοῦ μισθοῦ, καὶ οἴεσθαι ἂν Σεύθην πεῖσαι· εἰ δὲ μή, Ξενοφῶντα σὺν αὐτῷ πέμπειν, καὶ συμπράξειν ὑπι-
20 σχνεῖτο. Ἐδεῖτο δὲ τὰς κώμας μὴ καίειν. Ἐντεῦθεν πέμπουσι τὸν Ξενοφῶντα καὶ σὺν αὐτῷ οἳ ἐδόκουν ἐπιτηδειότατοι εἶναι. Ὁ δὲ ἐλθὼν λέγει πρὸς τὸν Σεύθην.

21 Οὐδὲν ἀπαιτήσων, ὦ Σεύθη, πάρειμί σε, ἀλλὰ διδάξων, ἢν δύνωμαι, ὡς οὐ δικαίως μοι ἠχθέσθης ὅτι ὑπὲρ τῶν στρατιωτῶν ἀπῄτουν σε ἃ ὑπέσχου αὐτοῖς προθύμως· σοὶ γὰρ ἔγωγε οὐχ ἧττον ἐνόμιζον εἶναι συμφέρον ἀποδοῦναι ἢ ἐκείνοις ἀπολαβεῖν.
22 Πρῶτον μὲν γὰρ οἶδα μετὰ τοὺς θεοὺς εἰς τὸ φανερόν σε τούτους καταστήσαντας, ἐπεί γε βασιλέα σε ἐποίησαν πολλῆς χώρας καὶ πολλῶν ἀνθρώπων· ὥςτε οὐχ οἷόν τ' ἐστὶ λανθάνειν οὔτε ἤν
23 τι καλὸν οὔτε ἤν τι αἰσχρὸν ποιήσῃς. Τοιούτῳ δὲ ὄντι ἀνδρὶ μέγα μέν μοι δοκεῖ εἶναι μὴ δοκεῖν ἀχαρίστως ἀποπέμψασθαι ἄνδρας εὐεργέτας, μέγα δὲ εὖ ἀκούειν ὑπὸ ἑξακιςχιλίων ἀνθρώπων, τὸ δὲ μέγιστον μηδαμῶς ἄπιστον σαυτὸν καταστῆσαι ὅ,τι
24 λέγεις. Ὁρῶ γὰρ τῶν μὲν ἀπίστων ματαίους καὶ ἀδυνάτους καὶ ἀτίμους τοὺς λόγους πλανωμένους· οἳ δ' ἂν φανεροὶ ὦσιν ἀλήθειαν ἀσκοῦντες τούτων οἱ λόγοι, ἤν τι δέωνται, οὐδὲν μεῖον

---

§ 18. *ἐν ὧν τῇ* in deren. (Spr. 47, 9, 19.) — *ὁπότερα — εἴτε — εἴτε.* Hell. 3, 5, 19: *ὁπότερα μὲν οὖν, εἴτε λαθόντας ἐπέπεσον αὐτῷ, εἴτε καὶ αἰσθόμενος προσιόντας ὡς κρατήσων ὑπέμεινεν, ἄδηλον.* (Spr. 65, 1, 11.) — *προςῆκεν*, weil der Gedanke zum Grunde liegt: wenn sie darüber zu verfügen hätten, so müsstet vielmehr ihr weichen. (Spr. 53, 2, 7.) Vielleicht aber ist *προςήκειν* zu lesen, regiert von *ψηφίσωνται.*

§ 19. *οὐκ ἔφη* lehnte ab. — *μάλιστα μέν* wo möglich. Spr. 65, 5, 8. (12.) — *οἴεσθαι* hängt von dem *ἔφη* ab das in *ἐκέλευσεν* enthalten ist, *πέμπειν* von *ἐκέλευσε* selbst.

§ 21. *εἶναι συμφέρον.* Spr. 56, 3, 1. (2.)

§ 22. *πρῶτον μέν.* Der zweite Grund § 23 ff. — *εἰς τὸ φανερόν* auf eine der Beachtung und Betrachtung ausgesetzte Stufe, *ἐπιφάνειαν* Diod. 14, 1. Her. 6, 122: *ἐφανερώθη ἐς τοὺς Ἕλληνας.* vgl. Thuk. 4, 11.

§ 23. *ἄνδρας.* Spr. 57, 1, 1. — *εὖ ἀκούειν* in gutem Rufe stehen, gelobt werden. — *ὑπό.* Spr. 52, 3, 1. — *σαυτόν. ἑαυτόν* würde man erwarten; doch vgl. zu 7, 6, 36. — *καταστῆσαι.* So. Ant. 657: *ψευδῆ γ' ἐμαυτὸν οὐ καταστήσω πόλει.* — *ὅ,τι* in Bezug auf das was.

§ 24. *πλανωμένους* gleichsam des Weges verfehlen, ihr Ziel

δύνανται ἀνύσασθαι ἢ ἄλλων ἡ βία· ἤν τέ τινα σωφρονίζειν βούλωνται, γιγνώσκω τὰς τούτων ἀπειλὰς οὐχ ἧττον σωφρονιζούσας ἢ ἄλλων τὸ ἤδη κολάζειν· ἤν τέ τῳ τι ὑπισχνῶνται οἱ τοιοῦτοι ἄνδρες, οὐδὲν μεῖον διαπράττονται ἢ οἱ ἄλλοι παραχρῆμα διδόντες. Ἀναμνήσθητι δὲ καὶ σὺ τί προτελέσας ἡμῖν συμμά- 25
χους ἡμᾶς ἔλαβες. Οἶσθ' ὅτι οὐδέν· ἀλλὰ πιστευθεὶς ἀληθεύσειν ἃ ἔλεγες ἐπῆρας τοσούτους ἀνθρώπους συστρατεύεσθαί τε καὶ συγκατεργάσασθαί σοι ἀρχὴν οὐ τριάκοντα μόνον ἀξίαν ταλάντων, ὅσα οἴονται δεῖν οὗτοι νῦν ἀπολαβεῖν, ἀλλὰ πολλαπλασίων. Οὐκοῦν τοῦτο μὲν πρῶτον, τὸ πιστεύεσθαί σε, τὸ καὶ τὴν 26
βασιλείαν σοι κατειργασμένον, τούτων τῶν χρημάτων ὑπὸ σοῦ πιπράσκεται;

Ἴθι δὴ ἀναμνήσθητι πῶς μέγα ἡγοῦ τότε καταπράξασθαι 27
ἃ νῦν καταστρεψάμενος ἔχεις. Ἐγὼ μὲν εὖ οἶδ' ὅτι εὔξω ἂν τὰ νῦν πεπραγμένα μᾶλλόν σοι καταπραχθῆναι ἢ πολλαπλάσια τούτων τῶν χρημάτων γενέσθαι. Ἐμοὶ τοίνυν μεῖζον βλάβος καὶ 28
αἴσχιον δοκεῖ εἶναι τὸ ταῦτα νῦν μὴ κατασχεῖν ἢ τότε μὴ λαβεῖν, ὅσῳπερ χαλεπώτερον ἐκ πλουσίου πένητα γενέσθαι ἢ ἀρχὴν μὴ πλουτῆσαι, καὶ ὅσῳ λυπηρότερον ἐκ βασιλέως ἰδιώτην φανῆναι ἢ ἀρχὴν μὴ βασιλεῦσαι. Οὐκοῦν ἐπίστασαι μὲν ὅτι οἱ νῦν σοι ὑ- 29
πήκοοι γενόμενοι οὐ φιλίᾳ τῇ σῇ ἐπείσθησαν ὑπὸ σοῦ ἄρχεσθαι,

---

nicht erreichen. — δύνανται für δύνωνται Weiske. — ἀνύσασθαι für ἂν ἔσεσθαι Valckenaer. — σωφρονιζούσας zur Raison, zur Ordnung bringen. vgl. zu § 30 u. 5, 9, 28. — τὸ ἤδη κολάζειν, der Genitiv τούτων ist dabei nicht sprachwidrig. (Spr. 47, 10, 2.) — οἱ τοιοῦτοι die so geeigenschafteten. vgl. zu 3, 1, 13.

§ 25. οἶσθ' für οἶδ' Muret. — ἅ. zu 4, 4, 15. — συστρατεύεσθαι. Spr. 55, 3, 6. (12)

§ 26. (τοῦτο, τό. Spr. 50, 11, 21.) — πιστεύεσθαι. Spr. 52, 4, 1. — κατειργασμένον für κατειργασμένων Muret. — χρημάτων. Spr. 47, 16. (17.) — πιπράσκεται. Das Fragezeichen für ein Punctum Kr.

§ 27. πῶς μέγα ἡγοῦ nicht: wie bedeutend (ὡς μέγα) erachtetest du, sondern: wie hieltest du es für bedeutend. Mem 4, 2, 23: νῦν πῶς οἴει με ἀθύμως ἔχειν. Dem. 1, 24: πῶς ἂν αὐτὸν οἴεσθε ἑτοίμως ἐφ' ἡμᾶς ἐλθεῖν. — χρημάτων. zu 3, 2, 14.

§ 28. ὅσῳπερ. Spr. 48, 12, 8. (15, 10.) — πλουτῆσαι. Spr. 53, 5, 1. — φανῆναι. Mem. 1, 2, 27: τίς διδάσκαλος ἱκανοὺς ποιήσας τοὺς μαθητάς, ἐὰν πρὸς ἄλλους ἐλθόντες χείρους φανῶσιν, αἰτίαν ἔχει τούτου; — ἀρχήν und τὴν ἀρχήν überhaupt bei Negationen. (Spr. 46, 3, 2.)

§ 29. ἐπίστασαι μέν als ob folgen sollte ἐπίστασαι δὲ ὅτι ἐπιχειροῖεν ἄν. Aehnlich So. Phi. 1056: πάρεστι μὲν Τεῦκρος — ἐγώ τε. — ὑπήκοοι für ἐπήκοοι Le. — τῇ σῇ gegen dich. So vertritt das Possesiv regelmässig den Objectsgenitiv. (Spr. 47, 7, 8.) — ἄρχεσθαι. Spr. 52, 4, 1.

ἀλλ' ἀνάγκῃ, καὶ ὅτι ἐπιχειροῖεν ἂν πάλιν ἐλεύθεροι γίγνεσθαι,
30 εἰ μή τις αὐτοὺς φόβος κατέχοι; Ποτέρως οὖν οἴει μᾶλλον ἂν φοβεῖσθαί τε αὐτοὺς καὶ σωφρονεῖν τὰ πρὸς σέ, εἰ ὁρῷέν σοι τοὺς στρατιώτας οὕτω διακειμένους ὡς νῦν τε μένοντας ἄν, εἰ σὺ κελεύοις, αὖθίς τ' ἂν ταχὺ ἐλθόντας, εἰ δέοι, ἄλλους τε τούτων περὶ σοῦ ἀκούοντας πολλὰ ἀγαθὰ ταχὺ ἄν σοι, ὁπότε βούλοιο, παραγενέσθαι ἢ εἰ καταδοξάσειαν μήτ' ἂν ἄλλους σοι ἐλθεῖν δι' ἀπιστίαν ἐκ τῶν νῦν γεγενημένων, τούτους τε αὐτοῖς εὐνουστέ-
31 ρους εἶναι ἢ σοί; Ἀλλὰ μὴν οὐδὲν πλήθει γε ἡμῶν λειφθέντες ὑπεῖξάν σοι, ἀλλὰ προστατῶν ἀπορίᾳ. Οὔκουν νῦν καὶ τοῦτο κίνδυνος μὴ λάβωσι προστάτας αὐτῶν τινας τούτων οἳ νομίζουσιν ὑπὸ σοῦ ἀδικεῖσθαι ἢ καὶ τούτων κρείττονας τοὺς Λακεδαιμονίους, ἐὰν οἱ μὲν στρατιῶται ὑπισχνῶνται προθυμότερον αὐτοῖς συστρατεύεσθαι, ἐὰν τὰ παρὰ σοῦ νῦν ἀναπράξωσιν, οἱ δὲ Λακεδαιμόνιοι διὰ τὸ δέεσθαι τῆς στρατιᾶς συναινέσωσιν αὐτοῖς
32 ταῦτα; Ὅτι γε μὴν οἱ νῦν ὑπό σοι Θρᾷκες γενόμενοι πολὺ ἂν προθυμότερον ἴοιεν ἐπί σε ἢ σύν σοι οὐκ ἄδηλον· σοῦ μὲν γὰρ κρατοῦντος δουλεία ὑπάρχει αὐτοῖς, κρατουμένου δέ σου ἐλευθερία.

33 Εἰ δὲ καὶ τῆς χώρας προνοεῖσθαι ἤδη τε δεῖ ὡς σῆς οὔσης, ποτέρως ἂν οἴει ἀπαθῆ κακῶν αὐτὴν εἶναι μᾶλλον, εἰ οὗτοι οἱ στρατιῶται ἀπολαβόντες ἃ ἐγκαλοῦσιν εἰρήνην καταλιπόντες οἴχοιντο, ἢ εἰ οὗτοί τε μένοιεν ὡς ἐν πολεμίᾳ σύ τε ἄλλους πειρῷο πλείονας τούτων ἔχων ἀντιστρατοπεδεύεσθαι δεομένους τῶν ἐπι-

---

§ 30. *σωφρονεῖν* vom Gehorsam, wie Kyr. 3, 2, 4: *σωφρονεῖν ἀνάγκη ἂν εἴη πρὸς ἡμᾶς ἀμφοτέροις.* — *τὰ πρός* im Verhältnisse zu. Spr. 46, 3, 2. (5, 4.) Die Hsn. haben theils *σωφρονεῖν τὰ πρόσθεν*, theils *φρονεῖν τὰ πρὸς σέ.* — *μένοντας ἄν.* Spr. 69, 6, 5. (7 A. 1, 4.) — *ἄλλους τε παραγενέσθαι* hängt von einem in *ὁρῷεν* enthaltenen *νομίζοιεν* ab. — *τούτων* von diesen, den Hellenen, hängt von *ἀκούοντας* ab. Spr. 47, 9, 1. (10, 11.) — *τούτους* die Hellenen; *αὐτοῖς* deinen Untergebenen. (Ze.)

§ 31. *ἡμῶν.* Spr. 47, 18. (19.) — *τοῦτο* ist Subject und wird wie 3, 2, 17 durch den folgenden Satz erklärt. (Spr. 61, 7, 5.) Dem. 1, 3: *ἔστι μάλιστα τοῦτο δέος μὴ παρασπάσηταί τι τῶν ὅλων πραγμάτων.* — *μή.* zu 4, 1, 6. — *λάβωσι*, die Unterjochten. — *ἀδικεῖσθαι*, durch Nichtzahlung des Soldes. Spr. 53, 1, 3. — *συστρατεύεσθαι.* Spr. 53, 1, 6. (10.) — *τὰ παρὰ σοῦ* ihre Forderungen an Dich. — *ἀναπράξωσιν*, οἱ *Λακεδαίμονιοι.*

§ 32. *ὑπό σοι.* Spr. 69, 40. (44 A.) — *γενόμενοι.* Ueber die Stellung zu 5, 6, 20. — *ἐπί σε.* zu 2, 5, 9.

§ 33. *χώρας.* Spr. 47, 10. (11.) — *τι.* Spr. 46, 3, 2. (5, 9 u. 47, 11, 4.) § 37. — *κακῶν.* Spr. 47, 25, 8. (26, 10.)

τηδείων; Ἀργύριον δὲ ποτέρως ἂν πλεῖον ἀναλωθείη, εἰ τούτοις 34
τὸ ὀφειλόμενον ἀποδοθείη, ἢ εἰ ταῦτά τε ὀφείλοιτο ἄλλους τε
κρείττονας τούτων δέοι σε μισθοῦσθαι; Ἀλλὰ γὰρ Ἡρακλείδῃ, ὡς 35
πρὸς ἐμὲ ἐδήλου, πάμπολυ τοῦτο δοκεῖ τὸ ἀργύριον εἶναι. Ἦ
μὴν πολύ γέ ἐστιν ἔλαττον νῦν σοι καὶ λαβεῖν τοῦτο καὶ ἀποδοῦναι, ἢ πρὶν ἡμᾶς ἐλθεῖν πρὸς σὲ τὸ δέκατον τούτου μέρος. Οὐ 36
γὰρ ἀριθμός ἐστιν ὁ ὁρίζων τὸ πολὺ καὶ τὸ ὀλίγον, ἀλλ' ἡ δύναμις τοῦ τε ἀποδιδόντος καὶ τοῦ λαμβάνοντος. Σοὶ δὲ νῦν ἡ
κατ' ἐνιαυτὸν πρόσοδος πλείων ἔσται ἢ ἔμπροσθεν τὰ παρόντα
πάντα ἃ ἐκέκτησο.

Ἐγὼ μέν, ὦ Σεύθη, ταῦτα ὡς φίλου ὄντος σου προενοούμην, 37
ὅπως σύ τε ἄξιος δοκοίης εἶναι ὧν οἱ θεοί σοι ἔδωκαν ἀγαθῶν
ἐγώ τε μὴ διαφθαρείην ἐν τῇ στρατιᾷ. Εὖ γὰρ ἴσθι ὅτι νῦν 38
ἐγὼ οὔτ' ἂν ἐχθρὸν βουλόμενος κακῶς ποιῆσαι δυνηθείην σὺν
ταύτῃ τῇ στρατιᾷ, οὔτ' ἄν, εἴ σοι πάλιν βουλοίμην βοηθῆσαι,
ἱκανὸς ἂν γενοίμην. Οὕτω γὰρ πρὸς ἐμὲ ἡ στρατιὰ διάκειται.
Καίτοι αὐτόν σε μάρτυρα σὺν τοῖς θεοῖς εἰδόσι ποιοῦμαι ὅτι 39
οὔτε ἔχω παρὰ σοῦ ἐπὶ τοῖς στρατιώταις οὐδὲν οὔτε ᾔτησα πώποτε εἰς τὸ ἴδιον τὰ ἐκείνων οὔτε ἃ ὑπέσχου μοι ἀπῄτησα· ὄμνυμι 40
δέ σοι μηδὲ ἀποδιδόντος δέξασθαι ἄν, εἰ μὴ καὶ οἱ στρατιῶται
ἔμελλον τὰ ἑαυτῶν συναπολαμβάνειν. Αἰσχρὸν γὰρ ἦν τὰ μὲν
ἐμὰ διαπεπρᾶχθαι, τὰ δ' ἐκείνων περιιδεῖν ἐμὲ κακῶς ἔχοντα,
ἄλλως τε καὶ τιμώμενον ὑπ' ἐκείνων. Καίτοι Ἡρακλείδῃ γε λῆ- 41

---

§ 35. *ἀλλὰ γάρ*, doch dagegen lässt sich dies sagen. Dem Herakleides nämlich etc. (Spr. 69, 14, 4.)

§ 36. *ἀριθμός*. Hier. 4, 8: *οὐ τῷ ἀριθμῷ οὔτε τὰ πολλὰ κρίνεται οὔτε τὰ ἱκανά, ἀλλὰ πρὸς τὰς χρήσεις*. — *ὁ ὁρίζων* das bestimmende. (Spr. 50, 4, 4.)

§ 37. *διαφθαρείην* mein Ansehn zu Grunde ginge.

§ 39. *αὐτόν σε* dich selbst. (Spr. 51, 2, 8.) — *ἐπὶ τοῖς στρατιώταις* entweder: um Dir die Dienste der Soldaten zu verschaffen, oder: um zum Nachtheile der Soldaten zu wirken. Dein. 1, 112: *ἐπὶ τῷ δήμῳ δῶρα λαμβάνειν*. — *εἰς τὸ ἴδιον*. zu 1, 3, 3.

§ 40. *μηδ' ἀποδιδόντος*, *μηδ' εἰ ἀπεδίδους*; über *μηδέ* Spr. 69, 45. (56, 13, 2). vgl. zu 1, 6, 8; über *ἀποδιδόναι* zu 6, 1, 9. — *δέξασθαι ἄν* aus *ἐδεξάμην ἄν*. Spr. 69, 6, 5. (7 A. 1, 4.) — *αἰσχρὸν ἦν*. zu 7, 6, 21. — *ἄλλως τε καί* zumal. Spr. 69, 5.

ρος πάντα δοκεῖ εἶναι πρὸς τὸ ἀργύριον ἔχειν ἐκ παντὸς τρόπου·
ἐγὼ δέ, ὦ Σεύθη, οὐδὲν νομίζω ἀνδρὶ ἄλλως τε καὶ ἄρχοντι
κάλλιον εἶναι κτῆμα οὐδὲ λαμπρότερον ἀρετῆς καὶ δικαιοσύνης
42 καὶ γενναιότητος. Ὁ γὰρ ταῦτα ἔχων πλουτεῖ μὲν ὄντων φίλων
πολλῶν, πλουτεῖ δὲ [καὶ] ἄλλων βουλομένων γενέσθαι, καὶ εὖ
μὲν πράττων ἔχει τοὺς συνησθησομένους, ἐὰν δέ τι σφαλῇ, οὐ
σπανίζει τῶν βοηθησόντων.
43 Ἀλλὰ γὰρ εἰ μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν ἔργων κατέμαθες ὅτι σοι ἐκ
τῆς ψυχῆς φίλος ἦν, μήτε ἐκ τῶν ἐμῶν λόγων δύνασαι τοῦτο
γνῶναι, ἀλλὰ τοὺς τῶν στρατιωτῶν λόγους πάντως κατανόησον·
παρῆσθα γὰρ καὶ ἤκουες ἃ ἔλεγον οἱ ψέγειν ἐμὲ βουλόμενοι.
44 Κατηγόρουν μὲν γάρ μου πρὸς Λακεδαιμονίους ὡς σὲ περὶ πλεί-
ονος ποιοίμην ἢ Λακεδαιμονίους, αὐτοὶ δ' ἐνεκάλουν ἐμοὶ ὡς
μᾶλλον μέλοι μοι ὅπως τὰ σὰ καλῶς ἔχοι ἢ ὅπως τὰ ἑαυτῶν·
45 ἔφασαν δέ με καὶ δῶρα ἔχειν παρὰ σοῦ. Καίτοι τὰ δῶρα ταῦτα
πότερον οἴει αὐτοὺς κακόνοιάν τινα ἐνιδόντας μοι πρὸς σὲ αἰτι-
ᾶσθαί με ἔχειν παρὰ σοῦ ἢ προθυμίαν πολλὴν περὶ σὲ κατανοή-
46 σαντας; Ἐγὼ μὲν οἶμαι πάντας ἀνθρώπους νομίζειν εὔνοιαν δεῖν
ἀποκεῖσθαι τούτῳ παρ' οὗ ἂν δῶρά τις λαμβάνῃ. Σὺ δὲ πρὶν
μὲν ὑπηρετῆσαί τί σοι ἐμὲ ἐδέξω ἡδέως καὶ ὄμμασι καὶ φωνῇ
καὶ ξενίοις, καὶ ὅσα ἔσοιτο ὑπισχνούμενος οὐκ ἐνεπίμπλασο· ἐπεὶ
δὲ κατέπραξας ἃ ἐβούλου καὶ γεγένησαι, ὅσον ἐγὼ ἐδυνάμην, μέ-
γιστος, νῦν οὕτω με ἄτιμον ὄντα ἐν τοῖς στρατιώταις τολμᾷς πε-
47 ριορᾶν. Ἀλλὰ μὴν ὅτι σοι δόξει ἀποδοῦναι πιστεύω καὶ τὸν χρό-

---

§ 41. πρός in Vergleich zu. Spr. 68, 35 (39), 5. Plat. Polit. 10 p. 608: οὗτος ὁ χρόνος πρὸς τὸν πάντα. ὀλίγος πού τις ἂν εἴη. — ἐκ. Spr. 68, 13, 6. (17, 10.)

§ 42. (τούς, τῶν. Spr. 50, 4, 3.)

§ 43. ἀλλὰ γάρ. zu 3, 2, 26. — ἀλλά. Spr. 69, 4, 3. (5.) — πάντως für πάντας Schäfer.

§ 44. μου. Spr. 47, 23. (24.) — περί. zu 1, 9, 7. — αὐτοί sie ihrerseits, rücksichtlich ihrer eignen Interessen. — (ἐμοί. Spr. 48, 7, 1.) — ἔχοι. zu 1, 8, 13.

§ 46. ἀποκεῖσθαι aufgehoben, bewahrt werden. Philostr. Leben des Apoll. 4, 46 p. 187: ὧν ἐννοήθης ἀποκείσεται ἔπαινος. — ὑπισχνούμενος οὐκ ἐνεπίμπλασο wurdest nicht satt zu versprechen, wusstest nicht was Du Alles versprechen solltest. Spr. 56, 6, 1. — τολμᾷς gewinnst Du es über Dich. Reisig zu So. OK. 178.

§ 47. ὅτι σοι δόξει. Erwarten würde man ὅτι χρή. Allein es ist an-

νον διδάξειν σε καὶ αὐτόν γέ σε οὐχὶ ἀνέξεσθαι τοὺς σοὶ προεμένους εὐεργεσίαν ὁρῶντά σοι ἐγκαλοῦντας. Δέομαι οὖν σου, ὅταν ἀποδιδῷς, προθυμεῖσθαι ἐμὲ παρὰ τοῖς στρατιώταις τοιοῦτον ποιῆσαι οἷόν περ καὶ παρέλαβες.

Ἀκούσας ταῦτα ὁ Σεύθης κατηράσατο τῷ αἰτίῳ τοῦ μὴ πάλαι ἀποδεδόσθαι τὸν μισθόν· καὶ πάντες τὸν Ἡρακλείδην [τοῦτον] ὑπώπτευσαν εἶναι· ἐγὼ γάρ, ἔφη, οὔτε διενοήθην πώποτε ἀποστερῆσαι ἀποδώσω τε. Ἐντεῦθεν πάλιν εἶπεν ὁ Ξενοφῶν· 48
Ἐπεὶ τοίνυν διανοῇ ἀποδιδόναι, νῦν ἐγώ σου δέομαι δι' ἐμοῦ ἀποδιδόναι καὶ μὴ περιιδεῖν με διὰ σὲ ἀνομοίως ἔχοντα ἐν τῇ στρατιᾷ νῦν τε καὶ ὅτε πρὸς σὲ ἀφικόμεθα. Ὁ δ' εἶπεν· Ἀλλ' οὔτ' ἐν τοῖς στρατιώταις ἔσῃ δι' ἐμὲ ἀτιμότερος, ἄν τε μένῃς παρ' ἐμοὶ χιλίους μόνους ὁπλίτας ἔχων, ἐγώ σοι τά τε χωρία ἀποδώσω καὶ τὰ ἄλλα πάντα ἃ ὑπεσχόμην. Ὁ δὲ πάλιν εἶπε· Ταῦτα μὲν ἔχειν οὕτως οὐχ οἷόν τε· ἀπόπεμπε δὲ ἡμᾶς. Καὶ μήν, ἔφη ὁ Σεύθης, καὶ ἀσφαλέστερόν γέ σοι οἶδα ὂν παρ' ἐμοὶ μένειν ἢ ἀπιέναι. Ὁ δὲ πάλιν εἶπεν· Ἀλλὰ τὴν μὲν σὴν πρόνοιαν ἐπαινῶ· ἐμοὶ δὲ μένειν οὐχ οἷόν τε· ὅπου δ' ἂν ἐγὼ ἐντιμότερος ὦ, νόμιζε καὶ σοὶ τοῦτο ἀγαθὸν ἔσεσθαι. Ἐντεῦθεν λέγει Σεύθης· Ἀργύριον μὲν οὐκ ἔχω, ἀλλ' ἢ μικρόν τι, καὶ τοῦτό σοι δίδωμι, τάλαντον· βοῦς δὲ ἑξακοσίους καὶ πρόβατα εἰς τετρακισχίλια καὶ ἀνδράποδα εἰς εἴκοσι καὶ ἑκατόν. Ταῦτα λαβὼν καὶ τοὺς τῶν ἀδικησάντων σε ὁμήρους προσλαβὼν ἄπιθι. Γελάσας ὁ Ξενοφῶν εἶπεν· Ἢν οὖν μὴ ἐξικνῆται ταῦτα εἰς τὸν μισθόν, τίνος τάλαντον φήσω ἔχειν; Ἆρ' οὐκ, ἐπειδὴ καὶ ἐπικίνδυνόν

---

gefangen als sollte folgen ὑπὸ τοῦ χρόνου διδαχθέντα. — προέσθαι εὐεργεσίαν eine Wohlthat Preis geben (zu 1, 9, 10) d. h. sie erweisen ohne sich einen Preis dafür auszubedingen, was von den Hellenen wenigstens in sofern gesagt werden konnte als sie, auch nachdem sie den Sold nicht ganz erhalten hatten, dem Seuthes zu dienen fortfuhren. — ὁρῶντα. zu 7, 3, 3. — ἀποδιδῷς für ἀποδίδως, Schäfer. — τοιοῦτον so unbescholten und einflussreich. — παρέλαβες, ὅτε πρὸς σὲ ἀφικόμην § 49.

§ 48. (κατηράσατο τῷ. Spr 48, 7, 14.)

§ 49. ἀνομοίως ἔχοντα, ἀτιμότερον ὄντα. vgl § 50.

§ 50. οὔτ' ἐν für οὐδὲν Kr. — τὰ χωρία 7, 2, 38. 5, 8.

§ 51. ταῦτα—τε darauf kann ich nicht eingehen.

§ 52. ἐπαινῶ. zu 1, 4, 16.

§ 53. ἀλλ' ἤ. zu 4, 6, 11. — ὁμήρους 7, 4, 14 ff. 21.

§ 54. ἐξικνῆται, ἐξαρκῇ, ausreicht. — τίνος τ. φ. ἐ. wessen Ta-

μοί ἐστιν, ἀπιόντα γε ἄμεινον φυλάττεσθαι τοὺς πέτρους; Ἤκουες δὲ τὰς ἀπειλάς. Τότε μὲν δὴ αὐτοῦ ἔμειναν.

55 Τῇ δ' ὑστεραίᾳ ἀπέδωκέ τε αὐτοῖς ἃ ὑπέσχετο καὶ τοὺς ταῦτα ἐλάσοντας συνέπεμψεν. Οἱ δὲ στρατιῶται τέως μὲν ἔλεγον ὡς Ξενοφῶν οἴχοιτο πρὸς Σεύθην οἰκήσων καὶ ἃ ὑπέσχετο αὐτῷ ἀπολημψόμενος· ἐπεὶ δὲ αὐτὸν ἥκοντα εἶδον, ἥσθησάν τε
56 καὶ προςέθεον. Ξενοφῶν δ' ἐπεὶ εἶδε Χαρμῖνόν τε καὶ Πολύνικον, Ταῦτα, ἔφη, καὶ σέσωσται δι' ὑμᾶς τῇ στρατιᾷ καὶ παραδίδωμι αὐτὰ ἐγὼ ὑμῖν· ὑμεῖς δὲ διαθέμενοι διάδοτε τῇ στρατιᾷ. Οἱ μὲν οὖν παραλαβόντες καὶ λαφυροπώλας καταστήσαντες ἐπώ-
57 λουν, καὶ πολλὴν εἶχον αἰτίαν. Ξενοφῶν δὲ οὐ προςῄει, ἀλλὰ φανερὸς ἦν οἴκαδε παρασκευαζόμενος· οὐ γάρ πω ψῆφος αὐτῷ ἐπῆκτο Ἀθήνησι περὶ φυγῆς. Προςελθόντες δὲ αὐτῷ οἱ ἐπιτήδειοι ἐν τῷ στρατοπέδῳ ἐδέοντο μὴ ἀπελθεῖν πρὶν ἀπαγάγοι τὸ στράτευμα καὶ Θίβρωνι παραδοίη.

1 η'. Ἐντεῦθεν διέπλευσαν εἰς Λάμψακον· καὶ ἀπαντᾷ τῷ Ξενοφῶντι Εὐκλείδης μάντις Φλιάσιος ὁ Κλεαγόρου υἱὸς τοῦ τὰ ἐνύπνια ἐν Λυκείῳ γεγραφότος. Οὗτος συνήδετο τῷ Ξενο-
2 φῶντι ὅτι ἐσέσωστο καὶ ἠρώτα αὐτὸν πόσον χρυσίον ἔχει. Ὁ δ' αὐτῷ ἐπομόσας εἶπεν ἦ μὴν ἔσεσθαι μηδὲ ἐφόδιον ἱκανὸν οἴκαδε ἀπιόντι, εἰ μὴ ἀπόδοιτο τὸν ἵππον καὶ ἃ ἀμφ' αὐτὸν εἶχεν.
3 Ὁ δ' αὐτῷ οὐκ ἐπίστευεν. Ἐπεὶ δὲ πεμψάντων Λαμψακηνῶν ξένια τῷ Ξενοφῶντι θύων τῷ Ἀπόλλωνι παρεστήσατο τὸν Εὐκλείδην, ἰδὼν τὰ ἱερὰ ὁ Εὐκλείδης εἶπεν ὅτι πείθοιτο αὐτῷ μὴ εἶναι χρήματα. Ἀλλ' οἶδα, ἔφη, ὅτι κἂν μέλλῃ ποτὲ γενήσεσθαι,

---

lent zu haben soll ich sagen, für wen soll ich es empfangen zu haben erklären? — *καὶ ἐπικίνδυνον* nicht nur nicht nützlich, um des Heeres Gunst wieder zu erlangen, sondern sogar gefährlich; über das Neu. zu 3, 4, 20 — *ἀπιόντα γε* wenigstens (zumal) da ich abreisen will (vgl. 7, 8, 2. 2, 3, 29) und also der Gefahr mich auszusetzen gar keinen Grund habe. — *τούς*. zu 5, 7, 19. — *ἔμειναν*, Xenophon und die beiden Lakedaemonier. vgl. *αὐτοῖς* § 55.

§ 55. *ἐλάσοντας*. Spr. 40 unter *ἐλαύνω*.

§ 57. *οὐ προςῄει*, zum Charminos und Polynikos, um nicht den Verdacht der Veruntreuung mit ihnen zu theilen. — *οἴκαδε*, *ὡς οἴκαδε ἀπιών*. (Spr. 66, 1, 10.) — *ψῆφον ἐπάγειν* abstimmen lassen.

C. 8. § 1. *ἐνύπνια ἐν Λυκείῳ*. Wenn die Lesart richtig ist, so kann man dies als Titel eines Werkes fassen, wobei die Nichtwiederholung des *τά* keinen Anstoss erregt: *τὰ „ἐνύπνια ἐν Λυκείῳ“*, das *ἐ. ἐν Λ.* betitelte Werk.

§ 2. *αὐτόν* für *αὐτόν* Schäfer.

φαίνεταί τι ἐμπόδιον, ἐὰν μηδὲν ἄλλο, σὺ σαυτῷ. Συνωμολόγει
ταῦτα ὁ Ξενοφῶν. Ὁ δὲ εἶπεν· Ἐμπόδιος γάρ σοι ὁ Ζεὺς ὁ 4
Μειλίχιός ἐστι· καὶ ἐπήρετο εἰ ἤδη ποτὲ θύσειεν, ὥςπερ οἴκοι,
ἔφη, εἰώθειν ἐγὼ ὑμῖν θύεσθαι καὶ ὁλοκαυτεῖν. Ὁ δ' οὐκ ἔφη
ἐξ ὅτου ἀπεδήμησε τεθυκέναι τούτῳ τῷ θεῷ. Συνεβούλευσεν οὖν
αὐτῷ θύεσθαι καθὰ εἰώθει· καὶ ἔφη συνοίσειν ἐπὶ τὸ βέλτιον.
Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ ὁ Ξενοφῶν προελθὼν εἰς Ὀφρύνιον ἐθύετο καὶ 5
ὡλοκαύτει χοίρους τῷ πατρίῳ νόμῳ καὶ καλλιερεῖται. Καὶ ταύτῃ 6
τῇ ἡμέρᾳ ἀφικνεῖται Βίτων καὶ ἅμα Εὐκλείδης χρήματα δώσον-
τες τῷ στρατεύματι, καὶ ξενοῦνταί τε τῷ Ξενοφῶντι καὶ (τὸν)
ἵππον ὃν ἐν Λαμψάκῳ ἀπέδοτο πεντήκοντα δαρεικῶν, ὑποπτεύ-
οντες αὐτὸν δι' ἔνδειαν πεπρακέναι, ὅτι ἤκουον αὐτὸν ἥδεσθαι
τῷ ἵππῳ, λυσάμενοι ἀπέδοσαν καὶ τὴν τιμὴν οὐκ ἤθελον ἀπο-
λαβεῖν.

Ἐντεῦθεν ἐπορεύοντο διὰ τῆς Τρῳάδος· καὶ ὑπερβάντες τὴν 7
Ἴδην εἰς Ἄντανδρον ἀφικνοῦνται πρῶτον, εἶτα, παρὰ θάλατταν
πορευόμενοι, τῆς Λυδίας εἰς Θήβης πεδίον. Ἐντεῦθεν δι' Ἀτρα- 8
μυττίου καὶ Κερτονίου ὁδεύσαντες παρ' Ἀταρνέα εἰς Καΐκου πε-
δίον ἐλθόντες Πέργαμον καταλαμβάνουσι τῆς Μυσίας.

Ἐνταῦθα δὴ ξενοῦται Ξενοφῶν παρ' Ἑλλάδι τῇ Γογγύ-
λου τοῦ Ἐρετριέως γυναικὶ καὶ Γοργίωνος καὶ Γογγύλου μητρί.
Αὕτη αὐτῷ φράζει ὅτι Ἀσιδάτης ἐστὶν ἐν τῷ πεδίῳ ἀνὴρ Πέρ- 9
σης· τοῦτον, ἔφη, αὐτόν, εἰ ἔλθοι τῆς νυκτὸς σὺν τριακοσίοις ἀν-
δράσι, λαβεῖν ἂν αὐτόν τε καὶ γυναῖκα καὶ παῖδας καὶ τὰ χρή-

---

§ 3. *καί* vor *θύων* hat Kr. getilgt. Veranlasst ist es durch die La. *ἐπεὶ δ' ἔπεμψαν Λαμψακηνοί.* — *σὺ σαυτῷ*, durch Uneigennützigkeit. Vor *σύ* ist vielleicht *ἀλλά* ausgefallen.

§ 4. *ἐξ ὅτου.* Spr. 43, 4, 2. (7.) — *καθά* für *καὶ ἅ* Schneider. — *ἐπὶ τὸ β.* Ar. Ekkl. 475: *ἅπαντ' ἐπὶ τὸ βέλτιον ἡμῖν ξυμφέρει.*

§ 5. *προελθών* für *προσελθών* Hutchinson.

§ 6. *ξενοῦσθαί τινι* sonst: Gastfreundschaft mit Jemand schliessen, hier wahrscheinlich: gastfreundschaftlich von Jemand aufgenommen werden, wenn anders der hier genannte Eukleides der schon erwähnte ist, wogegen freilich *ὑποπτεύοντες* zu sprechen scheint, vgl. § 8. — (*τόν*) hat Kr. zugefügt. vgl. § 2. — *πεντήκοντα.* *ὀκτώ?* *Ν* mit *Π* verwechselt, wie öfter. — *λυσάμενοι.* Spr. 52, 8, 2. (3.)

§ 7. *τῆς Λυδίας.* zu 2, 2, 6. — *πεδίον.* zu 1, 1, 2.

§ 8. *Κερτονίου.* Andere Hsn. *Κερτωνοῦ* oder *Κερτωνίου*; Hutchinson vermuthet *Κυτωνίου*, eine Stadt zwischen Lydien und Mysien, oder *Καρίνης* vgl. Her. 7, 42.

§ 9. *γυναῖκα.* zu 1, 4, 8. — *τά* seine. Spr. 50, 2, 2. (3.)

ματα· εἶναι δὲ πολλά. Ταῦτα δὲ καθηγησομένους ἔπεμψε τόν
τε αὑτῆς ἀνεψιὸν καὶ Δαφναγόραν, ὃν περὶ πλείστου ἐποιεῖτο.
10 Ἔχων οὖν ὁ Ξενοφῶν τούτους παρ' ἑαυτῷ ἐθύετο. Καὶ Βασίας
ὁ Ἠλεῖος μάντις παρὼν εἶπεν ὅτι κάλλιστα εἶεν τὰ ἱερὰ αὐτῷ
11 καὶ ὁ ἀνὴρ ἂν ἁλώσιμος εἴη. Δειπνήσας οὖν ἐπορεύετο τούς τε
λοχαγοὺς τοὺς μάλιστα φίλους λαβὼν καὶ πιστοὺς γεγενημένους
διὰ παντός, ὅπως εὖ ποιήσαι αὐτούς. Συνεξέρχονται δὲ αὐτῷ
καὶ ἄλλοι βιασάμενοι εἰς ἑξακοσίους· οἱ δὲ λοχαγοὶ ἀπήλαυνον,
ἵνα μὴ μεταδοῖεν τὸ μέρος ὡς ἑτοίμων δὴ χρημάτων.
12 Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο περὶ μέσας νύκτας, τὰ μὲν πέριξ ὄντα
ἀνδράποδα [τῆς τύρσιος] καὶ χρήματα τὰ πλεῖστα ἀπέδρα αὐ-
τούς, παραμελοῦντας, ὡς τὸν Ἀσιδάτην αὐτὸν λάβοιεν καὶ τὰ
13 ἐκείνου. Πυργομαχοῦντες δὲ ἐπεὶ οὐκ ἐδύναντο λαβεῖν τὴν τύρ-
σιν, ὑψηλὴ γὰρ ἦν καὶ μεγάλη καὶ προμαχεῶνας καὶ ἄνδρας
πολλοὺς καὶ μαχίμους ἔχουσα, διορύττειν ἐπεχείρησαν τὸν πύργον.
14 Ὁ δὲ τοῖχος ἦν ἐπ' ὀκτὼ πλίνθων γηίνων τὸ εὖρος. Ἅμα δὲ τῇ
ἡμέρᾳ διωρώρυκτο· καὶ ὡς τὸ πρῶτον διεφάνη, ἐπάταξεν ἔνδο-
θεν βουπόρῳ τις ὀβελίσκῳ διαμπερὲς τὸν μηρὸν τοῦ ἐγγυτάτω·
τὸ δὲ λοιπὸν ἐκτοξεύοντες ἐποίουν μηδὲ παριέναι ἔτι ἀσφαλὲς
15 εἶναι. Κεκραγότων δὲ αὐτῶν καὶ πυρσευόντων ἐκβοηθοῦσιν Ἰτα-
βέλιος μὲν ἔχων τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν, ἐκ Κομανίας δὲ ὁπλῖται
Ἀσσύριοι καὶ Ὑρκάνιοι ἱππεῖς, καὶ οὗτοι βασιλέως μισθοφόροι,
ὡς ὀγδοήκοντα, καὶ ἄλλοι πελτασταὶ εἰς ὀκτακοσίους, ἄλλοι δ' ἐκ
Παρθενίου, ἄλλοι δ' ἐξ Ἀπολλωνίας καὶ ἐκ τῶν πλησίον χωρίων
καὶ ἱππεῖς.

---

§ 11. τε verbindet δειπνήσας und λαβών. vgl. zu § 16. — διὰ παντός. zu 3, 2, 8. — τὸ μ. ὡς ἑ. δὴ χ. den betreffenden Antheil von Gütern die sie bereit (leicht erreichbar) glaubten. Lys. 31, 5: μετέχειν τὸ μέρος τῶν δεινῶν.

§ 12. πέριξ mit dem Ge. findet sich sonst bei Attikern schwerlich. — τύρσιος. Ein bei attischen Prosaikern meist nur in Eigennamen vorkommenden Genitiv. vgl. 5, 10, 1 (u. Spr. 18, 8, 4.) Vielleicht ist τῆς τύρσιος zu tilgen.

§ 13. προμαχεών Brustwehr.

§ 14. ἐπί. Spr. 68, 36 (40), 6. — διεφάνη es schimmerte durch. Spr. 61, 4, 9. (5, 6.) — βουπόρῳ ὀ. mit einem sehr grossen Speere. Dion. Arch. 2, 52: τοῖς βουπόροις ὀβελοῖς παιόμενος ἀποθνήσκει.

§ 15. καί vor ἱππεῖς ist vielleicht mit Einer Hs. zu tilgen. Doch könnte auch καὶ πελτασταί ausgefallen sein.

Ἐνταῦθα δὴ ὥρα ἦν πῶς ἔσται ἡ ἄφοδος σκοπεῖν· καὶ λα- 16
βόντες ὅσοι ἦσαν βόες καὶ πρόβατα ἤλαυνον καὶ τὰ ἀνδράποδα
ἐντὸς πλαισίου ποιησάμενοι, οὐ τοῖς χρήμασιν οὕτω προσέχοντες
τὸν νοῦν, ἀλλὰ μὴ φυγὴ εἴη ἡ ἄφοδος, εἰ καταλιπόντες τὰ χρή-
ματα ἀπίοιεν, καὶ οἵ τε πολέμιοι θρασύτεροι εἶεν καὶ οἱ στρατι-
ῶται ἀθυμότεροι· νῦν δὲ ἀπῄεσαν ὡς περὶ τῶν χρημάτων μα-
χούμενοι. Ἐπεὶ δὲ ἑώρα Γογγύλος ὀλίγους μὲν τοὺς Ἕλληνας, 17
πολλοὺς δὲ τοὺς ἐπικειμένους, ἐξέρχεται καὶ αὐτὸς βίᾳ τῆς μη-
τρὸς τὴν ἑαυτοῦ δύναμιν ἔχων, βουλόμενος συμμετασχεῖν τοῦ ἔρ-
γου· συνεβοήθει δὲ καὶ Προκλῆς ἐξ Ἁλισάρνης καὶ Τευθρανίας
ὁ ἀπὸ Δαμαράτου. Οἱ δὲ περὶ Ξενοφῶντα ἐπεὶ πάνυ ἤδη ἐπιέ- 18
ζοντο ὑπὸ τῶν τοξευμάτων καὶ σφενδονῶν, πορευόμενοι κύκλῳ,
ὅπως τὰ ὅπλα ἔχοιεν πρὸ τῶν τοξευμάτων, μόλις διαβαίνουσι
τὸν Κάϊκον ποταμόν, τετρωμένοι ἐγγὺς οἱ ἡμίσεις. Ἐνταῦθα καὶ 19
Ἀγασίας ὁ Στυμφάλιος, λοχαγός, τιτρώσκεται, τὸν πάντα χρόνον
μαχόμενος πρὸς τοὺς πολεμίους. Καὶ διασώζονται ἀνδράποδα
ὡς διακόσια ἔχοντες καὶ πρόβατα ὅσον θύματα.

Τῇ δὲ ὑστεραίᾳ θυσάμενος ὁ Ξενοφῶν ἐξάγει νύκτωρ πᾶν 20
τὸ στράτευμα, ὅπως ὅτι μακροτάτην ἔλθοι τῆς Λυδίας, εἰς τὸ
μὴ διὰ τὸ ἐγγὺς εἶναι φοβεῖσθαι, ἀλλ' ἀφυλακτεῖν. Ὁ δὲ Ἀσι- 21
δάτης ἀκούσας ὅτι πάλιν ἐπ' αὐτὸν τεθυμένος εἴη Ξενοφῶν καὶ
παντὶ τῷ στρατεύματι ἥξοι, ἐξαυλίζεται εἰς κώμας ὑπὸ τὸ Παρ-
θένιον πόλισμα ἐχούσας. Ἐνταῦθα οἱ περὶ Ξενοφῶντα συμπε- 22

---

§ 16. *ὅσοι.* Spr. 51, 12. (13.) — *ἤλαυνον.* So setzen oft die Griechen wie die Lateiner (Cic. p. Rosc. A. § 14) ein zu mehreren Begriffen gehörendes Verbum nach dem ersten. vgl. zu 1, 2, 27 u. 7, 1, 41. — *ἐντὸς πλ. π.* gehört vielleicht bloss zu *ἀνδράποδα.* — *εἰ ἀπίοιεν.* zu 3, 4, 35.

§ 17. *ὀλίγους.* Spr. 56, 7, 3. (4.) — *τούς.* Spr. 50, 8 (11), 1. — *βίᾳ τῆς* wider Willen der. (Spr. 47, 7, 4.) Hell. 3, 1, 21: *κωλύειν βίᾳ τῶν πολιτῶν.* — *ὁ ἀπὸ Δ.* zu 2, 1, 3.

§ 18. *πορευόμενοι* schliesst sich an *διαβαίνουσιν* an. — *κύκλῳ* in kreisförmigem Zuge. — *πρό.* zu 1, 4, 4. — *ἐγγύς.* zu 4, 2, 28. — *οἱ ἡμίσεις* die Hälfte. Thuk. 8, 64: *τῶν πρέσβεων τοὺς ἡμίσεις ἀπέστελλον ἐπ' οἴκου.* vgl. 4, 2, 9.

§ 19. *ὅσον.* zu 7, 3, 20. — *διασώζονται.* Spr. 52, 6.

§ 20. *μακροτάτην.* Spr. 43, 3. (A. 3.) — *εἰς τό.* Andere *ὥστε.* Mem. 3, 6, 2: *εἰς τὸ ἐθελῆσαι ἀκούειν τοιάδε λέξας.* — *φοβεῖσθαι* erg. *τὸν Πέρσην* als Subjectsac.

§ 21. *ἐπ' αὐτόν, ἐπὶ τῷ ἰέναι (περὶ τοῦ ἰέναι) ἐπ' αὐτόν.* — (*τὸ Π. πόλισμα.* Spr. 50, 7, 3.) — *ἐχούσας* sich erstreckende selten. Her. 1, 180: *τὰς ἐπικαρσίας (ὁδοὺς) τὰς ἐπὶ τὸν ποταμὸν ἐχούσας.* Od. τ, 38: *κίονες ὑψόσ' ἐχούσας.*

ριτυγχάνουσιν αὐτῷ καὶ λαμβάνουσιν αὐτὸν καὶ γυναῖκας καὶ παῖδας καὶ τοὺς ἵππους καὶ πάντα τὰ ὄντα· καὶ οὕτω τὰ πρό-
23 τερα ἱερὰ ἀπέβη. Ἔπειτα πάλιν ἀφικνοῦνται εἰς Πέργαμον. Ἐνταῦθα τὸν θεὸν οὐκ ᾐτιάσατο ὁ Ξενοφῶν· συνέπραττον γὰρ καὶ οἱ Λάκωνες καὶ οἱ λοχαγοὶ καὶ οἱ ἄλλοι [στρατηγοὶ καὶ οἱ] στρατιῶται ὥςτ' ἐξαίρετα λαβεῖν καὶ ἵππους καὶ ζεύγη καὶ ἄλλα· ὥςτε ἱκανὸν εἶναι καὶ ἄλλον ἤδη εὖ ποιεῖν.

24 Ἐν τούτῳ Θίβρων παραγενόμενος παρέλαβε τὸ στράτευμα καὶ συμμίξας τῷ ἄλλῳ Ἑλληνικῷ ἐπολέμει πρὸς Τισσαφέρνην καὶ Φαρνάβαζον.

25 [Ἄρχοντες δὲ οἵδε τῆς βασιλέως χώρας ὅσην ἐπήλθομεν· Λυδίας Ἀρτίμας, Φρυγίας Ἀρτακάμας, Λυκαονίας καὶ Καππαδοκίας Μιθριδάτης, Κιλικίας Συέννεσις, Φοινίκης καὶ Ἀραβίας Δέρνης, Συρίας καὶ Ἀσσυρίας Βέλεσυς, Βαβυλωνίας Ῥωπάρας, Μηδείας Ἀρβάκας, Φασιανῶν καὶ Ἑσπεριτῶν Τηρίβαζος· Καρδοῦχοι δὲ καὶ Χάλυβες καὶ Χαλδαῖοι καὶ Μάκρωνες καὶ Κόλχοι καὶ Μοσσύνοικοι καὶ Κοῖται καὶ Τιβαρηνοὶ αὐτόνομοι· Παφλαγονίας Κορύλας, Βιθυνῶν Φαρνάβαζος, τῶν ἐν Εὐρώπῃ Θρᾳκῶν Σεύθης.]

26 [Ἀριθμὸς δὲ συμπάσης τῆς ὁδοῦ τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως σταθμοὶ διακόσιοι δέκα πέντε, παρασάγγαι χίλιοι ἑκατὸν πεντήκοντα πέντε, στάδια τρισμύρια τετρακισχίλια ἑξακόσια πεντήκοντα. Χρόνου πλῆθος τῆς ἀναβάσεως καὶ καταβάσεως ἐνιαυτὸς καὶ τρεῖς μῆνες.]

---

§ 22. ἀπέβη trafen ein, erfüllten sich.

§ 23. οὐκ ᾐτιάσατο war zufrieden. — τὸν θεόν, τὸν Δία τὸν Μειλίχιον. § 4 f. 10. — στρατηγοὶ καὶ οἱ ist mit Einer Hs. zu tilgen oder οἱ ἄλλοι vor στρατιῶται zu stellen.

§ 25 ist unecht. Krüger de auth. p. 7 ss. Eben so wohl auch § 26, gleich 2, 2, 6.

§ 26. ἀριθμός. zu 2, 2, 6.

Wörterverzeichniss

zu

den Anmerkungen.

ἀρετή 1, 4, 8.
ἀριθμός 1, 2, 9. 2, 2, 6.
ἀρκῶ 5, 1, 13. 8, 13.
Ἀρταξέρξης 1, 1, 1.
ἀρχαῖον 1, 1, 6.
ἀρχήν 7, 7, 28.
ἄρχω fange an 1, 3, 1. τινός 1, 4, 15. 6, 5. 3, 1, 24. 2, 17. 5, 7, 34. befehlige 2, 2, 5. τινός 2, 6, 19. 4, 2, 28. ἄρξας 1, 4, 9. 6, 4, 33. ἄρχομαι gehorche 1, 3, 15. 7, 7, 29. vgl. 2, 6, 12. fange an 1, 3, 1. λόγου 1, 6, 5.
ἄρχων 2, 1, 3. 5, 4, 3. 6, 8. ἄρχοντες 2, 2, 20.
ἄσμενος 3, 4, 24. 4, 3, 1.
ἀσπίς 1, 7, 10. 4, 3, 26.
ἀστράπτω 1, 8, 8.
ἀσφαλές 1, 8, 22. 5, 6, 33.
ἄτε 4, 2, 13. 5, 2, 1. 6, 1, 3. 3, 28.
ἀτέλεια 3, 3, 18.
αὖ 1, 1, 7. 5, 9, 18. 3, 2, 27.
αὖθις 4, 2, 12. 5, 4, 7. 7, 5, 3.
αὐλοῦμαι 5, 9, 11.
αὐλών 2, 3, 10.
ἡ αὔριον 6, 2, 15.
αὐτίκα 3, 2, 33.
αὐτόματος 1, 2, 17. 4, 3, 8.
αὐτός I) er, er selbst 3, 1, 4. 4, 1, 24. 4, 6. 7, 2, 14. 27. αὐτοί sie, sie selbst 1, 10, 17. 4, 2, 1. 5, 10, 14. 7, 7, 44. im Ge. 4, 1, 13. im Da. 3, 1, 34. 7, 7, 13. im Ac. 1, 10, 17. 3, 1, 44. 2, 21. αὐτοί er mit den Seinigen 4, 3, 28. 5, 10, 14. αὐτό gerade dies 4, 7, 7. οὗτος αὐτός 7, 3, 3. αὐτὸ τοῦτο ankündigend 1, 9, 21. αὐτοὶ ἐφ' ἑαυτῶν 2, 4, 10. 7, 1, 23. αὐτὸς σύ 1, 6, 7. von selbst 6, 4, 9. allein 2, 3, 7. gerade 3, 4, 41. αὐτὸς Μένων 1, 2, 20. αὐτὸς βασιλεύς 1, 7, 11. αὐτοῦ, αὐτῶν bei Possessiven 7, 1, 29. αὐτοῖς (τοῖς) sammt den 1, 3, 17.

II) αὐτοῦ etc. ejus etc. τὸ σῶμα αὐτοῦ 1, 9, 23. αὐτοῦ ἡ ἐπιβουλή 2, 5, 38. vgl. 3, 4, 44. auf ein Relativ bezogen 1, 9, 29. pleonastisch 2, 4, 7. vgl. Ge. I) u. Object.

III) ὁ αὐτός τινι 2, 6, 22. τὸ αὐτό 1, 8, 14. 2, 4, 11. 6, 1, 17. οὗτος ὁ αὐτός 7, 3, 3.

αὑτοῦ 1, 3, 11. ἐν etc. 2, 2, 1.
ἀφαιροῦμαι τινά τι 1, 3, 4. 5, 5, 10. τινός 4, 4, 12. Passiv 7, 2, 21.
ἀφθονία 7, 1, 33.
ἄφθονος 3, 2, 25.
ἀφίημι 5, 4, 7.
ἀφίσταμαι εἰς 1, 6, 7. 2, 5, 7.
ἀχάριστος 2, 1, 12.
ἄχθομαί τι 1, 1, 8. 3, 2, 20. τινί 1, 3, 3. 5, 7, 20.
ἀχρεῖοι 5, 2, 21.
ἄχρι εἰς 5, 5, 4. ἄχρι ἄν mit dem Conj. 2, 3, 2.
βάθην ταχύ 4, 6, 25.
βάθος 4, 2, 2.
βαίνω 3, 2, 19. 4, 2, 10.
βάλλω 1, 3, 1. 3, 3, 15.
βαρβαρικόν 1, 8, 5.
βάρβαρος, ἡ, 5, 6, 25.
βαρέως ἀκούω 2, 1, 9.
βάσιμα 3, 4, 49.
βασιλεύειν τινός 5, 6, 37.
βασιλεύς ohne ὁ 1, 1, 5. 2, 5, 38. μέγας 1, 4, 11.
βεβαιῶ 7, 6, 17.
βίᾳ τινός 7, 8, 17.
βιάζομαι 1, 4, 5.
βιβάζω, άσω 4, 8, 8.
βλάπτω τινά 2, 5, 17. 3, 3, 11. μεγάλα 3, 3, 14.
βλέπω 1, 8, 10.
βλώσκω 7, 1, 33.
βοιωτιάζω 3, 1, 26.
βουλεύομαι 3, 2, 8. τι 5, 9, 33. 7, 2, 3. 3, 4.
βούλομαι 5, 6, 31. 8, 10. ὁ βουλόμενος 1, 3, 9. 5, 2, 18. 6, 2, 15.
βουπόρος 7, 8, 14.
βοῦς 4, 5, 14. 7, 22.
βοῶ mit dem Inf. 1, 8, 12.
βραχύ 1, 5, 3. ἐπὶ β. 3, 3, 17. βραχύτερα τοξεύειν 3, 3, 7.
γάρ auf den folgenden Satz bezogen 3, 2, 29. 5, 8, 11. in Fragen 1, 7, 9. in Antworten 1, 6, 8. bei einer zu ergänzenden Bedingung 7, 6, 33. nämlich 5, 6, 6. γάρ — γάρ 5, 6, 4. τί γάρ; 7, 2, 28. vgl. ἀλλά und καί.
γέ 7, 6, 10. ὅς γε 1, 6, 5. δέ γε 3, 3, 17. εἴ-γε 1, 9, 18. ἐπεί γε 1, 3, 9. γέ τοι 2, 5, 19. γὲ μέν τοι 1, 9, 14. γὲ μήν 1, 9, 16. καὶ — γε 2, 1, 14. 3, 2, 24. οὐ μὴν — γε 1, 10, 3. vgl. καίτοι und μέντοι.
γέῤῥον 1, 8, 9. 2, 1, 6. 4, 3, 4.
γεύομαι 1, 9, 26. 3, 1, 3.
γέφυρα 6, 3, 22.
γῆ 3, 2, 19. 5, 6, 5.
γίγνομαί τινος 1, 1, 1. γεγονὼς ἀπό 2, 1, 3. φρόνιμος 1, 10, 7. vgl. 4,

2) mit dem Dativ. ἐπὶ ταῖς ναυσί 1, 4, 2. ἐπὶ θαλάττῃ 1, 4, 1. ἐπὶ νίκῃ 1, 5, 8. στρατηγὸς ἐπὶ τοῖς μένουσι 4, 4, 19. vgl. 4, 1, 13. ἐπί τινι ἀγάλλεσθαι 2, 6, 26. μέγα φρονεῖν 3, 1, 27. ἐκπλήττεσθαι 5, 9, 12. ἐπαινεῖν 3, 1, 45. γελᾶν 5, 4, 34. ὀμνύναι 3, 2, 4 vgl. 5, 4, 11. θύεσθαι 3, 5, 18. 6, 2, 13. ἐπί τινι γίγνεσθαι 1, 1, 4. τὸ ἐπὶ τούτῳ εἶναι 6, 4, 23. von einem Zwecke 1, 3, 1. 4, 4, 17. 7, 6, 16. ἐπὶ θανάτῳ und θάνατον ἄγειν 1, 6, 10. 5, 7, 34. ἐπὶ πολέμῳ 2, 4, 5. ἐπὶ γάμῳ 2, 4, 8. ἐπὶ ξενίᾳ 5, 9, 3. ἐπ' ἀγαθῷ 5, 8, 18. zum Nachtheile 7, 7, 39. von Bedingungen ἐφ' ᾧ 4, 2, 19. ἐφ' ᾧτε 6, 4, 22. ἐφ' οἷς 7, 6, 44. von der Zeitfolge 2, 5, 41. 3, 2, 4. 5, 9, 11.

3) mit dem Accusativ. nach 1, 2, 24. um zu holen 2, 3, 8. 4, 5, 19. 5, 1, 5. 10, 2. 7, 6, 2. gegen. πολεμεῖν ἐπί τινα 1, 3, 4. zu von Personen 3, 1, 24. ἐπὶ θάνατον ἄγειν 1, 6, 10. ἐφ' ἃ 1, 2, 2. vgl. 5, 7, 27. καλεῖν ἐπὶ ξένια 7, 6, 3. ἔρχεσθαι ἐπὶ τοῦτο, πᾶν 2, 5, 22. συμφέρει ἐπὶ τὸ βέλτιον 7, 8, 4. vom Erstrecken 1, 7, 15. 3, 1, 42. 4, 6, 11. 5, 10, 2. 7, 5, 12. ἐπὶ βραχὺ 3, 3, 17. ἐφ' ὅσον 6, 1, 19. ἐπὶ πολὺ 1, 8, 8. 4, 2, 13. ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ 3, 1, 42. ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας 6, 4, 36. ἐπὶ πολλοὺς τεταγμένοι 4, 8, 11. ἐπὶ τὸν ὦμον ἔχειν 6, 3, 25. ἐπὶ πόδα 5, 2, 31.

ἐπιβάλλομαι 4, 3, 28.
ἐπιβουλεύω 5, 6, 29.
ἐπιγίγνομαι 6, 2, 26.
ἐπιδείκνυμι 6, 4, 4. μαι 1, 9, 16. 2, 6, 27. 4, 6, 15.
ἐπίθεσις 4, 4, 22.
ἐπιθυμῶ 2, 6, 18.
ἐπικαίριος 7, 1, 6.
ἐπικεῖσθαι 4, 1, 16. 3, 7. 5, 2, 5.
ἐπικούρημα χιόνος 4, 5, 13.
ἐπιλαμβάνω 6, 3, 5. — ομαι 4, 7, 12.
ἐπιλανθάνομαι 3, 2, 25.
ἐπιλέγω 1, 9, 26.
ἐπιλείπω 1, 5, 6. 5, 8, 3. 6, 2, 16. — ομαι 1, 8, 18.
ἐπίλεκτος 3, 4, 43.
ἐπιμέλεια 1, 9, 27.
ἐπιμέλομαι 4, 8, 25. 5, 1, 7.
ἐπιμίγνυμι 3, 5, 16.
ἐπιορκῶ τινα 3, 1, 22.
ἐπιπαρεῖναι 3, 4, 23.
ἐπιπαριέναι 3, 4, 30.
ἐπισάττω 3, 4, 35.
ἐπίσταμαι ὅτι 3, 1, 36. 42. 5, 4, 20. 7, 13. Part. 6, 4, 17.
ἐπιστατῶ τινι 5, 1, 15.
ἐπιτήδειος 2, 3, 11. 5, 18. 5, 2, 12. ἐπιτήδεια 1, 5, 10. 5, 5, 25.
ἐπιτίθεμαι 4, 1, 10.
ἐπιτρέπω 6, 3, 11. Inf. 1, 2, 19. 2, 4, 27. 3, 2, 31.
ἐπιτυγχάνω 1, 9, 25. 3, 4, 18. 4, 1, 9.
ἐπιφαίνομαι 3, 4, 2.
ἐπιφέρομαι 1, 9, 6.
ἐπιφθέγγομαι 4, 2, 7.
ἐπιχωρῶ 1, 2, 17.
ἐπιψηφίζω 5, 1, 14.
ἕπομαι 1, 3, 6. 8, 19.
ἐργάζομαι 2, 4, 22. τινά τι 5, 6, 11.
ἔργον 3, 5, 12.
ἔρημος 1, 3, 6. 3, 4, 40. 7, 1, 24. 2, 18. 3, 47.
ἐρύκω 3, 1, 25.
ἐρυμνός 3, 2, 23.
ἔρχομαι 2, 1, 1. 3, 2, 3. ὁδόν 3, 1, 6. εἰς χεῖρας 1, 2, 26. εἰς λόγους τινί 2, 5, 25. ἐπί τι 2, 5, 22. von Sachen 4, 8, 24. Pr. für das Fu. 7, 1, 31.
ἐρῶ 3, 1, 29.
ἐρωτῶ 1, 3, 20. 4, 4, 17. 5, 4, 2.
ἐσθής 3, 1, 19. 4, 3, 25. 7, 4, 18.
ἐσθίω 1, 6, 3. τινός 4, 8, 20.
ἔστ' ἂν 2, 3, 9. 7, 1, 33. ἔστε ἐπί 4, 5, 6.
ἕτερος 1, 4, 2 μηδὲ ἕ. 7, 4, 10.
ἔτι 1, 3, 12. 3, 1, 23. ἔ. μέν 5, 10, 15.
ἕτοιμος 1, 6, 3.
εὖ 1, 7, 5. 7. Compar. 2, 1, 20.
εὐδαιμονίζω τινά τινος 1, 7, 3.
εὐδαίμων 1, 5, 7.
εὐδία 5, 8, 19.
εὐθύς 2, 4, 10. 4, 8, 10. Part. 1, 9, 4. 4, 7, 2.
εὐθύωρον 2, 2, 16.
εὐνοϊκῶς 1, 1, 5.
εὕρημα 2, 3, 18. 7, 3, 14. (13.)
εὑρίσκομαι 2, 1, 8.
εὖρος 1, 4, 4. 4, 2, 2.
εὔχομαι 1, 4, 17. 4, 3, 13.
εὐώνυμον 1, 2, 15. 10, 9. ohne Art. 1, 8, 13.
ἔφεδρος 2, 5, 10.
ἐφίεμαι 6, 4, 31.

2, 3, 15. wider 1, 9, 8. 2, 1, 18. παρ' ὀλίγον ποιεῖσθαι 6, 4, 11. zw. 2, 5, 8.
παραβαίνω τι 4, 1, 1.
παραγγέλλω τὸ σύνθημα 1, 8, 16. εἰς τὰ ὅπλα 1, 5, 13. mit dem Da. oder Ac. und Inf. 1, 2, 1. τὰ παρηγγελμένα 2, 2, 8.
παράγγελσις 4, 1, 5.
παράγω 3. 4, 14. 21.
παραγωγή 5, 1, 16.
παραδίδωμι 6, 4, 34. 7, 7, 10.
παρακελεύομαί τινι 4, 2, 11. mit dem Inf. 1, 7, 9. erg. 5, 7, 19.
παραμείβομαι 1, 10, 10.
παραμελῶ τινός 2, 5, 7.
παραμένω 2, 6, 2.
παραμηρίδιον 1, 8, 6.
παραπλέω 5, 1, 11.
παραῤῥέω 4, 4, 11.
παρασκευάζομαι 7, 7, 57.
παρασκηνῶ τινι 3, 1, 28.
παρεγγυῶ 6, 3, 12.
πάρειμί τινι 1, 1, 1. εἰς 1, 2, 2. 7, 4, 6. οἱ παρόντες 2, 6, 7. 8. τὸ παρόν 2, 5, 8. ἐκ τῶν παρόντων 3, 2, 3. πάρεστιν 3, 4, 39. παρόν 5, 8, 8.
πάρειμι (ἰέναι) 1, 8, 13. 4, 5, 8. 6, 3, 25.
παρέρχομαι 1, 3, 13. 4, 4. 2, 16. 2, 4, 12. 4, 7, 11. 5, 5, 24.
παρέχω ἐμαυτὸν εὖ ποιεῖν 2, 3, 22. 6, 4, 16. πράγματα 1, 1, 11. ὄχλον 3, 2, 27. αἴσθησιν 4, 6, 13. παρέχομαι 2, 6. 27. 5, 10, 10.
παρίημι 5, 7, 10.
παροίχομαι 2, 4, 1.
πᾶς (ὁ) 2, 5, 9. 6, 2, 20. οἱ πάντες 5, 6, 7. τὸ πᾶν 6, 1, 1. ἐν πᾶσιν ἀφθόνοις 4, 5, 29. καὶ πάντες 1, 8, 2. πάντα 1, 9, 2. 7, 6, 11. τὰ π. νικῶ 2, 1, 1. πάντες ὅστις 1, 1, 5. 2, 5, 32.
πάσχω 1, 3, 4. 5, 3, 6.
πατρίδες 3, 1, 3.
πάτριος 3, 2, 16. 5, 4, 27.
παύω Part. 2, 5, 13. παύομαι 1, 5, 17. οὐδέν 4, 2, 4. τινός 1, 6, 6. 5, 1, 2. Part. 3, 1, 19. 5, 9, 28.
πεδίον 1, 2, 11.
πειθαρχία 3, 2, 29.
πείθω 1, 3, 19. Inf. 5, 6, 27. ell. 3, 1, 26. 5, 5, 11, zureden 6, 1, 9. πείθομαι 6, 4, 14.
πεῖρα 1, 9, 1. 2, 6, 1. 3, 2, 16.
πειρῶμαί τινος 3, 2, 38.

πελταστικόν 1, 8, 5.
πέμπω 1, 1, 8. 2, 3, 1. 3, 1, 27.
πέρα τινός 6, 3, 7.
περί 1) mit dem Genitiv bei θύεσθαι 3, 5, 18. φοβεῖσθαι 5, 5, 7. ἄνδρα ἀγαθὸν εἶναι 3, 2, 15. μαθεῖν τὰ περὶ Προξένου 2, 5, 37. περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαι 1, 9, 7. π. παντὸς π. 1, 9, 16.
2) mit dem Dativ 1, 5, 8.
3) mit dem Accusativ περί τι εἶναι 3, 5, 7. ἁμαρτάνειν 3, 2, 20. οἱ περί τινα 2, 4, 2. τὰ π. τὰς τάξεις 2, 1, 7. κακός und ἀρετὴ π. τινα 1, 4, 8.
περιβάλλω 4, 7, 25. — ομαι 6, 1, 3. 7, 4, 17.
περιγίγνομαι 2, 1, 13. 5, 8, 26.
περίειμι πολύ 3, 4, 33. τινός 1, 9, 24.
περίειμι (ἰέναι) τι 7, 1, 33.
περιορῶ 7, 3, 3.
περιπίπτω τινί 1, 8, 28.
περιῤῥέω 1, 5, 4. 4, 3, 8.
περιττεύω τινός 4, 8, 11.
περίφοβος 3, 1, 12.
Περσικὴ σκευή 1, 2, 27. Περσικόν 5, 9, 10.
πῇ 3, 1, 12. 5, 9, 20.
πίμπλημί τινος 1, 5, 10.
πιπράσκω 7, 7. 26.
πιστεύομαι 7, 7, 26.
πίστις 3, 3, 4.
πιστά 1, 6, 7.
πλανῶμαι 7, 7, 24.
πλάττομαι 2, 6, 26.
πλέιτε 7, 6, 37.
πλεονεκτῶ τινός 3, 1, 37.
πληγαί erg. 5, 8, 12.
πλῆθος 4, 2, 2.
πλήθω 1, 8, 1.
πλήν 1, 2, 24. 2, 4, 27. 7, 2, 29.
πλήρης τινός 1, 2, 7.
πλησίον τινός 7, 1, 39. πλησιαίτατος 1, 10, 5.
πλήσσω. πέπληγα 5, 9, 5.
πλοῦς 5, 9, 33. πλοῖ 5, 7, 7.
ποιεῖν κραυγήν 2, 2, 17. ἀριθμόν 1, 2, 9. σχολαίαν τὴν πορείαν 4, 1, 13. τί οὐκ ἐποίησε 3, 1, 28. κακῶς τι, τινά 1, 6, 7. 2, 3, 23. 5, 5, 9. τινά τι 3, 2, 3. τινί τι 5, 8, 24. mit dem Inf. 4, 1, 22. 5, 7, 27. ὥστε 1, 6, 2. stelle 5, 2, 11. nehme an 5, 7, 9. ποιοῦμαι 1, 4, 12. συλλογήν 1, 1, 6. stelle 1, 10, 9. ἐν ἀποῤῥήτῳ 7, 6, 43. δεινά 5, 9, 11. περὶ πολλοῦ 1, 9, 7. παρ' ὀλίγον 6, 4, 11.

15. 7, 6, 43. γίγνεταί τι 7, 1, 30. αἰτίαν ἔχειν 7, 6, 15 δίκην διδόναι 4, 4, 14. εὔκλειαν ἔχειν 7, 6, 33. ὑπὸ λιμοῦ 1, 5, 5. λύπης 3, 1, 3. πλήθους 5, 2, 15.
2) mit dem Dativ 1, 1, 4. 7, 7, 32.
3) mit dem Accusativ 1, 10, 14. unter — hin 3, 4, 37. 7, 4, 5.
ὑποδείκνυμι 5, 7, 12.
ὑποκρύπτομαι 1, 9, 19.
ὑπομαλακίζομαι 2, 1, 14.
ὑπόπεμπτος 3, 3, 4.
ὑποπέμπω 2, 4, 22.
ὑποπίνω 7, 3, 29.
ὑποπτεύω μή 3, 1, 5.
ὑποστρέφω 2, 1, 18.
ὑποφαίνω 3, 2, 1. 4, 2, 7.
ὑποφείδομαι 4, 1, 8.
ὑποχός τινι 2, 5, 7.
ὑποψίαι 2, 5, 1.
ὑστεραία 6, 2, 9.
ὕστερος 1, 5, 14. 3, 4, 21.
ὑστερῶ 1, 7, 12.
ὑφίημι 3, 5, 5. εμαι 3, 1, 17.
ὑφίσταμαι 4, 1, 13. 26. τινί 3, 2, 11. ἀρχήν 5, 9, 19.
ὑψηλόν 3, 4, 25.
φαίνω 4, 3, 13. φαίνομαι μείζων 1, 3, 19. vgl. 2, 6, 11. φθανῶν 1, 9, 19. vgl. 2, 5, 38. 5, 6, 4. φαίνεται ἐπιβουλή 2, 5, 1. für γίγνεσθαι 7, 7, 28.
φάλαγξ 3, 3, 11. ἐπὶ φάλαγγος 4, 3, 26. vgl. ἐπί.
φανερός ἐστιν ἐπιβουλεύων 1, 6, 8 vgl. 1, 9, 11. 2, 5, 40. 3, 1, 36. 2, 20. 4, 3, 24. ἐν τῷ φ. 1, 3, 21. εἰς τὸ φ. 7, 7, 22.
φάρμακον 6, 2, 11.
φέρω 1, 3, 21. 2, 4, 1. 6, 5. χαλεπῶς 1, 3, 3. φέρομαι 3, 3, 16. 4, 2, 3. Med. 1, 3, 21. 4, 1, 13.
φεύγω 1, 1, 7. 5, 3, 7. ἐκ 1, 3, 3. φεύγων ἀποφεύγω 2, 5, 7.
φημί 1, 6, 7. 10. 2, 1, 9. ἔφασαν 1, 2, 23. 2, 1, 14. nicht mit ὅτι 5, 7, 18. nicht für οἴομαι 5, 2, 31. vgl. οὐ.
φθάνω 1, 3, 14. 3, 4, 49.
φιλία 1, 3, 19. 6, 3.
φίλος 2, 1, 20. φιλαίτερος 1, 9, 29.
φιλόσοφος 2, 1, 13.
φιλοτιμοῦμαι 1, 4, 7.
φιλοφρονοῦμαι 2, 5, 27. 4, 5, 29.
φοβερός 5, 7, 2.
φόβος 2, 2, 19. 4, 3. ἐκ 1, 2, 18. ἀπό 7, 3, 37. φόβος τοῦ στρατεῦσαι 3, 1, 18. φόβοι 4, 1, 23.
φοβοῦμαι 1, 3, 17. 6, 4, 32.
φοινικιστής 1, 2, 20.
φράζω 1, 6, 3.
φρόνιμος 1, 10, 7.
φρονῶ μέγα 3, 1, 27. μεῖζον 5, 6, 8. πλεῖον 6, 1, 18.
Φρύξ 3, 1, 31.
φυλακή 4, 1, 5. 7, 6, 22.
φυλάττομαί τινα 1, 6, 9. 2, 5, 3.
χαίρειν ἐῶ 7, 3, 23. οὐ χαίρων 5, 6, 32.
χαλεπαίνω 5, 5, 24. τινός 7, 6, 32. ἐχαλεπάνθην 4, 6, 2.
χαλεπός 2, 6, 8. 7, 7, 4. τὸ χ. 4, 5, 4.
χαλεπῶς φέρω 1, 3, 1.
χείρ. εἰς χεῖρας 1, 2, 26. 4, 3, 31. ἐκ χειρός 3, 3, 15. ἐκ τῶν χ. 5, 2, 14.
χεῖρον 7, 6, 4.
χρή 6, 4, 25.
χρήματα 3, 1, 37. 7, 6, 41.
χρηματιστικός 5, 9, 23.
χρῖσμα 4, 4, 13.
χρῶμαί τινι πιστῷ 1, 4, 15. 2, 5, 11. 6, 13. 4, 6, 3. 7, 2, 25. mit ὡς 1, 4, 15. τοῖς οἰστοῖς ξύλοις 2, 1, 6. 4, 2, 28. τούτῳ πλείστῳ σίτῳ 5, 4, 29. τινί τι 1, 3, 18. 2, 1, 14. 3, 1, 40. 4, 8, 11. (5, 7, 5.) 6, 4, 20. χρήσασθαι 1, 9, 17. 3, 1, 40. 7, 2, 25.
χώρα erg. 3, 3, 5. 5, 6, 15. 4, 8, 6. 7, 2, 37. κατὰ χώραν 1, 5, 17. 6, 2, 11. ἐν ταῖς χ. 4, 8, 15. ἐκ τῆς χ. 3, 4, 33. ἐν ἀνδραπόδων χ. 5, 6, 13. 7, 28.
ψεύδομαι 1, 3, 5. 10. 2, 2, 14. χρήματα 5, 6, 35.
ψιλός 1, 8, 6.
ψιλοῦμαι 1, 10, 13. 4, 3, 26.
ψοφῶ 4, 3, 29.
ψύχη, τά 3, 1, 23.
ὦ 3, 1, 15. 6, 2, 12.
ὧδε 1, 1, 6.
ὠμός 4, 8, 14.
ὥρα 1, 3, 11. 3, 2, 32. 4, 34. 5, 7, 12.
ὡραῖα 5, 3, 12.
ὥς 1, 8, 21. ὥς δ' αὔτως 5, 6, 9.
ὡς 1) wie 7, 6, 23. ὡς ἐλέγετο, ἐδόκουν 1, 4, 5. 7. Satz mit ὡς aufs Folgende bezogen 1, 6, 7. ὡς ἐδύναντο πλεῖστα 4, 6, 1. vgl. 1, 6, 3. 7, 2, 8. ὡς οἷόν τε μάλιστα 2, 4, 24. ὥς τις καὶ ἄλλος 1, 3, 15. ὡς

ἕκαστοι 2, 2, 17. überflüssig 6, 2, 18. ὡς ἄν ohne Verbum 5, 7, 22. ὡς φίλον 1, 1, 2. vgl χρῶμαι. ὡς ἀναπαύεσθαι 2, 2, 4. ὡς διὰ φιλίας τῆς χώρας 1, 3, 14. vgl. 2, 3, 27. ὡς εἰς μάχην 1, 8, 1. 6, 1, 21. vgl. 2, 5, 30. ὡς ἐν τοῖς ὄρεσιν 4, 3, 31. ὡς ἐπὶ Πισίδας 1, 2, 1. 4. vgl. 4, 3, 11. ὡς πρὸς φίλον 3, 3, 2. ὡς πρὸς τὴν ἔκβασιν 4, 3, 21. ὡς ὀλίγοι ὄντες 6, 3, 28. ὡς βουλόμενος 1, 1, 11. 2, 1. δῆλος ἦν ὡς σπεύδων 1, 5, 9. ὡς πολεμίαν οὖσαν 1, 2, 19. ὡς ἐπιβουλεύοντος 1, 1, 6. ὡς πολέμου ὄντος 2, 1, 21. ὡς ἀποκτενῶν 1, 1, 3. vgl. 2, 4, 8. 6, 2. 3, 1, 17. 4, 3, 12. 7, 13. ὡς προσιόντος καὶ δεξόμενοι 1, 10, 6. ὡς τοιούτων ἐσομένων 5, 7, 31. ὡς ἐφεψομένης δυνάμεως 3, 4, 3. vgl. 1, 3, 8. 16. ὡς ἐλώντων 1, 8, 10. ὡς ἐμοῦ ἰόντος, οὕτω τὴν γνώμην ἔχετε 1, 3, 6. ὡς στρατηγήσοντα 1, 3, 15. ὡς δέον 6, 2, 22. δέησον 5, 2, 12. ὡς περιγενόμενος ἄν 1, 1, 10. ὡς ἁλόντος ἄν 5, 2, 8. mit dem Ind. 1, 3, 15. 6, 1, 17. quam 3, 1, 40. 7, 7, 27. beim Superlativ 1, 3, 11. 2, 2, 12. 3, 1, 16. 6, 1, 24. Stellung 2, 5, 7.

2) zu 2, 3, 29.

3) beim Inf. 1, 5, 10. 4, 3, 29. ὡς εἰπεῖν 3, 1, 38.

4) bei Zahlen 1, 2, 3. 2, 2, 7. 3, 3, 1. 4, 2, 2. 5, 4, 12. ὡς ἐπὶ τὸ πολύ 3, 1, 42.

5) als 1, 1, 4. 10, 8.

6) da, denn 2, 4, 17. 5, 8, 10.

7) dass, ὅτι 1, 1, 3. 3, 5. beim Inf. 7, 5, 8.

8) damit 1, 3, 14.

ὥσπερ 1, 8, 29. 4, 3, 11. 5, 32.

ὥστε 7, 4, 12. nach οὕτω 5, 9, 31. τοῦτο 5, 1, 13. γίγνεσθαι 5, 6, 30. ποιεῖν 1, 6, 2. διαπράττεσθαι 4, 2, 23. ἐνδεῖ 7, 1, 41. anakol. 5, 6, 25. unter der Bedingung dass 5, 6, 26.

ὦφελε 2, 1, 4.

ὠφελῶ τινα 1, 1, 9. 3, 4.

Grammatisches Register.

Geographisches Register.

Ἄβυδος, Stadt in Kleinasien an der hier 7 (Herod. VII, 34) bis 8 Stadien breiten Meerenge die den Hellespont mit der Propontis verbindet; wo jetzt das Cap Nagara, eine Meile nördlich von den asiatischen Dardanellen.

Αἰνιᾶνες, Volk im südlichen Thessalien am Oetegebirge und den Ufern des Spercheios.

Αἰολίς, **ίδος**, **ἡ** Landschaft an der Nordwestküste Kleinasiens.

Ἀκαρνάν, **ᾶνος**, Bewohner der Landschaft Akarnanien, südlich vom amprakischen Meerbusen, jetzt Busen von Arta.

Αλισάρνη, Stadt in Troas südlich von Pergamos.

Ἅλυς, jetzt Kisil-Irmak, der Hauptfluss Kleinasiens.

Ἀμπρακία, Stadt in Epeiros, jetzt Arta, an dem von ihr benannten Meerbusen.

Αμφίπολις, griechische Colonie in Thrake am Strymon (Struma), Ruinen bei Neochorio.

Αντανδρος, Stadt in Troas an der Nordseite des adramyttenischen Meerbusens, beim jetzigen Dorfe Awdschilar.

Ἀπολλωνία, Stadt in Troas, östlich von Pergamos.

Ἀραβία, 1, 5, 1 der südliche Theil Mesopotamiens.

Ἀράξης, ein Fluss Mesopotamiens der sich in den Euphrates ergiesst, sonst von den Griechen Aborrhas, vom Ptolemaeos Chabōras genannt, jetzt Chabur.

Ἁρμήνη, **Ἁρμένη**, jetzt Akliman (der weisse Hafen), Hafenort von Sinope, 50 Stadien von demselben entfernt.

Ἅρπασος, wahrscheinlich derselbe in den Pontos sich ergiessende Fluss den die spätern Griechen und Römer Akampsis, auch Apsaros, und mit einheimischem Namen Boas nannten, jetzt armenisch und georgisch Dschoroch, türkisch Tschoruk.

Ἀσίνη, Stadt in Lakonike zwischen Taenaron und Gythion.

Ἄσπενδος, Stadt in Pamphylien am Eurymedon, sechzig Stadien von der Mündung desselben.

Ἀταρνεύς, Städtchen in Kleinasien, Lesbos gegenüber.

Ἀτραμύττιον, jetzt Adramiti, Edremid, Lesbos gegenüber an der Spitze des von ihr benannten Meerbusens.

Ἀχερουσία χεῤῥόνησος, Halbinsel bei Herakleia.

Βισάνθη, Stadt an der europäischen Küste des Hellesponts, später Rhädestos, Resistus, jetzt Rodosto.

Γάνος, **Γᾶνος**, an der europäischen Küste des Hellesponts, südwestlich von Bisanthe, führt noch jetzt seinen Namen.

Γυμνιάς, nur von Xenophon erwähnte Stadt.

Δάνα, sonst Tyana am Tauros, in der Nähe der kilikischen Pässe; jetzt Kis-hissar.

Δαράδαξ, wahrscheinlich ein Canal des Euphrates beim heutigen Balis (Barbalissos).

Δάρδανος, Stadt in Troas, südlich von Abydos, 70 Stadien davon entfernt.

Δέλτα, ein Landstrich Thrakes zwischen Byzantion und Salmydessos.

Δόλοπες, eine Völkerschaft zwischen

Akarnanien, Aetolien, dem Pindus und dem Lande der Perrhaeber.

Δρῖλαι, Völkerschaft südlich von Trapezus.

Ἑσπερῖται, Bewohner der armenischen Landschaft Sper (bei den spätern Griechen *Συσπιρῖτις*, wahrscheinlich des Herodotos *Σάσπειρες*), noch jetzt Ispir.

Ἔφεσος, berühmte Stadt Joniens, drei Tagereisen (450 Stadien) südwestlich von Sardes. Ruinen jetzt Ajasluk.

Εὐφράτης, der bekannte Strom, der aus zwei Armen gebildet wird, dem West-Frat oder Karasu (Schwarzwasser) und dem Ost-Frat oder Muradsu der IV, 5, 2 gemeint ist.

Ζάβατος, ein in den Tigres strömender Fluss in Medien und Assyrien, syrisch Zaba d. i. Wolf, daher von den spätern Griechen durch *Λύκος* übersetzt, jetzt der grössere Zab.

Ἡράκλεια, ἡ ἐν τῷ Πόντῳ, jetzt Eregli, 1500 Stadien östlich von Kalchedon, wohl Umwege mitgerechnet, da nach Neueren die Entfernung nur 30 Meilen beträgt.

Θάψακος, Stadt am Euphrates, das Thiphsach der Bibel, als Uebergangsort berühmt, jetzt Ruinen el-Hammam nahe bei Rakka.

Θερμώδων, jetzt Termeh, ein Fluss Themiskyras, der sich in den amisenischen Meerbusen des Pontos ergiesst.

Θήβης πεδίον, *Θήβη*, Stadt in Troas, 60 Stadien nördlich von Adramyttion.

Θήχης, Berg in der mos'chischen Gebirgskette.

Θούριοι, Stadt in Grossgriechenland, am Meerbusen von Tarent, wo früher Sybaris.

Θρανίψαι, nicht näher bekanntes Volk Thrakes.

Θύμβριον, eine später zu Lykaonien gehörige Stadt Phrygiens, wo jetzt der Engpass und die grosse Quelle (Qu. des Midas bei Xen.) Olu Bunar Derbend, nahe bei Akschehr.

Θυνοί, thrakische Völkerschaft in der Umgegend von Salmydessos und Apollonia.

Ἰασόνιον, ein Vorgebirge westlich von Kotyora, jetzt Jasun. Davon *Ἰασονία ἀκτή*.

Ἱερὸν ὄρος, ein Gebirge auf dem Wege von Perinthos nach der Cherronesos, jetzt Tekir Dagh VII, 3, 3.

Ἰκόνιον, später die Hauptstadt Lykaoniens, jetzt Konjah.

Ἶρις, Fluss zwischen dem Thermodon und Halys, jetzt Tosanlu und bei der Mündung Jeschil Irmak.

Ἰσσοί, Küstenstadt Kilikiens, bei dem heutigen Jüsler.

Κάϊκος, ein Fluss Mysiens und Lydiens, der Pergamos vorbeifliessend Lesbos gegenüber sich ins Meer ergiesst, jetzt Bakyr Tschai.

Καιναί, Stadt in Mesopotamien am Tigres, vielleicht das Kanne des A. Test.; jetzt Ruinen Kalahi Scherkat, ungefähr 12 geogr. Meilen südlich von der Mündung des Zabatos.

Κάλπης λιμήν, jetzt Flecken und Hafen Kirpeh. Die Beschreibung s. VI, 2, 1 ff.

Καλχηδών, *Χαλκηδών*, Byzantion gegenüber am Bosporos, jetzt ein Dorf von den Türken Kadi-Köi genannt.

Καρδοῦχοι, ein den Medern und Persern verwandtes Volk am Ostufer des Tigres, später auch *Κάρδακες*, *Καρδουηνοί*, *Κορδουηνοί*, *Γορδυαῖοι*, syrisch Kordu (Plur. Korduch), jetzt Kurden genannt.

Καστωλοῦ πεδίον, *Καστωλός*, Ort in Lydien nahe bei Sardes.

Καΰστρου πεδίον, Stadt in Grossphrygien, in der Nähe des jetzigen Bulwudun.

Κελαιναί, Hauptstadt Grossphrygiens, später *Ἀπάμεια Κιβωτός*, jetzt Dineir.

Κεντρίτης, Nebenfluss des Tigres, jetzt Sört oder Bohtan Su.

Κεραμῶν ἀγορά, Stadt in Phrygien, wahrscheinlich das jetzige Uschak.

Κερασοῦς, Stadt am Pontos, westlich von Trapezus, jetzt Kerasun Dere.

Κέρσος, Flüsschen Kilikiens, jetzt Merkes.

Κερτόνιον, Ort in Mysien.

Κοῖτοι, falsche Lesart VII, 8, 25.

Κολοσσαί, Stadt in Phrygien am Lykos. In der Nähe jetzt der Flecken Chonas.

Κόλχοι, Volk in der Gegend bei Trapezus.

Κομανία, wahrscheinlich ein Castell in der Nähe von Pergamos.

Κορσωτή, Stadt am Euphrates und Maskas, jetzt wahrscheinlich Werdi.

Κορώνεια, Stadt in Boeotien.

Κοτύωρα, Städtchen am Pontos zwischen Kerasus und dem Jasonion, jetzt Ordu.

Κύδνος, Fluss in Kilikien, jetzt Karasu.

Κύζικος, Stadt in Kleinphrygien auf dem Isthmos einer Halbinsel der Propontis. Ruinen Balkis, eine Meile östlich von Artaki.

Λάμψακος, 170 Stadien nordöstlich von Abydos, jetzt Lapsaki.

Λάρισσα, Stadt an der Ostseite des Tigres, jetzt Ruinen Nimrud.

Λεοντῖνοι, Stadt auf der Ostküste Sikeliens, nördlich von Syrakus, jetzt Lentini.

Λουσοί, Stadt im Norden von Arkadien.

Λύκειον, Gymnasion bei Athen.

Λύκος, Fluss bei Herakleia am Pontos, der etwa 20 Stadien südwestlich davon sich ins Meer ergiesst, jetzt Kilidsch Su.

Μαγνῆτες, Völkerschaft in Thessalien.

Μαίανδρος, Fluss in Phrygien und Karien, jetzt Böjük-Mender, der grosse Mäander.

Μάκεστος, **Μάκιστος**, Stadt in Elis (Triphylien).

Μάκρωνες, Völkerschaft im mos'chischen Gebirge, südöstlich von Trapezus am Pontos; dieselben später *Σανοί*, *Τζανοί* genannt bei den Armeniern und heutzutage Dschanik.

Μαντίνεια, Stadt in Arkadien.

Μαρδόνιοι, vielleicht die Marder, ein räuberisches Gebirgsvolk in mehreren Theilen Mediens und Armeniens.

Μαριανδυνοί, Volk am Pontos, Unterthanen der Herakleioten.

Μαρσύας, Nebenfluss des Maiandros.

Μαρώνεια, griechische Colonie an der Küste von Thrake, zwischen Abdera und Doriskos, jetzt Flecken Maronia.

Μασκᾶς, Nebenfluss oder wahrscheinlicher Nebencanal des Euphrates.

Μελανδέπται, sonst nicht erwähnte thrakische Völkerschaft.

Μελινοφάγοι, Völkerschaft in der Gegend von Salmydessos, vielleicht die Astoi Strabos.

Μέσπιλα, eine sonst nicht erwähnte Stadt am Tigres, in der Lage des damals zerstörten Nineve, jetzt Nunia, Mosul gegenüber.

Μίλητος, bedeutenste Stadt Joniens, 80 Stadien südlich von der Mündung des Maiandros, jetzt Palatia.

Μοσσύνοικοι, ein Gebirgsvolk westlich von Kerasus.

Μυρίανδος, Stadt in Syrien, bei dem Spätern Alexandria.

Μυσοί, räuberisches Gebirgsvolk zwischen Gross- und Kleinphrygien.

Νέον τεῖχος, ein Castell an der Propontis.

Ὀδρύσαι, das mächtigste Volk Thrakes, dessen Reich sich zu Thukydides Zeit von Abdera bis gegen den Istros und Pontos, und von Byzantion bis zum Strymon erstreckte.

Οἰταῖοι, Volk am Oetegebirge in Thessalien.

Ὄλυνθος, Hauptstadt von Chalkidike in Thrake, 60 Stadien von Potidaea.

Ὀρχομενός, ὁ, Stadt in Arkadien.

Ὀφρύνιον, Stadt in Troas, nahe bei Dardanos.

Πάριον, Stadt an der asiatischen Küste der Propontis, 12 Millien östlich von Lampsakos, wo jetzt der Hafen Kamaraes (Kemer).

Nachwort.

Die Buchstaben Spr. verweisen auf K. W. Krügers griechische Sprachlehre, die eingeklammerten Zahlen auf die für Schulen, die nicht eingeklammerten auf die für Anfänger (Preis 15 Sgr.) oder, wenn keine eingeklammerten daneben stehen, auf beide.

Das geographische Register verdankt seine Verbesserungen Hrn. Dr. Kiepert, der sich um die alte Geographie schon so manche Verdienste erworben hat und noch mehrere erwerben wird.

Berichtigungen.

Im Text S. 102, 1 lies ἄλλως πως σωτηρίας. — S. 8, 15 lies ἐμβάλλει. — S. 142, 2 lies ἐν für ἐκ. — S. 288, 19 lies π für π.

In den Anmerkungen S. 6 Z. 20 streiche das Punctum nach vorgebliche. — S. 16, 26. die Anm. zu τὴν γνώμην ἔχετε gehört zu § 6. — S. 16, 28 lies: dies nach Analogie der directen Rede, in der ου. — S. 20, 2 von unten lies 3, 2, 23 für 3, 1, 23. — S. 42, 13 lies 15 für 16. — S. 60, 11 stelle: δοκεῖ (als eig. Pr.) oder δόξει. — S. 73, 22 gehören ὅθεν u. s. w. zu § 16. — Statt 74, 3 lies 2 für 8. — S. 75, 19 lies 33 für 35. — S. 97 16 lies 1, 2, 1. — S. 105, 2 lies 7, 36 für 6, 37. — S. 116, 7 lies 6 für 8. — S. 127, 5 lies 8, 6 u. 7. — S. 157, 13 gehört πρίν u. s. w. zu § 31. — S. 187, 13 lies: zu 5, 2, 14 für Spr. 61, 5, 1. — S. 258, 5 gehört die erste Anm. zu § 27. — S. 259, 10 lies 36 für 35. — S. 262, 4 gehört die erste Anm. zu § 13.

Gedruckt bei C. Feister in Berlin.

Motto:

Sage mir mit wem du gehst und ich sage dir wer du bist.

Sprüchwort.

In meiner Schrift „über die handlichste Art Schulausgaben zu fertigen" hab' ich den Beweis geführt dass

Herr **Hertlein** in der für die Weidmannische Buchhandlung angefertigten Ausgabe der **Xenophontischen Anabasis** seine Anmerkungen grösstentheils wörtlich oder so gut wie wörtlich aus meiner Schulausgabe desselben Werkes abgeschrieben hat.

Für einen ehrenhaften Schriftsteller und eine ehrenhafte Buchhandlung giebt es meines Wissens keine schmachvollere Beschuldigung als die durch eine fremdes Eigenthumsrecht schnöde verletzende **Beraubung Geld zu machen.** Je mehr Männer die über literärisches Eigenthum nicht sehr communistische Ideen haben hierüber einstimmig sein dürften, desto sicherer erwartete ich dass man wenigstens einen Versuch machen würde die schmähliche Beschuldigung abzulehnen und irgendwie wenigstens einen, wenn auch noch so schwachen, **Schein** zu retten. Meine Erwartung ist bis jetzt nicht erfüllt worden. H. Hertlein, der mein Werk so rücksichtslos **ausgebeutet** hat, **schweigt**; die Herren Haupt und Sauppe, unter deren Banner die **Beute** gemacht ist, **schweigen**; die Weidmannische Buchhandlung, die mit der **Beute** handelt, **schweigt. Alles schweigt. Schweigen** denn aber auch das Gewissen und das Ehrgefühl? Wenn das Gewissen in einem solchen Falle **schweigt,** so ist es in der That ein **gutes** Gewissen. Wenn das Ehrgefühl in einem solchen Falle **schweigt,** so ist es ein **heroisches** Ehrgefühl. Giebt es aber in einer solchen Sache etwas beredteres als ein so **einstimmiges Schweigen?**

Ein kluger Rabbi hatte den Grundsatz: **Alles** Geld ist **koscher**; der grosse Kaiser Vespasian bewies dass auch mit Gestank erworbnes Geld **nicht stinke.** (Suet. Vesp. 23.) Sollen diese weisen Lehren auch von **Schriftstellern** und **Buchhändlern** zur Geltung gebracht werden?

Berlin am 4 August 1850. K. W. Krüger.

Nachwort. Dass H. Hertlein auch wenn er spricht zu schweigen versteht zeige ich in meiner Schrift über Plagiate. Und nun gar die löbliche Weidmannische! Sie warf mir öffentlich vor dass sie mich zu einer schiedsrichterlichen Entscheidung eingeladen, ich aber darauf nicht eingegangen sei; und als ich ihr sagte, von dieser Einladung wisse ich nichts, sei aber gern auf den angeblichen Vorschlag einzugehen bereit: was thut sie da? **Sie schweigt.**